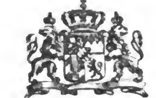
BAYER[ISCHES] CENTRAL-POLIZEI-BLATT




VE
RI
TAS



Nro. 1. München 5. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Dezember 1865. (Nr. 2798 I.)

Plan für das Bayer. Central-Polizei-Blatt.

§ 1. Vom 1. Januar 1866 an wird von der k. Polizeidirektion München an der Stelle der bisher unter dem Titel „Späheblatt“ erschienenen Beilage zum Regierungsblatt ein „Bayerisches Central-Polizei-Blatt“ herausgegeben.

§ 2. Das Bayerische Central-Polizei-Blatt erscheint, so oft Stoff zu einer Nummer vorhanden ist. In dringenden Fällen werden Extrablätter ausgegeben

§ 3. Vierteljährig erscheint als Beilage ein in persönlicher und sachlicher Beziehung passend geordnetes Inhaltsverzeichniß für das verflossene Quartal und am Schlusse jedes Jahres ein solches für den abgelaufenen Jahrgang.

§ 4. Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich, **jedoch nur einmal**, und sind solche portofrei an die k. Polizeidirektion München (Redaktion des Bayerischen Central-Polizei-Blattes) einzusenden. Belegblätter können nicht abgelassen werden.

§ 5. Zur Veröffentlichung im Bayerischen Central-Polizei-Blatte gelangen:

1) die Steckbriefe gegen flüchtige Angeschuldigte und Verurtheilte in Verbrechens- und Vergehens-Fällen unter Beifügung der besondern Kennzeichen der verfolgten Personen,

2) Ausschreiben wegen Verbrechen oder Vergehen, wodurch die Ausforschung, Ueberwachung, Compassirung einer bestimmten, verdächtigen Person bezweckt wird,

3) **die Späheausschreiben gegen unbekannte Thäter solcher Verbrechen, welche wegen Größe der verursachten Beschädigung oder großer Gefährlichkeit für die öffentliche Sicherheit von besonderer Bedeutung sind; unter der letzteren Voraussetzung finden auch Spähebestellungen in Vergehensfällen Aufnahme, wenn aus der Wiederkehr ähnlicher Vorgänge oder aus anderen Umständen angenommen werden kann, daß der Thäter oder die entfremdeten Gegenstände in größerer Entfernung zu suchen sind,**

4) die Ausschreiben bezüglich des Aufenthaltes im gewöhnlichen Wege nicht zu ermittelnder Zeugen in den sub Ziff. 3 bezeichneten Fällen,

Fortsetzung auf nächster Seite:

5) die Beschreibungen aufgefundener unbekannter Personen oder Leichen, deren Identität in näherem Umkreise nicht festgestellt werden konnte,
6) Widerrufe und Erledigungen erlassener Bekanntmachungen, zu deren Einsendung jede betreffende Behörde verpflichtet ist,
7) Landesverweisungen, *)
8) Mittheilungen über Entweichen von Detenten aus Straf- oder Polizei-Anstalten, sowie über Entfernung besonders sicherheitsgefährlicher Individuen von ihren Wohnorten mit kurzer Charakteristik und Personalbeschreibung,
9) Mittheilungen über Auffinden von Effekten, welche von wichtigen Verbrechensfällen herzurühren scheinen,
10) Notizen über Gewohnheitsvaganten,
11) Entlehnungen aus auswärtigen Sicherheitsblättern,
12) besonders bemerkenswerthe Notizen über Gaunerwesen.

§ 6. Der Redaktion steht das Recht zur nöthigen formellen Abänderung der Einsendungen, sowie zur Beanstandung nach § 5 nicht geeigneter Beiträge zu. Beschwerden gegen dieselbe sind zunächst an den Vorstand der k. Polizeidirektion München zu richten und werden, sofern hier keine Folge gegeben wird, durch das k. Staats-Ministerium des Innern im Benehmen mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz erledigt.

Abdruck aus der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 21. Jänner 1866. (Nr. 4213.)

Auf den Bericht v. 12. d. Mts. wird der k. Regierung, K. d. J., eröffnet, wie es von Wichtigkeit erscheine, von dem Bayerischen Central-Polizei-Blatte Alles ferne zu halten, was nicht für den Sicherheitsdienst von höherem Belange erscheint. 2c. 2c.

Abdruck der Entschließung des kgl. Staats-Ministeriums des Innern vom 9. Juli 1868. (Nr. 7905.)

Im Einverständnisse mit dem k. Staats-Ministerium der Justiz wird der § 3 des Planes des k. bayer. Central-Polizei-Blattes dahin abgeändert, daß an Stelle der vierteljährigen und ganzjährigen Inhaltsverzeichnisse je halbjährige am Beginne der Monate Jänner und Juli auszugeben sind.

---

*) Die von bayerischen Behörden verfügten Verweisungen aus dem Königreiche Bayern, wie aus dem deutschen Bundesgebiete werden je am letzten Tage des Quartales, 31. März, 30. Juni, 30. September, 31. Dezember bekannt gegeben.

Außerdem erscheinen jährlich als außerordentliche Beilagen des b. Centr.-Pol.-Blattes je zwei Verzeichnisse der Ausländer, welche auf Grund der §§ 39, 284, 362 des Reichsstrafgesetzbuches von bayerischen, wie von nichtbayerischen Behörden aus dem deutschen Bundesgebiete verwiesen wurden. Die Redaction.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1. **Hepp** Christian, Bäckergeselle von Ermanhausen*) in Bayern (beil. 40 J. alt, 1,80 M. groß, kräftig, hat schwarze Haare, trug schwarzen Vollbart, schwarzen Filzhut, blaue Tuchjoppe, schwarze Hose, Stiefel mit hohen Schäften), ist verdächtig, am 17. l. M. in Hagnau an einem 6 Jahre alten Mädchen Nothzucht, bezw. Unzucht verübt zu haben. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Ueberlingen 26/12 74.

Großh. bad. Amtsgericht.

*) Ermershausen, B.-A. Königshofen in Unterfranken? Die Red.

2. **Riß** Joseph, led. Metzger von Obermedlingen, B.-A. Dillingen, wegen Körperverletzung zu 4jähriger Gefängnißstrafe verurtheilt, ist nach diesger. Erkenntniß vom Heutigen sofort zu verhaften.*)

München l/J. 30/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2910 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3. **Pfingstl** Johanna, Taglöhnersfrau von Oberstetten, B.-A. Laufen, wegen Diebstahls; dieselbe ist am 7. l. M. in schwangerem Zustande aus der hiesigen Gebäranstalt entlaufen.*)

München l/J. 30/12 74. K. l. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72/4849 (1874). Die Red.

4. **Wiedemann** Walburga, Güllerstochter aus Holzheim, B.-A. Aichach; dieselbe wurde unterm 19. d. M. wegen 4 Betrugsvergehen in die öffentliche Sitzung verwiesen. (Art. 136 E.-G.)*)

Augsburg 29/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5500 (1874). Die Red.

5. ☛ **Battistella** Michele, led. Ziegelarbeiter von Spielimbergo, Provinz Udine in Italien, wegen **Raubmordes** an Jos. Humpl in Bauerrain; derselbe ist beil. 28 J. alt, 6' groß, kräftigen Körperbaues, hat braungelbes volles Gesicht, tiefschwarze, etwas gelockte Haare, schwarzen Schnurbart, trägt grauen breitkrämpigen Hut, braunes Jaquet, hellgraue Weste und Hose von gleichem Stoffe, Gummistutzen, hat an der rechten Hand zwischen Daumen und Zeigefinger eine Schnittwunde. Er hat vor 2 Jahren in einer Cement-Fabrik bei Miesbach und im Bergbaue bei Hausham gearbeitet.

München r|J. 31|12 74. K. I. Unt.-Richter.

6. **Resch** Johann, Schuhmachergeselle von Waldsassen, B.-A. Tirschenreuth, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 738.

München l|J. 27|12 74. K. II. Unt.-Richter.

7. **Strauß** Barbara, led. Magd von Lechbruck, Ger. Füssen, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. der Taglöhnerin S. Stegmann in Kempten (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); auch ist sie nach einem blauwollenen Shlips und roth- und weißgesprenkelten Strümpfen auszusuchen.

Kempten 22|12 74. K. I. Unt.-Richter.

8. **Kremmer** Karl Max (auch **Crämer**), Professorssohn von Weihenstephan bei Freising, auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 704.

München l|J. 30|12 74. K. II. Unt.-Richter.

9. **Jäger** Heinrich, Kaufmann aus Wattenheim, B.-A. Frankenthal, und

10. **Jäger** N. N., dessen Ehefrau, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 734.

München l|J. 29|12 74. K. II. Unt.-Richter.

11. **Dennerlein** Johann, Bäckerlehrling von Hiltpoltstein, B.-A. Forchheim, 17 J. alt, zuletzt dahier (obwohl auf 2 Jahre der Stadt verwiesen), wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 31|12 74. K. Unt.-Richter.

12. **Spelter** Heinrich. Der von Unterfertigtem im C.-P.-Bl. 81|5445 (1874) ausgeschriebene Heinrich **Spelter** ist identisch mit dem im C.-P.-Bl. 91|6216 (1874) ausgeschriebenen Ottmar **Huber** und, nachdem in Folge von Connexität alle gegen ꝛc. Spelter eingeleiteten Untersuchungen anher übergegangen sind, hieher zu liefern. Derselbe hat sich nach seiner Entfernung von hier auch einige Zeit in Nürnberg unter dem Namen **„Kelter“** herumgetrieben und daselbst Fälschungen und einen Diebstahl begangen und führt auf den Namen des Gerichtsvollziehers Wolf, früher hier, jetzt in Germersheim, und des k. Advokaten Eberlein in Nürnberg gefälschte Zeugnisse bei sich.

Ansbach 1|1 75. K. Unt.-Richter.

13. **Vollmath** Mathias, Metzger von Kaisten, B.-A. Karlstadt, nach §§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 549.

München l|J. 27|12 74. K. II. Unt.-Richter.

14. **Weigl** Joseph, dienst. Rekrut und Dienstknecht, geb. zu Treiblheim, B.-A. Donauwörth, beheimathet in Perlach, B.-A. München r|J. (nahezu 22 J. alt, 1,62 M. groß), wegen Fahnenflucht.

München 31|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

15. **Wachter** Paulus, Dienstknecht, geb. 29. Juni 1854 zu Schußenried, württ. Ob.-A. Waldsee, domicil. in Bogenhausen, B.-A. München r|J., wegen Fahnenflucht.

Landsberg 28|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

16. **Sailer** Joseph, dienst. Rekrut und Dienstknecht, geb. von Au, B.-A. Illertissen, beheimathet in Biberkor, Gem. Höhenrain, B.-A. München r|J. (21 J. alt, 1,69 M. groß), wegen Fahnenflucht.

München 31|12 74. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

17. **Liegle** Franz Xaver, verheir. Schuhmacher, früher in Behlingen, geb. in Wattenhausen, wegen 5 Vergehen des Diebstahls; er ist 24 J. alt, mittelgroß, schlank und trägt ein Schnurbärtchen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Memmingen 2|1 75. K. I. Unt.-Richter.

18. **Wüst** Peter, Ziegler von Burgsinn, beil. 50 J. alt, ist wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B. in Folge Beschlusses des k. württb. Oberamtsgerichts Mergentheim v. 29. v. M. zu verhaften und dorthin abzuliefern.

Gemünden 2|1 75. K. Landgericht.

19. **Butz** Ambros, Eisenbahnarbeiter von Geiselhöring, wegen Verdachtes, am 11. d. M. dem Bauer M. Hatzl zu Aschholtshausen 1 Paar Wadenstiefel, die Schäfte von Rinds-, die Vorfüße von Kalbleder, die beiden Spitzen angestückelt, 1 schwarztuchenes, mit 10—12 silb. Halbguldenknöpfen in 2 Reihen besetztes Gilet und 1 doppelläufiges Terzerol mit blauangelaufenen glatten Läufen entwendet zu haben.

Mallersdorf 28|12 74. K. Landgericht.

20. **Schulz** Andreas, Gemeiner des 2. Pionier-Bat. und Schneider aus Holzhausen, B.-A. Schweinfurt, wegen Fahnenflucht. Er ist am 17. v. M. in Uniform aus der Garnison entwichen, 20 J. alt, 1,76 M. groß, bartlos, blaß, schlank, hat röthliche Haare, graue Augen, gebogene Nase.

Speyer 2|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

21. **Weibold** Johann, Mühlbursche von Ried in Oesterreich, zuletzt im Dienste bei dem Müller Mich. Resch von der Schwarzmühle, Gem. Stubenberg, Ger. Simbach am Inn, wegen Diebstahls ꝛc.

Pfarrkirchen 2|1 75. K. II. Unt.-Richter.

22 **Ramig** Michael, Schneidergeselle von Neudorf, B.-A. Gerolzhofen, 25 J. alt, wegen Urkundenfälschung und Betruges (§§ 268, 263 R.-St.-G.-B.). Derselbe hat sich den Taufnamen August beigelegt, brüstet sich mit seinem Militärdienste und gibt sich bald für einen Gutsverwalter, bald für einen Bahnbeamten aus.

Nürnberg 2|1 75. K. Unt.-Richter.

23. **Högerl** Franz Xaver, Mühlknecht von Landau a. d. Isar, wegen Verdachtes, am 8. Febr. 1874 z. Sch. des Müllers Berleb von Mammingerschwaige 3 Mannshemden, 1 blaues Schnupftuch und einen Revolver entwendet zu haben.*)

Dingolfing 31|12 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 25|1693 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

24. **(Diebstahl an Werthpapieren ꝛc.)** Am 27. d. M. Abends zwischen 7 und 1/2 9 Uhr wurden mittelst Einbruchs bei dem Eisenhändler Moses Meyer in Schopfloch, Landg. Dinkelsbühl (v. C.-P.-Bl. 94|6446 v. J.) entwendet: Baar 675 fl. in 1 fl.-, 1/2 fl.-, 1 Mark-Stücken, Thalern und Doppelthalern, theils in Säckchen, theils in bläuliches, theils in Kataster-Papier, letzteres mit der Zuschrift: „K. Rentamt Dinkelsbühl" gerollt, ferner: 2 Actien der priv. österr. Nationalbank Nr. 61,641 und 61,646 mit den Coupons von Nr. 9 an — 10 Actien I. Emission der k. k. priv. österr. Kaiserin-Elisabeth-Bahn Nr. 322,460, 307,045, 88,332, 88,330, 223,331, 280,627, 270,174, 307,046, 288,647, 92,448 mit den Coupons von Nr. 36 an — 1 Actie, III. Emission, derselben Bahn Nr. 48,962 mit den Coupons von Nr. 4 an — 10 österr. Staatsbahnactien Nr. 323,781 bis 323,785 incl., Nr. 323,786 bis 323,790 incl. mit Coupons von Nr. 40 an — 10 Actien der ersten ungar.-galiz. Eisenbahn Nr. 28,095, 1475, 1028, 28,096, 28,089, 28,090, 1029, 1474, 1465 41,443 mit den Coupons von Nr. 9 an — 5 Lombard-Prioritäten, 3 %, Nr. 2,142,704 bis 7 incl., 2,614,271 mit den Coupons vom 1. April 1875 an — 1 badisches 35 fl.-Loos Serie 3615, endlich Papiere, deren Nummern nicht angegeben werden können: 2 österr. Silberrenten à 1000 fl. mit den Coupons vom 1. April 1875 an — 10 Lombard-Actien (blau) mit den Coupons von Nr. 32 an — 5 desgl. (grau) mit den Coupons von Nr. 32 an — 10 Actien der mitteldeutschen Creditbank à 100 Thlr. mit Dividenden-Scheinen von Nr. 19 an — 5 Frankfurter Bank-Vereins-Actien à 100 Thlr. mit Dividenden-Scheinen von Nr. 4 an — 1 Freiburger 15 Francs-Loos — eine Reihe Hypothekenbriefe, Notariatsurkunden und Privaturkunden, in denen entweder Moses Meyer oder seine Ehefrau Pauline Meyer als Gläubiger bezw. Berechtigte oder Mitberechtigte vorgetragen sind. Um Spähe nach dem oder den Thätern und allenfallsigen Theilnehmern, Hehlern und Begünstigern wird ersucht und gebeten, die Thäter und Theilnehmer (§§ 242, 243, 47, 48, 49 d. R.-St.-G.-B.), dann die Hehler und Begünstiger im Verbrechensgrade (§§ 257 - 259 d. R.-St.-G.-B.) zu verhaften (Art. 136 bezw. 135 Abs. 2 d. E.-G.) und anher einliefern zu lassen. Sollte der Verhaftung und Einlieferung etwas im Wege stehen, so wolle sofortige Nachricht anher erstattet werden. Schließlich wird vor Ankauf der entwendeten Papiere gewarnt.

Ansbach 30|12 74. K. Unt.-Richter.

25. **Oswald** Adam, 13 J. alt, Taglöhnerssohn von Altenhaßlau, zuletzt in Krombach, ist nach schwurgerichtl. Urtheil vom 27. Oktbr. d. J. in die Staats-Erziehungs-Anstalt Niederschönenfeld einzuschaffen, treibt sich jedoch wie früher als Streuner und Bettler herum. Es wird ersucht, ihn aufzugreifen und in die genannte Anstalt verbringen zu lassen.

Alzenau 26|12 74. K. Bezirksamt.

26. **Rögner** Walburga, Magd, 39 J. alt, von Eschenbach in Mittelfranken, ist unterm 21. d. M. vom Stadtmagistrat Ansbach mit Zwangsvorweis hieher gewiesen worden, bis jetzt aber nicht eingetroffen; zugleich soll dieselbe nach dießamtl. Beschlusse vom 24. d. M. auf 9 Monate in das Arbeitshaus St. Georgen bei Bayreuth eingeschafft werden. Man ersucht um Einschreitung nach Art. 45 des Pol.-St.-G.-B. und um sofortige Ablieferung der Genannten nach St. Georgen, zugleich aber auch um Notiz hierüber.*)

Heilsbronn 29|12 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 87|5947 (1874). Die Red.

Widerrufe.

27. **Flüchtiger Dieb** (**Karl** Philipp). 49|3325, 58|3874, 60|4010 (1874).

28. **Kurzmeier** Georg. 85|5816 (1874).

29. **Moosreiner** Frz. Xav. 91|6250 (1874).

30. **Badmann** Johann. 91|6249 (1874).

31. **Heuberger** Franz. 21|1399 (1874).

32. **Hummel** Georg. 83|5649 (1874).

33. **Rausch** Franz Xaver. 69|4603 (1874).

34. **Geiger** Alois. 83|5615 (1874).

35. **Kreidl** Johann. 85|5808 (1874).

36. **Jaus** Friedrich. 82|5529 (1874).

37. **Raber** Heinrich. 87|5931 (1874).

38. **Schreiner** Georg. 76|5094 (1874).

39. **Ernst** Michael. 82|7316 (1870).

40. **Rückerl** Joseph. 65|4349 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 2. München 8. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

41. **Einzinger** Lorenz und

42. **Einzinger** Crescenz, geb. Harll, Taglöhners-Eheleute von Fiusing, zuletzt in Lindach, Gem. Egmating, auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E. G.; sie sind des in der Nacht vom 6/7. Okt. 1874 bei dem Bauer J. Ludwig in Erlbach, Gem. Pastetten, verübten Diebstahls von Bettstücken dringend verdächtig.

Erding 30/12 74. K. Landgericht.

43. **Kern** Johann, vulgo **Rother Hanns**, Inwohnerssohn von Tabertshausen, Ger. Osterhofen, wegen Verdachtes, am 1. l. M. in Bachhausen ein Chaischen-Spritzleder gestohlen zu haben.*)

Dingolfing 2/1 74. K. Landgericht.

*) Zuletzt 41/2797 (1874). Die Red.

44. **Baur** Hieronymus, 23 J. alt, Stukkaturgehilfe aus Westerheim, würtb. Ob.-A. Geislingen,

45. **Schäfer** Johann Ignatz, 20 J. alt, Taglöhner aus Lauf, B.-A. Bamberg I,

46. **Stark** Georg, 21 J. alt, Bauer von Stublang, B.-A. Staffelstein,

47. **Thomann** Eberhard, 21 J. alt, Häcker von Bamberg, sämmtlich Rekruten des k. 5. Inf.-Reg., wegen Fahnenflucht.

Bamberg 4/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

48. **Schwarz** Michael, Schneidergeselle aus Schwangau, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist beil. 19 J. alt, kaum 4' groß, schmächtig, hat blasses Gesicht mit Sommersprossen und trug zuletzt abgetragenen grauen Anzug. — T. Nr. 622.

München 1/J. 1/1 75. K. III. Unt.-Richter.

49. **Hartung** J. C., ehemal. Scribent aus Berneck, auf Grund §§ 246, 263, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er treibt sich als angeblicher Colporteur der Sterzinger'schen Bilderhandlung aus Würzburg in Unterfranken herum, sucht bei Lehrern, Geistlichen Subscriptionen rc. für die besagte Bilderhandlung und erschwindelt auf diese Weise die betreffende erste Ratenzahlung; eine unterschlagene Mappe mit Oelfarbdruckbildern dient demselben als Mittel zu seinen Betrügereien.

Lohr 4|1 75. K. II. Unt.-Richter.

50. **Herzfeld** Karl, Subscribentensammler aus Wesel am Rhein, wegen Unterschlagung z. Sch. des Kunsthändlers Meinrad Rittler in Augsburg (§ 136 E.-G.); die unterschlagenen Gegenstände sind 70 Oelfarbendruckbilder (religiöse Darstellungen, dann sog. Genre-, Jagd- und Landschafts-Bilder) und 19 Rouleaux (Landschaften, Figuren-, Blumen-, Jagd-Stücke). Auch wird um Recherche und Nachricht ersucht, wo und zu welchen Preisen rc. **Herzfeld** fragliche Gegenstände verkaufte.

Kempten 2|1 75. K. II. Unt.-Richter.

51. **Bichler** Max, dieß. Gemeiner (22 Jahre alt, 1,62 M groß, untersetzt, bartlos, hat braune Haare), wegen Fahnenflucht.*)

München 4|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 9|549 (1874), wonach er aus München und sog. Schweizer ist. Die Red.

52. **Eberl** Philipp, Gütler und Schneidermeister von Nieberaibach, Ger. Landshut; er hat sich als früherer Kirchenpfleger zu Nieberaibach der Amtsuntreue, Urkundenfälschung und Unterschlagung schuldig gemacht.

Landshut 4|1 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

53. **Wagner** Vincenz, led. Handschuhmacher aus Caslau in Böhmen.*)
Contum.-Urtheil v. 13. Novbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger. Gefängniß.

München l|J. 7|12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2140 (1874). Die Red.

54. **Huber,** auch **Weidacher,** Johann, 34 Jahre alt, verheir. vormal. Unterhändler, nun Taglöhner von Aising, B.-A. Rosenheim, bisher dahier.
Urtheil v. 5. Mai 1874: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung und Betrugversuches.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 10|12 74. K. Bezirksgericht.

55. **Wallner** Sebastian, 22 Jahre alt, led. Fabrikarbeiter von Eggen, B.-A. Altötting, zuletzt in Immenstadt in der Seilerwaaren-Fabrik.
Rechtskr. Urtheil v. 5. Novbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen vorsätzlicher Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 9|12 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

56. **Körner** Karl August Anton. In der hiesigen Krankenanstalt war vom 12. bis 19. l. M. ein Handlungsdiener Karl August Anton **Körner** aus Waltersdorf, Kreis Sprottau in Schlesien, der sich durch einen am 26. April 1871 vom Commando des niederschlesischen Feld-Art.-Reg. in Posen ausgestellten Militärpaß legitimirte, hier, wie in Dingelfingen, Kaufbeuren, Kempten und Immenstadt Unterstützungen erwirkte, während der wirkliche rc. **Körner** nach Mittheilung der Gemeinde Waltersdorf sich z. Z. in einer Correctionsanstalt befindet. Der fragliche Schwindler trug bei seiner Entfernung einen schwarztuchenen Ueberrock und unter diesem einen hellen Sommerrock, mag 20—24 Jahre alt sein, ist mittlerer Statur, bartlos, hat blonde Haare, spricht den norddeutschen Dialect. Auf denselben wird hiemit aufmerksam gemacht und diejenige Behörde, durch welche er aufgegriffen werden sollte, ersucht, seine Heimathgemeinde anher bekannt zu geben, damit die Kosten reclamirt werden können.

Lindau 28|12 74. Stadtmagistrat.

57. **Großeck** Ursula, Ehefrau des Schneiders Georg Großeck von Mörlach, zieht mit ihrem zweijährigen Kinde beschäftigungslos umher und erschwindelt Unterstützungen, indem sie angibt, ihren Ehemann verloren zu haben. Dieselbe wolle gegebenen Falls als Landstreicherin abgestraft und sodann mittelst Zwangsvorweises in ihre Heimath verwiesen werden.*)

Neumarkt (Oberpf.) 27|12 74. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 41|2791 (1874). Die Red.

58. **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** In der Nacht vom 14|15. Oktbr. d. J. wurden dem Wirthe Jos. Ruß von Dingolfing aus einem Fremdenzimmer durch eine daselbst übernachtende Weibsperson entwendet: ein Oberbett mit Flaumfedern in einem Unterüberzug von Gradl und einem Außenüberzug von gestöckeltem, dunkelblau getüpfeltem Pers mit K. B. gemerkt und numerirt, 2 Kopfpolster mit einem Innenüberzuge aus Gradl und einem Außenüberzuge von weiß- und rothgeblümtem Piqué, gezeichnet mit K. B. und ebenfalls numerirt, 2 Leintücher von weißer Leinwand, auf einer Seite mit Spitzen versehen, gezeichnet mit K. B. und numerirt, eine roth- und blaugewürfelte Unterbettziehe. Fragliche Weibsperson ist 19—20 J. alt, 5' groß, blond, von blühendem Aussehen, stark, trug schwarzseidenes Kopftuch, blauen weißgestreiften Oberrock von Pers, schwarztuchenen Janker, lederne Stiefel und ein Armkörbchen und erklärte von Landshut zu kommen.

Dingolfing 30|12 74. K. Landgericht.

59. **Stangl** Johann, Bräuknecht von Hiltersried, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse. Auf Antrag seiner Heimathgemeinde wird ersucht, ihm solche zu verweigern und ihn gegebenen Falls als Landstreicher behandeln zu wollen oder ihn mittelst Zwangsvorweis in seine Heimath zu verweisen.*)

Waldmünchen 4|1 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 41|2799 (1874). Die Red.

60. **(Diebstahl an Betten, Wäsche.)** Der Wirthin M. Zehrer von Dingolfing wurden in der Nacht vom 27/28. Novbr. 1874 entwendet: ein mit guten Flaumen gefülltes Ober- und Unterbett mit 3 Kopfpolstern, Leintuch und eine mit Schafwolle gefüllte abgenähte Bettdecke (das Gefäß des Ober- und Unterbettes besteht aus rothgestreiftem Gradl, das Oberbett war mit einem grünen Piqué-Pers, das Unterbett mit einem weißleinenen, die Polster mit weißen Piqué-Ueberzügen versehen, der Ueberzug der Bettdecke war rothgeblümter Pers), 48 leinene Handtücher und zwar 24 Stücke neue und 24 Stücke gebrauchte mit rothem Garn und M. Z. in gothischer Schrift gestickt, 3 große leinene Tafeltücher mit A. G. in deutscher Schrift und sog. Kreuzstiche mit rothem Garn gemerkt, 48 leinene Servietten und 3 leinene Tischtücher, gemerkt wie die Tafeltücher. Um Spähe wird ersucht.

Dingolfing 30/12 74. K. Landgericht.

61. **(Raubversuch.)** Am 18. Dezbr. l. J. Abends wurde der Bauer A. Ellsberger in Windpassing, Ger. Landau a/J., von einem unbekannten großen Burschen mit Schnurbart und Pelzhaube in räuberischer Absicht auf seinem Heimwege überfallen; der Angegriffene glaubt hiebei diesem Burschen mit seinem zweischneidigen Stilet einen Stich in die rechte Achsel und einen Schnitt an der rechten Seite des Gesichtes beigebracht zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 27/12 74. K. Unt.-Richter.

62. **Lamprecht** Georg, Kellner von hier, treibt sich schon längere Zeit beschäftigungslos in Bayern herum und erschwindelt auf Kosten der hiesigen Armenpflege Reisevorschüsse. Um dessen Aufgreifung wird ersucht und vor weiterer Verabfolgung von Reisevorschüssen mit dem Bemerken gewarnt, daß wir den Rückersatz derselben verweigern müßten.

Bamberg 2/1 75. Stadtmagistrat.

63. **(Raub.)** Am Mittwoch den 30. v. M. Abends 6½ Uhr wurde der Bauer A. Hundseder unweit der Einöde Assenbach, Gem. Weidenbach, Landg. Mühldorf, von zwei Burschen zu Boden geworfen und ihm hiebei Folgendes abgenommen: Baar beil. 100 fl. (Friedrichsd'or, 1 Doppel-Friedrichsd'or, 2 Fünffrankenthaler, mehrere Vereinsthaler, 1 fl.-Stücke, Sechser) nebst dem Geldbeutel von weißem Leder mit schwarzen Streifen und dem Namen des Andreas Hundseder mit der Jahreszahl 1840/41 nebst einem Riemen zum Zuziehen, woran ein kleines Schlüsselchen befestigt war — ein feststehendes Messer nebst Gabel mit einfacher brauner hölzerner Schale — ein Sacktuch von Baumwolle mit rothem Grund und kleinen weißen Blumen. Die Thäter sollen mittlerer Größe — der eine jedoch etwas kleiner — sein und trugen Spenser. Um Spähe, gegebenen Falls Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 4/1 75. K. II. Unt.-Richter.

64. **Maier** Johann, Bäckergeselle von Velden, geb. 1853, streunt wahrscheinlich arbeitslos und bettelnd umher. Derselbe hat Auftrag nach § 361 Z. 8 R.-St.-G.-B. Im Falle der Aufgreifung wollen seine Vorstrafen erholt werden.

Vilsbiburg 2/1 75. K. Bezirksamt.

65. **(Effektendiebstahl.)** Am 20. d. M. wurde zu Röz dem Handlungsdiener Karl **Rönisch** aus Altkornowitz, Bezirks Wodiz in Böhmen, durch seinen Reisegefährten, einem angeblichen Johann **Maier,** Uhrmachergesellen von Hundshütte, Ger. Klattau in Böhmen, ein rothbrauner gestreifter Reisesack entwendet, welcher 1 schwarzfärbigen Winterrock, 1 weißliche Hose, 1 solche Weste, 1 Paar kalblederne Stiefel, 1 färbiges Hemd und ein zweites mit Brusteinsatz enthielt. ꝛc. **Maier,** dessen Legitimation nach Regensburg visirt sein soll, flüchtete sich in der Richtung zur Eisenbahnstation Pösing. Um Spähe, Verhaftung des Thäters auf Grund Art. 136 des E.-G. wird ersucht. — ꝛc. **Rönisch,** welcher vermuthlich nach Nürnberg gereist ist, wohin dessen Legitimation visirt war, wolle ermittelt und eidlich über die Sache vernommen werden.

Neunburg v/W. 30/12 74. K. Unt.-Richter.

66. **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** In der Nacht vom 16/17. Dezbr. v. J. wurden dem Wirthe Spiegl in Pasing von einer daselbst übernachtenden Weibsperson entwendet: 1 Oberbett mit großcarrirtem rothem Ueberzug, 1 Kopfkissen mit weißem Ueberzug mit A. S. gemerkt, 1 weißes Leintuch und 1 Leinenhandtuch, ebenso gemerkt. Verdächtig ist die Inwohnerstochter Anna **Winklbauer*** von Neußling, welche bereits im G.-P.-Bl. 92/6277 (1874) zur Verhaftung ausgeschrieben ist und sich in München und Umgebung herumtreibt.

Pfarrkirchen 4/1 75. K. Unt.-Richter.

*) Dieselbe führt auch die Namen **Staudinger, Vogl** und **Hillinger** (Maria), nach dem im G.-P.-Bl. 82/5544 (1874) angegebenen Signalement ist sie 27 J. alt, untersetzt, blaß, hat volles Gesicht, dunkle Haare.

Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

67. **Angermaier** Nikolaus, Müller von Hohenlinden, Ger. Ebersberg, zuletzt auf der Kumpfmühle zu Roßhart, Ger. Wasserburg.

Wasserburg 23/12 74. K. I. Unt.-Richter.

68. **Ottendorfer** Ursula, Maurerstochter von Landshut; sie soll sich in München als Freudenmädchen befinden.

Landshut 24/12 74. K. II. Unt.-Richter.

69. **Bringmann** Wilhelm, Schreinergeselle aus Dortmund, zuletzt dahier. — T. Nr. 700.

München l/J. 29/12 74. K. I. Unt.-Richter.

70. **Kölle** Emil, Metalldreher aus Eßlingen, früher dahier. — T. Nr. 704.

München l/J. 27/12 74. K. I. Unt.-Richter.

71. **Breidenladen** Johann von Stubenberg, Ger. Simbach, zuletzt Mälzer bei Bräuer Trappentreu in Schwaben.

Wasserburg 25/12 74. K. I. Unt.-Richter.

72. **Reindl** Max, Schuhmachergeselle aus Landsberg, früher bei Lor. Bogner in Buchloe in Arbeit, als Zeuge.

Augsburg 31/12 74. K. III. Unt.-Richter.

73. **Kritsch** Joseph, Obsthändler von Mehring, österr. Bez.-Hptm. Imst, und

74. **Hornbacher** Barbara, Obsthändlerin von Kitzbichl, als Zeugen.

München r/J. 29/12 74. K. Bezirksgericht.

75. **Braun** Johann, ledig, von Sophienthal, B.-A. Bayreuth, zuletzt Bureaudiener bei der Generalagentur der schlesischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu München, als Beschuldigter.
Augsburg 2|1 75. K. I. Unt. Richter.

76. **Scherdel** Michael Heinrich, Fabrikarbeiter von Schwarzenbach a/S., als Angeschuldigter.
Hof 2|1 75. K. Unt.-Richter.

77. **Elterich** Johann August, 20 J. alt, Fabrikarbeiter von Nördlingen, und

78. **Tuffentsammer** Gustav Adolph, 20 J. alt, Sattler von Nördlingen.
Donauwörth 30|12 74. K. Unt.-Richter.

79. **Jacobi** Georg, Taglöhner von Oberringingen.
Donauwörth 3|1 75. K. Unt.-Richter.

80. **Schönberger** Franz, Häuslerssohn von Witzmannsberg, Landg. Passau I.
Passau 3|1 75. K. II. Unt.-Richter.

81. **Scherer** Joseph, led. Dienstknecht von Sirnitzgern, Ger. Friedberg.
Dachau 24|12 74. K. Landgericht.

82. **Hörrmann** Sebastian, Taglöhner v. Reutern.
Augsburg 29|12 74. K. II. Unt. Richter.

83. **Zimmerer** Karl, Schuhmachergeselle v. Amberg. T. Nr. 712.
München l/J. 26|12 74. K. II. Unt.-Richter.

84. **Eichinger** Anna, Eheweib des Bauernknechts Joseph Eichinger zu Hemberg; sie soll sich mit ihren schulpflichtigen Kindern Joseph Eichinger und Anna Eder und einem fremden, für ihren Ehemann sich ausgebenden Individuum auf Bettel herumtreiben.
Rosenheim 31|12 74. K. Bezirksamt.

85. **Haugg** Elise, Taglöhners-Wittwe von Reiti, B.-A. Neu-Ulm.
Memmingen 1|1 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

86. **Wurzer** Joh. Max. 62|4139 (1874).

87. **Röseneder** Franz. 89|6076 (1874).

88. **Fischerauer** Crescenz. 68|4520 (1874).

89. **Laßberg** Ferdinand. 93|6312 (1874).

90. **Baumgärtner** Joh. Kilian. 93|6340 (1874).

91. **Bernlöhr** Joh. Gg. 81|5465 (1874).

92. **Aigner** Katharina. 71|4739 (1874).

93. **Mutzbauer** Konrad. 78|5248 (1874).

94. **Weiß** Nikolaus. 85|5795, 94|6460 (1874).

95 **Fischer** Barthol. 68|4517 (1873).

96. **Gerstelberger** Georg **(Gugg).** 76|5072 (1874).

97. **Groß** Martin (**Metzger** Mathias). 77|5140, 88|5987 (1874).

98. **Heim** Mathias. 70|4642 (1874).

99. **Kaindl** Maria. 30|1996 (1874).

100. **Koch** Johann. 78|5221 (1874).

101. **Lollas** Adam. 92|6301 (1874).

102. **Münch** Franz. 93|6343 (1874).

103. **Mittenmeier** Valentin. 86|5764 (1874).

104. **Rödl** Johann. 89|6079 (1874).

105. **Resch** Max. 96|7549 (1871).

106 **Weinhöppel** Eduard. 80|5386 (1874).

107. **Windolf** Dorothea (Katharina). 86|5864, 87|5937 (1874).

108. **Poschenrieder** Kaspar. 90|6146 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 3. München 13. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1875 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

109. **Stampfl** Johann oder **Wolfsföllner**, 20 bis 25 J. alt (trägt häufig die Mütze eines Bahnbediensteten), angeblich aus Moos bei Salzburg, und

110. **Bauer** Maria, 16—20 J. alt, von Bestendorf, Bez. Neumarkt bei Salzburg, sind des Verbrechens des Betruges, verübt durch falsche gerichtliche Anzeigen, dringend verdächtig. Um deren Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Kitzbühel 7/1 75. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

111. **Löbs** Karl, Rekrut des k 2. Feld-Art.-Reg. von Knittelsheim, B.-A. Germersheim, 20 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 4/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

112. **Seubert** Heinrich, diess. Gemeiner von Mühlhausen, B.-A. Höchstadt a/A., wegen Fahnenflucht; er ist 22 J. alt, 1,62 M. groß, untersetzt, blaß, hat schwarze Haare, braune Augen, Schnurbärtchen und hat sich in Uniform am 27. Dezbr. 1874 aus hiesiger Garnison entfernt.

Nürnberg 5/1 75 Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

113. **Schwind** Joseph, diess. Gemeiner aus Bellheim, B.-A. Germersheim, Tagner (21 J. alt, 1,75 M. groß, blaß, schlank, hat dunkelblonde Haare, braune Augen, Anflug braunen Schnurbärtchens), wegen gemeinen Verbrechens des Diebstahls, dann Fahnenflucht u. A.

Bamberg 5/1 75 Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Uhl.-Reg.

114. **Maier** Joseph, verheir. Taglöhner von Haldenwang (42 J. alt, 6' 1" groß, hat schwarze Haare), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 6/1 75. K. I. Unt.-Richter.

115. **Schmidt** Friedrich, Drechslergeselle v. Gunzenhausen, v. C.-P.-Bl. 91|6211 (1874), soll sich nach der Schweiz geflüchtet haben.

Nürnberg 5|1 75. K. Unt.-Richter.

116. **Uebelmann** Johann, Taglöhnerssohn von Unterlangenstadt, B.-A. Kronach, nahezu 16 J. alt, bis vor Kurzem mit seinen Eltern dahier, sodann in Beilhof und St. Jobst, B.-A. Nürnberg, wohnhaft, wegen mehrerer Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 5|1 75. K. Unt.-Richter.

117. **Hermstädt** Julius, Schlossergeselle von Kottbus, zuletzt hier, wegen zweier Diebstahlsvergehen auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. Er ist 22 J. alt, ziemlich groß, brünett, hat schwarze Haare, Anflug von Schnurbart, spricht den norddeutschen Dialect und trägt die hier entwendeten Kleider; er soll sich nach München gewendet haben. Unter den entwendeten Sachen ist auch eine silberne Cylinderuhr, welche ihm abzunehmen ist.

Nürnberg 5|1 75. K. Unt.-Richter.

118. **Gärtner** Joseph, led. Mühlknecht aus Eichstätt, wegen Verbrechens der Unzucht. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Passau 3|1 75. K. Unt.-Richter.

119. **Königer** Max von Pettenreuth, Ger. Nittenau, wegen Diebstahls gemäß Requisition des großh. bad. Amtsgerichtes zu Kork; derselbe ist an das letztgenannte Gericht abzuliefern.

Nittenau 7|1 75. K. Landgericht.

120. **Beinert** Franz Xaver, Rekrut des Jahrgangs 1874, Wagner von Aufkirchen, B.-A. Bruck.

München 7|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

121. **Petermann** Johann, nahezu 21 Jahre alt, Metzger von Großostheim, B.-A. Aschaffenburg, Rekrut des k. 2. Feld-Art.-Reg., wegen Desertion.

Aschaffenburg 4|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

122. **Hörner** Christoph. Der im C.-P.-Bl. 76|5069, 86|5868 u. 91|6225 (1874) unter dem Namen Christoph **Hörger** zur Verhaftung ausgeschriebene Bäckergeselle heißt, wie nunmehr festgestellt, Christoph **Hörner**.

Traunstein 6|1 75. K. Unt.-Richter.

123. **Villmaier** Johann, Spänglerlehrling von Wartenberg, nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. T. Nr. 124.

München l|J. 9|1 75. K. II. Unt.-Richter.

124. **Sainson** (auch **Turly**) Ursin Rudolph aus Metz, diess. Hautboist (25 J. alt, 1,62 M groß, blaß, hat schwarze Haare, Schnurbart, aufgeworfene Lippen, ist der deutschen Sprache nicht mächtig), wegen Fahnenflucht rc.; er ist am 2. l. M. von hier entwichen.

Metz 8|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

125. **Altknecht** Wilhelm Georg, diess. Rekrut aus Bautzen, Bäckergeselle, 21 Jahre alt, 1,75 M. groß, wegen Fahnenflucht.

München 7|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

126. **Holzapfel** Franz, ledig, 54 J. alt, Zimmergeselle von Johanneskirchen, B.-A. Eggenfelden, wegen eines nach §§ 242, 244 R.-St.-G.-B. strafbaren Diebstahls im Rückfalle, in der Marktskapelle zu Maßing verübt. Derselbe ist auf dem Transporte nach Eggenfelden entsprungen.

Pfarrkirchen 7|1 75. K. Unt.-Richter.

127. **Köping** Franz Ludwig, 20 Jahre alt, prot., Bäcker, geboren zu Schöben, heimathberechtigt zu Ströſſen, Amts Weißenfeld (Sachsen), ausgehoben in Kirchheimbolanden,

128. **Becker** Wilhelm, 21 J. alt, kath., Tagner, geboren zu Langendernbach, Amts Weilburg (Preußen), beheimathet zu Einsiedlerhof, Gemeinde Weilerbach, B.-A. Kaiserslautern, dort ausgehoben, und

129. **Hahn** Johannes, 21 J. alt, kath., Tagner aus Börrstadt, B.-A. Kaiserslautern, dort ausgehoben, sämmtlich wegen Fahnenflucht; sie rückten bei Abstellung der Rekruten im vorigen Monate nicht ein.

Speyer 9|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

130. **Seybold** Eduard Karl. Der im C.-P.-Bl. 94|6412 (1874) wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschriebene Karl **Baumann**, welcher sich unter diesem falschen Namen herumtrieb, ist thatsächlich der Metzger- und Bäckerbursche Eduard Karl **Seybold** von Selb, B.-A. Rehau.

Wasserburg 7|1 75. K. I. Unt.-Richter.

131. **Lindermüller** Joseph, led. Goldschläger (Metzger) von Friedberg, und

132. **Lechner** Karoline, ledig, von Indersdorf, gemäß §§ 246, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Dillingen 8|1 75. K. Landgericht.

133. **Rapp** Max, diess. Gemeiner aus Memmingen (25 J. alt, 1,58 M. groß, schwächlich, hat braune Haare, schwarze Augen, kleines Schnurbärtchen), wegen Fahnenflucht, Unterschlagung und Urkundenfälschung.

München 10|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

134. **Pflüger** Korbinian, Gemeiner von Freising (nahezu 26 Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, ohne Bart, blond, graue Augen, blatternarbig), wegen Fahnenflucht. Derselbe trug bei seiner Entfernung die Uniform mit Mantel und Yatagan.*)

München 9|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 85|5737 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

135. **Ebner** Johann, 21 J. alt, Kupferschmiedssohn von Lauingen, und

136. **Trautner** Johann Baptist Stephan, 22 J. alt, Oberkontroleurssohn von Aschaffenburg.

Contum.-Urtheil v. 25. Septbr. 1873: je 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 15|12 74. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

137. **(Wirthshausdiebe, Mann und Weib.)** Mit Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 87|5948, 88|6017 (1874) wird nunmehr die Verhaftung des Johann **Bleibinhaus** wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. angeordnet. Derselbe wurde nach der nunmehr vorliegenden Strafliste schon mehrfach wegen Diebstahls und Landstreicherei bestraft und hat sich hienach zumeist in Altbayern und Schwaben bisher herumgetrieben; nach einem zu den Akten gekommenen Briefe desselben, welchen er neuestens an seine, in ihrer Heimath befindliche Zuhälterin schrieb, erwartet er diese in Landshut oder Passau. Er ist geboren am 24. Dezbr. 1843 und hat sich bisher häufig als Müller und Bäcker herumgetrieben.

Weiden 9|1 75. K. Unt.-Richter.

138. **(Betrügereien mittelst entwertheter Actien.)** In den letzten Monaten wurden in München und Umgegend wiederholt Actien des Thüringer Bankvereins v. J. 1871 über 100 Thaler an Zahlung gegeben oder gegen Darlehen verpfändet. Diese Actien sind nahezu werthlos und haben einen Cours von $^3/_8$ Thlr. per Stück. Um sachdienliche Aufschlüsse zur Ermittlung jener Personen, die solche Actien ausboten, wird ersucht. T. Nr. 619.

München I|J. 6|1 75. K. III. Unt.-Richter.

139. **Heil** Therese von Limbach-Fockenberg, Kantons Landstuhl, Wittwe des in Neu-Ulm verlebten Maurers Jakob Heil, überließ ihre beiden Kinder zur Unterhaltung und Verpflegung ihrer Heimathsgemeinde Limbach-Fockenberg und treibt sich ohne Legitimationspapiere herum. Es wird hiemit ersucht, dieselbe in ihre Heimathsgemeinde verbringen zu lassen.

Reichenbach 6|1 75. Der Bürgermeister.

140. **(Flüchtige Diebe, 2 Männer, 1 Weib.)** Mittwoch 14. Oktbr. 1874 wurden in Ramersberg bei Velburg durch Einsteigen gestohlen: 1 schwarze hirschlederne lange Hose, 1 braungestreifte Buckskinhose, 1 braune Tuchjoppe mit schwarzer Bändereinfassung, 1 braune Buckskinweste mit 14 silbernen Fünferknöpfen und grüner Bändereinfassung, 1 alter blauer Tuchjanker, 1 porzellanene Tabakpfeife, das Weichselrohr mit Rehkronaufsatz und silbernem Ring, auf dem Kopf mit neusilb Beschläg das Bild des Andreas Hofer. Verdächtig sind 2 Männer (der Eine groß mit Bart, der Andere kleiner ohne Bart, Beide grau gekleidet), in ihrer Begleitung eine Weibsperson (ziemlich groß, in den 30er Jahren) mit einem zweiräderigen Karren, mit weißem Tuch überspannt, welche gegen Neumarkt i. d. Oberpfalz gezogen sind.

Amberg 7|1 75. K. I. Unt.-Richter.

141. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 4|5. l. M. wurden dem Bräuer Herrlich in Inchenhofen aus einem Fremdenzimmer 2 Oberbetten mit roth- und weißgestreiften Ueberzügen, 2 Kopfkissen mit blaugestreiften Ueberzügen und 1 Leintuch entwendet; die Bettgefäße waren roth- und weiß- und blau und weißgestreift. In dem Zimmer, aus dem die Betten entwendet wurden, übernachtete ein fremder Bursche, der einen Heimathschein zurückließ, welcher auf den Namen Mathias **Pierzer,** Metzger und Bräuknecht von Palling, B.-A. Weilheim, lautet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 7|1 75. K. II. Unt.-Richter.

142. **Schöner** Joseph*), Inwohnerssohn, Vagant von Sinzing, ist einigermaßen verdächtig, in der Nacht vom 25|26. Dezbr. v. J. in Sinzing an der Staatsbahn von Regensburg nach Ingolstadt mittelst Einschleichens entwendet zu haben: eine zweigehäusige silberne Spindeluhr, hinten aufziehbar, das äußere Gehäuse von Schildkrot, ringsum am Rande mit silbernen Plättchen beschlagen, am Stengel die Buchstaben J. M. und im inneren Gehäuse der Name „Johann Riedl von Stadtamhof" sammt silberner Kette mit 9 Strängen und gold., mit G. H. gravirtem Schieber, ferner 1 braune Knabenpelzmütze, 1 blautuchenen Janker mit 16 Sechserknöpfen, 1 schwarzseidenes Halstuch und 1 Paar frischgesohlte Czismenstiefel. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 7|1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93|6364 (1874). Die Red.

143. **(Flüchtiger Schafdieb.)** Der Eisenbahnarbeiter Johann **Einzinger** von Manching*) hat zu Beginn des Sommers 1874 sein Dienstbuch verloren und befindet sich dasselbe in den Händen eines Burschen, der sich nun für denselben ausgibt und als Schäfer dient. Er hat sich zu Ende Septbr. 1874 zu Wölfelkofen, Ger. Landshut, eines Schafdiebstahles schuldig gemacht und ist dann flüchtig gegangen. Um Spähe und Verhaftung dieses Burschen wird ersucht; er ist 24 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, gute Zähne und spricht altbayerisch.

Landshut 6|1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5257 (1874). Die Red.

144. **Dittner** Andreas, französischer Unterthan, gebürtig aus Ammersweiler, ist, nachdem er Geld und wichtige Papiere in St. Petersburg gestohlen, nach telegr. Mittheilung vom 4. l. M. des Statthalters von St. Petersburg, des Generaladjutanten Trepoff, von dort entflohen. Von genannter Statthalterei ist das Ersuchen gestellt, denselben zu arretiren und ihm das Gestohlene abzunehmen.*)

München 7|1 75. K. Polizei-Direction.

*) Ein Oekonomenssohn und Maler Joh. Andreas **Dittner,** geb. 30. Novbr. 1849 zu Ammertzwiller, Dep. Haut-Rhin in Frankreich, hat vor einiger Zeit in München, Göthestraße 13|3 bei Milewski gewohnt und wurde am 29. Novbr. 1874 als nach Rußland abgereist abgemeldet. Die Red.

145. **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** In der Nacht vom 28|29. v. M. wurden zu Isen dem Wirthe A. Gnatz von einer übernachtenden Weibsperson entwendet: 1 Oberbett (der Sack von roth- und weißgestreiftem Barchent, der Ueberzug roth- und weißgestöckelt), 2 Kopfkissen, der Sack wie der des Oberbetts mit weißen Ueberzügen, und 1 neues leinenes Leintuch mit T. G. gemerkt. Die Person wird beschrieben: 27—30 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, gesundes starkes Aussehen, war bekleidet mit schwarzer Tuchjacke, grauem Oberrock mit einer Kaputze mit schwarzem Boden, Zeugstiefeln und trug ein kleines Strohkörbchen in der Hand. Um Spähe wird ersucht.*)

Wasserburg 7|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Erinnert an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 2|66 (1875). Die Red.

146. **Schneider** Barbara, led. Taglöhnerin von Hiltersried, 50 J. alt, streunt mit einem Kinde herum und soll sich z. Z. in Wiefling bei Schwaben in Oberbayern aufhalten. Auf Antrag ihrer Heimathgemeinde wird nun ersucht, dieselbe mit ihrem Kinde in ihre Heimath zu verweisen.*)

Waldmünchen 9/1 75. K. Bezirksamt.

*) Dieselbe ist im C.-P.-Bl. 30/2037 (1874) als die Zuhälterin des Eisenbahnarbeiters Christian **Held** von Kulz, Ger. Neunburg v/W., bezeichnet, zuletzt kömmt sie vor im C.-P.-Bl. 49/3355 (1874). Die Red.

147. **(Entwendung eines Hühnerhundes.)** Am 2. l. M. wurde zu Straß, Gem. Bachmehring, dem Wirthe P. Stecher ein auf 100 fl. gewertheter Hühnerhund (weiß- und braungefleckt, männlich, mit langen Ohren und sog. Fahnenruthe, sehr gut dressirt, geht auf den Namen „Liebert") gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 7/1 75. K. I. Unt. Richter.

148. **(Pferd- und Wagendiebstahl.)** Das der Wald. Winklmaier von Bruckbergerau am 5. Novbr. v. J. (v. C.-P.-Bl. 85/5820 v. J.) entwendete Pferd war inzwischen im Besitze eines Geschirrhändlers, angeblich Namens Nikolaus **Glatz** von Heiningen in Tyrol, welcher es am 20. desf. Mts. in Wolnzach veräußert hat. — Dieser **Glatz**, des Diebstahls verdächtig (5' 6" groß, schlank, mit blonden Haaren, etwa 40 Jahre alt), zieht in Begleitung seiner Frau und 3 Kindern umher und führt einen zweispännigen grünen Blachenwagen bei sich. Es wird ersucht, den rc. **Glatz**, der, wie seine Frau, den bayerischen Dialect spricht, im Betretungsfalle festzunehmen und an das nächste Gericht abzuliefern. Das betreffende Gericht wird hiemit requirirt, den Genannten, falls er sich nicht sofort über den redlichen Erwerb des fraglichen Pferdes verlässig ausweisen kann, zu verhaften und hieher abliefern zu lassen.

Moosburg 9/1 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

149. **Pfister** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Uttenreuth.

Windsheim 5/1 75. K. Unt.-Richter.

150. **Römhild** Johann Georg, Zimmergeselle von Untersiemau, hier wegen Diebstahls in Untersuchung; er befand sich Anfangs Septbr 1874 in Mosbach bei Spalt und wollte von dort nach Augsburg.

Coburg 28/12 74. Herzogl. sächs. Justizamt I.

151. **Wiedemann** Anton, led. Maurer von Geretshofen, Ger. Wertingen.

Augsburg 29/12 74. K. II. Unt.-Richter.

152. **Treßner** Johann, angeblich aus Aachen gebürtig, behufs Aushändigung von Stiefeln an denselben; er stand im vorigen Jahre bei dem Brauer Behr in Marktheidenfeld als Braubursche im Dienst.

Schweinfurt 4/1 75. K. Bezirksgericht.

153. **Ziegenmüller** Joseph, Maler, ehedem in München wohnhaft.

Wasserburg 5/1 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

154. **Reitmeier** Franz. 13/814, 51/3457 (1874).

155. **Wünsch** Joh. Ernst. 60/3989, 89/6084 (1874).

156. **Frank** Jakob. 52/4347 (1870), 57/4223 (1872).

157. **Stoiber** Friedrich. 49/3350, 58/3853 (1874).

158. **Bär** Joseph. 33/2242, 92/6288 (1874).

159. **Windl (Feldinger, Feldmeier)** Therese. 94/6413 (1874).

160. **Dammer** Maria. 73/4903 (1874).

161. **Gwiß** Max. 67/4448, 92/6295 (1874).

162. **Hahn** Johann. 83/5603 (1874).

163. **Kölz** Johanna. 93/6350 (1874).

164. **Spiegl** Katharina. 80/6297 (1871), 85/5690 (1873), 72/4810, 73/4868 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 4. München 16. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

165. **Stöck** Therese, 24 J. alt, led. Taglöhnerstochter von Pullach, diess. Ger., auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Aibling 11|1 75. K. Landgericht.

166. **Wolf** Franz, diess. Gemeiner, Kellner, Gerichtsdienerssohn aus Pforzheim, Domicil Rastatt in Baden, wegen Fahnenflucht; er ist seit 3. d. M. von hier abgängig, 19 J. alt, 1,64 M. groß, blond, bartlos, hat graue Augen, spricht etwas französisch.

Metz 10|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

167. **Leyhaller** Martin, Taglöhner von Straubing, wegen Diebstahls.*)

Landshut 10|1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34|2308 (1874). Die Red.

168. **Stelzer** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Obersunzing, Ger. Straubing, wegen Verbrechens der Münzfälschung.

Landshut 10|1 75. K. Unt.-Richter.

169. **Scheib** Johann Georg, Rekrut des k. 4. Inf.-Reg. von Klingen, B.-A. Bergzabern, 26 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 12|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

170. **Egger** Johann (auch **Richter**), Metzgergeselle von Perlesreuth, zuletzt in Passau, wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 10|1 75. K. Unt.-Richter.

171. **Käs** Gebhard*), diess. Gemeiner und Bauer, 22 J. alt, geboren zu Dettenweiler, würtb. Ob.-A. Tettnang, heimathsberechtigt zu Höhenreutin, B.-A. Lindau, seit 1. Januar mit Uniform abgängig und jüngst noch in der Gegend gesehen,

172. **Epple** Joseph, Rekrut, geboren am 28. März 1853 zu Adelberg, B.-A. Lindau,

173. **Metzler** Ignatz, Rekrut und Spänglergeselle aus Aschbach, B.-A. Bamberg II, geboren am 13. Oktbr. 1852, dahier ausgehoben (z. Z. in Zürich),

174. **Henn** Johann Georg, Rekrut und Wagner, geboren am 27. März 1874 zu Mekkatz, B.-A. Lindau, sämmtlich wegen Fahnenflucht; letztere 3 hätten am 11. Dezbr. v. J. beim 3. Bat. des k. 3. Inf.-Reg. einrücken sollen.

Lindau 12|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 43|2918 (1873). Die Red.

175. **Borell** Valentin, Rekrut des k. 4. Inf.-Reg. von Ingenheim, B.-A. Bergzabern, 20 Jahre alt, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 12|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

176. **Wimmer** Lorenz, led. Taglöhner von Käufalkofen oder von Obergleim, B.-A. Landshut, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weilheim 11|1 75. K. II. Unt.-Richter.

177. **Seuft** Joh. Georg, Dienstknecht von Markt-Taschendorf, wegen Diebstahlsverbrechen. (§ 244 R.-St.-G.-B.)

Windsheim 12|1 75. K. Unt.-Richter.

178. **Keupp** Michael, Schuhmachergeselle von Würzburg, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art 136 E.-G. wegen Diebstahlsverbrechen. Nach neuerlicher Anzeige hat derselbe bis zum 6. d. M. unter dem falschen Namen „Melchior **Kalb**" in Ochsenfurt gearbeitet und daselbst einen weiteren Diebstahl begangen.

Windsheim 13/1 75. K. Unt.-Richter.

179. **Mohr** Rudolph, Gerichtsvollziehersgehilfe von Aub, zuletzt in Schillingsfürst, wegen Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B.)

Windsheim 12/1 75. K. Unt.-Richter.

180. **Schoberleutner** Maria, Tochter des Bergmanns Joh. Schoberleutner von Wolfsegg, österr. Bez.-Hptm. Vöklabruck, wegen Betrugs. — T. Nr. 404.

München r/J. 12/1 75. K. I. Unt.-Richter.

181. **Schneidt** Johannes, Sergent der 3. (Feld)-Pionier-Comp. des 1. Pionier-Bat. aus Nördlingen, Tuchmacherssohn, ohne Gewerbe (22 J. alt, schlank, 1,68 M. groß, hat dunkelbraune Haare, schwarze Augen, schwarzen Schnurbart), wegen Fahnenflucht, Unterschlagung u. A. Derselbe ist seit 30. Dezbr. 1874 abgängig und hat seine Uniform nebst Yatagan Nr. 19775 mitgenommen.

Ingolstadt 12/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

182. **Mayer** Leonhard, diess. Gemeiner u. Schneider von Unterlitzheim, B.-A. Dillingen, 24 J. alt, 1,73 M. groß, wegen Fahnenflucht; er ist am 5. l. M. aus der Garnison desertirt.*)

München 13/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

*) Zuletzt 73/4906 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

183. **Katzner** Andreas, 23 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Schönsee, B.-A. Neunburg v/W. Rechtskr. Urtheil v. 24. Oktbr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Wasserburg 10/12 74. K. Bezirksgericht.

184. **Schachtner** Martin, 23 J. alt, Dienstknecht von Satlelbogen, Ger. Cham, zuletzt in Ehethal, Gerichts Straubing, z. Z. vielleicht in der Gegend von Rosenheim.*)
Contum.-Urtheil v. 26. Oktbr. 1874: 2 Jahre 6 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Körperverletzung u. A.

Straubing 11/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/443 (1874). Die Red.

185. **Kais** Leonhard, 33 J. alt, Schäfer, zuletzt dahier.*)
Contum.-Urtheil v. 29. Oktbr. 1874: 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 15/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/922 (1874), wonach er von Unterglauheim wäre. Die Red.

186. **Nibler** Katharina, 20 J. alt, led. Zimmermannstochter von Hemau.*)
Urtheil v. 22. Septbr. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Amberg 13/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6260 (1874). Die Red.

187. **Stallmeister, auch Behringer** Paul, kath., 37 J. alt, led. Inwohner von Bradlberg, Ldg. Hengersberg.*)
Contum.-Urtheil v. 9. Novbr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 13/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/5217 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

188. **(Raub.)** Am 29. Oktbr. v. J. soll ein Eisenbahnarbeiter, Namens **Krauß** aus Altbayern, an der Neerenstetter Straße, diess. Bez., einen Raub verübt haben; derselbe wird beschrieben: etwa 48—50 J. alt, mit rothem Vollbart, bekleidet mit gelb- und blaugestreifter Hose, blauem Hemd und altem Hut. In seiner Begleitung befindet sich wahrscheinlich eine 36—40 J. alte Frauensperson mit einem kleinen Kinde. Es wird gebeten, nach diesem ꝛc. **Krauß**, welcher vielleicht an irgend einer bayerischen, im Bau begriffenen Eisenbahnlinie Beschäftigung gefunden haben dürfte, zu fahnden und von seiner Habhaftwerdung behufs Einleitung des Auslieferungsverfahrens sofort anher Nachricht zu geben.

Ulm 9/1 75. K. württb. Oberamtsgericht.

189. **(Aufgefundener weiblicher Rumpf.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 60/4004 (1874) wolle der Aufenthalt der Taglöhnerin Rosine **Schöneburg** von hier ermittelt werden. Dieselbe ist 68 J. alt, ziemlich kräftig gebaut, hat graue Augen, schleift mit einem Fuße und leidet an Gebärmutterkrebs.

Bayreuth 9/1 75. K. Unt.-Richter.

190. **(Kirchendiebstähle.)** Bei dem österr. Bezirks-Gerichte Asch gab der 27jährige, angebliche Weber Karl **Buchner** aus Grün an, daß er vor ungefähr 3 Jahren mit einem Wolf **Zopf** aus Roßbach in Eger zusammengetroffen sei, daß sich hiezu noch 2 Männer aus Marktleuthen und Waldsassen in Bayern gesellten und daß dieser ꝛc. **Zopf** und dessen Genossen in Bayern damals einen Kirchendiebstahl an silbernen Leuchtern und Meßgewändern verübt haben mußten, weil sie derlei Diebstahlssachen bei sich hatten und auch von diesen Diebstählen sprachen. In Folge Anregung des Untersuchungs-Richters zu Eger wird um weitere Forschung bezüglich derartiger damaliger Diebstähle und um Bekanntgabe des Resultates ersucht.

Weiden 13/1 75. K. Unt.-Richter.

191. **Holzapfel** Franz, Zimmergeselle von Johanneskirchen, v. C.-P.-Bl. 3/126 l. J., hat sich der Polizeiaufsicht entzogen, ist höchst sicherheitsgefährlich, 54 J. alt, 5' 9" groß, hagerer Statur, hat längliches blasses Gesicht, graue Haare, graue Augenbrauen und graue Augen.

Eggenfelden 7/1 75. K. Bezirksamt.

192. ☛ **Merk** Kaspar von Rorbas, Knecht, Zuchthaussträfling (geb. 1844, 5' 5" groß, schlank, hat dunkelbraune Haare und Bart [rasirt], schmale hohe Stirne, hellblaue Augen, gute Zähne, schmales längliches Gesicht), ist gestern Abends in Zuchthauskleidung (gestreift, halbwollen, mit St. H. bezeichnet), niedern Bundschuhen und schwarzwollener Zipfelkappe aus hiesiger Strafanstalt, wo er wegen **Raubmordes** lebenslänglich hätte verbleiben sollen, entwichen, soll in genannte Anstalt zurückgeführt werden. Vermuthlich wird er seine kürzlich entlassenen Zellengenossen Alexander **Mayer** von Minseln und Otto **Rupp** von Eriz-Bern aufsuchen. Auf dessen Einbringung sind 200 Francs ausgesetzt.

Zürich 7|1 75. Commando des Polizei-Corps.

193. ☛ **(Mord.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 71|4740 (1874) wird bekannt gegeben, daß die k. Regierung von Oberbayern den Betrag von 50 Gulden als Belohnung für sachdienliche Aufschlußertheilung zur Verfügung stellt. Dabei wird der Umstand in Erinnerung gebracht, daß neben dem am 23. Sept. v. J. zwischen München und Pasing ermordet aufgefundenen Manne der Militärpaß des Johann **Griechenbauer** von Langenbruck u. A. vorgefunden wurde.

München r|J. 11|1 75. K. I. Unt.-Richter.

194. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe.)** In der Nacht vom 5|6. l. M. wurden dem Lammwirth **Schneider** in Roth a|See entwendet: 1 silberner Vorleglöffel, auf dessen Stiel der Name „Blumenstock" und die Jahreszahl 1817 eingravirt ist, 1 silberner Gemüselöffel, 3 — 4 silberne Eßlöffel, einer mit der Jahreszahl 1793, 3 — 4 neusilberne Kaffeelöffel, 2 — 3 kleine Tischtücher, 3 bis 4 Servietten, 3 — 4 fl. Baar. Dringend verdächtig sind 2 Bursche, die dort übernachteten, am Morgen aber verschwunden waren. Dieselben sollen im Alter von 30 — 36 Jahren sein, von mittlerer Größe, mit vollem Gesicht, der Eine mit einem dunklen Vollbart, der Andere mit blondem Schnurbart, sie tragen dunkle Tuchkleidung. Der Eine schrieb sich in das Fremdenbuch als Joseph **Reisner**, Colporteur aus Merchingen, Amts Tauberbischoffsheim, der Andere als Johann **Glück**, Metzger von Augsburg, ein. Um Fahndung, Festnahme und Zulieferung der Diebe wird gebeten.

Langenburg 8|1 75. K. württb. Oberamtsgericht.

195. **(Entwendung eines Fuhrwerkes.)** Der verheir. Taglöhner Johann **Maier** von Haid, Gem. Holzkirchen, Ger. Miesbach, zuletzt im Dienst bei dem Oekonomen Jos. Hartl von Westerham, Gem. Willing, Ger. Aibling, ist am 8. d. M. Früh 4 Uhr mit einem Wagen und zwei Pferden, von welchen eines seinem genannten Dienstherrn gehörig, das andere ein fremdes, aber wahrscheinlich gestohlenes war, durchgegangen. Das eine Pferd ist ein brauner Wallach mit kleinem Stern und Stelzfuß und sichtlich krank, das andere gleichfalls braun, ein sehr hübsches Pferd, welches wahrscheinlich in der Umgegend von Rosenheim entwendet wurde. Der Wagen ist vierräderig, eisengeachst, ein sog. Holzwagen die Pferde trugen Kummet mit Dachshäuten behangen und das Riemenzeug war mit Messingplättchen verziert. Auf dem Wagen befanden sich 7—8 eiserne Ketten, 2 Winden, 2 Aexte und ein sog. Holztremmel mit Eisen beschlagen. ꝛc. **Maier** fuhr von Endorf aus weg, auf der Straße nach Trostberg fort. Um Recherche und sofortige Verhaftung des ꝛc. **Maier** wird ersucht.

Traunstein 13|1 75. K. Unt.-Richter.

196. **Hausen** Johann, Eisenbahnbauaufseher aus Metzdorf, B.-A. Kulmbach, zuletzt in Weitersdorf bei Roßstall am Bahnbau beschäftigt, ist dringend verdächtig, ihm von Bauunternehmer Bell von Reitersaich anvertraute 47 fl. 30 kr. Baar unterschlagen zu haben. Um Spähe, und gegebenen Falls um Durchsuchung des ꝛc. **Hausen**, und einstweilige Festhaltung, sowie sofortige Nachricht wird ersucht.

Fürth 12|1 75. K. Unt. Richter.

197. **Schramm** Johann, 63 J. alt, led. Musiker von Breitenbach, wolle wegen Landstreicherei aufgegriffen und nach Abstrafung anher geschubt werden.

Ebermannstadt 11|1 75. K. Bezirksamt.

198. **(Gelddiebstahl.)** Wie im C.-P.-Bl. 64|5005 (1872) bekannt gegeben, wurden am 12. August 1872 dem Bauer Vitus Kain in Irlhof, Ger. Bogen, Banknoten, Goldgeld ꝛc. gestohlen. Der Theilnahme an diesem Diebstahlsverbrechen ist nun der Schäfflerssohn und Schäfflergeselle Johann **Lengfelder***), geb. zu Trunz, heimathberechtigt in Oberviechtach in der Oberpfalz, dringend verdächtig. Derselbe ist gegenwärtig 25½ J. alt, 5' 8"—9" groß, hat rundes gesundfärbiges Gesicht, breite stumpfe Nase, braune Augen, dunkle Haare und soll besonders dadurch sehr leicht kenntlich sein, daß er sog. Plattfüße und einen auffallend schleppenden Gang hat. Derselbe bedient sich gewöhnlich falscher Namen und ist auf die Namen Sedlmeier, Bräu oder Weber i. J. 1872 gereist; dessen Eltern sind in Oberviechtach verarmt und befindet sich sein Vater bei seinem Bruder, dem Bockschäffler im Thal in München. Um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird mit dem Bemerken ersucht, daß der andere Theilnehmer bereits verhaftet ist.

Straubing 12|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 85|5748 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

199. **Goldfuß** Johann, Taglöhner von München, u.

200. **Grimm** Franz*), Stationsdienersgehilfe, zuletzt in Haidhausen, als Zeugen. — T. Nr. 626|32.

München l|J. 5|1 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 91|6206 (1874)? Die Red.

201. **Eichner** Maria, früher dahier Pächterin in der Froschbarenwirthschaft; derselben sind Ueberführungsgegenstände hinauszugeben.

Landshut 13|1 75. K. Unt.-Richter.

202. **Henle** Samuel, Handlungs-Reisender, Bruder des Kaufmanns Samson Henle*) in Weißenhorn.

Memmingen 7|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** gegen Samson Henle 76|5067 (1874). Die Red.

203. **Fuchs** Friedrich, led. Bader von Wassertrüdingen.*)

Augsburg 8|1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31|2108 (1873). Die Red.

204. **Busler** Gebhard, Schweizer, bis auf die letzten Tage Wärter in der Kreis-Irrenanstalt zu München; wenn er als Landstreicher betroffen wird, ist er zu verhaften wegen Vergehens, strafbar nach § 134 b. R.-St.-G.-B.

Traunstein 12/1 75. K. Unt.-Richter.

205. **Siebert** Johann, Schuhmacher und Leistenschneider von Ippesheim, B.-A. Uffenheim.

Würzburg 11/1 75. K. Unt.-Richter.

206. **Schretzmaier** Karl, Lehrerssohn, geboren am 3. Jänner 1854 zu Schepflohe.

Donauwörth 12/1 75. K. Unt.-Richter.

207. **Landes** Joseph, Dienstknecht von Göttlingerhöfen, Gem. Wiesenfelden, B.-A. Bogen, als Damnifikat.

Landshut 7/1 75. K. II. Unt.-Richter.

208. **Prietz** Herrmann Eduard, Zeichner und Holzgraveur aus Berlin, welcher sich im letzten Sommer als Agent mehrerer auswärtiger Bankhäuser dahier aufgehalten hat. — T. Nr. 723.

München l/J. 9/1 75. K. I. Unt.-Richter.

209. **Pöllath** Katharina, Dienstmagd von Kohlberg, B.-A. Neustadt a/WN. — T. Nr. 759.

München l/J. 10/1 75. K. I. Unt. Richter.

210. **Sedlmaier** Anton, vulgo **Hundstoni**, led. Fuhrmann von Eisenbach, Ger. Landshut, wegen Diebstahlverdachtes.*)

Landshut 10/1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6319 (1874). Die Red.

Widerrufe.

211. **Dengler** Maria Elise (**Hering** Elise). 11/701, 35/2360 (1874).

212. **Anwander** Georg. 83/5607 (1874).

213. **Bartelmeß** Heinrich. 48/3265 (1874).

214. **Dömling** Franz. 73/4856 (1873).

215. **Leberfinger** Joseph. 87/5944 (1874).

216. **Weber** Franz Xaver. 94/6458 (1874).

217. **Wanninger** Franziska (**Christophfranzl**).*) 74/4918 (1874).

*) Ist verhaftet.

218. **Kremmer (Crämer)** Karl Max. 1/8 (1875).

219. **Kerschensteiner** Joseph. 40/2684, 94/6437 (1874)

220. **Knorz** Valentin. 91/6207 (1874).

221. **Landsdorfer** Karoline. 90/6155 (1874).

222. **Noack** Joseph. 60/3990 (1874).

223. **Pöttinger** Alois. 64/4265 (1874).

224. **Herbst** Barbara. 41/2741 (1873), 22/1452 (1874).

225. **Rapp** Max. 3/133 (1875).

226. **Reisinger** Joseph. 93/6278 (1873).

227. **Resch** Johann. 1/6 (1875).

228. **Schaller** Johann. 35/2341 (1874).

229. **Schneider** Friedrich. 29/1928, 88/6014 (1874).

230. **Schwind** Joseph. 3/113 (1875).

231. **Stahl** Franz Xaver 90/6150 (1874).

232. **Martin** Maria. 91/6181 (1874).

233. **Stöcklein** Johann. 75/5029 (1874).

234. **Tobias** Amalie. 56/3738 (1874).

235. **Vogl** Johann. 94/6423 (1874).

236. **Weiner** Simon. 34/2280 (1874).

237. **Garnisch** Joh. B. 57/4217 (1872).

238. **Lukas** Johann. 58/3881*), 78/5227, 93/6338 (1874).

*) Der Verdacht gegen denselben wird widerrufen, im Uebrigen das Ausschreiben aufrecht erhalten.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 5. München 20. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

239. **Katz** Alfred, Kaufmann von Nürnberg (alles angeblich), ist wegen Betrugs vorzuführen; er logirte in letzterer Zeit dahier im „Russischen Hof", vorher im „Hotel Marquart" in Stuttgart und verließ beide Hotels mit Hinterlassung von Zechschulden. Er ist im mittleren Alter, über Mittelgröße, hat wulstige Lippen, scheint Israelite zu sein, trug schwarzen Kinnbart, dunkle Kleider, Ueberzieher und Cylinder und vorne am Hemde einen größeren goldenen Knopf, war ohne Gepäck.

Ulm 14|1 75. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

240. **Bordmann** Joseph, Taglöhner von Sandizell, B.-A. Schrobenhausen, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) T. Nr. 480.

München r|J. 15|1 75. K. I. Unt.-Richter.

241. **Link** Johann, Schreiber von Marktbibart, zuletzt in Furth, ist wegen Vergehens im Amte in das Bez.-Ger.-Gefängniß zu Neunburg v|W. abzuliefern. (§ 350 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Furth 14|1 75. K. Landgericht.

242. **Götsch** Sebastian, Kaminkehrergeselle und Vagant aus Meran, wegen dringenden Verdachtes, am 2. l. M. dahier dem Kaminkehrer Gh. Herrmann 1 Paar Bundschuhe, 1 seidenes rothes Halstuch mit helleren Blumen, 1 leinenes Hemd, 1 persenes und 1 gelbes Sacktuch entwendet zu haben. (Art. 136 E.-G.)

Regenstauf 15|1 75. K. Landgericht.

243. **Kagenbauer** Johann, Taglöhner aus Plattling, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G.

Weilheim 15|1 75. K. I. Unt.-Richter.

244. **Eberl** Georg, Dienstknecht aus Freising, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 130.

München l|J. 15|1 75. K. II. Unt.-Richter.

245. **Feuerstein** Lorenz (auch Johann), Schlosser aus Dornbirn (30 J. alt, 6' groß, hat schwarze krause Haare, dunklen Bart, längliches Gesicht, führt fälschlich den Namen Max **Schimon** aus Feldkirch), wegen Diebstahls. Die am 26. Novbr. 1874 zu Rosenheim gestohlenen Gegenstände sind: Jaquet, Hose und Weste von schwarzgrauem Buckskin und eine silberne Spindeluhr. (§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Rosenheim 15|1 75. K. Stadt- u. Landgericht.

246. **Heiler** Heinrich, vormal. Brandmetzger aus Buchen, Gem. Altusried (ältlich, mit einem kurzen Fuße, etwas blatternarbig, ziemlich groß und untersetzt), gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 27. Novbr. v. J. in Fitzlers bei dem Schweizer K. Hiemer 54 fl. gestohlen zu haben.

Grönenbach 14|1 75. K. Landgericht.

247. **Hockner** Crescenz, led. Dienstmagd von Grafertshofen bei Weißenhorn (stark, untersetzt, trägt schwarze Joppe, schwarzes Halstuch über den Kopf, schwarz- und weißgetäfelten Rock und schöne Stiefletten mit Gummizügen), und

248. **Riedle** Joseph, ledig, von Au, B.-A. Neu-Ulm (nicht groß, untersetzt, hat Schnurbärtchen, trug graue Joppe, gleiche graue Hose, Militär-Kappe mit rothen Streifen, an einem Fuß einen Stiefel, am andern einen Filzschuh), wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Memmingen 13|1 75. K. I. Unt.-Richter.

249. **Zimmermann** Joseph, led. Lehrerssohn und Maurer von Eberfing, B.-A. Weilheim, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 135 E.-G.

Weilheim 16|1 75. K. I. Unt.-Richter.

250. **Neumayer** Maria, led. Hausirerin, Tochter des Gerblschustergütlers zu Altdorf, Gem. Allmannsau, Ger. Haag, wegen Vergehens des Betrugs gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Wasserburg 14|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Auch Lumpensammlerin, zuletzt 44|2970 (1873). Die Red.

251. **Giebel** Maria Joh. Karl Wilh., genannt **Merian**, Nadlergeselle von Nürnberg, wegen dringenden Verdachtes, am 8. Juni 1874 dahier 2 Verbrechen des Diebstahls verübt zu haben; er treibt sich als Landstreicher umher. (§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Kulmbach 12|1 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 88|6025 (1874). Die Red.

252. **Oesterreicher** Georg, led. Dienstknecht von Anzenkirchen, wegen Diebstahls; die in der Nacht vom 10|11. l. M. dem Bauerssohne B. Weiseneder in Stamham, Gerichts Altötting, mittelst Einbruchs entwendeten Gegenstände sind: 1 brauntuchenes Jaquet mit Glasknöpfen, 1 Hose von schwerem Tuchstoff mit grünen, schwarzen und grauen Streifen, 1 seidensammtnes Gilet mit veilchenblauen Würfeln, solchen Streifen und gelben Sternchen und 12 silbernen durchschlagenen Knöpfen, 1 seidenes Halstüchl, gelblich, mit rothen Rosen, 1 braune Pelzhaube.

Wasserburg 16|1 75. K. II. Unt.-Richter.

253. **Ochsenkiel** Johann, led. Metallschlägergeselle von hier (23—24 J. alt, etwas über Mittelgröße, schlank, mit schmalem langem Gesicht, etwas stark vorspringender Nase, blonden Haaren), auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist dringend verdächtig, dahier mittelst Nachschlüsseln und Einbruches gestohlen zu haben: 1 röthlichbraungestreifte Tuchhose, 1 Joppe von weißem filzartigem Stoff, 1 Paar kalblederne Stiefel, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 braunkattunenes Taschentuch, 1 braune Tuchweste, 1 Mütze von Kautschuk, 1 Paar Frauenstiefel von Prünell, 1 Paar Kinderstiefelchen, 13 fl. Baar in verschiedener Münze.

Fürth 16|1 75. K. Unt.-Richter.

254. **Bauer** Johann, Büttnerssohn und Dienstknecht aus Selb, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist 15 J. alt, schlank, hat weißliche Haare.

Hof 16|1 75. K. Unt.-Richter.

255. **Kümmel** Ludwig, diesss. Gemeiner und Schuhmacher, nahezu 21 J. alt, aus Winterhausen, B.-A. Ochsenfurt, wegen Fahnenflucht rc.; er ist am 21. v. M. in Civilkleidern aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 15|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

256. **Zuckermaier** Georg, diess. Gefreiter u. Schuhmacher von Donauwörth (nahezu 24 Jahre alt, 1,68 M. groß), wegen Fahnenflucht, Diebstahls u. A.; er hat am 12. l. M. Abends, bekleidet mit dunkelblauem Rock, brauner Hose und dunkelblauem Hut, die Abtheilung verlassen.

Kempten 16|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

257. **Kurz** Heinrich, Rekrut des 3. Inf.-Reg. und Schneider aus Tiefenbach, Gem. Sonthofen, 21 J. alt, wegen Fahnenflucht; er hätte am 11. v. M. in Lindau einrücken sollen.

Kempten 15|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

258. **Hardt** Johann, genannt **Latterner**, Rekrut des 2. Pionier-Bat. und Korbmacher aus Obermohr, B.-A. Homburg, 20 J. alt, wegen Fahnenflucht; er hätte sich am 11. v. M. bei seinem Bataillon stellen sollen.

Zweibrücken 13|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

259. **Riedel** Konrad, diess. Gemeiner aus Bach, B.-A. Fürth, am 29. Dezbr. v. J. aus der Garnison Saargemünd entwichen, wegen Fahnenflucht u. A. Derselbe ist 23 J. alt, 1,71 M. groß, hat blonde Haare, blaue Augen, breiten Mund, etwas eingedrückte Stirn und vorstehendes Kinn.

Saargemünd 7|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

260. **Eisele** Wilhelm Gottlieb, geb. 18. Dezbr. 1853 zu Großingersheim, B.-A. Besigheim, domicil. in Berg, B.-A. Stuttgart, Eisendreher,

261. **Neulist** Adam, 22 J. alt, Tagner aus Mertesheim, B.-A. Frankenthal,

262. **Bree** Adolph Christoph, Buchbinder aus Sayr, B.-A. Koblenz, zuletzt zu Dieur in Lothringen,

263. **Rau** Hieronymus, 20 J. alt, Winzer aus Niederkirchen, B.-A. Neustadt a|H., sämmtlich Rekruten, wegen Fahnenflucht; dieselben hätten am 11. v. M. einrücken sollen.

Speyer 16|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Ausforschungen.

264. ☛ **Merk** Kaspar, v. C.-P.-Bl. 4|192 (1875), welcher vom 6|7. in Rorbas, vom 7|8. in Obersiggenthal, Aargau, übernachtete und sodann den Weg vorgeblich gegen Waldshut und Lörrach einschlug, trägt einen schwarzen abgetragenen halbtuchenen Rock, brauntuchene Hose mit dunklen Galons, älteres graugelbes Foulard und grauen Filzhut. Er beabsichtigt, einen in der Strafanstalt erlernten Beruf (er war dort anfänglich einige Zeit als Drechsler, zuletzt als Matratzenmacher beschäftigt, versteht Beides so ziemlich) zu betreiben.

Zürich 13|1 75. Commando des Polizei-Corps.

265. **(Vermißter Knabe.)** Michael **Ruf** (10 Jahre alt, hat blonde Haare, graue Augen, trug schwarze Jacke, schwarzbraune Hose, Haube von schwarzem Tuche mit Lederschild), beheimathet in Hegnenbach, B.-A. Wertingen, wohnhaft in Kriegshaber, wird seit 27. v. M. vermißt. Um Nachforschung wird ersucht.

Augsburg 11|1 75. K. Bezirksamt.

266. **(Raub.)** Der 15 Jahre alte Joh. Schichtl wurde am Sonntag den 3. d. M. Nachmittags 3—4 Uhr auf der Straße zwischen Michaelsneukirchen und

Schorndorf bei der Einöde Baierberg von 2 Mannspersonen, die im Gesichte geschwärzt waren, seiner Baarschaft zu 8 fl. 45 kr., bestehend aus 2 Preußenthalern, 4 Halbguldenstücken, im Uebrigen aus Sechsern, und einer kleinen Portion Fleisch beraubt. Der eine Räuber ist sehr groß, hat hageres längliches Gesicht, trug zerrissenen schwarzgrauen Stutzrock, abgetragene lederne Hose, Zipfelhaube mit weißer Quaste, gewichste Stiefel und hatte einen Revolver, der andere Räuber war klein und ebenso gekleidet wie der erstere. Beide Räuber dürften in den 30er Jahren stehen und entfernten sich gegen Michaelsneukirchen, Ger. Falkenstein, zu. Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 14/1 75. K. Unt.-Richter.

267. **(Entwendung einer sog. Controluhr.)** Am 29. v. M. wurde in der Fabrik zu Heufeld eine sog. Controluhr im Werthe von 45 fl. entwendet. Dieselbe befindet sich in einem runden, kantigen, messingenen Gehäuse mit Bügel, ist 75 Mm. breit und 28 Mm. tief, hat zwei Oeffnungen für Hohlschlüssel, an der Außenseite ist vom Zifferblatt nichts ersichtlich und wird im Innern des versperrten Gehäuses die Controle durch Einstechen in einen Papierstreifen geübt. Um Recherche wird ersucht.

Traunstein 13/1 75. K. Unt.-Richter

268. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 4/191 (1875) wird bemerkt, daß der Eine der beiden Verdächtigen ohne Zweifel Friedrich **Rupp**, der Andere Joseph **Blaße** heißt, beide sind Maurer und in Dürrwangen wohnhaft, Ersterer aus Schopfloch gebürtig. Ersterer ist etwas über 30 J. alt, von kräftiger Statur, mittlerer Größe, mit vollem Gesicht, blondem, ins Röthliche streifendem Vollbart, gleichen Haaren, trägt dunkle Hose, dunkle Joppe und dunkle Pelzkappe. Der Letztere ist etwa 30 J. alt, etwas größer als der andere, gleichfalls von kräftiger Statur, mit vollem Gesicht, starkem schwarzem Schnurbart und gleichen Haaren, trug dunkle Hose und Joppe von gleichem Stoff, grauen Filzhut und einen weiß-, roth- und blaugestreiften Shawl. Er hat ohne Zweifel auch eine alte bräunliche oder schwarze Reisetasche bei sich.

Langenburg 16/1 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

269. **(Pferddiebstahl.)** In der Nacht vom 13/14. d. M. wurde in Oberhausen, B.-A. Augsburg, mittelst Einbruches ein schwarzbraunes Pferd im Werthe von 200 fl. aus dem Stalle des Wirths G. Mergle entwendet. Das Pferd ist eine 14 bis 15 Jahre alte Stute, hat etwas eingedrückten Rücken und eingebogene Hinterfüße und ein weißes Sternchen auf der Stirne, ist gegen 14 Faust hoch. Es wird vermuthet, daß der Thäter mit dem Pferde die Richtung gegen Welden, B.-A. Zusmarshausen, eingeschlagen habe. Um Spähe, Verhaftung und Anherlieferung des Thäters wird ersucht.

Augsburg 17/1 75. K. I. Unt.-Richter.

270. **(Ein falsch legitimirter Reisegeldbettler.)** Ein gewisser Georg **Bauernschmidt** gibt sich bald als Eisenbahnarbeiter, bald als Hammerwerksarbeiter aus, behauptet in Kronach beheimathet zu sein, erhebt in letzterer Zeit in verschiedenen Orten Ober- und Niederbayerns Reiseunterstützungen und ist jedenfalls im Besitze einer falschen Legitimation. Wir geben hiemit bekannt, daß derselbe nicht hieher gehört und daß für denselben Reisevorschüsse nicht vergütet werden.

Kronach 16/1 75. Stadtmagistrat.

271. **(Raub.)** Am Samstag 2. d. M. Abends zwischen 4 und 5 Uhr wurde die Wittwe M. Maier auf dem Wege von Bachhausen, Ger. Dingolfing, nach Windschnur einer Baarschaft von 36 kr. beraubt. Der Thäter wird beschrieben: mittelgroß, untersetzt, mit röthlichem Schnurbart, bekleidet mit grauer Hose, dunkler Joppe und Hut. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 17/1 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

272. **Hackenbucher** Georg, Uhrmachergehilfe von Laufen. — T. Nr. 133.

München l/J. 14/1 75. K. II. Unt.-Richter.

273. **Schwager** Karl, Kanonier der Reserve des 2. Feld-Art.-Reg. und Schuster aus Kaiserslautern; derselbe ist zur dießger. Hauptverhandlung gegen ihn wegen unerlaubter Entfernung ꝛc. auf 30. d. M. in das Gerichts-Lokal (neue Cavalerie-Kaserne, Zimmer Nr. 22) vorzuladen.*)

Speyer 12/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 71/4752 (1874). Die Red.

274. **Leucker** Georg, Viktualienhändler von Gosberg (er soll sich z. Z. in der Oberpfalz befinden).

Bamberg 13/1 75. K. I. Unt.-Richter.

275. **Schwaighofer** Joseph, led. Taglöhner von Königsdorf, B.-A. München r/J. — T. Nr. 61.

München r/J. 15/1 75. K. I. Unt.-Richter.

276. **Lottes** Johann und

277. **Lottes** N. N., Malers-Eheleute von Bestenbergsreuth, B.-A. Höchstadt a/Aisch in Oberfranken; zuletzt wohnten sie in München (Haidhausen). — T. Nr. 448.

München r/J. 16/1 75. K. I. Unt.-Richter.

278. **Vilsmeier** Rosine, Dienstmagd von Oberalteich, zuletzt bei Schweinmetzgers-Wittwe Malia dahier bedienstet. — T. Nr. 756.

München l/J. 15/1 75. K. I. Unt.-Richter.

279. **Weninger** Ludwig, Schmied, Wittwer, von Eichstätt; derselbe überläßt die Pflege seiner 3 Kinder der Armenpflege und arbeitet wahrscheinlich in einer Bahnbau-Schmiede.*)

Eichstätt 11/1 75. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 53/3595 (1874). Die Red.

280. **Klauß** Anna Maria, Eisenbahnarbeiterin von Deisenhofen.

Dillingen 13/1 75. K. Bezirksamt.

281. **Scherer** Pauline, Schuhmachers-Ehefrau, geb. Roll, von Eningen, würtb. Ob.-A. Reutlingen, zuletzt in Oberhausen, B.-A. Augsburg, eines Verbrechens des Diebstahls beschuldigt.

Augsburg 18/1 75. K. I. Unt.-Richter.

282. **Steer** Anton, Ziegelarbeiter und Dienstknecht von Volmau, österr. Bez.-Ger. Taus in Böhmen, als Zeuge; er hält sich wahrscheinlich in Bayern als Dienstknecht auf.

Landshut 16/1 75. K. II. Unt.-Richter.

283. **Heumann** Joseph, Söldner von Friesheim, Landg. Regensburg, früher in Straubing, Landg. Kelheim.
Landshut 17|1 75. K. II. Unt.-Richter.

284. **Ströbel** Max, Mühlburſche von Oberammergau; wenn er vagirt, ist er wegen Diebſtahlvergehens zu verhaften.
Traunſtein 16|1 75. K. Unt.-Richter.

285. **Wolf** Johann (35 J. alt, mittelgroß), led. Müller von Ebnath, B.-A. Kemnath, und

286. **Schmeller** Joseph (in den 40er Jahren, mittelgroß, von ſtarkem Körperbau), led. Müller von Wondreb, B.-A. Tirſchenreuth.
Amberg 16|1 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

287. **Stahl** Valentin. 86|5874 (1874).

288. **Wenſauer** Franz (**Paulinandlbub**). 8 |5967 (1874).

289. **Schmid** Katharina (**Obermeier** Anna, **Petz** Michael). 31|2063 (1873), 17|1091, 43|2887 (1874).

290. **Herzensfroh** Barth. 86|5877 (1874).

291. **Wittmann** Christoph. 92|6300 (1874).

292. **Butz** Ambros. 1|19 (1875).

293. **Glück** Christoph. 10|728 (1870).*)

*) 19|1416 (1872) bleibt in Kraft.

294. **Karl** Otto. 45|3029, 88|6008 (1874).

295. **Forſter** Joseph. 37|2494 (1874).

296. **Lenk** Michael. 86|5870 (1874).

297. **Keßinger** Karl. 44|2951 (1874).

298. **Roßner** Wilhelm. 84|5743 (1874).

299. **Spelter** Heinrich (**Huber** Ottmar, **Kelter**). 81|5445, 91|6216 (1874), 1|12 (1875).

300. **Ermer** Lorenz. 90|6179 (1874).

301. **Hederer** Andreas. 54|3635, 84|5698 (1874).

302. **Rucker** (**Braun**) Jakob. 65|4315, 85|5813 (1874).

303. **Meier** Joh. Konrad (**Luft**, **Wolferles**). 93|6337 (1874).

304. **Pflüger** Korbinian. 3|134 (1875).

305. **Holzer** Franz. 76|5078 (1874).

306. **Jäger** Heinrich. 1|9 (1875).

307. **Jäger**, Kaufmannsfrau. 1|10 (1875).

308. **Schalk** (**Schalch**) Johann. 84|5693 (1874).

309. **Sailer** Joſeph. 1|16 (1875).

310. **Unbehauer** Friedrich. 88|5986 (1874).

311. **Guttenthaler** Afra. 47|3174 (1874).

312. **Aufgefundene Kindsleiche.** 82|5551 (1874).

313. **Entwendung eines Fuhrwerkes** (**Meier** Johann). 4|195 (1875).

314. **Mayer** Karl.*) 10|660, 41|2776 (1874).

*) Das vom k. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. Traunſtein im C.-P.-Bl. 55|3699 (1874) erlaſſene Ausſchreiben bleibt bis auf Weiteres in Kraft.

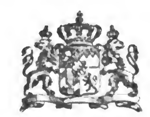
Alphabetiſche Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'ſchen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhalts-Verzeichniß des bayer. Central-Polizei-Blattes für das II. Halbjahr 1874.



Nro. 6.



München 23. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

315. **Nolde** Philipp, Schreiner von Bensheim, großh. hess. Landg. Zwingenberg, und

316. **Nolde** Louise, geb. Fleck, dessen Ehefrau, gebürtig von Jagstfeld, werden hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Dieselben sind auch vom k. preuß. Amtsgericht Wiesbaden wegen Betrugs ausgeschrieben.

Neckarsulm 20|1 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

317. **Schweiger** Barbara, led. Fabrikarbeiterin von Gungelding, 37 J. alt, auf Grund § 221 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Kindsaussetzung; sie hat vor 5 Wochen geboren.

Eichstätt 17|1 75. K. Unt.-Richter.

318. **Mühlbacher** Franz Joseph von Immenstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls an Crezz. Lecher in Durach (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist 26 J. alt, 5' 11" groß, hat braune Haare, mangelhafte Zähne.

Kempten 18|1 75. K. I. Unt.-Richter.

319. **Lypke** Georg, Kellner und Sattlermeisterssohn von Hannover, zuletzt dahier, auf Grund §§ 268, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Urkundenfälschung &c. T. Nr. 105.

München l|J. 17|1 75. K. I. Unt.-Richter.

320. **Bischoff** Andreas, led. Schneidergeselle von Oggersheim, B.-A. Speyer, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 18|1 75. K. Bezirksgericht.

321. **Brandl** Mathias*), Schuhmachergeselle von Seibelsdorf, Landg. Vilsbiburg, wegen dringenden Verdachtes, mittelst Einbruches bei dem Taglöhner G. Maier zu Pitzing gestohlen zu haben: 40 fl. Baar (acht 3½ fl.-, dann 1 fl.-St., 4 preuß. Thlr.), 3 Paar goldene Ohrringe, sämmtlich glatt und alter Façon, 2 silberne Rosenkränze mit grünen und weißen Steinchen und je einem silbernen Kreuz, 1 goldener sog. Brautring mit Plättchen, auf dem die Worte „Vergiß mein nicht" gravirt, 2 silberne Fingerringe, der eine mit zwei geschlossenen Händen gezeichnet, 1 silberne Halskette mit 12 oder 14 Gängen, darunter ein Gang vergoldet und etwas länger wie die übrigen und mit achteckiger vergoldeter Schließe mit rothem Stein und kleinen Sternchen umgeben, 3 silberne Klusen mit braunen, weißen und blauen Steinchen, 6 silb. Filigran-Haarnadeln, 1 tuchenes neues Gilet mit rothem Boden und kleinen kurzen Streifchen, der Rücken gesteppt von roth und gelbem Canevasfutter, mit grün und schwarzem Band eingefaßt und mit 20 Zwölferknöpfen, 20 silberne Spenser-Zwölferknöpfe, 1 halbseidenes graues Halstuch mit roth und schwarzen Streifen, 10 Wachsstöcke von verschiedener Farbe, je ¼ Pfd. schwer, 1 Doppelterzerol mit schadhaftem Zündkegel.

Wasserburg 17|1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5266 (1874). Die Red.

322. **Unger** Adam, Hutmachergeselle von Neumarkt, wegen Verbrechens des Diebstahls zur Verhandlung in die öffentliche Sitzung des k. Bezirksgerichts Amberg vom Samstag den 30. Januar 1875 Vormittags 10 Uhr verwiesen, auf Grund der Art. 135 Abs. 1 u. 2 und Art. 136 Abs. 1 u. 2 des Vollzugs-Einführungs-Gesetzes vom 26. Dezbr. 1871.

Amberg 19|1 75. K. Bezirksgericht.

323. **Weinreich** Katharina, Ehefrau des Zitherspielers Alois Weinreich (Alajos Weinrich) aus Popudin, Comitat Neutra (Nyitra) in Ungarn, welche auf dem Transporte nach Vilshofen entsprungen, wegen Betrugs z. Sch. der Bauersseheleute X. und K. Schauer zu Sachsenham, Ger. Griesbach; sie ist 28 Jahre alt, 5' 7" groß, untersetzt, hat schwarze Haare, braunes Gesicht, graue Augen, spricht deutsch.

Pfarrkirchen 18|1 75. K. II. Unt.-Richter.

324. **Nagel** Konrad, prot., Rekrut des k. 14. Inf.-Reg. und Metzger aus Fürth, wegen Fahnenflucht; er ist 24 J. alt, schlank, blond, hat gesunde Gesichtsfarbe, gewandtes Benehmen, dessen Aufenthalt ist seit 18. August v. J. unbekannt und wird vermuthet, daß er sich in die Schweiz begeben habe.

Ansbach 18|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

325. **Kleinhenz** Ludwig, dieff. Trompeter und Tapezierer, Hausmeisterssohn aus Kissingen, wegen Fahnenflucht; er ist von einem ihm bis zum 3. d. M. nach Kissingen ertheilten Urlaube nicht wieder eingerückt, trug die Uniform, ist 23 J. alt, 1,71 M. groß, blond, schlank, hat blaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.*)

Bayreuth 17|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Chev.-Reg.

*) Vergl. zuletzt 50|3410 (1874). Die Red.

326. **Steinle** Joseph, 21 J. alt, Gemeiner des k. 3. Inf.-Reg. und Metzger, geboren zu Erlingen, B.-A. Wertingen, heimathsberechtigt zu Augsburg, wegen Fahnenflucht rc.; er ist am 10. l. M. aus Lindau in Uniform entwichen.

Lindau 18|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

327. **Sandmann** Otto Johann, dieff. Rekrut und Schneider von München (21 J. alt, 1,67 M. groß), wegen Fahnenflucht.

München 16|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

328. **Wolfseher** Sebastian, led. Schuhmachergeselle von Regensburg, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er hat seinem Reisegefährten, dem Weber und Bergmann Lor. Jesacher von Niederdorf in Tyrol am 6. d. M. in Rosenheim sein Felleisen gestohlen. In demselben befanden sich: eine Bergmanns-Uniform, 4 Mützen mit gelben Borten, 1 Pelzmütze, Hose und Gilet von grünschottischem Stoff, eine Joppe mit grünen Schnüren, eine Brieftasche mit 3 Photographien.

Traunstein 20|1 75. K. Unt.-Richter.

329. **Blum** Johann, Taglöhner von Forst, B.-A. Weilheim, wegen Diebstähle auf Grund Art. 136 E.-G.; er ist 48 Jahre alt, 5' 9" 7''' groß, kräftig, hat braune Haare und Augen, Schnurbart, lange Nase, mangelhafte Zähne, braunes Gesicht. — T. Nr. 127.

München r|J. 20|1 75. K. I. Unt.-Richter.

330. **Weinmann** Gottlieb, led. Schäfer v. Plattenhard, württ. Ob.-A. Stuttgart, wegen zweier Vergehen des Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen; er war zuletzt in Kleinbacher, Landg. Freising.*)

Augsburg 20|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 85|5837 (1874). Die Red.

331. **Spitzweg** Joseph, Schneidergeselle von Königsdorf, dessen Verhaftung wegen Diebstahls im C.-P.-Bl. 65|4308 (1874) angeordnet ist, ist 29 Jahre alt, 1,67 M. groß, kräftig, hat braune Haare, Schnur- und Backenbart, graue Augen, lange Nase, rundes gesundfärbiges Gesicht, der kleine Finger der rechten Hand ist steif. Ob er jetzt noch einen Bart trägt, ist hier nicht bekannt, er soll einen auf den Namen Joseph **Hartmann***), Schneidergeselle von Pfatter, B.-A. Regensburg, lautenden Reisepaß besitzen. — T. Nr. 317.

München r|J. 18|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79|5318 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

332. **Pretzl** Christoph, 27 Jahre alt, Eisenbahnarbeiter von Wildstein.*)

Strafe: 20 Tage Rest der ihm mit Urtheil v. 28. Mai 1873 wegen Körperverletzung zuerkannten 42täg. Gefängnißstrafe.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 12|12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76|5125 (1874). Die Red.

333. **Eigelstorfer** Anna (auch **Eid**), led. Dienstmagd von Essenbach, Ger. Landshut.

Urtheil v. 6. Mai 1874: 9 Monate Gefängniß wegen Diebstahls, wovon jedoch nach Gerichtsbeschluß v. 7. d. M. die in der Zeit vom 6. Mai bis 30. Juni l. J. erstandene Haft als bereits erstanden abzurechnen ist.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Landshut 14|12 74. K. Bezirksgericht.

334. **Kracker** Johann, prot., Weißgerbergeselle von Erlangen.*)

Contum.-Urtheil v. 7. Novbr. 1874: 14 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt rc.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 14|12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|4864 (1874). Die Red.

335. **Esperester** Johann, Bader von Creußen, B.-A. Pegnitz, zuletzt in Obernzell.*)

Urtheil v. 30. Septbr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls und Ausübung eines öffentlichen Amtes.

Passau 14|12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27|1775 (1874). Die Red.

336. **Kindl** Joseph, led. Dienstknecht u. Bräugehilfe von Bach, Ger. Wörth, f. n. der Maria Kindl, nun verehelichte Fisch in Wörth.*)

Urtheil v. 21. Novbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 11|12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 57|3792 (1874). Die Red.

337. **Frosch** Joseph, 24 J. alt, led. Schreinergeselle von Pondorf, zuletzt in Dietfurt.

Urtheil v. 31. Oktbr. 1874: 9 Tage Gefängniß wegen Diebstahls und strafbaren Eigennutzes. (Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 17|12 74. K. Bezirksgericht.

338. **Fath** Dominicus, 26 J. alt, led. Nagelschmied von Faulbach.*)
Urtheil v. 24. Novbr. 1874: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Dießgerichtl. Gefängniß oder Gefangenanstalt Amberg.
Aschaffenburg 16/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 54/3624 (1874). Die Red.

339. **Frank** Johann Baptist, 23 Jahre alt, led. Kutscher von Kemnath, zuletzt in Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 23. Oktbr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Nürnberg 9/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4570 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

340. **(Raubversuch.)** Am 22. Dezbr. v. J. Abends zwischen 5 und 6 Uhr wurde der Commis A. Pürkhauer aus Rothenburg a/T. auf dem Weg von Heroldsbach nach Bayersdorf seiner Angabe nach von einem ihm unbekannten Burschen, der eine Strecke Weges mit ihm gegangen war, in räuberischer Absicht angegriffen und ihm dabei der Riemen seiner Umhängtasche abgeschnitten. Er beschreibt den Thäter als beil. 1,64 M. groß, vielleicht etwas kleiner, 26—28 Jahre alt, schmächtig, mit kurzgeschnittenen Haaren, scharf markirtem gelblichem Gesicht, fast auffällig großer Nase, dünner Stimme mit norddeutschem Anklange, schleichendem, beinahe unhörbarem Gang, längere Zeit nicht rasirtem Bart, bekleidet mit dunkler Pelzmütze mit vorgeschlagenem Schild, eng anschließendem zugeknöpftem dunkelblauem Spenser, dunkelblauer weiter langer Hose. Um Spähe nach dem Thäter, welcher am 20. Dezbr. in dem Orte Thurn in der Nähe des von Horneck'schen Parkes gewesen zu sein scheint, wird ersucht.
Fürth 16/1 75. K. Unt.-Richter.

341. **Feldmaier** Joseph, Mühlgeselle von Bruck, hat in Deggendorf, Straubing und Regensburg Reisevorschüsse erschwindelt, weßhalb derselbe künftig zurückgewiesen und als Vagant behandelt werden wolle.
Roding 18/1 75. K. Bezirksamt.

342. **(Verdächtiger Besitz.)** Der wegen Diebstahls schon oft bestraften Cordula **Lierhammer** von Amberg wurden bei ihrer Verhaftung dahier 2 goldene Ringe und Pfandzettel abgenommen. Der eine Ring ist ein Reifring, der andere zur Hälfte schwarz melirt mit lilafärbigem Stein, in dessen innerm Reife eingravirt: „Zum Andenken G. K.“ Die von ihr dahier versetzten Schmuckgegenstände sind: 1 goldene Damenuhr Nr. 3250, sog. Springuhr, auf 4 Steinen gehend, 1 goldene Damenuhrkette, an deren oberem Ende eine aus 4 Ringelchen darstellende Umbiegung sich befindet, 1 goldener Ehering, 1 Paar goldene Ohrringe, Trauben darstellend, 1 goldenes Medaillon, 1 gold. Broche mit weißem Stein, in der Mitte des Steines ein Bouquet aus einem weißen und zwei rothen Steinen gebildet, 1 einsträngige silberne Halskette, 1 silberner Fingerhut, auf welchem ein Herz eingravirt ist.
Bei der Leihanstalt Ansbach wurde verpfändet: ein schwarzseidener Frauenrock, oben mit Gace, unten mit Tibet gefüttert, mit einer schwarzen Schnur besetzt, der Bund des Rockes mit Sarsenet gefüttert, derselbe hat zwei messingene Häkeln und Schlingen, sowie zwei Vorrichtungen zum Aufhängen des Rockes.
Bei der Leihanstalt Passau wurden versetzt: 1 Paar schwarzsammtne Frauenstiefletten, mit rothem Flanell gefüttert, und 1 schwarzseidenes Kopftuch. Um Bekanntgabe allenfallsiger Damnifikaten wird ersucht.
Regensburg 19/1 75. K. I. Unt.-Richter.

343. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 4/194, 5/268 (1875) wird hiemit die Anherlieferung des Wolfgang (Joseph) **Blaß** und Friedrich **Rupp**, Beide Maurer von Dürrwangen, verfügt. Dieselben scheinen Legitimationspapiere auf die Namen Karl **Köhler**, Weber von Schleitz, und Theodor **Machauer**, Fabrikarbeiter von Wiesenthal (Philippsburg), zu besitzen.
Langenburg 19/1 75. K. württ. Oberamtsgericht.

344. ☛ **(Arzneimittel-Diebstahl.)** Vom 9. bis 12. l. M. wurde dem Apotheker M. Wocher dahier aus der Apotheke ein Glas mit Morphium, etwa 100 Gramm enthaltend, entwendet. Das Glas hat einen eingeriebenen Glas-Stepsel, ist mit rother Etiquette und schwarzer Inschrift versehen, unter welcher sich ein Kreuz und oberhalb ein Todtenkopf mit der Inschrift „Gift“ befindet. Verdächtig ist A. **Egger**, 18—20 Jahre alt, Taglöhner von Schnellmannskreuth, an einer Krücke gehend, welcher sich in die Gegend von Dachau begeben haben soll. Um Spähe, genaue Durchsuchung des rc. **Egger** und Anzeige des Resultates der Recherchen wird ersucht.
Aichach 18/1 75. K. II. Unt. Richter.

345. **(Kuhdiebstahl.)** Dem Bauer F. Friedl von Unterzell, B.-A. Friedberg, wurde in der Nacht vom 16. bis 17. l. M. eine schwarzbraune 6jährige Kuh im Werthe von 66 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Aichach 19/1 75. K. II. Unt.-Richter.

346. **Reichel** Margaretha, 21 J. alt, ledig, Taglöhnerstochter von Hiltmannsdorf, diess. Bezirks, eine dem Müssiggange ergebene Person, hat sich Anfangs Dezbr. v. J. wieder von ihrer Heimath entfernt und streunt umher. Es wird ersucht, dieselbe anzuhalten, und wenn sie sich über ständige Arbeit nicht auszuweisen vermag, sofort mittelst Zwangsvorweises in ihre Heimath zu verweisen, deßfallsige Nachricht aber anher gelangen zu lassen.
Fürth 15/1 75. K. Bezirksamt.

347. **Schmid** Jakob, Färbergeselle, und

348. **Grubensberger** Katharina, led. Dienstmagd, Beide von hier, ziehen beschäftigungslos herum und erschwindeln auf Kosten der hiesigen Armenpflege Reisevorschüsse. Vor Verabfolgung von Reisevorschüssen an dieselben wird mit dem Bemerken gewarnt, daß wir uns zum Rückersatze nicht verstehen können.
Geiselhöring 21/1 75. Magistrat.

349. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Am 31. v. M. wurde dahier ein unbekannter Landstreicher eingeliefert, welcher weder seine Eltern, noch Ort und Zeit seiner Geburt kennen und während seines ganzen Lebens mit Zigeunern umhergezogen sein will, bei welchen er mit den Namen **„Bacherl“** gerufen worden sei. Derselbe ist mittelgroß, beil. 20 Jahre alt, schlank, hat dunkelbraune Haare, graue Augen, breite Nase, längliches Gesicht, trägt braunes Jaquet, graue Hose, Mütze von schwarzem Plüsch, schwarze Weste, blaues Halstuch und gute Wadenstiefel, kann schreiben und lesen und besitzt gewöhnliche Geistesgaben. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Vilsbiburg 18/1 75. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

350. **Karoßer** Alois, diess. Hornist, 24 J. alt, von Engertsham, B.-A. Passau, dorthin am 29. Septbr. 1874 zur Reserve entlassen, als Zeuge.

Regensburg 17/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

351. **Rau** Johann, Lithograph von Hofen, württb. Ob.-A. Cannstadt. — T. Nr. 110.

München I/J. 18/1 75. K. I. Unt.-Richter.

352. **Schmid** Crescenz, l. n. der Abdeckerstochter Sabina Schmid von Wirthswies, Landg. Falkenstein; dieselbe ist wegen Diebstahls schon bestraft, treibt sich auch unter dem Namen ihres außerehelichen Vaters, **Flaschl***), herum, ist 21 Jahre alt, beil. 5′ 1″ groß, untersetzt, hat braune Haare, braune Augen, stumpfe Nase, rundes Kinn, gesunde Gesichtsfarbe und arbeitet vielleicht jetzt bei einem Eisenbahnbaue.

Straubing 8/1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/3662 (1873). Die Red.

353. **Dambacher** Leonhard, ledig, 24 Jahre alt, Schreinergeselle von Diegenheim, württb. Ob.-A. Neresheim, als Zeuge; er hat im vorigen Jahr hier und in Untertürkheim gearbeitet.

Leonberg 18/1 75 K. württb. Oberamtsgericht.

354. **Harder** Wilhelm, Fabrikarbeiter, früher beschäftigt in der Maschinenfabrik dahier.

Augsburg 19/1 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

355. **Kraus** Joh. Baptist. (**Niederweger** Honorat). 11/703, 41/2761, 50/3386 (1874).

356. **Ochsenkiel** Johann. 5/253 (1875).

357. **Uebelmann** Johann. 3/116 (1875).

358. **Marx (Brummer)** Simon. 52/3498 (1874).

359. **Kagerhuber** Georg. 64/4245, 94/6431 (1874).

360. **Heiler** Heinrich. 5/246 (1875).

361. **Hausen** Johann. 4/196 (1875).

362. **Höß** Valentin. 67/4469 (1874).

363. **Rögner** Walburga. 87/5947 (1874), 1/26 (1875).

364. **Schwalb** Peter. 93/6366 (1874).

365. **Strauß** Barbara. 1/7 (1875).

366. **Sturm** Ottilie. 79/5287, 91/620? (1874).

367. **Müller** Andreas. 91/6213 (1874).

368. **Müller** Therese. 25/1675 (1874).

369. **Keupp** Michael (**Kalb** Melchior). 4/178 (1875)

370. **Köhler** Christoph. 92/6302 (1874).

371. **Milz** Joseph Georg. 38/2565, 67/4463 (1874).

372. **Wachter** Paul. 1/15 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 7. München 27. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

373. **Mitterwurzer** Ludwig, Metzgergeselle von Klagenfurt (beil 20 J. alt, klein, blond, blaß, hat sog. Kaiserbart, war mit ziemlich anständigem braunem Anzuge bekleidet, pflegte einen weißen Schurz aufgerollt am Leibe zu tragen, besitzt Arbeitsbuch v. 4. Oktbr. 1874), auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 7. l. M. dem Bräuerssohne A. Wörner von Wertach eine alte zeigerlose Spindeluhr, ein goldenes Panzerkettchen mit Pistolschlüssel, ein schwarz- und braungestreiftes Wollhemd gestohlen zu haben

Kempten 21|1 75. K. Unt.-Richter.

374. **Waldl** Joseph, led. Sattlergeselle aus Kranzberg, B.-A. Freising, zuletzt in Rimpar, wegen Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Würzburg 20|1 75. K. Unt.-Richter.

375. **Backora** Boleslav, Handschuhmachergehilfe aus Prag, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art 135, 136 E.-G.; er reist mit der Legitimation des Robert **Scholz**, Handschuhmachers aus Breslau.

Regensburg 21|1 75. K. I. Unt.-Richter.

376. **Kreß** Albert, Büttnerlehrling, auch Fabrikarbeiter, von Langenprozelten, B.-A. Lohr, der muthmaßlich beschäftigungslos umherstreunt, gemäß Art 136 E.-G. wegen Diebstahls im Rückfalle und Betruges. Er hielt sich zu Anfang l. M., nachdem er aus der Lehre in Nantenbach, B.-A. Lohr, entlaufen war, bei seinem Vater, dem Fabrikarbeiter Gg. Kreß in Aich, B.-A. Kempten, auf, ist 14 J. alt, klein, untersetzt, hat rundes gesundfärbiges Gesicht, volle dunkle Haare.

Augsburg 22|1 75. K. I. Unt.-Richter.

377. **Hackenbuchner** Georg, Uhrmachergehilfe von Laufen, nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) — T. Nr. 133.

München l|J. 23|1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5|272 (1875). Die Red.

378. **Wagner** Michael von Zeitlarn (alles angeblich), wegen Vergehens des Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art 136 E.-G.; derselbe ist dem k. Landgerichte Pfaffenhofen vorzuführen, ist 39—41 J. alt, 5' 9" groß, untersetzt, Augen grau, Haare braun, Schnurbart braun und stark, den Lippen gleich geschnitten, trägt graue Joppe mit grauer Einfassung und stehendem Kragen, braunmelirte Hose und Weste.

Donauwörth 23|1 75. K. II. Unt.-Richter.

379. **Hermann** Michael von Lichtenau, 16 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); alle bei ihm vorfindlichen Kleider u. a. Gegenstände sind einzusenden.

Donauwörth 21|1 75. K. Unt.-Richter.

380. **Wilhelm** Alfred, 35 J. alt, Studienaktuarssohn von hier, wegen mehrerer Vergehen des Betrugs durch Verausgabung werthloser Actien (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er ist mittelgroß, untersetzt, hat sehr kleine Augen, großen rothen Vollbart, unten zugespitzt, trägt dunkelblauen Ueberrock, hohen schwarzen Filzhut. — T. Nr. 619.

München l|J. 23|1 75. K. III. Unt. Richter.

381. **Link** Johann, v. C.-P.-Bl. 5|241 l. J., ist 5' 10" groß, blaß, schlank, hat braungrau melirte Haare, braune Augenbrauen, graue Augen, braunen Schnurbart, rundes Kinn, längliches Gesicht, trug braunen Ueberzieher, Pelzmütze, graue Joppe und dunkle Hose.

Furth 22|1 75. K. Landgericht.

382. **Huber** Johann, verheir. Strickergeselle von Traunstein (beil. 25 J. alt, mittelgroß, schmächtig, blaß, mit dunkelbraunem Backen-, Kinn- und Schnurbart, hinkt auf einem Beine und geht mit diesem auf der Fußspitze), wegen Unterschlagung z. Sch. des Strickermeisters A. Gaßner in Rosenheim. (Art. 135, 136 E.-G.)

Traunstein 23/1 75. K. Unt.-Richter.

383. **Schober** Johann, Dienstknecht aus Salzburg, zuletzt bei Teisendorf (24 J. alt, mittelgroß, schlank, blaßgelb, hat dunkle, ziemlich lange Haare, schwarzes Schnurbärtchen, unter dem rechten Ohre Drüsennarben), wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 22/1 75. K. Unt.-Richter.

384. **Dürnberger** Christian, led. Inwohner von Tettenhausen, Ger. Tittmoning (ca. 56 J. alt, ziemlich grau, mager, mit großer Nase, weitem Mund, dunkelbraunem Gesichte, scharfem schlauem Blick), wegen dringenden Verdachtes, in der Nacht vom 26/27. August v. J. dem Bauer J. Sonnenstaller am Auerberge, Ger. Miesbach, ein vierjähriges Pferd (Lichtfuchs-Stute mit Bläß und einem weißen Fleck auf einem hinteren Fuße oder der Krone) von der Weide weg entwendet zu haben. Derselbe hat sich am 19. l. M. von seinem Heimathsorte weg entfernt und wird seiner Gewohnheit nach als Bettler und Landstreicher umherstreunen.*)

Traunstein 23/1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44/3020 (1874). Die Red.

385. **Catello** Pietro, led. Dienstknecht und Wirthssohn aus Belluno in Italien, wegen Diebstahls z. Sch. des Metzgers A. Lerch von Oberaudorf, Ger. Rosenheim; derselbe ist seit 16. d. M. flüchtig.

Traunstein 24/1 75. K. Unt.-Richter.

386. **Gerbig** Maria*), Dienstmagd von Hof; sie ist wegen Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen und zieht wahrscheinlich mit dem Sänger und Komiker Karl Julius **Schaak****) aus Zweibrücken herum.

Hof 18/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/6386 (1874).
**) Zuletzt 94/6500 (1874). Die Red.

387. **Rossini** Karolina*), 42 J. alt, Ehefrau des Musikers Johann Rossini aus Lyon,

388. **Reinhart** Maria*), 17 J. alt, Stieftochter des Musikers Gotthard Winter,

389. **Winter** Gotthard, 44 J. alt, Musiker und Schauspieler von Almendingen, württb. Ob.-A. Eßlingen,

390. **Kiefer** Anton, 19 J. alt, Musiker und Gymnastiker von Wintersberg (Schwarzburg-Rudolstadt), auf Grund Gerichtsbeschlusses v. 15 l. M. wegen Diebstahls &c. Dieselben ziehen als Mitglieder einer Zigeunerbande in Deutschland und Oesterreich umher und waren zuletzt in Endorf.

München r/J. 22/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5086, 5087 (1873). Die Red.

391. **Werlinger** Ludwig, led. Dienstknecht von München, diess. Gemeiner (20 J. alt, 1,69 M. groß, blaß, hat dunkelblonde Haare, graue schielende Augen, spitze Nase, kleinen dunklen Schnurbart), wegen Fahnenflucht.

München 21/1 75 Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

392. **Zimmermann** Joseph von Rödenhof, B.-A. Neuburg a/D., Rekrut des 1. Jäger-Bat., domicil. zuletzt in Lechhausen, B.-A. Friedberg, nahezu 22 J. alt, 1,64 M. groß, protest., Taglöhner, wegen Fahnenflucht.

Augsburg 23/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

393. **Bühl** Stephan, diess. Sergeant und Commis aus Würzburg (24 J. alt, 1,75 M. groß, untersetzt, dunkelblond, hat blaugraue Augen, stumpfe Nase, schwachen blonden Vollbart, volles Gesicht, trug beim Abgang die Uniform nebst Mantel und Säbel), wegen Fahnenflucht, Unterschlagung u. A.; derselbe ist am 14. l. M. Abends aus hiesiger Garnison entwichen.

Metz 20/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des 1. Bat. des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

Ausforschungen.

394. **Keim** Johann Andreas, Gärtnergehilfe von Rothenburg a/T. (mittlerer Statur, blaß, sehr kurzsichtig, trägt wahrscheinlich Brille, hat blonde gekräuselte Haare), hat sich am 11. Juni 1873 unter Mitnahme anvertrauter Sachen aus Neuensalz entfernt und inzwischen auch seinen späteren Aufenthaltsort Schweinfurt verlassen. Derselbe wird vom k. sächs. Gerichtsamte in Plauen steckbrieflich verfolgt, wolle verhaftet und hievon dem genannten Gerichtsamte Nachricht gegeben werden.

Dresden 18/1 75. K. Gend.-Oberinspektion.

395 **(Entwendung eines Jagdhundes.)** In Bamberg kam unlängst ein auf den Namen „Beckas" gehender, glatthaariger brauner Hühnerhund von mittlerer Größe, deutscher Race, mit einem auf einem schwarzen Halsgurte befestigten Hundszeichen der Stadt Bamberg pro 1874 versehen, abhanden. Um Spähe wird ersucht.

Bamberg 23/1 75. K. I. Unt.-Richter.

396. **(Diebstahl an Seidentüchern.)** Der Drechslerssohn Ferdinand **Rößler** aus Weiden ist wegen Diebstahls z. Sch. des Kaufmanns J. Sell von Eggenfelden auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern. Derselbe ist 43 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, ist nobel gekleidet, muthmaßlich trägt er blonden Schnurbart. Der erwähnte Diebstahl wurde am 22. Dezbr. v. J. in Verbindung mit einem größeren und ca. 50 Jahre alten Manne, dessen Haare grau zu werden beginnen, verübt; gestohlen wurden buntfarbige Foulardtücher und ein schwarzseidenes Halstuch, zusammen im Werthe von 200 fl. Sollte &c. **Rößler** noch in Begleitung dieses älteren Mannes getroffen werden, so ist auch dieser in Haft zu nehmen und hieher zu liefern.*)

Pfarrkirchen 23/1 75. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 93/6362, 94/6450 (1874). Die Red.

397. **Mayer** Ottilie, Ehefrau des Maurers Joh. Mayer, geborne Lang, 33 Jahre alt, heimathberechtigt in Siegertshofen, B.-A. Augsburg, ist dringend verdächtig, die Zimmermanns-Ehefrau Josepha Zipplinger von hier durch die Vorspiegelung, sie habe bei ihrem Vater, dem Weber Pius Lang zu Unterrothen, B.-A. Krumbach, 3—400 fl. und in Krumbach 100 fl. zu fordern, bewogen zu haben, zu ihren Gunsten eine Wechselschuld für den Betrag von 135 fl. einzugehen und sie und ihren Ehemann bei der Kaufmannswittwe Feller in Lauingen als vermögliche Leute einzuführen, um dort Waarenkredit zu erhalten. Ottilie Mayer und deren Ehemann erhielten denn auch bei der Kaufmannswittwe Feller in Lauingen unter'm 1. Novbr. v. J. für 577 fl. 47 kr. verschiedene Schnittwaaren auf Credit. Es ist hienach auch der Ehemann Johann **Mayer** der Theilnahme an dem von seiner Ehefrau gespielten Betruge verdächtig; dieselben ziehen mit den Waaren auf der Handelschaft umher. Der Unterfertigte stellt das Ersuchen, nach denselben zu spähen, die Waaren, welche sie mit sich führen, mit Beschlag zu belegen und anher zu übersenden. In gleicher Weise wolle auch bezüglich des Geldes, das dieselben bei sich haben, verfahren werden, falls solches aus einer bedeutenderen Summe bestehen sollte. Da ferner Ottilie Mayer auch noch eines Verbrechens der Privaturkundenfälschung verdächtig ist, so wollen ihr auch alle in ihrer Hand befindlichen Papiere abgenommen und anher übermacht werden; auch ist dieselbe, welche wegen Betrugs bereits rückfällig ist, gemäß Art. 136 St.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Augsburg 22|1 75. K. I. Unt.-Richter.

398. **Schmoll** Friedrich, led. Buchbinder aus Pfarrkirchen (33—35 J. alt, mittelgroß, mit schwarzen Haaren und Schnurbart, bekleidet mit grauer Joppe und Hose, braunem Hut, schwarz- und weißgetüpfelter Halsbinde), dann

399. **Loher** Joseph, Schuhmachergeselle und Colporteur aus Passau (über 50 J. alt, mit braunen Haaren, ohne Bart, mittelgroß, bekleidet mit schwarzem, oder auch braunem Rock und Hose, Kappe), sind dringend verdächtig, eines dahier verübten Gelddiebstahls im Betrage zu 150 fl. (ca. 14 Stück 3½ fl.-St., meist Frankfurter Gepräges, deutschen Markstücken, 3 alten bayer. Frauenbildthalern und zwei 2 fl.-St. mit dem Bildniß der Mariensäule in München, einer der Doppelthaler ist ein sog. Geschichtsthaler, geprägt bei dem Regierungsantritt eines bayerischen Königs). Beide haben sich nach Salzburg begeben und werden wohl dort des fraglichen Geldes sich entäußern. Es wird ersucht, ihnen das fragliche Geld abzunehmen, Beide sodann aber, wenn sie sich im Besitze des Geldes befinden und nicht in ordentlicher Beschäftigung stehen, vorerst als Landstreicher hieher zu verschuben.

Pfarrkirchen 21|1 75. K. Unt.-Richter.

400. **(Münzverbrechen.)** Zu Hirschau kam im Dezember 1874 ein falsches bayer. Zweiguldenstück mit der Jahrzahl 1851 in Umlauf; dasselbe hat ein ziemlich genaues Gepräge, einen Klang wie Silber, jedoch eine Farbe wie Blei. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Amberg 22|1 75. K. II. Unt.-Richter.

401. **Merkel** Peter von Niederkeinsbach (32 J. alt, groß, ohne Gewerbe, hat dunklen struppigen Vollbart), schon oft wegen Diebstahls gestraft, ist neuerlich mehrerer hier verübter Diebstähle dringend verdächtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Darmstadt 19|1 75. Großh. Polizeiamt.

402. **(Flüchtige Wirthshausdiebe, Mann und Weib mit einem Knaben.)** Zu Sulzbach wurden dem Wirthe Joh. Dotzler von einem Eisenbahnarbeiter (in den 30er Jahren, untersetzt, mit blonden Haaren, Schnurbart) und seiner Weibsperson (in den 30er Jahren, mit schwarzen Haaren, gut gekleidet), welche einen 6—7jährigen Knaben, angeblich in München geboren, bei sich hatten, zwei Betten gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 22|1 75. K. II. Unt.-Richter.

403. **Blaß** Wolfgang (Joseph), v. zuletzt K.-P.-Bl. 6|343 l. J., ist nicht von Dürrwangen, sondern von Zürndorf bei Schwabach.

Langenburg 20|1 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

404. **Behringer** Eva, led. Dienstmagd von Bastheim, zieht beschäftigungslos umher und verursacht ihren Angehörigen durch Erschwindelung von Reisevorschüssen Kosten. Man ersucht, dieselbe als Landstreicherin zu behandeln und anher abliefern zu lassen.

Mellrichstadt 22|1 75. K. Bezirksamt.

405. **(Dieb beim Uebernachten.)** Vom 21. auf 22. v. M. blieb ein fremder Bursche bei dem Bauer S. Sattlstaller zu Antholzen, Gem. Pauluszell, Ger. Vilsbiburg, über Nacht und entwendete dort: 1 Paar weißwollene gestrickte Handschuhe, 1 blaugefärbten leinenen Schurz, 1 eichenen Hakstock, 1 Paar gute Militärbundschuhe mit Schnallen, 1 Paar gute Wadenstiefel, vorgeschuht, die Schäfte schwarz, die Vorschube roth, 1 Paar neue schwarze Halbstiefel, 1 schwarztuchene gute Frauenjacke, 1 eingewirkten gelb und grünlichen Shawl, 1 Paar lederne gute Weiberschuhe. Er legitimirte sich durch einen Heimathschein als Johann **Bauer**, Tischlergeselle von Rott, B.-A. Regen, welcher Schein sich als ganz falsch erwiesen hat. Der Bursche dürfte in den 30er Jahren stehen, war schlecht gekleidet, ist mittelgroß, blaß, trug schwarzes Schnurbärtchen, graues Hütl und graue Joppe. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 25|1 75. K. Unt.-Richter.

406. **(Flüchtige Diebin.)** Anfangs Dezbr. v. J. wurde bei dem Bauer Probst in Apfeltrang, Landg. Kaufbeuren, ein Kleiderdiebstahl verübt. Die Thäterin, eine Weibsperson im Alter von 17 Jahren, mittlerer Größe, hellblonden kurzgeschnittenen Haaren, treibt sich unter dem Namen Josepha **Sigmund**, auch **Sighart**, unter der Angabe, daß sie in Ketterschwang oder Apfeltrang zu Hause sei, umher. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 24|1 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

407. **Roßmayer** Joseph, Mühlknecht von Straubing, zuletzt auf der Schlappmühle bei Aufhausen, als Zeuge.

Regensburg 20|1 75. K. I. Unt.-Richter.

408. **Matheis** Joseph, Viehtreiber von Haidhausen.*) — L. Nr. 732.

München lJ. 24|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 86|5878 (1874). Die Red.

409. **Kastenmeier** Franz, led. Dienstknecht von Haid-Neudorf, Ger. Stadtamhof; sollte er sich im Besitze einer Uhr oder Uhrkette befinden, so sind ihm solche abzunehmen und wolle er sodann verhaftet werden.

Regensburg 22/1 75. K. I. Unt.-Richter.

410. **Hofmann** Joseph, Holzhändler (angeblich) aus Traunstein, auch als Schreiber in der Schweiz sich aufhaltend. — T. Nr. 400.

München I/J. 24/1 75. K. I. Unt.-Richter.

411. **Kindl** Franz Xaver, Eisenbahnarbeiter von Schierling, eines Diebstahls verdächtig.

Landshut 23/1 75. K. Unt.-Richter.

412. **Rumel** Wolfgang, Eisenbahnarbeiter, früher in Röckenricht, jetzt im Fichtelgebirge, wegen Diebstahlverdachtes.*)

Amberg 20/1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Schönthan? v zuletzt 46/3101 (1873).
Die Red.

413. **Erb** Ottilie, Eisenbahnarbeiterin von Mitterschevern, Landg. Pfaffenhofen; sie war im vorigen Jahre beim Eisenbahnbau in Tölz beschäftigt.

Tölz 21/1 75. K. Landgericht.

414. **Richter** Johann, Taglöhner aus Gossersdorf, B.-A. Bogen. — T. Nr. 760.

München I/J. 22/1 75. K. I. Unt.-Richter.

415. **Karl** Simon, Eisenbahnarbeiter v. Eggmühl, u.

416. **Weber** Joseph, Maurer und Eisenbahnarbeiter von Atzlarn, Beide zuletzt in Mamming.

Dingolfing 22/1 75. K. Landgericht.

417. **Fischer** Johann von Altdorf*), und

418. **Roßner** Georg von Zusamzell, Beide Colporteure.

Kempten 22/1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51/3483 (1874)? Die Red.

Widerrufe.

419. **Holzapfel** Wilhelm. 74/4942 (1874).

420. **Aulbach** Philipp. 65/6239 (1868), 11/798 (1869).

421. **Weinstein** Konrad. 94/6148 (1874).

422. **Merk** Kaspar.*) (**Mayer** Alexander, **Rupp** Otto.) 4/192, 5/264 (1875).

*) Wurde im Elsaß verhaftet.

423. **Seubert** Heinrich. 3/112 (1875).

424. **März** Franziska. 84/5686 (1874).

425. **Merk** Joseph. 79/5292 (1874).

426. **Schaffner** Michael (**Mischko**). 84/5711 (1874).

427. **Koller** Wolfgang. 90/6164 (1874).

428. **Knogler** Joseph. 63/4176, 93/6353 (1874).

429. **Stelzer** Andreas. 4/168 (1875).

430. **Kathrein** Peter. 35/2345 (1874).

431. **Gräf** Nikasius (falsch Joseph). 22/1457 (1874).

432. **Becker** Wilhelm. 3/128 (1875).

433. **Eberl** Georg. 5/244 (1875).

434. **Jäger** Alois. 73/4869 (1874).

435. **Humpel** Anna. 39/2628 (1874).

436. **Christan (Berger)** Katharina. 8/505, 40/2719, 83/5621 (1874).

437. **Schillinger** Franziska. 20/1315 (1874).

438. **Högerl** Franz Xaver. 1/23 (1875).*)

*) Im Uebrigen ist die Spähe fortzusetzen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 8. München 30. Januar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

439. **Ring** Gebhard, Rollbahner von Laiflich in Altbayern, oder Leiblfing, Landg. Straubing, oder Laipflitz, Landg. Regen, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Derselbe wird beschrieben als ein untersetzter corpulenter Bursche mit altbayerischer Mundart, gegen 30 J. alt, mit vollem, gesundfärbigem Gesicht, blonden Haaren, kurzgeschnittenem, schwachem, blondem Schnur- und Knebelbart.

Crailsheim 19|1 75.

K. württb. Oberamtsgericht.

440. **Voigt** Heinrich, Zimmermann aus Leipzig, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Er ist beiläufig 19 J. a., mittelgroß, hat blonde Haare, blonden Bart, graue Augen. Auf seiner linken Hand ist ein Anker eingebrannt; zuletzt trug er graue Jacke, schwarz und grün gestreifte Beinkleider und schwarze Pelzmütze.

Crailsheim 23|1 75.

K. württb. Oberamtsgericht.

441. **Schweiger** Lorenz, von Wattens, led. Tischler, und letzter Zeit beim Eisenbahn-Tunnelbau am Ratenbühel bei Wörgl beschäftigt, wolle wegen Diebstahls und Betrugs verhaftet und dessen Auslieferung an das k. k. Bezirksgericht Kufstein veranlaßt werden. Derselbe ist 53 J. a., mittelgroß, untersetzt, hat längliches, rothes Gesicht, braune Haare, graue Augen, blonden Bart, mangelhafte Zähne; er hat sich öfter in Bayern aufgehalten und i. J. 1868 in Rosenheim und Aibling Abstrafungen erlitten und dürfte sich auch diesmal nach Bayern begeben haben.

Innsbruck 22|1 75. K. k. Landesgericht

442. **Laib** Michael, Eisenbahnarbeiter von Monheim bei Donauwörth und dessen Zuhälterin:

443. **Pommer** Wilhelmine, aus Zwergenberg, Gem. Murrhardt, O.-A. Backnang, sind wegen Diebstahls und Unterschlagung zu verhaften.

Crailsheim 19|1 75.

K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

444. **Diller** Joseph, Unterhändler von München, und dessen Zuhälterin:

445. **Schwarz** Walburga, Taglöhnerin dahier, aus Landsberg, letztbekannt zu Ottenlohe, Ldg. München rechts|J. in Aufenthalt, auf Grund Art. 135, 136 E.-G.; dieselben sind in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern.

München r|J. 25|1 75. K. Bezirksgericht.

446. **Siemandl** Max, ca. 24 J. alt, Kaufmann dahier, seit 16. l. M. flüchtig, wegen Verbrechens des betrüglichen Bankerotts gemäß § 281 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

München l|J. 23|1 75. K. III. Unt.-Richter.

447. **Berger** Carl, Schriftsetzer u. diesſ. Gemeiner [19 J. a., blaß, schwächlich, 1,66 M. groß, hat blonde Haare, graue Augen, kleinen blonden Schnurbart], wegen Fahnenflucht.

München 25|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

448. **Geitner** Lorenz, Glasschleifer, von Roggenstein, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 136 E.-G.

Neunburg v|W. 25|1 75. K. Unt.-Richter.

449. **Riedel** Joseph, Metzgergeselle von Neustadt a/S., 18 J. a., wegen Unterschlagung und Betrugs (§§ 246, 247, 263 R.-St.-G.-B.; Art. 136, 135 E.-G.).
Neustadt a/S. 25/1 75. K. Unt.-Richter.

450. **Müller** Anastasius, Bräubursche und Metzger von Geusfeld, B.-A. Gerolzhofen, wegen Verbrechens des Diebstahls, dann

451. **Müller** Johann (der Name scheint fingirt), angeblich Reisender aus Rosenheim, ein Gasthausdieb, wegen Vergehens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); Letzterer ist 5' u. einige Zoll groß, steht in den höheren 40er Jahren, hat kleinen graulich melirten Backenbart, volles blasses Gesicht, blonde Haare mit grauem Anfluge (wahrscheinlich Perrücke), spricht den oberbayerischen Dialekt, trägt graugestreifte Hose, dunklen gefleckten Ueberzieher und schwarzen steifen Filzhut.
Würzburg 25/1 75. K. Unt.-Richter.

452. **Bayer** Joseph, Schneidergeselle von Sattelbogen, Landg. Cham [§ 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.].*) — T.-Nr. 162.
München l/J. 27/1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2807 (1874). Die Red.

453. **Sommer** Raimund, beil. 43 J. a., Inwohner von Schimmelbach, Landg. Waldkirchen, wegen Verbrechens des Diebstahls [§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.].
Passau 24/1 75. K. Unt.-Richter.

454. **Werner** Johann, Webergeselle von Freiberg, Landg. Seßlach [45—48 J. a., groß und hager, trägt braunen, grau gemischten Vollbart, schwarzen Ueberzieher, schwarzen Filzhut, helle Hose, führt ein Arbeitsbuch älterer Form], wegen Verdachtes, am 20. l. M. dem Sattler Karl **Oberst** eine Reisetasche mit 2 Vortaschen und doppeltem Deckel, worin sich außer den üblichen Utensilien [Hemden mit C. O. gemerkt, Strümpfe, Stiefel 2c.] auch dessen Legitimationspapiere: Taufschein, Militär-Musterungsschein, dd. Berlin August 1874, Confirmations- und Lehrzeugniß 2c. 2c. befanden, gestohlen zu haben. — 2c. **Werner** soll gegen Wolnzach fortgereist sein.
Pfaffenhofen 26/1 75. K. Landgericht.

455. **Gerber** Christoph, Oberkellner aus Mainstockheim, der sich in Erlangen oder Bayreuth aufhalten soll, wegen Vergehens der Unterschlagung [Art. 135, 136 E.-G.].*)
Bamberg 25/1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 89/6107 (1874). Die Red.

456. **Winkler** Georg, verheir. Korb- und Regenschirmmacher von Grasheim, B.-A. Neuburg a/D., wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.).*)
Weilheim 27/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Mitglied einer umherziehenden sehr sicherheitsgefährlichen Gesellschaft, zuletzt 83/5591 (1873). Die Red.

457. **Heckl** Michael, led. Dienstknecht von der Abdeckerei bei Neualbenreuth, Gem. Ottengrün, B.-A. Tirschenreuth [26—28 J. a., mittlerer Statur, untersetzt, hat röthliche Haare u Schnurbart], nach Art. 136 des E.-G., § 246 R.-St.-G.-B. wegen Unterschlagung eines Pferdes, verübt z. Sch. des Bäckers M. Friedrich zu Eger am 1/2. Nov. 1874.
Weiden 26/1 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

458. **Robold** Michael, 46 J. alt, Zimmergeselle von Weiling, Ger. Straubing.*)
Contum.-Urtheil v. 4. Novbr. 1874: 2 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 16/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/4347 (1874). Die Red.

459. **Wohlschläger** Johann, 20 J. alt, Krämerssohn von Föching.
Contum.-Urtheil v. 25. Novbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Vergehens in Bezug auf das Heerwesen. (§ 140 R.-St.-G.-B.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 18/12 74. K. Bezirksgericht.

460. **Engelschalk** Joseph, beil. 50 J. alt, Dienstknecht von Affing, zuletzt in Zamdorf.*)
Contum.-Urtheil v. 18. Novbr. 1874: 1 Jahr 2 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls und Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 19/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/2964 (1874). Die Red.

461. **Kreuzer** Peter, 36 J. alt, led. Scribent u. Aufschlägerssohn von Frankenberg, zuletzt in Regensburg.
Urtheil v. 24. Novbr. 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Amberg 20/12 74. K. Bezirksgericht.

462. **Müller** Konrad, Schreinergeselle von Lauterbach, Landg. Leutershausen.
Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Memmingen 22/12 74. K. Bezirksgericht.

463. **Hödl** Joseph, Taglöhner von Meßnerschlag, B.-A. Wegscheid.
Urtheil v. 21. Oktbr. 1874: 1 Jahr 3 Mon Zuchthaus wegen Diebstahls.
Passau 19/12 74. K. Bezirksgericht.

464. **Kramer** Therese, 22 J. alt, Kellnerin von Ambach, Ger. Neuburg a/D., zuletzt in Haidhausen*).
Contum.-Urtheil vom 4. Novbr. 1874: wegen Diebstahls 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
München r/J. 21/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/833 (1873). Die Red.

465. **Ertl** Peter, led. Taglöhner von Vilseck.*)
Urtheil: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Amberg 19/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4638 (1874). Die Red.

466. **Dunzinger** Paul, 47 J. alt, verheir., Maurer dahier.
Urtheil vom 17. Nov. 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und groben Unfugs Gefängnißstr. v. 4 Monaten und 3 Tage Haft. [Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher bekannt gegeben werden.]
München l/J. 22/12 74. K. Bezirksgericht.

467. **Moosmaier** Lorenz, 28 J. alt, led. Maurer von hier.*)
App.-Ger.-Urtheil vom 20. Novbr. 1874: wegen Körperverletzung 8 Monate Gefängniß. [Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher mitgetheilt werden.]
München l/J. 22/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2458 (1874). Die Red.

468. **Hofmann** Christian, 23 J. alt, Colporteur von Pfedelbach, württb. O.-A. Oehringen.*)
Cont.-Urtheil vom 10. Novbr. 1874: wegen Unterschlagung 4 Monate Gefängniß. [Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher notificirt werden.]
München l/J. 23/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1612 (1874). Die Red.

469. **Wagner** Michael auch **Krottendorfer** genannt — 40 J. alt, f. n. der jetzt verheir. Magdalena Hagl, geborene Wagner aus Nabling, Landg. Hengersberg.*)
Rechtskr. Cont.-Urtheil vom 30. Novbr. 1874: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Deggendorf 22/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/3685 (1874), treibt sich vielleicht mit dem entwendeten Arbeitsbuche des Johann **Augustin** umher. Die Red.

470. **Strigl** Magnus, led. Steinhauer von Reutte in Tyrol, zuletzt in Griesbach, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 20. Nov. 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Bedrohung 2c.
Einlieferungsort: Nächstes Land- oder Stadtgerichts-Gefängniß. (Die Kosten des Strafvollzugs hat er selbst zu tragen.)
Landshut 21/12 74. K. Bezirksgericht.

471. **Gerner** Johann, 25 J. a., verheir. Schneider von Dietfurt.
Urtheil v. 27. Oktober 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Regensburg 21/12 74. K. Bezirksgericht.

472. **Walk** Wilhelm, 25 J. a., Dienstknecht von Landshut, zuletzt in Kleinreit, Gem. Inkofen.*)
Contum.-Urtheil v. 14. Nov. 1874: wegen Betrugs und Diebstahls 1 Jahr 1 Monat Zuchthaus [100 Thlr. Geldstrafe = 1 Monat Zuchthaus.]
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 28/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/2656 (1874). Die Red.

473. **Lilien** Theodor von, 18 J. a., led. Gutsbesitzerssohn von Waldau.
Urtheil v. 7. Juli 1874: wegen 2 Vergehen der unbefugten Jagdausübung und eines Vergehens der Unterschlagung Gefängnißstrafe von 1 Monat 15 Tagen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 28/12 74. K. Bezirksgericht.

474. **Schmid** Anton, Krämerssohn von Alkofen, Ger. Mallersdorf, v. zuletzt (C.-P.-Bl. 3/133 (1874), ist nahezu 19 J. a. und soll sich als Schreiner in der Fremde befinden; seine Familie domizilirt nun in Eitting, B.-A. Mallersdorf.
Straubing 10/12 74. K. Bezirksgericht.

475. **Schwegele** Sylvester, 25 J. a., Söldner von Stoffels.*)
Rechtskr. Urtheil v. 18. Nov. 1874: wegen unberechtigter Jagdausübung u. einer Uebertretung gemäß Art. 14 Ziff. 5 des E.-G. unter Einrechnung der ihm durch diesger. Urtheil v. 30. Juli 1874 zuerkannten Gefängnißstrafe von 8 Monaten Gesammtgefängnißstrafe von 2 Jahren und 6 Thlr. Geldstrafe, für letztere eventuell 6 Tage Haft.
Kempten 29/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/5135 (1874). Die Red.

476. **Dobmaier** Martin, 37 J. a., Schuhmachergeselle von Hirschau, zuletzt in Altenmarkt, Landg. Cham.*)
Urtheil v. 13. Okt. 1874 wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 3 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Neunburg v/W. 26/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3275 (1874). Die Red.

477. **Maier** Clement, led. Mühlbursche von Diessen.
Urtheil: 3tägige Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Ger.-Gefängniß.
Traunstein 29/12 74. K. Bezirksgericht.

478. **Hofmann** Johann, Müllerssohn, gebürtig aus Düttingsfeld, heimathberechtigt in Prichsenstadt, Ger. Wiesentheid.
Urtheil v. 12. Dez. 1874: wegen Entziehung vom Militärdienste 3 Monat Gefängniß.
Schweinfurt 30/12 74. K. Bezirksgericht.

479. **Katzenberger** Georg, 38 J. a., led., früher Kaufmann, dann Privatier in Egenhausen, zuletzt in Würzburg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 4. Dez. 1874: 9 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Würzburg 2/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/2885 (1874). Die Red.

480. **Stolz** Franz Xaver, led. Dienstknecht von Nassenbeuren, Landg. Weißenhorn.
Rechtskr. Urtheil v. 20. Nov. 1874: Zuchthausstrafe von 2 Jahren.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Memmingen 31/12 74. K. Bezirksgericht.

481. **Spengler** Jakob, 25 J. a., led. Schreinergeselle aus Asbach.*)
Urtheil vom 1. Okt. 1874: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 31/12 74. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1378 (1874). Die Red.

482. **Krönauer** Johann, led. Mühljunge von Seeshaupt.*)
Traunstein 1/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35/2363 (1874). Die Red.

483. **Jischke** Paul, led. Buchhändler aus Oppeln in Schlesien.*)
Urtheil v. 1. Dez. 1874: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Würzburg 2/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 71/4731 (1874). Die Red.

484. **Leo** Anton, vormal. Bezirksamtsschreiber in Forchheim, zuletzt dahier.*)
Urtheil vom 21. Nov. 1874: wegen 2 Vergehen der Unterschlagung Gefängnißstrafe von 1 Jahr 21 Tagen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Weilheim 2|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78|5231 (1873). Die Red.

485. **Funk** Jakob, led Glasergeselle von Ulm.
Urtheil v. 7. Dez. 1874: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 4|1 75. K. Bezirksgericht.

486. **Maurer** Johann, 19 J. alt, Dienstknecht aus Veitsaurach, zuletzt in Stirn.
Cont.-Urtheil vom 16. Dezbr. 1874: wegen fahrlässiger Brandstiftung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Eichstätt 5|1 75. K. Bezirksgericht.

487. **Will** Johann, Bäcker von Berg, 30 J. alt.
Urtheil: wegen Sachbeschädigung 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Hof 5|1 75. K. Bezirksgericht.

488. **Sellmaier** Joseph, 34 J. alt, Pferdewärter von Achdorf, B.-A. Landshut.
Urtheil vom 3. Septbr. 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 14 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 5|1 75. K. Bezirksgericht.

489. **Lutz** Adam, Dienstknecht von Heitstadt, Landg. Würzburg.
Urtheil vom 28. Novbr. 1874: wegen Körperverletzung, Ruhestörung &c. 21 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft.
Schweinfurt 5|1 75. K. Bezirksgericht.

490. **Schmitt** Johann Adam, 16 J. alt, Kappenmacherssohn von Ochsenfurt*).
Rechtskr. Urtheil vom 4. Dezbr. 1874: wegen verleumderischer Beleidigung 15 Tage Gefängniß.
Würzburg 5|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72|4768 (1874). Die Red.

491. **Bayer** Johann, verwittw. Meßgehilfe von Rollhofen, B.-A. Hersbruck, zuletzt in Erlenstegen.
Urtheil vom 2. Oktbr. 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Beleidigung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 4|1 75. K. Bezirksgericht.

492. **Kramer** Karl, 34 J. alt, Dienstknecht von Döpshofen.*)
Urtheil vom 24. Novbr. 1874: wegen Diebstahls im Rückfalle und Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen Gefängnißstrafe von 6 Monaten und Haftstrafe von 8 Tagen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 5|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53|3594 (1874). Die Red.

493. **Kirchner** Johann, 14 J. alt, von Schwebheim, Ger. Schweinfurt.
Urtheil vom 2. Dezbr 1874: wegen fahrlässiger Brandstiftung 8täg. Gefängnißstrafe.
Schweinfurt 7|1 75. K. Bezirksgericht.

494. **Vogel** Christ. Friedr. Wilh., 32 alt, verh. Kaufmann von Nördlingen, zuletzt Buchhalter dahier.
Urtheil vom 24. Novbr. 1874: wegen Betrugs 2 Mon. Gefängniß. [Kosten trägt der Staat].
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 7|1 75. K. Bezirksgericht.

495. **Haider** Lorenz, 23 J. alt, led. Taglöhner von Preissenberg B.-A. Landshut.
Cont.-Urtheil vom 3. August 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 6 Tage Gefängniß. [Kosten trägt der Staat.]
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 11|1 75. K. Bezirksgericht.

496. **Koch** Valentin, 22 J. alt, led. Schuhmacher von Unsleben, B.-A. Neustadt a|S.
Urtheil vom 7. Dezbr. 1874: wegen Diebstahls 4 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l|J. 11|1 75. K. Bezirksgericht.

497. **Stader** Philipp, 26. J. alt, Häcker von Bamberg*).
Urtheil: wegen Schlägerei 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Bamberg 9|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52|3499 (1874). Die Red.

498. **Kirchner** Hieronymus, 22 J. a., Taglöhner von Gefäll, B.-A. Kissingen.
Rechtskr. Urtheil v. 31. Jan. 1874: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a|S. 7|1 75. K. Bezirksgericht.

499. **Förg** Theodor, 18 J. a., Käserssohn von Wemding.
Urtheil v. 10. Dez. 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Ruhestörung Gefängnißstrafe von 1 Monat 21 Tagen und Haft von 8 Tagen.
Donauwörth 11|1 75. K. Bezirksgericht.

500. **Schöpf** Christian, 40 J. a., led. Weber und Colporteur von hier.
Urtheil v. 10. Nov. 1874: wegen Bedrohung 8 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Ger.-Gefängniß.
München l|J. 12|1 75. K. Bezirksgericht.

501. **Steiner** Joseph, 21 J. a., led. Bäckergeselle von Rheinzabern, B.-A. Germersheim.
Contum.-Urtheil v. 20. Nov. 1874: wegen fahrlässiger Körperverletzung 3 Monate Gefängniß. [Kosten trägt der Staat.]
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 12|1 75. K. Bezirksgericht.

502. **Fuhrmann** Elise, 24 J. a., led. Dienstmagd von Unterviechtach.
Contum.-Urtheil v. 4. Dez. 1874: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnfeste dahier.
München l|J. 12|1 75. K. Bezirksgericht.

503. **Dobmaier** Georg, led. Taglöhner von Neustift [37 J. a., mittlerer untersetzter Statur].
Urtheil v. 5. Nov. 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 2c. 4 Monate Gefängniß und 6 Tage Haft.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Freising 9/1 75. K. Bezirksgericht.

504. **Wiesnet** Anna Maria, led. Eisenbahnarbeiterin v. Traslberg, Landg. Amberg.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Dez. 1874: wegen fahrlässiger Brandstiftung 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.Gefängniß.
Amberg 11/1 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

505. **(Bahnhofdiebstahl.)** Wie im C.-P.-Bl. 8/499 (1874) bekannt gegeben, wurde in der Nacht vom 27/28. Jan. 1874 im Bahnhofe zu Ulm dem Kaufmann M. Goldstein aus Göppingen ein Geldtäschchen mit 1500—1600 fl. [zwei 100 Thlr.-, zwei bayer. 50 fl.-, mehrere 20, 10 und 1 Thlr.-Scheine 2c.] gestohlen. Der hiewegen gegen den angeblichen Friseur Adolph **Röder** von Frankfurt erlassene Steckbrief wird mit dem Bemerken erneuert, daß sich derselbe auch Adolph **Weide** von Frankfurt nannte. Der in bezeichnetem Ausschreiben ebenfalls verfolgte Bauernfänger Friedrich (Joh. Leonhard) **Gruber** von Nürnberg ist verhaftet.
Ulm 21/1 75. K. würt. Oberamtsgericht.

506. **(Drei flüchtige Einbruchdiebe.)** Am 16. l. M. wurden in der Kanzlei der österr. Gesandtschaft dahier mittelst Einbruches 200 fl. [ein 50 fl.-, ein 25 fl.-Schein, mehrere 10 fl.-Scheine, 10 und 20 Markstücke, österr. Dukaten, ungarische Münzen, auch mehrere alterthümliche Münzen, worunter ein bayerisches] und am 21. l. Mts. bei Kaufmann Perlen dahier, ebenfalls mit Einbruch, eine geringe Baarsumme aus dem Laden gestohlen. Verdächtig sind: **Sarazzini** Joseph, Tapezierer aus Botzen [23—26 J. alt, mittelgroß, untersetzt, kräftig, hat schwarze lange gerollte Haare, schwarzen Schnur- und Knebelbart, etwas gebogene Nase, trägt schwarzen breitkrämpigen Filzhut, ist dunkel und gut gekleidet, hat sauberes Aussehen], dann **Mathias** Ernst, vulgo **Rothschild,** Tuchmacher von Gießen, [groß, schlank, 23—24 J. alt, hat rothe kurze Haare, Sommersprossen, rothen Schnurbartanflug, trägt schwarzseidene Kappe, bläuliches Jaquett, graue Hose], ferner **Bukowitsch** Joseph, Bierbräuer aus Jakobshofen in Ungarn, [groß, 28—32 J. alt, hat dunkelbraune kurze Haare, schwachen röthlichbraunen Schnur- und Backenbart, an der linken Wange eine kleine Hautschärfung, trägt alten schwarzen Filzhut mit breiter Krämpe, braunen Sackpaletot mit schwarzem abgetragenem Sammtkragen, dunkle Weste und Hose.] — Sämmtliche Verdächtige sind am 22. l. Mts. von hier abgereist, angeblich nach Ulm und München.
Stuttgart 24/1 75. Stadtpolizeiamt.

507. **Waltl** Joseph, Sattler aus Freising, [31 J. alt, blaß, klein, stottert, hat schwarze Haare, Schnur- und Knebelbart, trug seidene Mütze] ist nach verübtem Kleiderdiebstahl am 24. l. Mts. Morgens flüchtig gegangen und soll sich nach München begeben haben, woselbst seine Mutter, Veronika Waltl, Näherin, in der Amalienstraße Nr 22/1 wohnt. Um dessen Verhaftung wird ersucht.*)
Frankfurt a/M. 25/1 75. K. Polizei-Präsidium.

*) Zuletzt 7/374 (1875). Die Red.

508. **Hungerbühler** Mathias, beil. 23 J. alt, Viehtreiber von Rheingönnheim in Pfalzbayern, [ziemlich groß und schlank, mit schwarzbraunen dichten Haaren, ohne Bart, bekleidet mit dunkelblauem Kittel, brauner Hose mit schwarzen Streifen, schwarzer Mütze und Rohrstiefeln, in welche er die Hose zu stecken pflegt] ist dringend verdächtig, am Vormittag des 19. d. Mts. dahier eine Nothzucht verübt zu haben. Er trug zur Zeit des Verbrechens eine Peitsche bei sich, die er an einem Schwarzdornenstock befestigt und in der Mitte desselben aufgewickelt hatte. Wir ersuchen, Math. Hungerbühler, welcher sich in der Rheinfalz aufhalten soll, zu verhaften und Nachricht anher zu ertheilen.
Worms 26/1 75. Großh. hess. Polizei-Commissariat.

509. **Weyh** Margaretha, Dienstmagd von Mitterlind, welche durch Beschluß vom 17. Septbr. v. J. auf 1 Jahr unter Polizeiaufsicht gestellt wurde, hat sich dieser entzogen.
Kemnath 21/1 75. K. Bezirksamt.

510. **Mayer** Maria von Untermeitingen, streunt umher und läßt sich, Krankheit vorschützend, in Krankenhäuser aufnehmen.
Dieselbe wolle als Landstreicherin behandelt und mittelst Zwangsvorweises in ihre Heimath verwiesen werden.
Augsburg 26/1 75. K. Bezirksamt.

511. **Bayer** Anton, led. Schuhmacher, 40 J. alt, von Wallerdorf, treibt sich z. Z. in Ober- und Niederbayern herum und erschwindelt Reiseunterstützungen. Die Gemeinde Wallerdorf verwahrt sich gegen Rückersatz solcher Unterstützungen nach dem Armengesetze, weßhalb gewarnt und ersucht wird, den Genannten, wenn er müßig ist, heimzuweisen und Strafverfahren wegen Landstreicherei zu veranlassen.
Aichach 27/1 75. K. Bezirksamt.

512. **Schilfarth** Carl, Schuhmachergeselle von hier, 27 J. alt, arbeitsscheu, welcher in letzter Zeit etwas geistesgestört und deßhalb in der hiesigen Pfründenanstalt untergebracht war ist entlaufen und treibt sich bettelnd herum. Derselbe ist aufzugreifen und hieher zu liefern.
Rothenburg 27/1 75. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

513. **Thurnhuber** Magdalena, Taglöhnersfrau.*) — T.-Nr. 532.
München l/J. 26/1 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Von Freising, zuletzt 85/5850 (1874). Die Red.

514. **Stegmaier** Adam, Färbergeselle von Baierthal, zuletzt in Kempten in Arbeit.
Memmingen 25/1 75. K. II. Unt.-Richter.

515. **Wolf** Anna, led Dienstmagd von Greding.
Eichstätt 26/1 75. K. Unt.-Richter.

516. **Held** Maria, Bildhauerstochter und Näherin von hier. — T.-Nr. 100.
München l/J. 27/1 75. K I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

517. **Raub** im Bez. Aichach.*) 90|6173 (1874).

*) Die Anzeige des F. Gistl hat sich als unwahr herausgestellt.

518. **Beyschlag** Johann*). 64|4244 (1874).

*) Vgl. 80|5394 (1874).

519. **Kindlinger** Mathias*). 61|4052 (1874).

*) Das Ausschr. 63|4201 (1874) bleibt in Kraft.

520. **Schöngast** Johann. 95|6992 1872.

521. **Wohlpart** Peter. 78|5202 (1874).

522. **Knecht** Georg. 78|5203 (1874).

523. **Häfner** Nikolaus. 78|5204 (1874).

524. **Gunzelmann** Gg. 80|5414 (1874).

525. **Seuft** Joh. Georg. 4|177 (1875).

526. **Mohr** Rudolph. 4|179 (1875).

527. **Marx** Johann. 90|6166 (1874).

528. **Kais** Leonhard. 4|185 (1875).

529. **Eisenmeier** Johann Georg. 84|5719, 93|6334 (1874).

530. **Katz** Alfred. 5|239 (1875).

531. **Knoll** Heinrich. 84|5697 (1874).

532. **Hörner** [falsch **Hörger**] Christoph. 76|5069, 86|5868, 91|6225, 1874), 3|122 (1875).

533. **Wimpaßinger** Simon. 86|5912 (1874).

534. **Schoberleuthner** Maria. 4|180 (1875).

535. **Lengfelder** Joh.*) 4|198 (1875).

*) Ist verhaftet.

536. **Ott** Peter. 80|5411 (1874).

537. **Oswald** Franz. 80|5412 (1874).

538. **Lindermüller** Jos. 3|131 (1875).

539. **Lechner** Karolina. 3|132 (1875).

540. **Grasser** Andreas. 93|6349 (1874).

541. **Schmidhuber** Seb. 48|3248, 59|3923 (1874).

542. **Einzinger** Lorenz. 2|41 (1875).

543. **Einzinger** Kreszenz. 2|42 (1875).

544. **Hackenbuchner** Gg. 5|272, 7|377 (1875).

545. **Pfingstl** Johanna. 1|3 (1875).

546. **Schindler** Christian. 67|4464 (1874).

547. **Kollmann** Ludwig. 70|4670, 81|5444 (1874).

548. **Backora** Boleslav (**Scholz** Robert). 7|375 (1875).

549. **Viehbeck** Georg. 94|6425 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 9. München 6. Februar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

550. **Eder** Joseph, diess. Gemeiner von Brunnbobel, Gem. Unterattenbach, B.-A. Griesbach (23 J. alt, 1,66 M. groß, blond, blaß), wegen Fahnenflucht.*)

München 27|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 61|4087 (1874). Die Red.

551. **Gillhuber** Michael, led. Schmiedgeselle, gebürtig von Pliening, beheimathet zu Schwaben, Ger. Ebersberg, wegen Verbrechens des Diebstahls und der Brandstiftung, verübt zu Aibling (§§ 243, 306 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe war bis zum 24. l. M. zu Aibling in Arbeit, ist beil. 23 J. alt, 1,55 M. groß, schlank, hat blonde Haare, bleiches Gesicht, trägt bräunliches Jaquet und alten schwarzen Hut.

Traunstein 28|1 75. K. Unt.-Richter.

552. **Stahl** Otto, Sattler- und Tapezierergehilfe aus Landau i. d. Rheinpfalz, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Taglöhners T. Fischer dahier. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — T. Nr. 128.

München l|J. 28|1 75. K. III. Unt.-Richter.

553. **Wächter** Johann, led. Hirtenssohn u. Dienstknecht aus Neudeck, Landg. Kirchenlamitz (beil. 50 J. alt, ziemlich groß und untersetzt, hat schwärzliche Haare), nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, in der Nacht v. 2|3. Dezbr. 1874 z. Sch. des Zieglers J. Weismann aus Ziegelhütte, B.-A. Tirschenreuth, einen Hund gestohlen zu haben.*)

Weiden 28|1 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 63|4213 (1874). Die Red.

554. **Saumweber** Martin, 26 J. alt, led. Bräuknecht von Dürrlauingen, wegen Körperverletzung in die öffentl. Sitzung verwiesen, nach §§ 223, 232 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Augsburg 23|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81|5456 (1874). Die Red.

555. **Heiß** Friedrich, Rekrut des k. 10. Inf.-Reg. und Schlosser (21 J. alt, mittelgroß, hat schwarzbraune Haare) von Stadtsteinach, wegen Fahnenflucht.

Nürnberg 30|1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

556. **Steinbrecher** Elise, Schneiders-Ehefrau von Steindorf, wegen Diebstahls; dieselbe ist in Moorenweis geboren (führte im ledigen Stande den Namen Wer nach ihrer Mutter und Huber nach ihrem Vater) und hält sich vermuthlich in der Gegend von Landsberg und Augsburg auf. — T. Nr. 466.

München r|J. 29|1 75. K. II. Unt.-Richter.

557. **Hofbauer** Joseph, Schuhmachergeselle von Roding, wegen Verdachtes, dahier durch Einbruch 250 fl. Baar in 2 Thaler-Rollen zu 50 fl. u. a. Münzen entwendet zu haben. Er ist etwa 18 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, trägt schwarze Mütze, schwarzen Rock und gelbrothe Reisetasche.

Straubing 1|2 75. K. II. Unt.-Richter.

558. **Schraffl** Barbara, Hofgarten-Controleurs-Tochter von Nymphenburg, B.-A. München l|J., wegen Unterschlagung und Diebstahls; sie ist 19 J. alt, mittelgroß, hat gesundes Aussehen, schwarze, kurzgeschnittene, gekräuselte Haare.*) — Cr. M. 431.

München r|J. 26|1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92|6311 (1874). Die Red.

559. **Englert** Johann, Schneidergeselle von Krombach, B.-A. Alzenau (43 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, Glatze und trägt Perrücke), auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, im Laufe dieser Woche dahier circa 280 fl., bestehend in 4 Zehnthaler-, 16—20 Zehngulden-Scheinen und 5 Sechser-Rollen, à 10 fl., gestohlen zu haben.

Aschaffenburg 29/1 75. K. Unt.-Richter.

560. **Müller** Philipp Anton, Zimmermann und Rekrut des k. 2. Pionier-Bat. von Gemünden, B.-A. Lohr (21 J. alt, 1,63 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, blaue Augen), und

561. **Imgrund** Pius Joseph, led. Bauer und Rekrut des k. 10. Jäger-Bat. von Sommerkahl, B.-A. Alzenau (1,65 M. groß, untersetzt, hat dunkle Haare, graue Augen), wegen Desertion.

Aschaffenburg 24/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

562. **Will** Philipp (20 J. alt, 5' 6" groß, blond, hat blaue Augen, spitze Nase), Bader von Mühlheim, B.-A. Frankenthal, und Rekrut des k. 2. Train-Bat., wegen Fahnenflucht.

Würzburg 28/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

563. **Fleischmann** Jakob, Rekrut und Schuhmacher von Schnaittach, B.-A. Hersbruck (nahezu 21 J. alt, beil. 1,65 M. groß, untersetzt, blond, bartlos, hat graue Augen), welcher am 11. Dezbr. v. J. beim k. 4. Art.-Reg. hätte einrücken sollen, wegen Fahnenflucht.

Erlangen 1/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

564. **Greß** Johann, Bäcker von Marktbeibenfeld und diess. Gemeiner (21 Jahre alt, 1,64 M. groß, blond, hat graue Augen, trug Civilkleider), wegen Fahnenflucht.

Würzburg 31/1 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

565. **Lorenz** Friedrich, diess. Unteroffizier u. Leineweber aus Niederhausen, B.-A. Kirchheimbolanden (nahezu 23 J. alt, 1,66 M. groß, kräftig, bartlos, hat volles gesundfärbiges Gesicht, braune Haare, braune, sog. geschlitzte Augen), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist seit 29. Jänner l. J. von hier entwichen.

Metz 1/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf. Reg.

566. **Link** Johann, 32 Jahre alt, v. C.-P.-Bl. 5/211, 7/381 (1875), hat sich von Furth aus in das benachbarte Böhmen geflüchtet; er war schon früher als Bauschreiber beim Eisenbahnbaue beschäftigt und sucht vermuthlich wieder eine ähnliche Stellung (vielleicht unter falschem Namen und mit falschen Legitimationspapieren) zu erlangen.

Neunburg v/W. 31/1 75. K. Unt.-Richter.

567. **Lahnert (Danscher)** Georg, 25 Jahre alt, Zieglerssohn und Dienstknecht von Eysölden, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.

Amberg 28/1 75. K. I. Unt.-Richter.

568. **Hartung** Eduard, 23 J. alt, led. Steindrucker und Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 28/1 75. K. Unt.-Richter.

569. **Ammer** August, beil. 16 J. alt, Schuhmachergeselle von Irlbach, B.-A. Straubing, zuletzt in Hohenau, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 27/1 75. K. Unt.-Richter.

570. **Rückauer (Ruckauer)** Georg, Schreinergeselle von Windischeschenbach, Landg. Neustadt a/WN., wegen Verbrechens des Diebstahls.

Nürnberg 30/1 75. K. Unt.-Richter.

571. **Miller** Karl, 30 Jahre alt, aus Amberg, angeblich Schlosser, wegen Diebstahls; derselbe ist in das Untersuchungs-Gefängniß zu Zabern in Elsaß-Lothringen einzuliefern.

Amberg 1/2 75. K. Unt.-Richter.

572. **Rumpel** Johann, led. Dienstknecht v. Schraudenbach, B.-A. Schweinfurt, wegen Diebstahls und Betrugs. (§§ 244, 265 R.-St.-G.-B.; Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 1/2 75. K. Unt. Richter.

573. **Iberer** Jakob, Güllerssohn von Straßkirchen, ist der richtige Name des wegen Verbrechens des Diebstahls im C. P.-Bl. 83/5605 (1874) als **Herer** Jakob zur Verhaftung Ausgeschriebenen.

Weilheim 28/1 75. K. I. Unt.-Richter.

574. **Schubert** Johann, vulgo **Fünfwunden-Hannes**, Weber von Marktleugast, v. C.-P.-Bl. 94/6408 (1874), ist nunmehr an das k. Bezirksgericht Kronach abzuliefern.

Staffelstein 31/1 75. K. Landgericht.

575. **Wechsler** Johann Michael, Schmiedgeselle von Neuendettelsau (in den 30er Jahren, groß und breit gebaut, mit schwarzem Schnurrbart, vielleicht auch Knebelbart), wegen Diebstahlverbrechens an Joh. Greil in Roßstall. (§§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Fürth 3/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/1950 (1873). Die Red.

576. **Huber** Johann von Widdersdorf, Ldg. Landshut, zuletzt Packträger in Kempten, wegen Nothzucht, verübt an einem 12jährigen Mädchen (§ 177 R.-St. G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe ist 20 J. alt, 5' 10" groß, hat blasses Gesicht, eingefallene Wangen.

Kempten 3/2 75. K. I. Unt.-Richter.

577. **Heider** Franz Xaver, vormal. Bäcker von Massing, wegen Vergehens des Diebstahls z. Sch. des Wirthes Ant. Nagl dahier (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.). Derselbe ist 33—34 J. alt, klein, untersetzt, hat schwachen blonden Schnurbart, blonde Haare, graue Augen, volles Gesicht, rothe Backen, spricht den altbayerischen Dialect und trug bei seiner Entfernung grauen niedern Hut, Hose und Weste von gleicher Farbe, nämlich schottisch mit grünem Grund, dunkles Winterjaquet und gelbes Halstuch. — T. Nr. 113.

München l/J. 1/2 75. K. III. Unt.-Richter.

578. **Schmidt** Friedrich, led. Taglöhner von Schönberg, B.-A. Hersbruck, wegen mehrerer Diebstähle. (§ 242 R.-St.-G.-B.)*)

Fürth 3/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6463 (1874). Die Red.



579. **Donaubauer** Friedrich, Bäckerjunge von Schwarzenberg, österr. Bez.-Hptm. Rohrbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. Derselbe ist 16 Jahre alt, beil. 1,48 M. groß, untersetzt, hat blonde Haare.

Pfarrkirchen 3/2 75. K. II. Unt.-Richter.

580. **Wipplinger** Johann, Kaminkehrergeselle aus Linz in Oesterreich, wegen Urkundenfälschung und Betrugs. Derselbe stand bisher beim Kaminkehrermeister Oswald Kumert zu Pocking, Ger. Rotthalmünster, in Arbeit und ist angeblich nach Grafing in Oberbayern auf Wanderschaft gegangen.

Pfarrkirchen 3/2 75. K. II. Unt.-Richter.

581. **Schobert** Andreas Jakob, diess. Gemeiner aus Selb, B.-A. Rehau, wegen Fahnenflucht; er ist 21 J. alt, 1,66 M. groß, hat schwarze gekräuselte Haare, braune Augen, gebogene Nase, schwarzen Bart, jüdisches Aussehen, vermag die Zischlaute nur schwer auszusprechen.

Lindau 2/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

582. **Kräutlein** Konrad, 26 J. a., led. Dachdeckergehilfe von Nürnberg.*)
Urtheil v. 21. Okt. 1874: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 8/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86/5920 (1874). Die Red.

583. **Dinkl** Maria, Magd von Freising.
Urtheil: 1 Monat Gefängniß wegen Unterschlagung.

Freising 11/1 75. K. Bezirksgericht.

584. **Rosenbusch** Joh. Gg., beil. 54 J. a., led. Taglöhner von Bockstadt.
Rechtskr. Urtheil v. 5. Nov. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a/S. 12/1 75. K. Bezirksgericht.

585. **Maier** Robert, Bäckergeselle, beil. 23 J. alt, prot., aus Kirchheim, württb. Ob.-A. Ulm, zuletzt in Kempten.*)
Urtheil v. 30. Nov. 1874: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Kempten 13/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4646 (1874). Die Red.

586. **Schinabeck** Franz, Dienstknecht von Loitzendorf, geboren Anno 1838, früher Reservist des 8. Inf.-Reg., vulgo **Lehner** Franz, welcher nach Ausschr. im C.-P.-Bl. 49/4782 (1868) zur Verbüßung einer 9monatl. Gefängnißstrafe wegen Hausfriedensstörung in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern ist, ist außereihelicher Sohn der Anna Schmid, Inwohnerin von Loitzendorf.

Straubing, 13/1 75. K. Bezirksgericht.

587. **Stauber** Jakob, 22 J. alt, Buchbinder von Ergolsbach, zuletzt in Regensburg.
Urtheil vom 5. Novbr. 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens. (Kosten — Staat).
Einlieferungsort: Nächstes Bezirksgerichts-Gefängniß.

Regensburg 14/1 75. K. Bezirksgericht.

588. **Fischer** Jakob, Musikant und Tagner aus Erzenhausen, B.-A. Kaiserslautern, Rekrut im 4. k. Inf.-Reg.*)
Urtheil vom 17. Nov. 1874: 7 Monate Gefängniß wegen Fahnenflucht.
Einlieferungsort: Militärische Gefangenanstalt Oberhaus.

Germersheim 15/1 75. K. Militärbezirksgericht.

*) Zuletzt 13/818 (1874). Die Red.

589. **Ramelmaier** Sebastian, Dienstknecht von Einsbach.
Urtheil v. 18. Novbr. 1874: 4 Monate Gefängniß und 8 Tage Haft wegen Körperverletzung und Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 15/1 75. K. Bezirksgericht.

590. **Dauer** Joseph, 34 J. alt, verheir. Maurer, Ofensetzer und Glasschleifer von Neugramatin, österr. Bez.-Ger. Ransberg in Böhmen.*)
Contum.-Urtheil v. 15. Oktbr. 1874: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Neunburg v/W. 15/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/4582 (1874). Die Red.

591. **Obermaier** Johann, verheir. Zimmermann und Taglöhner von Randlstadt, zuletzt in Mintraching.
Appellgerichtl. Urtheil v. 14. Dezbr. 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.

Freising 14/1 75. K. Bezirksgericht.

592. **Knörr** Johann, 56 J. alt, Taglöhner von Untermenzing.
Contum.-Urtheil v. 18. Novbr. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 19/1 75. K. Bezirksgericht.

593. **Wießner** Michael, 55 J. alt, Schwingenhändler aus Nagel.
Urtheil v. 21. Dezbr. 1874: 3täg. Gefängniß wegen strafbarer Bedrohung.
Einlieferungsort: Nächstes Landgerichts-Gefängniß.
(Bei der Festnahme ist er über das ihm zustehende Rechtsmittel des Einspruchs und der Berufung zu belehren.)

Hof 18/1 75. K. Bezirksgericht.

594. **Luber** Agnes, 16 Jahre alt, Dienstmagd von Germering.
Contum.-Urtheil v. 11. Nov. 1874: 2 Monat Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München r/J. 20/1 75. K. Bezirksgericht.

595. **Schuller** Joseph, 25 J. alt, led. Steinhauer aus Tarenz, österr. Bez.-Hptm. Imst in Tyrol, und

596. **Tammerl** Philomena, 37 J. alt, led. Taglöhnerin aus Schönwies, österr. Bez.-Hptm. Landeck in Tyrol, Beide zuletzt Eisenbahnarbeiter in Königswart, Landg. Wasserburg.
Rechtskr. Urtheil v. 5. Dezbr. 1874: je 1 Tag Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Wasserburg 18/1 75. K. Bezirksgericht.

597. **Reiser** Magdalena, Söldners-Ehefrau von Hirnkofen, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 27. Novbr. 1874: 9 Monate Gefängniß wegen Meineids.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Landshut 16/1 75. K. Bezirksgericht.

598. **Ostner** Max, 22 J. alt, vormal. Schulgehilfe in Neukirchen, geboren zu Ebersberg.
Rechtskr. Urtheil v. 31. Oktbr. 1874: 1 Jahr 1 Mon. Zuchthaus wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Wasserburg 19/1 75. K. Bezirksgericht.

599. **Sommer** Joseph, 23 J. alt, Zimmermann von Mitten, B.-A. Lindau.
Urtheil v. 3. Dez. 1874: 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Kempten 23/1 75. K. Bezirksgericht.

600. **Kluge** Friedrich, 21 J. alt, Schreinergeselle von Eisenberg in Sachsen-Altenburg.
Cont.-Urtheil v. 13. März 1874: 30 Tage Gefängniß statt uneinbringlicher Geldstrafe von 100 Thlrn. wegen Vergehens wider die öffentl. Ordnung. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München I/J. 23/1 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

601. **(Verdächtiger Besitz.)** Bei der led. Kunigunda **Wohlhöfer***) und der Maurersfrau Marg. **Kohler** von Seidmar wurden bei einer Haussuchung aufgefunden: 1 großes schwarzseidenes Halstuch, an den Enden mit 4 schmalen und einem breiten rothen Streifen, 1 desgl. mit schwarzen Fransen und einer breiten verschiedenfarbigen Bordure, 1 desgl., welches an den 4 Enden mit schwarzseidenen Bänderrosen ausgeputzt und mit einem schwarzseidenen gezackten Bande ringsum eingefaßt ist, 1 hochrothseidenes Halstuch mit verschiedenfarbiger Bordure, 1 hochrothes Halstuch mit großgeblumter Bordure, 1 rothwollenes kreuzweis schwarz- und grüngestreiftes Fransenhalstuch, 2 hochrothe, mit großgeblumter Bordure versehene mittelgroße Halstücher, 1 schwarzer Filzhut, 2 gewirkte dunkelbraunwollene, mit lila und hellgrünen wollenen Borten besetzte Frauenjacken, 2 silberne Reifringe, 9 Westenknöpfe, 1 schwarzer Filzhut, 1 schwarztuchene Schirmmütze. Da diese Sachen gelegentlich Abhaltung von Jahrmärkten in Forchheim, Gößweinstein, Neunkirchen und Umgegend bei Geschäftsleuten entwendet worden sein dürften, so wird um sorgfältige Recherche nach den Eigenthümern ersucht.
Bamberg 28/1 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/5952 (1874). Die Red.

602. **(Raub.)** Am 16. v. M. Nachmittags zwischen 5 und 6 Uhr wurde der taubstumme Schneidergeselle J. Hick zwischen Unterweißenbrunn und Bischofsheim in der Art beraubt, daß ein großer Mann mit gelbem Schnurr- und Kinnbart, mit einer alten Joppe bekleidet, ihn zu Boden warf und ihm den Stock, jedoch ohne Griff, abnahm, indeß ein kleinerer bartloser, gleichfalls mit einer alten Joppe bekleideter Mann ihn am Arme festhielt und eine jüngere Mannsperson ihm aus der Rocktasche die Pfeife, aus der rechten Hosentasche aber ein gelbes Taschentuch mit 5 Einthalernoten und 3 Silberthalern wegnahm. Die drei Mannspersonen, von zwei Knaben und einem Mädchen begleitet, entfernten sich gegen Unterweißenbrunn. Um Spähe event. Verhaftung wird ersucht.
Neustadt a/S. 27/1 75. K. Unt.-Richter.

603. **Malterer** Katharina, Inwohnerin von Schwimmbach, hat sich mit ihrem blödsinnigen Sohne „Joseph" seit 2. d. M. heimlich aus ihrer Heimath entfernt. Behufs Verbringung des Letzteren in eine Cretinen-Anstalt wird ersucht, die Mutter aufzugreifen, event. abzustrafen und nach erstandener Strafe anher zu liefern.*)
Straubing 26/1 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 81/5507 (1874). Die Red.

604. **(Wirthshausdieb, Handwerksbursche.)** In der Nacht vom 18/19. l. M. wurden aus dem Wirthshause zu Raindl entwendet: 1 braunseidenes Oberkleid, 1 blauseidener Oberrock, 1 schwarzseidene Jacke, 1 seidener Schurz mit schwarzem Boden und weißgrauen Streifen, 2 abgetragene Tuchgilets mit beinernen Knöpfen, 1 Bettleintuch. Verdacht fällt auf einen Handwerksburschen, welcher dort übernachtete, derselbe ist ungefähr 36—38 J. alt, 5' 8" groß, untersetzt, gut aussehend, trug schwarzen Schnurrbart, war mit grautuchener Hose und schwarzem Gilet bekleidet.
Wasserburg 30/1 75. K. II. Unt.-Richter.

605. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem mehrerer Diebstähle dringend verdächtigen Georg **Stölzel***) von Kögel wurden nachbezeichnete, höchst wahrscheinlich gestohlene Gegenstände abgenommen: eine silberne, aus 8 langen Gliedern bestehende kurze Uhrkette mit einem bayer. Frauenthaler zu 1 fl. 12 kr. und eine sog. Rupertimünze, 1 bayerischer neu geputzter Frauenthaler und ein ½-Georgi-Thaler, beide an einem silbernen Springringe, 13 Markstücke, 2 Fünffrankenstücke, 1 bayer. Gulden-, 1 Francsstück. Um Spähe und Bekanntgabe der Damnifikaten wird ersucht.
Wasserburg 1/2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84/5700 (1874). Die Red.

606. **(Zwei Falschwechsler.)** Am 26. v. M. wurde im Wirthshause „zur hohen Fichte", Log. Herrieden, von einer unbekannten Mannsperson (etwa 30 J. alt, mit schwachem blondem Schnurbarte, mager, schlank, trug graue Montur, schwarzen breitkrämpigen Hut, einen Regenschirm), eine messingene Spielmarke, auf deren einer Seite ein Brustbild mit der Umschrift „Jean Jasques Rousseau", auf der anderen aber ein Lorbeerkranz mit dem Worte „Jeton" geprägt ist, als Goldmünze zu wechseln versucht, und zwar als „Sovereign". Diese Person soll sich mit einer zweiten unbekannten Mannsperson mit Pelzmütze und schwarzem Anzuge herumtreiben. Um Spähe wird ersucht.
Ansbach 2/2 75. K. Unt.-Richter.

607. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Dienstknecht Franz **Maier** von Forst, B.-A. Vilsbiburg (34 Jahre alt, beil. 5' 9" groß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, spitze Nase), ist am 23. d. M. in seinen Sträflingskleidern entwichen.*)
Amberg 29/1 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

*) Zuletzt 7/465 (1874). Die Red.

608. **(Wirthshausdieb, Schuhmacher.)** In Reichertshofen wurde ein Bettendiebstahl begangen. Der Verdächtige ist in den 30er Jahren, 5' 7" groß, schlank, blaß, hat dunkle Haare, röthlichen Vollbart, dunklen Rock, helle Hose, Pelzmütze. — T. Nr. 28.

Donauwörth 29|1 75. K. II. Unt.-Richter.

609. **Gebhard** Kaspar, led. Inwohner von Sallern, welcher meist beschäftigungslos herumzieht, weiß sich unter allen möglichen Vorwänden Reiseunterstützungen auf Kosten seiner Heimathsgemeinde zu erschwindeln. Man ersucht, demselben Reisevorschüsse zu verweigern und vielmehr gegebenen Falls dessen Abstrafung herbeizuführen.

Stadtamhof 28|1 75. K. Bezirksamt.

610. **(Raubmord.)** In der Nacht vom 28|29. Jan. l. J., wahrscheinlich vor 10 Uhr, wurde ein Raubmord in Laupheim verübt; der muthmaßliche Thäter ist klein und dick, etwa 30 J. alt, trug Mütze, wahrscheinlich mit Schild, kurze dunkle Joppe und Stock, ließ zurück an Ort und Stelle: eine als Cravatte dienende Schleife zum Einhängen von schwarzer Seide mit weißen Streifen am Rande, einen leinenen Hemdkragen, am Knopfloch geflickt, ein baumwollenes neues Hemd mit J. S. gezeichnet, ein Rasirmesser mit Hornschale, auf der der Name „Bader" eingekritzelt ist, ferner noch 2 ältere Hemden ohne Zeichen. Abgängig sind ein leinenes Hemd mit H O. gezeichnet, 1 gelbgestreifte Tuchhose, an der hinten eine Tasche befindlich, zerrissen an der Hosenfalle, die Knöpfe wahrscheinlich mit „Notter" gezeichnet, ein blauseidener Schirm mit weißem Griff, lange Ohrringe mit kleinen rothen Steinen, 2 goldene Ketten, beide um den Hals gehend, eine Venetianerkette, die andere Erbsenkette, ein goldener Ring mit großem blauem Stein und 2 kleinen Steinen, ein Kugelring, ein Ring mit weißem, etwas zerbrochenem Stein, 2 Fünfzigguldenscheine, 1 Zwanzigthalerschein, 3 Zehnguldenscheine, 2 Zehnthalerscheine, 4 preuß. Thalerscheine, einige Zweiguldenscheine, eine Pretention mit der Photographie eines Mannes in mittleren Jahren, einige Taschentücher, gezeichnet mit J. O. oder J. T. O., eine Gabel und Messer, neu, mit weißem Heft, mit „Herzog" auf der Klinge gezeichnet, 4 alte Silbermünzen in der Größe eines 35-Kreuzerstückes, auf der einen Seite mit dem Bilde des Herzogs von Braunschweig, auf der anderen eine Pferdefigur, geeignet zum Anhängen an eine Uhrkette, 1 silberner Schlüsselhalter, Ueberreste von zerbrochenen Ringen und Ohrgehängen.

Um eifrige Fahndung, insbesondere nach einem Manne wird ersucht, der in der kritischen Nacht Abends nach 11 Uhr in die Wirthschaft „zum Stern" nach Ulm kam, sich als **J. Steinmann** im Fremdenbuche einschrieb und am 29. Jänner Früh 5 Uhr in Ulm ein Eisenbahnbillet nach Biberach genommen hat. Dieser Mann ist zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Laupheim 29|1 75. K. württ. Oberamtsgericht.

*) Im b. C.-P.-Bl. 36|2953 u. 41|3385 (1870) kömmt ein „Jakob Steinmann, Colonist von Karlstron, b. B.-A. Neuburg a|D.", und im b. C.-P.-Bl. 86|3956 (1866), 74|6733 (1870), ferner 10|629 (1873) ein „Heinrich Steinmann, Handelsmann von Harras, Gem. Entrischbrunn, b. B.-A. Pfaffenhofen", vor, welch Letzterer bereits vom k. b. Bezirksgerichte Augsburg wegen Betruges, dann vom Stadtgerichte in Stuttgart i. J. 1870 u. 1873 wegen sog. Napoleonsspiels bestraft worden ist; derselbe wäre übrigens nach den bezeichneten Ausschreiben bereits 47 bis 48 Jahre alt. Die Red.

611. **(Raubversuch.)** Am 31. Dezbr. v. J. wurde ¼ Stunde von Erlangen ein Raubversuch von zwei Burschen ausgeführt. Der Eine dieser Bursche ist ca. 30 Jahre alt, hat schwarze Haare, schmächtiges Gesicht, trug schwarzen Vollbart, graue Joppe, der Andere hat gleichfalls schmächtiges Gesicht, trug rothen Knebelbart ohne Schnurrbart und schwarze Joppe. Möglich ist es, daß dieselben den von dem Angegriffenen zurückgelassenen Regenschirm (blaugrün, baumwollen, mit rundem schwarzem Gr.ff, Fischbeinstäben und schwarzem Bändchen, Stock von schwarzlackirtem Holze) sich aneigneten.

Bamberg 1|2 75. K. II. Unt.-Richter.

612. **Schreck** Ferdinand, Schuhmacherlehrling von hier, 16 Jahre alt, hat sich heimlich von hier entfernt und treibt sich legitimationslos herum. Derselbe wolle als Vagant behandelt und anher geliefert werden.

Amberg 28|1 75. Stadtmagistrat.

613. **Gislain** Jean Charles Henry von Borgerhous bei Antwerpen (Belgien), ledig, katholisch, als Geschäftsagent, namentlich für Colonialwaaren, hier niedergelassen gewesen, ist angeschuldigt, am 6. Januar l. J. einen Wechsel, welchen er fälschlicher Weise mit dem Indossement des Antwerpnerhauses d'Hooge & Baele versah, bei einem hiesigen Bankier discontirt und sich die Wechselsumme — Fres. 2876 — angeeignet zu haben. Er ist seit dem 30. Januar flüchtig. Wir ersuchen um Verhaftung desselben und Nachricht, damit die zur Auslieferung erforderlichen Maßnahmen sofort getroffen werden können. Signalement: rc. **Gislain** ist 1,72 M. groß, 21—22 J. alt, von mittlerer Statur, hat dunkelbraune Haare, kleine Stirne, blaue Augen, kleines Schnurbärtchen, vollständige Zähne, rundes Kinn, spricht französisch und ist gut gekleidet, trug dunkelgrauen hohen Filzhut, dunklen, ins Violette spielenden Ueberzieher. — Eine Photographie des Gislain liegt bei uns auf..

Basel 2|2 75. Polizei-Direction.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

614. **Graf** Georg, Bräuknecht aus Gröblitz, Ger. Neunburg v|W.; zu vernehmen wegen Diebstahls an Jos. Tafelmaier zu Rosenheim.

Rosenheim 30|1 75. K. Stadt- u. Landgericht.

615. **Gailer** Maria, 19 J. alt, aus Eggenfelden; sie war bis 24. Novbr. v. J. in Ulm, von wo sie angeblich nach München reiste.

Kempten 30|1 75. K. Staatsanwalt am k. Bezirksgerichte

616. **Flachsmeier** Anton und

617. **Flachsmeier** Anna, Nagelschmieds-Eheleute, beheimathet zu Burglengenfeld, B.-A. Nabburg, als betrugsverdächtig; dieselben haben sich in letzter Zeit zu Mantel und Erbendorf aufgehalten.

Weiden 31|1 75. K. Unt.-Richter.

618. **Oberst** Karl, Sattlergeselle aus Berlin, als Damnifikat.*)

Pfaffenhofen 1|2 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 8|454 (1875). Die Red.

619. **Heckelmüller** Florian, led. Dienstknecht von Mörgen, diess. Gerichts.
Türkheim 27/1 75. K. Landgericht.

620. **Eckert** Margaretha, Dienstmagd von Tirschenreuth. — T. Nr. 680.
München I/J. 28/1 75. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

621. **Kraus** Matthäus. 54/3618 (1874).

622. **Laib** Michael. 8/442 (1875).

623. **Pommer** Wilhelmine. 8/443 (1875).

624. **Schömaier** Therese. 93/6370 (1874).

625. **Billmeier** Johann. 3/123 (1875).

626. **Sedlmeier** Anton. **(Hundstoni.)** 4/210 (1875).

627. **Turbanisch** Christian nebst Familie. 65/4355 (1874).

628. **Mayer** Margaretha. 85/5703 (1873).

629. **Steinecker** Joseph. 94/6457 (1874).

630. **Leitner** (nicht **Geitner**) Lorenz. 8/448 (1875).

631. **Lobmeier** Joseph. 8/483 (1873), 49/3335, 94/6430 (1874).

632. **Bayer** Joseph 8/452 (1875).

633. **Berger** Karl. 8/447 (1875).

634. **Eisele** Anton. 49/3337, 86/5886 (1874).

635. **Falk** Georg. 87/5943 (1874).

636. **Führer** Benedikt. 45/3072 (1874).

637. **Geiser** Bruno. 93/6332 (1874).

638. **Rauch** Martin. 81/5443 (1874).

639. **Herrmann** Michael. 7/379 (1875).

640. **Niggl** Ludwig. 84/5756 (1874).

641. **Gruber** Joseph. 87/5961 (1874).

642. **Heinrich** Karl. 92/6278 (1874)

643. **Müller** Joseph. 22/1467 (1874).

644. **Gröppner** Joseph (**Gscheerter, Stadler** Otto). 28/1804, 93/6352 (1874).

645. **Schott** Georg. 94/6415 (1874).

646. **Kuisle** Georg. 74/4953 (1874).

647. **Zink** Barbara. 86/5871 (1874).

648. **Maier** Joseph. 3/114 (1875).

649. **Wallner** Sebastian. 2/55 (1875).

650. **Bröschold** Wilhelm. 90/6148 (1874).

651. **Pöhlmann** Friedrich. 92/6284 (1874).

652. **Haider** Lorenz. 8/495 (1875).

653. **Lechner** Max. **(Wäschermaxl.)** 37/2538, 45/3048, 88/6007 (1874).

654. **Dürnberger** Christian. 7/384 (1875).

655. **Mayer** Karl. 55/3699 (1874).*)

*) Vergl. 5/314 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 10. München 10. Februar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

656. **Sturm** Emil aus Halle a/S., und

657. **Renner** Karl von Brandenburg, beide Geschäftsreisende (angeblich), werden wegen Betrugs steckbrieflich verfolgt. — ꝛc. **Sturm** ist ca. 30 J. alt, groß, hat blonde Haare, Anflug von Schnurbärtchen und hatte eine von Buchdrucker Hell in Neu-Ulm ausgestellte Legitimations-Karte zum Colportiren, sowie einige ihm von Buchhändler Ebner hier zum Colportiren übergebene Schriften und Bilder in Händen; ꝛc. **Renner** ist in gleichem Alter und in gleicher Größe, hat blonde Haare und solchen Vollbart, trug dunklen Ueberzieher.

Ulm 3|2 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

658. **Rasewitz** Peter, 53 J. alt, led. Taglöhner von Langenau, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Kronach 4|2 75. K. Unt.-Richter.

659. **Korzendorfer** Konrad, led. Wagner von Stadtsteinach, wegen Verbrechens des Diebstahls; er ist 22 J. alt, mittelgroß, ohne Bart, trägt röthlich gelbgraue Jacke mit grüner Einfassung und Stehkragen.

Kronach 4|2 75. K. Unt.-Richter.

660. **Salzberger** Joseph, 32 J. alt, Seifensieder, nunmehr Eisenbahnarbeiter von Tettenweiß, B.-A. Griesbach, wegen Vergehens des Diebstahls; er hat seine Geliebte, Maria **Beinrieder***) von Hohenried, B.-A. Schrobenhausen, und einen 7jährigen Knaben bei sich.

Nürnberg 8|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Auch **Eisenberger** Maria, zuletzt 86|5909 (1874). Die Red.

661. **Uhlmann** Gebhard, 30 J. alt, led. Ziegler von Welden, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Rothgerbers Eisenhofer von Holzheim. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 4|2 75. K. Unt.-Richter.

662. **Kastenmeier** Franz, Dienstknecht von Haid-Neudorf, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Regensburg 4|2 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|409 (1875). Die Red.

663. **Klemple** Thekla von Dietersbach (20—22 J. alt, 5' groß, blond, hat blaue Augen, stumpfe Nase, trägt schwarz- und weißgetupften Rock mit blauer Einfassung), wegen der am 6. l. M. z. Sch. des Dr. Engler in Oberstaufen verübten Entwendung von 2 Uhren (1 silberne, 1 goldene Cylinderuhr mit Sprungdeckel und röm. Ziffern), 2 silb. Kaffeelöffel, deren einer mit J. Ez., der andere mit einer Rosette am Stiel gezeichnet ist, endlich von einem Paar Frauenschnürstiefletten. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 6|2 75. K. Unt.-Richter.

664. **Ehrenreich** Wolfgang, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter, 22 Jahre alt, aus Premenreuth, B.-A. Kemnath, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt in der Nacht vom 22|23. v. M. zu Oberwappenöst, B.-A. Kemnath (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); die bei seinem Aufgriffe zu sichernden, gestohlenen Effekten sind: 1 wollene Halsbinde, 1 Paar lange rindslederne Stiefel, 1 schwarze Joppe nebst Heimathschein des Steinhauers Martin **Kvaston** aus Pilsen, 1 eiserne Schaufel, 1 schwarzer Shawl mit Fransen, 1 grauer Filzhut.*)

Weiden 4|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2|97 (1874). Die Red.

665. **Steidel** Friedrich*), 33 Jahre alt, und

666. **Weninger** Jakob**), 31 J. alt, Beide Handarbeiter von Erlangen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Fürth 5|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|440 (1874).
**) Zuletzt 83|5676 (1874), wonach er ein Landstreicher und Bettler ist. Die Red.

667. **Müller** Valentin, ledig, von Reichenbuch, B.-A. Kissingen, 23 J. alt, wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Neustadt a|S. 5|2 75. K. Unt.-Richter.

668. **Brohm** Wilhelm, led. Schreinergeselle von Waltershausen (Herzogth. Sachsen-Coburg-Gotha), wegen Vergehens des Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Würzburg 5|2 75. K. Unt.-Richter.

669. **Brunner** Max, 19 J. alt, Posamentierssohn von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls; er soll eine vom hiesigen Stadtmagistrat ausgestellte Paßkarte haben.

Nürnberg 8|2 75. K. Unt.-Richter.

670. **Spind** Johann, Glasergeselle aus Botzen in Tyrol (26 J. alt, mittelgroß, hat mageres Gesicht, schwarze Haare, Anflug von Schnurbart, bekleidet mit schwarzem rundem Hut, dunkelblauem Jaquet, schwarzer enger Hose, Stiefletten, geht etwas vorgebeugt und trägt Uhr mit silb. Kette), wegen Vergehens des Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe hat sich nach Regensburg gewendet.

Nürnberg 7|2 75. K. Unt.-Richter.

671. ☞ **Damböck** Karl, Schmiedgeselle von Reithof bei Börndorf, Landg. Arnstorf, wegen Verbrechens des Versuches zum Verbrechen des **Mordes** (§§ 43, 211 R.-St.-G.-B.); derselbe stand zur Zeit der That bei seinem Bruder, dem Schmiede von Gaimstorf in Arbeit.

Deggendorf 5|2 75. K. Unt.-Richter.

672. **Häfner** Benedikt, vulgo **Zwirn**, Eisenbahnarbeiter aus Muckenreuth, B.-A. Bayreuth, beil. 48 Jahre alt (soll seiner Profession nach ein Webergeselle sein), auf Grund § 176 R.-St. G.-B., Art. 136 E.-G. wegen unzüchtiger Handlungen, verübt an einem 9jährigen Mädchen am 27. Jänner l. J. zu Dreihausen, B.-A. Kemnath.

Weiden 5|2 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

673. **Strigl** Magnus, Steinhauer von Reutte, v. E.-P.-Bl. 8|470 (1875), hat nicht eine 14tägige, sondern eine 4tägige Gefängnißstrafe zu erstehen.

Landshut 5|2 75. K. Bezirksgericht.

674. **Feuerer** Leonhard, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Richt, Landg. Schwandorf.*)
Urtheil v. 29. Dezbr. 1874: 1 Jahr 2 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Amberg 25|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70|4649 (1874). Die Red.

675. **Piehler** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Obermurach.
Urtheil v. 5. l. M.: 15 Tage Gefängniß wegen unberechtigter Jagdausübung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 25|1 75. K. Bezirksgericht.

676. **Ameisreiter** Joseph, 61 J. alt, Austrägler von Pörnbach.
Rechtskr. Urtheil v. 15. Oktbr. 1874: 4 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 22|1 75. K. Bezirksgericht.

677. **Häusler** Katharina, Schmiedstochter von Erding, wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 4monatl. Gefängniß verurtheilt, v. E.-P.-Bl. 10|712 (1869), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Sulzbach, für den Fall des Einspruchs jedoch in das diesger. Gefängniß einzuliefern.

Wasserburg 20|1 75. K. Bezirksgericht.

678. **Sailer** Andreas, Bräuknecht von Leipheim.*)
Urtheil v. 21. Dezbr. 1874: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Augsburg 20|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 83|5609 (1874). Die Red.

679. **Hofmann** Johann Baptist, 24 Jahre alt, Schuhmachergeselle von Schönreuth, Ger. Kemnath, welcher am 13. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zur Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen verurtheilt wurde, v. E.-P.-Bl. 91|6107 (1873), ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg einzuliefern. Derselbe war i. J. 1873 in Neustadt a|WN., dann flüchtig, von Novbr. 1873 bis Mai 1874 in Crailsheim (Würtemberg), dann bis August 1874 in Kirchberg, württ. Ob.-A. Gerabronn. Signalement desselben vom Jahre 1873: untersetzt, 1,66 M. groß, rundes volles schwachgeröthetes Gesicht, eingebogene, aufwärts stehende kleine breite Nase, schwaches blondes Schnurbärtchen, finsterer scheuer unsteter Blick, braune Augen, blonde, sich mit der Nase verbindende Augenbrauen, dunkelbraune Haare, rauhe Gesichtshaut, insbesondere an den beiden Seiten ausschlagartige Erhöhungen.

Straubing 23|1 75. K. Bezirksgericht.

680. **Stegbauer** Johann, 22 J. alt, Dienstknecht von Arndorf, Ger. Kötzting.*)
Urtheil v. 18. Dezbr. 1874: 8 Monate Gefängniß wegen zweier Verbrechen des einfachen Diebstahls im Rückfalle.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 25|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81|5438 (1874). Die Red.

681. **Reinhardt** Wilhelm, 49 Jahre alt, verheir. Regenschirmmacher aus Fremdingen, Ldg. Oettingen, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt ꝛc. 1 Mon. Gefängniß und 2 Tage Haft, dann

682. **Reinhardt** Bernhard*), 15 J. alt, Regenschirmmacherssohn aus Fremdingen, wegen Versuchs der Befreiung eines Gefangenen 1 Tag Gefängniß. (Kosten trägt das k. Aerar.)
Contum.-Urtheil v. 4. Jänner 1875.
Einlieferungsort für Ersteren: Nächstes Bezirksgerichts- bezw. Polizeigerichts-Gefängniß, für Letzteren: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß.

Eichstätt 27|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73|4894 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

683 ☛ **(Umherziehende Komödiantenbande.)** Aus Anlaß der Untersuchung wegen muthmaßlichen **Mordes** an Anna Laubinger wird Folgendes verfügt: Johann **Alpe** aus Natale und dessen Ehefrau Bertha **Alpe** aus Eschwege, die mit Hunden und Affen die Märkte und Dulten in Bayern — z. B. im vorigen Monat zu Furth — beziehen, sind auf Betreten dem nächsten Gerichte vorzuführen und darüber zu vernehmen, ob sich die Tochter der N. Rumpf, Orgelspielers-Wittwe aus Breitungen, sich noch bei ihnen befindet, und wenn nicht, wann und wo sich dieselbe von ihnen getrennt, wem sie sich etwa angeschlossen hat, ferner ob sie nicht die Zigeunerbande des Stephan Laubinger kennen.

Stephan **Laubinger,** 42—43 Jahre alt, verheir. Gymnastiker aus Kolberg in Preußen, legitimirt durch Paß des Landrathamtes Sangerhausen v. 24. Febr. 1873, ausgestellt von der preuß. Gesandtschaft in München am 6. März 1874, dann **dessen Ehefrau***) sind auf Betreten vor das nächste Gericht zu führen und wollen dort gesondert und mit Ausschluß vorheriger Beredung zur genauen Angabe über Ort und Zeit der Geburt ihrer angeblichen Tochter Anna Laubinger, die am 2. v. M. Morgens in der Gegend bei Kastl erhängt gefunden wurde, am 31. Dezbr. v. J. noch zu einer Mannsperson sagte, daß sie weder Vater noch Mutter mehr habe, unter Vorbehalt eines nach § 169 strafbaren Verbrechens nach Art. 34 der St.-P.-Nov. v. 10. Novbr. 1848 verhört werden.

Eduard **Brand,** 28 J. alt, geboren zu Danzig, Musiker und Gymnastiker, legitimirt durch Reichspaß des preuß. Landrathes Zeitz vom 6. August 1874, angeblicher Schwager des obigen rc. **Laubinger,** ist auf Grund des § 212 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und in das hiesige Untersuchungs-Gefängniß einzuliefern.

Die Schwiegermutter des Stephan Laubinger, dessen Mutter, der Sohn Heinrich **Laubinger,** die Ehefrau des Eduard **Brand,** die zumeist mit Obigen das Land mit Fuhrwerk durchziehen, sind auf Betreten vor das nächste Gericht zu führen und wollen über Ort und Zeit, dann Geburt und Familienangehörigkeit und Schwangerschaft der circa 16jährigen Anna Laubinger und darüber vernommen werden, ob und inwieweit es sich in Richtigkeit verhält, daß Eduard Brand am 31. Dezbr. v. J. bei der Abreise von Kastl durchweg mit Heinrich Laubinger neben dem Fuhrwerke gegangen und nicht hinter demselben zurückgeblieben sei.

Amberg 4/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Wohl Mathilde **L.,** v. zuletzt 2/112 (1873). Die Red.

684. **(Urkundenfälscher und Betrüger, vorgeblich Offizier.)** In München, Freising, Linz und Aalen (Schweiz) trat in den letzten Monaten ein junger Mann auf, welcher unter dem Vorgeben, er sei Offizier, habe ein Duell gehabt und sich in Folge dessen flüchten müssen, Geldbeträge sich erschwindelt, über deren Empfang Urkunden ausstellt oder Briefe um Geld an angebliche Verwandte in München schreibt. Derselbe wird von den betrogenen Personen so ziemlich übereinstimmend, wie folgt beschrieben: Größe ca. 6', hellgraue Augen, schwarze Haare, kleines schwarzes Schnurbärtchen, gesunde Gesichtsfarbe, volles Gesicht, trägt dunklen Ueberrock und hohen Filzhut. Sein Benehmen ist elegant. Um Spähe wird ersucht. — T. Nr. 92.

München l/J. 6/2 75. K. III. Unt.-Richter.

685. **(Entsprungene Gefangene.) Lange** Friedrich August, Lohnbedienter aus Königsfeld bei Rochlitz (26 J. alt, schlank, blond, wahrscheinlich mit braunem Rock und Stiefletten bekleidet), wegen schweren Diebstahls im wiederholten Rückfall, und **Werner** Jul. Wilhelm, Eisenbahnbodenmeister (33 J. alt, schlank, schwarzhaarig, mit Schnurbart, bekleidet mit grauer Diensthose, schwarzem kurzem Rock, schwarz und grau gemustertem wollenem Hemd), wegen Urkundenfälschung in Untersuchung, sind in vergangener Nacht aus dem hiesigen Gefangenhause ausgebrochen.

Zeulenroda 4/2 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichtes.

686. **(Umherziehende Betrüger, Mann und Weib.)** Aus Anlaß der Untersuchung wegen Betruges an dem Bauer M. Seefelder von Unterdiessen wird um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes der Regenschirmmachersfrau Barbara **Riggl***) von Grasheim ersucht; dieselbe soll mit dem led. Metzger Franz Xaver **Reischl** von Biberbach hauptsächlich in Oberbayern, insbesondere in den Bezirksamtssprengeln Dachau, Bruck und Friedberg umherziehen und sollen die genannten beiden Personen im Besitz einer ursprünglich für den Korbmacher Georg **Winkler****) von Grasheim zu Anfang Januar 1875 vom k. Bez.-Amte Neuburg a/D. ausgestellten Legitimation sich befinden, in welcher nach Entfernung des Namens Georg Winkler die Namen Johann und Barbara **Steinberger** eingesetzt wurden.

Augsburg 6/2 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Barbara **Riggl,** früher vom k. Bez.-Ger. Wasserburg bereits wegen Betrugs steckbrieflich verfolgt (v. E.-P.-Bl. 1/11 u. 9/735 (1871), ist zuletzt und zwar im E.-P.-Bl. 83/5608 (1874) vom k. II. Unt.-Richter in Aichach wegen Verbrechens des Betruges **zur Verhaftung** ausgeschrieben.

) Georg **Winkler, im E.-P.-Bl. 8/456 (1875) wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschrieben, ist nach Mittheilung des k. Bez.-Ger. Weilheim am 3. l. M. verhaftet worden (v. Widerruf Nr. 702 im gegenwärtigen Blatte). Die Red.

687. **(Entsprungene Zuchthaussträflinge.)** Am Sonntag den 7. Febr. l. J. Abends 7 Uhr entwichen die Zuchthaussträflinge: Marzell **Schwarz** (42 Jahre alt, 1,75 M. groß, schlank, braune Haare, schmale Stirne, graue Augen, an der Stirne rechts eine Narbe), dann Georg **Schwarz** (50 J. alt, 1,64 M. groß, mittlerer Statur, dunkelblonde Haare, hohe Stirne, graue Augen, an der Nase eine Narbe, kahlköpfig), beide aus Haus, B.-A. Kötzting, und Jakob **Albrecht** (29 Jahre alt, 1,70 M. groß, untersetzt, blonde Haare, hohe Stirne, graue Augen, stumpfe Nase) aus Durach, B.-A. Kempten, sämmtlich in wollzeugener Sträflingskleidung. Um Wiedereinlieferung wird ersucht.

Kaisheim 8/2 75. K. Zuchthaus-Verwaltung.

688. **(Diebstahl an Gold- und Silberwaaren, Werthpapieren.)** In der Nacht vom 6/7. d. M. wurden aus dem Laden des Goldschmiedes H. Albrecht dahier mittelst Einbruchs gestohlen: 80 goldene Ketten, 140 goldene Ringe, 4 Halsketten, 10 massive Garnituren, 8 silberne Schlüsselhaken, 1 silb. Christusfigur, massiv, 8 silb. Becher, 10 silb. Ketten, 6 Dutzend silberne Kaffeelöffel, 2 Dutzend silb. Eßlöffel, 3 silb. Vorleglöffel, 12 Theesiebe, 6 Torten-

spaten, 8 Punschlöffel, 2 Rosettenringe, 1 emaillirter Ring mit 8 Sternen in 1 1/3 Kronen, 1 gold. Stiftenkette, 20 Brochen, ferner: 2 bayer. 100=Thaler=Loose Serie 2486 Nr. 124300 und Serie 156 Nr. 7791, 2 bayer. 100 fl.=Banknoten, 1 bayer. 50 fl.=, 1 bad. 50 fl.=, 1 bayer. 10 fl.=, 1 bad. 10 fl.=Banknote und circa 7 fl. in Silber. Der Werth der Goldwaaren beläuft sich auf mehrere Tausend Gulden. Um Spähe und Festnahme der Thäter wird ersucht.

Regensburg 7/2 75. K. I. Unt.=Richter.

689. **(Entwendung einer goldenen Uhrkette.)** Am 28. v. M. wurde dahier mittelst Einbruchs eine werthvolle goldene Uhrkette (Halskette), auf deren Schieber ein Stern schwarz emaillirt war, entwendet.

Hof 5/2 75. K. Unt.=Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

690. **Bosch** Joseph, led. Fabrikarbeiter v. Hafenreuth.

Augsburg 31/1 75. K. II. Unt.=Richter.

691. **Wallner** Thomas, Schweizer von Burgeck, B.=A. Sonthofen. — T. Nr. 94.

München r/J. 3/2 75. K. II. Unt.=Richter.

692. **Wild** Johann, Maurer von Train, Landg. Abensberg, als Beschuldigter wegen strafbaren Eigennutzes.

Landshut 6/2 75. K. II. Unt.=Richter.

693. **Schuster** Thomas, Dienstknecht von München, zuletzt zu Aign, Gem. Peiß, Ger. Aibling.

Wasserburg 6/2 75. K. I. Unt. Richter.

694. **Flachsmeier** Anton und

695. **Flachsmeier** Anna, v. C.=P.=Bl. 9/616, 617 l. J., sind nicht zu Burglengenfeld, sondern zu Schwarzenfeld, B.=A. Nabburg, beheimathet.

Weiden 8/2 75. K. Unt.=Richter.

696. **Härtl** Johann, Mühlknecht von Gebelkofen, B.=A. Regensburg.*)

Freising 4/2 75. K. Unt.=Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 93/6346 (1874). Die Red.

Widerrufe.

697. **Meier (Eichner)** Joseph. 36/2957, 41/3353 (1870).

698. **Hahn** Georg. 36/2959, 41/3354 (1870).

699. **Melber** Michael. 78/5225 (1874).

700. **Rost** Johann. 50/3337 (1873).

701. **Keck** Benedikt. 90/6145 (1874).

702. **Winkler** Georg. 8/456 (1875).*)

*) Vergl. Ziff. 686 gegenwärtigen Blattes.

703. **Anfang** Franz. 81/5436, 84/5683 (1874).

704. **Pickl** Ursula. 75/5039 (1873), 34/2292 (1874).

705. **Kreß** Albert. 7/376 (1875).

706. **Haas** Karl. 66/4386 (1874).

707. **Kößinger** Karl. 94/6439 (1874).

708. **Mayer** William. 74/4958 (1874).

709. **Schweiger** Barbara. 6/317 (1875).

710. **Beyer** Georg (nicht Friedrich). 85/5794, 94/6409 (1871).

711. **Gab** Joseph. 16/997 (1873).

712. **Priller** Kaspar. 84/5692 (1874).

713. **Kritsch** Joseph. 2/73 (1875).

714. **Hornbacher** Barb. 2/74 (1875).

715. **Birlbauer** Joseph. 92/6312 (1874).

716. **Malterer** Kathar. 9/603 (1875).

717. **Wolfsteiner** Georg (vulgo **Roll**). 58/4265 (1872), 52/3496 (1874).

718. **Schmidbauer** Joseph. 16/996 (1873).

719. **Harreißer** Sigmund. 16/994 (1873).

720. **Schwaighofer** Joseph 5/275 (1875).

721. **Behringer** Eva.*) 7/404 (1875).

*) Ist gestorben.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 11. München 13. Februar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

722. **Kramer** Albrecht, Uhrmacher von hier, wird wegen Betrugs und Unterschlagung steckbrieflich verfolgt; er ist 34 J. alt, hat blonde Haare, röthlichen Schnur- und Knebelbart, blaue Augen, trug bei seiner Entfernung am 27. Januar d. J. melirten Stoffanzug (Rock, Hose und Weste gleich), schwarzen Tuchüberzieher und grauen Filzhut.

Ulm 9|2 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

723. **Diez** Joseph, verheir. Eisenbahnvorarbeiter von Möggendorf, auf Grund § 125 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er hat sich am 24. Januar l. J. im Orte Bühl eines Verbrechens des Landfriedensbruches als Rädelsführer schuldig gemacht, ist seitdem flüchtig und soll sich fälschlich den Namen „**Berger**“ beilegen. Er ist beil. 35 Jahre alt, mittlerer kräftiger Statur, hat schwarzbraune Haare, blonden Schnurbart, graue Augen, volles Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe und eine sehr lange Schnittnarbe an der linken Wange, trägt gewöhnlich graue Joppe.

Augsburg 9|2 75. K. II. Unt.-Richter.

724. **Hutter** Mathias, Metzgergeselle und Eisenbahnarbeiter aus Jetzendorf, B.-A. Dachau, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls z. Sch des Wirthes Kohnle in Gremheim.

Donauwörth 10|2 75. K. I. Unt.-Richter.

725. **Korzendorfer** Andreas ist der richtige Name des im C.-P.-Bl. 10|659 (1875) als **Korzendorfer** Konrad zur Verhaftung ausgeschriebenen Wagnergesellen von Stadtsteinach.

Kronach 11|2 75. K. Unt.-Richter.

726. **Maier** Franz von Forst, B.-A. Vilsbiburg, welcher, wie im C.-P.-Bl. 9|607 (1875) bekannt gegeben, am 23. v. M. aus der Gefangenanstalt Amberg entsprungen ist, wegen Diebstahls an Fl. Hiltl in Schönhof; er trägt wahrscheinlich neue schwarze Joppe, gleiche Hose, altes seidenes dunkelbraunes Gilet und schwarzen Hut mit gelber Schnalle.

Amberg 7|2 75. K. I. Unt.-Richter.

727. **Peißl** Jakob, verheir. vormal. Müller von Landshut, wegen Urkundenfälschung gemäß § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 8|2 75. K. Unt.-Richter.

728. **Knoblauch** Franz, Dienstknecht von Waischenfeld, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Bamberg 6|2 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 89|6077 (1874)? Die Red.

729. **Ott** Karl, verwittw. Pferdeknecht aus Escherndorf, wegen Vergehens der fahrlässigen Brandstiftung nach § 309 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Würzburg 9|2 75. K. Unt.-Richter.

730. **Schwarz** Maria Magdalena, led. Fuhrmannstochter aus Aschaffenburg (etwa 40 J. alt, schwarzbraune Haare, volles Gesicht, rothe Backen, ziemlich groß, kräftiger Statur, trägt kleine Ohrringe, grauen Rock, schwarzwollenen Shawl, schwarze Tüllhaube, Lederstiefelchen), eine verschmitzte Gewohnheitsschwindlerin, wegen Diebstahlvergehens z. N. der Frau Dr. Küffer nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. (Zuletzt 23|1505 vor. Js.)

Würzburg 9|2 75. K. Unt.-Richter.

731. **Wallner** Joseph, 23 J. alt, led. Gütler von Frommerding, wegen Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B.

Deggendorf 9|2 75. K. II. Unt.-Richter.

732. **Huber Katharina**, vulgo **Peterhuberkathl**, Melberstochter aus Kraiburg (28 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, mit schwarzbraunen Haaren, gutem Aussehen), wegen Vergehen des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 6|2 75. K. I. Unt.-Richter.

733. **Roßner** Georg, Rekrut des k. 14. Inf.-Reg. und Bäcker von Simmersdorf, B.-A. Hersbruck (mittelgroß, blond, braune Augen), wegen Fahnenflucht.

Erlangen 8|2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

734. **Schöpfl** Otto, Gemeiner aus München, 22 J. alt, 1,73 M. groß, ein Metzger, wegen Fahnenflucht; derselbe entfernte sich am 31. v. M. Abends in Uniform.

München 10|2 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

735. **Hohenzeder** Kaspar, Dienstknecht von Niederding, Ger. Erding, wegen Raubversuchs. (§ 250 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Freising 7|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73|4889 (1874). Die Red.

736. **Hitzler** Anton, Kistenmacher aus Deisenhofen, Landg. Höchstädt, zuletzt in der Baumwollspinnerei Augsburg bedienstet, auf Grund dießgerichtl. Beschlusses vom 30. Jänner l. J.*)

Augsburg 30|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 88|6029 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

737. **Schwärzel** Georg Friedrich von Wiesentheid.
Urtheil v. 30. Dezbr. 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Schweinfurt 27|1 75. K. Bezirksgericht.

738. **Minisini** Pietro, 30 J. alt, Ziegelarbeiter aus Majano in Italien.*)
Urtheil v. 30. Dezbr. 1874: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Weilheim 28|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|3984 (1874). Die Red.

739. **Huber** Anton, 17¾ Jahre alt, Maurer von Stadtbergen, B.-A. Augsburg.
Rechtskr. Urtheil: 6 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, Abtheilg. für Jugendliche.
Aichach 27|1 75. K. Bezirksgericht.

740. **Hörpel** Johann, 21 J. alt, Schreinergeselle aus Gereuth.
Urtheil: 3 Mon. Gefängniß wegen Körperverletzung.
Freising 28|1 75. K. Bezirksgericht.

741. **Dippold** Eva Sophie, 19 J. alt, Dienstmagd von Kulmbach.*)
Rechtskr. Urtheil v. 11. Dezbr. 1874: 1 Jahr 3 Mon. Zuchthaus wegen mehrerer Diebstähle.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Würzburg 23|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|3978 (1874). Die Red.

742. **Riß** Joseph, 20 J. alt, Söldnerssohn und Metzgergeselle von Obermeblingen, Landg. Lauingen.*)
Urtheil v. 30. Dezbr. 1874: 4 Jahre Gefängniß wegen Körperverletzung.
München I|J. 30|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1|2 (1875). Die Red.

743. **Fidam** Johann, Fabrikarbeiter aus Szerdernik in Ungarn.*)
Urtheil v. 23. Dezbr. 1874: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 29|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|5531 (1874). Die Red.

744. **Vogelsang** Joseph, 34 J. alt, verheir. Taglöhner von Heinrichsheim.*)
Urtheil v. 17. Dezbr. 1874: 1 Jahr Zuchthaus wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 30|1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82|5530 (1874). Die Red.

745. **Schütz** Georg, vulgo **Schützengörg**, verheir. Köbler und Handelsmann von Mittelehrenbach, Landg. Gräfenberg.*)
Urtheil v. 9. Septbr. 1874: 3 Mon. Gefängniß wegen Betheiligung an einer Schlägerei.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bamberg 1|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37|2537 (1874). Die Red.

746. **Rottenbacher** Severin, led. Mühlknecht von Illerberg.
Urtheil v. 30. Novbr. 1874: 20 Tage Gefängniß wegen Widerstands und 3 Tage Haft wegen groben Unfugs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 1|2 75. K. Bezirksgericht.

747. **Müller** Valentin, 23 J. alt, led. Schmied von Reichenbach.*)
Urtheil v. 23. Juli 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neustadt a|S. 1|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|667 (1875). Die Red.

748. **Schweizer** Georg, prot., 33 J. alt, Schäfer und Weidepächter von Zell, würtb. Ob.-A. Kirchheim.
Urtheil v. 2. Jänner 1875: 8 Tage Gefängniß wegen gemeingefährlichen Vergehens.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- oder Polizeigerichts-Gefängniß.
Weilheim 30|1 75. K. Bezirksgericht.

749. **Zimmer** Maria, 18 J. alt, Dienstmagd und Wirthschaftspächterstochter v. Oberhausen, Ldg. Augsburg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 17. Dezbr. 1874: 8 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, Abtheilung für Jugendliche.
Donauwörth 1|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61|4042 (1874). Die Red.

750. **Neubert** Valentin, 24 J. alt, led. Tünchner und Lackirer von hier
Rechtskr. Urtheil v. 21. Novbr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 2c.
Würzburg 25|1 75. K. Bezirksgericht.

751. **Dietl** Joseph, 20 J. alt, Knecht von Hoiha, Ger. Waldmünchen.*)
Contum.-Urtheil v. 16. Dezbr. 1874: 8 Tage Gefängniß und Tragung der Kosten nach Art des Aerars wegen zweier Vergehen des strafbaren Eigennutzes, verübt durch unberechtigtes Jagen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einspruchserhebung dießgerichtl. Gefängniß.
Wasserburg 3|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|4271 (1874). Die Red.

752. **von Lilien** Theodor, 18 J. alt, led. Gutsbesitzerssohn von Walbau.
Urtheil v. 2. Jänner 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung und Vergehens des Betrugs (unter Zurechnung der bereits am 7. Juli v. J. [v. C.-P.-Bl. 51|473 l. J.] ausgesprochenen Gefängnißstrafe von 1 Mon. 15 Tagen) Gesammtgefängnißstrafe von 3 Monaten.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 6|2 75. K. Bezirksgericht.

753. **Olsen** Christian Julius, Zimmermaler aus Kopenhagen (41 J. alt, untersetzt, 1,46 M. groß, hager, dunkelbraune Haare und Schnurbart), hat wegen Hausfriedensbruchs 14 Tage Gefängniß zu verbüßen.
Zeulenroda 6|2 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichtes.

Ausforschungen.

Das Ausschreiben:
754. **Schnell** Friedrich (nicht **Schmoll**), v. C.-P.-Bl. 7|398 (1875), und
755. **Loher** Joseph, v. C.-P.-Bl. 7|399 (1875), wird dahin abgeändert, daß, da sich inzwischen viele der fraglichen Münzen wieder vorfanden, 2c. **Schnell** nur bezüglich seines Geldbesitzes controlirt werden wolle und daß ihm, wenn er im Besitze einer größeren Summe Geld sich befinden sollte, solches abgenommen werde. 2c. **Loher** ist bereits eingeliefert.
Pfarrkirchen 9|2 75. K. Unt.-Richter.

756. **(Drei diebstahlsverdächtige entsprungene Sträflinge.)** In Tagmersheim wurden entwendet: 1 Paar Halbstiefel, neugesohlt, mit Eisen beschlagen, 1 brauntuchene Hose, 1 Weste, schwarz, mit 16 Zwölfer- und 4 Sechserknöpfen, 2 Westen von braunem Tuch, 1 Bisamhaube mit blauem Futter, 1 baumwollener gestrickter Spenser, mit Leder besetzt, 1 schwarztuchene Joppe, 1 silberne Uhr, silberbeschlagene Pfeife, Hypothekenbrief auf 262 fl., 1 Halsbinde von Wolle, gelbgestreift, 1 Halsbinde von Seide, grau- und rothgestreift, 1 altes blaues Staubhemd, 1 schwarzbrauner Hut, 1 Doppelterzerol. Verdacht fällt auf drei sehr gefährliche, in Kaisheim entsprungene Sträflinge.*)
Donauwörth 11|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Dürften die im C.-P.-Bl. 10|687 (1875) ausgeschriebenen entsprungenen Sträflinge: Marzell **Schwarz**, Georg **Schwarz** und Jakob **Albrecht** in Frage stehen. Die Red.

757. **Bömmerl** Michael, led. Taglöhner von Walderbach, beil. 48 J. alt, treibt sich arbeits- und legitimationslos herum. Derselbe soll in das Arbeitshaus Rebdorf verbracht werden und ergeht daher das Ansuchen, denselben im Aufgreifungsfalle nach allenfallsiger Aburtheilung und Straferstehung dorthin liefern zu lassen. Derselbe dürfte sich in der Gegend von Passau herumtreiben.*)
Roding 8|2 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 58|3918 (1873). Die Red.

758. **(Ein unverbesserlicher Hochstappler.)** Der zuletzt im C.-P.-Bl. 84|5708 (1874) erwähnte Hochstappler Franz Joseph **Wagner** aus Eiskirch wurde in Passau nach Mittheilung des Herrn Staatsanwaltsvertreters am dortigen k. Stadtgerichte wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft verurtheilt und am 10. l. M. nach erstandener Strafe auf Requisition des k. Unt.-Richters am k. Bezirksgerichte München l|J. in die Frohnfeste des genannten k. Bezirksgerichtes überliefert.
München 12|1 75. Die Red. des b. Centr.-Pol.-Bl.

759. **(Banknotendiebstahl.)** Am 4. l. M. um die Mittagsstunde wurden dem Clavier-Fabrikanten Ph. Hottenstein dahier aus seinem Clavier-Salon 220 fl. in 4 württ. Banknoten, à 50 fl., und 2 badischen Banknoten, à 10 fl., entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Augsburg 7|2 75. K. II. Unt.-Richter.

760. **Wurzenberger** Martin von Schönbrunn oder Brunn, Landg. Kipfenberg, ist dem nächsten Landgerichte vorzuführen, das ihn wegen eines einfachen Diebstahlverbrechens im Rückfalle, begangen am 22. vor. Mts. zum Nachtheil des Max Mutzbauer beim Wirth in Untermarxfeld, verhören wolle. Bei Geständigkeit oder Vorfinden der entwendeten silbernen Uhr mit eingravirter Pferdefigur, werth 15 fl., ist er unter den gesetzlichen Formen zu verhaften.
Donauwörth 11|2 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

761. **Höfer** Wilh., Eisenbahnarbeiter von Marktbreit.
Augsburg 6|2 75. K. II. Unt.-Richter.

762. **Höfling** Johann Georg, Schuhmachergeselle, 29 J. alt, und dessen Ehefrau:

763. **Höfling** Therese, früher hier, dann in Rothenburg a|T., zuletzt in Würzburg, als Zeugen.
Ansbach 8|2 75. K. Unt.-Richter.

764. **Frommknecht** Franz Xaver, Maschinenhändler aus Sonthofen, als Zeuge.
Weilheim 2|2 75. K. I. Unt.-Richter.

765. **Ruf** Michael, Taglöhner von Kirchfarrnbach, (mittelgroß, blond, bartlos, wahrscheinlich mit einer blauen Soldatenhose bekleidet); falls er ohne ordentliche Beschäftigung umherzieht, ist er als Landstreicher festzunehmen und hieher zu liefern.

Fürth 10/2 75. K. Unt.-Richter.

766. **Muschaweck** Joseph, Arztenssohn von Seefeld, B.-A. München l/J. — T. Nr. 158.

München l/J. 9/2 75. K. II. Unt.-Richter.

767. **Heilmaier** Franz Xaver, Eisenbahnarbeiter von München oder von der Au, und

768. **Erb** Ottilie*), Eisenbahnarbeiterin von Mitterscheyern, Landg. Pfaffenhofen; sie waren im vorigen Jahre beim Eisenbahnbau in Tölz beschäftigt.

Tölz 5/2 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 7/413 (1875). Die Red.

Widerrufe.

769. **Rosengart** Anton. 49/3313, 94/6422 (1874).

770. **Oesterreicher** Georg. 5/252 (1875).

771. **Weizner** Michael. 70/4635 (1874).

772. **Furtmeier** Thomas. 44/2958 (1873).

773. **Lehner** Michael. 85/5797 (1874).

774. **Buchner** Joseph. 85/5815 (1874).

775. **Pretzl** Christoph. 6/332 (1875).

776. **Grundler** Johann Baptist. 85/5835 (1874).*)

*) Das Ausschr. 88/6033 (1874) bleibt in Kraft.

777. **Link** Johann. 5/241, 7/381, 9/566 (1874).

778. **Geigl** Simon. 94/6419 (1874).

779. **Geiß** Alois. 94/6454 (1874).

780. **Götsch** Sebastian. 5/242 (1875).

781. **Maurer** Johann. 8/486 (1875).

782. **Kolb** Johann. 50/3400 (1874).

783. **Diebstahl an Gold- u. Silberwaaren ꝛc.** 10/688 (1875).

784. **Krempl** Anna Maria. 88/6005 (1874).

785. **Brunner** Karl Friedrich. 93/6307 (1873).

786. **Hörmann** Georg. 93/6344, 94/6414 (1874).

787. **Dinkel** Maria. 9/583 (1875).

788. **Harreißer** Joseph. 16/995, 69/4574 (1874).

789. **Waiblinger** Joh. Ferdinand. 83/5598 (1874).

790. **Robold** Michael. 65/4347 (1874), 8/458 (1875).

791. **Koch** Valentin. 8/496 (1874).

792. **Sailer** Martin. 26/1683 (1873).

793. **Vetter** (nicht **Detter**) Christian. 78/5675 (1872).

794. **Dobmeier** Georg. 8/503 (1875).

795. **Höpfinger** Gottlieb. 80/5401 (1874).

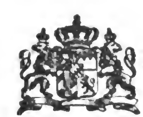
796. **Zimmermann** Joseph. 5/249 (1875).

797. **Drei flüchtige Einbruchdiebe (Sarazzini** Joseph, **Mathias** Ernst vulgo **Rothschild, Bukowitsch** Joseph). 8/506 (1875).*)

*) Wurden in Ulm verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 12.  München 20. Februar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

798. **Gammel** Anton, Handschuhmacher v. München, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er ist 18 Jahre alt, schlank, blond, hat blaue Augen.

Eßlingen 11|2 75. K. württb. Oberamtsgericht.

799. **Schneider** Ludwig, Postexpeditor von Tempelburg (21 Jahre alt, 1½ M. groß, bartlos, untersetzt, hat gesunde Gesichtsfarbe, blonde Haare, blaue Augen, pommerschen Dialect, ungewöhnlich starke Hände, trug Pelzkappe, schwarzbraunen Ueberzieher, dunkle Beinkleider, hat vorgeneigten Gang, ungleiche Schultern), wird hiemit wegen im Amte verübter Unterschlagung und Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Auf dessen Ergreifung ist eine **Belohnung von 300 Mark** gesetzt. Er führt Gift bei sich.

Neustadt-Baden 18|2 75. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

800. **Klein** Valentin, 27 J. alt, led. Tünchergeselle von Traustadt, B.-A. Geroldshofen, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Würzburg 12|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64|4298 (1873). Die Red.

801. **Weigand** Georg Johann, 24—26 J. alt, led Schuhmacher von Birkenfeld, Landg. Rothenfels, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Lohr 13|2 75. K. I. Unt.-Richter.

802. **Wagner** Michael von Zeitlarn (angeblich), v. C.-P.-Bl. 7|378 l. J., ist 6' groß, kräftig gebaut, hat volles Gesicht und dunklen Schnurbart.

Donauwörth 11|2 75. K. II. Unt.-Richter.

803. **Rothenhöfer** Joseph, led. Scribent aus Himmelstadt, B.-A. Karlstadt (27 J. alt, groß, schlank, mit hellen gekräuselten Haaren, blondem Schnurbärtchen), wegen Vergehens der Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Straubing 16|2 75. K. II. Unt.-Richter.

804. **Luttner** Max Joseph, Tischlergeselle von Schwandorf, v. C.-P. Bl. 78|5224 (1874), treibt sich gewöhnlich unter dem falschen Namen Max **Fischer** herum, war vor Kurzem in Rosenheim in Arbeit und hat sich erst am 26. v. M. von dort entfernt.

München r|J. 11|2 75. K. II. Unt.-Richter.

805. **Regauer** Christian aus Moosburg, Gemeiner des 1 Train-Bat., früher Bote, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 28. Januar l. J. in Uniform von seiner Abtheilung entfernt, ist 1,69 M. groß, blond, blaß, bartlos, hat hellblaue Augen, kleine stumpfe Nase.

München 11|2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

806. **Stecher** Joseph, Gemeiner aus Englhard, Gem. Wald, B.-A. Wasserburg, 21 J. alt, 1,69 M. groß, wegen Fahnenflucht ꝛc.; derselbe entfernte sich am 2. d. M. Abends in Uniform.

München 13|2 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

807. **Jacob** Georg Theodor, Weber und Ziegeleiarbeiter von Rehau, und

808. **Schwarz** Joh. Adam Leonhard*), geboren zu Kleinschloppen, beheimathet zu Gefrees, Ziegeleiarbeiter, auf Grund §§ 242; 244 R.-St.-G.-B. Art. 135 E.-G.

Hof 11|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62|4141 (1873). Die Red.

809. **Eschenbacher** Wilhelm, Uhrmacher aus Alfershausen, B.-A. Beilngries, 17 — 18 J. alt, wegen Vergehens der Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Lohr 11/2 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6279 (1874). Die Red.

810. **Dick** Jakob, Schreinerssohn von München, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 145.

München r/J. 12/2 75. K. I. Unt.-Richter.

811. **Geck** Johann, Schuhmacher aus Neudorf, nach Art. 136 E.-G., § 173 R.-St.-G.-B. wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit, verübt um Martini (12. Nov.) 1873.

Weiden 10/2 75. K. Unt.-Richter.

812. **Jung** Anton, led. Schneidergeselle v. München, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist dringend verdächtig, am 1. l. M. dem Schneidermeister B. Unterholzner in Rosenheim, bei welchem er bis dahin in Arbeit gestanden war, entwendet zu haben: 1 Cylinderuhr mit Goldreif und gelber Kette, 1 graue Stoffhose, eine Partie Cigarren, 36 Stück Silberkreuzer, 1 Schneiderscheere.

Traunstein 13/2 75. K. Unt.-Richter.

813. **Birk** Roman, led. Mahlknecht, 40 J. alt, von Döfingen, B.-A. Kaufbeuren, wegen Verbrechens des Diebstahls und Widerstands gegen die Staatsgewalt. (§§ 242, 244, 113 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Memmingen 16/2 75. K. II. Unt.-Richter.

814. **Herzfeld** Karl, Kunsthandlungs-Colporteur, v. E.-P.-Bl. 2/50 (1875), ist beil. 25 J. alt, sein Vater ist Versicherungs-Inspektor, in München wohnhaft.

Kempten 15/2 75. K. Unt.-Richter.

815. **Rosner** Georg, Colporteur von Zusamzell, wegen Hehlerei, verübt bei der dem Colporteur Karl Herzfeld (v. E.-P.-Bl. 2/50, 12/814 l. J.) zur Last liegenden Unterschlagung (Art. 136 E.-G.).*)

Kempten 15/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/418 (1875). Die Red.

816. **Liebhart** Johann, Schreinergeselle von Unterkölblbach, Ger. Landshut, wegen Diebstahls.*)

Wasserburg 13/2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90/6167 (1874). Die Red.

817. **Mack,** auch **Kandlbinder** Peter, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Obersunzing, Gerichts Straubing, wegen Verbrechens der Münzfälschung. Derselbe führt auch den Namen Andreas **Stelzer***), steht in den 30er Jahren, ist von kräftigem Körperbau und besitzt das von Andreas Stelzer, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Obersunzing, im Jahre 1871/72 verlorene Arbeitsbuch; rc. Stelzer ist übrigens erst 25 Jahre alt.

Landshut 16/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/429 (1875). Die Red.

818. **Geiger** Joseph, Bauer aus Fallsbrunn, B.-A. Haßfurt (21 J. alt, schlank, 1,71 M. groß, braune Haare), Rekrut des k. 4. Feld-Art.-Reg., und

819. **Mix** Joh. Nik., Büttner und Rekrut des k. 14. Inf.-Reg. von Rehweiler, B.-A. Gerolbshofen (22 J. alt, 1,62 M. groß, untersetzt, braune Haare), wegen Fahnenflucht.

Ansbach 15/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

820. **Lindner** Joseph, Glasergeselle und Sänger (30 Jahre alt, mittlerer Statur, hat röthlichblonde Haare, spitze Nase) aus Oesterreich, zuletzt in Tittmoning, welcher mit Glaserkraxe flüchtig ging, wegen Unterschlagung.

Traunstein 15/2 75. K. Unt.-Richter.

821. **Wimmer** Sebastian, Gemeiner des 3. Chev.-Reg., beheimathet in Alt, B.-A. Erding, früher Bräuknecht, welcher sich am 2. d. M. in Uniform von seiner Abtheilung entfernt hat, wegen Fahnenflucht; er ist $22^1/_2$ Jahre alt, 1,66 M. groß, blond, hat graue Augen, kleinen Schnur- und Backenbart.

München 15/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

822. **Wimmer** Lorenz, v. E.-P.-Bl. 4/176 l. J., wird auch **Schwimmböck** genannt und ist in Käufelkofen beheimathet.

Weilheim 15/2 75. K. II. Unt.-Richter.

823. **Kraft** Peter, 42 Jahre alt, Gerbergeselle aus Karlstadt, v. zuletzt E.-P.-Bl. 92/6269 (1874), ist eines neuerlichen, in Neumarkt am 19. v. M. verübten Kleiderdiebstahls z. Sch. seines Nebengesellen verdächtig, z. Z. legitimationslos und vielleicht mit fremder Legitimation versehen; Kleiderumtausch ist bei der Verhaftung zu verhindern.

Amberg 15/2 75. K. Unt.-Richter.

824. **Frings** Franz Ludwig Joseph, diess. Gemeiner und Tagner aus Ormersweiler, Kreis Saargemünd in Lothringen, wegen Verbrechens des Diebstahls, Fahnenflucht rc.; derselbe ist 22 J. alt, 1,68 M. groß, von gedrungener Statur, blond, bartlos, hat blaue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht, spricht auch französisch und entfernte sich in Uniform.

Saargemünd 13/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

825. **Sigl** Joseph aus Obertrumm bei Salzburg (beil. 24 J. alt, mittelgroß, Haare blond, Augen blau, Nase spitz, röthlichen Backenbart, Aussehen gesund), wegen Diebstahls.

Traunstein 16/2 75. K. Unt.-Richter.

826. **Beggel** Jakob, led. Schweizer und Taglöhner von Scherstetten, B.-A. Mindelheim, wegen Diebstahls und Unterschlagung.*)

Dachau 11/2 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 93/6367 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

827. **Mayer** Ottilie. Zu dem Ausschreiben im E.-P.-Bl. 7/397 (1875) ist nachzutragen, daß dieselbe bei ihrem Hausirhandel sich der Legitimation ihres Vaters, des Webers Pius **Lang** von Unterrothen, B.-A. Krumbach, der auch mit umherzieht, bedienen soll.

Augsburg 11/2 75. K. I. Unt.-Richter.

828. **Tifel** Michael, auch **Ruff** genannt, und

829. **Tifel** Johann, ledige Taglöhner aus Kirchenfahrnbach, Ger. Fürth, sind verdächtig, am 10. l. M. Vormittags 10—11 Uhr in Freystadt einen Diebstahl verübt zu haben; dieselben sind nach den Ablaten (1 silberbeschlagene Tabakpfeife, 1 zweigehäusige silb. Spindeluhr, das äußere Gehäuse von Schildkrot mit silb. Plättchen, 1 braungestreifte Buckskinhose) zu durchsuchen und im Falle Besitzes solcher, anher einzusendender Gegenstände unter Belehrung über das Beschwerderecht zu verhaften.

Amberg 13|2 75. K. II. Unt.-Richter.

830. **(Angeblicher Kriegsinvalide, Schwindler.)** In letzter Zeit ist hier beim „Vereine zur Pflege und Unterstützung im Felde verwundeter und erkrankter Krieger" ein augenleidender angeblicher ehemal. Unteroffizier des k. preuß. 2. Garde-Dragoner-Regimentes Anton **Fischer** aus Hausen, Kreis Worbis, unter Vorlage bezüglicher Ausweispapiere um Unterstützung eingekommen, nachdem er in Folge des Feldzuges von 1870|71 erwerbsunfähig geworden sei. Die Recherchen haben ergeben, daß diese Angaben völlig unwahr sind, daß derselbe zur Führung der fraglichen Ausweispapiere nicht berechtigt ist und seit mehreren Jahren diesen Schwindel in Norddeutschland, namentlich in Berlin, gewohnheitsmäßig betrieben hat; unter'm 14. Dez. v. J. wurde vom „Centralcomité der deutschen Vereine zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger" in Berlin öffentlich auf diesen Sachverhalt aufmerksam gemacht und zugleich mitgetheilt, daß nach den Erhebungen des k. Landrathamtes zu Worbis der Schwindler Anton **Büschleb** heißt, zu Hausen i. J. 1840 geboren ist, bereits in den Jahren 1863 und 1864 wegen Diebstahls, Unterschlagung und Betruges wiederholt bestraft und schon i. J. 1865 als militärdienstuntauglich erklärt worden ist. Auf dieses Individuum wird mit dem Beifügen aufmerksam gemacht, daß dasselbe auch Fahrtaxermäßigungen auf den Eisenbahnen zu erschwindeln pflegt.

München 14|2 75. K. Polizei-Direction.

831. **(Diebstahl an Banknoten rc.)** In der Nacht vom 31. Januar auf 1. Februar h. J. wurden aus dem Oekonomiegebäude zu Stallach mittelst Einbruchs und Gebrauchs von Dietrichen entwendet: eine schwarzlederne Brieftasche mit einer 20- und einer 10-Thaler-Banknote, 20 fl. in Silbermünzen, darunter 1 Mark-Stücke, 1 silberne Cylinderuhr mit braunem Zifferblatt, römischen Ziffern, stählernen Zeigern, auf dem hintern Staubdeckel ist ein Herz, mit Blumen verziert, eingravirt. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 9|2 75. K. I. Unt.-Richter.

832. **(Raub.)** Am 20. Januar l. J. Nachmittags $1^1/_2$ Uhr wurde der Bauer J. Geßerer von Sarching im Holze auf dem sog. Dachsberg bei der Bergmühle, Gem. Sulzbach, von 2 unbekannten Mannspersonen seiner Baarschaft von 1 fl. 18 kr. (1 fl.-Stück, 2 Sechser, 2 Groschen) beraubt. Der Eine der Thäter ist fast 6' groß, etwas corpulent, der Andere mittelgroß und nicht gar stark, Beide stehen in den 40er Jahren, trugen schmutzige Schirmmützen, Einer vermuthlich einen Janker, der Andere einen Stutzer oder Joppe, Einer eine grauliche schmutzige Hose über den Stiefeln, der Andere, welcher eine etwas bessere Hose trug, hatte dieselbe in die Stiefel (schlechte Halbstiefel mit Flecken geflickt) gesteckt, Beide waren vermeintlich bartlos. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 12|2 75. K. I. Unt.-Richter.

833. **Brägger** Emma aus dem Toggenburg, Kanton St. Gallen (25—30 J. alt, mittelgroß, fest, dunkle Haare, spitze Nase, gesunde Gesichtsfarbe, dunkle Kleidung), des Diebstahls von 170 Frcs. angeklagt, und deren wahrscheinlicher Begleiter:

834. **Vonwiller** Heinrich von St. Gallen (25 J. alt, mittelgroß, blondes Schnur- und Knebelbärtchen, helle Bäckerkleidung), der Gehilfenschaft und Hehlerei beinzichtet, sind dem Bezirksamt in St. Gallen zuzuführen. Beide haben sich höchst wahrscheinlich nach Deutschland geflüchtet, nach einer von rc. Brägger zurückgelassenen Adresse dürfte in Landshut Erkundigung einzuziehen sein.

St. Gallen 8|2 75. Das Landjäger-Commando.

835. **(Bahnhofdiebstahl.)** Der im C.-P.-Bl. 8|505 (1875) steckbrieflich verfolgte angebliche Friseur Adolph **Röder** von Frankfurt oder Adolph **Weide** von da, ist der vielfach bestrafte, als Bauernfänger sich zumeist herumtreibende Barbier Adolph Julius **Woite** von Guben, preuß. Provinz Brandenburg, nach welchem man nachdrücklichst zu fahnden bittet. Derselbe ist mittelgroß, brünett, mit dunklen, pünktlich frisirten Haaren, von angenehmem Aeußern, zumeist gut gekleidet und gibt sich für einen Friseur oder Handlungs-Commis aus.

Ulm 8|2 75. K. württb. Oberamtsgericht.

836. **(Diebstahl an Papiergeld.)** Am 25. v. M. wurde auf der hiesigen Roßmesse dem Pferdehändler St. Schramm von Borra eine schwarze Brieftasche mit 950 bis 1100 fl Papiergeld entweder entwendet, oder die mit dem Geld verlorne Brieftasche vom Finder unterschlagen. Um Spähe wird ersucht.

Ansbach 17|2 75. K. Unt.-Richter.

837. **(Kirchendiebstahl.)** Am Sonntag den 7. l. M. zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags wurde aus der Filial-Kirche Oberreuth eine etwa 1' hohe Christusfigur von Elfenbein entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 16|2 75. K. Unt.-Richter.

838. **Schmitt** Johann, led. Schneidergeselle aus Sachsenheim, treibt sich herum und erschwindelt Reiseunterstützungen. Die Gemeinde Sachsenheim verwahrt sich gegen Rückersatz solcher Unterstützungen, weßhalb gewarnt und ersucht wird, den Genannten, wenn er beschäftigungslos ist, nach Abwandlung wegen Landstreicherei heimzuweisen.

Lohr 11|2 75. K. Bezirksamt.

839. **(Entsprungene Zuchthaussträflinge.)** Die am 7. l. M. im Zuchthause zu Kaisheim entsprungenen Sträflinge: **Schwarz** Marzell, **Schwarz** Georg und **Albrecht** Jakob, v. C.-P.-Bl. 10|687, 11|756 l. J., sind in das Zuchthaus zu Kaisheim zu liefern, ihre sämmtlichen Kleider, Wäsche und sonstige Effekten jedoch sind anher zu senden.*) T. Nr. 65.

Donauwörth 18|2 75. K. Unt.-Richter.

*) **Albrecht** Jakob kam Donnerstag den 11. l. M. Nachmittags 2 Uhr zu seinem früheren Arbeitgeber in München, gab an, wegen Krankheit (er sieht kränklich aus) aus dem Zuchthause beurlaubt worden zu sein, holte sich daselbst einen Reisesack und trug bei dieser Gelegenheit hellgrauen niederen Filzhut mit breiter Krämpe und ordinären, bis unter die Kniee reichenden sog. Sackrock von dunkelgrauem Tuche mit Seitentaschen. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

840. **Hafner** Katharina, led. Maschinen-Näherin von hier.
Augsburg 12/2 75. K. II. Unt.-Richter.

841. **Schnabl** Friedrich, Dienstknecht von Moosham, als Zeuge.
Regensburg 13/2 75. K. I. Unt.-Richter.

842. **Mayer** Cäcilia, geborne Hurler, Schreinersfrau von Lauingen, 35 J. alt.
Dillingen 10/2 75. K. Bezirksamt.

843. **Straßer** Ignatz von Trostberg, zuletzt im Krankenhause zu Fürth.
Traunstein 13/2 75. K. Unt.-Richter.

844. **Zwickel** Leonhard, Taglöhner von Diedorf, als Zeuge.
Weilheim 11/2 75. K. I. Unt.-Richter.

845. **Pfitzmaier** Max, led. Gärtner aus Thannhausen, B.-A. Krumbach, als Beschuldigter wegen Körperverletzung, verübt in Tutzing.
Weilheim 10/2 75. K. I. Unt.-Richter.

846. **Wiedemann** Joseph, 45 J. alt, verheirathet, lebt jedoch getrennt von seiner Frau, heimathberechtigt zu Augsburg, früher Rechnungsführer in der Baumwollspinnerei dortselbst, zuletzt in Stain, Ger. Trostberg, als Agent des Maschinen Fabrikanten Seeger zu Augsburg; er ist einer Unterschlagung dringend verdächtig.
Traunstein 8/2 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

847. **Rasewitz** Peter.
10/658 (1875).

848. **Rieß** Valentin.
16/993 (1873),
60/4000 (1874).

849. **Stahl** Otto.
9/552 (1875).

850. **Laubinger** Stephan,
Laubinger Anna,
Laubinger Heinrich,
Laubinger Magdalena.
10/683 (1875).*)

*) Dieselben sind bereits vernommen.

851. **Diller** Joseph.
8/444 (1875).

852. **Schwarz** Walburga.
8/445 (1875).

853. **Unrecht** Johann.
94/6391 (1873),
35/2366 (1874).

854. **Semmler** Georg.
6‿4462 (1874).

855. **Eckert** Margaretha.
9/620 (1875).

856. **Gilch** Johann.
50|3/13 (1872,
72/4779 (1873).

857. **Koch** Valentin.
8/496 (1875).

858. **Rammelmeier** Sebastian.
9/589 (1875).

859. **Wilhelm** Alfred.
7/380 (1875).

860. **Karoßer** Alois.
6/350 (1875).

861. **Maier** Simon.
49/3338 (1874).

862. **Stegbauer** Johann.
81|5438 (1874),
10/680 (1875).

863. **Bischl** Lorenz.
63/4197 (1874).

864. **Giggenbach** Sebastian.
81/5440 (1874).

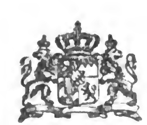
865. **Schwarzkopf** Josepha.
59/4371 (1872),
54/3652, 67/4450,
91/6222 (1874).

866. **Glück** Christoph.
19/1416 (1872).*)

*) Vergl. 5/293 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 13.  München 27. Februar 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

867. **Piltz** Gustav, gebürtig aus Bunzlau, Eisenbahn-Cassa-Beamter (40 J. alt, kurze schwarze Haare, kahl bis zum Wirbel, schwarzbrauner Schnur- und Backenbart, breiter Kopf, sehr starke untersetzte Figur, auffallend große Hände mit fleischigen Fingern und ganz kurzen Nägeln, trug Pelz, grünen Ueberrock, schwarzen runden Filzhut, braunen Rock, braune Sammtweste, graue Hose), ist seit 1. l. M. nach Unterschlagung von 90,000 Thalern flüchtig. Um Verhaftung, Beschlagnahme von Geldern und Effekten und Nachricht wird ersucht.*) — **500 Thaler Belohnung.**

Berlin 8/2 75. Der Staatsanw. am k. Stadtgerichte.

*) Nach Mittheilung im Oberb. Allg. Pol.-Anzeiger Nr. 14 v. 17. Febr. l. J. Ziffer 316 ist die durch die Tagespresse verbreitete Nachricht, als sei ꝛc. **Piltz** in Kopenhagen festgenommen worden, unbegründet. (Vielleicht ein Manöver des ꝛc. **Piltz?** In diesem Falle hätte es möglicher Weise Interesse, nachzuforschen, von wo aus diese Nachricht verbreitet wurde.) Die Red.

868. **Rhomberg** Joseph Anton, Taglöhner von hier, ist wegen Diebstahls zu verhaften; er ist beil. 28 J. alt, groß, schlank, hat blondröthliche Haare, blaue Augen, Sommersprossen im Gesichte, dürfte nicht im Besitze ächter Ausweispapiere sein und sich im Bezirke Kempten als Taglöhner aufhalten.

Dornbirn 11/2 75. K. K. Bezirksgericht.

869. **Hirsch** Samuel, Goldarbeiter aus Pest, ein berüchtigtes, bei verschiedenen Gerichten des In- und Auslandes, hier wegen Diebstahls in Untersuchung befindliches, bezw. bereits rechtskräftig verurtheiltes Individuum, ist am 20. d. M. Vormittags zu Berlin seinem Transporteur entsprungen. Derselbe ist Israelite, 29 J. alt, 1,65 M. groß, blaß, hat schwarze Haare braune Augen, Bart rasirt, gute Zähne, spricht deutsch, ungarisch und englisch, als besondere Kennzeichen äußerst gewandtes Benehmen, an der linken Wange vor dem Ohre eine Drüsenschnittnarbe und an derselben Wange weiter unten und vorne eine angeschwollene Drüse mit rothem Flecke. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Dresden 22/2 75. K. sächs. Bezirksgericht.

*) Führt die verschiedensten Namen, ist namentlich Juwelendieb, stiehlt sowohl in Läden als Kunde, als auch in der Weise, daß er als Juweliergehilfe in Condition tritt und alsbald mit Werthgegenständen verschwindet, v. zuletzt 67/4493 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

870. **Eckl** Eva, led. Dienstmagd von Mantel, B.-A. Neustadt a/WN. (beil. 25 Jahre alt, blond, untersetzt, hat blasses rundes Gesicht, braune Augen), auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahls. Dieselbe soll mit einem Schauspieler (wahrscheinlich einem Mohren, Namens Franz Moritz **Pampo**, der auf Märkten und Dulten sich produzirt) herumziehen.

Regensburg 18/2 75. K. II. Unt.-Richter.

871. **Keil** Johann, Gemeiner des k. 3. Inf.-Reg. aus Allach, B.-A. München (23 J. alt, 1,59 M. groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, graue Augen), wegen Fahnenflucht.

Lindau 14/2 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

872. **Braunmüller** Georg, Schmiedgeselle von Bodenmais, Ger. Regen, wegen Betruges an dem Schmiede Peter Spielbichler von Zeiling.

Wasserburg 20/2 75. K. II. Unt.-Richter.

873. **Huber** Johann, v. C.-P.-Bl. 7/382 (1875), wolle nicht verwechselt werden mit einem anderen Johann **Huber**, welcher circa 29 Jahre alt, gleichfalls mittelgroß, schmächtig und blaß im Gesicht ist, wie der ausgeschriebene und ebenso an einem Beine (dem rechten) ein wenig hinkt. Aber abgesehen davon, daß derselbe weder Kinn- noch Backenbart, sondern nur ein hellblondes Schnurbärtchen trägt, ist zur Unterscheidung der beiden Huber Johann besonders zu beachten: a) daß der ausgeschriebene Johann Huber, verheir. Strickergeselle aus Traunstein, der andere aber verheir. Strickermeister, gebürtig, ansäßig und wohnhaft zu Münchmünster ist und b) daß der ausgeschriebene Johann Huber nicht nur an einem Bein ziemlich stark hinkt, sondern mit diesem Bein auch ganz auf der Fußspitze geht, was bei jenem anderen Johann Huber nicht der Fall ist. Der ausgeschriebene Johann Huber soll übrigens in jüngster Zeit in Neuötting gesehen worden sein.

Traunstein 11/2 75. K. Unt.-Richter.

874. **Soldner** Johann Georg (26 J. alt, ziemlich groß, volles Gesicht, stumpfnasig, Sommersprossen, dunkelblonde Haare, kurzen rothen Backenbart), led. Maurer und Fallknecht, der sich auch für Johann **Meier** ausgibt, v. zuletzt C.-P.-Bl. 81/5449 (1874), wegen neuerlicher Diebstahlsverbrechen und Betrugs nach §§ 244, 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G.

Würzburg 19/2 75. K. Unt.-Richter.

875. **Durner** Georg, led. Gärtnergehilfe aus Augsburg, wegen Diebstahls und Betrugsversuchs.

Kaufbeuren 22/2 75. K. Stadt- u. Landgericht.

876. **Ruppert** Martin, 43 J. alt, Dienstknecht von Großkarolinenfeld, welcher vor Kurzem seinen Dienst in Siegertsbrunn, Landg. München r/J., verlassen hat, wegen Betrugsversuches.

München r/J. 18/2 75. K. II. Unt.-Richter.

877. **Matheis** Joseph, 32 J. alt, Maurer und Viehtreiber von hier, wegen zweier Vergehen der Unterschlagung und eines Vergehens des Betrugs auf Grund Art. 136 C.-G.*)

München l/J. 18/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 7/408 (1875). Die Red.

878. **Wurzenberger** Martin, led. Taglöhner von Schönprunn, B.-A. Eichstätt (26 J. alt, 5′ 10″ 6‴ groß, schlank, mit grauen Augen, röthlichblonden Haaren, bekleidet mit grauer Joppe und grünem Hut), wegen Diebstahlverbrechens im Rückfalle gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.*) T. Nr. 66.

Donauwörth 20/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11/760 (1875). Die Red.

879. **Näher** Johann, verheir. Taglöhner von Nersingen, Landg. Neu-Ulm, wegen Diebstahls an Bauer J. Vogl in Unterblaichen. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G.)

Memmingen 22/2 75. K. I. Unt.-Richter.

880. **Auerweck** Joseph, 25 J. alt, led. Viktualienhändler von Kempfing, Landg. Erding; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die öffentl. Sitzung verwiesen.*)

Freising 22/2 75. K. Bezirksgericht.

*) vulgo **Webersepp**, zuletzt 17/1070 (1873)? D. Red.

881. **Rott** Mathias, led. Inwohner von Raßreuth, wegen dreier Diebstahlsverbrechen. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G.)

Passau 22/2 75. K. Unt.-Richter.

882. **Weinmeier** Johann, 20 J. alt, led. Taglöhner von Wunsiedel, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 C.-G.

Hof 20/2 75. K. Unt.-Richter.

883. **Ertl** Benedikt, Dienstknecht von Benediktbeuern, wegen Verbrechens des Diebstahls u. A. auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 C.-G.

Weilheim 17/2 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

884. **Wattenberger** Benno, led. Inwohner und Dienstknecht von Taubenbach, Ger. Simbach.

Contum.-Urtheil v. 24. Dezbr. 1874: 8 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts- oder Bezirks-Gerichts-Gefängniß, bei Einspruchserhebung jedoch dießger. Gefängniß. (Die Strafvollzugskosten trägt der Staat.)

Pfarrkirchen 28/1 75. K. Bezirksgericht.

885. **Ring** Dorothea, 45 J. alt, Privatiersfrau dahier.

Urtheil v. 7. Oktbr. 1873: 6 Monate Gefängniß wegen Betrugs.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München l/J. 3/2 75. K. Bezirksgericht.

886. **Petzold** Theodor, prot., led. Scribent, früher Gerichtsvollziehergehilfe von Schwabach.*)

Urtheil: 1 Jahr Gefängniß wegen 3 Vergehen im Amte und eines Vergehens der Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Memmingen 26/1 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3849 (1874). Die Red.

887. **Zimmermann** Karl, 28 J. alt, verheir. Fabrikarbeiter von Weißenburg, zuletzt in Lindau.

Urtheil v. 1. Oktbr. 1874: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Aichach 27/1 75. K. Bezirksgericht.

888. **Siebein** Nikolaus, 26 J. alt, led. Taglöhner von Dünzing, Ger. Ingolstadt.*)

Urtheil v. 3. Dezbr. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 5/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4392 (1873). Die Red.

889. **Lechner** Franz, Bäckergeselle von Neuses a/S., Ger. Wiesentheid, zuletzt in Karlstadt,

890. **Schmitt** Peter, Maurerssohn von Reutersbrunn, Ger. Ebern, und

891. **Schwarz** Gerst, Israelite, von Oberschwarzach, Ger. Geroldshofen.

Urtheil: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Schweinfurt 3/2 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

892. **(Unbekannte verhaftete Diebin, Betrügerin.)** Am 17. Oktbr. 1874 wurde dahier eine Frauensperson, angeblich Bertha **Harmuth** aus Oberprießnitz (1,56 M. groß, untersetzt, dunkelblonde Haare, braune Augen, dunkelblonde Augenbrauen, lange spitze Nase, spitzes Kinn, ovales Gesicht, am Mund eine Warze, 2 Vorderzähne fehlen), wegen mehrerer Diebstähle, Betrügereien, Unterschlagung rc. verhaftet, die sich verschiedene Namen beilegte und auch auf diese lautende Legitimationspapiere bei sich führte. Sie will angeblich erst 28 Jahre alt und in Oberprießnitz in Schlesien gebürtig sein, ihr Aussehen deutet jedoch darauf hin, daß sie bereits 40—45 Jahre alt sein dürfte und haben sich ihre Behauptungen über Namen, Heimath, Alter rc. als durchaus unwahr herausgestellt; sie will ferner noch nie bestraft worden sein, wiewohl die Art, wie sie die verschiedenen Diebstähle und Betrügereien verübte, sowie ihr sonstiges Benehmen darauf schließen lassen, daß sie bereits öfter in Strafhäusern sich befand und vermuthlich erst jüngst vor ihrem Erscheinen dahier, gegen Ende September 1874, aus einem solchen entlassen wurde oder entsprungen ist. Die auf den Namen **Harmuth** lautenden Legitimationspapiere hat sie Ende 1873 oder Anfangs 1874 in Dresden entwendet; behufs Feststellung ihrer Persönlichkeit und Identität wird um sorgfältige Nachforschung und Kundgabe des Resultats ersucht.

Würzburg 15/2 75. K. Unt.-Richter.

893. **(Flüchtiger Gasthofdieb.)** Am 12. d. M. wurden dahier in einem Gasthofe mittelst Erbrechens eines Behältnisses circa 470 fl. (ca. 4 Pakete zu je 50 fl. in Sechser-Rollen à 10 fl., und ca. 5 Pakete zu je 25 fl. Groschen in Groschen-Rollen zu je 5 fl., dann ca. 140 fl. rollirtes großes Geld) gestohlen. Die Pakete Sechser und Groschen hatten eine Umhüllung von graubräunlichem Packpapier (Maschinenpapier), in der Feinheit von Schreibpapier, die Rollen selbst hatten zum Theil eine gleiche Umhüllung, zum Theil auch eine solche von Druckpapier, theilweise vielleicht auch eine solche von Notenpapier.

Dringender Verdacht fällt auf einen Fremden, der wahrscheinlich fälschlicherweise im Fremdenbuch als Lederhändler Adam **Behl** aus Würzburg sich eingetragen hat, in den 40er Jahren, mittelgroß, mit schmächtigem blassem Gesichte mit Falten beim Lächeln, dichten schwarzen glänzenden Haaren (soll eine Perrücke sein); derselbe soll am 12. d. M. Mittags mit der Bahn nach Passau abgefahren sein, er war dunkel gekleidet, trug Pelzrock, weißseidenes Umschlagtuch um den Hals mit etwa guldenstückgroßen weißatlaßenen Palmen, er führt ein graues neues Kofferl mit sich und spricht den Nürnberger Dialect. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Regensburg 14/2 75. K. II. Unt.-Richter.

894. **Ringlbauer** Peter aus Obermurach, B.-A. Neunburg v/W., besitzt einen unter'm 13. Januar 1875 für seine Person ausgestellten Legitimationsschein zum Gewerbebetrieb im Umherziehen (Drahtbinden und Pfannenflicken), führt jedoch seine Frau und einen noch schulpflichtigen Sohn mit sich. Da die Vermuthung besteht, derselbe benütze letzteren den Bestimmungen der §§ 62 und 149 Ziff. 5 der Gewerbeordnung zuwider als Gehilfen beim Gewerbebetrieb, so wird behufs Controle darauf aufmerksam gemacht.

Neunburg v/W. 12/2 75. K. Bezirksamt.

895. **Pauthner** Franz, Handlungs-Commis von hier (24 J. alt, groß und kräftig gebaut, gibt sich in der Regel als Metallgießer aus), streunt beschäftigungslos und bettelnd herum, verschafft sich auf Kosten seiner Heimathsgemeinde Kleidungsstücke und Reisevorschüsse. Auf denselben wird mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht, ihm derartige Vorschüsse zu verweigern und das entsprechende Verfahren gegen ihn anzuwenden.

Scheinfeld 10/2 75. Stadtmagistrat.

896. **(Gelddiebstahl.)** Am 17. v. M. Früh 8 bis 9 Uhr wurden dem Maurer M. Kronschnabl dahier beil. 330 fl. (zwei 100 fl.- und zwei 50-fl. Staatsnoten aus dem Jahre 1866, das Uebrige Vereinsthaler) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 17/2 75. K. I. Unt.-Richter.

897. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 7. d. M. Nachmittags zwischen 1 und 2¼ Uhr wurden mittelst Einbruches beim Bauer Widmann zu Schöffelding entwendet: 1 brauntuchene Hose mit kleinen schwarzen Streifen, 1 Gilet von gleichem Stoffe mit schwarzen Knöpfen, 1 blaugraue Joppe mit schwarzem Sammtkragen und weißgestreiftem Aermelfutter, 1 Paar kalblederne Halbstiefel mit Doppelsohlen und Holzstiften, 1 weißes Sacktuch mit K. Sch. gemerkt, 1 brauner Hut, 1 blauseidenes Halstuch mit rothen Blumen, ein 20-Markstück und eine 5-fl. Banknote. Dringend verdächtig ist ein ebendaselbst bedienstetet Knecht, welcher seit dem Diebstahle flüchtig ist und sich für Alois **Helmer** aus Kleinkitzighofen dort ausgegeben hat, aber vermuthlich der Mühlgeselle Johann **Hampp** aus Mindelheim ist. Derselbe soll auch am 9. ds. zu Raisting einen Betrug verübt haben. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Weilheim 15/2 75. K. I. Unt.-Richter.

898. **Gratzl** Raymund, Drechslergeselle von hier, der am 5. v. M. aus dem k. preuß. Werkhause Moringen mit Zwangsvorweis entlassen worden ist, hat sich bis jetzt bei unterfertigter Behörde nicht vorstellig gemacht, treibt sich vielmehr beschäftigungslos herum. Derselbe wolle wegen Landstreicherei abgestraft und mit Zwangsvorweis hieher dirigirt werden.

Ansbach 15/2 75. Stadtmagistrat.

899. **(Stiefeldiebstahl.)** Vom 9. auf 10. Juni v. J. wurden dem Eisenbahnarbeiter Rupert **Steinbauer** von Einfürst, Ger. Vogen, damals bei Mamming, dieſſ. Gerichts, beschäftiget, ein Paar gute schwarzlederne Stiefel im Werthe von 5 fl. und eine abgetragene werthlose Weste, angeblich durch dessen Kameraden, den damals ebenfalls bei Mamming beschäftigten, wegen Diebstahls schon mehrmals bestraften Johann **Müller**, auch **Schichtl***), von Schwarzach entwendet. Da Beide bis jetzt nicht vernommen werden konnten, so wird um Recherche und Veranlassung derselben ersucht, sich zum nächsten Gerichte zu begeben, an welch' letzteres hiemit das Ansuchen gestellt wird, die eidliche Vernehmung des rc. **Steinbauer** und das Verhör des rc. **Müller**, als angeblichen Thäters vorzunehmen und die Protokolle anher zu senden.

Dingolfing 18/2 75. K. Landgericht als deleg. Unters.-Gericht.

*) Zuletzt **Haftbefehl** v. 40/2694 (1874). D. Red.

900. **(Arzneimitteldiebstahl.)** Zu dem Ausschr. im C.-P.-Bl. 6|344 (1875) wird bemerkt, daß der gegen A. **Egger** von Schnellmannskreuth erhobene Verdacht sich nicht weiter bestätiget habe. Dagegen liegt Verdacht vor gegen Heinrich **Heigemaier,** 27 J. alt, Metzgergeselle von Alsmoos, B.-A. Aichach, welcher seines körperlichen Leidens wegen sehr häufig Morphium bedarf und seit 23. Januar von hier verschwunden ist. Es wird ersucht, dessen Aufenthalt zu ermitteln und ihn zu befragen, woher er in letzter Zeit seinen Morphiumbedarf bezogen habe und sodann in der betreffenden Apotheke bezügliche Erkundigung einzuziehen, das Resultat der Recherchen aber anher bekannt zu geben.

Aichach 16|2 75. K. II. Unt.-Richter.

901. **Pirzer Kaspar,** Metzgergeselle aus Dietldorf, treibt sich beschäftigungslos herum und weiß überall auf Rechnung seiner Heimathsgemeinde Reisevorschüsse zu erlangen; derselbe wolle als Landstreicher behandelt werden.

Burglengenfeld 18|2 75. K. Bezirksamt.

902. **(Kuhdiebstahl.)** Am 16. d. M. Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wurde einem hiesigen Wirthe eine rothe, an einem Auge erblindete Kuh mit weißen Kopfhaaren entwendet. Um Spähe wird ersucht und bemerkt, daß an diesem Tage ein Viehmarkt dahier abgehalten worden ist.

Aschaffenburg 18|2 75. K. Unt.-Richter.

903. **(Flüchtiges Diebspaar, Manns- und Weibsperson.)** Der Dienstknecht Johann **Rosenhammer** von Arrach, Ger. Roding (in den 40er Jahren, mittelgroß) und seine Begleiterin, die Eisenbahnarbeiterin Anna **Zankl** von Pfatter, sind verdächtig, am 15. l. M. Abends dem Knechte J. Endl von Pilling 7 fl. (ein 1 fl.-, zwei ½ fl.-St., ein 18er älteren Gepräges, zwei Knopf-17er, an denen unter dem Kopfbilde wahrscheinlich „Leopold“, die Zahl XV angebracht ist) gestohlen zu haben. Um Spähe, Verhaftung und Hieherlieferung der beiden Genannten auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B. wird ersucht und bemerkt, daß einige der gestohlenen Münzen in den Patreuille-Bezirken Straubing, Geiselhöring, Pfatter ausgegeben worden sein dürften.

Straubing 22|2 75. K. I. Unt.-Richter.

904. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 26. auf 27. Jänner l. J. blieb bei dem Wirthe Buchner zu Waldershof, B.-A. Kemnath, ein Mann über Nacht, welcher sich in das Fremdenbuch als Schreiner Joseph **Frosch*) (Trosch?)** aus Pendorf, B.-A. Regensburg, einschrieb und Morgens unter Rücklassung seines alten schwarzen, hohen, runden Hutes unter dem Vorgeben weiter reiste, daß er nach Sachsen sich begebe. In dieser Nacht wurden daselbst gestohlen: 1 schwarzes abgetragenes Jaquet von Lama, eine Art Schützen-Joppe, mit schwarzen kleinen Streifen, mit schwarzem Orleans gefüttert und innen unten mit grünem, schwarzgestreiftem Baumwollzeug besetzt, 1 schwarzer, runder, hoher, breitkrämpiger, mit schwarzem Bande versehener, ziemlich feiner Filzhut, 1 altes geflicktes weißes Baumwoll-Mannshemd, 1 alte Buckskinhose mit blauen und weißen Längenstreifen und durchschlagenen Zinnknöpfen und 1 Rasirmesser mit Beinschale. Um Spähe wird ersucht.

Weiden 18|2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zur **Verhaftung** ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 6|337 (1875). Die Red.

905. **(Flüchtiger Dieb.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 88|6018 (1874) wird um Ermittlung des Eigenthümers der bezeichneten zurückgelassenen Effekten und Veranlassung desselben, binnen 30 Tagen seine Ansprüche hier geltend zu machen, ersucht, da entgegengesetzten Falles weiter darüber verfügt werden würde. (Gottfried **Mayfahrt** wurde bereits verhaftet, v. C.-P.-Bl. 93|6377 v. J.)

Lohr 21|2 75. K. I. Unt.-Richter.

906. **(Werktagsschulpflichtige Streunerin.)** Die im C.-P.-Bl. 22|1463, 72|4786 (1874) ausgeschriebene Gewohnheitsstreunerin, die 10 Jahre alte Johanna **Zeiler** von Michelau, B.-A. Gerolzhofen, ist bis jetzt nicht eingebracht; um sorgfältige Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß ihr Aufenthalt geflissentlich verheimlicht und dieselbe zum Bettel verwendet zu werden scheint.

Michelau (Post Gerolzhofen) 20|2 75.
K. Lokalschulinspektion.

907. **(Laden-Diebstahl.)** In der Nacht vom 16. auf 17. l. M. wurden aus dem Laden des Käuflers G. Lang dahier mittelst Nachschlüsseln entwendet: 5—6 Joppen (2 oder 3 braun, glatt, 2 grau, 1 hellgelb), 6 Wollstoffhosen, schwarz mit braunen Streifen, 20—24 Arbeitshemden und Metzgerblousen, theils braun, theils blau, theils weiß- und rothgestreift, 2 Paar neue Stiefel, 5 Paar neue lederne Hausschuhe, 2 alte Cylinderuhren, 1 goldene Damenuhrkette mit Medaillon und Korallenherz, 1 silberne Uhrkette, 1 Collier von Korallen mit goldener Schließe, 2 große und 2 kleine Reisesäcke, 1 alter Winterüberzieher, 2 alte Herrenröcke. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 19|2 75. K. III. Unt.-Richter.

908. **(Uhrdiebstahl.)** Am 23. Jänner l. J. wurde zu Mering mittelst Einbruchs eine Cylinderuhr, auf deren Innenseite des Gehäusdeckels Ziffer 18166 gravirt ist, gestohlen. Verdächtig ist ein Bursche, welcher sich für den Dienstknecht Peter **Amberger** aus München und als einen Sohn des früheren Gendarm Amberger, der jetzt Schreiber bei einem Gerichtsvollzieher in München sei, ausgab. Er ist 24—25 J. alt, mittelgroß, schmächtig, blaß, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, trug schwarze Joppe, Weste und Hose von braungestreiftem Tuche und eine Wachsleinwandhaube. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 16|2 75. K. II. Unt.-Richter.

909. **(Flüchtiger Uhrendieb, Handwerksbursche.)** Am 11. Jänner l. J. wurden dem Schmiede J. Lommer von Burghausen durch einen Handwerksburschen (ziemlich groß, in den 20er Jahren, mit blondem Schnurbart, bekleidet mit brauner Joppe mit grünem Kragen, grauer Hose mit kleinen schwarzen Streifen und grauem Hute) eine Cylinderuhr nebst goldener Kette und eine Ankeruhr im Gesammtwerthe zu 50 fl. mittelst Einschleichens entwendet. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 16|2 75. K. II. Unt.-Richter.

910. **(Ein 12jähr. umherstreunender Junge, Dieb und Bettler.)** Der am 20 Febr. 1863 geborne schulpflichtige Georg **Pösl,** auch **Meindl,** von Eigelsberg, ein überführter Dieb, ist vor Kurzem seinen Eltern entlaufen und zieht bettelnd herum. Auf diesen eigenthumgefährlichen Landstreicher wird hiemit unter dem Ersuchen aufmerksam gemacht, seine Heimlieferung zu veranlassen.

Neunburg v|W. 19|2 75. K. Bezirksamt.

911. **(Gestohlenes Zinn.)** Bei 2 Burschen wurde ein Stück englisches Zinn zu 23 Pfd. aufgefunden, welches sie in der Nähe von Ergoldsbach gefunden haben wollen. Da dringender Verdacht besteht, daß dieses Zinn gestohlen wurde, wird um Recherche und Anzeige ersucht.
Landshut 22|2 75. K. Unt. Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

912. **Bär** Mathias, Schneidergeselle von Au, B.-A. Illertissen, zuletzt in Grönenbach in Arbeit; im Falle er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er anher vorzuführen.
Memmingen 12|2 75. K. II. Unt.-Richter.

913. **Jesacher** Lorenz, Webergeselle und Bergmann von Niederndorf, österr. Bez.-Ger. Welsberg in Tyrol, zuletzt in Rosenheim, als Zeuge.
Traunstein 13|2 75. K. Unt.-Richter.

914. **Angerer** Johann, Dienstbube von Gern, Landg. Berchtesgaden.*)
Wasserburg 13|2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72|4837 (1874), wonach er beil. 14 Jahre alt ist. Die Red.

915. **Kleier** Karl, led. Hafnergeselle von Kaufbeuren; er soll sich am 9. Novbr. 1874 von Kaufbeuren entfernt haben.
Augsburg 14|2 75. K. III. Unt.-Richter.

916. **Wiesmeier** Franz, Bräuknecht von Haus, Ger. Kötzting.
Wasserburg 15|2 75. K. I. Unt.-Richter.

917. **Maier** Franz von Kleinwinnaden, Ob.-A. Waldsee, und

918. **Sodja** Martin von Matschlauz in Krain, Beide Eisenbahnarbeiter.
Augsburg 13|2 75. K. II. Unt.-Richter.

919. **Schaller** Maria, Dienstmagd von Sollu; dieselbe war bis 4. Jänner l. J. im Singlspieler-Keller dahier im Dienste und ist hochschwanger. — T. Nr. 90.
München r|J. 13|2 75. K. II. Unt.-Richter.

920. **Laschinger** Franz Xaver, 19 J. alt, Sölbnerssohn und Dienstknecht aus Aschenau, Gem. Ponzenried, Landg. Deggendorf.
Deggendorf 23|2 75. K. Unt.-Richter.

921. **Schorer** Kaspar, Dienstknecht von Schleißheim.
München r|J. 22|2 75. K. Bezirksgericht.

922. **Forstmaier** Franz, Dienstknecht von Leimbach, Gem. Veitsbuch, B.-A. Landshut, welcher bis gegen Mitte Jänner l. J. in Neubau, Gem. Salmdorf, B.-A. München r. d. Isar, gewesen ist. — T. Nr. 106.
München r|J. 12|2 75. K. II. Unt.-Richter.

923. **Dettenthaler** Franz Joseph, 21 J. alt, von Orenbau, Schreinergeselle,

924. **Dettenthaler** Georg, und

925. **Dettenthaler** Magdalena, Lohnkutschers-Eheleute aus Orenbau, zuletzt in München (Eltern des Vorgenannten).
Ansbach 17|2 75. K. Unt.-Richter.

926. **Held** Johann, Badergehilfe von Winklarn, als Beschuldigter, und

927. **Griebl** Anton, Schreinergeselle von Winklarn, als Zeuge, Beide zuletzt in Regensburg.
Regensburg 16|2 75. K. I. Unt.-Richter.

928. **Spanruft** Martin und

929. **Spanruft** Eva, Metzgers-Eheleute von Maisach; bis zum 20. Jänner l. J. hielten sie sich in der Vorstadt Au auf. — T. Nr. 118.
München r|J. 13|2 75. K. II. Unt.-Richter.

930. **Dobner** N. N., auf den Märkten herumreisender Feuerkünstler, und dessen Ehefrau:

931. **Dobner** Albertine, Beide als Zeugen; sie befanden sich am 23. und 24. Januar l. J. auf dem Jahrmarkt zu Aibling und am 31. Jänner und 1. Februar l. J. auf dem Jahrmarkt zu Traunstein.
Traunstein 17|2 75. K. Unt.-Richter.

932. **Wehner** Konrad, ledig, von Waldberg, Ger. Bischofsheim, zuletzt in Stangenroth, Ger. Kissingen.
Neustadt a|S. 18|2 75. K. Unt.-Richter.

933. **Weber** Bernhard, led. Schreiner von Waldsassen.
Augsburg 18|2 75. K. II. Unt.-Richter.

934. **Pfister** Andreas, Schreinergeselle von Madenhausen, diess. Amts, wegen lebensgefährlicher Bedrohung zu verhören.*)
Schweinfurt 23|2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Pfistner** A., zuletzt 86|5809 (1873). D. Red.

935. **Metzner** Georg, Büttner von Dittersdorf, wegen Diebstahls.
Coburg 5|2 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

936. **Hauser** Johann, led. Mühlgeselle von Pertelshofen, B.-A. Neunburg v|W., als Beschuldigter.
Regensburg 23|2 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

937. **Seybold** Eduard Karl (**Baumann** Karl). 94|6412 (1874), 3|130 (1875).

938. **Muschaweck** Joseph. 11|766 (1875).

939. **Eder** Joseph. 9|550 (1875).

940. **Steidl** Friedrich. 10|665 (1875).

941. **Stampfl (Wolfsöllner)** Johann. 3|109 (1875).

942. **Bauer** Maria. 3|110 (1875).

943. **Brand** Eduard und **dessen Ehefrau.** 10|683 (1875).

944. **Lang** Georg. 71|4732, 75|5023 (1874).

945. **Huber** Stephan. 42|2842, 45|3046 (1874).

946. **Steck** Thekla. 42|2842, 45|3047 (1874).

947. **Neumeier** Maria. 67|5331 (1871), 44|2970 (1873), 5|250 (1875).

948. **Adam** Lorenz. 81|5466 (1874).

949. **Beck** Christian. 29|1920 (1874).

950. **Huber** Katharina. **(Peterhuberkathl.)** 11|732 (1875).

951. **Schwarz** Joh. Adam Leonhard. 12|808 (1875).

952. **Waltl** Joseph. 7|374, 8|507 (1875).

953. **Riedl** Joseph. 8|449 (1875).

954. **Wallner** Joseph. 11|731 (1875).

955. **Blum** Johann. 6|329 (1875).

956. **Brunner** Max. 10|669 (1875).

957. **Jäger** Johann. 88|6004 (1874).

958. **Schweizer** Georg. 11|748 (1875).

959. **Baierlein** Karl. 101|7363 (1872).

960. **Huber** Johann. 9|576 (1875).

961. **Heramhof** Karl. 93|6351 (1874).

962. **Härtl** Johann. 93|6348 (1874), 10|696 (1875).

963. **Frisch** Joseph. 91|6678, 97|7123 (1872).

964. **Edelhäuser** Franziska. 52|3512 (1874).

965. **Wiesnet** Anna Maria. 8|504 (1875).

966. **Hußy** Konrad. 81|6355 (1871).

967. **Hofbauer** Joseph. 9|557 (1875).

968. **Eisele** Johann. 37|2505 (1874).

969. **Ostner** Max. 9|598 (1875).

970. **Meindl** Therese. 41|2788 (1874).

971. **Häfner** Benedikt. **(Zwirn.)** 10|672 (1875).

972. **Weninger** Jakob. 10|666 (1875).

973. **Tifel (Ruf)** Michael. 11|765, 12|828 (1875).

974. **Tifel** Johann. 12|829 (1875).

975. **Wießner** Michael. 9|593 (1875).

976. **Eisele** Wilhelm Gottlob. 5|260 (1875).

977. **Huber** Anton. 11|739 (1875).

978. **Reiter** Martin. 66|4412 (1874).

979. **Riegel** Johann. 83|5648 (1874).

980. **Schrafft** Barbara. 9|6311 (1874), 9|558 (1875).

981. **Münch** Joseph. 91|6219 (1874).

982. **Fillechner** Ludwig. 83|5640 (1874).

983. **Kagenbauer** Johann. 5|243 (1875).

984. **Scherer** Pauline. 5|281 (1875).

985. **Schiller** Franz Xaver. 89|6072 (1874).

986. **Bay** Georg Joseph. 54|3656 (1874).

987. **Bildschwang** Peter. 37|2504 (1874).

988. **Dirnhofer** Joseph. 10|669 (1874).*)

*) Vergl. 3|133 (1873).

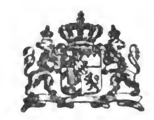
989. **Westermeier** Anton. 62|2899 (1866).*)

*) Vergl. 26|2007 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 14.



München 4. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

990. **Scheuer** Philipp aus Fürth, anständig gekleidet, im Besitz eines Handkoffers, reist ohne Legitimation als angeblicher Geschäftsreisender umher und hat verschiedene Gastwirthe um theilweise sehr bedeutende Zechen geprellt. Um Verhaftung und Zuführung wird ersucht.

Hildburghausen 26/2 75. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

991. ☞ **Battistella** Michele, wegen **Raubmordes** steckbrieflich verfolgt, v. C.-P.-Bl. 1/5 (1875), ist aus Tauriano, Section Spilimbergo in Italien, und dürfte sich in die Gegend von Lindau, vielleicht auch nach der Schweiz begeben haben und in Ziegeleien oder bei Bahnbauten ꝛc. Arbeit suchen.*)

München r/J. 2/3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Sein Complice an dem in der Nacht vom 20. auf 21. Dezbr. 1874 in Unterleiten bei Baierrain, in der Nähe von München, verübten Raubmorde, der Ziegelarbeiter Johann **Manzocco** von Remis, Provinz Udine, wurde am 28. Dezbr. v. J. in Bogenhausen bei München verhaftet; Beide waren unmittelbar vor der That bei dem Ziegeleibesitzer Schmid am Priel, Gem. Bogenhausen, beschäftigt. Die Red.

992. **Klein** Theres (18 J. alt, 5' 2" groß, untersetzt, hat braune Haare und Augen, stumpfe Nase, breiten Mund), Zimmermannstochter aus Zwiesel, wegen Diebstahls an der Schreinerstochter M. Fischer von dort.*)

Deggendorf 25/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30/2045 (1874). Die Red.

993. **Altmann** Georg, Dienstknecht von Höfdorf, Landg. Regensburg (beil. 19 J. alt, mittelgroß, schlank, hat an der linken Wange eine Hufschlagnarbe), wegen Diebstählen auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 8., bezw. 14. l. M. seinen Nebenknechten in Ilbach, Landg. Mallersdorf, entwendet zu haben: Baar 7 fl. (2 Vereinsthaler u. Sechser), 1 silberne Cylinderuhr mit Sekundenzeiger, neusilb. Uebergehäuse und gelbem Kettchen, 1 roth- und blaugestreiften Janker, 1 schwarzes rothgetupftes Sammtgilet, 1 Paar braunlederne Pantoffel, 1 schwarzwollene gestrickte Haube.

Straubing 23/2 75. K. I. Unt.-Richter.

994. **Baumeister** Walburga, Seilersfrau von Weichs, zuletzt in Lechhausen wohnhaft, wegen Unterschlagung; dieselbe hat am 6. Febr. l. J. von dem Goldschläger Czernak daselbst 9½ Riß Goldpapier im Werthe von 85 fl. zur Verarbeitung erhalten und mit diesem Goldpapier Lechhausen verlassen.

Aichach 25/2 75. K. II. Unt.-Richter.

995. **Oesterreicher** Joseph Maria von Eschenbach, früher Commissionär in Landshut, wegen Betrugs und Unterschlagung.

Landshut 25/2 75. K. Unt.-Richter.

996. **Schneider** Heinrich, led. Händler von Karlsberg, Ger. Frankenthal, wegen Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 134, 135 E.-G.; er hat am 17. l. M. in der Gegend von Neumarkt mit Baumwollwaaren für den Handelsmann Schwegler von Karlsberg hausirt und ist in der Richtung gegen Fürth, Würzburg und seine Heimath flüchtig gegangen, seine Waaren-Kraxe ist miteinzuliefern.*)

Amberg 25/2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25/1695 (1874). Die Red.

997. **Vorbeck** Kilian, Taglöhner aus Schweinheim, B.=A. Aschaffenburg (20 J. alt, mittelgroß, blaß, bartlos, hat längliches Gesicht, braune Haare, an einer Hand eine Wundnarbe, trug schwarzgraue Joppe mit grünem Kragen und Aufschlägen, Hose vom nämlichen Stoffe mit grüner Einfassung), wegen Vergehens der Unterschlagung auf Grund § 246 R.=St.=G.=B., Art. 136 E.=G.

Lohr 27/2 75. K. Unt.=Richter.

998. **Wolf** Theresia, auch **Linsmaier** genannt, aus der Gegend von Böhmisch=Eisenstein oder Schüttenhofen, wegen Diebstahls; sie hat gewöhnlich ihre beiden Kinder, einen 10jährigen Knaben und ein ca. 4jähriges Mädchen, bei sich.

Deggendorf 24/2 75. K. Unt.=Richter.

999. **Gravius** Johann Baptist, Schneidergeselle und Feldwebelssohn aus Regensburg, 24 J alt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.=St.=G.=B., Art. 135, 136 E.=G.)

Kronach 26/2 75. K. Unt.=Richter.

1000. **Gestle** Peter, Taglöhner und Kaminfegerssohn von Osterberg, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Bauerssohnes M. Ruf in Osterberg. (§§ 242, 244 R.=St.=G.=B., Art. 136 E.=G.)

Memmingen 26/2 75. K. I. Unt.=Richter.

1001. **Laimer** Ursula, led. Dienstmagd von Oberalm bei Hallein, zuletzt in Fischenberg bei Fridolfing, Ldg. Tittmoning (35 J. alt, mittelgroß, graue Augen, braune Haare, schadhafte Zähne), wegen Unterschlagung.

Traunstein 26/2 75. K. Unt.=Richter.

1002. **Behr** Michael, Taglöhner von Hallstadt, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.=St.=G.=B., Art. 136 E.=G.)

Bamberg 25/2 75. K. I. Unt.=Richter.

1003. **Wächter** Johann, v. C.=P.=Bl. 9/553 l. J., ist von Neudes, B.=A. Wunsiedel, nicht von Neudeck.

Weiden 1/3 75. K. Unt.=Richter.

1004. **Kolb** Gordian, led. Dienstknecht von Bubenhausen, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§§ 267, 268 R.=St.=G.=B., Art. 135, 136 E.=G.)

Memmingen 1/3 75. K. I. Unt.=Richter.

1005. **Wiesinger** Georg, f. n. der Theres Wiesinger, Inwohnerstochter von Leimbach, Gem. Bärnried, Landg. Bogen (nach dem Namen seines Vaters **Dietrich**), wegen Jagdfrevels. (Art. 136 E.=G.)

Landau a/Isar 27/2 75. K. Landgericht.

1006. **Leitner** Georg, led. Dienstknecht von Thalberg, B.=A. Wegscheid, wegen Körperverletzung (§ 223 R.=St.=G.=B., Art. 135 E.=G.); derselbe soll sich in Oesterreich oder an der Grenze zwischen Oesterreich und Bayern aufhalten.

Passau 28/2 75. K. Unt.=Richter.

1007. **Hingerl** Franz, Gemeiner von Erlbach, B.=A. Altötting (1,59 M. groß, 23 J. alt, untersetzt, blond, hat graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, wegen Fahnenflucht und Diebstahls.

München 27/2 75. Der Mil.=Unt.=Richter des k. 1. Inf.=Reg.

1008. **Bernwinkler** Anton, diess. Gemeiner (26 J. alt, 1,66 M. groß, braune Haare, dunkle Gesichtsfarbe, ohne Bart, kräftigen Körperbau) von Kugel, Gem. Niederhausen, B.=A. Landau a/J., wegen Fahnenflucht; er wurde am 18. l. M. in Oberhaus entlassen und mit Zwangs-Vorweis zum Regimente gewiesen.*)

München 27/2 75. Der Mil.=Unt.=Richter des k. 2. Inf.=Reg.

*) Zuletzt 63/4210 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1009. ☛ **(Raubmord.)** Wegen Verdachts der Beihilfe zu dem in der Nacht vom 28/29. Januar d. J. dahier verübten Raubmorde, v. C.=P.=Bl. 9/610 l. J., wird hiemit der etwa 30 Jahre alte Schmiedgeselle Albert **Lutz** von Teinach, Ob.=A. Calw, steckbrieflich verfolgt. Derselbe sieht jünger aus, als er ist, Größe 6', Statur kräftig, hat kurze blonde Haare, spärlichen röthlichen Schnurrbart, soll unreines pockennarbiges Gesicht haben und trug am 29. Januar d. J. schwarze Hose, 2 kurze dunkelgraue Joppen, schwarze Weste und graugelben runden Filzhut, sein Gepäck hatte er in einem Schurzfell, das ihm als Berliner diente. — rc. **Lutz** ist nach Erstehung einer ihm wegen Diebstahls zuerkannten Zuchthausstrafe von 1 Jahr 1 Monat am 9. Nov. 1874 aus dem Zuchthause entlassen worden und ist vermuthlich der Schweiz zu gereist, um daselbst bei Eisenbahnen als Schmied Arbeit zu suchen.

Laupheim 1/3 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

1010. **Ammon** Friedrich, 37 J. alt, led. Gärtner von Raitenbuch, seit 1869 17 Mal wegen Bettels und Landstreicherei bestraft, wolle bei der nächsten Gelegenheit der Landespolizeibehörde überwiesen werden.*)

Weißenburg 20/2 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 41/2809 (1874). Die Red.

1011. **(Flüchtiges Diebspaar, Mann u. Weib, Eisenbahnarbeiter.)** Bei dem Wirthe Rampold in Klingen, B.=A. Aichach, wohnte bis zum 18. l. M. ein Eisenbahnarbeiter Anton **Kolber** mit seiner Geliebten Therese **N. N.** In der Nacht vom 18. auf 19. l. M. entfernten sie sich heimlich, nachdem sie 1 silberbeschlagenes Messerbesteck, 1 silberne Cylinderuhr, 3 silberne Steckklufen, 1 grünseidenes Halstuch, 1 Filzhut und 5 — 6 fl. Geld gestohlen hatten. rc. **Kolber** trägt lichtbraune Hose und Gilet, grauen Svenser, Wadenstiefel, hat jugendliches Aussehen, schwarze Haare, rothes Gesicht, ist klein und untersetzt, seine Geliebte Therese trägt Eisenbahnerkleidung, hat auffallend weiße Haare und Augenbrauen, schielt und ist z. Z. hochschwanger. Gemäß Art. 136 E.=G. sind Beide zu verhaften und hieher zu liefern.

Aichach 25/2 75. K. II. Unt.=Richter.

1012. **Winklbauer** Johann, Dienstknecht von Berg, Landg. Landau a/J., ist eines Vergehens der Körperverletzung an dem Dienstknechte Heinrich Hiebel in Wildthurn, verübt am 8. Febr. l. J. Abends im Ochsenstalle des Schlossers daselbst, dringend verdächtig. Es wird um Vernehmung des rc. **Winklbauer** nach Maßgabe des § 223 des R.=St.=G.=B. und Art. 37 der Prozeß=Nov. von 1848 ersucht.

Pfarrkirchen 26/2 75. K. Unt.=Richter.

Die Vaganten:

1013. ☛ **Appold** Georg, Taglöhner, Weber und Schneider, 36 J. alt, und

1014. **Fischer** Johann Georg, Metzger und Bierbrauer, 37 J. alt, Beide ganz wohl arbeitsfähig, schädigen ihre arme und kleine Heimathsgemeinde Frickenhöchstadt, diess. Amts, theils durch Reisegeldvorschüsse, theils durch Kurkostenrückersätze in unerhörter Weise. Dieselben betreiben die Erhebung von Reisevorschüssen mit System und pflegen, wie es scheint, so oft ihnen die Reisemittel ausgegangen sind, Spitäler aufzusuchen, wobei dem rc. **Fischer** eine in Folge Frostes aufgebrochene Hand, welche bei dem fahrenden Leben nie heilen kann, vielleicht auch durch künstliche Mittel offen erhalten wird, zu statten kömmt. Gegen keinen von Beiden ist augenblicklich eine Verwahrung im Arbeitshause zulässig, weil namentlich bei rc. **Appold,** obwohl er im südlichen Theile des Königreiches in jüngster Zeit vielfache Abstrafungen erlitt, eine Ueberweisung an die Landespolizeibehörde nicht ausgesprochen, ja theilweise sogar Vorstrafen nicht erhoben wurden. Man ersucht, diese vielfach bestraften, sicherheitsgefährlichen Landstreicher dem entsprechenden Verfahren zu unterstellen, namentlich dieselben der Landespolizeibehörde zu überweisen und warnt vor Gewährung weiterer Unterstützungsmittel an dieselben.

Höchstadt a/Aisch 22/2 75. K. Bezirksamt.

1015. **(Diebstahl an Banknoten, Wäsche rc.)** Am 16. Dezbr. 1874 wurde aus dem Hofe der Bierbrauerei „zum Krebs" dahier ein an den Tuchmacher Alt dahier adressirtes Kistchen entwendet. In solchem befanden sich außer 65 fl. in Banknoten, noch verschiedene Kleidungs- und Wäschstücke, nämlich: 10 Knabenhemden mit E. H., darunter ein roth- und weißgestreiftes, 5 Handtücher, wovon 4 mit H., 1 mit R. H. gezeichnet, dann Sacktücher, Kissenüberzüge, Hemdkrägen, Socken rc., ferner 1 Schreibmappe, 1 Buch, „die Jüdin von Galen", u. A. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 26/2 75. K. III. Unt.-Richter.

1016. **Krieger** Ernst, Commis von hier (23 J. alt, blond, Flaumbart, schmales unreines Gesicht, Schulterhöhe ungleich, trug halbhohen schwarzen Filzhut, dunkelblauen Ueberzieher, dunkelgraue Hose und Shawlweste), ist nach Verübung schweren Betruges seit heute Mittag 2 Uhr flüchtig. Um Verhaftung wird ersucht.

Frankfurt a/M. 27/2 75. K. Polizei-Präsidium.

1017. ☛ **(Entsprungene Sträflinge.)** Die am 7. Febr. l. J. aus dem Zuchthause Kaisheim entsprungenen Sträflinge: Georg und Marzell **Schwarz,** Häusler von Haus, B.-A. Kötzting, dann Jakob **Albrecht** aus Durach, B.-A. Kempten, sind verdächtig a) eines Diebstahlversuchs, verübt in der Nacht vom 18.—19. Febr. l. J. an dem Bürgermeister G. Heubl zu Tretting, B.-A. Kötzting, b) desgl., verübt in der Nacht vom 19. auf 20. Febr. l. J. an dem Bauer G. Nemmer zu Ramsried, B.-A. Kötzting, c) eines schweren Diebstahls, verübt in der Nacht vom 20/21. Febr. l. J. an dem Bauer J. Wensauer zu Voggendorf, B.-A. Kötzting Die 3 Genannten sind auf Grund §§ 242 ff. R.-St.-G.-B. und Art. 133 E.-G. zu verhaften und nunmehr anher einzuliefern.*)

Straubing 1/3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/839 (1875). Die Red.

1018. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Das im C.-P.-Bl. 13/904 (1875) signalisirte Individuum ist der Schreinergeselle Joseph **Frosch** mit der prov. Heimath zu Pondorf, B.-A. Regensburg, ist geboren am 8. Mai 1850, reist mit einem Passe des k. Bezirksamts Regensburg vom 12. Dezbr. 1874, giltig auf 1 Jahr für Deutschland, Oesterreich und die Schweiz. Er ist schlank, hat dunkelbraune Haare und Augen und wahrscheinlich an beiden Wangen noch Spuren eines geheilten Geschwüres. rc. **Frosch** ist nunmehr unter den gesetzlichen Formen auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Weiden 26/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Der vom k. Bezirksgerichte Regensburg im C.-P.-Bl. 6/337 (1875) behufs Strafvollzuges erlassene Haftbefehl wurde widerrufen, v. Ziffer 1058 gegenwärtigen Blattes. Die Red.

1019. **Betzinger** Joseph, Bäckergeselle von Straubing, 48 Jahre alt, hat sich von hier ohne Legitimationspapiere entfernt und treibt sich bettelnd in Niederbayern herum. Es wird ersucht, gegen denselben Strafverfahren wegen Landstreicherei einzuleiten und dessen Ueberweisung an die Landespolizei zu veranlassen.

Straubing 20/2 75. Stadtmagistrat.

1020. **Dorsch** Franz von hier, 26 Jahre alt, led. Tapezierergeselle, ein Landstreicher, ist auf 3 Monate im Arbeitshause zu verwahren; derselbe wolle aufgegriffen, sofort in das Arbeitshaus Rebdorf abgeliefert und hievon anher Nachricht gegeben werden.

Kitzingen 26/2 75. Stadtmagistrat.

1021. **(Umherziehende Betrüger, Mann und Weib.)** In Folge des neuerlichen Ausschreibens des k. Untersuchungs-Richters in Augsburg, C.-P.-Bl. 10/686 (1875), wird der diess. Haftbefehl gegen Barbara **Miggl** im C.-P.-Bl. 83/5608 (1874) zurückgezogen.

Aichach 1/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1022. **(Diebstahlsverdächtige Gauklerbande.)** Ende Septbr. v. J. wurden der Krämerin Kath. Gold in Einsbach aus dem Laden verschiedene Gegenstände entwendet, von Mitgliedern der Gymnastiker- und Gauklerbande Martin **Rosch***) von Karlskron und Martin **Alsch** aus Weißenburg, insbesondere von 2 Mädchen im Alter von 15—17 Jahren. Die Bande zog damals von Einsbach nach Sittenbach und nach Arnbach bei Indersdorf. Um Spähe und sofortige Bekanntgabe ihres Aufenthaltes, sowie um genaue Erhebung der Namen ihrer Mitglieder, insbesondere jener beiden Mädchen, wird ersucht.

München r/J. 18/2 75. K. II. Unt. Richter.

*) Zuletzt 52/3535 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1023. **Hügel** Joseph, Schmiedgeselle von Unterknöringen.

Augsburg 22/2 75. K. II. Unt.-Richter.

1024. **Lang** Johann, Taglöhner von Schwabing. T. Nr. 119.

München r/J. 24/2 75. K. I. Unt.-Richter.

1025. **Diez** Thomas von Möggendorf, Ger. Nittenau,
1026. **Jung** Benno, Wittwer, von Holnbach, Ger. Neuburg a/D.,
1027. **Zettel** Leo von Sandizell, Gerichts Schrobenhausen, und
1028. **Frisch** Johann Georg von Krümlaß, B. A. Stadtsteinach, sämmtlich Eisenbahnarbeiter.

Augsburg 20/2 75. K. II. Unt.-Richter.

1029. **Müller** Philipp, led. Taglöhner von Reuth, B.-A. Forchheim; er soll 37 Jahre alt sein.

Fürth 24/2 75. K. Unt.-Richter.

1030. **Fehland** Franz Xaver, Schneidergeselle von Höchstädt. — T. Nr. 152.

München l/J. 26/2 75. K. III. Unt.-Richter.

1031. **Ulsenheimer** Friedrich, Büchsenmacher aus Windsheim, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)

Coburg 20/2 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 73/4861 (1874). Die Red.

1032. **Brauweiner** Rosine von Falkenstein, welche bis Mitte Januar l. J. im Singlspielerbräukeller dahier als Kellnerin diente. — T. Nr. 90.

München r/J. 20/2 75. K. II. Unt.-Richter.

1033. **Arnweiler** oder **Anweiler** Wilhelm, Bäckermeister; derselbe wurde von dem im C.-P.-Bl. 2/49 (1875) zur Verhaftung ausgeschriebenen J. C. **Hartung** auf die dort angegebene Art um 1 fl. geprellt.

Lohr 25/2 75. K. II. Unt.-Richter.

1034. **Littich** Georg, Taglöhner und Schmuser von Pfakofen, Landg. Regensburg; er soll in der Gegend von Deggendorf beim Bahnbaue beschäftigt sein.

Landshut 25/2 75. K. II. Unt.-Richter.

1035. **Veth** Heinrich, Kürschnergeselle aus Hammelburg.

Bamberg 25/2 75. K. I. Unt.-Richter.

1036. **Peppl** Katharina, 20 J. alt, Dienstmagd von Karlshuld, Ger. Neuburg a/D.

Wasserburg 28/2 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1037. **Bablik** Johann. 59/3927 (1874).
1038. **Regauer** Christian. 12/805 (1875).
1039. **Dietz** Karl G. P. 93/6275 (1873).
1040. **Zirngibl** Andreas. 28/1882, 52/3523 (1874).
1041. **Zettel** Barthol. 74/5441 (1872), 81/5454 (1873).
1042. **Liegle** Franz Xaver. 1/17 (1875).
1043. **Eckl** Eva (**Pampo** Franz M.). 13/870 (1875).
1044. **Petermüller** (**Knollmüller**) Joseph. 70/5544 (1871), 4/243 (1872).
1045. **Adelhoch** Joseph. 35/2381 (1875).
1046. **Schneider** Helene. 70/4658 (1873).
1047. **Klemple** (richtig **Klemt**) Thekla. 10/663 (1875).
1048. **Hamp** Georg. 69/4599 (1874).
1049. **Unger** Adam. 6/322 (1875).
1050. **Bär** Mathias. 13/912 (1875).
1051. **Fröhlich** Joseph. 98/7217 (1872).
1052. **Straßer** Ignatz. 12/843 (1875).
1053. **Hohenzeder** Kasp. 73/4889 (1874), 11/735 (1875).
1054. **Kull** Konrad. 87/6360 (1872).
1055. **Lange** Frdr. August. 10/685 (1875).
1056. **Weinberger** Kasp. 90/6157 (1874).
1057. **Wipplinger** Johann. 9/580 (1875).
1058. **Frosch** Joseph. 6/337 (1875).*)

*) Vergl. Ziff. 1018 gegenwärtigen Blattes.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 15.



München 6. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1059. **Dieminger** Barbara, led. Taglöhnerin von Oberhausen, 43 J. alt, eine wiederholt bestrafte Diebin, auf Grund Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls.

Augsburg 27|2 75. K. Bezirksgericht.

1060. **Goldfuß** Joh. Baptist, led. Bahnarbeiter von Plankenfels, B.-A. Ebermannstadt, zuletzt in Schweinau; er ist wegen Körperverletzung in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Nürnberg 27|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 92|6296 (1874). Vgl. übrigens auch 4|199 (1875). Die Red.

1061. **Kastenmeier** Franz, v. C.-P.-Bl. 10|662 l. J., ist im Besitze eines Dienstbuches, welches auf Jakob **Schmid**, Dienstknecht von Niedergebraching, lautet und welches er wahrscheinlich als Legitimation benützt.

Regensburg 2|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1062. **Spilker** Hermann Heinrich, led. Fabrikarbeiter von Rotenhagen, Amts Werther, wegen Betrugs und Urkundenfälschung auf Grund §§ 263 ff. R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. Er ist beil. 34 J. alt, etwas über 5' groß, untersetzt, hat dunkelbraune Haare, hellbraunen Schnurbart, gesundfärbiges rundes volles Gesicht, hat sich schon häufig der Namen **Brinkmann** und **Hören** bedient und gibt sich fälschlich für einen Militärpensionisten aus.*)

Augsburg 27|2 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81|5480 (1874). Die Red.

1063. **Kiefer** Lorenz, led. Schriftsetzer von Augsburg, wegen Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Augsburg 2|3 75. K. III. Unt.-Richter.

1064. **Pollath** Katharina, led. Korbzäunerin von Mühlbühl, B.-A. Wunsiedel, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 2|3 75. K. Unt.-Richter.

1065. **Winter** Johann, diess. Gefreiter, geboren zu Laubenheim in Hessen, beheimathet zu Klingenmünster, B.-A. Bergzabern, wegen Fahnenflucht; er ist seit 1. Oktbr. 1874 flüchtig, 30 J. alt, 1,74 M. groß, hat graue Haare und Augen, stumpfe Nase.

Neuburg a|D. 2|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

1066. **Rauch** Joseph, diess. Second-Lieutenant, geboren zu Bissingen, B.-A. Donauwörth, wegen Fahnenflucht u. A.; er ist 29 J. alt, 1,72 M. groß, hat schwarze Haare, starken Schnurbart, braune Augen, aufgeworfene Lippen, gesunde Gesichtsfarbe.

Kempten 28|2 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1067. **Schwab** Mathilde, 21 J. alt, Magd von Wemding, B.-A. Donauwörth.*)

Urtheil v. 4. Januar 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung 5 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: im Submissionsfalle Gefangenanstalt Sulzbach, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 6|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79|5319 (1874). Die Red.

1068. **Jäger** Georg, 28 J. alt, led. Maurer und Bräugehilfe von Klosterrohr, B.-A. Kelheim.
Urtheil v. 10. Novbr. 1874: wegen Körperverletzung 3 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Gerichts-Gefängniß.
München I/J. 6/2 75. K. Bezirksgericht.

1069. **Schramm** Karl, 19 J. alt, Tapeziererssohn und Vergolderlehrling von hier.
Contum.-Urtheil v. 13. Novbr. 1874: wegen Betrugs 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels dießger. Frohnveste.
München I/J. 7/2 75. K. Bezirksgericht.

1070. **Thanner** Johann, 21 J. alt, Taglöhner von Brackendorf, Landg. Neunburg v/W., zuletzt in Nittenau.*)
Urtheil v. 10. Dezbr. 1874: wegen Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neunburg v/W. 6/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5413 (1874). Die Red.

1071. **Wagner** Erasmus*), Schneider aus Pöttmes, B.-A. Aichach, und

1072. **Wagner** Theres*), dessen Ehefrau.
Contum.-Urtheil v. 4. Januar 1875: wegen Unterschlagung Gefängnißstrafe für Ersteren von 1 Jahr, für Letztere von 4 Monaten.
Einlieferungsort im Submissionsfalle: für Ersteren Gefangenanstalt Laufen, für Letztere Gefangenanstalt Sulzbach, außerdem für Beide Angerfrohnveste dahier.
München I/J. 6/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72/4781 (1874). Die Red.

1073. **Schwarz** Johann, beil. 25 Jahre alt, led. Maurer von Hunderdorf, B.-A. Bogen.*)
Contum.-Urtheil v. 28. Dezbr. 1874: wegen fahrlässiger Körperverletzung 6 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Gerichts-Gefängniß.
München I/J. 6/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5720 (1874). Die Red.

1074. **Albrecht** Maria Helena, 48 J. alt, prot., Taglöhnersfrau von Kadolzburg.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Fürth 8/2 75. K. Bezirksgericht.

1075. **Riedl** Alois, Inwohnerssohn von Ruhstorf, zuletzt Dienstknecht in Neukirchen a/Inn, B.-A. Passau.*)
Urtheil v. 11. Novbr. 1874: wegen Körperverletzung 4 Monate Gefängniß.
Passau 1/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5713 (1874). Die Red.

1076. **Petersen** Franz Richard, 29 J. alt, led. Kunstgärtner aus Potsdam.*)
Urtheil v. 24. Septbr. 1874: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 8 Monaten. (Seine Verhaftung wolle behufs weiterer Verfügung sofort anher angezeigt werden.)
München I/J. 10/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46/3130 (1874), wonach er den falschen Namen Karl **Reinhard** gebrauchte. Die Red.

1077. **Egelseer** David, 35 J. alt, Bräuknecht und Taglöhner von Forchheim, beheimathet in Erlangen.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Januar 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 5 Wochen Gefängniß.
Bamberg 6/2 75. K. Bezirksgericht.

1078. **Henle** Samson, israel. Kaufmann von Ichenhausen.*)
Urtheil v. 5. Jänner 1875: wegen Urkundenfälschung und Betrugs 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Augsburg 8/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5067 (1874), vergl. auch 4/202 (1875). Die Red.

1079. **Altmann** Michael, Bräuerssohn von Neukirchen (v. C.-P.-Bl. 12/716 d. J. 1873), ist nach einem Signalement vom Jahre 1872 19 Jahre alt, 5' 6" groß, schlank, blond, hat graue Augen, stumpfe Nase, mit einer Narbe an der rechten Stirnseite. Derselbe, am 26. Oktbr. 1872 wegen Körperverletzung zu 3 Jahren Zuchthaus verurtheilt, ist nunmehr in das Zuchthaus zu München einzuliefern.
Straubing 11/2 75. K. Bezirksgericht.

1080. **Bratfisch** Joseph, 30 Jahre alt, led. Eisenbahnarbeiter von Klammer, Ger. Wörth.
Urtheil v. 29. Dezbr. 1874: wegen Gotteslästerung 8-monatliches Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 11/2 75. K. Bezirksgericht.

1081. **Bommersheim** Katharina, 35 oder 36 Jahre alt, geboren zu Schwäbisch-Hall, Ehefrau des Bergmanns und Eisenbahnarbeiters Phil. Bommersheim von Mammolsheim im Nassauischen, zuletzt Eisenbahnarbeiterin zu Schnelldorf, B.-A. Feuchtwangen.
Urtheil v. 10. Juli 1874: wegen Körperverletzung 4-monatliches Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Ansbach 9/2 75. K. Bezirksgericht.

1082. **Wolf** Kaspar, 33 J. alt, vormal. Glasermeister von Wiesenbrunn, B.-A. Geroldshofen.*)
Contum.-Urtheil v. 15. Jänner 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort im Falle der Submission: Gefangenanstalt Laufen, außerdem Angerfrohnveste dahier.
München I/J. 13/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3887 (1874). Die Red.

1083. **Köberer** Christoph, 23 J. alt, Bahnarbeiter von Mörendorf, B.-A. Erlangen.
Urtheil: 15 Tage Gefängniß wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 13/2 75. K. Bezirksgericht.

1084. **Stark** Jakob, 19 J. alt, Dienstknecht von Eila, zuletzt in Neuhausen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 14. Januar 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung Gesammtzuchthausstrafe von 1 Jahr 2 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 9/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5682 (1874). Die Red.

1085. **Scheit** Johann, 25 J. alt, Schlosser von Roth a/S., zuletzt in Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 25. Novbr. 1874: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Nürnberg 12/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/4611 (1874). Die Red.

1086. **Weberpals** Johann, beil. 26 J. alt, led. Schreinergeselle von Ißling, Landg. Lichtenfels.*)
Urtheil v. 22. Jänner 1875: 2 Jahre Zuchthaus wegen Urkundenfälschung und Betruges.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Kronach 17/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4509 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1087. **Meier** Johann und **Meier** Maria, Bahnarbeiters-Eheleute von Regendorf, entlehnten am 18. Jänner h. J. bei Häusler Renner von Wallersdorf u. A.: 1 brauntuchenen Mannsrock, 1 schwarzgraue Sommerhose, 1 braungetupftes Buckskin-Gilet, 1 schwarzen Filzhut, 1 weiße Chemisette nebst brauner Halsbinde, 1 braunpersenen Unter- und Oberrock, 1 grauen Shawl, 1 leinenes Frauenhemd, 1 Frauenjacke von dunkelbraunem Seidenstoff mit hellbraunen Streifen, 1 seidenes Halstuch, 1 schwarzseidenes Kopftuch, 1 schwarze Tuchjacke, 1 rothschottischen Frauenrock, 1 blauseidenen Schurz, 1 Paar kalblederne Frauenstiefel, 1 rothwollene Halsbinde mit seidenen Fransen, und haben sich mit diesen Sachen entfernt. Es wird ersucht, denselben die beschriebenen Sachen abzunehmen und hieher zu senden; angeblich sollen sich dieselben nach Wörth begeben haben und ist Johann **Meier** möglicherweise als Schmiedgeselle beschäftigt. Er ist 40 J. alt, klein, hat Schnur- und Kinnbart, seine Ehefrau ist 27 Jahre alt.
Pfarrkirchen 1/3 75. K. Unt.-Richter.

1088. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** In vergangener Nacht wurden bei Privatier Bauer dahier mittelst Einbruchs entwendet: 1 silberne Cylinderuhr mit Compaß und Sekundenzeiger auf dem Zifferblatt, 1 massive goldene Uhrkette (mit gedrehten Gliedern, hat am Bügel Haken mit Schraube und für's Knopfloch Karabinerhaken, an derselben ein goldener Uhrschlüssel, platt mit Drehgesperre, oben drauf ein kleiner grüner Stein; die Kette ganz neu, werth 50 fl.), 1 goldener Ring mit rothem, viereckigem Stein, platt, nicht massiv, gestaltet wie ein Siegelring, 1 silberner Festpokal aus dem Bremer Schützenfest vom Jahre 1865, werth 30 fl., 2 Coupons des fürstl. Löwenstein-Wertheim-Rosenberg'schen Anlehens zu 800,000 fl. vom 15. Dezbr. 1855 über je 1 fl. 45 kr., Lit. C Nr. 391, fällig am 15. Juni und 15. Dez. 1875, verschiedenes Geld (1 engl. Sovereign, zwei 5-Markstücke, ca. 10 Markstücke und einige Thaler), ein Schuldschein über 100 fl. auf Schieferdecker Speth hier als Schuldner lautend, drei Quittungen vom 1. März und 1. Septbr. 1874 und 1. März 1875 über je 90 fl., ausgestellt von Louise Bauer. Um Spähe wird ersucht.
Schweinfurt 2/3 75. K. Unt.-Richter.

1089. **Stirnemann** Rudolph, gewesener Notar von Gränichen, diess. Cantons, welcher wegen Prellerei zu 18monatl. Freiheitsstrafe verurtheilt und seit April 1874 flüchtig ist, wolle verhaftet und hievon sofort behufs Stellung des Auslieferungsbegehrens anher Nachricht gegeben werden. Derselbe soll sich nun in München oder Umgebung aufhalten, ist 34 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze gelockte Haare, starke Augenbrauen, dunkle Augen, kurze dicke Nase, großen Mund mit starken Lippen, starken schwarzen Schnurbart, rundliches Gesicht, spricht deutsch und französisch, soll Brille tragen und geht aufrecht mit auswärts gekehrten Füßen.
Aarau 26/2 75. Die Staatsanwaltschaft.

1090. **(Raubversuch.)** Der Färberssohn K. Hinker wurde in der Nacht vom 20/21. Jänner l. J. in der Stadt Landau a/Isar von einem jungen, etwa 20 Jahre alten Burschen, ohne Bart, nicht großer Statur, bekleidet mit gelblicher Hose, blauem Jaquet und gestrickter Haube, überfallen und ihm die Uhr zu entreißen gesucht. Hinker hat diesen Burschen mit seinem Messer an beiden Wangen angeblich stark verletzt. Um Spähe wird ersucht.
Pfarrkirchen 1/3 75. K. Unt.-Richter.

1091. **Röll** Georg, Glasergeselle von Kälberau, 37 Jahre alt, zieht als Landstreicher herum, erwirkt sich Reise-Unterstützungen und hat den vom Stadtmagistrate Straubing und dem Landgerichte Neumarkt ertheilten Befehlen zur Sistirung in seiner Heimath keine Folge geleistet. Derselbe hat seinen Zwangspaß in Roßstall zurückgelassen und führt eine vom Bauunternehmer Ackermann von Roßstall ausgestellte Legitimation. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und anher abliefern zu lassen.
Alzenau 2/3 75. K. Bezirksamt.

1092. **Kirchner** Johann Thomas, Kellner von hier, 20 Jahre alt, zieht herum und erhebt Reisevorschüsse von Gemeinden; unter gleichzeitiger Bezugnahme auf den Verhaftsbefehl im C.-P.-Bl. 76/5079 (1874) wird davor gewarnt, demselben weitere Reisevorschüsse zu verabreichen.
Fürth 1/3 75. Stadtmagistrat.

1093. **Kraus** Johann Georg, Inwohner von Steinsberg, ein wegen Bettels und Landstreicherei vielfach bestraftes Individuum, streunt wieder herum. Derselbe versteht es, sich die Aufnahme in Krankenhäusern zu verschaffen und hat dadurch seiner Heimathgemeinde schon viele Kosten verursacht. Man ersucht, denselben aufzugreifen und gegebenen Falls dessen Abstrafung und Heimweisung zu veranlassen.
Stadtamhof 3/3 75. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1094. **Schuhnagl** Johann, Dienstknecht von Sackenried, Landg. Viechtach, in jüngster Zeit in Kötzting; falls er sich beschäftigungslos herumtreiben sollte, wolle er wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. verhaftet und hieher geliefert werden.
Deggendorf 3/3 75. K. Unt.-Richter.

1095. **Ost** L., Schäfer; er soll in der Nähe von Krumbach beheimathet sein.*)
Donauwörth 28/2 75. K. Unt.-Richter.

*) Identisch mit dem Schäfer Ludwig Ost von Ursberg, zuletzt 68/4551 (1873)? Die Red.

1096. **Hüttling** Johann, Steinhauer von Gefrees, B.-A. Berneck. — T. Nr. 213.
München l|J. 26|2 75. K. II. Unt.-Richter.

1097. **Schuster** Adam, Taglöhner von München (Vorstadt Au). — T. Nr. 158.
München r|J. 2|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1098. **Zweckerl** Franz Xaver, Schuhmachergeselle von Drackenstein, Ger. Regensstauf.
Regensburg 2|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1099. **Hauber** Joh. Nep., 22 J. alt, Dienstknecht von Hainsfarth.
Donauwörth 3|3 75. K. Unt.-Richter.

1100. **Wirth** Johann, Eisenbahnarbeiter von Diemantstein, und

1101. **Schaller** Johann*), Maurer von Höchstädt. T. Nr. 74..
Donauwörth 1|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4|228 (1875). Die Red.

1102. **Vetter** Jakob, Schafbesitzer von Eichendorf, Ger. Weilheim.
Wasserburg 28|2 75. K. I. Unt.-Richter

1103. **Habermaier** Josepha, Fragnerstochter aus Hainsbach, B.-A. Mallersdorf. — T. Nr. 151.
München l|J. 26|2 75. K. I. Unt.-Richter.

1104. **Bernheim** Joseph, Färbergeselle von Auer, österr. Bez.-Hptm. Botzen, als Zeuge.
Lohr 27|2 75. K. Unt.-Richter.

1105. **Bankham** Hugo, Schauspieler aus Bodenbach in Böhmen.
Straubing 1|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1106. **Murr** Anton, Geschäftsreisender von Zwiesel, Ger. Regen, als Beschuldigter wegen Betrugs.
Straubing 1|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1107. **Heim** Lampert, und

1108. **Heim** Anna Maria, Eisenbahnarbeiters-Eheleute von Sirtnitgern.
Donauwörth 3|3 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1109. **Jungbauer** Kathar. 52|3507 (1874).

1110. **Bordmann** Joseph. 5|240 (1875).

1111. **Kopfmüller (Kumpfmüller)** Jakob. 25|1676 (1874).

1112. **Walser** Paul. 84|6114 (1872), 36|2421 (1874).

1113. **Gammel** Anton. 12|798 (1875).

1114. **Pirzer** Kaspar. 13|901 (1875).

1115. **Bäumel** Ignatz. 15|981 (1874).

1116. **Feder** Wolf. 15|979, 22|1435 (1874).

1117. **Rothschild** Leopold. 15|980, 22|1436 (1874).

1118. **Meier** Maria. 13|842 (1874).

1119. **Reinhard** Wilhelm. 10|681 (1875).

1120. **Reinhard** Bernhard. 73|4894 (1874), 10|682 (1875).

1121. **Reinhard** Johanna. 73|4895 (1874).

1122. **Hörpel** Johann. 11|740 (1875).

1123. **Vincenz** Georg. 32|2154 (1874).

1124. **Schober** Johann. 7|383 (1875).

1125. **Gestle** Peter. 14|1000 (1875).

1126. **Ertl** Benedikt. 13|883 (1875).

1127. **Geiger** Nikolaus. 27|1737 (1873).

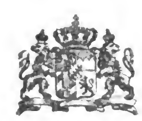
1128. **Weinmeier** Johann. 13|882 (1875).

1129. **Entsprungene Zuchthaussträflinge.** (Marzell **Schwarz**, Georg **Schwarz**, Jakob **Albrecht**.)*) 10|687, 11|756, 12|839, 14|1017 (1875).

*) Sind nun sämmtlich verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 16.  München 13. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1130. **Schühlein** Friedrich, Schuhmachergeselle aus Hohengüßbach bei Bamberg (24 J. alt, mittlerer Statur, hat blondgelockte Haare, hellgraue Augen, stumpfe Nase, an derselben eine Narbe, blonden schwachen Bart, spricht den bayerischen Dialect), wolle wegen Diebstahls festgenommen und hievon anher Mittheilung gemacht werden.*)

Coburg 9|3 75. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

*) Zuletzt 86|5906 (1874). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1131. **Luger** Joseph, led. Taglöhner aus Tittling, Ger. Passau (beil. 50 Jahre alt, mittelgroß, schlank, mit bräunlichem magerem Gesichte, ohne Bart, langer Nase und gebeugtem buckelndem Gang, ein starker Tabakschnupfer, trug dunkle Joppe und Hose, schwarzen Sammthut und darunter schwarze Zipfelhaube), auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 10. Dezbr. v. J. mehreren Torfarbeitern aus einer Hütte im Gemeindebezirk Stephanskirchen verschiedene Effekten entwendet zu haben.

Traunstein 4|3 75. K. Unt.-Richter.

1132. **Bömmerl** Michael, led. Taglöhner von Walderbach, B.-A. Roding (v. zuletzt C.-P.-Bl. 11|757 l. J.), gemäß § 244 R.-St.-G.-B.

Deggendorf 5|3 75. K. Unt. Richter.

1133. **Rückl** Margaretha, Dienstmagd von Hausmurach, Gem. Eigelsberg resp. Niesaß, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Weilheim 1|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1134. **Moosreiner** Franz Xaver, led. Dienstknecht von Unterkienberg, Ger. Freising; er hat bei dem Bauer J. Außermaier zu Kusthambach gestohlen: 1 schwarztuchenen Spenser von Doppeltuch mit Sammtkragen und 2 Reihen schwarzen Knebeln, 1 Paar rothjuchtene Stiefel, auf den Außenseiten mit schmalen grünledernen Streifen nach aufwärts besetzt, 1 Doppelterzerol, 1 neuen schwarzbraunen Spenser von Doppeltuch, sog. Stößeljanker, am Rücken mit 2 Knöpfen besetzt, mit Hornknöpfen, 1 grüntuchenes Gilet mit durchschlagenen falschen Knöpfen, 1 silberne doppelgehäusige Spindeluhr sammt silberner Kette, letztere 7- oder 8gängig, 1 braunen kurzhaarigen Filzhut, 1 neuen weißgrauwollenen Shlips und 1 rothseidenes Halstuch.*)

Wasserburg 6|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 1|29 (1875). Die Red.

1135. **Keßler** Maria Ursula, led. Taglöhnerin, 32 Jahre alt, aus Wegfurt, B.-A. Neustadt a|S., und

1136. **Hergenhahn** Gottfried, 36 Jahre alt, led. Schneidergeselle aus Weisbach, dess. B.-A., Erstere wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B.), Letzterer wegen Hehlerei (§ 258 R.-St.-G.-B.); Beide lebten bis vor Kurzem zusammen hier in einer Wohnung.

Schweinfurt 10|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1137. **Brandenburger** Christian, Spänglerlehrling von hier*) (15½ J. alt, 5' 6" groß, blondhaarig, gesunde Gesichtsfarbe, trug bei seiner Entfernung am 26. v. M. graue Joppe mit breiter grüner Einfassung und schwarze Wollmütze), wegen Vergehens der Unterschlagung z. Sch. seines Lehrherrn Otto Schöffler gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 176.

München l|J. 6|3 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Von Memmingen? v. zuletzt 82|5535 (1874). D. Red.

1138. **Wagner** Victoria von Wörth (40 J. alt, ziemlich groß und stark, schwarzbraune Haare, rundes Gesicht), wegen Diebstahls. Dieselbe reist mit einem Burschen und führt einen Paß als Lumpensammlerin.

Wasserburg 6|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1139. **Blum** Paul, Schuhmachergeselle von Rehweiler, Landg. Gerolzhofen, wegen Vergehens des Betrugs. (Art. 135, 136 E.-G.)

Bamberg 6|3 75. K. Unt.-Richter.

1140. **Weiher** Johann, Dienstknecht von Aepfelbach, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Bamberg 6|3 75. K. Unt.-Richter.

1141. **Krämer,** auch **Kremmer** Max, Professorssohn von Weihenstephan bei Freising nach §§ 263, 268 R.-St.-G.-B.*) — T. Nr. 704.

München l|J. 7|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4|218 (1875). Die Red.

1142. **Hörmann** Bibiana, led. Dienstmagd von Wertingen, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Handelsmanns J. Orthal in Fellheim. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 7|3 75. K. Unt.-Richter

1143. **Reimertshofer** Benedikt, led. Taglöhner von Donaualtheim, wegen Verbrechens des Betrugs auf Grund §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Dillingen 8|3 75. K. Landgericht.

1144. **Beisinger** Therese, Dienstmagd von Forstern, Ger. Erding (beil. 24 J. alt, mittelgroß, breitschulterig, hat ganz kurze dunkle Haare, gelbliches Gesicht), wegen Vergehens des Diebstahls zum Schaden der Köchin Marck und Gen. dahier. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — T. Nr. 173.

München l|J. 8|3 75. K. III. Unt.-Richter.

1145. **John** Anton, Mühlknecht aus Niederlangenau bei Hohenelbe in Böhmen (22—23 J. alt, 5′ 6″ groß, hat rothe Haare, graue Augen, aufgeworfene Lippen, rundes Gesicht mit einigen Sommersprossen), wegen Diebstahls.

Dachau 9|3 75. K. Landgericht.

1146. **Schwaiger** Joseph von Tabertshausner-Schwaige, wegen Körperverletzung nach § 224 R.-St.-G.-B.

Deggendorf 7|3 75. K. Unt.-Richter.

1147. **Zimmerer** Adam, Bräugeselle aus dem Bezirke Kötzting; er ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 2|3. l. M. in der Loichinger'schen Bierbrauerei in Großköllnbach 21—24 fl. (1/2 fl.-St., hierunter 2 alte, Markstücke, Preußenthaler, 1 Zwanziger etc.) in einem blaugestreiften barchenten Säckchen gestohlen zu haben. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Vorfindliches Geld ist ihm abzunehmen.

Pfarrkirchen 9|3 75. K. Unt.-Richter.

1148. **Günther** Wilhelm aus Hettenleidelheim, B. A. Frankenthal (23 J. alt, 1,57 M. groß, hat schwarze gekrauste Haare, braune Augen, ziemlich starken Bart, gesunde Gesichtsfarbe), Gefreiter des k. 4. Inf.-Reg. und Schlosser, und

1149. **Heß** Peter aus Haßloch, B.-A. Neustadt a|H. (21 J. alt, 1,64 M. groß, dunkelblond, hat blaue Augen, kleinen Bart, gesunde Gesichtsfarbe), Gemeiner des k. 5. Chev.-Reg. und Tagner, wegen Fahnenflucht etc.

Germersheim 9|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1150. **Graßl** Johann, diess. Kanonier und Schriftsetzer von München (20 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, hat schwarze Haare und Augen, Schnurbart, braungelbes Gesicht, trug Pelzmütze, graue Joppe, schwarze Hose), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

München 6|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

1151. **Bartelme** Johann, led. Schweizer von Fiberbrunn, Ger. Kitzbichel in Tyrol, wegen Diebstahls; er war zuletzt in Haidhausen (München). — T. Nr. 215.

München r|J. 9|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1152. **Hausknecht** Max, Schlossergeselle von München oder Neuhausen, B.-A. München l|J., wegen Diebstahlsvergehen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*) T. Nr. 228.

München l|J. 9|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40|2732 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

1153. **Forster** Anton, Scribent von Ingolstadt (in den 40er Jahren, über 6′ groß) und

1154. **Bucher** Michael, beil. 36 Jahre alt, led. Wagnergeselle von Langeringen, Landg. Schwabmünchen, sind verdächtig, am 25. Febr. l. J. dem Bahnarbeiter J. Münzhuber in der Kronenwirthschaft zu Lauingen eine Reisetasche von schwarzer Wachsleinwand, 2 getragene leinene Hemden und 1 grün- und schwarzgestreifte blaue Buckskinhose im Gesammtwerthe von beiläufig 14 fl. entwendet zu haben. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Dillingen 5|3 75. Der Vertr. der Staatsanw.

1155. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe.)** Zu den Ausschreiben im C.-P.-Bl. 4|194, 5|268, 6|343, 7|403 l. J. wird bemerkt, daß der Vorname des **Blaß** Johann (nicht Joseph) Wolfgang ist und **Rupp** Friedrich eine sog. Büffeljoppe, an der Oberfläche etwas gekräuselt, tragen und eine sehr aufgeworfene Oberlippe haben soll; der Reisesack ist von graulichem Stramin, die Bärte, die Beide tragen, sind wahrscheinlich falsche.

Langenburg 5|3 75. K. württ. Oberamtsgericht.

1156. **(Entsprungener Militärsträfling.)** Heute Nachts ist der Militärgefängniß-Sträfling Joseph **Pfeilschifter,** Gemeiner des 13. Inf.-Reg. von Gillisberg, B.-A. Kötzting, entsprungen; derselbe ist von dicker untersetzter Statur mit einer ungewöhnlich großen Nase, 22 J. alt, trägt schwarzgraue Joppe und Hose, spricht den niederbayerischen Dialect.*)

Rosenberg 6|3 75. K. Platzcommando.

*) Zuletzt 43|2946 (1874). Die Red.

1157. **(Dieb beim Uebernachten.)** In der Nacht vom 31. Januar auf 1. Febr. l. J. wurden in Untermiesenbach, Gem. Zell, Ger. Traunstein, in der Nacht vom 4|5. Febr. l. J. zu Hochstädt, Gem. Rimsting, Ger. Prien, und in der Nacht vom 7|8. Febr. l. J. in Reimersdorf, Gem. Gstatt, Ger. Trostberg, verschiedene Effekten (Kleidungsstücke, Schuhe, Stiefel, silberne Cylinderuhr mit silberner Schuppenkette ꝛc.) entwendet. Diese Diebstähle verübte, wie alle Umstände ersehen lassen, überall ein und derselbe Bursche, welcher Abends bei den Bauersleuten um Nachtquartier ersuchte und erhielt, während der Nacht aber die Diebstähle verübte und bei frühem Morgen sich heimlich entfernte. Er gebrauchte und hinterließ überall je einen offenbar gefälschten Heimathschein, von welchen der eine auf Johann und Therese Brunner, Taglöhners-Eheleute von Au, B.-A. Passau, der zweite auf Joseph Maier, Tischlergeselle von Rott, B.-A. Landshut, der dritte auf Joseph und Maria Brunner von Au, österr. Bez.-Hptm. Linz, lautet. Dieser Bursche ist der Beschreibung nach beil. 36 Jahre alt, mittelgroß, breitschulterig, hat hageres blasses (blaßgelbes?) Gesicht mit Anflug von röthlichem Vollbart, gekleidet mit schwarzer Joppe, dunkler (vielleicht auch grauer gelbgetupfter) Hose, braunem Gilet, grauem niedrigem weitkrämpigem Filzhut mit schwarzem Band, langen Rohrstiefeln, die Schäfte mit rothem Leder besetzt, grau- und rothfärbigem Shlips, gelbem Halstuch und trug derselbe einen starken, am Griff gebogenen Stock. Um Spähe und Verhaftung dieses Burschen wird ersucht.

Traunstein 6|3 75. K. Unt.-Richter.

1158. **(Raub.)** Michael **Berger** wurde als der im Ausschreiben C.-P.-Bl. 81|5462 (1874) bezeichnete Bursche, welcher am 16. Oktbr. v. J. zu Pading an den Karrers-Eheleuten Zelger einen Raub verübte, nicht recognoszirt (vergl. 89|6136 v. J.). Dagegen soll nach Mittheilung der Gendarmerie von Frontenhausen der Maurer und Eisenbahnarbeiter J. Nep. **Weinbauer** von Deggendorf das in diesem Ausschreiben angegebene Aussehen und insbesondere die fragliche Zahnlücke mit rückwärts stehendem nachgewachsenem Zahne haben. Es wird ersucht, diesen ꝛc. **Weinbauer** im Falle Betretens ob dieser Zahnlücke genau zu controliren und ihn, wenn er solche an der beschriebenen linken oberen Zahnreihe hat, festzunehmen und hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 3|3 75. K. Unt.-Richter.

1159. **(Diebstahl an Kramwaaren, Zwirn ꝛc.)** Am 29. Dezbr. v. J. wurde auf dem Wege vom hiesigen Staatsbahnhofe in die Stadt von einem Fuhrwerke weg ein an den Kaufmann Joseph Rieder dahier bestimmtes Ballot im Werthe von 107 fl. 33 kr., enthaltend Zwirn, Strick- und Zeichengarne, verschiedene Seide, auch Bänder, Kordeln, Litzen, Knöpfe und andere derartige Waare, entwendet. Um Spähe nach Thäter und den Ablaten wird ersucht mit dem Bemerken, daß das Ballot von Louis Mettenheimer in Frankfurt a|M. an Kaufmann J. Rieder hier gesandt und mit J. R. 3126 Pfd. 45 gezeichnet war.

Augsburg 6|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1160. **Seitz,** auch **Multerer** Joseph, Inwohnerssohn von Ramsried (12 J. alt, schlank, blond, Augen blaugrau, bekleidet wahrscheinlich mit zerrissener schwarzgrauer Hose, grauer Jacke), ist Ende Dezbr. v. J. aus dem Dienste des Holzhändlers und Sägwerkbesitzers Franz Maurer in Kummersdorf entlaufen, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden.

Kötzting 3|3 75. K. Bezirksamt.

1161. ☛ **(Raub.)** Am 8. l. M. Abends gegen 7 Uhr wurde der Privatier Peter Paul Glasbrenner auf dem Fußwege von Augsburg nach Göggingen unweit des letztgenannten Ortes einer Geldsumme von 20,000 fl. in Papiergeld, und zwar: 12,000 fl. in 25-, 50- und 100 Thaler-Noten, 7500 fl. in 35 fl.-Noten und 500 fl. in 5 bayerischen 100 fl.-Noten beraubt. Glasbrenner hatte das Geld am Nachmittage des nämlichen Tages angeblich von einem Münchener Gastwirth, dessen Name und sonstige Verhältnisse ihm nicht bekannt sind, in Augsburg erhalten. Möglich wäre, daß hier ein Einverständniß zwischen dem Zahlenden und einem Dritten stattfand. Der Thäter wird beschrieben: ziemlich groß, mit schwärzlich hersehendem Bartanflug von drei bis vier Tagen, bekleidet mit dunkler Joppe und dunkler Schirmmütze. Das am Orte der That zurückgelassene Messer, mit welchem der Beraubte erheblich verwundet wurde, ist ein neues Küchenmesser, welches erst während des Nachmittags in einem Messerschmiedladen dahier gekauft worden war und zwar von einem Manne, der einen dunkelgrauen Pelzüberzieher mit einem schwarzen Astrachanpelzkragen trug. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 11|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1162. **Graf** Konrad, led. Müllergeselle von Deberndorf, dieß. Bez., 48 J. alt, zieht seit längerer Zeit subsistenz- und arbeitslos umher und erschwindelt Reisegeld auf Grund des Art. 12 Ziff. 2 des Gesetzes über das Armenwesen. Es wolle daher die gerichtliche Einschreitung gegen ꝛc. **Graf** und dessen Ueberweisung an die Landespolizeibehörde veranlaßt und hievon alsbald Nachricht hieher gegeben werden.

Fürth 3|3 75. K. Bezirksamt.

1163. **(Diebstahlsverdächtige Gauklerbande.)** Die zwei bei dem herumziehenden Musiker und Pferdehändler **Rosch** aus Rosenau befindlichen Weibspersonen, von denen die eine ca. 40 Jahre alt, vermuthlich die Frau, die andere 17 Jahre alt, die Tochter des **Rosch** ist, sind eines Vergehens des Diebstahls, verübt am 21. Sept. v. J. zu Schwabhausen an Krämer Martin dringend verdächtig, weßhalb hiemit deren Verhaftung auf Grund Art. 136 C.-G. und Anherlieferung verfügt wird. Die ältere Weibsperson hat dunkle Haare, ist ziemlich groß, hager, blaß, die jüngere ist kleiner und gedrungener Statur, ebenfalls blaß. **Rosch** selbst führte damals einen großen gelben, mit 3 Pferden bespannten Wagen, dann ein kleines Pferd (Schimmel), einen Hühner- und einen sog. Tigerhund mit sich.*)

Weilheim 3|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Siehe zuletzt das Ausschreiben bezüglich der Bande des Martin **Rosch** und Martin **Alsch** im C.-P.-Bl. 14|1022 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1164. **Scheuermaier** Michael, Bezirksamtsdienerssohn von Wolfstein, als Zeuge.

Landshut 9|3 75. K. Unt.-Richter.

1165. **Ermer** Lorenz, Glasschleifer von Tröbes, Ger. Vohenstrauß.*)

Straubing 8|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 5|300 (1875). Die Red.

1166. **Ries** Anton, Handelsmann von Daubach, Bürgermeisterei Winterburg, Regierungsbezirks Coblenz, u.

1167. **Gaigl** Maria, Ladnerin von Heimberg, k. k. Bez.-Hptm. Ried. — T. Nr. 197.

München I/J. 6/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1168. **Probst** Johann, Dienstknecht von Markt-Ippesheim, B.-A. Uffenheim, als Angeschuldigter wegen Unterschlagung; sollte er keinen ständigen Dienst haben und als Vagant erscheinen, so ist er zu verhaften.

Aichach 4/3 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1169. **Bernwinkler** Anton. 14/1008 (1875).

1170. **Lang** Joh. Adam. 25/1642 (1873), 92/6275 (1874).

1171. **Kammerer** Georg. 53/3568 (1874).

1172. **Hofbauer** Anton. 90/6183 (1874).

1173. **Köhlein** Margaretha. 63/4194 (1874).

1174. **Kindl** Franz Xaver. 7/411 (1875).

1175. **Gravius** Joh. B. 14/999 (1875).

1176. **Gänslein** Johann. 40/2699 (1874).

1177. **Riedl (Graßl)** Alois von Gaisbach (Huttburm). 84/5713 (1874).*)

*) Nicht identisch mit **Riedl** Alois von Ruhstorf, zuletzt 15/1075 (1875).

1178. **Fleischmann** Simon. 28/1847 (1873).

1179. **Rothenhöfer** Joseph. 12/803 (1875).

1180. **Jehle** Johann. 62/4092 (1873).

1181. **Kracker** Johann. 73/4864 (1874), 6/334 (1875).

1182. **Schnabl** Friedrich. 12/841 (1875).

1183. **Sigl** Joseph. 12/825 (1875).

1184. **Sperling** Martin. 73/4871 (1874).

1185. **Stark** Jakob. 11/724, 84/5682 (1874), 15/1084 (1875).

1186. **Buch** Johann. 32/2155 (1874).

1187. **Dietl** Joseph. 64/4271 (1874), 11/751 (1875).

1188. **Kneller** Karl. 22/1455 (1874).

1189. **Rudel** Margaretha. 74/4979 (1874).

1190. **Littich** Georg. 14/1034 (1875).

1191. **Oesterreicher** Joseph Maria. 14/995 (1875).

1192. **Röll** Georg. 15/1091 (1875).

1193. **Winkelbauer** Anna (**Staudinger,** **Vogl** Anna, **Hillinger** Maria) und **flüchtige Wirthshaus-Diebin.** 38/2556 (1873), 82/5541 (1874), 2/66 (1875) *)

*) Ist verhaftet.

1194. **Groß** Joseph. 88/5989 (1874).

1195. **Hartung** Eduard. 9/568 (1875).

1196. **Heim** Lampert. 15/1107 (1875).

1197. **Heim** Anna Maria. 15/1108 (1875).

1198. **Krieger** Ernst. 14/1016 (1875).

1199. **Lahnert (Danscher)** Georg. 9/567 (1875).

1200. **Rosenbusch** Joh. Georg. 9/581 (1875).

1201. **Flüchtiger Wirthshausdieb. (Frosch** Joseph.)*) 13/904, 14/1018 (1875).

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 17.  München 17. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1202. **Scheier** Philipp, v. C.-P.-Bl. 14|990 l. J., ist aus Nürnberg (früher in Fürth), angeblich Geschäftsreisender in Artikeln für Hornbrechsler, Israelite, 35 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, mit schwarzen kurzgeschnittenen Haaren, schwarzem Backen- und Schnurbart, bekleidet mit grauer Hose, sonst dunkelblauem Anzug und hohem Filzhut.

Hildburghausen 11|3 75. Der Unt.-Richter am herzogl. s. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1203. **Maier** Georg, 26 J. alt, led. Zimmermann von Farrach, B.-A. Wasserburg*), und

1204. **Hofmann** Joseph**), Bauzeichner v. Traunstein (weitere persönliche Verhältnisse desselben sind nicht erhoben); Ersterer ist wegen Betrugs rc., Letzterer wegen Privaturkundenfälschung rc. in die dießger. öffentl. Sitzung verwiesen.

München l|J. 9|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60|4019 (1874).
**) Zuletzt 7|410 (1875). Die Red.

1205. **Sachenbacher** Franz, 36 Jahre alt, led. Schneider von Ergoldsbach; er ist wegen Unterschlagung und Betrugs in die dießger. öffentl. Sitzung verwiesen.*)

München l|J. 9|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79|5327 (1874). Die Red.

1206. **Zimmermann** Michael, ledig, von Mertingen, wegen Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Donauwörth 11|3 75. K. Unt.-Richter.

1207. **Zimmerer** Karl, 30—34 J. alt, led. Schuhmacher von Amberg, f. n. der Sergeantenstochter Marg. Zimmerer; er ist wegen fortgesetzten Betruges in die dießgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.*)

München l|J. 9|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2|83 (1875). Die Red.

1208. **Gerstl** Joachim*), 23 J. alt, Taglöhner von Haidhausen, wegen Diebstahls und Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 242.

München r|J. 12|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Wahrscheinlich auch **Reiter** J., v. zuletzt 94|6423 (1873). Die Red.

1209. **Kreißl** Georg, Dienstknecht von Kißing, in letzterer Zeit in Oberhaching bei München, wegen Diebstahls.

München r|J. 13|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1210. **Munjak** Joseph, beil. 26 J. alt, Drahtbinder aus Harelitz, Comitat Trentschin in Ungarn, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Passau 11|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14|944 (1874). Die Red.

1211. **Raßhofer** Georg, led. Dienstknecht von Anzing, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Wasserburg 11|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2|90 (1873). Die Red.

1212. **Seibold** Martin, led. Sägknecht, 40 J. alt, von Tölz; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls rc. in die öffentliche Sitzung vom 3. April d. J. verwiesen.

Weilheim 10|3 75. K. Bezirksgericht.

1213. **Niederländer** Karl, led. Pflasterergeselle von Weißenburg a/Sand, welcher am 9. d. M. die Stadt Schwabach, wo er in Arbeit gestanden war, heimlich verlassen hat und nach Nürnberg sich begeben haben soll, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 5. l. M.; er ist 32 J. alt, untersetzt, blond.

Fürth 13/3 75. K. Unt.-Richter.

1214. **Banwart** Nikolaus, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Sarnen in der Schweiz, zuletzt in Schnelldorf, Landg. Feuchtwangen. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 13/3 75. K. Unt.-Richter.

1215. **Vollmert** Nikolaus, Schneider von Euerbach gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Würzburg 12/3 75. K. Unt.-Richter.

1216. **Volkart** Lorenz, Gemeiner des k. 3. Inf.-Reg. (22 J. alt, 1,71 M. groß, bartlos, hat hellbraune Haare, graue Augen, schmutzige Gesichtsfarbe) von Gannertshofen, B.-A. Illertissen, Bauernknecht, wegen Fahnenflucht; er ist am 1. März l. J. in Uniform aus der Garnison Lindau entwichen.

Lindau 12/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1217. **Fischer** Joseph, Musiker von Scheinfeld, auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Unterschlagung von 220 fl. in Banknoten z. Sch. des Maurermeisters L. Albert von Ullstadt; derselbe ist untersetzt, hat volles gesundfärbiges Gesicht, blonde Haare, blonden Schnurbart.

Windsheim 13/3 75. K. Unt.-Richter.

1218. **Altmann** Georg, verheir. Schuhmacher aus München, wegen Verbrechens des Betrugs und der Urkundenfälschung auf Grund Art. 135 E.-G.; er ist 44 bis 45 Jahre alt, ziemlich groß, hager und besitzt große Redegeläufigkeit.

Weilheim 13/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1219. **Heil** Ludwig*), Regenschirmmacher aus Huckelheim, B.-A. Alzenau, wegen des in der Nacht vom 3. auf 4. l. M. in der Wallfahrtskirche bei Batzhausen verübten Diebstahls; entwendet wurden: 1 roth und weißes und 1 blaues Cingulum mit gleichen Quasten und der Inhalt zweier gewaltsam geöffneter Opferstöcke (vgl. 84/5710 v. J.). Nach diesen Gegenständen, sowie nach Brechwerkzeugen ist derselbe zu untersuchen.

Amberg 13/3 75. K. Unt.-Richter.

---

*) Zuletzt 75/5063 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1220. **Bischoff** Karl, Büttner von Rudendorf, Ger. Baunach.

Urtheil v. 23. Jänner 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 3monatliches Gefängniß.

Schweinfurt 12/2 75. K. Bezirksgericht.

1221. **Biemüller** Georg Leonhard, 23 J. alt, prot., Metzger von Weidenbach.

Rechtskr. Urtheil v. 28. August 1874: wegen Betruges 1 Jahr Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Würzburg 15/2 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1222. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 28. Februar auf 1. März h. J. wurden im Wirthshause zu Etterschlag, Ger. Starnberg, mittelst gewaltsamen Aufsprengens eines Koffers entwendet: 40 fl. Baar (darunter eine Doppelkrone, 3 Doppelthaler, 12 Markstücke, 1 fl.-, 1/2 fl.-St.), eine silberne Spindeluhr mit silberner langer Umhängkette ohne Glas, hatte glattes Gehäuse, römische Ziffern und Stahlzeiger, die Uhrkette hat stählernen Schieber mit blaulichem Stein, ferner ein werthloses Cigarren-Etui von Pappendeckel mit einem weißen Leinwandfleck, auf welchem geschrieben war: „Jakob Benedikt, Kanonier". — Verdacht fällt auf einen gut gekleideten, mittelgroßen, ziemlich schmächtig gebauten Mann in den 40er Jahren, welcher dort übernachtete und sich für Georg **Plank** aus Nürnberg ausgab, schwarzgraues Jaquet und Hose, ziemlich hohen modernen schwarzen Cylinderhut und großen grauen Shawl trug; er trug einen am Kinn ausrasirten Vollbart und sprach hochdeutschen Dialect. Um Spähe und Verhaftung desselben wird ersucht.

Weilheim 10/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1223. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Johann **Wolfrum** von Regnitzlosau, ist dringend verdächtig, in einem Wirthshause dahier einem Reisenden 1 Paar Stiefel, eine Geldbörse mit 5 fl. 35 kr. und ein weißes Sacktuch, gezeichnet mit J. G., entwendet zu haben. rc. **Wolfrum** ist groß und hager, hat auffallend bleiches Gesicht, blonde Haare. Um Spähe wird ersucht.

Neu-Ulm 12/3 75. Staatsanwaltsch.-Vertreter.

1224. **(Zwei flüchtige Einbruchdiebe, Eisenbahnarbeiter.)** In der Nacht vom 6/7. l. M. brachen 2 Bursche in dem Hause der Bauerstochter U. Wolff zu Lauterbach ein, verübten einen Gelddiebstahl von etwas mehr als einem Gulden und forderten von derselben mit Gewalt die Herausgabe von mehr Geld. Diese Bursche werden beschrieben: Der Größere, welcher dieselbe packte, ist 5′ 9″ groß, beil. 30 Jahre alt, mit länglichem blassem Gesichte und dunkelblondem Schnur- und Backenbart, der Andere ist beil 5′ 6″—7″ groß, mit schwarzem Vollbart und buckliger Haltung, mag ebenfalls 30 Jahre alt sein. Beide waren bekleidet mit dunkelbraunen oder schwarzen breitkrämpigen, oben etwas eingedrückten Hüten (Eisenbahnerhüte) und angeblich schwarzen Röcken oder Joppen. Dringender Verdacht fällt auf die Bahnarbeiter Johann **Vogl** von Schölnach und Johann **Reichenberger** von Moosach, welch' Letzterer sich im Fremdenbuche als Mathias **Vogl** von Hengersberg einschrieb. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 13/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1225. **(Banknoten-Diebstahl.)** Am 9. l. M. zwischen 12 und 1 Uhr Mittags wurden dem Viehhändler F. Grandl von Oberpleinkirchen beim Loiblwirthe in Mühldorf seine Briefe, in welchen sich zwei 100 Thaler-Noten, eine 100 Mark-Note, dann mehrere 10 fl.-Banknoten im Gesammtbetrage von circa 700 fl. befanden, aus der Tasche entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 13/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1226. **(Entwendung einer goldenen Uhr ꝛc.)** Am 5. d. M. wurden dem Bauer J. Witt in Scherrensdorf, B.-A. Neustadt a|WN., entwendet: 1 gold. Taschenuhr mit Außengehäuse von Neusilber, klein, mit römischen Ziffern, im Staubdeckel die Nr. 95 eingravirt, am Bügel ein gelbes Bändchen mit 2 Uhrschlüsseln, 1 schwarztuchener Rock, 1 schwarzbraunes Bibergoller, 1 blauleinener Schurz und 1 leinenes Mannshemd. Dringend verdächtig ist der im C.-P.-Bl. 10|664 (1875) zur Haftnahme ausgeschriebene Wolfgang **Ehrenreich** von Premenreuth.*) Um Spähe und Hieherlieferung des Thäters wird ersucht.

Weiden 10|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Hat den Heimathschein des Steinhauers Martin **Kraston** gestohlen, v. das alleg. Ausschreiben. Die Red.

1227. **(Diebstahl an Kramwaaren.)** In der Nacht vom 5|6. l. M. wurden bei Handelsmann A. Dietl zu Bohenstrauß, B.-A. daselbst, mittelst gewaltsamen Einbruches die nachverzeichneten Waaren gestohlen, wobei wenigstens 2 Personen sich betheiligten und die Waaren wahrscheinlich auf einem Schlitten in der Richtung gegen die böhmische Grenze geschafft wurden. Gestohlen wurden: 12 Ellen schwarz und grauer Hosenstoff, 4 seidene schwarzcarrirte Halstücheln, 8 weißbaumwollene Unterhosen, 12 Paar weißwollene Socken, 1 Stück Shirting, 1 Stück grauer Canevas, 1 Stück graubaumwollener Hosenzeug, 36 roth- und gelbgetupfte Sacktücher, 3 schwarz- und rothcarrirte wollene Halstücher, 2 blau- und schwarzgestreifte Zipfelhauben, 4 Paar schwarz- und rothgeringelte Strümpfe, beil. 6 Pfund gebrannter und $^{3}/_{4}$ Zentner ungebrannter Kaffee, 4 Zuckerhüte, 2 Büchsen Schnupftabak, $2^{3}/_{8}$ Ellen blaulicher Winterrockstoff, 1 Stück hochrother Flanell, 2 sog. abgepaßte Schürzen (1 von blauem, 1 von braunem Woll-Atlas), 3 Maß Schweinschmalz in gelbem Hafen, einiges Baargeld, worunter 1 sog. Silber-Neuner alter Art. Um Spähe wird ersucht.

Weiden 9|3 75. K. Unt.-Richter.

1228. **Pasic** Jakob. Nach Entschl. des k. b. Staatsministeriums des k. Hauses und des Aeußern v. 3. März 1875 (Nr. 1763) ist dem Ansinnen der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft dahier, den Reserve-Patrouillenführer Jakob **Pasic**, gegen welchen mehrere militärische und politische Strafamtshandlungen zu pflegen sind, zur zwangsweisen Heimreise und alsbaldigen Stellung bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembel anzuweisen, im Hinblicke auf die bestehenden Cartel-Conventionen mit Oesterreich nachzukommen und über den Vollzug Bericht (zunächst an die königl. Regierung von Oberbayern, Kammer des Innern, ad Nr. 8612/10084) zu erstatten.

Nach den diesſ. Recherchen zieht ꝛc. **Pasic** als Handelsmann umher und kömmt hie und da hieher, wobei er bei Kaufmann Wörner in der Vorstadt Au Einkäufe zu machen pflegt.

München 12|3 75. K. Polizei-Direction.

1229. **(Entsprungene Büßerin.)** Die Büßerin Elise **Helinsky**, Magd von Wildsteig, B.-A. Schongau, ist heute Morgens aus der diesſ. Anstalt entwichen, wolle aufgegriffen und anher geliefert werden. Sie ist 29 J. alt, 1,54 M. groß, kräftig, hat schwarze Haare, gesunde Gesichtsfarbe, ihr rechtes Augenlid ist herabgedrückt.*)

Sulzbach 13|3 75.

K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

*) Zuletzt 21|1370 (1874). Die Red.

1230. **Kohl** Joh. Nik., Nagelschmied von Wunsiedel, geboren i. J. 1805, treibt sich gewohnheitsmäßig herum, um sich in Krankenhäusern verpflegen zu lassen und Reiseunterstützungen nachzusuchen. Hierauf wird mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht, denselben veranlaßten Falles mit Zwangsvorweis oder Schub hieher zu dirigiren.

Wunsiedel 8|3 75. K. Bezirksamt.

1231. **Dürrmaier** Barbara, 25 J. alt, von Lohbühl, eine mehrmals bestrafte Diebin, welche am 22. Febr. l. J. aus dem Zuchthause in Würzburg entlassen wurde, streunt wahrscheinlich, gewerbsmäßig Unzucht treibend, herum; dieselbe wolle daher aufgegriffen, nach Befund bestraft und nach erstandener Strafe der Landespolizei überwiesen und zugleich Nachricht anher gegeben werden.*)

Roding 11|3 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 71|4768 (1873). Die Red.

1232. **Huber** Magdalena. Die schon mehrmals wegen Bettels bestrafte arbeitsscheue Magdalena **Huber** von Oberaichbach hat mit ihren 2 erwachsenen Töchtern ihre Heimath verlassen und treibt sich wahrscheinlich arbeitslos herum. Die Heimathgemeinde derselben verweigert für die Zukunft jeden Ersatz für allenfalls erwachsende Kur- oder Verpflegungskosten. Im Falle ihrer Betretung wolle Ueberweisung an die Landespolizeibehörde bewirkt werden.

Landshut 10|3 75. K. Bezirksamt.

1233. **(Bauernfänger.)** Einem Kaufmanne aus Italien wurden am 21. Novbr. v. J. in der „Sonne" in Cannstadt von 3 Bauernfängern*), deren einer in der Person des Kellners J. G. **Gruner** von Lustnau verhaftet ist, außer einer beträchtlichen Geldsumme folgende Gegenstände abgespielt: 1 mit 7 Brillanten in Rosenform besetzter Ring im Werthe von circa 150 fl. — 1 goldene, ziemlich große 18karatige Remontoiruhr im Werthe von ca. 100 fl. — 1 goldene kurze Stiftenkette mit Haken und Karabiner nebst einem goldenen Medaillon, oval, schwarz emaillirt, innen das Brustbild einer Dame im Werthe von ca. 50 fl. — Um Spähe und Ermittlung der noch 2 flüchtigen Bauernfänger wird ersucht.

Ulm 8|3 75. K. württb. Oberamtsgericht.

*) In München Napoleonsspieler, in Norddeutschland Kümmelblattspieler genannt. Die Red.

1234. **(Flüchtiger Dieb, Schneider.)** Dem Schneidermeister B. Unterholzner von Rosenheim wurden am 2. Febr. l. J. Abends verschiedene Effekten, namentlich eine Cylinderuhr mit Goldreif, eine graue Stoffhose, eine Schneiderscheere ꝛc. entwendet. Verdacht fällt auf dessen Gesellen, einen Burschen von 24—26 Jahren, mit schwarzen Haaren, Anflug von schwärzlichem Schnurbart, blühendem Aussehen und untersetzter kräftiger Statur, welcher alsbald sich entfernte, wobei er braunes Jaquet, graugestreifte Hose und städtisches schwarzes Hütl trug. Derselbe gab sich fälschlicher Weise für Anton **Jung***) von München aus, sein rechter Name ist bis jetzt unbekannt. Um Spähe und Bekanntgabe des Ergebnisses wird ersucht.

Traunstein 12|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12|812 (1875). Die Red.

1235. **(Diebstahl an Uhren ꝛc.)** Dem Wirthe A. Ballauf von Arbing, Gem. Reischenbach, wurde eine silberne Cylinderuhr mit langer goldener Kette und eine goldene Damenuhr, sowie ein silbergefaßter Rosenkranz gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 7|3 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1236. **Ruf** Michael, Mühlknecht von Tirschenreuth.

Dachau 9|3 75. K. Landgericht.

1237. **Sichler** Franz Xaver, Käser von Wohlfarts, B.-A. Sonthofen.

Weilheim 12|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1238. **Parzefall** Mathias, verheir. Maurer und Bräugeselle von Burgweinting, B.-A. Stadtamhof, als Beschuldigter.

Regensburg 10|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1239. **Wallner** Johann, Dienstknecht von Niederleyerndorf, Landg. Rottenburg, als Zeuge.

Landshut 10|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1240. **Hafner** Johann, Schäfer von Benzwang, württb. Ob.-A. Göppingen, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Weilheim 13|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1241. **Steinhauser** Rosine, led. Kellnerin und Taglöhnerin von Randling, B.-A. Pfarrkirchen, als Zeugin.

München 15|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

Widerrufe.

1242. **Männer** Gottfried. 44|2997, 82|5537 (1874).

1243. **Murr** Anton. 15|1106 (1875).

1244. **Bauer** Otto und **Thur** Maria. 60|4002 (1874).

1245. **Sänger** Max. 52|3458 (1873).

1246. **Flüchtiger Einbruchdieb (Helmer** Alois, **Hamp** Johann). 13|897 (1875).*)

*) Der Thäter, Dienstknecht Peter **Scheifele** von Mörgen, ist verhaftet.

1247. **Ebner (Aschenbrenner)** Mathias. 84|6807 (1869).

1248. **Gratzl** Raimund. 13|898 (1875).

1249. **Schmid** Georg. 3|157, 65|4331 (1874).

1250. **Weiß** Johann. 39|2633 (1874).

1251. **Wiesmeier** Franz. 13|916 (1875).

1252. **Herzfeld** Karl. 2|50, 12|814 (1875).

1253. **Wolf (Linsmeier)** Therese. 14|998 (1875).

1254. **Stecher** Joseph. 12|806 (1875).

1255. **Wechsler** Johann Michael. 9|575 (1875).

1256. **Eschenbacher** Wilhelm. 92|6279 (1874), 12|809 (1875)

1257. **Schallhammer** Mathias. 83|5602 (1874).

1258. **Feistl** Stephan. 72|4767 (1874).

1259. **Römhild** Johann Georg. 3|150 (1875).

1260. **Tritschler** Lazarus. 74|6876 (1868).

1261. **Zimmermann** Karl. 13|887 (1875).

1262. **Bogenrieder** Therese. 53|3575 (1874).

1263. **Bleibinhaus** Heinrich. 70|4669 (1873), 33|2232 (1874).

1264. **Röder (Weide)** Adolph, **Woite** Ad. Jul.*) 8|499 (1874), 8|505, 12|835 (1875).

*) Wurde in einer Strafanstalt ermittelt.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 18. München 20. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1265. **Löwe** Robert Julius, 17 Jahre alt, groß, Drechsler von Kaitz bei Dresden, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt; er trägt sog. Schützenhut und ist im Besitze eines vierkantigen neuen dolchartigen Instrumentes.

Coburg 12/3 75. Herzogl. Justizamt I.

1266. **Juillard** Jean Gaston Emil aus Frankfurt (21 J. alt, untersetzt, hat röthlichbraune Haare und Schnurbart, blühendes Aussehen), wird hiemit wegen Unterschlagung steckbrieflich verfolgt und wolle dem nächsten k. württb. Oberamtsgerichte zugeliefert werden; er führt eine Legitimationskarte als Handlungsreisender des Kaufmanns Beschl in Hall.

Hall 12/3 75. Der Oberstaatsanwalt am k. württb. Kreisgerichtshofe.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1267. **Maierhofer** Martin, Gendarm der Gend.-Comp. von Niederbayern, Schmied, 33 J. alt, von Ruith, Gem. Karlstein, B.-A. Stadtamhof; er ist wegen milit. Vergehens der eigenmächtigen Entfernung zur öffentlichen Hauptverhandlung auf 30. l. M. Vormittags verwiesen und soll sich in Wien aufhalten.*)

Straubing 15/3 75. Das Militär-Untergericht der k. Commandantur.

*) Zuletzt 48/3241 (1874). Die Red.

1268. **Schmitt** Franz, led. Müllerssohn von Aschfeld, B.-A. Karlstadt, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Lohr 16/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1269. **Heigl** Joseph, Dienstknecht von Lucka, wegen Diebstahls; er soll sich in der Gegend von Odelzhausen und Stockach (letzterer Ort im Gerichtsbezirke Friedberg) herumtreiben.

München r/J. 14/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1270. **Hofmann** Albert, Handlungs-Commis aus Baiersried, wegen Betrugsversuchs gemäß Art. 135, 136 E.-G.*)

Bamberg 15/3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 54/3654 (1874). Die Red.

1271. **Henle** Samuel, Handlungs-Reisender von Ichenhausen, zuletzt in Kitzingen, auf Grund §§ 47, 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 ff. E.-G. wegen Theilnahme am Verbrechen des betrügerischen Banquerotts.*)

Memmingen 15/3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/202 (1875), vergl. auch 15/1078 (1875). Die Red.

1272. **Hack** Johann, led. Dienstknecht oder Eisenbahnarbeiter aus Postfelden, B.-A. Roding, auf Grund Art. 136 E.-G., § 242 R.-St.-G.-B. wegen eines am 11. l. M. zu Wernersreuth, B.-A. Kemnath, verübten Diebstahls; auf die gestohlenen Gegenstände wolle bei der Haftnahme Bedacht genommen werden, und zwar: 1 weißer Filzhut mit weißem Bande, 2 Rasirmesser mit beinernen Heften (1 gelbgetüpfelt, 1 schwarz), 1 Tabakpfeife mit Rehkrone und silberner Gliederkette, 1 neues Paar grün- und schwarzgehäuselte Stoff-Jaquette mit schwarzen Knöpfen, 1 neue braune Stoffhose mit schwarzen Knöpfen, 1 einreihige Weste von gleichem Stoffe, 1 brauner Spazierstock.

Weiden 17/3 75. K. Unt.-Richter.

1273. **Reith** Theres, led. Dienstmagd von Regensburg, wegen Verbrechen des Betrugs.

Landshut 17/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1274. **Schweigart** Alban, dieß. Gemeiner und Müller aus Ziemetshausen, B.-A. Krumbach, 21 J. alt, 1,72 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe ist am 9. d. M. aus der hiesigen Garnison entwichen und trug Reithose und Spenser.

Landshut 15/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1275. **Gleißner** Anna, 32 J. alt, Schuhmachers-Wittwe von Altenstadt, B.-A. Vohenstrauß, z. Z. wahrscheinlich auf einem Bahnbau.
Contum.-Urtheil v. 19. Januar 1875: 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Amberg 16/2 75. K. Bezirksgericht.

1276. **Schmauß** Georg, Bäcker von Schnaittach.
Schwurgerichtl. Urtheil v. 16. Oktbr. 1874: wegen betrügerischen Bankerotts 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Ansbach 20/2 75. K. Bezirksgericht.

1277. **Frauenderka** Johann, auch **Hecker** genannt, verheir. Schneider von Rokyzan, Bez. Pilsen in Böhmen.
Rechtskr. Urtheil v. 31. Dezbr. 1874: wegen Unterschlagung 6 Monate Gefängniß.

Kempten 13/2 75. K. Bezirksgericht.

1278. **Schreiner** Balbina, Häuslerstochter von Kugelöd, zuletzt in Hatzenreith, Landg. Freyung.
Urtheil v. 9. Dezbr. 1874: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Passau 19/2 75. K. Bezirksgericht.

1279. **Müller** Joseph, vulgo **Eisenbauer**, 30 Jahre alt, led. Seilergeselle von Deggendorf, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Lauf.
Contum.-Urtheil v. 21. Dezbr. 1874: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 6/2 75. K. Bezirksgericht.

1280. **Lingg** Johann Georg, 24 J. alt, Arztenssohn von hier, wurde durch Contum.-Urtheil v. 25. Sept. 1873 wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung zu einer Geldstrafe von 100 Thalern, eventuell 1 Monat Gefängniß und Tragung der Kosten verurtheilt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß (da die Geldstrafe uneinbringlich erscheint).

München l/J. 16/2 75. K. Bezirksgericht.

1281. **Reischl** Georg, Bauer von Hollern.
Urtheil: wegen Verleitung zum Meineid 2 Jahre 8 Mon. Zuchthaus. (Derselbe ist seit 17. l. M. flüchtig.)

Freising 22/2 75. K. Bezirksgericht.

1282. **Messerschmidt** Paul Johann, 52 J. alt, verheir. Maurerpalier aus Passau.*)
Urtheil v. 15. Januar 1875: wegen Urkundenfälschung Zuchthausstrafe von 3 Jahren.

München l/J. 21/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4413 (1874). Die Red.

1283. **Zimmermann** Simon, 39 Jahre alt, led. Schuhmachergeselle von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 20. Januar 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung Zuchthausstrafe von 1 Jahre 1 Mon.
Einlieferungsort im Falle der Submission: Zuchthaus Ebrach, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 22/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 72/4766 (1874). Die Red.

1284. **Riessel** Johann, verheir. Spängler von Karlsberg, B.-A. Frankenthal (betreibt sein Gewerbe im Umherziehen).
Urtheil v. 4. Novbr. 1874: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 15täg. Gefängniß.

Würzburg 20/2 75. K. Bezirksgericht.

1285. **Striedl** Joseph, 30 J. alt, vormals Häusler in Niederleuthen bei Moos, Landg. Osterhofen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 25. Januar 1875: wegen Hehlerei unter Einrechnung einer ihm vom k. Landg. Osterhofen unter'm 17. Okt. 1874 wegen Körperverletzung zuerkannten Gefängnißstrafe von 4 Wochen Gesammtgefängnißstrafe von 1 Monat 15 Tagen. (Das Aerar trägt die Kosten.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 22/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/6336 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1286. **(Urkundenfälscher und Betrüger, angeblich Offizier.)** Der im C.-P.-Bl. 10/684 (1875) ausgeschriebene Betrüger, welcher als v. Lilier, v. Grundherr, Kronfeld, vielleicht noch unter anderen angenommenen Namen als ein angeblicher wegen Duells flüchtiger Offizier, Geldbeträge erschwindelte und namentlich in München, Freising, Landshut, Aalen, Heidenheim, Pforzheim, Zürich, Linz, Ingolstadt, Würzburg, Darmstadt, Neustadt a/S. und Bayreuth Betrügereien verübte, ist in der Person des Commis Ernst **Löhlein** aus Fürth ermittelt und am 6. l. M. von mir in Haft übernommen worden. Sollten auch an anderen Orten ähnliche Betrügereien vorgekommen sein, so ersuche ich um Nachricht hierüber. — T. Nr. 92.

München l/J. 15/3 75. K. III. Unt.-Richter.

1287. **(Diebstahl an Geld, Schmuck.)** Am 10. d. M. wurden dahier entwendet: 50 fl. in 5-Markstücken, 1 goldenes Uhrkettchen sammt Schieber im Werthe zu 40 fl. und ein goldener Siegelring mit dunkelrothem Steine. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 16/3 75. K. Unt.-Richter.

1288. **Kuhn** Joseph Ludwig Gottlieb aus Mainz, geboren in Bern, Scribent, zuletzt Hausbursche hier (circa 19 Jahre alt, mittelgroß, schlank, dunkle Haare, Schnurbärtchen), hat am 13. l. M. dahier 200 Mark und 2 Postkarten unterschlagen. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 14/3 75. K. Polizei-Präsidium.

1289. **(Wechselfälscher und Betrüger.)** Ein angeblicher E. **de Poilprés** wird hier wegen Urkundenfälschung bezw. Betruges steckbrieflich verfolgt; derselbe ist zweifelsohne identisch mit dem Kaufmann Emil **Villain de Kergelec** aus Paris, welcher früher in Paris gewohnt, als Cigarren-Reisender auch Deutschland bereist und sich schon in Bremen aufgehalten hat. Derselbe präsentirte hier am 11. Februar in einem Cigarrengeschäft einen Wechsel (Chèque) im Betrage von 800 Frcs., wußte den Geschäftsinhaber zum Indossiren des Wechsels zu bewegen, worauf er diesen bei einem hiesigen Banquier scontirte und von hier verschwand. Der Wechsel ist von bläulichem Papier, trägt lithographirte blaue Schrift, ist ausgestellt von dem Direktor der „Société Centrale d'Escompte, Dépôts & Comptes Courants, C. 108, Série 1 Nr. 1831, d. d. Bordeaux, 30. Januar 1875", gezogen auf J. Dubois in Bordeaux, zahlbar an die Succursale in Montpellier, auf der Rückseite sind die Indossements des J. Dubois an Herrn de Poilprés und des E. de Poilprés an das hiesige Cigarrengeschäft. Der ganze Wechsel und das Indossement des J. Dubois erwies sich als gefälscht, auch ist in Bordeaux eine Société Centrale d'Escompte etc. gänzlich unbekannt. Der Angeschuldigte ist circa 50 Jahre alt, groß, corpulent, hat dunkle Haare, freie Stirne, lebhaften Blick, großen braunen Vollbart, trug schwarzen Seidenhut und Pelzrock, spricht französisch und deutsch. Um dessen Verhaftung und sofortige Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß der Beschädigte auf Entdeckung und Verhaftung des Betrügers bezw. auf Beibringung des Geldes eine Prämie bis auf 100 Frcs. gesetzt hat.

Basel 11|3 75. Polizei-Direction.

1290. **(Aufgegriffene gestohlene Kramwaaren.)** Bei einer am 14. Oktbr. 1874 bei Katharina **Müller** zu Waizendorf und Johann **Zeuß** zu Veitsgraben vorgenommenen Haussuchung wurden u. A. auch nachbezeichnete Gegenstände, welche sehr wahrscheinlich von Markt- und Ladendiebstählen herrühren, vorgefunden: mehrere verschiedenfärbige Stücke Kattun, Mix, Piqué, Tibet, Barchent, Hosenstoff, Halsbinden, Halstüchlein, Schürzenzeug, Frauenschürzen, wollene Unterärmel, Hosenträger, ein Stück roth- und schwarzgestreifter Lama, ein grauwollenes Umschlagtuch mit schwarzen Fransen, ein schwarz- und weißgegittertes Kopftuch, ein Stück schwarze Seidenfransen, ein schwarzer Gummigürtel, ein weißes Taschentuch mit Spitzen u. dergl. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten und sonstige sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Kulmbach 11|3 75. K. Landgericht.

1291. **(Bauernfänger.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 17|1233 l. J. werden hiemit der ledige Tapezier Ludwig **Metzger** von Speyer und der angebliche Kaufmann **Bühl** von Mannheim steckbrieflich verfolgt. rc. **Metzger** ist 22 J. alt, Israelite, untersetzt, der angebliche **Bühl** beil. 30—32 J. alt, ziemlich groß, schlank, hat schmales Gesicht, röthliche Haare, gutes Aussehen, trug rothbraunen Vollbart mit ausrasirtem Kinn, rothbraunen Ueberzieher (die Umschläge am Kragen von anderem Stoff), halbhohen runden Filzhut, die Uhr an einer Kette von schwarzem Band mit weißen Schnallen; dieselben führten auch die Namen: Emil **Breuning**, S. **Metzger** und Ferdinand **Adler**, welch' Letzterer sich u. A. für einen Weinreisenden ausgab und das „Hotel Grosse" in Karlsruhe als seine Adresse bezeichnete. Der Beschädigte hat für Beibringung der ihm abgespielten Werthgegenstände eine Belohnung von **50 fl.** ausgesetzt.

Ulm 12|3 75. K. württb. Oberamtsgericht.

1292. **(Entwendung amerikanischen Papiergeldes rc.)** Am Fastnachtssonntage kamen dahier ein rothledernes Portemonnaie mit 5 amerikanischen 20-Dollarscheinen, 1 detto zu 10 Dollar, 1 detto zu 10 Cent, 1 amerikanisches 5 Cent-Stück aus Nikel, 3—4 amerikan. einzelne Cent-Stücke, 1 bayer. Muttergottes-Thaler abhanden. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Brückenau 12|3 75. K. Landgericht als deleg. Untersuchungsgericht.

1293. **(Flüchtiger Dieb, Eisenbahnarbeiter.)** Ende des vorigen Jahres wurden im Wanner'schen Wirthshause zu Thalfingen mehrere Effekten im Werthe von 16 fl. durch einen Eisenbahnarbeiter entwendet. Der Thäter soll ein gewisser Anton **Hegele***) aus Würtemberg sein, welcher fälschlich den Namen Johann Georg **Kilchert** von Mittelehrenbach führt und im Besitze eines auf diesen lautenden Reisepasses ist. Um Spähe wird ersucht.

Neu-Ulm 16|3 75. Der Staatsanwaltsch.-Vertreter.

*) Dieser Name kömmt vor zuletzt 21|1319 (1873). Die Red.

1294. **(Ein Gauner, der sich als Knecht verdingt.)** Am 7. l. M. trat bei dem Bauer Peter Kastl zu Darching, B.-A. Friedberg, ein Bursche als Knecht ein, welcher sich durch ein muthmaßlich gefälschtes Zeugniß legitimirte, wonach er Peter **Einsler***) aus Pforzen, B.-A. Kaufbeuren, fein und vom 4. Mai 1874 bis 20. Februar 1875 bei Joseph Matt in Memmenhausen, B.-A. Krumbach, gedient haben sollte. Am 12. l. M. entlockte er dem rc. Kastl bei gelegentlicher Anwesenheit in Augsburg sein Fuhrwerk, angeblich um damit seinen Koffer in Kriegshaber abzuholen, verkaufte Pferde und Wagen in Ottmarshausen und ging flüchtig. Um Verhaftung und Hieherlieferung dieses Burschen wird ersucht; derselbe wird beschrieben: beil. 26 J. alt, groß und kräftig, von gesundem Aussehen, bartlos, glaublich dunkelblonde Haare, trug graue Hose, graue Weste, grauen Kittel und braunen runden Tuchhut. Vermuthet wird, daß derselbe der ledige Maurer Peter **Eisenlohr** von Neumühlen sei, weil auf diesen die Beschreibung genau passen soll.**)

Augsburg 16|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Ein solcher ist im C.-P.-Bl. 88|6013 (1874) zur Verhaftung ausgeschrieben.

) Einleitung und Ausführung der Gaunerei erinnert lebhaft an die Ausschreiben im C.-P.-Bl 58|3856, 59|3915, 61|4037, 73|4918 (1874), betr. den Joh. Balthasar **Scheuerlein von Fischbach, Landg. Heilsbronn. D. Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1295. **Rauh** Christian, Colporteur von Nattheim, würtb. Ob.-A. Heidenheim, als Mitbeschuldigter.

Augsburg 12|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1296. **Krempl** Georg*) und

1297. **Krempl** Katharina, Geschirrhändlers-Eheleute von Steinsberg, B.-A. Stadtamhof, und

1298. **Krempl** Georg, 15 Jahre alt, deren Sohn.

Wasserburg 15|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2|85 (1874). Die Red.

1299. **Hirschvogel** Joseph, Wirthschaftspächter von Krailing, zuletzt in Sendling, B.-A. München l|J.

München r|J. 14|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1300. **Sixt** Heinrich, Bäckergeselle von Achdorf, Landg. Landshut, als Zeuge.*)

Landshut 15|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31|2085 (1873). Die Red.

1301. **Freidhofer** Johann, Zimmermann von der Au, und

1302. **Freidhofer** Maria, dessen Ehefrau.

München r|J. 13|3 75. K. Bezirksgericht.

1303. **Hartl** Joseph, Schweizer von Regendorf.

Regensburg 16|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1304. **Moosrainer** Franz Xaver*), Dienstknecht von Kühnberg, Gem. Allershausen, B.-A. Freising, und

1305. **Seitz** Anton, Dienstknecht, welcher bis vor Kurzem beim Maierbauer in Johanniskirchen war. — T. Nr. 433.

München r|J. 14|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 16|1134 (1875). Die Red.

1306. **Döß** Melchior, led. Dienstknecht von Erkheim, B.-A. Memmingen.

Memmingen 17|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1307. **Schmid** Georg, led. Mühlbursche von Mausberg, B.-A. Amberg.

Wasserburg 16|3 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1308. **Giebel** Joseph. 21|1582 (1872).

1309. **Goldfuß** Johann. 4|199 (1875).

1310. **Grimm** Franz. 4|200 (1875).

1311. **Goldfuß** Joh. Leonh. 92|6297 (1874).

1312. **Goldfuß** Michael. 92|6298 (1874).

1313. **Goldfuß** Wilhelm. 92|6299 (1874).

1314. **Meier** Johann und **Meier** Maria. 15|1087 (1875).

1315. **Schweiger** Joseph. 16|1146 (1875).

1316. **Ring** Dorothea. 13|885 (1875).

1317. **Kroneis** Hermann. 91|7186 (1871).

1318. **Jacobi** Georg. 2|79 (1875).

1319. **Hutter** Mathias. 11|724 (1875).

1320. **Anlauf** Franz. 79|5325 (1874).

1321. **Frommknecht** Franz Xaver. 11|764 (1875).

1322. **Schuster** Adam. 15|1097 (1875)

1323. **Bratfisch** Joseph. 15|1080 (1875).

1324. **Brandenburger** Christian. 82|5535 (1874), 16|1137 (1875).

1325. **Petzold** Theodor. 58|3849 (1874), 13|886 (1875).

1326. **Knott (Eisen)** Joseph 69|6511 (1868).

1327. **Westermeier** Max. 13|820 (1874).

1328. **Luipolder** Andreas 58|3874 (1874)

1329. **Wiedemann** Therese. 76|5103 (1874).

1330. **Steinhauser** Rosine. 17|1241 (1875).

1331. **Ulsenheimer** Friedr. 73|4861 (1874), 14|1031 (1875).

1332. **Entwendung einer Uhr** 2c. **Ehrenreich** Wolfgang*) (**Kvaston** Martin). 10|664, 17|1226 (1875).

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 19. München 24. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1333. **Maier** Johann, Dienstknecht von Daglfing, B.-A. München r/J., wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) Nr. 99.

München r/J. 16/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1334. **Belohowbeck** Jan, Schlossergeselle aus Rezojeg in Böhmen, wegen Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe soll sich von Amberg nach Nürnberg begeben haben.

Amberg 19/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1335. **Haller** Anton, vorgeblich Commissionär für J. Felkl und Sohn, Globen- und Planetarien-Fabrikanten in Rostock bei Prag, wegen Betruges; er hat Gemeinden unter dem Vorgeben, ihnen Weltkugeln zu liefern, beschwindelt, seine sämmtlichen Papiere sind ihm abzunehmen und weitere Betrugsfälle ähnlicher Art hieher anzuzeigen. Er ist 61 J. alt, über 6' groß, schlank, hat weiße Haare und Schnurbart, längliches Gesicht, gesunde Farbe, blaue Augen, spricht rasch, ist fein gekleidet und hat elegante Manieren.*)

Donauwörth 18/3 75. K. Unt.-Richter.

*) Scheint den Schwindel schon lange zu betreiben, v. zuletzt 74/4993 (1874). Die Red.

1336. **Heß** Edmund, dieff. Gemeiner aus Großwallstadt, B.-A. Obernburg, welcher sich am 14. d. M. Nachmittags in Uniform aus der Garnison Nürnberg entfernte, wegen Fahnenflucht rc.; er ist 22 J. alt, 1,66 M. groß, untersetzt, blond, hat blaue Augen.

Nürnberg 19/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Chev.-Reg.

1337. **Schlund** Karl, led. Dienstknecht von Untererlbach, Gem. Wernfels, wegen zweier Verbrechen des Betrugs gemäß §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Eichstätt 22/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1338. **Weinhöppel** Eduard, led. Schreinergeselle aus Wallerstein, Landg. Nördlingen, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 2. März 1875 zu Obereichstätt.*)

Eichstätt 18/3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2/106 (1875). Die Red.

1339. **Wiblishauser** Martin, 24 J. alt, Söldnerssohn von Reisensburg, Landg. Günzburg, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit (§ 176 R.-St.-G.-B.); er ist seit 5. März l. J. flüchtig.

Augsburg 16/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1340. **Janisch** Michael, Friseurgehilfe aus Graz in Steiermark, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 282.

München l/J. 18/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1341. **Sell** Lebrecht, Müllergeselle von Vachdorf bei Meiningen, 18 J. alt, zuletzt hier, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Nürnberg 20/3 75. K. Unt.-Richter.

1342. **Lehrieder** Ursula, ledig, aus Wässerndorf, Landg. Marktbreit (20 J. alt, untersetzt, bleich, mit hellen flachsblonden Haaren), wegen Diebstahls eines Jaquets und eines Paares Straminstiefel, verübt am 12. Febr. l. J. z. Sch. der Schuhmacherswittwe Brütting in Erlangen. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Fürth 20/3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/1787 (1873). Die Red.

1343. **Merold** Joseph, led. Dienstknecht von Oedenhub, Gem. Tattenhausen, Ger. Aibling, wegen Verbrechens des Betrugs z. Sch. des Schmiedgesellen A. Kröll in Brannenburg.

Traunstein 20|3 75. K. Unt.-Richter.

1344. **Müller** Philipp*), ledig, 37 J. alt, Taglöhner von Reuth, B.-A. Forchheim, und seine Begleiterin, gleichen Alters, welche sich fälschlich

1345. **Frühbeißer** Margaretha von Bärenfels nennt, wegen Diebstahlverbrechens an dem Wirthe F. Bader von Spalt; Beide treiben den Gemüsehandel, handelten jedoch auch schon mit sog. Sonnenberger-Spielwaaren.

Fürth 19|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14|1029 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1346. **Langgartner** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Künzing.*)
Urtheil v. 1. Dezbr. 1874: wegen Körperverletzung 1monatliches Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Amberg 24|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75|5026 (1874). Die Red.

1347. **Heim** Franz Joseph, led. Dienstknecht, 46 Jahre alt, von Gsees, Gem. Oberreute, B.-A. Lindau.
Rechtskr. Urtheil v. 14. Januar 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.

Kempten 23|2 75. K. Bezirksgericht.

1348. **Groß** Joseph von Gundhöring,

1349. **Lehner** Andreas von dort,

1350. **Schwanzl** Michael von Salching,

1351. **Zauner** Jakob, Knecht von Niederpiebing,

1352. **Schuirer** Andreas, Knecht von Gundhöring,

1353. **Mühlbauer** Johann Georg von Irlbach,

1354. **Obermeier** Wolfgang von Mitterhausen,

1355. **Achatz** Alois von Rauberain, sind wegen Entziehung von der Wehrpflicht zu je 3 Monaten Gefängniß verurtheilt und in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß zu liefern. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Straubing 20|2 75. K. Bezirksgericht.

1356. **Ruchti** Franz, 16 J. alt, Schuhmacherlehrling von Rottach bei Kempten.
Urtheil v. 23. Novbr. 1874: wegen Betruges 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.

Augsburg 23|2 75. K. Bezirksgericht.

1357. **Mann** Karl Heinrich, 22 Jahre alt, led. Strumpfwirker von Oberwörschnitz, k. sächs. Gerichtsamts Stollberg, zuletzt Auslaufer in Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 23. Dezbr. 1874: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Urkundenfälschung und Betrugs.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 9|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65|4306 (1874). Die Red.

1358. **Gintner** Heinrich Karl, Schuhmacher, 33 Jahre alt, verheir., von Pappenheim, zuletzt in Augsburg.
Urtheil v. 12. Novbr. 1874: wegen Diebstahls 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 23|2 75. K. Bezirksgericht.

1359. **Reich** Joseph, Israelite, Buchbinder von Warschau.*)
Urtheil v. 20. Januar 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat 15 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 24|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76|5107 (1874). Die Red.

1360. **Steger** Johann, vulgo **Hamperl**, 39 J. alt, led. Metzgergeselle von Altensittenbach, B.-A. Hersbruck.*)
Contum.-Urtheil v. 9. Januar 1875: 4 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.

Nürnberg 8|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66|4371 (1874). Die Red.

1361. **Salzberger** Joseph*), 33 J. alt, Lederersohn und Seifensiedergeselle von Tettenweis, B.-A. Griesbach, und

1362. **Beinrieder** Maria (auch **Eisenberger** genannt*), 33 J. alt, led. Taglöhnerin von Hohenried, B.-A. Schrobenhausen.
Contum.-Urtheil v. 18. Januar 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls Zuchthausstrafe von je 1 Jahr u. 1 Monat.
Einlieferungsort im Falle der Submission: für ꝛc. **Salzberger**: Zuchthaus Ebrach, für ꝛc. **Beinrieder**: Zuchthaus Wasserburg, außerdem für Beide Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 25|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|660 (1875). Die Red.

1363. **Wölfel** Johann, 24 J. alt, Dienstknecht von Rollhofen, B.-A. Hersbruck.
Contum.-Urtheil v. 1. Febr. 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 25|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69|4575 (1873). Die Red.

1364. **Rützel** Heinrich, 36 J. alt, led. Taglöhner von Schobertsberg, B.-A. Bayreuth.*)
Contum.-Urtheil v. 13. Januar 1875: 2 Jahre 3 Mon. Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 22|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 64|4254 (1874). Die Red.

1365. **Deurer** Ludwig, 31 J. alt, led. Mechaniker von hier.*)
Contum.-Urtheil v. 15. Januar 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung 4 Monate 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort im Submissionsfalle: Gefangenanstalt Laufen, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 27|2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66|4375 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1366. **Hölbe** Rudolph, Kaufmann, Generalagent verschiedener Häuser, von Pößneck in Sachsen-Meiningen, in Stuttgart wohnhaft, hat sich von da nach Verübung bedeutender Betrügereien zum Betrage von etwa 20,000 fl. am 8/9. l. M. um Mitternacht per Bahn von hier entfernt, wolle festgenommen und hierüber Drahtnachricht anher gegeben werden. Derselbe ist 32 J. alt, mittelgroß, schlank, hat aufrechte Haltung, dunkelbraune, halbkurz geschnittene, im Scheitel schwache Haare, kleine Glatze, halbvolles blasses Gesicht, dünnen dunkelbraunen Vollbart, trägt dunkle elegante Kleidung, den Rock gewöhnlich zugeknöpft, kurzen dunklen Ueberzieher, schwarzen hohen Filzhut, spricht den mitteldeutschen Dialect, pflegt die rechte Hand auf dem Rücken unter dem Rocke zu tragen.

Stuttgart 20/3 75. Stadtpolizeiamt.

1367. **Engelhaupt** Johann Adam, prot., Bierbrauer von Rupboden (48 J. alt, 1,74 M. groß, Haare dunkelblond, das vordere Glied des linken Mittelfingers ist verkürzt), ein gewohnheitsmäßiger Bettler und Landstreicher, auch dem fremden Eigenthume gefährlich, streunt umher und verursacht seiner Heimathsgemeinde viele Kosten; derselbe wolle nach § 361 St.-G.-B. zur Strafe gezogen werden.

Brückenau 3/3 75. K. Bezirksamt.

1368. **Bauer** Johann, Schneidergeselle von Weidenberg, 31 J. alt, ein vielfach abgestraftes, höchst sicherheitsgefährliches Individuum, wurde am 26. v. M. aus dem Zuchthaus Ebrach mit Vorweis hieher entlassen, ist jedoch nicht eingetroffen. Derselbe wolle nach Art. 45 des P.-St.-G.-B. bestraft, gegebenen Falls als Landstreicher abgewandelt und hieher verschubt werden.

Bayreuth 11/3 75. K. Bezirksamt.

1369. **Fehlner** Franz Xaver, led. Seifensiedergeselle von Amberg, wurde am 4. d. M. aus dem Arbeitshause Rebdorf mit Zwangsvorweis entlassen und ist bis heute in seiner Heimath nicht eingetroffen; er ist 54 J. alt, von mittlerer Statur, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, wolle als Vagant behandelt und anher geliefert werden.

Amberg 15/3 75. Stadtmagistrat.

1370. **(Entsprungener Sträfling.)** Der auf dem Transport nach Dessau befindliche Sträfling, Schauspieler Oswald **Käsemodel** aus Neudörfel bei Zwickau (Niederplanitz) ist heute Früh 5 Uhr aus dem hiesigen Krankenhause vom dritten Stockwerke herabgesprungen und entflohen. Derselbe ist lungenleidend, kränklichen Aussehens, hager, ziemlich groß, trug röthlichen Bart, weiße Grabl-Kleidung (Rock und Hose), Geld und Papiere hatte er nicht. Wir ersuchen um Verhaftung und im Falle Ergreifens um sofortige Mittheilung an das herzogl. anhaltische Kreisgericht Dessau.

Nördlingen 21/3 75. Stadtmagistrat.

1371. **Weinberger** Joseph, Taglöhner von Reichenhall, treibt sich seit geraumer Zeit beschäftigungslos umher und erschwindelt von Gemeinden Reisevorschüsse. Es wird vor weiterer Verabfolgung derartiger Unterstützungen an ꝛc. Weinberger gewarnt, soweit solche nicht unumgänglich nothwendig erscheinen.

Reichenhall 18/3 75. Stadtmagistrat.

1372. **Scheid** Kaspar, Bräugeselle von Winkl, Ldg. Mallersdorf, ist beschuldigt, am 3. Jänner l. J. im Wittmann'schen Gasthause zu Pilsting an einem Vergehen des Widerstandes gegen die Gendarmerie Seitens mehrerer Bursche als Gehilfe dadurch Theil genommen zu haben, daß er durch Auslöschen des in der Zechstube befindlichen Lichtes den erwähnten Burschen bei ihrem Vorgehen gegen die Gendarmerie wissentliche Hilfe geleistet hat. Derselbe wolle nach Art. 37 des St.-P.-G. hierüber verhört werden.

Pfarrkirchen 15/3 75. K. Unt.-Richter.

1373. **(Aufgegriffenes gestohlenes Geld ꝛc.)** Am 19. Novbr. 1874 wurden dem sicherheitsgefährlichen Schuhmacher Adam **Moser** von Rainhausen 20 fl. Baar (Sechser um 10 fl., 2 fl.-St., 1 Preußenthaler, ferner 15 sog. Zwölferknöpfe bayer. Gepräges), 1 Doppelterzerol und ein im Griffe feststehendes Messer abgenommen. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten wird ersucht.

Regensburg 18/3 75. Stadtmagistrat.

1374. **(Diebstahl an Schmuckgegenständen.)** Am 13. d. M. kam auf dem hiesigen Postbureau ein Paket abhanden, bestehend in einer mit blauem Papier umwickelten Pappdeckel-Schachtel mit der Adresse: „Herrn Christoph Becker in Pforzheim, frei gegen Schein, Werth 400 Mark", worin sich Schmuckwaaren (Medaillons, Brochen, Ringe) befanden. Um Spähe wird ersucht.

Karlsruhe 19/3 75. Großh. bad. Amtsgericht.

1375. **Deprez** Louis Alexander von hier, verheir., seither Portier dahier (45 J. alt, groß und schlank, braune Haare, dunkler Voll- und Schnurbart, dunkelbraune Augen, längliches Gesicht, spricht französisch und englisch, bekleidet mit grauem Rock, Hose und Weste, dunklem Ueberzieher), hat sich dahier verschiedener Unterschlagungen schuldig gemacht und ist seit dem 8. d. M. flüchtig. Deprez hat sich in früheren Jahren in Frankreich und Amerika aufgehalten und daselbst als Inspektor oder Buchhalter in Fabriken fungirt. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

1376. **Allmenritter** Johann, Musiker aus Eschau bei Aschaffenburg, seither Auslaufer hier (ca. 30 J. alt, ziemlich groß, untersetzt, dunkelblonde Haare und Schnurbart, braune Augen, gesunde Farbe, bekleidet mit niederem rundem Hut, dunkelblauem Rock, dunkelgrauer Weste und Hose), hat sich mehrfacher Schriftfälschungen schuldig gemacht und ist seit dem 15. d. M. flüchtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 20/3 75. K. Polizei-Präsidium.

1377. **(Ein Gauner, der sich als Knecht verdingt.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 18/1294 (1875) wird bemerkt, daß nach vorliegender Gend.-Anzeige es kaum zweifelhaft erscheint, daß der fragliche Bursche mit dem Dienstknecht Peter **Einsler** von Pforzen identisch ist. Dieser ꝛc. **Einsler** ist nämlich ein bereits vielfach bestraftes Individuum, das sich meistens durch Erschwindeln von Haftgeldern nährt und fortwährend umherstreunt.*)

Augsburg 18/3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Derselbe ist auch in der Beilage Nr. 6 zum C.-P.-Bl. l. J. sub Ziffer 438 zum Strafvollzuge wegen Dienstentlaufens ausgeschrieben. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1378. **Forchheimer** Georg*), Zimmergeselle v. Ingolstadt, zuletzt Bahnarbeiter bei Niederarnbach; an demselben soll ein Verbrechen begangen worden sein. **(Dringlich.)**

Donauwörth 18|3 75. K. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 15|1016 (1874)? Die Red.

1379. **Hartl** Barbara, led. Dienstmagd von Bruck, Ger. Roding, zuletzt in Regensburg.

Regensburg 18|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1380. **Singer** Martin, Melber von Straubing; er war bis Novbr. v. J. als Bäckergehilfe in Dachau. — T. Nr. 516.

München r|J. 17|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1381. **Dobler** Mathias, led. Schweizer von Moos, Ger. Osterhofen; falls er im Besitze einer silbernen Ankeruhr (mit Goldreifen, röm. Ziffern, stählernen Stunden- und Sekundenzeigern, auf der äußeren Seite des Staubdeckels der Name „Kern, Regensburg" gravirt) getroffen werden sollte, so ist er zu verhaften.

Regensburg 19|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1382. **Hartnagel** Leonhard, Metzgergeselle von Heinersdorf, B.-A. Dinkelsbühl, 18 J. alt, einer Unterschlagung beschuldigt; falls er als Landstreicher umherzieht, ist er zu verhaften und anher zu liefern.

Eichstätt 21|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1383. **Stauffer** (auch **Faß** genannt) Max, Schuhmachergeselle von Höchstädt.*)

Augsburg 16|3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Auch **Haller**, zuletzt 73|4915 (1873). Die Red.

Widerrufe.

1384. **Gerber** Christian. 33|2203 (1874).

1385. **Niederländer** Karl. 17|1213 (1875).

1386. **Bömmerl** Michael. 11|757, 16|1132 (1875).

1387. **Wiedemann** Joseph. 12|846 (1875).

1388. **Uhlmann** Gebhard. 10|661 (1875).

1389. **Auerweck** Joseph. **(Webersepp.)** 13|880 (1875).

1390. **Bayer** Georg. 83|5612 (1874).

1391. **Bengel** Dominicus. 30|2029, 37|2510 (1874).

1392. **Bitscher** Katharina. 83|5616 (1874).

1393. **Piehler** Joseph. 10|675 (1875).

1394 **Gattung** Franz. 63|4206 (1874).

1395. **Wurzenberger** Martin. 11|760, 13|878 (1875).

1396. **Habeder** Rupert. 65|4346 (1874).

1397. **Ruppert** Sebastian. 72|4831 (1874).

1398. **Mayer** Ottilie (**Mayer** Johann, **Lang** Pius). 7|397, 12|827 (1875).

1399. **Hergenhahn** Gottfried. 16|1136 (1875).

1400. **Keßler** Maria Ursula. 16|1135 (1875).

1401. **Kiefer** Lorenz. 15|1063 (1875).

1402. **Sapper** Heinrich. 82|5524 (1874).

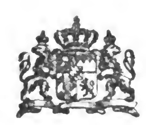
1403. **Hackner** Creszenz. 5|247 (1875).

1404. **Riedle** Joseph. 5|248 (1875).

1405. **Diebstahl an Werthpapieren.** (**Lang** Adam.) 72|4800, 73|4875, 74|4963 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 20.  München 27. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1406. **Walch** Maria (auch **Lang** oder **Brandl** genannt), Dienstmagd von Inning, zuletzt in München, ist gemäß Art. 133 E.-G., §§ 242, 244 R.-St.-G.-B. in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern.

München r/J. 22/3 75. K. Bezirksgericht.

1407. **Faltenmaier** Johann, Schäfer von Burgmagerbein, B.-A. Dillingen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls im Rückfalle (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.); er ist 57 J. alt, groß und hager, hat frische Gesichtsfarbe, röthlichen Schnurbart und blonde, grau untermischte Haare.*)

Augsburg 23/3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/424 (1874). Die Red.

1408. **Aigner** Georg, Maurer und Steingraveur von Gangkofen, Landg. Eggenfelden, 35 Jahre alt, wegen Vergehens nach § 286 R.-St.-G.-B. und wegen Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Aichach 23/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1409. **Tresch** Anton, Revisionsbeamtenssohn und Schreiber dahier, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B.); derselbe soll zuletzt in Lindau am Bodensee gesehen worden sein.

Passau 23/3 75. K. Unt.-Richter.

1410. **Pacher** Susanna, Volkssängers-Ehefrau von hier; dieselbe wurde unter'm Heutigen wegen mehrerer Diebstähle und wegen Unterschlagung in eine Zuchthausstrafe von 2 Jahren 6 Monaten verfällt und ihre Verhaftung angeordnet.

München l/J. 24/3 75. K. Bezirksgericht.

1411. **Stockmaier** Joseph, led. Taglöhner, beil. 54 J. alt, von Neudorf, B.-A. Stadtamhof, wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 23/3 75. K. Bezirksgericht.

1412. **Neukam** Georg, led. Taglöhner von Inning, (Art. 136 E.-G.); er ist wegen Verbrechens des Diebstahls auf Mittwoch den 7. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in die dießgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Weilheim 23/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1783 (1873). Die Red.

1413. **Schwarz** Anton, dienst. Gemeiner (21 J. alt, 1,67 M. groß, röthliche Haare, graue Augen, bartlos, hervorstehende Backenknochen, Gesicht blaß mit Sommersprossen), wegen Fahnenflucht.

München 24/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1414. **Mauckner** Jakob, Rekrut aus Iffigheim B.-A. Kitzingen, Schuhmacher (21 J. alt, 1,66 M. groß), wegen Fahnenflucht.

Eichstätt 24/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Jäg.-Bat.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1415. **Niederhübner** Johannes, led. Dienstknecht aus Wegfurt, Ger. Bischofsheim, früher dahier.*)

Urtheil v. 3. Febr. 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt u. A. 1monatl. Gefängniß- u. 8täg. Haftstrafe.

Schweinfurt 6/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89/6102 (1874). Die Red.

1416. **Eibl** Stephan, 23 J. alt, led. Eisengießer von Lechhausen, B.-A. Augsburg.*)
Appellgerichtl. Contum.-Urtheil vom 15. Januar 1875: wegen Privaturkundenfälschung und Unterschlagung Zuchthausstrafe von 1 Jahr 1 Monat.
München l/J. 26/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4694 (1874)? Die Red.

1417. **Schmidt** Michael, 25 J. alt, led. Bäckergeselle von Birkenfeld.
Rechtskr. Urtheil v. 3. Februar 1875: wegen Hehlerei 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 27/2 74. K. Bezirksgericht.

1418. **Reichl** Alois, led. Hirtenssohn und Dienstknecht von Einmuß, Ger. Kelheim, zuletzt bedienstet in Altdürnbuch, Ger. Abensberg.
Urtheil v. 13. Febr. 1875: wegen Betrugs 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 1/3 75. K. Bezirksgericht.

1419. **Bosch** Joseph*) von Wien und

1420. **Adler** Emanuel*) von Graz, Agenten der österr.-ungar. Escompt- und Creditbank in Graz, ferner

1421. **Berger** Balthasar, 43 J. alt, verheir. Lithograph von Augsburg, haben wegen Zuwiderhandlung gegen §§ 2 u. 3 des Reichsgesetzes v. 8. Juni 1871, betr. die Inhaberpapiere mit Prämien und nach festgestellter Uneinbringlichkeit der primär erkannten Geldstrafen und zwar **Bosch** 300 Tage, **Adler** 270 Tage, **Berger** 60 Tage Gefängniß zu erstehen. — **Bosch** und **Adler** sind in das Zellengefängniß zu Nürnberg, **Berger** ist in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß zu liefern.
Augsburg 22/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1291, 1292 (1873). Die Red.

1422. **Jung** Katharina, led. Taglöhnerin von Lechsend.
Urtheil v. 3. Novbr. 1874: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Unterschlagung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 18/3 75. K. Bezirksgericht.

1423. **Stadler** Leonhard, 39 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Raßberg, B.-A. Passau.
Contum.-Urtheil v. 30. Jänner 1875: 14 Tage Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes durch Wegnahme eines Pfand-Objektes. (Strafvollzugskosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 5/3 75. K. Bezirksgericht.

1424. **Rathgeber** Joseph, 23 J. alt, Schmiedgeselle von Ering, B.-A. Pfarrkirchen, zuletzt in München.
Contum.-Urtheil v. 23. Januar 1875: wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit 7 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 8/3 75. K. Bezirksgericht.

1425. **Weckler** Ernst, 19 J. alt, led. Schreinergeselle von Nördlingen, zuletzt in Glaishammer.
Contum.-Urtheil v. 20. Novbr. 1874: 15 Tage Gefängniß wegen Widerstands.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 9/3 75. K. Bezirksgericht.

1426. **Faltermeier** Jakob, Häusler von Offeltshausen, v. C.-P.-Bl. 16/1198 (1872),

1427. **Wägner** Joseph, ehemal. Bäcker von Neustadt a/D., v. C.-P.-Bl. 14/1065 (1872),

1428. **Seitz** Franz Xaver, Zimmermann von Paar, Ger. Aichach, v. C.-P.-Bl. 34/2590 (1872)*),

1429. **Holzer** Johann, Taglöhner von Obersüßbach, Ger. Mainburg, v. C.-P.-Bl. 41/3100 (1872) (hat übrigens **10** nicht 1 Monat Gefängniß zu verbüßen),

1430. **Sellmeier** Joseph, Schmied von Tegernbach, v. C.-P.-Bl. 49/3260 (1873),

1431. **Wimmer** Mathias, Bauerssohn von Amersöd, v. C.-P.-Bl. 51/3404 (1873),

1432. **Kirnberger** Anton, Bindergeselle von Regenstauf, v. C.-P.-Bl. 57/3779 (1873), sind nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern.
Landshut 26/2 75. K. Bezirksgericht.

*) Siehe übrigens auch die Verfügung des k. Bezirks-Gerichts Augsburg im C.-P.-Bl. 17/1037 (1873). D. R.

1433. **Niedermeier** Michael, Bräuknecht und Maurer von Kerwisching, v. C.-P.-Bl. 80/5847 (1872), ist nunmehr in das Zuchthaus Lichtenau zu liefern.
Landshut 26/2 75. K. Bezirksgericht.

1434. **Herwig** Helene, verheir. Eisenbahnarbeiterin von Stallwang, Ger. Mitterfels, zuletzt in Steinheim, Ger. Höchstädt, beim Bahnbau in Arbeit (vor ihrer Verehelichung führte sie die Namen Fuchs und Schuheder und war in Gschwendt, Ger. Bogen, zu Hause).
Urtheil v. 30. Jänner 1875: wegen dreier Verbrechen des Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr u. 9 Monaten, wobei die Polizeiaufsicht über dieselbe zulässig erklärt wurde.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.
Landshut 1/3 75. K. Bezirksgericht.

1435. **Schwann** Anna, 22 Jahre alt, led. Schuhmacherstochter von Homburg.
Urtheil v. 29. Januar 1875: wegen Betrugs und Urkundenfälschung 21 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 4/3 75. K. Bezirksgericht.

1436. **Langhans** Michael, Floßknecht von Knetzgau, B.-A. Haßfurt.*)
Rechtskr. Urtheil v. 1. Febr. 1875: wegen Urkundenfälschung und Betrugs 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Bamberg 4/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6220 (1874). Die Red.

1437. **Schaub** Johann, 50 J. alt, Taglöhner von Altusried, Landg. Grönenbach, wurde am 14. Febr. 1874 wegen Betrugs zur Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten verurtheilt, die Strafe jedoch wegen seines körperlichen Leidens bisher nicht vollzogen. Da sich nun derselbe von seinem Heimathsorte entfernte und vagiren soll, auch sein körperliches Leiden nicht von der Art sein möchte, um die Strafe nicht zum Vollzuge zu bringen, so wird ersucht, denselben in das Bezirksgerichts-Gefängniß dahier einzuliefern, um dessen ärztliche Untersuchung bethätigen lassen zu können.
Kempten 21/3 75. K. Bezirksgericht.

1438. **Zistler** Franz Xaver, 22 J. alt, Bäckergeselle von Schönstein, Ger. Mitterfels.
Urtheil v. 29. Jänner 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 5|3 75. K. Bezirksgericht.

1439. **Lutz** Balthasar, led. Schneidergeselle von Forst, Ger. Schweinfurt.*)
Urtheil v. 2. Dezbr. 1874: wegen Unterschlagung 2-monatliches Gefängniß.
Schweinfurt 11|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|5142 (1874). Die Red.

1440. **Will** Joh. Damian, 38 J. alt, Schmiedgeselle von Motten, Landg. Brückenau.*)
Urtheil v. 16. Januar 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 2 Jahren.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Lohr 8|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84|5707 (1874). Die Red.

1441. **Hoppmann** Markus, Monteur v. Kitzingen, zuletzt in Augsburg.
Urtheil: 2 Tage Gefängniß (statt restiger Geldbuße von 5 fl. 30 kr.) und Tragung der Kosten nach Art des Aerars.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Memmingen 27|2 75. K. Bezirksgericht.

1442. **Huber** Michael, 32 J. alt, Schreiner von Binswang, zuletzt in Gibitzenhof bei Nürnberg.
Urtheil v. 2. Novbr. 1874: wegen gewerbsmäßiger unbefugter Jagdausübung 4 Monate Gefängniß. Derselbe ist sofort dem zunächst befindlichen k. Bezirksarzte behufs Visitation bezüglich der Befähigung zur Erstehung der Einzelhaft vorzuführen, sodann im Falle dieser Befähigung mit dem bestätigenden ärztlichen Gutachten in das Zellengefängniß Nürnberg, außerdem in die Gefangenanstalt Amberg abzuliefern.
Eichstätt 11|3 75. K. Bezirksgericht.

1443. **Wittmann** Katharina, 30 Jahre alt, led. Näherin von Stadtamhof.*)
Urtheil v. 17. Novbr. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung und Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Regensburg 6|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36|2453 (1874). Die Red.

1444. **Schatz** Alois, 23 J. alt, Dienstknecht von Erling, Ger. Starnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 27. Januar 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 1 Monat Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.
München r|J. 8|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 85|5814 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1445. **Strohhofer** Anton, Dienstknecht von Unterbreitenau, Gem. Paulusßell, wurde am 4. d. M. aus der Gefangenanstalt Laufen entlassen, hat jedoch dem ihm ertheilten Auftrage, sich in seine Heimath zu begeben, keine Folge geleistet. Derselbe, ein dem fremden Eigenthume gefährlicher Mensch, wolle nach Art. 45 des P.-St.-G.-B. zur Aburtheilung gebracht und wenn er nicht in Arbeit steht, in seine Heimath gewiesen werden.
Vilsbiburg 22|3 75. K. Bezirksamt.

1446. **Forster** Anton. Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 16|1153 (1875) wird bekannt gegeben, daß in Ingolstadt ein Scribent Anton **Forster** nicht bekannt ist und daß das Individuum, welches sich hiefür ausgab, mit grauer Joppe und dunkelgrauer Hose bekleidet war und eine stark geröthete Nase hat.
Dillingen 23|3 75. Der Vertr. der Staatsanw.

1447. **Schmid** Christian, led. Schuhmacher von Sallern, wegen Landstreicherei mehrfach bestraft, weiß sich unter verschiedenen Vorspiegelungen Reisevorschüsse zu verschaffen und verursacht hiedurch seiner Heimathgemeinde nicht unbedeutende Kosten. Es wird ersucht, demselben Reisevorschüsse, wo immer möglich, zu verweigern und gegebenen Falls dessen Abstrafung und Heimweisung mittelst Zwangspaß zu veranlassen.*)
Stadtamhof 20|3 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 70|4664 (1873). Die Red.

1448. **(Diebstahl an Uhren rc.)** In der Nacht vom 19|20. d. M. wurden bei dem Bauer J. Betz von Aschbuch nachbezeichnete Gegenstände mittelst Einbruchs entwendet: 1 zweigehäusige Cylinderuhr, das äußere Gehäuse von Schildkrot, an der Rückseite mit silbernen Stiftchen ringsum versehen, 2 zweigehäusige Spindeluhren, jede derselben hat ein inneres Gehäuse von Silber und ein äußeres von Schildkrot mit Silberstiftchen (an einem Gehäuse fehlen einige Stiftchen), jede der 3 Uhren mit Lederriemen und Stahlschlüssel, 1 Paar neue vorgeschuhte sog. Suwarow-Stiefel, 1 schwarze Tuchjoppe mit grünem Futter, 1 neuer blau- und weißgestreifter Shlips, 1 alter schwarzer Filzhut, 1 blautuchener Ueberzieher mit bläulichem Futter, 1 rothpersener Weiber-Unterrock mit schwarz und weißen Tupfen, 1 einfache gewöhnliche Flinte mit blauem Band und gelblichem Schaft. Um Spähe und Verhaftung des Thäters, falls er nicht seßhaft ist, sowie um Hiehersendung der Ablaten wird ersucht.
Eichstätt 23|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1449. **(Vermißter Knabe.)** Der Wirthssohn Peter **Vogel** (15¼ J. alt, ziemlich groß, mit blonden Haaren, blauen Augen, bekleidet mit grauer Joppe, seidener Mütze und grau- und schwarzgestreifter Buckskinhose) entfernte sich am 17. d. M. aus seiner elterlichen Wohnung, um sich in seine Werkstätte zu begeben (er ist Holzschnitzer) und kehrte nicht mehr zurück. Eine denkbare Ursache für seine Entfernung besteht nicht, auch hatte er keine Reisemittel. Nachricht über dessen Auffinden ersuchen wir hieher gelangen zu lassen.
Fürth 24|3 75. Stadtmagistrat.

1450. **Kreysel** Max Ferdinand, Eisendreher und Drechsler aus Chemnitz (etwa 20 J. alt, von schwächlicher Statur), ist hier wegen Diebstahls und Nöthigung zur Verantwortung zu ziehen und wird bereits seit Anfang Januar 1874 von hier aus gesucht. Nach den neuesten

Nachrichten ist er am 14. Januar l. J. von dem k. preuß. Amtsgericht Grönenberg zu Melle in contum. wegen Bettels zu 3 Tagen Haft verurtheilt, sodann am 24. Febr. l. J. vom k. bayer. Bezirksamt Eichstätt mit Marschroute versehen, hierauf vom k. bayer. Landgericht Bayreuth wegen Abweichens von der vorgeschriebenen Route mit 3 Tagen Haft bestraft und unter'm 13. März l. J. mittelst Zwangs-Vorweises in seine Heimath gewiesen worden, dort aber nicht eingetroffen. Man bittet, ihn im Betretungsfalle anzuhalten und behufs der Abholung Drahtnachricht anher zu geben.

Annaberg 23|3 75. K. sächs. Staatsanwalt.

1451. **(Entwendung eines Pferdes rc.)** In der Nacht vom 17|18. d. M. wurde dem Wirthe J. Hartleiter von Obermeblingen ein 10jähr. Pferd (Rothschimmel, 17 Faust hoch, Luxemburger Race) im Werthe von 5—600 fl. und dem Zimmermeister Bilz von Untermeblingen ein Leiterwagen im Werthe zu 70 fl. durch unbekannte Thäter entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 23|3 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1452. **Probst** Johann Nikolaus, v. C.-P.-Bl. 16|1168 (1875), soll z. Z. beim Eisenbahnbau in Donauwörth beschäftigt sein; er ist 25 Jahre alt, 1,61 M. groß, untersetzt, blond, hat graue Augen, an der rechten Hand zeitweise aufbrechende Wunden, an einem Arme sind die Buchstaben J. P. eingeätzt. Derselbe (nicht zu verwechseln mit Johann Jakob Probst, ebenfalls von Ippesheim) hat seinem Dienstherrn 3 preuß. Thaler, 1 gelb- und braungestreifte Buckskinhose und solches Gilet, 1 schwarze Tuchjoppe mit blau- und schwarzgesteckeltem Unterfutter, 1 bläulichen Filzhut, 1 Paar sog. Kanonenstiefel und 1 weißbaumwollenes Hemd unterschlagen. Auf diese Gegenstände wolle Bedacht genommen werden.

Aichach 22|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1453. **Friedrich** Johann, Eisenbahnarbeiter von Wipfeld, B.-A. Schweinfurt, als Zeuge.

Fürth 23|3 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1454. **Fuhrmann** Elise. 8|502 (1875).

1455. **Reichl** August. 85|5841 (1874).

1456. **Rückl** Margaretha. 16|1133 (1875).

1457. **Ries** Joh. Baptist. 3|152 (1872), 81|5445, 88|5887 (1873).

1458. **Goldfuß** Joh. Baptist. 92|6296 (1874).*)

*) Das Ausschr. 15|1060 (1875) bleibt in Kraft.

1459. **Klein** Valentin. 12|800 (1875).

1460. **Werner** Johann. (**Oberst** Karl.) 8|454 (1875).

1461. **Laschinger** Franz Xaver. 13|920 (1875).

1462. **Meier** Isidor. 63|4199 (1874).

1463. **Mühlbacher** Franz Joseph. 6|318 (1875).

1464. **Peißl** Jakob. 11|727 (1875).

1465. **Heil** Ludwig. 17|1219 (1875).

1466. **Plattner** Johann. 88|5988, 89|6088, 93|6333 (1874).

1467. **Färber** Anton. 71|4738, 79|5279 (1874).

1468. **Schwarz** Georg. 57|3802 (1874).

1469. **Walter** Anna. 32|2127 (1874).

1470. **Wolf** Joseph. 59|3951 (1874).

1471. **Heller** Anton. 90|6034 (1873), 23|1514 (1874).

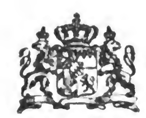
1472. **Vogl** Johann, **Reichenberger** Johann (**Vogl** Mathias). 17|1224 (1875).*)

*) Der Verdacht gegen die Genannten ist beseitigt, im Uebrigen die Spähe fortzusetzen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 21.



München 31. März 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

1473. **Käß** Elise, 27 J. alt, aus Pressigkau, Ger. Hostau, österr. Bez.-Hptm. Bischofteinitz in Böhmen, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth vom 25. Febr. 1875 auf Grund Art. 45 Ziff. 2 u. 5 des Heimathgesetzes vom 16. April 1868 auf 2 Jahre aus Bayern,

1474. **Kowka** Esther (Essa) aus Kappin in Russisch-Polen, 45 J. alt, Israelitin, Frau des Schneiders Bär Kowka, auf Grund Art. 45 Ziff. 5 des Gesetzes vom 16. April 1868 über Heimath rc. durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth vom 3. März 1875 auf 2 Jahre aus Bayern,

1475. **Lövi** Jakob, angeblich 70 J. alt, Handelsmann aus Glön in Schweden, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth vom 19. Febr. 1875 auf Grund Art. 45 Ziff. 2 des Heimathgesetzes auf 3 Jahre aus Bayern,

1476. **Lieblich** Deborah, Bäckerswittwe von Krackau, 52 J. alt, Israelitin, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth vom 29. Dezbr. 1874 auf Grund Art. 45 Ziff. 2 des Gesetzes über Heimath vom 16. April 1868, dann Art. 11 der zu diesem Gesetze erlassenen Novelle vom 23. Febr. 1872 auf 3 Jahre aus Bayern (wurde ihr Zwangspaß zur Reise über Nürnberg, Amberg und Furth an die Landesgrenze ertheilt),

1477. **Schäder** Michael, Bäckergeselle von Vöcklabruck, gl. Bez.-Hptm. in Oesterreich (52 J. alt, mittlerer Statur, braune Haare, graue Augen), auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. durch Beschluß des k. Bezirksamtes Laufen vom 21. Dezbr. 1874 aus dem deutschen Bundesgebiete,

1478. **Schwaderer** Friedrich, kathol., Büttnergeselle von Oppenweiler, würtb. Ob.-A. Backnang (38 J. alt, 5′ 7″ 2‴ groß, Bart und Haare braun, Augen graubraun, Zähne mangelhaft, besondere Kennzeichen Narbe am linken Knie), nachdem er am 14. April 1874 vom k. Bezirksgerichte Augsburg wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle zur Gefängnißstrafe von 6 Monaten verurtheilt, auf die Dauer von 4 Jahren der bürgerlichen Ehrenrechte für verlustig erklärt und seine Stellung unter Polizeiaufsicht ausgesprochen worden, durch Beschluß der k. Regierung von Mittelfranken vom 30. Septbr. 1874 im Interesse der öffentlichen Sicherheit aus Bayern,

1479. **Skerlik** Mathias, Musiker von Rübnitz, österr. Bez.-Hptm. Semil, Kreis Gitschin in Böhmen (17 J. alt, schlank, blaß, hat braune Haare und Augen, ist an der rechten Seite gelähmt), nach Bestrafung wegen Bettels durch Beschluß der k. Polizeidirection München vom 14. Dezbr. 1874 aus dem Königreiche Bayern auf 2 Jahre.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1480. **Breu** Johann, Sattlergeselle von Oberlaudenbach in Niederbayern, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Derselbe ist 23—24 J. alt, 5′ 9″ groß, von schmächtiger Figur, bartlos, hat blonde Haare und graue Augen, war bekleidet mit braunem Filzhut, grauer Joppe und Weste, schwarzer, an den Knieen geflickter

Hose, leinenem, mit G. D. bezeichnetem Hemd, einem Oberhemd und doppelsohligen Stiefeln.

Langenburg 23/3 75. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1481. **Brunner** Nikolaus, Rekrut der Arbeiterabtheilung und Kellner aus München (22 J. alt, 1,70 M. groß), wegen Fahnenflucht. Seine Mutter, die Wittwe Eva Maier, wohnt zu München in der Rennbahnstraße 3/2.

Ingolstadt 26/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1482. **Weißel** Andreas, diess. Gemeiner u. Dienstknecht von Mürsbach, B.-A. Ebern (20 J. alt, untersetzt, 1,68 M. groß, hat schwarze Haare, Anflug von Schnur- und Knebelbart, frische Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 25/3 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

1483. **Flößer** Andreas Nikolaus, Schneidergeselle von Mainroth, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Wasserburg 25/3 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74/4982 (1874). Die Red.

1484. **Reinhard** Martin, led. Dienstknecht von Iggersheim auf Grund § 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Würzburg 29/3 75. K. Unt.-Richter.

1485. **Baierlein** Joseph Maria, Buchhalter von Vilseck, B.-A. Amberg, wegen Betruges an A. Maria Niedermaier von Lamm, B.-A. Kötzting, gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; er ist 35 J. alt, untersetzt, hat schwarze Haare, ovale narbige Stirne, schwarze Augen, kleinen Mund, schwarzen Vollbart.

Straubing 27/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1486. **Plattner** Johann, led. Maurer und Eisenbahnarbeiter von Wörnitzstein, B. A. Donauwörth (v. E.-P.-Bl. 88/5988, 89/6088, 93/6333 v. J.), wurde nicht verhaftet, der Widerruf im E.-P.-Bl. 20/1466 (1875) beruht auf Irrthum; derselbe hat am 2. l. M. in Waldhausen bei Batzhausen (v. E.-P.-Bl. 84/5710 v. J., 17/1219 l. J.) übernachtet. Dagegen ist **Heil** Ludwig auf Grund des letztbezeichneten Ausschreibens verhaftet und demgemäß der gegen diesen erlassene Haftbefehl im E.-P.-Bl. 20/1465 (1875) widerrufen worden.

Amberg 30/3 75. K. Unt.-Richter.

1487. **Reiter** Heinrich, led. Mühlbursche von Hambersberg, Gem. Gars, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe wird beschrieben: circa 20 J. alt, 1,70 M. groß, hellbraune Haare, bartlos, gesundes volles Gesicht, bekleidet mit grauer Hose und Weste, braunem Jaquet und grauem Hut; er dürfte sich im Besitze gestohlener Gegenstände (schwerer silb. Rosenkranz, gold. Ehering, gold. Ring mit viereckigem Plättchen) befinden, welche ihm abgenommen werden wollen.

Wasserburg 29/3 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1488. **Beinpold** Karl, 25 Jahre alt, led. Scribent aus Innsbruck.*)

Urtheil v. 17. Febr. 1875: wegen Urkundenfälschung, Betrugs und Betrugsversuchs Gesammtzuchthausstrafe von 1 Jahr 3 Monaten.

Einlieferungsort: Zuchthaus München.

Weilheim 11/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4643 (1874). Die Red.

1489. **Härtl** Joseph, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Schönthann, Landg. Oberviechtach.*)

Urtheil v. 22. August 1874: wegen zweier Vergehen der Körperverletzung 6 Monate 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 9/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/5317 (1874). Die Red.

1490. **Andrä** Lorenz (vulgo **Rother Lenz**), 28 Jahre alt, led. Dienstknecht von Scheyern, B.-A. Pfaffenhofen.*)

Contum.-Urtheil v. 20. Jänner 1875: 1 Jahr 4 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 8/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 88/6037 (1874), wonach er unter dem Namen **Simmerl** oder **Simmeth** reisen soll. Die Red.

1491. **Heidemann** Margaretha, 22 J. alt, led. Händlerin von Karlsberg.

Urtheil v. 5. Septbr. 1874: wegen falscher Versicherung an Eidesstatt 2 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 11/3 75. K. Bezirksgericht.

1492. **Pfandorfer** Simon, 38 J. alt, Dienstknecht von Ismaning, zuletzt in Dachau.

Contum.-Urtheil v. 17. Februar 1875: wegen fahrlässiger Körperverletzung 2 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 15/3 75. K. Bezirksgericht.

1493. **Bergmann** Gottfried, lediger Käser von Betzigau oder Kreuzthal.*)

Urtheil v. 3. Dezbr. 1874: wegen Betrugs 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 14/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 73/4867 (1874). Die Red.

1494. **Caspar** Andreas, 21 J. alt, Schreinergeselle von Reichenschwand, B.-A. Hersbruck.

Contum.-Urtheil v. 1. Febr. 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 13/3 75. K. Bezirksgericht.

1495. **Pöllmann** Rudolph, 18 J. alt, led. Dienstknecht von Gmünd, Landg. Eschenbach.

Urtheil v. 20. Febr. 1875: wegen Diebstahls 1monatl. Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 18/3 75. K. Bezirksgericht.

1496. **Stich** Christian, 20 J. alt, Metzger und Hundshändler von Nürnberg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 19. Dezbr. 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 15|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84|5746 (1874). Die Red.

1497. **Greil** Peter, 50 Jahre alt, Dienstknecht von Elisabethszell, Ger. Mitterfels.*)
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil v. 24. Novbr. 1874: wegen Brandstiftung rc. 5 Jahre Zuchthaus.
Straubing 15|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 25|1648 (1874). Die Red.

1498. **Knaus** Georg Konrad, Schuster von Gössmannsberg,

1499. **Stöhr** Johann von Oberweilersbach,

1500. **Krieg** Joh. Georg, Schneider v. Lützelsdorf.
Urtheil v. 15. Febr. 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bamberg 11|3 75. K. Bezirksgericht.

1501. **Hausmann** Michael, 21 J. alt, Schriftsetzer von Regensburg*),

1502. **Eppstein** Benjamin, 21 J. alt, Israelite, Schuhmacherssohn von Klein-Nördlingen*),

1503. **Uhlfelder** Julius, 22 J. alt, Israelite, Kaufmannssohn von Regensburg.*)
Urtheil v. 16. Januar 1875: je 1 Monat Gefängniß (an Stelle der uneinbringlichen Geldstrafe zu je 50 Thalern) wegen Entziehung von der Militärpflicht. (Die Vollzugskosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 13|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81|5477 ff. (1874). Die Red.

1504. **Schön** Karl, 24 J. alt, Briefträgerssohn und led. Schneidergeselle von Geroldsee, B.-A. Velburg.*)
Urtheil v. 6. Februar 1875: wegen Diebstahls 5 Jahre Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim, im Falle Einspruchs dießgerichtliches Gefängniß.
Wasserburg 8|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80|5380 (1874). Die Red.

1505. **Luttner** Max, 26 J. alt, Tischlergeselle von Schwandorf, zuletzt in München.*)
Contum. Urtheil v. 6. Febr. 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r|J. 13|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12|804 (1875), wonach er den falschen Namen Max **Fischer** führt. Die Red.

1506. **Bleibinhaus** Johann, 31 Jahre alt, led. Müllergeselle, zuletzt Eisenbahnarbeiter, von Regendorf, Landg. Regenstauf.*)
Contum.-Urtheil v. 16. Febr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau, dagegen im Falle Einlegens eines Rechtsmittels dießgerichtl. Gefängniß.
Weiden 13|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3|137 (1875). Die Red.

1507. **Welsch** Christian, 36 Jahre alt, verheir. Handelsmann von Speyer (treibt auf Messen und Märkten Ausspielgeschäfte).
Rechtskr. Urtheil v. 13. August 1874: 3täg. Gefängniß wegen Verfehlung gegen § 286 R.-St.-G.-B., wovon er sich jedoch durch sofortige Erlage von 10 Thalern Geldbuße befreien kann.
Einlieferungsort: Nächstes Gerichtsgefängniß.
Kempten 16|3 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1508. **Werner** Emil. Von der Polizeibehörde in Chicago (Amerika) wurde anher mitgetheilt, daß Emil **Werner** 6000 Dollars gestohlen hat und auf seine Verhaftung eine Belohnung von **2000 Dollars** ausgesetzt ist. Derselbe ist Israelite deutscher Abkunft, beil. 45 J. alt, hat ergrauende schwarze kurze Haare, buschige Augenbrauen, dunkelgelbe Gesichtsfarbe, sehr kleine dicke Hände, pflegt nach dem Rasiren viel weißen Puder anzuwenden, spricht englisch, deutsch und französisch.
München 28|3 75. K. Polizei-Direction.

1509. **(Fälschung von 1 Mark- und $^1/_2$ fl.-Stücken.)** Am 20. d. M. wurden in Innsbruck wegen Betruges ein gewisser Karl **Kuhlmann** von Buchholz, Bezirks Bückeburg, Bäckergeselle, und August **Schulze,** Kaufmann von Sommerfeld, Kreis Crossen, verhaftet, bei welchen augenscheinlich falsche vier 1 Markstücke und ein $^1/_2$ fl.-Stück (letzteres mit der Jahrzahl 1841, einem einfachen Adler und der Randschrift „Freie Stadt Frankfurt") vorgefunden wurden. rc. Kuhlmann will diese Münzen in Würtemberg erhalten haben, kam über Mittenwald, sein Genosse rc. Schulze über Kufstein nach Tyrol, Beide dürften sich in Bayern und Würtemberg umhergetrieben und eine größere Anzahl solcher Falsifikate besessen haben. — rc. **Kuhlmann** ist 32 J. alt, untersetzt, hat blonde Haare, keinen Bart, rundes gesundfärbiges Gesicht, trägt grauen Filzhut, braun- und weißquadrillirten Rock, braune Blouse, kaffeebraune Hose, rc. **Schulze** ist 32 J. alt, schlank, hat dunkelbraune Haare, braunes Gesicht, graue Augen, Schnur- und Spitzbart, trägt schwarzen Steifhut, detto Tuchrock, Weste und Hose, Rohrstiefel. — Um sachdienliche Recherchen und Mittheilungen wird ersucht.*)
München 30|3 75. K. Polizei-Direction.

*) Das von dem k. k. Landesgerichte Innsbruck anher gesendete falsche 1 Mark-Stück ist nach Aussehen und Klang als ein Falsifikat sehr leicht zu erkennen, zeigt die Jahrzahl 1873 und das Münzzeichen F. Die Red.

1510. **Kerzner** Johann von Marktleugast, schon mehrfach bestraft, Taglöhner, 18 J. alt, hat sich am 17. d. M. von seiner Heimath entfernt und streunt wahrscheinlich auf Bettel umher. Derselbe wolle aufgegriffen und mittelst Zwangspasses hieher gewiesen werden.
Stadtsteinach 26|3 75. K. Bezirksamt.

1511. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 13. d. M. wurde im Friedhofe zu Chammünster bei Cham die Leiche eines neugebornen Kindes aufgefunden, welche am Unterleibe und am Rücken mit einigen Strohhalmen bedeckt und in ein weißbaumwollenes, mit Schleim und Blut beflecktes Tüchl eingewickelt war. Um Späh nach der Kindsmutter wird mit dem Bemerken ersucht, daß das Kind vermuthlich aus einem Nachbarorte in den Friedhof gelegt wurde.

Neunburg v/W. 25/3 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1512. **Pförtsch** Maria, Prostituirte aus Bamberg, als Zeugin.

Bamberg 27/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1513. **Schäfer** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Hochspeyer (Pfalz), als Angeschuldigter; er soll sich beim Bahnbau im Fichtelgebirge befinden.

Amberg 25/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1514. **Wagenhuber** Therese, Dienstmagd von Haarlauf, Landg. Wasserburg.

Wasserburg 25/3 75. K. II. Unt.-Richter.

1515. **Schäfer** Barbara, led. Dienstmagd von Wiesentheid.

Schweinfurt 26/3 75. K. I. Unt.-Richter.

1516. **Bernreiter** Joseph, Häuslerssohn aus Gregorreuth, Gem. Schöfweg, Landg. Grafenau, beil. 30 Jahre alt; er soll in neuerer Zeit geheirathet haben und sich wahrscheinlich bei einem Bahnbau aufhalten.

Deggendorf 27/3 75. K. Unt. Richter.

Widerrufe.

1517. **Parzefall** Mathias. 17|1238 (1875).

1518. **Pollath** Katharina. 15|1064 (1875).

1519. **Spanruft** Martin. 13|928 (1875).

1520. **Spanruft** Eva. 13|929 (1875).

1521. **Dürmeier** Barbara. 66|4398 (1873), 17|1231 (1875).

1522. **Fiedler** Wilibald. 45|3031, 77|5156 (1874).

1523. **Reimertshofer** Benedikt. 16|1143 (1875).

1524. **Entsprungener Sträfling.** (**Käsemodel** Oswald.) 19|1370 (1875).

1525. **Heß** Edmund. 19|1336 (1875).

1526. **Geck** Johann. 12|811 (1875).

1527. **Kraft** Peter. 92|6269 (1874), 12|823 (1875).

1528. **Huber** Johann. 7|382, 13|873 (1875).

1529. **Hüttling** Johann. 15|1096 (1875).

1530. **Hartl** Joseph. 18|1303 (1875).

1531. **Entsprungene Büßerin.** (**Helinsky** Elise.) 21|1370 (1874), 17|1229 (1875).

1532. **Donaubauer** Friedrich. 9|579 (1875).

1533. **Schlund** Karl. 19|1337 (1875).

1534. **Maier** Walburga. 74|4971 (1874).

1535. **Munjak** Joseph. 17|1210 (1875).

1536. **Belohowbeck** Jan. 19|1334 (1875).

1537. **Fehlner** Franz Xaver. 19|1369 (1875).

1538. **Lodenmeier** Sebast. 75|5920 (1871), 49|3612 (1872).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Mit dieser Nummer wird das Verzeichniß Nr. III aus dem Bundesgebiete auf Grund §§ 39, 284, 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich ausgewiesener Ausländer ausgegeben.

Die Redaction.

Nro. 22.  München 6. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

1539.



Dr. jur. Sigl Johann,

Literat von München, bisher Redacteur der Zeitung „Bayer. Vaterland" dahier (36 J. alt, ziemlich groß, hat dunkelblonde Haare), welcher durch schwurger. Erk. v. 25. Febr. l. J. wegen Vergehens der verläumderischen Beleidigung, begangen durch die Presse, zur Gefängnißstrafe von 10 Monaten verurtheilt wurde, ist zu verhaften und in die dießgerichtliche Frohnveste einzuliefern.

München 1|3. 3|4 75. Königliches Bezirksgericht.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1540. **Herold** Robert Ernst, Fabrikarbeiter aus Reichenbach i|V., einige u. 20 J. alt, ist wegen Raubes zu verhaften.

Zeulenroda 1|4 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichtes.

1541. **Voigt** Heinrich. Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 8|440 (1875) hat sich herausgestellt, daß der angebliche Heinrich **Voigt** sich diesen Namen unberechtigter Weise beigelegt hat. Er reiste früher unter dem Namen **von Stein** und führt nun wahrscheinlich wieder einen andern Namen; die gestohlenen Gegenstände sind: eine silberbeschlagene Meerschaumpfeife, ein neues Reißzeug sammt Etui und ein Buch „die Bauzeitung" von Förster oder von Frank.

Crailsheim 27|3 75. K. württb. Oberamtsgericht.

1542. **Gleiß** Leonhard, 12 J. alt, von Dentlein, k. bayer. B.-A. Feuchtwangen, ist wegen Entwendung einer Uhr anher vorzuführen.

Langenburg 31|3 75. K. württ. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1543. ☛ **Battistella** Michele. Auf Festnehmung des wegen **Raubmordes** steckbrieflich verfolgten **Battistella** Michele, v. C.-P.-Bl. 1|5, 14|991 (1875), wurde von der k. Regierung von Oberbayern mit Entschl. v. 21. März l. J. eine **Belohnung** von **50 Gulden** ausgesetzt.

München 1|4 75. K. Polizei-Direction.

1544. **Mannhofer** Pius, Tambour von Emmering, B.-A. Bruck, beurlaubt nach Unterbrunn, B.-A. München l|J., v. C.-P.-Bl. 86|5865 (1874), hat sich im Nov. v. J. das im Jahre 1872 vom k. B.-A. München l|J. für Jakob **Schaberer**, Dienstknecht von Frohnlohe, geb. 1849, ausgestellte Dienstbuch angeeignet und benützt dasselbe wahrscheinlich als Legitimation.

Lindau 18|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1545. **Grillenberger** Johann, geb. in Geyern, beheimathet in Nürnberg (25 J. alt, 1,73 M. groß, hat braune Haare, blaue Augen, röthlichen Vollbart, rothes Gesicht), und

1546. **Simmerlein** Joh. Bened. von Nürnberg (22 J. alt, 1,67 M. groß, bartlos, hat dunkle Haare, blaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), Beide diess. Unteroffiziere, wegen Fahnenflucht 2c.; dieselben haben sich am 25. März l. J. in Uniform von hier entfernt.*)

München 3|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

*) Photographien Beider können mitgetheilt werden. Die Red.

1547. **Albrecht** Friedrich, Weber von Kadolzburg, wegen Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B.)

Nürnberg 1|4 75. K. Unt.-Richter.

1548. **Fellner** Johann*) aus Wilgering, Gem. Törring, B.-A. Laufen (24 J. alt, 1,76 M. groß), und

1549. **Mooser** Lorenz aus Haindlfing, B.-A. Freising (22 J. alt, 1,67 M. groß), Beide Dienstknechte und diess. Gemeine, wegen Fahnenflucht 2c.; dieselben entfernten sich in Uniform.

München 1|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 87|5866 (1873). Die Red.

1550. **Stofflet** Georg von Höllrich (beil. 44 J. alt, untersetzt, hat blonde Haare, braune Augen, etwas aufgeworfenen Mund, schwarzen Bart) und

1551. **Wolshöfer** Heinrich von Altenmuhr (beil. 17 J. alt, schlank, blaß, hat blonde lange Haare, graue Augen), Beide Maurer, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des B. Rippel zu Neudorf.

Wiesentheid 30|3 75. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

1552. **Wich** Johann, led. Taglöhner und Schneidmüller von Friesener-Roßlach, Landg. Kronach, wegen Verbrechens des Betrugs. (§§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kronach 2|4 75. K. Unt.-Richter.

1553. **Dünzl** Thomas, led. Dienstknecht von Obertunding, Ger. Dingolfing, wegen Diebstahlsverbrechen.

Landshut 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1554. **Spitzweg** Joseph, Schneidergeselle v. Königsdorf. v. C.-P.-Bl. 6|331 l. J., soll außer dem auf Joseph **Hartmann** von Pfatter lautenden Passe, auch einen auf den Müller und Taglöhner Johann **Blum***) von Forst, B.-A. Weilheim, lautenden Heimathschein besitzen. — T. Nr. 124.

München r|J. 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|955 (1875). Die Red.

1555. ☛ **Kopp** Johann Baptist, 32 J. alt, led. Taglöhner von Kulmain, B.-A. Kemnath, wegen **Mordverdachts***) und auf Grund Art. 133, 136 E.-G. T. Nr. 371.

München r|J. 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Mit Bezug auf C.-P.-Bl. 71|4740 (1874), 4|193 (1875), Mord an Johann **Griechenbauer** betr. Die Red.

1556. **Blum** Paul, Schuhmachergeselle von Rehweiler, v. C.-P.-Bl. 16|1139 l. J., ist 27—28 J. alt, 5′ 6″ groß, schlank, hat schwarze Haare, rundes volles rothwangiges Gesicht, trägt schwarzen Schnurbart und hat eine feine Stimme wie ein Frauenzimmer.

Bamberg 30|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1557. **Schneider** Andreas, Schmiedgeselle von Burgbernheim, wegen Münzfälschung; er ist hoch bejahrt und hat nur Ein gesundes Auge.*)

Scheinfeld 30|3 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 33|2236 (1873). Die Red.

1558. **Efferen** Konrad, Schmiedgeselle aus Tübingen, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er war bis zum 31. März d. J. in Erding und soll sich von da aus nach München begeben haben. — T. Nr. 256.

München r|J. 5|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1559. **Freund** Anselm, zuletzt Lehrer in Pfaffenhausen, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit gemäß § 274 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist 39 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze, grau vermischte Haare, braune Augen, aufgeworfene Lippen, längliches blaßrothes Gesicht.

Lohr 30|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1560. **Kropf** Johann Christian*), Tüncher von Schnodsenbach, B.-A. Scheinfeld, und dessen Ehefrau:

1561. **Kropf** Henriette*), wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; Ersterer soll einen auf den Maurer Johann **Lottes** von Vestenbergsgreuth lautenden Militärpaß besitzen. — T. Nr. 413.

München r|J. 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53|3519, 3520 (1873). Die Red.

1562. **Wühr** Johann Baptist, Rekrut des k. 13. Inf.-Reg., 22 J. alt, 1,62 M. groß, Webersſohn und Bräuknecht von Weilheim, wegen Fahnenflucht.

Straubing 30|3 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1563. **Wagner** Karoline, Dienstmagd von Schönbrunn, B.-A. Dachau, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. *) — T. Nr. 260.

München r|J. 27|3 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90|6079 (1873). Die Red.

1564. **Marschner** Friedrich Karl, Fahrartillerist und Schreiner, geb. in Thröma, Bezirk Grimma, heimathberechtigt in Bernbach, Bezirk Lausitz in Sachsen, wegen Fahnenflucht. Er ist 22 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, bartlos, hat blonde gekräuselte Haare.

Würzburg 2|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

1565. **Schlecht** Johann, Schneidergeselle von Notzling, Ger. Mitterfels, wegen mehrerer Diebstähle und eines Verbrechens des Meineids (§ 153 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.).

Straubing 3|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1566. **Wimmer** (auch **Schwimböck**) Lorenz, v. E.-P.-Bl. 4|176, 12|822 l. J., treibt sich vielleicht unter dem Namen Joseph **Rothdorfer**, led. Cementbrenner von Mühlbach, österr. Bez.-Hptm. St. Johann, herum, da er diesem auch 3 Arbeitszeugnisse entwendete.

Weilheim 4|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1567. **Pongratz** Johann, led. Taglöhner von Sengkofen. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Regensburg 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6|381 (1874). Die Red.

1568. **Mutzbauer** Max, led. Spänglergeselle von Regensburg. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1569. **Münzinger** Philipp, led. Scribent, zuletzt dahier, wegen mehrerer Vergehen des Betrugs auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 247.

München l|J. 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1570. **Steckenleiter** Alois, Metzgermeister von Miesbach, wegen Betrügereien. (Art. 136 E.-G.)

München r|J. 5|4 75. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

1571. **(Betrug.)** Am 10. Jänner l. J. hat hier ein Unbekannter, welcher einen, für den Maler Michael **Zimmermann** aus Trausnitz vom k. bayer. Bezirksamte Nabburg ausgestellten Paß besaß, unter dem Vorgeben, daß er von seiner in London verstorbenen Schwester eine bedeutende Erbschaft gemacht habe, Geld, Kleider &c. erschwindelt und sich dann nach Bayern gewendet; nach den letzten Nachrichten soll er sich in Aichach aufhalten. Derselbe ist beil. 26 J. alt, mittlerer kräftiger Statur, hat dunkle Haare und Augen, vorne Glatze, aufgeworfene Lippen; in dem erwähnten Passe sind jedoch die Haare als blond und die Augen als grau bezeichnet, auch paßt die Handschrift nicht. Man ersucht, diesen Schwindler zu ermitteln und das Nöthige zu veranlassen, damit er zur Verantwortung gezogen werde, oder, falls er kein Unterthan des deutschen Reiches ist, hieher geliefert werde.

Innsbruck 23|3 75. K. K. Landesgericht.

1572. **Lang** Anna Maria, 33 J. alt, led. Taglöhnerin von Güntersdorf, welche bereits 6mal wegen Betrügereien und Diebstählen bestraft wurde, wegen eines unheilbaren körperlichen Leidens aber sich zum Vollzug einer längeren Freiheitsstrafe nicht qualifizirt, treibt sich meist in Begleitung von Mannspersonen in Ober- und Niederbayern herum und verübt eine Menge Diebstähle. Auf diese Person wird hiemit aufmerksam gemacht und da sie als sicherheitsgefährliche Landstreicherin anzusehen ist, um deren Aufgreifung und Heimlieferung ersucht.

Pfaffenhofen 25|3 75. K. Bezirksamt.

1573. **Günther** Heinrich, Bäckergeselle von hier, bereits wegen Bettels abgestraft, treibt sich seit einiger Zeit beschäftigungslos umher und verursacht der hiesigen Armenpflege durch die Entnahme von Reisevorschüssen erhebliche Kosten. Vor Gewährung weiterer Vorschüsse wird gewarnt.

Bamberg 24|3 75. Stadtmagistrat.

1574. **Reichert** Jakob aus Amorbach (Hausbursche (19 J. alt, mittelgroß, blond, bleich, bartlos, trägt graue Schützenjoppe, wahrscheinlich Kappe) und

1575. **Sternheimer** Joseph von dort (20 J. alt, klein, schwarze Haare, bartlos, dicke aufgeworfene Lippen, trug schwarze Hose, grauen Rock, Cylinderhut), haben am 22. l. M. hier beil. 100 fl. gestohlen. Um Verhaftung Beider wird ersucht.

Frankfurt a|M. 25|3 75. K. Polizei-Präsidium.

1576. **(Raubversuch.)** Am 30. März h. J. wurde an dem Bauer P. Bachlehner Abends 7 Uhr zwischen Simbach a|J. und Antersdorf ein Raubversuch verübt. Der Thäter ist beil. 30 J. alt, schlank, über mittelgroß, hat längliches hageres Gesicht, trug dunkle Montur mit weiter Joppe und wurde angeblich von dem Angegriffenen durch einen Messerstich im Bauch oder Schenkel verwundet. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 2|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1577. **Franzenberger** Ludwig, led. Maurer von Ingolstadt, 47 J. alt, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt von Gemeinden Reisevorschüsse, auch versteht er es, sich Aufnahme in Krankenhäusern zu verschaffen. Es wird vor weiterer Verabfolgung nicht unbedingt nothwendiger Unterstützungen gewarnt und ersucht, gegebenen Falls dessen Abstrafung und Heimweisung zu veranlassen.

Ingolstadt 31|3 75. Stadtmagistrat.

1578. **Gertner** Sophie, ledig, welche ihre 2 Kinder in ihrer Heimath zurückgelassen hat, wolle ihrer Heimathsgemeinde Homburg zugeführt werden; im v. J. hielt sie sich in München und Umgegend auf. Dieselbe ist 38 J. alt, beil. 1,60 M. groß, hat schwarze Haare, spitze Nase und am Halse Narben von Drüsengeschwüren.

Homburg (Pfalz) 1|4 75. Das Bürgermeisteramt.

1579. **(Gelddiebstahl.) Uebelmann** Sophie, Taglöhnerstochter von Unterlangenstadt bei Kronach, z. Z. hier, ist überführt und geständig, am 3t. v. M. Abends 7 bis 8 Uhr bei einem Einbruch in der Gechter'schen Tabakfabrik betheiligt zu sein, wobei circa 280 fl. in allerlei Münzsorten (9 österr. fl.-St., 12 alte baverische ½ fl.-, 2 detto ¼ fl.-, 4 Fünffrank-Stücke, 1 Kronenthaler, ein halber Dollar, zwei 36 Groten-, einigen 6 Groten-Stücke, Zwanziger, Zwölfer, 1 Parthie Francs, Halbfrancs, 20-Centimes, 10-Centimes, 1 Parthie Knopf-Sechser, 1 Parthie ganz werthlose Scheidemünze) und eine lederne Geldumhängtasche gestohlen wurden. Die ꝛc. **Uebelmann** will den Theilnehmer nicht kennen und beschreibt ihn: in den 20er Jahren, groß, schwarzhaarig, mit schwarzem Schnur- und Knebelbärtchen, schlecht bekleidet, mit grauer Joppe, schwarzer Hose und schwarzseidener Mütze, angeblich von auswärts, seit mehreren Jahren aber als Handlanger hier, und soll früher mit einem Freudenmädchen Nanny N. aus Würzburg gegangen sein, sein Vorname sei Hanns. Um Spähe und Verhaftung nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wird ersucht.

Nürnberg 2|4 75. K. Unt.-Richter.

1580. **(Diebstahl an silb. Ketten, Geld ꝛc.)** Am 16. l. M. wurden der Wirthswittwe Th. Koller in Perkam, Landg. Straubing, 2 silb. Schnür- und 2 silb. Halsketten, 1 rothgestreiftes Unterbett, 1 blaugestreifter Kopfpolster, eine Parthie Mieder-Goldborten, ein braunseidener, schwarz und grün der Länge nach gestreifter Weiberrock sammt Jacke, gestohlen. Beiläufig um Fastnacht l. J. sind daselbst Baar 200 fl. in großen und kleinen Münzsorten aus einem mit Federn gefüllten Gypsfäßchen gestohlen worden. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 31|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1581. **Mühlbauer** Anna, Häuslerstochter v. Hohenwarth, welche am 11. März l. J. aus dem Zuchthause Wasserburg nach Erstehung einer zweijährigen Zuchthausstrafe entlassen wurde, hat sich hier nicht sistirt. Dieselbe (beil. 39 J. alt, mittelgroß, untersetzt, dunkelbraune Haare, braune Augen, schmale Stirne, gute Zähne) ist eine dem fremden Eigenthum sehr gefährliche Person und zieht wahrscheinlich mittel- und beschäftigungslos herum; sie wolle im Betretungsfalle nach Befund bestraft und der Landespolizeibehörde überwiesen werden.

Kötzting 26|3 75. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1582. **Huber** Anna, Privatiers-Ehefrau von Landshut, als Zeugin.

Landshut 30|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1583. **Lanner** Domeniko, Bahnarbeiter aus Tenna, 33 J. alt, zuletzt in Nersingen, als Beschuldigter.

Neu-Ulm 29|3. 75. K. Landgericht.

1584. **Schrenk** Friedrich, Kellner aus Schwieberdingen, württb. Ob.-A. Ludwigsburg, zuletzt dahier bedienstet. T. Nr. 261|67.

München l|J. 26|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1585 **Aigner** Karl von Lechhausen, früher Hausknecht bei Weinwirth Ottmar Grau in Augsburg; derselbe reiste im Januar 1875 von hier fort, angeblich nach München.

Augsburg 1|4 75. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1586. **Böcklbauer** Ludwig. 94|6405 (1874).	1588. **Hörner** Peter. 88|6009 (1874).	1590. **Rißel** Johann. 18|1284 (1875).	1592. **Sell** Lebrecht. 19|1341 (1875).
1587. **Roßmaier** Joseph. 7|407 (1875).	1589. **Dick** Jakob. 12|810 (1875).	1591. **Ernst** Georg. 42|2838, 85|5685 (1873).	1593. **Honig** Joh. Georg. 73|4879 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 23. München 10. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1594. **Witte** Julius, vormal. Kaufmann aus Bahn in Pommern (beil. 30 J. alt, kleiner schwächlicher Statur, hat längliches mageres Gesicht, stechenden falschen Blick, spitze Nase, blonde glatte, vorne dünne Haare, trug gold. Brille, Reitstock mit Bleiknopf, graue Mütze, hellgrau geflammtes Jaquet, hellgrau gestreiftes Beinkleid), wolle wegen Fälschung und Betrugsversuches verhaftet und hievon telegraphische Nachricht anher gegeben werden. Derselbe pflegt, wie z. B. Mitte März l. J. von München aus, unter falschen Namen als Rittergutsbesitzer u. dgl. Maschinen rc. zu bestellen und wird auch von der Staatsanwaltschaft zu Magdeburg, Berlin, Leipzig und dem Kreisgerichte Greifenhagen verfolgt.

Mannheim 2|4 75. Großh. bad. Amtsgericht.

1595. **Casonova** Giovanni, Bahnarbeiter aus Costalta (24 J. alt, 6' groß, hat schwarze gerollte Haare, blonden Schnurbart, pockennarbiges Gesicht, trug grauen Hut, blaugestreifte Blouse, Drillhose, entfloh am 3. l. M. unter Hinterlassung seines Passes) und

1596. **Visintin** Fabiano, Bahnarbeiter von Caragno, Ger. Fondo in Südtyrol (31 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, entfloh von Langenau, wo er bislang an der Bahn arbeitete, am 29. März l. J. unter Rücklassung seines Passes), werden hiemit als Mitbeschuldigte wegen Aufruhres rc. steckbrieflich verfolgt. Letzterer wurde durch einen ihm nachgefeuerten Schuß wahrscheinlich verwundet.

Ulm 5|4 75. K. württ. Oberamtsgericht.

1597. **Glampfer** Georg, 17 J. alt, Dienstknecht von Almenshof in Bayern, wird wegen Diebstahls und Betrugs hiemit steckbrieflich verfolgt. Derselbe soll von hier aus die Richtung nach Dinkelsbühl genommen haben, bei der Festnahme wolle das Augenmerk auf einen, aus grautuchener Joppe, Hose und Weste von gleichem Stoff bestehenden Anzug, sowie auf einen Schubkarren genommen werden.

Hall 6|4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1598. **Wagner** Joseph, Taglöhner von Straßtrudering, B.-A. München r|J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 142.

München r|J. 6|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1599. **Heubel** Friedrich, Unteroffizier des k. 3. Inf.-Reg. u. Mechaniker aus Nördlingen (22 J. alt, 1,66 M. groß, blaß, hat braune Haare und Augen, braunen spärlichen Bart, am rechten Stirnwinkel eine Warze, flüchtete am 1. l. M. in Uniform mit Seitengewehr), wegen Fahnenflucht, Betruges rc.

Lindau 6|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1600. **Meister** Andreas, Bäckergeselle aus Benediktbeuern, f. n. der led. Näherin Kath. Meister von dort (20 J. alt, mittelgroß, mit blassem länglichem Gesichte, trug im Dezbr. v. J. grauen Rock, grün passepoilirt, graugestöckelte Hose und grauen weichen Filzhut), wegen Diebstahls und Unterschlagung z. Sch. des Bäckergesellen Xav. Oberzollner zu Eggstädt, Ger. Trostberg. (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 4|4 75. K. Unt.-Richter.

1601. **Nürnseer** Victoria, led. Floßmeisterstochter von Tölz, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Weilheim 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1602. **Sandl** Sybilla, Taglöhners-Ehefrau von Gessersdorf, B.-A. Bogen, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Dillingen 5/4 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 84/5684 (1874). Die Red.

1603. **Höfler** Johann Georg*) von Eging, B.-A. Passau, und

1604. **Grundschlager** Jakob (dessen Heimath z. Z. noch nicht bekannt, allein wahrscheinlich im Sprengel des k. B.-A. Passau gelegen), Beide Eisenbahnarbeiter, wegen Diebstahls.

Landshut 7/4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/517 (1874)? Die Red.

1605. **Heil** Eva von Burgsinn, und

1606. **Schmidt** Elise von Oberinsingen in Würtemberg, zuletzt bei Eberhard in Nürnberg, Beide Prostituirte, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Nürnberg 7/4 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1607. **Gruber** Franz Anton Max von Untergriesbach, zuletzt Wagenputzer in Neuhausen, Ldg. München l/J. Urtheil v. 13. August u. 30. Septbr. 1874 bezw. Beschluß v. 12. März 1875: 2täg. Gefängniß wegen Unterschlagung statt restiger Geldstrafe von 4 fl. 30 kr.
Einlieferungsort: Nächstes Gerichts-Gefängniß.

Passau 16/3 75. K. Bezirksgericht.

Wegen Entziehung von der Wehrpflicht wurden verurtheilt:

1608. **Kilian** Liberatus, 20 J. alt, von Holzkirchen, Landg. Marktheidenfeld,

1609. **Schmelz** Joseph, 20 J. alt, von Karbach,

1610. **Diem** Andreas, 20 J. alt, von Remlingen,

1611. **Heß** Philipp, 21 J. alt, von Karbach,

1612. **Baumeister** Mich., 20 J. alt, von Steinfeld,

1613. **Wenzel** Heinrich, 22 J. alt, von Waldzell,

1614. **Brückner** Joh. Georg, 22 J. alt, von Steinfeld, zu je 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 16/3 75. K. Bezirksgericht.

Wegen Entziehung vom Militärdienste wurden verurtheilt:

1615. **Steinmüller** Johann Andreas, 23 J. alt, von Altershausen,

1616. **Pförtner** Martin Friedrich, 23 J. alt, von Bergtheim,

1617. **Kraußer** Michael, 25 J. alt, von Tragelhöchstädt, zur Gefängnißstrafe von je 3 Monaten,

1618. **Müller** Joseph Christoph, 23 J. alt, von Abtsgreuth,

1619. **Bauereiß** Johann David, 22 J. alt, von Guttenstetten,

1620. **Schwarz** Johann, 22 J. alt, von Hagenbüchach,

1621. **Hartmann** Johann Georg, 23 J. alt, von Neustadt a/A.,

1622. **Thoma** Johann, 22 J. alt, von Oberhöchstadt,

1623. **Mönius** Georg Konrad, 23 J. alt, von Dreishöchstadt,

1624. **Kestler** Joh. Gg., 22 J. alt, von Uehlfeld,

1625. **Gugel** Gg. Phil., 22 J. alt, v. Wilhelmsdorf,

1626. **Todt** Gg. David, 22 J. alt, v. Willmersbach, zur Gefängnißstrafe von je 2 Monaten, endlich

1627. **Haßelbacher** Johann, geboren i. J. 1848, Taglöhnerssohn von Diespeck, wegen Uebertretung der unerlaubten Auswanderung als beurlaubter Reservist zu einer Haftstrafe von 15 Tagen, sowie Jeder in die Strafvollzugskosten. Letzterer ist in das nächste Polizeigerichts-, die Uebrigen sind in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern.

Windsheim 9/3 75. K. Bezirksgericht.

1628. **Lattner** Joseph, 60 J. alt, Schäfer von Auberg, Landg. Passau I, zuletzt in Ampfing im Dienste.
Rechtskr. Urtheil: Gefängnißstrafe von 2 Jahren wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Wasserburg 17/3 75. K. Bezirksgericht.

1629. **Festner** Konrad, 34 J. alt, prot., verheir. Badergehilfe von Wetzendorf, Ger. Lauf, zuletzt in Nürnberg.
Rechtskr. Urtheil v. 23. Dezbr. 1874: 3 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Fürth 17/3 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

1630. **Fleißig** Johann aus Altlinden, k. k. österr. Bez.-Hptm. Tschernembl, Unterjäger des österr. 24. Landwehr-Bat., ist von den Waffenübungen pro 1872 u. 1873, dann von den Controle- und Nachcontrole-Versammlungen pro 1872 u. 1874 ungerechtfertigt weggeblieben. Im Auftrage des k. bayer. Staatsministeriums des Innern vom 4. l. M. (Nr. 3629) ist derselbe über die Ursache seiner unerlaubten Handlungsweise zu vernehmen und das Protokoll unter Anschluß des Militärpasses der genannten h. Stelle vorzulegen. Bemerkt wird, daß die Reserve-Mannschaft des Bezirkes Tschernembl theils mit erkauften, theils erloschenen Auslandpässen in Deutschland zu hausiren pflegt.

München 6/4 75. K. Polizei-Direction.

1631. **Schmid** Johann, led. Taglöhner von Altmannstein, ist dringend verdächtig, jüngst in Altmannstein 1 Paar kalblederne sog. Commißschnallen-Stiefel, auf den Sohlen genagelt und den Absätzen mit Hakennägeln versehen, entwendet zu haben. Um Spähe, Abnahme und Uebersendung dieser Gegenstände wird ersucht.

Hemau 31/5 75. Der Vertreter der Staatsanw.

1632. **(Diebstahl an Banknoten, Schmuck.)** Am 19. März h. J. Nachmittags zwischen 4 und 5 Uhr wurden bei Gütler Lampl zu Wilzhofen, B.-A. Weilheim, entwendet: eine 50 fl.-, fünf 10 fl.-Banknoten, 3 alte bayer. Frauenthaler, 3 bayer. Doppelgulden mit dem Bild-

niß der Mariensäule, 1 Paar gold. Ohrringe, 1 achtgängige Korallenkette mit gold. Schließe, 1 gold. runde Broche mit blauen Steinchen, 1 kreuzförmige goldene Stecknadel mit braunen Steinchen, 2 silbergefaßte Rosenkränze (1 blau, 1 gelb), 1 goldener Ring mit „Liebe, Treue" gravirt, 1 Paar Ohrentropfen mit je 6 blauen Steinen, 1 großer runder Ohrring mit braunem Stein, 1 silb. Riegelhauben-Nadel, 1 seidenes Halstuch, weiß und blau, dann einiges Baargeld in Thalern, Gulden ꝛc. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1633. **Prohaska** Ferdinand von Dieterskirchen, B.-A. Neunburg v|W., und

1634. **Bader** Valentin v. Binningen, B.-A. Landau i. d. Pfalz, früher Hausbesitzer in Wertingen, Beide zuletzt Aufseher im Zuchthause Kaisheim; Ersterer soll sich von Kaisheim weg nach München begeben haben.

Straubing 1|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1635. **Scheibenbogen** Joseph und

1636. **Scheibenbogen** Barbara, vormal. Gütlers-Eheleute aus Feldgeding, welche sich in der nächsten Nähe Münchens aufhalten dürften, als Zeugen — T. Nr. 619.

München l|J. 1|4 75. K. III. Unt.-Richter.

1637. **Goldner** Johann, bis etwa Mitte Februar 1875 Polizeisoldat in Augsburg, als Damnifikat.

Augsburg 1|4 75. K. III. Unt.-Richter.

1638. **Müller** Joseph, led. Kupferschmiedgeselle von hier, als Zeuge.

München 1|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

1639. **Erlacher** Christian, Zimmermeisterssohn von hier, Privatier, verheir., seit beil. Mitte März l. J. flüchtig, einer Unterschlagung beschuldigt. — T. Nr. 250.

München l|J. 23|3 75. K. I. Unt.-Richter.

1640. **Reitmaier** Franz, Malergehilfe von Neustift, B.-A. Freising; er soll mit einer auf Friedrich **Sollfrank** ausgestellten Paßkarte reisen.*) — T. Nr. 108.

München l|J. 6|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3|154 (1875). Die Red.

1641. **Röth** Eduard, verheir. Schreiner von Brendlorenzen, B.-A. Neustadt a|S.

Neustadt a|S. 1|4 75. K. Unt.-Richter.

1642. **Schulz** Georg, Korbmacher von Mehring, als Beschuldigter; er zieht mit einer aus Weiden gefertigten sogen. Kunstuhr herum und soll angeblich nach Paris gereist sein.

Augsburg 30|3 75. K. III. Unt.-Richter.

1643. **Schmid** Franz Xaver, led. Häusler v. Eging.

Passau 29|3 75. K. Unt.-Richter.

1644. **Neumeier** Michael, Schuhmachergeselle aus Regen, und

1645. **Storr** Joseph, Schlossergeselle aus Dillingen, zuletzt dahier, als Zeugen. — T. Nr. 213.

München l|J. 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1646. **Lang** Georg, Bäckergeselle von Bauhingen, württ. Ob.-A. Ludwigsburg, zuletzt dahier, als Zeuge. — T. Nr. 291.

München l|J. 3|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1647. **Ziegler** Adolph, früher Agent der Versicherungsgesellschaft „Thuringia" von Herbertingen, württ. Ob.-A. Saulgau.

Augsburg 22|3 75. K. II. Unt.-Richter.

1648. **Kern** Thomas, geb. 1|4 56 zu Welkenbach, beheimathet zu Haundorf, B.-A. Höchstadt a|A., Schneider, nun Handlanger, als Zeuge.

Nürnberg 3|4 75. • K. Unt.-Richter.

1649. **Risch** Apollinar, Vergolder von Bonn, als Beschuldigter.

Lohr 5|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1650. **Beutler** Johann, vormal. Krämer aus Pöcking, zuletzt in München, Thal 27|III wohnhaft, als Beschuldigter wegen Betrugs.

Weilheim 2|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1651. **Scheidl** Karl, pens. Sergeant von Stadtamhof.

München l|J. 7|4 75. K. III. Unt.-Richter.

1652. **Eichelseder** Franz, Dienstknecht von Oberuttlau, B.-A. Griesbach, zuletzt in München bei Apotheker Moll. — T. Nr. 145.

München r|J. 6|4 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1653. **Diebstahlsverdächtige Gauklerbande** (**Rosch** Martin, dann die beiden bezeichneten Weibspersonen).*) 52|3535 (1874), 14|1022, 16|1163 (1875).

*) Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 14|1022 l. J. wird bezüglich des Mart. **Alsch** aufrecht erhalten. Die Red.

1654. **Bauer** Joseph. 10|815 (1871).

1655. **Schmidt** Adam. 92|6291 (1874).

1656. **Kirchner** Johann Thomas. 47|3116 (1873), 76|5079 (1874).*)

*) Vgl. übrigens 15|1092 (1875).

1657. **Stockmeier** Joseph. 20|1411 (1875).

1658 **Gerstl** (**Reiter**) Joachim. 94|6423 (1873), 17|1208 (1875).

1659. **Dieminger** Barbara. 15|1059 (1875).

1660. **Engelhardt** Max. 41|2784 (1874).

1661. **Müller** (**Schichtl**) Johann. 40|2694 (1874), 13|899 (1875).*)

*) Bezüglich des **Steinbauer** Rupert bleibt 13|899 (1875) aufrecht erhalten.

1662. **Baierlein** Joseph Maria.
21|1485 (1875).

1663. **Dunzinger** Paul.
8|466 (1875).

1664. **Weißel** Andreas.
21|1482 (1875).

1665. **Schwarz** Anton.
20|1413 (1875).

1666. **Pollmann (Pöllmann)** Eva.
82|5546 (1874).

1667. **Merkl** Peter.
7|401 (1875).

1668. **Stubenvoll** Anton.
58|4283 (1872).

1669. **Vetter** Jakob.
15|1102 (1875).

1670. **Schatz** Alois.
85|5814 (1874),
20|1444 (1875).

1671. **Sixt** Heinrich.
31|2085 (1873),
18|1300 (1875).

1672. **Kratzer** Joseph.
88|5984 (1874).

1673. **Dillinger** Anton.
55|3711 (1874).

1674. **Hartl** Barbara.
19|1379 (1875).

1675. **Stief** Jakob.
83|5578, 88|5881 (1873).

1676. **Dös** Melchior.
18|1306 (1875).

1677. **Birk** Roman.
12|813 (1875).

1678. **Scheid** Kaspar.
19|1372 (1875).

1679. **Zimmermann** Michael.
17|1206 (1875).

1680. **Langgartner** Joseph.
19|1346 (1875).

1681. **Hofmann** Albert.
54|3654 (1874),
18|1270 (1875).

1682. **Stadler** Leonhard.
20|1423 (1875).

1683. **Wagner (Krottendorfer)** Mich., falsch **Augustin** Johann.
52|3526, 55|3685 (1874),
8|469 (1875).

1684. **Hauser** Andreas.
90|6053 (1873).

1685. **Winkler** Therese.
35|2356 (1874) und

1686. **Winkler** Anna (**Vogt** Chrysostomus).
35|2357, 82|5538 (1874).

1687. **Gebhard** Peter.
68|5398 (1871).

1688. **Mooser** Lorenz.
22|1549 (1875).

1689. **Hausknecht** Max.
16|1152 (1875).

1690. **Lutz** Albert.
14|1009 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

1691. **Güntner** Heinrich Karl.
19|1358 (1875).

1692. **Borkmann** Ludwig.
53|3562, 86|5887 (1874).

1693. **Engelschalk** Joseph.
14|2964 (1874),
8|460 (1875).

1694. **Lottes** Johann.
5|276 (1875).*)

*) Vgl. übrigens 22|1560 (1875).

1695. **Lottes** Margaretha.
5|277 (1875).

1696. **Soldner** Joh. Georg (**Meier** Johann).
13|874 (1875).*)

*) Der vom k. Bez.-Ger. **Windsheim** im C.-P.-Bl. 81|5449 (1874) erlassene **Haftbefehl bleibt in Kraft.**

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 24. München 14. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1697. **Hauschild** Bruno, Schlossergeselle, geboren in Großenstein bei Ronneburg, heimathsberechtigt in Augsburg (20 J. alt, mittlerer Gestalt, bartlos, hat dunkle Haare, gesundes Aussehen, einnehmendes Benehmen), ist wegen schweren Diebstahls zu verhaften.

Zeulenroda 8/4 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

1698. **Müßig** Georg, ledig, 40 J. alt, Taglöhner von Eichenbühl, ist wegen Betrugs zu verhaften.

Wertheim a/M. 8/4 75. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1699. **Dornauer** Johann, dienstl. Kanonier (23 J. alt, schlank, bartlos, 1,76 M. groß, hat braune Haare, blaue Augen) von Bruck, B.-A. Erlangen, wegen Fahnenflucht, Unterschlagung und Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle. Derselbe trug bei seiner Entweichung am 27. März 1875 die vollständige Uniform nebst Artillerie-Faschinenmesser mit Nr. 2114 und Mantel.

Ingolstadt 4/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Fuß-Art.-Reg.

1700. **Wimmer** Kaspar, led. Dienstknecht von Hopfgarten in Tyrol (beil. 25 J. alt, 6' groß, trug hohen braunen, oben eingedrückten Hut, hellgraue Joppe, grün eingefaßte braune Weste und braune Hose, hat röthliches Schnurbärtchen und kleinen röthlichen Backenbart), wegen Diebstahls z. Sch. des Bauers S. Grandauer von Zaisach, Ger. Rosenheim, u. Gen. Derselbe fuhr nach Verübung des Diebstahls — am 28. Febr. l. J. Morgens — mit dem von Kufstein kommenden Bahnzug gegen Rosenheim zu.

Traunstein 7/4 75. K. Unt.-Richter.

1701. **Stadler** Michael, Taglöhner aus Mauth, B.-A. Wolfstein, wegen dringenden Verdachtes, in Rottau, Landg. Traunstein, 1 wollenen gestrickten Spenser, schwarzen Tuchjanker, grau und braune Tuchjoppe, rindlederne Stiefel, grünen Rücksack entwendet zu haben.

Traunstein 8/4 75. K. Unt.-Richter.

1702. **Weiß** Benedikt, dienstl. Kanonier und Pferdewärter, geboren zu Laugertshausen, würtb. Ob.-A. Biberach, heimathsberechtigt in Münchroth, würtb. Ob.-A. Leutkirch (22 J. alt, 1,65 M. groß, untersetzt, hat Anflug von braunem Bart, gebogene Nase, dunkelbraune Haare und braune Augen), wegen Diebstahlverbrechens u. A.; er ist am 4. d. M., wahrscheinlich in Civilmontur, aus hiesiger Garnison desertirt.

München 7/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Feld-Art.-Reg.

1703. **Fabritz** Adolph, dienstl. Gemeiner und Bäcker, geboren zu Rhein, Kreis Gumbinnen in Ostpreußen, ausgehoben beim Magistrate Nürnberg, 22 J. alt, 1,72 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich am 4. d. M. aus hiesiger Garnison entfernt.

Landshut 10/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

1704. **Schmitt** Ferdinand von Speicherts, Amts Brückenau, led. Handelsgehilfe und Sergeant des k. 9. Inf.-Reg., wegen Fahnenflucht 2c.; er ist 22 J. alt, 1,71 M. groß, schlank, blaß, blond, hat blonden Schnur- und Knebelbart, blaue Augen, entfernte sich in Uniform.

Germersheim 9/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1705. **Haberl** Andreas, 15½ J. alt, Taglöhnerssohn von Wackerstein, Ger. Ingolstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Aichach 10/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1706. **Krapf** Maria, led. Händlerin von Schwatz in Tyrol, wegen Betrugs; sie zieht mit ihrem Geliebten, dem Obstlerssohn Joseph **Mall***) aus Augsburg herum. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 309.

München l/J. 10/4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 86/5765 (1873)? Die Red.

1707. **Glas** Mendel, in den 50er Jahren, Israelite, aus Ocherow, wegen Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B.; er gehört zu den herumreisenden sog. polnischen Juden, die sich vom Bettel nähren und dürfte seinen Weg gegen den Rhein zu genommen haben.

Augsburg 10/4 75. K. III. Unt.-Richter.

1708. **Schober** Johann. Der im C.-P.-Bl. 7/383 (1875) gegen den Dienstknecht Johann **Schober** von Salzburg erlassene Haftbefehl (widerrufen im C.-P.-Bl. 15/1124 l. J.) hat neuerdings in Kraft zu treten, nachdem sich herausgestellt hat, daß der Verhaftete gleichen Namens nicht mit demselben identisch ist.

Traunstein 8/4 75. K. Unt.-Richter.

1709. **Forstmaier** Franz, Dienstknecht aus der Gemeinde Veitsbuch, B.-A. Landshut; derselbe soll hie und da nach Hörglkofen, Ger. Dingolfing, kommen, doch nur immer kurze Zeit daselbst verweilen.*) — T. Nr. 103.

München r/J. 7/4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/922 (1875). Die Red.

1710. **Wagner** Max, led. Tünchergeselle aus Karbach, B.-A. Haßfurt, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe zieht gerne mit Kunstreitern herum.

Kronach 6/4 75. K. Unt.-Richter.

1711. **Lukas** Joseph, Schirmmacher aus Ratschowitz, österr. Bez.-Hptm. Strakonitz, wegen Unterschlagung z. Sch. des Schirmfabrikanten H. Wolf dahier (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er hat am 30. v. M. dem Genannten eine große Parthie Regen- und Sonnenschirme im Werthe von 800 fl. unterschlagen.

München l/J. 10/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1712. **Littich** Georg, ehemal. Schweinhändler, nun Taglöhner, von Pfakofen, Landg. Regensburg.*)

Landshut 11/4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16/1190 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1713. **Dünzl** Johann (v. C.-P.-Bl. 74/4973 und Beil. 22/1709 v. J.), verheir. Taglöhner von Puchhausen, Ger. Dingolfing (28 J. alt, untersetzt, mit braunen Haaren und Augen, weitem Munde).

Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 8. Febr. 1875: wegen eines Verbrechens und dreier Vergehen des Diebstahls Gesammtgefängnißstrafe von 10 Monaten.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 18/3 75. K. Bezirksgericht.

1714. **Hofmann** Franz, led. Schuhmacher von Stadtschwarzach, Gerichts Dettelbach, zuletzt wohnhaft in Sommerach, Ger. Volkach.

Urtheil v. 3. Februar 1875: wegen Urkundenfälschung 14täg. Gefängniß.

Schweinfurt 23/3 75. K. Bezirksgericht.

1715. **Blaß** Joh. Wolfgang, 31 Jahre alt, von Zirndorf, verheir. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter, zuletzt in Dürrwangen.*)

Urtheil v. 24. Juli 1874: wegen Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 19/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1155 (1875), wonach er vom k. württb. Oberamtsgerichte Langenburg wegen Wirthshausdiebstahls verfolgt wird. Die Red.

1716. **Bauer** Georg, 35 J. alt, prot., led. Taglöhner von Benzenzimmern, württb. Ob.-A. Ellwangen.*)

Contum.-Urtheil v. 1. Febr. 1875: wegen fahrlässiger Tödtung Gefängnißstrafe von 2 Monaten. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 18/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5025 (1873). Die Red.

1717. **Riedel** Johann, Maurer, 32 Jahre alt, von Oberndorf.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Fürth 17/3 75. K. Bezirksgericht.

1718. **Müller** Max, 25 J. alt, Bäckergeselle von Neuburg a/D., zuletzt in Schleißheim.

Urtheil v. 3. März 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 20/3 75. K. Bezirksgericht.

1719. **Kraft** Johann, angeblich 26 Jahre alt, led. Eisenbahnarbeiter von Unterwurmbach, B.-A. Gunzenhausen.

Urtheil: wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 23/3 75. K. Bezirksgericht.

1720. **Steffnger** Wenzeslaus, Eisenbahnarbeiter von Vohenstrauß, zuletzt in Hagenrain, Gem. Rott.

Rechtskr. Urtheil v. 28. Novbr. 1874: wegen Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Wasserburg 21/3 75. K. Bezirksgericht.

1721. **Joas** Jakob, 38 J. alt, Rothgerbergeselle und ehemal. Gefängnißwärtergehilfe von Dietramszell.

Rechtskr. Urtheil v. 5. Januar 1875: wegen Vergehens im Amte 6 Thaler Geld- eventuell 2tägige Gefängnißstrafe. (Kosten — Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez. Ger.-Gefängniß. (Durch Zahlung der Geldstrafe kann er sich von der Gefängnißstrafe befreien.)

Fürth 24/3 75. K. Bezirksgericht.

1722. **Zöller** Friedrich, 47 J. alt, Privatmann, früher Notär in Speyer, zuletzt in Kaiserslautern wohnend.

Rechtskr. Urtheil v. 22. Dezbr. 1874: wegen Vergehens der Unterschlagung im Amte 2 Jahre Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Zweibrücken.

Frankenthal 3/4 75. K. Staatsanwalt.

1723. **Reischl** Georg, Bauer von Hollern, v. C.-P.-Bl. 18/1281 l. J., ist nunmehr in das Zuchthaus München einzuliefern.

Freising 26/3 75. K. Bezirksgericht.

1724. **Forchhammer** Joseph, 20 J. alt, Gütlerssohn von Etting, und

1725. **Kobler** Georg, 20 J. alt, Häuslerssohn von Oberbrunnreuth.
Appellgerichtl. Urtheil v. 27. Januar 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 26|3 75. K. Bezirksgericht.

1726. **Riedl** Malachias, 26 J. alt, Dienstknecht von hier.
Contum.-Erk. v. 31. Dezbr. 1874: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Ruhestörung rc. unter Einrechnung einer wegen Diebstahlverbrechens und Körperverletzung erhaltenen Zuchthausstrafe von 1 Jahr 4 Monaten zu einer solchen von 1 Jahr 5 Monaten und 9 Tagen Haftstrafe.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Neustadt a/S. 30|3 75. K. Bezirksgericht.

1727. **Herzog** Georg Friedrich, 21 Jahre alt, Bauerssohn von Bergnerzell.
Urtheil v. 19. Febr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 30|3 75. K. Bezirksgericht.

1728. **Bayer** Lorenz, vulgo **Bastel**, 18 J. alt, prot., Dienstknecht von Falkendorf, B.-A. Höchstadt a/A.*)
Rechtskr. Urtheil v. 25. Januar 1875: wegen Diebstahls 6monatl. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Bamberg 24|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89|6075 (1874). Die Red.

1729. **Knöchel** Sybilla Margaretha, 30 Jahre alt, led. Taglöhnerin von Suchheim, B.-A. Uffenheim.
Contum.-Urtheil v. 12. Februar 1870: 5 Monate Gefängniß wegen Diebstahls rc.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Nürnberg 22|3 75. K. Bezirksgericht.

1730. **Metz** Konrad, 35 Jahre alt, prot., verheir. Bäcker von Fürth.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.
Fürth 27|3 75. K. Bezirksgericht.

1731. **Atzberger** August, 30 J. alt, Mechaniker und Tändler dahier, und

1732. **Atzberger** Therese, 32 J. alt, Ehefrau desselben.
Contum.-Urtheil v. 17. Novbr. 1874: wegen Hehlerei je 1 Jahr Zuchthausstrafe.
München l/J. 22|3 75. K. Bezirksgericht.

1733. **Hackel** Johann, 20 J. alt, Bauerssohn von Feldmoching, B.-A. München l/J.
Appellgerichtl. Contum.-Urtheil v. 4. Febr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Gefängniß.
München l/J. 29|3 75. K. Bezirksgericht.

1734. **Neubrand** Karl, 40—50 J. alt, verheir. Kaufmann von Tettnang, zuletzt in Neu-Ulm.*)
Urtheil v. 28. Januar 1875: wegen Betrugs 10 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 31|3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 59|3954 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1735. **Lippold** Johann, Tischlergeselle von Zedtwitz, 36 J. alt, zieht beschäftigungslos herum und verursacht seiner Heimathgemeinde durch Erhebung von Reisevorschüssen bedeutende Kosten. Derselbe wolle nach erfolgter allenfallsiger gerichtlicher Bestrafung mittelst Zwangspaß heimgewiesen werden.
Hof 7|4 75. K. Bezirksamt.

1736. **(Entwendung eines Pferdes mit Wagen.)** Gestern wurden hier gestohlen ein leerer Heuwagen mit einem Pferde (Fuchs mit Blässe, 6 Jahre alt, Stute, klein und kräftig, Kummet mit Hintergeschirr), wahrscheinlich von Peter **Sattler** von Heusenstamm, 33 J. alt, mittlerer Größe, mit vollem rundem Gesicht, bartlos, bekleidet mit alter Tuchjacke, brauner Hose und Mütze. Um Verhaftung, Beschlagnahme von Wagen und Pferd wird ersucht.
Frankfurt a/M. 8|4 75. K. Polizei-Präsidium.

1737. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Zwischen Anfang März und 3. April l. J. wurden der Magd Kunig Nützel dahier entwendet: 2 bayerische $4\frac{1}{2}$ % Eisenbahn-Obligationen vom Jahre 1856 à 100 fl. mit halbjährigen Coupons Nr. 116,642 u. 116,643 — zwei 3 % lombard. Prioritäten à 500 Frcs. Nr. 2247,907 u. 2 247,908 — 3 Haftscheine der hiesigen Sparkasse zu 40 fl., 30 fl. u. 30 fl. auf ihren Namen lautend, sammt dem aus Zeitungspapier bestehenden und mit einem Krägelchen zugebundenen Umschlag gestohlen. Um Spähe wird ersucht.
Fürth 9|4 75. K. Unt.-Richter.

1738. **Hundsrucker** Max, Diurnist aus Hengersberg, pflegt umherzustreunen und bei Magistraten Reiseunterstützungen zu erschwindeln; hiefür wird weiter kein Rückersatz geleistet.
Hengersberg 6|4 75. Marktmagistrat.

1739. **Schuler** Urban von Imsweiler, treibt sich als Landstreicher und Bettler in Süddeutschland umher und ist einem unter'm 3. Dezbr. v. J. ertheilten Unterkommensauftrag nicht nachgekommen. Derselbe wolle dem Gerichte zugewiesen und die Verweisung desselben an die Landespolizeibehörde betrieben werden.*)
Kaiserslautern 7|4 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 47|3229 (1874). Die Red.

1740. **(Raub.)** Am 14. März l. J. Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr wurde die Taglöhnerin K. Dietl, als sie mit einem einspännigen Strohwagen von Wallkofen nach Dürnhardt fuhr, an der sog. Ochsenstraße bei Sünching von einem Unbekannten (beil. in den 40er Jahren, trug dunklen Stutzer, von welchem die zerrissenen Seitentaschen weghingen) zweier 6-Kreuzerstücke beraubt.
Regensburg 9|4 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1741. **Bader** Karl, Spänglergeselle von Waal.
Augsburg 8|4 75. K. III. Unt.-Richter.

1742. **Bauer** Michael, Wirthschaftspächter, und dessen Ehefrau:

1743. **Bauer** N. N. von Buchloe, in der letzteren Zeit dahier.

Augsburg 6|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1744. **Kröll** Anton, led. Schmied von Oberlinz (Oesterreich), zuletzt Holzarbeiter bei Steinbeiß u. Comp. in Brannenburg, Ger. Rosenheim, als Zeuge.

Traunstein 8|4 75. K. Unt.-Richter.

1745. **Gitzl** Georg, led. Sägknecht von St. Magdalena (Oesterreich), zuletzt im Dienst zu Zaisach, Gem. Degerndorf, Ger. Rosenheim, als Zeuge.

Traunstein 7|4 75. K. Unt.-Richter.

1746. **Weilacher** Johann, led. Taglöhner von Großkarolinenfeld, als Auskunftsperson.

Traunstein 7|4 75. K. Unt.-Richter.

1747. **Würmseher** Ignatz von Kösching,

1748. **Beck** Joseph von Obermassing,

1749. **Bauer** Alois von Ingolstadt, sämmtlich Mühlgesellen, angeblich in München.

Donauwörth 9|4 75. K. Unt.-Richter.

1750. **Laier** Jakob, led. Eisenbahnarbeiter v. Oberndorf, württb. Ob.-A. Welzheim.

Augsburg 7|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1751. **Weber** Anton, Schweinhirte aus Kleinerdlingen. — T. Nr. 109.

Donauwörth 11|4 75. K. Unt.-Richter.

1752. **Lorenz** Fanny, Dienstmagd aus einer Ortschaft im Bezirksamts-Sprengel Donauwörth, zuletzt bei Schaber in Meringerau im Dienste und vorher in Haunstetten im Aufenthalte, als Zeugin.

Aichach 12|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1753. **Frei** Max, Taglöhner und Meßnerssohn von Eging, Landg. Landshut.

Landshut 11|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1754. **Rehm** Katharina, 41 J. alt, led. Regenschirmmacherin aus Rippelbach, preuß. Amtsger. Weyhers, welche sich seit Septbr. v. J. bis Februar h. J. mit ihrem 5jährigen Knaben in der hiesigen Gegend aufgehalten hat, als Zeugin.*)

Eichstätt 9|4 75. K. I. Staatsanwalt.

*) Zuletzt 85|5842 (1874) Die Red.

Widerrufe.

1755. **Schneider** Heinrich. 14|996 (1875).

1756. **Schiller** Barbara. 77|5181 (1874).

1757. **Rathgeber** Joseph. 20|1424 (1875).

1758. **Wagner** Karolina. 22|1563 (1875).

1759. **Weigl** Johann. 48|3263 (1874).

1760. **Fellner** Johann. 22|1548 (1875).

1761. **Köck** Benedikt. 62|4111 (1874).

1762. **Rumpel** Johann. 9|572 (1875).

1763. **Gelddiebstahl.** (**Uebelmann** Sophie.) 22|1579 (1875).

1764. **Weckler** (resp. **Wechsler**) Ernst. 20|1425 (1875).

1765. **Räppel** Julie Katharina. 51|3802, 63|4668 (1872).

1766. **Schwab** Mathilde. 79|5319 (1874), 15|1067 (1875).

1767. **Rieder** (**Stegmeier**) Joseph. 57|3800, 90|6159 (1874).

1768. **Pöhlmann** Rudolph. 21|1495 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 25. München 17. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1769. **Brunner** Joseph von München, sog. Bauernsänger, ist wegen Diebstahls von Uhren zu verhaften. Derselbe wird beschrieben: beil. 28 J. alt, mittelgroß, kräftig gebaut, hat volles blasses Gesicht, dunkle Haare, dunklen Schnurbart, trug schwarzen Hut, dunklen Ueberzieher, graue Hose und hat sich von Stuttgart, wo er sich längere Zeit aufhielt, geflüchtet.

Cannstadt 8/4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

1770. **Kaps** Adam, led. Schmied von Oppau, Ger. Frankenthal, ist verdächtig, am 9. Febr. l. J. in Laufen, diess. Amts, eine silberne Ankeruhr und eine silb. Cylinderuhr gestohlen zu haben. Man bittet, denselben hieher einzuliefern; er ist 24 J. alt, 1,72 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, hat früher Ohrringe getragen, daher Löcher in den Ohrläppchen.

Rottweil 10/4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1771. **Oberauer** Paul, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. und Schneider von Zell, B.-A. Traunstein (1,65 M. groß, schlank, blond, blaß, bartlos, trägt wahrscheinlich dunkelblauen Winterüberzieher, dunkelgraue Hose, Reitstiefel), wegen Fahnenflucht u. A.; er hat sich am 4. l. M. von seiner Abtheilung entfernt.

München 12/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1772. **Storath** Adolph, led. Müller, 22 J. alt, von Mellrichstadt, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt rc. (§ 113 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er ist in die dießgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.

Neustadt a/S. 10/4 75. K. Bezirksgericht.

1773. **Ziegelmann** Joseph, Schauspieler aus Bern in der Schweiz (führt auch die Namen **Kronau** und **Probst**), wegen Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; er ist beil. 24—26 Jahre alt, 6' groß, untersetzt, hat schwarze Haare und dunkle Gesichtsfarbe.

Memmingen 12/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1774. **Traunspurger** Joseph, diess. Kanonier und Holzhändler von Kastenberg, B.-A. Eggenfelden (kräftig gebaut, blond, bartlos), wegen Fahnenflucht; er ist seit 2. l. M. flüchtig.

München 12/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

1775. **Kunzmann** Johann, verwittw. Müller und Taglöhner aus Großlangheim, wegen Diebstahlvergehens nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Würzburg 13/4 75. K. Unt.-Richter.

1776. **Lefft** Karl, led. Taglöhner von Füssen (25 Jahre alt, 6' groß, hat blonde Haare, blaue Augen, blonden Schnurbart), wegen Diebstahls, verübt am 4/5. l. M. z. Sch. des Clement Geiger von Wollenhofen (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Die gestohlenen Gegenstände sind: 1 silberne Ankeruhr mit gelbem Rand, 1 silberne Halskette mit Schieber, 1 Paar Stiefel mit Kappennägeln.

Kempten 14/4 75. K. Unt.-Richter.

1777. **Lindel** Mathias, wegen Vergehens des Diebstahls; er war zuletzt Wächter bei der k. Staatbahnbau-Sektion Nürnberg I.

Nürnberg 13/4 75. K. Unt.-Richter.

1778. **Sämann** Stephan, led. Mühlenbauer aus Fünfkirchen in Ungarn, wegen Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Freising 14/4 75. K. Unt.-Richter.

1779. **Simon** Heinrich, Pflasterer von Nördlingen, auf Grund §§ 113, 263, 363 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Betrugs, Fälschung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt.*)

Donauwörth 12/4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/2911 (1873). Die Red.

1780. **Stauber** Christoph, Eisenbahnarbeiter aus Furth, Landg. Cham (hält sich z. Z. in der Umgegend von Zwiesel und Eisenstein auf), wegen Diebstähle auf Grund Art. 135, 136 E.-G., §§ 242, 244 R.-St.-G.-B.

Deggendorf 15/4 75. K. Unt.-Richter.

1781. **Ries** Anton*), 42 J. alt, verheir. Handelsmann von Wattenheim, B.-A. Frankenthal, und

1782. **Gaigl** Maria*), dessen Zuhälterin, 30 J. alt, led. Ladnerin von Gleinberg, österr. Bez.-Hptm. Ried; dieselben sind wegen versuchter Gefangenenbefreiung &c. in die dießgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.

München l/J. 11/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1166, 1167 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1783. **Hackenbuchner** Georg, 20 J. alt, Uhrmachergeselle von Laufen.*)
Contum.-Urtheil v. 8. März 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 31/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/544 (1875). Die Red.

1784. **Damme** Karl Gottlieb, 38 J. alt, led. Weinküfer aus Radebeul bei Dresden.
Contum.-Urtheil v. 2. März 1875: wegen Beleidigung des Landesherrn 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Gerichts-Gefängniß.

München l/J. 30/3 75. K. Bezirksgericht.

1785. **Vetter** Johann Georg, ehemal. Gerichtsvollziehersgehilfe von Landshut, zuletzt Fuhrknecht in Marklkofen, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 23. Jänner 1875: wegen Unterschlagung im Amte Gefängnißstrafe von 1 Jahr 4 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 1/4 75. K. Bezirksgericht.

1786. **Schwarz** Elise, 23 J. alt, Dienstmagd von Dillingen.
Urtheil v. 15. Januar 1875: wegen Diebstahls 4 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München l/J. 3/4 75. K. Bezirksgericht.

1787. **Sauerer** Wolfgang, led. Dienstknecht von Wagnern, Ger. Oberviechtach, zuletzt in Niederrohning, Ger. Rottenburg, im Dienste.*)
Urtheil v. 30. Jänner 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Landshut 1/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/5187 (1874). Die Red.

1788. **Hauselt** Friedrich, 56 J. alt, prot., Scribent von Rüdenhausen, Ger. Wiesentheid, und

1789. **Hauselt** Kunigunda, 56 J. alt, dessen Ehefrau.*)
Contum.-Urtheil v. 3. Februar 1875: wegen Urkundenfälschung und Betrugs Zuchthausstrafe für Ersteren: 2 Jahre, für Letztere: 5 Jahre.

München l/J. 1/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/2997 (1873). Die Red.

1790. **Vollmuth** Mathias, led. Metzgergeselle von Kaisten, B.-A. Karlstadt.
Contum.-Urtheil v. 10. März 1875: wegen Diebstahls u. Unterschlagung &c. 5 Mon. Gefängniß u. 6 Tage Haft.

München l/J. 2/4 75. K. Bezirksgericht.

1791. **Ott** Sophie, Maurersfrau von Fürth, v. C.-P.-Bl. 77/6941 (1870),

1792. **Meier** Georg, Dienstknecht von Limbach, B.-A. Schwabach, v. C.-P.-Bl. 25/2114 (1870),

1793. **Redlingshöfer** Johann, Schreinermeister von Fürth, v. C.-P.-Bl. 35/2641 (1872),

1794. **Dobler** Elise, Saalmeistersfrau von Erlangen, v. C.-P.-Bl. 31/2575 (1871),

1795. **Seifinger** Peter von Amerling, B.-A. Pfarrkirchen, v. C.-P.-Bl. 34/2818 (1870), sind nunmehr in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern. Kosten — Aerar.

Fürth 20/3 75. K. Bezirksgericht.

1796. **Lindner** Georg Adam, 54—55 Jahre alt, Strumpfwirker und Lohndiener von Erlangen, v. C.-P.-Bl. zuletzt 3/143 (1872), ist nunmehr in das Zellengefängniß Nürnberg einzuliefern.

Fürth 20/3 75. K. Bezirksgericht.

1797. **Rossini** Karoline*), 44 J. alt, Musikersfrau von Lyon.
Contum.-Urtheil v. 6. März 1875: wegen Diebstahls 2 Jahre Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

1798. **Reinhardt** Maria*), 19 J. alt, Schauspielerin von Allmendingen (Würtemberg).
Contum.-Urtheil v. 6. März 1875: wegen Hilfeleistung zum Diebstahl 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

1799. **Winter** Gotthard*), 46 J. alt, Musiker von Allmendingen.
Contum.-Urtheil v. 6. März 1875: wegen Hehlerei 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

1800. **Riefer** Anton Paul*), 21 J. alt, Gymnastiker und Musiker von Weitersberga (Schwarzburg-Rudolstadt).
Contum.-Urtheil v. 6. März 1875: wegen Hehlerei 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 30/3 75. K. Bezirksgericht.

*) Mitglieder einer Zigeuner-Bande, v. zuletzt 7/387 ff. (1875). Die Red.

Wegen Entziehung vom Militärdienste wurden:

1801. **Seuffert** Georg, Schuster von Altbeßingen, Ger. Arnstein,

1802. **Klarmann** Andreas, Schreinerssohn von Dippach, Ger. Hofheim,

1803. **Herold** Simon Andreas, Steinhauerssohn von Gänheim, Ger. Arnstein,

1804. **Leppich** Peter Joseph, Bauer von Müdesheim, Ger. Arnstein,

1805. **Kießling** (auch **Viering**) Anton, Taglöhner von Limbach, Ger. Eltmann,

1806. **Weippert** August, Taglöhner von Altbeßingen, Ger. Arnstein,

1807. **Keil** Johann Peter, Schneider von Kirchaich, Ger. Eltmann,

1808. **Langhirt** Andreas und

1809. **Sauer** Michael, Beide Dienstknechte von Heugrumbach, Ger. Arnstein,

1810. **Brech** Peter, Schreiner von Steinbach, Ger. Eltmann,

1811. **Kerzner** Nikolaus, Steinhauer von Zeil, Ger. Eltmann,

1812. **Kirsch** Friedrich, Webersssohn von Gleisenau, Ger. Eltmann,

1813. **Wagner** Johann Jakob, Flurerssohn von Eschenau, Ger. Haßfurt,

1814. **Ziegler** Friedrich, Bauerssohn von Roßstadt, Ger. Eltmann, zu je 3monatl. Gefängniß verurtheilt und sind sämmtlich anher zu liefern.

Schweinfurt 30|3 75. K. Bezirksgericht.

1815. **App** Crescenz*) (21 Jahre alt, mittelgroß, stark, hat schwarze Haare, blaue Augen, rundes volles Gesicht), Schreinerstochter von Oberstadion, württb. Ob.-A. Ehingen, am 28. Jänner l. J. wegen Vergehens der Abgabe einer falschen Versicherung an Eidesstatt zu 6 Monaten Gefängniß, und

1816. **Weber** Liberat*) (37 Jahre alt, 6' groß, corpulent, hat schwarze Haare, schwarzen Schnur- und Knebelbart, vorgebeugte Haltung), Zimmermeister u. Wirth von Hochsträß, Gem. Mitten, Landg. Lindau, wegen Vergehens der Theilnahme hieran unter Einrechnung einer gegen ihn wegen Körperverletzung ausgesprochenen Gefängnißstrafe von 30 Tagen in eine Gesammtgefängnißstrafe von 1 Jahr verurtheilt, sind anher zu liefern.

Kempten 2|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91|6227, 6228 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

1817. **(Uhrdiebstahl.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 13|908 l. J. wird bekannt gegeben, daß Peter **Amberger** dringend verdächtig ist, am 4. Febr. l. J. in Kreuzstraße bei Schleißheim dem Wirthe Seb. Schneider eine silberne Cylinderuhr im Werthe von 11 fl. entwendet zu haben; er besitzt eine Legitimation, ausgestellt vom Stadtmagistrate Neuburg a|D., woselbst er beheimathet ist. Derselbe ist auf Grund Art. 136 Abs. 3 C.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Aichach 13|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1818. **Weckeßer** Leo, 12 Jahre alt, hat sich vor mehreren Wochen von seiner in Würzburg als Fabrikarbeiterin beschäftigten Mutter, der led. Walb. Weckeßer von Zell a|M. wiederholt entfernt, seitdem seiner Heimathgemeinde mehrfache Kosten verursacht und scheint hiernach sich streunend umherzutreiben. Derselbe soll auch dem fremden Eigenthume gefährlich sein. Es wird gebeten, auf ihn zu fahnden, ihn dem entsprechenden Strafverfahren nach §§ 361 Ziff. 3 und 362 Abs. 2 des R.-St.-G.-B. zu unterstellen und sodann hieher abzuliefern. Zugleich wird vor Gewährung weiterer Unterstützungen an denselben gewarnt.

Würzburg 13|4 75. K. Bezirksamt.

1819. ☛ **(Uhrendiebstahl.)** Am 10. l. M. Abends beil. 8 Uhr wurden hier mittelst Nachschlüssels aus dem Laden des Uhrmachers Jäggli 43 goldene, 46 silberne Taschenuhren (theils Remontoir-, theils Anker-, theils Cylinder-Uhren), dann eine Anzahl Uhr- und Medaillons-Ketten und Uhrschlüssel entwendet. Auf Entdeckung des Thäters und Beischaffung der Ablaten ist eine angemessene Belohnung ausgesetzt.

Zürich 11|4 75. Commando des Polizeicorps.

1820. **(Verdächtiger Besitz.)** Der Regenschirmmacherswittwe Margaretha **Kellerer***) von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, und ihrer Tochter Maria Barbara **Kellerer***) wurden ein Stück sog. abberstene Leinwand und ein getragenes seidenes Halstuch mit grünviolettem Grunde, braunrothen, hellrothen und bläulichen Blumen, mit rothen Streifen und mit Fransen abgenommen. Diese Gegenstände wurden von den Genannten, welche angeblich zum Repariren von Regenschirmen herumzogen, sich fälschlich als Schnittwaaren-Händlerinen ausgaben und auf Zetteln Schnittwaaren-Bestellungen sich niederschreiben ließen, vermuthlich gestohlen. Um Ermittlung der Eigenthümer wird ersucht.

Neunburg v|W. 12|4 75 K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36|2468, 2469 (1874). Die Red.

1821. ☛ **(Raubmord.)** Am Samstag den 10. d. M. Nachmittags wurde bei Lindach, Ger. Tittmoning, ein **Raubmord** verübt. Der Räuber nahm der Getödteten, der Victualienhändlersfrau Maria Miesgang von Lindach, einen weißen Handkorb und ein Portemonnaie mit mehreren Gulden Inhalt und ging in der Richtung gegen Stein oder St. Georgen, Ger. Trostberg. Derselbe ist mittlerer Größe, untersetzt, hat eingefallenes Gesicht, mit auffallend rothen Backenknochen, trug rothbraunen Filzhut, braune oder dunkle lange Hose, braune Jacke.

Traunstein 15|4 75. K. Unt.-Richter.

1822. **(Entsprungener Dieb.)** Der in der Nacht vom 13|14. Dezbr. v. J. dahier entsprungene Dieb, der sich fälschlich für Friedrich Heinrich **Müller** ausgab, v. C.-P.-Bl. 93|6354 v. J., scheint mit dem am 30. Mai 1873 auf dem Transport von Dessau nach der Strafanstalt Plötz-

kau entsprungenen und seitdem verfolgten ehemaligen Kunstfeuerwerker, späteren Baumaterialien-Lieferanten, jetzigen Arbeiter Theodor **Meyer** von Quedlinburg identisch zu sein.

Hildburghausen 8/4 75. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1823. **Niedermaier** Johann, Zimmermann von Neustift, Ger. Freising; er war früher in Miesbach und Dachau. — T. Nr. 226.

München r/J. 13/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1824. **Lukas** Joseph, Schirmmacher aus Ratschowitz; der im C.-P.-Bl. 24/1711 (1875) inserirte Haftbefehl wird zurückgenommen.

München l/J. 13/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1825. **Dusch** Anton, led. Küfer von Retlach, B.-A. Sonthofen.

Kempten 13/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1826. **Eisele** Johann, led. Taglöhner von Steinekirch, als Beschuldigter.

Augsburg 11/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1827. **Schulz** Georg, v. C.-P.-Bl. 23/1642 (1875), hat sich in der Zwischenzeit mit dem Riesendamen-Schausteller Albert Beßler aus Merseburg associirt und war am 7. l. M. in Ingolstadt.

Augsburg 14/4 75. K. III. Unt.-Richter.

1828. **Maier** Victoria, Näherin von Unterbuch, B.-A. Donauwörth, z. Z. schwanger. — T. Nr. 250.

München l/J. 14/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1829. **März** Georg (Vater), Schäfer von Graben.*)

Augsburg 13/4 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48/3266 (1874)? Die Red.

Widerrufe.

1830. **Erlacher** Christian. 23/1639 (1875).

1831. **Hartung** J. C. 2/49, 14/1033 (1875).

1832. **Kleinhenz** Ludwig. 6/325 (1875).

1833. **Steckenleiter** Alois. 22/1570 (1875).

1834. **Bichler** Max. 9/549 (1874), 2/51 (1875).

1835. **Glampfer** Georg. 23/1597 (1875).

1836. **Reischl** Georg. 18/1281, 24/1723 (1875).

1837. **Brunninger** Matthäus. 47/3211 (1874).

1838. **Schneider** Ludwig. 12/799 (1875).*)

*) Wurde in Neapel verhaftet.

1839. **Wagner** Max. 24/1710 (1875).

1840. **Breu** Johann. 21/1480 (1875).

1841. **Fischer** Eberhard. 89/6078 (1874).

1842. **Meister** Andreas. 23/1600 (1875).

1843. **Hauser** Georg. 12/705 (1873).*)

*) Zuletzt 66/4425 (1874).

1844. **Holly** Alexander. 3/179 (1869).

1845. **Mürnseer** Victoria. 23/1601 (1875).

1846. **Fellner** Franz Xaver. 75/5016 (1874).

1847. **Kaiser** Franz Xaver. 41/2777 (1874).

1848. **Schreiner** Balbina. 18/1278 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 26. München 23. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1849. **Stadter** Franz, dieff. Kanonier, 24 J. alt, Häckerssohn von Bamberg, wegen Fahnenflucht.

Germersheim 16/4 15. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

1850. **Pröll** Michael, Rekrut des k. 7. Jäger-Bat. von Oberburg, B.-A. Hemau, 24 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Regensburg 16/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1851. **Nagel** Franz, Gemeiner des k. 3. Inf.-Reg. und Schuhmacher aus Eichstätt, zuletzt in Sonthofen (22 Jahre alt, 1,73 M. groß, blond, braune Augen, schmutzige Gesichtsfarbe, am linken Zeigefinger fehlen 2 Glieder), wegen Fahnenflucht.

Lindau 15/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1852. **Berchtenbreiter** Agathe, in getrennter Ehe lebende Schuhmachersfrau aus Lauingen, B.-A. Dillingen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; sie ist mittelgroß, beil. 36 Jahre alt, hat schwarze lockige Haare, spricht den schwäbischen Dialect und soll sich in München aufhalten.

Hof 15/4 75. K. Unt.-Richter.

1853. **Eisenhofer** Franz Xaver (23 J. alt, 1,61 M. groß, blond, bartlos, hat schmales, sehr blasses Gesicht), dieff. Gemeiner, wegen Fahnenflucht; er ist aus dem Urlaube, der mit 23. März l. J. endigte, bisher nicht eingerückt.

München 16/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

1854. **Grundler** Johann Baptist*), Bräuknecht von Nunzenried, Ger. Neunburg v/W., wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Pächterknechtes J. Daschner u. Gen. zu Isareck (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Derselbe ist 5' 10" groß, gesund und stark, hat dunkelblonde Haare und Schnurrbart, graue Augen, 2 eingebogene steife Finger, trägt vermuthlich grauen Filzhut, braune Tuchhose, blaue Tuchjacke und Stiefletten und reist wahrscheinlich auf den Namen eines Joseph **Kornprobst**, dessen Dienstbotenbuch er mitgenommen hat.

Moosburg 16/4 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 11/776 (1875). Die Red.

1855. **Hartmann** Charles, Hotelkellner aus Baltimore (24 J. alt, mittelgroß, schmächtig, hat schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, gelben Teint, trägt wahrscheinlich dunkelblauen Ueberrock und rundes braunes Filzhütchen), auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Diebstahls, verübt am 14. l. M. z. Sch. des Hotelbesitzers Aumüller dahier. Derselbe wolle nach 1 Hundertthalerschein, 1 Banknote zu 50 fl., 3 Noten à 100 Mark, 1 Banknote zu 10 fl., 4—5 Noten à 5 fl., 2 Coupons der bayer. Hypotheken- und Wechselbank Nr. 98120 und 98121 zu je 10 fl. durchsucht werden.

München l/J. 18/4 75. K. III. Unt.-Richter.

1856. **Leitner** Johann*), Maurerssohn von München, und

1857. **Zimmermann** Joseph, Metzger von Mühldorf, zuletzt in München, gemäß Ger.-Beschl. v. 18. v. M. sie sind in das hiesige Gefängniß an der Badstraße einzuliefern.

München r/J. 19/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 86/5879 (1874)? Die Red.

1858. **Keller** Johann Baptist, led. Bräugeselle aus Fürth, wegen Diebstahls ꝛc.; derselbe ist 1,60—1,68 M. groß, hat blonde Haare, breites, etwas blasses Gesicht, trägt braune Mütze und graue Joppe. Auch hat er wahrscheinlich die gestohlenen Stiefel an, nämlich frisch angeschuhte Arbeitsstiefel mit langen Röhren aus Rindleder, Vorschuh aus Kalbleder, stark beschlagen und mit Eiseln auf den Absätzen, dann mit Einsätzen an den Röhren. Es wolle darauf geachtet werden, daß er diese Stiefel nicht verwechseln oder sonst beseitigen kann.

Neu-Ulm 20/4 75. K. Landgericht.

1859. **Dunkes** Johann Baptist, led. Hilfslehrer von Glonn, zuletzt in Forstinding, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit gemäß §§ 174, 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. Derselbe wird beschrieben: 23 Jahre alt, 5′ 10″ 11‴ groß, untersetzt, hat gutes, etwas blasses Aussehen, graue Augen, blonde Haare, blonden starken Schnurbart.

Wasserburg 17/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1860. **Reiß** Barbara, angeblich aus Sulzbach, wegen Urkundenfälschung und Betrugs z. Sch. des Stationsmeisters Schlosser von Donauwörth. (§§ 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Donauwörth 21/4 75. K. Unt.-Richter.

1861. **Dummer** Jakob, diess. Gemeiner und Müller aus Steinshofen, B.-A. Roding, 1,75 M. groß, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er erhielt vom 28. bis 30 März l. J. Urlaub in seine Heimath, ist aber bis jetzt nicht eingerückt.

Amberg 18/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

1862. **Hau** Johann, Kaminkehrergeselle von Niederviehbach, Landg. Dingolfing, wegen Diebstählen; er ist in das Gefängniß zu Altötting abzuliefern.

Wasserburg 15/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1863. **Pröller** Johann, Glasergeselle, geboren zu Linz, beheimathet zu St. Roman, österr. Bez. Scherding, zuletzt dahier in Arbeit, wegen Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe ist signalisirt: großer Statur, längliches Gesicht, blaue Augen, blonde Haare, Zähne vollständig, hat Schnurbart. Er dürfte sich im Besitze nachstehender Sachen befinden, welche ihm abzunehmen sind: 1 silb. eingehäusige Cylinderuhr mit Goldrand, röm. Ziffern, blaustählernen Zeigern, Patentglas, 1 gold. spannlange sog. Schlangenuhrkette, 1 grüntuchener Rock mit schwarzblauem Sammtkragen, 1 schwarzer steifer hoher Filzhut, 1 Messerbesteck (Gabel und Messer, erstere mit altmodischem silbernem Griffe).

Wasserburg 16/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1864. **Hüttling** Johann, Steinhauer von Gefrees, B.-A. Berneck. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*) T. Nr. 292.

München l/J. 21/4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 21/1529 (1875). Die Red.

1865. **Neubauer** Johann, Taglöhner u. Viktualienhändler (65 J. alt, mit einem großen Bruche behaftet), Gewohnheitslandstreicher, von Volsbach, Landg. Pottenstein, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er trieb sich zuletzt bei Burgebrach herum.

Bamberg 16/4 75. K. Bezirksgericht.

1866. **Inzinger** Franz, Hafnergeselle von Kößlarn, B.-A. Griesbach, zuletzt zu Glonn, welcher auf dem Transporte entsprang, wegen **Raubes** gemäß §§ 249, 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. Derselbe wird beschrieben: 28 J. alt, schlank, blaß, 5′ 6″ 7‴ groß, hat braune Haare, hohe Stirne, graue Augen, lange Nase, blonden Bart.

Wasserburg 17/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1867. **Strobl** Ludwig, Sattlergeselle von Rettenbergisch-Wörgl in Tyrol; er war wegen Verbrechens des Betrugs hier verhaftet, ist gestern Nachmittags 4½ Uhr aus der hiesigen Frohnveste entsprungen und hat die Flucht in der Richtung gegen Waal genommen. Derselbe ist 22 J. alt, 5′ 10″ groß, hat blonde Haare, braune Augen, breiten Mund, kleinen blonden Schnurbart, starken Körperbau, Ausschlag im Gesicht, trägt braun- und schwarzgestreifte Hose, dunkelblauen Spenser, schwarzgraue Weste, gelbes Halstuch, schwarzgrauen Filzhut und Halbstiefel.

Buchloe 19/4 75. K. Landgericht.

1868. **Rittel** Johann, bisher Postpackergehilfe in Augsburg, wegen Vergehens im Amte; derselbe hat einen von Immenstadt hier eingelangten Werthbrief mit 525 fl. in 9 Banknoten der bayer. Hypotheken- und Wechselbank à 100 Mark, dann zwei bayer. 50 fl.-, zwei 5 fl.-, zwei 2 fl.-Noten unterschlagen und ist seit 15. l. M. flüchtig. Er ist 24 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, blonden kleinen Schnurbart, volles rundes Gesicht und soll bei seiner Entfernung einen Tuchhut, graumelirtes Jaquet und gleiche Hose getragen haben. Er soll mit einem Mädchen in München ein Liebesverhältniß unterhalten.

Augsburg 19/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1869. **Hofmann** Joseph von Heitzenhofen, Ger. Regenstauf, und

1870. **Zintl** Johann von Sinnleithen, Ger. Sulzbach, Beide Eisenbahnarbeiter, wegen Diebstahls nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Dieselben sollen beim Bahnbau im Fichtelgebirg bei Höflas beschäftiget sein, sich aber nach Würtemberg begeben wollen.

Amberg 20/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1871. **Ullrich** Georg, led. Drechslergeselle von Burghaslach, B.-A. Scheinfeld, zuletzt Bahnarbeiter auf der Strecke Ebenhausen-Meiningen (30 J. alt, 6′ groß, hat blonde Haare und Schnurbart, trägt grauen Filzhut, graue Joppe, weiße Zeugweste, ist von kräftigem Körperbau), wegen Diebstahlverbrechens nach § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Neustadt a/S. 20/4 75. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

1872. **(Flüchtiger Gelddieb.)** Ein in den 20er Jahren stehender mittelgroßer Mann mit blondem Schnurbarte, bekleidet mit schwarzem feinem Hute, schwarzem Rocke, ist verdächtig, am 9. l. M. Nachmittags in Berg circa 82 fl. (50 fl. in Gold, 12—14 fl. in Sechsern, 4 preuß. Thlr., 1 Frauenthaler, einem 2 fl.-St. mit der Mariensäule, 1 fl.-St.) mit einem ledernen Zugbeutel und 2 Geldbörsen, dann 30 Cigarren, 1 silberne Halskette mit

12 Gängen und einer ovalen Schließe mit weißem Stein, 1 silbernen Rosenkranz und 1 goldenen Schlangenring entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 13/4 75. K. Unt.-Richter.

1873. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Zwischen Ende Februar l. J. und 5. l. M. wurden zu Wilsham, Gem. Nettelkofen, Ger. Ebersberg, der Austräglerin Kath. Wimmer zwei 4½ % Obligationen des Eisenbahnanlehens v. J. 1856 zu je 500 fl. Lit. B Nr. 47, 277 und 278 nebst Couponbögen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 18/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1874. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 7. l. M. wurden dem Himmelbräuer M. Gebhardt in Mühldorf ein Oberbett (der Ueberzug violettblau, das Gefäß von weißgrauem rothgestreiftem Barchent), ein Kopfkissen mit weißgestöckeltem Ueberzuge und ein Leintuch gestohlen. Verdacht fällt auf einen Burschen, welcher Abends 10 Uhr dorthin kam und sich Morgens 4½ Uhr unter der Angabe, mit dem Bahnzuge um 5 Uhr Früh nach München zu fahren, entfernte. Dieser Bursche besaß keine Legitimation, gab sich für Anton **Buchner** und von Pasing aus, ist 28—30 Jahre alt, 6′ groß, hat starken schwarzen Schnurbart, trug braunen Ueberzieher, graue, grüneingefaßte Joppe, braune Hose und Weste, schwarze Schirmmütze und lange, anscheinend goldene Uhrkette. Um Spähe und um Verhaftung des Verdächtigen wird ersucht.

Wasserburg 15/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1875. **Dietrich** Alfred, Siebmacherssohn von hier, hat sich am 6. l. M., wahrscheinlich nach Bayern, wo er in Mittenwald, Partenkirchen, Weilheim Verwandte hat, entfernt; er ist 14 Jahre alt, hat dunkle Haare und Augen und war mit schwarzer Pelzmütze, blauem Rocke, blaugrauem Beinkleide und hohen Stiefeln bekleidet. Um dessen Ausforschung und sofortige Nachricht wird ersucht.

Innsbruck 15/4 75. Stadtpolizeiamt.

1876. **Aigner** Paul, Eisenbahnarbeiter, angeblich aus Niederham, welcher bis gegen Ende März h. J. im Bezirksamts-Sprengel Kemnath beschäftigt war, ist zu vernehmen. Da nun, namentlich in Altbayern, mehrere Ortschaften Niederham existiren, so wolle anher bekannt gegeben werden, in welchem Bezirksamts-Sprengel diese Ortschaft liegt und wo derselbe dermalen sich befindet.

Weiden 14/4 75. K. Unt.-Richter.

1877. **(Uhrendiebstahl.)** Von den im C.-P.-Bl. 25/1819 l. J. bezeichneten Uhren wurden am 13. l. M. in Stuttgart 16 Stück goldene und 33 Stück silberne, sowie 11 Ketten verkauft. Von den Verkäufern hat sich der eine Jean **Morell** genannt; dieser ist 28—34 Jahre alt, über mittelgroß, hat blonde Haare, blonden Schnurbartanflug, halbvolles regelmäßiges Gesicht, dunkle gute Kleidung mit Ueberzieher und schwarzem Filzhut, spricht pfälzerisch, sein Begleiter ist 26—30 Jahre alt, über mittelgroß, stark gebaut, bartlos und gekleidet wie Ersterer. Beide haben noch am 13. Vormittags Stuttgart verlassen. Um Fahndung auf diese Gauner, deren Verhaftung und Beschlagnahme der Effekten und Uhren wird ersucht. Auf Beibringung des Gestohlenen ist eine Belohnung von 300 Francs ausgesetzt, unter entsprechender Reduktion im Fall der Beibringung eines Theils. Verdächtig ist Adolph **Drusenbaum**, Chirurg von Schwieberdingen, württb. Ob.-A. Ludwigsburg.

Zürich 15/4 75. Commando des Polizeicorps.

Der angebliche:

1878. **Forster** Anton von Ingolstadt, v. C.-P.-Bl. 16/1153, 20/1446 (1875) hat sich vom 13. bis 15. März l. J. in Neuburg a/D. aufgehalten und daselbst einen Diebstahl und Betrug verübt. Derselbe führt ein falsches Zeugniß des Inhaltes, daß er bei dem k. Notar Heinrich in Augsburg 2 Jahre und 10 Monate als Scribent beschäftigt gewesen sei und ist wahrscheinlich identisch mit einem Individuum, welches unter dem Namen Anton **Baumann** von München bei dem genannten k. Notare von April bis Juni 1874 als Scribent sich befand.

Dillingen 17/4 75. Der Vertreter der Staatsanw.

1879. **(Uhrendiebstahl.)** In vergangener Nacht wurden aus dem Laden des Uhrmachers F. Lettmeier dahier mittelst Nachschlüssels 1 silberne Ankeruhr, 3 silb. Damen-, 39 silb. Cylinderuhren, 20 getragene Uhren und 39 sog. Talmiketten gestohlen.

Ulm 16/4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

1880. **Heldenberger** Franz, 13 J. alt, Taglöhnerssohn von Velden, ist seinen Eltern entlaufen und streunt vermuthlich umher. Derselbe wurde bereits wegen Landstreicherei und Diebstahls bestraft, wolle aufgegriffen und heimgeliefert werden.

Vilsbiburg 14/4 75. K. Bezirksamt.

1881. **Steiner** Magdalena, led. Taglöhnerin von Weiden, beil. 45 J. alt, hat sich von hier mit Rücklassung zweier Kinder entfernt und soll bei Eisenbahnbauten beschäftigt sein. Dieselbe wolle in ihre Heimath zurückgewiesen werden.

Weiden 17/4 75. Stadtmagistrat.

1882. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Die im C.-P.-Bl. 24/1737 (1875) bezeichneten Werthpapiere sind wieder beigeschafft, d. h. wurden zum Auffinden gelegt, doch fehlen von den beiden bayerischen 4½ % Eisenbahn-Obligationen vom Jahre 1856 Nr. 116,642 und 116,643 die halbjährigen Coupons pro 1. März 1875 u. 1. Septbr. 1875 à 2¼ fl., von den zwei lombardischen 3 % Prioritäten aber je 3 Coupons à 3 fl. 30 kr. und zwar von der mit Nr. 2'247,907 bezeichneten die pro 1. Oktbr. 1875, 1. April 1876, von der mit Nr. 2'247,908 bezeichneten die pro 1. April 1875, 1. Oktbr. 1876; bezüglich dieser wolle die Spähe fortgesetzt werden.

Fürth 19/4 75. K. Unt.-Richter.

1883. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 12 d. M. Früh wurden dem Gastwirth J. Koch zu Pfersee mittelst Einschleichens entwendet: 1 silb. Cylinderuhr mit schadhaftem (bei 7 ein Dreieck ausgebrochen) porzellanenem Zifferblatt und Stahlkette, 2 goldene Ringe, 1 mit milchblauem Steine, 1 mit goldener Platte, und einige Baarschaft (Thaler und Sechser). Verdacht fällt auf einen Mann, beil. 40 J. alt und 5′ 6″ groß, mit schwarzgrauen Haaren, desgl. am Kinn ausrasirtem Bart, trug graue Montur und schwarzen runden Filzhut. Derselbe übernachtete vom 11/12. d. M. daselbst und hatte einen österreichisch-ungarischen Reisepaß bei sich, auf welchem der Name „**Beck** aus Nürnberg" in deutscher Schrift sich befand; er gab sich für einen Bedienten einer ungarischen Familie aus und gab vor, seine Herrschaft wolle das Schloß in Pfersee kaufen und er müsse dasselbe besichtigen; auch besaß er ziemlich viel Geld. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 19/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1884. **Gortner Sophie** ist zu lesen statt **Gertner Sophie** im C.-P.-Bl. 22|1578 (1875).

Homburg (Pfalz) 19|4 75. Bürgermeisteramt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1885. **Mannes** Martin, led. Dienstknecht von Wittislingen, als Beschuldigter wegen Jagdfrevels und Diebstahls. Im Falle des Art. 136 Z. 3 d. E.-G. ist er anher zu liefern.

Obergünzburg 14|4 75. K. Landgericht.

1886. **Röhrl** Johann, Häuslerssohn von Haus, Ger. Kötzting, als Zeuge; er soll sich beim Bahnbaue in der Nähe von Deggendorf befinden.

Straubing 15|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1887. **Anderle** Joseph, Spänglergeselle aus Stankau in Böhmen, als Zeuge.

Straubing 15|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1888. **Lang** Joseph, Eisenbahnarbeiter aus Falkenstein, als Zeuge.

Traunstein 14|4 75. K. Unt.-Richter.

1889. **Rampfel** Mathias, Maurer von Hohentann.

München l|J. 18|4 75. K. III. Unt.-Richter.

1890. **Pollinger** Ferdinand, Pferdewärter von Haidhausen. — T. Nr. 321.

München l|J. 18|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1891. **Mayer** Johann, verheir. Maurer und Händler von Siegertshofen, als Beschuldigter wegen Betrugs.*)

Augsburg 19|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19|1398 (1875). Die Red.

Widerrufe.

1892. **Riebler** Frz. Xaver. 66|4380 (1873).

1893. **Oswald** Georg. 66|4379 (1873).

1894. **Baumgärtner** Johann. 72|4805 (1873).

1895. **Beilich** Frz. Walter. **(Kümmelberger.)** 85|6875 (1869), 16|1337 (1870).

1896. **Kaindl** Sebastian. 87|5856 (1873), 41|2756 (1874).

1897. **Metzger** Ludwig. 18|1291 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

1898. **Stolf** Karl. 66|6321 (1868), 17|1267 (1869).

1899. **Schwarz** Elise. 25|1786 (1875).

1900. **Entsprungener Militärsträfling. (Pfeilschifter** Joseph). 16|1156 (1875).

1901. **Scheidl** Karl. 23|1651 (1875).

1902. **Mirtl (Hierl)** Franz Xaver. 41|2789 (1874).

1903. **Karl (Kumpfmüller)** Therese. 63|4172 (1874).

1904. **Klein** Therese. 14|992 (1875).

1905. **Reichl** Alois. 20|1418 (1875).

1906. **Sterr** Joseph. 90|6153 (1874).

1907. **Schuster** Thomas. 10|693 (1875).

1908. **Näher** Johann. 13|879 (1875).

1909. **Heinecker** Ferdin. Lorenz. 49|3255 (1873), 12|772 (1874).

1910. **Heidemann** Margaretha. 21|1491 (1875).

1911. **Adler** Joseph. 77|5158 (1874).

1912. **Lang** Georg. 23|1646 (1875).

1913. **Höfler** Joh. Georg. 23|1603 (1875).

1914. **Grundschlager** Jakob. 23|1604 (1875).

1915. **Mühlbichler** Simon. 19|1236 (1874).

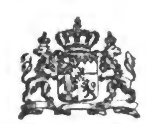
1916. **Heim** Franz Joseph. 19|1347 (1875).

1917. **Lindermeier** Agathe. 84|5648 (1873), 30|2019 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 27.



München 28. April 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1918. **Messerer** Johann von Thalmessingen in Bayern (mittelgroß, 34 J. alt, hat hellbraune Haare, trug graue Joppe mit grünem Kragen, braune Hose, dunkle Schildkappe, hat einen steifen Finger), wird hiemit wegen Betruges und Urkundenfälschung steckbrieflich verfolgt.

Crailsheim 19/4 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1919. **Bille** Albert, Marionettenspieler von Mannsbach, k. preuß. Landrathamts Hünfeld, der sich in jüngster Zeit in der Gegend von Karlstadt (Unterfranken) herumgetrieben hat, wegen Vergehens der Erpressung gemäß § 253 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 22/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1920. **Hoyer** Katharina, Weberswittwe von Helmbrechts, Landg. Münchberg, wegen Urkundenfälschung, Diebstahls und Betrugs auf Grund §§ 267 ꝛc. R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; muthmaßlich hält sie sich hie und da bei ihren Verwandten zu Thurnau oder der dortigen Umgegend auf.

Hof 22/4 75. K. Unt.-Richter.

1921. **Wanninger** Anton, diesſ. Rekrut von Obermühlbach, B.-A. Bogen, wegen Fahnenflucht.

Passau 21/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Jäg.-Bat.

1922. **Hubel** Friedrich ist zu lesen statt **Heubel** Friedrich im C.-P.-Bl. 23/1599 (1875).

Lindau 21/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1923. **Augusta** Karl, verwittw. Schlosser von Wien, wegen Betrügereien auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 55 J. alt, untersetzt, mittelgroß, hat graue Haare mit leichter Glatze, graue Augen, grauen Schnurbart, stramme Haltung, trägt dunklen Anzug, Hose und Weste von gleichem Stoffe, fast neu, schwarzseidene Mütze, Siegelring mit blauem Stein und hat 3 Taschenuhren, wovon eine silb. ziemlich große Cylinderuhr mit weißem Zifferblatt, Ziffern auf gelbem Rande, an schwerer silberner Kette, bei sich.

Kempten 21/4 75. K. Unt.-Richter.

1924. **Dangler** Joseph, 18 J. alt, vagirender Dienstknecht von Rettenbach, B.-A. Memmingen, wegen Diebstahls.

Memmingen 20/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1925. **Klapf** Maria. Die im C.-P.-Bl. 24/1706 (1875) zur Verhaftung ausgeschriebene, mit dem Obstlerssohn Joseph **Mall** umherziehende Händlerin heißt nicht Maria **Krapf**, sondern Maria **Klapf**.

München l/J. 22/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1926. **Münzinger** Philipp, Scribent, v. C.-P.-Bl. 22/1569 (1875), ist von Nördlingen.

München l/J. 24/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1927. **Betz** Johann Georg, Schneidergeselle von Buchfeld, B.-A. Höchstadt a/A., wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Würzburg 23/4 75. K. Unt.-Richter.

1928. **Hammerschmid** Sebastian, Unteroffizier des k. 11. Inf.-Reg. von Großköllnbach, B.-A. Landau a/J., wegen Fahnenflucht und Diebstahls; er ist 23 Jahre alt, 1,65 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, braunen Bart, gesunde Gesichtsfarbe, entfernte sich in Civilkleidern.

Passau 21/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

1929. **Oeffner** Johann Adam, Gemeiner der Strafklasse des k. 9. Inf.-Reg. und Glasergeselle, 24 J. alt, 1,61 M. groß, von Thüngersheim, Amts Würzburg, wegen Fahnenflucht u. A.

Germersheim 23/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

1930. **Nogl Katharina**, auch **Gottinger-Kathi** genannt, beil. 48 J. alt, led. Inwohnerin von Waldkirchen, wegen Diebstahls, Unterschlagung und Betrugs. (§ 242 zc. R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 25/4 75. K. Unt.-Richter.

1931. **Reiß** Barbara, v. C.-P.-Bl. 26/1860 (1875), hat sich vom 15. bis 18. April l. J. in München, Augsburg, Donauwörth aufgehalten und ist über Ingolstadt wieder nach München, und von da wahrscheinlich nach Regensburg gereist. (Es existiren mehrere Personen dieses Namens.)

Donauwörth 25/4 75. K. Unt.-Richter.

1932. **Ruf** Johann, diess. Gemeiner von Ferthofen, B.-A. Memmingen (21 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, blond, bartlos, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht.

Augsburg 24/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

1933. **Schmidt** Ludwig, Dienstknecht von Abelshofen, Gem. Traunried, B.-A. Mindelheim, wegen Vergehens des Betrugs ad 1300 fl.; derselbe ist 26 J. alt, mittelgroß, hat dunkelbraune Haare, längliches gerötheteѕ Gesicht, blondes Schnurbärtl, trägt graue Joppe mit grünem Kragen, schwarzen Ueberzieher, dunkelgrauen Hut und hat sich vermuthlich nach der Schweiz geflüchtet.

München r/J. 23/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1934. **Vöhland (Fehland)** Franz Xaver, Schneidergeselle aus Höchstadt, v. C.-P.-Bl. 14/1030 l. J., ist nunmehr wegen dreier Vergehen der Unterschlagung und eines Verbrechens des Diebstahls zu verhaften; derselbe treibt sich unangezeigt in München herum. — T. Nr. 152.

München l/J. 24/4 75. K. III. Unt.-Richter.

1935. **Dauenschmidt** Georg, geb. 1844, f. n. der Margaretha Weiß von Gloßberg, B.-A. Kronach (nennt sich auch **Weiß**), angeblich Mühlgeselle, im C.-P.-Bl. 5/270 l. J. als Georg **Bauernschmidt** ausgeschrieben, wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Ansbach 26/4 75. K. Unt.-Richter.

1936. **Höfler** Johann, Eisenbahnarbeiter von Eging, B.-A. Passau, wegen Diebstahlsverbrechen.*)

Landshut 26/4 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 26/1913 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

1937. **Weinreich** Katharina, Musikers-Ehefrau aus Popudin in Ungarn.*)

Contum.-Urtheil v. 12. März 1875: wegen Diebstahls und Betrugs 1 Jahr Gesammtgefängnißstrafe.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, dagegen bei Einspruchserhebung dießger. Gefängniß.

Pfarrkirchen 5/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/323 (1875). Die Red.

Durch Urtheil des k. Appellationsgerichts Augsburg vom 1. Februar l. J. wurden:

1938. **Hörberg** Alois (49 J. alt, von mittelgroßer hagerer Figur, ohne Bart, dunkle graugemischte Haare, bürgerliche Kleidung, hinkt mit einem Fuße), kathol., Bauer von Kaltbronn, wegen Verbrechens des Meineids zc. in eine Gesammtstrafe von 3 Jahren Zuchthaus,

1939. **Hörberg** Therese, 50 J. alt, kath., Bauersfrau von Kaltbronn, und

1940. **Hörberg** Genovefa, kath. (21 J. alt, schlank, braune Haare, graue Augen), led. Bauerstochter von da, wegen je eines Verbrechens des Meineids zc. zu Gesammtstrafen von je 2 Jahren Zuchthaus, endlich

1941. **Hörberg** Franz Xaver (22 J. alt, mittlerer Statur, graue Augen, braune Haare und Bart, gesunde Gesichtsfarbe), Bauerssohn von da, wegen Verbrechens der Theilnahme an einem Verbrechen des Meineids zc. in eine Gesammtstrafe von 1 Jahr 3 Monaten u. 14 Tagen Zuchthaus verurtheilt. Um deren Verhaftung und sofortige Nachricht behufs weiterer Verfügung wird ersucht.

Memmingen 5/4 75. K. Bezirksgericht.

Wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung wurden:

1942. **Stör** Johann Heinrich, 21 J. alt, prot., Bräuerssohn von Mögesheim,

1943. **Baumann** Isidor, 21 J. alt, isr., Commis von Hainsfarth,

1944. **Färber** Kaspar, 20 J. alt, kath., Bäckergeselle von Flotzheim, und

1945. **Seefried** Joseph, 20 J. alt, kath., Schustergeselle von Gosheim, rechtskr. zu je 1 Monat Gefängniß verurtheilt und sind anher zu liefern.

Donauwörth 23/3 75. K. Bezirksgericht.

Wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung wurden:

1946. **Goldenberger** Anton, Commis von hier,

1947. **Gams** Johann, Schäfflergeselle von Hohenbrunn, Landg. Ebersberg,

1948. **Zündt** Wilh. Max Frhr. v., Privatierssohn von hier,

1949. **Klimmer** Franz Xaver, Gärtner von hier,

1950. **Karl** Johann Georg, Steinmetz von hier, angeblich in Güstrow-Mettelburg in Mecklenburg-Schwerin,

1951. **Lenzin** Friedrich, Sattler von hier,

1952. **Hirschmann** Eduard Jos., Commis v. h.,

1953. **Mindler** Georg, Sekretärssohn von hier, in contum. zu je 2 Monaten Gefängniß verurtheilt. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 23/3 75. K. Bezirksgericht.

1954. **Bischof** Andreas, prot., 17 J. alt, f. n. der Barbara Coibion in Würzburg, Schneidergeselle von Oggersheim, B.-A. Speier.*)

Urtheil v. 20. Febr. 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg, Abtheilung für Jugendliche.

Weilheim 3/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/320 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

1955. **(Uhrendiebstahl.)** Im Anschlusse an die Ausschr. im C.-P.-Bl. 25|1819, 26|1877 (1875) bezüglich des am 10. l. M. in Zürich verübten Uhrendiebstahls wird auf Grund der Bekanntmachung, d. d. 17. April l. J., im schweizerischen Polizei-Anzeiger Nr. 45, S. 731 zur Kenntniß gebracht, daß deßhalb in Frankfurt a|M. Joseph **Schöttl** *) von Weilheim in Bayern und Karl Wilh. **Held** aus Zühlen in Pommern verhaftet wurden und daß nach deren Aussage sich der dritte Genosse, Karl **Haus** aus Düsseldorf, am 13. l. M. von Stuttgart von ihnen getrennt hat, um angeblich über Straßburg und Basel nach Bern zu reisen. Dieser rc. **Haus**, ein Gauner und Hochstappler (30 J. alt, mittelgroß, mager, kränklich, gebückt, mit blonden Haaren und Schnurbart, bekleidet mit schwarzem Hütchen, neuem grauem Ueberzieher, soll mit Papieren und Stempeln aller Art wohl versehen sein), ist nach oben bezeichneter Bekanntmachung zu verhaften und dem Commando des Polizeicorps in Zürich zuzuführen.

München 25|4 75. K. Polizei-Direction.

*) **Schöttl** Joseph ist laut Ausschr. im b. C.-P.-Bl. 47|3199 (1874) aus der militär. Gefangenanstalt Oberhaus (Passau) entsprungen. Die Red.

1956. **Doblinger** Joseph, 16 J. alt, von Mainsbauern, welcher am 11. März l. J. aus der k. Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld entlassen wurde, treibt sich vagirend herum. Derselbe wolle als Landstreicher bestraft und der Landespolizei überwiesen werden.

Roding 23|4 75. K. Bezirksamt.

1957. ☛ **(Raubmord.)** Das Signalement des Raubmörders, v. C.-P.-Bl. 25|1821 l. J., kann nun dahin ergänzt werden, daß derselbe wahrscheinlich auf der rechten Wange eine **Blatter**- oder Wundnarbe hat.

Traunstein 23|4 75. K. Unt.-Richter.

1958. **(Werthpapier-Diebstahl.)** Am 2. d. M. wurde hier ein Bankschein der Filialbank Regensburg per 400 fl., lautend auf Martin Rain von Pointam und cedirt auf Joseph Binner von Waldorf, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 23|4 75. K. I. Unt.-Richter.

1959. **(Flüchtiger Uhrdieb.)** Am 18. l. M. wurde aus der Werkstatt eines hiesigen Uhrmachers eine goldene Remontoiruhr, 66 fl. werth, ein sog. Nikelwerk, mit weißem Zifferblatt, bläulichen Stahlzeigern, römischen Zahlen, auf der Innenseite des Rückendeckels sind die Worte „der Komus s. l. Philister Dr. Simon Maier 31/III 75" eingravirt, die Außenseite ist guillochirt, hat in der Mitte ein wappenartiges Plättchen, worauf die Gravure S. M. befindlich, entwendet. Verdächtig ist ein 24—27jähriger Bursche, mittelgroß, untersetzt, mit rundem rothem Gesicht und trug röthliche Plüschkappe. Um Spähe wird ersucht.

Neustadt a|S. 22|4 75. K. Unt.-Richter.

1960. **(Pferddiebstahl.)** In der Nacht vom 21. auf 22. d. M. wurde dem Bauer M. Baumgartner von Scheinbach, Gem. Walda, Landg. Rain, ein Pferd gestohlen (schwarzbrauner Hengst, 12—13 J. alt, auf der Stirne einige weiße Haare, Mähne und Schweif ganz schwarz, der linke Fuß in der Kniegegend etwas dicker als der rechte, Werth ca. 300 fl.). Um Spähe wird ersucht.

Aichach 22|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1961. **Werle** Sophie, 36 J. alt, aus Urschersdorf, wurde vom k. Landgerichte Herrieden unter'm 13. d. M. wegen Landstreicherei bestraft und der Landespolizeibehörde überwiesen, nach verbüßter Strafe aber entlassen. Dieselbe wolle, wenn nicht in ständiger Beschäftigung, nach etwa veranlaßter strafgerichtlicher Einschreitung behufs Einschaffung in ein Arbeitshaus festgenommen, auch wolle ein ärztliches Zeugniß über deren Arbeitsfähigkeit übermittelt werden.

Königshofen 16|4 75. K. Bezirksamt.

1962. **Dürnberger** Christian, 58 Jahre alt, von Tettenhausen, Landg. Tittmoning, ein Gewohnheitsstreuner und der öffentlichen Sicherheit gefährlich, treibt sich seit 31. v. M. wieder beschäftigungslos umher und soll die Richtung gegen Miesbach zu genommen haben. Derselbe wolle nach Bestrafung in seine Heimath gewiesen werden.*)

Laufen 15|4 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 9|654 (1875). Die Red.

1963. **(Diebstahl an wollenen Decken.)** Zwischen 28. Januar und 6. April l. J. wurden aus dem hiesigen Garnisons-Lazarethe Oberwiesenfeld mittelst rechtswidrigen Gebrauches falscher Schlüssel 120 Stück wollene Decken, sämmtlich weiß, oben und unten mit schwarzen Streifen, die Markirungszeichen verschiedener Jahrgänge von 1863 bis 1869 tragend und schon stark abgenützt, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

München 24|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

1964. **Hutterer** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Oberndorf, Landg. Kötzting; derselbe soll bei Wasserburg beim Bahnbaue in Arbeit sein.*)

Landshut 19|4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88|5929 (1873). Die Red.

1965. **Leitner** Anna Maria, Dienstmagd von Sarching, Landg. Regensburg; im Falle sie vagirt, ist sie wegen Verbrechens des Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.

Landshut 19|4 75. K. II. Unt.-Richter.

1966. **Seidl** Johann, ehemal. Jäger und Anwesensbesitzer von Gilching, Landg. Starnberg.*) — T. Nr. 275.

München l|J. 18|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 86|5880 (1874). Die Red.

1967. **Metz** Katharina, 21 J. alt, Tochter der led. Näherin Magdal. Metz von Fischbach, Ger. Nittenau, dringend verdächtig, der Begünstigung eines von ihrer Mutter verübten Diebstahlverbrechens; sie soll sich nach München begeben haben, um einen Dienst zu suchen und dürfte sich in Regensburg oder München befinden.

Neunburg v|W. 19|4 75 K. Unt.-Richter.

1968. **Kederer** Johann, Dienstknecht von Kaisach, bezw. Tilbach, Ger. Vilseck, zuletzt in Ranna bei Auerbach, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Nürnberg 20|4 75. K. Unt.-Richter.

1969. **Wießner** Johann, Eisenbahnarbeiter von Horlach, B.-A. Pegnitz, zuletzt in Velden, als Zeuge.
Nürnberg 20/4 75. K. Unt.-Richter.

1970. **Hufnagel** Therese, Fabrikarbeiterin von Ohlstorf, k. k. österr. B.-A. Gemünden, zuletzt in Augsburg, als Beschädigte.
Augsburg 21/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1971. **Kleinle** Sebastian, Dienstknecht v. Bachhagel.
Donauwörth 21/4 75. K. Unt.-Richter.

1972. **Ruf** Juliana, Maurersfrau von Aystetten, B.-A. Augsburg.
Augsburg 21/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1973. **Lang** Leopold, Antiquitäten-Händler von Augsburg, als Beschuldigter wegen Betrugs.
Kaufbeuren 21/4 75. K. Stadt- u. Landgericht.

1974. **Bauer** Ignatz oder Narziß, früher Schlosserlehrling, jetzt Colporteur des G. A. Hoffmann in Nürnberg, aus Gennach bei Augsburg, zuletzt in Memmingen; er ist 17 J. alt, klein, hat dunkle Haare; falls er vagirt, ist er wegen strafbaren Eigennutzes zu verhaften.
Traunstein 23/4 75. K. Unt.-Richter.

1975. **Zacherl** Sebastian, Torfarbeiter und

1976. **N. N.**, dessen Geliebte; dieselben waren im vorigen Jahre im Buchheimer-Moose, Landg. Bruck, in Arbeit und sind vermuthlich auch jetzt wieder auf einem Torfstiche beschäftigt. — T. Nr. 139.
München r/J. 21/4 75. K. II. Unt.-Richter.

1977. **Retsch** N. N., ehemal. Holzaufseher in Haidhausen. — T. Nr. 1135.
München r/J. 24/4 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

1978. **Wagner** Friedrich. 75/5509, 87/6335 (1872).

1979. **Pöllath** Katharina. 4/209 (1875).

1980. **Damböck** Karl. 10/671 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

1981. **Höpfl** Johann. 14/841 (1873).

1982. **Kindlinger** Mathias.*) 4/232, 63/4201 (1874).

*) Vgl. zuletzt 8/519 (1875).

1983. **Meier** Maria. 50/3389 (1874).*)

*) Zuletzt 15/1118 (1875).

1984. **Skarda** Anna.*) 88/5885 (1873), 32/2125, 59/3930 (1874).

*) Wurde i. Jahre 1871 landesverwiesen, v. C.-P.-Bl. 44/3655 (1871).

1985. **Werner** Emil.*) 21/1508 (1875).

*) Wurde in Wien verhaftet.

1986. **Pacher** Susanna. 20/1410 (1875).

1987. **Mayer** Johann. 26/1891 (1875).

1988. **Müller** Justine. 30/2022 (1874).

1989. **Wägner** Joseph. 14/1065 (1872), 20/1427 (1875).

1990. **Engelhaupt** Joh. Adam. 19/1367 (1875).*)

*) Ist nun nach Rebdorf eingeliefert.

1991. **Henle** Samuel. 4/202, 18/1271 (1875).

1992. **Riedl** Johann. 24/1717 (1875).

1993. **Huber (Weidacher)** Johann. 2/54 (1875).

1994. **Beisinger** Therese. 16/1144 (1875).*)

*) Die wirkliche Thäterin, Sus. **Berger** von Haidhausen, welche sich des der 2c. **Beisinger** abhanden gekommenen Dienstbuches bediente, ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 28. München 1. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

1995. **Wanner Johann Konrad**, bisher Privat-Postgehilfe in Owen, beheimathet in Holzgerlingen, wird hiemit wegen Unterschlagung amtlicher Gelder (151 fl. 42 kr.) und Fälschung steckbrieflich verfolgt. Er hat sich am 11. l. M. von seiner Stelle entfernt, ist 19 J. alt, beil. 1,62 M. groß, schlank, hat aschblonde, am Hinterkopfe kurz geschnittene Haare, helle Augen, spitzes Gesicht, schlechte schwarze Zähne und führte eine Tasche mit Deckel von schwarzem Wachstuche an grünem Bande bei sich.

Kirchheim 26/4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

1996. **Kästel Johannes**, diess. Gemeiner und Hufschmied von Geinsheim, B.-A. Neustadt a/H (Pfalz), 24 J. alt, 1,71 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich am 16. l. M. Abends in Uniform (Waffenrock und Streifhose) aus hiesiger Garnison entfernt.

Landshut 26/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Cuir.-Reg.

1997. **Mißlinger Bartlmä**, led. Schweizer von Fieberbrunn, Ger. Kitzbüchel in Tyrol, wegen Diebstahls; er war zuletzt in Haidhausen. — T. Nr. 215.

München r/J. 24/4 75. K. I. Unt.-Richter.

1998. **Kilchert Karl**, 43 J. alt, Taglöhner, auch Maschinenheizer, von Regensburg, wegen Verbrechens des Meineids (§ 153 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); nach Signalement v. Jahre 1872 5' 7" groß, Haare schwarz, Schnurbart braun, gestutzt, stößt beim Reden mit der Zunge an, spricht jedoch „r" deutlich, schnupft sehr stark, trinkt gerne Branntwein.

Würzburg 28/4 75. K. Unt.-Richter.

1999. **Götzelmann Franz**, 22 J. alt, led. Taglöhner von Diebach, württb. Ob.-A. Künzelsau, zuletzt in Allersheim, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit nach § 177 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Würzburg 26/4 75. K. Unt.-Richter.

2000. ☞ **Sangmeister Friedrich**, beil. 23 J. alt, beheimathet in Kaltern bei Marburg, zuletzt Buchhalter in Ingolstadt bei Militärlieferant Eftenf.lo von Frankfurt a/M., wegen Unterschlagung (über **7000 Gulden**) auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Aichach 27/4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Photographie liegt zur Einsicht bereit. Die Red.

2001. **Hedorfer Johann**, Dienstknecht von Oberach, Gem. Rehling, zuletzt in Mering bedienstet (groß und robust gebaut, blaß, mit auffallend unschönen Oberzähnen, bekleidet mit Sammtspenser, lederner Hose und Wadenstiefeln), wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit nach § 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Aichach 25/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2002. **Schmitt Philipp**, led. Bauer von Mönchstockheim, und

2003. **Hochrain Johann**, led. Dienstknecht von Untereisensheim, B.-A. Gerolzhofen, gemäß § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. wegen Körperverletzung.

Schweinfurt 28/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2004. **Bergtold Friedrich**, auch **Prager** genannt, Viehtreiber aus Augsburg, 22 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 28/4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9/627 (1874). Die Red.

2005. **Bayer** Andreas, 22 J. alt, led. Dienstknecht von Schwärzelbach, wegen Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Lohr 26/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2006. **Schulz** Georg, mit einer sog. Kunstuhr herumziehender Korbmacher von Mering, richtig Ebenhausen, v. G.-V.-Bl. 23/1642, 25/1827 l. J., wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. (§ 183 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 25/4 75. K. III. Unt.-Richter.

2007. **Braun** Johann, 14 J. alt, Schreinerssohn von hier, wegen Diebstahlversuchs z. Sch. der Milchhändlerin Elise Wiesend. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) T. Nr. 250.

München l/J. 24/4 75. K. III. Unt.-Richter.

2008. **Bayer** Georg, led. Dienstknecht von Neuried, wegen Verbrechens des Diebstahls an dem Knechte A. Heilmaier in Gauting. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 26/4 75. K. Bezirksgericht.

2009. **Zwingler** Martin, Dienstknecht von Streit, Gem. Evenhausen, Ger. Wasserburg, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit gemäß § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E.-G.

Wasserburg 28/4 75. K. I. Unt.-Richter.

2010. **Dürnberger** Christian, led. Taglöhner von Tettenhausen, Ger. Tittmoning, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Traunstein 28/4 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 27/1962 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2011. **Schauberger** Alois, Taglöhner von Oberneureutherweib.*)
Urtheil v. 21. Jänner 1875: wegen eines Verbrechens des Diebstahls und zweier Vergehen des Widerstandes 2 Jahre Zuchthaus.

Passau 1/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/5219 (1874). Die Red.

2012. **Bartolomedi** Domenico, 23 J. alt, und

2013. **Bartolomedi** Magno, 30 J. alt, Beide Maurer von Romogno, Distr. Vergini, zuletzt in Sendling.
Contum.-Urtheil v. 10. März 1875: wegen Körperverletzung und Ruhestörung für Ersteren: 4 Mon. 15 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft, für Letzteren: 8 Tage Haft.
Einlieferungsort für Ersteren: Gefangenanstalt Laufen, für Letzteren: Nächstes Stadt- oder Landgerichts-Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

München r/J. 9/4 75. K. Bezirksgericht.

2014. **Steinhart** Nikolaus (23 J. alt, schlank, hat eine Narbe am linken Daumenballen), led. Mühlgeselle von Wippenhausen, B.-A. Freising.*)
Urtheil v. 20. Febr. 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus München, im Falle Einspruchserhebung dagegen dießger. Gefängniß.

Wasserburg 2/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 92/6287 (1874). Die Red.

2015. **Bielmaier** Michael, 25 J. alt, Inwohnerssohn und Maurer von Patersdorf, Ger. Viechtach.
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 15. März 1875: wegen Körperverletzung 1 Jahr 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 9/4 75. K. Bezirksgericht.

2016. **Geißler** Joh. Baptist, 23 J. alt, Gütlerssohn von Mehlmeisl und

2017. **Schmidt** Wolfgang, Schuhmacherssohn von Ramlesreuth, B.-A. Kemnath.
Urtheil: je 2monatl. Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 7/4 75. K. Bezirksgericht.

2018. **Siebert** Johann, 28 J. alt, led. Schuhmacher und Leistschneider von Ippesheim, zuletzt dahier.*)
Urtheil v. 2. März 1875: wegen Vergehens der Begünstigung 1monatl. Gefängniß.

Würzburg 3/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4/205 (1875). Die Red.

2019. **Harth** Apollonia, 22 J. alt, led. Dienstmagd in Ertabrunn.*)
Urtheil v. 23. Febr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Würzburg 3/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6223 (1874) Die Red.

2020. **Haug** Elise*), Wittwe von Großkötz.
Rechtskr. Urtheil: wegen strafbaren Eigennutzes 3 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Gefängniß.

Memmingen 8/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/85 (1875)? Die Red.

2021. **Maierhofer** Martin, Gendarm der k. Gend.-Comp. von Niederbayern, geb. zu Ruith, Gem. Karlstein, B.-A. Stadtamhof.*)
Contum.-Urtheil v. 30. März 1875: wegen eigenmächtiger Entfernung unter Entlassung aus dem Gendarmerie-Corps 6monatl. Gefängniß. (Soll sich in Wien aufhalten.)
Einlieferungsort: Milit.-Strafanstalt Oberhaus (Passau).

Straubing 8/4 75. Das Militär-Untergericht der k. Commandantur.

*) Zuletzt 18/1267 (1875). Die Red.

2022. **Bauer** Friedrich, 16 J. alt, prot., Handlungs-Commis von Regensburg.
Urtheil v. 29. Dezbr. 1874: 6 Monate Gefängniß wegen Privaturkundenfälschung und Betrugs.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Regensburg 5/4 75. K. Bezirksgericht.

2023. **Häckl** Michael, 29 J. alt, led. Dienstknecht von Ernestgrün, Landg. Waldsassen.*)
Contum.-Urtheil v. 23. März 1875: wegen Unterschlagung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, dagegen im Falle Einspruchs dießger. Gefängniß.

Weiden 12/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/457 (1875). Die Red.

2024. **Pawlitschko** Ferdinand, Sägknecht aus Ferchenhaid, österr. Bez.-Ger. Winterberg in Böhmen, zuletzt in Finsterau, b. B.-A. Wolfstein.
Urtheil v. 4. Febr. 1875: wegen unberechtigter gewerbsmäßiger Jagdausübung ꝛc. 8 Monate Gefängniß.

Passau 7/4 75. K. Bezirksgericht.

2025. **Burkhard** Margaretha, 25 J. alt, led. Dienstmagd von Baunach.
Urtheil v. 9. Oktbr. 1874: 2 Jahre 3 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Nürnberg 12/4 75. K. Bezirksgericht.

2026. **Schrottenbaum** Therese, Dienstmagd von Ruschwarda, österr. Bez.-Ger. Winterberg in Böhmen.
Urtheil v. 16. Septbr. 1874: wegen 7 Diebstahlsvergehen 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Passau 14/4 75. K. Bezirksgericht.

2027. **Schmöller** Mathias, Bauerssohn v. Gsenget, zuletzt in Hauzenberg, B.-A. Wegscheid.*)
Urtheil v. 27. Jänner 1875: wegen Diebstahls 3monatl. Gefängniß.

Passau 15/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5374 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

2028. **Betz** Jakob, vormal. Bierbrauer von Vohburg, B.-A. Pfaffenhofen, ist nach § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften, falls er sich nicht irgendwo mit einem Geschäftsbetrieb niedergelassen hat. — T. Nr. 283.

München I/J. 28/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2029. **Steinberger** Ernst, Bierbrauerssohn von hier, geboren am 27. Dezbr. 1859, zieht arbeitsscheu umher; man warnt, demselben Unterstützungen zu verabreichen.

Fürth 27/4 75. Stadtmagistrat.

2030. **Buschmann** Johann Simon, Gold- und Silberarbeiter, welcher seit Febr. v. J. sich hier aufhielt und ein eigenes Geschäft gründete, hat sich der Unterschlagung eines 30 fl. werthen goldenen Uhrgehäuses, sowie der Erschwindlung zweier neuer silberner Cylinderuhren verdächtig gemacht und am 11. l. M. heimlich entfernt. Er ist 32 Jahre alt, geboren in Danzig, mittelgroß, sehr schlank, blaß, hellblond, trug dünnen Backen- und Schnurrbart und trug bei seiner Entfernung elegante dunkle Kleidung, dunkelgrauen Ratiné. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Darmstadt 20/4 75. Großh. Polizeiamt.

2031. ☞ **Hartmann** Charles. Zu dem im C.-P.-Bl. 26/1855 (1875) veröffentlichten gerichtlichen Haftbefehl wird auf Grund gefälliger Mittheilung der Polizeibehörde in Bremen nachgetragen:
In Bremen hat vom 14. bis 16. Februar l. J. in Schultzes Hotel ein angeblicher W. **Anderson** als Goldreisender für das Haus J. Forster in London gewohnt und ist damals angeblich nach Bayern abgereist; derselbe suchte während dieses Aufenthaltes einen Buchhalter für das besagte Londoner Geschäft und verlangte von den Bewerbern zu dem Zwecke Papiere, welche er dem Hause einschicken müßte. Es haben sich denn auch verschiedene junge Leute zu dem fraglichen Posten bei ihm gemeldet, als: ein gewisser **Baumgärtl,** Bruder des Schiffsexpedienten Baumgärtl, von dem er einen Paß und einige Zeugnisse erhalten hat, ferner der Commis Charles **Hartmann,** 25 J. alt, aus Baltimore, im Geschäfte beim Schiffsexpedienten Bädecker, von dem er einen amerikanischen Paß und einen Geburtsschein erhielt, jedoch nicht zurückgab. ꝛc. **Hartmann** wendete sich an das bezeichnete Haus in London und erhielt den Bescheid, daß W. **Anderson** dort gänzlich unbekannt ist.
Das Signalement dieses angeblichen ꝛc. **Anderson** stimmt genau mit jenem des in München als Charles **Hartmann** aufgetretenen Diebes, derselbe scheint mit einem zweiten Gauner in Verbindung zu stehen, da 14 Tage vor seinem Eintreffen in Bremen zwei Briefe aus London und aus Amerika in Schultzes Hotel an ihn eingegangen waren. Nicht unwahrscheinlich treibt sich der Schwindler nun unter dem Namen **Baumgärtl** in einer anderen Gegend Deutschlands umher.

München 28/4 75. K. Polizei-Direction.

2032. **(Raubversuch.)** Am Sonntag den 4. l. M. Vormittags während der Kirchenzeit wurde in der Behausung der Bauerswittwe Ther. Kögl zu Ried, Gem. Götting, Ger. Aibling, ein Raubversuch begangen. Der Thäter wird beschrieben als mittelgroß, untersetzt und kräftig, in den 20er Jahren, mit braunem Gesichte, schwachem dunklem Schnurbart und langen gekrausten schwarzen Haaren; er hatte das Aussehen eines Arbeiters. Um Spähe und sachdienliche Anzeigen wird ersucht.

Traunstein 28/4 75. K. Unt.-Richter.

2033. **Lierhammer** Joseph, vulgo **Seitenweißer,** 25 J. alt, led. Metzgergeselle von Neumarkt i. d. Oberpfalz, ist nach einer braunen Buckskinhose, desgl. Joppe, Zwölferknöpfen, einer schwarzen Atlasweste, schwarzer Pelzkappe, Shlipsen, Rosenkranz, Kriegsdenkmünze von 1870/71 zu durchsuchen und im Falle Besitzes solcher Gegenstände oder beschäftigungslosen Umherziehens sofort zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Amberg 27/4 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64/4234 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2034. **Lukas** Johann ist zu lesen statt **Lukas** Joseph im C.-P.-Bl. 25/1824 (1875).*)

München I/J. 26/4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Dessen Photographie kann zur Einsicht mitgetheilt werden. Die Red.

2035. **Hermanseder** Joseph, Müllerssohn von Schwanham, B.-A. Vilshofen. — T. Nr. 66.

München r/J. 24/4 75. K. I. Unt.-Richter.

2036. **Almer Katharina**, beil. 36 J. alt, verheir. Inwohnerin von Egg, Ger. Deggendorf; sie wurde am 15. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 3 Mon. 15 Tagen Gefängniß verurtheilt und dürfte z. Z. bei einem Bahnbaue beschäftigt sein.*)

Deggendorf 27|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Das **Haftausschreiben** im C.-P.-Bl. 79|5294 (1874) wird hiemit widerrufen. Die Red.

2037. **Humpl Ferdinand**, Steinhauer aus Oberfranken. — T. Nr. 132.

München r|J. 24|4 75. K. II. Unt.-Richter.

2038. **Schreiber Emil**, led. Uhrmachergehilfe von Neu-Ruppin in Preußen. — T. Nr. 333.

München l|J. 23|4 75. K. I. Unt.-Richter.

2039. **Maier Ignaz**, Steinbrecher aus Monheim.

Donauwörth 25|4 75. K. Unt.-Richter.

2040. **Spanner Johann** aus Lonnerstadt; er soll sich nach Sachsen-Meiningen begeben haben.*) — T. Nr. 243.

München l|J. 24|4 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50|3376 (1873), wonach er Zimmergeselle ist. Die Red.

2041. **Sedlmaier Anton**, Fuhrmann von Essenbach, Ger. Landshut, vulgo **Hundstoni**, als verdächtiger Zeuge.*)

Landshut 26|4 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9|626 (1875). Die Red.

Widerrufe.

2042. **Littich** Georg. 24|1712 (1875).

2043. **Probst** Joh. Nikol. 16|1168, 20|1152 (1875).

2044. **Gleiß** Leonhard. 22|1542 (1875).

2045. **Bartelmä** Johann. 16|1151 (1875).

2046. **Gillhuber** Michael. 9|551 (1875).

2047. **Krüger** Otto Friedr. Ferdinand (Emil). 57|3805, 62|4109, 65|4332 (1873).

2048. **Bockelt** Johann. 38|2554 (1874).

2049. **Scheibenbogen** Joseph. 23|1635 (1875).

2050. **Scheibenbogen** Barbara. 23|1636 (1875).

2051. **Stoll** Georg. 102|7417 (1872).

2052. **Hackenbuchner** Georg. 25|1783 (1875).

2053. **Dangler** Joseph. 27|1924 (1875).

2054. **Rottmann** Karl. 89|5973 (1873), 48|3253 (1874).

2055. **Meier** Franz. 9|607, 11|726 (1875).

2056. **Röhrl** Johann. 26|1886 (1875).

2057. **Haberl** Andreas. 24|1705 (1875).

2058. **Gräf** Wilhelm. 76|5075 (1874).

2059. **Alt** Alois. 45|3071 (1874).

2060. **Pollinger** Ferdin. 26|1890 (1875).

2061. **Spindler** Kunig. 51|4173 (1871), 4|239 (1872).

2062. **Braunweiner** Rosine. 14|1032 (1875).

2063. **Krempl** Georg sen. 2|85 (1874), 18|1296 (1875).

2064. **Hartl** Gottfried Mathias. 88|5990 (1874).

2065. **Kunzmann** Johann. 25|1775 (1875).

2066. **Scheuermeier** Michael. 16|1164 (1875).

2067. **Dennerlein** Johann. 1|11 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 29. München 5. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2068. **Müller Philipp**, Schuhmacher von Bottenbach, k. bayer. B.-A. Zweibrücken, wird hiemit wegen Unterschlagung (§ 246, 247 R.-St.-G.-B.) steckbrieflich verfolgt; er ist 18 J. alt, groß, schlank, blond, hat im Gesichte eine kleine Narbe.

Tuttlingen 30|4 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2069. **Schmid Ernst**, Schuhmacher von hier, nach § 281 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 320.

München l|J. 30|4 75. K. II. Unt.-Richter.

2070. **Lang Johann**, geboren am 29. Juli 1851 zu Ebrach, B.-A. Bamberg II, Bäcker und Gemeiner der Verpflegsabtheilung des k. 2. Train-Bat., wegen Fahnenflucht; er ist 1,70 M. groß, hat braune Haare, graue Augen, am Hinterkopfe ein Schöpfchen weiße Haare.

Würzburg 29|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2071. **Zehner Joseph**, Dienstknecht von Moosberg, Gem. Weng, B.-A. Landshut, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt in Neuhausen, B.-A. München l|J. — T. Nr 291.

München r|J. 28|4 75. K. I. Unt.-Richter.

2072. **Dettenbeck Helena**, Dienstmagd von Unterbürrhof, Gem. Aschholtshausen, B.-A. Mallersdorf, welche sich auch den Namen **Merkl** beilegt und als Landstreicherin herumzieht, wegen Verbrechens des Betrugs.*)

Freising 1|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5273 (1874).

2073. **Graf Heinrich**, früher Buchhalter und Generalbevollmächtigter des Buchdruckerei-Besitzers Erasmus Huber dahier, wegen mehrerer Verbrechen der Privaturkundenfälschung nach § 268 R.-St.-G.-B.; derselbe ist beil 53 J. alt, blaß, mittlerer Statur, hager, hat dunkelbraun. Haare, dergl. Schnur- und Backenbart, etwas mit grau untermischt, vorwärts gebeugte Haltung, trägt goldgefaßten Zwicker. — T. Nr. 342.

München l|J. 30|4 75. K. I. Unt.-Richter.

2074. **Hausmann Friedrich**, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. und Gärtner aus Frankfurt a|M.; derselbe wurde am 1. April l. J. auf ärztliches Gutachten auf 14 Tage nach Starnberg beurlaubt, ist 20½ Jahre alt, mittelgroß, schlank, blaß, blond, bartlos, spricht deutlich und den norddeutschen Dialect, entfernte sich in Uniform mit Spornstiefeln.

München 30|4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2075. **Schäffler Jakob**, Hüterknecht von Oberfinningen, B.-A. Dillingen, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit und des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

Aichach 30|4 75. K. II. Unt.-Richter.

2076. **Thoma Sebastian**, Dienstknecht von Baiersbach, B.-A. Landsberg, welcher vor beil. 8 Tagen sich noch in Maisach und Umgebung herumgetrieben hat, wegen Diebstahls.

München r|J. 29|4 75. K. II. Unt.-Richter.

2077. **Rauscher Kilian**, diess. Jäger und Häcker von Bamberg, wegen Fahnenflucht; er ist 25 J. alt, 1,64 M. groß, hat schwarzbraune Haare, desgl. Schnurrbart, untersetzten Körperbau und gesunde Gesichtsfarbe.

Erlangen 1|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Jäg.-Bat.

2078. **Eichborn** Achilles, diesf. Kanonier, geboren in New-Orleans, Sohn eines zu Landau i/Pf. wohnhaften Kaufmanns, wegen Fahnenflucht und Diebstahls; er ist 22 J. alt, 1,74 M. groß, schlank, blaß, bartlos, blond, hat sich am 24. l. M. aus der Garnison entfernt, trägt wahrscheinlich gestohlenen dunkelbläulichen Civilanzug, hat jedoch auch hellgelblichen Anzug, schwarze Buckskinhose und grauen Sommerüberzieher entwendet.

Würzburg 29/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

2079. **Kropf** Johann Christian, Tüncher von Schnodsenbach, B.-A. Scheinfeld, welcher mit seiner Ehefrau Henriette **Kropf** im C.-P.-Bl. 22/1560, 1561 l. J. zur Verhaftung ausgeschrieben ist, soll außer einem, auf den Maurer Johann **Lottes** von Bestenbergsgreuth lautenden Militärpaß auch einen auf Christian **Dehn** von Schnodsenbach lautenden Heimathschein besitzen.

München r/J. 24/4 75. K. I. Unt.-Richter.

2080. **Hans** Martin, led. Taglöhner von Westheim, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahlverbrechens z. Sch. der Magd M. Steinbauer von Frankenheim.

Windsheim 28/4 75. K. Unt.-Richter.

2081. **Hetzenecker** Joseph, Rekrut des 8. Jäger-Bat., Brauer aus Schwarzhofen, B.-A. Neunburg v/W., 1,68 M. groß, wegen Fahnenflucht.

Amberg 29/4 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2082. **Stöcklein** Georg, Büttnerlehrling von Eichfeld, B.-A. Gerolzhofen, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Derselbe ist 19 Jahre alt, schlank, hat blasses längliches Gesicht, hohe Stirne, geröthete Nase, trägt schwarzgerippten Tuchrock, schwarz- und braungestreifte Hose, schwarze Tuchweste, dunkelblaue Kappe, verschiedenfarbige seidene Halsbinde, neue Stiefel und sucht zweifellos mit dem am 27. l. M. entwendeten Gelde (105 fl.) nach Amerika zu entkommen.

Schweinfurt 29/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2083. **Reiß** Barbara, v. C.-P.-Bl. 26/1860, 27/1931 (1875), soll eine Schäfferstochter aus Sulzbach sein, die vor ihrer Verehelichung den Namen Barbara **Heller** trug und beil. 36 Jahre alt, groß, hager und schwarz gekleidet ist.

Donauwörth 2/5 75. K. Unt.-Richter.

2084. **Huber** Albert, led. Schäfer von Zulbach; derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls an Jos. Pechaigner von Ramplhub in die öffentliche Sitzung verwiesen, ist 20 J. alt, 1,58 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, braune Augen, kleine Nase, breiten Mund, rundes Gesicht, sein rechter Fuß ist krumm.

Pfarrkirchen 28/4 75. K. Bezirksgericht.

2085. **Schwingenschlegel** Mathias, Sackträgerssohn von Passau, wegen Betrugs und Landstreicherei. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) *)

Passau 1/5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76/5095 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2086. **Lang** Julius, 41 J. alt, kath., geboren in Wien, zuletzt in Linz im Aufenthalte, verheir. Literat. *)

Schwurgerichtl. Urtheil v. 27. Febr. 1875: wegen des durch die Presse verübten Vergehens der Beleidigung Sr. Maj. des deutschen Kaisers 6 Monate Gefängniß.

München l/J. 24/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Nicht zu verwechseln mit dem Uhrmachergehilfen und Literaten Jul. Mich. Lang, 36 J. alt, aus Erding, welcher ebenfalls behufs Strafvollzuges im C.-P.-Bl. 51/3453 (1874) zur Verhaftung ausgeschrieben ist. Die Red.

2087. **Keerl** Otto Louis*), 19 J. alt, led. Scribent von hier, und

2088. **Keerl** Sophie**), Buchhalterswittwe v. hier.

Urtheil v. 23. Februar 1875: für Ersteren 3 Monate Gefängniß, für Letztere: 6 Wochen Gefängniß wegen Betrugs. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 9/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5724 (1874).
**) Zuletzt 84/5832 (1874). Die Red.

2089. **Judith** Margaretha, geb. Lautenbacher, 23 Jahre alt, Wirthstochter aus Bamberg, zuletzt Wirths-Ehefrau in Hanau.

Contum.-Urtheil v. 27. Januar 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort im Falle der Submission: Gefangenanstalt Sulzbach, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 9/4 75. K. Bezirksgericht.

2090. **Maier** Sebastian, Dienstknecht von Eholfing, B.-A. Passau. *)

Urtheil v. 4. Februar 1875: wegen Diebstahls, Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen und Landstreicherei 4 Monate Gefängniß und 10 Tage Haft.

Passau 7/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93/6341 (1874). Die Red.

2091. **Ficker** Johann, 19 J. alt, Postgehilfe aus Pressath. *)

Schwurgerichtl. Urtheil v. 29. Oktbr. 1874: wegen 8 Verbrechen der Urkundenfälschung rc. 4 Jahre 6 Monate Gefängniß.

Amberg 11/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4637 (1873). Die Red.

2092. **Zweck** Franz Xaver, 24 J. alt, Dienstknecht von Schwarzenfeld, Ger. Nabburg.

Urtheil v. 13. März 1875: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 16/4 75. K. Bezirksgericht.

2093. **Schmidt** Johann Georg, 31 J. alt, verheiratheter Schuhmacher von Großreuth h/V. *)

Contum.-Urtheil v. 10. Febr. 1875: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 8/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 85/5796 (1874). Die Red.

2094. **Müller** Anastasius, 27 J. alt, led. Taglöhner von Geusfeld, B.-A. Gerolzhofen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 20. März 1875: wegen dreier Verbrechen des Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Mon.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Würzburg 12|4 75. **K.** Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8|450 (1875). Die Red.

2095. **Platzer** Thomas, 34 J. alt, led. Metzger von Mantel, B.-A. Neustadt a|WN.
Urtheil v. 6. Februar 1875: 45 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 19|4 75. **K.** Bezirksgericht.

2096. **Dempf** Martin, 36 J. alt, ledig, aus Hilpoldsberg, Landg. Türkheim, zuletzt Dienstknecht in Unterhofen und Euriskhofen, Landg. Buchloe.
Rechtskr. Urtheil v. 11. Februar 1875: 3monatl. Gefängniß wegen Diebstahls.
Kempten 23|4 75. **K.** Bezirksgericht.

2097. **Söllner** Johann, Müllergeselle von Bruck, Ger. Rittenau.
Urtheil v. 17. März 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.
München r|J. 19|4 75. **K.** Bezirksgericht.

2098. **Eberhard** Kaspar, 27 Jahre alt, prot., led. Maurer von Baldingen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 22. März 1875: wegen Diebstahls im Rückfalle Zuchthausstrafe von 2 Jahren 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 14|4 75. **K.** Bezirksgericht.

*) Zuletzt 90|6149 (1874). Die Red.

2099. **Völker** Elise, nun 30 J. alt, Schuhmachermeistersfrau von Eusenheim, am 23. Februar 1871 wegen Diebstahls zu 2monatl. Gefängniß verurtheilt, v. C.-P.-Bl. 26|2096 (1871), ist nunmehr in das nächste Bezirksgerichtsgefängniß zu liefern. (Kosten — Aerar.)*)
Fürth 20|3 75. **K.** Bezirksgericht.

*) Dabei kömmt übrigens zu bemerken, daß das Ausschr. des k. Bezirksgerichts Nürnberg v. 22. August 1871 im C.-P.-Bl. 64|5093 (1871), wonach Elise **Völker** zur Verbüßung der ihr wegen Hehlerei zuerkannten 5monatl. Gefängnißstrafe in die Gefangenanstalt Sulzbach zu liefern ist, nach neuerlicher Verfügung des genannten k. Bezirksgerichtes v. 30. April 1875 in Kraft bleibt. D. R.

2100. **Völker** Georg, z. Z. 20 J. alt, Schuhmacherlehrling oder Geselle von Eusenheim, welcher am 1. März 1871 wegen Diebstahls zu 1monatl. Gefängniß verurtheilt wurde, v. C.-P.-Bl. 21|1714 (1871), ist nunmehr in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern. Kosten — Aerar.) — bezüglich des

2101. **Völker** Andreas, nun 30 J. alt, Schuhmachermeisters von Eusenheim, der wegen Diebstahls zu 7monatl. Gefängnißstrafe verurtheilt ist, bleibt die Verfügung v. 1. März 1873, v. C.-P.-Bl. 21|1310 (1873), wonach er in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern ist, in Kraft.
Fürth 20|3 75. **K.** Bezirksgericht.

2102. **Radius** Karl, 36 J. alt, led. Graveur von hier.
Contum.-Urtheil v. 17. März 1875: wegen Beleidigung der k. Polizei-Direction Gefängnißstrafe von 2 Monaten. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 18|4 75. **K.** Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2103. **(Vermißter Knabe.) Murhardt** Karl von hier, Schüler (13 J. alt, blaue Augen, blonde Haare, frisches Aussehen, Jacke, Hose, Weste von grauem Sommerstoff oder anderen grauen Anzug tragend, schwarzes Hütchen oder dunkelblaue schottische Mütze ohne Schild, Umhängtasche, im Besitze von 100 Thalern), hat sich gestern Vormittag heimlich aus dem elterlichen Hause entfernt. Um sorgfältige Recherche, schonende Festhaltung und Draht-Nachricht wird ersucht.
Frankfurt a|M. 1|5 75. **K.** Polizei-Präsidium.

2104. **(Diebstahl an Schafen.)** In der Nacht vom 25|26. April l. J. wurden dem Schäfer M. Kachelmuß in Neuhausen, Ger. Monheim, 2 Mutterschafe (einem derselben ist das rechte Ohr weggerissen) und 3 Hämmel, sämmtlich mit weißer Wolle und roth mit R gezeichnet, vom Felde weg entwendet. Um Spähe wird ersucht. — T. Nr. 126.
Donauwörth 1|5 75. **K.** II. Unt.-Richter.

2105. **(Veruntreutes Fuhrwerk.)** Am 26. v. M. ist der Dienstknecht Anton **Brunauer** (vulgo **Rippl-Toni**) von Feldolling, Ger. Aibling, mit dem ihm vom Zehntmaierbauern Jos Riedl von Baiern, Ger. Ebersberg, anvertrauten Pferde (8jährige dunkelbraune Stute, 400 fl. werth) und einem sog. Truhenwägerl (50 fl. werth) flüchtig gegangen. Um Spähe nach dem Fuhrwerke und Verhaftung des x. **Brunauer** gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht.
Wasserburg 2|5 75. **K.** I. Unt.-Richter.

2106. **Erdmannsdörfer** August*), vormal. Wirth von Grafertshofen (26—30 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, bleiches Gesicht, trug schwarzen Filzhut, schwarzen Rock, graues Beinkleid und Weste), ist als Beschuldigter wegen Diebstahls zu vernehmen. Derselbe ist seit beil. einem halben Jahre von seiner Heimath abwesend; am 9. April 1875 übernachtete er im hiesigen Gasthof „zum Adler" mit einer Frauensperson, wahrscheinlich seiner Zuhälterin, und verfolgte andern Tags in deren Begleitung seine Reise auf der Straße von hier nach Bamberg. Auch diese Frauensperson, welche gleichen Alters, ziemlich groß und schlank sein, geröthetes Gesicht, etwas hinkenden Gang haben, schwarzen Hut mit schwarzen Federn, hellgraues Kleid mit dunklem Besatz und grauen Shawl getragen haben soll, ist der Theilnahme an fraglichem Diebstahl dringend verdächtig. Um Ausforschung beider Beschuldigter und sofortige Nachricht wird ersucht.
Kulmbach 27|4 75. **K.** Landgericht.

*) Zuletzt 68|4562 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2107. **Holzheimer** Joseph, led. Holzhändler von Schmalwasser, B.-A. Neustadt a/S. (etwa 27 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare und Augen, Anflug schwarzen Bartes, rundes volles Gesicht, am rechten Daumen ist ein Glied weggeschossen); er wurde zuletzt an der Saline bei Kissingen gesehen.
Neustadt a/S. 29/4 75. K. Unt.-Richter.

2108. **Reiter** Rosine, Magd aus Vilsbiburg, zuletzt dahier bedienstet. — L. Nr. 275.
München I/I. 30/4 75. K. I. Unt.-Richter.

2109. **Haring** Barbara, Wasenmeisterstochter von Dorenthal und deren illeg. Sohn Korbinian, Erstere 30, Letzterer 12 Jahre alt; dieselben haben sich seit 3 Jahren von ihrer Heimath entfernt.
Altötting 28/4 75. K. Bezirksamt.

2110. **Gußner** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Kornburg.*)
Fürth 25/4 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6475 (1874). Die Red.

2111. **Sachsenhammer** Franz, led. Schmiedgeselle von Jenbach, österr. Ger. Schwaz in Tyrol.
Weilheim 29/4 75. K. II. Unt.-Richter.

2112. **Lutz** Joseph, Bäckergeselle von Isen, Landg. Haag, früher in Traunstein.
Traunstein 1/5 75. K. Unt.-Richter.

2113. **Reitberger** Max von Hofberg,
2114. **Brandmiller** Michael von Wald,
2115. **Gierl** Johann von München,
2116. **Springer** Mathias von da,
2117. **Schmidt** Johann von Zandt,
2118. **Tauber** Joseph von Kelheim,
2119. **Keller** Heinrich von Buchberg,
2120. **Kammerlander** Johann von Lauingen,
2121. **Zettel** Leo*), von Sandizell,
2122. **Pfahler** Ludwig, Maurer von Bühl,
2123. **Jung** Benno*), Wittwer v. Holnbach, sämmtlich Bahnarbeiter.
Augsburg 21/4 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/1026, 1027 (1875). Die Red.

Widerrufe.

2124. **Hoppmann** Markus. 20/1441 (1875).
2125. **Hubbauer** Lorenz. 63/4214 (1874).
2126. **Joas** Jakob. 24/1721 (1875).
2127. **Moosmeier** Lorenz. 36/2458 (1874), 8/467 (1875).
2128. **Hofmann** Joseph. 26/1869 (1875).
2129. **Zintl** Johann. 26/1870 (1875).
2130. **Reiter** Heinrich. 21/1487 (1875).
2131. **Diebstahl an Werthpapieren.** 24/1737, 26/1882 (1875).
2132. **Bille** Albert. 27/1919 (1875).
2133. **Schlecht** Johann. 22/1565 (1875).
2134. **Straub** Michael. 23/1545, 56/3743 (1874).
2135. **Strobl** Ludwig. 26/1867 (1875).
2136. **Wagner** Joseph. 23/1598 (1875).
2137. **Krempl** Katharina. 18/1297 (1875).
2138. **Krempl** Georg jun. 18/1298 (1875).
2139. **Vetter** Joh. Georg. 25/1785 (1875)

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Bille Albert . . . 2132
Brandmiller Mich. 2114
Brunauer Anton . 2105
Dempf Martin . . 2096
Dehn Christian . . 2079
Dettenbeck Helena 2072
Eberhard Kaspar . 2098
Eichhorn Achilles . 2078
Erdmannsdörfer August 2106
Ficker Johann . . 2091
Gierl Johann . . 2115
Graf Heinrich . . 2073
Gußner Thomas . 2110
Hans Martin . . 2080
Haring Barbara . 2109
Hausmann Friedr. 2074
Heller Barbara . . 2083
Hetzenecker Joseph 2081
Hofmann Joseph . 2128
Holzheimer Joseph 2107
Hoppmann Markus 2124
Hubbauer Lorenz 2125
Huber Albert . . 2084
Joas Jakob . . . 2126
Judith Margaretha 2089
Jung Benno . . 2123
Kammerlander Johann 2120
Keller Heinrich . 2119
Keerl Otto Louis . 2087
Keerl Sophie . . 2088
Krempl Georg jun. 2138
Krempl Katharina 2137
Krepf Henriette . 2079
Kropf Joh. Christ 2079
Lang Johann . . 2070
Lang Julius . . 2086
Lottes Johann . 2079
Lutz Joseph . . . 2112
Maier Sebastian . 2090
Merkl (Helena) . 2072
Müller Anastasius 2094
Müller Philipp . 2068
Moosmeier Lorenz 2127
Murhardt Karl . 2103
Pfahler Ludwig . 2122
Platzer Thomas . 2095
Radius Karl . . 2102
Rauscher Kilian . 2077
Reiß Barbara . . 2083
Reitberger Max 2113
Reiter Heinrich . 2130
Reiter Rosine . . 2108
Rippoltoni . . . 2105
Sachsenhammer Franz 2111
Schäffler Jakob . 2075
Schlecht Johann . 2133
Schmid Ernst . . 2069
Schmidt Johann . 2117
Schmidt Joh. Georg 2093
Schwingenschlegel Mathias 2085
Söllner Johann . 2097
Springer Mathias 2116
Stöcklein Georg . 2082
Straub Michael . 2134
Strobl Ludwig . . 2135
Tauber Joseph . . 2118
Thoma Sebastian . 2076
Völker Andreas . 2101
Völker Elise . . . 2099
Völker Georg . . 2100
Vetter Joh. Georg 2139
Wagner Joseph . . 2136
Zehner Joseph . . 2071
Zettel Leo . . . 2121
Zintl Johann . . 2129
Zweck Franz Xaver . 2092

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 30.



München 8. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2140. **Schmied** Alois, geboren zu Reichenhall, domizilirend zu Leobernborf, Ger. Laufen in Bayern (34 J. alt, groß, sehr schlank, hat braune Haare, hellbraunen, beinahe blonden Vollbart, braune Augen, rundes Kinn, trug gewöhnlich grauen Steyrerhut mit grünem Bande, braunen schwarzgestreiften Turer, helle Hose mit schmalen Seitenstreifen), und dessen Ehefrau:

2141. **Schmied** Josepha, vulgo **Schönsmaul**, geborne Mair aus Straubing in Bayern gebürtig (24 J. alt, mittlerer Statur, schlank, hat dunkelbraune kurz geschnittene Haare, der vierte Finger an ihrer linken Hand ist krumm, sie trug meist weiß- und schwarzfärbigen Strohhut mit 2 Rosen, grauen Rock mit gleichfärbigen schmalen Vorburen, schwarz- und weißquabrillirten Shawl), sind hier wegen Verbrechens des Betruges in Untersuchung und am 21. April l. J. in der Richtung nach Kufstein und zwar angeblich nach Bayern entflohen. Um Fahndung auf dieselben und sofortige Mittheilung behufs Einleitung des competenten Verfahrens wird ersucht.

Innsbruck 29|4 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2142. **Maier** Johann*), Dienstknecht von Daglfing, Landg. München r|J., wegen mehrerer Diebstähle; er gab sich für einen gewissen Xaver **Moosrainer****) aus, ist beil. 38 J. alt, mittelgroß, hat rundes rothes Gesicht, braunen Schnurbart, seine Haare sind ziemlich dünn.

Wasserburg 3|5 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19|1333 (1875).
**) Zuletzt 16|1134, 18|1304 (1875). Die Red.

2143. **Barthel** Joh. Friedrich August (hat an der linken Seite der Stirne eine Narbe, ist 30 J. alt, mittelgroß), led. Handarbeiter von Troschenreuth, k. sächs. Gerichtsamtes Oelsnitz, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Hof 4|5 75. K. Unt.-Richter.

2144. **Goldhofer** Katharina, Zeitungsträgerin u. Fabrikarbeitersfrau von Wolfratshausen, wegen Betrugs und Unterschlagung; sie hält sich vermuthlich in München und Umgebung auf.

München r|J. 1|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2145. **Stöger** Joseph, diess. Oekonomie-Arbeiter und Schneider von Aicha v|W., B.-A. Passau (22 J. alt, 1,58 M. groß, blond, bartlos, hat sehr blasses längliches Gesicht, entfernte sich in Uniform), wegen Fahnenflucht; er wurde vom 25. bis 30. März l. J. in seine Heimath beurlaubt und ist nicht wieder eingerückt.

München 3|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

2146. **Schwarz** Heinrich von Rothenbuch (29 J. alt, 1,45 M. groß, blaß, bartlos, schlank, hat hellbraune Haare, braune Augen, schmales Gesicht, spitze Nase), auf Grund §§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Aschaffenburg 3|5 75. K. Unt.-Richter.

2147. **Hießinger** Georg, led. Dienstknecht von Buttenwiesen, wegen Diebstahls, Unterschlagungen und Betrügereien. (Art. 136 E.-G.)

Augsburg 5|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2148. **Götz** Veit, Graveur aus Erlangen, 31 J. alt, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt in Holzkirchen, B.-A. Miesbach. — T. Nr. 343.

München r|J. 6|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2149. **Reiß** Barbara (**Heller** Barbara). Die unter diesem Namen im C.-P.-Bl. 26|1860, 27|1931, 29|2083 (1875) ausgeschriebene Person soll nach jüngsten Erfahrungen nicht diese Namen tragen, sondern an einen Badmeister Gottlieb **Mattheschon** in Vilshofen verehelicht sein.

Donauwörth 4|5 75. K. Unt.-Richter.

2150. **Haas** Adam, led. Zimmergeselle von Nürnberg, 33 J. alt; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die diesseitige öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Nürnberg 1|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1194 (1874). Die Red.

2151. **Pfaff** Johann, led. Taglöhner von Geil, wegen Diebstahlverbrechens.

Schweinfurt 5|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2152. **Hirneis** Anton, Mühlbursche aus München, zuletzt in Rottau, Landg. Traunstein (44 J. alt, groß, braune Haare, graue Augen, ovales Gesicht), wegen Körperverletzung.

Traunstein 6|5 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2153. **Fischer** Karl, 23 J. alt, Söldnerssohn von Warzenried, Ger. Neukirchen,

2154. **Pfeiffer** Ludwig*), 22 J. alt, Zimmermannssohn von Hankofen, Ger. Straubing,

2155. **Rappl** Joseph, 21 J. alt, Söldnerssohn von Wolferkofen, Ger. Straubing.
Urtheil: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 14|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91|6240 (1874). Die Red.

2156. **Nutzbauer** Max, 18 J. alt, Spänglergeselle von Regensburg.*)
Urtheil v. 13. März 1875: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahlversuchs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Regensburg 13|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22|1568 (1875). Die Red.

2157. **Wirth** Franz, verheir. Schuhmacher von Thulba, Landg. Hammelburg.
Urtheil v. 19. Dezbr. 1874: wegen Beleidigung und groben Unfuges 1 Woche Gefängniß und 3täg. Haft. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 13|4 75. K. Bezirksgericht.

2158. **Flachsmeier** Anton*) und

2159. **Flachsmeier** Anna*), Nagelschmieds-Eheleute von Schwarzenfeld, Landg. Nabburg.
Contum.-Urtheil v. 6. April 1875: wegen Betrugs Gefängnißstrafe von je 1 Monat 15 Tagen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 19|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|694, 695 (1875). Die Red.

2160. **Schuler** Joseph, verheir. Sattler von Mainaschaff (40 J. alt, mittlerer Figur, dunkle Haare).
Urtheil v. 24. Dezbr. 1874: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Aschaffenburg 21|4 75. K. Bezirksgericht.

Durch Erk. v. 5. Jänner l. J. wurden verurtheilt:

2161. **Wissernigg** Albin*), Eisenbahnarbeiter aus Wölch in Tyrol, wegen Jagdfrevels zu 8 Mon. Gefängniß,

2162. **Zimmermann** Mich.**), Eisenbahnarbeiter von Kirchenthumbach, wegen Jagdfrevels zu 1 Monat Gefängniß,

2163. **Beer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Adelsberg, wegen Jagdfrevels und Diebstahls zu 18 Tagen Gefängniß,

2164. **Mayer** Alois***), Marketender,

2165. **Mayer** Crescenz***), Marketenders-Ehefrau aus Kicklingen, wegen Vergehens der Begünstigung des Jagdfrevels zu je 21 Tagen Gefängniß.
2c. **Wissernigg** ist in die Gefangenanstalt Amberg, die Uebrigen sind in das nächste Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern.

Amberg 12|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45|3051 (1874).
**) Zuletzt 62|1142 (1874).
***) Zuletzt 73|4910, 4911 (1874). Die Red.

2166. **Gerhard** Adam, 22 J. alt, von Adelsberg,

2167. **Hartmann** Franz Ludwig, 21 J. alt, von Gemünden,

2168. **Müller** Adalbert, 21 J. alt, v. Gemünden,

2169. **Wettring** Franz Karl, 21 J. alt, von Gemünden,

2170. **Voller** Seb. Joseph, 21 J. alt, von Lohr,

2171. **Maier** Adolph, 21 J. alt, von Lohr,

2172. **Müller** Gg. Adam, 21 J. alt, von Lohr,

2173. **Weigand** Gottfried, 21 J. alt, von Lohr,

2174. **Gundersheimer** Gerson, 20 J. alt, von Mittelsinn,

2175. **Büttner** Albert, 20 J. alt, von Obersinn,

2176. **Hofmann** Valentin, 22 J. alt, von da,

2177. **Collnot** Adam, 20 J. alt, von Seifriedsburg,

2178. **Lummel** Gg. Jos., 20 J. alt, v. Himmelstadt,

2179. **Reitz** Phil. Jos., 21 J. alt, Schuster von Karlstadt
Urtheil: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 13|4 75. K. Bezirksgericht.

2180. **Betz** Adam, 23 J. alt, von Wattendorf,

2181. **König** Joh. Gg., 23 J. alt, v. Frankendorf,

2182. **Neubel** Georg, 21 J. alt, v. Weigelshofen,

2183. **Wohlpart** Peter*) von Trunstadt.
Urtheil: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Bamberg 21|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8|521 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2184. ☛ **(Flüchtige Juwelendiebe.)** Nach polizeilicher Mittheilung aus London vom 27. April l. J. wurden am 23. April l. J. in Paris von zwei Männern und einer Frauensperson nachbezeichnete Juwelierwaaren in der Weise gestohlen, daß die Gauner die Waaren durch einen Bediensteten in ihre Privatwohnung bringen ließen, woselbst man diesen in einem Vorzimmer warten ließ, um die angeblich kranke Dame die Waaren besichtigen zu lassen; inzwischen verschwanden alle drei mit den Schmucksachen durch eine Hinterthüre. Die Gegenstände sind: 1 kugelförmiges Ohrgehänge, bestehend aus einem Paar gefaßter Perlen, ein Perlknopf, neun Brillanten, einige kleine Brillanten — 1 Halsband aus 5 Perlen, 332 Brillanten — 1 Ohrgehänge mit 1 Rubin in Perlform, einem viereckigen detto und 73 Brillanten — 1 Paar kleine Ohrgehänge, bestehend aus 4 Rubintropfen und 88 Brillanten — 1 Paar Diamantringe, einfache Steine — 2 Diamanten-Halsbänder, wovon eines zusammengesetzt aus 292 Brillanten.

Beschreibung der Diebe: Der eine Mann ist 36 bis 40 Jahre alt, mittelgroß, regelmäßig gebaut, hat bläuliche Augen, schönen Voll- und dünnen Schnurbart, trägt gewöhnlich blaues Halstuch mit gold. Vorstecknadel, Sammtrock oder auch grauen Rock, hat schlechte Stiefel, leidende Füße, führte mehrere gefälschte Noten der englischen Bank bei sich und ein Sacktuch, gezeichnet F. H. oder L. H. — Der zweite Mann gibt sich selbst als Diener aus, ist groß, mager, hat glattes dunkelfärbiges Gesicht, breite Nase, blaue Augen. — Die Frauensperson ist ziemlich groß, brünett, färbt ihre Haare, hält sich für schön, ist wohl gebaut, hat dunkelgraue Augen, spitze Nase, trägt sich sehr einfach.

Belohnung von **300** Pfund Sterling wird ausbezahlt von den Gebrüdern Löwenstein, 35 Bloomsbury Square W. C. London, Demjenigen, der Mittheilungen macht, welche zur Verhaftung und Ueberführung der Diebe, sowie zur Wiedererlangung des Eigenthumes oder eines Theiles hievon führen.

Vom Stadtpolizeiamte Stuttgart ist weiter, d. d. 3. Mai l. J., anher mitgetheilt worden, daß in der Nacht vom 28/29. April l. J. daselbst im Gasthause „Zum Pfälzerhofe" ein Mann logirte, auf welchen das Signalement des vorstehend erstbeschriebenen Mannes paßt. Derselbe — so wird angegeben — sei gewöhnlich gekleidet gewesen, habe grauen Rock und schlechte Stiefel, einen blauen Shawl mit goldener Nadel getragen, einen weißgelben Sonnenschirm bei sich geführt, habe plumpe Füße und schwerfälligen Gang, spreche gebrochen deutsch, sei im Besitze von vielen Zwanzig-Francsstücken, habe aber mit Ausnahme einer in Papier gewickelten Flasche kein Gepäck bei sich gehabt; der von ihm ins Fremdenbuch eingeschriebene Name ist unleserlich, nur der Anfangsbuchstabe H. zu entziffern, fragliches Individuum soll am 29. April mit dem ersten Zuge nach München abgereist sein.

München 5/5 75. K. Polizei-Direction.

2185. **(Entwendung eines indischen Shawls)** Vor einiger Zeit, wahrscheinlich zu Anfang März d. J. wurde der Offiziersgattin Mrs. Mauntyre aus England, z. Z. in Erlangen wohnhaft, daselbst ein feiner ächt indischer Shawl von blauer Wolle mit in Seide gestickter gelber und rother Bordure, im Werthe von circa 100 fl. von unbekannter Hand entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 3/5 75. K. Unt.-Richter.

2186. **(Entsprungene Untersuchungsgefangene.)** Heute Nacht sind aus dem hiesigen Militär-Gefängniß entsprungen: **Held** Karl Wilhelm aus Zühlen, Provinz Brandenburg (27 Jahre alt, untersetzt, breites Gesicht, breite stumpfe Nase, hellblonde kurze Haare, blondes Schnurbärtchen, bekleidet mit grauem Schützenrock mit braunen Aufschlägen, dunkler neuer Hose, neuen Zugstiefeln, ohne Kopfbedeckung), einer der beiden Thäter des am 10. April in Zürich verübten großen Uhrendiebstahls, v. C.-P.-Bl. zuletzt 2711955 l. J., und **Deutscher** Julius aus Breslau (25 J. alt, 1,69 M. groß, blond, graue Augen, spitzes Kinn, gesunde Farbe, mittlere Statur, trug Uniform des 81. Inf.-Reg.), war wegen Desertion in Haft. Um sorgfältige Fahndung und Verhaftung Beider wird ersucht.

Frankfurt a/M. 4/5 75. K. Polizei-Präsidium.

2187. **(Abhanden gekommene Werthpapiere.)** Gestern Mittag sind hier nachstehende österreichische Nordwestbahn-Prioritäten mit Coupons per 1. September c. nebst einer Rechnung des Banquiers Jaskewitz abhanden gekommen: Lit. A Nr. 32136, 35063, 41579, 56325, 78292, 82337, 96001, 122726 bis 122730, 122738 bis 122740, 140401, 161861, 172114, 172115, 187485 bis 187488, 190446 bis 190448 und 214563 bis 214568. Dem redlichen Finder ist eine sehr gute Belohnung gesichert.

Wiesbaden 4/5 75. K. Polizei-Direction.

2188. **(Effekten-Diebstahl.)** Am 7. April l. J. wurden bei dem Oekonomen J. Scheib in Kleinschwabhausen gestohlen: 1 messingener Schöpflöffel, 2 gestrickte Unterspenser, 1 brauntuchene Jacke, 3 Unterröcke, 1 graues Kleid von Wollenzeug mit seidenen Streifen, 1 blaupersener Rock, 1 Paar Zeugstiefletten, mehrere Halstücher und Binden, 2 Frauenhemden, 1 gestrickte Winterhaube, 3 Schürzen, 5 Paar Strümpfe, 1 goldene Stecknadel und 1 kleine Geldbörse von gelbem Leder mit messingener Schließe. Verdächtig sind Andreas **Schauermann**, Ziegelarbeiter, angeblich von Edwelshausen, und Victoria **Dallinger**, Ziegelarbeiterin von Gargertsheim, welche beide schon längere Zeit als Landstreicher herumziehen und höchst sicherheitsgefährliche Personen sein sollen. Es wird ersucht, sorgfältige Spähe zu verfügen und die genannten Personen aufzugreifen und behufs der Recognoscirung hieher liefern zu lassen.

Dachau 1/5 75. K. Landgericht.

2189. **Göhrlich** Heinrich, ledig, 23 J. alt, Conditor, dessen Heimath völlig unbekannt ist, treibt sich seit längerer Zeit bettelnd umher, gibt sich für einen Heimathberechtigten der Stadt Lindau am Bodensee aus und läßt sich Reisevorschüsse und Unterstützungen verabreichen, für welche das k. bayerische Staatsärar z. Z. haftbar ist, da dem Göhrlich eine vorsorgliche Heimath in Mitterteich angewiesen worden ist. Derselbe hat außerdem seiner Militärgestellungspflicht noch nicht genügt und ist dessen Behandlung als unsicherer Heerespflichtiger bei der Zweifelhaftigkeit seiner Dienstwürdigkeit seither nicht möglich gewesen. Es wird ersucht, über rc. **Göhrlich**, dessen Staats- und Heimathsangehörigkeit die geeigneten Recherchen einzuleiten und dem arbeitsfähigen Göhrlich Reiseunterstützungen zu versagen.

Tirschenreuth 25/4 75. K. Bezirksamt.

2190. **Unger** Ursula von Berghofen, Gewohnheitsbettlerin, 51 Jahre alt, hat sich von der Heimath entfernt. Wenn sie nicht ständige Beschäftigung nachweisen kann, wolle sie als Landstreicherin behandelt und hieher verwiesen werden.

Landshut 29|4 75. K. Bezirksamt.

2191. **(Flüchtiger Betrüger.)** Ein Mann in den 30er Jahren, mittelgroß, untersetzt, mit blondem Schnurbart und Blatternarben im Gesichte, bekleidet mit dunklem Jaquet und dunklem Winterüberzieher, dunkelgrauer Weste und Hose, Stiefletten mit Knöpfen, schwarzer Cravatte und dunklem Hute, versehen mit einem Stock mit weißbeinerner Platte, hat am 28. v. M. in Unterbernbach, B.-A. Aichach, dem 17jährigen Mühlburschen J. Eckstein von Friedberg unter dem Vorgeben, er sei Obermüller in Hohenwart und werde ihm dort Arbeit geben, eine Kette mit Talmi-Gold im Werthe von 1 fl. 12 kr. mit der Angabe, dieselbe sei von Gold und habe im Ankaufe 60 fl. gekostet, um 40 fl. verkauft und von Eckstein sofort eine Abzahlung von 32 fl. 5 kr., bestehend aus 55 Ein-Markstücken, erhalten. Um Spähe, Verhaftung und Anherlieferung des Betrügers wird ersucht.

Aichach 3|5 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2192. **Strauch** Heinrich, Colporteur von Ingolstadt, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Coburg 29|4 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

2193. **Wehner** Michael, ledig, von Waldfenster, B.-A. Kissingen; derselbe ist 34 J. alt, 6' 2" groß, hat blonde Haare, graue Augen, rothen Schnurbart, schlanken Körperbau, gesunde Gesichtsfarbe.

Neustadt a|S. 4|5 75. K. Unt.-Richter.

2194. **Geiger** Christian, Schlossergeselle aus Grafenau, in den 40er Jahren stehend, wegen Diebstahls; falls er sich beschäftigungslos umhertreibt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Deggendorf 5|5 75. K. Unt.-Richter.

2195. **Biendl** Gottfried, led. Schweizer und Taglöhner von Oberachdorf, Landg. Wörth a|D.

Landshut 4|5 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2196. **Weber** Anna Maria. 91|6246 (1874).

2197. **Münzinger** Philipp. 22|1569, 27|1926 (1875).

2198. **Neubauer** Johann. 26|1865 (1875).

2199. **Eichelfeder** Franz. 23|1652 (1875).

2200. **Lilienthal** Herz. 90|6142 (1874).

2201. **Müßig** Georg. 24|1698 (1875).

2202. **Hack** Johann. 18|1272 (1875).

2203. **Bühl** Stephan. 7|393 (1875).

2204. **Metz** Katharina. 27|1967 (1875).

2205. **Schmid** Johann, Schäfer v. Loppenhausen. 73|5717 (1871), 52|3445 (1873).

2206. **Sangmeister** Friedrich. 28|2000 (1875).

2207. **Dietrich** Alfred. 26|1875 (1875).

2208. **Urban** Jakob (falsch Johann) vulgo **Holzjackl.** 99|7262 (1872), 31|2061, 66|4389 (1873).

2209. **Hoyer** Katharina. 27|1920 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 31. München 15. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2210. **Ruderer** Franz, Schneiderssohn u. Schneidergeselle von München, 22 J. alt, wird wegen Diebstahls und Unterschlagung steckbrieflich verfolgt.

Stuttgart 30/4 75. K. Stadtgericht.

2211. **Baumann** Anton, Gärtner von Engelhardszell, k. k. österr. Bez.-Hptm. Schärding, 21 J. alt, ist wegen Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.

Wertheim 10/5 75. Großh. bad. Amtsgericht.

2212. **Canevella** Giuseppe, Arbeiter und Unternehmer aus Ravonna, Provinz Vicenza (Italien), ca. 22 bis 23 Jahre alt, mittelgroß, kräftig, bartlos, hat volles gelbes Gesicht, trägt hellen Rock und Hose, schwarzen Filzhut, farbiges, braungestreiftes Hemd), ist wegen Unterschlagung zu verhaften.

Frankfurt a/M. 8/5 75. K. Polizei-Präsidium.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2213. **Fickert** Stephan, Landwehr-Unterkanonier und Kellner aus Hof (5' 11" groß, 37 Jahre alt), wegen Fahnenflucht; derselbe arbeitete im Laufe des vorigen Jahres als Schlächtergeselle in Brandenburg a/H. (Preußen) und wurde am 19. Dezbr. 1874 aus dem dortigen Kreisgerichts-Gefängnisse nach Verbüßung einer ihm zuerkannten 6monatlichen Gefängnißstrafe entlassen.

Bayreuth 11/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2214. **Rauscher** Kilian, Häcker von Bamberg, v. C.-P.-Bl. 29/2077 (1875), ist hieher zu liefern.

Bamberg 7/5 75 Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2215. **Harbeck** Xaver, Häuslerssohn von Durchfurth, Landg. Hengersberg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Deggendorf 11/5 75. K. Unt.-Richter.

2216. **Stöbe** Karl August, diess. Gemeiner aus Mühlhausen in Oberelsaß, 1,62 M. groß, wegen militär. Vergehens der Fahnenflucht und Unterschlagung.

München 6/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

2217. **Schellhase** Ferdinand, diess. Soldat von Neustadt, Reg.-Bez. Magdeburg in Preußen (23 J. alt, 1,69 M. groß, bartlos, hat blonde Haare, graue Augen, bleiche Gesichtsfarbe, hohe Stirne und eine kleine Narbe an der Nase), wegen Vergehens der Fahnenflucht. (§§ 69 u. 70 R.-M.-St.-G.-B., Art. 114 Abs. 2 M.-St.-G.-O.)

Neuburg a/D. 6/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 15. Inf.-Reg.

2218. **Krempl** Georg, Geschirrhändlerssohn von Steinsberg, Ger. Stadtamhof, 15 J. alt, angeblich stumm, wegen Vergehens der Körperverletzung gemäß § 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 u. 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.*)

Wasserburg 7/5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1298 (1875). Die Red.

2219. **Bibel** Xaver, led. Nagelschmiedgeselle von Eichstätt, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Eichstätt 11/5 75. K. Unt.-Richter.

2220. **Eder** Johann Baptist, Dienstknecht von Wühr, B.-A. Pfarrkirchen, wegen mehrerer Diebstähle; derselbe ist in das Untersuchungsgefängniß zu Altötting zu liefern.*)

Wasserburg 7/5 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17/1147 (1875). Die Red.

2221. **Wirth** Emmeran ist die richtige Bezeichnung des im C.-P.-Bl. 29|2069 (1875) ausgeschriebenen Schuhmachers Ernst **Schmid.** — T. Nr. 320.

München 1|J. 7|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2222. **Bauernschmitt** Margaretha, led. Dienstmagd von Ketschendorf, wegen Mordversuchs. (§§ 43, 44, 211 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Bamberg 8|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2223. **Ittner** Adam, Weber von Sparneck, Landg. Münchberg, wegen Vergehens des Betrugs und der Unterschlagung gemäß §§ 263, 276 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; die bei demselben vorgefunden werdende größere Baarschaft, sowie ein auf den Namen Eva Margaretha Zapf, geb. Kern, von der Sparkasse Münchberg ausgestelltes Sparkassebüchlein wolle ihm abgenommen und anhergesendet werden.

Hof 8|5 75. K. Unt.-Richter.

2224. **Wildenauer** Johann Georg, diess. Soldat von Frauenreuth, B.-A. Kemnath (22 J. alt, 1,64 M. groß, untersetzt, bartlos, hat blonde Haare, braune Augenbrauen, braune Augen, stumpfe Nase, volles Gesicht), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung gemäß §§ 69, 70 u. 138 R.-M.-St.-G.-B.

Germersheim 7|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2225. **Strixner** Friedrich, Schuhmachergeselle von Fasanengarten, 45 J. alt, wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 9|5 75. K. Unt.-Richter.

2226. **Wolf** Jakob, Dienstknecht von Wiesent, Ldg. Wörth, circa 29 J. alt, mittelgroß, untersetzt und bartlos, wegen Diebstahls von Kleidungsstücken. (§§ 242, 244, 263, 273 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Straubing 11|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2227. **Mai** Joseph, Dienstknecht u. diess. Gemeiner von Wiedenzhausen, B.-A. Dachau (1,65 M. groß, 23 J. alt, untersetzt, hat schwarze Haare, braune Augen, großen Mund, gelbliche Gesichtsfarbe), wegen Fahnenflucht.

München 10|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

2228. **Eichinger** Korbinian, Schreiner und diess. Gemeiner von Halbergmoos, B.-A. Freising (1,57 M. groß, 24 Jahre alt, bartlos, hat brünette Haare, braune Augen), wegen Fahnenflucht, Privaturkundenfälschung, Unterschlagung, Diebstahlversuches und Selbstbefreiung als Gefangener.

München 10|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

2229. **Schuh** Wilhelm, verheir. Kleiderhändler, Tändler und Agent von Ingolstadt (28 J. alt, ca. 6' groß, schlank, hat blasses Gesicht und kleinen Schnurbart), wegen Verbrechens des Bankerotts nach § 281 und Vergehens des Bankerotts gemäß § 283 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.

Aichach 11|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2230. **Seidel** Adam, led. Webergeselle von Münchberg, 18 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242—244 R.-St.-G.-B., Art 133 E.-G.

Hof 11|5 75. K. Unt.-Richter.

2231. **Wechsler** Johann Michael, Schmiedgeselle von Neuendettelsau, Landg. Heilsbronn (30 J. alt, mittelgroß, hat schwarze kurzgeschnittene Haare, gestutzten Schnurbart, sonnverbranntes Gesicht, aufgeworfenen Mund, breite Nase und trägt dunkelblaue Schirmmütze, treibt sich meist in Mühlen herum), wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Nürnberg 12|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17|1255 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2232. **(Aufgegriffene Effekten.)** Den aus der hiesigen Anstalt entwichenen Sträfling Franz Maier von Kröningerforst wurden bei seiner Wiederverhaftung in Landshut am 5. April l. J. 93 fl. Geld, darunter ein Doppel-Louisdor und 2 Zwanzig-Francsstücke, dann 2 neue silberne Uhren abgenommen, was er alles durch Diebstahl erworben haben dürfte. Die kleinere Uhr ist eine Cylinderuhr mit vergoldeten Reifen, die größere Uhr ist bezeichnet mit „Mi Chronometre" und haben beide römische Ziffern auf gelbem Grunde. Um Mittheilung sachdienlicher Erfahrungen wird ersucht.

Amberg 8|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2233. **Lenk** Friedrich, Gürtlergeselle von Wunsiedel, 34 J. alt, treibt sich seit Februar l. J. außerhalb seiner Heimathsgemeinde herum und erschwindelt unter allerlei Vorspiegelungen Reiseunterstützungen. Auswärtige Behörden werden auf das Thun und Treiben des ꝛc. Lenk mit dem Beifügen aufmerksam gemacht, daß der Magistrat fernerhin jeglichen Rückersatz der gewährten Reisekostenvorschüsse verweigert. Zugleich wolle ꝛc. Lenk im Betretungsfalle zwangsweise in seine Heimath gewiesen werden.

Wunsiedel 8|5 75. K. Bezirksamt.

2234. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 25. v. M. wurde in einem Altwasser der Vils bei Schönerding, B.-A. Vilshofen, die Leiche eines neugebornen weiblichen Kindes gefunden. Dieselbe war in einem alten zerrissenen Weiberrock von geblümtem lilafarbigem Perse eingewickelt und war der Pack mit einer Schnur von rother und schwarzer Wolle zusammengebunden. Die vorgenommene Section hat ergeben, daß das Kind nach der Geburt gelebt hat, die Todesursache muß erst noch durch ärztliches Gutachten festgestellt werden, jedenfalls liegt aber zur Zeit Verdacht einer absichtlichen oder fahrlässigen Tödtung des Kindes vor. Da die Mutter des Kindes zur Zeit unbekannt, wird um Spähe ersucht.

Passau 10|5 75. K. Unt.-Richter.

2235. **(Uhrdiebstahl.)** Eine große goldene Ankeruhr mit daran befindlicher goldener Kette im Gesammtwerthe von 100 fl. wurde in Windsheim entwendet. Die Uhr hatte ein weißes Zifferblatt mit römischen Zahlen und einen Sekundenzeiger, auf der Rückseite war ein Anker und um denselben herum eine Verzierung eingravirt. Die ungefähr 2 Ellen lange Kette war panzerartig gegliedert und hatte einen goldenen Schieber. Um Spähe wird ersucht.

Windsheim 11|5 75. K. Unt.-Richter.

2236. **(Raub.)** Am Sonntag den 9. d. M. Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr wurde der Agent Balth. Schlotterbeck von Stuttgart in einem Walde, eine halbe Stunde von Beimerstetten, in der Richtung gegen Breitingen-Gerstetten seines braunledernen, viereckigen, brieftaschartigen Portemonnaies mit gelbem Schlößchen mit einem Inhalte von 8 Thalern, einigen Ein-Markstücken und Sechsern beraubt und bei stattgehabter Gegenwehr mit einer kleinen Messerklinge und mit Steinen im Gesicht, in der Brust und an den Händen vielfach und zum Theil gefährlich verletzt. Die beiden Thäter werden soweit als mittelgroße, kräftige, untersetzte Personen in einem Alter von 24—30 Jahren geschildert. Der Eine mit schwarzer Gesichtsfarbe und dunklen Haaren, habe schwarzen breitrandigen Filzhut, dunkles Jaquet und dunkle Hose; der Andere mit bleicher Gesichtsfarbe und blonden Haaren, dunkle Schildkappe, Rock und Hose von gleicher Farbe getragen und sind beide höchst wahrscheinlich (italienische) Eisenbahnarbeiter. Dieselben haben vom Ort der That aus die Richtung Eiselau-Ulm eingeschlagen Bemerkt wird noch, daß der im Schlafe überfallene Verletzte mit seinem Schirm nach den Thätern geschlagen haben will und hiedurch möglicherweise den einen oder den andern verletzt hat, sowie daß die Messerklinge während des Gebrauchs desselben abgebrochen sei. Um nachdrückliche Fahndung (Anhaltspunkte: verdächtiges Herumtreiben von Individuen um die angegebene Zeit in jener Gegend, Besitz eines ähnlichen Portemonnaies, verdächtige Ausgaben bzw. Anschaffungen, Blutflecken an den Kleidern und etwaige Verletzungen, Besitz eines abgebrochenen Messers rc.) wird gebeten.

Ulm 10/5 75. Der Unt.-Richter am württb. Oberamtsgericht.

2237. **(Gelddiebstahl.)** Am 21. April h. J. wurde aus dem versperrten Schlafzimmer der Gastwirths-Eheleute Ignatz und Walburga Schattenfroh dahier mittelst Einbruches der Betrag von 850 fl. entwendet. Dieses Geld bestand aus 1 Thlr.-, 2 Thlr.-, 5 Mark-, 1 Mark- und Einguldenstücken, aus Gold, österreichischen, bayerischen und preußischen Banknoten; das Silbergeld war in braunes Papier einrollirt. Verdacht fällt auf eine Mannsperson mit schwarzem Vollbarte, mittelgroß, mit einem grauen Hute und einem bis auf die Knie reichenden dunklen Ueberrock. Diese Mannsperson ließ einen Regenschirm von schwarzem Alpaca mit braunem gebogenem Holzgriffe zurück. Um Spähe wird ersucht.

Passau 7/5 75. K. Unt.-Richter.

2238. **(Diebstahl an Uhren rc.)** In der Nacht vom 29/30. März l. J. wurden dem Uhrmacher J. Rieder dahier entwendet: 15 silberne Spindel- und Cylinderuhren, 1 goldene Uhr-(Hals)-Kette, 1 Flachzänglein, 1 Uhrkastenschlüssel, 3 Kirchenthurmschlüssel, 1 Spazierstock, 1 Scheere, 1 Haarkamm, 1 Paar Hosenträger, 1 Frauen-Regenmantel von Lama, 1 roth- und schwarzgestöckelter wollener Rock, 1 glatt gestrickter und 1 Musterstrumpf von weißer Baumwolle, 1 braunwollener Schurz, 1 grau- und weißgestöckeltes seidenes Halstuch, 1 Paar gestrickte Unterärmel, 1 schwarzes, weißgetupftes Lama-Jäckchen, 5 Regenschirme, 2 Paar Brünellstiefelchen, 1 Paar Leder- und 1 Paar Filzschuhe, 11 Paar Socken, 6 Paar Strümpfe, 4 rothe Sacktücher, 1 Preußenthaler und beil. 3 fl. in Sechsern und Groschen. Um Spähe wird ersucht.

Dingolfing 3/5 75. K. Landgericht als beleg. Untersuchungsgericht.

2239. **Halbmeier** Friedrich von Langenaltheim, vorläufig aus dem Zuchthause Plassenburg entlassener Sträfling, ist in Ludwigschorgast, wohin er gehen wollte, nicht eingetroffen. Es ist nach ihm sofort zu vigiliren und im Betretungsfalle dessen Aufenthaltsort anher bekannt zu geben.

Weißenburg a/S. 9/5 75. K. Bezirksamt.

2240. **(Entwendeter aufgegriffener Hund.)** Im Besitze des am 25. April d. J. in Marglan bei Salzburg arretirten und seitdem hier in Haft befindlichen Joh. **Janeczek** wurde ein muthmaßlich gestohlener, werthvoller Hund (groß, schwarz, langhaarig, Neufoundländer-Race, mit gelben Füßen, ober den Augenbögen mit je einer runden gelben Abzeichnung, sog. Vieraugen, hat einige weiße Haare an der Spitze der Ruthe, ist circa 3 Jahre alt, gesund, mit reinen Zähnen, gut dressirt) gefunden. rc. **Janeczek** gibt an, daß er von Landshut über Vilsbiburg, Neumarkt in Bayern nach Braunau und dann über Guntershausen, Mattsee und Obertrum nach Salzburg kam, daher dieser Hund entweder in dem benachbarten Bayern, im Innviertel oder bei Salzburg entwendet worden sein dürfte. Der fragliche Hund befindet sich hier in Verwahrung. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Salzburg 4/5 75. K. K. Landesgericht.

2241. **(Wechselfälschung.)** Im Oktbr. 1874 wurde hier ein Wechsel über 516 fl. discontirt, dessen Unterschriften und Firmenstempel alle gefälscht waren. Dringend verdächtig dieser Fälschungen ist nach den bisherigen Erhebungen ein gewisser **Regelier** (oder **Regelié**); derselbe ist circa 40 Jahre alt, großer Statur, hat dunkle, ins Graue spielende Haare, längliche Nase, drückte das eine Augenlid etwas zu, sprach norddeutschen Dialect und stieß beim Sprechen mit der Zunge an. Beim Discontiren des Wechsels trug derselbe die linke Hand verbunden; dessen Manieren sind anständig, er gab sich für einen früheren Landwehroffizier aus und wußte sich in die bessere Gesellschaft einzuführen. Im Juli 1874 reiste dieser Mann als Ziegeleibesitzer Theodor **Retter** aus Amalienau bei Königsberg in Preußen in den bayerischen Alpen und schrieb auch den vorbezeichneten Namen ins Fremdenbuch zu Königssee und Ramsau. Dieser Regelier ist gemäß § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher einzuliefern.

Schweinfurt 9/5 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2242. **Eschelbeck** Joseph, Bäckergeselle von Rothenwörth, B.-A. Vilsbiburg.

Regensburg 7/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2243. **Dornstauder** Elise, led. Prostituirte aus Näheim, B.-A. Pfarrkirchen. — T. Nr. 319.

München l/J. 4/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2244. **Torfinger** Joseph, Hausknecht aus Wien, welcher bezüglich des ihm am 19. April l. J. zwischen Wilzhofen und Weilheim von seinem zur Zeit noch unbekannten Reisegenossen zugefügten Diebstahls zeugschaftlich zu vernehmen ist.

Weilheim 6/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2245. **Kempf** Heinrich, Schmied von Ansbach; ist wahrscheinlich als Schmiedearbeiter bei dem Fichtelgebirgs-Bahnbau beschäftigt.
Ansbach 4/5 75. Der Stadtmagistrat.

2246. **Bollinger** Ferdinand, led. Pferdewärter von München.*) — T. Nr. 321.
München l/J. 6/5 75. K. I. Unt.-Richter

*) Zuletzt 28/2060 (1875). Die Red.

2247. **Erhard** Ludwig, Spänglergeselle von Wellheim, Ger. Eichstätt.
Aichach 8/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2248. **Forchheimer** Georg, Zimmergeselle von Ingolstadt, v. zuletzt C.-P.-Bl. 19/1378 (1875), ist nicht zu verwechseln mit Gregor Forchheimer von Kösching.
Donauwörth 8/5 75. K. Unt.-Richter.

2249. **Friedrich** Georg, Bahnarbeiter von Wipfeld, als Zeuge.
Fürth 10/5 75. K. Unt.-Richter.

2250. **Kuhn** Joseph, Colporteur von Neu-Ulm.
Augsburg 6/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2251. **Reuffer** Johann Christian, Metzgergeselle von Beutigheim, als Zeuge.
Ulm 9/5 75. Der Unt.-Richter am würtb. Oberamtsgericht.

2252. **Fischer** Franz, Bahnarbeiter von Stachesried, Landg. Neukirchen, und

2253. **Schmidbauer** Jakob, Bahnarbeiter von Tunzenberg, Landg. Dingolfing.
Mallersdorf 10/5 75. K. Landgericht.

Widerrufe.

2254. **Schneider** Andreas. 22/1557 (1875).

2255. **Zwingler** Martin. 28/2009 (1875).

2256. **Forstmaier** Franz. 13/922, 24/1709 (1875).

2257. **Zimmerer** Adam. 16/1147 (1875).

2258. **Murhardt** Karl. 29/2103 (1875).

2259. **Bergtold** Friedrich, auch **Prazer** genannt. 28/2004 (1875).

2260. **Kramer** Karl. 62/4116 (1873), 53/3594 (1874), 8/492 (1875).

2261. **Braun** Johann. 28/2007 (1875).

2262. **Dempf** Martin. 29/2096 (1875).

2263. **Stadler** Michael. 24/1701 (1875).

2264. **Lehner** Michael. 69/5416 (1871).

2265. **Kaps** Adam. 25/1770 (1875).

2266. **Haußel** Johann. 94/6386 (1875), 25/1680 (1874).

2267. **Moosrainer** Franz Xaver. 16/1134, 18/1304, 30/2142 (1875).

2268. **Niederhübner** Johann. 89/6102 (1874), 20/1415 (1875).

2269. **Fischmüller** Franziska. 32/2126 (1874).

2270. **Seidlitz** Martin. 74/4968 (1873), 48/3255 (1874).

2271. **Hedorfer** Johann. 28/2001 (1875).

2272. **Weiß** Benedikt. 24/1702 (1875).

2273. **Dunkes** Johann Baptist. 26/1859 (1875).

2274. **Dünzl** Thomas. 22/1553 (1875).

2275. **Schwarz** Georg. 21/1411 (1874).

2276. **Mangaßner** Dionys. 37/2513 (1874).

2277. **Raps** Andreas. 37/2514 (1874).

2278. **Kreisel** Max Ferdinand. 20/1450 (1875).

2279. **Lindermaier** Johann. 88/5905 (1873).

2280. **Abhanden gekommene Werthpapiere.** 30/2187 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 32. München 22. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2281. **Neuhäuser** Anton, Korbstricker von Neustadt bei Coburg, wird hiemit wegen Versuches der Nothzucht steckbrieflich verfolgt; er ist 23 J. alt, mittlerer Statur, dick, bartlos, hat dunkelblonde, kurz geschnittene Haare, blaugraue Augen, gesunde rothe Gesichtsfarbe, gute Zähne, trug braune Weste und Hose, weißmelirtes Jaquet, schwarzen Filzhut mit breiter Krämpe, rindlederne Stiefel, besitzt auch einen blaumelirten Anzug. Es wird vermuthet, daß derselbe in Bayern in Militärdienst getreten ist.

Coburg 14|5 75. Der Untersuchungs-Richter am herzogl. sächs. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2282. **Mayer** Sebastian, Steinmetzgesellenssohn und Taglöhner von München, 25 J. alt, vormal. Tambour im 1. Inf.-Reg., wegen Vergehens der Unterschlagung.*)

Wolfratshausen 12|5 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 60|4026 (1874). Die Red.

2283. **Darringer** Joseph, Inwohnerssohn und Dienstknecht von Prenzing, B.-A. Griesbach (21 J. alt, schlank, mittelgroß, hat rundes volles Gesicht, braune Haare, graue Augen), wegen Diebstahls; derselbe soll sich nach Dachau oder Umgegend als Torfstecher, oder vielleicht auch nach Würzburg begeben haben, seine Mutter ist an den Maurer Valentin Haas, wohnhaft zu München, Nymphenburgerstraße Nr. 69, verheirathet.

Pfarrkirchen 14|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2284. **Sämann** Stephan. Zu dem Haftbefehl im im C.-P.-Bl. 25|1778 (1875) wird bemerkt, daß der Name des Verfolgten richtig **Szemányi** geschrieben wird.

Freising 14|5 75. K. Unt.-Richter.

2285. **Anetsberger** Johann (37 J. alt, mittelgroß, schwächlich), Bauerssohn und Dienstknecht von Sabereut, Landg. Passau I, wegen dreier Diebstahlsverbrechen, begangen auf dem Wieninger-Hofe zu Rittsteig, diess. Gerichts; derselbe ist in das Bezirksgerichts-Gefängniß zu Passau einzuliefern. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 13|5 75. K. Landgericht II.

2286. **Zapp** Nikolaus, diess. Gemeiner u. Fayence-Fabrikarbeiter aus Bliesbolchen, B.-A. Zweibrücken in der Pfalz, wegen Fahnenflucht; er ist dahier am 7. l. M. in Drillichanzug entwichen, 21 J. alt, 1,62 M. groß, schwächlich, hat schwarze Haare, braune Augen, kleine stumpfe Nase, Schnurbartanflug, mageres bräunliches Gesicht, nachlässige Haltung, schleppenden Gang. Er ist mit einer Magdalena **Ochs**, Näherin aus Blisgerschwiller, Kreis Saargemünd, mit welcher er seit 1874 verheirathet sein soll, weggereist und zieht wahrscheinlich mit derselben umher.

Metz 12|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

2287. **Lehmeier** Wilhelm, diess. Sergent und Kupferschmied von Regensburg, wegen Fahnenflucht zc.; er entfernte sich am 9. l. M. früh von hier in Uniform, ist 22 J. alt, 1,72 M. groß, kräftig, blond, hat braune Augen, Schnurbärtchen, rundes gesundfärbiges Gesicht, in der oberen Reihe fehlt ein Vorderzahn.

Regensburg 12|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

2288. **Heindl** Valentin, Unteroffizier des 1. Bat., 23 Jahre alt, geboren zu Unterlind, B.-A. Kemnath, wegen Fahnenflucht u. A.; er entfernte sich am 3. Mai l. J. in Uniform mit Yatagan aus seiner Garnison zu Sulzbach.

Amberg 13|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

2289. **Thaler** Rupert und

2290. **Thaler** Karoline, Pferdehändlers-Eheleute von München; dieselben ziehen vermuthlich in München und Umgebung herum.

München r/J. 11/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2291. **Gerum** Joseph, led. Taglöhner von Malching, wegen Diebstahls; er ist in's hiesige Gefängniß an der Badstraße einzuschaffen.

München r/J. 19/5 75. K. Bezirksgericht.

2292. **Zeller** Jakob, led. Wasenmeisterssohn von Illertissen, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Käsers Jos. Bendele in Hegelhofen und Diebstahlversuchs an Gastwirth G. Kreis in Dornweiler. (§§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.)*)

Memmingen 15/5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/808 (1873). Die Red.

2293. **Rottner** Alois, Eisenbahnarbeiter v. Breitenbrunn, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bayreuth 14/5 75. K. Unt.-Richter.

2294. **Raphaele** Petrone, angeblich aus Neapel, seit heute Nacht flüchtig, Händler mit Messern, Seife, Zahnpulver, Uhrketten rc., wegen Verbrechens der Körperverletzung (§ 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe hat einen vom Consulate in Stutigart oder Nürnberg verlängerten Paß, ist 28—30 Jahre alt, untersetzt, ziemlich blaß, hat schwarze Haare und Augen, Schnurbärtchen, spricht gut deutsch, trägt braune, sog. russische Pelzmütze oder großen Strohhut, gute dunkle Kleider, gelbe Uhrkette, Ringe und führt ein schwarzes, mit weißen Sattlernägeln beschlagenes Handkästchen bei sich.

Würzburg 18/5 75. K. Unt.-Richter.

2295. **Preißecker** Simon, ledig, von Westheim, und dessen Mutter:

2296. **Preißecker** Anna Maria, led. Taglöhnerin von dort, wegen Verbrechens des Diebstahls an dem Bauer E. Hülf daselbst. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Windsheim 14/5 75. K. Unt.-Richter.

2297. **Fritz** Joseph aus Weihern, Gem. Eberstetten, B.-A. Pfaffenhofen, dieff. Rekrut, Maurer und Bierbrauer, 21 J. alt, wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 15/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2298. **Lorz** Johann, prot., aus Nürnberg (24 J. alt, 1,70 M. groß, hellblond, schlank, bartlos, hat an der linken Wange eine Schramme), wegen Fahnenflucht

Ingolstadt 13/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

2299. **Wolf** Joseph (vulgo **Tyroler**), Taglöhner von Immenreuth, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bayreuth 14/5 75. K. Unt.-Richter.

2300. **Eichhorn** Achilles, v. zuletzt 29/2078 l. J., treibt sich unter dem Namen **Treppner**, Student und Einjährig-Freiwilliger dahier, den er vor seiner Entfernung bediente, herum und verübte neuerliche Betrügereien.

Würzburg 18/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

2301. **Hörter** Johann, Taglöhner von Gelbsreuth, B.-A. Kulmbach, auf Grund § 95 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 11/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2302. **Hummel** Michael, dieff. Gemeiner von Aitrang, B.-A. Oberdorf, welcher seit 9. l. M. Abends vom Lager Lechfeld abgängig ist, wegen Fahnenflucht; er ist 21 Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, bartlos, hat dunkle Haare, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe.*)

Augsburg 17/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 38/2594 (1873). Die Red.

2303. **Straßer** Johann, Stiefsohn der Gütlers- und Viehhändlers-Eheleute Jakob und Maria Brumberger von Kronacker, Gem. Mittbach, Ger. Haag, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe ist verdächtig, 100 fl. Silbergeld, in Gulden und Thalern bestehend, und ca. 13 Ellen weiße Leinwand entwendet zu haben, welche ihm im Betretungsfalle abgenommen werden wollen.

Wasserburg 14/5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/221 (1873). Die Red.

2304. **Berger** Joseph, led. Taglöhner von Neuschleichach, wegen Verbrechens der Körperverletzung gemäß § 224 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 17/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2305. **Christ** Ferdinand, Scribent aus Bayreuth, zuletzt Gehilfe bei dem k. Gerichtsvollzieher Weil in Aichach, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.). Derselbe ist 25—26 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, trägt gute Kleidung, da er sich, bevor er flüchtig ging, hier einen neuen Anzug hatte fertigen lassen.

Aichach 18/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2306. **Gerngroß** Ludwig, Rekrut des k. 10. Inf.-Reg., Israelite, Commis von Forth, B.-A. Erlangen, wegen Fahnenflucht.

Nürnberg 19/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2307. **Bonnet** Andreas, Schneidergeselle v. Donauwörth, und

2308. **Schießl** Alois, Schneidergeselle v. München, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; dieselben sind in das Gefängniß an der Badstraße dahier einzuliefern.

München r/J. 18/5 75. K. Bezirksgericht.

2309. **Graf** Julius, Schneidergeselle aus München, wegen Diebstahls, verübt am 14. l. M. an Schneidermeister A. Kuen u. Gen. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist 24 J. alt, 5' 8'' groß, untersetzt, hat schwarze Haare, Anflug von Vollbart, trug schwarzen breitkrämpigen Hut, blauschwarzes Jaquet, dunkles Gilet, Rohrstock mit weißem Bogengriff. Die gestohlenen Gegenstände sind: 1 silb. Ankeruhr mit Goldreifen u. Sekundenzeiger und einem an einer Saite befestigten Schlüssel und eine silberne Cylinderuhr mit Messingkette und gelblichem Zifferblatte.

Kempten 19/5 75. K. Unt.-Richter.

2310. **Hupfer** Franz Xaver, kath., 28 Jahre alt, Scribent von Lechbruck, Landg. Füssen; derselbe wurde durch diesger. Erk. v. 8. v. M. wegen Unterschlagung in eine Gefängnißstrafe von 5 Monaten verurtheilt und hat gegen dieses Erkenntniß Einspruch erhoben, welcher am 10. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr zur Verhandlung kommt.

Freising 19|5 75. K. Bezirksgericht.

2311. **Geiger** Christian, led. Schlossergeselle aus Grafenau, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Deggendorf 19|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30|2194 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2312. **Muschaweck** Joseph, led. Arztenssohn von Seefeld, B.-A. München l|J., 25 Jahre alt.*)

Contum.-Urtheil v. 31. März 1875: 3 Mon. 15 Tage Gefängniß wegen Betrugs.

Einlieferungsort im Falle der Submission: Gefangenanstalt Laufen, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 26|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13|938 (1875). Die Red.

2313. **Maier** Franz (auch **Schmal**), Dienstknecht von Schwaig, Ger. Abensberg, früher in Türkenfeld, Ger. Rottenburg.

Urtheil v. 19. Febr. 1875: 1 Jahr 2 Monate Zuchthaus wegen Diebstahlverbrechens.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Landshut 21|4 75. K. Bezirksgericht.

2314. **Prietz** Hermann Eduard, Zeichner und Holzgraveur von Berlin.*)

Urtheil v. 31. März 1875: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

München l|J. 26|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4|208 (1875). Die Red.

2315. **Brückl** Mathias, led. Dienstknecht und Maurerssohn von Euernbach, Landg. Pfaffenhofen, circa 30 Jahre alt.*)

Urtheil v. 3. März 1875: 6 Monate Gefängniß wegen Vergehens des Diebstahls.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, falls er aber gegen obiges Urtheil den Einspruch anmelden sollte, dießgerichtliches Untersuchungs-Gefängniß.

Wasserburg 23|4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 93|6345 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

2316. **Lange** Paul, Postgehilfe von Muskau (preuß. Schlesien), geb. in Sagan (22 J. alt, 1,64 M. groß, hat blonde krause Haare, graubraune Augen, gesunde Gesichtsfarbe), ist der falschen Buchführung und der Unterschlagung von 1232 Mark dringend verdächtig und seit 28. April l. J. flüchtig. Auf dessen Ergreifung ist von der kaiserl. Ober-Post-Direction in Liegnitz eine Belohnung von 150 Mark ausgesetzt. Derselbe war früher Uhrmacher und hat vielleicht in einem solchen Geschäfte oder in einer Nähmaschinenfabrik rc. Beschäftigung genommen.

München 20|5 75. K. Polizei-Direction.

2317. **(Betrügereien mittelst werthloser Actien.)** Der Kaufmann Joh. **Mayr** dahier — Firma Brummer u. Mayr, Korkstöpsel-Handlung — ist angezeigt, auf werthlose Mährisch-Schlesische Centralbahn-Actien Geld zu entlehnen oder solche anderweitig zu verwerthen und soll Agenten mit solchen Actien behufs deren Umsatzes sowohl dahier, als auch auf dem Lande umherschicken. Namentlich soll er durch einen Agenten oder Buchhalter **Sorge** dahier oder in Hohenwart solche Papiere verwerthet haben. Auf Requisition des k. II. Unt.-Richters am k. Bez.-Ger. München l|J. wird hievon zur Warnung und behufs Anzeige weiterer derartiger Betrugshandlungen (4 Stück solcher Actien liegen bereits dem Unt.-Gerichte vor) Kenntniß gegeben. Auch um Ermittlung des Aufenthaltes des bezeichneten **Sorge** wird ersucht.

München 20|5 75. K. Polizei-Direction.

2318. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Sträfling Michael **Bartl**, Steinbrecher von Solnhofen, B.-A. Weißenburg, ist gestern Abends 6 Uhr in seiner Sträflingskleidung vom Arbeitsplatze entwichen und hieher zurückzuliefern. Er ist 25 J. alt, 5' 6" groß, schlank, hat braune Haare und Augen, stumpfe Nase.

Amberg 20|5 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

2319. **(Raub.)** Am 3. l. M. Vormittags 10¼ Uhr wurden in einem, an die Wasserburg-Rosenheimer Distriktsstraße zwischen Sendling und Rott anstoßenden Wäldchen dem Mühlburschen G. Maier von Aibling nachbezeichnete Gegenstände geraubt: ein Portemonnaie mit Brieftasche von grünem Saffianleder, worin sich außer 4 Eingulden-Noten, 2 Halbeguldenstücken, 2 Thalern und 10 österr. Sechsern, ein Brief der Katharina Maier von Attel an Gg. Maier befand, eine silberne Cylinderuhr mit Porzellan-Zifferblatt und Stahlzeiger, eine silberne spannlange Uhrkette mit langen breiten Gliedern, an welcher der Haken nebst Uhrschlüssel und einer Kapsel bei der Gegenwehr des Beraubten herabgerissen wurde. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 14|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2320. **(Flüchtiger Rockdieb.)** In der Nacht vom 10|11. l. M. wurden zu Zorneding dem Bauer A. Baumann 2 Pferdedecken und ein abgetragener schwarzer Ueberzieher von einem angeblichen Korbmacher, welcher circa 60 Jahre alt ist, weißgrauen, bis an die Brust reichenden Vollbart und schlechte dunkle Kleidung trägt, entwendet. Demselben wurden auf der Flucht die Pferdedecken wieder abgenommen. Um Ermittlung und Verhaftung desselben, und falls er die That ableugnen sollte, um Einlieferung in das Landgerichts-Gefängniß zu Ebersberg wird ersucht.

Wasserburg 14|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2321. **Stöhr** Johann Adam, Schneidergeselle von Weiboldshausen, wolle verständigt werden, daß seine Berufung gegen den dießamtl. Beschluß vom 14. April l. J., wonach er auf 2 Jahre vom 17. v. M. an unter Polizeiaufsicht gestellt wird, durch Regierungs-Entschließung vom 25. April l. J. verworfen worden ist.

Weißenburg 7|5 75. K. Bezirksamt.

2322. **Beck** Georg, vorläufig entlassener Gefangener, Weber von Pfraundorf, hat sich von seiner Heimath entfernt, wolle aufgegriffen und hieher geschubt werden. Derselbe ist 1,57 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, blaue Augen, mangelhafte Zähne, das Vorderglied des linken Zeigefingers ist verkrüppelt.

Eichstätt 16|5 75. K. Bezirksamt.

2323. **(Verhafteter Gasthofdieb.)** Wie im C.-P.-Bl. 13|893 l. J. bekannt gegeben, wurde am 12. Febr. l. J. in einem Gasthofe in Regensburg von einem angeblichen Lederhändler Adam **Behl** aus Würzburg ein Gelddiebstahl verübt. Derselbe wurde am 10. l. M. dahier in der Person des Schneiders Johann **Englert***) aus Krombach, B.-A. Alzenau, verhaftet, nachdem derselbe am 9. l. M. auch in einem Gasthofe in Coburg, wo er sich für Lederhändler **Danz** oder **Tanz** aus München ausgab, eine bedeutende Geldsumme gestohlen hatte. Da derselbe auch anderwärts derartige Diebstähle verübt haben dürfte, wird nachfolgend das Signalement des Verhafteten und ein Verzeichniß der bei ihm vorgefundenen Hotel-Rechnungen mitgetheilt.

Signalement: Derselbe ist 1,67 M. groß, schlank, 44 J. alt, hat eine starke, bis auf den Hinterkopf zurückreichende Glatze, die wenigen Haare sind braun, gelockt und hinter die Ohren gestrichen, brauner Backenbart, Kinn- und Schnurbart ausrasirt, Augen grau, ovales Kinn, schiefer Mund mit schmalen Lippen, den er nie völlig geschlossen hält, gute Zähne, bekleidet mit dunkelgrauem Anzug, schwarzer Halsbinde; außerdem besitzt derselbe noch: hellgraue Hose mit schmalen schwarzen Streifen, schwarze Weste, hellgrauen Ueberzieher, Zwicker mit Horngefäß und dunklen Gläsern, schwarze Perrücke, weißseidenes Halstuch, schwarzen hohen Filzhut, lila, schwarz und weiß gehäuseltes wollenes Halstuch, schwarzen Alpaca-Regenschirm mit braunem Stock.

Die bei ihm vorgefundenen Hotel-Rechnungen lauten auf: Wien, d. d. 8. April 1875, Hotel Kummer, ohne Namen — Eisenach, d. d. 8. Mai 1875, Gasthaus zum halben Mond, ohne Namen — Nürnberg, d. d. 20. Febr. 1875, Wittelsbacherhof, lautend auf Hrn. Danz — Passau, d. d. 12. April 1875, Hotel Spahn zum Mohren, lautend auf Hrn. Set — Passau, d. d. 5. April 1875, Hotel Spahn zum Mohren, lautend auf Hrn. Set. — Mannheim, ohne Datum, Hotel Horn, lautend auf Hrn. Danz — Fulda, d. d. 7. Mai 1875, Hotel zum Kurfürsten, lautend auf Hrn. Danz — Heidelberg, d. d. 28. April, Hotel Prinz Karl, lautend auf Hrn. Danz — Würzburg, d. d. 1. Mai, Hotel zum schwarzen Adler, ohne Namen — Stuttgart, d. d. 26. April 1875, Hotel Royal, lautend auf Hrn. Danz — Ingolstadt, d. d. 3. 18. u. 19. Febr. 1875, Gasthof zum schwarzen Bären, ohne Namen — Altötting, d. d. 27. März 1875, Gasthof zur Post, ohne Namen — Ulm, d. d. 22. März u. 22. April 1875, Gasthof zum Kronprinzen, ohne Namen — Linz, ohne Datum und Namen, Hotel zum rothen Krebs — München, Oberpollinger, ohne Datum, lautend auf Hrn. Stein — München, Hotel de l'Europe, ohne Datum, lautend auf Hrn. Stein aus Schweinfurt — Stuttgart, d. d. 24. Febr. 1875, Hotel Textor, lautend auf Hrn. Danz aus München — München, d. d. 31. März u. 19. April 1875, Hotel Detzer, lautend auf Hrn. Müller aus Aschaffenburg.

Regensburg 11|5 75. Stadtmagistrat.

*) Joh. **Englert** ist vom k. Unt.-Richter am k. Bez.-Gerichte Aschaffenburg wegen Gelddiebstahls zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 9|559 (1875). Die Red.

2324. **(Flüchtiger sog. Einmiethdieb.)** Am 7. d. M. Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr wurden der Obsthändlerin M. Schühlein dahier von einem Burschen, der sich bei ihr eingemiethet hatte und für einen Maurer, Namens **Schmidt** aus der Gegend von Bamberg zu Hause, ausgab, entwendet: 45 — 50 fl. (1 Doppelthaler, dann Thaler, 1 fl.-, 1/2 fl.-St. 2c.) sammt einem leinenen Säckchen, welches mit der Ziffer 200 gezeichnet ist, 1 schwarze Buckskinhose, 1 braune Buckskinweste, 1 schwarzer Tuchrock und 1 goldene Broche mit silberner Platte, auf der eine Weintraube in erhöhter Form sich befindet. Der Thäter ist einäugig, in den 30er Jahren, von mittlerer Statur, hat schwarze glatte Haare und dürfte nach dieser Beschreibung der Schmiedgeselle, früher Müllergeselle Georg Michael **Wechsler** von Neuendettelsau sein. Um Spähe nach den entwendeten Gegenständen, nach welchen bei 2c. **Wechsler** im Falle Betretens Nachsuchung gehalten werden wolle, dann für den Fall obiges Signalement auf den Genannten paßt, um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

Fürth 16|5 75. K. Unt.-Richter.

2325. **Bosch** Melchior, led. Schafknecht v. Ehringen, B.-A. Nördlingen, ist verdächtig, mittelst Einbruchs entwendet zu haben: 1 langen dunkelblauen Tuchmantel mit Umlegkragen, blauem geflicktem Futter und schwarzbeinernen Knöpfen, 1 schwarze bockleederne Hose mit roth- und weißgestreiftem Hosenträger, 1 langes, im Griffe feststehendes Messer mit weißbeinernem Hefte und neusilb. Plättchen, 1 grüntuchene Schirmkappe mit schwarzem Schafpelz verbrämt, 1 Paar neue Handschuhe von rothem Hundsfell, hinten mit Fuchspelz besetzt, 1 Paar vorgeschuhte rindlederne Stiefel, 3 Tabakpfeifen mit Holzköpfen, wovon 2 sog. Ulmerköpfe, 1 schwarzen Gehstock ohne Griff von Schwarzdorn. Falls sich derlei Gegenstände bei ihm vorfinden, ist er zu verhaften.

Aichach 7|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2326. **(Flüchtiger Hundedieb.)** Der Metzgergeselle des Metzgers Joh. Feichtner von Schnaitsee, Ger. Trostberg, angeblich Ludwig **Rottenfußer** aus München, hat sich am 11. v. M. aus seinem Dienste entfernt und hiebei seinem Dienstherrn u. A. auch einen großen schwarz-roth-gesträumten Metzgerhund mit gestutzten Ohren, männlichen Geschlechts, mit langem Schweife, mit Dressirband versehen und auf den Namen „Tiger" gehend, im Werthe von circa 50 fl. entwendet. Der angebliche 2c. **Rottenfußer** ist 28 — 29 J. alt, mittelgroß, von schwächlicher Statur, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, bei seiner Entfernung trug er weißlichen Filzhut, Joppe von blauem Biberstoff, rothe seidensammtne Weste mit weitem Brustausschnitt und grünliche Hose mit lichten Streifen. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Traunstein 8|5 75. K. Unt.-Richter.

2327. **(Diebstahlsverdächtiger Korbmacher.)** Vor Kurzem wurde bei Tittmoning ein Futterschneid-Maschinenriemen von starkem braunem Leder, 82' lang, 2 1/2" breit, bestehend aus mehreren, mit Riemen und Nieten zusammengemachten Stücken, gestohlen. Verdächtig ist ein Korbmacher aus der Gegend von Neuburg a|D. (ca. 30 Jahre alt, schwarze Haare und Bart, untersetzt, mittlerer Größe), welcher mit einem jungen Weibe und 1 1/2jährigen Kinde reist. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 12|5 75. K. Unt.-Richter.

2328. ☞ **(Raubmord.)** Der des **Raubmordes** (v. C.-B.-Bl. 25|1821, 27|1957 l. J.) Verdächtige, wurde vor Kurzem gesehen bei Prien.

Traunstein 15|5 75. K. Unt.-Richter.

2329. **Bayer** Joseph, 11 J. alt, in Nymphenburg heimathberechtigt, welcher sich Ende Januar von seinem Stiefvater, dem Bahnwärter Holdenried zu Neuötting, entfernt hat und wahrscheinlich umherstreunt, soll in die Erziehungsanstalt Andechs eingebracht werden. Derselbe ist schlank, blaß, hat hellblonde, borstige Haare und an der linken Stirnseite eine Narbe. Bei seiner Entfernung trug er schwarze Plüschhaube ohne Schirm, dunkelbraune Joppe und gestreifte hellbraune Hose. Um dessen Anherlieferung wird ersucht.

München l|J. 13|5 75. K. Bezirksamt.

2330. **(Betrug mittelst sog. Falschbrandbettels.) Franz** Edmund aus Neuwied, ein bekannter Hochstappler und Fälscher (36—40 J. alt, untersetzt, kräftig, schwarze gelockte Haare, schwarzer weißmelirter Vollbart, niederer runder breitrandiger Filzhut, dunkler Tüffelüberzieher, dunkelblauer Rock, dunkle Hose), ist dringend verdächtig, am 1. v. M. in Bromberg unter dem Namen **Reimann** Otto, Kaufmann aus Usingen, auf Grund eines gefälschten Vorweises des Bürgermeisteramts in Usingen, versehen mit falschem Siegel der k. Regierung in Wiesbaden, für die Gemeinde Usingen wegen Brandunglücks collectirt zu haben. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Frankfurt a|M. 10|5 75. K. Polizei-Präsidium.

*) Vergl. zuletzt 94|6435 (1874). Die Red.

2331. **(Diebstahl an Handschuhen rc.)** Zwischen 20. Oktbr. v. J. und Anfangs März d. J. wurden im Gasthause „zur Sonne" dahier $8\frac{2}{3}$ Dutzend Paar und ein einzelner Buckskin-Handschuh, dann 1 Dutzend Paar Pulswärmer entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Nördlingen 18|5 75. K. Stadt- u. Landgericht.

2332. **Ringelbauer** Peter*) aus Obermurach, B.-A. Neunburg v|W., legitimirt zum Gewerbebetrieb im Umherziehen (Drahtbinden und Pfannenflicken), und sein Bruder:

2333. **Ringelbauer** Georg, Letzterer ohne Legitimation und äußerst übel beleumundet, ziehen zusammen herum und suchen sich Armenunterstützungen zu erschwindeln. Zur Verhütung weiterer Benachtheiligung der Heimathgemeinde wird hiemit auf sie aufmerksam gemacht.

Neunburg v|W. 10|5 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 13|894 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2334. **Köberich** Johann*) oder **Höberich**, vulgo **Schlosser**, aus Litzendorf, B.-A. Bamberg I, und

2335. **Aigner** Paul**) aus Riedelham, (B.-A.?) Beide Bahnarbeiter, als Verdächtige.

Weiden 16|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 84|5721 (1874).
**) Zuletzt 26|1876 (1875). Die Red.

2336. **Althof** und **Grasmück**, Kunstreitergesellschaft.

Worms 10|5 75. Großh. Polizei-Commissariat.

2337. **Krügel** Anna, Maschinenschlossers-Wittwe, zuletzt dahier, als Zeugin.

München l|J. 12|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2338. **Wagner** Walburga, Dienstmagd von Bertoldsheim, B.-A. Donauwörth, zuletzt dahier bedienstet. — T. Nr. 285.

München l|J. 11|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2339. **Groß** Karoline, Prostituirte von hier, zuletzt in Frankfurt a|M. — T. Nr. 304.

München l|J. 13|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2340. **Oberdorfer** August, Commis von Regensburg, geb. zu Oettingen, Sohn des Rauhwaarenhändlers Samuel Oberdorfer dahier.

Regensburg 14|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2341. **Reichert** Johann (auch **Enders** oder **Kallmünzer** genannt), Korbzäuner von Rohr, Landg. Neumarkt*), und

2342. **Tischler** Anna von Schwand, dessen Geliebte, als Zeugen.

Amberg 15|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50|3419 (1874). Die Red.

2343. **Pöschl** Elise, led. Inwohnerin von Semmerskirchen, Landg. Rottenburg.

Landshut 15|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2344. **Schmidt** Kaspar, Eisenbahnarbeiter aus Neukirchen, Landg. Gräfenberg, B.-A. Forchheim, und

2345. **Böcklet** Elise, Eisenbahnarbeiterin aus Lauf, B.-A. Hersbruck.

Weiden 15|5 75. K. Unt.-Richter.

2346. **Künzner** Mathias, Bauerssohn von Herndling, Gem. Obing, B.-A. Dachau. — T. Nr. 363.

München l|J. 18|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2347. **Raab** Joseph, Schlosser von Mainburg, B.-A. Rottenburg.

Augsburg 16|5 75. K. III. Unt.-Richter.

2348. **Wiesmann** Heinrich, Hausknecht.

Bamberg 18|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2349. **Heumader** Anna, Häuslerin von Platten, zuletzt in Haselbach, Landg. Passau I, und

2350. **Heumader** Mathias*), deren Sohn.

Passau 17|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 2|79 (1873). Die Red.

2351. **Eibl** Ignatz, Taglöhner von Wörth, Ger. Wörth, zuletzt beim Brückenbau in Donauwörth beschäftigt.

Dingolfing 15|5 75. K. Landgericht.

2352. **Süß** Johann, led. Metzgergeselle von Nabburg.*)

Regensburg 19|5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60|4034 (1873). Die Red.

Widerrufe.

2353. **Spanner** Johann. 28|2040 (1875).

2354. **Henle** Samson. 70|4651, 76|5067 (1874), 4|202, 15|1078 (1875).

2355. **Sauerer** Wolfgang. 77|5187 (1874), 25|1787 (1875).

2356. **Winter** Gotthard. 7|3?9, 25|1799 (1875).

2357. **Holzheimer** Joseph. 29|2107 (1875).

2358. **Stauber** Christoph. 25|1780 (1875).

2359. **Reinel** Christoph. **(Wunderlich.)** 40|2695 (1873).

2360. **Urban** Helene. 99|7263 (1872), 31|2062, 66|4390 (1873).

2361. **Siebein** Nikol. 99|7264 (1872), 66|4392 (1873), 13|888 (1875).

2362. **Hirneis** Anton. 30|2152 (1875).

2363. **Kühnlein** Franz. 17|1255 (1872).

2364. **Rampfl** Mathias. 26|1889 (1875).

2365. **Wolffeher** Seb. 6|328 (1875).

2366. **Wildenauer** Johann Georg. 31|2224 (1875).

2367. **Zimmermann** Joseph. 26|1857 (1875).

2368. **Setz** Johann. 74|4941 (1873).

2369. **Schauermann** Andreas u. **Dallinger** Victoria. 30|2188 (1875).

2370. **Niedermeier** Michael. 80|5847 (1872), 20|1433 (1875).

2371. **Schwarz** Johann. 84|5720 (1874), 15|1073 (1875).

2372. **Müller** Joseph. 92|6307 (1874).

2373. **Härtl** Joseph. 79|5317 (1874), 21|1489 (1875).

2374. **Striedl** Joseph. 93|6336 (1874), 18|1285 (1875).

2375. **Seidl** Adam. 31|2230 (1875).

2376. **Schweigart** Alban. 18|1274 (1875).

2377. **Reithmeier** Joseph. 52|4381 (1870), 26|2099 (1871).

2378. **Mai** Joseph. 31|2227 (1875).

2379. **Enders** Theodor. 81|7237 (1870).

2380. **Egger** A. und **Heigemeier** Heinrich.*) 6|344, 13|900 (1875).

*) Der Verdacht gegen dieselben hat sich nicht bestätigt, die Spähe nach dem Thäter des **Arzneimittel-Diebstahls** ist fortzusetzen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 33. München 26. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2381. **Bohl** Franz Joseph, ledig, 28 Jahre alt, Maurer von Dürrwangen, k. bayer. B.-A. Dinkelsbühl, wird wegen Diebstahls hiemit steckbrieflich verfolgt.

Crailsheim 14|5 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2382. **Waldmannstetter** Joseph, bieff. Gemeiner von Schneitweg, B.-A. Stadtamhof (22 J. alt, 1,67 M. groß, blaß, hat schwarze Haare, kleinen Schnur- und Knebelbart), wegen Fahnenflucht; er ist in Uniform entwichen.*)

Ingolstadt 19|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 67|4505 (1874). Die Red.

2383. **Sattel** Peter, bieff. Gemeiner und Ackerer von Schifferstadt, B.-A. Speyer, wegen Fahnenflucht; er hat sich am 11. d. M. von seiner Abtheilung entfernt, nachdem er erst am 26. v. M. eine 5monatl. Gefängnißstrafe wegen Fahnenflucht erstanden hat, ist 30 J. alt, 1,78 M. groß, hat dunkelbraune Haare und ist durch seine gebückte Haltung auffallend.

München 20|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

2384. **Wehner** Michael von Waldfenster, 34 J. alt, led. Zimmergeselle; er wurde am 19. Mai l. M. wegen Betruges und Diebstahls in die diesger. öffentl. Sitzung verwiesen. (Art. 135, 136 E.-G.)*)

Neustadt a|S. 21|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30|2193 (1875). Die Red.

2385. **Eder** Joseph, bieff. Gemeiner und Bräuknecht von Niederalteich, B.-A. Deggendorf, wegen Fahnenflucht etc.; er hat sich am 14. d. M. von seiner Abtheilung entfernt, ist 21 J. alt, schlank, 1,69 M. groß, hat braune Haare.

München 22|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

2386. **Reglinger** Andreas, abgehauster Bauer von Germering, Gem. Marienberg, Ger. Rosenheim, zuletzt in Hemhof, Ger. Prien (besonderes Kennzeichen: hinkt ein wenig am rechten Bein), wegen Verbrechens der Urkundenfälschung und Vergehens des Betrugs auf Grund §§ 263, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Traunstein 21|5 75. K. Unt.-Richter.

2387. **Huber** Anna Maria, ledig, geboren 1855 von Niederoberbach, Landg. Herrieden, wegen Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 23|5 75. K. Unt.-Richter.

2388. **Koci** Adalbert, 25 Jahre alt, Soldat des 11. österr. Inf.-Reg. in Piseck, beheimathet zu St. Anna, Bezirks Strakonitz, Ger. Piseck in Böhmen, wegen Diebstahlvergehens. (Art. 135, 136 E.-G.)

Deggendorf 20|5 75. K. Unt.-Richter.

2389. **Breu** Peter, verheir. Schneider von Ranfels, zuletzt wohnhaft in Haufang, Landg. Grafenau, wegen Körperverletzung. (§ 213 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Deggendorf 21|5 75. K. Unt.-Richter.

2390. **Heidenfelder** Max, led. Taglöhner aus Eichstätt, 28 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls z. N. des Glasers Oberfrank in Eichstätt, verübt am 27. März l. J. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Eichstätt 22|5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 89|6093 (1874). Die Red.

2391. **Lindner** Johann, dieſſ. Gemeiner, 22 Jahre alt, 1,72 M. groß, von Limmersdorf, B.-A. Kulmbach, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er entfernte ſich am 9. d. M. in Uniform mit Seitengewehr aus der Garniſon Sulzbach.

Amberg 20/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

2392. **Häusler** Georg, led. Eiſenbahnarbeiter von Allewind, württ. Ob.-A. Blaubeuren, wegen Diebſtahls.

Neu-Ulm 23/5 75. K. Landgericht.

2393. **Kirchhofer** Thereſe, Eiſenbahnarbeiterin von Taufkirchen (in den 40er Jahren, mittlerer Größe, unterſetzt, hat ſchwarze geſcheitelte Haare), wegen Diebſtahls.

Günzburg 24/5 75. K. Stadt- u. Landgericht.

2394. **Eder** Joſeph, dieſſ. Gemeiner von Brunnbobel, B.-A. Griesbach (24 J. alt, unterſetzt, 1,66 M. groß, blaß, ohne Bart, blonde Haare, graue Augen, gute Zähne), wegen Fahnenflucht.*)

München 22/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 13/939 (1875). Die Red.

2395. **Troje** Anna, Krämers-Ehefrau von Krapflern, k. k. öſterr. Bez.-Hptm. Rudolfswerth, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.

Waſſerburg 22/5 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge ſind zu verhaften:

2396. **Saller** Franziska, led. Eiſenbahnarbeiterin aus Giggenried, B.-A. Viechtach.
Contum.-Urtheil v. 21. Dezbr. 1874: 14 Tage Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 24/4 75. K. Bezirksgericht.

2397. **Herz** Anton, verheir. Säcklermeiſter von Landsberg, 55 Jahre alt.
Urtheil vom 23. Januar 1875: 4 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Erpreſſung.
Einlieferungsort: Gefangenanſtalt Laufen.

Weilheim 24/4 75. K. Bezirksgericht.

2398. **Weilbold** Joſeph, led. Mühljunge aus Ried in Oeſterreich.
Contum.-Urtheil v. 20. März 1875: 6 Monate Gefängniß wegen Vergehens des Diebſtahls, Betrugs und Unterſchlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanſtalt Amberg, bei Einſpruchserhebung bezirksgerichtliche Frohnveſte dahier.

Pfarrkirchen 20/4 75. K. Bezirksgericht.

2399. **Weißenberger** Georg Michael von Schwebenried, Ger. Arnſtein.
Urtheil v. 28. März 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Entziehung vom Militärdienſte.

Schweinfurt 26/4 75. K. Bezirksgericht.

2400. **Berger** Georg, verheir. Taglöhner v. Schöllnſtein, Gem. Iggensbach, Ger. Hengersberg, zuletzt in Bienthal, Ger. Dingolfing, als Eiſenbahnarbeiter.
Urtheil v. 2. April 1875: 14 Tage Gefängniß wegen Bedrohung ꝛc.
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 3/5 75. K. Bezirksgericht.

2401. **Haas** Georg, led. Taglöhner und Bahnarbeiter von Münchsdorf, B.-A. Landshut, 50 J. alt.*)
Urtheil v. 13. März 1875: 4 Monate Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Gefangenanſtalt Laufen.

Weilheim 24/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 82/5532 (1874). Die Red.

2402. **Soller** Martin, Häuslersſohn von Inzing, Ger. Rotthalmünſter.
Contum.-Urtheil v. 13. März 1875: 1 Monat 8 Tage Gefängniß wegen Vergehens des Verſuchs zum Vergehen des Betrugs und wegen Vergehens des Diebſtahls.
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß, bei Einſpruchserhebung dießgerichtl. Frohnveſte.

Pfarrkirchen 20/4 75. K. Bezirksgericht.

2403. **Rainzwallner** Johann, led. Dienſtknecht von Regensburg, zuletzt in Dornwang, Ger. Dingolfing.*)
Urtheil v. 3. April 1875: wegen Verbrechens des Diebſtahls Gefängnißſtrafe von 1 Jahr 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Landshut 26/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5491 (1874). Die Red.

2404. **Ebner** Joſeph*), 46 J. alt, verwittw. vormal. Gütler von Schiltorn, Landg. Deggendorf, wegen 10 Verbrechen des ſchweren Diebſtahls und wegen Vergehens der Hehlerei in eine Geſammtzuchthausſtrafe von 15 Jahren,

2405. **Niedermaier** Michael**), 46 J. alt, verheir. Anſtreicher von Allhartsmais, Landg. Hengersberg, wegen zweier Verbrechen des ſchweren Diebſtahls in eine Zuchthausſtrafe von 2 Jahren 6 Monaten,

2406. **Knott** Johann***), 55 J. alt, verheir. Schneider von Alttieſenweg, Landg. Oſterhofen, wegen 7 Verbrechen des ſchweren Diebſtahls in eine Zuchthausſtrafe von 15 Jahren am 10. März l. J. verurtheilt.
ꝛc. **Niedermaier** iſt in das Zuchthaus Lichtenau, ꝛc. **Ebner** und ꝛc. **Knott** ſind in jenes zu Kaisheim einzuliefern.

Deggendorf 22/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/3851 (1874).
**) Zuletzt 19/1241 (1874).
***) Zuletzt 56/3731 (1874). Die Red.

2407. **Herrmann** Georg, 25 J. alt, led. Schloſſergeſelle aus Regen, zuletzt in München, Gabelsbergerſtraße Nr. 45 w.*)
Rechtskr. Urtheil v. 17. März 1875: wegen Widerſtandes gegen die Staatsgewalt 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächſtes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Traunſtein 27/4 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6493 (1874). Die Red.

2408. **Pilger** Georg, Müller von Oberſchwarzenberg, k. k. öſterr. Bez.-Gerichts Aigen, und

2409. **Pilger** Konrad, deſſen Sohn.
Urtheil v. 18. Februar 1875: wegen Verletzung der Sicherungsmaßregeln gegen Einſchleppung von Viehſeuchen für Erſteren: 3 Tage, für Letzteren: 2 Tage Gefängniß.

Paſſau 28/4 75. K. Bezirksgericht.

2410. **Ertl** Georg jun., led. Metzgergeselle von Schlicht, zuletzt Bahnarbeiter zu Dombühl.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Dezbr. 1874: wegen zweier Verbrechen des Diebstahls 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Windsheim 10|5 75. K. Bezirksgericht.

2411. **Veth** Heinrich, led. Kürschnergeselle von Hammelburg.*)
Rechtskr. Urtheil v. 20. April 1875: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Bamberg 9|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14|1035 (1875). Die Red.

2412. **Pohl** Barbara, Dienstmagd aus Bockstadt.
Rechtskr. Urtheil v. 16. März 1875: wegen Diebstahlsverbrechens 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Kronach 28|4 75. K. Bezirksgericht.

2413. **Billmoser** Georg, 28 Jahre alt, verheir. Schneidermeister von hier.
Urtheil v. 10. Novbr. 1874: wegen Unterschlagung Gefängnißstrafe von 3 Mon. 8 Tagen u. durch Erkenntniß des obersten Gerichtshofes v. 20. Febr. 1875: 8 Tage Haft.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l|J. 7|5 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2414. **(Flüchtiger Dieb, Schreiner.)** Ein etwa 23 Jahre alter Schreinergeselle, der sich in Gunzenhausen Friedrich **Marschner** aus Lausigk in Sachsen, in Kempten Johann **Becker** aus Leipzig nannte, ist wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) zu verhaften und anher zu liefern.*)
Ansbach 23|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit dem Deserteur Friedr. Karl **Marschner** aus Bernbach, Bez. Lausitz in Sachsen, v. C.-P.-Bl. 22|1564 (1875)? Die Red.

2415. **Wedel** Georg Michael (nennt sich auch **Wedel** Ludwig), 16 J. alt, Maurerssohn von Sulzbürg, treibt sich seit einem halben Jahre auf dem Bettel herum, wobei ihm sein krüppelhafter Zustand (er hat keine Vorderfüße und bewegt sich auf Krücken fort) offenbar zu Statten kommt. Man ersucht, diesen Bettler und Landstreicher aufzugreifen und nach erfolgter gerichtlicher Bestrafung hieher liefern zu lassen.
Neumarkt 18|5 75. K. Bezirksamt.

2416. **Geuder** Margaretha, in getrennter Ehe lebende Bauersfrau von Ohrenbach (35 J. alt, kräftig und arbeitsfähig, treibt sich mit ihrem etwa 1½ Jahre alten außerehelichen Kinde auf dem Bettel herum, erschwindelt Reisekostenvorschüsse zum Nachtheile ihrer Heimathsgemeinde und gibt den Zwangsvorweisen keine Folge. Dieselbe wolle daher im Falle ihres Aufgreifens und mit Rücksicht auf ihre vielfachen Vorstrafen bestraft und nach erstandener Strafe der Landespolizeibehörde überwiesen werden, damit sie in ein Arbeitshaus eingeliefert und für ihr Kind eine entsprechende Unterkunft ausgemittelt werden kann.*)
Rothenburg a|T. 19|5 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 94|6414 (1873). Die Red.

2417. **(Raub.)** Am Christi-Himmelfahrtstage, Donnerstag den 6. Mai h. J., ist nach vorliegender Anzeige die Dienstmagd M. Niederhammer von Randling, Ger. Simbach a|J., Nachmittags 2 Uhr auf einem Fußwege im Walde bei Willenbach, Gem. Randling, von einer ihr unbekannten Mannsperson, welche sie auch nicht näher zu beschreiben vermag, überfallen und ihrer Geldbörse mit 6 fl. 25 kr. Inhalt, bestehend aus 5 Guldenstücken, 2 Fünfunddreißigkreuzerstücken, einem Siebenkreuzerstücke, 2 Groschen und 4 Halbenkreuzerstücken aus Kupfer, beraubt worden. Um Spähe wird ersucht.
Pfarrkirchen 20|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2418. **(Kindsaussetzung.)** Am 6. Mai h. J. Abends 6 Uhr wurde im Bräuhause des Ludw. Waldbauer zu Bibersbach ein lebendes männliches Kind im Alter von einigen Wochen aufgefunden. Dasselbe war in einen alten braunen Shawl gewickelt, welcher innen mit alten blauen leinenen Flecken besetzt war. Das Kind ist schwächlich, hat blonde Haare, blaue Augen. In dem Shawl war ein Streifen Papier, auf welchem mit Bleistift geschrieben stand, daß das Kind 2 Wochen alt sei und Georg heiße. Verdacht, dieses Kind ausgesetzt zu haben, fällt auf eine Weibsperson, welche kurz vorher mit dem Kinde auf dem Wege nach Bibersbach gesehen wurde; dieselbe ist untersetzt und groß, im Alter von 30 — 36 Jahren, trug außer dem Kinde noch ein weißes Päckchen und war mit schwarzem Kopftuche, schwarzer Jacke, blauer Schürze, schwarzem Rocke mit weißen Blümchen bekleidet, welche Kleidungsstücke schon ziemlich abgetragen waren. Die Farbe der Haare und des Gesichtes dieser Person konnte nicht erhoben werden. Um Spähe wird ersucht.
Passau 23|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2419. **(Flüchtiger Brandstifter.)** Zu verhaften ist wegen Brandstiftung, verübt in der Nähe von Petting, Landg. Laufen, ein Wagenschmierführer, 40 bis 50 Jahre alt, schwächlich, schlecht gekleidet, starker Schnupfer.
Traunstein 23|5 75. K. Unt.-Richter.

2420. **(Raub.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 32|2319 l. J. wird bekannt gegeben, daß der Räuber ungefähr 20 Jahre alt und 5' 5'' groß ist, grauen Filzhut, kastanienbraunes Jaquet, braune Hose und Weste, einen ledernen Gürtel um den Leib trug und einem Bahnarbeiter gleichsah.
Wasserburg 23|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2421. **(Raub.)** Am 14. l. M. Nachts 11 Uhr überfielen auf der von Rettenbach nach Jakobneuharting führenden Straße 2 Mannspersonen, anscheinend Handwerksbursche, den Schmiedssohn W. Spötl von Zellenreuth, warfen ihn, um ihn zu berauben, auf den Boden und ihm Sand in die Augen, durchsuchten seine Taschen und entfernten sich, nachdem sie kein Geld vorgefunden hatten, in der Richtung gegen Grafing. Beide sind mittlerer Größe, trugen dunkle Schirmmützen und Schnurbärte, der Eine führte ein Reisegepäck, mit einem schwarzen Tuche umwickelt, bei sich. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 23|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2422. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Militär-Gefangene Cyrus **Pfahler** von München ist heute aus dieß. Anstalt entsprungen und hieher zurück zu liefern. Derselbe ist 23 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, hat braune Haare und Augen, blondes Schnurbärtchen, entwich, bekleidet mit dunkelblauer Anstalts-Mütze, Gradl-Spenser und schwarzer Hose.*)

Oberhaus (Passau) 17/5 75. K. Platz-Commando.

*) Zuletzt 60/3992 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2423. **Pramerdorfer** Andreas, Taglöhner aus Kaltenbach, Ger. Schärding in Oesterreich, zuletzt in Bogenhausen bei München, behufs auskunftsweiser Vernehmung.

Weilheim 20/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2424. **Weinzierl** Michael, Korbflechter von Waldsdorf, Landg. Kelheim.*)

Landshut 20/5 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 74/4985 (1873). Die Red.

2425. **Knörl** N. N., vormals Gasthofsportier hier, jetzt angeblich Colporteur. — T. Nr. 266.

München l/J. 20/5 75. K. III. Unt.-Richter.

2426. **Reichenberger** Georg aus Dietersdorf, Ldg. Oberviechtach, B.-A. Neunburg v/W., in letzterer Zeit Eisenbahnarbeiter in Eisenstein, eines Vergehens gegen die Sittlichkeit verdächtig.

Deggendorf 18/5 75. K. Unt.-Richter.

2427. **Grötsch** Andreas, Victualien-Händler von Trausnitz i/Th., und

2428. **Grötsch** Elise, dessen Ehefrau, geb. Bauderer; sie waren zuletzt in Gleishammer, dieß. Bezirks, und sind wegen Urkundenfälschung und Betrugs zu verhören.

Nürnberg 19/5 75. K. Unt.-Richter.

2429. **Weitenauer** Magdalena, led. Näherin von Datterberg, Gem. Probstried.

Augsburg 19/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2430. **Reiser** Joachim, Bahnarbeiter von Mörmsheim, und

2431. **Hafer** Anna, Bahnarbeiterin von Dachau.

Augsburg 23/5 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2432. **Raphaele** Petrone. 32/2294 (1875).

2433. **Harbeck** Franz Xaver. 31/2215 (1875).

2434. **Gschwendt** Anton. 85/5827 (1874).

2435. **Otto** Christoph. 51/4245 (1870), 52/3515 (1874).

2436. **Aigner** Paul. 26/1876, 32/2335 (1875).

2437. **Altmann** Georg. 14/993 (1875).

2438. **Thaler** Rupert. 32/2289 (1875).

2439. **Thaler** Karoline. 32/2290 (1875).

2440. **Wolf** Joseph. **(Tyroler.)** 32/2299 (1875).

2441. **Lehmeier** Wilhelm. 32/2287 (1875).

2442. **Veruntreutes Fuhrwerk (Brunauer** Anton, **Rippl-Toni).** 29/2105 (1875).

2443. **Lukas** Johann (Joseph). 24/1711, 25/1824, 28/2034 (1875).

2444. **Schellhase** Ferdinand. 31/2217 (1875).

2445. **Bufler** Georg. 4/204 (1875).

2446. **Krempl** Georg jun. 31/2218 (1875).

2447. **Angermeier** Nikol. 2/67 (1875).

2448. **Dürnberger** Christ. 28/2010 (1875).*)

*) Diese Untersuchung ist eingestellt, dagegen v. C.-P.-Bl. 27/1962 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 34. München 29. Mai 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2449. **Müller** Karl, Spänglergeselle aus Bayern, ist dringend verdächtig, am 18. d. M. einen braunen dicken Winterrock mit Sammtkragen, 1 dunkle Tuchhose, 1 graue Kappe mit Schirm, 1 grauen Seidenshlips, 1 weißes Taschentuch, K. gezeichnet, zu St. Goarshausen unterschlagen zu haben. Er hat angegeben, daß er im 8. bayer. Jäger-Bataillon gedient und in der Schlacht bei Sedan das eiserne Kreuz erworben habe. Derselbe ist untersetzt, hat schwarze lange Haare und Schnurbart, frische Gesichtsfarbe, dunkle Augen, etwa 1" lange hervorstehende Narbe am Vorderkopf und der linken Schläfe, trägt die unterschlagenen Kleider und graue Umhängtasche. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.*)

Wiesbaden 23|5 75. K. Staatsanwalt.

*) Identisch mit 9|571 (1875)? Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2450. **Kohn** Ferdinand, Geschäftsreisender aus Rostock, Bezirk Smichow in Böhmen (25 Jahre alt, stand im vorigen Jahre hier bei Kaufmann M. Simandl in Condition, führt einen von der k. k. österr. Bez.-Hptm. Smichow ausgestellten, auf 3 Jahre giltigen Paß, d. d. 9. Novbr. 1874), wegen Verbrechen der Urkundenfälschung und des Betrugs. (§ 268 R.-St.-G.-B.)

München l|J. 23|4 75. K. III. Unt.-Richter.

2451. **Rottner** Alois, Bahnarbeiter von Breitenbrunn, v. C.-P.-Bl. 32|2293 l. J., ist 25 J. alt, etwa 5' 10" groß, stark untersetzt, hat rundes Gesicht, schwarze Haare, schwarze Augen, schwärzliches Aussehen.

Bayreuth 24|5 75. K. Unt.-Richter.

2452. **Hofmeister** Maria, Kellnerin von Sallern, B.-A. Stadtamhof, wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.) — T. Nr. 377.

München l|J. 25|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2453. **Schellerer** Christian, Badersohn aus Regensburg, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Deggendorf 25|5 75. K. Unt.-Richter.

2454. **Koch** Adam, led. Colporteur von Sünching, wegen Vergehens der Unterschlagung; eine Reisetasche, Hemden, Hefte und Bilder sind ihm abzunehmen. (Art. 136 E.-G.)*)

Neunburg v|W. 24|5 75 K. Unt.-Richter.

*) vulgo **Mausfallenhändler,** zuletzt 88|6046 (1874). Die Red.

2455. **Hauser** Joseph, Taglöhner von Eisendorf, Gem. Oberölkofen, Ger. Ebersberg, Bruder des bekannten Pferdemetzgers Johann Hauser von Ebersberg, jetzt zu Niederpframmern, wegen Vergehen des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe, bald Knecht, bald Holzarbeiter, nirgends lange bleibend, ist 40—45 J. alt, 6' groß, hat schwarzbraunes breites Gesicht, schwarzes Schnurbärtchen, schwarze Haare, braune Augen, hinkt beim Gehen in die Knie, trägt Ohrenschräubchen, dunkle Joppe, dunkelbraune Hose, braunen runden Hut.

Wasserburg 26|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2456. **Müller** Friedrich (dem Orden der Benediktiner angehörig, mit dem Klosternamen Paul), Privatlehrer der Studienanstalt St. Stephan dahier, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit. (§ 174 R.-St.-G.-B, Art. 135 E.-G.)

Augsburg 14|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2457. **Selk** Michael, Bahnarbeiter von Simbach, zuletzt bei Königswart in Arbeit, wegen Vergehens der Körperverletzung gemäß § 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 26|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2458. **Landstorfer** Joseph, 17 J. alt, Dienstknecht aus Wiesenfelden, Landg. Mitterfels, wegen Diebstahlverbrechens und Sachbeschädigung. (§§ 242, 303 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Straubing 26|5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 21|1398 (1874)? Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2459. **Schwager** Karl von Kaiserslautern, 24 J. alt, Schuhmacher und Reservist des k. 2. Feld-Art.-Reg.
Urtheil v. 30. Jänner 1875: wegen Ungehorsams, Unterschlagung, Diebstahls rc. 3 Monate Gefängniß.
Derselbe hat sich seit Novbr. v. J. von Kaiserslautern entfernt.*)

Speyer 8|5 75. Das Militär-Untergericht der k. Commandantur.

*) Zuletzt 5|273 (1875). Die Red.

2460. **Schober** Walburga, 20 J. alt, Gütlerstochter von Reichenau.
Urtheil v. 27. Febr. 1875: wegen Diebstahlsvergehen 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß; sie soll sich in der Rheinpfalz aufhalten.

Ansbach 5|5 75. K. Bezirksgericht.

2461. **Riedl** Nikolaus, 34 J. alt, verheir. Taglöhner von Selb, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Waldershof.
Contum.-Urtheil v. 17. April 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort im Falle der Submission: Gefangenanstalt Amberg, außerdem dießgerichtl. Gefängniß.

Weiden 7|5 75. K. Bezirksgericht.

2462. **Gutmann** Max, 37 J. alt, Israelite, bisher Banquier in Dinkelsbühl.*)
Contum.-Urtheil v. 3. April 1875: wegen Banquerotts und Unterschlagung 2 Jahre 6 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Ansbach 8|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50|3373 (1874). Die Red.

2463. **Wuttke** Friedrich Wilhelm, 24 J. alt, led. Gärtner, geb. in Schwanewitz, domicil. in Koppen, k. preuß. Landrathamts Brieg.*)
Contum.-Urtheil v. 24. März 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung Gefängnißstrafe von 1 Monat. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 3|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 86|5902 (1874). Die Red.

2464. **Ritzler** Franz Xaver, Malergehilfe von Faulenbach, B.-A. Füssen, zuletzt dahier.
Urtheil v. 24. März 1875: wegen Widerstandes und groben Unfuges 1 Monat Gefängniß und 8 Tage Haft.

Passau 11|5 75. K. Bezirksgericht.

2465. **Holzapfel** Franz, led. Zimmergeselle von Johanniskirchen, Ger. Arnstorf.*)
Contum.-Urtheil v. 16. April 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, bei Einspruchserhebung jedoch dießgerichtliches Gefängniß.

Pfarrkirchen 3|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4|191 (1875). Die Red.

2466. **Jacobi** Georg, 24 J. alt, led. Schäfer von Oberringingen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 8. April 1875: wegen Beleidigung 14 Tage Gefängniß.

Donauwörth 7|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 18|1318 (1875). Die Red.

2467. **Dütsch** Georg, verheir. Gütler, 42 J. alt, von Sambach.
Rechtskr. Urtheil v. 15. März 1875: wegen Verbrechens der Verleitung zur Begehung eines Meineides und wegen Vergehens der verleumderischen Beleidigung Zuchthausstrafe von 1 Jahr 10 Tagen.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bamberg 10|5 75. K. Bezirksgericht.

2468. **Münch** Baltin, 53 J. alt, led. Schneider von Monbrunn.
Urtheil v. 8. April 1875: wegen Diebstahls 3 Monate 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Aschaffenburg 12|5 75. K. Bezirksgericht.

2469. **Wiedemann** Walburga, 30 J. alt, Taglöhnerin von Holzheim, B.-A. Aichach.*)
Urtheil v. 17. Febr. 1875: wegen Vergehen des Betrugs 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 7|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1|4 (1875). Die Red.

2470. **Scharrer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Bischelsdorf, Ger. Arnstorf, zuletzt in Ramelsberg, Ger. Neumarkt a|R.
Urtheil v. 10. April 1874: wegen körperlicher Mißhandlung 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Stadt- oder Landg.-Gefängniß.

Landshut 11|5 75. K. Bezirksgericht.

2471. **Schönhofer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Schatzbach, Ger. Griesbach, zuletzt in Gangkofen, Gerichts Eggenfelden.*)
Urtheil v. 10. April 1875: wegen Körperverletzung 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Stadt- oder Landg.-Gefängniß.

Landshut 11|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 89|6081 (1874)? Die Red.

2472. **v. Schmidt-Zabierow** Emil, vormal. Ostbahneinnehmer in Deining, 39 J. alt, aus Innsbruck, zuletzt Inspektions-Beamter bei der Darmstädter Renten- und Lebensversicherungs-Anstalt in München.
Urtheil: 2 Jahre Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 3|5 75. K. Bezirksgericht.

2473. **Kornel** Georg, ledig, von Volkach.
Urtheil v. 22. August 1874: wegen Entziehung vom Militärdienste 90 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.
Schweinfurt 20/5 75. K. Bezirksgericht.

2474. **Kraft** Georg Christoph, 48 J. alt, led. Taglöhner von Berolzheim.
Contum.=Urtheil v. 20. April 1875: wegen Verbrechens des Versuchs zum Verbrechen des Diebstahls 3 Monate 3 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Eichstätt 18/5 75. K. Bezirksgericht.

2475. **Baureis** Johann, 27 J. alt, verheir. Agent dahier, beheimathet in Lehrberg, Ger. Ansbach, und

2476. **Baureis** Elise, 24 J. alt, Ehefrau des Vorigen.
Urtheil v. 10. Febr. 1875: wegen Betrugs Gefängnißstrafe für Ersteren: 1 Monat 15 Tage, für Letztere: 1 Monat. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.
München l/J. 19/5 75. K. Bezirksgericht.

2477. **Wanner** Barbara, 18 J. alt, led. Taglöhnerin von Berg, B.=A. Hof.*)
Urtheil v. 5. April 1875: wegen Betrugs 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.
München l/J. 19/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 76/5082 (1874). Die Red.

2478. **Meister** Michael, 26 J. alt, led. Taglöhner von Haidhausen.
Urtheil v. 19. Febr., bestätigt durch appellgerichtl. Erk. v. 10. April 1875: wegen Diebstahls 6 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, dagegen im Falle Einspruchs: Angerfrohnveste dahier.
München l/J. 20/5 75. K. Bezirksgericht.

2479. **Neukam** Johann, Taglöhner v. Sulzbach.*)
Urtheil: 4monatliches Gefängniß wegen Befreiung eines Gefangenen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Amberg 19/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/925 (1873). Die Red.

2480. **Weiglein** Leopold, 21 J. alt, led. Taglöhner von Würzburg.
Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Würzburg 12/5 75. K. Bezirksgericht.

2481. **Kleber** Franz Hermann, 23 Jahre alt, Schmiedgeselle und Kellner aus Langenreinsdorf.
Urtheil: 5 Wochen Gefängniß wegen Unterschlagung.
Zeulenroda 12/5 75. Fürstl. Kreisgericht.

2482. **Braun** Johann, led. Fabrikarbeiter v. Bamberg.
Urtheil: wegen Begünstigung zur Urkundenfälschung 1 Monat Gefängniß.
Bamberg 15/5 75. K. Bezirksgericht.

2483. **Schmauß** Kunigunda, Bäckers-Ehefrau von Schnaittach, Landg. Lauf.
Contum.=Urtheil v. 7. April 1875: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen betrügerischer Verkürzung der Gläubiger.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.
Nürnberg 8/5 75. K. Bezirksgericht.

2484. **Körner** Thomas, 56 J. alt, Taglöhner von Schönesberg.
Rechtskr. Urtheil v. 8. April 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 7/5 75. K. Bezirksgericht.

2485. **Hocheneder** Joseph, 21 J. alt, led. Metzgergeselle dahier.
Contum.=Urtheil v. 12. April 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.=Ger.=Gefängniß.
München l/J. 14/5 75. K. Bezirksgericht.

2486. **Weinmann** Gottlieb, led. Schäfer von Plattenhardt, würtb. Ob.=A. Stuttgart.*)
Urtheil v. 1. März 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 15/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/330 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2487. **(Flüchtiger Dieb.)** Am 9. Februar l. J. wurden in Lauffen, dieſſ. Bezirks, Taschenuhren gestohlen, die zwar inzwischen wieder beigebracht wurden, wogegen auf den Thäter bis jetzt erfolglos gefahndet wurde. Derselbe ist 24—28 Jahre alt, mittelgroß, blond und soll den bayerischen Dialect sprechen. In verschiedenen Nachtbüchern ist er theils unter dem Namen „Alois **Eduart,** Taglöhner aus Steinhart", theils unter dem Namen „Alois **Erdnad,** Taglöhner von Steinheim" aufgeführt. Uebrigens soll er auch — wahrscheinlich gefälschte — Schriften bei sich führen, worin Buchloe als seine Heimath angegeben ist. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Rottweil 24/5 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

2488. **Fischer** Johann, led. Metzgergeselle von Schneeberg, schon mehrmals wegen Diebstahls bestraft, sucht als Simulant Aufnahme in Krankenanstalten zu erschwindeln, wodurch er seiner Heimathgemeinde in jüngster Zeit beträchtliche Ausgaben verursacht hat. Die Polizeibehörden werden auf dieses Individuum zur Vorkehrung der geeigneten zuläſſigen Maßnahmen im Betretungsfalle mit dem Beifügen hiemit aufmerksam gemacht, daß ꝛc. **Fischer** zwangsweise vorgeschriebene Reise-Routen nicht beachtet.
Neunburg v/W. 20/5 75. K. Bezirksamt.

2489. **Roßhirt** Georg, Maurer von Unterelsbach, schon vielfach bestraft, streunt neuerdings legitimationslos herum. Derselbe ist reif zur Unterbringung in einem Arbeitshause und wird daher im Betretungsfalle um Erwirkung der Ueberweisung an die Landespolizei ersucht.
Neustadt a/S. 21/5 75. K. Bezirksamt.

2490. **(Entsprungener Sträfling.) Sandkuhl** Richard, Kellner aus Barmen, vielfach bestraft, hat sich einer ihm wegen Diebstahls zuerkannten 3jährigen Zuchthausstrafe durch Flucht aus dem Zuchthaus zu Maßfeld bei Meiningen am 12. d. M. Abends entzogen und wird hiemit steckbrieflich verfolgt. Derselbe soll zwischen 10. und 16. l. M. im Amt Sand zwischen Meiningen und Kaltennordheim gesehen worden sein, ist 22 J. alt, 1,76 M. groß, blond, schlank, blaß, hat blaugraue Augen, stumpfe Nase, etwas aufgeworfene Lippen, der linke Mittelfinger ist um Nagellänge verkürzt, entfloh in blauleinener Zuchthaus-Kleidung mit Blechschild Nr. 32, ohne Mütze; er ist ein gemeingefährliches Individuum, wird sich vermuthlich Geld und Kleider durch Verbrechen zu verschaffen suchen, pflegt übrigens auch Geld durch Billardspiel zu erwerben.*)

Salzungen 22/5 75 — Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts

*) Mitgetheilt durch das k. Bezirksgericht Schweinfurt. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2491. **Fischer** Joseph*) und

2492. **Fischer** Franz**), Taglöhnerssöhne aus Weinberg, B.-A. Hemau, als Angeschuldigte wegen Körperverletzung. Dieselben dürften sich beim Bahnbau der Plattling-Eisensteiner Linie befinden.

Deggendorf 25/5 75. — K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 94/6464 (1874)?
**) Zuletzt 23/1483 (1873)? — Die Red.

2493. **Voltolin** Abramo, Optikus von München, und dessen Ehefrau:

2494. **Voltolin** Anna, als Angeschuldigte.

Abensberg 25/5 75. — K. Landgericht.

2495 **Huit** N. N., led. Taglöhner von Oberhausen, Landg. Augsburg.

Augsburg 25/5 75. — K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2496. **Dornstauder** Elise. 31/2243 (1875).

2497. **Zimmerer** Karl. 2/83, 17/1207 (1875).

2498. **Billmoser** Georg. 33/2413 (1875).

2499. **Freihofer (Zimmermann)** Joseph. 10/722 (1868).

2500. **Voglsang** Joseph. 70/4668, 82/5530 (1874), 11/744 (1875).

2501. **Entsprungener Sträfling.** (**Bartl** Michael.) 32/2318 (1875).

2502. **Müller** Philipp. 14/1029, 19/1344 (1875).

2503. **Frühbeißer** Marg., richtig: **Hübschmann** Marg. von Wolfsberg. 19/1345 (1875).

2504. **Kempf** Heinrich. 31/2245 (1875).

2505. **Becher** Adam Michael. 50/3343 (1873).

2506. **Bär,** Colporteur. 67/4445, 72/4789 (1874).

2507. **Breu** Peter. 33/2389 (1875).

2508. **Pröller** Johann. 26/1863 (1875).

2509. **Straßer** Johann. 32/2303 (1875).

2510. **Wolf** Franz. 4/166 (1875).

2511. **Agerer (Angerer)** Nikol. 50/3404, 81/5469 (1874).

2512. **Zeller** Magnus. 50/3405, 81/5470 (1874).

2513. **Thalmeier** Johann. 81/5467 (1874).

2514. **Nebel** Johann. 81/5468 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 35. München 2. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2515. **Kornwein** oder **Korntheuer** Michael, in letzter Zeit bei Joseph Rainer, Postmeister in Söll, Metzger (beil. 27 J. alt, mittlerer Statur, magern Aussehens, hat braune Haare und Augen, seitwärts stehende Nase, rothen Schnurbart, auffällig lange Ohren, spricht deutsch in der oberbayerischen Mundart, trug bäuerliche Kleidung, nämlich grauen Hut mit breiten Krämpen, neuen braunen Spenser, neue braungestreifte Hose, Rohrstiefel und gelbe Bauchgurte, auf der ein Ochsenkopf ausgenäht ist), wird wegen Verbrechens des Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Derselbe dürfte sich in Reit im Winkel oder in Rosenheim aufhalten.

Innsbruck 25/5 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2516. **Ries** Johann Baptist, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg., Commis aus München, wegen Fahnenflucht &c.; derselbe ist am 17. d. M. Vormittags zwischen 9 und 1/2 10 Uhr aus dem Militärgefängnisse dahier entsprungen, ist 25 J. alt, 1,70 M. groß, blond, schlank, hat blondes Schnurbärtchen, graublaue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, entwich in Uniform mit Reitstiefeln.*)

München 27/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Zuletzt 20/1457 (1875). Die Red.

2517. **Dofer** Heribert, dienst. Gemeiner, 22 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Käsers, Gem. Schrattenbach, B.-A. Memmingen, wegen Fahnenflucht &c.; er ist seit 18. l. M. abgängig.

Neu-Ulm 29/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

2518. **Brandt** Friedrich Wilh. August, Rekrut des k. 10. Inf.-Reg., prot., Steindrucker von Cörlin, Kreis Colberg, wegen Fahnenflucht; er ist 22 J. alt, mittlerer Statur, hat langes Gesicht, rothe kurze Haare, Sommersprossen.

Nürnberg 28/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2519. **Weber** Anton, dienst. Gemeiner von Bogen, B.-A. daselbst (21 J. alt, untersetzt, 1,64 M. groß, hat braune Haare und Augen, stumpfe Nase, weiten Mund, kleinen Schnurbart, rothes breites Gesicht), wegen Fahnenflucht.

München 28/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

2520. **Reidhardt** Martin, dienst. Jäger u. Maschinenschlosser aus Hohenberg, B.-A. Rehau, wegen Fahnenflucht &c.; er ist seit 25. l. M. Abends abgängig, 22 J. alt, 1,67 M. groß, blond, bartlos, stark, hat graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, trägt blaue Uniform.

Straubing 29/5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Jäg.-Bat.

2521. **Gerum** Joseph, led. Taglöhner von Malching, v. C.-P.-Bl. 32/2291 (1875), ist i. J. 1834 geboren und häufig bestraft.

München r/J. 29/5 75. K. Bezirksgericht.

2522. **Hübschmann** Margaretha, 41 J. alt, ledig, von Wolfsberg, welche zuerst als Dienstmagd, zuletzt als Zuspringerin dahier sich aufgehalten und am 26. d. M. Morgens von hier entfernt hat, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.)*)

Fürth 28/5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2503 (1875), wonach sie sich auch **Frühbeißer** Margaretha von Bärenfels nennt. Die Red.

2523. **Fritz** Joseph aus Weihern, B.-A. Pfaffenhofen, v. C.-P.-Bl. 32|2297 (1875), ist Rekrut des k. 10. Inf.-Reg.

Ingolstadt 26|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2524. **Rattenhuber** Simon, Metzgergeselle von Zinshausen, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Weilheim 27|5 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 20|1315 (1874). Die Red.

2525. **Müller** Joseph, vulgo **Cuirassier**, Taglöhner von Schwabmünchen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Augsburg 29|5 75. K. III. Unt.-Richter.

2526. **Pordes** Bernhard, led. Buchhalter aus Lemberg in Galizien, zuletzt dahier in Condition, wegen Unterschlagung. — T. Nr. 370.

München l|J. 28|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2527. **Brandstetter** Joseph, 40 J. alt, verwittw. Inwohner von Oberneureuth, Ger. Wegscheid, wegen Verbrechen des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E. G.)

Deggendorf 31|5 75. K. Unt.-Richter.

2528. **Wörle** Johann, biess. Jäger und Bäcker aus Schwabmünchen, wegen schweren Diebstahls, Fahnenflucht u. A.; er ist am 29. Mai l. J. aus der Untersuchungshaft entsprungen, ist 23 J. alt, 1,60 M. groß, blond, blaß, hat graue Augen, Bartanflug, längliches mageres Gesicht, trug bei seiner Entfernung dunkelblauen Hut, schwarzseidene Cravatte, braunes Jaquet und braune Weste, hellgraue Hose.

Kempten 30|5 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

2529. **Friedlein** David, Schlossergeselle von Ansbach, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*) T. Nr. 390/391.

München l|J. 31|5 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

2530. **Kirchhuber** Therese ist zu lesen statt **Kirchhofer** Therese im C.-P.-Bl. 33|2393 (1875).

Günzburg 28|5 75. K. Stadt- u. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2531. **Knöringer** Ottilie, 32 J. alt, Gärtnersfrau von Pöcking

Urtheil v. 3. Febr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

(Dieselbe soll sich in München aufhalten.)

Weilheim 22|5 75. K. Bezirksgericht.

2532. **Haller** Katharina, 22 J. alt, Dienstmagd von Furtern.

Urtheil v. 4. Febr. 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 2 Jahren 6 Monaten.

Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Freising 22|5 75. K. Bezirksgericht.

2533. **Hollenrieder** Simon, 31 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Teugling, Landg. Laufen.*)

Urtheil v. 4. Novbr. 1874: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, falls er aber gegen obiges Urtheil den Einspruch anmelden sollte, dießgerichtliches Gefängniß

Wasserburg 13|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43|2879 (1874). Die Red.

2534. **Raßhofer** Georg, 30 J. alt, Dienstknecht von Anzing.*)

Urtheil v. 7. April 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.

Einlieferungsort: Zuchthaus München, falls er jedoch den Einspruch anmelden sollte, dießgerichtl. Gefängniß.

Wasserburg 18|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17|1211 (1875). Die Red.

2535. **Weigand** Johann Georg, beil. 24 J. alt, led. Schuhmachergeselle aus Birkenfeld, Ldg. Rothenfels.*)

Urtheil v. 8. April 1875: wegen Diebstahls im Rückfalle 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Lohr 22|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12|801 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2536. **(Flüchtiger Schwindler, Hochstappler.)** In Berlin ist am 14. l. M. ein Gauner aus dem Thiergartenhotel mit der Zeche durchgegangen, welcher sich einige Zeit als angebl. spanischer Professor Dr. **Sarosky** oder Dr. **Riseau** daselbst aufgehalten hat und unter abenteuerlichen erlogenen Erzählungen über die in Spanien gegen ihn verhängte Deportation 2c. sich in gebildete Kreise einzuführen und Geld zu erschwindeln wußte. Er besitzt äußerst täuschend hergestellte bezügliche Zeugnisse, gibt sich auch für einen carlistischen Agenten aus, führt Visitenkarten, auf welchen er sich Baron A. **de Samoskeöy,** Chef d'etat Major, nennt, sieht abgelebt aus, hat gelbliches Gesicht, schwarzen kurzen Schnur- und kleinen Kinnbart, gebogene Nase. Vom k. Polizeipräsidium in Berlin wird im preuß. Central-Polizei-Blatt Nr 5793 v. 26. Mai 1875 Ziffer 30 auf diesen Schwindler, der ebensowenig spanischer Professor, als Major ist, aufmerksam gemacht.

München 31|5 75. Die Redaction.

2537. **(Kirchendiebstähle.)** Am Pfingstsonntag, 16. Mai h. J., wurden in der Wallfahrtskirche Mariä-Hilf bei Batzhausen, am Tage darauf in der Wallfahrtskirche Herz-Jesu-Berg bei Velburg, in ersterer Kirche nun seit kurzer Zeit zum viertenmale, gewaltsame Einbrüche verübt. (Vergl. C.-P.-Bl. 84|5710 v. J., 17|1219, 20|1465 l. J.) In letzterer Kirche wurden ein Meßkelch im Werthe von 100 fl., ein Paar zinnerne Meßkännchen, eine sog. Schürze von Brünell, Abschnitt der unteren Talar-Hälfte und 1 fl. Opfergeld, in ersterer ein Vorhängschloß, Altartücher, Wachsleinwand (3 Stücke von grüner Farbe, wie sie auf Altäre aufgelegt werden), eine weiße Kerze, ungebleichte Leinwand-Stücke, eine neue weiße Albe mit Cingulum, von dem die Quaste abgeschnitten wurde, entwendet. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird mit dem Bemerken ersucht, daß in ersterer Kirche der Einbruch, wie früher, mit Anwendung eines Pickels verübt wurde.

Amberg 28|5 75. K. Unt.-Richter.

Ein gewisser:

2538. ☛ **Bauerle** Karl (22 J. alt, 1,65 M. groß, mäßig beleibt, hat lebhafte Augen, spitze Nase, rundes Kinn, längliches, bartloses, gesundfärbiges Gesicht), ist verdächtig, zu Genf einen Gärtnergehilfen, Namens Deleßert, vergiftet zu haben. Derselbe war in Luzern verhaftet worden, ist jedoch am 13. l. M. zu Genf entsprungen, wolle festgenommen und hieher geliefert werden.

Genf 20|5 75. Centralpolizei.

2539. ☛ **(Raubmord.)** Mit Bezug auf die Ausschr. im bayer. C.-P.-Bl. 26|1743, 32|2179, 35|2380, 40|2735 (1874) hinsichtlich des am 4. April 1874 dahier verübten Raubmordes, wobei beiläufig 1050 fl. entwendet wurden, wird bekannt gegeben, daß sich der Verdacht auf den z. Z. im Zuchthause befindlichen Franz Bernhard **Ammerschläger** von Heusenstamm richtet, der wenige Tage nach dem Morde im Besitze einer Baarschaft von beil. 500 fl. in Gold sich befunden hat. Verschiedene Umstände lassen darauf schließen, daß bei dem Morde 2 Personen betheiligt waren und der Complice ein junger Mensch, Namens **Nagelschmid**, muthmaßlich aus Baden, resp. dem Odenwalde ist, welcher die zweite Hälfte des entwendeten Geldes erhalten haben dürfte.

Derselbe wird beschrieben als mittelgroß, untersetzt, mit blonden, mehr röthlichen Haaren, solchem Schnurbarte und etwas Mücke, frechem Blicke, welcher sich im Frühjahre 1874 dahier in lumpigem Zustande mit Holzfahren am Mainflusse und Holzkleinmachen beschäftigte, zur kritischen Zeit plötzlich von hier verschwand und nach mehreren Monaten hier wieder in anständigem Anzuge (brauner Hut mit kleiner Krämpe, schief auf dem Kopfe sitzend, bräunliches dickes Jaquet, hellgraue dicke Hose, hohe, über's Knie reichende Stiefel) am Mainflusse gesehen wurde.

Es wird ersucht, sorgfältig nach diesem Burschen zu recherchiren und ein Resultat schleunigst anher mitzutheilen, falls sich jedoch irgendwelche bezügliche Verdachtsmomente ergeben, denselben zu verhaften und Mittheilung hierüber anher zu machen.

Frankfurt a|M. 24|5 75. K. Polizei-Präsidium.

2540. ☛ **(Mord.)** In der Nacht vom 26. auf 27. April gegen 1 Uhr wurde unweit des Ortes Forheim der Schuhmacher Mathias Graf von da durch einen Schuß mit einem Revolver von rückwärts ermordet. Da der Thäter noch immer völlig unbekannt ist, wird um Mittheilung aller Momente, welche etwa auf dessen Spur führen könnten, ersucht. Beraubt wurde der Getödtete nicht.

Donauwörth 28|5 75. K. Unt.-Richter.

2541. **Lierhammer** Ludwig, vulgo **Seitenweißer.** Der Thäter des im C.-P.-Bl. 28|2033 bezügl. der Ablaten bezeichneten, am 9|11. April l. J. im Wirthshause zu Reichertswinn bei Velburg verübten Diebstahls ist noch unbekannt und wird als ein Mann von kränklichem Aussehen, mit gelben Haaren, Glatze auf dem Vorderkopfe, Anfangs der 30er Jahre stehend, mit der Velburger Gegend und Personen vertraut, angebl. Soldat und im Feldzuge gegen Frankreich bei der Feldmetzgerei verwendet, bezeichnet; er trug vor der Entwendung braune Joppe, graue Hose und Filzhut, welch letzteren er zurückließ. — Das oben bezeichnete Ausschreiben wird somit in der Richtung gegen Ludwig **Lierhammer,** vulgo **Seitenweißer** widerrufen.*)

Amberg 28|5 75. K. Unt.-Richter.

*) Siehe übrigens 64|4234 (1873). Die Red.

2542. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 23. l. M. wurden zu Schwaben im Gasthause des Oberbräu dem Wetzsteinhändler A. Seemüller eine Reisetasche von gelbem Schafleder mit grünem Bande sammt 200 fl. Baar (Thaler, 1 fl.-St. u. Scheidemünze), 1 weißbaumwollenes Hemd, 1 Rasirmesser mit weiß und schwarzem Heft, 6 gewöhnliche Rosenkränze, 1 schwarzes hölzernes Kreuzchen und 1 leinenes Säckchen entwendet. Verdächtig ist ein Mann, welcher dort übernachtete, ein herumziehender Landkrämer zu sein scheint und angab, in allen Gegenden Oberbayerns schon gewesen zu sein; derselbe ist beil. 36 J. alt, 6' groß, hat blonde Haare, hellblonden starken Schnurbart, breites blasses Gesicht, trug schwärzliche Joppe, grün- und schwarzgestöckelte Hose und Gilet, letzteres mit ganz neuem schwarzem Rückenfutter und gelblichen Filzhut mit gelbem Bande. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Wasserburg 26|5 75. K. I. Unt.-Richter.

2543. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 19. v. M. Nachmittags wurden bei Bauer Niclas zu Schweinsberg mittelst Einbruchs gestohlen: Gegen 200 fl. Baar (preuß. Thlr., 1 fl.-, $\frac{1}{2}$ fl.-St. ꝛc.), 1 Taschenuhr mit silb. innerem und bräunlich lackirtem äußerem Gehäuse, gelber Kette und Schlüssel, weißem Plättchen auf dem Schlüsselloch, schadhaftem Zifferblatt mit römischen Zahlen, auf dem Werke mit der Abbildung eines Adlers, dann 9 bis 10 Wachsstöcke von verschiedener Farbe, Größe und Form, 1 schwarzseidenes Halstuch mit röthlichen und gelben Streifen eingefaßt, 6 bis 8 Frauenhemden, die Stöcke von wergener Leinwand, an den Krägen und Aermeln mit weißen Bändern eingefaßt, oder auch mit Krausen versehen und roth mit M. oder weißen Kreuzen auf der Brust gezeichnet ꝛc. Um Spähe wird ersucht.

Falkenstein 25|5 75. K. Landgericht.

2544. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 11. auf 12. d. M. wurde aus dem Stalle des G. Drexler, Söldners von Mödingen, eine rothbraune, $2\frac{1}{2}$ Jahre alte Kuh mit einer weißen handbreiten Platte auf der Stirne, einigen weißen Flecken an dem Kopfe und mit einer, auf dem rechten Augendeckel befindlichen, erbsengroßen, von den Haaren entblößten Stelle, welche vor ungefähr 6 Wochen gekälbert und einen Werth von 125 fl. hat, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Dillingen 29|5 75. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

2545. **Corretjer** Franzisko. Nach Mittheilung des k. spanischen Gesandten in Berlin ist von dem Gerichte in Barcelona gegen den spanischen Unterthan Franzisko **Corretjer,** welcher Spanien mit einem vom früheren Gouverneur zu Barcelona, Don José Gomez Diez, unterzeichneten Passe vom 8. Mai 1874 verlassen hat, wegen Betruges und Urkundenfälschung ein Haftbefehl erlassen und auf seine Ergreifung von dem Gouverneur zu Barcelona eine **Belohnung** von 1000 Duros (gleich etwa **4000 Mark**) ausgesetzt worden. ꝛc. **Corretjer** ist 28—30 J. alt, spricht leicht, aber unvollkommen französisch, ist klein, dick und stark, blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Bart und ist in der Regel gut gekleidet.

Vom k. bayer. Staatsministerium des Innern ist unter'm 30. Mai 1875 (Nr. 6149) Auftrag zur Spähe und sofortiger Anzeige eines etwaigen Ergebnisses erlassen worden.*)

München 1|6 75. K. Polizei-Direction.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

2546. **Brohr** Adam, Schuhmacher von hier, erschwindelt von Gemeinden zu Gemeinde Reisevorschüsse; man gibt bekannt, daß die Heimathsgemeinde weiteren Ersatz nicht leistet.
Volkach 26|5 75. Stadtmagistrat.

2547. **Sauter** Karl, Schreiber von Laupheim (23 J. alt, 1,75 M. groß, schlank, bartlos, dunkelbraune glatte Haare, schwarze, sog. stechende Augen, elegant gekleidet, trägt wahrscheinlich schwarzen Hut, blaues Jaquet, dunkle Hose), ist verdächtig, heute Nacht 800 fl. in verschiedenem Papier- und Silbergeld gestohlen zu haben. Um Fahndung, Festhaltung im Falle Geldbesitzes und Drahtnachricht wird ersucht.
Stuttgart 30|5 75. Stadtpolizeiamt.

2548. **(Banknotendiebstahl.)** Am 14. l. M. Vormittag wurden am hiesigen Bahnhofe nachstehend verzeichnete Werthpapiere entwendet oder verloren: 1000 Rubel in 10 Stücken russischer Banknoten à 100 Rubel, 1000 Franken in österreichischen Banknoten, dann französische Bankbillets. Um Spähe wird ersucht.
München 14|5 75. K. Polizei-Direction.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2549. **Baier** Georg, Eisenbahnarbeiter v. Rickersrieth.
Fürth 28|5 75. K. Unt.-Richter.

2550. **Wolfsteiner** Georg, vulgo **Roll**, led. Taglöhner von Darshofen, Ger. Parsberg.*)
Regensburg 24|5 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|717 (1875). Die Red.

2551. **Wanner** Bernhard, vormal. Ostbahnarbeiter von Pastenacker, Ger. Landsberg, als Zeuge. — T. Nr. 319.
München l|J. 25|5 75. K. III. Unt.-Richter.

2552. **Bauer** Johann, Schäfer aus Kinz, Landg. Neunburg v|W.
Wasserburg 22|5 75. K. II. Unt.-Richter.

2553. **Eggersdorfer** Franz Xaver, led. Häuslerssohn von Langbruck, Gem. Schimmelbach, B.-A. Wolfstein (beil. 18 J. alt, mittelgroß, hat blaßgelbes Gesicht, dunkelbraune Haare, keinen Bart).
Traunstein 26|5 75. K. Unt.-Richter.

2554. **Metzner** Katharina, Prostituirte v. Langenzenn, als Zeugin.
Fürth 28|5 75. K. Unt.-Richter.

2555. **Masel** Thomas, Schuhmachermeister von Bamberg.
Nürnberg 28|5 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2556. **Hufnagel** Therese. 27|1970 (1875).

2557. **Mathes** Christian. 21|1394 (1874).

2558. **Thanner** Johann. 80|5413 (1874), 15|1070 (1875).

2559. **Siebert** Johann. 4|205, 28|2018 (1875).

2560. **Entsprungener Sträfling.** (**Pfahler** Cyrus.) 60|3992 (1874), 33|2422 (1875).

2561. **Schaub** Johann. 20|1437 (1875).

2562. **Richter** Johann. 7|414 (1875).

2563. **Flüchtiger Hundedieb.** (**Rottenfußer** Ludwig.) 32|2326 (1875).

2564. **Flüchtiges Diebspaar.** (**Rosenhammer** Joh., **Zankl** Anna. 13|903 (1875).

2565. **Beer** Joseph. 30|2163 (1875).

2566. **Aigner** Georg. 20|1408 (1875).

2567. **Zettel** Vincenz. 24|1614 (1874).

2568. **Brunner** Joseph. 25|1769 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 36. München 8. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2569. **Brückner** Joseph von Halsbach,

2570. **Bohl** Johann und

2571. **Schmidt** Friedrich von Hopfengarten, k. b. Landg. Dinkelsbühl, sämmtlich Maurer, werden hiemit wegen Betrugs steckbrieflich verfolgt.

Crailsheim 30/5 75. K. würtb. Oberamtsgericht.

2572. **Hüfner** Karl, Papier-Fabrikant von Fambach, Kreis Schmalkalden, wird wegen schwerer Körperverletzung hiemit steckbrieflich verfolgt. Er ist einige 20 Jahre alt, mittelgroß, hat blonde kurze Haare, Schnurbärtchen, Anzug von dunkelgrauem Tuche, sein linkes Auge ist z. Z. geschwollen und blau, an der Stirne kleine Kratzwunden; er ist am 1. d. M. von Fambach entflohen.

Salzungen 2/6 75. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts

2573. **Marazzi** Johann Baptist, Handelsmann in Lautrach bei Bregenz (Anfangs 40er Jahre, mittelgroß, schmächtig, auffallend blaß, schwarze dünne Haare, dunkle Augen, dünner schwarzer Vollbart, anständig gekleidet, spricht den vorarlberg'schen Dialect), ist wegen Verbrechens des Betruges zu verhaften; er ist seit 19. l. M. flüchtig und wird wahrscheinlich von seinem älteren Bruder, Ferdinand Marazzi, welcher röthlichbraune Haare und rothen Schnurbart hat, begleitet.

Feldkirch 30/5 75. K. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2574. **Schönauer** Rosa, Messerschmiedsgesellens-Ehefrau von Landshut, wegen Diebstahlverbrechens.

Landshut 2/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2575. **Klein** Wilhelm, 19 J. alt, Maurer von Ettlingen in Würtemberg, und

2576. **Sumser** Karl Ludwig, Bäckergeselle von Beutelshausen, würtb. Ob.-A. Schorndorf, auf Grund §§ 253, 43, 47 R.-St.-G.-B., wegen Versuches der räuberischen Erpressung und Bettels.

Windsheim 28/5 75. K. Bezirksgericht.

2577. **Dornstauder** Elise, 29 J. alt, eine oft bestrafte Prostituirte, von Näham, B.-A. Pfarrkirchen, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B.)*)

München I/J. 3/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2496 (1875). Die Red.

2578. **Kramer** Therese, 23 J. alt, led. Schullehrerstochter und Kellnerin von Ambach, Ger. Neuburg a/D., wegen Urkundenfälschung, Betrugs und Diebstahls. (§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Kempten 31/5 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 8/464 (1875). Die Red.

2579. **Resch** Joseph, Bäckerssohn von Mering (24 Jahre alt, groß, hat blonde Haare und blonden Schnurbart, gesunde, etwas blasse Gesichtsfarbe, städtisch und elegant gekleidet), wegen eines am 22. Mai l. J. verübten Diebstahls. (Art. 135 E.-G.)

Aichach 1/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2580. **Kauzleiter** Rosine, ledig, von Frickenhausen, würtb. Ob.-A. Nürtingen (43 J. alt, hager, blond, gibt sich fälschlich für die Ehefrau des Eisengießers Heinrich **Altgott** von Karlsruhe aus und zieht mit diesem herum), wegen mehrerer Verbrechen des Betruges auf Grund §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aschaffenburg 4/6 75. K. Unt.-Richter.

2581. **Gutknecht** Johann Jakob, dieſſ. Gemeiner von Nürnberg (18 J. alt, 1,59 M. groß, blond, blaß, bartlos, blaue Augen), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er iſt am 30. Mai l. J. Nachmittags in Uniform deſertirt, nachdem er bei ſeinen Eltern eingebrochen und mit ſich genommen hat: 22 fl. in württ. Banknoten, 12 Freiburger-Looſe à 10 fl. in rother Brieftaſche, 14 fl. in ⅙ Thlr.-St., 96 fl. theils in Gold, theils in Silber, 13 bayer. Dukaten, 44 fl. in 5 fl.-Noten. Derſelbe ſoll nach Fürth, Ingolſtadt oder Augsburg geflohen ſein.

Nürnberg 2/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

2582. **Halland** Joh. Friedrich, Buchbindergehilfe aus Hildburghauſen, wegen Verbrechens des Diebſtahls (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.); er iſt 16 J. alt, klein, hat blaue Augen, blonde gerollte Haare.

Kronach 1/6 75. K. Unt.-Richter.

2583. **Schick** Margaretha, Magd von Meuren, B.-A. Donauwörth, wegen Diebſtahls an Handelsmann N. Durchſchein in Weißenhorn. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Memmingen 1/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2584. **Lebender** Wolfgang, Taglöhner von Haunsdorf (40 J. alt, über 6′ groß, mit dunkelblonden Haaren, ſtarkem blondem Backenbarte, bekleidet mit ſchwarzgrüner Joppe und Hoſe und Schirmmütze), auf Grund § 187 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Bamberg 31/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2585. **Roßmeier** Sebaſtian, Mühljunge aus Grafenau (21 J. alt, über 5½′ groß, mit vollem, etwas blaſſem Geſichte), wegen **Raubes.** (§§ 249, 250 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Deggendorf 31/5 75. K. Unt.-Richter.

2586. **Faltenmaier** Johann, Schäfer von Burgmagerbein, Landg. Höchſtädt (in den 50er Jahren, ziemlich groß, unterſetzt, aufrechter Haltung, mit blondem Schnur- und Hambacher-Bart, blauem Schäferhemd, langer lederner Hoſe, ſog. Suwarow-Stiefeln, rothem Halstuch, roth- und ſchwarzfärbigem Schlips, ſtarker Stimme), wegen Verbrechens des Diebſtahls auf Grund §§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Wertingen 29/5 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 20/1407 (1875). Die Red.

2587. **Uhrig** Ignatz, 27 J. alt, Schneidergeſelle von Weilbach, B.-A. Miltenberg, wegen Verbrechens des Diebſtahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Bayreuth 4/6 75. K. Unt.-Richter.

2588. **Schlecht** Johann, Bauersſohn von Rotzling, Landg. Mitterfels; er war bis 8. v. M. bei dem Schneider Grimm in Straßkirchen als Geſelle in Arbeit, ſoll ſich gegen Altötting gewendet haben und iſt wegen Meineids, falſcher Verſicherung an Eidesſtatt und zweier Verbrechen des Diebſtahls in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung verwieſen. Er iſt 24 Jahre alt, 5′ 7″ groß, unterſetzt, von geſunder Geſichtsfarbe, ohne Bart, hat hellblonde Haare, graue Augen, ſtumpfe Naſe, ſcheelen rechten Fuß.*)

Straubing 3/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2133 (1875). Die Red.

2589. **Zenker** Donat, 43 J. alt, led. Tüncher von Lohr, wegen Verbrechens des Betrugs. (§§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aſchaffenburg 4/6 75. K. Unt.-Richter.

2590. **Auer** Joſeph, auch **Radinger** genannt, 31 Jahre alt, Zimmergeſelle und Dienſtknecht von Pockinger-Haide, Gem. Pocking, Landg. Rotthalmünſter, wegen mehrerer Diebſtahlsvergehen im Rückfalle, Unterſchlagung ꝛc. (Art. 135, 136 E.-G.)

Simbach a/Inn 2/6 75. K. Landgericht.

2591. **Aſimont** Alexander, vormal. Hilfsarbeiter bei der Kaſſe der bayer. Oſtbahn (beil. 28 J. alt, groß, ſchlank, hat braune, kurz geſchorene Haare, trug blonden Vollbart, hat ſolchen jedoch wahrſcheinlich raſirt, bedient ſich eines ſog. Augenzwickers und hat als beſonderes Kennzeichen zwei mittlere, im Oberkiefer vorſtehende Zähne); derſelbe iſt beſchuldigt, aus der Oſtbahn-Hauptkaſſe 100 Oſtbahnprioritäts-Obligationen, à 350 fl., mit dem Datum 1. März 1873, entwendet zu haben und hat ſich bereits Mitte April nach Hamburg gewendet. — L. Nr. 326.

München l/J. 4/6 75. K. III. Unt.-Richter.

2592. **Weilacher** Johann, led. Taglöhner von Großkarolinenfeld (beil. 55 J. alt, 6′ groß, hat ſtarken Körperbau, geſundes Ausſehen, röthlichen ſtarken Schnurbart), wegen Vergehens des Diebſtahls z. Sch. des Maierbauers Haidenthaler von Sonnenwichs, Ger. Aibling, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Traunſtein 2/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1746 (1875). Die Red.

2593. **Reichl** Georg, dieſſ. Gemeiner, geboren in Unterſchneidhart, B.-A. Kelheim, und beheimathet zu Graßlfing, B.-A. Stadtamhof (25 J. alt, 1,69 M. groß, blond, bartlos, ſehr blaß, trug Waffenrock, Reithoſe, Feldmütze), wegen Fahnenflucht; derſelbe wurde am 21. v. M. aus der Strafanſtalt Oberhaus entlaſſen, hätte an dieſem Tage bei ſeinem Regimente einrücken ſollen und iſt in Unterſuchungshaft nach Freiſing zu liefern.*)

München 5/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 60/4031 (1874). Die Red.

2594. **Döll** Andreas, led. Müller von Elfershauſen, gemäß §§ 246, 263, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derſelbe gibt ſich ſtets für den Müllersſohn Andreas **Zoll** von Elfershauſen aus, iſt 37 J. alt, 5′ 5″ groß, hat ſchwarze Haare, ſchwarzes Schnurbärtchen.

Lohr 5/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2595. ☞ **Schmalberger** Friedrich v. Burgau, B.-A. Günzburg, Zuchthausſträfling, vorher Spinner in einer Augsburger Fabrik, nun wegen Mordverſuchs zum Schwurgericht verwieſen, iſt heute aus der hieſigen Frohnveſte entſprungen; derſelbe iſt ein höchſt ſicherheitsgefährlicher Menſch, 27 J. alt, 1,67 M. groß, ſchlank, hat braune Augen, dunkle kurze Haare, am linken Arm eine noch friſche oberflächliche Wunde, trug bei ſeiner Flucht nur Hemd, Kittel und Hoſe von grauem Zwilch.

Ansbach 5/6 75. Der ſtellvertretende Präſident des Schwurgerichtshofes von Mittelfranken.

2596. **Held** Franz Xaver, Müllergeselle aus Neunaigen, B.-A. Nabburg, wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 41 E.-G.

Lohr 5/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2597. **Birn** Moritz, verheir. Privatier und Hausbesitzer von München, 65 J. alt, mosaischer Religion, auf der Flucht begriffen, nach Beschluß vom 5. Juni 1875.

München l/J. 5/6 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

2598. **(Mord.)** Wie im C.-P.-Bl. 83/5589 (1873) bekannt gegeben, wurde am 2. Novbr. 1873 in Büchenbronn der Eisenbahnarbeiter Narziso di Michele Motter von Falesina durch einen Messerstich getödtet. Der eine der beiden Verdächtigen, Antonio **Dezuliani** von Predazzo (Tyrol), ist verhaftet. Der Zweite, Giovanni (Johann) **Cristellon** von Predazzo, ist flüchtig; dieser ist 27—30 Jahre alt, Eisenbahnarbeiter (Maurer), etwas über mittlerer Größe und von starkem Körperbau, hat starken röthlichblonden Schnurrbart, hellbraune Haare, volles Gesicht, Hasenscharte auf der Oberlippe, aufrechte Haltung, strammen Gang, wahrscheinlich braune Kleidung, sehr weite Hose. Er ist ohne Zweifel an Eisenbahn- oder Hochbauten beschäftigt, führt vermuthlich einen falschen Namen und hat vielleicht seinen Bart verändert. Nach neueren Zeugenangaben hat er keine Hasenscharte, wie früher angegeben, und war vielleicht die Verletzung der Oberlippe nur vorübergehend. Um Verhaftung ꝛc. **Cristellon** (im alleg. Ausschr. Ignatz **de Christoph** genannt) wird ersucht.

Ueberdies wird um Ermittlung des Aufenthaltes nachbenannter Zeugen ersucht, welche wahrscheinlich an Eisenbahnen arbeiten: Alois **Alfraider** von Abtei (Tyrol) — Battista **Tavernaro** von Pieve (Tyrol) — Johann **Barisch (Paris)** von Bresimo — Antonio **Bagatini** von St. Stephano (Italien) — Bernhard **Bavini** von Borgebomeliano — Joseph **Zerini,** gen. **Moro,** von Romin (Tyrol), Remigio **Mirello** von Pontodilegno (Provinz Brescia, Italien) — Virgilio **Primo** von Trient — Franz **Zani** von Pfonto (Pfons, Tyrol) — Johann **Disfort** von Primiero (Tyrol) — Andreas **Bregadoi,** gen. **Jolet,** von Predazzo. — Zugleich wird gebeten, die betreffenden Arbeiter und überhaupt alle, welche aus Predazzo und Umgegend sind, über den Aufenthalt des ꝛc. **Cristellon** sofort zu befragen und etwaige Anhaltspunkte schleunigst anher mitzutheilen.

Pforzheim 22/5 75. Großh. bad. Amtsgericht.

2599. **(Raub.)** Der Bäuerin Veronika Rainer von Erlach, welche Ortschaft an der äußersten Grenze des Dachauer Bezirks und nicht weit von den im Aichacher Gerichtsbezirke gelegenen Orten Altomünster, Asbach, Stumpfenbach und Randelsried gelegen ist, wurden 3 Janker von schwarzem Tuch, ziemlich neu, mit silbernen Knöpfen, 3 getragene seidensammtne Gilets mit je 16 silb. Knöpfen, 1 silberne, um den Hals reichende Uhrkette mit 3 goldenen Schubern, 1 Halskette mit silberner u. vergoldeter Schließe, 2 silberne Geschnüre mit 6 Frauenthalern, 6 silb. Haarnadeln mit je 2 Spitzen, 6 detto mit je einer Spitze, 4 goldene Fingerringe, darunter ein Schlangenring, endlich 3 goldene Brochen geraubt. Da es nicht unwahrscheinlich ist, daß diese Gegenstände in der umliegenden Waldung versteckt oder möglichst rasch verwerthet wurden, so wird um sorgfältige Spähe nach jenen Gegenständen, insbesondere auch darnach ersucht, von wem, oder an welche Personen dieselben veräußert wurden, oder veräußert werden wollten.

München r/J. 31/5 75. K. II. Unt.-Richter.

2600. **(Diebstahl an Maschinen.)** In der Nacht vom 30/31. Mai l. J. wurden dem Mechaniker Karl Lemberg aus Breslau aus seiner Wohnung dahier mehrere kleine Kraftmeßmaschinen, nämlich eine Hebe-, eine Preß- und eine Brustmeß-Maschine, dann ein kleines viereckiges rothes Kästchen mit gläsernem Blutwärmer im Gesammtwerthsanschlage zu 175 fl. entwendet. Verdächtig ist dessen Reisegefährte und bisheriger Zimmergenosse Karl **Garnelli** aus Bologna in Italien, welcher sich dahier für einen Mundkoch ausgab und zugleich mit den obigen Effekten verschwunden ist. Derselbe ist 28 J. alt, ziemlich groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Vollbart, trägt dunkles Jaquet, schwarzen hohen Filzhut, helle Weste, ziemlich lange Stiefel, gewöhnlich über den Hosen, führt einen Handkoffer von grauem Segeltuche mit gelben Nägeln beschlagen bei sich und ist auch der französischen Sprache kundig. Um Spähe und Verhaftung des ꝛc. **Garnelli** wird ersucht. — T. Nr. 379.

München l/J. 31/5 75. K. I. Unt.-Richter.

2601. **(Einbruchdiebstahl.)** Am Frohnleichnamstage wurde während des vormittägigen Gottesdienstes in das Haus des Gütlers X. Schmaus von Oberbernbach bei Aichach eingebrochen und ein schwarzseitenes Gilet mit 14 Frauen-24er-Knöpfen, 50 fl. in Thalern und Gulden, 20 fl. in Sechsern, 1 Frauenthaler, 12 Sechser-Knöpfe, 2 silberne Fingerringe, 1 Doppel-Terzerol entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 5/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2602. **(Banknotendiebstahl.)** Am 11. Mai l. J. Abends kam dem Schuhmachermeister Bernh. Waltenheimer von Langeneringen dahier eine Brieftasche mit 385 fl. (33 oder 34 Stück 10 fl.-Noten, der Restbetrag in 5 fl.-Noten) abhanden. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Augsburg 1/6 75. K. III. Unt.-Richter.

2603. **(Unbekannter verhafteter Landstreicher.)** Am 24 d. M. wurde in Ried ein angeblicher Jakob **Scala** wegen Landstreicherei in Haft genommen, welcher im vorigen Jahre ausweislos und bettelnd Bayern durchzog, sich dort längere Zeit aufgehalten, in Passau, Straubing, Regensburg ꝛc. gewesen und im März l. J. bei Kufstein die österreichische Grenze überschritten haben will; heuer im April will er wieder über Eisenstein nach Passau, dann an der Donau an der bayerischen Grenze gegen Engelhardszell gezogen sein. Da er eine Zwilch- resp. vermeintliche Arrestantenhose trug, glaubt man, er sei ein entsprungener Sträfling; er ist 28 J. alt, angeblich Bäckergeselle aus Kolinetz in Böhmen, schlank, ziemlich groß, hat längliches gelbliches Gesicht, dunkelblonde Haare, blondes Schnurbärtchen, spricht deutsch und böhmisch. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.*)

Ried 24/5 75. K. K. österr. del. Bezirksgericht.

*) Ein Tischler, „David Scala" aus Clum oder Kulm in Böhmen kömmt zuletzt vor 75/5047 (1873). D. Red.

2604. **(Banknotendiebstahl.)** Am 27. l. M. oder in der Nacht vorher wurden in der Merkt'schen Maschinen-Werkstätte in Bregenz ein versiegelter Geldbrief mit der Adresse „Gebrüder Böhringer in Göppingen" entwendet, welcher folgende Geldsorten enthielt: 1 preußische Banknote zu 100 Reichsthaler, 4 detto à 25 Rthlr., 2 detto à 10 Rthlr., 1 detto à 5 Rthlr., 1 badische detto à 100 Reichs-Mark, 1 Banknote à 100 fl. südd. W., 4 detto à 10 fl. detto, 4 detto à 2 fl. detto, dann 1 österr. Silbergulden und eine Rolle Zwanzigkreuzerstücke zu 20 fl. abhanden. Um Spähe wird ersucht.

Feldkirch 30|5 75. K. K. Kreisgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2605. **Stingel** Albinus, Eisenbahnarbeiter von Norilie, z. Z. bei einem Bahnbau beschäftigt, als Zeuge.

Neu-Ulm 2|6 75. Staatsanw.-Vertreter.

2606. **Reinel** Karl und

2607. **Reinel** August, Schneider, zuletzt in München, als Beschuldigte; bei etwa bestehender Fluchtgefahr wollen dieselben wegen Vergehens nach § 137 R.-St.-G.-B. verhaftet und hieher Nachricht gegeben werden. — T. Nr. 315.

München I|J. 1|6 75. K. III. Unt.-Richter.

2608. **Huber** Martin, Eisenbahnarbeiter, angeblich aus Radigunt, B.-A. Wilsur in Oesterreich; vermuthlich ist er beim Bahnbau Deggendorf-Eisenstein beschäftigt.

Pfarrkirchen 31|5 75. K. Unt.-Richter.

2609. **Vater** Rudolph, 14 J. alt, Glasmacherssohn von Josephthal, als Zeuge; er hat am 20. April 1875 seine Eltern heimlich und ohne Reise-Legitimation verlassen und dürfte sich nach Bayern (Gegend von Berchtholz?) begeben haben.

Oberplan 28|5 75. K. K. Bezirksgericht.

Widerrufe.

2610. **Gall** Maria Ursula. Ausschr. v. 17. Septbr. 1864 u. 23|1012 (1866).*)

2611. **Huber** Anna Maria. 33|2387 (1875).

2612. **Kraft** Gg. Christoph 34|2474 (1875).

2613. **Eichinger** Korbinian. 31|2228 (1875).

2614. **Heidenfelder** Mar. 33|2390 (1875).*)

*) Siehe übrigens 89|6093 (1874).

2615. **Oppelt** Wolfgang. 67|4439 (1873).

2616. **Brohm** Wilhelm. 10|668 (1875).

2617. **Müller** Philipp. 29|2068 (1875).

2618. **Sorge** Emil. 32|2317 (1875).

2619. **Schober** Johann. 7|383, 24|1708 (1875).

2620. **Wächter** Johann. 24|1550, 26|1690 (1873), 63|4213 (1874), 9|553, 14|1003 (1875).

2621. **Troje** Anna. 33|2395 (1875).

2622. **Schaller** Maria. 13|919 (1875).

2623. **Mathes** Georg. 59|3947 (1873).

2624. **Wolf** Jakob. 31|2226 (1875).

2625. **Schäffler** Jakob. 29|2075 (1875).

2626. **Mannhofer** Pius. (**Schaberer** Jakob.) 86|5865 (1874), 22|1544 (1875).

2627. **Lutz** Joseph. 29|2112 (1875).

2628. **Groß** Karoline. 32|2339 (1875).

2629. **Meister** Michael. 34|2478 (1875).

2630. **Ritzler** Franz Xaver. 34|2164 (1875).

2631. **Götzelmann** Franz. 28|1999 (1875).

2632. **Soller** Martin. 33|2402 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 37.  München 12. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2633. **Keller** Joseph, 48 J. alt, Müller von Bühl, k. bayer. B.-A. Günzburg, ist verdächtig, am 7. Mai l. J. in Seitingen, diess. Bez., eine siberne Cylinderuhr (Goldreif, eingepreßtes Blümchen, innen auf dem Staubdeckel Nr. 8) und eine silberne sog. Schlangenkette mit Pferdkopf und Haken sammt Pistol-Schlüssel gestohlen zu haben und wird deßhalb hiemit steckbrieflich verfolgt. Er soll nach Meldung des Gendarmen Götzelmann in Günzburg im Besitze der Uhr und Kette sein und sich nach Augsburg zu seinem Bruder, Privatier Johann Keller, begeben haben.

Tuttlingen 7/6 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2634. **Riegel** Valentin, Unteroffizier des k. 9. Inf.-Reg. von Waldbüttelbrunn, B.-A. Würzburg, wegen Fahnenflucht, Diebstahls und Unterschlagung; er ist am 31. Mai l. J. entwichen, ist 21 J. alt, 1,63 M. groß, blond, bartlos, hat graublaue Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht, trug bei seiner Entfernung die Uniform, hat jedoch eine Civil-Montur, bestehend in braunem Jaquet, Hose und Weste von brauner Grundfarbe, schwarz gestreift, mitgenommen und trägt solche wahrscheinlich.

Germersheim 5/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2635. **Manz** Therese, led. Fabrikarbeiterin von Akams; dieselbe wurde durch Beschluß vom Heutigen in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung wegen Verbrechens des Diebstahls verwiesen.*)

Kempten 4/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1287 (1873). Die Red.

2636. **Richter** Friedrich, 34 J. alt, Privatier aus Lötz in Rußland, und

2637. **Schwenold** Johanna, 25 J. alt, prot., led. Taglöhnerstochter von Ansbach; dieselben sind wegen Vergehens des Diebstahls in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung verwiesen.

München l/J. 3/6 75. K. Bezirksgericht.

2638. **Reinhard** Johann **(Hüterhanns)**, Dienstknecht von Iffeldorf, wegen Vergehens der unberechtigten Jagdausübung auf Grund Art. 135, 136 P.-G.

Weilheim 3/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2639. **Leier** Jakob, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Oberndorf, zuletzt in Offingen; er ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Augsburg 6/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1750 (1875). Die Red.

2640. **Albrecht** Friedrich, Weber und Lohnarbeiter von Cadolzburg; derselbe ist wegen fortgesetzten Vergehens des Betrugs in die dießgerichtl. öffentl. Sitzung verwiesen.*)

Nürnberg 5/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1547 (1875). Die Red.

2641. **Lecher** Ludwig, 33 J. alt, Wirthssohn von Oberstorf, B.-A. Sonthofen, zuletzt in Potzham, ist wegen Diebstahls ins hiesige Gefängniß an der Badstraße einzuliefern.

München r/J. 8/6 75. K. Bezirksgericht.

2642. **Riegg** Therese, led. Dienstmagd von Seeg, B.-A. Füssen, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 P.-G.

Memmingen 8/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2643. **Hummel** Georg, 22 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Hohentreswitz, Landg. Nabburg, zuletzt in Michelfeld, Landg. Auerbach, wegen Diebstahls.
Amberg 9/6 75. K. Bezirksgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2644. **Blumenthal** Salomon, 43 J. alt, Metzgerssohn von Bischberg, Landg. Bamberg II (nach Amerika ausgewandert, hielt sich jedoch kürzlich in Bamberg bei seiner Mutter, der Wittwe Maria Blumenthal, auf).
Urtheil: 33täg. und resp. 3monatl. Gefängnißstrafe wegen Widerspenstigkeit gegen das Heerergänzungs-Gesetz.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bayreuth 24/5 75. K. Bezirksgericht.

2645. **Lypke** Georg, 17 Jahre alt, Kellner aus Hannover.*)
Contum.-Urtheil v. 23. April 1875: wegen Privat-Urkundenfälschung und Betrugs 6 Monate Gefängniß.
München I/J. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 6/319 (1875). Die Red.

2646. **Mauder** Georg, 25 J. alt, led. Steinhauer von Gänheim.*)
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil v. 27. Jänner 1875: wegen Verbrechens der Körperverletzung 5jährige Zuchthausstrafe.
Würzburg 22/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/893 (1874). Die Red.

2647. **Jocher** Benedikt, Gemeiner der Reserve des k. Inf.-Leib-Reg. und Flößer aus Jachenau, B.-A. Tölz.*)
Rechtskr. Urtheil des diess. Militär-Untergerichtes vom 3. März 1875: 2monatl. Gefängniß wegen unerlaubter Entfernung.
München 26/5 75. Vorstand des Militär-Untergerichts der k. Commandantur.

*) Zuletzt 74/4981 (1874). Die Red.

2648. **Sachenbacher** Franz, 36 J. alt, led. Schneider von Ergoldsbach, B.-A. Rottenburg.*)
Contum.-Urtheil v. 16. April 1875: wegen Betrugs und Unterschlagung 9 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einspruchs: Angerfrohnveste dahier.
München I/J. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17/1205 (1875). Die Red.

2649. **Palm** Heinrich, 30 J. alt, verheir. Obereinnehmereigehilfe von Achern in Baden.
Contum.-Urtheil v. 16. April 1875: wegen Verbrechens der betrüglichen Urkundenfälschung 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München I/J. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

2650. **Schwed** Jakob, Banquier von Kissingen.*)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 29. April 1875: 9 Jahre Zuchthaus wegen betrügerischen Banquerotts, Unterschlagung und Betrugs.
Würzburg 28/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/4311 (1874). Die Red.

2651. **Tabor** Peter, 36 J. alt, verheir. Buchhalter von Dillingen.
Contum.-Urtheil v. 19. April 1875: wegen Privaturkundenfälschung und Betrugs 1 Jahr 6 Mon. Zuchthaus.
München I/J. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

2652. **Nienstädt** Eduard, 36 J. alt, prot., verheir. Versicherungsbeamter von hier.
Urtheil v. 29. Januar 1875: wegen Meineides 3 Jahre Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.
München I/J. 26/5 75. K. Bezirksgericht.

2653. **Ströll** Johann, 24 J. alt, Dienstknecht von Wundsheim.*)
Urtheil v. 6. März 1875: 17 Tage Gefängniß für uneinbringliche 41 fl. 4 kr. Geldstrafe, wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 22/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 84/5734 (1874). Die Red.

2654. **Voll** Friedrich, 25 J. alt, von Stangenroth, B.-A. Kissingen.
Rechtskr. Urtheil v. 23. März 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 3 Monate 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Neustadt a/S. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

2655. **Dumbeck** Katharina, 21 J. alt, Dienstmagd von Dürrwangen, zuletzt in München.*)
Urtheil v. 15. Dezbr. 1874: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Regensburg 26/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4680 (1874). Die Red.

2656. **Götz** Wolfgang, 22 J. alt, Oekonomenssohn von Schwarzhofen, Landg. Neunburg v/W.
Urtheil v. 16. März 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 3 Monate Gefängniß.
Neunburg v/W. 25/5 75. K. Bezirksgericht.

2657. **Sieber** Richard, 22 J. alt, led. Buchbindergeselle von Stettin.
Appellgerichtl. Urtheil v. 10. April 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 15 Tage Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München I/J. 29/5 75. K. Bezirksgericht.

2658. **Lindenmayer** Ludwig, 30 J. alt, vormals fürstl. Wallerstein'scher Förster zu Christgarten.
Rechtskr. Urtheil v. 22. April 1875: wegen dreier Vergehen der Beleidigung und zweier Vergehen der Körperverletzung Gesammtgefängnißstrafe von 14 Tagen.
Donauwörth 28/5 75. K. Bezirksgericht.

2659. **Haider** Franz Xaver, 34 J. alt, verheir. Bäcker von Massing, B.-A. Eggenfelden.*)
Contum.-Urtheil v. 12. April 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste dahier.
München I/J. 29/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/577 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2660. **Briegel** Jakob, Stiefsohn des Kilian Wagenhäuser von hier, hat sich heute zum drittenmal vom Hause entfernt und streunt herum, weßhalb um Aufgreifung und Anberlieferung ersucht wird. Derselbe ist 14 J. alt, klein, kräftig, hat braune, etwas struppige Haare, braune Augen, aufgeworfene Lippen, trug braunen Rock, gleiche Hose und Weste aus gleichem Stoff, neue Stiefel und Schildkappe.

Volkach 9/6 75. Stadtmagistrat.

2661. **Heringlehner** Alois, Schreinergeselle von Forsthart, B.-A. Vilshofen, hat das dem Johann **Haschke**, Schlossergesellen von Neu-Bublitz in österr. Schlesien, gehörige Dienstbuch entwendet und sich heimlich mit diesem Buche von hier entfernt. ꝛc. Heringlehner ist mittlerer Statur, hat schwarze Haare, wurde am 17. April 1853 geboren.

Rosenheim 2/6 75. Stadtmagistrat.

2662. **Wenninger** Sebastian, Taglöhner von Aiterhofen, ist einem unter'm 19. Mai d. J. ertheilten Unterkommensauftrage nicht nachgekommen und treibt sich wahrscheinlich als Landstreicher und Bettler umher. Man ersucht, denselben abzuurtheilen und mittelst Zwangsvorweises hieher zu verweisen.

Straubing 1/6 75. K. Bezirksamt.

2663. **(Entwichene Schüler.)** Die beiden Realschüler Ludwig **Gräßer** (16 J. alt, dunkel gekleidet) und Paul **Reimuth** (15 J. alt, sommersprossig, trägt Brille, dunkle Mütze mit buntem Rande, dunklen Rock, helle Hose), dann der Handlungslehrling Richard **Ränker** (15 J. alt, trägt dunklen Anzug, schwarzen Filzhut) sind der Unterschlagung von Geldern verdächtig und seit gestern flüchtig. Um Anhaltung und Nachricht wird ersucht.

Zwickau 7/6 75. Polizeiamt.

2664. **Ammer** Joseph, led. Müller und Bäckergeselle von Einzing, ein wegen Bettels und Landstreicherei vielfach bestraftes Individuum, weiß sich allerwärts Reisevorschüsse zu erschwindeln und verursacht dadurch seiner Heimathgemeinde viele Kosten. Man ersucht, demselben Reisevorschüsse zu verweigern und vielmehr gegebenen Falls dessen Abstrafung wegen Landstreicherei und die Heimweisung zu veranlassen.*)

Stadtamhof 1/6 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 48/3219 (1873). Die Red.

2665. **(Flüchtiger Dieb.)** Vom 27. bis 30. v. M. wurden im Steindl'schen Wirthshause zu Leunz 18 bis 19 fl. (6 Vereinsthaler, ein 1 fl.-Stück, ein 1 Markstück, mehrere ½ fl.-Stücke ꝛc.) nebst einem alten ledernen Zugbeutel entwendet. Verdacht fällt auf einen ungefähr 23 bis 25 Jahre alten Burschen von mittlerer Größe, welcher in Folge eines Fußleidens einen hinkenden Gang hatte. Dieser übernachtete vom 28. auf 29. v. M. daselbst und entfernte sich am 29. v. M. in der Frühe in der Richtung gegen Oberviechtach. Sein Reisepaß lautet auf den Schuhmachergesellen Johann **Eisenbeiß***) von Kronach; der Verdächtige ist nach den entwendeten Gegenständen zu durchsuchen und falls die Nachsuchung ein günstiges Resultat hat und falls der Bursche noch herumzieht, auf Grund des Art. 135 E.-G. zu verhaften.

Neunburg v/W. 6/6 75 K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/1917 (1873)? Die Red.

2666. **Oertel** Karl, vormal. Eisenbahnbedienfteter von Deggendorf, treibt sich vagirend herum, erschwindelt Krankenhausaufnahmen und Reisevorschüsse und verursacht der hiesigen Armenpflege bedeutende Kosten. Die Gemeinden und Polizeibehörden werden auf diesen Landstreicher aufmerksam gemacht und vor Abgabe solcher Unterstützungen gewarnt, da ein Rückersatz nicht geleistet wird.

Deggendorf 4/6 75. Stadtmagistrat.

2667. **(Diebstahl an Geld und Rauchfleisch.)** Dem Gütler Jos. Baumann in Forsthart, Ger. Osterhofen, wurden am 30. Mai l. J. Früh 7 – 8 Uhr mittelst Einbruches entwendet: 450 fl. Baar (Preußenthaler, 3½ fl.-Stücke, 6 neue Goldmünzen, ungewiß ob 10 oder 20-Markstücke), ein altes Geldsäckchen von weißem Gradel, ein silbernes Uhrkettchen mit runden Gliedern sammt einem Uhrschlüssel alter Art, an dessen beiden Rändern eine Löwenfigur angebracht ist, endlich 6 Centner geräuchertes Schweinefleisch. Um Spähe wird ersucht.

Deggendorf 6/6 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2668. **Fischer** Johann, 27 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Zell, Landg. Eltmann.

Fürth 2/6 75. K. Unt.-Richter.

2669. **Schaller** Simon, Schweizer von Deisenhofen; er war vor etlichen Wochen in Perlach bedienstet. — T. Nr. 241.

München r/J. 1/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2670. **Fischer** Martin, Poliermeister von Gröbenstädt, Landg. Vohenstrauß.

Weiden 4/6 75. K. Unt.-Richter.

2671. **Waltenberger** Franz Xaver, Mühlknecht von Bühl.

Augsburg 2/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2672. **Schanz** Joseph, led. Schweizer von Irl, Gem. Barbing; sollte er im Besitze einer getragenen schwarzen Tuchhose, eines neuen schwarztuchenen Gilets, einer abgetragenen schwarzen Tuchjoppe, dreier neuer leinener Hemden mit A. B. roth gezeichnet, eines neuen baumwollenen Hemdes ohne Zeichen, eines Reisesackes, eines Paares neuer baumwollener Socken ohne Zeichen, eines neuen gelbbaumwollenen Sacktuches und Baargeld betroffen werden, so ist ꝛc. **Schanz** zu verhaften und hieher zu liefern.

Regensburg 3/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2673. **Wild** Martin, 18 J. alt, Taglöhner von Beerbach.

Fürth 2/6 75. K. Unt.-Richter.

2674. **Ködel** Johann, Steinhauergeselle v. Hohenbuch.

Donauwörth 3/6 75. K. Unt.-Richter.

2675. **Dittlmann** Michael, Dienstknecht, zuletzt in Wimpaßing, Landg. Landau; er ist z. Z. vermuthlich bei einem Eisenbahnbau beschäftigt.

Pfarrkirchen 2/6 75. K. Unt.-Richter.

2676. **Gleich** Franz, Bahnarbeiter von Fleinhausen.

Augsburg 4/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2677. **Wehner** Konrad, Dienstknecht von Walbberg, B.-A. Neustadt a/S.*)
Würzburg 7|6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13|932 (1875). Die Red.

2678. **Ruhland** Alois, Häuslerssohn von Haibüchl, B.-A. Kötzting, zuletzt Eisenbahnarbeiter auf der Strecke Plattling-Eisenstein, wegen Diebstahls verdächtig.
Deggendorf 8|6 75. K. Unt.-Richter.

2679. **Rüb** August oder **Riepp**, led. Taglöhner (Schweizer) von Zell, B.-A. Memmingen, 39 Jahre alt; falls er sich arbeitslos herumtreibt, ist derselbe aufzugreifen und anherzuliefern.
Memmingen 7|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2680. **Schaffhauser** Wenzeslaus, früher Stationsdiener in Reigersbeuern, zuletzt beim Bahnamt Haidhausen.*)
Weilheim 7|6 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60|4001 (1874)? Die Red.

2681. **Rösch** Georg, Schneidergeselle von Gunzendorf, B.-A. Bamberg II.
Nürnberg 3|6 75. K. Unt.-Richter.

2682. **Eidenschink** Joseph, 33 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Rißmannsdorf, B.-A. Bogen.
Dachau 3|6 75. K. Landgericht.

2683. **Micherer** Joseph, Schäfer von Jettingen, Landg. Burgau.
Augsburg 3|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2684. **Huber** Joh. Nep., Dienstknecht zu Oberpöring, B.-A. Vilshofen, welcher am 1. Juni l. J. nach Deggendorf gereist sein soll. Im Betretungsfalle ist er auch nach einer silbernen Cylinderuhr mit einer großgliederigen silb. Kette, woran ein Georgithaler hing, dann nach einer silb. Uhrkette, woran ein Rößlthaler und ein würtembergisches Einguldenstück hingen, auszusuchen.
Landshut 8|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2685. **Fuchs** Johann, Eisenbahnarbeiter von Haselbach, B.-A. Bogen, als Zeuge.
Landshut 6|6 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2686. **Hofmeister** Maria. 34|2452 (1875).
2687. **Reglinger** Andreas. 33|2386 (1875).
2688. **Leitner** Anna Maria. 27|1965 (1875).
2689. **Schellerer** Christian. 34|2453 (1875).
2690. **Darringer** Joseph. 32|2283 (1875).
2691. **Hübschmann (Frühbeißer)** Margar. 35|2522 (1875).
2692. **Krempl** Michael. 87|5965 (1874).
2693. **Müller** Maria. 84|5722 (1874).
2694. **Weber** Anton. 35|2519 (1875).
2695. **Eder** Joseph. 33|2394 (1875).
2696. **Sattel** Peter. 33|2383 (1875).
2697. **Müller** Joseph. **(Cuirassier.)** 35|2525 (1875).
2698. **Riedl** Nikolaus. 34|2461 (1875).
2699. **Kolb** Gordian. 14|1004 (1875).
2700. **Simon** Heinrich. 25|1779 (1875).
2701. **Jacobi** Georg. 34|2466 (1875).
2702. **Frei** Max. 24|1753 (1875).
2703. **Uhrdiebstahl.** (**Amberger** Peter.) 13|908, 25|1817 (1875).
2704. **Luger** Joseph. 16|1131 (1875).
2705. **Hartl** Maria. 88|5991 (1874).
2706. **Hutterer** Joseph. 27|1964 (1875).
2707. **Ruf** Johann. 27|1932 (1875).
2708. **Maier (Schmal)** Franz. 32|2313 (1875).
2709. **Waldmannstetter** Joseph. 33|2382 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 38. München 15. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2710. **Reck** Benedikt, Colporteur von Zusmarshausen, wird wegen Betruges hiemit steckbrieflich verfolgt; derselbe ist etwa 40 Jahre alt, untersetzt, hat blonde Haare, Schnurbart.*)

Ulm 10|6 75. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 10|701 (1875). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2711. **Rudolphi** Christian, led. Scribent von Bayreuth und diess. Sergent, wegen Fahnenflucht; er ist 27 J. alt, 1,68 M. groß, blond, blaß, hat graue Augen, längliches mageres Gesicht.

Würzburg 8|6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

2712. **Gaudenz** Anton, Kellner aus Vanes in der Schweiz, wegen Diebstahls. — T. Nr. 366.

München l|J. 10|6 75. K. I. Unt.-Richter.

2713. **Heckeser** Franziska, Fabrikarbeiterin von Memmingen (19 J. alt, hat braune Haare, Schnittnarbe an der linken Seite des Kinns, Sommersprossen über der Nase), wegen Diebstahlverbrechens, verübt z. Sch. der Fabrikarbeiterin C. Weitnauer rc. in Kottern. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 11|6 75. K. Unt.-Richter.

2714. **Brevivonio** Valentin, Ziegelarbeiter aus Palma, Provinz Udine, wegen mehrerer Diebstähle; derselbe führt einen Paß des Ziegelarbeiters Dominiko **Manasse** aus Buja, Provinz Udini, mit sich.

Wasserburg 12|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2715. **Kreuzer** Konrad, led. Eisengießer von Nürnberg, wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 10|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2716. **Berchtenbreiter** Agathe, in getrennter Ehe lebende Schuhmachersfrau von Lauingen, v. C.-P.-Bl. 26|1852 l. J., ist nicht 36, sondern **28** Jahre alt, läßt sich gewöhnlich „**Pepi**" nennen und wird unter den Prostituirten zu suchen sein.

Hof 8|6 75. K. Unt.-Richter.

2717. **Gumbel** Jakob, led. Hausknecht von Hösbach (23 J. alt, untersetzt, Haare schwarz, Augen braun), wegen Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aschaffenburg 12|6 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2718. **Welzmüller** Georg (19 Jahre alt, 6' groß, blond, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, trug grünwollene Kappe, schwarzgrauen Kittel, gelbliche Joppe, graue weißgestreifte Weste und Hose, graues Halstuch, Schuhe, führt eine Tabakdose), Bahnarbeiter von Türkenfeld, Landg. Bruck, zuletzt zu Dombühl in Arbeit.

Rechtskr. Urtheil v. 7. April 1875: wegen zweier Vergehen des Widerstandes gegen die Staatsgewalt 2 Monate Gefängniß und 1 Tag Haft wegen groben Unfuges.

Einlieferungsort: Nächstes Bezirksgerichts- bezw. Polizei-Gerichts-Gefängniß.

Windsheim 31|5 75. K. Bezirksgericht.

2719. **Burger** Johann, 52 J. alt, Hahnbauer von Reigersbeuern.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r|J. 4|6 75. K. Bezirksgericht.

2720. **Stoiber** Michael, led. Nagelschmiedgeselle von Abensberg.
Urtheil v. 30. April 1875: wegen Bedrohung 14 Tage Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 29|5 75. K. Bezirksgericht.

2721. **Winkler** Ignaz, 32 J. alt, Taglöhner und Fabrikarbeiter von Woppenhof, B.-A. Vohenstrauß, zuletzt in Giesing bei München.
Urtheil v. 9. Dezbr. 1874: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r|J. 31|5 75. K. Bezirksgericht.

2722. **Gabler** Ignaz, 16 J. alt, Söldnerssohn von Burgheim, zuletzt Mahlknecht in Türkheim.
Rechtskr. Urtheil v. 12. März 1875: wegen Diebstahls 1 Monat 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 1|6 75. K. Bezirksgericht.

2723. **Schuster** Elise, Taglöhnersfrau v. Herpfenried.
Urtheil v. 12. April 1875: wegen Hehlerei 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 29|5 75. K. Bezirksgericht.

2724. **Müller** Georg, 36 J. alt, Zimmermann von Gundelfingen.
Appellgerichtl. Urtheil v. 30. Jänner 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 3 Mon.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 28|5 75. K. Bezirksgericht.

2725. **Preißecker** Anna Maria, 43 J. alt, kath., led. Taglöhnerin von Unteraltenbernheim, Landg. Windsheim, und deren Sohn:

2726. **Preißecker** Joh. Simon, 14 J. alt, v. dort.
Rechtskr. appellgerichtl. Urtheil v. 6. März 1875: Für Erstere 6 Monate Gefängniß wegen Hehlerei, für Letzteren: 1 Jahr 1 Monat Gefängniß wegen Diebstähle.
A. M. **Preißecker** ist in die Gefangenanstalt Sulzbach, Joh. Sim. **Preißecker** in die Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld bei Rain in Oberbayern zu liefern.*)
Windsheim 31|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2295, 2296 (1875). Die Red.

2727. **Heidecker** Bernhard, 21 J. alt, Israelite, led. Commis von Georgensgemünd, Landg. Roth.
Contum.-Urtheil v. 7. Mai 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 3|6 75. K. Bezirksgericht.

2728. **Wimmer** Lorenz, auch **Schwimmböck**, 47 J. alt, led. Taglöhner von Käufelkofen, Gem. Obergleim, B.-A. Landshut.*)
Urtheil v. 5. Mai 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 2 Jahren 6 Monaten.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.
Weilheim 3|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22|1566 (1875), wonach er sich vielleicht für Jos. **Rothdorfer** ausgibt. Die Red.

2729. **Deckelmann** Andreas, 32 J. alt, verheir. Schieferdecker von Nordhalben, zuletzt in Augsburg.
Rechtskr. Urtheil v. 19. April 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß.
Augsburg 29|5 75. K. Bezirksgericht.

2730. **Beck** Georg, 59 Jahre alt, Taglöhner von Pfraundorf, zuletzt in Haidhausen.*)
Einlieferungsort: Zuchthaus München.
München r|J. 4|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2322 (1875). Die Red.

2731. **Fritz** Joseph, 50 J. alt, led. Taglöhner von Ampermoching, B.-A. Dachau.*)
Contum.-Urtheil v. 10. Mai 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Beleidigung und groben Unfuges Gefängnißstrafe von 3 Monaten 8 Tagen u. 8 Tage Haft. (Die Kosten trägt der Staat.)
Wir ersuchen um Vollzug der Haft und Ablieferung desselben in die Gefangenanstalt Laufen.
München l|J. 3|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29|1977 (1874). Die Red.

2732. **Grundler** Johann Baptist, led. Dienstknecht von Nunzenried, Ger. Oberviechtach.*)
Urtheil v. 16. April 1875: wegen Betrugs und Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 24|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26|1854 (1875), wonach er vielleicht ein auf Joseph **Kornprobst** lautendes Dienstbuch besitzt. D. Red.

2733. **Schwarz** Christian, led. Schreinergeselle von Penzendorf, B.-A. Schwabach.*)
Urtheil v. 22. März 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 1|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 88|6028 (1874). Die Red.

2734. **Sandtner** Thaddäus, 30 J. alt, verheir. Schneider von Isarau, B.-A. Vilshofen.
Urtheil v. 18. Januar 1875: wegen Meineids 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.
München l|J. 2|6 75. K. Bezirksgericht.

2735. **Vollmert** Nikolaus, 59 J. alt, verheir. Schneider von Euerbach, zuletzt dahier.*)
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 12. Mai 1875: wegen Unterschlagungen 1 Jahr Gefängniß.
Würzburg 1|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17|1215 (1875). Die Red.

2736. **Heilmann** Lorenz, 23 J. alt, Zimmermann von Zahlbach,

2737. **Kleinhenz** Friedrich, 28 J. alt, geb. in Waldfenster, beheimathet in Zahlbach,

2738. **Kriener** Johann, 24 J. alt, Bauer von Stangenroth.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Mai 1875: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht.
Neustadt a|S. 31|5 75. K. Bezirksgericht.

2739. **Korzendorfer** Andreas, 22 J. alt, Wagner von Stadtsteinach.*)
Urtheil: wegen Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Kronach 7/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11/725 (1875). Die Red.

2740. **Leitl** Jakob, Bergmann von Amberg.
Urtheil: wegen Befreiung einer Gefangenen Gefängnißstrafe von 2 Monaten 8 Tagen und wegen Ruhestörung Haftstrafe von 3 Tagen.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 8/6 75. K. Bezirksgericht.

2741. **Lintner** Joseph, Dienstknecht von Oberköllnbach, beheimathet in Moosthan, Ger. Landshut, zuletzt bedienstet beim Schleinkofer in Ergoldsbach (Rottenburg).
Urtheil v. 30. April 1875: wegen widernatürlicher Unzucht 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 29/5 75. K. Bezirksgericht.

2742. **Hofmann** Anton, verheir. Packträger von Niedersteinbach, Ger. Alzenau.*)
Urtheil v. 23. April 1875: wegen Unterschlagung Gefängnißstrafe von 1 Jahr 2 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 1/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 21/1382 (1874). Die Red.

2743. **Lexhaller** Martin, led. Taglöhner von Straubing.*)
Urtheil v. 3. April 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 30/5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4/167 (1875). Die Red.

2744. **Eisenschmidt** Andreas, 26 J. alt, verheir. Gärtner von hier.
Contum.-Urtheil v. 5. Mai 1875: wegen fahrlässiger Körperverletzung 2 Monate Gefängniß. (Kosten hat der Verurtheilte zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 7/6 75. K. Bezirksgericht.

2745. **Pöhlmann** Walburga, 24 J. alt, led. Weißnäherin von Schwarzenfeld, B.-A. Nabburg, z. Z. in Wien.*)
Contum.-Urtheil v. 12. Mai 1875: wegen Kuppelei 1 Monat 15 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 7/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3476 (1874). Die Red.

2746. **Soyer** Elise, früher **Eggart***), 34 J. alt, Taglöhnersfrau von Altenmarkt, zuletzt in Traunstein.*)
Urtheil: wegen Diebstahlverbrechens 4 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Traunstein 4/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2534 (1874)? Die Red.

2747. **Grob** Leonhard, circa 72 Jahre alt, Armenhäusler von Königshofen, Landg. Wassertrüdingen.
Urtheil: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Ansbach 7/6 75. K. Bezirksgericht.

2748. **Saumweber** Martin, 20 J. alt, led. Bräuknecht und Metzger von Dirrlauingen.*)
Urtheil v. 16. März 1875: wegen vorsätzlicher Körperverletzung 3 Jahre Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 8/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/554 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2749. **Birnbaum** Georg von Schnelldorf, k. bayer. B.-A. Feuchtwangen, hat in der gegen ihn anhängigen Untersuchung wegen Betruges sofort vor dem Unterzeichneten zu erscheinen und im Ungehorsamsfalle Geldbuße bis zu 25 fl. oder Gefängnißstrafe bis 14 Tagen, auch die Erlassung eines Vorführungsbefehles zu gewärtigen. Es wird ersucht, Solches dem Genannten zu eröffnen und Urkunde hierüber anher zu senden.
Crailsheim 10/6 75. K. württb. Unt.-Richter.

2750. **(Flüchtiger Betrüger.)** Am 25. März d. J. hat ein Mann, der unter dem falschen, auch in seinem Arbeitsbuch eingetragenen Namen Johann **Messerer***) von Thalmessingen, k. b. Landg. Greding, in Ellwangen in Arbeit stand und seither flüchtig gegangen ist, einen Betrug und Fälschung einer Privaturkunde verübt. Derselbe ist ein gelernter Schlosser, 34 Jahre alt, mittelgroß hat hellbraune Haare, scheint Soldat gewesen zu sein, hat einen steifen Finger, angeblich in Folge eines Säbelhiebes. Um Fahndung und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.
Crailsheim 9/6 75. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Hienach ist also das Ausschr. im C.-P.-Bl. 27/1918 (1875) zu berichtigen. Die Red.

2751. **(Werthpapierdiebstahl.)** In den letzten 5 Wochen wurden 2 bayerische 4½ % Eisenbahnanlehens-Obligationen vom Jahre 1856 Nr. 20861 zu 500 fl. und 39287 zu 100 fl. entwendet. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht. — T. Nr. 281.
München r/J. 10/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2752. **(Flüchtiges Diebspaar, Manns- und Weibsperson.)** Vor Kurzem wurden bei einem Bauer zunächst Teisendorf seidene Kopf- und Halstücher, silb. Halskette, Florschnallen, Rosenkranz rc. entwendet. Der Dieb ist ein circa 40 Jahre alter, mittelgroßer, blasser Mann mit blondem Schnurbart, trug niedern grünen Hut, Joppe, schwarzlederne Tasche, war begleitet von einer Weibsperson, mittlerer Statur, mager, mit Hand- und Rückenkorb, hell gekleidet. Um Spähe wird ersucht.
Traunstein 12/6 75. K. Unt.-Richter.

2753. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Metzger Franz **Graf** von Kröblitz, B.-A. Neunburg v/W. (27 J. alt, 1,73 M. groß, blond, schlank, graue Augen), ist heute Morgens aus hiesiger Anstalt in Sträflings-Sommerkleidern entwichen. Um Spähe wird ersucht.
Rebdorf 8/6 75.
K. Verwaltung des Arbeitshauses.

2754. **Hierl** Georg von Hausen, 17 Jahre alt, ein Landstreicher, nimmt, gestützt auf seinen krüppelhaften Zustand — der rechte Fuß mußte ihm abgenommen werden — das Mitleid des Publikums bettelnd in Anspruch. Derselbe wolle als Bettler und Landstreicher behandelt werden.

Velburg 6|6 75. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2755. **Kellner** Heinrich, Fabrikarbeiter v. Ebnath, u.

2756. **Kellner** Andreas, Fabrikarbeiterssohn, zuletzt dahier und angeblich nach Schleißheim gereist, als Zeugen.

Augsburg 8|6 75. K. Bezirksgericht.

2757. **Götz** Johann, 29 J. alt, Bräuknecht von Neuersdorf, B.-A. Neustadt a|WN., als Zeuge.

Augsburg 7|6 75. K. Bezirksgericht.

2758. **Schlicker** August, Schlossergeselle von Fünfstetten, als Beschuldigter.

München l|J. 9|6 75. K. III. Unt.-Richter.

2759. **Thalmaier** Jakob, led. Bräuknecht von Spalt, zuletzt in Reichertshofen.

Donauwörth 10|6 75. K. Unt.-Richter.

2760. **Wippenbeck** Dionys, verheir. Eisenbahnarbeiter u. ehemal. Schmiedmeister von Kröning, diess. Amts.*)

Vilsbiburg 9|6 75. K. Bezirksamt.

2761. **Groß** Georg, ehemal. Heizer von Unterbruck, Ger. Kemnath, Reservist des k. bayer. 1. Art.-Reg.

Nürnberg 11|6 75. K. Unt.-Richter.

2762. **Meinecke** Jakob, Colporteur von Nattheim.

Augsburg 11|6 75. K. II. Unt.-Richter.

2763. **Sigl** Joseph, vulgo **Sepp**, Eisenbahnarbeiter [Heimath unbekannt]*), zuletzt zu Reitmehring, Ger. Wasserburg, jetzt wahrscheinlich in einem Torfstich oder Ziegelstadel beschäftigt, und

2764. **Singer** Joseph, abgehauster Bauer von Haching, Gem. Grafing.

Wasserburg 10|6 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Aus Obertrumm bei Salzburg? in diesem Falle zuletzt 16|1183 (1875). Die Red.

Widerrufe.

2765. **Berger** Joseph. 32|2304 (1875).

2766. **Hupfer** Franz Xaver. 32|2310 (1875).

2767. **Dobler** Mathias. 19|1381 (1875).

2768. **Dobmeier** Martin. 48|3275 (1874), 8|476 (1875).

2769. **Reinel** Karl. 36|2606 (1875).

2770. **Reiter** Rosine. 29|2108 (1875).

2771. **Resch** Joseph. 36|2579 (1875).

2772. **Roßmeier** Sebastian. 36|2585 (1875).

2773. **Beutler** Johann. 23|1650 (1875).

2774. **Leuker** Georg. 5|274 (1875).

2775. **May** Ferdinand. 81|5460 (1873).

2776. **Simandl** Max. 8|446 (1875).

2777. **Schmalberger** Friedrich. 6|2595 (1875).

2778. **Soldner** Joh. Georg (**Meier** Johann). 8|473, 39|2636, 81|5449, (1874).*)

*) Vergl. 23|1696 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 39. München 23. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2779. **Meinecke** Joh. Friedrich Gottfried aus Augsburg, diess. Soldat (23 J. alt, 1,73 M. groß, schlank, schlank, blaß, blond, hat graue Augen, volle Wangen, schielt mit dem rechten Auge), wolle wegen Fahnenflucht verhaftet und anher geliefert werden; er hat sich am 1. l. M. aus hiesiger Garnison entfernt.*)

Ulm 11/6 75.

Commando des Inf.-Reg. „König Wilhelm" Nr. 124 (6. württb.)

*) Mitgetheilt durch das k. Bezirksgericht München l/J. Die Red.

2780. **Schiffer** Ferdinand von Schneitlach, k. b. B.-A. Hersbruck, welcher hier wegen gewerbsmäßigen Hazardspieles in Untersuchung steht, ist zu verhaften und anher zu liefern.*)

Wiesbaden 17/6 75. K. Kreisgericht.

2781. **Müller** Karl, v. C.-P.-Bl. 34/2449 (1875), ist, nach Mittheilung des Commandos des k. 8. Jäger-Bataillons zu Straubing, in Amberg in der Oberpfalz beheimathet und hat die Kriegsdenkmünze von 1870/71, sonst aber weder Orden noch Ehrenzeichen erhalten. — Vielleicht ist derselbe mit dem im C.-P.-Bl. 9/571 (1875) ebenfalls zur Verhaftung ausgeschriebenen **Miller** Karl identisch.

München 20/6 75. Die Redaction.

2782. **Daßler** Goswin, Schlosserlehrling aus Fraureuth (16—17 J. alt, klein, untersetzt, blond), ist wegen schweren Diebstahls zu verhaften.

Zeulenroda 14/6 75.

Der Unt.-Richter des fürstlichen Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2783. **Pichler** Roman, Hafnergeselle von Burghausen, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.

Wasserburg 13/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2784. **Riedmüller** Rosine, Dienstmagd von Dürrwangen, B.-A. Dinkelsbühl, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*) — L. Nr. 392, 415.

München l/J. 15/6 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2584 (1874). Die Red.

2785. **Wiesinger** Georg, Eisenbahnarbeiter aus Leimbach, Ger. Bogen (35 J. alt, kräftig, 6' groß, hat volles Gesicht, braune Haare, graue Augen), wegen Diebstahlverbrechens. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Deggendorf 15/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 14/1005 (1875), wonach er auch den Namen **Dietrich** führen dürfte. Die Red.

2786. **Ottilinger** Franz, diess. Gemeiner von Unterhausen, B.-A. Neuburg a/D. (24 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen, braunen Schnurbart, ovales Gesicht, trägt Trillichrock und Drillichhose mit Militärmütze), wegen Diebstahlverbrechens, Fahnenflucht 2c.

Ingolstadt 14/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

2787. **Lang** Joseph, Schuhmacher von Trausnitz; derselbe ist wegen Verbrechens des Diebstahls in die diessgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.

Nürnberg 12/6 75. K. Bezirksgericht.

2788. **Müller Wilhelm**, Commissionär von München, wegen Betruges ꝛc. gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Hof 18/6 75. K. Unt.-Richter.

2789. **Bauer Karl**, angeblich aus Wiesbaden (beil. 6′ groß, schlank, mit vollem, sog. blühendem Gesichte, kleinem dunklem Schnurbarte, dunklen Haaren, dunkler Kleidung und schwarzem steifem Filzhut), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. Derselbe pflegt Brille, bisweilen aber auch Zwicker zu tragen, reist als nobler Herr unter verschiedenen Namen, insbesondere auch unter dem Namen **v. Bechmann** und pflegt in Hotels ersten Ranges zu logiren.

Fürth 16/6 75. K. Unt.-Richter.

2790. **Altschäffel Johann**, Gütlerssohn v. Scheuern, Landg. Deggendorf, in den 20er Jahren stehend, wegen Verbrechens der Nothzucht. (§ 177 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.)

Deggendorf 17/6 75. K. Unt.-Richter.

2791. **Kraus Jakob**, Metzger- und Brauergeselle von Neumarkt, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 E.-G.)

Amberg 17/6 75. K. Bezirksgericht.

2792. **Böld Martin**, led. Müllergeselle von Pöttmes, Landg. Rain, zuletzt in Einbach bei Tölz, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 17/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2793. **Endres Albert**, Tapezierer von hier, wegen Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) T. Nr. 387.

München l/J. 17/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2794. **Riegg Therese**, Magd von Seeg, B.-A. Füssen, v. E.-P.-Bl. 37/2642 (1875), wird meistens unter dem Namen **Pickel** vorgetragen.

Memmingen 17/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2795. **Wildenauer Georg**, Gemeiner des k. 6. Inf.-Reg., geb. zu Frauenreuth, B.-A. Kemnath, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er war bereits im Mai l. J. wegen Fahnenflucht in Untersuchung gezogen, hat sich wieder freiwillig sistirt, ist jedoch neuerdings am 13. l. M. unter Mitnahme von Dienstgegenständen entwichen.

Germersheim 16/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

*) Zuletzt 32/2366 (1875). Die Red.

2796. **Bauer Johann Baptist**, Hadernsammler von Obermurach, wohnhaft in Niederhatzkofen, Ger. Rottenburg in Niederbayern, wegen Diebstahlsverbrechen; er befaßt sich auch mit dem Ankaufe von Roßhaaren und Borsten und treibt sich in Niederbayern und in der Oberpfalz auf dem Lande herum. Ein braunwollener Shawl, 1 Paar Frauenschuhe, 1 Kleiderbürste und 1 Jaquet sind ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 13/6 75. K. Unt.-Richter.

2797. **Schoof Ferdinand**, Arbeitssoldat 2. Classe, bis zum 1. Juni 1875 im Stande des 5. Jäger Bat. zu Zweibrücken, aus Hagenbach, B.-A. Germersheim, Schneider, 24 J. alt, 1,58 M. groß, wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 19/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

2798. **Beck Wilhelm**, Gastwirthssohn aus Bamberg, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 15/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2799. **Rüpplein Margaretha**, led. Dienstmagd von Rentweinsdorf, B.-A. Ebern, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 15/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2800. **Gilg August**, Sergeant im k. 2. Cuir.-Reg., Lehrerssohn aus Bruck, B.-A. Roding, wegen Fahnenflucht und Diebstahls.

München 18/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2801. **Maier Joseph**, Bäckergeselle von Erching, bis Februar h. J. bei Bäcker Steibl zu Gilching in Arbeit, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 E.-G.)

Weilheim 14/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2802. **Mayer Baltin**, Steinhauer von Schweinsweiler (in den 40er Jahren, 1,60 M. groß, untersetzt, hat röthlichbraune Haare, Vollbart, graublaue Augen), auf Grund Art. 135, 136 E.-G., § 263 R.-St.-G.-B.

Aschaffenburg 18/6 75. K. Unt.-Richter.

2803. **Hohenadel Markus**, Soldat des k. 3. Inf.-Reg. aus Beuerbach, B.-A. Landsberg (25 J. alt, 1,56 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen, schwarzen Bartanflug, gelbliches Gesicht, entwich mit Schirmmütze ohne Cocarde, hellblauem Rocke, Drillichhose, Bundschuhen bekleidet), wegen Fahnenflucht u. A.; er ist seit 14. l. M. Abends abgängig.

Lindau 17/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

2804. **Wiesner Jakob**, Dienstknecht, auch Eisenbahnarbeiter von Horlach bei Pegnitz, wegen Verbrechens des Diebstahls und des Betruges. (§§ 242, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E. G.)

Nürnberg 19/6 75. K. Unt.-Richter.

2805. **Schwarz Maria Magdalena**, led. Fuhrmannstochter aus Aschaffenburg (etwa 40 J. alt, schwarzbraune Haare, volles Gesicht, rothe Backen, ziemlich groß, kräftiger Statur, trägt kleine Ohrringe, grauen Rock, schwarzwollenen Shawl, schwarze Tüllhaube, Lederstiefelchen), eine verschmitzte Gewohnheitsschwindlerin, wegen Diebstahlvergehens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Würzburg 19/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 11/730 (1875). Die Red.

2806. **Rieder Martin**, Dienstknecht aus Schlitters in Tyrol, wegen schwerer Körperverletzung an Dienstknecht F. Obermeier von Kreuz.

Wasserburg 19/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2807. **Gschrey Johann**, led. Schweizer von Mertingen, auf Grund Art. 136 E.-G., § 244 R.-St.-G.-B., wegen Diebstahls.

Wertingen 18/6 75. K. Landgericht.

2808. **Messerklinger Michael**, led. Inwohner und Taglöhner von Hochreuth, Gem. Sandbach, Ger. Passau II, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle.

Pfarrkirchen 19/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2809. **Heeland** Joh. Friedrich ist zu lesen statt **Halland** J. F. im C.-P.-Bl. 36|2582 (1875).
Kronach 20|6 75. K. Unt.-Richter.

2810. **Wolf** Joseph, Dienstknecht von Unterparkstetten, heimathberechtigt in Mitterfels; derselbe hat in der Nacht vom 6|7. l. M. dem Bauer G. Kerscher von Teggenau, Ger. Landshut, entwendet: 1 zweigehäusige silb. Cylinderuhr, das äußere Gehäuse braunroth lackirt und am Rande mit silb. Stiften besetzt, mit weißem Zifferblatt und rings um den Zeigerstengel ein Kreis mit Malerei, starken römischen Ziffern und Sekundenzeiger versehen, nebst kurzem silb. Kettchen mit Stahlschlüssel — 1 schwarzmanchesternen Spenser, mit schwarzen Borten eingefaßt, blaugrauem Futter und 16 Adlerzwölferknöpfen — 1 blauwollenen gestrickten Unterspenser — 1 altes Sammtgilet mit schwarzem Grund und rothen Blumen, mit 18 Wappenzwölferknöpfen — 1 schwarzes altes Tuchgilet mit 18 Sechserknöpfen. Diese Gegenstände sind ihm abzunehmen.
Landshut 10|6 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2811. **Frey** Joh. Christoph, 25 J. alt, Schulgehilfe von Stein,

2812. **Koch** Jakob, 20 J. alt, Fabrikarbeiterssohn von Hammer,

2813. **Späth** Joh. Christoph, 22 J. alt, Sattlergehilfe von Glaishammer,

2814. **Zobel** Ludwig, 21 J. alt, Buchbinder von Altdorf,

2815. **Pölloth** Joh. Peter, 21 J. alt, Lehrer von Altdorf,

2816. **Held** Paul, 21 J. alt, Maurer von Altdorf, sämmtliche Orte k. Bezirksamts Nürnberg.
Contum.-Urtheil v. 1. Februar 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht. — Dieselben sind über das Einspruchsrecht zu belehren.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 9|6 75. K. Bezirksgericht.

2817. **Büttner** Johann, 41 J. alt, led. Taglöhner von Schöllkrippen.
Urtheil v. 15. Mai 1875: wegen Diebstahls im Rückfalle 4 Monate Gefängniß.
Aschaffenburg 9|6 75. K. Bezirksgericht.

2818. **Brenner** Georg, 31 J. alt, verheir. Taglöhner von Dillingen.
Rechtskr. Urtheil v. 16. April 1875: wegen zweier Verbrechen des Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 10 Mon.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Donauwörth 8|6 75. K. Bezirksgericht.

2819. **Thomas** Max, 36 J. alt, verheir. Taglöhner von Oberbessenbach, Ger. Aschaffenburg, zuletzt auf der Ziegelhütte bei Gemünden.*)
Urtheil v. 28. Novbr. 1874: wegen Diebstahls, Hehlerei, Unterschlagung und strafbaren Eigennutzes Gesammtstrafe von 1 Jahr 6 Monaten Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Lohr 25|5 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77|5143 (1874). Die Red.

2820. **Polster** Johann, 28 J. alt, led. Ziegelarbeiter aus Bärenfels, B.-A. Pegnitz, zuletzt in Schweinau.
Appellgerichtl. Urtheil v. 30. März 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 5|6 75. K. Bezirksgericht.

2821. **Dommel** Friedrich, 20 Jahre alt, prot., Schmiedgeselle von Wassertrüdingen.
Rechtskr. Urtheil v. 13. Mai 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls Gefängnißstrafe von 1 Jahr 3 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Donauwörth 9|6 75. K. Bezirksgericht.

2822. **Spinn** Joh. Anton, 26 J. alt, Glasergeselle aus Botzen in Tyrol, zuletzt in Nürnberg.
Contum.-Urtheil v. 28. April 1875: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 8|6 75. K. Bezirksgericht.

2823. **Rabus** Karl, 19 J. alt, Oberförsterssohn von Eglharting, zuletzt bedienstet in Mariabrunn.
Contum.-Urtheil vom 12. Mai 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r|J. 10|6 75. K. Bezirksgericht.

2824. **Walch**, auch **Lang** Maria, 40 Jahre alt, Dienstmagd von Inning, zuletzt in München, früher in Salzburg.*)
Urtheil v. 13. Mai 1875: wegen Diebstahls 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.
München r|J. 10|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Auch **Brandl** M., zuletzt 20|1406 (1875). D. Red.

2825. **Holzer** Anna, 16 J. alt, Näherin von hier.
Contum.-Urtheil vom 14. Mai 1875: wegen Betruges 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l|J. 14|6 75. K. Bezirksgericht.

2826. **Weber** Franz Xaver, led. Bäckergeselle von Lederborn, Ger. Kötzting, zuletzt in München, Ludwigsstraße Nr. 7 wohnhaft.*)
Urtheil vom 17. April 1875: wegen Körperverletzung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 10|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 4|216 (1875). Die Red.

2827. **Körmer** Lorenz, 25 J. alt, Musiker von Pleinfeld, v C.-P.-Bl. 63|4195 (1874), ist nunmehr nicht in die Gefangenanstalt Sulzbach, sondern nach St. Georgen zu liefern.
Ansbach 16|6 75. K. Bezirksgericht.

2828. **Rickauer** Georg, 24 J. alt, led. Schreinergeselle von Windischeschenbach, B.-A. Neustadt a|WN., zuletzt in Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 19. Mai 1875: 2 Jahre Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Nürnberg 14|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9|570 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

2829. **(Aufgegriffener unbekannter Taschendieb.)** Am hiesigen Jahrmarkt, am 10. Mai l. J., wurde im hiesigen Bahnhofe ein Mann festgenommen, welcher mehreren Personen im Gedränge die Taschen ausgriff. Bei demselben fand man: 6 Doppelkronen, 5 Kronen, drei 20-Francstücke, zwei 5-Francstücke (in Gold) — 3 badische, 1 würtemb. und 1 Frankfurter 10 fl.-Banknoten — an Silber: 3 französische, 1 italienisches und 1 belgisches 5-Frankenstück, 2 österr. Conventionsthaler, 1 preuß. Thaler, drei 2-Francstücke (1 französisches, 1 belgisches, 1 italienisches), zwei 1-Francstücke (1 französisches, 1 italienisches) ꝛc., dann einen vom Postamt Ulm unter'm 8. v. M. für ein an einen Blum in Genf adressirtes Packet von 100 Francs ausgestellten Postschein. — Derselbe kann sich über seine Person und den Erwerb der Baarschaft nicht glaubwürdig ausweisen, ist angeblich Courier, gibt sich für einen **Karl Braun** von London aus und will 54 Jahre alt und gegenwärtig auf der Verfolgung eines Schwagers, des Kaufmanns Friedrich Lippmann von London, der ihm 300 Pfd. Sterling gestohlen habe, begriffen sein. Er ist klein, untersetzt, kahlhäuptig, blaß, hat schwarz und graue Haare, braune Augenbrauen und Augen, halbvolle Wangen, die Kleidung ist gut und besteht aus einem schwarzen langen Tuchrock mit äußern Schooßtaschen und schwarzem Sammtkragen, schwarzer Tuchweste, schwarzer Tuchhose, schwarzem seidenem Halstuch, schwarzem Filzhut mit hoher Kuppe und Lederzugstiefeln. Seine Physiognomie ist die eines Gauners. — Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe ein schwer gravirter Verbrecher zu sein scheint und seine Unterschriften eher Bruner als Braun lauten. — Photographie steht zu Diensten.

Leutkirch 13/6 75. K. württ. Unt.-Richter.

2830. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Der im C.-P.-Bl. 35/2542 l. J. ausgeschriebene Dieb gab vor dem Diebstahl an, aus Hilpoltstein oder jener Gegend zu Hause und bei seinem früheren Aufenthalt dortselbst öfters nach Nürnberg gekommen zu sein, nannte die Orte Weilheim, Schongau und Steingaden, wohin ihn sein Geschäft oft führe, und spricht die Allgäuer Mundart.

Wasserburg 12/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2831. **(Flüchtiger Dieb.)** Ein 5' 5" großer Mann mit blauen Augen, blonden Haaren, Blatternarben im Gesichte und einer Brille, im Besitz eines vom k. Bezirksamt Forchheim am 6. d. M. auf den Hutmachergesellen **Bricybilata** von Mantua ausgestellten Vorweises (statt des angeblich zwischen Bayreuth und Forchheim verlorenen Passes), ist eines in der Nacht vom 8. auf 9. d. M. in Pfaffenhofen, Landg. Roth, verübten Diebstahls dringend verdächtig. Derselbe wolle verhaftet und hieher geliefert, die Reisetasche aber, die er bei sich trägt, ihm abgenommen und anher übersendet werden.

Fürth 15/6 75. K. Unt.-Richter.

2832. **Weidinger** Johann Georg, Gürtlergeselle von Nürnberg, 39 Jahre alt, ein äußerst frecher und renitenter Gewohnheitsbettler und Landstreicher, treibt sich seit längerer Zeit müssig, namentlich im Würtembergischen umher. Nachdem der Genannte zum wiederholten Male in einem Arbeitshause unterzubringen ist, stellen wir hiemit das Ersuchen, ihn im Falle Aufgreifens nach verbüßter Strafe hieher zu verschuben.

Nürnberg 13/6 75. Stadtmagistrat.

2833. **(Verkauf von Prämien-Anlehensloosen.)** Nach Ausschr der k. Regierung von Oberbayern, K. d. J., vom 26. v. M. (Kreisamtsblatt Nr. 49) befaßt sich ein Versicherungs-Agent Heinrich **Dillis** von Landshut unter Berufung auf die ihm von dem Geschäftshause Wallach u. Comp. in Frankfurt a/M. ertheilten Vollmachten damit, im Umherziehen verschiedene Sorten von Prämienloosen resp. sog. Bezugsscheine gegen ratenweise Abzahlung und zwar vielfach um einen den Werth weit übersteigenden Preis abzusetzen. Da durch § 56 Abs. 1 Ziff. 3 der Reichsgewerbe-Ordnung Lotterieloose, sowie Staats- und sonstige Werthpapiere vom An- und Verkaufe im Umherziehen ausgeschlossen sind und nach dem Reichsgesetze vom 8. Juni 1871, „betr. die Inhaberpapiere mit Prämien“, solche Papiere unter bestimmten Voraussetzungen überhaupt nicht weiter begeben werden dürfen, da ferner der fragliche Geschäftsbetrieb die Vermuthung nicht ausschließt, daß es hiebei auf gesetzwidrige Täuschung und Uebervortheilung des Publikums abgesehen ist, so werden im alleg. Ausschr. die Distrikts-Polizeibehörden zur genauen Ueberwachung, eventuell zur sofortigen Einschreitung, unter Umständen nach § 263 des R.-St.-G.-B. angewiesen. — Hievon wird mit dem Bemerken Kenntniß gegeben, daß nach hierorts vorliegenden Indizien eine größere Anzahl derartiger Agenten, z. B. Philipp **Blum** aus Brichach in Baden u. A., das geschilderte Geschäft betreiben.

München 18/6 75. K. Polizei-Direction.

2834. **Esterhammer** Mathias, Dienstknecht von Siegenbach, Ger. Schrobenhausen, beil. 22 Jahre alt, ein bestrafter Dieb, ist verdächtig, 1 neue hirschlederne Hose, auf beiden Seiten mit 3 Nähten versehen, d. h. dreimal abgesteppt — 1 silb. Besteck (Messer, Gabel und Streicher in schwarzlederner Scheide) — 1 schwarzbeinerne weißgestreifte viereckige Tabakdose — 1 schwarzgraue sammtne Weste mit 20 Frauenzwölfern, die bogenförmig, auf jeder Seite 10, eingenäht waren — 1 hellblaue feine Soldatenhose — 1 grauen Rosenkranz und 1 leinene Unterhose mit einiger Baarschaft entwendet zu haben und soll sich in der Gegend von Röhrmoos, Ger. Dachau, aufhalten. Um Ermittlung und Bekanntgabe seines Aufenthaltes und falls sich bezügliche Gegenstände bei ihm vorfinden, um Verhaftung und Anherlieferung desselben wird ersucht.

Aichach 16/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2835. **(Einbruchdiebstahl.)** Am 13. l. M. wurde in Kissing, B.-A. Friedberg, während des Vormittags-Gottesdienstes in das Haus des Schuhmachers St. Geis eingebrochen und 21 fl. Baar (9 Thaler, zwei 35 kr.-St., 1 fl.-, ½ fl.-St. ꝛc.), dann ein schwarztuchener Janker mit 18 Sträußl-Zwölferknöpfen, ein schwarzes Portemonnaie mit 2 fl. in Sechsern entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 18/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2836. **(Entsprungener Sträfling.)** Heute Früh entwich aus hiesigem Zuchthause der Gefangene Joseph **Rietzler** von Allmai, Gem. St. Lorenz bei Kempten; derselbe trägt die leinene Sträflingskleidung, ist 32 J. alt, schlank, 5' 10" groß, hat blonde Haare, graue Augen, spitze Nase, gesunde Gesichtsfarbe.*)

Lichtenau 18/6 75. K. Verwaltung des Zuchthauses.

*) Zuletzt 64/4294 (1874). Die Red.

2837. **(Diebstahlsverdächtige Korbflechter.)** In der Nacht vom 12/13. Juni l. J. wurden in Langenstephan, Gem. Gymattenkirchen, Landg. Neumarkt a/R., mittelst Einbruches 44 Ellen ungebleichte harbene Leinwand, 1 silb. Rosenkranz mit grünen Perlen, die Vaterunser von Silber nebst einem Filigrankreuze, 3 silberne Fingerringe (1 mit Platte und darauf die Buchstaben R. K. oder N. gravirt, 1 mit glatter Platte, 1 mit vergoldeter Krone hieran, rechts und links ein Stern) gestohlen. Verdacht fällt auf die Korbflechters-Eheleute **Weber** und auf einen bei denselben befindlichen Burschen, Namens **Kernbeck**, sämmtlich von Karlskron, Ger. Neuburg a/D., welche nachstehend beschrieben werden:

Der Korbflechter **Weber** ist 32—33 J. alt, mittelgroß, trug dunkle Hose, Joppe und Hut, sein Weib ist etwas größer, sehr stark, anscheinend schwanger, hat dunkle Haare. **Kernbeck** ist 26—27 J. alt, mittelgroß, trug hellgraue Hose, graue Joppe und dunklen Hut. Dieselben haben einen Schubkarren bei sich und führen eine Legitimation vom k. Bezirksamte Neuburg a/D. für das Jahr 1875, giltig für Ober- und Niederbayern zum Korbmachen. Um Spähe und gegebenen Falles um Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 19/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2838. **(Diebstahl an Frauenbildthalern rc.)** Am 30. v. M. wurde der Müllerswittwe Schmidt von Mühlthal eine größere Geldsumme, zum Theil bestehend aus Frauenbild- u. a. gleichwerthigen Thalern, 6 sog. Köpfel Schmalz mit eichenem Kübel ohne Deckel u. A. gestohlen. Um Spähe wird ersucht.

Falkenstein 14/6 75. K. Landgericht.

2839. **Walter** Georg, Commis aus Wien, seither hier (26 J. alt, mittelgroß, schlank, schwarze Haare und Vollbart, braune Augen, dunkle Gesichtsfarbe, stark abgetragener dunkelblauer Anzug, färbiges Hemd, schwarzer Filzhut, deutsch-österreich. Dialect, spricht etwas italienisch), hat dahier 293 Reichsmark unterschlagen und ist seit 2. d. M. flüchtig. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 16/6 75. K. Polizei-Präsidium.

2840. **(Räuberische Erpressung.)** Eine Weibsperson (circa 36 J. alt, mittlerer Statur, schwärzlichem Aussehen, wahrscheinlich Mitglied der Zigeunerbanden des Jakob **Laubinger***) und Eduard **Brand***) aus Colberg, ist nach einem papiernen Geldschächtelchen, sowie einem 3½ fl.-Stücke, 2 Preußenthalern, 1 Guldenstück, 10 Zwanzigpfennigstücken zu durchsuchen, im Ergebnißfalle, oder falls ihre Anwesenheit am Ludwigs-Kanale bei Kettenbach, Landg. Kastl, am 23. v. M. irgendwie wahrscheinlich gemacht wird, wegen Verbrechens der räuberischen Erpressung auf Grund § 255 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften.

Amberg 21/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/850, 13/943 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2841 **Weber** Johanna, led. Inwohnerin von Kaltenbach, österr. Bez.-Hptm. Prachatitz in Böhmen, als Beschuldigte wegen Körperverletzung rc.

Straubing 15/6 75. K. II. Unt.-Richter.

Ein gewisser:

2842. **Tarina** Johann, unbekannter Herkunft, in letzter Zeit Eisenbahnarbeiter bei Gotteszell der Linie Deggendorf-Eisenstein, als Zeuge.

Deggendorf 4/6 75. K. Unt.-Richter.

2843. **Winter** Karl, Taglöhner von Inkam, Ger. Osterhofen, als Zeuge.

Regensburg 12/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2844. **Ehrensperger** Michael, Schmiedgeselle von Hohenfels, B.-A. Velburg.

Nürnberg 14/6 75. K. Unt.-Richter.

2845. **Hippele** Magdalena, 29 J. alt, ledig, von Tapfheim.

Dillingen 15/6 75. K. Bezirksamt.

2846. **Canevella** Giuseppe aus Vicenza (Italien), Arbeiter. (Der Haftbefehl im C.-P.-Bl. 31/2212 l. J. wird hiemit widerrufen.)

Frankfurt a/M. 16/6 75. K. Polizei-Präsidium.

2847. **Brinz** Elise, Dienstmagd von Zeill, Ger. Eltmann, als Zeugin; sie war im vor. Jahre beim Lehrer in Siegenburg im Dienste.

Abensberg 16/6 75. K. Landgericht.

2848. **Schmid** Elise, Fabrikheizersfrau von Regnitzlosau, als Beschuldigte wegen Diebstahls. Dieselbe hielt sich im April d. J. in Oberhausen bei Augsburg auf, während ihr Ehemann, mit welchem sie in Unfrieden lebt, in einer Fabrik zu Linden bei Hannover arbeitet.

Augsburg 19/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2849. **Scholl** Therese, Dienstmagd von Reichertshofen, Landg. Neuburg a/D. — T. Nr. 369.

München l/J. 17/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2850. **Dimpfl** Adam von Furth, und

2851. **Mehltretter** Karl von Muschenried, Gem. Viechtach, zuletzt Strassenarbeiter bei Elsbeth, Ger. Wasserburg.

Wasserburg 16/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2852. **Busch** Ernst, ledig, 28 J. alt, Brillenglasschleifer von Weißenburg a/Sand, als Zeuge.

Fürth 17/6 75. K. Unt.-Richter.

2853. **Ram** Michael, Bräuknecht aus Rothenbühl, Ger. Hemau, zuletzt in Stein bei Trostberg; wenn er als Landstreicher betreten wird, ist er wegen Vergehens der Körperverletzung zu verhaften.

Traunstein 18/6 75. K. Unt.-Richter.

2854. **Unterholzner** Joseph, Inwohner von Liegendorf, Ger. Vilsbiburg, wegen dreier Vergehen des Betruges nach Art. 37 des St.-P.-G. von 1848 zu verhören.

Pfarrkirchen 19/6 75. K. Unt.-Richter.

2855. **Wiedemann** Therese, Dienstmagd von Bernbach, B.-A. Aichach; sie wurde am 13. v. M. aus dem Bezirksgerichtsgefängnisse dahier entlassen.*)

Augsburg 16/6 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1329 (1875). Die Red.

Widerrufe.

2856. **Wechsler** Johann (Georg) Michael. **(Flüchtiger Einmiethdieb, Schmid.)** 31|2231, 32|2324 (1875).

2857. **Hofmann** Joseph. 7|410, 17|1204 (1875).

2858. **Kastenmeier** Franz. (**Schmid** Jakob.) 7|409, 10|662, 15|1061 (1875).

2859. **Schönauer** Rosa. 36|2574 (1875).

2860. **Bauer** Georg. 75|5025 (1873), 24|1716 (1875).

2861. **Kleinle** Sebastian. 27|1971 (1875).

2862. **Kramer** Therese. 14|833 (1873), 8|464, 36|2578 (1875).

2863. **Becke** Theodor. 44|2961, 74|4957 (1874).

2864. **Rabl (Seiderer)** Katharina. 44|2995 (1874).

2865. **Münch** Martin. 80|5402, 87|5934 (1874).

2866. **Grob** Leonhard. 38|2747 (1875).

2867. **Brückner** Joseph. 36|2569 (1875).

2868. **Bohl** Johann. 36|2570 (1875).

2869. **Schmidt** Friedrich. 36|2571 (1875).

2870. **Althoff** und **Grasmück.** 32|2336 (1875).

2871. **Kreuzer** Konrad. 38|2715 (1875).

2872. **Köberich (Höberich)** Johann, vulgo **Schlosser.** 84|5721 (1874), 32|2334 (1875).

2873. **Herrmann** Georg. 33|2407 (1875).

2874. **Haller** Katharina. 35|2532 (1875).

2875. **Mann** Ernst. 30|2507, 67|5307 (1871).

2876. **Schwann** Anna. 20|1435 (1875).

2877. **Winkler** Ignatz. 38|2721 (1875).

2878. **Knöringer** Ottilie. 35|2531 (1875).

2879. **Bohl** Franz Joseph. 33|2381 (1875).

2880. **Messerschmid** Paul Johann. 66|4413 (1874), 18|1282 (1875).

2881. **Bauernschmitt** Margaretha. 31|2222 (1875).

2882. **Wiesmann** Heinrich. 32|2348 (1875).

2883. **Huber (Meidinger)** Joseph. 39|2652, 43|2882, 81|5454 (1874).

2884. **Dornstauder** Elise. 36|2577 (1875).

2885. **Goldfuß** Joh. Bapt. 15|1060 (1875).*)

*) Vergl. 20|1458 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 40.  München 30. Juni 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

2886. **Bartosch** Franz, verheir. Seilergeselle von Wällischbirken, Bez. Prachatiz in Böhmen (27 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze Haare und Augen), auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 22. März 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2887. **Belz** Johann II, Bäcker von Meerholz, preuß. Landrathamts Gelnhausen, durch Entschl. der k. Regierung von Unterfranken vom 13. Mai 1875 auf Grund § 3 Abs. 2 des Reichsgesetzes über die Freizügigkeit, dann Art. 10 Ziff. 5 des Gesetzes vom 23. Februar 1872 (Gesetzblatt p. 220) bis zum 17. Mai 1877 aus Bayern,

2888. **Berger** Georg, led. Taglöhner von Waidring, Bez. Kitzbüchl in Tyrol (30 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare und Augen), auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. Abs. 3 durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 15. Februar 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2889. **Boszy** Istvan, Drahtbinder aus Reszliesa in Ungarn (18 J. alt, mittlerer Statur, hat gelbliche Haare, graue Augen), durch Beschluß des k. B.-A. Ingolstadt vom 12. Mai 1875 wegen Bettels und unberechtigten Hausirens auf 2 Jahre aus Bayern,

2890. **Buchegger** Franz, led. Hafnergeselle, geboren zu Pöchlarn und heimathberechtigt zu Krems in Nieder-Oesterreich, 43 J. alt, durch Beschluß des k. B.-A. Dillingen vom 15. Juni 1875 wegen Landstreicherei auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

2891. **Hofer** Anton, led. Buchbinder aus Wien (42 J. alt, groß, hat schwarze Haare, braune Augen), auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. Abs. 3 durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 4. Februar 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2892. **Hofer** Maria, led. Magd von Saalfelden, österr. Bez.-Hptm. Zell a/See (21 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare und Augen), durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 14. Jänner 1875 auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

2893. **Huß** Lewin Joel, israel. Handlungs-Commis aus Lemberg in Galizien, geboren 1842, nach Bestrafung wegen Bettels, Landstreicherei, Versuchs des Diebstahls und zweier Vergehen des vollendeten Diebstahls mit 30 Tagen Gefängniß und 8 Tagen Haft durch Beschluß des k. B.-A. Neustadt a/S. vom 16. März 1875, bestätigt durch Reg.-Entschl. vom 31. desf. Mts., aus dem deutschen Bundesgebiete,

2894. **Just** Stephan, 55 J. alt, 1,68 M. groß, hat graue Haare und Augen, grauen Bart, ober dem rechten Auge eine verhärtete Beule, Bäcker- und Mühlgehilfe, geboren und beheimathet in Drum, österr. Bez.-Hptm. Leitmeritz in Böhmen, nachdem derselbe vom k. Stadt- und Landg. Straubing am 15. März 1875 wegen Landstreicherei und Bettels zu 9 Tagen Haft verurtheilt worden, mit dem Beisatze, daß er nach erstandener Strafe an die Landespolizeibehörde zu überweisen sei, durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing vom 23. März 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2895. **Casagranda** Giovanni, led. Drehorgelspieler aus Lases, Bez. Civezzano, Kreis Trient in Tyrol, (37 J. alt, mittl. Statur, hat schwarze Haare und Augen, fehlt ihm der linke Vorderarm), durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 20. Jänner 1875 auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. Abs. 3 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2896. **Chladek** Franz, led. Schneider von Sadcko, Bez. Pidebrad in Böhmen (35 J. alt, groß, hat braune Haare, graue Augen), auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 15. Februar 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2897. **Salomon** Giloon, led. Musikant aus Straßwalchen, öst. Bez. Salzburg (40 J. alt, groß und schlank, hat braune Haare, blaue Augen), auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. durch Beschluß des k. B.-A. Laufen vom 30. Jänner 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

2898. **Sailer** Stefan, led. Schlossergeselle von Gmünden in Kärnten, 25 J. alt, durch Beschluß des k. Bez.-Amtes Dillingen vom 22. Juni 1875 wegen Landstreicherei auf Grund § 362 R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

2899. **Wanka** Josef, 50 J. alt, led. Taglöhner und Gewohnheitsstreuner aus Rzidka, öst. Bez.-Hptm. Smichow in Böhmen, durch Beschluß des k. B.-A. Mühldorf vom 11. Mai 1875 auf Grund § 3 des Freizügigkeitsgesetzes vom 1. Nov. 1867 und Art. 45 Abs. 5 und Art. 50 des Heimathgesetzes, bezw. Art. 10 und 11 des Gesetzes vom 23. Febr. 1872 auf 2 Jahre aus Bayern (vom 14. Mai 1875 an),

2900. **Woltrock** Moriz, Barbier von Czechlerock bei Krackau, 51 J. alt, durch Beschluß des Stadtmagistrates Fürth v. 7. März 1875 auf Grund Art. 45 Ziff. 2 des Heimathgesetzes und Art. 11 der Novelle zu Art. 50 l. c. auf 3 Jahre aus Bayern.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2901. **Wolf** Paul, Scribent von Freudenstadt, wird wegen mehrfachen Betruges steckbrieflich verfolgt; er hat kürzlich in Straßburg wieder Betrügereien verübt, ist 30—35 J. alt, corpulent, mittelgroß, hat schwarze lange dünne Haare und schwarzen Vollbart, trug stählerne Brille.

Ulm 25/6 75. K. württb. Oberamtsgericht.

2902. **von Böckmann** Emil, Partikulier aus Starkow, auch Baron **v. Glöden** und Baron **v. Below**, wohnhaft zu Rom und z. Z. muthmaßlich auf der Reise nach München begriffen (beil. 40 J. alt, mittlerer Statur, corpulent, hat dunkelblonde Haare, solchen Kinnbart, blaue Augen, aufgedunsenes röthliches Gesicht), ist wegen Erpressung gemäß § 253 R.-St.-G.-B. zu verhaften und anher zu liefern. Derselbe ist einer der raffinirtesten Gauner und lebt professionsmäßig von Erpressung durch Ausbeutung widernatürlicher Neigungen; ob er gegenwärtig die angegebenen Namen führt, ist nicht sicher, doch pflegt er sich regelmäßig, als in Rom domizilirend, in den nobleren Gasthöfen einzulogiren.

Frankfurt a/M. 17/6 75. Der Unt.-Richter am k. Stadtgerichte.

2903. **Salzmann** Franz, led. Schuhmachergeselle von Feldkirch (Vorarlberg), und

2904. **Seiffert** Ernst, Buchhändler-Commis von Leipzig, sind wegen Uebertretung des Reichspreßgesetzes (§ 6 Abs. 1 und § 19 Ziff. 1) anher vorzuführen.

Ulm 22/6 75. K. württb. Unt.-Richter.

2905. **Neuhäuser** Anton, v. C.-P.-Bl. 32/2281 (1875), ist nach Mittheilung des Polizeiamts zu Hamburg nach Amerika entwichen.

Coburg 18/6 75. Untersuchungs-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

2906. **Ott** Balthasar, Reitknecht von Nymphenburg, B.-A. München l/J., diesf. Kanonier, wegen Fahnenflucht; er ist am 14. l. M. desertirt, 21 J. alt, 1,66 M. groß, bartlos, hat braune Haare, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, trug bei seiner Entfernung Waffenrock und Streifhose.

München 23/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

2907. **Ammon** Andreas, diesf. Gemeiner, Maurerpalier und Sohn eines Maurermeisters aus Nürnberg, 20 J. alt, prot., 1,63 M. groß, wegen Fahnenflucht ꝛc.; derselbe ist zum Regimente nach Freising zu liefern.

München 25/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

2908. **Wieland** Johann, in den 20er Jahren, früher Bäcker, nun Taglöhner, vorehel. Sohn der Marg. Schmidt, Bötin in Lauf, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B.)

Nürnberg 23/6 75. K. Unt.-Richter.

2909. **Hemm** Johann, Bäckergeselle, beil. 30 J. alt, geb. in Würzburg, wohnhaft in Zell bei Würzburg, wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Memmingen 22/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2910. **Reckeisen** Franziska aus Künnersberg bei Memmingen ist zu lesen statt **Heckeser** Franziska von Memmingen im C.-P.-Bl. 38/2713 (1875).

Kempten 20/6 75. K. Unt.-Richter.

2911. **Kistler** Joseph, Dienstknecht von Olching, B.-A. Bruck, nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. T. Nr. 408.

München l/J. 21/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2912. **Gutknecht** Joh. Jakob, v. C.-P.-Bl. 36/2581 l. J., trägt wahrscheinlich rundes schwarzes Filzhütchen, Joppe, Weste und Hose von schwarzem Buckskin und führt ein Taschentuch von rother Farbe mit lila.

Nürnberg 18/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

2913. **Horn** Peter, diess. Jäger und Mühlgeselle aus Balzhausen, B.-A. Krumbach, wegen Fahnenflucht; er ist am 14. l. M. aus hiesiger Garnison entwichen, 22 J. alt, 1,61 M. groß, auffällig untersetzt, blond, bartlos, hat schwarze Augen, kurzen Hals, hohen Rücken, entfernte sich in Uniform.

Kempten 21/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

2914. **von Feilitzsch** Richard, Großhändler von Hof, wegen mehrerer Verbrechen der Urkundenfälschung nach § 268 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; derselbe ist von sehr großer kräftiger Statur, hat blonde Haare, dergl. Schnur- und Backenbart, graue Augen, spricht sehr hastig.

Hof 21/6 75. K. Unt.-Richter

2915. **Emmer** Joseph, Mühlbursche aus Wasserzell bei Eichstätt, wegen Vergehens des Diebstahls z. N. des Obermüllers P. Brunner in Pappenheim gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Eichstätt 22/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2916. **Lindner** Korbinian, led. Eisenbahnarbeiter von Lengmoos, B.-A. Wasserburg, zuletzt in Offingen in Arbeit, wegen Diebstahlverbrechens. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Günzburg 21/6 75. K. Stadt- und Landgericht.

2917. **Vetter** Johann, Bauerssohn von Keblingsdorf, B.-A. Bamberg II (beil. 28 Jahre alt, 5' 9" groß, schlank, blond, hat hellblaue Augen, Schrammen an den Händen, trägt neue Kleidungsstücke), gemäß Art. 13, 136 E.-G.

Bamberg 20/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2918. **Bügel** Konrad, diess. Gemeiner, Taaner aus Sondernheim, B.-A. Germersheim, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist nach seiner am 16. l. M. erfolgten Entlassung aus der Strafanstalt Oberhaus auf dem Rückmarsche zur Abtheilung von Ingolstadt aus unter Preisgabe seiner Monturstücke fahnenflüchtig geworden. Derselbe ist 24 Jahre alt, 1,56 M. groß, blond, untersetzt, hat graue Augen, blasses aufgedunsenes rundes Gesicht, sehr kurzen Hals, leidet an Asthma, sein Gesicht färbt sich bei Aufregung oder Anstrengungen roth.

Metz 25/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

2919. **Steibl** Joseph, Gärtnergeselle von Falkenstein, B.-A. Roding, wegen Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136, 135 E.-G.

Freising 23/6 75. K. Unt.-Richter.

2920. ☞ **Niederer** Johann, led. Schuhmachergeselle und Eisenbahnarbeiter von Aichach, wegen Verbrechen des **Raubes** gemäß § 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; er ist im Besitze eines vom Accordanten Lierhammer zu Mittergars ausgestellten Entlaßscheines und wird beschrieben: beil. 24 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, keinen Bart, sehr auffallend großen Kopf, breites, simples, gebräuntes Gesicht, tiefliegende Augen, trug schwarze kleine Mütze und hellbraune Joppe oder Jaquet. Derselbe zeigt eine angeblich aus neuester Zeit herrührende Streifwunde an dem einen Fuße zur Erregung des Mitleids vor.*)

Wasserburg 25/6 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 22/1425 (1873) Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

2921. **Landes** Michael, 25 J. alt, led. Dienstknecht von Puchhausen, zuletzt dahier.

Appellgerichtl. Urtheil v. 18. März 1875: 7 Monate Gefängniß und 15 Tage Haft wegen Körperverletzung und Ordnungsstörung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Regensburg 12/6 75. K. Bezirksgericht.

2922. **Faltenbacher** Paul, 28 J. alt, led. Spänglergeselle von Amberg.

Urtheil v. 29. Mai 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 3 Monate 15 Tage Gefängniß

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München I/J. 15/6 75. K. Bezirksgericht.

2923. **Schmid** Maria sen., led. Hadernsammlerin aus Pempfling, Ger. Cham.*)

Rechtskr. Urtheil v. 12. Mai 1875: wegen Diebstahls 6monatliche Gefängnißstrafe.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Pfarrkirchen 15/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4540 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

2924. **Straßer** Kajetan, Steindrucker von hier, 64 J. alt, ein vielfach bestrafter Gewohnheitsdieb, wurde am 30. Mai l. J. nach Verbüßung einer 2½jährigen Zuchthausstrafe aus dem Zuchthause Kaisheim mit Vorweis entlassen und unter Polizeiaufsicht gestellt, ist bis jetzt hier nicht eingetroffen. Um Spähe und Hieherlieferung desselben wird ersucht.

München 25/6 75. K. Polizeidirection.

2925. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Militärgefangene Georg **Wich**, geboren in Untertottach, Ger. Kronach, wohnhaft in Straubing (24 J. alt, schlank, hat braune Haare, Schnurbart, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), ist heute Vormittag entsprungen; derselbe wolle wohlverwahrt anher geliefert werden.

Passau 21/6 75. K. Platzcommando der militär. Strafanstalt Oberhaus.

2926. **(Flüchtiger einhändiger Dieb.)** Vor Kurzem wurden in der Gegend von Freilassing silberne Halsketten und Geld gestohlen. Verdächtig ist ein großer Mann mit schwarzem Schnurrbart, gut schwarz gekleidet, dem die linke Hand fehlt. Derselbe trug eine lederne Tasche. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 21/6 75. K. Unt.-Richter.

2927. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe, Handwerksbursche.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden im Gasthause „zum Hirschen" zu Großheubach mit Anwendung eines Sperrwerkzeuges gestohlen: 1 schwarzzeugene Joppe mit 2 Seitentaschen und schwarzem Sarsenet gefüttert, 1 schwarztuchene neue Hose mit Messingknöpfen, 1 schwarztuchene Weste mit 2 Seitentaschen, liegendem Kragen, mit dunklem Sarsenet gefüttert, der unterste Knopf ist sammt einem Läppchen Tuch weggerissen, 2 Paar weiß-

baumwollene Socken mit W. S. gezeichnet, 2 Paar weißwollene Socken ohne Zeichen und 5 weißleinene Mannshemden.

Dringender Verdacht fällt auf 2 Handwerksbursche, welche dort übernachteten, ihre Pässe lauteten auf Anton **Schmitt**, Metzger aus Regensburg, und Wilhelm **Hermes**, Gerber aus Werta, Letzterer führte im Juni 1874 einen Reisepaß auf Wilhelm **Heimroth**, Metzger aus Werta, bei sich und wird letzterer Name der richtige sein. Die beiden Bursche trugen Schildkappen, dunkle Kleider, Stöcke und hatte jeder ein zusammengerolltes Päckchen über die Schulter hängen. Der angebliche rc. **Schmitt** ist 24—25 J. alt, von untersetzter kräftiger Statur, mittelgroß, hat blonde Haare und gelbe dunkle Gesichtsfarbe, rc. **Hermes** oder **Heimroth** ist ungefähr 27 J. alt, gegen 6' groß, schlank, hat frische Gesichtsfarbe, röthlichblonde Haare. — Auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. sind Beide unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und anher zu liefern.

Aschaffenburg 25/6 75. K. Unt.-Richter.

2928. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze einer dahier wegen Diebstahls verhafteten Frauensperson befanden sich: 1 schwarzseidener Sonnenschirm mit schwarzem Stiele und viereckigem Metallknopf sammt stählerner Kette und der Firma „Sebald Ferchl, Ingolstadt", 1 dunkelgrauer Shawl mit hellgrauen Streifen und gleichfarbigen Fransen; es besteht Verdacht, daß sie diese Gegenstände, vermuthlich in Ingolstadt, Ansbach oder auf dem Wege von dort bis Kitzingen veruntreute; um Ermittlung der Eigenthümer und Veranlassung derselben zur Geltendmachung ihrer Ansprüche bei der nächsten Untersuchungs- oder Polizeibehörde wird ersucht.

Würzburg 23/6 75. K. Unt.-Richter.

2929. **Göbel** Max (20 J. alt, schlank und hager, dunkle Haare, trägt Zwicker), hat 9000 Mark unterschlagen und sich geflüchtet. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß dem Aufgreiser **100 Mark Belohnung** zugesichert ist.

Ludwigshafen 22/6 75. Polizei-Commissariat.

2930. **Böhland (Fehland)** Franz Xaver, Schneidergeselle von Höchstädt, v. C.-P.-Bl. 14/1030, 27/1934 (1875), wurde am 20. l. M. dahier arretirt und in gerichtliche Untersuchungshaft eingeliefert. — Derselbe ist höchst sicherheitsgefährlich, ein Gewohnheitsdieb, und gibt an, daß er vor 7—8 Wochen in Oesterreich umhergereist und nach Salzburg, Frankenmarkt, Vöcklabruck, Schärding, Braunau, Altheim, Haag, Lambach, Linz, Graz, Steyer und Kremsmünster gekommen sei. Kurz vor Frohnleichnam will er hieher und dann nach Königsbrunn bei Augsburg gereist sein, sich daselbst beim Bauer Kurz 14 Tage aufgehalten und sich dann über Lechfeld, Buchloe, Waal und Andechs wieder hieher begeben haben. Da zu vermuthen ist, daß er sich während seiner Abwesenheit von hier Diebstähle oder A. zu Schulden kommen ließ, wird um sachdienliche Mittheilungen mit dem Bemerken ersucht, daß rc. **Böhland** 40 J. a., mittelgroß ist, schwarze, grau gemischte Haare, solchen Backen- und Schnurbart hat, an dem Herabhängen des rechten unteren Augendeckels besonders kenntlich ist und schwarzen runden Hut und schwarzgraues Jaquet trug. — Das Signalement dürfte insbesondere auf die Ausschr. im C.-P.-B. 17/1222, 26/1883 (1875) passen.

München 27/6 75. K. Polizeidirection.

2931. **(Aufgefundener weiblicher Rumpf.)** Wie bereits im C.-P.-Bl. 60/4004 (1874) und 4/189 (1875) bekannt gegeben worden ist, wurde am 11. August v. Js. Morgens in der Friedrichsstraße dahier in der Nähe des Pflasterzollhauses ein weiblicher Leichnam aufgefunden, welchem der Kopf, die beiden Vorderarme und beide Unterschenkel fehlten. Die gepflogenen Erhebungen haben nunmehr dafür Anhaltspunkte ergeben, daß der fragliche Rumpf ein Theil des Leichnams der Almosen-Empfängerin Rosine **Schöneburg** von hier ist, welche am Sonntag den 9. August 1874 früh gegen 5 Uhr ihre Wohnung dahier verließ und nicht wieder dahin zurückgekehrt ist. Dieselbe stand im 68. Lebensjahre war mittelgroß, ziemlich kräftig, hatte graue Haare und hinkte auf der rechten Seite. Als dieselbe am 9. August v. Js ihre Wohnung verließ, war sie mit einem aus Jacke und Rock bestehenden Oberkleide von schwarz und braun gestreiftem Wollenstoff mit schwarzwollenen Strümpfen und Schnürstieteln und einer schwarzen Tüllhaube mit blauseidenen Bändern bekleidet; ferner hatte sie einen Shawl von heller Farbe mit eingewirkten rothen Blumen, sowie ein Bündelchen, dessen Inhalt nicht angegeben werden kann, bei sich. Es besteht nun die Vermuthung, daß dieselbe die Absicht hatte, Bekannte in Bamberg zu besuchen, doch wäre auch nicht unwahrscheinlich, daß sie, welche mit einem hochgradigen Gebärmutterleiden behaftet war, sich von hier in der Absicht fortbegeben hätte, auswärts wegen des bezeichneten Leidens, etwa bei Pfuschern Hilfe zu suchen. Endlich soll sie von verschiedenen Personen unterstützt worden sein und insbesondere noch kurz vor ihrem Verschwinden ein Geschenk von 4 fl. erhalten haben. Es werden nunmehr alle diejenigen, welche über das Verweilen der rc. Schöneburg in der Zeit vom 9. bis 11. Aug. v. Jrs., über ihre etwaige Absicht, eine Reise anzutreten, oder wegen ihres Gebrechens hier oder auswärts Hilfe zu suchen, Auskunft zu ertheilen vermögen, ferner diejenigen, welche dieselbe unterstützt, mit derselben in näherem Verkehre standen, oder mit ihr correspondirt haben, endlich diejenigen, welche über ihre oben beschriebenen Kleidungsstücke Auskunft geben können, dringend aufgefordert, ihre etwaige Wissenschaft anher mitzutheilen.

Bayreuth 18/6 75. K. Unt.-Richter.

2932. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** Am 13. l. M. wurde zu Seiboldsdorf, Landg. Neuburg, ein neuer rother, mit gelben Stiften statt der Nähte genieteter Maschinen-Riemen entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 26/6 75. K. Unt.-Richter.

2933. **Wimbauer** Joseph, 13 J. alt, von Alzgern, bisher in Neuötting, Bäckerlehrling, hat sich am 6. d. M. aus der Lehre entfernt und streunt vermuthlich herum, weshalb um Aufgreifung und Anherlieferung ersucht wird.

Altötting 21/6 75. K. Bezirksamt.

2934. **Schoof** Ferdinand, 25 J. alt, Schneider von Hagenbach, k. b. B.-A. Germersheim, seither Soldat des k. bayer. 5. Jäger-Bataillons, hat hier Unterschlagung von Kleidern verübt und ist flüchtig. Derselbe ist von mittlerer Statur, schlank, hat schwarzbraune Haare, keinen Bart, graue Augen, braune Gesichtsfarbe und war bei seinem Weggange mit braunem Buckskin-Säckchen, blauer Militärhose, dergl. Militärmütze bekleidet. Wir ersuchen um Fahndung, Verhaftung und Nachricht.*)

Worms 26/6 75. Großh. hess. Polizei-Commissariat.

*) Zuletzt 39/2797 (1875). Die Red.

2935. **(Pfandbriefdiebstahl.)** Dem Wirthe Ben. Frey von Wierlings ist der Pfandbrief der bayerischen Hypotheken- und Wechselbank S. 10 Nr. 103,941 zu 100 fl. sammt Coupons vom 1. Juli 1875 angefangen, entwendet worden. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 20/6 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

2936. **Breck** Joseph, Sohn einer Todtengräberstochter von Aign, Ger. Rotthalmünster, im Jahre 1872 Kupferschmiedlehrling.

Wasserburg 24/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2937. **Schühle** Simon ist zu lesen statt **Schaller** Simon im C.-P.-Bl. 37/2669 l. J.; derselbe ist von Furth, Gem. Oberhaching, und soll sich ins Gebirge, vermuthlich nach Tyrol, begeben haben.

München r/J. 24/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2938. **Tschoffin** Georg, Taglöhner von hier, und

2939. **Häring** Erhard*), Messerschmied u. Schleifergeselle von Regensburg.

München l/J. 24/6 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 30/2037 (1873). Die Red.

2940. **Baumgärtel** Karl, Schlossergeselle von Wunsiedel, und

2941. **Heuschmann** Joh. Elias, Schreinergeselle von Hohenberg, B.-A. Rehau, als Beschuldigte wegen Körperverletzung.

Amberg 23/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2942. **Rapp** Franz, Schreiner, zuletzt in Oberhausen bei Augsburg, und

2943. **Greßle** Mathilde, dessen Geliebte.

Augsburg 16/6 75. K. II. Unt.-Richter.

2944. **Reichenberger** Georg, Bahnarbeiter oder Arbeiteraufseher aus Chammünster, Landg. Cham, wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit angezeigt; im Falle beschäftigungslosen Umhertreibens wolle er verhaftet und hieher geliefert werden.*)

Deggendorf 22/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2426 (1875). Die Red.

2945. **Rohmaier** Georg, Eisenbahnarbeiter von Ried, B.-A. Bogen.

München r/J. 21/6 75. K. Bezirksgericht.

2946. **Schwarzhuber** Martin, Taglöhner in München. — T. Nr. 12954.

München r/J. 22/6 75. K. Bezirksgericht.

2947. **Ziegler** Emilie, Ehefrau des vormal. Magistrats-Funktionärs Anton Ziegler von hier. — T. Nr. 398.

München l/J. 21/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2948. **Zillner** Joseph, Zimmermann von Starnberg; er wurde am 10. l. M. aus dem würtb. Landesgefängniß in Hall entlassen.

Augsburg 25/6 75. K. III. Unt.-Richter.

Eine gewisse:

2949. **Sperl** Cäcilia aus Braunau, zuletzt als Eisenbahnarbeiterin bei Deggendorf beschäftigt, als diebstahlsverdächtig.

Deggendorf 22/6 75. K. Unt.-Richter.

2950. **Arnold** Karl, Colporteur von Regensburg.

Regensburg 22/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2951. **Bayer** Johann, Eisenbahnarbeiter von Hettenhausen.

Fürth 21/6 75. K. Unt.-Richter.

2952. **Schimmel** Christian, Schmiedgeselle von Anhausen, würtb. Ob.-A. Mergentheim.

Windsheim 21/6 75. K. Unt.-Richter.

2953. **Faltermeier** Franz Xaver, led. Steinhauergehilfe von Weichs, Ger. Stadtamhof.

Regensburg 22/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2954. **von Deroy** Max, vormal. Hauptmann aus Lindau, zuletzt dahier. — T. Nr. 404.

München l/J. 19/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2955. **Neuner** Johann, Mühlgeselle aus Oberndorf, B.-A. Höchstadt a/A.

Bamberg 19/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2956. **Langguth** Johann, led. Schlosser von Lauf, zuletzt hier, wegen Widerstandes, und

2957. **Distler** Hieronymus, verheir. Rothschmied von Lauf, zuletzt hier, wegen Gefangenenbefreiung.

Nürnberg 21/6 75. K. Unt.-Richter.

2958. **Zapf** Friedrich, Eisenbahnarbeiter v. Streitau, Landg. Berneck, als Zeuge.

Fürth 25/6 75. K. Unt.-Richter.

2959. **Schmidt** Katharina, Prostituirte von Sulzbach, als Zeugin.

Fürth 26/6 75. K. Unt.-Richter.

2960. **Heumader** Anna, v. C.-P.-Bl. 32/2349 l. J., zieht wahrscheinlich mit dem Gütler **Eichinger** von Haselbach herum. Dieser besitzt einen von seiner Heimathsgemeinde für sich, sein Weib und Kind ausgestellten Heimathschein, wahrscheinlich gibt sich Anna Heumader nun als die Ehefrau und ihr Kind als das des Eichinger aus, während Weib und Kind des Letzteren sich in Haselbach befinden.

Passau 27/6 75. K. Unt.-Richter.

2961. **Pabst** Friedrich, vormal. Kaufmann aus Kempten, zuletzt dahier. — T. Nr. 396.

München l/J. 25/6 75. K. I. Unt.-Richter.

2962. **Schmidt** Joh. Baptist, Mühlgeselle von Mitterrohrenstadt, Ger. Kastl, wegen Diebstahls beschuldigt.

Amberg 20/6 75. K. I. Unt.-Richter.

Ein gewisser:

2963. **Stauf** Joseph, Mühljunge aus Schaching bei Deggendorf, wegen Diebstahls in Untersuchung; im Falle beschäftigungslosen Herumstreunens wolle er verhaftet und anher geliefert werden.

Deggendorf 20/6 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

2964. **Brandstetter** Joseph. 35|2527 (1875).

2965. **Weilacher** Johann. 24|1746, 36|2592 (1875).

2966. **Schleyer** Joh. Georg. 104|7561 (1872).

2967. **Striegl** Franz Xaver. 75|5012, 80|5370 (1874).

2968. **Bauer** Joh. Baptist. 39|2796 (1875).

2969. **Neukam** Johann. 34|2479 (1875).

2970. **Gerstmeier** Johann. 13|846 (1875).

2971. **Ziegelmann** Joseph. **(Kronau, Probst.)** 25|1773 (1875).

2972. **Heil** Eva. 23|1605 (1875).

2973. **Schmidt** Elise. 23|1606 (1875).

2974. **Hummel** Georg. 37|2643 (1875).

2975. **Palm** Heinrich. 37|2649 (1875).

2976. **Schramm** Karl. 15|1069 (1875).

2977. **Griot** Franz. 35|2339 (1873).

2978. **König** Franz. 1|27 (1871).

2979. **Leitner** Johann. 26|1856 (1875).

2980. **Selk** Michael. 34|2457 (1875).

2981. **Flüchtiger Dieb. (Brycibilata.)** 39|2831 (1875).*)

*) Als Hutmacher Paul Ernst Hugo **Schild** aus Breslau entpuppt und verhaftet.

2982. **Sandl** Sybilla. 84|5684 (1874), 23|1602 (1875).

2983. **Schön** Karl. 80|5380 (1874), 21|1504 (1875).

2984. **Brosch** Franz. Ausschr. v. 28|1 64. 95|4433 (1866).

2985. **Meier** Sebastian. 93|6341 (1874), 29|2090 (1875).

2986. **Reinhard** Johann. **(Hüterhanns.)** 37|2638 (1875).

2987. **Ruth** Johann. 82|5526 (1874).

2988. **Marschner** Friedr. Karl. (**Becker** Johann, **flüchtiger Dieb.**) 22|1564, 33|2414 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

2989. **Reichert** Johann **(Enders, Kallmünzer.)** 32|2341 (1875).

2990. **Tischler** Anna. 32|2342 (1875).

2991. **Wolfsteiner** Georg. **(Roll.)** 35|2550 (1875).

2992. **Wildenauer** Johann Georg. 39|2795 (1875).

2993. **Soyer (Eggart)** Elise. 38|2746 (1875).

2994. **Anetsberger** Johann. 32|2285 (1875).

2995. **Battistella** Michele. 1|5, 14|991, 22|1543 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Beiblatt zum Central-Polizei-Blatte.

I. Halbjahr 1875. München 30. Juni 1875.

Verzeichniß

der Personen, welche die in Nr. 1—12 (incl.) des Beiblattes zum b. Central Polizeiblatte (1875) kundgegebenen Strafen noch nicht erstanden haben.

	Ziffer
Achinger Ludwig	805
Agst Martin	713
Ackermann Johann	425
Alich Elisabetha	901
Althoff Wilhelm	806
Altmann Georg Michael	807
Altmann Johann	714
Amann Michael	715
Amberger Mathias	902
Ammerbacher Karl	716
Amesmeier Willibald	903
Ammon Alois	663
Andrä Andreas	238
Anlauf Franz	426
Antretter Maria	717
Anzer Michael	664
Arnold Johann	718
Attenberger Max	516
Auburger Johann	2
Auerhammer Michael	148
Augustin Max	808
Bader Zacharias	904
Baldauf Johann	719
Ballenberger Joseph	330
Bamberger Franz Xaver	331
Bahr Heinrich	3
Barwitsch August	577
Bauch Andreas	905
Bauchinger Eva	239
Bauer Friedrich	720
Bauer Joseph	4
Bauer Joseph	242
Bauer Mathias	5
Bauer Susanna	149
Baugartner Johann	906
Baumann Emmeran	332
Baumann Georg	578
Baumann Joseph	809
Baumann Theres	579
Baumann Thomas	665
Baunach Elise	722
Beggel Jakob	666
Bail Ludwig	427
Baintner Franz Xaver	580

	Ziffer
Beck Franz	92
Beck Friedrich	723
Beck Joseph	6
Beck Konrad	907
Böck Peter	7
Becker Alois	151
Böhm Christian	152
Bergbauer Anna	153
Bergmeier Florian	908
Behringer Eva	93
Behringer Viktoria	154
Bernhard Franz	583
Betz Adam	667
Betz Georg	668
Betzl Ursula	909
Bichler Martin	584
" "	710
Bichler Rosine	585
" "	711
Billenstein Andreas	586
Biller Joseph	8
Bierl Margaretha	910
Blaß Wolfgang	10
Blerschl Vitus	430
Blümle Konrad	431
Blindenrettla	724
Blumenthaler Michael	725
Boger Katharina	244
Bolkart Alois	726
Bonnet Max	11
Borner Johann	911
Bosch Joseph	155
Brambader Johann	245
Brand Amalie	246
Brand Franz	247
Brand Johann	248
Brandl Barbara	12
" "	587
Brandl Joseph	912
Brandl Simon	588
Brandlhuber Johann	913
Braschek Wenzl	249
Braun Thomas	589
Braunwarth Barthol	519
Brein Johann Nepomuk	590

	Ziffer
Brehm Franz Xaver	432
Brohm Wilhelm	669
Bruckmaier Johann	157
Bruckner Anton	727
Brunner Martin	433
Brunner Wolfgang	914
Bucher Joseph	95
Buchner Johann	811
Buckl Karl	251
Buhl Ignatz	728
Buhl Kaspar	915
Burger Joseph	96
Burkey Jakob	916
Dabeck Johann	158
Danner Rosina	812
Dannert Johann	592
Daum Adam	15
Dauth Franz Andreas	729
Dauth Johann	917
Degmeier Franz	335
Deinzer Johann	98
Denz Kreszenz	813
Dettenbeck Helena	16
Dettenkofer Philipp	918
Diebold Leonhard	730
Diller Thomas	919
Dienes Johann	670
Dirrmaier Katharina	731
Dirscherl Joseph	336
Dietrich Heinrich	814
Dietrich Margaretha	337
Dietrich Ursula	99
Dietz Johann Adam	17
Dietzel Friedrich	338
Doll August	920
Doll Max	339
Drees Agathe	435
Drexel Maria	159
Dullinger Leonhard	921
Durschang Johann	671
Duschl Michael	922
Ebenslander Franz	342
Eberbauer Amalie	436

	Ziffer
Möschel Andreas	899
Mößlein Maria	851
Möslein Valentin	54
Metzger Gottlieb	697
Micheluzzi Johann	627
Michl Gustav	628
Miedl Stephan	126
Mühlbauer Johann	955
Mühlbauer Joseph	479
Mühlbauer Joseph	956
Miller Anton	197
Müller Georg	480
Müller Gottlieb	957
Müller Jakob	698
Müller Johann	198
Müller Johann	297
〃 〃	769
Müller Johann	770
Müller Joseph	771
Müller Kaspar	630
Müller Katharina	958
Müller Leo	631
Müller Leonhard	299
Müller Wendelin	199
Münkel Bernhard	959
Mohr Maria	550
Mohr Rosina	551
Moritz Bonifaz	300
Motzer Katharina	772
Mutscheler Johann	852
Nagel Georg	632
Nast Michael	301
Natterer Leo	481
Naegele Anton	201
Naeher Karl August	202
Neu Franz	853
Neubauer Paulus	633
Neuert Michael	383
Neumann Albert	302
Neumüller Joseph	960
Nellenbacher Joseph	384
Niedermüller Anton	385
Nicol Gottfried	961
Nix Andreas	127
Nußer Joseph	773
Nutzinger Anna	554
Obermeier Alois	482
Obermaier Aegid	774
Ohmer Philipp	483
Ortner Aloisia	386
Ostermaier Franz	204
Ostermaier Kreszenz	962

	Ziffer
Ott Joseph	265
Ottinger Ruppert	855
Pengler Johann	856
Pöppl Joseph	56
Perlinger Paul	553
Petri Maria	206
Pfadenhauer Georg	484
Pfeifenberger Kath.	485
Pfeifer Franz Xaver	388
Pfenning Anton	207
Pillmaier Michael	636
Pülz Christian	389
Plank Jakob	857
Potzler Johann	555
Praehuber Joseph	775
Prem Johann	858
Pretzl Christoph	963
Procher Therese	777
Quaglio Dominikus	637
Ram Johann Baptist	859
Raß Elisabetha	58
Rauscher Joseph	778
Reber Paul	210
Rödl Georg	129
Rainer Andreas	60
Rainer Andreas	779
Reininger Anton	638
Reisinger Anton	61
Reußland Kaspar	860
Raittel Heinrich	305
Reiter Johann Baptist	861
Reitmaier Johann	862
Röhler Karl	211
Röhm Georg	130
Römer Karl	391
Resch Franz	131
Rösch Joseph	700
〃 〃	964
Retter Martin	863
Rötzer Joseph	965
Richertzky Ignaz	966
Ried Joseph	306
Riederer Joseph	864
Riederer Norbert	967
Riedl Johann	392
Rückl Michael	701
Ring Andreas	393
Ring Michael	968
Ritter Anna	780
Rietzler Joseph	865
Robl Georg	556

	Ziffer
Roll Georg	394
〃 〃	557
Rohland Ludwig	213
Roßner Georg	866
Rost Johann	969
Rost Margaretha	970
Roth Bernhard	971
Roth Johann	65
Rudinger Georg	66
Rudolph Ludwig	215
Rummel Michael	307
Ruppert Anna	216
Ruppert Johann	867
Ruß Friedrich	972
Samez Joseph	308
Sammt Eugen	702
Sebald Johann	868
Sedlmeier Joseph	973
Seeger Joseph	869
Seuffert Regina	132
Seitner Joseph	396
Seitz Friedrich	870
Sölch Margaretha	639
Sellner Martin	640
Siegl Michael	560
Siegler Lorenz	641
Simmet Johann	218
Simeth Joseph	642
〃 〃	974
Simon Adam	782
Sinbein Nikolaus	488
Six Theres	489
Scolo Johann	643
Scolo Valentin	644
Soller Joseph	219
Soppelsa Theophil	645
Spaun Johann	783
Spiegel Margaretha	871
Spindler Joseph	398
Spohr Bruno	399
Sporer Wenzel	872
Stahl Georg	311
Stamm Max	67
Steger Johann	312
Stein Vinzenz	313
Steinbauer Michael	784
Steindecker Joseph	69
Steineck Michael	490
Steiner Joseph	873
Steiner Karl	220
Steininger Christoph	874
Steininger Theodor	401
Stöckl Andreas	975

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Jänner bis 30. Juni 1875.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Braun Karl . . .	39	Dauscher Georg . .	16	Dobner N. N. . .	13	Eisen Joseph . . .	18	Feistl Stephan . .	17
Braunmüller Georg.	13	Danz, Lederhändler .	32	Dommel Friedrich .	39	Eisenbauer. . . .	18	Fehland Franz Xav.	14
Bree Adolph Chr. .	5	Dairinger Joseph .	32	Donaubauer Friedrich	9	Eisenbeiß Johann .	37	" " "	27
Brech Peter . . .	25	" " .	37	" "	21	Eisenhofer Frz. Xav.	26	" " "	40
Bregadoi Andreas .	36	Daßler Goswin . .	39	Dornauer Johann .	24	Eisenlohr Peter . .	18	Feldmeier Joseph .	6
Breu Johann . .	21	Dauenschmid Georg .	27	Dorsch Franz . . .	14	Eisenmeier Joh. Gg.	8	Fehlner Franz Xav.	19
" " . . .	25	Dauer Joseph . .	9	Doser Heribert . .	35	Eisenschmid Andreas	38	" " "	21
Bräu Peter . . .	33	Deuerer Ludwig . .	19	Drusenbaum Adolph .	26	Eibl Stephan . .	20	Fellner Franz Xaver	25
" " . . .	34	Deutscher Julius .	30	Dummer Jakob . .	26	Eiterich Joh. Aug. .	2	Fellner Johann . .	22
Breuning Emil . .	18	Deckelmann Andreas	38	Dunkes Joh. Baptist	26	Emmer Joseph . .	40	" " . .	24
Breitenladen Johann	2	Döll Andreas . .	36	" " "	31	Enders	32	Färber Anton . .	20
Breck Joseph . . .	40	Dömling Franz . .	4	Dunzinger Paul . .	8	"	40	Färber Kaspar . .	27
Brenner Georg . .	39	Dempf Martin . .	29	" " . .	23	Enders Theodor . .	32	Förg Theodor . .	8
Bröschold Wilhelm .	9	" " . .	31	Durner Georg . .	13	Endres Albert . .	39	Festner Konrad . .	23
Brevivonio Valentin	38	Dehn Christian . .	29	Dusch Anton . . .	25	Engelhard Max . .	23	Fidam Johann . .	11
Briegel Jakob . . .	37	Dennerlein Johann .	1	Eberhard Kaspar .	29	Engelhaupt J. Adam	19	Fiedler Wilibald . .	21
Brückl Mathias .	32	" " .	28	Eberl Georg . . .	5	" " "	27	Ficker Johann . .	29
Brückner Joh. Gg. .	23	Deprez Louis Aler. .	19	" " . . .	7	Engelschalk Joseph .	8	Fickert Stephan . .	31
Brückner Joseph . .	36	von Derey Max . .	40	Eberl Philipp . .	2	" " .	23	Fillechner Ludwig .	13
" " . . .	39	Dös Melchior . .	18	Ebner Johann . .	3	Engleit Johann . .	9	Fünfwundenbannes .	9
Bringmann Wilhelm	2	" " . . .	23	Ebner Joseph . . .	33	" " .	32	Führer Benedikt . .	9
Brinkmann . . .	15	Dettenthaler Frz. Jos.	13	Ebner Mathias . .	17	Erple Joseph . .	4	Fischer Anton . . .	12
Brieybilata . . .	39	Dettenthaler Georg .	13	Eder Joh. Bapt. .	31	Eppstein Benjamin .	21	Fischer Barthol. . .	2
" " . . .	40	Detter Christian . .	11	Eder Joseph . . .	9	Erdmannsdörfer Aug.	29	Fischer Eberhard . .	25
Brohm Wilhelm . .	10	Dezuliani Antonio	36	" " . . .	13	Ernad Alois . .	34	Fischer Franz . . .	31
" " . . .	36	Dick Jakob . . .	12	" " . . .	33	Ehrenreich Wolfgang	10	Fischer Franz . . .	34
Brehr Adam . . .	35	" " . . .	22	" " . . .	37	" "	17	Fischer Jakob . . .	9
Brosch Franz . . .	40	Diller Joseph . .	8	Eder Joseph . . .	33	" "	18	Fischer Johann . .	7
Brummer Simon .	6	" " . . .	12	Eduart Alois . . .	34	Ehrensperger Michael	39	Fischer Johann . .	34
Brunauer Anton. .	29	Dillinger Anton . .	23	Efferen Konrad . .	22	Erhard Ludwig . .	31	Fischer Johann . .	37
" " . . .	33	Dillis Heinrich . .	39	Oeffner Joh. Adam	27	Erlacher Christian .	23	Fischer Johann Georg	14
Brunner Joseph . .	25	Diem Andreas . .	23	Egelseer David . .	15	" " .	25	Fischer Joseph . .	17
" " . . .	35	Dimpfl Adam . .	39	Egger N.	6	Ermer Lorenz . .	5	Fischer Joseph . .	34
Brunner Karl Friedr.	11	Dünzl Johann . .	24	" "	13	" " . .	16	Fischer Karl . . .	30
Brunner Max . .	10	Dünzl Thomas . .	22	" "	32	Ernst Georg . . .	22	Fischer Martin . .	37
	13	" " . . .	31	Egger Johann . .	4	Ernst Michael . .	1	Fischer Max . . .	12
Brunner Nikolaus .	21	Dürnberger Christian	7	Eggersdorfer Frz. X.	35	Ertl Benedikt . . .	13	" " . . .	21
Brunninger Matth. .	25	" "	9	Eibl Ignatz . . .	32	" " . . .	15	Flachsmeier Anton .	9
Buch Johann. . .	16	" "	27	Eichhorn Achilles .	29	Ertl Georg jun. .	33	" " .	10
Buchegger Franz . .	40	" "	28	" " .	32	Oertl Karl . . .	37	" " .	30
Bucher Michael . .	16	" "	33	Eichelseder Franz .	23	Ertl Peter. . . .	8	Fleischmann Jakob .	9
Buchner Anton . .	26	Dirnhofer Joseph .	13	" " . .	30	Eschelbeck Joseph . .	31	Fleischmann Simon	16
Buchner Joseph . .	11	Disort Johann . .	36	Eichinger, Gütler .	40	Eschenbacher Wilhelm	12	Fleißig Johann . .	23
Buchner Karl . . .	4	Distler Hieronymus .	40	Eichinger Korbinian	31	" "	17	Flößer And. Nik. .	21
Busler Gebhard . .	4	Diell Joseph . . .	11	" "	36	Espereſter Johann .	6	Forchhammer Joseph	24
" " . . .	33	" " . . .	16	Eichner Joseph . .	10	Esterhammer Math.	39	Forchheimer Georg .	19
Bukowitsch Joseph .	8	Dittlmann Michael .	37	Eibenschink Joseph .	37	Oesterreicher Georg .	5	" " .	31
" " .	11	Dittner (Joh.) Andr.	3	Aigner Georg . .	20	" " .	11	Forster Anton . .	16
Burger Johann . .	38	Dietrich Alfred . .	26	" " . .	35	Oesterreicher Jos. M.	14	" " . . .	20
Busch Ernst . .	39	" " . .	30	Aigner Karl . . .	22	" " "	16	" " . . .	26
Buschmann Joh.Sim.	28	Dietrich Georg . .	14	Aigner Paul . . .	26	Fabritz Adolph . .	24	Forster Joseph . .	5
Butz Ambros . . .	1	" " . .	39	" " . . .	32	Falk Georg . . .	9	Forstmeier Franz . .	13
" " . . .	5	Dütsch Georg . .	34	" " . . .	33	Faltenbacher Paul .	40	" " . .	24
Christ Ferdinand .	32	Diez Joseph . . .	11	Einsler Peter . .	18	Faltenmeier Johann	20	" " . .	31
Cristellon Giovanni .	36	Dietz Karl G. P. .	14	" " . .	19	" "	36	Frank Jakob . . .	3
de Christoph Ignatz .	36	Diez Thomas . .	14	Einzinger Johann .	3	Faltermeier Fr. Xav.	40	Frank Joh. Bapt .	6
Dambacher Leonhard	6	Dobler Mathias . .	19	Einzinger Lorenz .	2	Faltermeier Jakob .	20	Franz Edmund . .	32
Damböck Karl . .	10	" " . .	38	" " . . .	8	Faß	19	Franzenberger Ludw.	22
" " . . .	27	Doblinger Joseph .	27	Eisele Anton . . .	9	Fath Dominikus . .	6	Frauenderka Johann	18
Damme Karl Gottlieb	25	Dobmeier Georg . .	8	Eisele Johann . .	13	Feder Wolf . . .	15	Frey Joh. Christoph	39
Daugler Joseph . .	27	" " . .	11	Eisele Johann . .	25	Feuerer Leonhard .	10	Frei Max	24
" " . . .	28	Dobmeier Martin .	8	Eisele Wilh. Gottlieb	5	Feuerstein Lor. (Joh.)	5	" "	37
Dauscher Georg . .	9	" " "	38	" " "	13	v. Feilitzsch Richard	40	Freidhofer Johann .	18

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Freihofer Joseph . .	34	Götsch Sebastian .	5	Grötsch Andreas . .	33	Harbeck Franz Xaver	31	Heidenfelder Max .	33
Freund Anselm . .	22	" " .	11	Griebl Anton . . .	13	" " " .	33	" " . .	36
Fröhlich Joseph . .	14	Götz Johann . . .	38	Griechenbauer Joh.	4	Hardt Johann . .	5	Heider Franz Xaver .	9
Friedlein David . .	35	Götz Veit	30	" "	22	Harder Wilhelm . .	6	" " " .	37
Friedrich Georg . .	31	Götz Wolfgang . .	37	Grillenberger Johann	22	Harreißer Joseph . .	11	Haider Lorenz . . .	8
Friedrich Johann . .	20	Götzelmann Franz .	28	Grimm Franz . .	4	Harreißer Sigmund .	10	. . . . .	9
Frings Franz L. J. .	12	" " .	36	" " . .	18	Hartl Gottfr. Math.	28	Heigemeier Heinrich .	13
Frisch Joh. Gg. . .	14	Giebel J. Karl W. M.	5	Griot Franz . . .	40	Hartl Joseph . . .	18	" " .	32
Frisch Joseph . . .	13	Giebel Joseph . .	18	Grob Leonhard . .	38	" " . . .	21	Heigel Joseph . .	18
Fritz Joseph . . .	32	Giggenbach Sebastian	12	" " . .	39	Hartmann Charles .	26	Heil Ludwig . . .	17
" " . . .	35	Gilch Johann . .	12	Groß Georg . . .	38	" " . .	28	. . . . .	20
Fritz Joseph . . .	38	Gilg August . .	39	Groß Joseph . . .	16	Hartmann Frz. Ludw.	30	Heiler Heinrich . .	5
Frommknecht Frz. Xav.	11	Gillhuber Michael .	9	Groß Joseph . . .	19	Hartmann Joh. Gg.	23	" " . . .	6
" " "	18	" " .	28	Groß Martin . .	2	Hartmann Joseph .	6	Heilmann Lorenz .	38
Frosch Joseph . . .	6	Günther Heinrich .	22	Gruber Frz. Ant. Max	23	" " . . .	22	Heilmeier Franz Xav.	11
" " . . .	13	Günther Wilhelm .	16	Gruber Friedr. (Joh.		Hartnagl Leonhard .	19	Heim Franz Joseph .	19
" " . . .	14	Guntner Heinr. Karl	19	Leonh.)	8	Hartung Eduard . .	9	" " " .	26
" " . . .	16	" " "	23	Gruber Joseph . .	9	" " . . .	16	Heim Lampert . .	15
Fuchs Friedrich . .	4	Gierl Johann . .	29	Grundler Joh. Bapt.	11	Hartung J. C. . .	2	" " . . .	16
Fuchs Johann . .	37	Gislain Jean Charles		" " "	26	" " . . .	14	Heim Mathias . .	2
Funk Jakob . . .	8	Henry	9	" " "	38	" " . . .	25	Heumader Michael .	32
Furtmeier Thomas .	11	Gitzl Georg . . .	24	Grundschlager Jakob	23	Haas Adam . . .	30	Heumann Joseph .	5
Gab Joseph . . .	10	Glampfer Georg .	23	" "	26	Haas Georg . . .	33	Heimroth Wilhelm .	40
Gabler Ignatz . .	38	" " . .	25	Grunner J. G. . .	17	Haas Karl . . .	10	Heindl Valentin . .	32
Gammel Anton . .	12	Glas Mendel . .	24	Gscheerler	9	Haschke Johann . .	37	Heinecker Ferd. Lor. .	26
" " . . .	15	Glatz Nikolaus . .	3	Gschrey Johann . .	39	Hasselbacher Johann.	23	Heinrich Karl . . .	9
Gams Johann . .	27	Glöden, Baron von .	40	Gschwendt Anton .	33	Hau Johann . . .	26	Heiß Friedrich . .	9
Garnelli Karl . .	36	Gleich Franz . . .	37	Gugg	2	Hauber Joh. Nep. .	15	Heuschmann J. Elias	40
Garnisch Joh. B. .	4	Gleiß Leonhard . .	22	Gugel Gg. Phil. .	23	Haus Karl . . .	27	Häusler Georg . .	33
Gattung Franz . .	19	" " . .	28	Gumbel Jakob . .	38	Hauschild Bruno . .	24	Hecker Johann . .	18
Gaudenz Anton . .	38	Glück Christoph . .	5	Gundersheimer Gerf.	30	Hausel Johann . .	31	Heckl Michael . . .	8
Göbel Max . . .	40	" " . .	12	Gunzelmann Gg. .	8	Hauselt Friedrich .	25	" "	28
Gebhard Kaspar . .	9	Glück Johann . .	4	Gußner Thomas . .	29	Hausen Johann . .	1	Hecklmüller Florian .	9
Gebhard Peter . .	23	Goldenberger Ant. .	27	Gutknecht Joh. Jakob	36	" " . .	6	Heeland Joh. Friedr.	39
Geiger Alois . . .	1	Goldfuß Johann .	4	" " "	40	Hauser Andreas . .	23	Hölbe Rudolph . .	19
Geiger Christian . .	30	" " . .	18	Gutmann Max . .	34	Hauser Georg . .	25	Held Christian . .	3
" " . .	32	Goldfuß Joh. Bapt.	15	Gwiß Max . . .	3	Hauser Johann . .	13	Held Franz Xav. . .	36
Geiger Joseph . .	12	" " "	20	Habeder Rupert . .	19	Hauser Joseph . .	34	Held Johann . . .	13
Geiger Nikolaus . .	15	" " "	39	Haberl Andreas . .	24	Hausknecht Max . .	16	Held Karl Wilh. . .	27
Geigl Simon . .	11	Goldfuß Joh. Leonh.	18	" " . .	28	" " . .	23	" " " . .	30
Geiß Alois . . .	11	Goldfuß Michael .	18	Hafner Johann . .	17	Hausmann Friedrich	29	Held Paul	39
Geiser Bruno . .	9	Goldfuß Wilhelm .	18	Hack Johann . . .	18	Hausmann Michael .	21	Heldenberger Franz .	26
Geißler Joh. Baptist	28	Goldner Johann .	23	" " . . .	30	Höberich Johann . .	32	Heller Anton . . .	20
Geitner Lorenz . .	8	Graf Franz . . .	38	Hackenbuchner Georg	5	" " . .	39	Helmer Alois . . .	13
" " . .	9	Graf Georg . . .	9	" "	7	Heberer Andreas . .	5	" " . . .	17
Geck Johann . . .	12	Graf Heinrich . .	29	" "	8	Hödl Joseph . . .	8	Hemm Johann . .	40
" " . . .	21	Graf Julius . . .	32	" "	25	Hedorfer Johann . .	28	Henn Joh. Gg. . .	4
Gänslein Johann .	16	Graf Konrad . . .	16	" "	28	" " . .	31	Henule Samson . .	15
Gerber Christian .	19	Gravius Joh. Bapt.	14	Hackl Johann . .	24	Höfer Wilhelm . .	11	" " . . .	32
Gerber Christoph .	8	" " "	16	Halland Joh. Friedr.	36	Höfler Joh. Gg. . .	23	Heule Samuel . .	4
Gerhard Adam . .	30	Graßer Andreas . .	8	" " " .	39	" " " . .	26	" " . . .	18
Göhrlich Heinrich .	30	Graßl Alois . . .	16	Halbmeier Friedrich .	31	" " " . .	27	" " . . .	27
Gerner Johann . .	8	Graßl Johann . .	16	Haller	19	Höfling Joh. Gg. .	11	Hepp Christian . .	1
Gerngroß Ludwig .	32	Grasmück	32	Haller Anton . . .	19	Häfner Benedikt . .	10	Höpfinger Gottlieb .	11
Gerstl Joachim . .	17	"	39	Hammerschmid Seb. .	27	" " . .	13	Höpfl Johann . .	27
" " . . .	23	Gratzl Raimund . .	13	Hamp Georg . . .	14	Häfner Nik. . . .	8	Heramhof Karl . .	13
Gerstlberger Georg .	2	" " . .	17	Hampp Johann . .	13	Hegele Anton . . .	18	Hörberg Alois . .	27
Gerstmeier Johann .	40	Gräf Nikasius (Jos.)	7	" " . .	17	Högerl Franz Xav. .	1	Hörberg Franz Xav. .	27
Gärtner Joseph . .	3	Gräf Wilhelm . .	28	Hamperl	19	" " " .	7	Hören	15
Gerum Joseph . .	32	Greil Peter . . .	21	Hahn Georg . . .	10	Heubel Friedrich . .	23	Herer Jakob . . .	9
" " . . .	35	Gröppner Joseph .	9	Hahn Johannes . .	3	" " . .	27	Hergenhahn Gottfried	18
Gestle Peter . . .	14	Greß Johann . . .	9	Hahn Johann . .	3	Heuberger Franz . .	1	" "	19
" " . . .	15	Gräßer Ludwig . .	37	Hans Martin . .	29	Heidecker Bernhard .	38	Hörger Christoph .	3

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hörger Christoph	8	Hofmann Franz	24	Hutterer Joseph	27	Kathrein Peter	7	Kümmel Ludwig	5
Häring Erhard	40	Hofmann Johann	8	" "	37	Katz Alfred	5	Kümmelberger	26
Heringlöhner Alois	37	Hofmann Joh. Bapt.	10	Jakob Gg. Theodor	12	" "	8	Kindl Franz Xav.	7
Hörmann Georg	11	Hofmann Joseph	7	Jakobi Georg	2	Katzenberger Georg	8	" "	16
Herrmann Georg	33	" "	17	" "	18	Katzner Andreas	4	Kindl Joseph	6
" "	39	" "	39	" "	34	Köferer Christoph	15	Kindlinger Mathias	8
Herrmann Michael	7	Hofmann Joseph	26	" "	37	Köberich Johann	32	" "	27
" "	9	" "	29	Janeczek Johann	31	" "	39	Kühnlein Franz	32
Hörrmann Sebastian	2	Hofmann Val.	30	Janisch Michael	19	Ködel Johann	37	Künzner Mathias	32
Herrmanseder Joseph	28	Hohenadel Markus	39	Jaus Friedrich	1	Keberer Johann	27	Kürassier	35
Hermes Wilhelm	40	Hohenzeder Kaspar	11	Uebelmann Johann	3	Keil Johann	13	"	37
Hermstädt Julius	3	" "	14	" "	6	Keil Joh. Pet.	25	Kirchner Hieronymus	8
Hörner Christoph	3	Hollenrieder Simon	35	Iberer Jakob	9	Keim Joh. Andreas	7	Kirchner Johann	8
" "	8	Holly Alexander	25	Jäger Alois	7	Kaindl Sebastian	26	Kirchner Joh. Thom.	15
Hörner Peter	22	Holzapfel Franz	3	Jäger Georg	15	Kainzwallner Johann	33	" "	23
Herold Robert Ernst	22	" "	4	Jäger Heinrich	1	Keupp Michael	4	Kirnberger Anton	20
Herold Sim. Andr.	25	" "	34	" "	5	" "	6	Kirsch Friedrich	25
Hörpel Johann	11	Holzapfel Wilhelm	7	Jäger Johann	13	Kais Leonhard	4	Kißling Anton	25
" "	15	Holzer Franz	5	Jehle Johann	16	" "	8	Kistler Joseph	40
Hörter Johann	32	Holzer Johann	20	Jesacher Lorenz	13	Kaiser Franz Xaver	25	Chladek Franz	40
Härtl Johann	10	Holzheimer Joseph	29	Jischke Paul	8	Köck Benedikt	10	Klarmann Andreas	25
" "	13	" "	32	Imgrund Pius Jos.	9	" "	38	Kleber Franz. Herm.	34
Härtl Joseph	21	Holzjackl	30	Inzinger Franz	26	Köck Benedikt	24	Kleier Karl	13
" "	32	Honig Joh. Gg.	22	Joas Jakob	24	Kölle Emil	2	Klein Valentin	12
Herz Anton	33	Heppmann Markus	20	" "	29	Keller Heinrich	29	" "	20
Herzensfroh Barth.	5	" "	29	Jocher Benedikt	37	Köhler Christoph	6	Klein Wilhelm	36
Herzfeld Karl	2	Horn Peter	40	Jolet	36	Keller Joh. Bapt.	26	Kleinhenz Friedrich	38
" "	12	Hubbauer Lorenz	29	John Anton	16	Keller Joseph	37	Kleinhenz Ludwig	6
" "	17	Hubel Friedrich	27	Itner Adam	31	Köhler Karl	6	" "	25
Herzog Gg. Friedr.	24	Huber Albert	29	Juillard Jean G. E.	18	Kellner Andreas	38	Kleinle Sebastian	27
Heß Edmund	19	Huber Anton	11	Jung Anton	12	Kellner Heinrich	38	" "	39
" "	21	" "	13	" "	17	Kelter	1	Klimmer Franz Xav.	27
Heß Peter	16	Huber Johann	2	Jung Benno	14	"	5	Kluge Friedrich	9
Heß Philipp	23	" "	27	" "	29	Kempf Heinrich	31	Knaus Georg Konr.	21
Höß Valentin	6	Huber Johann	7	Just Stephan	40	" "	34	Knecht Georg	8
Hetzenecker Joseph	29	" "	13	Kagenbauer Johann	5	König Franz	40	Kneller Karl	16
Hüfner Karl	36	" "	21	" "	13	König Johann Georg	30	Knörr Johann	9
Hügel Joseph	14	Huber Johann	9	Kagerhuber Georg	6	Königer Max	3	Knörl N. N.	33
Hingerl Franz	14	" "	13	Kalb Melchior	4	Köping Frz. Ludwig	3	Knoblauch Franz	11
Hierl Franz Xav.	26	Huber Joh. Nep.	37	" "	6	Keerl Otto Louis	29	Knogler Joseph	7
Hierl Georg	38	Huber Joseph	39	Kallmünzer	32	Körmer Lorenz	39	Knoll Heinrich	8
Hirneis Anton	30	Huber Martin	36	"	40	Kern Johann	2	Knollmüller Joseph	14
" "	32	Huber Michael	20	Kammerer Georg	16	Kern Thomas	23	Knorz Valentin	4
Hirsch Samuel	13	Huber Ottmar	1	Kammerlander Joh.	29	Kernbeck	39	Knott Johann	33
Hirschmann Ed. Jos.	27	" "	5	Kandlbinder Peter	12	Körner Karl Aug. Ant.	2	Knott Joseph	18
Hirschvogel Joseph	18	Huber Stephan	13	Canevella Giuseppe	31	Körner Thomas	34	Kobler Georg	24
Hiessinger Georg	30	Huit, Taglöhner	34	" "	39	Kerschensteiner Joseph	4	Koch Adam	34
Hüterhanns	37	Hummel Georg	1	Kaps Adam	25	Kerzner Johann	21	Koch Jakob	39
"	40	Hummel Georg	37	" "	31	Kerzner Nikol.	25	Koch Johann	2
Hüttling Johann	15	" "	40	Karl Joh. Gg.	27	Käs Gebhard	4	Koch Valentin	8
" "	21	Hummel Michael	32	Karl Otto	5	Käsemodel Oswald	19	" "	11
" "	26	Humpel Ferdinand	28	Karl Philipp	1	" "	21	Kohl Joh. Nik	17
Hitzler Anton	11	Hundsrucker Max	24	Karl Simon	7	Kessinger Karl	5	Kolb Gordian	14
Hocheneder Joseph	34	Hundstoni	4	Karoßer Alois	6	Kössinger Karl	10	" "	37
Hochrain Johann	28	"	9	" "	12	Kästel Johannes	28	Kolb Johann	11
Hofbauer Anton	16	"	28	Casagranda Giovanni	40	Keßler Joh. Gg.	23	Kolber Anton	14
Hofbauer Joseph	9	Hungerbühler Math.	8	Casanova Giovanni	23	Kiefer Anton Paul	7	Koller Wolfgang	7
" "	13	Hupfer Franz Xav.	32	Kaspar Andreas	21	" "	25	Kollmann Ludwig	8
Hofer Anton	40	" "	38	Kastenmeier Franz	7	Kiefer Lorenz	15	Collnot Adam	30
Hofmann Albert	18	Huß Tewin Joel	40	" "	10	" "	19	Kohn Ferdinand	34
" "	23	Hussy Konrad	13	" "	15	Kilchert Joh. Georg	18	Kopp Joh. Bapt.	22
Hofmann Anton	38	Hutter Mathias	11	" "	39	Kilchert Karl	28	Kopfmüller Jakob	15
Hofmann Christian	8	" "	18	Katello Pietro	7	Kilian Liberatus	23	Corretjer Franzisko	35

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Kornel Georg . .	34
Kornprobst Joseph .	26
" " .	38
Korntheuer Michael .	35
Kornwein Michael .	35
Korzendorfer Andreas (Konr.)	10
" "	11
" "	38
Koci Adalbert . .	33
Kraft Georg Christoph	34
" " "	36
Kraft Johann . .	24
Kraft Peter . . .	12
" " . . .	21
Kracker Johann . .	6
" " . .	16
Kramer Albert . .	11
Kramer Karl . . .	8
" " . . .	31
Krauß, Eisenbahnarbeiter	4
Kraus Jakob . . .	39
Kraus Joh. Bapt. .	6
Kraus Joh. Georg .	15
Kraus Mathäus . .	9
Kraußer Mich. . .	23
Kratzer Joseph . .	23
Kreidl Johann . .	1
Kreysel Max Ferd.	20
Kreißl Georg . . .	17
Kreisel Max Ferd.	31
Kräutlein Konrad .	9
Kreuzer Konrad . .	38
" " . .	39
Kreuzer Peter . . .	8
Kröll Anton . . .	24
Krämer Karl Max .	1
" " " .	4
" " " .	16
Krempl Georg jun.	18
" " "	29
" " "	31
" " "	33
Krempl Georg sen.	18
" " "	28
Krempl Michael . .	37
Krönauer Johann .	8
Kreß Albert . . .	7
" " . . .	10
Krieg Joh. Gg. . .	21
Krieger Ernst . . .	14
" " . . .	16
Krüger Otto Friedr. Ferd. (Emil) . .	28
Kriener Johann . .	38
Krietsch Joseph . .	2
" " . .	10
Kronau	25
"	40
Kroneis Hermann .	18
Kropf Joh. Christian	22
" " "	29
Krottendorfer Michael	8
" "	23
Knisle Georg . .	9
Kull Konrad . . .	14
Kuhlmann Karl . .	21
Kumpfmüller Jakob	15
Kuhn Johann . .	31
Kuhn Jos. Ludw. Gottlieb	18
Kunzmann Johann	25
" "	28
Kurz Heinrich . .	5
Kurzmeier Georg .	1
Kvaston Martin . .	10
" " . .	17
" " . .	18
Lamprecht Georg .	2
Landes Joseph . .	4
Landes Michael . .	40
Landstorfer Joseph .	34
Lanner Domeniko .	22
Lahnert Georg . .	9
" " . .	16
Lang Adam . . .	19
Lang Georg . . .	13
Lang Georg . . .	23
" " . . .	26
Lang Johann . . .	14
Lang Johann . . .	29
Lang Joh. Adam .	16
Lang Joseph . . .	26
Lang Joseph . . .	39
Lang Julius . . .	29
Lang Leopold . . .	27
Lang Pius . . .	12
" " . . .	19
Lange Friedr. Aug.	10
" " "	14
Lange Paul . . .	32
Langgartner Joseph	19
" "	23
Langguth Johann .	40
Langhans Michael .	20
Langhirt Andreas .	25
Laßberg Ferdinand .	2
Laschinger Frz. Xav.	13
" " "	20
Latterner	5
Lattner Joseph . .	23
Laubinger Heinrich .	10
" " .	12
Laubinger Jakob . .	39
Laubinger Stephan .	10
" " .	12
Lebender Wolfgang .	36
Leberfinger Joseph .	4
Löbs Karl	3
Lecher Ludwig . .	37
Lechner Franz . .	13
Lechner Max . . .	9
Lefft Karl	25
Laib Michael . . .	8
" " . . .	9
Laier Jakob . . .	24
" "	37
Leuker Georg . . .	5
" "	38
Leitl Jakob . . .	38
Leitner Georg . .	14
Leitner Johann . .	26
" " . . .	40
Leitner Lorenz . .	9
Löblein Ernst . .	18
Lehmeier Wilhelm .	32
" " .	33
Lehner Andreas . .	19
Lehner Franz . . .	9
Lehner Michael . .	11
Lehner Michael . .	31
Lengfelder Johann .	4
" " .	8
Lenk Friedrich . .	31
Lenk Michael . . .	5
Lenzin Friedrich . .	27
Leo Anton . . .	8
Leppich Peter Joseph	25
Lövi Jakob . . .	21
Löwe Robert Jul. .	18
Lerhaller Martin .	4
" " .	38
Liebhart Johann .	12
Liegle Franz Xaver .	1
" " " .	14
von Lilien Theodor .	8
" " " .	11
Lilienthal Herz . .	30
Lindenmeier Ludwig .	37
Lindermaier Johann .	31
Lindermüller Joseph .	3
" " .	8
Lindl Mathias . .	25
Lindner Georg Adam	25
Lindner Johann . .	33
Lindner Joseph . .	12
Lindner Joseph . .	38
Lindner Korbinian .	40
Lingg Joh. Georg .	18
Link Johann . . .	5
" " . . .	7
" " . . .	9
" " . . .	11
Lopke Georg . . .	6
" " . . .	37
Lippold Johann . .	24
Lierhammer Joseph .	28
" " .	35
Littich Georg . . .	14
" " . . .	16
" " . . .	24
" " . . .	28
Lobmeier Joseph . .	9
Lodenmeier Sebastian	21
Loher Joseph . . .	7
" " . . .	11
Lollas Adam . . .	2
Lorenz Friedrich . .	9
Lorz Johann . . .	32
Lottes Johann . .	29
Lottes Joh. (Christian)	5
" " "	22
" " "	23
Lust Joh. Konrad .	5
Luger Joseph . .	16
" " . .	37
Luipolder Andreas .	18
Lukas Johann . .	4
Lukas Joh. (Joseph)	24
" " "	25
" " "	28
" " "	33
Lummel Gg. Joseph	30
Luttner Max Joseph	12
" " "	21
Lutz Adam . . .	8
Lutz Albert . . .	14
" " . . .	23
Lutz Balthasar . .	20
Lutz Joseph . . .	29
" " . . .	36
Machauer Theodor .	6
Mack Peter . . .	12
Mall Joseph . . .	24
" " . . .	27
Mann Ernst . . .	39
Mann Karl Heinrich	19
Manasse Dominiko .	38
Manues Martin .	26
Mangaßner Dionys .	31
Mannhofer Pius .	22
" " .	36
Manzocco Johann .	14
Marazzi Joh. Baptist	36
Marschner Frdr. Karl	22
" " "	33
" " "	40
Marr Johann . .	8
Marr Simon . .	6
Masel Thomas . .	35
Matheis Joseph . .	7
" " . .	13
Mathes Christian .	35
Mathes Georg . .	36
Mathias Ernst . .	8
" " . .	11
Mauder Georg . .	37
Maukner Jakob . .	20
Maurer Johann . .	8
" " . .	11
Mausfallenhändler .	34
May Ferdinand . .	38
Mai Joseph . . .	31
" " . . .	32
Meidinger Joseph .	39
Maier Adolph . .	30
Meier Alexander . .	4
" " . .	7
Mayer Alois . .	30
Meier Franz . . .	9
" " . . .	11
Meier Franz . . .	28
Maier Franz . . .	13
Maier Franz . . .	32
" " . . .	37
Maier Georg . . .	17
Meier Georg . . .	25
Meier Ignatz . . .	28
Maier Johann . .	2
Meier Johann . .	2
Meier Johann . .	4
" " . .	5
Mayer Johann . .	7
" " . .	19
" " . .	26
" " . .	27
Meier Johann . .	13
" " . .	23
" " . .	38
Meier Johann . .	15
" " . .	18
Meier Johann . .	19
" " . .	30
Mayr Johann . .	32
Meier Joh. Konrad .	5
Meier Joseph . .	3
" " . .	9
Meier Joseph . .	10
Maier Joseph . .	39
Meier Isidor . . .	20
Mayer Karl . . .	5
" " . . .	9
Meier Clement . .	8
Mayer Leonhard . .	4
Meier Robert . . .	9
Maier Sebastian .	29
" " .	40
Maier Sebastian .	32
Maier Simon . .	12
Meyer Theodor . .	25
Mayer Valentin . .	39
Meyer William . .	10
Maierhofer Martin .	18
" " .	28
Mayfahrt Gottfried .	13
Meindl Georg . .	13
Meinecke Jakob . .	38
Meinecke Joh. Friedr. Gottfried . . .	39
Meister Andreas . .	23
" " . .	25
Meister Michael . .	34
" " . .	36
Melber Michael . .	10
Mehltretter Karl .	39
Männer Gottfried .	17
Mönins Gg. Konrad	23
Merian	5
Merk Joseph . . .	7
Merk Kaspar . . .	4
" " . . .	5
" " . . .	7
Merkt Peter . . .	7
" " . . .	23

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Merold Joseph . .	19	Mirtl Franz Xaver .	26	Niedermeier Johann	25	Pfahler Cyrus . .	35	Rapp Franz . . .	40
März Georg . . .	25	M schko	7	Niedermeier Michael	20	Pfandorfer Simon .	21	Rapp Max . . .	3
Messerer Johann . .	27	Müssig Georg . .	24	" "	32	Pfeifer Ludwig . .	30	" " . . .	4
" " . . .	38	" " . . .	30	Niedermeier Michael	33	Pfeilschifter Joseph .	16	Raphaele Petrone .	32
Messerklinger Michael	39	Mißlinger Barth. .	28	Niederweger Honorat	6	" " .	26	" " .	33
Messerschmidt Paul		Mittenmeier Val. .	2	Niggl Ludwig . . .	9	Pförtner Mart. Fried.	23	Rappl Joseph . .	30
Johann . . .	18	Mitterwurzer Ludwig	7	Nienstädt Eduard .	37	Pfist r(Pfistner) And.	13	Raps Andreas . .	31
" "	39	Mix Joh. Nik. . .	12	Nützl Heinrich . .	19	Pfister Friedrich . .	3	Raßhofer Georg . .	17
Metz Konrad . . .	24	Mohr Rudolph . .	4	Noack Joseph . . .	4	Pfitzmeier Max . .	12	" " . .	35
Metzger Ludwig . .	18	" " . .	8	Nolte Philipp . .	6	Pflüger Korbinian .	3	Rattenhuber Simon .	35
" " . .	26	Morell Jean . . .	26	Nothdorfer Joseph .	22	" " .	5	Rath eber Joseph .	20
Metzger Mathias .	2	Moro	36	" " .	38	Pichler Roman . .	39	" " .	24
Metzger S. . . .	18	Moser Adam . . .	19	Oberauer Paul . .	25	Piebler Joseph . .	10	Rauh Christian . .	18
Metzler Ignatz . .	4	Moser Lorenz . .	22	Oberdorfer August .	32	" " .	19	Rau Hieronymus .	5
Metzner Georg . .	13	" " . .	23	Obermeier Johann .	9	Pilger Georg . . .	33	Rau Johann . . .	6
Micherer Joseph . .	37	Moosmeier Lorenz .	8	Obermeier Wolfgang	19	Pilger Konrad . .	33	Rauch Joseph . .	15
Mühlbacher Frz. Jos.	6	" " .	29	Oberst Karl . . .	8	P ltz Gustav . . .	13	Rauch Martin . .	9
" " "	20	Moosreiner Franz X.	1	" " . . .	9	Pirzer Kaspar . .	13	Rausch Franz Xaver	1
Mühlbauer Joh. Gg.	19	" " "	16	" " . . .	20	" " . .	15	Rauscher Kilian . .	29
Mühlbichler Simon	26	" " "	18	Ochsenkiel Johann .	5	Pirzer Mathias . .	3	" " . .	31
Müller Adalbert . .	30	" " "	30	" " .	6	Plank Georg . . .	17	Röder Adolph . .	8
Müller Anastasius .	8	" " "	31	Olsen Christian Jul.	11	Plattner Johann .	20	" " . .	12
" " .	29	Mulierer Joseph . .	16	Oppelt Wolfgang .	36	" " .	21	" " . .	17
Müller Andreas . .	6	Munjak Joseph . .	17	Ost L.	15	Platzer Thomas . .	29	Rödl Johann . .	2
Müller Fried. Heinr.	25	" " . .	21	Ostner Max . . .	9	de Poilprez E. . .	18	Redlingshöfer Joh. .	25
Müller Friedr. (Paul)	34	Murr Anton . . .	15	" " . . .	13	Pollinger Ferdinand .	26	Regauer Christian .	12
Müller Georg . .	38	" " . . .	17	Oswald Adam . .	1	" " .	28	" " .	14
Müller Georg Adam	30	Murhardt Karl . .	29	Oswald Franz . .	8	" " .	31	Regelier	31
Müller Johann . .	8	" " . .	31	Oswald Georg . .	26	Polster Johann . .	39	Reglinger Andreas .	33
Müller Johann . .	13	Muschawek Joseph .	11	Ott Balthasar . .	40	Pongratz Johann .	22	" " .	37
" " . .	23	" " .	13	Ott Karl	11	Pordes Bernhard .	35	Reubel Georg . .	30
Müller Joseph . .	9	" " .	32	Ott Peter	8	Poschenrieder Kaspar	2	Reich Joseph . .	19
Müller Joseph . .	18	Nutzbauer Konrad .	2	Ottilinger Franz .	39	Pramerdorfer Andr. .	33	Reichenberger Georg .	33
Müller Joseph . .	23	Mutzbauer Max . .	22	Otto Christoph . .	33	Prarer	28	" " .	40
Müller Joseph . .	32	" " . .	30	Pabst Friedrich . .	40	"	31	Reichenberger Johann	17
Müller Joseph . .	35	Nagel Franz . . .	26	Palm Heinrich . .	37	Preißecker Joh. Sim.	32	" "	20
" " . .	37	Nagel Konrad . .	6	" . .	40	" " "	38	Reichert Jakob . .	22
Müller Jos. Christ.	23	Nagelschmid . . .	35	Pampo Franz Mor.	13	Pröll Michael . .	26	Reichert Johann . .	32
Müller Karl . . .	9	Nasewitz Peter .	10	" " "	14	Pröller Johann . .	26	" " . .	40
" " . . .	34	" " .	16	Paris Johann . .	36	" " . .	34	Reichl Alois . . .	20
" " . . .	39	Nebel Johann .	34	Parzefall Mathias .	17	Pretzl Christoph . .	6	" " . . .	26
Müller Konrad . .	8	Näher Joseph . .	13	" " .	21	" " . .	11	Reichl August . .	20
Müller Max . . .	24	" " . .	26	Pasic Jakob . . .	17	Prister Kaspar . .	10	Reichl Georg . . .	36
Müller Philipp . .	14	Neubauer Johann .	26	Paulinandlbub .	5	Primo Vigilio . .	36	Reimann Otto . .	32
" " . .	19	" " .	30	Pauthner Franz . .	13	Prietz Herm. Eduard	4	Reimertshofer Bened.	16
" " . .	34	Neubert Valentin .	11	Pawlitschko Ferd. .	28	" " "	32	" "	21
Müller Philipp . .	29	Neubrand Karl . .	24	Pe fzl Jakob . . .	11	Probst	25	Reimuth Paul . .	37
" " . .	36	Neidhardt Martin .	35	" " . . .	20	"	40	Reindl Max . . .	2
Müller Phil. Anton	9	Neusser Joh. Christ.	31	Pöhlmann Friedrich	9	Probst Joh. Nikol. .	16	Reinel August . .	36
Müller Valentin .	10	Neuhäuser Anton .	32	Pöhlmann Rudolph	21	" " " .	20	" " . .	38
" " .	11	" " .	40	" " .	24	" " " .	28	Reinel Christoph .	32
Müller Wilhelm . .	39	Neukam Georg . .	20	Pölloth Joh. Peter .	39	Prohaska Ferdinand .	23	Reinel Karl . . .	36
Mütz Joseph Gg. .	6	Neukam Johann .	34	Pösl Georg . . .	13	Raab Joseph . .	32	Reinhardt Bernhard .	10
Münch Franz . .	2	" " .	40	Petermann Johann	3	Raber Heinrich . .	1	" " .	15
Münch Joseph . .	13	Neulist Adam . .	5	Petermüller Joseph .	14	Rabus Karl . . .	39	Reinhard Johann .	37
Münch Martin . .	39	Neumeier Michael .	23	Petersen Frz. Richard	15	Radinger Joseph . .	36	" " .	40
Münch Valentin . .	34	Neuner Johann . .	40	Pöttinger Alois . .	4	Radins Karl . . .	29	Reinhard Karl . .	15
Mündler Georg . .	27	Nöth Eduard . . .	23	Petz Michael . . .	5	Ram Michael . .	39	Reinhard Martin .	21
Minisini Pietro . .	11	Niebler Franz Xav.	26	Petzold Theodor . .	13	Rammelmeier Sebast.	9	Reinhardt Wilhelm .	10
Münzinger Philipp .	22	Niederhübner Johann	20	" " . .	18	" .	12	" " .	15
" " . .	27	" "	31	Pfaff Johann . .	30	Ramig Mich. (Aug.)	1	Reischl Franz Xaver .	10
" " . .	30	Niederländer Karl .	17	Pfahler Ludwig . .	29	Rampfl Mathias .	26	Reischl Georg . .	18
Mirello Remigio . .	36	" "	19	Pfahler Cyrus . .	33	" " .	32	" " . .	24

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Reischl Georg	25
Reiser Joachim	33
Reisinger Joseph	4
Reisner Joseph	4
Reitberger Max	29
Reiter Heinrich	21
„ „	29
Reiter Joachim	17
„ „	23
Reiter Martin	13
Reitmeier Franz	3
„ „	23
Reithmeier Joseph	32
Reitz Phil. Joseph	30
Röll Georg	15
„ „	16
Römhild Joh. Georg	3
„ „ „	17
Renner Karl	10
Rönisch Karl	2
Ränker Richard	37
Röhrl Johann	26
„ „	28
Rösch Georg	37
Resch Johann	1
„ „	4
Resch Joseph	36
„ „	38
Resch Max	2
Röseneder Franz	2
Rößler Ferdinand	7
Retter Theodor	31
Retsch N. N.	27
Rüb August	37
Richter Friedrich	37
Richter Johann	4
Richter Johann	7
„ „	35
Rieder Joseph	24
Rieder Martin	39
Riederer Johann	40
Riedl Alois	15
Riedl Alois	16
Riedl Johann	24
„ „	27
Riedl Joseph	8
„ „	13
Riedl Konrad	5
Riedl Malachias	24
Riedl Nikolaus	34
„ „	37
Riedle Joseph	5
„ „	19
Riegel Johann	13
Riegel Valentin	37
Rückauer Georg	9
„ „	39
Rückerl Joseph	1
Ring Gebhard	8
Ringelbauer Georg	32
Ringelbauer Peter	13
„ „	32
Riepp August	37

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Rippltoni	29
„	33
Ries Anton	16
„ „	25
Ries Joh. Baptist	20
„ „ „	37
Ritz Joseph	1
„ „	11
Ritz Valentin	12
Risch Apollinar	23
Dr. Riseau	35
Rissel Johann	18
„ „	22
Rittel Johann	26
Ritzler Franz Xaver	34
„ „ „	36
Rietzler Joseph	39
Robold Michael	8
„ „	11
Roll	10
„	35
„	40
Rhomberg Jos. Anton	13
Rohmaier Georg	40
Resch Martin	14
„ „	16
„ „	23
Rosenbusch Joh. Gg.	9
„ „ „	16
Rosengart Anton	11
Rosenhammer Joh.	13
„ „	35
Roßhirt Georg	34
Roßmayer Joseph	7
„ „	22
Roßmeier Sebastian	36
„ „	38
Roßner Georg	7
„ „	12
Roßner Georg	11
Roßner Wilhelm	5
Rost Johann	10
Roth Mathias	13
Rottenbacher Severin	11
Rottenfußer Ludwig	32
„ „	35
Rothenhöfer Joseph	12
„ „	16
Rother Hans	2
Rother Lenz	21
Rottmann Karl	28
Rottner Alois	32
„ „	34
Rothschild	8
„	11
Rothschild Leopold	15
Ruchti Franz	19
Ruderer Franz	31
Rudolphi Christian	38
Ruf Johann	27
„ „	37
Ruf Michael	5
Ruf Michael	11

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Ruf Michael	12
„ „	13
Ruf Michael	17
Ruckauer Joseph	9
Rucker Jakob	5
Rubland Alois	37
Rummel Wolfgang	7
Rumpel Johann	9
„ „	24
Rupp Friedrich	5
„ „	6
„ „	16
Rupp Otto	4
„ „	7
Ruppert Martin	13
Ruppert Sebastian	19
Ruth Johann	40
Sachenbacher Franz	17
„ „	37
Sachsenhammer Frz.	29
Salomon Gideon	40
Salzberger Joseph	10
„ „	19
Salzmann Franz	40
Samoskeöy A. von	35
Sandkuhl Richard	34
Sandmann Otto Joh.	6
Sandtner Thaddäus	38
Sangmeister Friedr.	28
„ „	30
Sapper Heinrich	19
Sarazzini Joseph	8
„ „	11
Dr. Sarosky	35
Sattel Peter	33
„ „	37
Sattler Peter	24
Sauer Michael	25
Sauerer Wolfgang	25
„ „	32
Saumweber Martin	9
„ „	38
Sauter Karl	35
Sedlmeier Anton	4
„ „	9
„ „	28
Seefried Joseph	27
Seubert Heinrich	3
„ „	7
Seybold Eduard Karl	3
„ „ „	13
Seibold Martin	17
Seidl Adam	31
„ „	32
Seidl Johann	27
Seidlitz Martin	31
Seiffert Ernst	40
Seuffert Georg	25
Seisinger Peter	25
Seuft Joh. Georg	4
„ „ „	8
Seiler Andreas	10
Seiler Joseph	1

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Seiler Joseph	5
Seiler Martin	11
Sailer Stephan	40
Sainson Ursin Rud.	3
Seitz Anton	18
Seitz Franz Xav.	20
Seitz Joseph	16
Seitzenweißer	28
„	35
Sell Lebrecht	19
„ „	22
Self Michael	34
„ „	40
Sellmeier Joseph	8
Sellmeier Joseph	20
Söllner Johann	29
Sämann Stephan	25
„ „	32
Semmler Georg	12
Sänger Max	17
Sepp	38
Setz Johann	32
Siebein Nikolaus	13
„ „	32
Sieber Richard	37
Siebert Johann	4
„ „	28
„ „	35
Sichler Franz Xav.	17
Dr. Sigl Johann	22
Sigl Joseph	12
„ „	16
Sigl Joseph	38
Siegandl Max	8
„ „	38
Simmerl (Simmeth)	21
Simmerlein Johann Ben.	22
Simon Heinrich	25
„ „	37
Singer Joseph	38
Singer Martin	19
Süß Johann	32
Sixt Heinrich	18
„ „	23
Scala Jakob	36
Skerlik Mathias	21
Sodja Martin	13
Seldner Joh. Gg.	13
„ „ „	24
„ „ „	38
Seller Martin	33
„ „	36
Sollfrank Friedrich	23
Sommer Joseph	9
Sommer Raimund	8
Sorge Emil	32
„ „	36
Spanner Johann	28
„ „	32
Spanrust Martin	13
„ „	21
Speller Heinrich	1

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Spelter Heinrich	5
Spengler Jakob	8
Sperling Martin	16
Späth Joh. Christ.	39
Spilker Herm. Heinr.	15
Spinn Joh. Anton	39
Spind Johann	10
Spitzweg Joseph	6
„ „	22
Springer Mathias	29
Stadter Franz	26
Stader Philipp	8
Stadler Leonhard	20
„ „	23
Stadler Michael	24
„ „	31
Stadler Otto	9
Stahl Franz Xaver	4
Stahl Otto	9
„ „	12
Stahl Valentin	5
Stallmeister Paul	4
Stampfl Johann	3
„ „	13
Stangl Johann	2
Stark Georg	2
Stark Jakob	15
„ „	16
Stauber Christoph	25
„ „	32
Stauber Jakob	9
Stauf Joseph	40
Stauffer Max	19
Stöbe Karl Aug.	31
Sticher Joseph	12
„ „	17
Steffinger Wenzesl.	24
Stegbauer Johann	10
„ „	12
Steger Johann	19
Stöger Joseph	30
Stegmeier Adam	8
Stegmeier Joseph	24
Steibl Joseph	40
Steidl Friedrich	10
„ „	13
von Stein	22
Steinbauer Rupert	13
„ „	23
Steinberger Ernst	28
Steinberger Johann	10
Steinecker Joseph	9
Steiner Joseph	8
Steinhart Nikolaus	28
Steinle Joseph	6
Steinmann J.	9
Steinmüller Johann Andr.	23
Steckenleuther Alois	22
„ „	25
Stöcklein Georg	29
Stöcklein Johann	4
Stelzer Andreas	4

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Stelzer Andreas	7	Schauermann Andr.	32	Schmal Franz	37	Schobert Andr. Jak.	9	Schweigart Alban	32
" "	12	Schatz Alois	20	Schmalberger Friedr.	36	Schoof Ferdinand	39	Schweiger Joseph	16
Stölzl Georg	9	" "	23	" "	38	" "	40	" "	18
Steer Anton	5	Schäder Michael	21	Schmauß Georg	18	Scholz Robert	7	Schweiger Lorenz	8
Stöhr Johann	21	Schäfer Jakob	21	Schmeller Joseph	5	" "	8	Schweighofer Joseph	5
Stöhr Joh. Adam	32	Schäfer Joh. Ignatz	2	Schmöller Mathias	28	Schorer Kaspar	13	" "	10
Stör Joh. Heinrich	27	Schäffler Jakob	29	Schmelz Joseph	23	Schott Georg	9	Schweizer Georg	11
Sterr Joseph	26	" "	36	Schmid, Maurer	32	Schramm Johann	4	" "	13
Sternheimer Joseph	22	Scheib Joh. Georg	4	" "	39	Schramm Karl	15	Schwärzel Georg Fr.	11
Stich Christian	21	Scheibenbogen Jos.	23	Schmidt Adam	23	" "	40	Schwimmböck Lorenz	12
Stief Jakob	23	" "	28	Schmied Alois	30	Schreiber Emil	28	" "	22
Stingl Albinus	36	Scheid Johann	15	Schmied Anton	8	Schreiner Georg	1	" "	38
Stirnemann Rudolph	15	Scheid Kaspar	19	Schmitt Anton	40	Schreck Ferdinand	9	Schwind Joseph	3
Stoffilet Georg	22	" "	23	Schmid Christian	20	Schrenk Friedrich	22	" "	4
Stoiber Friedrich	3	Scheidl Karl	23	Schmid Ernst	29	Schretzmeier Karl	4	Schwingenschlögel M.	29
Stoiber Michael	38	" "	28	" "	31	Schuh Wilhelm	31	Tabor Peter	37
Stockmeier Joseph	20	Scheuer Philipp	14	Schmitt Ferdinand	24	Schubert Johann	9	Thaler Rupert	32
" "	23	" "	17	Schmitt Franz	18	Schuirer Andreas	19	" "	33
Stoll Georg	28	Scheuerlein Joh. Blth.	18	Schmid Franz Xaver	23	Schuller Joseph	9	Thalmeier Jakob	38
Stotk Karl	26	Scheuermeier Michael	16	Schmidt Friedrich	3	Schuler Joseph	30	Thalmeier Johann	34
Stolz Franz Xav.	8	" "	28	Schmidt Friedrich	9	Schuler Urban	24	Thanner Johann	15
Storr Joseph	23	Scheifele Peter	17	Schmidt Friedrich	36	Schulz Andreas	1	" "	35
Storath Adolph	25	Schellerer Christian	34	" "	39	Schulz Georg	23	Tanz, Lederhändler	32
Straßer Ignatz	12	" "	37	Schmid Georg	17	" "	25	Tarina Johann	39
" "	14	Schellhase Ferdinand	31	Schmid Georg	18	" "	28	Tauber Joseph	29
Straßer Johann	32	" "	33	Schmidt Jakob	6	Schutze August	21	Tavernaro Battista	36
" "	34	Schön Karl	21	Schmid Jakob	15	Schuhnagl Johann	15	Tisel Johann	12
Straßer Kajetan	40	" "	40	" "	39	Schuster Adam	15	" "	13
Straub Michael	29	Schönberger Franz	2	Schmitt Johann	12	" "	18	Tisel Michael	12
Strauch Heinrich	30	Schöner Joseph	3	Schmid Johann	23	Schuster Thomas	10	" "	13
Ströbl Max	5	Schöngast Johann	8	Schmidt Johann	29	" "	26	Tiegelmann Joseph	25
Ströll Johann	37	Schönhofer Joseph	34	Schmid Johann	30	Schwaderer Friedrich	21	" "	40
Striedl Joseph	18	Schöpf Christian	8	Schmitt Joh. Adam	8	Schwager Karl	5	Tyroler	32
" "	32	Schöpfl Otto	11	Schmidt Joh. Bapt.	40	" "	34	"	33
Striegl Franz Xav.	40	Scherbel Mich. Heinr.	2	Schmidt Joh. Georg	29	Schwalb Peter	6	Todt Joh. David	23
Striegl Magnus	8	Scherer Joseph	2	Schmid Kaspar	32	Schwanzl Michael	19	Thoma Johann	23
" "	10	Schötil Joseph	27	Schmidt Ludwig	27	Schwarz Anton	20	Thoma Sebastian	29
Strixner Friedrich	31	Schichtl Johann	13	Schmidt Michael	20	" "	23	Thomann Eberhard	2
Strobl Ludwig	26	" "	23	Schmitt Peter	13	Schwarz Christian	38	Thomas Max	39
" "	29	Schiffer Ferdinand	39	Schmitt Philipp	28	Schwarz Georg	10	Torfinger Joseph	31
Strohhofer Anton	20	Schild Paul Ernst		Schmidt Wolfgang	28	" "	11	Traunspurger Joseph	25
Stubenvoll Anton	23	Hugo	40	von Schmidt-Zabirow		" "	12	Trautner Joh. Bapt.	
Sturm Emil	10	Schühle Simon	40	Emil	34	" "	14	Stephan	3
Sumser Karl Ludwig	36	Schülein Friedrich	16	Schmidbauer Jakob	31	" "	15	Treppner	32
Szemanyi Stephan	32	Schiller Franz Xaver	13	Schmidbauer Joseph	10	Schwarz Georg	20	Tresch Anton	20
Schaberer Jakob	22	Schilfarth Karl	8	Schmidhuber Seb.	8	Schwarz Georg	31	Trießner Johann	3
" "	36	Schimmel Christian	40	Schmoll Friedrich	7	Schwarz Gerst	13	Tritschler Lazarus	17
Schachtner Martin	4	Schimon Max	5	" "	11	Schwarz Heinrich	30	Tschoffin Georg	40
Schaffhauser Wenz.	37	Schinabeck Franz	9	Schnabl Friedrich	12	Schwarz Johann	15	Tuffentsammer Gust.	
Schaffner Michael	7	Schindler Christian	8	" "	16	" "	32	Adolph	2
Schaak Karl Julius	7	Schießl Alois	32	Schneidt Johannes	4	Schwarz Johann	23	Turbanisch Christian	9
Schaller Johann	4	Schütz Georg	11	Schneider Andreas	22	Schwarz Joh. Ad. Lud	12	Turly Ursin Rud.	3
" "	15	Schützengörg	11	" "	31	" " " "	13	Uhlfelder Julius	21
Schaller Simon	37	Schlecht Johann	22	Schneider Friedrich	4	Schwarz Marzell	10	Uhtmann Gebhard	10
" "	40	" "	29	Schneider Heinrich	14	" "	11	" "	19
Schallhammer Math.	17	" "	36	" "	24	" "	12	Ulrich Georg	26
Schalk (Schalch) Joh.	5	Schlever Joh. Gg.	40	Schneider Ludwig	12	" "	14	Ulsenheimer Friedrich	14
Schanz Joseph	37	Schlicker August	38	" "	25	" "	15	" "	18
Scharrer Joseph	34	Schlosser	32	Schnell Friedrich	11	Schwarz Michael	2	Unbehauer Friedrich	5
Schaub Johann	20	"	39	Schober Johann	7	Schwarzhuber Mart.	40	Unger Adam	6
" "	35	Schlund Karl	19	" "	15	Schwed Jakob	37	" "	14
Schauberger Alois	28	" "	21	" "	24	Schwegele Sylvester	8	Unrecht Johann	12
Schauermann Andr.	30	Schmal Franz	32	" "	36	Schweigart Alban	18	Unterholzner Joseph	39

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Urban Jakob (Joh.)	30	Wallner Sebastian .	9	Weinmann Gottlieb .	6	Wimmer Lorenz . .	4	Wohlschläger Johann	8
Ubrig Ignatz . . .	36	Wallner Thomas .	10	" "	34	" " . .	12	Wolshöfer Heinrich .	22
Vater Rudolph . .	36	Walser Paul . . .	15	Weinmeier Johann .	13	" " . .	22	Woltrock Moritz . .	40
Vavini Bernhard .	36	Waltenberger Frz. Xav.	37	" "	15	" " . .	38	Wunderlich . . .	32
Vöhland Franz Xav.	27	Walter Georg . .	39	Weinstein Konrad .	7	Wimmer Mathias .	20	Wurzenberger Martin	11
" " "	40	Walll Joseph . . .	7	Weinzierl Michael .	33	Wimmer Sebastian .	12	" "	13
Völker Andreas . .	29	" " . . .	8	Weippert August .	25	Wimpaßinger Simon	8	" "	19
Völker Georg . .	29	" " . . .	13	Weiß Benedikt . .	24	Winkelbauer Johann	14	Wurzer Joh. Max .	2
Veth Heinrich . . .	14	Wanner Bernhard .	35	" "	31	Winkler Georg . .	8	Wuttke Friedr. Wilh.	34
" " . . .	33	Wanner Joh. Konr.	28	Weiß Georg . . .	27	" " . .	10	Zacherl Sebastian .	27
Vetter Christian . .	11	Wanninger Anton .	27	Weiß Johann . .	17	Winkler Ignatz . .	38	Zani Franz . . .	36
Vetter Jakob . . .	15	Wanka Joseph . .	40	Weiß Nikolaus . .	2	" " . .	39	Zapp Nikolaus . .	32
" " . . .	23	Wattenberger Benno	13	Weißel Andreas . .	21	Wünsch Joh. Ernst .	3	Zapf Friedrich . .	40
Vetter Johann . .	40	Weber, Korbflechter .	39	" "	23	Winter Gotthard .	7	Zauner Jakob . .	19
Vetter Joh. Georg .	25	Weber Anton . . .	21	Weißenberger Georg		" " .	25	Zeuß Johann . .	18
" " "	29	Weber Anton . . .	35	Michael	33	" " .	32	Zöller Friedrich . .	24
Viebbeck Georg . .	8	" " . . .	37	Weirner Michael .	11	Winter Johann . .	15	Zeller Jakob . . .	32
Villain de Kergelec		Weber Bernhard . .	13	Weckesser Leo . . .	25	Winter Karl . . .	39	Zeller Magnus . .	34
Emil	18	Weber Franz Xaver .	4	Weckler Ernst . .	20	Wippenbeck Dionys .	38	Zehner Joseph . .	29
Vincenz Georg . .	15	" " "	39	" . . .	24	Wipplinger Johann .	9	Zenker Donat . .	36
Viering Anton . .	25	Weber Joseph . .	7	Wölfel Johann . .	19	" " .	14	Zerini Joseph . .	36
Visintin Fabiano .	23	Weber Liberatus . .	25	Welsch Christian . .	21	Wühr Joh. Bapt. .	22	Zettel Barthol. . .	14
Vogl Chr. Friedr.		Weberpals Johann .	15	Welzmüller Georg .	38	Würmseher Ignatz .	24	Zettel Leo	14
Wilh.	8	Webersepp	13	Wehner Konrad . .	13	Wirth Emmeram .	31	" "	29
Vogl Johann . . .	4	"	19	"	37	Wirth Franz . . .	30	Zettel Vincenz . .	35
Vogl Johann . . .	17	Wechsler Ernst . .	24	Wehner Michael . .	30	Wirth Johann . .	15	Ziegenmüller Joseph .	3
" " . . .	20	WechslerJoh.(Georg)		" " . . .	33	Wissernigg Albin .	30	Ziegler Adolph . .	23
Vogl Mathias . .	17	Mich.	9	Wenninger Jakob .	10	Wiesinger Georg . .	14	Ziegler Friedrich . .	25
" " . . .	20	" " "	17	" " . . .	13	" " . . .	39	Zillner Joseph . .	40
Vogl Peter . . .	20	" " "	31	Weninger Ludwig .	5	Wiesmann Heinrich .	32	Zimmerer Adam . .	16
Voglsang Joseph . .	11	" " "	32	Wenninger Sebastian	37	" " . .	39	" " . .	31
" " . .	34		39	Wensauer Franz .	5	Wiesmeier Franz .	13	Zimmerer Karl . .	2
Vogt Chrysostomus .	23	Wächter Johann . .	9	Wenzel Heinrich . .	23	" " .	17	" " . . .	17
Voigt Heinrich . .	8	" " . . .	14	Wörle Johann . .	35	Wiesner Jakob . .	39	" " . . .	34
" " . .	22	" " . . .	36	Werlinger Ludwig .	7	Wießner Johann .	27	Zimmermann Joseph	5
Voll Friedrich . .	37	Wedel Gg. Mich. .	33	Werner Emil . . .	21	Wießner Michael .	9	" "	11
Vollmert Nikolaus .	17	Wedel Ludwig . .	33	" " . . .	27	" " . .	13	Zimmermann Joseph	7
" " . .	38	Wägner Joseph . .	20	Werner Johann . .	8	Wüst Peter . . .	1	Zimmermann Joseph	26
Vollmuth Mathias .	1	" " . . .	27	" " . . .	20	Witte Julius . . .	23	" "	32
" " . .	25	Waiblinger Joh. Ferd.	11	Werner Jul. Wilh. .	10	Wittmann Christoph.	5	Zimmermann Joseph	34
Voltolin Abramo .	34	Weibold Johann .	1	Wäschermarl . . .	9	Woite Adolph Jul. .	12	Zimmermann Karl .	13
Vonwiller Heinrich .	12	Weibacher Johann .	2	Westermeier Anton .	13	" " " . .	17	" " .	17
Vorbeck Kilian . .	14	"	27	Westermeier Max .	18	Wolf Franz . . .	4	ZimmermannMichael	17
Wachter Paul . .	1	Weide Adolph . .	8	Wettring Franz Karl	30	" " . . .	34	" "	23
" " . .	6	" " . . .	12	Wiblishauser Martin	19	Wolf Jakob . . .	31	ZimmermannMichael	22
Wagner Erasmus . .	15	" " . . .	17	Wich Georg . . .	40	" " . . .	36	ZimmermannMichael	30
Wagner Franz Joseph	11	Weibinger Joh. Gg. .	39	Wich Johann . . .	22	Wolf Johann . .	5	Zimmermann Simon	18
Wagner Friedrich .	27	Weigand Georg Joh.	12	Wiedemann Anton .	3	Wolf Joseph . . .	20	Zündt Wilhelm Max,	
Wagner Joh. Jak. .	25	" " " .	35	Wiedemann Joseph .	12	Wolf Joseph . . .	32	Frhr. von . . .	27
Wagner Joseph . .	23	Weigand Gottfried .	30	" " . .	19	" " . . .	33	Zintl Johann . . .	26
" " . . .	29	Weigl Johann . .	24	Will Johann . . .	8	Wolf Joseph . . .	39	" " . . .	29
Wagner Max . . .	24	Weigl Joseph . .	1	Will Joh. Damian .	20	Wolf Kaspar . . .	15	Zirngibl Andreas .	14
" " . . .	25	Weiglein Leopold .	34	Will Philipp . . .	9	Wolf Paul . . .	40	Zistler Franz Xav. .	20
Wagner Michael . .	7	Weiher Johann . .	16	Wieland Johann .	40	Wolferles	5	Zobel Ludwig . .	39
" " . .	12	Weilacher Johann .	24	Wild Johann . . .	10	Wolfrum Johann .	17	Zoll Andreas . .	36
Wagner Michael . .	8	" " . . .	36	Wild Martin . . .	37	Wolfseher Sebastian .	6	Zopf Wolf . . .	4
" " . .	23	"	40	Wildenauer Joh Gg.	31	" " . .	32	Zuckermeier Georg .	5
Wagner Vincenz . .	2	Weilbold Joseph . .	33	" " "	32	Wolfsöllner " . .	3	Zweck Franz Xav. .	29
Waldmannstetter Jos.	33	Weinbauer Joh. Nep.	16	" " "	39	" . . .	13	Zweckerl Franz Xav. .	15
" " "	37	Weinberger Joseph .	19	" " "	40	Wolfsteiner Georg .	10	Zwickl Leonhard . .	12
Wallner Johann .	17	Weinberger Kaspar .	14	Wilhelm Alfred . .	7	" " .	35	Zwingler Martin .	28
Wallner Joseph . .	11	Weiner Simon . . .	4	" " . .	12	" " .	40	" " .	31
" " . .	13	Weinhöppel Eduard .	2	Wimbauer Joseph .	40	Wohlpart Peter . .	8	Zwirn	10
Wallner Sebastian .	2	" " . .	19	Wimmer Kaspar .	24	" " . . .	30	"	13

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Albrecht Maria Helene	15	Eiglstorfer Anna .	6	Heidemann Margar.	26	Keßler Maria Ursula	19	Meier Maria . .	27
Almer Katharina .	28	Aigner Katharina .	2	Heil Eva	23	Kirchhofer Therese .	33	Mayer Ottilie . .	7
Alpe Bertha . . .	10	Einzinger Krescenz .	2	" "	40	" " .	35	" " . .	12
App Kreszenz . .	25	" " .	8	Heil Therese . . .	3	Kirchhuber Therese .	35	" " . .	19
Atzberger Therese .	24	Eisenberger Maria .	10	Heim Anna Maria .	15	Klapf Maria . . .	27	Maier Victoria . .	25
Bauer, Wirthsfrau .	24	" " .	19	" " .	16	Klauß Anna Maria .	5	Meier Walburga .	21
Bauer Maria . .	3	Eckert Margaretha .	9	Heumader Anna . .	32	Klein Therese . . .	14	Meier Zäzilia . .	12
" " . .	13	" " .	12	" " . . .	40	" " . . .	26	Meindl Therese . .	13
Bauernschmitt Marg.	31	Eckl Eva	13	Häusler Katharina .	10	Klemple Thekla . .	10	Merkl (Helene) . .	29
" " . .	39	" "	14	Heckeser Franziska .	38	" " . .	14	März Franziska . .	7
Baumeister Walburga	14	Erb Ottilie . . .	7	" " .	40	Klemt Thekla . . .	14	Metz Katharina . .	27
Baureis Elise . .	34	" " . . .	11	Held Maria . . .	8	Knöchel Syb. Marg.	24	" " . .	30
Beinrieder Maria .	10	Felbinger Therese .	3	Heller Barbara . .	29	Knöringer Ottilie .	35	Metzner Katharina .	35
" " .	19	Feldmeier Therese .	3	" " . .	30	" " .	39	Mühlbauer Anna .	22
Beisinger Therese .	16	Fischerauer Kreszenz .	2	Helinsky Elise . .	17	Kohler Margaretha .	9	Müller Justine . .	27
" " .	27	Fischmüller Franziska	31	" " . .	21	Kowka Esther (Essa)	21	Müller Katharina .	18
Böcklet Elise . . .	32	Flachsmeier Anna .	9	Hörberg Genovefa .	27	Kramer Therese . .	8	Müller Maria . .	37
Berchtenbreiter Agathe	26	" " .	10	Hörberg Therese . .	27	" " . .	36	Müller Therese . .	6
" "	38	" " .	30	Herbst Barbara . .	4	" " . .	39	Mürnseer Victoria .	23
Berger Katharina .	7	Flaschl Kreszenz . .	6	Hering Elise . . .	4	Krapf Maria . .	24	" " .	25
Berger Susanne . .	27	Freidhofer Maria .	18	Hörmann Bibiana .	16	" " . .	27	Neumeier Maria .	5
Behringer Eva . .	7	Frühbeisser Margar. .	19	Herwig Helena . .	20	Krempl Anna Maria	11	" " .	13
" " . .	10	" " .	34	Hübschmann Margar.	34	Krempl Katharina .	18	Niebler Katharina .	4
Bitscher Katharina .	19	" " .	35	" " .	35	" " .	29	Niggl Barbara . .	10
Bogenrieder Therese .	17	" " .	37	" " .	37	Krügel Anna . . .	32	" " . .	14
Bommersheim Kath.	15	Fuhrmann Elise . .	8	Hillinger Maria . .	2	Kropf Henriette . .	22	Nolde Louise . . .	6
Brand, Gymnastikers-		" " . .	20	" " . .	16	" " . .	29	Obermeier Anna .	5
frau	10	Gall Maria Ursula .	36	Hippele Magdalena .	39	Kumpfmüller Therese	26	Ochs Magdalena .	32
" " . .	13	Geuder Margar. . .	33	Hofer Maria . . .	40	Landstorfer Karoline	4	Ott Sophie . . .	25
Brandl Maria . .	20	Gaigl Maria . . .	16	Hofmeister Maria .	34	Lang Anna Maria .	22	Ottendorfer Ursula .	2
" " . .	39	" " . . .	25	" " .	37	Lang Maria . . .	20	Pacher Susanne .	20
Brauweiner Rosine .	14	Gailer Maria . .	9	Hoyer Katharina .	27	" " . . .	39	" " .	27
" " .	28	Gerbig Maria . .	7	" " .	30	Laubinger Anna . .	10	Pöllath Katharina .	4
Brägger Emma . .	12	Gertner Sophie . .	22	Holzer Anna . . .	39	" " . .	12	" " .	27
Brinz Elise . . .	39	" " . .	26	Hornbacher Barbara .	2	Laubinger Magdalena	10	Pöllmann Eva . .	23
Burkhard Margar. .	28	Gleißner Anna . .	18	" " .	10	" " . .	12	Pöhlmann Walburga	38
Christan Katharina .	7	Goldhofer Katharina .	30	Huber Anna . . .	22	Lechner Karoline . .	3	Pöppel Katharina .	14
Christophfranzl . .	4	Gortner Sophie . .	26	Huber Anna Maria .	33	" " . .	8	Pepi	38
Dallinger Victoria .	30	Gottinger Kathi . .	27	" " " .	36	Laimer Ursula . .	14	Pöschl Elise . . .	32
" " .	32	Greßle Mathilde .	40	Huber Katharina .	11	Leitner Anna Maria	27	Peterhuberkathl . .	11
Dammer Maria . .	3	Gröbsch Elise . . .	33	" " .	13	" " "	37	. .	13
Dengler Maria Elise	4	Groß Karoline . .	32	Huber Magdalena .	17	Lehrieder Ursula . .	19	Pförtsch Maria . .	21
Dettenbeck Helene .	29	" " . .	36	Hufnagel Therese .	27	Lieblich Deborah . .	21	Pfingstl Johanna .	1
Dettenthaler Magd. .	13	Großeck Ursula . .	2	" " .	35	Lindermeier Agathe .	26	" " .	8
Dieminger Barbara .	15	Grubensberger Kath.	6	Humpel Anna . .	7	Linsmeier Therese .	14	Pickl Therese . . .	39
" " .	23	Guttenthaler Afra .	5	Uebelmann Sophie	22	" " .	17	Pickl Ursula . . .	10
Dinkel Maria . .	9	Habermeier Josepha	15	" " .	24	Lierhammer Kordula .	6	Pohl Barbara . .	33
" " . . .	11	Hafer Anna . . .	33	Jäger, Kaufmanns-		Lorenz Fanny . .	24	Pollath Katharina .	15
Dippold Eva Sophie	11	Hafner Katharina .	12	frau	1	Lottes, Malersfrau .	5	" " .	21
Dürrmeier Barbara .	17	Hackner Kreszenz .	5	" " .	5	" " .	22	Pollmann Eva . .	23
" " .	21	" " .	19	Judith Margaretha .	29	" " .	23	Pommer Wilhelmine	8
Dobler Elise . . .	25	Haller Katharina .	35	Jung Katharina . .	20	Luber Agnes . . .	9		9
Dobner Albertine .	13	" " .	39	Jungbauer Kath. .	15	Malterer Katharina .	9	Preißecker Anna Maria	32
Dornstauder Elise .	31	Haring Barbara . .	29	Karl Therese . . .	26	" " .	10	" " "	38
" " .	34	Harth Apollonia . .	28	Kauzleiter Rosine . .	36	Manz Therese . .	37	Rabl Kath. . . .	39
" " .	36	Harmuth Bertha . .	13	Kaindl Maria . .	2	Martin Maria . .	4	Rögner Walburga .	1
" " .	39	Hartl Barbara . .	19	Keckeisen Franziska .	40	Mattheschon, Bade-			6
Dumbeck Katharina .	37	" " . .	23	Köhlein Margaretha .	16	meistersfrau . .	30	Reichl Margar. . .	6
Edelhäuser Franziska	13	Hartl Maria . . .	37	Kellerer Margaretha .	25	Mayer Kreszenz . .	30	Reinhard Johanna .	15
Eggart Elise . . .	38	Haugg Elise . . .	2	Kellerer Maria Barb.	25	Mayer Margaretha .	9	Reinhart Maria . .	7
" " . . .	40	" " . . .	28	Kölz Johanna . .	3	Mayer Maria . .	8	. .	25
Eichinger Anna . .	2	Hauselt Kunigunde .	25	Keerl Sophia . . .	29	Maier Maria . .	15	Reiß Barbara . .	26
Eichner Maria . .	4	Hößling Therese . .	11	Käß Elise	21	" " . .	18	" " . .	27
Eid Anna	6	Heidemann Margar. .	21	Keßler Maria Ursula	16	Meier Maria . . .	15	" " . .	29

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Reiß Barbara . .	30	Spiegl Katharina .	3	Schmidt Elise . .	40	Schwenold Johanna .	37	Weber Anna Maria .	30
Reiser Magdalena .	9	Spindler Kunigunde .	28	Schmid Elise . . .	59	Thaler Karoline . .	32	Weber Johanna . .	39
Reith Therese . .	18	Staudinger Anna .	2	Schmied Josepha .	30	" " . . .	33	Weyh Margaretha .	8
Reiter Rosine . .	29	" " .	16	Schmid Katharina .	5	Tammerl Philomena	9	Weinreich Katharina .	6
" " . .	38	Steinberger Barbara	10	Schmidt Katharina .	40	Tischler Anna . .	32	" " .	27
Rehm Katharina .	24	Steinbrecher Elise .	9	Schmid Kreszenz .	6	" " . . .	40	Weitenauer Magdal. .	33
Räppel Julie Kath. .	24	Steiner Magdalena .	26	Schmid Maria . .	40	Tobias Amalie . .	4	Werle Sophie . .	27
Riedmüller Rosine .	39	Steinhauser Rosine .	17	Schneider Barbara .	3	Trose Anna . . .	33	Widemann Therese .	18
Riegg Therese . .	37	" " . .	18	Schneider Helene .	14	" "	36	" " .	39
" " . .	39	Steck Thekla . . .	13	Schober Walburga .	34	Thur Maria . . .	17	Wiedemann Walb. .	1
Rückl Margaretha .	16	Stöck Therese . .	4	Schoberleutner Maria	4	Thurnhuber Magdal.	8	" " .	34
" " .	20	Strauß Barbara .	1	" " .	8	Unger Ursula . .	30	Windl Therese . .	3
Ring Dorothea . .	13	" " .	6	Scholl Therese . .	39	Urban Helene . .	32	Windolf Doroth. Kath.	2
" " . .	18	Sturm Ottilie . .	6	Schraffl Barbara .	9	Völker Elise . . .	29	Winkelbauer Anna .	2
Rüpplein Margar. .	39	Schaller Maria . .	13	" " .	13	Vilsmeier Rosine .	5	" " .	16
Rogl Katharina . .	27	" " . .	36	Schreiner Balbina .	18	Vogl Anna . . .	2	Winkler Anna . .	23
Rossini Karoline . .	7	Schäfer Barbara .	21	" " .	25	" " . . .	16	Winkler Therese . .	23
" " . .	25	Scheibenbogen Barb.	23	Schrottenbaum Ther.	28	Voltolin Anna . .	34	Wiesnet Anna Maria	8
Rudel Margar. . .	16	" " .	28	Schuster Elise . .	38	Wagenhuber Therese	21	" " "	13
Ruf Juliane . . .	27	Schömeier Therese .	9	Schwab Mathilde .	15	Wagner Karoline .	22	Wittmann Katharina	20
Saller Franziska .	33	Schönauer Rosa . .	36	" " .	24	" " .	24	Wolf Anna . . .	8
Sandl Sybilla . .	23	" " . .	39	Schwann Anna . .	20	Wagner Therese . .	15	Wolf Therese . . .	14
" " . .	40	Schöneburg Rosine .	4	" " . .	39	Wagner Victoria . .	16	" " . . .	17
Seiderer Kath. . .	39	" " .	40	Schwarz Elise . .	25	Wagner Walburga .	32	Wohlhöfer Kunigunde	9
Sighart Josepha . .	7	Schönsmaul . . .	30	" " . .	26	Walch Maria . .	20	Zankl Anna . . .	13
Sigmund Josepha .	7	Scherer Pauline . .	5	Schwarz Maria Magd.	11	" " . . .	39	" "	35
Skarba Anna . .	27	" " . . .	13	" " . .	39	Walter Anna . .	20	Zeiller Johanna . .	13
Soyer Elise . . .	38	Schick Margaretha .	36	Schwarz Walburga .	8	Wanner Barbara .	34	Ziegler Emilie . .	40
" " . . .	40	Schiller Barbara .	24	" " .	12	Wanninger Franziska	4	Zimmer Maria . .	11
Spanruft Eva . .	13	Schillinger Franziska	7	Schwarzkopf Josepha	12	Weber, Korbmachers-	39	Zink Barbara . .	9
" " . .	21	Schmauß Kunigunde	34	Schweiger Barbara .	6	frau	39		
Sperl Cäzilia . .	40	Schmidt Elise . .	23	" " .	10				

Bemerkung: Die Zahlen bezeichnen die Blatt-Nummern.

Bekanntmachungen bezüglich mangelhaft bezeichneter Personen:

Therese N. N., Bahnarbeiterin, Zuhälterin des Anton Kolber, 14.
N. N., Zuhälterin des Torfarbeiters Seb. Zacherl 27.
N. N., Zuhälterin des August Erdmannsdörfer, vormal. Wirthes von Grafertshofen 29.

Vermißte Personen:

Im Bez. Augsburg 5.
Im Bez. Fürth 20.
Im Bez. Frankfurt a. M. 29.

Mord:

In den Bezirken:

München r. J. 4, 22.
Laupheim (Würtemberg) 9, 14.
Amberg 10.
Traunstein 25, 27, 32.
Pforzheim (Baden) 36.
Donauwörth 35.
Frankfurt a. M. 35.

Kindsaussetzung:

Passau 33.

Raub:

In den Bezirken:

Pfarrkirchen 2.
Wasserburg 2.
Ulm (Würtemberg) 4.
Neunburg v. W. 5.
Landshut 5.
Fürth 6.
Aichach 8.
Neustadt a. S. 9.
Bamberg 9.
Regensburg 12
Pfarrkirchen 15.
Pfarrkirchen 16.
Augsburg 16.
Pfarrkirchen 22.
Regensburg 24.
Traunstein 28.
Ulm 31.
Wasserburg 32, 33.
Pfarrkirchen 33.
Wasserburg 33.
München r. J. 36.
Amberg 39.

Betrug:

In den Bezirken:

Mittelst entwertheter Aktien in München 2c. 3.
Mittelst Vorspiegelung einer Erbschaft, Innsbruck 22.
Mittelst unächter Uhrkette, Aichach 30.
Mittelst Wechselfälschung, Schweinfurt 31.
Mittelst werthloser Aktien der mährisch-schlesischen Centralbahn München 2c. 32.
Mittelst sog. Falschbrandbettels Frankfurt a. M. 32.
Mittelst falscher Schriftstücke, Crailsheim 38.

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

Weiden 2c. 4.
Traunstein 12.
Amberg 35.

An Geld, Werthpapieren, Pretiosen, Uhren:

In den Bezirken:

Werthpapiere 2c., Ansbach 1.
Geld, Straubing 4.
Controluhr, Traunstein 5.
Gold- und Silberwaaren, Werthpapiere, Regensburg 10, 11.
Gold. Uhrkette, Hof 10.
Banknoten, Augsburg 11.
Banknoten 2c, Weilheim 12.
Papiergeld, Ansbach 12.
Geld, Straubing 13.
Uhr, Aichach 13, 25, 37.
Banknoten, Wäsche 2c., Augsburg 14.
Geld, Schmuck 2c., Schweinfurt 15.
Banknoten, Wasserburg 17.
Gold. Uhr 2c., Weiden 17, 18.
Uhren 2c., Wasserburg 17.
Geld, Schmuck, Donauwörth 18.
Amerikan. Papiergeld 2c., Brückenau 18.
Schmuck, Karlsruhe 19.
Werthpapiere 2c., Eichstädt 19.
Uhren 2c., Eichstädt 20.
Geld, Nürnberg 22, 24.
Silb. Ketten, Geld 2c., Straubing 22.
Banknoten, Schmuck 2c. Weilheim 23.
Werthpapiere, Fürth 24, 26, 29.
Uhren, Zürich 25, 26, 27.
Werthpapiere, Wasserburg 26.
Uhren, Ulm 26.
Bankschein, Regensburg 27.
Werthpapiere, Wiesbaden 30, 31.
Uhr, Windsheim 31.
Geld, Passau 31.
Uhren 2c., Dingolfing 31.
Geld 2c., Falkenstein 35.
Banknoten, München 35.
Geld 2c., Aichach 36.
Banknoten, Augsburg 36.
Banknoten, Bregenz 36.
Geld und Rauchfleisch, Deggendorf 37.
Werthpapiere, München r. J. 38.
Geld 2c., Aichach 39.
Frauenbildthaler 2c., Falkenstein 39.
Pfandbrief, Kempten 40.

An Effekten:

In den Bezirken:

Dingolfing 2.
Neunburg v. W. 2.
Aichach 6, 13, 32.
Pfarrkirchen 7.
Dingolfing 13.
Augsburg 13.
Augsburg 16.
Weiden 17.
München 27.
Fürth 30.
Dachau 30.
Nördlingen 32.
München l. J. 36.
Donauwörth 40.

An Thieren:

In den Bezirken:

Hühnerhund, Wasserburg 3.
Pferd, Augsburg 5.
Kuh, Aichach 6.
Jagdhund, Bamberg 7.
Pferd mit Wagen, Moosburg 3.
Zwei Pferde mit Wagen, Traunstein 4, 5.
Kuh, Aschaffenburg 13.
Pferd und Wagen, Donauwörth 20.
Pferd mit Wagen, Frankfurt a. M. 24.
Pferd, Aichach 27.
Schafe, Donauwörth 29.
Pferd mit Wagen, Wasserburg 29, 33.
Kuh, Dillingen 35.

Diebstähle in Bahnhöfen, auf Eisenbahnen:

In den Bezirken:

Ulm 8, 12.
Leutkirch (Würt.) 39.

Flüchtige signalisirte Diebe:

In den Bezirken:

Geld-Dieb, Amberg 1.
Wirthshausdiebin, Dingolfing 2.
Wirthshausdiebin, Pfarrkirchen 2, 16.
Wirthshausdiebe, Mann und Weib, Weiden 3.
2 Männer, 1 Weib, mit Karren, Amberg 3.
Wirthshausdieb, Aichach 3.
Schafdieb, Landshut 3.
Wirthshausdiebin, Wasserburg 3.
2 Wirthshausdiebe, Langenburg (Würt.) 4, 5, 6, 16.
Wirthshausdiebe, Mann und Weib mit einem Knaben, Amberg 7.
Nachtherberge-Bettler, Landshut 7.
Kleider-Diebin, Kempten 7.
Drei Einbruchsdiebe, Stuttgart 8, 11.
Gasthausdieb, Würzburg 8.
Wirthshausdieb, Handwerksbursche, Wasserburg 9.
Wirthshausdieb, Schuhmacher, Donauwörth 9.
Gasthofdieb, Regensburg 13.
Einbruchdieb, Weilheim 13, 17.
Diebspaar, Mann und Weib, Straubing 13, 35.
Wirthshausdieb, Weiden 13, 14, 16.
Uhr-Dieb, Lohr 13.
Uhrendieb, Handwerksbursche, Wasserburg 13.
Flüchtiges Diebspaar, Mann und Weib, Eisenbahnarbeiter, Aichach 14.
Gauklerbande, München r. J. 14, 16, 23.
Nachtherberge-Bettler, Traunstein 16.
Wirthshausdieb, Weilheim 17.
Wirthshausdieb, Neu-Ulm 17.
Zwei Einbruchdiebe, Bahnarbeiter, Wasserburg 17, 20.
Uhr- und Kleiderdieb, Schneider, Traunstein 17.
Eisenbahnarbeiter, Neu-Ulm 18.
Gelddieb, Pfarrkirchen 26.
Wirthshausdieb, Wasserburg 26.
Wirthshausdieb, Augsburg 26.
Uhrdieb, Neustadt a. S. 27.
Juwelen-Diebe, Paris, Stuttgart, München 30.
Rockdieb, Wasserburg 32.
Einmiethdieb, Fürth 32, 39.
Hundedieb, Traunstein 32, 35.
Korbmacher, Traunstein 32.
Ein Schreiner, Ansbach 33, 40.
Ein Taglöhner, Rottweil 34.
Wirthshausdieb, Wasserburg 35, 39.
Wirthshausdieb, Neunburg v. W. 37.
Diebspaar, Mann und Weib, Traunstein 38.
Ein Hutmacher, Fürth 39, 40.
Korbflechters-Eheleute nebst Begleiter, Wasserburg 39.
Einhändiger Geld- und Halsketten-Dieb, Traunstein 40.
Zwei Wirthshausdiebe, Handwerksbursche, Aschaffenburg 40.

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

Regensburg 6.
Bamberg 9.
Wasserburg 9.
Landshut 13.
Krumbach 18.
Regensburg 19.
Neunburg v. W. 25.
Amberg 31.
Salzburg 31.
Würzburg 40.

Brandstiftung:

Im Bezirke: Traunstein 33.

Münzverbrechen:

In den Bezirken:

Falsche bayer. Zweiguldenstücke, Amberg 7.
Falsche 1-Mark- und ½ fl.-Stücke, Innsbruck 21.

Aufgefundene Leichen:

In den Bezirken:

Weiblicher Rumpf, Bayreuth 4, 40.
Kindsleiche, Regensburg 5.
Kindsleiche, Neunburg v. W. 21.
Kindsleiche, Passau 31.

Entsprungene Sträflinge und Untersuchungsgefangene:

Aus den Gefängnissen zu:

Amberg 9.
Zeulenroda 10, 14.
Kaisheim 10, 11, 12, 14, 15.
Rosenberg 16, 26.
Sulzbach 17, 21.
Nördlingen, 19, 21.
Hildburghausen 25.
Frankfurt a. M. 30.
Amberg 32, 34.
Oberhaus (Passau) 33, 35.
Maßfeld (Meiningen) 34.
Rebdorf 38.
Lichtenau 39.
Oberhaus (Passau) 40.

Unbekannte Verhaftete:

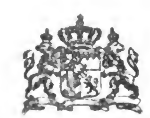
In den Bezirken:

Landstreicher, Vilsbiburg 6.
Diebin und Betrügerin, Würzburg 13.
Gasthofdieb, Regensburg 32.
Landstreicher, Ried (Oesterreich) 36.
Taschendieb, Leutkirch (Würt.) 39.

Verschiedenes:

Ein Zechpreller, muthmaßlich Israelite, angeblich Alfred Katz, in Ulm, Stuttgart 5.
Ein falsch legitimirter Reisegeldbettler, angeblich aus Kronach 5.
Zwei Falschwechsler im Bez. Ansbach 9.
Umherziehende Komödiantenbande, Bez. Amberg 10, 12, 13.
Urkundenfälscher und Betrüger in München, Linz etc. 10, 18.
Umherziehende Betrüger, Mann und Weib, Augsburg 10, 14.
Ein unverbesserlicher Hochstappler (München, Passau) 11.
Angeblicher Kriegs-Invalide, Schwindler in Norddeutschland und München 12.
Werktagsschulpflichtige Streunerin, aus Michelau (Bez. Gerolzhofen) 13.
Ein 12jähriger umherstreunender Junge, Dieb und Bettler, Bez. Neunburg v. W. 13.
Bauernfänger in Ulm 17, 18.
Wechselfälscher und Betrüger in Basel 18.
Ein Gauner, der sich als Knecht verdingt, Augsburg 18. 19.
Flüchtiger Schwindler, Hochstappler (Berlin) 35.
Entwichene Schüler, Zwickau 37.
Verkauf von Prämien-Anlehensloosen 39.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus) in München

Nro. 41.  München 7. Juli 1875.

Erste Nummer des II. Halbjahres 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

2996. **Kreuzberg** Anna, Menageriebesitzers-Ehefrau aus Reichenbach, zuletzt in Augsburg, welche am 17. März 1874 wegen Kuppelei und Verführung minderjähriger Personen zu einem Jahre Gefängniß verurtheilt wurde, ist gemäß dießgerichtl. Beschlusses vom 26. l. M. sofort zu verhaften. Dieselbe ist 41 J. alt, eine große, starke, stattliche Frau, gut gekleidet, besitzt einen weißen Bernhardinerhund, soll mit einem falschen Passe und auf falschen Namen reisen, hielt sich in der letzten Zeit in der Schweiz auf und soll nach Amerika auszuwandern beabsichtigen. Um sofortige Mittheilung über ihre Verhaftung wird ersucht.

Augsburg 30/6 75. K. Bezirksgericht.

2997. **Mayr** Johannes, verheir., früher Wirth „zur Volksküche" dahier und angeblich Architekt, jetzt angeblich Holzhändler in Frankfurt a/M., von Bronnen, k. bayer. B.-A. Kaufbeuren, wird wegen mehrfachen, durch Holzaufkäufe an hiesigen Holzhandlungen verübten Betrugsversuches bis zum Betrag von 12,000 fl. hiemit steckbrieflich verfolgt; auch wird um Beschlagnahme seiner Papiere und Mittheilung von weiteren, etwa von demselben verübten Betrügereien ersucht. Derselbe ist 44 J. alt, unter mittelgroß, blaß, schmächtig, hat blonde, ins Röthliche spielende Haare, schwachen röthlichen Bart, mageres Gesicht, aufrechte Haltung, schnellen Gang, schnelle, bisweilen undeutliche Aussprache, ist bald in Frankfurt a/M., bald in Mainz und München, soll sich in letzter Zeit auch im würtb. Oberlande herumgetrieben haben und scheint bei seinem angeblichen Holzhandel Complicen, insbesondere zur Besorgung der Correspondenz zu haben; vielleicht führt er auch falschen Namen, wie er z. B. früher sich einige Zeit unter dem eines Albert **Fischer** von Meienschwand in St. Gallen aufgehalten und dort einen bedeutenden Betrag bezw. Unterschlagung verübt hat.

Ulm 28/6 75. K. würtb. Unt.-Richter.

2998. **Reichle** Georg, Müller und Altbürgermeister von Nußdorf, der dahier wegen Unterschlagung im Amte in Untersuchung steht, ist zu verhaften und anher vorzuführen; er ist 56 J. alt, klein, untersetzt, hat kurz geschorene graue Haare und Schnurbart, ist bäuerlich gekleidet und besonders daran kenntlich, daß ihm der linke Daumen fehlt.

Ueberlingen 21/6 75. Großh. bad. Amtsgericht.

2999. **Schnabel** Mathias, 40 J. alt, Schafknecht von Dürrwangen, bayer. Landg. Dinkelsbühl, ist wegen einer am 21/22. d. M. in Kreuzfeld, diesſ. Ger., begangenen Unterschlagung einer Uhr in Untersuchung und anher vorzuführen.

Langenburg 28/6 75. K. würtb. Unt.-Richter.

3000. **Plattner** Joseph ist dringend verdächtig, 532 fl. (Dukaten, Silberthaler ꝛc.) z. Sch. seines Vaters J. Plattner, k. k. Forstwartes in Kranzach, Gem. Kössen, gestohlen zu haben und hat sich am 27. Juni d. J. geflüchtet. Derselbe ist 17 J. alt, ziemlich groß und stark, hat dunkelblonde Haare, trug schwarze Kleidung und sog. Zwicker, dürfte ausweislos sein und war vor etwa 4 Wochen aus dem Gymnasium in Bozen entlassen worden. Um dessen Verhaftung und sofortige Mittheilung hierüber wird ersucht.

Kitzbühel 2/7 75. K. K. Bezirksgericht.

3001. **Daßler** Goswin, Schlosserlehrling aus Frauenreuth, v. C.-P.-Bl. 39/2782 (1875), ist mit einem von dem dortigen Gemeindevorstande auf den Namen Bruno Ewald **Daßler** ausgestellten Zeugnisse versehen.

Zeulenroda 2/7 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3002. **Niedermeier** Joseph, auch **Zwicknagl** genannt, led. Dienstknecht von Traitsching, B.-A. Cham, 23 Jahre alt, wegen Betrugs und Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 343.

München r/J. 6/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3003. **Münch** Valentin von Monbrunn, wegen Vergehens der Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); er ist 52 J. alt, beil. 1,75 M. groß, hat dunkle Haare und Augen, dunklen Bart, gesunde Gesichtsfarbe. *)

Miltenberg 26/6 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 34/2468 (1875), wonach er Schneider ist. Die Red.

3004. **Leonardi** Giordani, 25 J. alt, aus Artegno, und

3005. **Giuseppe** Lazaro, 23 J. alt, aus Venedig, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; dieselben sind dringend verdächtig, am 22. d. M. dahier 1 braunwollene Joppe, 1 graue Buckskinhose und Weste, 1 Paar Stiefel und 1 Leinenhemd mittelst Einsteigens gestohlen zu haben.

Aschaffenburg 30/6 75. K. Unt.-Richter.

3006. **Bauer** Karl (falsch **von Bechmann** 2c.), v. E.-P.-Bl. 39/2789 l. J., ist dringend verdächtig, der Theilnahme an einem in Erlangen am 14. Juni l. J. verübten Einbruchsdiebstahle. Derselbe ist 30—32 J. alt, besitzt auch eine helle Sommerkleidung und eine schwarzseidene Reisemütze, wahrscheinlich auch verschiedene gefälschte Legitimationspapiere, soll vom 11. bis 14. Juni l. J. zu Erlangen und vorher mehrere Tage in Nürnberg und bezw. München gewesen sein und die Absicht nach Kissingen zu reisen geäußert haben. Im vorigen Jahr und vor zwei Jahren soll er häufig in Stuttgart im Gasthaus „zur deutschen Flotte" verkehrt haben. Von seiner Festnahme wolle schleunigst Nachricht anher gegeben werden.

Fürth 28/6 75. K. Unt.-Richter.

3007. **Kundmann** Karl, led. Seilergeselle aus Hollfeld, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist 38 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare, rothes volles Gesicht und trug graue Joppe mit grünen Fallen und grüner Einfassung, graue Hose und schwarze Tuchmütze.

Kronach 1/7 75. K. Unt.-Richter.

3008. **Betz** Michael, Tambour und Dienstknecht von Altdorf, B.-A. Landshut (1,62 M. groß, 23 Jahre alt, untersetzt, bartlos, blond, hat graue Augen, lange Nase, längliches gelbliches Gesicht), wegen Desertion.

München 28/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

3009. **Friedl** Maria, Zugeherin von Passau, zuletzt in München, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 437.

München r/J. 1/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3010. **Ragengast** Johann, led. Dienstknecht von Rettern (23 J. alt, groß, schlank, bartlos, mit braunen Haaren, gesunde Gesichtsfarbe, bekleidet mit grauer Joppe, grauer Hose und grauem Sommerhute von Seidenzeug), wegen Vergehens gegen die Sittlichkeit auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Forchheim 2/7 75. K. Landgericht.

3011. **Bacher** Jakob, led. Dienstknecht aus Dillingen, zuletzt im Dienste bei Müllermeister Schlichting zu Oeheim, Landg. Ottobeuren, wegen Vergehens der Unterschlagung auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. *)

Memmingen 2/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5364 (1873). Die Red.

3012. **Krebs** Joseph, Fabrikarbeiter von Mömbris (36 J. alt, 1,6 M. groß, hager, blondhaarig, und dessen Ehefrau:

3013. **Krebs** N. N. (24 J. alt, 1,6 M. groß, sehr corpulent, blondhaarig, rothe Gesichtsfarbe, stumpfnasig), auf Grund §§ 221, 263, 299 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Aschaffenburg 2/7 75. K. Unt.-Richter.

3014. **Unterleitner** Anton, diess. Gemeiner, geb. zu Langkampfen bei Kufstein in Oesterreich (21 Jahre alt, 1,74 M. groß, hat dunkelbraune Haare, lange spitze Nase, spitzes Kinn, bartlos, blaß, schmächtig), wegen Desertion.

München 1/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3015. **Christoph** Friedrich, diess. Unteroffizier von Waltershausen, B.-A. Königshofen (27 J. alt, 1,57 M. groß, hat röthliche Haare, braune Augen, stumpfe Nase, rothen Bart, etwas aufgeworfenen Mund, rundes blasses Gesicht, Sommersprossen und neigt gewöhnlich den Kopf etwas nach vorwärts), wegen gemeinen Verbrechens des Diebstahls und mil. Vergehen der Fahnenflucht und Unterschlagung. (§§ 242, 243, 246 R.-St.-G.-B., §§ 64, 69, 70, 138 R.-M.-St.-G.-B.)

Bamberg 1/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

3016. **Ertl** Benedikt, verheir. Taglöhner von Gschwend, Gem. Benediktbeuern, Landg. Tölz, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist groß, trägt gewöhnlich dunklen Backenbart, hat eine eingedrückte Nase, jedoch dicke Nasenspitze. *)

Weilheim 1/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/1126 (1875). Die Red.

3017. **Schuh** Georg, Eisenbahnarbeiter von Melkendorf, Landg. Kulmbach, in letzter Zeit in Höflas, Landg. Eschenbach, wohnhaft und dort beim Eisenbahnbau beschäftigt, wegen Diebstahlsverbrechen, verübt von Mitte Mai bis Mitte Juni l. J. z. Sch. des Gutsbesitzers Jos. Brunner in Vorbach. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Weiden 3/7 75. K. Unt.-Richter.

3018. ☛ **Birkmann** Georg, Inwohner von Außernzell, zuletzt in Eging, z. Z. flüchtig, wegen Verbrechens des Todtschlags. (§ 212 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Passau 4/7 75. K. Unt.-Richter.

3019. **Jung** Joseph, beil. 23 J. alt, Inwohnerssohn von Eitling, Landg. Landau a/J., verdächtig wegen Diebstahlverbrechens, ist behufs Recognoscirung in die Landgerichts-Frohnveste Osterhofen abzuliefern.

Deggendorf 2/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3020. **Flintsch** Hermann, Schreinergeselle v. Sulzfeld, B.-A. Königshofen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; auch die bei ihm vorfindlichen Effekten sind zu Gerichtshanden zu bringen.

Würzburg 3/7 75. K. Unt.-Richter.

3021. **Heiß** Georg Franz, Krankenwärter des 2. Train-Bat., gebürtig zu Landau (Pfalz), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er hat sich aus dem k. Militär-Lazareth dahier unter Mitnahme von Montur- und Armaturstücken am 28. Juni l. J. entfernt, ist blond, schlank, hat blaugraue Augen, kleinen blonden Schnurbart, stumpfe, etwas plattgedrückte Nase, frechen herausfordernden Blick, entwich in Waffenrock, trug statt der Gravatte einen leinenen Stehkragen.

Speyer 3/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3022. **Fichtner** Michael, 45 J. alt, Rentamtsoberschreiber von Altötting, zuletzt in Miesbach, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit auf Grund Art. 136 E.-G. T. Nr. 452.

München r/J. 2/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3023. **Merold** Joseph, Dienstknecht von Edenhub, Landg. Aibling, wegen Betrugs.*)

Miesbach 28/6 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 19/1343 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3024. **Fuchs** Margaretha, led. Arbeiterin von Kastl (42 J. alt, klein, bleich, von heruntergekommenem Aussehen), streunt arbeitsscheu, wahrscheinlich gewerbsmäßige Unzucht treibend, oder in Spitälern Krankheiten simulirend, herum; dieselbe wolle daher aufgegriffen, nach Befund bestraft, der Landespolizeibehörde überwiesen und wolle, falls der fragliche richterliche Ausspruch erlassen ist, behufs der Einschaffung in ein Arbeitshaus schleunigst hieher Nachricht ertheilt werden.

Velburg 26/6 75. K. Bezirksamt.

3025. **(Entsprungener Zuchthaussträfling.)** Heute Nacht entwich aus dem hiesigen Zuchthause der Gefangene Georg **Hofmann**, led. Schreinergeselle von Obernsees, B.-A. Bayreuth, bekleidet mit leinener Sträflingsmontur; er ist 21 J. alt, 1,61 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, niedere Stirne, graue Augen, stumpfe Nase und zum Kennzeichen rechts am Mund eine Warze. Um dessen Rücklieferung wird ersucht.

Lichtenau 28/6 75. K. Verwaltung des Zuchthauses.

3026. **(Verdächtiger Besitz.)** Der Habernsammler Johann Baptist **Bauer***) von Obermurach, zuletzt in Niederhatzkofen, Ger. Rottenburg, hat am 19. April d. J. eine jetzt in Gerichtshanden befindliche lange schwarze lederne Hose, welche schwarzbeinerne Knöpfe mit messingenen Oehren hat, zu Unterauerbach, Ger. Neunburg v/W., verkauft. Diese Hose hat derselbe vermuthlich, als er damals die Oberpfalz durchzog, entwendet. Um Spähe nach dem Eigenthümer wird ersucht.

Neunburg v/W. 30/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40/2968 (1875). Die Red.

3027. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Sträfling Joh. Wolfgang **Blaß***) von Zirndorf, B.-A. Fürth, ist am 28. Juni l. J. in seiner Sträflingskleidung entwichen und anher zurückzuliefern. Er ist 32 Jahre alt, 6' 2" groß, kräftig, hat dunkelbraune Haare, bräunlichgraue Augen.

Amberg 2/7 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

*) Zuletzt 24/1715 (1875). Die Red.

3028. **(Diebstahl an silbernen Ketten rc.)** Am 29. v. M. Abends wurden dem Reisenden A. Weibleben aus Schwäbischgemünd ein Paquet mit ungefähr 6 Dutzend silberner Ketten verschiedener Art, 1 baumwollener Regenschirm und 1 Sommerrock von schwarzem Lüster im Bahnhofe zu Kulmbach entwendet. Die Ketten sind vorne zum Einhängen mit Haken versehen, haben am Ende Schlüssel, theilweise in Form von Thierköpfen, theilweise in Form von Pistolen und entziffern einen Werth von 400 fl. Der Rock hat gleiches Futter und ähnliche Knöpfe, der Regenschirm hat Fischbeingestell, ist mit schwärzlichem Baumwollenzeug überzogen und hat braunen hölzernen Hakenstock

Bayreuth 3/7 75. K. Unt.-Richter.

3029. **(Veruntreuung eines Fuhrwerkes.)** Der angebliche Zimmergeselle Joseph **Eberhardt** von Altenstadt hat sich am 28. Juni l. J. von seiner Dienstfrau Maria Stückl zu Straubenbach, Gem. Wildsteig, mit einem einspännigen Schweizerwägerl im Gesammtwerth von 300 fl. entfernt, wobei ihm noch 10 Pfd. Rindschmalz zur Ablieferung nach Rottenbuch mitgegeben wurden und ist aller Wahrscheinlichkeit nach damit flüchtig gegangen. Um Spähe nach diesem Burschen, welcher vermuthlich einen falschen Namen angegeben hat, dessen Verhaftung und Hieherlieferung gemäß Art. 136 E.-G. wird ersucht; das etwa vorfindliche Gefährte aber wolle vorläufig mit Beschlag belegt werden.

Weilheim 5/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3030. **Schuster** Johann, 11 J. alt, Inwohnerssohn von Otterskirchen, ist am 4. v. M. seinen Pflege-Eltern entlaufen und treibt sich vermuthlich in der Umgegend von Passau oder Landshut herum. Derselbe ist aufzugreifen und hieher zu liefern.

Vilshofen 30/6 75. K. Bezirksamt.

3031. **Lang** Maria von hier, deren Verwahrung in dem Arbeitshause St. Georgen beschlossen ist, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden; dieselbe ist 18 J. alt, 4' 5" groß, untersetzt, gesunden Aussehens, hat dunkelbraune Haare, braune Augen und rundes volles Gesicht.

Eichstätt 28/6 75. Stadtmagistrat.

3032. **(Diebstahl an Geld, Schmuck.)** Am 11. Juni l. J. Nachmittags wurden zu Oberbergen, muthmaßlich durch eine herumziehende Bettlerin entwendet: beil. 126 fl. Baar (Thaler, einige 5- und 1-Markstücke), 3 silberne Florschnallen mit vergoldetem Kränzl und rothen Steinen besetzt, 2 goldene Fingerringe (Reifel), 3 silberne Fingerringe (1 mit rothem, 1 mit blauem Stein, 1 mit silberner Platte, worauf eine Figur, St. Antonius, abgebildet). Um Spähe wird ersucht.

Landsberg 2/7 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3033. **Kiendl** Joseph, led. Dienstknecht von Schierling, als Angeschuldigter wegen Körperverletzung. Sollte er beschäftigungslos sein, so ist er unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Landshut 24/6 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57/3792 (1874).? Die Red.

3034. **Gebhard** Michael, verheir. Taglöhner von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen.

Regensburg 29/6 75. K. I. Unt.-Richter.

3035. **Attenberger** oder **Hackenberger** Georg, Eisenbahnarbeiter aus den Landgerichts-Bezirken Cham oder Waldmünchen; er dürfte sich beim Baue der Fichtelgebirgsbahn oder bei Zwiesel aufhalten.

Amberg 28/6 75. K. I. Unt.-Richter.

Ein gewisser:

3036. **Bublik** Johann, Eisenbahnarbeiter aus Schüttenhofen.

Deggendorf 28/6 75. K. Unt.-Richter.

3037. **Zwick** Johann, led. Schmiedgeselle, 25 J. alt, von Haslach, Gem. St. Lorenz, k. b. B.-A. Kempten; er stand im vorigen Jahre in Tegernsee in Arbeit.

St. Lorenz (k. B.-A. Kempten) 30/6 75. Bürgermeister.

3038. **Sellmaier** Joseph, Kutscher von Achdorf, B.-A. Landshut, zuletzt bei Pferdehändler Dollinger, z. Z. in Regensburg oder Passau. Sollte derselbe im Besitz einer größeren Geldsumme und ohne Arbeit sein, so ist er als Landstreicher wegen Diebstahls nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften.*)

Nürnberg 30/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 8/488 (1875). Die Red.

3039. **Bauer** Sebastian, beil. 24 J. alt, verheir. Kellner von Prien. — T. Nr. 436.

München l/J. 1/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3040. **Denk** Jakob, Eisenbahnarbeiter aus Schierling, in letzter Zeit beim Eisenbahnbau Deggendorf Eisenstein beschäftigt, eines Diebstahls verdächtig; falls er sich beschäftigungslos herumtreiben sollte, wird um Aufgreifung und Anherlieferung ersucht.*) — **(Dringend.)**

Deggendorf 29/6 75. K. Unt. Richter.

*) Zuletzt 89/6135 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3041. **Müller** Wilhelm. 39/2788 (1875).
3042. **Rudolphi** Christian. 38/2711 (1875).
3043. **Künzner** Mathias 32/2343 (1875).
3044. **Eder** Joh. Baptist. 31/2220 (1875).
3045. **Endres** Albert. 39/2793 (1875).
3046. **Keller** Joseph. 37/2633 (1875).
3047. **Leitl** Jakob. 38/2740 (1875).
3048. **Selb** Friedrich. 90/6177 (1874).
3049. **Reiß** Barbara. (**Heller** Barbara, **Matheson**). 26/1860, 27/1931, 29/2083, 30/2149 (1875).
3050. **Holzer** Anna. 39/2825 (1875).
3051. **Klein** Wilhelm. 36/2575 (1875).
3052. **Sumser** Karl Ludw. 36/2576 (1875).
3053. **Langhans** Michael. 91/6220 (1874), 20/1436 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 42. München 10. Juli 1875.

Zweite Nummer des II. Halbjahres 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3054. **Stemmer** Therese, auch **Hilgenrainer** genannt, Schuhmacherstochter von Alberszell oder Singenbach. — T. Nr. 325.

München r/J. 5/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3055. Der angebliche Karl **Bauer** oder auch **v. Bechmann**, v. C.-P.-Bl. 39/2789, 41/3006 l. J., hat sich jüngst als Kaufmann **Bürges** aus Köln in einem Erlanger Hotel eingeschrieben und soll dort einen schwarzen Vollbart getragen haben, der wahrscheinlich falsch war. Nach neuerlichen Erhebungen soll derselbe häufig seine Kleidung wechseln, bisweilen das eiserne Kreuz und hohe Reitstiefel tragen. Vor 2 Jahren soll er einmal in Bedienten-Livrée mit blauem Rock und hellen Gamaschen in München umhergegangen sein, auch soll er ein gewandter Napoleonsspieler sein. Der Name Karl **Bauer** ist höchst wahrscheinlich nur ein angenommener.

Fürth 7/7 75. K. Unt.-Richter.

3056. **Hettinger** Jakob von Schweinheim (25 J. alt, 1,56 M. groß, untersetzt, hat stumpfe Nase, aufgeworfene Lippen, schwarze Haare und Schnurbart), wegen Verbrechens der Körperverletzung auf Grund § 226 R.-St.-G.-B., Art. 133, 135 E.-G.

Aschaffenburg 6/7 75. K. Unt.-Richter.

3057. **Dötschmann** Eduard, geb. i. J. 1844, Sägmühlbesitzerssohn aus Hall in Würtemberg, früher Redakteur, dann Maler, wegen Diebstahls.*)

München r/J. 6/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Früher Redakteur in Ulm, zuletzt 84/5744 (1874). Die Red.

3058. **Geib** Johann, dienstl. Gemeiner von Reichsthal, k. b. B.-A. Cusel, Tagner und Musikant, wegen Fahnenflucht u. A.; er ist am 1. d. M. aus hiesiger Garnison entwichen, geb. 18. Dezbr. 1854, 1,66 M. groß, bartlos, hat hellblonde Haare, hellblaue Augen, frische Gesichtsfarbe, scheuen Blick und etwas vorhängenden Gang.

Saargemünd 30/6 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

3059. **Spindler** Kunigunda, Dienstmagd von Friedrichsburg, gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Würzburg 7/7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/2061 (1875). Die Red.

3060. **Worzel** Katharina, led. Fabrikarbeiterin aus Neunkirchen in Baden, zuletzt in Kottern (22 J. alt, mittlerer Größe, dunkelbraune Haare, blaue Augen, bleichsüchtiges Aussehen), wegen Vergehen des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 2/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3061. **Weber** August, led. Schlossergeselle aus Bießenhofen, Canton Thurgau (24 J. alt, blonde Haare, an den Schläfen haarlos, Anflug rothen Schnurbärtchens), wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 2/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3062. **Obermaier** Egid, Müllergeselle von Hörgertshausen, wegen Diebstahls z. Sch. des Gütlers G. Schmidbauer von Edelsberg; derselbe ist 25 Jahre alt, klein, hat braune Haare und braunen Schnurbart, trägt braunen Hut, braunen Janker und Hose und kurze rindslederne Stiefel. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Moosburg 6/7 75. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3063. **Schmidt** Johann, Maurer von Giebelstadt, v. C.-P.-Bl. 94|6424 (1874), ist nicht in das Zuchthaus Lichtenau, sondern in das Zuchthaus St. Georgen einzuliefern.

Fürth 17|6 75. K. Bezirksgericht.

3064. **Wüst** Anna Barbara von Rothenburg a/T., 23 J. alt, led. Taglöhnerin, welche zur Verbüßung einer 7monatl. Gefängnißstrafe unter'm 4. Januar l. J. in die Gefangenanstalt Sulzbach verbracht und am 3. April zum Zwecke ihrer Entbindung von da entlassen wurde, ist nun zur Erstehung des Restes dieser Strafe, da sich dieselbe bisher nicht freiwillig gestellt, wieder in genannte Anstalt einzuliefern.

Würzburg 17|6 75. K. Bezirksgericht.

3065. **Becher** Michael, Bindersohn von Neukirchen (25 J. alt, 5′ 8″ groß, untersetzt, blaß, blond, hat blaugraue Augen, blonden Schnurbart, etwas pockennarbiges Gesicht, am Kinne rechts eine von oben nach unten laufende Narbe).*)

Urtheil v. 6. Novbr. 1874: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 15|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34|2505 (1875). Die Red.

3066. **Schmidt** Friedrich, 20 J. alt, led. Drechslergeselle aus Gunzenhausen, zuletzt in Nürnberg.*)

Contum.-Urtheil v. 5. April 1875: 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Nürnberg 21|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 3|115 (1875), wonach er sich in die Schweiz geflüchtet haben soll. Die Red.

3067. **Eder** Georg, Inwohner von Wingersdorf, B.-A. Passau.

Urtheile v. 17. März und 26. April 1875: wegen zweier Diebstahlsverbrechen 3 Monate 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Passau 23|6 75. K. Bezirksgericht.

3068. **Mattes** Nikolaus, verheir. Taglöhner von Langenreichen, zuletzt in Oberhausen.

Urtheil v. 15. Febr. 1875: wegen Diebstahls 3 Monate 1 Tag Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 15|6 75. K. Bezirksgericht.

3069. **Ederer** Franz Xaver, Postknecht von Ulrichsgrün, v. C.-P.-Bl. 30|2023 (1874),

3070. **Pedron** David, Eisenbahnarbeiter aus Cembra, Bez. Trient, v. C.-P.-Bl. 35|2365 (1874),

3071. **Frank** Joh. Baptist, Kutscher von Kemnath, v. C.-P.-Bl. 6|339 (1875),

3072. **Andrä** Lorenz*), Dienstknecht von Scheyern, v. C.-P.-Bl. 21|1490 (1875), sind nunmehr in das Zuchthaus St. Georgen zu liefern.

Nürnberg 17|6 75. K. Bezirksgericht.

*) vulgo „**Rother Lenz**“, v. das alleg. Ausschreiben. Die Red.

3073. **Knoblauch** Franz, 21 J. alt, Dienstknecht aus Moggast, Landg. Pottenstein.*)

Rechtskr. Urtheil: wegen Diebstahlverbrechens 1 Jahr Zuchthaus.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bamberg 19|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 11|728 (1875), bzw. 89|6077 (1874). D. R.

3074. **Ranftl** Joseph, 36 J. alt, Dienstknecht von Oberlaichling.

Urtheil v. 11. Mai 1875: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Diebstahlverbrechens.

Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Regensburg 16|6 75. K. Bezirksgericht.

3075. **Leger** Joseph, 22 J. alt, led. Colporteur aus Liebighof in Böhmen.

Contum.-Urtheil v. 26. Mai 1875: wegen strafbaren Eigennutzes 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 28|6 75. K. Bezirksgericht.

3076. **Obermaier** Michael, 24 J. alt, verheir. Spänglergeselle von Achdorf, B.-A. Landshut, und

3077. **Obermaier** Mathias, 28 J. alt, verheir. Bader von St. Wolfgang, B.-A. Wasserburg.

Contum.-Urtheil v. 5. Mai 1875: wegen Körperverletzung Gefängnißstrafe für Ersteren von 6 Monaten, für Letzteren von 15 Tagen.

Einlieferungsort für Michael Obermaier: Gefangenanstalt Laufen, für Mathias Obermaier: Nächstes Bezirksgerichts-Gefängniß; im Falle Einlegung eines Rechtsmittels für Beide: Angerfrohnveste in München.

München l/J. 28|6 75. K. Bezirksgericht.

3078. **Koch** Johann, 22 J. alt, led. Schuhmacher von Birkach, württb. Ob.-A. Stuttgart.

Rechtskr. Urtheil v. 8. Juni 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 8 Tage Gefängniß und wegen groben Unfugs 1 Tag Haft. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 28|6 75. K. Bezirksgericht.

3079. **Häusler** Andreas, 73 J. alt, led. Taglöhner von Freihung.

Urtheil v. 12. Juni 1875: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß.

Amberg 29|6 75. K. Bezirksgericht.

3080. **Altmann** Georg, 44 J. alt, Schuhmachermeister von München, zuletzt in Erling.*)

Urtheil v. 22. Mai 1875: wegen Verbrechens des Betrugs ꝛc. Gesammtzuchthausstrafe von 2 Jahren 9 Monaten.

Einlieferungsort: Zuchthaus München.

Weilheim 26|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 17|1218 (1875). Die Red.

3081. **Baumeister** Walburga, Seilers-Ehefrau von Weichs, B.-A. Stadtamhof, zuletzt als Goldschlägerin in Lechhausen beschäftigt.*)

Urtheil: 9 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Aichach 1|7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14|993 (1875). Die Red.

3082. **Spilker** Hermann Heinrich, prot., 35 J. alt, Fabrikarbeiter aus Rotenhagen, k. preuß. Amts Werther, zuletzt in Augsburg.*)

Urtheil v. 24. Mai 1875: wegen Urkundenfälschung und Betrugs 2 Jahre Zuchthaus.

Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.

Augsburg 27/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/1062 (1875), wonach er sich fälschlich für einen Militär-Pensionisten ausgibt, auch die Namen **Brinkmann** und **Hören** führt. Die Red.

3083. **Prügelmaier** Ludwig, 21 J. alt, led. Taglöhner von Lechhausen.

Urtheil v. 3. Juni 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Körperverletzung 1 Monat 15 Tage Gefängniß und wegen ruhestörenden Lärmens Haftstrafe von 3 Tagen.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 30/6 75. K. Bezirksgericht.

3084. **Schnitzer** Martin, beil. 38 J. alt, Fabrikarbeiter aus Legau, Ger. Bregenz, zuletzt in Kempten.

Rechtskr. Urtheil v. 13. Mai 1875: wegen strafbaren Eigennutzes gemäß § 289 R.-St.-G.-B. 3 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Gerichts-Gefängniß.

Kempten 1/7 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3085. **(Diebstahl an Geld, Schmuck 2c.)** Am 17. v. M. wurden mittelst Einbruches bei der Taglöhners-Wittwe M. Lichtenegger von Reischach entwendet: 77 fl. Baar (sechzig 1 fl.-St., 1 Frauenthaler, ein 3½ fl.-St. 2c.), 1 silb. Halskette, werth 15 fl., 1 silb. Ehering mit 3 dunkelrothen Steinchen, 2 Groschenknöpfe, 2 silb. Ketten, 1 silb. Cylinderuhr, 1 brauntuchener Janker mit 16 alten Zwölferknöpfen, 1 goldene Kette mit Kapsel und Schlüssel, 2 gold. Ringe, der eine mit rothem Steinchen, 2 silberne Messerbestecke, 1 schwarzsammtnes Gilet mit rothen und weißen Tupfen und 16 Sechserknöpfen. — Verdacht fällt auf zwei Mannspersonen, die z. Z. nicht näher beschrieben werden können.

Wasserburg 3/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3086. **(Diebstahlsverdächtige Gauklerbande.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben vom 3. März l. J. im C.-P.-Bl. 16/1163 (1875) bezüglich der Thäterschaft an dem Diebstahle bei dem Krämer Wendelin Martin zu Schwabhausen wird nun die Verhaftung derjenigen zwei Frauenspersonen, wie solche im erwähnten Ausschreiben näher bezeichnet sind, welche mit der Gaukler-Gesellschaft eines gewissen Akrobaten **Altsch***) aus Straßburg herumziehen, verfügt. Im Betretungsfalle sind diese zwei Frauenspersonen ungesäumt in das Untersuchungsgefängniß hieher einzuliefern; sollten sie Säuglinge oder sonstige kleine Kinder bei sich haben, so ist vorläufig für deren anderweitige Unterbringung Sorge zu tragen, falls hiewegen gegen die angeordnete Verhaftung Hinderungsursachen sich ergeben, so ist das Fortreisen der betreffenden Personen zu verhindern und auf möglichst raschem Wege hieher Nachricht zu geben.

Weilheim 30/6 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. auch 23/1653 (1875). Die Red.

3087. **(Veruntreuung eines Fuhrwerkes.)** Der im C.-P.-Bl. 41/3029 l. J. bezeichnete Thäter heißt nicht Joseph **Eberhard**, sondern Makarius **Schmid**, Söldnerssohn von Tannenberg, Landg. Schongau. Dieser spricht den schwäbischen Dialect, ist etwa 30 Jahre alt, mittelgroß, nicht besonders stark, hat schwarze Haare, sehr hohe Stirne, große tiefliegende Augen, starren Blick, braune Augen, langes braunes Gesicht, kleine spitze Nase, gute Zähne, trug bei seinem Flüchtiggehen keinen Bart, braunes Jaquet, schwärzliche Hose, kleinen braunen Hut.

Weilheim 9/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3088. **(Kirchendiebstähle.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 35/2537 l. J. wird bemerkt, daß unter den vom Diebe zurückgelassenen und jüngst aufgefundenen Effekten sich auch ein Eisenbahn-Fahrbillet von Nürnberg nach Seubersdorf vom 16. Mai h. J. (Pfingstsonntag) befand, so daß nunmehr feststehen dürfte, daß beide Diebstähle und Einbrüche von einer aus Nürnberg kommenden Person verübt wurden.

Amberg 5/7 75. K. Unt.-Richter.

3089. **(Flüchtiger einhändiger Dieb.)** Der im C.-P.-Bl. 40/2926 l. J. ausgeschriebene Dieb soll große Aehnlichkeit mit dem Gewohnheitsdieb **Groß** aus Buchdorf, B.-A. Donauwörth, haben.

Traunstein 7/7 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3090. **Jagdhuber** Katharina, Häuslerstochter von Gmein, B.-A. Eggenfelden; sie ist wegen Vergehens des strafbaren Eigennutzes zu verhören.

Pfarrkirchen 30/6 75. K. Unt.-Richter.

3091. **Grünwald** Joseph, led. Dienstknecht von Salbach, Ger. Rain.

Dachau 26/6 75. K. Landgericht.

3092. **Franz** Johann, led. Drechslergeselle von hier, L. Nr. 379.

München l/J. 2/7 75. K. III. Unt.-Richter.

3093. **Schupp** Christian, ehemal. Gerichtsvollziehersgehilfe aus Passau.*)

Pfarrkirchen 30/6 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15/895 (1873). Die Red.

3094. **Schrepfer** Max, Handlungs-Commis von hier, etwa 17 Jahre alt, wegen Unterschlagung; falls er arbeitslos sein sollte, ist er nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften. Derselbe soll sich in Bamberg aufhalten.

Nürnberg 30/6 75. K. Unt.-Richter.

3095. **Hofmann** Joseph von March, B.-A. Regen, u.

3096. **Dempf** Franz von Kreuzanger, B.-A. Augsburg, Beide Bräugehilfen, wegen Körperverletzung.

Weilheim 30/6 75. K. I. Unt.-Richter.

3097. **Flurer** Wilhelm, Lieutenant a/D., z. Z. in einem Landaufenthalt, als Zeuge.

München l/J. 5/7 75. K. III. Unt.-Richter.

3098. **Knorr** Georg, Dienstknecht von Kreppendorf.

Fürth 2/7 75. K. Unt.-Richter.

3099. **Schlamp** Vitus, Taglöhner aus Weichering, B.-A. Neuburg a/D., zuletzt Eisenbahnarbeiter bei Reisensburg, als Beschuldigter wegen Diebstahls, und

3100. **Thalmeier** Therese aus Rohrbach, B.-A. Pfaffenhofen, dessen Geliebte, als Zeugin.

Günzburg 5/7 75. K. Stadt- und Landgericht.

3101. **Soyer** Anna, angeblich 16 Jahre alt und Häuslerstochter von Mittersendling, zuletzt Dienstmagd dahier. — T. Nr. 411.

München l/J. 7/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3102. **Kreis** Crescenz, led. Dienstmagd von Mörslingen, B.-A. Dillingen.

Augsburg 2/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3103. **Dietzl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Theisenort, Landg. Kronach, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Weiden 5/7 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3104. **Hartmann** Johann. 25/1645, 49/3264, 57/3800 (1873).

3105. **Wanner** Bernhard. 35/2551 (1875).

3106. **Moosmeier** Joseph. 83/5650 (1874).

3107. **Friedlein** David. 35/2529 (1875).

3108. **Schmidt** Katharina. 40/2959 (1875).

3109. **Riß** Joseph. 43/2910 (1874), 1/2, 11/742 (1875).

3110. **Messerklinger** Michael. 39/2808 (1875).

3111. **Ammon** Andreas. 40/2907 (1875).

3112. **Arnold** Karl. 40/2950 (1875).

3113. **Bauer** Sebastian. 41/3039 (1875).

3114. **Lober** Johann. 80/5857 (1872).

3115. **Meier** Johann. (**Moosreiner** Frz. Xav.) 19/1333, 30/2142 (1875).

3116. **Maier** Johann. 2/64 (1875).

3117. **Meyer** Valtin. 39/2802 (1875).

3118. **Müller** Valentin. 10/667, 11/747 (1875).

3119. **Platzer** Thomas. 29/2095 (1875).

3120. **Bosch** Melchior. 32/2325 (1875).

3121. **Grauvogl** Max. 76/5085 (1873).

3122. **Gerum** Joseph. 32/2291, 35/2521 (1875).

3123. **Ermer** Lorenz. 16/1165 (1875).

3124. **Scholl** Therese. 39/2849 (1875).

3125. **Singer** Joseph. 38/2764 (1875).

3126. **Stoiber** Michael. 38/2720 (1875).

3127. **Mayr** Johannes. 41/2997 (1875).*)

*) Wurde in Frankfurt a. Main verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).





Nro. 43. München 14. Juli 1875.

Dritte Nummer des II. Halbjahres 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3128. **Kießling** Karl Louis, vulgo **Neudeck**, aus Greiz (34 J. alt, 1,77 M. groß, schlank, dunkelblonde Haare und Bart), ist wegen Urkundenfälschung zu verhaften.

Zeulenroda 8/7 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

3129. **Welsch** Oscar Edmund Daniel, Schreiner aus Breslau (22 J. alt, beil. 1,60 M. groß, hat schwarze lange Haare, die er durch häufige seitliche Kopfbewegungen aus dem Gesichte zu werfen pflegt), wird wegen öffentlicher Beleidigung steckbrieflich verfolgt.

Wiesbaden 9/7 75. K. Staatsanwalt.

3130. **Schiffer** Ferdinand von Schnaittach, k. b. B.-A. Hersbruck, v. C.-P.-Bl. 39/2780 l. J., ca. 40 J alt, groß, corpulent, hat kurzgeschnittene graumelirte blonde Haare und einige Blatternarben.

Wiesbaden 6/7 75. K. Kreisgericht.

3131. **Jörg** Johann, Schäferknecht von Hochdorf, Ob.-A. Vaihingen, zuletzt in Hoßkirch, Ob.-A. Saulgau, ist wegen Betrugs und Unterschlagung zu verhaften.

Saulgau 9/7 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3132. **Schick** Margaretha, Magd von Mauren, v. C.-P.-Bl. 36/2583 l. J., ist in den 20er Jahren, eine saubere Person, stark untersetzt, hat volles rothwangiges Gesicht, dicke Nase, dicken Hals, blonde Haare, blaue Augen, mittlere Größe; sie trägt im Hause oder gewöhnlich eine grüne Blouse, sonst ein ganzes persenes Kleid, der Länge nach roth und schwarz gestreift und quarrirt.

Memmingen 7/7 75. K. Unt.-Richter.

3133. **Merkl** Michael, 21 J. alt, Dienstknecht von Burkhartsreuth, B.-A. Eschenbach, zuletzt in Freiham, B.-A. München I/J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 416.

München r/J. 8/7 75. K. Unt.-Richter.

3134. **Maier** Joseph, Bäckergeselle, v. C.-P.-Bl. 39/2801 l. J., ist nicht von Erching, sondern von Ering, B.-A. Pfarrkirchen.

Weilheim 5/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3135. **Schreiber** Johann, 16 J. alt, Fabrikarbeiter von Mertesheim, B.-A. Frankenthal, wegen falscher Anschuldigung; derselbe ist in der Zeit vom 9. bis 12. Juni l. J. von Dachau über Schwabhausen nach Augsburg gereist, war am 12. Juni in Augsburg und hat sich von dort fortbegeben. — T. Nr. 330.

München r/J. 1/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3136. **Klingler** Lampert, Dienstknecht von Antholling, Landg. Ebersberg (einäugig), wegen Diebstahls.

Miesbach 5/7 75. K. Landgericht.

3137. **Schneeberger** Johann, 24 Jahre alt, led. Kaminkehrergeselle aus Oberviechtach, in letzterer Zeit Bahnarbeiter auf der Bahnstrecke Deggendorf-Eisenstein, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 136 E.-G.)

Deggendorf 4/7 75. K. Unt.-Richter.

3138. **Sedelmeier** Karl (auch **Kugler** genannt), kathol., 22 Jahre alt, led. Schlossergeselle von Oettingen. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 9/7 75. K. Unt.-Richter.

3139. **Einberger** Anton, Schmiedmeister von Klüham, Landg. Rottenburg, wegen Diebstahlsverbrechen.

Landshut 10/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3140. **Harrer** Anton, led. Dienstknecht von Wiesenhofen, B.-A. Beilngries, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 3 Juli 1875 zu Burheim. (§§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Eichstätt 9|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3141. **Koch** Peter (ziemlich groß und schlank, blaß, hat aufrechten, bewegten Gang, blonde, sehr reichliche Haare, blaue Augen, sieht matt, auffällig schläfrig aus, trägt goldene Drahtbrille, hat volles Gesicht, etwas stumpfe Nase, weißgelben Bartanflug), zuletzt bei der Bahnstation Offingen bedienstet, aus Haunshofen, Landg. Weilheim, wegen Verbrechens im Amte gemäß § 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Augsburg 6|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3142. **Giovani** Stephani, auch **Stepano** genannt, Eisenbahnarbeiter aus Arsie, Bezirks Fonzaso, Provinz Belluno, wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B.; er wird beschrieben als schlank, aber kräftig, etwas über mittelgroß, mit langen schwarzen Haaren, schwachem Backenbart, langem blondem Schnurbart, kurzem Kinnbart, eine Militärhose tragend, soll einen von dem italienischen Gesandten in Bern ausgestellten Paß führen.

Neu-Ulm 5|7 75. K. Landgericht. als beleg. Unt.-Gericht.

3143. **Franz** Johann, 20 J. alt, Drechslergeselle von hier, z. Z. flüchtig, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

München l|J. 10|7 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42|3092 (1875). Die Red.

3144. **Seidl** Anton, Taglöhner und Badergehilfe von Freystadt, B.-A. Neumarkt, wegen **Raubes**; er soll sich in der letzten Zeit in der Gegend von Ingolstadt aufgehalten haben. — T. Nr. 169.

München r|J. 9|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3145. **Bergmaier** Joh. Baptist, diess. Gemeiner (21 J. alt, 1,62 M. groß, bartlos, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, stumpfe Nase, rundes volles gesundfärbiges Gesicht, an der rechten Seite des Halses eine Drüsennarbe und wahrscheinlich noch Spuren überstandener Gesichtsrose), wegen Desertion.

München 9|7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

3146. **Knorr** Karl, Schmiedgeselle von Regensburg, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 476.

München r|J. 10|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3147. **Schmidt** Friedrich, diess. Gemeiner von Bamberg (24 J. alt, 1,72 M. groß, kräftig, bartlos, hat dunkelblonde gelockte Haare, blaue Augen, gesundfärbiges längliches Gesicht), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Bamberg 10|7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

3148. **Pinzl** Anna, Viehhändlerstochter von Schlatzendorf, Landg. Viechtach, 22 J. alt, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; allenfalls bei ihr vorfindliche Effekten, als: ein weißer Handkorb, ein brauner graumelirter Frauenrock, ein Paar schwarzlederne Manschetten und ein Paar hohe Brünellstiefletten sind zu Gerichtshanden zu bringen.*)

Regen 10|7 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 69|4607 (1873). Die Red.

3149. **Binstadt** Georg, Schriftsetzer aus Laufen, wegen Diebstahlverbrechens auf Grund Art. 135 E.-G.

Weilheim 9|7 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3150. **Hauser** Johann, etwa 26 J. alt, led. Müllergeselle von Pertolzhofen, B.-A. Neunburg v|W.*)

Urtheil v. 15. Mai 1875: 8 Tage Gefängniß und 1 Tag Haft wegen Bedrohung und Ruhestörung. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Gerichts-Gefängniß.

Regensburg 30|6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13|936 (1875). Die Red.

3151. **Betzler** Johann Georg, 25 Jahre alt, led. Schäfer von Dettingen, würtb. Ob.-A. Kirchheim.

Urtheil v. 29. Jänner 1875: wegen Körperverletzung rc. 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 2|7 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3152. **(Raubversuch.)** Am 5. l. M. Nachmittags 4 Uhr wurde dahier im Hause Augustenstraße 66 ein Raubversuch verübt; der Thäter wird als ein Mann von 36—40 Jahren, etwa 5' 10" groß, mit braungelockten, nicht sehr kurzen Haaren, dunklen Augen, ziemlich starkem braunem Schnur- und Knebelbarte, beschrieben, derselbe hatte dunkelfärbigen Anzug nach städtischem Schnitte, an der Hose eine sog. Messertasche und darin ein im Griffe feststehendes Messer mit gelblichem Hefte. Derselbe Mann bettelte vor circa 2 Monaten schon im selben Hause bei allen Parteien. Um Spähe wird ersucht.

München l|J. 12|7 75. K. III. Unt.-Richter.

3153. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 28. Juni l. J. wurden mittelst Einbruches dem Hausbesitzer J. Gierl von Bruck, Landg. Altötting, entwendet: 1 graugestreifte Hose, 1 dunkelgraue Weste, 1 lange silberne vergoldete Panzerkette, 2 graue Jaquets von Wollenstoff, 2 weiße Hemden, 1 grauer Schützenhut. Verdacht fällt auf einen in den 30er Jahren stehenden Burschen mit länglichem Gesichte, blondem Schnurbarte, mittlerer Größe, welcher hellgraues Jaquet, schwarze Hose und Weste, gelbe Uhrkette und schwarzen Filzhut trug. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 10|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3154. **(Flüchtige Betrügerin.)** Anfangs des l. J. hielt sich in der Weberei-Fabrik in Ay, k. bayer. B.-A. Illertissen, in Arbeit eine angebliche Babette **Bötsch** aus Ebnat im Canton St. Gallen und später bis Anfang Juni d. J. in Oberkirchberg, diess. Bez., auf, welche verschiedene Betrügereien verübt hat, indem sie namentlich durch das Vorbringen, sie wünsche vom Protestantismus zum katholischen Glauben überzutreten, bei den Leuten Vertrauen erweckte, sich für eine reiche Erbin und Hausbesitzerin in Baden (Schweiz) ausgab und diese Angabe durch einen, vermuthlich von ihr selbst

geschriebenen, mit „Doctor Schnabli aus Baden" unterschriebenen, an einen Dritten gerichteten Brief zu bekräftigen wußte, dadurch gelang es ihr, mehrere Personen zu größeren Geldleistungen zu veranlassen. Nach ihrer am 3. Juni d. J. angeblich zu dem Zwecke erfolgten Abreise, von ihrer Heimath ihr Mobiliar herbeizuholen, wurde ihr betrügerisches Treiben entdeckt. Sie hatte bei mehreren Personen Darleben aufgenommen und denselben als Sicherheit hiefür gesiegelte Pakete übergeben, welche nach der Ausschrift Werthpapiere in höherem Betrage enthalten sollten, in Wirklichkeit aber nur Mode-Journale und unbezahlte Rechnungen enthielten. Die Gaunerin ist 40 Jahre alt, hat längliches Gesicht, vorspringendes Kinn, spitze, etwas aufwärts stehende Nase, niedere Stirne, glatt gescheitelte Haare, war mit guter Kleidung versehen, spricht den Schweizer Dialect, führte bei ihrer Abreise einen Handkoffer mit sich, hat sich den Namen Bötsch wohl fälschlich beigelegt, wie auch wohl schon die Namen Babette **Aerni** und **Frei.** Dieses betrügerische Treiben wird sie wohl anderwärts fortzusetzen versuchen. Um Fahndung auf dieselbe, sowie sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß Photographien derselben auf Verlangen zu Gebote stehen.

Laupheim 9|7 75. K. württb. Unt.-Richter.

3155. **(Räuberische Erpressung.)** Zum Ausschreiben im C.-P.-Bl. 39|2840 l. J. wird nachgetragen: Die Familien des Johann oder Stephan **Laubinger,** dann Eduard **Brand,** bestehend aus 2 Männern, 2 Frauen im Alter von 28—30 Jahren, einer alten Mutter, 4 Kindern unter 10 Jahren, waren am 23. Mai h. J. in der Nähe von Kettenbach, hatten 2 schöne Pferde (einen Hell- und einen Schwarzbraunen), schönen Wagen mit Weidengeflecht. Das fragliche Schächtelchen war der untere Theil eines Stahlfedern-Gros-Schächtelchens. Obige Frauen sind unter Belehrung über das Beschwerderecht zu verhaften und hieher zu liefern.

Amberg 12|7 75. K. Unt.-Richter.

3156. **Lißauer** Alfred, Kaufmann, Israelite (25 Jahre alt, schlank, mittelgroß, kehlkopfleidend, hat braune Haare und Vollbart, große gebogene Nase, fleischige Hände), ist nach Unterschlagung von 15,000 Mark seit 5. l. M. flüchtig. Um Anhaltung desselben und der Gelder und Nachricht wird ersucht.

Berlin 8|7 75. K. Polizei-Präsidium.

3157. **(Flüchtiger Uhrendieb rc.)** In der Nacht vom 29|30. Juni l. J. wurden bei Ziegeleibesitzer J. Seyrer in Westereringen entwendet: 3 silberne Taschenuhren (2 Ankeruhren je mit weißem, gelb umrändertem Zifferblatt, römischen Ziffern, Sekundenzeigern, eine mit blauen stählernen, die andere mit messingenen Zeigern, Beide mit sog. Talmi-Ketten, dann eine Cylinderuhr mit weißem Zifferblatt, röm. Ziffern und flachem Glasdeckel), 1 Paar vorgeschuhte Halbstiefel, 1 fast neue dunkelgraue Joppe und 1 gestrickter rothbrauner Spenser, 1 rothbraune lederne Geldbörse mit 7 Markstücken und 1 fl. in Sechsern und Groschen. Verdacht fällt auf einen Burschen von mittlerer Größe, untersetzter Statur, mit dunkelbraunen Haaren und kleinem dunklem Schnurbärtchen, vollem bleichem Gesichte, etwa Mitte der 20er Jahre stehend, der 14 Tage bei Seyrer in Arbeit stand und ein auf den Namen „Nikolaus **Becker,** Metzger von Kinzig, wohnhaft in Metz, Straße Fabert Nr. 9" lautendes, am 21. August 1873 von der Polizeidirektion Metz ausgestelltes Arbeitsbuch zurückließ. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 7|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3158. **(Entsprungener Dieb.)** Aus dem hiesigen Untersuchungsgefängnisse ist vergangene Nacht ein wegen schweren Diebstahls inhaftirter Bursche entsprungen, welcher sich im Besitze einer falschen Reiselegitimation der k. Polizei-Direction in Hannover vom 22. Dezbr. 1874, lautend auf den Schlossergesellen Joh. Martin **Kohl,** Unteroffizier des thüringischen Ulanen-Regiments Nr. 6, behufs Aufenthaltes in der Schweiz, befand. Derselbe ist Schlosser, 27 J. alt, schlank, hat braunen starken Haarwuchs, braunen Bart, starke Augenbrauen, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, gewandtes einschmeichelndes Benehmen, trug schwarzen Stoffhut oder schwarzseidene Kappe, dunkelgrauen gewürfelten Rock und solche, hinten geflickte Hose. Er spricht in den Wirthshäusern gern von seinem Vater, welcher Oberwachtmeister bei der Gendarmerie gewesen sei. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Schaffhausen 10|7 75. Die Polizei-Direction.

3159. **(Verbrechen gegen die Sittlichkeit.)** Wegen eines in der Nähe von Traunstein begangenen Verbrechens des Versuchs zum Verbrechen wider die Sittlichkeit ist zu verhaften: ein Bursche, ca. 20 J. alt, mittelgroß mit dunklen Haaren und Schnurbart, sog. Klump- oder Tollfüßen, trägt schwarzen Stutzrock, dunkelblauen Hut, auf die Seite gesetzt, braune, oben offene Weste.

Traunstein 8|7 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3160. **Caspari** Wilhelm, Steinhauergeselle, und

3161. **Weiß** Georg, Pflasterergeselle, Beide von Oberrad bei Frankfurt a|M.; sie sind in der Zeit vom 9. bis 12. Juni l. J. von Dachau über Schwabhausen nach Augsburg gereist und daselbst bis zum 15. Juni l. J. geblieben. T. Nr. 330.

München r|J. 1|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3162. **Hofbauer** Georg, led. Bäckergeselle aus Ebersberg, zuletzt in Rosenheim, als Zeuge.

Traunstein 7|7 75. K. Unt.-Richter.

3163. **Haibel** Johann Baptist, led. Mühlknecht von Unterwimmendorf, B.-A. Eichstätt. Auch wird um Uebersendung des Signalements ersucht.*)

Donauwörth 4|7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 19|1290 (1874). Die Red.

3164. **Eibach** Sebastian, led. Saitlinghändler von München, als Beschuldigter wegen Diebstahls.*)

Traunstein 8|7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29|1959 (1873). Die Red.

3165. **Mantl** Konrad, led. Malergehilfe von Leoben in Steyermark, als Beschuldigter wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt.

Traunstein 8|7 75. K. Unt.-Richter.

3166. **Brückner** Johann von Scheßlitz, Sattler und Lakirer (18 J. alt, mittelgroß, blaß, blond, hat eingebückten Gang), als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Scheßlitz 8|7 75. K. Landgericht.

3167. **Heinrich** Philipp, mit Kurzwaaren hausirender Handelsmann von Hertlingshausen in der Pfalz, als Beschädigter; derselbe soll am 2. Juli l. J. von hier abgereist sein, wahrscheinlich in der Richtung gegen Donauwörth zu.

Augsburg 8/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3168. **Vilsmeier** Franziska, Krämerswittwe von Geisling, Ger. Regensburg; sie hat sich angeblich nach München begeben, um einen Dienst zu suchen.

Regensburg 10/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3169. **Grünwald** Wilhelm, Schäfer aus Ebersbach, württb. Ob.-A. Göppingen, als Beschuldigter wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt u. A.

Weilheim 7/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3170. **Herrle** Margaretha, ledig, Prostituirte aus Sulzbach. — Preß-Tab. 17.

München l/J. 10/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3171. **Wietzel** Ernst, Schieferbrucharbeiter von Remlas, Landg. Naila, wegen Bedrohung; falls er sich beschäftigungslos herumtreiben sollte, so ist er auf Grund Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.

Hof 9/7 75. K. Unt.-Richter.

3172. **Reichhof** Georg, Kaufmann, früher in Scheßlitz, dann in Schweinfurt, darnach in Bamberg wohnhaft, und

3173. **Hepp** Franz, led. Schneider von Schonungen, Beide wegen Vergehen zu verhören.

Schweinfurt 9/7 75. K. Unt.-Richter.

3174. **Wehner** Lorenz, Schuhmacher von Burgwallbach, B.-A. Neustadt a/S., bis vor Kurzem hier, wegen Körperverletzung zu verhören.*)

Nürnberg 8/7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/730 (1873)? Die Red.

Widerrufe.

3175. **Hüftling** Johann. 26/1864 (1875).

3176. **Landstorfer** Joseph. 34/2458 (1875).

3177. **Lebender** Wolfgang. 36/2584 (1875).

3178. **Faltenbacher** Paul. 40/2922 (1875).

3179. **Löwe** Rob. Julius. 18/1265 (1875).

3180. **Kistler** Joseph. 40/2911 (1875).

3181. **Kündig** Anton. 90/7123 (1871).

3182. **Mayer** Karl Ludw. Moritz. 20/1515 (1872).

3183. **Emmer** Joseph. 40/2915 (1875).

3184. **Rann** Michael. 39/2853 (1875).

3185. **Reichenberger** Georg. 33/2426, 40/2944 (1875).

3186. **Entsprungener Sträfling.** (**Graf** Franz.) 38/2753 (1875).

3187. **Betz** Jakob. 28/2028 (1875).

3188. **Stauf** Joseph. 40/2963 (1875).

3189. **Senger** Jakob. 70/4684 (1874).

3190. **Janisch** Michael. 19/1340 (1875).

3191. **Rabus** Karl. 39/2823 (1875).

3192. **Weinbuch (Eder)** Johann. 39/1802, 97/4565 (1866), 34/2419 (1867).

3193. **Esterhammer** Mathias. 39/2834 (1875).

3194. **Sellmeier** Joseph. 8/488 (1875).*)

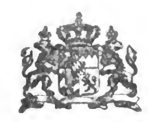
*) Zuletzt 41/3038 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Becker Nikolaus . . 3157
Bergmaier Johann Baptist 3145
Bötsch Babette . . 3154
Betz Jakob . . . 3187
Betzler Joh. Georg 3151
Binstadt Georg . . 3149
Brand Eduard . . 3155
Brückner Johann . 3166
Eder Johann . . 3192
Eibach Sebastian . 3164
Einberger Anton . 3139
Emmer Joseph . . 3183
Aerni Babette . . 3154
Esterhammer Math. 3193
Faltenbacher Paul 3178
Franz Johann . . 3143
Frei Babette . . . 3154
Geibl Anton . . . 3144
Giovani Stephani 3142
Graf Franz . . . 3186
Grünwald Wilh. 3169
Harrer Anton . . 3140
Hauser Johann . 3150
Haibel Joh. Bapt. 3163
Heinrich Philipp . 3167
Hepp Franz . . . 3173
Herrle Margaretha 3170
Hüttling Johann 3175
Hofbauer Georg . 3162
Janisch Michael . 3190
Jörg Johann . . 3131
Caspari Wilhelm 3160
Kündig Anton . 3181
Kießling Karl Louis 3128
Kistler Joseph . . 3180
Klingler Lampert 3136
Knorr Karl . . 3146
Koch Peter . . . 3141
Kohl Joh. Martin 3158
Kugler Karl . . 3138
Landstorfer Joseph 3176
Laubinger Johann 3155
Laubinger Stephan 3155
Lebender Wolfgang 3177
Löwe Rob. Julius 3179
Lißauer Alfred . 3156
Mantl Konrad . 3165
Maier Joseph . . 3134
Mayer Karl Ludw. Moritz 3182
Merkl Michael . 3133
Neubeck 3128
Pinzl Anna . . 3148
Rabus Karl . . 3191
Rann Michael . . 3184
Reichenberger Gg. 3185
Reichhof Georg . 3172
Schiffer Ferdinand 3130
Schick Margaretha . 3132
Schmidt Friedrich . 3147
Schneeberger Joh. 3137
Schreiber Johann 3135
Sebelmeier Karl . 3138
Sellmeier Joseph 3194
Senger Jakob . . 3189
Stauf Joseph . . 3188
Stepano 3142
Vilsmeier Franziska 3168
Weinbuch Johann 3192
Weiß Georg . . . 3161
Welsch Oscar Edm. Daniel 3129
Wehner Lorenz . . 3174
Wietzel Ernst . . 3171

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Hiebei das Inhalts-Verzeichniß des bayer. Central-Polizei-Blattes für das I. Halbjahr 1875.

Nro. 44.  München 20. Juli 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3195. **Haug (Hauk)** Friedrich Wilhelm, vulgo **Gewaltswilhelm**, Gürtlergeselle, geboren zu Berlin, wolle wegen dringenden Verdachtes, in Gemeinschaft mit zwei anderen Bauernfängern am 8. Juni v. J. zu Rüdesheim einem Geschäftsreisenden 30 Thlr. in Kümmelblättchen abgenommen zu haben, verhaftet und hierüber sofort anher Nachricht gegeben werden. Er ist 31 J. alt, kräftig, hat schwarzbraune Haare, hellbraune Augen, auf der linken Wange einen linsengroßen, behaarten Leberfleck, auf der Stirne eine Narbe.

Wiesbaden 9/7 75. K. Staatsanwalt.

3196. **Taubner (Daubner)** Emmeram, Vergoldergehilfe aus München, dessen Eltern in Stuttgart wohnen sollen, hat dahier entwendet: 1 braune schwarzgestreifte Hose und 1 dunkelgrauen Rock mit schwarzem Futter, das Aermelfutter weiß mit schwarzen Streifen. Derselbe (26 J. alt, bartlos, hat hohe breite Stirne, trägt wahrscheinlich die entwendeten Kleidungsstücke) wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden.

Rastatt 8/7 75. Großh. bad. Amtsgericht.

3197. **Kunsmann Karl***), Seiler aus Hollfeld (30 bis 35 J. alt, mittlerer Statur, hat rundes Gesicht, trägt blondes Schnurbärtchen, ist bekleidet mit grauer, grün eingefaßter Joppe mit grünem Kragen), ist verdächtig, in Großgarnstadt in der Nacht vom 10/11. d. M. einen Diebstahl verübt zu haben. Derselbe wolle aufgegriffen und anher vorgeführt werden.

Coburg 12/7 75. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

*) Im C.-P.-Bl. 41/3007 (1875) als **Kundmann** Karl vom k. Unt.-Richter in Kronach zur Verhaftung ausgeschrieben. Die Red.

3198. **Platter** Joseph (nicht **Plattner**), v. C.-P.-Bl. 41/3000 (1875), ist von großer Statur, hat rundes Gesicht, regelmäßige Nase und Mund, dunkelblonde Haare, graue Augen, blonde Augenbrauen, kleinen blonden Bart und als besonderes Kennzeichen an beiden Füßen die zweite Zehe vorne etwas höher als die andern; er spricht deutsch, lateinisch, italienisch und englisch und dürfte blos seinen Taufschein bei sich haben. Unter den entwendeten 532 fl. befanden sich 100 Stück Thaler verschiedener Gattung, 1 Guldenstück, 1 Zweiguldenstück mit dem Gepräge der Vermählung Sr. Maj. des Kaisers Franz Joseph von Oesterreich am 24. April 1854, dann alte römische, spanische, französische und holländische, sowie verschiedene deutsche und österreichische Silbermünzen, 1 Sandwirthszwanziger, mehrere alte und neue Zwanziger, 3 ganze, 2 halbe und 1/4-Lirestück, 1/2 Rößlthaler, 3 Salzburger 1/4-Thaler, endlich 18 1/2 neue Napoleonsd'or und 1 Dukaten.

Kitzbühel 12/7 75. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3199. **Belz** Jakob, led. Taglöhner von Schweinfurt, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung gemäß § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Schweinfurt 15/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3200. **Frank** Eva, led. Dienstmagd von Gaindorf, Ger. Vilsbiburg, wegen Diebstahlsverbrechen; derselben sind beim Betreten und Vorfinden ein Paar goldene runde Ohrringe und ein grauwollener Sommerjanker, mit Canevas gefüttert und mit schwarzem Auspuß versehen, abzunehmen.*)

Landshut 12/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5404 (1873). Die Red.

3201. **Müller** Martin, 36 J. alt, led. Oekonomenssohn und Dienstknecht von Gablingen, Landg. Augsburg, wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls im Rückfalle gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B. in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.

Augsburg 11/7 75. K. Bezirksgericht.

3202. **Juin** Hermenegild, Korbflechter und

3203. **Hiebler** Cordula, Beide von Karlshuld, wegen mehrerer schwerer Diebstähle; dieselben sind in das Untersuchungs-Gefängniß Altötting zu liefern.

Wasserburg 15/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3204. **Rauhecker** Ludwig, Güttlerssohn v. Schmirlsberg, B.-A. Deggendorf, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode. (§ 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 ff. E.-G.)

Deggendorf 16/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3205. **Göß** Johann, led. Schneidergeselle von Trautskirchen, B.-A. Neustadt a/A., wegen Körperverletzung. (Art. 135 Abs. 1 u. 2 Ziff. 1, Art. 136 Abs. 1.)

Kempten 9/7 75. K. Bezirksgericht.

3206. **Lindauer** Joseph, dieſſ. Gemeiner aus Schongau, 22 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, große graue Augen, rundes Gesicht mit Bartanflug, blasse Gesichtsfarbe, ovales Kinn, spricht oberbayer. Dialect, wegen Desertion und Unterschlagung.

München 11/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3207. **Dienstbier** Joseph, Colporteur von München, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G.

München r/J. 11/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3208. **Müller** Friedrich, dieſſ. Gemeiner 2. Classe von Jägersburg, B.-A. Homburg (28 J. alt, 1,69 M. groß, kräftig, bartlos, hat dunkelblonde Haare, breite Stirne, braune Augenbrauen, graue Augen, stumpfe Nase, kleinen Mund, blasse Gesichtsfarbe), wegen gemeinen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 242 Ziff. 3 R.-St.-G.-B. und wegen militärischen Verbrechens gegen die Pflicht der militärischen Unterordnung gemäß §§ 96, 97 R.-M.-St.-G.-B. in Untersuchung und Haft, ist in der Nacht vom 6. auf 7. ds. aus dem Untersuchungs-Gefängniß zu Forbach entsprungen; derselbe ist an seine Abtheilung zu liefern.

Saargemünd 9/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

3209. **Vogtmannsberger** Theres, led. Näherin von Dreisaltern, dieſſ. Ger. (ländlich gekleidet, mittelgroß, hat viele Sommersprossen im Gesichte), wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist in das hiesige Polizeigerichts-Gefängniß zu liefern.

Moosburg 12/7 75. K. Landgericht.

3210. **Rahmer** Ludwig, Inwohnerssohn u. Dienstknecht von Pilling (beil. 24 J. alt, 5′ 6″ groß, trug das Gesicht immer unrasirt und war zuletzt mit abgerissener Hose nebst Gilet ohne Janker und mit einer alten Tuchmütze bekleidet), wegen Diebstahlverbrechens gemäß §§ 242, 243 Ziff. 3 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Straubing 14/9 75. K. I. Unt.-Richter.

3211. **Obermaier** (auch **Schindler**), Kaspar, Taglöhnerssohn von Langgraben, 16 J. alt, wegen Diebstahlsverbrechen.

Landshut 15/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3212. **Köhlein** Franz, Webergeselle von Marienweiher, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1 u. 2 E.-G.

Kronach 15/7 75. K. Unt.-Richter.

3213. **Brendle** Hermann, led. Gerbergeselle aus Gretzies, k. k. Bez.-Ger. Feldkirch (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.),

3214. **Köhler** Anton, led. Bürstenmachergeselle aus Leibek, Ger. Lippstadt in Westphalen (§ 259 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Kempten 16/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3215. **Berghammer** Jakob (vulgo **Aschenjackl**), Taglöhnerssohn von Moosburg, 49 J. alt, wegen dreier Vergehen wider die Sittlichkeit in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Freising 12/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4080 (1874). Die Red.

3216. **Meisel** Sophie von Uffenheim, 18—20 J. alt, klein, rechte Schulter etwas tiefer als die linke, wegen Diebstahls; dieselbe entwendete am 4. Juni l. J. einen schwarzen Moiré-Weiberrock, 1 Paar lederne Frauenstiefel, 3 Paar weiß und blaue Strümpfe, 1 rothen Flanellunterrock, 1 schwarzseidenes Halstuch, 3 goldene Fingerringe, darunter einer mit einem goldenen Plättchen, einer mit einem blauen Stein und einer mit rothen Steinchen, 1 grau- und weißgestreifte wollene Blouse, 3 weiße Sacktücher, 4 leinene Handtücher, 1 Frauenzimmerhemd, gezeichnet mit M. J., 1 schwarzen Handkorb, welche Gegenstände sie wahrscheinlich bei sich führt.

Neu-Ulm 12/7 75. K. Landgericht.

3217. **Wirth** Andreas, led. Dienstknecht u. Papiermacher von Diemantstein, B.-A. Dillingen (ca. 28—30 J. alt, mittelgroß, mit vollem schwarzbraunem Gesichte), wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls im Rückfalle. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 16/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/1902 (1874). Die Red.

3218. **Weindl** Joseph, led. Dienstknecht von Eismannsberg, Ger. Kötzting (24 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, blasses Gesicht, kleines schwarzes Schnurbärtchen, trug grauen Hut mit grünem Bande), wegen Diebstahls; derselbe ist in das Untersuchungs-Gefängniß Altötting zu liefern.

Wasserburg 15/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3219. **Liebhard** Johann, Schreinergeselle von Unterkölnbach, B.-A. Landshut, wegen Diebstahls; derselbe vagirt unter den verschiedensten Namen umher und hat für jeden vorgeblichen Namen einen falschen Heimathschein.*)

Landshut 15/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/816 (1875). Die Red.

3220. **Müller** Wolfgang, Schuhmacher von Appenfelden, wegen Diebstahlsverbrechen. (§§ 268, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Ziff. 4 E.-G.)

Windsheim 18/7 75. K. Unt.-Richter.

3221. **Gmelch** Konrad, Müller und diess. Gemeiner von Sulzbürg, B.-A. Neumarkt i/Oberpf. (22 Jahre alt, 1,63 M. groß, untersetzt, hat dunkelbraune Haare, niedere Stirne, dunkle Augenbrauen, schwarzbraune Augen, dicke Nase, breiten Mund, aufgeworfene Lippen, schwarzbraunen Schnurbart, starken Ansatz von Vollbart, rundes gesundfärbiges Gesicht), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. (§§ 69, 70, 138 R.-M.-St.-G.-B.)

Metz 15/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

Ausforschungen.

3222. **(Vermißter Hausirer.)** Seit 1. Juni l. J. wird der Hausirer Seb. **Brügger** von St. Veit, Bez. Lienz in Tyrol, welcher einen Reise-Hausirpaß zum Handel mit Sensen, Wetzsteinen und Strohhüten für Oesterreich und Bayern besitzt, vermißt. Derselbe war im Besitze von 250—260 fl. in Banknoten, ist 21 J. alt, groß und stark, bartlos, hat schwarze Haare, braune Augen, auf dem dritten Gliede des linken Mittelfingers eine große Narbe und kann diesen Finger nicht leicht bewegen; er trug weißen breitkrämpigen Filzhut, braunen Rock, graue Weste und Hose. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Salzburg 2/7 75. K. K. Bezirkshauptmannschaft.

3223. **Villa** Giuseppe (angeblich), hat am 10. l. M. dahier gestohlen: 2 rothe Billets der italien. Nationalbank à 100 Lire, einen 5-Frcs.-Thaler mit dem Bildnisse des Königs Amadeus von Spanien, ein 2-Frcs.-Stück mit dem Bilde des Papstes, 1 große braune Reisetasche, 2 Billets der italien. Nationalbank à 10 Lire, 1 detto à 5 Lire rc., dann den Paß des Giuseppe **Baßi**, d. d. Rom, 2. Mai 1875. — Derselbe ist 27 J. alt, hat schwarze, auf dem Kopfe eine von einem Säbelhiebe herrührende Wunde, schwarzen Bart, verdächtiges Aussehen. Um Verhaftung, Beschlagnahme seiner sämmtlichen Effekten und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß derselbe in Ziegeleien, bei Eisenbahn- oder Festungs-Bauten Arbeit suchen dürfte.

Darmstadt 13/7 75. Großh. Polizeiamt.

3224. **(Vermißtes Mädchen.)** Die Fabrikarbeiterin Elise **Weber** von Kaiserslautern (17 J. alt, groß und schlank, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe, trug schwarzseidenes Halstuch, schwarze Tuchjacke, schwarzen, grün-blau carrirten Lüsterrock), hat sich am 7. l. M. aus ihrem elterlichen Hause dahier entfernt; dieselbe wolle ermittelt und im Betretungsfalle hieher verbracht, sowie anderweitig Sachdienliches anher mitgetheilt werden.

Kaiserslautern 13/7 75. K. Bezirksamt.

3225. **(Diebstahl an Silber-Geräthen.)** In der Nacht vom 13/14. l. M. wurden dem Frhrn. v. Wimpfen in Leopoldskron bei Salzburg durch Einsteigen in das Haus folgende Silbergeräthe entwendet: 3 Becher, 1 Zuckerbüchse mit Freiherrn-Krone und Chiffre W., 1 Theekessel, 1 Rahmkanne, 1 Blumenvase, 1 Zuckerstreubüchse, 1 großer Tafelaufsatz, 3 Brodkörbe verschiedener Größe, 1 Dreifuß zu einer Theemaschine, 1 Salzlöffel, 3 ciselirte Eier-, 1 Kaffeelöffel, ferner 1 Theekessel aus Britaniametall, 2 Photographien sammt Rahmen von Netzendorfer, mit Edelsteinen besetzt, 1 goldene Scheere mit Emailfutteral, 3 rothe, 1 braune, 2 weiße Servietten, 3 silberne Riechflacons, 1 Büchse mit auf Glas gemaltem kleinen Vogel, 1 Krystalltropfen in Silber gefaßt. Verdacht trifft u. A. auch den Wasenarbeiter Johann **Blüml** aus Forst in Bayern, der sich in der obenbezeichneten Nacht aus Salzburg unbekannt wohin flüchtete.

Salzburg 14/7 75. K. K. Landesgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3226. **Pösch** Babette, led. Fabrikarbeiterin, beil. 40 J. alt, aus Baden, Cantons Aargau in der Schweiz.*)

Augsburg 9/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Vielleicht identisch mit Babette **Bötsch**, auch **Aerni** und **Frey**), v. C.-P.-Bl. 43/3154 (1875). Die Red.

3227. **Winkler** Karl August, Fleischergeselle aus Mosau, Kreis Zülichau; derselbe ist mehrfach wegen Diebstahls, Hazardspiels und strafbaren Eigennutzes bestraft, in Berlin als Bauernfänger (Schlepper) gekannt und öfter ausgewiesen, steht in dem Verdachte, am 8. Juni v. J. zu Rüdesheim mit zwei Genossen sich des Hazardspieles und des Betruges schuldig gemacht zu haben. Er ist 25 Jahre alt, hat blaue Augen, hellblonde Haare, abgelebten Gesichtsausdruck, große Nase und unter dem rechten Auge eine 1″ lange Narbe, trägt keinen Bart, spricht den Berliner Dialect und schreibt eine unsichere ungeläufige Handschrift.

Wiesbaden 9/7 75. K. Staatsanwalt.

3228. **Rangierer**,

3229. **Sallmannsberger** Joseph und

3230. **Plöchinger**, sämmtlich Eisenbahnarbeiter, als Zeugen.

Landshut 13/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3231. **Deller** Ludwig, Zimmermann von Niederkam, B.-A. Landshut. — T. Nr. 363.

München l/J. 14/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3232. **Probst** Anna, Prostituirte von Steinbach, B.-A. Erbach in Hessen, und

3233. **Staud** Karoline, Prostituirte von Nußloch, B.-A. Heidelberg in Baden. — T. Nr. 17.

München l/J. 14/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3234. **Dollinger** Joseph, 23 J. alt, led. Metzgergeselle von Sulzbürg, bis jüngst im Krankenhause zu Hof wegen Fußleidens sich aufhaltend,

3235. **Bodhorn** Johann Adam, 23 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Freistadt, bis jüngst in München sich aufhaltend, als Beschuldigte wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Amberg 15/7 75. K. Unt.-Richter.

3236. **Overbeck** Eduard, Agent aus Göttingen. T. Nr. 331.
München I|J. 16|7 75. K. III. Unt.-Richter.

3237. **Kurz** Andreas, Taglöhner von Aschau, Ger. Prien, als Beschuldigter.
Wasserburg 16|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3238. **Fontaine** Friedrich Justin, Goldarbeiter und Taglöhner von München, 23 Jahre alt.
München I|J. 15|7 75. K. III. Unt.-Richter.

3239. **Biteroff** Johann, Bäckergeselle von Hollfeld.
Bamberg 15|7 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3240. **Baureiß** Johann. 34|2475 (1875).

3241. **Baureiß** Elise. 34|2476 (1875).

3242. **Betz** Franz Xaver. 7|532, 33|2746 (1871).

3243. **Bublik** Johann. 41|3036 (1875).

3244. **Reisenzahn** Joseph. 80|5399 (1873).

3245. **Salzmann** Franz. 40|2903 (1875).

3246. **Neckeisen (Heckeser)** Franziska. 38|2713, 40|2910 (1875).

3247. **Worzel** Katharina. 42|3060 (1875).

3248. **Faltermeier** Franz Xaver. 40|2953 (1875).

3249. **Schütz** Wolfgang. 31|2057 (1873).

3250. **Ertl** Benedikt. 41|3016 (1875).

3251. **Wiesner** Jakob. 39|2804 (1875).

3252. **Soyer** Anna. 42|3101 (1875).

3253. **Lypke** Georg. 6|319, 37|2645 (1875).

3254. **Bacher** Jakob. 80|5364 (1873), 41|3011 (1875).

3255. **Schmidt** Johann. 94|6424 (1874), 42|3063 (1875).

3256. **Kenner** Johann. 37|2532 (1874).

3257. **Knorr** Georg. 42|3098 (1875).

3258. **Wehner** Konrad. 13|932, 37|2677 (1875).

3259. **Reischl** Emmeram. 42|3491, 92|7268 (1871).

3260. **Deininger** Johann. (**Neumeier** Joseph, **Kropf,** Wirth.) 65|4311, 81|5433, 88|5890, 92|6214 (1873). 6|354 (1874).

3261. **Neukam** Georg. 20|1412 (1875).

3262. **Schwarzhuber** Martin. 40|2946 (1875).

3263. **Göbel** Elise. 80|6268 (1871).

3264. **Bollinger** Ferdinand. 31|2246 (1875).

3265. **Damme** Karl. 25|1784 (1875).

3266. **Dreßel** Johann. 81|5429 (1873), 12|787 (1874).

3267. **Schoof** Ferdinand. 39|2797, 40|2934 (1875).

3268. **Kornwein (Korntheuer)** Michael. 35|2515 (1875).

3269. **Wehner** Lorenz. 43|3174 (1875).

3270. **Baier** Georg. 35|2549 (1875).

3271. **Drodt** Philipp. 91|6235 (1874).

3272. **Muschaweck** Joseph. 32|2312 (1875).

3273. **Wiesner** Johann. 27|1969 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 45. München 22. Juli 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3274. **Bliem** oder **Blüm** Johann, Müller und Taglöhner von Forst in Bayern (mittelgroß, hat blasses Gesicht, blonden Schnur- und Backenbart), und

3275. **Dick** Johann, Taglöhner (Heimath unbekannt, sehr groß, brünett, hat große Augen, auffallenden Blick, schwarzen Schnurbart, ist grau gekleidet), sind verdächtig, in der Nacht vom 13/14. Juli l. J. zu Leopoldskron bei Salzburg einen Diebstahl von Silbergeschirren im Werthe von 400—500 fl., v. C.-P.-Bl. 44/3225 (1875), verübt zu haben, auch trifft Bliem der Verdacht eines vom 4. auf 5. Juni zu Salzburg verübten Raubes, wobei eine silberne Sackuhr mit rückwärts eingravirter Landschaft mit einem See, 1 silberne Ringelkette mit 2 Amuletten, das eine mit schwarzem Kreuze, das andere schwarz eingelegt, abhanden kamen. Um Verhaftung und Durchsuchung der Effekten wird ersucht.

Salzburg 16/7 75. Der Unt.-Richter am k. k. Landesgerichte.

3276. **Anzinger** Johann, Maurer von München (19 Jahre alt, mittelgroß, kräftig, blond, ohne Bart, trägt weiße hirschlederne Hose, dunklen Rock, schwarzen halbhohen Filzhut), ist verdächtig, am 13. ds dahier 1 braun- und schwarzgestreifte Hose, 1 neue, grau- und grüngestreifte Reisetasche, 1 dunkle Tuchhose entwendet zu haben. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 18/7 75. K. Polizei-Präsidium.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3277. **Elsen** Max, led. Schneidergeselle von Schongau, wegen Raubes. (§ 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Kempten 18/7 75. K. Unt.-Richter.

3278. **Neugebauer** Secundus, Schneidergeselle von Königshofen, wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E. G.

Wasserburg 18/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3279. **Leupold** Peter, Metzgergeselle von Donndorf, wegen Unterschlagung. (§§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art 135, 136 E.-G.)

Bayreuth 18/7 75. K. Unt.-Richter.

3280. **Huber** Johann Nep., Dienstknecht von Oberpöring*), wegen Diebstahls; derselbe soll sich z. Z. beim Bahnbaue im bayer. Wald befinden und verschiedene Namen führen, so z. B. Joh. Nep. **Weber** von Grafenwiesen, Landg. Kötzting, auf dessen Namen er ein Dienstbotenbuch besaß, welches er ebenfalls gestohlen haben dürfte, auch besaß er ein Dienstbotenbuch auf den Namen Mich. **Härtl** von Thann, B.-A. Neunburg v/W., und dürfte dieses nach eingezogenen Recherchen wahrscheinlich sein rechter Name sein.

Landshut 15/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 37/2684 (1875). Die Red.

3281. **Böck** Adolph, Schlossergeselle von Deuringen, B.-A. Augsburg, wegen Diebstahls; derselbe ist circa 22 Jahre alt, mittelgroß, hat schwarzen Backenbart und an einer Seite des Mundes (ob rechts oder links, kann nicht genau angegeben werden) eine sog. Hasenscharte, weßhalb er beim Sprechen den Mund verzieht.

Landshut 18/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3282. **Schmidt** Katharina, Schuhmacherstochter und Prostituirte von Sulzbach, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Fürth 19/7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42/3108 (1875). Die Red.

3283. **Rey** Karl Friedrich, Postoffizialssohn und Mechaniker von hier, wegen Diebstahls.*)

München r/J. 10/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1609 (1874). Die Red.

3284. **Weber** Joseph, Sägknecht u. diesſ. Gemeiner der 10. Comp. des 3. Bat. im 3. Inf.-Reg. von Ried, Gem. Obermaiselstein, B.-A. Sonthofen (20 Jahre alt, 1,63 M. groß, hat blonde Haare, hohe Stirne, blonde Augenbrauen, graubraune Augen, große Nase, blasses breites Gesicht, spärlichen blonden Bart und am rechten Backen eine behaarte Warze), wegen Fahnenflucht. (§ 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 165 Ia M.-St.-G.-O.)

Lindau 20/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Ausforschungen.

3285. **(Raubmord.)** Am 15. Juli d. J. zwischen 7 und 8 Uhr früh wurde der bei 70 Jahre alte Geldwechsler Rupert Mühlfellner, Inwohner von Niederreith, Bez. Oberndorf, ¼ Stunde von seiner Wohnung entfernt, am Gangsteig bei Beginn des umfangreichen Stirlingwaldes mittelst 4 am Halse beigebrachter Stichwunden ermordet und seiner braunledernen abgenützten Brieftasche, seines rothledernen Geldbeutels, sowie der Baarschaft, muthmaßlich etwa 100 fl. österr. W. in Noten à 10 fl., 100 fl. in Noten à 5 fl., einiger Noten à 5 fl und 10 fl. südd. W., zweier Geldrollen zusammen 100 fl., bestehend in 56 Thalern und 2 Stücken à 1 fl. südd. W., beraubt. Die westliche Baarschaft, bestehend in bayerischen Sechsern, Kreuzern, österr. Kleingeld, die beiden Futterale zu Augengläsern, sein mit Blut beflecktes Messer, das er vielleicht zur Gegenwehr benützte, sein Stock, Regenschirm und Hut lagen unversehrt seitwärts der Bäume gelehnt, daher vermuthet wird, daß der Thäter an diesem Platz, von wo die Aussicht gegen die Wohnung des Mühlfellner frei und auch gegen die bei 100 Schritte entfernte Straße von Oberndorf nach Armstorf blos mit Feldern versehen ist, durch Verstecken im Walde sein Opfer erwartet hat; so liegt auch nahe, daß sich Mühlfellner am fraglichen Platze zuerst gesetzt und Rettig essen wollte, wovon 2 angeschnittene im Blute lagen, indessen aber überfallen wurde, um so mehr, als 50 Schritte von diesem Platze entfernt Mühlfellner allein noch 2 Frauenspersonen begegnete und diese weder ein Geschrei noch Hülferuf hörten. Da an den Kleidungsstücken des Mühlfellner keine Knöpfe fehlen, neben der Leiche aber ein Knopf lag, welcher zu einer Weste gehört und offenbar abgerissen ist, an der Weste des Mühlfellner aber weder ein Knopf fehlte, noch solche, wie der gefundene angenäht sind, so dürften, obwohl Mühlfellner einen gleichen abgerissenen Knopf im Hosensacke trug, an der Weste des Thäters 2 Knöpfe abgerissen und letzterer bei Gegenwehr des Mühlfellner und Sicherung der Baarschaft in den Hosensack gekommen sein. Diese Knöpfe sind rundlicht, am Grunde innen dunkelbraun, haben innen 2. außen eine Oeffnung, sind mit ungebleichtem braunen Zwirn angenäht, die Farbe außen dunkelgelb, in der Breite mit 4 lichtbraunen Streifen versehen. Ein 3. großer, innen schwarz und außen silbergrauer Knopf, wie solche Mühlfellner am Spenser trägt, ohne daß ein solcher fehlt, lag neben der Leiche. Um Spähe, besonders rücksichtlich abgängiger Westenknöpfe und Mittheilung alles Sachdienlichen wird ersucht.

Salzburg 17/7 75. Der Unt.-Richter am k. k. Landesg.

3286. **(Flüchtiger Brandstifter.)** Der im C.-P.-Bl. 33/2419 (1875) ausgeschriebene Verdächtige ist vielleicht Joseph **Lechner** von Goben, Landg. Grafenau.

Traunstein 12/7 75. K. Unt.-Richter.

3287. **(Uhrdiebstahl.)** Am Dienstag den 8. Juni l. J. Morgens zwischen 5½ u. 6½ Uhr wurden dem Dienstknecht Simon Schnitzinger von Heizenberg, z. Z. beim Wirth in Halsbach, mittelst Einbruches eine alte Cylinderuhr, an welcher sich ein Uhrschlüssel, der an einem grünen Bande befestigt war, befand, werth 8 fl.; eine silb. einsträngige Uhrkette mit einem Pferdekopf, werth 4 fl.; ein ganz neuer weißlederner Zugbeutel, in welchem sich vier Guldenstücke, dann 1 fl. in 10-Pfennig- und 5 Pfennigstücken, sowie einige Sechser u. Groschen befanden, entwendet. Dringender Verdacht fällt auf eine fremde Mannsperson, welche in der kritischen Zeit beim Wirth zu Halsbach sich aufhielt und angab, daß er Ludwig **Kanzer** heiße und ein Schuhmacher aus Laufen sei. Nach einer weiteren Anzeige soll jedoch dieser Bursche der verheirathete Alois **Pföß (Hafner-Alois)** aus Oberndorf, k. k. Bez.-Ger. Wildshut, sein. Dieser Bursche ist 36—38 Jahre alt, 5' 10" groß, hat schwarzbraune Haare, braunen Schnurbart und ein mageres, längliches, rothes Gesicht. Derselbe trug einen schwarzen Rock, schwarze Weste und einen hohen schwarzen Hut. Um Spähe und Verhaftung und Einlieferung desselben in das Untersuchungs-Gefängniß zu Burghausen wird ersucht.

Wasserburg 17/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3288. **(Pretiosendiebstahl.)** In London wurden am 28. Juni 1875 der Frau Stevens von einer Kammerfrau, Namens Pauline **Delaporte,** sehr werthvolle Pretiosen (Colliers, Ohrringe, Brochen aus Diamanten, sowie aus Amethysten, dann Nadeln mit Diamanten, 1 großes Diamantengehänge, 1 goldenes Armband mit Diamanten 2c.) gestohlen. Die Diebin, gebürtig in Frankreich, ist 40 Jahre alt, sieht jedoch viel älter aus, ist sehr mager, hat schwarze ergrauende Haare, dunkle Augen, trägt gewöhnlich schwarze Kleidung und macht den Eindruck einer sehr stillen Person. — Zweihundert Pfund Sterling Belohnung sind für Denjenigen ausgesetzt, dessen Mittheilungen zur Aufgreifung und Ueberführung der Diebin beitragen.

München 15/7 75. K. Polizei-Direction.

3289. **Spahn** Apollonia von Fellen, eine Gewohnheitsstreunerin, hat sich am 29. v. M. wieder von ihrer Heimath entfernt und streunt vermuthlich wieder umher. Da dieselbe durch Entnahme von Reiseunterstützungen und Aufnahme in Krankenhäusern ihrer Heimathgemeinde schon bedeutende Kosten verursacht hat, so verwahrt sich die letztere gegen ferneren Ersatz solcher Kosten, weßhalb gewarnt und ersucht wird, die Genannte, wenn sie beschäftigungslos ist, nach Abwandlung wegen Landstreicherei heimzuweisen.*)

Lohr 6/7 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 46/3098 (1873). Die Red.



3290. **(Diebstähle an Geld, Schmuck rc.)** Mittelst Einbruches wurden am Donnerstag 17. v. Mts. bei dem Taglöhner Pausinger zu Untermaierhof, Gemeinde Endlkirchen, und bei der Schneider-Häuslerswittwe Maria Lichtenegger zu Reischach entwendet: ein im Griffe feststehendes Messer mit Beingriff, früher schildkrötartig lackirt, oben mit neusilbernem Beschläge, welches nach vorwärts etwas aufgebogen ist; ein grünpolirter Bleistift; eine Baarschaft von 78 fl. 54 kr., darunter ein Frauenthaler zu 2 fl. 24 kr. und 3 Frauenthaler zu je 1 fl. 12 kr., von letzteren trägt ein Geldstück die Jahreszahl 1691, die beiden ersten Ziffern sind ziemlich abgewetzt, und ein Halbguldenstück; eine Halskette mit 10 Gängen mit vergoldeter länglicher Schließe ohne Steine; ein silb. Ehering mit 3 dunkelrothen Steinen; zwei Dreikreuzerknöpfe; zwei silberne lange Uhrketten mit goldenen Schubern und Medaillon; eine silberne Cylinderuhr mit goldenem Reif und länglich gebogenem Ring; 16 Stück Zwölferknöpfe; eine goldene kurze Uhrkette (Herzglieder) mit Medaillon und Uhrschlüssel; zwei goldene Fingerringe, der eine mit rothem Stein, der andere mit goldenem Plättchen „M.“ eingravirt; ein Messerbesteck (Messer und Gabel), Heft von Silberblech in einer nicht dazu passenden Scheide; ein schwarzsammtenes roth und weiß getupftes Gilet mit 16 Kopfsechserknöpfen; ein ganz neuer, wahrscheinlich silberner Eßlöffel. Verdacht fällt auf zwei Bursche, von denen der Eine 41—43 Jahre alt war, der Andere Ende der dreißiger Jahre stehen mochte. Ersterer war korpulent, hatte gesundes Aussehen und einen Schnurbart, trug grünwollenes Gilet und hellgraue Kleidung, der andere Mann war schmächtig, hatte längliches blasses Gesicht und trug schwarze Kleidung. Beide waren mittlerer Größe, der Eine hatte hellen, der Andere dunklen Filzhut. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 14/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3291. **Schwarz** Bernhard, (20 Jahre alt, 1,72 M. groß, schlank, hat braune Haare, blaue Augen und trug bei seiner Abreise blaugestreifte Joppe, sowie helle Hose und schwarze Kappe), Bäckergeselle und Taglöhner, öfter wegen Bettels und Landstreicherei bestraft, im Mai h. J. von Rebdorf entlassen, im Juni l. J. vom K. Landg. Neumarkt a. R. wegen Landstreicherei und jüngst dahier wegen Nichtgestellung vor der Militär-Ersatz-Commission verurtheilt, treibt sich wieder legitimations- und beschäftigungslos umher. Um dessen Anherschubung wird ersucht.

Berchtesgaden 19/7 75. K. Bezirksamt.

3292. **Ullermann** Lorenz, Sohn der Taglöhnerseheleute Sirtus und Magdalena Haberle von Dörndorf, z. Z. hier wohnhaft, 12 Jahre alt, irrt bettelnd im Lande umher; man ersucht, denselben im Betretungsfalle anher liefern zu lassen.

Ingolstadt 17/7 75. Der Stadtmagistrat.

3293. **(Coupondiebstahl.)** Vor Kurzem wurde in Obertheres der am 1. Juni d. J. verfallene Zinscoupon zu 40 fl. von der k. bayer. Grundrenten-Obligation ad 1000 fl. Nr. $\frac{15235 \text{ roth}}{20543 \text{ schwarz}}$ mittelst Einbruchs entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Schweinfurt 12/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3294. **Röther** Paul, Handlungsdiener aus Neumarkt, ist beschuldigt, am 7. d. M. zu Ermershausen 1 Paar kalblederne Halbstiefel (dieselben waren vorgeschuht, erst vor Kurzem gesohlt, in den aufgenähten Sohlen waren keine Nägel, die Absätze waren mit Eisen und dazwischen mit einigen Nägeln beschlagen, die Nähte an den Schäften sind inwendig, die Stiefel sind über zwei Leisten gemacht, an dem einen befinden sich zwei Lederstrupfen, an dem andern ein desgl. und ein sog. Gürtelstrupfen von Stoff) gestohlen zu haben. Um Spähe auf rc. **Röther**, sowie um Abnahme und Uebersendung der Stiefel wird ersucht.

Königshofen 12/7 75. Der Vertr. der Staatsanw.

3295. **(Gelddiebstahl rc.)** Am 3. Juli h. J. Abends wurden in Sinzing, ca. 6 Kilometer oberhalb Regensburg an der Donau, wo sich eine Anzahl Bahnarbeiter aufhält, mittelst Einbruches 370 fl. 24 kr., bestehend in Thalern, Gulden, Halbgulden, Markstücken, einer Doppelkrone, einem Fünfmarkstücke, einem 5 fl.-Schein und ca. 30 fl. in 20-Pfennigstücken, nebst 3 Geldsäckeln, das eine groß zu ca. 1000 fl., die andern beiden kleiner, das eine von diesen von rothgestreiftem Barchent, eine kurze goldene Uhrkette mit goldenem Schlüssel, werth ca. 27 fl., entwendet; an der Kette war ein goldener Hirschkopf, an welchem das eine Geweih abgebrochen war. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 19/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3296. **Reichel** Sebastian, Dienstknecht aus Forchheim, ist wegen Vergehens der Unterschlagung eines Geldbetrages von 73 fl. dringend verdächtig; er ist nach der unterschlagenen Summe zu durchsuchen und wenn er sich arbeitslos umhertreiben sollte, provisorisch zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 12/7 75. K. Unt.-Richter.

3297. **(Gelddiebstahl rc.)** In Bruckdorf, circa 7 Kilometer oberhalb Regensburg, unweit der Donau, woselbst z. Z. eine Anzahl Bahnarbeiter beschäftigt sind, wurden am 12. d. M. mittelst Einbruches außer 2 Portemonnaies mit 5 fl. 30 kr. Baarschaft, auch noch 1 Paar goldene Ohrringe mit Glocken und mit schwarzen Steinchen, 1 gold. Fingerringchen mit Platte und blauem Stern und 1 gold. Broche, runder Façon, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 19/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3298. **(Gelddiebstahl.)** Am 11. Juli 1875 zwischen 8 und 12 Uhr Abends kam aus dem unversperrten Zimmer des Commis Hanselmair im Hause Nr. 122 dahier ein Betrag von 286 fl. 38 kr., bestehend aus 4 bayer. Fünfzigguldennoten, 3 solchen Fünfguldennoten, einer Zweiguldennote, dann 2 Noten der bayer. Hypotheken- und Wechselbank zu 100 Mark und 10 Gulden, einem Guldenstück und 3 Sechsern abhanden. Um Spähe nach dem unbekannten Thäter und dem entwendeten Betrage wird ersucht.

Augsburg 17/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3299. **(Tabakdiebstahl.)** In der Zwischenzeit vom 22. bis 29. Juni l. J. wurden in Großgründlach mittelst Einsteigens in den Bodenraum circa 6 Centner deutscher Tabak (Tabakblätter) entwendet. Um Spähe nach dem Thäter und den Ablaten und um Anzeige eines etwaigen Resultates wird ersucht.

Fürth 12/7 75. K. Unt.-Richter.

3300. **(Gelddiebstahl.)** Vom 15. bis 17. Juni l. J. wurden dem Aufleger Johann Furtner sen. von Neuötting aus seiner Schlafkammer und zwar aus einem hölzernen Kästchen, welches in fraglicher Kammer im Kleiderkasten stund, circa 300 fl. und zwar nahezu 200 fl. an Frauenthalern, welche in einem blauleinenen Säckchen, sodann bei 100 fl. in Vereinsthalern, welche in einer hölzernen Schachtel, und 6 alte Leopoldthaler, welche in einem kleinen rothleinenen Säckchen aufbewahrt waren, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Altötting 10/7 75. K. Landgericht.

3301. **(Uhrdiebstahl ꝛc.)** In der Zeit vom 30. Juni l. J. Vormittags 8 Uhr bis 2. Juli Mittags wurden aus der unverschlossenen Wohnung des Autographen Mich. Reißner dahier A 322 zwei kurze goldene Herrnschuppenketten im Werthe von zusammen 40 fl., dann eine kleine goldene Damen-Cylinderuhr mit daran befindlicher kurzer goldener Panzerkette, werth 36 fl., entwendet. Die Uhr hatte einen Messingstaubdeckel. Um Spähe nach den entwendeten Gegenständen und dem unbekannten Thäter wird ersucht.

Augsburg 12/7 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3302. **Straßberger** Max, Metzgerssohn von Au, Landg. Mainburg, welcher wegen Körperverletzung als Beschuldigter zu vernehmen ist.

Landshut 18/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3303. **Mayerhauser** Johann, Taglöhner, als Zeuge; derselbe stand dahier in Arbeit und soll sich im Monat Juni l. J. in die Gegend von Memmingen begeben haben.

Augsburg 16/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3304. **Dierl** Joseph, Posamentierer aus München, welcher unter dem Namen Emil **Roland** als Schauspieler auftritt, ist in der gegen ihn hier anhängigen Untersuchungssache zu vernehmen.

Laupheim 20/7 75. Der Unt.-Richter am k. württb. Oberamtsgerichte.

3305. **Gebhard** Anton, Haberusammler von Tiefenbach, B.-A. Waldmünchen.

Traunstein 19/7 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3306. **Riedl** Alois. 66/4411 (1874).

3307. **Fischerauer** Crescc. 68/4520 (1874).

3308. **Aigner** Katharina. 71/4739 (1874).

3309. **Zischko** Samuel. 71/4749 (1874).

3310. **Obermeier** Franz. 71/4750 (1874).

3311. **Baierle** Wilhelm. 73/4904 (1874).

3312. **Schwingenschlögel** Mathias. 76/5095 (1874).

3313. **Klimbt** Franz. 73/4905 (1874).

3314. **Wimmer** Joseph. 93/6335 (1874).

3315. **Maier** Sebastian. 93/6341 (1874).

3316. **Schönberger** Franz. 2/80 (1875).

3317. **Gärtner** Joseph. 3/118 (1875).

3318. **Egger** (auch **Richter**) Johann. 4/170 (1875).

3319. **Rott** Mathias. 13/881 (1875).

3320. **Tresch** Anton. 20/1402 (1875).

3321. **Schmid** Frz. Xaver. 23/1613 (1875).

3322. **Kindsaussetzung.** 33/2418 (1875).

3323. **Hans** Martin. 29/2080 (1875).

3324. **Bayer** Johann. 40/2951 (1875).

3325. **Eibach** Sebastian. 43/3164 (1875).

3326. **Werthpapier-Diebstahl.** 38/2751 (1875).

3327. **Wirth** Johann. 15/1100 (1875).

3328. **Schaller** Johann. 15/1101 (1875).

3329. **Diebstahl an Geld, Schmuck ꝛc.** 42/3085 (1875).

3330. **Platter (Plattner)** Joseph. 41/3000, 44/3198 (1875).

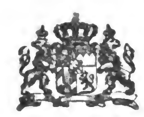
3331. **Ritzler** Franz Xaver. 34/2464 (1875).

3332. **Maier** Joseph. 39/2801, 43/3134 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 46.



München 24. Juli 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3333. **Hahn** Leonhard, Schäfer von Theurenbronn, Gem. Geilroth, Landg. Schillingsfürst (circa 23 Jahre alt, 5¹/₂' groß, hat blonde Haare und mageres bleiches Gesicht), wegen Unterschlagung.

Crailsheim 21/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3334. **Brezel** Joseph, Eisenbahnarbeiter und Soldat im 1. Inf.-Reg. von München (23 J. alt, 1,66 M. groß, blaß, bartlos, hat schwarze Haare, graue Augen), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

München 21/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3335. **Reischl** Georg, Anstreicher und Schäfflergeselle von Freising, wegen Diebstahls; derselbe soll sich mit Therese **Stemmer**, v. C.-P.-Bl. 42/3054 (1875), in der Umgegend von München, Freising und Landshut, auch im Dachauer-Moose herumtreiben. — T. Nr. 325.

München r/J. 20/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3336. **Kerker** Anna, 17 Jahre alt, Wäscherin von München, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 C.-G. T. Nr. 491.

München r/J. 22/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3337. **Wilhelm** Anton, vormal. Commissionär in Augsburg, zuletzt wohnhaft in Tölz, wegen Vergehens der Unterschlagung z. Sch. des Bauers Anton Mödel von Wächtering auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art 135 Abs. 2 Ziff 1 u. 2 C.-G.

Donauwörth 22/7 75. K. Unt.-Richter.

3338. **Ebenbauer** Amalie, Spänglerstochter von Stadtamhof (28 J. alt, blond, untersetzt, hat vorne fehlende Zähne, trägt braunen Marktkorb), wegen Diebstahls einer Cassette mit über 200 fl. Inhalt, bestehend aus Mark, Kronen und Thalern; dieselbe ist in das Untersuchungs-Gerichts-Gefängniß in Aichach zu liefern.*)

Ingolstadt 16/7 75. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 23/1569 (1874). Die Red.

3339. **Kracker** Johann, Schuhmacherssohn und diess. Gemeiner aus Steppach, B.-A. Höchstadt a/A. (1,69 M. groß, schlank, blaß, bartlos, hat blonde Haare, hohe Stirne, graue Augen, spitzes Kinn, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

München 20/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

3340. **Götzfried** Mathilde, Schneidersfrau von Frankenhofen, durch Beschluß des k. Bez.-Ger. Augsburg vom 17. Juli 1875 auf Grund Art. 136 Abs. 1 mit Art. 135 Abs. 2 Ziff. 4 C.-G.

Augsburg 17/7 75. K. Bezirksgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3341. **Röder** Franziska, verheir. Inwohnerin von Egg, Landg. Deggendorf, kath., 33 Jahre alt, zuletzt in Dillingen (z. Z. wahrscheinlich wieder bei einem Bahnbaue beschäftigt).*)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach behufs Fortsetzung der Strafzeit).

Deggendorf 3/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 79/5295 (1874). Die Red.

3342. **Schrenk** Friedrich, led. Kellner von Schwieberdingen, württ. Ob.-A. Ludwigsburg.*)
Contum.-Urtheil v. 26. Mai 1875: wegen Unterschlagung 4 Monate Gefängniß.
München I/J. 5/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1584 (1875). Die Red.

3343. **Fellermaier** Barbara, Metzgerstochter von Straßkirchen, beheimathet in Frontenhausen, Ger. Bilsbiburg, zuletzt Kellnerin am Augustinerkeller am Galgenberge in Regensburg.*)
Urtheil v. 19. Mai 1875: wegen Verleitung zum Meineide und Diebstahls 2 Jahre 4 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.
Landshut 5/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63/4234 (1874). Die Red.

3344. **Derfuß** Anna, 32 J. alt, ledige Dienstmagd von Forchheim*).
Urtheil v. 29. Mai 1875: wegen Unterschlagung, Betrugs und Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Würzburg 6/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 77/5191 (1874). Die Red.

3345. **Strobel** Johann, led. Dienstknecht von Hinterried.
Urtheil v. 27. Febr. 1875: wegen Verleitung zu falscher Versicherung an Eidesstatt 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 6/7 75. K. Bezirksgericht.

3346. **Kroll** Friedrich, Taglöhner von Grasheim.
Urtheil des k. Appellationsgerichts in Augsburg vom 17. Febr. 1875 und des obersten Gerichtshofes v. 10. Mai 1875: wegen Hilfeleistung zu einem Vergehen wider die öffentliche Ordnung 14 Tage Gefängniß und 8 Tage Haft.
Donauwörth 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3347. **Straßberger** Michael, Bahnarbeiter von Iphofen.
Urtheil v. 27. März 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Ansbach 3/7 75. K. Bezirksgericht.

3348. **Huber** Albert, led. Schäfer von Zulbach, Ger. Simbach.*)
Contum.-Urtheil v. 12. Juni 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 6 Monate Gefängniß und wegen Führung verbotener Waffen 5 Tage Haft.
Pfarrkirchen 6/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29/2084 (1875). Die Red.

3349. **Freund** Sigmund, 15 J. alt, Commis aus Thomas in Ungarn, z. Z. angeblich in New-York.*)
Urtheil v. 14. Dezbr. 1874, bestätigt durch Erkenntniß des k. Appellationsgerichts dahier v. 24. Mai 1875: wegen Betrugs 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München I/J. 8/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 81/5490 (1874). Die Red.

3350. **Binder** Georg, led. Zimmerer von Rutting B.-A. Vilsbiburg.
Urtheil v. 30. April 1875: wegen Vergehens der Unterschlagung 6 Tage Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Gerichts-Gefängniß.
Pfarrkirchen 6/7 75. K. Bezirksgericht.

3351. **Straminger** Peter, Dienstknecht von Radlkofen, Ger. Dingolfing.
Urtheil v. 3. Mai 1875: 6 Monate Gefängniß wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3352. **Bayer** Simon, 25 J. alt, Schlossergeselle von Erlangen, wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 8/7 75. K. Bezirksgericht.

3353. **Baier** Andreas, 22 J. alt, led. Dienstknecht aus Schwärzelbach, Landg. Hammelburg, zuletzt in Weyersfeld, Landg. Gemünden.*)
Urtheil v. 18. März 1875: wegen eines Verbrechens des Diebstahls, verübt unter mildernden Umständen 3 Mon. Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 3/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28/2005 (1875). Die Red.

3354. **Deckelmann** Sebastian, 40 J. alt, früher in Priesendorf, nun in Wüllersbausen.
Urtheil v. 1. Juni 1875: 14 Tage Gefängniß wegen eines Vergehens der Bestechung und 3 Tage Haft wegen Entwendung von Nahrungsmitteln.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 2/7 75. K. Bezirksgericht.

3355. **Summerer** Johann, 20 Jahre alt, led. Drechslergeselle,

3356. **Krämer** Johann, 20 Jahre alt, led. Bader, Beide von Schnaittach, B.-A. Hersbruck.
Urtheil v. 19. Mai 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht. — Ueber Einspruchsrecht zu belehren.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 1/7 75. K. Bezirksgericht.

3357. **Sixt** Sebastian, geb. 10. Mai 1852, led. Bauer von Ramsthal, Landg. Euerdorf,

3358. **Back** Joseph, geb. 11. Januar 1854, led. Schneider von Ebenhausen, Landg. Euerdorf.
Urtheil v. 3. Juni 1875: wegen je eines Vergehens wider die öffentliche Ordnung gemäß § 140 R.-St.-G.-B. je 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3359. **Vorbeck** Kilian, geb. 16. März 1855, led. Taglöhner aus Schweinheim, B.-A. Aschaffenburg.*)
Urtheil v. 24. April 1875: wegen eines Vergehens der Unterschlagung 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 5/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/997 (1875). Die Red.

3360. **Ermer** Lorenz, Glasschleifergeselle von Tröbes, Ger. Vohenstrauß, früher in Altenschrenkenthal, Ger. Neukirchen, dann auf der Bartlmühle bei Pleistein, Ger. Vohenstrauß, ferner in Brunnenhaus, Ger. Weidenberg, und jetzt angeblich auf einer neuerrichteten Glasschleife, Namens Lohr oder Lahr, bei Regensburg in Arbeit (28 J. alt, 5' 7" 9''' groß, schlank, bartlos, hat braune Haare, stumpfe Nase, oberpfälzische Mundart).*)
Urtheil v. 13. Febr. 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Straubing 10/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/3103 (1875). Die Red.

3361. **Vogl** Adam, led. Inwohnerssohn von Vorderbuchberg, Ger. Neukirchen, zuletzt Bräuknecht in Irlbach, Ger. Straubing (24 Jahre alt, 5' 5" groß, schlank, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, braune Augen, stumpfe Nase).*)
Urtheil v. 14. Juni 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 1 Monat Gefängniß und wegen groben Unfugs 5 Tage Haft. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- bezw. Polizeigerichts-Gefängniß.
Straubing 13/7 75. K. Bezirksgericht.

3362. **Vill** Valentin, 24 J. alt, led. Schuhmacher von Klingenberg, und

3363. **Vill** Anton, 26 J. alt, led. Barbier von dort.
Urtheil v. 27. April 1875: wegen Vergehens der Sachbeschädigung für Ersteren: 45 Tage Gefängniß, für Letzteren: 1 Monat Gefängniß.
Aschaffenburg 9/7 75. K. Bezirksgericht.

3364. **Huber** Anna Maria, 27 J. alt, led. Dienstmagd von Niederoberbach, zuletzt in Nürnberg.
Urtheil v. 4. Juni 1875: 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens wider die Sittlichkeit.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3365. **Scholler** Maria, led. Gütlerstochter von Kleinaichberg, Landg. Hengersberg, welche früher in Geiselhöring, Ger. Mallersdorf, dann in Straubing sich mit Kuriren befaßte und im April l. J. nach Deggendorf gezogen sein soll (40 J. alt, mittelgroß, schmächtig, hat blasse Gesichtsfarbe, dunkelbraune Haare, braune Augen, spitze Nase, lückenhafte Zähne).
Urtheil v. 21. Novbr. 1874: wegen Vergehens der fahrlässigen Tödtung 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Straubing 15/7 75. K. Bezirksgericht.

3366. **Grimm** Franz, 19 J. alt, Fabrikarbeiter von Freising.*)
Urtheil des Schwurgerichtshofes von Oberbayern vom 2. Juni 1875: wegen eines Verbrechens der Körperverletzung 4 Monate Gefängniß. (Hiegegen Einspruch nach Art. 300 Abs. 2 des Str.-P.-Ges. von 1848 zulässig.)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, falls Einwendung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste München.
München l/J. 12/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 91/6206 (1874). Die Red.

3367. **Simmel** Johann, Bräuer und Reservist im k. 13. Inf.-Reg. von Furth, B.-A. Cham, 26 Jahre alt.
Contum.-Urtheil v. 5. Juli 1875: wegen militärischen Vergehens gegen die Pflichten der militärischen Unterordnung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstgelegene Commandantur.
Straubing 14/7 75. Das Militär-Untergericht der k. bayer. Commandantur.

3368. **Hartnagel** Johann Leonhard, 17 J. alt, Metzgergeselle von Heinersdorf, zuletzt in Eichstätt.*)
Contum.-Urtheil v. 28. Juni 1875: wegen eines Vergehens der Unterschlagung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg, Abtheilung für Jugendliche.
Eichstätt 17/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1382 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3369. **(Uhrdiebstahl 2c.)** Am 5. oder 6. d. M. wurden in Matting, am rechten Ufer der Donau zwischen Regensburg und Abbach, eine eingehäusige silb. Spindeluhr (Repetiruhr, römische Ziffern, gelbe Zeiger, von dem Zifferblatte in der Nähe der Ziffer XI ein kleiner Scherben weggebrochen), eine silberne Schlangenkette, ein blau- und rothgeblümtes Sammtgilet mit 24 Zwölferknöpfen, ferners 12 Zwölferknöpfe, von einem Gilet herabgeschnitten, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Regensburg 19/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3370. **(Aufgegriffene Effekten.)** Am Samstag, den 26. vor. Mts., fand der Gütler Oberfuchshuber von Schwarzau, Gem. Oberfeldkirchen, Ger. Trostberg, in seiner Futtervorrathskammer nachstehende Gegenstände versteckt, welche wahrscheinlich gestohlen und von dem Diebe dorthin verbracht wurden, nämlich: 1 silberne 10gängige Halskette, woran drei Gänge fehlen, mit viereckiger vergoldeter Schließe, in der Mitte mit 3 weißen Steinen, 1 Rosenkranz mit dunkelbraunen gläsernen Perlen, 1 detto mit hellbraunen gläsernen Perlen, 1 goldenen Fingerring mit einem Plättchen, auf welchem das Wort „Treue" eingravirt ist, 1 silbernen, außen vergoldeten Fingerring mit geschlossener Hand, 1 unächtes Fingerringel (Reifchen), 1 Taufhemdchen mit rothen Bändchen, 1 weißes Ueberzugtuch, sog. Taufstuch, in welchem in der Mitte ein Christus am Kreuz und die Worte „Jesus Maria" weiß eingenäht sind, auf den vier Ecken ist ebenfalls ein Kreuz und Herz, mit weißen Blumen umgeben, weiß eingenäht, 1 weiß und rothes Kindstaufdeckerl mit rothen Bändchen, 2 gleiche rothbraune seidene Schürzen mit solchen Blumen, an dem einen Schurz schwarze, an dem andern röthliche Bänder, 1 schwarzseidenes Kopftuch, der Rand mit breiten seidenen Blumen, an welchem der Name „Maria Freund" eingenäht ist, 1 grün-, gelb- und rothseidenes Halstuch, in welchem Gold- und Silberblumen eingewirkt sind, 2 Reste hellblauer Merino zu je einem Meter, und 1 Rest blauer Wollzeug mit schwarzen Blumen, circa 6 Meter haltend. Um Spähe und Mittheilung sachdienlicher Ergebnisse wird ersucht.

Traunstein 19/7 75. K. Unt.-Richter.

3371. **(Aufgefundene Leiche.)** Am 4. l. M. Nachmittags wurde im Inn bei dem Orte Kobel, Gerichts Rosenheim, die Leiche eines unbekannten Mannes von sehr kräftigem musculösem Körperbau, mit breiter gewölbter Brust, 1,64 M. groß, aufgefunden. Dessen Alter kann bei der großen Entstellung der Leiche, welche vielleicht schon über 3 Wochen lang im Wasser lag und in einem weit vorgeschrittenen Zustand der Fäulniß sich befand, nicht bestimmt werden. Aus einem kleinen Büschel noch stehender Haare an der Schläfegegend — während im Uebrigen Kopfhaut und Haare abgetrennt waren — ferner aus den Kinnbarthaaren — ca. 1—1½ Millimeter lang — ist zu schließen, daß die Haare schwarz gewesen seien. Die Kleidung der Leiche bestund aus einer gestreiften grauen Hose, baumwollenen Socken und alten ledernen Schmierbundschuhen. Um Spähe und Mittheilung sachdienlichen Ergebnisses wird mit dem Beifügen ersucht, daß nach angeblichen Aeußerungen unbekannter Schiffsleute vor mehreren Wochen ein gewisser Johann Georg N. oberhalb Kufstein in den Inn gestürzt sein soll, dessen Leiche die obige sein könnte.

Traunstein 17/7 75. K. Unt.-Richter.

3372. **(Pferddiebstahl.)** Dem Bauer Anton Weiß von Wilmberg, dieß. Gerichts, wurde in der Nacht vom 23. auf 24. v. M. ein 3 Jahre altes, hellbraunes, 6 Faust hohes Pferd (Stute) mit kleinem weißen Stern auf der Stirne, Kronentritt (Narbe auf der Krone von einer Stolle herrührend) am rechten Hinterfuß, einen dünnen kleinen Streifen weißer Haare um die Krone am linken Hinterfuß und mit mehreren sechsergroßen Fleckchen rechts und links der Weiche, von einer Gurtung herrührend, von der Weide gestohlen. Dem Entdecker des Pferdes wird eine Belohnung von **50** Gulden zugesichert.

Miesbach 18/7 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3373. **Pirchtner** Georg, Müller von Lappersdorf, als Zeuge; derselbe ist am 3. Juli l. J. in der Schöffel'schen Papierfabrik hier ausgetreten.

München l/J. 22/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3374. **Gotz** Joseph, led. Bäckergeselle von Stammsried, Landg. Kötzting.

Dachau 19/7 75. K. Landgericht.

3375. **Engl** Kaspar, Eisenbahnarbeiter aus Reifberg, Gem. Puchhausen, Ger. Dingolfing, und

3376. **Ostermaier** Crescenz, Eisenbahnarbeiterin von Puchhausen, Ger. Dingolfing, als Zeugen.

Landshut 18/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3377. **Wörz** Georg, Schäfflergeselle von Blaubeuren.

Augsburg 18/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3378. **Hüls** Johann, Schneidergeselle von Steinach,

3379. **Pittmann** Wilhelm, Artillerie-Soldat von Otterskirchen, welch' Beide am 28. Juni h. J. von hier abgereist sind.

Passau 20/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3380. **Huber** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Pfarrkirchen, und seine Zuhälterin:

3381. **Bauchinger** Eva von Schilborn in Oesterreich; dieselben dürften sich auf der Baulinie Deggendorf-Eisenstein aufhalten.

Amberg 20/7 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3382. **Winnerlein** Paul. 12/971 (1871), 52/3432 (1873), 64/4279 (1874).

3383. **Flurer** Wilhelm. 42/3097 (1875).

3384. **Bergmaier** Joh. Baptist. 43/3145 (1875).

3385. **Lintner** Joseph. 38/2741 (1875).

3386. **Sailer** Andreas. 70/4667, 83/5609 (1874), 10/678 (1875).

3387. **Rahmer** Ludwig. 44/3210 (1875).

3388. **Dempf** Franz. 42/3096 (1875).

3389. **Multerer** Christine. 3/127, 38/2573 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 47. München 28. Juli 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3390. **Stadelmann** N., angebl. Bauführer von Nördlingen (36—40 J. alt, mittelgroß, hat braune, ziemlich lange Haare, desgl. Schnurbart, trug graue Joppe, graue Beinkleider, lange, bis an die Knie reichende Stiefel und goldene Brille, spricht etwas bayerischen Dialect), wegen Betruges im Betrage von ca. 111 fl. auf Grund Art. 90 Ziff. 2b u. 94 St.-P.-O.

Ulm 23/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

3391. **Schäf** Leonhard von Mazenbach (5½' groß, hat dicken Kopf, dunkle Haare und trotzigen zu Boden gerichteten Blick und soll sich meistens bei Schäfern auf Einöden herumtreiben), wegen Diebstahls.

Crailsheim 22/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

3392. **Siegel** Albert, Colporteur und Provisions-Reisender von Wissen, seither in Neu-Ulm wohnhaft, wegen mehrfachen Betrugs.

Laupheim 23/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

3393. **Auringer** Georg von Frauenzell in Oberösterreich, Bez. Vöcklabruck (42 Jahre alt, blaß, bartlos, schlank, hat etwas geröthete Augen), wegen Verbrechens des Betrugs zu verhaften und hieher Nachricht zu geben.

Salzburg 24/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. k. Landesgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3394. **Strauß** Israel, Handelsmann von Brückenau, auf Grund § 153 R.-St.-G.-B., Art. 135 Ziff. 1 u. 2 E.-G.

Lohr 23/7 75. K. Unt.-Richter.

3395. **Roth** Johann, Anwesensbesitzer von Hausham, Ger. Miesbach, wegen Vergehens des Betrugs auf Grund Art. 135 Ziff. 1 E.-G.; derselbe stammt von Bernried, Ger. Waldmünchen, und dürfte sich vielleicht in seiner Heimathsgemeinde aufhalten.

Neunburg v/W. 22/7 75. K. Unt.-Richter.

3396. **Müller** Georg aus Fürth, Soldat im k. 3. Inf.-Reg. (24 Jahre alt, 1,69 M. groß, schlank, hat dunkelblonde Haare, röthliches Schnurbärtchen, hohe Stirne, graue Augen, spitze Nase, längliches Gesicht mit etwas Sommersprossen), wegen Verdachtes der Fahnenflucht. (§ 69 M.-St.-G.-B. Art. 165 M.-St.-G.-O.)

Augsburg 24/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

3397. **Ebenbauer** Amalie, Spänglerstochter aus Stadtamhof (gegen 28 J. alt, untersetzt, blond, 2 Zähne fehlen), wegen Diebstahls einer blechernen Cassette, enthaltend gegen 200 fl., worunter eine Krone, eine Doppelkrone, eine Rolle mit Mark, das Uebrige Thaler, ferners 2 Schuldscheine des landwirthschaftlichen Creditvereins in Augsburg, lautend auf den bestohlenen Lieutenant Härtinger von Ingolstadt über je 100 Mark, einen Hypothekenbrief über eine Forderung zu 100 fl. eines gewissen Kiening an J. Grimm von Rothenthurm, einen goldenen Siegelring mit Amethyst, auf dem die Buchstaben C. H. verschlungen eingravirt sind, einen goldenen, dreimal durchbrochenen Verlobungsring, auf der Innenseite ein Datum eingravirt, oben mit einer Perle und auf beiden Seiten je ein blaues Steinchen, einen Schlüssel, außerdem einen braunen Marktkorb, in welchem sie die Cassette forttrug. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1, Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 23/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46/3338 (1875). Die Red.

3398. **Streb** Joseph von Theising, led. Taglöhner (über 30 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare und Vollbart, trägt hellröthlichen Hut, blautuchenen Stutzer, grauliche Hose), wegen schweren Verbrechens und zweier einfachen Verbrechen des Diebstahls im Rückfalle, am 22. Juni 1875 in Ebenhausen begangen (§§ 243 Nr. 2, 244, 74 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 u. 3 E.-G.). Es wird um Telegramm über die Verhaftung und um Ablieferung an das k. Stadt- u. Landgericht Ingolstadt ersucht. — T. Nr. 179.

Donauwörth 21/7 75. K. Unt.-Richter.

3399. **Fischer** Alois, dienst. Gemeiner aus Kaufbeuren (24 J. alt, 1,56 M. groß, schwächlich, blaß, bartlos, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, längliches Gesicht), wegen Verdachtes der Fahnenflucht. (§ 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 165 M.-St.-G.-O.)

Augsburg 24/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

3400. **Dotterweich** Joseph, Bäckermeisterssohn von München und Soldat im 1. Inf.-Reg. (24 J. alt, 1,61 M. groß, hat graue Augen, braune Haare, leichten blonden Bartanflug, spitzes Kinn, rundes Gesicht mit gesunder Gesichtsfarbe, untersetzten Körperbau), wegen Fahnenflucht.

München 22/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3401. **Rigl** Joseph, vormal. Wechselwärter zu Bamberg, heimathberechtigt in Memmingen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.

Bamberg 20/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3402. **Müller** Hermann, Schneidergeselle aus Leipzig, wegen Diebstahls. (§§ 242, 243 Ziff. 3 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E.-G.)

München l/J. 23/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3403. **Herschl** Max, Geschäftsreisender aus Weißenburg (23—24 J. alt, beil. 6' groß, schmächtig, hat schwarze gekräuselte Haare, kleinen Schnurbart, bleiche Gesichtsfarbe und Sommersprossen), wegen Betrugs und Unterschlagung.

München l/J. 23/7 75. K. III. Unt.-Richter.

3404. **Berchtold** Nikolaus von Weilheim (ca. 30 Jahre alt, gesunden kräftigen Körperbaues, mittlerer Größe), wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts (§ 201 Ziff. 1 R.-St.-G.-B., Art. 134, 135 Ziff. 1 E.-G.); derselbe soll sich in die Gegend von Rosenheim begeben haben.

Weilheim 24/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3405. **Bretzger** Adam, led. Eisengießer von Augsburg, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Weilheim 24/7 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3406. **Lechl** Max, 32 J. alt, Metzger und Taglöhner von der Au.
Urtheil v. 13. Februar 1875: wegen Widerstands und groben Unfuges 3 Monate Gefängniß und 3 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 15/7 75. K. Bezirksgericht.

3407. **Allatze** Clement, 32 J. alt, led. Taglöhnerssohn und Dienstknecht von Stötten, Landg. Oberdorf.
Urtheil v. 5. Mai 1875: wegen Vergehens des Betrugs 3 Monate Gefängniß.

Kempten 20/7 75. K. Bezirksgericht.

3408. **Zimmermann** Friederike, led. Taglöhnerin von Bayreuth, 24 Jahre alt.
Urtheil v. 19. Mai 1875: wegen Vergehens des Versuchs zum Vergehen der Erpressung 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Bayreuth 12/7 75. K. Bezirksgericht.

3409. **Rust** Kaspar, geb. 14. Februar 1846, led. Maurer und Steinhauer von Brückenau,

3410. **Happ** Joh. Theodor, geb. 31. Juli 1854, von Brückenau,

3411. **Schumm** Joh. Michael, geb. 17. Juni 1854, led. Bauer von Oberbach, Landg. Brückenau,

3412. **Weigand** Fabian, geb. 8. Januar 1854, led. Taglöhner von Reussendorf, Landg. Brückenau.
Urtheil v. 15. April 1875: wegen je eines Vergehens wider die öffentliche Ordnung gemäß § 140 R.-St.-G.-B. je 1 Monat Gefängniß (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3413. **Flintsch** Johann Jakob, geb. 12. Dezbr. 1852, Kellner von Sündersbühl.
Contum.-Urtheil v. 11. Juni 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die Wehrpflicht. — Ueber Einspruchsrecht zu belehren.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 5/7 75. K. Bezirksgericht.

3414. **Schaber** Joseph, 20 J. alt, led. Schweizer von Wiggersbach, B.-A. Kempten.
Urtheil v. 5. Juni 1875: wegen Vergehens der Unterschlagung 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten hat derselbe nach Art des Aerars zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 10/7 75. K. Bezirksgericht.

3415. **Storath** Benjamin Adolph, 22 J. alt, led. Müller von Mellrichstadt.
Contum.-Urtheil v. 20. Mai 1875: wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Vergehens wider die öffentliche Ordnung 6 Monate Gefängniß, dann wegen Uebertretung des Malzaufschlaggesetzes 3 Tage Haft.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a/S. 12/7 75. K. Bezirksgericht.

3416. **Landeck** Georg, Schneidermeisterssohn von Hemmersheim.
Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 16/7 75. K. Bezirksgericht.

3417. **Strohmaier** Johann, Metzger von Kaltenbach, k. k. Bezirksgerichts Winterberg in Böhmen.
Urtheil v. 18. Februar 1875: wegen Widerstandes und Zolldefraudation 6 Tage Gefängniß und Geldstrafe von 4 fl. 12 kr., sowie zur Nachzahlung des defraudirten Zolles zu 1 fl. 3 kr., eventuell zu 2 Tagen Haft.

Passau 15/7 75. K. Bezirksgericht.

3418. **Busch** Johann Adam, 28 J. alt, led. Handarbeiter von Hof.
Urtheil v. 10. Mai 1875: wegen Diebstahls 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Hof 20/7 75. K. Bezirksgericht.

3419. **Geiger** Joseph, 25 J. alt, led. Uhrmacher von Aschaffenburg, wegen eines verkürzten Beines an einer Krücke gehend, welcher wegen Betrugs zu Zuchthausstrafe verurtheilt wurde.

Aschaffenburg 9|7 75. K. Bezirksgericht.

3420. **Bauer** Johann, Holzarbeiter aus Buchwald, k. k. Bez.-Ger. Winterberg in Böhmen.

Urtheile v. 9. Septbr., 18. Dezbr. 1874 und 19. April 1875: wegen Vergehens der unberechtigten Jagdausübung 2 Monate Gefängniß.

Passau 2|7 75. K. Bezirksgericht.

3421. **Stadler** Michael, 39 J. alt, verheir. Maurer und Regenschirmmacher von Lechbruck.

Urtheil v. 15. Mai 1875: wegen Vergehens des Betrugs 5 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 8|7 75. K. Bezirksgericht.

3422. **Fasching** Sebastian, Taglöhner von Passau.

Urtheil v. 20. Mai 1875: wegen Diebstahlverbrechens unter Annahme mildernder Umstände 4 Mon. Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Passau 5|7 75. K. Bezirksgericht.

3423. **Dürr** Christine, 58 J. alt, led. Näherin von Erlangen, zuletzt dahier, nun angeblich in Berlin.

Urtheil v. 22. Januar 1875: wegen Diebstahls 8 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)

Da deren Aufenthalt unbekannt ist, wird um Strafvollzug und Nachweis hierüber ersucht.

München l|J. 9|7 75. K. Bezirksgericht.

3424. **Ellner** Franz, 24 J. alt, led. Dienstknecht von München, zuletzt in Ranhardstetten, Gem. Höhenmoos, Ger. Rosenheim.

Rechtskr. Urtheil v. 21. April 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung 3 Monate 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Traunstein 15|7 75. K. Bezirksgericht.

3425. **Hartl** Barbara, 21 J. alt, led. Dienstmagd von Bruck, B.-A. Roding.*)

Urtheil v. 22. Mai 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Diebstahls und Betrugs. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 3|7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23|1674 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3426. **(Diebstahl von Werthpapieren.)** Von Ende Juni bis 11. Juli l. J. wurden dahier 4 Stück österr. Silberrente (Metalliques) à 100 fl. öst. W. Nr. 1709, 4909, 4910 und 4911 nebst Coupons vom 1. Juli l. J. entwendet. Um Ermittlung des Thäters, zugleich um Constatirung des etwaigen Vorzeigers, Einwechslers oder dergl. nebst Bekanntgabe wird ersucht.

Würzburg 23|7 75. K. Unt.-Richter.

3427. **(Waaren-Diebstahl.)** Dem Fabrikanten G. Jenny zu Hard wurden in der Nacht vom 18. auf 19. d. M. von seiner Bleiche im Freien beiläufig 4 Dutzend Tüchlein im Werthe von 15 bis 20 fl. öst. W., weiße Dessins auf türkischrothem Grunde, entwendet. Da nun diese Waare in Bayern verhausirt werden dürfte, wird um Spähe ersucht. — Dem Entdecker wird eine Belohnung von **20 fl.** öst. W. zugesichert.

Bregenz 22|7 75. K. K. Bezirksgericht.

3428. **(Uhrdiebstahl.)** In der Nacht vom 21. d. M. wurde aus dem Schlafzimmer der Gastwirthin Kunigunda Kieser zu Pöcking eine goldene Uhr, auf deren Rückseite ein Hund eingravirt war, nebst goldenem Uhrschlüssel in Form eines Kofferschlüssels, sammt einer dreisträngigen goldenen Kette mit Schieber im Werthe zu 50 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 24|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3429. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Am 1. Juli l. J. übernachtete im Wirthshause zu Mehring, diess. Ger., ein Handwerksbursche, welcher ein Arbeitsbuch auf den Namen Philipp **Planthaler** aus Palling, B.-A. Laufen, bei sich führte; derselbe, beil. 36—40 J. alt, ist mittelgroß, schlank, hat blasses Gesicht, braunen Schnurbart und dunkelbraune Haare, trug braunen Hut, graue lange Tuchhose, schwarzen Rock und gewöhnliche schwarze Stiefel, die Kleidung war nach städtischer Art. Fraglicher Bursche ist dringend verdächtig, damals der Wirthstochter Anna Hartmann 1 silberne Halskette mit 10 Gängen und mattvergoldeter Schließe, in welcher sich in der Mitte silberne Steinchen befinden, werth 10 fl. — 1 rothe Korallenkette mit 5 Gängen und goldener, mit braunen Steinchen besetzter Schließe, werth 5 fl. — 1 weitere rothe Korallenkette mit 2 Gängen und goldenem, 2 geschlossene Hände vorstellenden Schuber, werth 1 fl. — 1 Paar gold. Boutons-Ohrgehänge mit schwarzen Steinchen besetzt, werth 8 fl. — 5 goldene Fingerringe, wovon 3 massiv mit glattem Rande und auf zweien die Inschrift „Treue und Liebe", der dritte mit einem braunen Steinchen besetzt, während die beiden andern Ringe hohl sind, wovon einer mit einem blauen Steinchen, der andere, ein Doppelreifring, mit blauen und braunen Steinchen besetzt ist — 3 ganz neue Vereinsthaler entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Burghausen 19|7 75. K. Landgericht.

3430. **(Geld- und Effekten-Diebstahl.)** Der Mühlgeselle Johann **Herbst** von Altsittenbach*) ist verdächtig, am 17. l. M. zu Fuchsberg, Ger. Neumarkt i. d. Oberpfalz, mittelst Einbruches eine Baarschaft zu 20 fl., bestehend in Preußenthalern und verschiedener kleiner Münze, 1 Paar noch gute Halbstiefel im Werthe von 8 fl., 1 Atlasleibel mit gelben Blumen und 16 Zwölferknöpfen, werth 7 fl., 1 schwarztuchenes Leibel mit 14 bayer. Sechserknöpfen, werth 3 fl., 1 Buckskinhose, gestreift, werth 8 fl., 1 Manns- und 1 Weiberhemd von Leinwand, werth 3 fl., 6 Kilogramm geräuchertes Schweinfleisch, werth 6 fl., gestohlen zu haben. Es wird ersucht, den rc. **Herbst** auf Betreten nach dem Gestohlenen zu durchsuchen und falls er hievon etwas besitzt, denselben zu verhaften und anher zu liefern.

Amberg 21|7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38|2594 (1874). Die Red.

3431. **(Gelddiebstahl rc.)** In der Nacht vom 11. auf 12. Juli l. J. wurden aus einem zu ebener Erde befindlichen Zimmer des Wohnhauses des Schuhmachermeisters Joseph Zech in Wörishofen mittelst Einsteigens durch

ein nicht vollständig geschlossenes Fenster und Erbrechen eines Schrankes 1 schwarzer lederner Zugbeutel mit 31 bis 32 fl. in Einmarkstücken, ein neuer Ueberzieher von braunem Tuche mit schwarzem Sammtkragen, schwarzen seidenen Knöpfen und schwarzem seidenem Futter, werth 30 fl., außen befinden sich Seitentaschen, 1 neuer Herrenrock von braunem Tuche mit schwarzem seidenem Futter, ohne Seitentaschen, werth 18 fl., 1 neuer schwarzer Filzhut von moderner hoher Façon, werth 4½ fl., entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 23/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3432. **Traut** Joseph, 9 J. alt, Sohn des Maurers Franz Joseph Traut von Hinteregg, Gem. St. Lorenz, hat sich am 13. d. M. eigenmächtig entfernt und streunt umher; derselbe ist für sein Alter ziemlich groß, hat blonde Haare, braune Augen und trug bei seiner Entfernung eine blaue Tuchhose, schwarze Tuchjoppe und Schirmmütze. Er wolle aufgegriffen und anher geliefert werden.

Kempten 22/7 75. K. Bezirksamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3433. **Schwarzkopf** Wilhelm, led. Tünchergeselle von Wißgoldingen, württb. Ob.-A. Gmünd.

Augsburg 20/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3434. **Kollmann** Karl, 30 J. alt, led. Uhrmachergeselle von München, welcher sich der Polizeiaufsicht entzogen hat.

München 19/7 75. K. Polizei-Direction.

3435. **Engelmaier** Maria, 32 J. alt, Dienstmagd von Obersinningen.*)

Dillingen 21/7 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 31/2121 (1874). Die Red.

3436. **Wolf** Juliana, 28 J. alt, led. Taglöhnerin von Appertshofen, als Angeschuldigte wegen Diebstahls; sie soll Ende Juni in München geboren haben.

Aichach 22/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3437. **Irtenkauf** Paul, Drechsler von Rechberg.

Coburg 19/7 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

3438. **Jäger** Crescenz, led. Zimmermannstochter von Wolnzach, B.-A. Pfaffenhofen.

Aichach 23/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3439. **Reiter** Ludwig, Sattlergeselle von Kaltenwesten, württb. Ob.-A. Bessigheim, zuletzt in Ingolstadt. T. Nr. 171.

Donauwörth 21/7 75. K. Unt.-Richter.

3440. **Hübner** Kunigunda, Hafnermeisterstochter von Ammlingstadt, als Zeugin.*) — T. Nr. 423.

München l/J. 23/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 86/5918 (1874). Die Red.

3441. **Kollenberger** Charlotte, Fabrikarbeiterin und Lackirerstochter von hier.*)

München l/J. 28/7 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 3/165 (1874). Die Red.

Widerrufe.

3442. **Wieland** Johann. 40/2908 (1875).

3443. **Lehmaier** Maria. 82/5553 (1874).

3444. **Rauscher** Kilian. 29/2077, 31/2214 (1875).

3445. **Metzger** Adam. 83/5604 (1874).

3446. **Busch** Ernst. 39/2852 (1875).

3447. **Groß** Johann. 40/2926, 42/3089 (1875).

3448. **Barthel** Johann Friedrich August. 30/2143 (1875).

3449. **Fuchs** Johann Michael. 12/695, 78/5239 (1873).

3450. **Dandl** Ludwig. 52/3903 (1872).

3451. **Dierl** Joseph, genannt **Roland** Emil. 45/3304 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 48. München 31. Juli 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3452. **Stegmann** Anton, Ziegler von Steinenkirch, B.-A. Zusmarshausen (32 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, hat hellblonde Haare, hellblondes Schnur- und Kinnbärtchen, sonnverbranntes Gesicht, trägt hellgraue Joppe, grauen weichen Filzhut mit grünem Bande), wird wegen Diebstahls hiemit steckbrieflich verfolgt; derselbe ist wahrscheinlich im Besitz einer entwendeten silbernen Kette mit sog. Roßkopf und goldenem Schlüssel.

Laupheim 24/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württb. Oberamtsgericht.

3453. **Vogtländer** Andreas, Bäckergeselle von Hof, 17 J. alt, wird wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Stuttgart 26/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. Stadtger., Abth. für Straff.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3454. **Klopfer** Ferdinand, Banquier und Auktionator von hier (ca. 23—24 J. alt, von mittlerer Statur, schlank, hat braune Haare, mageres blasses Gesicht, trägt Anflug von Schnur- und Backenbart, ist wahrscheinlich mit grauem Anzug bekleidet und trägt auffallend viele Diamant-Ringe an den Fingern), auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1 E.-G.

München l/J. 27/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3455. **Schindele** Joseph, led. Dienstknecht von Vorderschellenbach (ca. 15—16 Jahre alt, hat am linken oder rechten Kiefer eine ziemlich große Narbe und trägt blaues Röckchen, grautuchene Hose, bunkle Schildkappe), wegen Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 Abs. 3 E.-G.)

Memmingen 25/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3456. **Servie** Joseph, Schauspieler (in den 20er Jahren, von großer, aber schmächtiger Statur, blaß, bartlos, hat kurze schwarze Haare, spricht gewöhnlich die reine deutsche Mundart und nur dann und wann den oberpfälzischen Dialect, trägt dunkle Hose, dunkles Jaquet und gleiches Filzhütchen), wegen Diebstahlsvergehen.

Memmingen 24/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3457. **Kreuzer** Anna, Buchhalters-Wittwe aus Obermeitingen, B.-A. Landsberg, wegen Urkundenfälschung und Betrugsversuchs gemäß Art. 13 E.-G. — T. Nr. 401.

München r/J. 27/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3458. **Holler** Franz Xaver, 25 J. alt, Geschirrhändlerssohn aus München, angeblich Eisenbahnarbeiter, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 244, 245 R.-St.-G.-B; er ist in die dießgerichtliche öffentliche Sitzung verwiesen.

Weilheim 23/7 75. K. Bezirksgericht.

3459. **Schuster** Franz Xaver, led. Eisenbahnarbeiter von Schönsee, 31 J. alt, versehen mit einem Passe und Arbeitszeugnissen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.

Neunburg v/W. 25/7 75 K. Unt.-Richter.

3460. **Lackner** (auch **Lattner**) Franziska, Schuhmacherstochter von Heinrichsbrunn, B.-A. Wolfstein, 29 bis 30 J. alt, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 25/7 75. K. Unt.-Richter.

3461. **Müller** Joseph, Taglöhner von Schönbrunn, Landg. Kipfenberg, wegen zweier Vergehen des Diebstahls nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 1, Art. 136 E.-G.

Aichach 28/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3462. **Christlein** Erhard, led. Schneidergeselle von Kirchschönbach, B.-A. Gerolzhofen, ca. 27 J. alt, wegen Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Passau 25/7 75. K. Unt.-Richter.

3463. **Straßer** Johann, Schafhändler von Findorf, Cantons Thurgau, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 Ziff. 1, Art. 136 Abs. 3 E.-G.)

Weilheim 25/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3464. **Springer** Ignatz, Metzgergeselle von Tüßling, Ger. Aibling, wegen Verbrechens des Meineides gemäß § 154 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 1 E.-G.

Wasserburg 23/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3465. **Hörmann** Anton, Wirthssohn von Straßtrubering, wegen Diebstahls; derselbe treibt sich vermuthlich in München und Umgebung herum.

München r/J. 24/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3466. **Hatzinger** Therese, Ladnerin von Pleinting, B.-A. Vilshofen, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 Abs. 3 E.-G.

München l/J. 28/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3467. **Koppenleitner** Peter, vulgo **Lamplpeter,** von Scheffau, Ger. Berchtesgaden, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Traunstein 26/7 75. K. Unt.-Richter.

3468. **Keller** Johann Baptist, Bräuknecht von Fürth, wegen Diebstahls.*)

Augsburg 24/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26/1858 (1875). Die Red.

3469. **Stahl** Georg, geb. 2. Mai 1854, Ackerer aus Nünschweiler, B.-A. Pirmasens, Rekrut im 2. Train-Bataillon, wegen Fahnenflucht auf Grund § 60 Ziff. 3 R.-M.-G., Art. 165II lit. A d. revid. M.-St.-G.-O. gemäß §§ 69 u. 70 R.-M.-St.-G.-B.

Zweibrücken 26/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3470. **Beichl** Joseph, diess. Gemeiner aus Eslarn, B.-A. Vohenstrauß (23 J. alt, 1,68 M. groß); derselbe wurde unterm 12. ds. aus der militär. Strafanstalt Oberhaus entlassen und ist bis jetzt bei seinem Regimente noch nicht eingerückt, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.*)

Amberg 23/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 68/4516 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3471. **Kullmann** Engelbert, 24 Jahre alt, led. Dienstknecht von Roßbach, B.-A. Obernburg.

Urtheil v. 10. Juni 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.

Aschaffenburg 21/7 75. K. Bezirksgericht.

3472. **Friedl** Leonhard, 30 J. alt, verheir. Bauer von Zogenreuth, Ger. Auerbach.*)

Urtheil vom oberpfälzischen Schwurgerichte v. 8. März 1875: 7 Jahre Zuchthaus wegen Raubes.

Amberg 21/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1585 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3473. **(Unbekannte Taubstumme.)** Heute ist eine auf dem Bettel betroffene, unbekannte, taubstumme Weibsperson anhergeliefert worden. Dieselbe ist ca. 50 J. alt, mittlerer Größe und Statur, hat hellbraune Haare, farbiges Gesicht, helle, etwas geröthete Augen, etwas gebogene Nase, sehr unvollständiges Gebiß — obere Schneidezähne fehlen ganz, unten, rechts, nur ein solcher; trägt sehr mangelhafte Kleider: braunen gedruckten Rock, wollene, lilafarbene, geflickte Jacke, schlechte große Schuhe, blaue Strümpfe, 1 graubraunes Nastuch, 1 gelbes Nastuch mit großen weißen Tupfen als Kopftuch. Das linke Bein ist unten mit Fetzen verbunden. — In einem rauhen Sacke von mittlerer Größe, den sie mit sich trug, sind viele Stücke grobes Brod, 2 kleinere Säckchen voll Mehl und ein drittes Säckchen voll (160 Stück) deutsche und österreichische Kupfermünzen enthalten. Ferner trug sie bei sich einen abgestandenen blauen Regenschirm mit Meerrohrstäbchen und Hakenstock. Um Nachforschung über Namen und Heimath wird ersucht.

Trogen 17/7 75. Das Landespolizeiamt.

3474. **Henneck** Andreas, Taglöhnerssohn von Fürth, hat sich vor etwa 14 Tagen entfernt und streunt offenbar herum, um seinem Hange zum Müssiggange fröhnen zu können; derselbe ist von mittlerer Statur, schwächlich gebaut, 15 Jahre alt, hat schwarze Haare und Augen, gute Zähne, trug bei seiner Entfernung weder Kopf- noch Fußbekleidung, sondern nur gelbe Stoffhose, schwarzseidene Weste und leinenes Hemd.

Fürth 26/7 75. Der Stadtmagistrat.

3475. **(Gelddiebstahl.)** Am 28. Juni l. J. zwischen 6 und ½ 10 Uhr Vormittags wurde die ebenerdige Wohnung des Hrn. Baron Nikolaus v. Ueblagger zu Hellbrunn, Gem. Gröbig, mittelst des an der Thür gesteckten Schlüssels geöffnet, die versperrte Schreibtischlade entweder mittelst Dietrichs oder Nachschlüssels aufgesperrt und aus derselben etwa 1000 fl., bestehend in 50-, 10-, 5 fl.-Noten und vielleicht auch in einer 100 fl.-Note, entwendet. Um Spähe nach den zur Zeit unbekannten Thätern wird ersucht.

Salzburg 20/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. k. Landesgerichte.

3476. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Der angebl. Schuhmachergeselle Karl **Becker** aus Neustadt a/H., auf einem Auge schielend, ist der Entwendung einer silbernen Spindeluhr mit silberner Kette und eines Stiefelschaftes beschuldigt. Genannte Gegenstände wollen demselben unter Feststellung seiner Persönlichkeit abgenommen werden.

Bayreuth 28/7 75. K. Stadtgericht.

3477. **Frieß** Wilibald, led. Metzgergeselle und Eisenbahnarbeiter von Eichstätt, der Landstreicherei ergeben und Reisevorschüsse erschwindelnd, wolle auf Betreten unter Abnahme seines Reisepasses mit Zwangsvorweis hieher gewiesen werden; derselbe ist 25 Jahre alt, groß und schlank, hat dunkelbraune Haare und Augen und als besonderes Kennzeichen sog. Sommersprossen im Gesichte.

Eichstätt 24/7 75. Der Stadtmagistrat.

3478. **(Effektendiebstahl zc.)** In der Nacht zum 11. d. M. wurde in Arheilgen eine silberne Ankeruhr mit Messingkette, eine Tuchhose mit grau und schwarzen Streifen, desgl. Weste, eine Tuchhose mit braun und schwarzen Streifen, desgl. Weste, 3 Shirtinghemden, G. H. gezeichnet, ein grau- und schwarzgestreiftes Hemd, ein Glaser-Diamant, ein Paar neue Schaftenstiefel und einige Mark Baar entwendet. Dieses Diebstahls verdächtig ist ein angeblicher Schreiner Georg **Scheidel** aus Bayern, 21 bis 22 Jahre alt, hat frisches rundes Gesicht, schwarze, kurzgeschnittene Haare, mittelgroß, gesetzt, ohne Bart, bekleidet mit hohem grauem steifem Filzhut mit schwarzem Band, graue oder blaue Joppe mit Sammtkragen, dunkle Tuchhose, an der rechten Hand einen Ring. Derselbe hat dahier am 8. l. M. in einer Herberge gestohlen: eine schwarzlederne Reisetasche zum Umhängen, schwarze Tuchmütze, dunkle Tuchjacke, dunkle Tuchhose, weiße Drilljacke, weißes grobes Hemd, rothe Plüschpantoffeln, Hammer und Scheere für einen Tapezierer, sowie 3 Wichsbürsten. Man bittet um Anstellung von Nachforschungen nach demselben, Verhaftung im Betretungsfalle und Nachricht hieher.

Darmstadt 21/7 75. Großherzogl. Polizeiamt.

3479. **(Banknotendiebstahl.)** Dem Taglöhner Johann Kirchhofer von Obergünzburg wurde am 23. Juli l. J. auf der Eisenbahn-Fahrt zwischen Kempten nach Günzach eine rothlederne Brieftasche, worin 9 Banknoten, 4 Stücke à 100 Mark und 5 Stücke à 10 Mark, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 26/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3480. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 21. c. Abends wurde in der Saale nächst der Saline bei Kissingen, neben einem Weidenbusch am Ufer des linken Flußarmes, die Leiche eines neugebornen Knaben gefunden. Die Leiche war nackt, der Rücken nach oben gekehrt und eine etwa 3 Centim. breite Schnur um den Unterleib gebunden und übrigens bereits in hochgradige Fäulniß eingetreten. Um Spähe nach der unbekannten Mutter des Kindes wird ersucht.

Neustadt a/S. 27/7 75. K. Unt.-Richter.

3481. **(Effektendiebstahl zc.)** Dem Gütler Peter Braun in Thierhaupten wurde in der Nacht vom 18. auf 19. l. M. eine zweigehäusige silberne Spindeluhr mit kleinem stählernem Kettchen, 1 Paar fast noch neue Wadenstiefel, 1 graue Joppe mit grüner Einfassung und mit braun- und rothgestreiftem Futter, welches in den Aermeln angestückelt ist, ferner 1 Notizbuch mit einer Zehnthaler- und 2 Zehnguldenbanknoten, 1 gelbes Sacktuch mit schwarzer Einfassung, 1 birkene Tabakdose, auf deren Deckel eine Krone eingepreßt ist, entwendet. Verdacht fällt auf den vormaligen Zuchthaussträfling Martin **Ecker***) von Vohburg, B.-A. Pfaffenhofen, welcher ein paar Tage vor Verübung des Diebstahls den Peter Braun besucht hat und hiebei sehr schlecht gekleidet war. Insbesondere waren seine Stiefel und sein gestrickter Janker sehr defekt, weßhalb Verdacht besteht, daß er die entwendete Joppe und Stiefel tragen dürfte. Auch die Dose dürfte er benützen, da er ein sehr starker Schnupfer ist. Um Spähe wird ersucht; falls sich bei zc. **Ecker** von den gestohlenen Gegenständen etwas vorfinden sollte, ist derselbe wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 Abs. 2 Ziff. 4 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Aichach 26/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Siehe Nr. 3483 d. Bl. Die Red.

3482. **(Entsprungener Dieb.)** Heute Nacht ist aus dem hiesigen Gefängniß der berüchtigte Dieb Mathias **Stengle** aus Holzheim, B.-A. Neu-Ulm (ca. 50 J. alt, schlank, mittelgroß, bartlos, hat hageres Gesicht mit langer spitziger Nase, blonde Haare, blaue Augen, trägt hellgraue oder kaffeebraune Hose, niederen runden Filzhut, kaffeebraune Joppe oder dunklen Rock, braune Weste), entwichen und wird um dessen Verhaftung ersucht.

Ulm 29/7 75. Der Untersuchungs-Richter am k. württ. Oberamtsgericht.

3483. **(Diebstahl von Schmuckgegenständen.)** Am 21. l. M. wurden bei dem Gütler Joseph Wagner in Neukirchen eine silberne Schnürkette, ein seidensammtnes Gilet, grün und schwarz klein gestöckelt, mit 20 Vierundzwanziger-Knöpfen, ein großes gelbes Sacktuch und 7 bis 8 fl. Baargeld, bestehend aus einem Thaler und kleiner Münze, entwendet. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß sich um die betreffende Zeit der entlassene Zuchthaussträfling Martin **Ecker***) von Vohburg in der Umgegend herumgetrieben hat.

Aichach 26/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Siehe Nr. 3481 d. Bl. Die Red.

3484. **(Uhrdiebstahl zc.)** Am 21. l. M. wurden dem Hausknechte Joseph Widmaier in der Glockenwirthschaft in Friedberg eine silberne Cylinderuhr und 40 fl. in verschiedenen Münzen entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen, 17—18 J. alt, mit Sommersprossen im Gesichte, welcher mit grauen Kleidern und schwarzem Filzhute bekleidet war und einen grünen Stock (Todtschläger) bei sich trug. Dieser Bursche hielt sich zwei Tage in der Glockenwirthschaft auf, gab an, daß er Theodor **Schmatterer** heiße und ein Buchbindergeselle aus Neuburg sei. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 26/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3485. **Humm** Bernhard, 19 Jahre alt, Schreiner von Scheinfeld, gibt sich möglicherweise auch für einen Schneider aus, erschwindelt auf Kosten seiner Heimathgemeinde Reiseunterstützungen, weßhalb auf denselben mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht wird, Reiseunterstützungen zu verweigern.

Scheinfeld 27/7 75. Stadtmagistrat.

3486. **(Diebstahl an Werthgegenständen.)** Am 5. Juli l. J. wurden in der Straub'schen Gastwirthschaft zu Opfenbach eine goldene Damen-Cylinderuhr mit gold. Zifferblatt, römischen Ziffern, gold. Springdeckel, im Innern des Staubdeckels ein linsengroßer Flecken, von Rost oder Grünspan herrührend, eine kurze goldene Damenkette mit kleinen Stängchen zum Befestigen, hieran auch ein kleines goldenes Kettchen mit Quasten und Fransen, ein kleines rundes goldenes Medaillon, enthaltend die Photographie eines Herrn mit Vollbart — das hierin befindliche Glas zersprungen — gestohlen. Der muthmaßliche Thäter, ein ehemaliger Wirth oder Kellner, nannte sich Paul **Müller***) aus Nürnberg oder Kaufbeuren, auch Paul **Kullmann** aus Kaufbeuren, ist mittelgroß, in den 30er Jahren, hat starken dunklen Backenbart, sog. Cotteletes, trug kurzen dunklen Rock und Hose, grauen Hut mit schwarzem Band, zwei große goldene Siegelringe, weißen grauen Regenschirm und grauen Shawl. — Verhaftung nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 26/7 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 87/5951 (1874)? Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3487. **Nuscher** Georg, Schneidergeselle von Gnotzheim, zuletzt in Wemding, kenntlich an einem Stelzfuß, klein, bleich, 18 Jahre alt. — T. Nr. 174.

Donauwörth 21|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3488. **Bauer** Theres, ledig, von Hausen; arbeitet wahrscheinlich bei einem Bahnbaue.

Velburg 25|7 75. K. Bezirksamt.

3489. **Lilienthal** Heinrich, Großhändlerssohn von Regensburg.

Regensburg 27|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3490. **Müller** Theodor, Schlossergeselle von Neunkirchen, als Zeuge. — T. Nr. 434.

München l|J. 23|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3491. **Schlund** Maria, Schlossergesellensfrau von Leiheim, Ger. Höchstädt. — T. Nr. 451.

München l|J. 22|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3492. **Seidl** Wolfgang, fil. illeg. der Maria Reiter von Niklasreuth, zuletzt Knecht in Parsbach, Ger. Miesbach.

München r|J. 23|7 75. K. Bezirksgericht.

3493. **Nelz** J. L., verheir. Provisions-Reisender und Agent, angeblich aus Wörth, B.-A. Regensburg, zuletzt in Marktbreit, als Beschuldigter.

München l|J. 26|7 75. K. III. Unt.-Richter.

3494. **Rösner (Ochs)** Johann von Unterbuch, Ger. Monheim (mittlerer Größe, in den 20er Jahren, mit einer Narbe über der Nase); derselbe hat in letzterer Zeit als Ziegler in Ziegelhütten der Bezirke Friedberg, Landsberg, Schwabmünchen und Augsburg gearbeitet.

Bruck 20|7 75. K. Landgericht.

3495. **Rapp** Mathias, 29 J. alt, Dienstknecht aus Kissing. — T. Nr. 456.

München l|J. 25|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3496. **Bauer** Maria, Wirthschaftspächtersfrau von Groimharting, Ger. Prien. — T. Nr. 445.

München l|J. 25|7 75. K. II. Unt.-Richter.

3497. **Bliemsrieder** Maria, Dienstmagd von Trostberg. — T. Nr 455.

München l|J. 25|7 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3498. **Männer** Nepomuk. 44|3534 (1869).

3499. **Obermaier** Mathias. 42|3077 (1875).

3500. **Juin** Hermenegild. 44|3202 (1875).

3501. **Garnelli** Karl. 36|2600 (1875).

3502. **Einberger** Anton. 43|3139 (1875).

3503. **Bindl** Gottfried. 30|2195 (1875).

3504. **Pöschl** Elisabeth. 32|2334 (1875).

3505. **Strauß** Israel. 47|3394 (1875).

3506. **Becher** Michael. 42|3065 (1875).

3507. **Schmid** Maria. 40|2923 (1875).

3508. **Schöpf** Christian. 8|500 (1875).

3509. **von Deroy** Max. 40|2954 (1875).

3510. **Rüb** August oder **Riepp.** 37|2679 (1875).

3511. **Rauhecker** Ludwig. 44|3204 (1875).

3512. **Gschwendtner** Joseph. 60|4021 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 49. München 4. August 1875

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3513. **Reinhart** Martin, led. Dienstknecht von Igersheim, ein frecher und gefährlicher Betrüger (27 J. alt, untersetzt, blond, hat blaue Augen, Narbe an der Stirne, hinkt), wird hiemit wegen Betrügereien und Diebstählen steckbrieflich verfolgt; derselbe pflegt sich in den Grenzbezirken umherzutreiben.*)

Mergentheim 28/7 75. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 21/1484 (1875), wonach er vom k. Unt.-Richter in Würzburg zur Verhaftung ausgeschrieben ist. Die Red.

3514. **Merten** Friedrich Wilhelm, 23 J. alt, Schriftsetzer aus Seelow, Kreis Lebus, ist auf Grund § 242 ff. R.-St.-G.-B. wegen versuchten schweren Diebstahls zu verhaften und anher zu liefern.*)

Berlin 26/7 75. K. Stadtgericht.

*) Derselbe ist, den gepflogenen Recherchen zufolge, am 26. Juli l. J. Früh von Landshut (Niederbayern) abgereist, angeblich um Condition zu suchen, traf am nämlichen Tage in Freising ein und entfernte sich am selben Abende noch von dort mit der Angabe, daß er in München Arbeit zu erhalten hoffe. Die Red.

3515. **Sailer** Alban, led. Fabrikarbeiter von Emersacker, k. bayer. B.-A. Wertingen, ist wegen Diebstahls anher vorzuführen. An der Wurzel der rechten Hand, auf deren Innenseite, hat er eine größere, angeblich vom letzten Kriege herrührende Narbe.

Leutkirch 30/7 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3516. **Baumgartner** Joseph, Häuslerssohn und Metzgergeselle von Viechtach, welcher sich zur Zeit ohne bestimmten Aufenthalt beschäftigungslos umhertreibt, wegen Diebstahls.*)

Deggendorf 29/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Erschwindelt Reisegeldvorschüsse und Aufnahme in Krankenhäuser, v. C.-P.-Bl. 23/1536 (1874). Die Red.

3517. **Laufer** Johann, Privatier von hier, welcher wegen Meineides zu 3jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt wurde, auf Grund Art. 140 Abs. 2 des Einf.-Ges.*)

München l/J. 27/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Derselbe ist 44 Jahre alt, in Frankenwinheim, B.-A. Gerolzhofen, gebürtig, hat eine Privatierstochter Franziska Gutherr aus Holzheim zur Frau, soll sich bei seinen Schwiegereltern aufhalten. Die Red.

3518. **Götz** Johann, Gemeiner 2. Classe von München (24 J. alt, schlank, 1,70 M. groß, hat blonde Haare, blaue Augen), wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 29/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

3519. **Fischer** Anton, Kaminkehrergeselle und Taglöhner von Kötzting, gemäß §§ 166, 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 29/7 75. K. Unt.-Richter.

3520. **Forstner** Anton, Maler von Eglharting, wegen Diebstahls; derselbe soll sich in jüngster Zeit nach Mühldorf begeben haben, ist 28—30 Jahre alt, über 6' groß, hager, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, gelbliches Gesicht. — T. Nr. 414.

München l/J. 31/7 75. K. III. Unt.-Richter.

3521. **Jung** Benedikt, Eisenbahnarbeiter, Wittwer, 39 J. alt, von Ambach, B.-A. Neuburg a/D., wegen Landfriedensbruches. (§ 125 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Augsburg 31/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3522. **Pföß** Alois (**Hafner-Aloysl**) aus Oberndorf, k. k. österr. B.-A. Wildshut, wegen Diebstahlverbrechens.*)

Wasserburg 30/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3287 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3523. **Engelhardt** Anna Maria, 36 J. alt, led. Taglöhnerin von Haasgang, B.-A. Ansbach.
Urtheil v. 28. Novbr. 1874: wegen dreier Verbrechen des Diebstahls 2 Jahre Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Ansbach 23/7 75. K. Bezirksgericht.

3524. **Siegerich** Christian, 38 Jahre alt, verheir. Eisenbahn-Mineur von Monnbrunn, Ger. Miltenberg.*)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 8. März 1875: wegen Verbrechens der Körperverletzung 8 Jahre Zuchthaus.

Amberg 21/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 88/5983 (1874). Die Red.

3525. **Schmidt** Joh. B., 42 Jahre alt, verwittw. Schneider von Oberbierlhof, B.-A. Neunburg v/W.
Urtheil v. 14. April 1875, bestätigt durch Urtheil des k. Appell.-Ger. vom 11. v. M.: wegen Diebstahls 6 Mon. Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l/J. 21/7 75. K. Bezirksgericht.

3526. **Schambeck** Johann, 29 J. alt, kathol., led. Literat dahier.*)
Schwurgerichtl. Urtheil vom 3. Juni 1875: wegen Vergehens der Verbreitung unzüchtiger Schriften und Vergehens der Beleidigung 3 Monate 15 Tage Gefängniß. (Hiegegen Einspruch und Nichtigkeitsbeschwerde zulässig.)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, bei Einwendung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste München.

München l/J. 22/6 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 78/5265 (1873). Die Red.

3527. **Braunmüller** Georg, 27 J. alt, Schmiedgeselle von Bodenmais, Ger. Regen.*)
Urtheil v. 23. Juni 1875: wegen Vergehens des Betrugs 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, bei Einspruch: dießgerichtl. Gefängniß.

Wasserburg 22/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/872 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3528. **(Diebstahl an Schmuck ꝛc.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden mittelst Einbruches bei dem Bauer A. Gründl zu Erharting, Landg. Mühldorf, gestohlen: 1 silberne Cylinderuhr mit silb. Deckel — 1 silb. Geschnür, aus 3 Theilen zusammengesetzt, an welchem ein Frauenthaler, 1 Kopfthaler, ein vergoldeter Fünfzehner und ein Gehäng in Form einer Weintraube sich befanden, werth 30 fl. — 2 silb. Halsketten, die eine mit 16, die andere mit 14 oder 15 Gängen, erstere mit mattvergoldeter Schließe mit weiß und hellblauen Steinen besetzt, letztere ebenfalls mit vergoldeter Schließe und verschiedenfarbigen Steinen, werth zusammen 50 fl. — 2 Paar goldene Ohrringe (1 Paar mit je einem blauen Stein) und ein einzelnes Ohrringchen — 4 Fingerringe (3 goldene, wovon einer mit einem dunkelblauen Stein, dann ein silberner) — 3 goldene Brochen, eine mit einem blauen Steinchen — 12 verschiedenfärbige Sacktücheln, die meisten gelb, einzelne mit K. G. gemerkt — 1 weißes Kopftuch und 1 detto von Merino. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 26/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3529. **Haberlandner** Franz, Knecht aus Teisendorf in Bayern, zuletzt beim Wirth in Weißbach in Dienst, ist verdächtig, am 2. Juni l. J. dem Forstgehilfen Joh. Papinik zu Holzegg bei Großgmain mittelst Einbruches durch die Stallthüre 1 Paar neue Bergschuhe, 1 neuen grauen Filzhut mit weißen Flaumfedern, 1 Porzellanpfeife, auf deren Kopf 2 Geier gemalt waren, entwendet zu haben. Es wird ersucht, denselben über den Verdacht zu vernehmen, im Leugnensfalle sein alibi zu erheben und das Protokoll mitzutheilen, falls jedoch der Diebstahlsverdacht begründet erscheint, ihn festzunehmen und anher Mittheilung zu machen.

Salzburg 22/7 75. K. K. Landesgericht.

3530. **Höblinger** Joseph, Dienstknecht von Oberhirschberg, B.-A. Deggendorf, eignete sich am 23. l. M. in Wurmannsquick die dem Maurer Frz. X. **Sandtner** von Schönstein gehörigen nachbezeichneten Effekten an: 4 neue Hosen von schwarzbraunem Stoffe, 2 neue Gilets von blauem Sammt mit weißen durchgeschlagenen Knöpfen, 1 neues baumwollenes Hemd, auf der Brust und an den beiden Aermeln je mit dem ganzen Namen rothgemerkt, 1 neues rothseidenes, mit blauen Streifen versehenes Halstuch, 1 neue Feuerwehrmütze von Glanzleder mit Cocarde, 2 neue gelbe, mit weißen Blumen versehene Sacktücher, 1 eichener Hackstock, den Militärpaß des ꝛc. **Sandtner**, vom k. 2. Inf.-Reg. ausgestellt, mit 2 Dienstjahren. Im Betretungsfalle sind dem ꝛc. **Höblinger** diese Effekten abzunehmen und hieher zu senden.

Pfarrkirchen 29/7 75. K. Unt.-Richter.

3531. **Beth** Joseph, Schneidergeselle von Ingolstadt, 32 J. alt, treibt sich seit längerer Zeit beschäftigungslos umher und erschwindelt von Gemeinden Reisevorschüsse. Es wird vor weiterer Verabfolgung nicht unbedingt nothwendiger Unterstützungen gewarnt und ersucht, die Bestrafung des ꝛc. **Beth** und dessen Heimweisung zu veranlassen.

Ingolstadt 29/7 75. Stadtmagistrat.

3532. **(Diebstahl an Schafen.)** Dem Bauer P. Asam in Holzhausen, B.-A. Aichach, wurden in der Nacht vom 26/27. l. M. 8 Mutterschafe, 1 Hammel und 3 geschnittene Hämmel, welchen sämmtlich die Spitze des rechten Ohres abgeschnitten ist, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 29/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3533. **(Flüchtiger Gasthofdieb.)** Am 29. Juli l. J. wurden in einem hiesigen Gasthofe entwendet: 1 gelbledernes Taschenbuch mit 1200 M., bestehend in drei 100 Thaler- und in 5 Mark-Scheinen der deutschen Reichsbank, 1 gelbledernes Portemonnaie mit einigen Thalern in Silber, 1 rothledernes Taschenbuch mit Briefen (adressirt an Polytechniker Emil Riebeck), nebst circa 100 Visitenkarten mit dem Namen „E. Riebeck, stud. chem.", 1 goldene Ankeruhr mit goldenem Zifferblatt, blau emaillirten Ziffern, goldener Kette und Medaillon, in einem Uebergehäuse mit blau emaillirtem Zifferblatt; die Kette besteht aus viereckigen, würfelartigen Gliedern, an der Kette befand sich ein goldener Schlüssel. Verdächtig ist ein Mann im Alter von etwa 30 Jahren, über mittelgroß, schlank, mit blonden Haaren und hellblondem Schnurbärtchen, derselbe trug braunen Rock mit Ordensband im Knopfloch und dunkelgraue Hose. Um Fahndung und Verhaftung des Inhabers der Uhr wird gebeten, falls das Signalement zutrifft, andernfalls um Abnahme der Uhr und Nachricht.

Karlsruhe 29/7 75. Großh. bad. Amtsgericht.

3534. **(Diebstahl an Silbergeräthen.)** Zu dem Ausschr. im C.-P.-Bl. 44/3225 l. J. wird bemerkt, daß weiter 1 silberne Suppenschaale, innen vergoldet, gravirt, nebst Untertasse und 1 Tasse von unedlem Metall gestohlen wurden. Der Genosse des wegen dieses Diebstahls verdächtigten Müllers, zuletzt Torfarbeiters Johann **Bliem** oder **Blümel** aus Forst, k. b. B.-A. Weilheim, v. C.-P.-Bl. 45/3274 l. J., ein gewisser Johann **Dicker (Dick)** aus Hochburg, Bezirk Braunau in Oberösterreich, gebürtig (31 J. alt, von kräftigem Körperbaue, schwarze Haare, dunkler Schnurbart), ist sehr sicherheitsgefährlich, wurde bereits wiederholt, u. A. vom k. Bezirksgerichte Wasserburg in Bayern, wegen Diebstahls bestraft und ist, v. C.-P.-Bl. 45/3275 l. J., zu verhaften.*)

Salzburg 26/7 75. K. K. Landesgericht.

*) Der fragliche Johann **Blüm** oder **Blümel** wurde unter dem Namen Johann **Blum** vom k. l. Untersf.-Richter am k. Bez.-Ger. München r/J. wegen Diebstählen unter'm 20. Jänner 1875 im C.-P.-Bl. 6/329 l. J. zur Verhaftung ausgeschrieben und befindet sich seit 10. Februar l. J. dahier in Untersuchungshaft, v. Widerruf im C.-P.-Bl. 13/955 l. J., während der Silbergeräthe-Diebstahl an Frhrn. v. Wimpfen zu Leopoldskron bei Salzburg in der Nacht vom 13/14. Juli l. J. verübt wurde. — Dagegen dürfte in Beachtung zu ziehen sein, daß der im C.-P.-Bl. 65/4308 (1874) vom k. l. Untersf.-Richter am k. Bez.-Ger. München r/J. wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschriebene Schneidergeselle Joseph **Spitzweg** von Königsdorf nach weiterem Ausschr. im C.-P.-Bl. 6/331, 22/1554 (1875) außer einem auf Joseph **Hartmann** von Pfatter lautenden Passe auch einen auf Johann **Blum (Blüm, Blümel)** von Forst lautenden Heimathschein besitzen soll, welchen er nach den hier gepflogenen Recherchen im Sommer 1874 dem rc. **Blüm** entwendet haben soll.

München 2/8 75. Die Redaction.

3535. **(Schmuckdiebstahl.)** Der Bauerstochter A. Poschner von Parthing, Gem. Schnaitsee, Ger. Trostberg, wurden am 1. Juli l. J. entwendet: ein Geschnür (Erbsenkette), daran 3 gefaßte Frauenzwölfer, wovon zwei vergoldet waren, 2 Halskolliers (1 Mattgold, 1 mit einem blauen Stein besetzt), 1 gewöhnliche silberne Cylinderuhr, 2 Brochen (1 Mattgold, 1 mit blauen Steinen besetzt), 1 Paar Ohrgehänge, sehr langer Façon, 1 Frauenring mit Steinchen besetzt, 1 Schlangenring mit blauem Stein, 1 Siegelring mit blauem Stein. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 19/7 75. K. Unt.-Richter.

3536. **Fugmann** Adam, led. Schneidergeselle aus Kronach, 58 J. alt, vagirt herum und läßt sich von Gemeinden Reisevorschüsse geben. Da derselbe arbeitsfähig ist, erklärt die unterfertigte Armenpflege, daß sie solche Unterstützungen nicht vergütet.

Kronach 28/7 75. Der Armenpflegschaftsrath.

3537. **Schönberger** Franz Xaver, Inwohner von Runding, Landg. Cham, z. Z. vermuthlich bei Zwiesel beim Eisenbahnbau beschäftigt, ist dringend verdächtig, dem Söldner Unterholzner von Satzing 1 Sense, 1 Handsäge mit breitem Blatt, 1 Holzaxt, an deren langem Stiel auf der rechten Seite ein M. eingezeichnet ist, und 1 Schaufel mit Stiel, ferner 6 Ellen harbene Leinwand und 4 bis 5 Stränge gebleichten Zwirn gestohlen zu haben. Sollte derselbe im Besitze bezüglicher Gegenstände sein, so wollen ihm solche abgenommen und hieher gesendet werden.

Pfarrkirchen 27/7 75. K. Unt.-Richter.

3538. **(Flüchtiger Dieb, Jude, Viehtreiber.)** Am 17. d. M. wurden dem Schneider W. Strobel in Reutles 12 fl. Baar (Preußenthaler, 1 fl., 1 M.-St.), 1 silb. Frauenhalskette mit 9 Strängen und einer Traube, ferner 1 silb. Cylinderuhr mit zweisträngiger silb. Panzerkette entwendet. Verdächtig ist ein in den 20er Jahren stehender bartloser Bursche mit schwarzgelockten Haaren, bekleidet mit brauner Joppe, brauner Hose und alter brauner Schirmmütze, welcher ein Stöckchen in der Hand trug und nach seinem Aeußeren einem jüdischen Viehtreiber glich. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 26/7 75. K. Unt.-Richter.

3539. **Schmierer** Amalie, 28 J. alt, von Neuburg a/D., und

3540. **Baumgartner** Martin, beil. 44 J. alt, Hafner von Oberleibstadt (Canton Aargau), sind verdächtig, 1 Spiegel mit Goldrahm, 1 Deckbett, 1 Kissen, 1 Couvertdecke, 1 Plumeau, 1 Bettlade mit Rost und Kopfpolster, 2 Nachttische, 1 nußbaum. Chiffoniere, 1 detto aus Tannenholz, 1 Roßhaarmatratze unterschlagen zu haben. Um Ermittlung des gegenwärtigen Aufenthaltes der beiden Genannten wird ersucht.

Karlsruhe 24/7 75. Großh. bad. Amtsgericht.

3541. **(Diebstahl an Pferdedecken.)** In der Nacht vom 31. v. auf 1. l. M. wurden aus der Stallung der 1. Escadron des 3. Chev.-Reg. zu Freising 36 braunwollene Pferdedecken entwendet. Um Spähe wird ersucht.

München 2/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Chev.-Reg.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3542. **Ruhland** Michael aus Wetterfeld, B.-A. Roding, zuletzt als Eisenbahnarbeiter und Marketender in Röthenbach, Landg. Weiden, als Beschuldigter wegen Körperverletzung.

Weiden 30/7 75. K. Unt.-Richter.

3543. **Gittinger** Wilhelm, Mechaniker von hier.

Augsburg 30/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3544. **Grimm Georg**, verheir. Taglöhner aus Wiesthal, B.-A. Aschaffenburg.
Lohr 31/7 75. K. II. Unt.-Richter.

3545. **Seiler Dismas**, Getreidehändler von Dinkelscherben, zuletzt bis Mitte Juli 1875 wohnhaft in München, Schwanthalerhöhe Nr. 4.
Augsburg 29/7 75. K. III. Unt.-Richter.

3546. **Frimberger Michael**, Taglöhner aus Bruck, B.-A. Roding, als Zeuge; derselbe hat sich aus seiner Heimath entfernt, um auswärts Arbeit während der Erntezeit zu suchen.
Amberg 29/7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

3547. **Ott Christoph**, Händler aus Schwabach, eines Vergehens der Körperverletzung beschuldigt; es wird auch um Bekanntgabe seines Aufenthaltes auf wenigstens 8 Tage vom Zeitpunkte der Ermittlung an ersucht.*)
Eichstätt 31/7 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 31/2098 (1873), wonach er auch Photograph wäre. Die Red.

3548. **Elkan** Juda Löw, geb. 21/1 1855,
3549. **Elkan** Nathan, geb. 26/12 1855,
3550. **Elkan** Simon Löw, geb. 20/12 1855,
3551. **Elkan** N. N., dessen Mutter,
3552. **Kraft** Feis, geb. 14/8 1855, u. dessen Vater:
3553. **Kraft** David, sämmtlich aus Mönchsroth.
Ansbach 28/7 75. K. Unt.-Richter.

3554. **Schwarz** Johann und
3555. **Schwarz** Therese, Maurers- und Colporteurs-Eheleute von Wellkofen, B.-A. Mallersdorf, zuletzt in Neuhausen, B.-A. München I/J. — T. Nr. 412.
München r/J. 29/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3556. **von Menger** oder **Mengern** Sophie aus Einbeck in Hannover (alles angeblich); sie ist beil. 28 Jahre alt, mittelgroß, blaß, hat braune Haare, graue Augen, ist modern gekleidet und beschuldigt mehrerer Betrugsvergehen durch Annahme verschiedener Engagements als Bonne oder Gouvernante, ohne die ihr vermittelten Stellen anzutreten.
München l/J. 28/7 75. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3557. **Ebenbauer** Amalie. 46/3338, 47/3397 (1875).

3558. **Fischer** Alois. 47/3399 (1875).

3559. **Polster** Johann. 39/2820 (1875).

3560. **Hemm** Johann. 40/2909 (1875).

3561. **Krügel** Anna. 32/2337 (1875).

3562. **Stofflet** Georg. 22/1550 (1875).

3563. **Laubinger** Anna, ledig, von Colmberg. 43/3155 (1875).

3564. **Kogler** Adam Bernh. Ernst. 55/4374 (1869), 7/499 (1871).

3565. **Neugebauer** Secundus. 45/3278 (1875).

3566. **Grimm** Franz. 91/6206 (1874), 46/3366 (1875).

3567. **Kerker** Anna. 46/3336 (1875).

3568. **Merkl** Michael. 43/3133 (1875).

3569. **Göß** Johann. 44/3205 (1875).

3570. **Müller** Georg. 47/3396 (1875).

3571. **Berger** Georg. 33/2400 (1875).

3572. **Zirkl** Franz. 103/5008 (1866).

3573. **Fischer** Joseph. **(Fischersödl.)** 94/6464 (1874).

3574. **Franz** Therese. 22/1683 (1872), 18/1099 (1873).

3575. **Verbrechen gegen die Sittlichkeit.** 43/3159 (1875).*)

*) Der Verdächtige ist in der Person des Schneiders Joseph **Hindlinger** von Münchham verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 50.  München 7. August 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3576. **Hollenstein** Nestor aus Lustenau, ehemals Rasierer in Hall, zuletzt Aushilfsdiener beim Bezirksgerichte in Kufstein, des Verbrechens der Veruntreuung dringend verdächtig und seit 24. Juli l. J. Abends flüchtig, wolle verhaftet und hievon an das k. k. Bezirksgericht Kufstein Mittheilung erstattet werden; derselbe ist 31 J. alt, groß, schlank, blaß, hat schwarze, stark grau durchmischte Haare, braune Augen, kleinen schwärzlichen Schnurbart, war bekleidet mit blaugestreiftem Hembe, kaffeebraunem Rocke, Gilet und Hose von dunkel carrirtem Stoffe und schwarzem Hute.

Innsbruck 2|8 75. K. K. Landesgericht.

3577. **Wagenknecht** Julius Ferd. Leopold aus Berlin, genannt **Knöpken**, geb. am 4. Febr. 1843 zu Berlin (groß, stark, hat röthlichblonde, graugemischte Haare, trägt röthlichen Schnurbart und Henry quatre), wird hiemit steckbrieflich verfolgt.

Wiesbaden 31|7 75. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3578. **Stoiber** Georg, Rothweber-Gütler von Nörting, Ger. Moosburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung gemäß § 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Freising 2|8 75. K. Unt.-Richter.

3579. **Spindler** Max, led. Musiklehrer und ehemal. Zuchthausaufseherssohn von Kaisheim, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B, Art. 135 E.-G.*)

Memmingen 1|8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24|1545 (1873). Die Red.

3580. **Riedleder** Sebastian, Bahnarbeiter von Malching, B.-A. Griesbach, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; eine bei demselben etwa vorfindliche silberne Ankeruhr mit silberner Kette wolle ihm abgenommen werden.

Wasserburg 25|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3581. **Winter** Johann, Gemeiner 2. Classe und Schneider von Kühried, B.-A. Neunburg v|W., 24 J. alt, 1,62 M. groß, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er entfernte sich am 23. ds. Nachmittags in Uniform aus der Garnison Sulzbach.

Amberg 30|7 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

3582. **Einstein** Moritz Löw, 46 J. alt, Israelite, Banquier in Kempten; er ist durch Beschluß vom Heutigen wegen eines Vergehens des einfachen Bankerotts im Zusammenflusse mit 5 Vergehen der Unterschlagung in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Kempten 30|7 75. K. Bezirksgericht.

3583. **Hörmann** Konrad, led. Anstreicher von Augsburg, zuletzt in der Kreisirrenanstalt in Kaufbeuren beschäftigt (39 J. alt, hat blaßgelbe Gesichtsfarbe, trägt Schnur- und Backenbart), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kempten 27|7 75. K. I. Unt.-Richter.

3584. **Pravisano** Valentin aus Palma nova heißt der im C.-P.-Bl. 38|2714 l. J. unter dem Namen **Brevivonio** Valentin zur Verhaftung ausgeschriebene Ziegelarbeiter.*)

Wasserburg 3|8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Nach dem alleg. Ausschreiben führt er einen Paß des Ziegelarbeiters **Manasse** Dominiko aus Buja, Provinz Udine, mit sich. Die Red.

3585. **Schröder** Adam von Hammelburg, wegen mehrfacher Verbrechen der Urkundenfälschung, Vergehen der Unterschlagung, verübt im Sommer d. J. dahier, auf Grund §§ 268, 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe ist 37 J. alt, kräftig, 5' 9" 10''' groß, hat rundes, gesundfärbiges Gesicht, blonde Haare, blonden Schnurbart.
Würzburg 3/8 75. K. Unt.-Richter.

3586. **Göstl** Leopold, led. Glasmachergehilfe aus Bodenmais, wegen Diebstahls.
Deggendorf 28/7 75. K. Unt.-Richter.

3587. **Egner** Joseph, Bräugehilfe aus Grafenried, Ger. Unterviechtach, wegen Diebstahlverbrechens.*)
Wasserburg 30/7 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 49/3316 (1874)? Die Red.

3588. **Christ** Ferdinand, Scribent, v. C.-P.-Bl. 32/2305 l. J., ist den gepflogenen Recherchen zufolge ein Studienlehrerssohn aus München und in Bamberg gebürtig und beheimathet. Er soll ein Zeugniß einer Eisenbahnbau-Section besitzen, in welchem bestätigt ist, daß er, da der Bau wegen Schneefalles eingestellt wurde, entlassen werden mußte.
Aichach 4/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3589. **Graf** Lorenz, auch **Dantscher** genannt, Mühlgeselle aus Bach in der Oberpfalz, wegen Vergehens der Körperverletzung gemäß § 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.
Straubing 3/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3590. **Schwarz** Anton, diess. Gemeiner und Taglöhner von München (21 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, hat rothe Haare und Augenbrauen, spitze Nase, weiten Mund, bartloses blasses Gesicht), wegen Fahnenflucht.*)
München 3/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 23/1665 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3591. **Landes** Joseph, 23 J. alt, led. Taglöhner von Puchhausen.
Urtheil v. 2. Januar 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Theilnahme am Vergehen des Widerstandes gegen die Staatsgewalt.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 16/7 75. K. Bezirksgericht.

3592. **Hauffenmeyer** Konrad, 24 Jahre alt, led. Dachdecker von Nürnberg.
Urtheil v. 2. Juni 1875: 1 Jahr 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls und Widerstands und 8 Tage Haft wegen groben Unfugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 12/7 75. K. Bezirksgericht.

3593. **Ponkratz** Johann, 31 J. alt, led. Taglöhner von Sengkofen.*)
Urtheil v. 22. Juni 1875: 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Regensburg 16/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1567 (1875). Die Red.

3594. **Weber** Benno, verheir. Waldaufseher von Krottenhof, Ger. Neukirchen (29 J. alt, 5' 7" 4''' groß, untersetzt, hat blonden Schnurbart, braune Haare, braune Augen, gute Zähne, stumpfe Nase, spricht den sog. Waldler-Dialect).
Urtheil v. 2. Juli 1875: wegen Körperverletzung und widerrechtlichen Waffengebrauchs 2 Jahre Gefängniß und 8 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Ger.-Gefängniß, dann nach Erstehung der Haftstrafe: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 23/7 75. K. Bezirksgericht.

3595. **Schnepper** Michael, verheir. Commissionär von Kitzingen, zuletzt in Augsburg.*)
Urtheil v. 15. Januar 1875: wegen Unterschlagung 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 17/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5432 (1874). Die Red.

3596. **Dauenschmidt** Georg, (nennt sich auch **Weiß**), Dienstknecht von Gloßberg, Landg. Kronach, 30 Jahre alt.*)
Urtheil v. 18. Juni 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Ansbach 20/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1935 (1875). Die Red.

3597. **Efferen** Konrad, 17 J. alt, prot., Schmiedgeselle von Tübingen, zuletzt in Schleißheim.*)
Contum.-Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 14 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
München r/J. 23/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1558 (1875). Die Red.

3598. **Winkelbauer** Anna, richtig **Staudinger**, led. Taglöhnerin aus Neußling, Ger. Osterhofen.*)
Rechtskr. Urtheil v. 7. Mai 1875: wegen 5 Verbrechen des Diebstahls 3 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.
Pfarrkirchen 21/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1193 (1875), wonach sie auch die Namen **Vogl** Anna und **Hillinger** Maria führt. Die Red.

3599. **Strobel** Anton, 32 J. alt, led. Schuhmachergeselle von Baumburg, Gem. Altenmarkt, zuletzt Dienstknecht bei dem Wirthe in Wielertsham, Gem. Lindach.
Contum.-Urtheil v. 23. Juni 1875: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Verbrechen des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus München, für den Fall der Einlegung des Einspruches: dießgerichtliches Gefängniß, für den Fall der Einlegung der Berufung: Angerfrohnveste in München.
Traunstein 21/7 75. K. Bezirksgericht.

3600. **Luttner** Max Joseph (falsch **Fischer** Max), 26 J. alt, led. Tischlergeselle von Schwandorf, zuletzt in Perlach.*)
Contum.-Urtheil v. 30. Juni 1875: wegen Unterschlagung und Diebstahls 5 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 23/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 21/1505 (1875) tritt außer Kraft.

3601. **Weizel** Barbara, 49 J. alt, Taglöhnersfrau von Jockgrün, B.-A. Germersheim.
Urtheil v. 28. Juni 1875: wegen Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einwendung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste München.
München 1|J. 26|7 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3602. **(Uhrdiebstahl rc.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 48|3484 l. J. wird bekannt gegeben, daß nach vorliegender Anzeige der Name Theodor **Schmutterer** (nicht **Schmatterer**) falsch sein soll und der fragliche Bursche nach dem abgegebenen Signalement der 16jährige Schriftsetzerlehrling Joseph **Triebenbacher** von Neuburg a|D., welcher am 16. v. M. von dort abreiste, sein soll.
Aichach 3|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3603. **(Verdächtiger Uhrbesitz.)** Dem wegen Diebstahls verhafteten Schuhmacher Anton **Schmid** von Altenberg wurde am 26. d. M. eine höchst wahrscheinlich gestohlene Uhr (Spindeluhr mit silbernem Gehäuse, weißem Zifferblatt mit arabischen Ziffern, mit Riemenkettchen versehen, welches in der Mitte ein stählernes Ringchen hat) abgenommen. Um Ermittlung des Eigenthümers wird ersucht.
Donauwörth 3|8 75. K. Unt.-Richter.

3604. **(Entwendung eines Pfandbriefes rc.)** Am 28. Juli l. J. wurden dem Bauerssohne Jos. Ehrenschwendner u. Cons. aus der Gemeinde Raitenhaslach gestohlen: ein Pfandbrief der Hypotheken- und Wechselbank München zu 500 fl. Lit. B IX Nr. 69872 mit dem Couponsbogen und einer Berechnung des Ankaufes von Kaufmann Hubbauer von Burghausen — 8 fl., bestehend in alten Frauenzwanzigern und Zwölfern sammt rothledernem Zugbeutel — 57 fl., bestehend in Vereinsthalern, 1 fl.-, $1/2$ fl.-St. sammt einem weißleinenen Säckchen — ferner eine silberne Ankeruhr mit Patentglas und gelbem Zifferblatte. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht, wobei bemerkt wird, daß Verdacht auf den ledigen Dienstknecht Michael **Eibelmaier** von Unterhöft, Landg. Eggenfelden, fällt.
Wasserburg 1|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3605. **(Raub.)** Am Freitag 23. Juli l. J. Morgens zwischen 10 und 11 Uhr wurden in der Behausung des Söldners Ant. Huber zu Forsthäuser, Gem. Kröning, Ger. Vilsbiburg, durch 2 unbekannte Bursche, welche auf dem Sträßchen von Gerzen herkamen, geraubt: 50 bis 54 fl., bestehend in 5 Frauenthalern, Preußenthalern und Markstücken — 1 goldener Fingerring, eine geschlossene Hand darstellend — 1 silberner Rosenkranz von Holzbeterln, der Glauben und das Kreuz von Silber — 1 Perlgeldbeutel — 14 fl. Baar in einer Schweinsblase, bestehend aus Preußenthalern, 1-Markstück und 2 Halbgulden — 32 Frauenvierundzwanziger-Knöpfe — 1 eingehäusige neusilberne Spindeluhr, vorne aufzuziehen, das Zifferblatt weiß, die Ziffern römisch — 16 Frauenzwölfer-Knöpfe — 16 Eilferknöpfe. Der Eine der Thäter ist untersetzt, hatte hellbraunen Schnurbart, trug rothbraunen niederen Hut und graue Hose, der Andere ist größer und schlanker und trug hellgrauen Hut, Beide scheinen in den 20er oder Anfangs 30er Jahren zu stehen und gaben sich für Metzger aus. Um Spähe wird ersucht.
Landshut 4|8 75. K. I. Unt.-Richter.

3606. **(Diebstahl an Geld, Pfandbriefen.)** Am Dienstag den 20. Juli h. J. wurde ein Fahrpostbeutel aus einem Bahnpostwagen im Bahnhofe zu Simbach a|Inn entwendet. In demselben befanden sich 2 Werthstücke und zwar: a) ein Geldbrief, an das k. Bezirksgericht Pfarrkirchen adressirt, zu 50 fl. Werth deklarirt (der wirkliche Inhalt desselben kann jedoch mit Bestimmtheit z. Z. nicht angegeben werden), b) ein Geldbrief mit der Adresse: „J. Einsinger in Pfarrkirchen" mit 350 fl. deklarirtem Werthe. Dieses Paquet ist aufgegeben bei der Expedition Simbach von der süddeutschen Boden-Creditbank und enthielt im Werthe zu 1750 fl.: vier Pfandbriefe des benannten Institutes Serie VII lit. D 41762, D 41763, D 41764, D 41731 à 200 Thaler, sodann Serie VII lit. E 51207 und 51253 à 100 Thaler, sämmtliche Pfandbriefe laufen mit Zinsen vom 1. Juni h. J. (also erster Coupon am 1. Dezbr. h. J. verfallend). — Die Pfandbriefe lit. D 41731 und E 51207 sind mit Vinkulirungsvormerk auf den Namen des Realschulfondes der Stadt Pfarrkirchen versehen, die übrigen 700 Thaler lauten auf den Inhaber. Um Spähe wird ersucht.
Pfarrkirchen 2|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3607. **(Flüchtiger Geld- und Uhrdieb.)** Am 24. Juli l. J. Abends gegen 6 Uhr wurden bei dem Bauer J. Rieder der Gemeinde Oberneukirchen, Landg. Mühldorf, 54 fl. (Preußenthaler, 1 fl.-, $2^1/_2$ fl.-St.) mit weißledernem Zugbeutel, eine Cylinderuhr mit Sekundenzeiger, weißem Zifferblatte, römischen Ziffern und 2 silbernen Staubdeckeln entwendet. Der Dieb war ein gut gekleideter Mann, trug schwarzen hohen Hut, schwarzen, bis an das Knie reichenden Rock, schwarze Hose und Weste, mag 32 bis 36 Jahre alt sein, ist mittelgroß, schlank, blaß und hatte schwärzlichen Schnurbart. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.
Wasserburg 1|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3608. **Schneeberger** Franziska, 30 J. alt, Ehefrau des mit einem Wagen umherziehenden angeblichen Musikers Wenzeslaus **Schneeberger** von Malatzka, k. k. Bez.-Hptm. Preßburg in Ungarn, wolle nach einem neuen Kinderröckchen von gelbem Pers durchsucht und Letzteres auher gesendet werden.
Vilsbiburg 2|8 75. Staatsanw.-Vertreter.

3609. **(Raub.)** Am 22. Juli l. J. Nachmittags kurz nach 5 Uhr wurde zunächst Ruberting ein Raub verübt und dabei 1 Preußenthaler, 5 Guldenstücke und kleine Münze, im Ganzen circa 10 fl. geraubt. Der Thäter ist ein ziemlich großer, festgebauter, beil. 40 Jahre alter, schmutzig hersehender Bursche mit lichtem Schnur- und dunklem Vollbart, trug bläulichen Schützenhut mit breitem Bande, ohne Federschmuck, dunkelgraue, an den Aermeln geflickte Joppe mit liegendem Kragen, am Rücken beim rechten Aermel zerrissen, dann ganz dunkle Hose und Stiefel und soll einen Stich in den Unterleib erhalten haben. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird gebeten.
Passau 4|8 75. K. I. Unt.-Richter.

3610. **(Raubversuch.)** Am 19. Juli l. J. Morgens 9¼ Uhr wurde der Austrägler Joh. Klöb von Ottering, Ger. Dingolfing, in der Puchhausener Waldung, desſ. Ger.-Bez., von einem Burschen angepackt und ihm unter Androhung des Umbringens das Geld abgefordert. Der Angegriffene hat jedoch sofort dem Angreifer mit einem Messer drei Hiebe auf die Brust versetzt, daß dieser zusammenfiel, man konnte aber desselben dennoch nicht habhaft werden. Klöb beschreibt denselben: Ende der 20er oder Anfangs der 30er Jahre, hatte ein Steckerl in der Hand, trug bläulichen kleinen Hut, kurzen gelblichen Janker, braune Hose mit gelben Streifen und desgl. Gilet, hat langes, mageres, blasses Gesicht. Um Forschung nach demselben wird ersucht.

Landshut 4/8 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3611. **Vollnhals** Konrad, Taglöhnerssohn von Herrieden, zuletzt Vizefeldwebel im 11. Inf.-Reg. dahier.

Regensburg 5/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3612. **Zeitl (Zeitler, Zeischl)** Katharina von Regensburg, wegen Diebstahls; sie ist beil. 23 Jahre alt, mittelgroß, kräftig, hat kurze rothe Haare, Sommersprossen. — T. Nr. 465.

München l/J. 3/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3613. **Fierlinger** Ambros, Bäcker aus Riedendorf in Oberösterreich, in letzter Zeit in Ruhmannsfelden, als Zeuge; er dürfte sich zu einem Bahnbau begeben haben.

Deggendorf 3/8 75. K. Unt.-Richter.

3614. **Brand** Adam, 30 J. alt, Küfer aus Gernsheim, Großh. Hessen.

München l/J. 4/8 75. K. III. Unt.-Richter.

3615. **Börsch** Maria Anna Barbara soll die im C.-P.-Bl. 44/3226 l. J. als „**Pösch** Babette" ausgeschriebene Person heißen und dieselbe aus Starntschwil, Gem. Oberrohrdorf, sein.

Augsburg 30/7 75. K. I. Unt.-Richter.

3616. **Dinzinger** Johanna, led. Kellnerin von Nußdorf, als Zeugin.

Augsburg 4/8 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3617. **Berchtold** Nikolaus. 47/3404 (1875).

3618. **Fuchs** Margaretha. 41/3024 (1875).

3619. **Fürst** Mich. Simon. 15/987 (1874).

3620. **Hörmann** Anton. 48/3465 (1875).

3621. **Huber** Anna Maria. 46/3364 (1875).

3622. **Entsprungener Zuchthaussträfling.** (**Hofmann** Georg.) 41/3025 (1875).

3623. **Mack (Kandlbinder)** Peter, falsch **Stelzer** Andreas. 12/817 (1875).

3624. **Holzer** Johann. 36/2728, 41/3100 (1872), 20/1429 (1875).

3625. **Hahn** Leonhard. 46/3333 (1875).

3626. **Harrer** Anton. 43/3140 (1875).

3627. **Rauch** Johann. 18/1193 (1874).

3628. **Stengle** Mathias. 48/3482 (1875).

3629. **Betz** Michael. 41/3008 (1875).

3630. **Engel** Kaspar. 46/3375 (1875).

3631. **Ostermeier** Crescenz. 46/3376 (1875).

3632. **Birkmann** Georg. 41/3018 (1875).

3633. **Kollenberger** Charlotte. 47/3441 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 51. München 12. August 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3634. **Kundmann,** nicht **Kunsmann** Karl, Seiler aus Hollfeld, v. C.-P.-Bl. 44|3197 (1875), ist nicht anher, sondern dem k. Untersuchungs-Richter am k. Bez.-Gerichte Kronach zuzuführen.*)

Coburg 5|8 75. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

*) v. C.-P.-Bl. 41|3007 (1875). Die Red.

3635. **Grieger** Karl, Bäcker aus Schönbrunn, k. preuß. Landrathamts Strehlen, Reg.-Bez. Breslau, wird hiemit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Derselbe ist 19 J. alt, klein, blond, trägt wahrscheinlich einen gestohlenen grauen Anzug und ist im Besitze eines gestohlenen Aussteuer- und Sparversicherungsscheines über 500 fl. der preuß. Lebensversicherungsbank zu Berlin nebst 4 Quittungen über eingezahlte Prämien, sowie eines Ersatzreservescheins zweiter Classe auf den Müllergesellen Andreas **Reh** aus Tiefeneller, dessen Namen er führen wird, lautend mit 2 Arbeitszeugnissen. Die gestohlenen Kleider sind: 3 Hemden, 1 graue Bucksinhose, 1 dergl. Weste, 1 graue Tuchjacke, 1 graue Tuchmütze, 1 Paar Stiefel und 1 Reisesack. Die entwendeten Gegenstände wollen mit Beschlag belegt und anher übersendet werden.

Coburg 7|8 75. Der Unt.-Richter am herzogl. Kreisgerichte.

3636. **Wiese** (auch **Weise** genannt) Hermann, Schaubudendiener aus Frankfurt a|O. (36—38 Jahre alt, mittlerer kräftiger Statur, hat dunkelblonde lange, etwas gelockte Haare, starken Schnurbart, trägt entweder grauen Anzug mit dunkelgrauem Filzhut oder brauncarrirten Rock, gleiche Weste und schwarze Hose, ist im Besitze von Militärpapieren, eines braunrothen hölzernen Handkoffers und einer braunledernen Geldtasche mit gelbem Bügel, pflegt Abends in den Wirthschaften Kunststücke zu produziren und sucht wahrscheinlich Vogelschießen und Jahrmärkte auf), ist wegen eines schweren Diebstahls an einer großen Geldsumme, meist in Silber, zu verhaften. Der Bestohlene hat auf seine Erlangung **30 M.** Belohnung gesetzt.

Zeulenroda 8|8 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

3637. **Sailer** Alban, v. C.-P.-Bl. 49|3515 l. J., gab sich zeitweise auch für einen Säger Joseph Anton **Wurm** von Unterthalhofen in Bayern aus.

Leutkirch 5|8 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3638. **Weßner** Michael, Mühlbursche aus Langenprozelten (27 J. alt, mittelgroß, untersetzt, blaß, blond, hat Sommersprossen, trägt hellfärbigen Anzug, grauen Filzhut, rothgestreiftes Hemd, blaue Binde, ein oberer Vorderzahn fehlt), wegen zweier Vergehen des Betruges auf Grund § 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 C.-G.

Aschaffenburg 4|8 75. K. Unt.-Richter.

3639. **Schmitt** Franz, diesſ. Gemeiner und Bäcker von Lehrbach, Amts Heppenheim im Großh. Hessen (21 J. alt, blond, blaß, bartlos, hat blaugraue Augen, Sommersprossen), wegen Fahnenflucht.

Metz 4|8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

3640. **Häusler** Georg, led. Eisenbahnarbeiter von Allewind, württb. Ob.-A. Blaubeuren, wegen Diebstahls auf Grund Beschlusses vom 24. Juli l. J.*)

Augsburg 3|8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 33|2392 (1875). Die Red.

3641. **Rothbauer** Franz Xaver, led. Maurer und Mühlgeselle von Mariastein, B.-A. Eichstätt (ca. 36 J. alt, 5' 8" groß, blond, hat röthlichen Schnurbart, graue Augen, stumpfe Nase, am rechten Arme sind die Anfangsbuchstaben seines Namens tätowirt), wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B.*)

Regensburg 4/8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41/2795 (1873). Die Red.

3642. **Arnold** Johann, 26 J. alt, led. Söldnerssohn und Schneidergeselle von Lechhausen, B.-A. Friedberg; derselbe ist durch Beschluß vom Heutigen wegen Verbrechens des Diebstahls ꝛc. in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Kempten 30/7 75. K. Bezirksgericht.

3643. **Dörner** Wilhelm, verheir. Taglöhner, Drahtzieher und Musiker von Allersberg, B.-A. Neumarkt i. d Oberpfalz (56 J. alt, mittelgroß, schlank, blond), wegen Vergehens der Beleidigung des deutschen Kaisers und des Königs von Bayern nach § 95 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Würzburg 7/8 75. K. Unt.-Richter.

3644. **Simeier** Anton, Dienstknecht von Ampfing, wegen Verdachtes, am Sonntag den 28. Juli l. J. bei dem Bauer G. Pichlmaier von Gigglberg, Gem. Niedertaufkirchen, 800 fl. Baar (12 Doppelgulden mit dem Frauenbilde, ganze und halbe Kronenthaler, mehrere sog. Vierziger, mehrere 3½ fl.-St., Preußenthaler, 1 fl.- und ½ fl.-St.) und 1 leinenes Säckchen gestohlen zu haben.

Wasserburg 7/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3645. **Linsmaier** Gregor, dienst. Gemeiner, geb. zu Großenpining, B.-A. Landau a/J., dom. zu Neuhofen, B.-A. Pfarrkirchen, wegen Fahnenflucht; er hätte am 20. Juli l. J. von seiner Heimath aus einem 10täg. Urlaube einrücken sollen, ist 22¾ J. alt, 1,60 M. groß, blond, bartlos, hat volles gesundfärbiges Gesicht, graue Augen, war im Besitze der Uniform.

Regensburg 6/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 11. Inf.-Reg.

3646. **Schneider** Georg, Wirthssohn und Bräugeselle von Forchheim, wegen Verbrechens des Diebstahls; er hat sich von Forchheim entfernt, soll sich in Erlangen, Fürth und Nürnberg herumtreiben und ist hieher oder an das k. Bezirksgericht Bamberg abzuliefern. Derselbe ist 17 Jahre alt, mittelgroß, hellblond, hat blaue Augen, rundes volles Gesicht.

Forchheim 6/8 75. K. Landgericht als deleg. Unt.-Gericht.

3647. **Wartenberger** Benno, led. Taglöhner von Taubenbach, Landg. Simbach, wegen schweren Diebstahls.

Neumarkt a/Rott 6/8 75. K. Landgericht.

3648. **Frühwacht** Jakob, led. Privatier von Thüngen, B.-A. Karlstadt, auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Lohr 6/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3649. **Rapp** Mathias, Dienstknecht von Kissing, wegen Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) — T. Nr. 456.

München l/J. 5/8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 48/3495 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3650. **Sigl** Lorenz, 27 J. alt, led. Dienstknecht von Abtschlag, Landg. Regen.
Urtheil: 8 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 24/7 75. K. Bezirksgericht.

3651. **Staufer (Faß)** Max, Schustergeselle von Höchstädt.*)
Urtheil v. 17. Juni 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Augsburg 24/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19/1383 (1875), wonach er auch den Namen **Haller** führt. Die Red.

3652. **Hörmann** Sebastian, 42 J. alt, led. Taglöhner von Reutern, Landg. Zusmarshausen.*)
Urtheil v. 1. April 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 14 Tage Gefängniß und wegen Bettels 3 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 25/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 2/82 (1875). Die Red.

3653. **Kirmaier** Adolph, 24 J. alt, led. Schlossergeselle von Attl, B.-A. Wasserburg, zuletzt in Amberg.
Contum.-Urtheil v. 2. Juli 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung 7 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste München.

München l/J. 29/7 75. K. Bezirksgericht.

3654. **Mick** August, led. Commis aus Reusten, württb. Ob.-A. Herrnberg.*)
Urtheil v. 8. Mai 1875: 14 Tage Gefängniß wegen dreier Vergehen der Unterschlagung. (Kosten sind vom k. Aerar vorzuschießen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 24/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 94/6470 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

3655. **Trambauer** Johann Jakob, Flaschner und Taglöhner von Nürnberg, 41 J. alt, ein vielfach bestraftes Individuum, streunt seit längerer Zeit berufslos und bettelnd umher. Wir stellen das Ersuchen, gegen den Genannten die Straffolgen des § 362 des R.-St.-G.-B. veranlassen zu wollen.

Nürnberg 5/8 75. Stadtmagistrat.

3656. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 3. l. M. Abends wurde im hiesigen Neckarbahnhof dem Herrn Franz Wagenführ aus Tangerhütte entwendet: eine rothjuchtene Brieftasche, enthaltend **3300 Mark** in 2 Banknoten à 1000 Mark und 15 dergl. à 100 Mark. Um Recherche event. Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 5/8 75. K. Polizei-Präsidium.

Die Pechhändler:

3657. **Lang** sen. und **Lang** jun. (Vater und Sohn) von Klosterberg, B.-A. Schrobenhausen, sind verdächtig, in der Zeit vom 24. bis 27. v. M. dem Schuhmacher Sulzberger in Friedberg eine Sohlenhaut im Werthe von 28 fl. entwendet zu haben. Um Spähe und Durchsuchung der beiden ꝛc. **Lang** wird ersucht.

Aichach 8/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3658. **(Diebstahl an Schmucksachen ꝛc.)** Am 28. Juli h. J. Früh 7 — 8 Uhr wurden bei dem Bauer Mayr zu Unterigling mittelst Einbruchs eine ca. 1,15 Meter lange, fein gegliederte goldene Kette mit glattem schwarz emaillirtem Schieber und einem Medaillon mit einer weiblichen Photographie (werth 45 fl.), dann ein goldener glatter Siegelring mit M. M. gravirt, 2 einfache goldene Ringe aus je 3 goldenen Reifen bestehend, 1 zweigehäusige silberne Spindeluhr, vorne zum Aufziehen, mit übergoldeten Zeigern und einem messingenen Uhrschlüssel an einem Riemchen, endlich ein hundslederner Zuggeldbeutel, oben mit 2 messingenen Knöpfchen versehen, einiges Kupfergeld und ein paar Sechser enthaltend, gestohlen. Einiger Verdacht fällt auf den Schäfer Gottlieb **Wegele** aus Würtemberg (ca. 30 J. alt, groß, mit rothem Vollbarte, hat an der rechten Hand nur zwei Finger). Um Spähe und Hicherlieferung des ꝛc. **Wegele** im Betretungsfalle wird ersucht.

Weilheim 3/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3659. **(Oesterr. Militärdienst-Renitenten.)** Nach Ersuchen der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft dahier vom 15. v. M. sind die Reserve-Infanteristen vom k. k. österr. 35. Linien-Inf.-Reg. Johann **Reitmayer,** led. Tischler von Metzling, Bezirk Bischofteinitz in Böhmen (34 J. alt, mittlerer untersetzter Statur*), dann Joseph **Schaller,** verheir. Tagarbeiter von Eisendorf, dess. Bez. (33 J. alt, mittlerer Statur, rothblond, graue Augen), ferner Wenzel **Theis,** led. Tischler von Tabrowa, dess. Bez. (25 J. alt, mittlerer Statur, blond, graue Augen), auszuforschen, ꝛc. **Reitmayer** und ꝛc. **Schaller** zwangsweise in die Heimath zu instradiren, ꝛc. **Theis** dagegen nur anzuweisen, sich behufs Meldung sofort zur k. k. Bez.-Hptm. in Bischofsteinitz zu begeben. — ꝛc. **Reitmayer** wurde vom k. bayer. Bezirksgerichte Würzburg am 14. März 1874 wegen Diebstahls mit 2monatl. Gefängniß bestraft, begab sich nach seiner Haftentlassung nach Langenprozelten, dann nach Forst, k. bayer. B.-A. Schweinfurt, wo er bei Tischlermeister Werner in Arbeit trat, hat sich jedoch von dort entfernt. — ꝛc. **Schaller** hat sich i. J. 1873 und Anfang 1874 mit seiner Frau in Winklarn in Bayern aufgehalten und soll von dort nach München oder Umgebung übergesiedelt sein. — ꝛc. **Theis** ist seit 8. Febr. l. J., zu welchem Zeitpunkte er sich in Waldmünchen aufhielt, unbekannten Aufenthaltes.

Vom k. bayer. Staatsministerium des Innern wurde mit Entschl. vom 5. August 1875 (Betr. „Vollzug der Kartel-Convention mit Oesterreich", Nr. 8410) Auftrag zur Veröffentlichung gegenwärtigen Spähe-Ausschreibens mit dem Beisatze ertheilt, daß im Falle Auffindung der signalisirten Personen über die hinsichtlich derselben getroffene Verfügung von der einschlägigen Behörde unmittelbar an das genannte k. Staatsministerium zu berichten ist.

München 10/8 75. K. Polizei-Direction.

*) Zuletzt 7/457 (1874). Die Red.

3660. **(Veruntreuung von Banknoten ꝛc.)** Dem Krämer Mich. Obergaßner von Tiefenbach kam am 24. v. M. im Wahllokale in Cham eine kleine schwarze Brieftasche abhanden. Dieselbe enthielt beil. 300 fl., insbesondere eine bayerische Banknote zu 50 fl., einen 10 Thaler-Schein, eine Banknote zu 10 fl., mehrere Banknoten zu je 1 fl., ein Goldstück, wahrscheinlich Doppelkrone, zwei Coupons zu je 10 fl. Auf einem Coupon waren auf der Rückseite die Worte „Hauptmann Betz" geschrieben, der andere Coupon war vom Militär-Anlehen v. J. 1861 Lit. B Nr. 18349, von der Spezialkasse Nürnberg ausgestellt und am 1. Juni 1875 fällig. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Neunburg v/W. 4/8 75. K. Unt.-Richter.

3661. **(Entsprungener Zuchthaussträfling.)** Der Zuchthaussträfling Kaufmann Edmund **Bernard,** auch **Davenport, Fernandes** genannt, aus London, ein sehr schlauer und gefährlicher Schwindler (36 J. alt, Jude, 6' groß, schwarzbraune Haare, hohe Stirne, braune Augen, stark gebogene Nase, gelbliches längliches Gesicht, Warze links an der Nase), ist gestern Abend in Leipzeig auf Transport nach hier entsprungen. Er trug hiebei sehr langen schwarzen Vollbart, hellgrauen Filzhut, blauen Shlips, hellbraunen Sommerpaletot, dunkelgraues Jaquet, dunkle Weste und Hose, neue Stiefletten mit lakirten Spitzen, Busennadel in Form eines Hufeisens, spricht besser englisch als deutsch. Um sorgfältige Vigilanz und Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß er soeben 7 Jahre Zuchthaus in St. Georgen bei Bayreuth verbüßte und hier noch 2½ Jahre zu verbüßen hat.

Braunschweig 6/8 75. K. Staatsanwalt.

3662. **Schneider** Franziska, ledig, von hier, welche wegen wiederholter gewerbsmäßiger Unzucht bestraft, am 23. Juli d. J. vom k. Bezirksamte Neu-Ulm Zwangsvorweis zur Heimreise auf 4 Tage erhielt, ist noch nicht hier eingetroffen. Um Spähe auf dieselbe wird ersucht.

Eichstätt 6/8 75. Magistrat.

3663. **Stich** Andreas, Metzgergeselle von Nürnberg, 22 J. alt, ein vielfach bestrafter Landstreicher und Gewohnheitsbettler, zieht seit längerer Zeit berufslos umher und wurde erst zu Anfang vor. Mts. zu Tauberbischofsheim wegen Diebstahls bestraft. Wir ersuchen alle Behörden, gegen denselben die Ueberweisung an die Landespolizeibehörde veranlassen zu wollen.*)

Nürnberg 5/8 75. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 87/5935 (1874). Die Red.

3664. **Knogler** Johann, Schiffmann und Taglöhner dahier, treibt sich vagirend herum; derselbe hat an den Zehen einige Amputationen erlitten und bedient sich zur Erregung des Mitleides zweier Krücken, obwohl er schon längst frei gehen kann. Er ist Simulant im höchsten Grade, erschwindelt Krankenhausaufnahmen und Reisevorschüsse und verursacht bedeutende Kosten. Vor Gewährung solcher Unterstützungen wird gewarnt, da ein Rückersatz nicht geleistet wird. ꝛc. **Knogler** wolle als Landstreicher behandelt werden.*)

Obernzell 6/8 75. Der Magistrat.

*) Zuletzt 18/1140 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3665. **Stauffer** Franz, Metzgerlehrling von Marloffstein, geb. 1858; wenn er sich arbeitslos herumtreibt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.
Fürth 6/8 75. K. Unt.-Richter.

3666. **Lachenmaier** Leonhard, Taglöhner von Steinheim, B.-A. Dillingen; derselbe wohnte bis 1. Juli 1875 in Augsburg (Hettenbachvorstadt).
Augsburg 5/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3667. **Gärtner** Mathilde, ledig, von Trappstadt, 28 Jahre alt.
Königshofen 3/8 75. K. Bezirksamt.

3668. **Stufler** Michael, Ersatz-Reservist und led. Drechslergeselle aus Rötz, B.-A. Waldmünchen, 23 J. alt.
München 7/8 75. K. Militär-Untergericht des k. 1. Inf.-Reg.

3669. **Wendel** Michael und

3670. **Wendel** N. N., Porzellanhändlers-Eheleute von Dauffstetten bei Dinkelsbühl, als Zeugen.
Bamberg 4/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3671. **Herlinger** Therese, Prostituirte von Frauenzell, Ger. Regensburg. — T. Nr. 396.
München l/J. 4/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3672. **Heck** Franz, Malergehilfe von München. — T. Nr. 399.
München r/J. 9/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3673. **Ringer** Georg, Mühlknecht von Gleitsmühle, Ger. Weiden.
Dachau 4/8 75. K. Landgericht.

3674. **Hutterer** Mathias, led. Metzger von Götzendorf, Gem. Neukirchen, als Zeuge.*)
Augsburg 6/8 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1319 (1875)? Die Red.

Widerrufe.

3675. **Simmel** Johann. 46/3367 (1875).

3676. **Sedelmeier** Karl. 43/3138 (1875).

3677. **Vilsmeier** Rosine. 5/278 (1875).

3678. **Wimmer** Kaspar. 24/1700 (1875).

3679. **Katzner** Andreas. 4/183 (1875).

3680. **Meth** Adam. 18/1189 (1874).

3681. **Zöttler** Joseph. 40/2676 (1874).

3682. **Stramminger** Peter. 46/3351 (1875).

3683. **Taubner (Daubner)** Emmeram. 44/3196 (1875).

3684. **Knorr** Karl. 43/3146 (1875).

3685. **Streb** Joseph. 47/3398 (1875).

3686. **Etzel** Wilhelm. 29/1919 (1874).

3687. **Frieß** Wilibald. 48/3477 (1875).

3688. **Arnold** Philippine. 12/728 (1873), 88/6016 (1874).

3689. **Zimmermann** Michael. 62/4142 (1874), 30/2162 (1875).

3690. **Breck** Joseph. 40/2936 (1875).

3691. **Deibert** Karl. 85/5799 (1874).

3692. **Schwarzbeck** Joseph. 74/6898 (1868).

3693. **Koch** Peter. 43/3141 (1875).

3694. **Wehner** Michael. 30/2193, 33/2384 (1875).

3695. **Schnepper** Michael. 50/3595 (1875).

3696. **Egelseer** David. 15/1077 (1875).

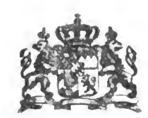
3697. **Storr** Joseph. 23/1645 (1875).

3698. **Stoiber** Georg. 50/3578 (1875).

3699. **Brunner** Anton. 49/4020, 51/4172 (1871).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 52.  München 15. August 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3700. **März** Emilie, Ehefrau des vormal. Gerichtsvollziehers Jakob März zu Landsberg, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 Ziff. 1 E.-G.)

Weilheim 4/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3701. **Biehn** Johannes, diess. Gemeiner u. Tagner aus Schweighofen, B.-A. Bergzabern (20 J. alt, 1,70 M. groß, hat schwarze Haare, braune Augen, kleines schwarzes Schnurbärtchen), und

3702. **Lettenbauer** Johann Baptist, diess. Gemeiner und Spängler aus Oetting, B.-A. Donauwörth (21 J. alt, 1,70 M. groß, hat schwarzbraune Augen, kleines schwarzes Schnurbärtchen), wegen Fahnenflucht.

Metz 3/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

3703. **Gebhart** Jakob, Dienstknecht von Schönbichl, Ger. Freising, zuletzt in Ampermoching, gemäß Gerichtsbeschlusses vom 16. Juli 1875; derselbe ist in das hiesige Gefängniß an der Badstraße einzuliefern.

München r/J. 4/8 75. K. Bezirksgericht.

3704. **Gast** Franz Joseph, ehemal. Postbote zu Neuötting, wegen Verbrechens im Amte; derselbe soll sich nach München begeben haben.

Wasserburg 7/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3705. **Schröder** Adam, v. C.-P.-Bl. 50/3585 l. J., war vor seiner Militärzeit Häcker in Hammelburg und trat am 18. Mai 1874 als Knecht in der Bierbrauerei des Henry Böttinger dahier ein, wo er längere Zeit als Bierführer verwendet wurde.

Würzburg 11/8 75. K. Unt.-Richter.

3706. **Schädler** Adam, led. Dienstknecht von Pfaffenhausen, Ger. Hammelburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (Art. 140 E.-G.)

Schweinfurt 10/8 75. K. Bezirksgericht.

3707. **Kastl** Johann, Gefreiter des k. 3. Chev.-Reg. von Kösching, B.-A. Ingolstadt, ohne Gewerbe, wegen Fahnenflucht; er ist 25 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, stumpfe Nase, blondes Schnurbärtchen, längliches gesundfärbiges Gesicht, trug bei seiner Entfernung Schirmmütze, Stadlrock, Ordonnanzhose und Sporenstiefel.

München 12/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3708. **Raab** Jakob, 23 Jahre alt, Drechslergeselle von hier.*)

Contum.-Urtheil v. 7. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einwendung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste München.

München l/J. 31/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 75/5040 (1874)? Die Red.

3709. **Klapf** Maria, 28 J. alt, led. Händlerin aus Schwaz in Tyrol, zuletzt dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 5. Juli 1875: wegen Betruges 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einwendung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste München.

München l/J. 31/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1925 (1875). Die Red.

3710. **Nagengast** Johann, 23 J. alt, led. Kutscher von Rettern, B.-A. Forchheim.*)
Contum.-Urtheil v. 28. April 1875: 8 Tage Gefängniß wegen Diebstahls.
Nürnberg 27/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41/3010 (1875). Die Red.

3711. **Schmidt** Kaspar, 32 J. alt, verheir. Eisenbahnarbeiter von Neunkirchen a/Brand.*)
Contum.-Urtheil v. 10. Juli 1875: wegen Körperverletzung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weiden 29/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2344 (1875). Die Red.

3712. **Leyer** Jakob, led. Eisenbahnarbeiter von Oberndorf in Würtemberg.*)
Urtheil v. 2. Juli 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Augsburg 29/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2639 (1875). Die Red.

3713. **Maier** Clement, 22 J. alt, kath., led. Taglöhner von Bieselbach, Landg. Zusmarshausen.*)
Urtheil v. 23. Juni 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Kempten 30/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4433 (1874). Die Red.

3714. **Gutmann** Selig, Handelsmannssohn von Heidenheim.
Contum.-Urtheil v. 6. Juli 1875: wegen Vergehens der Entziehung vom Militärdienste 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Eichstätt 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3715. **Kilchert** Karl, 41 J. alt, verheir. Maschinenheizer von Regensburg, zuletzt dahier.*)
Urtheil v. 7. Juli 1875: wegen zweier Verbrechen des Meineides 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Würzburg 2/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 28/1998 (1875). Die Red.

3716. **Turbanisch** Christian, vagirender Scheerenschleifer von Neuensorg, 48 Jahre alt.*)
Urtheil: wegen Körperverletzung und Beleidigung u. A. 30 Tage Gefängniß und 3 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Kronach 28/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9/627 (1875). Die Red.

3717. **Ullrich** Georg, 31 J. alt, led. Drechslergeselle von Burghaslach.*)
Urtheil v. 8. Juni 1875: wegen Diebstahls im Rückfalle 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 21/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26/1871 (1875). Die Red.

3718. **Eitele** Kosmas, led. Taglöhner von Unterelchingen.
Urtheil v. 8. April 1875: wegen Diebstahls 3 Monate 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 30/7 75. K. Bezirksgericht.

3719. **Wagner** Antonie, 38 J. alt, Taglöhners-Ehefrau von Unterriedenberg, Landg. Brückenau.
Appellgerichtl. Urtheil v. 27. April 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 27/7 75. K. Bezirksgericht.

3720. **Nickel** Joseph, led. Taglöhner von Gernach, B.-A. Gerolzhofen (30 J. alt, 1,68 M. groß, blond, untersetzt, blaugraue Augen).
Urtheil: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, Berufsbeleidigung und Uebertretung der Ruhestörung 2 Monate Gefängniß und 6 Tage Haft.
Würzburg 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3721. **Lettenbauer** Sebastian, 27 J. alt, led. Maurer von Oberstimm, Landg. Neuburg a/D.
Urtheil v. 12. Mai 1875, bezw. appell.-gerichtl. Erk. v. 23. Juni 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 3 Mon. 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l/J. 2/8 75. K. Bezirksgericht.

3722 **Fürst** Johann Friedrich, Schneidergeselle von Heidenheim.
Contum.-Urtheil v. 6. Juli 1875: wegen Vergehens der Entziehung vom Militärdienste 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Eichstätt 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3723. **Richter** Friedrich, Färberssohn aus Lowicz in Polen*), und

3724. **Schwenold** Johanna, 25 Jahre alt, prot., Taglöhnerstochter von Ansbach.*)
Contum.-Urtheil v. 5. Juli 1875: wegen Diebstahls je 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort für *rc.* **Richter:** Angerfrohnveste in München, für *rc.* **Schwenold:** Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einspruchs oder Berufungsanmeldung: Angerfrohnveste München.
München l/J. 31/7 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2636, 2637 (1875). Die Red.

3725. **Erdle** Joseph, verheir. Taglöhner von Schwabmünchen.
Urtheil v. 11. März 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 30/7 75. K. Bezirksgericht.

3726. **Ittner** Adam, 33 J. alt, Weber v. Sparneck.*)
Urtheil v. 12. Juli 1875: wegen Betruges 3 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Hof 3/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2223 (1875). Die Red.

3727. **Matheis** Joseph, 36 J. alt, Maurer und Viehtreiber von München.*)
Contum.-Urtheil v. 2. Juli 1875: wegen Unterschlagung, Betrugs rc. 1 Jahr 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München r/J. 2/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/877 (1875). Die Red.

3728. **Hohenzeder Kaspar**, 28 J. alt, led. Dienstknecht von Niederding, Landg. Erding.*)
Urtheil v. 17. Juli 1875: wegen Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Freising 7/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 14/1053 (1875). Die Red.

3729. **Messing** David, prot., 30 J. alt, verheir. Schlosser von Kempten, zuletzt in Augsburg.
Urtheil v. 18. Juni 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung und Widerstandes gegen die Staatsgewalt 10 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 30/7 75. K. Bezirksgericht.

3730. **Holzmann** Johann, verheir. Käser von Waal, zuletzt in Grosselfingen.*)
Schwurgerichtl. Contum.-Urtheil vom 4. März 1875: wegen betrügerischen Banquerotts 9 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 3/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8/472 (1874). Die Red.

3731. **Schafberger** Michael, 25 J. alt, Mühlgeselle von Beratzhausen, Landg. Hemau.*)
Urtheil v. 23. Juni u. 24. August 1874, bezw. 8. Okt. 1874: 1 Jahr Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Regensburg 5/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3369 (1874). Die Red.

3732. **Weinmann** Herz, 20 J. alt, led. Commis von Altenmuhr.
Urtheil v. 25. Juni 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3733. **Cahn** Samuel, 20 J. alt, led. Commis von Altenmuhr.
Urtheil v. 25. Juni 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Ansbach 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3734. **Detter** Franz, auch **Kaiser** genannt, 22 J. alt, led. Schlossergeselle von Neunburg v/W.
Urtheil v. 30. Juni 1875: wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 31/7 75. K. Bezirksgericht.

3735. **Schröer** Peter, 20 J. alt, led. Händler von Karlsberg, B.-A. Frankenthal, zuletzt in Taufkirchen.
Urtheil v. 8. Juli 1875: wegen Diebstahls 5 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Freising 4/8 75. K. Bezirksgericht.

3736. **Gleisner** Anton, 14 J. alt, Schlosserlehrling von Bamberg.
Urtheil v. 20. April 1875: wegen Diebstahlverbrechens und zweier Vergehen des Diebstahls Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen.
Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld bei Rain in Oberbayern.
Bamberg 6/8 75. K. Bezirksgericht.

3737. **Drohmann** Karl, Eisenbahnarbeiter.
Urtheil v. 22. Mai 1875: wegen Theilnahme an einer Schlägerei 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Amberg 4/8 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3738. **Hammerschlag** Michael, verheir. Taglöhner von Krumbach, wolle ermittelt und sein Aufenthalt anher angezeigt werden. Derselbe steht im Verdachte, folgende Gegenstände entwendet zu haben: 1 goldenen Siegelring, 2 kleinere desgl., 2 Fingerringe (sog. Reifringe), 1 silb. Rosenkranz, 1 silb. Besteck (Löffel und Gabel), 1 versilb. Schöpflöffel, 1 goldene Broche, 1 neusilbernes Medaillon, 6 Schlüssel mit Haken. Dieselben sind im Vorfindungsfalle ihm abzunehmen und anher zu übersenden, auch rc. **Hammerschlag** im letzteren Falle festzunehmen und anher zu liefern.
Augsburg 10/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3739. **(Diebstahlsverdächtiger Handwerksbursche.)** Am 17. v. M. sind dahier ein Paar Herrenstiefel im Werthe von 8 fl. entwendet worden. Der Dieb ist 26—28 Jahre alt, mittlerer Größe, hat blonde Haare und schielt mit dem einen Auge sehr auffallend. Derselbe scheint identisch zu sein mit dem angeblichen Schuhmachergesellen Karl **Becker** aus Neustadt a/H., v. b. C.-P.-Bl. 48/3476 l. J. Wir ersuchen um Ermittelung und Feststellung der betreffenden Persönlichkeit, Anhaltung derselben und des gestohlenen Gutes, sowie um schleunige Mittheilung hierüber.
Coburg 6/8 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

3740. **Ernstberger** Wolfgang, led. Taglöhner von Hohenhardt, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen, unter die er bis zum 8. Mai 1877 gestellt ist.
Kemnath 7/8 75. K. Bezirksamt.

3741. **(Banknoten-Taschendiebstähle bei einem Viehmarkte.)** Am 15. Juni l. J. wurden drei, den hiesigen Viehmarkt besuchenden Käufern durch Taschendiebe Banknoten im Betrage zu **785—805 fl.** entwendet. Dieselben bestanden in einem 100-Thalerschein, zwei 20-Thalerscheinen, acht 10-Thalerscheinen, einem 1-Thalerschein, einer Kassenanweisung zu 5 fl., zwei 50 fl.-Banknoten, mehreren 10 fl.- und 5 fl.-Banknoten, darunter wenigstens zwei der bayer. Hypotheken- und Wechselbank. Mit den Noten wurden auch entwendet: eine Brieftasche

von rothem Leder, auf beiden Seiten mit dem Namen „Riederer von Untergermaringen“ beschrieben — eine rothlederne, sehr gebrauchte Brieftasche, die mittelst einer Zunge zugemacht werden konnte und die 2 Fächer, von denen eines schon ganz zerrissen war, hatte — ein Dienstbuch auf den Namen „Simon Derfriedshofer“ lautend, vom k. Landgericht Buchloe glaublich i. J. 1834 ausgestellt, in grau marmorirtes Papier gebunden und in einem Futteral, das mit ähnlichem Papier überzogen war, und mit Diensteinträgen von Ludwig Schelkle, Wirth Burkhart, Johann Jakob Geiger und Johann Georg Settele versehen. Um Spähe wird ersucht.

Landsberg 9/8 75. K. Landgericht.

3742. **Wolf** Heinrich aus Burggelnhausen, bisher Wärter im hiesigen Rochushospital (31 J. alt, schlank, braune Augen, blonde Haare und Schnurbart, graulicher Rock, Hose und Weste), hat dahier am 2. l. M. von Patienten einen 5- und einen 25-Thaler-Schein und 1 silb. Cylinderuhr (mit braun und rothem Ringe auf dem Zifferblatt, innen „Wilhelm Deubert“ gravirt, daran gewöhnliche Messingkette) ausgeschwindelt. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 9/8 75. K. Polizei-Präsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3743. **Hammon** Georg von München; er war früher als Zeichner bei der hiesigen Eisenbahnbau-Section beschäftigt.

Wasserburg 9/8 75. Staatsanw.-Vertreter.

3744. **Nickel** Andreas, Handarbeiter von Dürrbrunn, B.-A. Ebermannstadt, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Hof 10/8 75. K. Unt.-Richter.

3745. **Voggenreiter** Johann, Inwohner von Pleckenthal,

3746. **Weinzierl** Joseph, Häusler von Böckbach,

3747. **Sedlmaier** Franz, Häusler von dort,

3748. **Labermaier** Franziska, verwittw. **Feucht**, Weißnäherin von Pleckenthal. Erstere drei sollen sich z. Z. als Ernteknechte in der Gegend von Straubing aufhalten.

Altötting 6/8 75. K. Landgericht.

Widerrufe.

3749. **Riedleder** Sebastian. 50/3580 (1875).

3750. **Schnabel** Mathias. 41/2999 (1875).

3751. **Springer** Ignatz. 48/3464 (1875).

3752. **Königer** Max. 3/119 (1875).

3753. **Hartl** Barbara. 47/3425 (1875).

3754. **Seidl** Johann. 86/5880 (1874), 27/1966 (1875).

3755. **Schühle (Schaller)** Simon. 40/2937 (1875).

3756. **Lindauer** Joseph. 44/3206 (1875).

3757. **Mack** Joseph. 45/3741 (1871).

3758. **Fritz** Joseph. 38/2731 (1875).

3759. **Fürstenfelder** Johann. 54/3643 (1874).

3760. **Koch** Adam (**Mausfallenhändler**). 34/2454 (1875).

3761. **Weigand** Joh. Gg. 12/801, 35/2535 (1875).

3762. **Entsprungener Sträfling (Blaß** Joh. Wolfg., **Blaße** Joseph.) 5/268, 6/343, 7/403, 16/1155, 24/1715, 41/3027 (1875).*)

*) Ist am 10. August 1875 wieder in die Gefangenanstalt Amberg eingeliefert worden.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 53. München 21. August 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3763. **Morelli** Giacomo (50—60 J. alt, groß, ohne Bart, ganz kahlköpfig, fettes Gesicht), glaublich aus dalle Stizza bei Udine gebürtig, seit 26. Juli l. J. flüchtig, ist wegen Todtschlages zu verhaften.

Salzburg 12/8 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3764. **Schwingenschlögl** Mathias*), Sackträgerssohn von Passau; er wurde am 16. Juni l. J. wegen Betrugs zu 6 Monaten Gefängniß verurtheilt, dann durch Beschluß vom 6. d. M. wegen Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen. Derselbe hat in Plattling den Eisenbahnarbeiter Franz **Scheuerer** einen Militärpaß, dem Eisenbahnarbeiter Lorenz **Birkner** einen Militär-ersatz-Reserveschein entwendet und sucht mit diesen Legitimations-Papieren wahrscheinlich bei irgend einem Eisenbahnbau Unterkommen.

Passau 9/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3312 (1875). Die Red.

3765. **Rosenberger** Franz, dienstl. Gemeiner, 21 J. alt, 1,75 M. groß, von Lackenhäuser, B.-A. Wolfstein in Niederbayern; derselbe war bis 31. Juli l. J. nach Straßkirchen, B.-A. Passau, beurlaubt, ist jedoch bis jetzt nicht eingerückt.

Amberg 11/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

3766. **Ruef** Friedrich, Uhrmachergehilfe u. Friseurssohn von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 477.

München l/J. 14/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3767. **Fischer** Bartholomäus, Weber u. ehemal. Gemeindediener von Reuth, Landg. Kronach, wegen Verbrechens der Brandstiftung gemäß § 308 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Kronach 12/8 75. K. Unt.-Richter.

3768. **Born** Konrad, Militärpflichtiger des k. 5. Inf.-Reg. von Ilbesheim, B.-A. Landau, 23 Jahre alt, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 12/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

3769. **Schienagel** Anton, led. Seilergeselle von Nürnberg, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit. (§§ 177, 176 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)

Fürth 13/8 75. K. Unt.-Richter.

3770. **Sugani** Louis, Kellner aus Prag, wegen dringenden Verdachtes, im Gasthofe „zum Adler" dahier, wo er einige Zeit conditionirte, durch Aufsprengen eines Pultes ca. 400 fl. (darunter ein Braunschw. und ein Meininger 10-Thalerschein, einige 10 fl.-, 5 fl.- und 1-Thalerscheine, 2 engl. Sovereigns, 1 russ. Imperial, das Uebrige in Silberthalern und Kleingeld) entwendet zu haben. Derselbe ist 46 J. alt, mittelgroß, untersetzt, corpulent, hat schwarze, lockige, zurückstehende Haare, Scheitel in der Mitte über den Hinterkopf, braunes Gesicht ohne Bart, schwarze Augen, trug dunkles Jaquet, Stiefel mit Lackspitzen, hohen schwarzen Filzhut, spricht etwas Wiener Dialect und ist heute Nacht 3 Uhr von hier, wahrscheinlich per Bahn, entflohen.

Würzburg 14/8 75. K. Unt.-Richter.

3771. **Besch** Johann Michael, dienstl. Gemeiner u. Metzger, 22 J. alt, Schäfflerssohn von Holzgünz, B.-A. Memmingen, wegen Fahnenflucht, Diebstahls ꝛc.; er ist am 24. Juli l. J. in Uniform aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 14/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

3772. **Horn** Joseph, Uhrmachergehilfe und Zahntechniker aus Eichstätt, der sich gewöhnlich unter dem Titel „Dr. **Horn**" herumtreibt, sowie seine Zuhälterin:

3773. **Brandl** Klara, Schlossersstochter aus München, wegen Betrugs nach § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Donauwörth 17/8 75. K. Unt.-Richter.

3774. **Bechtold Kilian**, Gärtner aus Unterlind bei Sonneberg, wegen eines am 26. Juli l. J. dahier verübten Diebstahlvergehens (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.). Entwendet wurden: 1 braune Buckskinhose, 1 desgl. Weste mit zwei Reihen schwarzer glatter Hornknöpfe, 1 dunkelgraues kleingewürfeltes Jaquet, 1 gelbes Sacktuch. Der Dieb war früher in Castell und wollte angeblich nach Frankfurt a/M. reisen, trägt blonden Vollbart, dergl. kurze Haare, graue Kleidung, ist etwa 5½ groß und von starker Statur.

Würzburg 14/8 75. K. Unt.-Richter.

3775. **Leitzbach** Heinrich, diess. Gemeiner und Bäcker von Godramstein, B.-A. Landau (23 J. alt, 1,63 M. groß, blond, hat graue Augen, Schnurbart, Namenszug mit Bäckerwappen blau in den Arm gravirt), wegen Fahnenflucht 2c.

Metz 13/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

3776. **Hilfer** Joseph, diess. Gemeiner aus Nußlach, B.-A. Triberg in Baden (22 J. alt, 1,65 M. groß, blond, hat graue Augen, langes schmales blasses Gesicht mit Sommersprossen, Bart im Entstehen, unterhalb des linken Mundwinkels kleinen röthlichen Narbenfleck), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 6. l. M. Abends entfernt.

Augsburg 12/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

3777. **Kaufmann** Joseph, vulgo **Wasteljoß**, Sägschneider von Welschnofen in Tyrol, 30 J. alt, von großer starker Statur, zuletzt in Arbeit gestanden beim Dampfsägebesitzer Steinbeiß in Brannenburg, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 16/8 75. K. Unt.-Richter.

Die Korbflechter:

3778. **Merz** Martin und

3779. **Merz** N. N., dessen Frau, von Karlshuld, dann

3780. **Winkler** Joseph*) von Grasheim, wegen Diebstahlverbrechens.

Wasserburg 14/8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61/4044 (1874). Die Red.

3781. **Maxbauer** Leopold, Bäckergeselle von Beilngries, ist wegen Diebstahlverbrechens in das Gefängniß zu Altötting einzuliefern; derselbe ist beil. 5' 8" groß, hatte schwarzen Vollbart, am Kinn ausrasirt, trug neue Joppe mit grüner Einfassung, alte dunkelbraune Hose und hohen Hut.

Wasserburg 13/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3782. **Lindner** Konrad, diess. Jäger und Schuhmacher von Hochstall, B.-A. Bamberg I, wegen Fahnenflucht.

Aschaffenburg 16/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Jäger-Bat.

3783. **Bennerscheidt** Wilhelm, 26 J. alt, Kellner aus Seligenthal in Preußen, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 476.

München l/J. 18/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3784. **Eigl** Maria, Kellnerin von Straubing, wegen Unterschlagung.*) — T. Nr. 500.

München r/J. 16/8 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/2926 (1874). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3785. **Sedlmaier** Johann, led. Dienstknecht von Unterwindach, Ger. Landsberg, zuletzt im Dienste des Lohnkutschers Engelbrecht in St. Georgen, Ger. Diessen.

Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Körperverletzung und groben Unfugs Gefängnißstrafe von 5 Monaten und Haftstrafe von 30 Tagen.

Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß behufs Vollzuges der Haftstrafe, dann Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 7/8 75. K. Bezirksgericht.

3786. **Erwing** Sophie, 26 J. alt, led. Maurerstochter und Näherin von Regensburg, zuletzt dahier.

Urtheil v. 16. April 1875: wegen Begünstigung des Vergehens der Unterschlagung 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München l/J. 4/8 75. K. Bezirksgericht.

3787. **Bader** Karl, led. Spänglergeselle von Waal.*)

Urtheil v. 25. Juni 1875: wegen Blutschande 3 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 5/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 24/1741 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3788. **Beck** August. Am 8. Juli l. J. erhielt hier der angebliche August **Beck**, Säcklergeselle aus Memmingen, welcher seinen Reisepaß verloren zu haben behauptete, einen Vorweis zur Heimreise ausgefertigt. Da sich sämmtliche Angaben desselben als erlogen herausgestellt haben, wird das Ersuchen gestellt, ihm diesen Vorweis abzunehmen.

Nördlingen 12/8 75. K. Bezirksamt.

3789. **(Diebstahl an Schmucksachen 2c.)** Der im C.-P.-Bl. 51/3658 (1875) als Gottlieb **Wegele** bezeichnete Schäfer heißt Gottlieb **Weigele** und ist aus Weile, k. württ. Ob.-A. Schondorf; die angeordnete Verhaftung wird aufrecht erhalten.

Weilheim 15/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3790. **(Effektendiebstahl.)** Am 22. oder in der Nacht vom 22/23. Juli l. J. wurden zweien italienischen Arbeitern in Kleinseiboldsried, Ger. Regen, entwendet: 1 schwarze Stoffhose, 1 graue Weste, 1 Paar rindlederne Halbstiefel, 1 silberne Uhrkette, an welcher ein Fünffranken-Thaler hing, 1 schwarzer Rock, 1 graue Hose, carrirt, mit

schwarzen Seitenstreifen, 1 graulicheš Gilet, 1 baumwollene Unterhose, 1 leinenes Hemd. Verdacht fällt auf einen böhmischen Arbeiter, Johann **Malik** (klein, hellblond, solcher Bart), welcher, falls er sich im Besitze bezüglicher Gegenstände befindet, verhaftet und anher geliefert werden wolle.

Deggendorf 11|8 75. K. Unt.-Richter.

3791. **(Flüchtiger Einbruchdieb, Bettler.)** Ein umherziehender, in den 40er Jahren stehender, anscheinend hinkender Bettler von großer Statur, mit grauem Schnurbart, braunen Kleidern, ist verdächtig, am 9. d. M. den Beck'schen Eheleuten zu Oberliezheim mittelst mehrfachen Einbruchs entwendet zu haben: 5 fl. 18 kr. (2 Preußenthaler, ein 1 fl.-, 2 Siebzehner-St. und einige Sechser in einem rothledernen, mit zwei gelben Knöpfen versehenen Zugbeutel), 1 Serviette, 1 färbiges Sacktuch, 1 schwarzbraunen Paletot mit Sammtkragen, schwarzem Futter und vier Seitentaschen, 1 Cylinderuhr mit römischen Ziffern, das Zifferblatt zersprengt, der Sekundenzeiger abgebrochen, auf 4 Steinen gehend, 1 porzellanene silberbeschlagene Tabakpfeife mit Weichselrohr, Rehkrone und vierglieberiger silberner Erbsenkette, 2 goldene Haarklusen, 3 silbergefaßte Rosenkränze (1 aus gelben, 2 aus braun und weiß gemischten Glasperlen), 4 flächserne Mannshemden mit M. und B. eingezeichnet. Um Spähe wird ersucht.

Donauwörth 13|8 75. K. Unt.-Richter.

3792. **(Zwei diebstahlsverdächtige Handwerksbursche.)** Am 23. v. M. wurden in Günzenhofen mittelst Einbruchs entwendet: 4 Stücke harbene Leinwand zu 20—30 Ellen per Stück, 3 Stränge gebleichter Zwirn, 3 Stücke geräuchertes Fleisch, 2 seidensammtne Gilets mit je 16 Zwölferknöpfen, der Stoff grün, roth und braun gestöckelt, 1 silberne zweigehäusige Spindeluhr mit dem im Gehäuse eingekratzten Namen des Uhrmachers Herzog von Langquaid. Verdacht fällt auf 2 schlecht gekleidete Handwerksbursche, der Eine sehr groß, gegen 7' mit schwarzem Vollbarte, vollem Gesichte, bekleidet mit langer Hose, schwarzem Stutzrock, der Andere kleiner, mit sog. aufgeblühtem Gesichte, starkem Schnurbart, bekleidet mit braungelber Joppe, grünlicher langer Hose; sie gingen bei Langquaid vorbei, Regensburg zu. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 16|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3793. **(Raub.)** Der Dienstknecht Johann **Zimmermann** von Dettenhausen ist geständig, am Sonntag den 1. August l. J. Morgens 9—10 Uhr zwischen Geiselgasteig und Grünwald einen Unbekannten räuberisch angegriffen zu haben und befindet sich in Haft. Der Angegriffene (der Beschreibung nach 18—20 J. alt, ziemlich klein, trug einen schwarzen Janker über der Schulter, hatte einen Regenschirm, anscheinend nicht ein Bauernbursche) wehrte den Angriff ab und entfernte sich in der Richtung nach München; um dessen Ermittlung, sowie um Ausforschung eines **Kutschers**, welcher mit einem einspännigen Fuhrwerke von München her fahrend, Zeuge des Vorfalles gewesen sein soll, wird ersucht.

München r|J. 11|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3794. **Bichel** Johann, vulgo **Großkopfhansl,** von Scharrham bei Siegsdorf (trägt wahrscheinlich Vollbart), ist im Betretungsfalle auszusuchen, ob er sich nicht im Besitze von Halsketten und dergl. Gegenständen befindet und bejahenden Falles zu verhaften.

Traunstein 17|8 75. K. Unt.-Richter.

3795. **Abe** David, led. Faßmaler aus Kempten, treibt sich beschäftigungslos herum und erschwindelt auf Kosten seiner Heimathgemeinde Reisevorschüsse und Spitalaufnahmen. Vor Verabreichung solcher Unterstützungen, außer im wirklichen Krankheitsfalle, wird gewarnt, da kein Ersatz dafür mehr geleistet wird, und zugleich ersucht, diesen Landstreicher nach § 362 des R.-St.-G.-B. zu behandeln.

Kempten 14|8 75. Stadtmagistrat.

3796. **Hörl** Johann Baptist. Zu verhaften ist ein Dieb, welcher als Legitimation einen Militärpaß des 1. Inf.-Reg., Leumundszeugniß und Arbeitszeugnisse des Bestohlenen: Zimmermann Johann Baptist **Hörl** von Mehring, B.-A. Friedberg, bei sich führt. — T. Nr. 510.

München l|J. 18|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3797. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Zwischen 25. und 26. Juli l. J. wurde im Gasthaus „zum Stern" in Furth a|W. ein Diebstahl an Kleidungsstücken verübt und ist desselben ein Fremder verdächtig, welcher daselbst wohnte, angeblich Eisenbahn-Vorarbeiter ist und nach Regen oder Zwiesel wollte zu einem gewissen Lapp, welchen er als Bauunternehmer bezeichnete. Derselbe spricht gebrochen deutsch, hatte Legitimations-Papiere auf den Namen **Znadick** oder dergl. von Znaim in Mähren, ist in den 40er Jahren, trug dunkle Kleidung und dunklen Schnur- und Knebelbart. Verkauft wurden diese Kleidungsstücke bei einem Tändler in Cham von einem Manne mittlerer Größe, dunklem Schnur- und Knebelbarte, welcher eine alte zerlumpte Joppe, weißliche Hose mit dunklen Streifen und lange Stiefel trug, und hat Verkäufer eine Filzjoppe mit beinernen Knöpfen vom Tändler eingetauscht. Bemerkt wird, daß bei dem Diebstahle auch ein kleines Gebetbuch mit schwarzsammtnem Einband und silbernem Schloß abhanden kam, welches möglicherweise noch in Händen des Diebes ist. Um Spähe wird ersucht.

Furth a|W. 17|8 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3798. **Pfaffenzellner** Michael, Taglöhner aus Geisenhausen (Neukasleben), B.-A. Pfaffenhofen, z. Z. wahrscheinlich bei einem Bahnbaue beschäftigt, als Beschuldigter wegen Bedrohung.*)

Deggendorf 11|8 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18|1127 (1873). Die Red.

3799. **Hofmann** Johann, Schneider von Haag; er arbeitet wahrscheinlich als Taglöhner.

Bayreuth 13|8 75. K. Unt.-Richter.

3800. **Sauerbeck** Johann Martin, 22 J. alt, Bäckergeselle von Wassermungenau.

Ansbach 13|8 75. K. Unt.-Richter.

3801. **Schrott** Sebastian, vormal. Müller von Stadel. — T. Nr. 152.

Donauwörth 13|8 75. K. Unt.-Richter.

3802. **Dreher** Simon, led. Schäfer von Weilheim, württb. Ob.-A. Crailsheim, zuletzt in Harthausen, Ldg. Friedberg.

Aichach 16|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3803. **Holzer** Andreas, Sattlergeselle von Reisbach, wegen Diebstahls; sollte derselbe, wie gewöhnlich, vagiren, so wolle er verhaftet und anher geliefert werden.
Landshut 16/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3804. **Behringer** Johann, Dienstknecht von Lisberg, B.-A. Bamberg II, zuletzt in Stocknhof, Landg. Abensberg, als Beschuldigter.
Landshut 16/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3805. **Schemel** Michael, Fabrikarbeiter von Attenhofen.
Augsburg 16/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3806. **Schmid** Reinhold, verheir. Kupferschmied aus Schmiechen als Zeuge.
Weilheim 15/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3807. **Strauß** Barbara, Magd von Lechbruck.*)
Aichach 15/8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 6/365 (1875). Die Red.

3808. **Holzapfel** Michael, Schneidergeselle von Brankenbach, Ger. Viechtach; falls er ohne ständige Arbeit und Wohnung ist, wolle er wegen Unterschlagung verhaftet werden. — T. Nr. 419.
München l/J. 13/8 75. K. III. Unt.-Richter.

3809. **Weber** Karl, led. Glasergeselle von Oettingen, als Zeuge.
Oettingen 12/8 75. K. Landgericht.

3810. **Wilburt** Katharina, verwittw. Wäscherin von Augsburg, als Damnifikatin.
Augsburg 16/8 75. K. III. Unt.-Richter.

3811. **Brey** Joseph, led. Schäfer von Rohrbach, B.-A. Nördlingen; er war bis 2. Juli 1875 mit einer nach Lechhausen gehörigen Heerde in Leitershofen bei Augsburg.*)
Augsburg 16/8 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42/2866 (1873). Die Red.

Widerrufe.

3812. **Obermeier** Michael. 42/3076 (1875).

3813. **Schifflechner** Georg. 27/1794 (1874).

3814. **Obermeier** Nikolaus. 73/4865 (1874).

3815. **Detter (Kaiser)** Franz. 52/3734 (1875).

3816. **Gebhard** Michael. 41/3034 (1875).

3817. **Lehrieder** Ursula. 19/1342 (1875).

3818. **Schanz** Joseph. 37/2672 (1875).

3819. **Schwarz** Michael. 2/48 (1875).

3820. **Vogl** Adam. 46/3361 (1875).

3821. **Sedlmeier** Anton. **(Hundstoni.)** 28/2041 (1875).

3822. **Reith** Therese. 18/1273 (1875).

3823. **Wolf** Joseph. 39/2810 (1875).

3824. **Arnold** Johann. 51/3642 (1875).

3825. **Bayer** Simon. 46/3352 (1875).

3826. **Beck** Wilhelm. 39/2798 (1875).

3827. **Demmler** Anton. 70/5577 (1869), 6/469 (1870).

3828. **Franz** Johann. 42/3092, 43/3143 (1875).

3829. **Lettenbauer** Seb. 52/3721 (1875).

3830. **Stich** Christian. 84/5746 (1874), 21/1496 (1875).

3831. **Graf** Lorenz. **(Dantscher.)** 50/3589 (1875).

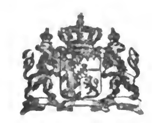
3832. **Rattenhuber** Sim. 20/1345 (1874), 35/2524 (1875).

3833. **Effektendiebstahl (Wolfsgruber** Heinrich.*) 52/3524 (1875).

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 54.  München 26. August 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3834. **Auer** Karl, Schlosser von Waldsee in Würtemberg, zuletzt in Arbeit in Saulgau (20 J. alt, über mittlerer Größe, soll kleinen Ohrenbart getragen haben), wird wegen Körperverletzung, Nothzucht u. A. steckbrieflich verfolgt.
Riedlingen 23|8 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3835. **Mantel** Eduard, diess. Unteroffizier (19 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, bartlos, hat dunkle Haare und Augen, trägt häufig Brille), wegen Fahnenflucht rc.
Germersheim 18|8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

3836. **Leindecker** Wilhelm, diess. Gemeiner von Ullstadt, B.-A. Scheinfeld, wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich am 15. l. M. Abends in Uniform aus hiesiger Garnison entfernt, ist 25 J. alt, 1,73 M. groß, bartlos, schlank, hat dunkle Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, am rechten Arme die Buchstaben W. L. tätowirt.
Nürnberg 19|8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

3837. **Mai** Joseph, Steinhauer aus Hilgenreuth, wegen eines am 9. Juli l. J. im Obermaier'schen Gasthause zu Fischerdorf verübten Diebstahls.
Deggendorf 18|8 75. K. Unt.-Richter.

3838. **Harrer** Joseph, abgehauster Sölbner von Reichling, B.-A. Schongau, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.*)
Weilheim 15|8 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34|2282 (1874)? Die Red.

3839. **Küchle** Johann Georg, Schäfer von Lindenthal, württb. Ob.-A. Welzheim, wegen Verbrechens des Raubes an dem Hirten J. Bader von Erlingshofen nach § 252 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.
Donauwörth 19|8 75. K. Unt.-Richter.

3840. **Pöppel** Alois von Hettenbach Bez. Linden, wegen Unterschlagung (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe colportirt für die Firma Waßner in Neu-Ulm Oeldruckbilder und trägt eine Bildermappe mit 63 Musterbildern bei sich. Diese ist ihm abzunehmen und ebenfalls anher zu liefern.
Ansbach 19|8 75. K. Unt.-Richter.

3841. **Mader** Bonaventura, led. Tapezierer, 26 Jahre alt, gebürtig in Nordhalden im badischen Seekreis, zuletzt in Ebermannstadt sich aufhaltend; er ist wegen Vergehens der verleumderischen Beleidigung in die diessger. Sitzung verwiesen.
Bamberg 17|8 75. K. Bezirksgericht.

3842. **Barber** Peter, Taglöhner und Bräuknecht aus Oberkastl, B.-A. Altötting, wegen Diebstahlverbrechens.*)
Traunstein 17|8 75. K. Unt.-Richter.

*) Photographie liegt zur Einsicht bereit. Die Red.

3843. **Zollner** Fribolin, led. Maurer und Bräugeselle von Rattiszell, Ger. Mitterfels, wegen zweier Verbrechen gegen die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)
Straubing 21|8 75. K. II. Unt.-Richter.

3844. **Weindl** Joseph, Vergolbergehilfe von der Au, wegen Verbrechens des Diebstahls.*) — T. Nr. 481.
München r|J. 18|8 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67|4475 (1873). Die Red.

3845. **Schorrer** Johann, Taglöhner von Schwabmünchen, ein übelbeleumundeter, vielfach bestrafter Gewohnheitsstreuner, wegen mehrerer Verbrechen des Diebstahls auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 18|8 75. K. I. Unt.-Richter.

3846. **Faulhaber** Andreas von Dinkelsbühl, 39 J. alt, Schuster, dann Strumpfwirker, jetzt Bahnarbeiter, wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Ansbach 20|8 75. K. Unt.-Richter.

3847. **Will** Johann Damian, Schmiedgeselle von Motten, Landg. Brückenau, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Lohr 19|8 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 20|1440 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3848. **Bayer** Andreas, v. C.-P.-Bl. 46|3353 (1875), welcher neuerlich, am 19. Juni l. J., wegen Diebstahlverbrechens und Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen zu 6 Monaten Gefängniß und 5täg. Haft verurtheilt wurde, ist nunmehr in die Gefangenanstalt Amberg einzuliefern.

Lohr 13|8 75. K. Bezirksgericht.

3849. **Faltenbacher** Anton, 31 J. alt, led. Glasergeselle von Amberg.
Urtheil v. 19. Mai 1875: wegen versuchter Gefangenen-Befreiung 14 Tage Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 9|8 75. K. Bezirksgericht.

3850. **Schindlbeck** Katharina, 24 Jahre alt, Schlosserswittwe aus Neustift, B.-A. Freising.
Contum.-Urtheil v. 14. Juli 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 9|8 75. K. Bezirksgericht.

3851. **Heichele** Barbara, 24 J. alt, Magd von Hinterried, B.-A. Wertingen.
Contum.-Urtheil v. 7. Juli 1875: wegen Diebstahls 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 9|8 75. K. Bezirksgericht.

3852. **Hergenröder** Leo, 21 J. alt, led. Taglöhner von Römershag, Landg. Brückenau.
Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung (§ 140 R.-St.-G.-B.) 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 7|8 75. K. Bezirksgericht.

3853. **Schlecht** Johann, Bauerssohn und Schneidergeselle von Notzling, Landg. Mitterfels, v. zuletzt 36|2588 (1875).
Contum.-Urtheil v. 9. Juli 1875: wegen falschen Handgelöbnisses, Meineides und zweier Diebstahlsverbrechen Gesammtzuchthausstrafe von 3 Jahren.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.

Straubing 12|8 75. K. Bezirksgericht.

3854. **Angerer** Joseph, 30 J. alt, led. Schmiedgeselle von Oberpfaffenhofen, B.-A. München l|J.
Contum.-Urtheil v. 21. Juli 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt Gefängnißstrafe von 45 Tagen und wegen Bruchs der Polizeiaufsicht, Namensanmaßung &c. 18 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- bezw. Polizeigerichts-Gefängniß.

München l|J. 13|8 75. K. Bezirksgericht.

3855. **Friedel** Johann, Schneider von Stöckach, Ger. Hofheim.
Urtheil v. 21. Juli 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 3 Monate Gefängniß.

Schweinfurt 13|8 75. K. Bezirksgericht.

3856. **Schuster** Michael, led. Regenschirmmacher von Seeg, Ger. Füssen, zuletzt in Ueberbach, Ger. Grönenbach.
Urtheil v. 14. April 1875, bestätigt in IIda: wegen Betrugs und Fälschung von Legitimations-Papieren Gefängnißstrafe von 2 Monaten und Haftstrafe von 8 Tagen. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Polizei- bezw. Bezirksgerichts-Gefängniß.

Weilheim 12|8 75. K. Bezirksgericht.

3857. **Wiblishauser** Martin, led. Söldnerssohn von Reisensburg.*)
Urtheil v. 8. Juli 1875: wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.

Augsburg 14|8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19|1339 (1875). Die Red.

3858. **Spitz** Michael, led. Bräuknecht von Buttenwiesen.
Urtheil v. 12. Juli 1875: wegen Bedrohung 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 14|8 75. K. Bezirksgericht.

3859. **Weber** Pauline, Kaufmannsfrau aus Rorschach.
Urtheil v. 1. Juli 1875: wegen Betrugs 1 Monat Gefängniß.

Kempten 16|8 75. K. Bezirksgericht.

3860. **Seidl** Magdalena, 18 J. alt, Magd von Argetsried, zuletzt in Neuhausen.
Urtheil v. 7. Juli 1875: wegen Betrugs 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r|J. 16|8 75. K. Bezirksgericht.

3861. **Wilke** Franz Xaver, Schreinergeselle von Schillingsfürst, v. C.-P.-Bl. 82|5505 (1873), und

3862. **Ertl** Georg jun., Metzger und Bahnarbeiter von Schlicht, v. C.-P.-Bl. 33|2410 (1875), sind nunmehr in das Zuchthaus zu St. Georgen zu liefern.

Windsheim 17|8 75. K. Bezirksgericht.

3863. **Sacher** Karoline, 25 J. alt, led. Dienstmagd von Amberg.
Contum.-Urtheil v. 6. Juli 1875: wegen eines Betrugs- und dreier Diebstahlsvergehen 7 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Regensburg 14|8 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

3864. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 18. d. M. Nachts circa 11 Uhr, unmittelbar vor dem Abgange des Pariser Schnellzuges, wurde einem Reisenden aus dem Wartesaal 1. Classe des hiesigen Staatsbahnhofes eine Reisetasche mit werthvollem Inhalt entwendet; von dem Beschädigten ist auf Ausmittelung des Diebes und Herbeischaffung der Ablaten eine Belohnung von **100** Gulden ausgesetzt. Die Reisetasche ist von gelbbraunem englischen Leder, bei Jones in Paris gekauft, mit dem Namen des Fertigers im Innern derselben, ist ungefähr 1' lang, ca. 3/4' hoch und 1/2' breit, hat außen keine Taschen, sog. Kabintaschenform, das Schloß ist in der Mitte des obern Randes angebracht. In dieser Tasche waren u. A. enthalten: 2 mit Leder überzogene Rollen je 50 Napoleonsd'or, 1 kleine detto mit 25 Napoleonsd'or, 1 gelbledernes Täschchen, enthaltend serbische u. a. Silbermünzen, 1 japanesisches Lackkästchen, enthaltend Uhrkette, Hemd, Manschettenknöpfe und andere Gegenstände von Gold, Silber und lapis lazuli, verschiedene Flacons von Buchsholz, französische Eisen-, Chloral- u. a. Medikamente, verschiedene kleine Taschen-Portefeuilles von Leder mit Schriften, Visiten-Karten, Photographien 2c., verschiedene Brochüren und Landkarten, eine große Anzahl kleinerer Nippsachen, eine englische Copirschreibmappe mit englischem Briefpapier und Couverts, endlich Briefe und wichtige Dokumente. Um Spähe wird ersucht.

München 20/8 75. K. Polizei-Direction.

3865. **(Gestohlene Legitimationen.)** Am 15. d. M. wurden hier gestohlen: ein Reisepaß, ausgestellt für Vergolder Joseph **Kugler** aus München, 1 Landkarte (Mittel-Deutschland), dann 2 Krankheitsbescheinigungen, 1 Zeugniß, 2 Pfandscheine (über einen Koffer und über eine Uhr von Regensburg), ausgestellt für Vergolder Joseph **Natzi** aus Steinach (Oberfranken).

Frankfurt a/M. 18/8 75. K. Polizei-Präsidium.

3866. **Dißlinger** Johann, auch **Neubauer** genannt, Taglöhner von Altdorf, ist in der Nacht vom 7/8. l. M. von seinem Dienste auf der Stephans-Mühle, Landg. Hiltpoltstein, unter Entwendung folgender Gegenstände: 1 Cylinderuhr, 1 graugestrickten Spensers, 1 grautuchenen Weste, 1 Tabakpfeife (Kopf und Wassersack mit Käfern bemalt), 1 Rohrstocks mit gebogenem Griffe, 1 fl. Baar, 1 Spindeluhr mit Schildkrotgehäuse und dem Namen „Wild" auf der innern Seite gravirt, entwichen; im Falle er als Landstreicher oder im Besitze bezüglicher Gegenstände betroffen wird, ist er unter Abnahme der letztern zu verhaften.

Amberg 22/8 75. K. Unt.-Richter.

3867. **(Effektendiebstahl.)** Beiläufig Mitte Juni l. J. wurden zweien Dienstknechten in Ludwigsthal, Landg. Regen, entwendet: 1 schwarzgrünliche Buckskinhose, 1 lederne Brieftasche, 1 rothlederne Geldbörse mit gelber Schließe und Baarschaft von 2 fl. 38 kr., 1 leinene, hell- und dunkelblau gestreifte Hose, 1 Taschenmesser, 1 Mundharmonica. Dringend verdächtig ist ein gewisser Lorenz **Villand***) oder **Villmann** aus Donaustauf, Landg. Stadtamhof, welcher kurze Zeit nach dem fraglichen Diebstahle sich von Ludwigsthal heimlich entfernt hat. Es wird ersucht, denselben anher zu liefern.

Deggendorf 16/8 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 93/6340 (1873). Die Red.

3868. **(Aufgefundene Kindsleiche.)** Am 14. l. M. wurde im Rednitzflusse, zunächst der Marbrücke in Fürth, das Skelett eines wahrscheinlich neugebornen Kindes aufgefunden; die Leiche dürfte bereits 1—2 Jahre im Wasser gelegen und von einem oberhalb der Fundstelle gelegenen Platze hergeschwemmt worden sein. Um sachdienliche Mittheilungen wird mit dem Bemerken ersucht, daß ein Kindsmord vorliegen dürfte.

Fürth 18/8 75. K. Unt.-Richter.

3869. **Collie** Alexander, Handelsmann aus Schottland, früher wohnhaft in London (52 J. alt, breitschulterig, hat rothbraune kurze Haare mit grauem Anflug, röthlichen Backenbart, hohe Backenknochen, rothes Gesicht, auf der Oberlippe tiefe Narbe, aufrechten Gang), wird nach Ausschr. der Londoner Polizei v. 9. l. M. wegen großer Betrügereien z. Sch. der Westminster-Bank steckbrieflich verfolgt und ist auf seine Festnehmung, bezw. Lieferung hiezu führender Angaben eine Belohnung von **25,000 Francs** gesetzt.

München 22/8 75. K. Polizei-Direction.

3870. **Haberlander** Franz, Knecht aus Teisendorf, v. C.-P.-Bt. 49/3529 l. J., ist, falls er in Bayern aufgegriffen wird, in das dießger. Gefängniß einzuliefern.

Traunstein 18/8 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3871. **Hofmann** Johann Baptist, Commissionär von Waldmünchen, früher in Kolbermoor, Ger. Aibling; er soll sich im verflossenen Frühjahr in München und später in Augsburg aufgehalten haben.

Traunstein 16/8 75. K. Unt.-Richter.

3872. **Bauer** Therese, Dienstmagd von Ebnath, B.-A. Kemnath, zuletzt bei der Stabsarztens-Wittwe Fanny Urban in Aibling in Dienst.

Traunstein 15/8 75. K. Unt.-Richter.

3873. **Gallazini** Eugenio aus Villakendena in Süd-Tyrol, zuletzt in Ludwigsthal, Landg. Regen, als Holzarbeiter beschäftigt, als Zeuge.

Deggendorf 18/8 75. K. Unt.-Richter.

3874. **Thiergärtner** Friedrich, Brauergehilfe von Langenfeld, welcher Mitte vor. Mts. kurze Zeit als Schieferdeckerhandlanger dahier beschäftigt war und z. Z. als Gewohnheitslandstreicher herumziehen dürfte. In letzterem Falle ist er wegen Diebstahls zu verhaften und hieher zu liefern.

Fürth 21/8 75. K. Unt.-Richter.

3875. **Draber** Alois, Weißbäckergeselle von Starnberg in Mähren, welchem ihm gestohlene Effekten hinauszugeben sind.

Fürth 18/8 75. K. Unt.-Richter.

3876. **Wrebensky** N N., Eisenbahnarbeiters-Eheleute aus Böhmen, früher in Ozing bei Plattling in Arbeit, als Zeugen.

Deggendorf 20/8 75. K. Unt.-Richter.

3877. **Westarp** Bernhard, Curatpriester von Recklinghausen, zuletzt in Taufkirchen.
Weiden 18|8 75. K. Bezirksgericht.

3878. **Kronhuber** Benno, Taglöhner von Than, Ger. Mühldorf, zuletzt dahier.
Wasserburg 21|8 75. K. I. Unt.-Richter.

3879. **Drechsler** Barbara, led. Eisenbahnarbeiterin aus Taus in Böhmen.
München 19|8 75. K. Polizeidirektion.

3880. **Späth** Anton, led. Müllerssohn v. Schlichtenmühle bei Etting, Ger. Ingolstadt.
Dachau 16|8 75. K. Landgericht.

Widerrufe.

3881. **Linsmeier** Gregor. 51|3645 (1875).

3882. Dr. **Sigl** Johann. 22|1539 (1875).

3883. **Birnkofer** Peter. 6|334 (1874).

3884. **Knörl** N. N. 33|2425 (1875).

3885. **Jung** Joseph. 41|3019 (1875).

3886. **Bibel** Franz Xaver. 31|2219 (1875).

3887. **Häusler** Georg. 33|2392, 51|3640 (1875).

3888. **Staufer (Faß)** Max, auch **Haller.** 19|1383, 51|3651 (1875).

3889. **Pill** Johann. 55|3709 (1874).*)

*) Vergl. 78|5232 (1874).

3890. **Pill** Max. 55|3710 (1874).

3891. **Derfuß** Anna. 46|3344 (1875).

3892. **Rothbauer** Franz Xaver. 51|3641 (1875).

3893. **Steinle** Karl. 30|2020, 56|3763 (1874).

3894. **Entsprungener Sträfling.** (**Rietzler** Joseph.) 39|2836 (1875).

3895. **Haug (Hauk)** Friedrich Wilhelm, vulgo **Gewaltswilhelm.** 44|3195 (1875).

3896. **Wagner** Michael. 42|3178 (1872).

3897. **Thurnhuber** Magdalena. 8|513 (1875).

3898. **Schröer** Peter. 52|3735 (1875).

3899. **Binder** Georg. 46|3350 (1875).

3900. **Stauffer** Franz. 51|3665 (1875).

3901. **Heck** Franz. 51|3672 (1875).

3902. **Kreutzer** Anna. 48|3457 (1875).

3903. **Götz** Veit. 30|2148 (1875).

3904. **Schwarz** Anton. 50|3590 (1875).

3905. **Böck** Adolph. 45|3281 (1875).

3906. **Geiger** Christian. 30|2194, 32|2311 (1875).

3907. **Schmidt** Kaspar. 32|2344, 52|3711 (1875).

3908. **Sigl** Lorenz. 51|3650 (1875).

3909. **Köhler** Anton. 44|3214 (1875).

3910. **Erdle** Joseph. 52|3725 (1875).

3911. **Fasching** Sebastian. 47|3422 (1875).

3912. **Diebstahl an Silbergeräthen (Blümel** oder **Bliem** und **Blum** Johann, **Dick** od. **Dicker** Johann, **Spitzweg** Jos., **Hartmann** Joseph). 44|3225, 45|3274, 3275, 49|3534 (1875), 65|4308, 79|5318 (1874), 6|331, 22|1554 (1875).*)

*) Die beiden Verdächtigen sind zu Stande gebracht, bezüglich des Silbergeschirres ist die Spähe fortzusetzen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 55. München 1. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

3913. **Kohn** Isaak, Lederhändler von Crailsheim, letztbekannt in München in Aufenthalt, ist wegen Banquerottes (§ 283 R.-St.-G.-B.) anher vorzuführen.

Crailsheim 26/8 75. K. württb. Oberamtsgericht.

3914. **Rigg** Konrad von Bolgenach, welcher des Verbrechens der Schändung beschuldiget ist und sich gegenwärtig vermuthlich in Bayern aufhält, wolle verhaftet und hievon anher Mittheilung gemacht werden; derselbe ist ungefähr 50 J. alt, mittlerer Statur, hat graue Haare, ist blatternarbig und hinkt.

Feldkirch in Vorarlberg 23/8 75. K. K. Kreisgericht.

3915. **Morelli** Giacomo (v. b. C.-P.-Bl. 53/3763 l. J.), ist nicht seit 26. Juli l. J., sondern seit 2. l. M. flüchtig. Der Todtschlag erfolgte am 1. ds.

Salzburg 23/8 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3916. **Wild** Johanna aus Schauenstein (16 J. alt, mittelgroß, untersetzt, blond, ist auf dem linken Auge blind), zuletzt in Roderisch, k. f. Gerichtsamts Auerbach, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); dieselbe wolle anher oder an das k. Bezirksgericht Hof eingeliefert werden.

Münchberg 27/8 75. K. Landgericht als beleg. Untersuchungs-Gericht.

3917. **Büttner** Franz, 20 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Kirchehrenbach, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt. (§ 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Amberg 28/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3918. **Malfack** Johann, dieſſ. Hornist und Schuhmacher aus Saarlouis (20 J. alt, 1,63 M. groß, untersetzt, hat schwarze Haare, graue Augen, Schnurbart), und

3919. **Jost** Heinrich, dieſſ. Tambour und Schuhmacher aus Pirmasens (22 J. alt, 1,67 M. groß, schlank, bartlos, hat schwarze Haare, graue Augen), wegen Fahnenflucht, Unterschlagung und Diebstahls.

Metz 22/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

3920. **Dallponti** Antonio aus Linano, zuletzt beschäftigt in der Nähe von Haberleithen, Gem. Zachenberg, B.-A. Viechtach, bei dem Eisenbahnbau, wegen fahrlässiger Tödtung. (§ 222 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Deggendorf 27/8 75. K. Unt.-Richter.

3921. **Stangl** Wolfgang, Dienstknecht von Deutschhütte in Böhmen, zuletzt in Niedermurach (30—32 J. alt, mittelgroß, blond, längliches blasses Gesicht); derselbe ist wegen Unterschlagung in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Neunburg v/W. 14/8 75. K. Bezirksgericht.

3922. **Heinold** Nikolaus von Mußen, B.-A. Münchberg, dieſſ. Gemeiner (22 J. alt, 1,69 M. groß, schwarzhaarig, hat schwarze Augen, gebogene Nase, markirte Gesichtsform, schwachen Vollbart, eine Narbe an der Nasenscheidewand, eingezogene Brust und schleppenden Gang), wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 24/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 10. Inf.-Reg.

3923. **Brand** Adam, Küfer von Gernsheim (Großherzogthum Hessen), zuletzt dahier, gemäß Gerichtsbeschlusses vom Heutigen wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.*)

München l/J. 28/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3614 (1875). Die Red.

3924. **König** Balthasar, Gemeiner und Schuhmacher aus Plössen, B.-A. Kemnath (22 J. alt, 1,67 M. groß), wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich unter'm 10. März l. J. nach Nürnberg abgemeldet.

Amberg 23/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

3925. **Hauch** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Retzbach, B.-A. Karlstadt, wegen Betruges auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Kissingen 23/8 75. K. Landgericht als beleg. Untersuchungs-Gericht.

3926. **Steckermaier** Xaver, led. Dienstknecht von Bodenkirchen, wegen dringenden Verdachtes, am 16. l. M. in Altmühldorf gestohlen zu haben: 1 seidensammtnes Gilet mit 14 Vierundzwanziger-Knöpfen, 20 Vierundzwanziger-Knöpfe, 3 Halbkronenthaler, 1 Cylinderuhr mit silberner Kette, 5 fl. 18 kr. Baar, bestehend in 1 fl.-St. und Sechsern, 2 Sacktüchl und 2 Halskrägelchen, endlich einen sog. Michaeli-Pfennig.

Wasserburg 21/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3927. **Feneberg** Engelbert, led. Taglöhner von Kempten, wegen Betruges und Urkundenfälschung. (§§ 263, 271 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 29/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3928. **Heß** Franz Xaver, Scribent von Großkitzighofen, B.-A. Kaufbeuren, auf Grund §§ 243, 246, 263 R.-St.-G.-B. — T. Nr. 539.

München l/J. 28/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3929. **Binner** Crescenz, led. Dienstmagd von Girnitz, Ger. Burglengenfeld, wegen Diebstahls gemäß § 243 R.-St.-G.-B.

Regensburg 24/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3930. **Bliemsrieder** Maria, led. Dienstmagd von Trostberg, zuletzt dahier, auf Grund Gerichtsbeschlusses vom 21. d. M. wegen Diebstahls.*)

München l/J. 23/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3497 (1875). Die Red.

3931. **Heinrich** Michael, Hütknecht von Weihern, Landg. Neunburg v/W., und

3932. **Zacherl** Rosalie, Hittenswittwe von Oberulrain, Landg. Abensberg, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B.)

Landshut 24/8 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3933. **Wörlein** Johann Georg, 40 J. alt, prot., led. Maurer von Stadeln.

Fürth 17/8 75. K. Bezirksgericht.

3934. **Kraus** Jakob, Bräuer- und Metzgergeselle von Neumarkt.*)

Urtheil v. 3. Juli 1875: 4 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 21/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/2791 (1875). Die Red.

3935. **Gigl** Sebastian, Mühlgehilfe von Buch, B.-A. München l/J., zuletzt in Starnberg.

Urtheil v. 23. Juni 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 2 Monate Gefängniß.

Weilheim 19/8 75. K. Bezirksgericht.

3936. **Fellermaier** Anna, led. Metzgerstochter von Frontenhausen, Ger. Vilsbiburg.

Urtheil v. 19. Mai 1875: wegen Diebstahls 2 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 19/8 75. K. Bezirksgericht.

3937. **Weggel** Jakob, 36 J. alt, Taglöhner von Scherrstetten, zuletzt im Hackerbräumoos, Ger. Dachau.*)

Urtheil v. 3. Juli 1875: wegen Diebstahls 8 Monate 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 16/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/826 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

3938. **Hillenbrand** Eva Anna, ledig, von Waldberg, durch Urtheil des k. Landgerichts Hofheim vom 23. Juni d. J. der Landespolizeibehörde überwiesen, streunt herum. Dieselbe wolle bezüglich ihrer Einschaffungsfähigkeit in das Arbeitshaus gerichtsärztlich untersucht und bejahenden Falles sammt dem bezüglichen Gutachten anher geschubt werden.

Neustadt a/S. 21/8 75. K. Bezirksamt.

3939. **Stockmaier** Maria, led. Dienstmagd von Laufen, eine arbeitsscheue, der gewerbsmäßigen Unzucht ergebene Person (20 J. alt, mittelgroß, blond, untersetzt), hat dem dießamtlichen Arbeitsauftrage vom 12. l. M. keine Folge geleistet, sondern sich am 21. l. M., als sie aus dem hiesigen Krankenhause entlassen wurde, von hier entfernt und zieht wahrscheinlich arbeitslos umher. Dieselbe wolle aufgegriffen, abgestraft, event. der Landespolizeibehörde überwiesen oder mit Zwangsvorweis in ihre Heimath gewiesen werden.

Laufen 23/8 75. K. Bezirksamt.

3940. **Schafdiebstahl.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden in Holzham, Landg. Kastl, 21 Mutterschafe und 17 Lämmer entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen (ca. 20 J. alt, mit schwarzen Haaren, trug schwarze Joppe, graue Hose, runden braunen Hut und rothwollene Hosenträger), der sich für einen Metzgerlehrling von Matzenhofen, B.-A. Sulzbach, ausgab.

Amberg 26/8 75. K. Unt.-Richter.

3941. **Nowak** Jakob, Postbote zu Morgenroth, geboren in Hinterhof bei Oberglogau, ist seit 18. l. M. flüchtig und dringend verdächtig, Geldbriefe im Gesammtwerthe von 19,105 Mark unterschlagen zu haben. Derselbe ist 31 J. alt, 1,67 M. groß, hat schwarze Haare, graue Augen, Narbe unter dem rechten Auge, schleppenden Gang, spricht deutsch und polnisch, schielt. Auf seine Ergreifung ist eine Belohnung von **900** Mark ausgesetzt; die veruntreuten Briefe enthielten meist preußische Banknoten, deutsche Reichskassenscheine und preuß. Kassenanweisungen.

Beuthen O/Schl. 23/8 75. K. Staatsanwaltschaft.

3942. **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** Am 22. d. M. Nachts nach 10 Uhr kam zu dem Wirthe Hösl in Nabburg eine Weibsperson (anscheinend in Mitte der 20er Jahre stehend, klein, mit braunen Haaren, rothem sommersprossigem Gesicht, anscheinend schwanger, mit grauer sog. Mirkleidung, einem Armkörbchen, blosköpfig), welche angab, daß sie eine Wirthstochter aus Neustadt a/WN. sei, Anna **Graf** heiße und ihre Schwester, welche von Nürnberg komme, erwarte. Am 23. ds. Abends 9—10 Uhr entfernte sie sich heimlich und mit ihr verschwanden auch folgende Gegenstände: 1 altes Oberbett mit blaugefärbtem Ueberzug — 2 Kopfpolster mit weißbaumwollenen Ueberzügen, das Ingefieder von rothgestreiftem Barchent — 1 schwarzseidene Frauen-Joppe mit schwarzen Spitzen — 1 Weiberrock von grauem Mirt — 1 graue Orleans-Joppe — 1 halbbaumwollener veilchenblauer Weiberrock — 1 schwarze Ripps-Joppe — 1 goldenes Halskreuzl nebst goldener Broche — 3 seidene Halstüchl (1 grün, 2 roth) — 1 wollener weißgestreifter Weiberrock — 1 Paar neue Zeugstiefel.
Die Weibsperson soll am 22. d. M. Nachts 8½ Uhr mit dem von Weiden herkommenden Eisenbahnzuge in Nabburg angekommen sein und am 23. d. M. Nachts 10½ Uhr in einem nach Weiden fahrenden Eisenbahnzuge mit einem Packe in Nabburg eingestiegen sein, nachdem sie sich ein Billet nach Luhe gelöst hatte; in Luhe soll aber eine Weibsperson nicht ausgestiegen sein. Es ist daher die Weibsperson vermuthlich an einer der dazwischenliegenden Stationen (Luhe, Pfreimd) ausgestiegen, wenn sie nicht allenfalls auch ein zu einer weiteren Fahrt berechtigendes Retourbillet hatte. — Um Spähe wird ersucht.

Neunburg v/W. 27/8 75. K. Unt.-Richter.

3943. **(Jahrmarkts-Diebstahl.)** Am 15. l. M. wurde auf dem Jahrmarkte zu Freistadt, Landg. Neumarkt, von einem offenen Stande eine goldene Façon-Kette mit langen Gliedern, an den beiden Enden je eine kleine Kugel, sammt goldenem, an einem eigenen Kettchen hängenden Uhrschlüssel entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 26/8 75. K. Unt.-Richter.

3944. **(Diebstahlsverdächtige Korbflechterbande.)** In der Nacht vom 13/14. l. M. wurden zu Grünthal, Ger. Wasserburg, einem Bauer 7 Metzen Korn aus dem Stadel entwendet. Diesen Diebstahl verübten herumziehende Korbmacher aus dem Donaumoose, bestehend aus 2 Manns- und 2 Weibspersonen nebst 2 Kindern. Dieselben schlugen nach dem Diebstahle ihren Weg nach Mittergars ein, wo sie über den Inn schifften. Diese Personen werden beschrieben: Der eine Mann ist 36 J. alt, 6' groß, von kräftigem Körperbau, hat dunkle Haare, auffallend schielenden Blick, der Andere ist etwas kleiner, beil. 30 J. alt, hat blonde Haare, angeblich keinen Bart, die eine Frauensperson ist ungefähr 36 J. alt, von magerer Gestalt, hat schwarze Haare, gebräuntes Gesicht, starkes offenstehendes Gebiß, die Andere ist von kleiner üppiger Gestalt, beil. 24 J. alt, hat blonde Haare und soll hochschwanger sein. Die Kinder, welche diese Leute bei sich haben, sind, und zwar der Knabe 5 Jahre, das Mädchen 2—3 Jahre alt. Es wird Verdacht auf die Korbmachers-Eheleute Martin*) und Walburga **März***) und Joseph **Vollmaier** von Karlshuld, ferner die Korbmachersfrau Barbara **Riggl****) von Grasheim geworfen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 26/8 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53/3778, 3779 (1875).
**) Zuletzt 14/1021 (1875). Die Red.

3945. **(Diebstahl auf der Eisenbahn.)** Am 23. l. M. wurden im hiesigen Bahnhofe oder auf der Fahrt zwischen hier und Plochingen entwendet: Eine Reisetasche von dunkelgrünem Leder, welche eine andere, ebenfalls dunkelgrüne lederne Geldtasche enthielt, mit 38½ Sovereigns, 7½ Napoleonsd'ors, neun 20-Mark-St., einigen einfachen und Doppel-Thalern, 13—14 Einhundert-Mark-scheinen, 3 Wechseln (1 zu 365 M. 50 Pf. auf die Gewerbebank Stuttgart, 1 von 300 M. auf Pflaum u. Comp. in Stuttgart, 1 von 120 fl. auf Maria Munz hier ausgestellt, sämmtlich an Karl Wanner girirt), 17 Prämien-Quittungen der Lebensversicherungs- und Ersparnißbank in Stuttgart, wovon 16 mit „Probst“ unterzeichnet, 1 dickem Notizbuch mit der Inschrift: „Karl Wanner, Ulm“ auf dem Deckel, ferner mit Reise-Utensilien, eine Kleiderbürste mit blauer Perlenstickerei ꝛc. — Um Spähe und telegr. Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß von dem Bestohlenen für Entdeckung des Thäters und Beibringung der Ablaten eine Belohnung von **150** Mark ausgesetzt ist.

Ulm 25/8 75. K. württ. Unt.-Richter.

3946. **(Diebstahl an Geld ꝛc.)** Am 28. Juli d. J. Nachmittags 2 bis 3½ Uhr wurden dem Bauer S. Rößner zu Deubach, diesſ. Ger., mittelst Einbruches entwendet: Baar beil. 400 fl. (12 Napoleonsd'or, 3½ fl.-, 2 fl.-, 1 fl.-, ½ fl.-St., preuß. Thaler, unter den 2 fl.-St. solche mit Marienbild), mit einem rindsledernen Zugbeutel mit schweinsledernem Riemen und zwei Abtheilungen und einem Zwillichbeutel, 1 silberne Tabakpfeifenkette, 3 Rosenkränze, wovon einer mit silberner Kette und theils silbernen, theils schwarzhölzernen Paternostern und silbernem Kreuze, einer mit schwarzgläsernen Paternostern und silbernen Einlagen und silbernem Kreuze mit Christusbild mit eingelegtem sog. bitterem Leiden, einer mit rothgläsernen Paternostern mit silbernen Einlagen zwischen den Paternostern und silbernem, hohlem, medaillenartigem Kreuze. Um Spähe wird ersucht.

Burgau 24/8 75. K. Landgericht.

3947. **Rost** Friedrich, Handlungs-Hausknecht von Kleinaspach (29 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat braune kurze glatte Haare, röthlichbraunen Schnur- und Kinnbart, gesunde Gesichtsfarbe, volles Gesicht, trägt gelblichbraunes Jaquet), ist verdächtig, am 26. d. M. hier 2400 Mark, bestehend in Rollen à 50 Thlr., 4 Rollen à 100 Mark, 1 Rolle à 250 M., 165 M. in Zwanzig- und Fünfmark-Scheinen ꝛc. unterschlagen zu haben. Um Fahndung und Festnahme wird gebeten.

Stuttgart 26/8 75. Stadtpolizeiamt.

3948. **Lohmaier** Franz, Austrägler von Eppenböning, Gem. Schwindkirchen, etwas geistesschwach, vom k. Landgerichte Moosburg mittelst Zwangsvorweis in seine Heimath gewiesen, ist nicht eingetroffen. Derselbe ist anher zu liefern.

Wasserburg 21/8 75. K. Bezirksamt.

3949. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht des 6. l. M., wahrscheinlich zwischen 9 und 10 Uhr, wurden aus der Kapelle zwischen Rettern und Forchheim entwendet: 1 Bild, Christus am Kreuz, mit braunpolirtem Rahmen, 1 desgl., die Mutter Gottes darstellend, 1 desgl., Maria eine Lilie in der Hand haltend, mit Golbrahmen, 1 desgl., die hl. Ottilie, 1 Bild, das Grab Jesu mit braunpolirtem Rahmen und einem Geldstäbchen, 1 desgl., die Geburt Christi, dann einiges Geld aus dem Opferstocke.

Bamberg 21/8 75. K. I. Unt.-Richter.

3950. **Marx** Georg, Müllergeselle von Sinatengrün, treibt sich arbeitslos herum und sucht insbesondere Aufnahme in Spitälern ꝛc. zu erschwindeln. Derselbe wolle in seine Heimath gewiesen werden.

Wunsiedel 23|8 75. K. Bezirksamt.

3951. **Schneider** Georg, Bräugeselle von Windsheim, k. b. B.-A. Ansbach (19—20 J. alt, mittelgroß, bräunliche Haare), ist verdächtig, in der Nacht vom 22|23. l. M. dahier gestohlen zu haben: 1 Paar Reiterstiefel, 2 Paar Plüschpantoffeln, roth mit grünen Tupfen, 1 Reisetasche, grau mit rothen Streifen und schwarzem Bügel, 1 kurze braune Tuchjoppe mit Seitentaschen, 1 braune Buckskinhose mit schwarzen Galons, 2 Paar graue wollene Socken, 1 weiße Drillkappe mit rother Borte ohne Schirm. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Darmstadt 24|8 75. Großh. Polizeiamt.

*) Zuletzt 51|3646 (1875)? Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

3952. **Seyer** Jakob, Schafhalter von Dürrnau, württb. Ob.-A. Göppingen.

Schongau 23|8 75. K. Landgericht.

3953. **Hackner** Johann, Korbmacher von Grillheim, Gem. Karlskron*),

3954. **Hackner** Monika, dessen Ehefrau, geborne Hübler, Leerhäuslerstochter von Karlshuld, der Letzteren Söhne:

3955. **Hübler** Eugen und

3956. **Hübler** Johann, welche in der Gegend von München bei einem Bauer das Vieh hüten sollen. — T. Nr. 162.

München r|J. 26|8 75 K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41|2796 (1874)? Die Red.

3957. **Mühlgruber** Lorenz, vulgo **Passauer-Lenz**, zuletzt zu Königswart, wahrscheinlich jetzt am Bahnbau in der Mühldorfer Gegend beschäftigt. — T. Nr. 824.

Wasserburg 24|8 75. K. I. Unt.-Richter.

3958. **Dippold** Friedrich, Bahnarbeiter von Hollfeld. — T. Nr. 425.

Nürnberg 21|8 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

3959. **Frimberger** Michael. 49|3546 (1875).

3960. **Stallinger** Joseph. 85|5709 (1873).

3961. **Leindecker** Wilhelm. 54|3836 (1875).

3962. **Kießling** Karl Louis, vulgo **Neudeck**. 43|3128 (1875).

3963. **Volkmann** Johann. 80|5372 (1873), 42|2825 (1874).

3964. **Dürr** Christine. 47|3423 (1875).

3965. **Ecker** Martin. 48|3481, 3483 (1875).

3966. **Silverio** Anton. 94|6406 (1874).

3967. **Eichborn (Treppner)** Achilles. 29|2078, 32|2300 (1875).

3968. **Wrebensky**, Eisenbahnarbeiters-Eheleute. 54|3876 (1875).

3969. **Kroll** Friedrich. 46|3346 (1875).

3970. **Luber** Agnes. 9|594 (1875).

3971. **Schlamp** Vitus. 42|3099 (1875).

3972. **Sailer** Alban. (**Wurm** Joseph Anton.) 49|3515, 51|3637 (1875).

3973. **Turbanisch** Christian. 52|3716 (1875).

3974. **Herbst** Johann. 47|3430 (1875).

3975. **Strauß** Barbara. 53|3807 (1875).

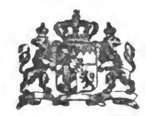
3976. **Kundmann (Kunsmann)** Karl. 41|3007, 44|3197, 51|3634 (1875).

3977. **Rottenkolber** Martin. 11|467 (1866).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 56.



München 4. September 1875

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

3978. **Ettl** Michael, Schneidergeselle von Priel, B.-A. Schrobenhausen, zuletzt in Giebing, B.-A. Dachau, wegen Diebstahls. — T. Nr. 392.

München r/J. 27/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3979. **Mehringer** Stephan, Zimmermann von Burggen, wegen zweier Vergehen des Betrugs auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Weilheim 26/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3980. **Kimmel** Joseph, diess. Gemeiner von Aub, B.-A. Ochsenfurt (22 J. alt, 1,62 M. groß, blond, hat braune Augen, spitze Nase, spitzes Kinn, blasse Gesichtsfarbe, schwachen Körperbau), wegen Fahnenflucht auf Grund §§ 64, 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 115 M.-St.-G.-O.

Nürnberg 1/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

3981. **Stippkugel** Karl, diess. Unteroffizier und Schmied von Hedersleben, Landr.-Amts Mansfeld (23 J. alt, 1,68 M. groß, bartlos, hat schwarze Augen, schwarze Haare), auf Grund §§ 97, 111, 69, 138 R.-M.-St.-G.-B.

Metz 30/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

3982. **Plagna**, Eisenbahnarbeiter aus Böhmen, wegen Diebstahls (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist mittelgroß, hat blonde Haare, desgl. Schnurbärtchen, volles Gesicht, trägt helle Kleidung von Sommerzeug, schwarze Tuchmütze, der linke kleine Finger fehlt, Gold- und Mittelfinger derselben Hand sind ganz eingekrümmt.

Hof 1/9 75. K. Unt.-Richter.

3983. **Kofler** Maria, 27 J. alt, led. Taglöhnerin aus Scharnitz in Tyrol, wegen Unterschlagung auf Grund Art. 136 E.-G.)

Kempten 31/8 75. K. Unt.-Richter.

3984. **Friedl** Maria, 26 J. alt, Zugeherin von Plattling, zuletzt in Sendling, wegen Diebstahls gemäß Gerichtsbeschlusses vom 27. d. M.*)

München r/J. 31/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41/3009 (1875). Die Red.

3985. **Rey** Karl, 25 J. alt, Mechaniker und Postoffizialssohn von München, wegen Diebstahls gemäß Gerichtsbeschlusses vom 27. d. M.*)

München r/J. 31/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3283 (1875). Die Red.

3986. **Schwinghammer** Martin, led. Häuslerssohn von Schilligkau, k. k. Bez.-Hptm. Teinitz in Böhmen (Anfangs der 30er Jahre, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze Haare, schwarzen Backenbart, schwarze Augen), wegen Körperverletzung auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe hat sich in die Hersbrucker Gegend, vielleicht nach Hanischberg oder Hohenstadt, zur Hopfenernte begeben.

Neunburg v/W. 31/8 75. K. Unt.-Richter.

3987. **Zöllner** Johann, Metzgergeselle und Wirthssohn von Haunkenzell, Ger. Mitterfels (beil. 23 J. alt, 1,60 M. groß, hat braune Haare, graue Augen, stumpfe Nase, untersetzten Körperbau), wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe zieht wahrscheinlich in Altbayern umher oder hält sich in Straubing oder Landshut auf.*)

Neunburg v/W. 31/8 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 35/2408 (1874). Die Red.

3988. **Riggl** Barbara*), geborne Winkler, Regenschirmmacherin von Grasheim, B.-A. Neuburg a/D., wegen Betruges; dieselbe ist 26—28 Jahre alt, mittelgroß, stark, blond, trägt Jacke und Kopftuch von schwarzer Farbe, außerdem helle Kleider, zeigt ein freches Benehmen und zieht mit dem Metzger Xaver **Reischl****) von Biberbach im Lande umher.

Landshut 29/8 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 55/3944 (1875).
**) Zuletzt 10/686 (1875). Die Red.

3989. **Rudholzner** Georg, ehemal. Maurermeister und Redakteur von Reichenhall, wegen verleumderischer Beleidigung.

Traunstein 29/8 75. K. Unt.-Richter.

3990. **Seidinger** Johann, auch **Schottenloher**, led. Taglöhner von Rainhausen, wegen Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B.

Regensburg 31/8 75. K. II. Unt.-Richter.

3991. **Meßmer** Karl, Commis von Unterheimthal bei St. Gallen, wegen Urkundenfälschung. (§§ 263, 267, 268 R.-St.-G.-B. — T. Nr. 500.

München l/J. 1/9 75. K. I. Unt.-Richter.

3992. **Dötsch** Ludwig, Dienstknecht von München, zuletzt in Welkertshofen, Landg. Dachau, wegen Diebstahls. T. Nr. 403.

München r/J. 1/9 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

3993. **Reußendorfer** Joseph, auch **Hopfensberger** genannt, 36 J. alt, verheir. Inwohner von Götzenberg, zuletzt in Trister, Ger. Pfarrkirchen.
Urtheil v. 24. April 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Pfarrkirchen 16/8 75. K. Bezirksgericht.

3994. **Huber** Ferdinand, Schlossergeselle von Babenhausen.
Urtheil v. 8. Mai 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung 6 Monate Gefängniß, wovon 121 Tage Untersuchungshaft abzurechnen sind.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Wasserburg 16/8 75. K. Bezirksgericht.

3995. **Kolb** Johann Valentin, 25 J. alt, Kellner und Krämerssohn von Stübach, B.-A. Neustadt a/A.
Urtheil v. 9. Dezbr. 1871: wegen Vergehens der Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungsgesetz 50 Tage Gefängniß.

Windsheim 19/8 75. K. Bezirksgericht.

3996. **Hofbauer** Anton, 31 J. alt, Taglöhner von Reckenberg, Ger. Hengersberg, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Deggendorf.*)
Urtheil v. 2. April resp. 16. Juli 1875: wegen Körperverletzung 2 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 13/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 16/1172 (1875). Die Red.

3997. **Maier** Johann, 25 J. alt, led. Fabrikschmiedgeselle von Gersdorf, Landg. Altdorf.
Urtheil v. 8. Mai 1875: wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung 8 Monate Gefängniß, wovon 121 Tage Untersuchungshaft abzurechnen sind.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Wasserburg 12/8 75. K. Bezirksgericht.

3998. **Maier** Joseph, Webherssohn von Obermurach, Landg. Oberviechtach, 28 Jahre alt.
Appellgerichtl. Urtheil v. 22. Juni 1875: wegen Körperverletzung 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 7/8 75. K. Bezirksgericht.

3999. **Mayr** Joseph, verheir. Schreiner von Stetten, B.-A. Mindelheim, zuletzt zu Memmingen, 25 J. alt.
Urtheil v. 4. März 1875: wegen Unterschlagung 45 Tage Gefängniß und Kosten.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Kempten 11/8 75. K. Bezirksgericht.

4000. **Miller** Joseph von Babenhausen, vormal. Amtsgehilfe in Offingen.*)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 5. März 1875: wegen Verbrechens im Amte 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 14/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/2962 (1874). Die Red.

4001. **Bonet** Andreas, 29 J. alt, led. Schneidergeselle von Donauwörth, zuletzt in Giesing.*)
Contum.-Urtheil v. 21. August 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.

München r/J. 21/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2307 (1875). Die Red.

4002. **Plank** Rupert, Bauerssohn von Grafling, Ger. Straubing.
Contum.-Urtheil v. 16. Juli 1875: wegen Vergehens der Entziehung von der Wehrpflicht 3 Monate Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Straubing 23/8 75. K. Bezirksgericht.

4003. **Peterhans** Gottfried, Schreiner von Schwabing, zuletzt in München.
Urtheil v. 20. Febr. 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 20/8 75. K. Bezirksgericht.

4004. **Kirchner** Peter, 24 J. alt, Bäckerssohn von Alling.
Contum.-Urtheil v. 17. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 26/8 75. K. Bezirksgericht.

4005. **Kümmeth** Lorenz, 24 J. alt, led. Bauernsohn von Hausen, k. Ldg. Mellrichstadt.
Urtheil v. 25. Juni 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung von der Wehrpflicht 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 19/8 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4006. **(Unbekannter Reisegeldbettler.)** Der angebliche Franz **Kaiser** von Burghausen, welcher sich für einen einberufenen Soldaten auszugeben und unter diesem Vorwande Reisevorschüsse herauszuschwindeln pflegt, ist nach gepflogenen Recherchen ein höchst gefährlicher Gauner und Landstreicher; der Genannte, dessen wahrer Name und Heimathangehörigkeit unbekannt, ist ca. 28 J. alt, 1,72 M. groß, hat dunkelbraune Haare und Gesichtsfarbe, längliches Gesicht, starken Körperbau und trug vor ungefähr 4 Wochen ein schwarzes Jaquet, schwarzbraun gestöckelte Hose und Gilet, grünen Sammthut und Halbstiefel. Dessen Aufgreifung wolle anher mitgetheilt werden.

Ebersberg 24/8 75. K. Bezirksamt.

4007. **(Uhrdiebstahl.)** Am 18. d. M. wurde im Gasthof „zum bayerischen Hof" in Ingolstadt eine kleine goldene Damenuhr, auf der Rückseite schwarz emaillirt, inwendig ist die Nummer 387 eingravirt, sammt goldener einfacher dünner Panzerkette entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 31/8 75. K. I. Unt.-Richter.

4008. **(Raubversuch.)** Am 22. August h. J. wurde die Näherin A. Schütz zwischen Kößlarn und Münchham von einem Burschen, ohne daß er seinen Zweck erreichte, räuberisch angehalten; derselbe wird beschrieben: hoch in den 20er Jahren, mittelgroß, mit kleinem Schnurbart und trug graue Joppe und braungestöckelte Hose. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 30/8 75. K. II. Unt.-Richter.

4009. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 21. August l. J. wurde eine halbe Stunde unterhalb Eining, Landg. Abensberg, am Donauufer die Leiche eines Mannes aufgefunden, welcher am Kopfe zwei Wunden hatte. Derselbe mag einige Tage im Wasser gelegen sein, hatte gelockte blonde Haare, gekräuselten röthlichen Schnurbart, war ungefähr 25 Jahre alt, gehörte den schwieligen Händen nach dem Arbeiterstande an, trug gestreifte Sommerhose, dunkle Tuchweste, baumwollenes Hemd mit den Buchstaben H. O. gezeichnet, blaurupfenen Schurz und gelb und blau gestöckeltes Halstuch. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 29/8 75. K. II. Unt.-Richter.

4010. **(Altartuch-Diebstahl &c.)** Vor Kurzem wurde bei Traunstein mittelst mehrfachen Einbruches ein blauleinenes, 3 Ellen messendes Altartuch mit blauweißgetupften gedruckten Enden, ferner eine schwarze Hutschnur mit goldenen Quasten entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 26/8 75. K. Unt.-Richter.

4011. **(Flüchtige Diebe, Mann und Weib.)** Am 3. l. M. wurde in Hechendorf in der Nähe des Ammersees von einer Manns- und einer Weibsperson ein Diebstahl mittelst Einbruchs verübt. Jede dieser Personen steht in den 30er Jahren und ist von mittlerer Größe, der Mann trägt schwarzen Schnurbart, das Weib bot mehreren Personen zu Heilzwecken eine Wurzel um den Preis von 1 Thaler an, mit dem Vorgeben, dafür ein Amt lesen zu lassen. Um Spähe wird ersucht.

Starnberg 30/8 75. K. Landgericht.

4012. **(Zwei flüchtige Diebe.)** Am 8. August l. J. entwendeten 2 Bursche (der Eine mittelgroß, mager, mit spitzem, ziemlich dunkelfärbigem Gesichte, schwarzen Haaren, desgl. Schnur- und kleinem Backenbart, städtisch gekleidet, trug Kappe, hatte unter der Nase etwas Weißliches, entweder Geschwür oder Warze, der Andere, wenigstens 6' groß, mit helleren Haaren und hellem Schnurbarte, blatternarbigem Gesichte, bekleidet mit schwarzem Rock, grauer langer Hose und rundem schwarzem Hut) dem Bauer Diem zu Sonnleiten, Ger. Vilsbiburg: 1 blausammtnes Gilet mit 16 silb. geschliffenen Knöpfen und blauem, schwarz und weiß gestreiftem Rücktheile, 2 gold. Brochen, 1 silb. Schnürkette, geziert mit einem Stiften, Körbchen und Eichel, gleichfalls von Silber, 3 Frauenbildthaler, 1 gelben eingekränzten Vierundzwanziger, 1 vergold. halben Kronenthaler, 1 silb. vergold. Brustkette, 1 Rosenkranz von rothen Korallen, die Vaterunser und das Kreuz von Silber, große Façon, 1 Paar große gold. Ohrringe, 1 Paar Ohrgehänge (Bouton) von mattem Gold, 3 gold. Fingerringe, auf einem das Wort „Erinnerung" eingravirt und einer oval, 1 grünseidenen Schurz, 15 fl. Baar, sog. Schatzgeld, 6 Riegelhaubensperl. — Der Damnifikat überraschte die Diebe, wurde jedoch von denselben überwältigt. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 2/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4013. **Bär** Ulrich, Schneidergeselle, angeblich aus Nürnberg (beil. 36 J. alt, hager, blaß, hat dunkle Haare, trug hellgraue galonirte Hose, ähnlichen Rock mit schwarzem Sammtkragen, dunkelblaue Weste und dunklen Filzhut), ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 23/24. l. M. in Grub 2 Schützenfest-Thaler (vom vorjähr. Fest in St. Gallen), 1 gold. Damen-Spindeluhr und 1 gold., zwei in einander verschlungene Hände darstellenden Ring gestohlen zu haben. Um Fahndung wird ersucht und bemerkt, daß er angab, über Augsburg nach Leipzig reisen zu wollen.

Trogen (Schweiz) 30/8 75. Das Landes-Polizeiamt.

4014. **Hunkele** Johann*) von Plattling, B.-A. Deggendorf, Kutscher und Bereiter (35 J. alt, groß, schlank, blond, graue Augen, gute Zähne, rasirtes Gesicht, trug gewöhnlich Reithose, Sporen und schwarzen Modehut), ist angeschuldigt, in der Nacht vom 28/29. August d. J. mittelst Einsteigens und Aufbruches hier 527 Franken, bestehend aus 13 Zwanzig-Markstücken, ein 10-Markstück, zwei 20-Frcs.-Stücken, eine 100 Frcs.-Banknote der Bank St. Gallen und 1 französische 50-Frcs.-Banknote entwendet zu haben. **Hunkele,** der sich auch Johann **Brünle** oder **Bräunle** und Johann **Müller** nennt, befindet sich entweder in Begleitung eines Frauenzimmers, Namens Anna **Martin,** oder dürfte ein in Stuttgart wohnendes Mädchen, welches mit ihm unter der Adresse „Johann **Brünle**" nach Basel correspondirt hat, aufgesucht haben. Um Fahndung und Verhaftung desselben, sowie um Visitation, Beschlagnahme seiner Effekten, namentlich des Geldes, und gefällige Nachricht wird ersucht.

Basel 31/8 75. Das Polizei-Departement.

*) Zuletzt 79/5277 (1874). Die Red.

4015. **Klein Johann**, auch **Heinbrunner** genannt, verwittw. Inwohner und vormal. Viehhirte von Schwimmbach, 55 J. alt, wegen Bettels und Landstreicherei schon oftmals abgestraft, streunt nach Verbüßung einer 14tägigen Haftstrafe beim k. Landgerichte Rottenburg seit 6. August l. J. wahrscheinlich wieder arbeits- und mittellos im Lande herum. Derselbe wolle aufgegriffen und nach erfolgter Bestrafung mit Zwangsvorweis anher gewiesen werden.*)

Straubing 30|8 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 28|1865 (1873). Die Red.

4016. **(Flüchtiger Betrüger und Hochstapler.) Becker** Johann, Schreiber und beurlaubter Militärsträfling aus Trier (24 J. alt, blond, blaß, schlank), ein gewandter und verschmitzter Bursche, von der Oberprocuratur in Bonn seit 1. Dezbr. v. J. wegen Fälschung, Betrugs und Unterschlagung steckbrieflich verfolgt, ist flüchtig, reiste jüngst unter dem Namen „Karl E. **Schrod**", gab sich für einen Professor der Pastoraltheologie aus und sucht in Klöstern ꝛc. Reiseunterstützungen zu erschwindeln. Zuletzt ist er in Eichstätt und Ingolstadt aufgetaucht und soll sich nun nach Augsburg gewendet haben. Vor demselben wird gewarnt und um sachdienliche Mittheilung ersucht.

München 3|9 75. K. Polizei-Direction.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4017. **Schick** Max, Buchbindergehilfe von Pleistein.
Straubing 30|8 75. K. I. Unt.-Richter.

4018. **Degen** Kaspar, Metzgergeselle aus Kronach, als Beschuldigter wegen Betrugs und Unterschlagung.
Kronach 31|8 75. K. Unt.-Richter.

4019. **Schüllermann** Friedrich, led. Commis aus Maroldsweisbach, B.-A. Ebern, Anfangs Januar l. J. dahier, später in Schwabing wohnhaft, als Zeuge.
München 2|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

4020. **Maier** Johann, Hafnergeselle von Baldingen, B.-A. Nördlingen, zuletzt in Augsburg. — T. Nr. 329.
München r|J. 1|9 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4021. **Riederer** Johann. 40|2920 (1875).

4022. **Keerl** Otto Louis. 29|2087 (1875).

4023. **Wolfrum** Johann. 17|1223 (1875).

4024. **Eitele** Cosmas. 52|3718 (1875).

4025. **Nagler** Rupert. 42|2830, 86|5881 (1874).

4026. **Straßberger** Michael. 46|3347 (1875).

4027. **Bauer** Narziß oder Ignatz. 27|1974 (1875).

4028. **Diebstahl an Geld ꝛc. (Weichtmann** Kasp). 43|2905, 48|3272 (1874).

4029. **Schafberger** Michael. 52|3731 (1875).

4030. **Grieger** Karl (**Reh** Andreas). 51|3635 (1875).

4031. **Wilhelm** Anton. 46|3337 (1875).

4032. **Schrott** Sebastian. 53|3801 (1875).

4033. **Göbl** Anna. 35|2954 (1871).

4034. **Straßer** Johann. 48|3463 (1875)

4035. **Jäger** Crescenz. 47|3438 (1875).

4036. **Dettmar** Johann Wolfgang Christian. 19|1267 (1874).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 57. München 9. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4037. **Böttcher** Frieberike Therese, geborne Müller, aus Zeulenroda (30 u. einige J. alt, klein, untersetzt, schwarzhaarig, hat dunkle stechende Augen), wegen vorsätzlicher Abtreibung der Leibesfrucht; dieselbe treibt sich mit einem Italiener bei Schaubuden-Inhabern auf Jahrmärkten und Volksfesten umher.

Zeulenroda 31/8 75. Der Unt.-Richter am fürstl. Kreisgerichte.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4038. **Semm** Georg, led. Schäfer von Reckenneusig, Landg. Baunach, zuletzt in Lechenroth (29 J. alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, längliches Gesicht, schmächtigen Körperbau, trägt braune Hose, blauen Kittel, braunen Filzhut), wegen Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Seßlach 1/9 75. K. Landgericht. als beleg. Untersuchungs-Gericht.

4039. **Auer** Johann, diess. Gemeiner und Schuhmacher von Reusch, B.-A. Uffenheim (20 J. alt, 1,63 M. groß, hat rothe Haare, graue Augen, rundes sommersprossiges Gesicht, trägt die Uniform des Regiments), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung. (§ 69 R.-M.-St.-G.-B., Art. 165 M.-St.-G.-O., § 246 R.-St.-G.-B.)

Würzburg 30/8 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

4040. **Diller** Joseph, Unterhändler von Otterlohe, wegen Betruges.*)

München r/J. 31/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 12/851 (1875). Die Red.

4041. **Rießner** Wolfgang aus Kitzbühel, wegen Diebstahls; derselbe ist 21 J. alt, groß, gut aussehend, hat blonden Vollbart, trägt Arbeitsmontur und Feuerwehrmütze.

Traunstein 1/9 75. K. Unt.-Richter.

4042. **Stolz** Johann (ca. 48 J. alt, gegen 6' groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, trägt graue Hose, graue, grüneingefaßte Joppe, braunen Hut), Taglöhner von Lauterbach, B.-A. Donauwörth, wegen Diebstahls (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe treibt sich auch unter den Namen **Albert** oder Johann **Steinle** umher und soll einen schwarzbraunen Schäferhund bei sich haben.

Aichach 3/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4043. **Hanff** David (50 J. alt, 1,80 M. groß, sehr corpulent, blond, hat Glatze und Kinnbart), Schlosser von Marktbreit, wegen Verbrechens im Amte auf Grund § 351 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Würzburg 4/9 75. K. Unt.-Richter.

4044. **Härter** Friedrich, Maurer von Laber bei Regensburg (mittelgroß, untersetzt), im Falle er dem im C.-P.-Bl. 55/3940 beschriebenen Burschen ähnlich, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Amberg 4/9 75. K. Unt.-Richter.

4045. **Stein** Max, diess. Soldat und Bauzeichner von Reichenhall (23 J. alt, 1,67 M. groß, blond, blaß, schmächtig, hat braune Augen, stumpfe Nase, längliches Gesicht, spitzes Kinn), wegen Fahnenflucht auf Grund §§ 69, 70 R.-M.-St.-G.-B., Art. 114 M.-St.-G.-O.; derselbe ist seit 14. Juli l. J. aus dem Urlaub desertirt und in die Schweiz entwichen.

München 4/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

4046. **Brandl** Karl, Zimmermannssohn aus München (21 J. alt, 1,64 M. groß, blond, bartlos, untersetzt), wegen Fahnenflucht; derselbe hat sich aus Ingolstadt mit [illegible] und [illegible] entfernt.

Landsberg 3/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Inf.-Reg.

4047. **Lippmannsberger** Anna, 23 J. alt, led. Inwohnerin aus [illegible], wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Straubing 4/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4048. **Popp** Philipp, led. Dienstknecht von [illegible], B.-A. Karlstadt, wegen Diebstahls auf Grund §§ 243, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe ist 31 J. alt, 1,62 M. groß, blond, hat blaue Augen, spitzes Kinn, rundes Gesicht, gesundes Aussehen, kräftiger Statur und trägt Arbeitermontur: blaue Blouse, graue Hose, braunen Hut; außer einem braungestreiften Geldsäckchen, enthaltend 44 fl. in Kreuzerthalern und Reichsmarken, hat er auch sein Dienstbuch mitgenommen.*)

Würzburg 3/9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 92/6247 (1873). Die Red.

4049. **Frisch** Joseph, 24 J. alt, led. Bäckergeselle und Inwohnerssohn von Liebenstein, B.-A. Kötzting, wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Straubing 2/9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 13/963 (1875). Die Red.

4050. **Ducrue** Ludwig, Arbeitssoldat 2. Classe und Schriftsetzer, zu München gebürtig, beheimathet zu Schrobenhausen (23 J. alt, 1,62 M. groß), früher im Stande des k. 2. Inf.-Reg.*), und

4051. **Schild** Georg, Arbeitssoldat 2. Classe und Maurer aus München (24 J. alt, 1,82 M. groß), früher im Stande des k. 1. Inf.-Reg., wegen Fahnenflucht u. A.; dieselben haben sich am 22. August l. J. von ihrer Abtheilung entfernt.

Ingolstadt 5/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

*) Zuletzt 76/5077 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4052. **Hetterich** Joseph, herumziehender Korbmacher von Sand, Ldg. Eltmann, zuletzt in Herrieden, beil. 61 J. alt.

Contum.-Urtheil v. 30. Juli 1875: wegen zweier Vergehen wider die Sittlichkeit durch öffentlich verübte unzüchtige Handlungen 1 Jahr 3 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat, soweit Strafvollzugskosten nicht durch Arbeitsverdienst gedeckt werden.)

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Ansbach 23/8 75. K. Bezirksgericht.

4053. **Neuert** Barbara, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Winding, Ger. Oberviechtach, zuletzt in Plattling.

Urtheil v. 9. August 1875: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Deggendorf 25/8 75. K. Bezirksgericht.

4054. **Aichbauer** Barbara, Dienstmagd von [illegible], Ger. Stadtamhof.

Urtheil v. 2[illegible]. April 1875: wegen Diebstahls 1 Monat 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Bemerkt wird, daß dieselbe mit einem gewissen Blasius **Maierhofer** zusammenlebt, beide sich bis zum 14. Juni beim Bahnbau in der Nähe von Stadtamhof aufhielten und um diese Zeit von dort sich wegbegaben, wahrscheinlich gibt Erstere sich als Eheweib des Letzteren aus und dürfte unter dem Namen **Maierhofer** vor kurzer Zeit in Regensburg ihre Entbindung abgewartet haben.

Landshut 2[illegible]/8 75. K. Bezirksgericht.

4055. **Hummel** Johann, Bauerssohn von Reuses, Ger. Hofheim,

4056. **Leis** Romuald, Metzgerssohn von Hofheim,

4057. **Hahn** Johann Georg, Zieglerssohn von Hohenhausen, Ger. Hofheim, und

4058. **Schüll** Johann, Schneider von Birnfeld, Ger. Hofheim.

Urtheil vom 21. Juli 1875: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Schweinfurt 21/8 75. K. Bezirksgericht.

4059. **Schall** Jakob Friedrich, 32 J. alt, led. Drechslergeselle von Neuffen, württ. Ob.-A. Nürtingen, zuletzt in Nürnberg.

Contum.-Urtheil v. 21. Juli 1875: 2 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Widerstands.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Nürnberg 24/8 75. K. Bezirksgericht.

4060. **Schneider** Joseph, 35 J. alt, led. Bräubursche von Klessing, Gem. Kolenberg, B.-A. Cham, zuletzt Ziegelarbeiter in Berg am Laim.

Urtheil v. 17. Juli 1875: wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt 14 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, im Falle Einspruches hieher.

Wasserburg 18/8 75. K. Bezirksgericht.

4061. **Lecher** Ludwig, 33 J. alt, Wirthssohn von Oberdorf, zuletzt in Petzham.*)

Contum.-Urtheil v. 21. Juli 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 21/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2641 (1875). Die Red.

4062. **Blum** Paul, led. Schuhmachergeselle von Rehweiler, Landg. Gerolzhofen.*)

Urtheil v. 26. Juli 1875: wegen Urkundenfälschung und Betrugs 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.

Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bamberg 23/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1556 (1875). Die Red.

4063. **Rudholzner** Georg, Maurermeister von Reichenhall, wegen Beleidigung zu 7 Monaten Gefängniß verurtheilt.*)

Traunstein 23/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3989 (1875). Die Red.

4064. **Distler** Ernst Friedrich, 20 J. alt, Waldaufseherssohn von Unterleinleiter.
Urtheil v. 26. Juli 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bamberg 23/8 75. K. Bezirksgericht.

4065. **Elixhauser** Joseph, 45 J. alt, led. Taglöhner von Gmain, B.-A. Berchtesgaden.
Contum.-Urtheil v. 4. August 1875: wegen Diebstahls 5 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste dahier.
München l/J. 30/8 75. K. Bezirksgericht.

4066. **Reinel** August, 38 J. alt, verheir. Schneider von Nürnberg.*)
Contum.-Urtheil v. 4. August 1875: wegen strafbaren Eigennutzes 2 Monate Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 30/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2607 (1875). Die Red.

4067. **Berghammer** Jakob, 50 J. alt, led. Taglöhner von Moosburg.*)
Urtheil v. 12. August 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Freising 31/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3215 (1875). Die Red.

4068. **Losch** (auch **Böhm**) Thomas, 22 J. alt, led. Taglöhner von Wolfering, beheimathet in Pfreimd, zuletzt in Schwandorf.
Urtheil v. 26. Juni 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4069. **Tretter** Andreas, 23 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Tirschenreuth, zuletzt in Engelmannsreuth.
Urtheil v. 30. Juni 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung und Hausfriedensstörung.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bayreuth 24/8 75. K. Bezirksgericht.

4070. **Steinmann** Louise, Hausirers-Wittwe von Alsenborn bei Kaiserslautern in der Rheinpfalz, soll sich an der französischen Grenze bei Metz aufhalten.
Urtheil vom 20. Jänner und 25. Mai 1875: wegen Hehlerei 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Passau 29/8 75. K. Bezirksgericht.

4071. **Albrecht** Friedrich, Webermeister von Kadolzburg, zuletzt in Fürth.*)
Contum.-Urtheil v. 7. Juli 1875: 1 Jahr Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Nürnberg 20/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 37/2640 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4072. **(Raubmord.)** Am 27. August l. J. wurde Abends 5½ Uhr in der Oberrieder Waldung bei Bischofsmais, Landg. Regen, die 46 Jahre alte Bötin Walburga Eder von Oberried als Leiche aufgefunden. Dieselbe war von fremder Hand erwürgt und ihr Folgendes geraubt worden: 10 — 15 fl. Baargeld, 1 mit eisernem Stiften versehener Haselnuß-Gehstock, 1 lederner Geldbeutel mit weißer Schließe, 1 leinenes handbreites Säckchen, 1 abgetragener Regenschirm, 1 messingenes, etwa Quadratzoll großes Färberzeichen, in der Mitte mit eingeschlagenem Sternchen, oberhalb desselben mit den Buchstaben J. K. und unterhalb mit der arabischen Ziffer 6 versehen, Buchstaben, Ziffer und Sternchen sind vertieft. Als muthmaßlicher Thäter erscheint ein Mann, welcher am Tage der Auffindung der Leiche (zugleich auch Tag der Ermordung) und einige Tage vorher in der Umgebung des Thatortes von Personen jener Gegend gesehen wurde und beschrieben wird, als: beil. 40 Jahre alt, 5½' groß, untersetzt, mit breitem Gesichte und kleinem blondem Schnurbarte, trug dunkle (braune) beschmutzte Montur, grauen Hut und war mit einer Holzaxt versehen. Um Spähe und Mittheilung wird ersucht.
Deggendorf 2/9 75. K. Unt.-Richter.

4073. **(Raubversuch.)** Am 19. August l. J. Nachmittags 3¼ Uhr wurde an dem Bräumeister Jakob Klein von Neunburg v/W. in dem Gehölze bei Hirtensteg, Ldg. Burghausen, ein Raubversuch begangen. Der Thäter wird beschrieben, als: beil. 27 Jahre alt, mittelgroß, trug starken blonden Schnurbart. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 30/8 75. K. II. Unt.-Richter.

4074. **(Flüchtige Wirthshausdiebin.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben vom 27. v. M., v. C.-P.-Bl. 55/3942 l. J., wird weiters bekannt gegeben, daß die signalisirte Diebin am 25. v. M. mit dem Vormittagszuge in der Richtung von Weiden her nach Schwarzenfeld fuhr, von den gestohlenen Gegenständen Kleider, die Broche und das goldene Kreuzchen am Leibe trug, einen Theil der Ablaten in Schwarzenfeld zum Kaufe anbot und dort einen auf Barbara **Birner** von Muglhof, Ger. Weiden, lautenden Heimathsschein vorwies. Dieselbe stand im heurigen Sommer an mehreren Orten im Gerichtsbezirke Nabburg in Arbeit und zwar unter den Namen: Barbara **Birner**, Conditorstochter von Luhe, Ger. Weiden, Anna **Zwack**, Schreinerstochter von Luhe, und Anna **Schön**, Schreinerstochter von Luhe, an einigen Plätzen nannte sie sich **Bärbl**, und gab als ihre Heimath Deiselkühn, Ger. Nabburg, an. Ihr Liebhaber soll Joseph **Zwack** von Böhmischbruck, Ger. Vohenstrauß, sein.
Neunburg v/W. 5/9 75. K. Unt.-Richter.

4075. **(Diebstahl an Geld 2c.)** Am 19. August l. J. Nachmittags zwischen 1¾ und 4 Uhr wurden dem Weber Erasmus Wiesmaier zu Halsbach, Landg. Burghausen, entwendet: 1 neue braungestreifte Tuchhose und 1 detto braune, 61 fl. Baargeld, bestehend aus Preußenthalern, Guldenstücken, darunter österreichische, und Kleingeld, 3 neugeputzte Salzburger 18er-Stücke und 1 neugeputztes Salzburger 1 fl. 12 kr.-Stück. Um Spähe wird ersucht.
Wasserburg 31/8 75. K. II. Unt.-Richter.

4076. **Bayerlein** Andreas, led. Taglöhner von Goldkronach, 27 J. alt, schon vielmals wegen Landstreicherei und Diebstahls bestraft, hat sich von seiner Heimath entfernt und streunt wahrscheinlich arbeitslos und bettelnd umher. Derselbe wolle angehalten und, im Falle er unterkommenslos, in seine Heimath gewiesen, andernfalls aber dessen Aufenthaltsort behufs Eröffnung eines Polizeibeschlusses an ihn hieher bekannt gegeben werden.

Berneck 1|9 75. K. Bezirksamt.

4077. **(Verlorenes Arbeitsbuch.)** Michael **Mangst**, Bäckergehilfe von Hochburg-Ach, hat sein von der Gemeindevorstehung Hochburg-Ach unter'm 3. Mai 1875 Z. 33 ausgestelltes Arbeitsbuch auf dem Wege von Passau nach Hochburg verloren.

Braunau 29|8 75. K. K. Bezirks-Hauptmannschaft.

4078. **(Umherziehende Gauner, Mann und Weib.)** In der Gegend zwischen Traunstein und Salzburg zieht ein Mann mit Schubkarren in Begleitung einer jungen Weibsperson (blond, ein oberer Vorderzahn fehlt, wahrscheinlich schwanger) umher; Letztere treibt Schwindel mit Kuren und stiehlt nebenbei. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 3|9 75. K. Unt.-Richter.

4079. **(Entsprungener Schübling.)** Der Badergeselle Anton **Ringler** von Wolfakirchen, beheimathet in Windorf, v. C.-P.-Bl. 4|171 (1874), ist auf dem Transporte von der österr. Strafanstalt Göllersdorf hieher aus dem Schubarreste der Schubstation Wels entsprungen. Derselbe wolle aufgegriffen und anher geliefert werden.

Passau 3|9 75. K. Bezirksgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4080. **Katzenberger** Michael, Schreiner von Oberelsbach, B.-A. Neustadt a|S., zieht als Korbflechter umher und hielt sich zuletzt hier auf.

Neustadt a|S. 2|9 75. K. Unt.-Richter.

4081. **Duße** Karl, Feilenhauergeselle aus Elbing in Westpreußen, als Zeuge.

Schweinfurt 1|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4082. **Walter** Johann Paul, Schuhmacher aus Nürnberg, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Coburg 28|8 75. Herzogl. s. Justizamt I.

4083. **Brunner** Alois, led. Dienstknecht von Arnsdorf, B.-A. Kötzting, zuletzt im Dienst beim Bauer Peter Berneder in Hanau, Gem. Obing, Ger. Trostberg.

Traunstein 3|9 75. K. Unt.-Richter.

4084. **Rosenberger** Maria, led. Taglöhnerin von der Glashütte bei Tegernsee, im verflossenen Frühjahr in der Torfstichfabrik an der Kreuzstraße, Ger. Aibling, in Arbeit gestanden, und zuletzt in Rosenheim.

Traunstein 2|9 75. K. Unt.-Richter.

4085. **Zeller** Jakob, Wasenmeisterssohn von Illertissen *).

Memmingen 15|8 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32|2292 (1875). Die Red.

Widerrufe.

4086. **Zeller** Jakob. 14|808 (1873), 32|2292 (1875).

4087. **Sollinger** Egidius. 12|792, 59|3937 (1874).

4088. **Wörlein** Johann Georg. 55|3933 (1875).

4089. **Mutzbauer** Mar. 22|1568, 30|2156 (1875).

4090. **Fellermaier** Barbara. 46|3343 (1875).

4091. **Dienstbier** Joseph. 44|3207 (1875).

4092. **Groß** Johann. 94|6378 (1873).

4093. **Kimmel** Joseph. 56|3980 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 58. München 15. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4094. **Forte** Luigi, angeblich aus Udine, zuletzt Handlanger in Salzburg (beil. 30 J. alt, klein, untersetzt, gut aussehend, hat blonden Schnurbart, trägt dunklen Rock und lichte Hose), ist dringend verdächtig, am 22. August l. J. Abends dem Wirthe Franz Brunner „zum Auerhahn" in Itzling eine schwere Körperverletzung zugefügt zu haben. Um dessen Verhaftung und Vernehmung bezüglich des Sachverhaltes, desfallsige Mittheilung und Anhersendung einer Photographie wird ersucht.

Salzburg 28/8 75. Der Unt.-Richter am k. k. Landesgericht.

4095. **Lumberger** Karl, 27 J. alt, Schäffler von München, wegen gewerbsmäßigen Glücksspieles. (§ 284 R.-St.-G.-B.)*)

Ulm 4/9 75. Der Unt.-Richter am k. württ. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 65/4335 (1873). Die Red.

4096. **Vogel** Constantin, led. Bauernknecht von Laupheim, wegen Diebstahls auf Grund § 85 Ziffer 3 St.-P.-O.; derselbe ist 18 J. alt, klein, mager, bartlos, hat blonde, beinahe röthliche Haare, trug braune Joppe und niederen Filzhut.

Ulm 4/9 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4097. **Frank** Eva, Dienstmagd von Gaindorf, Ldg. Vilsbiburg, wegen Diebstahls.*)

Wasserburg 1/9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44/3200 (1875). Die Red.

4098. **Braunetser** Ludwig, Spänglergeselle von Regensburg, zuletzt in Haidhausen, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 579.

München r/J. 6/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4099. **Buchner** Maria, led. Dienstmagd von Ortenburg, wegen Diebstahls und Unterschlagung auf Grund §§ 242, 243, 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 5/9 75. K. Unt.-Richter.

4100. **Forster** Walburga, 27 J. alt, Aufschlägerstochter von Sattelpeilstein, Ger. Cham, wegen Diebstahls eines Oberbettes, Kopfpolsters und Leintuches, verübt am 31. v. M. an ihrem Vater, auf Grund Art. 136 E.-G. Nach den Ablaten ist zu forschen.

Neunburg v/W. 5/9 75. K. Unt.-Richter.

4101. **Hörath** Michael, Oekonom von Leisau, wegen Betruges (§ 263 R.-St.-G.-B, Art. 135 E.-G.); derselbe ist 27 J. alt, 5' 10" groß, hat kräftige Statur, dunkelblonde Haare und trug gewöhnlich dunkle Joppe und Mütze.

Bayreuth 8/9 75. K. Unt.-Richter.

4102. **Maier** Barbara, led. Dienstmagd von Muglhof, Ger. Weiden (hat schwarze Haare und ist hochschwanger), wegen Diebstahlsverdachtes auf Grund Art. 136 E.-G. Dieselbe soll mit der wegen Diebstahls verfolgten Weibsperson v. C.-P.-Bl. 55/3924, 57/4074 (1875) identisch und im Besitze einer auf Barbara **Birner** von Muglhof lautenden, theilweise zerrissenen Legitimation, sowie der entwendeten Broche und des Halskreuzes sein. Bei ihrer Anwesenheit in Schwarzenfeld am 25. v. M. gab sie an, zum Hopfenpflücken gehen zu wollen und dürfte sich zu diesem Zwecke in die Hersbrucker Gegend begeben haben. Ihre Eltern sind zu Luhe wohnhaft.

Neunburg v/W. 7/9 75. K. Unt.-Richter.

Die Regenschirmflickers-Eheleute:

4103. **Inselsberger** Martin und

4104. **Inselsberger** Walburga, dann

4105. **Scholl** Joseph und

4106. **Scholl** Genovefa, sämmtlich von Karlshuld, als des im C.-P.-Bl. 55|3944 l. J. bezeichneten Diebstahls dringend verdächtig, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Wasserburg 7|9 75. K. Unt.-Richter.

4107. **Scharl** Karl, Bäckergeselle von Stamsried, B.-A. Roding, treibt sich auch unter dem Namen Johann **Dorner** herum, wegen Diebstahls. — T. Nr. 412.

München r|J. 5|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4108. **Wechsler** Joh. Michael, Schmiedgeselle aus Neuendettelsau, zuletzt in Diebach, B.-A. Rothenburg a|T. (35 J. alt, mittelgroß, hat braune Haare, gleichfärbigen Bart, graue Augen, stumpfe Nase, breite Gesichtsform, gesunde Gesichtsfarbe), wegen Diebstahls; derselbe ist durch dieſſ. Gerichtsbeschluß v. 11. Mai l. J. in die öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Windsheim 5|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39|2856 (1875). Die Red.

4109. **Weilemann** Jakob, Fabrikarbeiter von Lambrecht, B.-A. Neustadt a|H., dieſſ. Gemeiner (23 J. alt, 1,66 M. groß, hat schwarze Haare, blaue Augen), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Metz 5|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

4110. **Weindl** Joseph, 20 J. alt, Malergehilfe von Au bei München, zuletzt in Partenkirchen, wegen Diebstahls und Unterschlagung auf Grund §§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Weilheim 6|9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 54|3844 (1875). Die Red.

4111. **Mangold** Johann, Malergehilfe von Haidhausen, wegen Betrugs. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) — T. Nr. 451.

München l|J. 9|9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 16|1082 (1874). Die Red.

4112. **Hirschuber** Georg, led. Taglöhner von Wehr, k. k. Bez.-Ger. Schwatz, zuletzt in Kreuth, Ger. Tegernsee, auf Grund Beschlusses v. 3. d. M. wegen Diebstahls.

München r|J. 7|9 75. K. Bezirksgericht.

4113. **Weigel** Barbara, 49 J. alt, Taglöhnersfrau von Jockgrun, zuletzt in Neuhausen bei München, wegen Diebstahls.*) — T. Nr. 13402.

München r|J. 7|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50|3601 (1875). Die Red.

4114. **Kaspar** Alois, Bahnarbeiter aus Grafenau, zuletzt in Alderting bei Deggendorf, wegen Diebstahls; derselbe steht am Anfange der 20er Jahre, ist mittelgroß, breitschulterig, hat volles Gesicht, gebräunte Hautfarbe, schwärzliche Haare, kleinen gleichfärbigen Schnurbart und trägt eine Soldatenkappe.

Deggendorf 9|9 75. K. Unt.-Richter.

4115. **Wiedemann** Ehrenreich, Taglöhner aus Kairöften, k. k. österr. Bez.-Hptm. Imst (18 J. alt, klein, hat braune Haare), wegen Diebstahls von 5 Doppel-Kronen, 11 Doppel-Thalern und eines grünledernen Zugbeutels, verübt am 4. d. M. an dem Gütler Erhard zu Unterpeissenberg, auf Grund Art. 136 E.-G.; wahrscheinlich bedient sich derselbe als Legitimation eines gleichfalls entwendeten, dem led. Bräugehilfen Kaspar **Landesdorfer** von Wiesenfelden, geb. 1839, gehörigen Arbeitsbuches.

Weilheim 9|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4116. **Rieder** Johann, Schloßthürmerssohn von Aschaffenburg, zuletzt Scribent bei Notar Pichlmeyer dahier (beil. 30 J. alt, mittelgroß, hat kurze schwarze Haare, Schnur- und kleinen Knebelbart, scheuen Blick, trippelnden Gang, trägt braune Lodenjoppe, schwarze Tuchhose, schwarzen niederen Filzhut, keine Cravatte), wegen Verdachtes, seinem genannten Prinzipale 5 bayer. Banknoten à 50 fl., 1 detto zu 10 fl. und 16 fl. 30 kr. in Silbergeld unterschlagen zu haben. Das bei ihm sich findende Geld wolle ihm abgenommen und anher gesendet werden.

Regensburg 10|9 75. K. Unt.-Richter.

4117. **Ruck** Georg, Taglöhner von Thurn, Landg. Forchheim (22 J. alt, 1,70 M. groß, blond, bartlos, hat blaue Augen, längliches Gesicht), auf Grund § 140 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Bamberg 9|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4118. **Staufer** Johann, led. Maurergeselle von Pressath, wegen Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Amberg 11|9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 15|1009 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4119. **(Diebstahl an Geld, Schmucksachen, Kleidungsstücken rc.)** In der Nacht vom 15. auf 16. August l. J. wurden der Austräglers-Wittwe Walb. Schuster von Langenreichen, Landg. Wertingen, mittelst Einbruches entwendet: 1 bayer. 4proz. Eisenbahn-Obligation zu 500 fl., Nr. 1198|1395, d. d. 10|1 48, nebst Coupons vom 1|5 76, in einem gestreiften Leinwandsäckchen 47 fl. 30 kr. Baargeld, darunter 24 Thlr., ein $3\frac{1}{2}$ fl.-Stück, zwei 1 fl.-Stücke, 1 silb. Schnürkette, an welcher 2 bayer. Thaler (davon einer vergoldet), eine silb. Traube und 1 silb. Stift, 1 silb. Ehering, vergoldet und mit 3 rothen Steinchen besetzt, 1 Paar gold. Ohrringe mit Pendeloque und blauen Steinchen, 1 Gebetbuch mit silb. Schnallen und dunkelblauem Sammteinbande, 1 Rosenkranz mit schwarzen Perlen und einem Filigrankreuz, 1 silb. Reginahaube mit langen schwarzen Bändern, 2 goldene Reginahauben, 1 dunkelgrünes seidenes Halstuch mit rothen und gelben Streifen und silb. Spitzen, 1 detto blauseidenes mit seidenen Fransen, schwarzseidenes mit bunten Streifen und gold. Fransen und schwarzseidenes mit schwarzen Fransen, 1 seid. grüner Schurz mit grünen Blumen, 1 brauner und 1 schwarzer Taffetschurz, 1 detto hellblau mit

schwarzen und hellblauen Streifen, 1 schwarzseid. Schurz mit Quadrat und Blumen, 1 detto veilchenblau mit weißen und schwarzen Streifen, 1 Einsteckhalstuch, rothseiden mit gold. und silb. Blumen und seid. Fransen, 1 detto veilchenblau mit rothen und gelben Blumen und hellblauen Fransen, 1 detto schwarzseidenes mit langen schwarzen Fransen, 18 Paar neue Frauenstrümpfe, wovon 2 Paar ganz weiß und baumwollen, die übrigen scheckig, 1 kaffeebraunes seidenes Kleid, 1 detto schwarzseid. mit schwarzen Querstreifen, 1 wollenes Frauenkleid mit grünem Grund, bunten Streifen und Quadraten, 1 detto mit rothem Boden und bunten Streifen, worin rothe Quadrate sind, 1 schwarzes Kattunkleid mit weißen Tupfen, 2 messingene Leuchter und 1 Kruzifix von Porzellan, 2 neue gemalte Wachsstöcke, 12 neue wirkene Weiberhemden mit baumwollenen Aermeln, 4 flächserne und 9 wirkene neue Mannshemden, 2 schon gewaschene wirkene Weiberhemden und 3 detto Mannshemden, 9 theils flächserne, theils baumwollene neue Oberbettüberzüge, theils von rothem, theils von blau- und weißgestreiftem Stoffe, 6 roth- und weißgestreifte baumwollene Kissenüberzüge, 4 weiße Kissenüberziehen mit Spitzen, 1 weißer Pfulgenüberzug von weißer Leinwand mit weißen Spitzen, 4 Paar weiße Fenstervorhänge, baumwollen, 1 Couvert-Decke von Kattun, schwarz- und gelbgestreift, 3 flächserne Handtücher, 1 Tischtuch mit 4 Böschchen an den Enden, 14 Paar neue Männersocken, halbbaumwollen, halbleinen, 1 Stück feine Leinwand mit 45 Ellen, 8 Ellen Stuhltuch, 1 Unterrock mit weißen und schwarzen Streifen und bunten Bordüren, 1 baumwollener abgenähter brauner Unterrock, 16 Ellen Zeug zu Ueberzügen, 1 Paar Pantoffel, ganz neu, innen mit weißem Leder, 1 Paar weiße Weiberstrümpfe, 1 weiß ausgenähtes Kopftuch mit Zacken, 4 weißleinene Einstecktücheln ꝛc. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.

Augsburg 5/9 75. K. III. Unt.-Richter.

4120. **(Abhandengekommene Brieftasche mit Banknoten ꝛc.)** Am 22. Juli l. J. ist dem Bäckermeister Lorenz Thoma von Erkheim auf dem hiesigen Bahnhofe eine Brieftasche abhanden gekommen, wahrscheinlich gestohlen worden. Dieselbe ist von rothem Leder, schon etwas abgenützt, hat zwei Fächer und eine Pergament-Tafel, auf welcher sich Name und Wohnort des Eigenthümers sowie das Ersuchen: „im Falle des Verlustes sie gegen Belohnung wieder zurückzugeben“ eingeschrieben findet, und enthielt: 1 Coupon à 45 fl. von einer bayer. Staatsobligation zu 1000 fl., Nr. 692 roth und 775 schwarz, auf der Rückseite dieses Coupons stand mit Bleistift geschrieben „David Laisle“, eine 10 fl.-Banknote, zwei bayer. 5 fl.-Banknoten, ungefähr 4—5 Thalerscheine und mehrere 2 fl.-Scheine, 1 Rechnung des Kunstmüllers Schöllhorn, 2 Rechnungen des Heinrich Hugel von hier zu 60 fl., 1 Rechnung des Seifensieders Zahn von hier zu 6 fl. und mehrere verschiedene Aufschreibungen. Um Spähe wird ersucht.

Memmingen 6/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4121. **Lehrieder** Ursula*), ledig, von Wässerndorf, die sich auch den Namen ihrer Stiefschwester Ursula **Braun** beilegt, streunt wieder umher; diese arbeitsscheue, unsittliche und sicherheitsgefährliche Person ist dem ihr am 20. l. M. ertheilten Arbeitsauftrage nicht nachgekommen und wolle deßhalb zur Verantwortung und Strafe gezogen werden.

Kitzingen 18/8 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 53/3817 (1875). Die Red.

4122. **Zugschwert** Michael, led. Schäfer von Tretting (1,75 M. groß, schlank, hat graue Haare, graue Augen, mangelhafte Zähne, der Mittelfinger der linken Hand ist verkrüppelt), wegen Meineides verurtheilt, ist am 5. Juli l. J. aus dem Zuchthause München vorläufig mit dem Auftrage entlassen worden, sich an seinen Unterkunftsort Tretting, Gem. Zenching, zu begeben. Nachdem derselbe bis jetzt noch nicht eingetroffen ist, wird um dessen Verhaftung und Anherlieferung mit dem Bemerken ersucht, daß die gegen ihn festgesetzte Strafe, falls ein Widerruf der Entlassung nicht erfolgt, am 20. Novbr. 1875 abläuft.

Kötzting 28/8 75. K. Bezirksamt.

4123. **(Oesterr. Militärdienst-Renitenten.)** Nach Ersuchen der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft dahier vom 25. v. M. sind die im Jahre 1855 geborenen Stellungspflichtigen: Jakob **Schauer** aus Gerbenschlag Nr. 11 und Johann **Belopaulovitsch** aus Ingorje Nr. 18 in Krain — unter Abnahme der allenfalls in ihren Händen befindlichen Pässe — in ihre Heimath, dann der bei der Stellung 1872 unbefugter Weise ausgebliebene Alois **Bergmann** aus Roppen in Tyrol, welcher sich als Eisenbahnarbeiter in Bayern aufhalten dürfte, nach Imst — zwangsweise zu instradiren.

Vom k. bayer. Staatsministerium des Innern wurde mit Entschl. v. 4. Septbr. 1875 (Betr. „Vollzug der Kartel-Convention mit Oesterreich“, Nr. 9801) Auftrag zur Veröffentlichung gegenwärtigen Spähe-Ausschreibens mit dem Beisatze ertheilt, daß im Falle Betretens der signalisirten Personen über die hinsichtlich derselben getroffenen Verfügung von der einschlägigen Behörde unmittelbar an das genannte k. Staatsministerium zu berichten ist.

München 10/9 75. K. Polizei-Direction.

4124. **(Diebstahl an Schmucksachen.)** In der Zeit vom 11. bis 18. Juli l. J. wurden der Gradirerstochter Franziska Winkler dahier 2 silb. starkgliederige Halsketten mit 16 bezw. 18 Gängen und länglichen vergoldeten, mit rothen und blauen Steinchen besetzten Schließen, eine 6 Ellen lange silb. Schnürkette mit vergold. Weintraube und silb. Stift mit rothen Steinen, dann 2 Fünfgulden-Banknoten gestohlen. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Reichenhall 2/9 75. K. Landgericht.

4125. **(Unbekannte Taubstumme.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 48/3473 l. J. wird weiters mitgetheilt, daß die signalisirte Person zweifelsohne einer bayer. oder würtemb. Gemeinde angehört und auf Verlangen deren Photographie übersendet werden kann. Hiebei wird das Ersuchen um strenge Nachforschung über Name und Heimath derselben erneuert.

Trogen 6/9 75. Das Landespolizeiamt.

4126. **(Uhrdiebstahl ꝛc.)** Am 31. v. M. wurde dahier gestohlen: 1 silb. Cylinderuhr (ziemlich neu, 18‴ groß, Sekundenzeiger) nebst Talmikette und gewöhnlichem Schlüssel, dann 2 Doppelthaler und 2—4 Thalerstücke. Des Diebstahls dringend verdächtig sind 2 Bursche, beil. 20—25 J. alt, trugen gute dunkle Kleider, schwarze Filzhüte; der größere hat Sommerflecken und kränklich geröthete Augen, der letztere könnte identisch sein mit Levi **Hirsch** von Wieseck. Um Nachforschung und Nachricht wird ersucht.

Darmstadt 6/9 75. Großherzogl. Polizeiamt.

4127. **(Uhrdiebstahl.)** Am 23. v. M. wurde dem Bauer Joh. Loschert von Steinfeld eine silb. Cylinder-Uhr (glatter Deckel, weißes Zifferblatt, römische Ziffer, stählerne Zeiger, auf der innern Seite des Deckels der Name „Dreißbusch" eingravirt) nebst silb. Kettchen und gold. Schieber entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Lohr 7|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4128. **(Veruntreuung eines Fuhrwerkes.)** Am 2. d. M. hat ein Bursche von dem Wagner und Wirth Johann Huber von Grund, Gem. Hütting, Ger. Griesbach, ein Pferd (dunkelbraun, ist am linken Auge blind, trägt als ehemal. Militärpferd auf dem rechten Hinterschenkel die Nr. 120), ein altes sog. Steyrerwägerl, dann eine schwarze gelb- und braungestreifte Pferdedecke herausgeschwindelt und auch den mittelgroßen dunkelbraunen Haushund mitgenommen. Verdächtig dieser That ist der Schneidergeselle Anton **Scheurer***) (auch **Wagner**) von Aicha, Gem. Hubreuth, Ger. Rottbalmünster. Um Spähe und Aufgreifung des Thäters sammt dem Fuhrwerke wird ersucht.

Pfarrkirchen 6|9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|665 (1874). Die Red.

4129. **Dreyer** Karl aus Tangermünde, zuletzt dahier (41 J. alt, klein, schmal, schwächlich, längliches Gesicht, hellblond, angehende Glatze, blonder Backenbart), früher Gastwirth, nunmehr Handlungsgehilfe, ist nach Verübung einer Unterschlagung von hier flüchtig geworden. Um Fahndung, Verhaftung und Nachricht hieher wird ersucht.

Darmstadt 3|9 75. Großherzogl. Polizeiamt.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4130. **Mayer** Valentin, Steinhauer aus Schweisweiler, als Beschuldigter.*)

Aschaffenburg 3|9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42|3117 (1875). Die Red.

4131. **Eisenlohr** Franz Xaver, Taglöhner von Hegelhofen, zuletzt dahier, als Beschuldigter.*)

Augsburg 4|9 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28|1907 (1875). Die Red.

Widerrufe.

4132. **Gast** Franz Joseph. 52|3704 (1875).

4133. **Dumbeck** Katharina. 70|4680 (1874), 37|2655 (1875).

4134. **Faulhaber** Andreas. 54|3846 (1875).

4135. **Feneberg** Engelbert. 55|3927 (1875).

4136. **Haas** Georg. 82|5532 (1874), 33|2401 (1875).

4137. **Schorrer** Johann. 54|3845 (1875).

4138. **Dautel** Johann. 7|510 (1868).

4139. **Kleber** Franz Hermann. 34|2481 (1875).

4140. **Gabler** Joseph. 57|3826 (1874).

4141. **Berghammer** Jakob (vulgo **Aschenjackl**). 44|3215, 57|4067 (1875).

4142. **Hiebler** Cordula. 44|3203 (1875).

4143. **Sigl** Maria. 53|3784 (1875).

4144. **Stahl** Johann. 65|4324 (1874).

4145. **Döll** Andreas. 36|2594 (1875).

4146. **Dobler** Joseph. 85|5802 (1874).

4147. **Seiffert** Ernst. 40|2904 (1875).

4148. **Gigl** Sebastian. 55|3935 (1875).

4149. **Ruhland** Michael. 49|3542 (1875).

4150. **Fischer** Bartholom. 53|3767 (1875).

4151. **Lilienthal** Heinrich. 48|3489 (1875).

4152. **Sedlmaier** Johann. 53|3785 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 59.  München 18. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4153. **Taboga** Nikolaus, 28 Jahre alt,

4154. **Taboga** Paul, 25 Jahre alt, beide Ziegelarbeiter von Santhomaso, Gem. Majuno, Bez. Santanelli, Provinz Udine in Italien, zuletzt in Solln, B.-A. München l/J., wegen Körperverletzung auf Grund Art. 136 E.-G. T. Nr. 551.

München r/J. 13/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4155. **Grögeder** Maria, auch **Popp** genannt, Inwohnerin aus Obernzell, B.-A. Wegscheid, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Passau 12/9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 73/4857 (1873). Die Red.

4156. **Münch** Johann Wolfgang, 21 J. alt, Kaminkehrergehilfe von Stein, B.-A. Nürnberg, wegen Privaturkundenfälschung und Betruges auf Grund §§ 267, 268, 263 R.-St.-G.-B.

Fürth 13/9 75. K. Unt.-Richter.

4157. **Weiß** Maria, Krämerin von Freyung, und deren Sohn:

4158. **Weiß** Lorenz, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 558.

München r/J. 14/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4159. **Staufer** Johann, led. Maurergeselle von Pressath, Landg. Eschenbach, beil. 50 J. alt, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Vilseck 14/9 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 58/4118 (1875). Die Red.

4160. **Walch** Alexander, 19 J. alt, Apothekerssohn von Haag, früher in Regensburg, zuletzt in Nürnberg, wegen Betrugsversuchs auf Grund Art. 136 E.-G.

Neunburg v/W. 11/9 75. K. Unt.-Richter.

4161. **Listler** Elise von Forst, Ger. Weilheim, Taglöhnerin und Lokomotivheizersfrau, zuletzt dahier, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 555.

München l/J. 14/9 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4162. **Templer** Karl, Taglöhner aus Wien.
Urtheil v. 23. Juli 1875: wegen Unterschlagung 3 Mon. 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 31/8 75. K. Bezirksgericht.

4163. **Schmidt** Michael, 40 J. alt, led. Bahnarbeiter von Pielenhofen.
Schwurgerichtl. Urtheil v. 26. Juli 1873: wegen Landfriedensbruches 9 Monate Gefängniß.

Amberg 1/9 75. K. Bezirksgericht.

4164. **Rottner** Alois, Eisenbahnarbeiter von Breitenbrunn, v. C.-P.-Bl. 34/2451 l. J., wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bayreuth 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4165. **Steibel** Joseph, Gärtnergeselle von Falkenstei.*)
Urtheil v. 5. August 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.

Freising 26/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40/2919 (1875). Die Red.

4166. **Arnold** Mich., Schneidergeselle von Burglauer,

4167. **Bambach** Franz, led. Schmied von Steinach,

4168. **Diem** Matth., led. Schneider v. Münnerstadt,

4169. **Gabold** Johann Clemens, led. Maurer von Strahlungen,

4170. **Heilmann** Kasp., led. Weber von Zahlbach,

4171. **Heilmann** Kasp., led. Taglöhner v. Wollbach,

4172. **Herold** Kilian, led. Taglöhner von Wollbach,

4173. **Hesselbach** Wilhelm, led. Müller von Kleineibstadt,

4174. **Kirchner** Kaspar Joseph, led. Bauerssohn von Gefäll,

4175. **Knies** Johann, led. Bauer von Leinach,

4176. **Metz** Franz, led. Kaufmannslehrling v. Zahlbach,

4177. **Rottenberger** Sebastian, led. Schuhmacher von Wollbach,

4178. **Schad** Johann, led. Commis von Sulzdorf,

4179. **Strauß** Moses, led. Schneider von Steinach,

4180. **Zeilbehr** Joseph Andreas, led. Wagner von Großbardorf.
Urtheile v. 20. und 22. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung durch Entziehung von der Wehrpflicht je 3 Monate Gefängniß, und

4181. **Schmitt** Joseph Victor, ledig, v. Steinach.
Urtheil vom 22. Juli 1875: wegen desselben Reates 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Neustadt a/S. 30/8 75. K. Bezirksgericht.

4182. **Neidhart** Martin Ernst, 20 J. alt, Handlungs-Commis von Streitberg, B.-A. Ebermannstadt, und

4183. **Ritter** Heinrich, 20 J. alt, Pinselmacher von Wüstenstein, B.-A. Ebermannstadt.
Urtheil v. 26. Juli 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Bamberg 26/8 75. K. Bezirksgericht.

4184. **Wenger** Joseph, auch **Rosenwirth**, 23 Jahre alt, led. Eisenbahnarbeiter von Karlshuld.
Appellgerichtl. Urtheil v. 23. Juli 1875: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Donauwörth 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4185. **Zwick** Joseph, 27 J. alt, led. Bräuer, und

4186. **Nedel** Lorenz, 23 J. alt, led. Gerbergeselle, Beide von Schönsee, B.-A. Neunburg v/W.
Urtheil v. 8. Mai 1875: wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung je 10 Monate Gefängniß, wovon 121 Tage Untersuchungshaft abzurechnen sind.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Wasserburg 2/9 75. K. Bezirksgericht.

4187. **Lehrieder** Ursula, 21 J. alt, led. Dienstmagd von Wässerndorf, wegen Diebstahls.*)
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Fürth 12/8 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/4121 (1875). Die Red.

4188. **Kramser** Peter, 31 J. alt, verheir. Goldarbeiter von Augsburg.*)
Urtheil v. 21. Mai 1875: wegen Meineides 5 Jahre 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Augsburg 1/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 80/5385 (1874). Die Red.

4189. **Gumbel** Jakob, 23 J. alt, von Hösbach.*)
Urtheil vom 12. August 1875: wegen Unterschlagung 9 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Aschaffenburg 1/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38/2717 (1875). Die Red.

4190. **Weber** Benno, verheir. Inwohner von Krotenborf, v. C.-P.-Bl. 50/3594 l. J.
Contum.-Urtheile v. 2. Juli u. 2. August l. J.: wegen Körperverletzung, Sachbeschädigung und Uebertretung des verbotenen Werfens 2 Jahre 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß, dann nach Erstehung der Haftstrafe: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4191. **Kraus** Johann Evangelist, 23 J. alt, led. Taglöhner von Unterempfeld.
Urtheil v. 5. August 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß.
Donauwörth 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4192. **Hafner** Karl Jakob, 21 J. alt, Colonistenssohn von Karlskron.
Urtheil v. 5. August 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß.
Donauwörth 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4193. **Hafner** Konrad, 23 J. alt, Colonistenssohn von Karlskron.
Urtheil v. 5. August 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß.
Donauwörth 28/8 75. K. Bezirksgericht.

4194. **Regnat** Kaspar, Gastwirthssohn von Oening.
Urtheil v. 28. Juli 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.
Eichstätt 6/9 75. K. Bezirksgericht.

4195. **Gnuva** Bartholomäus, verheir. Schreinermeister von Weinberg, zuletzt in Feuchtwangen, 48 Jahre alt.
Urtheil v. 7. Mai 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Ansbach 7/9 75. K. Bezirksgericht.

4196. **Rockinger** Franz Xaver, auch **Schmidbauer** genannt, 32 J. alt, led. Schweizer von Wiesent, Landg. Wörth.*)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 5. August 1875: wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit 3 Monate Gefängniß, wovon 2 Monate Untersuchungshaft abzurechnen sind.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 4/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 69/4626 (1874). Die Red.

Ausforschungen.

4197. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 3. d. M. wurde in Wallensdorf mittelst Anwendung eines falschen Schlüssels dem Bauer Ottner: 1 neue schwarzseidene Weste mit 18 altbayer. Halbgulden-Knöpfen mit großen Löwen und 1 neue bräunliche Buckskinhose mit schwarzen Streifen, dann am 4. d. M. in Schweigersdorf dem Zimmermann Fers mittelst Einbruches: 7 Preußenthaler, 16 bad. Sechserknöpfe, weiter 1 fl. 24 kr. baar, 1 brauner niederer Hut mit schmaler Krempe und 1 einfaches Terzerol entwendet. Beide Diebstähle wurden wahrscheinlich von der nämlichen Person verübt, und ist dieser That der led. Müllergeselle Georg **Vogl** von Raigering bei Amberg verdächtig. Derselbe ist 36—40 J. alt, 6' groß, hat Anflug von schwarzem Schnurbart, trug braune Hose und schwärzlichen Filzhut. Um Spähe nach den Ablaten und dem Thäter wird ersucht; Letzterer wolle durchsucht, und wenn sich etwas von den gestohlenen Gegenständen bei ihm findet, gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G. verhaftet und anher geliefert werden.

Eichstätt 8/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4198. **(Gelddiebstahl.)** Am 6. d. M. Mittags 12 bis 3 Uhr wurde dem Gastwirth und Restaurateur Rauch in Friedrichshafen eine Summe von 2—3000 Mark, bestehend in deutschen und schweizerischen Scheidemünzen, verschiedenen Silber- und Goldstücken, insbesondere 4 russ. Imperials, dann Papiergeld der Mark- und Thaler-Währung, südd. 10 fl.- und österr. 5 fl.-Scheine, gestohlen. Verdacht fällt auf einen Fremden (etwa 34 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat rothen starken Vollbart, trug dunkelgrauen Rock und Hose, schwarzen niederen Filzhut), welcher in der gedachten Zeit den Gasthof mit einem schwarzen Handkoffer verließ und zu Schiff nach Constanz weiterreiste.

Tettnang 10/9 75. K. württb. Unt.-Richter.

4199. **(Entsprungener Arbeitshaus-Detent.) Laumer** Joseph von Windberg, B.-A. Bogen (31 J. alt, 1,69 M. groß, schlank, hat braune Haare, graue Augen, spitze Nase, hört schwer), ist am 11. d. M. in seiner aus grauem Zwilch gefertigten Sträflingskleidung entwichen. Um Spähe wird ersucht.

Rebdorf 11/9 75. K. Verwaltung des Arbeitshauses.

4200. **Sternberg** Emerich, led. Buchhalter aus Acs, Comitat Komorn (28—30 J. alt, mosaisch, mittelgroß, hat röthliche Haare und Vollbart, braune Augen, dichte rothe hervorstehende Augenbrauen, gelbe vernachlässigte Zähne, rothen gedunsenen Hals, auf der rechten Halsseite eine Linse, breite Hände mit hervorstehenden Adern, Gesicht und Hände sommersprossig, ist auffallend kurzsichtig, spricht ungarisch, deutsch und etwas französisch), ist am 3. d. M. nach Veruntreuung von 10,000 fl. aus Holdmezövásárhely flüchtig geworden, dürfte auf den Namen Emerich **Sármay** reisen.

Um Nachforschung und Verhaftung des Benannten wird mit dem Bemerken ersucht, daß für die Zustandebringung des größeren Theiles der unterschlagenen Summe und des Thäters eine Belohnung von **1000** Gulden festgesetzt wurde.*)

Budapest 11/9 75. Die Oberstadthauptmannschaft.

*) Photographie liegt zur Einsicht bereit. Die Red.

4201. **Hart** Friedrich, 30 Jahre alt, Maurer und Saitlinghändler von München, ein gefährlicher „Louis" und „Bauernfänger", ist hier wegen Körperverletzung rc. in Untersuchung; derselbe wolle festgenommen und Nachricht anher gegeben werden.

Frankfurt a/M. 2/9 75. Der k. Staatsanwalt.

4202. **(Kuhdiebstahl.)** In der Nacht vom 2/3. d. M. wurde dem Bauer Bartenhauser von Lehen, Ldg. Tölz, eine Kuh (beil. 8—10 Jahre alt, ganz roth, mit weißem Kopfe, in der Nähe des Euters gleichfalls etwas weiß, am rechten Ohre eine Schnittnarbe) von der Weide bei Gaisach weg entwendet und gegen Greiling, Reigersbeuern, Waakirchen getrieben. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 7/9 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4203. **Zellner** Johann, 15 J. alt, Zieglerssohn und Bäckerlehrling von Bogenhausen bei München.

Freising 9/9 75. K. Unt.-Richter.

4204. **Beisbart** Gottlieb, Steindrucker u. vormal. Sergeant von Weidenbach, B.-A. Feuchtwangen, als Beschuldigter.

Donauwörth 7/9 75. K. Unt.-Richter.

4205. **Furthner** Franz, Theater-Direktor von Zell, k. k. Bez.-Hptm. Schärding.

Friedberg 11/9 75. K. Landgericht.

4206. **Heyberger** Louise, Hausirerin von Steinriesel, Ger. Deggendorf.

Wasserburg 12/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4207. **Utz** Leonhard, led. Metzgergeselle von Reblhof, Landg. Sulzbach, früher in Neukirchen, dann hier bedienstet; derselbe wolle nach seinem Aufenthalte um die Zeit des 10. April h. J. befragt werden.

Amberg 7/9 75. K. Unt.-Richter.

4208. **Mayr** Johann, Holzarbeiter von Hopfau, württb. Ob.-A. Sulz a/N., als Zeuge.

Weilheim 7/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4209. **Prager** Simon, 34 Jahre alt, Taglöhner von Neukirchen, wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbaue beschäftigt.

Sulzbach 9/9 75. K. Bezirksamt.

4210. **Huber** Max, Thierausstopfer von Augsburg, als Beschuldigter.

Augsburg 2/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4211. **Erwing** Gottlieb, Maurergeselle von Regensburg.*) — T. Nr. 257.

München r/J. 4/9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 88/6045 (1874). Die Red.

4212. **Blank** Ludwig und N., Taglöhners-Eheleute von Karlshuld. — T. Nr. 131.

Donauwörth 7|9 75. K. Unt.-Richter.

4213. **König** Max, Zitherspieler von München.

Weilheim 6|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4214. **Köhler** Dorothea*), led. Taglöhnerin von Schwarzenbach a|S., und deren am 30. Mai 1872 in Lechhausen, Landg. Friedberg, außerehelich geborenes Kind: Crescentia.

Rehau 6|9 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 31|2297 (1873). Die Red.

4215. **Ostermann** Barbara, led. Eisenbahnarbeiterin von Finsterweiling.

Velburg 4|9 75. K. Bezirksamt.

4216. **Roidl** Anton, led. Taglöhner von Asing oder Karlstein, Landg. Regenstauf, in letzterer Zeit in Arbeit auf der Levi und Brüll'schen Holztrift in Steinweg.

Regensburg 5|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4217. **Knöpfle** Heinrich, led. Zimmermann von Bubesheim, als Beschuldigter.

Augsburg 5|9 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4218. **Schwärzler** Johann Peter, vulgo **Harzer.** 19|1246 (1874).

4219. **Peterhanns** Gottfr. 56|4003 (1875).

4220. **Haberlander** Franz. 49|3529, 54|3870 (1875).

4221. **Lippmannsberger** Anna. 57|4047 (1875).

4222. **Hämmerle** Michael. 36|2405, 93|6284 (1873).

4223. **Herlinger** Therese. 51|3671 (1875).

4224. **Hofmann** Johann Baptist. 54|3871 (1875).

4225. **Aufgegriffene Effekten.** 46|3370 (1875).

4226. **Schwinghammer** Martin. 56|3986 (1875).

4227. **Steckermaier** Franz Xaver. 55|3926 (1875).

4228. **Brandl** Karl. 57|4046 (1875).

4229. **Auer** Katharina. 66|4408 (1874).

4230. **Maier** Valentin. 2|59, 50|3388 (1874).

4231. **Harrer** Joseph. 54|3838 (1875).

4232. **Pöppel** Alois. 54|3840 (1875).

4233. **Götz** Johann. 49|3518 (1875).

4234. **Schmidbauer** Johann. 18|1116, 50|3345 (1873).

4235. **Lorenz** Fanny. 24|1752 (1875).

4236. **Mühlgruber** Lorenz, vulgo **Passauerlenz.** 55|3957 (1875).

4237. **Koppenleitner** Peter, vulgo **Lamplpeter.** 48|3467 (1875).

4238. **Weilemann** Jakob. 58|4109 (1875).

4239. **Wirth** Andreas. 44|3217 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 60.  München 22. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4240. **Günther** Johann, 22 J. alt, Hafnergeselle von Kasendorf, k. b. B.-A. Kulmbach, wird wegen Diebstahls hiemit steckbrieflich verfolgt; derselbe trägt eine blaue bayerische Soldatenmütze und eine graue Joppe mit grüneingefaßtem Stehkragen und grünen Umschlägen.

Langenburg 17/9 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4241. **Sutterlitt** Alois und

4242. **Sutterlitt** Joseph von Hüttisau, wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und Jagdvergehen.

Kempten 8/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4243. **Grau** Ludwig, Kupferschmiedgeselle aus Bamberg (23 J. alt, 5' 4" groß, schlank, hat braune Haare, große dicke Nase, breiten Mund), auf Grund § 396 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Bamberg 14/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4244. **Emmerling** Paul, Tischlergeselle von Höchstädt a/D. (beil. 30 J. alt, hat blonde Haare, am Kinn eine Narbe, hinkt am linken Fuße, trägt grauen Anzug), auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 464.

München l/J. 17/9 75. K. III. Unt.-Richter.

4245. **Baumann** Franz Xaver, diesſ. Gemeiner von Warzenried, B.-A. Kötzting (22 J. alt, 1,63 M. groß, untersetzt, hat braune Haare, graue Augen, stumpfe Nase, braunen Backen- und Schnurbart, entwich in Uniform), wegen Fahnenflucht.

Ingolstadt 17/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

4246. **Brandl** Karl, Zimmermannssohn und Maurer von München (21½ J. alt, 1,64 M. groß, bartlos, blond, untersetzt), wegen Fahnenflucht; derselbe ist am 13. l. M. aus der Untersuchungshaft in Landsberg wieder entsprungen und trug hiebei schwarze Kleidung.*)

Landsberg 17/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 7. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 59/4228 (1875). Die Red.

4247. **Zöllner** Johann, Metzgergeselle von Haunkenzell, Ger. Mitterfels, v. C.-P.-Bl. 56/3987 l. J., hat sich in der letzten Zeit als angebl., auf den Kälberkauf gehender Metzgerbursche aus Cham, bezw. Regensburg, im bayer. Walde und in der Chamauer Gegend herumgetrieben und soll am 6. d. M. in Kamerdorf, Ger. Mitterfels, ein Lamm herausgeschwindelt haben. Bei demselben ist nach einem massiven goldenen Ringe (sog. Reifringe) mit vierediger Platte, einer neusilbernen Spindeluhr mit messing. Kettchen, dann 2 alten Westen, wovon die eine mit 12 silb. 12er-Knöpfen, die andere mit 12 silb. 24er-Knöpfen besetzt, zu forschen und sind diese Gegenstände ihm abzunehmen.

Neunburg v/W. 16/9 75. K. Unt.-Richter.

4248. **Deinhart** Georg, led. Eisenbahnarbeiter von Drosendorf, B.-A. Ebermannstadt; derselbe hat dem Hausbesitzer G. Schneider von Ingolstadt 50 fl. und dem Eisenbahnaufseher A. Bartrusch daselbst eine goldene Uhrkette, sog. Schuppenkette, 2 goldene Siegelringe (1 glatt, 1 mit einem weißen Stein), einen schwarzen Herrenüberzieher, eine dunkelgraue Hose, 2 schwarze Hüte und einen sechsläufigen Revolver herausgeschwindelt. Bezügliche vorfindliche Gegenstände sind ihm abzunehmen und hieher zu senden.

Aichach 18/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4249. **Stolz** Peter, 27 J. alt, led. Dienstknecht von Alterbach, Ger. Freising; derselbe ist wegen Diebstahls in die diesgerichtl. Sitzung verwiesen.

München r/J. 17/9 75. K. Bezirksgericht.

4250. **Tennstadt** Wolfgang, ehemal. Schuhmachergeselle, nun Bahnarbeiter, von Benk, B.-A. Bayreuth (39 Jahre alt, klein, untersetzt, mit rothbackigem spitzigem Gesicht, blonden Haaren, blondem Schnurbärtchen), wegen Diebstahls.

Nürnberg 18/9 75. K. Unt.-Richter.

4253. **Schirper** Joseph, Schneider von Neustadt a. d. W/N., zuletzt in Lohham, Gem. Gräfling.
Urtheil v. 5. Juli bezw. 18. August 1875: wegen Unterschlagung 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 7/9 75. K. Bezirksgericht.

4254. **Laufer** Johann, 39 J. alt, verheir. Hausbesitzer und Privatier dahier.*)
Urtheil v. 24. Mai und appellgerichtl. Erkenntniß vom 24. Juli 1875: wegen Meineides 3 Jahre Zuchthaus.
Einlieferungsort: Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 11/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3517 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4251. **Pill** Katharina, 32 J. alt, led. Taglöhnerin von Regendorf, zuletzt in Regensburg.
Urtheil v. 29. Mai 1875: 1 Jahr Zuchthaus wegen Diebstahlverbrechens.
Einlieferungsort: Zuchthaus Würzburg.

Regensburg 9/9 75. K. Bezirksgericht.

4252. **Popp** Karl, 20 J. alt, Kaminkehrergeselle von Hohenaltheim, Ger. Nördlingen.
Urtheil v. 4. August 1875: 4 Monate Gefängniß wegen Körperverletzung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Traunstein 3/9 75. K. Bezirksgericht.

4255. **Uhrig** Ignatz, led. Schneidergeselle von Weilbach, B.-A. Miltenberg.*)
Urtheil v. 17. Juli 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.

Bayreuth 13/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2587 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4256. **Cristellone** Giovanni von Predazzo in Südtyrol, v. C.-P.-Bl. 36/2598 l. J., ist nach neueren Erhebungen 30—34 J. alt, mittelgroß, von starkem Körperbau, geht stramm und aufrecht, hat hellfarbige vorgequollene Augen, niedere Stirne, dunkelblonde Haare, trug röthlichblonden, ziemlich starken Schnurbart, spricht leise, soll etwas, wenn er deutsch spricht, mit der Zunge anstoßen, hatte etwas blasse Gesichtsfarbe, weil er meist in Tunnelen arbeitete, litt an entzündeten Augen, bekam im Herbst 1873 einige Blutegel an der rechten Schläfe bogenförmig um das Auge angesetzt, wovon vielleicht noch Spuren vorhanden, trug Goldplättchen in den Ohren, die Löcher in den Ohrläppchen werden noch sichtbar sein. An der Oberlippe hatte er eine wenig bemerkbare Narbe (keine Hasenscharte, wie ursprünglich behauptet; die Landleute, die ihn kennen, behaupten, es sehe aus, wie ein kleines „Zäpfchen“). Er ist Maurer und wahrscheinlich an einem Eisenbahn- oder Hochbau beschäftigt. Es ist anzunehmen, daß er falschen Paß und Namen führt und seine Bartform verändert hat. Um Verhaftung und Draht-Nachricht wird ersucht.

Pforzheim 14/9 75. Großh. bad. Amtsgericht.

4257. **(Raubversuch.)** Am Freitag den 20. August l. J. wurde die Brodträgerin Th. Köstelmaier von Unterneumais auf dem Wege nach Deggendorf in der Nähe von Döfingried räuberisch überfallen, zu Boden geworfen und als sie zu schreien anfing, mit dem Tode bedroht, auch durch einige Schläge mißhandelt, plötzlich aber, wahrscheinlich in Folge des Herannahens eines Mannes wieder freigelassen. Der Thäter wird als mittelgroß, sehr breitschulterig und vollgesichtig geschildert, trug kleinen Schnurbart und war mit blauer Hose, blauem Janker und dunklem Hute bekleidet. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Deggendorf 15/9 75. K. Unt.-Richter.

4258. **Bayer** Anna. Eine Weibsperson, mittlerer Statur, blond, städtisch gekleidet, „gefärbten Aussehens“, in den 20er Jahren, hat Anfangs des heurigen Jahres von der früheren k. Postexpedition in Schrobenhausen ein an eine gewisse Anna **Bayer** in Pfaffenhofen adressirtes, in München aufgegebenes Packet herausgeschwindelt; sie besaß nämlich einen, von einer würtembergischen Behörde ausgestellten Reisepaß, lautend auf den Namen Anna Bayer, worin sie als Bilderhändlerin bezeichnet ist, legitimirte sich durch diesen Paß, nachdem sie zuvor schon das nach Pfaffenhofen adressirte Stück nach Schrobenhausen senden ließ, wo sie es unter Vorzeigung ihres Reisepasses in Empfang nahm. Um Verhaftung und Anherlieferung dieser Bilderhändlerin Anna Bayer aus Würtemberg gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird mit dem Bemerken ersucht, daß, als sie diesen Betrug verübte, eine Mannsperson bei ihr war, von kleiner Statur, anscheinend etwas jünger, als die Betrügerin, blaß, mit schwarzen Haaren, städtisch gekleidet.

Aichach 10/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4259. **(Schafdiebstahl.)** Wegen des im C.-P.-Bl. 55/3940 (1875) bekannt gegebenen Schafdiebstahls ist der Müllergeselle Joseph **Bollinger** von Laber, Ldg. Hemau, wenn er rothes Gesicht, schwarze Haare und Glatze hat, zu verhaften. — Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 57/4044 (1875) in der Richtung gegen Friedrich **Härter**, Maurer von Laber, wird hiemit außer Kraft gesetzt.

Amberg 17/9 75. K. Unt.-Richter.

4260. **Flierl** Johann von Hirschau (22 Jahre alt, linker Fuß amputirt), treibt sich arbeits- und beschäftigungslos im Lande umher, sucht um Aufnahme in Spitäler nach und verursacht dadurch viel Kosten. Derselbe wolle heimgewiesen werden.

Amberg 14/9 75. K. Bezirksamt.

4261. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Am 20. v. M. wurde in Mackenschleif ein Vagant aufgegriffen, welcher die Auskunft über Heimath und Staatsangehörigkeit verweigert; derselbe ist beil. 50 Jahre alt, 1,6 M. groß, blond, nennt sich Heinrich **Meyer**, will der Sohn eines Bergmannes aus Würtemberg, aus Trier,



aus der Gegend von Frankfurt a. d. Oder sein und gibt an, in Schiefer- und Steinkohlen-Bergwerken gearbeitet zu haben. In Trier ist derselbe unbekannt. Um sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Roding 11/9 75. K. Bezirksamt.

4262. **Satorius** Franz, 13 J. alt, von Eussenheim, B.-A. Karlstadt, welcher wegen Streunens schon wiederholt bestraft wurde, ist am 20. v. M. seinen Pflegeeltern entlaufen. Derselbe ist durch Urtheil des k. Landgerichts Karlstadt vom 20. v. M. zur Unterbringung in eine Staatserziehungsanstalt bestimmt, wolle deßhalb festgenommen und hieher verschubt werden; er trug bei seiner Entfernung eine halbwollene Hose, graubaumwollene Jacke, grünliche Schildkappe und Halbstiefel, ist klein und hat eine Narbe auf der Nase.

Karlstadt 13/9 75. K. Bezirksamt.

4263. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Dem Bauer G. Kühnlein von Alesheim wurden am 13. l. M. Nachmittags mittelst Einbruches gestohlen: 2 Obligationen des Hof-Asch-Egerer Eisenbahn-Anlehens Nr. 4450 und 4488, zwei Obligationen des Starnberger Eisenbahn-Anlehens Nr. 1324 und 1325 zu je 500 fl., zwei Coupons zu je 11 fl. 15 kr. vom 1. Septbr. 1875 aus zwei Obligationen des 4½proz. Eisenbahn-Anlehens 1856 Nr. 60246 und 60247 und 50 fl. Baar, bestehend aus 4—6 Doppel-Thalern und einfachen Thalern. Die 4 Obligationen wurden bereits am darauffolgenden (Dienstag) Vormittage bei dem Bankgeschäft G. M. Müller in Würzburg für 1940 fl. verkauft und erhielt der Verkäufer eine 1000-Marknote der Frankfurter Bank, zwei 100-Marknoten, wahrscheinlich der Darmstädter Bank, zwei Paquete à 500 fl. in diversen Scheinen und den Rest von 240 fl. in süddeutschen, gleichfalls diversen 5—10 fl.-Noten. Der Verkäufer gab sich für Karl **Huber** „im Stern" zu Schweinfurt aus und wird signalisirt als ein Mann im Alter von 25—30 Jahren, von mittlerer Größe, strammer Haltung, gut genährtem und gesundem Aussehen, mit bräunlichen Haaren, dunkler Kleidung, von Hausknechtsart, mit Reisetasche von altem braunem Leder. Der um die Zeit des Diebstahls in Alesheim gesehene fremde Bursche wird ähnlich beschrieben und soll eine etwas abgeschossene braune Joppe, dunkle Hose, Schirmmütze und ein braunröthliches Schnurbärtchen getragen haben. Verdacht fällt auf einen gewissen **Schmitz***) aus Köln, der früher Kellner im Bahnhofe zu Würzburg war und insbesondere auf einen Schuhmachergesellen und Hausknecht, Namens August **List****) aus Westheim, B.-A. Gunzenhausen, welcher früher einen blonden Schnurbart getragen und im Sommer 1873 einen ähnlichen Diebstahl begangen hat, damals sich auch für einen Andern ausgab und mit ähnlichen Schriftzügen die Verkaufsnote unterzeichnete. Um Spähe, insbesondere um Durchsuchung der bezeichneten Persönlichkeiten, eventuelle Festnahme des rc. **Schmitz** und unbedingte Festnahme des August **List** wird ersucht; Letzterer ist geneigt, Schmucksachen und neue Kleidung einzukaufen, hat blonde Haare, breiten Mund, kleinen Bart, trägt dunkle Joppe und Hose, schwarzen Filzhut, großgliederige goldene Kette, goldenen Ring mit blauem Stein und reiste am Mittwoch den 15. l. M. von Ansbach nach Augsburg.

Eichstätt 19/9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. 14/895, 17/1128, 32/2134, 34/2304 (1874).
**) Zuletzt 61/4084 (1873). Die Red.

4264. **(Jüdische Gaunerbande.)** Am 12. l. M. wurden einem Schreiner dahier gestohlen: 800 Frcs. in 10- und 20-Frcs.-Goldstücken und silb. 5-Frcs.-Stücken, 3 Shawls (1 gewirkt, 1 weißseiden, 1 blauseiden), silberne Löffel, 12 silb. Dessertmesser, 1 silb. Zuckerscheere, 1 silb. Tabakdose, 1 Paar goldene Camee-Ohrringe mit weißem Bild, 1 goldener Uhrhaken, 2 goldene Ringe (1 mit verschlungenen weißen Händen, 1 mit „M. H. 1857" und vielleicht auch M. F.). — Angeschuldigt sind ein angeblicher Kaufmann **Bernstein** aus Galizien (gegen 45 J. alt, klein, untersetzt, blonde Haare, schwarzer Vollbart, sehr dunkler Teint, auffallend vorsichtiger Gang), dessen angebliche Tochter Rosa **Bernstein** (gegen 20 J. alt, klein, schlank, schwarze Haare und Augen, dunkler Teint, brauner Rock, roth carrirter Shawl) und sein angeblicher Bedienter **Feinberg** (gegen 35 J. alt, mittelgroß, schlank, schwarze krause Haare, rother Vollbart, rothes Gesicht, graue Kleidung), sämmtliche 3 Personen von jüdischem Typus. Während rc. **Bernstein** den Damnifikaten, bei welchem die Bande Wohnung genommen hatte, zu einer Spazierfahrt verlockt hatte, verübten dessen Genossen den Diebstahl. Außerdem ist rc. **Bernstein** der Unterschlagung einer kleinen goldenen, hinten mit schwarzem Emaillblatt mit 1 Demantsteinchen und alle drei des Betrugs beschuldigt. Dieselben ließen hier zurück: 1 grauen Koffer, worauf ältere Fahrmarken mit „München-Weilheim" und eine neuere „722 Frankfurt-Basel" aufgeklebt sind, ferner 1 Paar weiße, mit A. B. 18 gezeichnete Frauenstrümpfe, ferner ein mit dem Namen „**K. Essert**" beschriebenes Büchlein mit dem Titel: „Französisch-deutsche Uebungsstücke". — rc. **Bernstein** hatte schon im Juni l. J. mit dem angeblichen Pferdehändler Moses **Kwartner** von Laborder in Galizien, 39 Jahre alt, einige Tage bei dem nämlichen Schreiner gewohnt und gab an, eine Liegenschaft erwerben und seine Familie aus Galizien nachkommen lassen zu wollen. — Um Spähe, Verhaftung und Durchsuchung dieser gefährlichen Gauner und Nachricht wird ersucht.

Basel 14/9 75. Das Polizeidepartement.

4265. **Hafe** Anton. Am 31. v. M. wurden im Gasthaus „zum Oberotil" dahier den Bräugehilfen Alois **Hirstetter** und Wolfgang **Sporrer** von Grabitz, B.-A. Cham, ein grauer Ueberzieher mit weißem Sammtkragen, ein blausammtnes Cigarren-Etui, ein Regenschirm mit einer Wiener Etiquette, eine silberne Cylinderuhr, sowie ihre beiden Arbeitsbücher entwendet. Verdacht fällt auf einen Burschen, welcher der Schlossergeselle Anton **Hafe** von Mindelzell, Ger. Krumbach, sein soll. Um Spähe und Verhaftung des rc. **Hafe,** falls er sich im Besitze eines bezüglichen Gegenstandes befinden sollte, wird ersucht. — T. Nr. 513.

München l/J. 15/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4266. **(Entwendung einer goldenen Uhr und Kette.)** Am 6. l. M. wurde der Doktorsgattin J. Wiedmann in Reichenhall eine goldene Damenuhr (auf der Rückseite ciselirt, mit weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, goldenen Zeigern, Staubdeckel, auf 4—6 Rubinen gehend, wahrscheinlich der Name des Uhrmachers Schmid in München eingravirt) und eine goldene viergliederige, sog. Venetianer-Kette, ungefähr 12" lang, in der Mitte mit Walze, an den Enden mit Haken versehen, gestohlen. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß die Uhr nach München gekommen sein dürfte.

Reichenhall 13/9 75. K. Landgericht.

4267. **(Raub.)** Am 4. l. M. Abends zwischen 7 und 8 Uhr wurde der Korbmacher E. Schlund auf der Burgkundstadt-Weismainer Strasse, nicht weit von Röhrig, von 2 Mannspersonen angefallen und seiner Baarschaft, in 4 Zwanzigpfennigstücken bestehend, beraubt. Die Räuber können vom Beraubten nicht weiter beschrieben werden, als daß der Eine groß und stark, der Andere klein und untersetzt ist, daß ferner Ersterer Hut und Stock trug und ein Täschchen, in welchem harte Gegenstände sich befanden, umhängen hatte. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Kronach 20|9 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4268. **Ernst** Simon, Eisenbahnarbeiter von Habersbach, Ger. Mallersdorf, oder von Schwimbach, Ger. Straubing.

Landshut 13|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4269. **Weiß** Johann, led. Dienstknecht von Anger, Gem. Grafenried, k. k. B.-A. Teinitz in Böhmen, zuletzt bei Frhrn. v. Wendland in Bernried.

Weilheim 14|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4270. **Wagner** Johann, Regenschirmmacher von Frembingen, zuletzt Moosarbeiter in Graßlfing, als Zeuge.*)

Kempten 12|9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 70|4674 (1873). Die Red.

4271. **Bux** Barbara, Kellnerin von Krumbach, zuletzt auf der Post in Walchensee.

Weilheim 13|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4272. **Wurm** Franz, früher Wirthschaftspächter in Auhof, als Zeuge; derselbe soll sich zur Fichtelgebirgs-Bahn begeben haben.

Landshut 13|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4273. **Steurer** Wolfgang, Schreinergeselle v. hier, als Beschuldigter. — T. Nr. 490.

Nürnberg 14|9 75. K. Unt.-Richter.

4274. **Wolf** Franz und

4275. **Wolf** Franziska, Händlers-Eheleute von Neukirchen b. hl. Blut.

Starnberg 15|9 75. K. Landgericht.

4276. **Schmid** Theres, Güllers-Ehefrau von Rohrbach, Ger. Burglengenfeld.

Regensburg 16|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4277. **Neumayr** Ferdinand, Gesellschafter der Handlungsfirma „Macchiavelli's Erben"; derselbe ist seit 8. Juli d. J. flüchtig, bei 30 Jahre alt, groß, geht vorgebeugt, trägt schwarzen Vollbart und sieht gut aus.

Salzburg 15|9 75. K. K. Landesgericht.

4278. **Sandner** Franz Xaver, Maurergeselle von Schönstein, B.-A. Bogen.*)

Pfarrkirchen 14|9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49|3530 (1875). Die Red.

Widerrufe.

4279. **Riedmüller** Rosine. 38|2584 (1874), 39|2784 (1875).

4280. **Flüchtiger Brandstifter** (**Lechner** Joseph). 33|2419, 45|3286 (1875).

4281. **Katzenberger** Mich. 57|4080 (1875).

4282. **Verdächtiger Besitz** (**Bauer** Joh. Baptist). 41|3026 (1875).

4283. **Weiglein** Leopold. 34|2480 (1875).

4284. **Pichler** Roman. 39|2783 (1875).

4285. **Hübner** Kunigunda. 47|3440 (1875).

4286. **Kuhn** Joseph. 102|7437 (1872).

4287. **Stockmaier** Maria. 55|3939 (1875).

4288. **Plattner** Johann. 21|1486 (1875).

4289. **Flüchtiger Betrüger und Hochstappler.** (**Becker** Johann, **Schrod** Karl E.) 56|4016 (1875).*)

*) Wurde in Bamberg verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 61.



München 25. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4290. **Kamps** Gerhard, Mechaniker aus Milwaukee in Nordamerika (42 J. alt, groß, stark, brünett, schwarze Haare und Vollbart, hohe Stirne), wegen Schändung zu 6monatl. schwerem Kerker verurtheilt, ist am 16. l. M., an Scorbut leidend, aus dem Spitale entsprungen. Um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Salzburg 17|9 75. K. K. Landesgericht.

4291. **Bott** Wilhelm*), verheir. Zimmermann von Oberbachingen, wegen Diebstahlsverdachts; derselbe ist am 11. l. M. hier entsprungen, ist 42 J. alt, hat längliches mageres Gesicht, dunkelblonde kurze Haare und blonden Schnurbart, trug Jaquet und Weste von schwarzem braungetupftem Stoffe, dunkelgraue Tuchhose, schwarzen Stoffhut.

Ulm 18|9 75. K. württb. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 69|4602 (1873)? Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4292. **Meile** Heinrich, Schlossergeselle von Feldkirch, österr. Bez.-Hptm. daselbst, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er hat sich seither in München herumgetrieben. — T. Nr. 583.

München r|J. 20|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4293. **Bachmayr** Joseph, 23 J. alt, dienst. Gemeiner und Bader*) von Otting, B.-A. Donauwörth, wegen Fahnenflucht; er ist am 12. l. M. aus hiesiger Garnison entwichen.

Neu-Ulm 20|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

*) Auch Schlosser und Eisenbahnarbeiter, v. zuletzt 80|5410 (1873). Die Red.

4294. **Müller** Amalie, angebliche Colporteursfrau von Oberstdorf, geborene Manz, Lehrerstochter von Au, B.-A. Illertissen, wegen mehrerer im Juli l. J. verübter Diebstähle auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; dieselbe ist 30—40 J. alt, mittelgroß, hat sehr sommersprossiges Gesicht, hausirt mit Druckschriften religiösen Inhaltes.

Kempten 18|9 75. K. Unt.-Richter.

4295. **Hofmann** Leonhard, früher Scribent, nun Reisender aus Enheim, Landg. Marktbreit, wegen eines im Juli l. J. an Schneider F. Holerung in Waldsassen verübten Betrugsversuchs (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er nennt sich auch **Seiffert** aus Hof, seine Mutter soll in Hof, Hs.-Nr. 697 B, wohnen.

Weiden 20|9 75. K. Unt.-Richter.

4296. **Dolvit** Giovanni, vulgo **Morro,**

4297. **Bagtaglia** Peter, und

4298. **Broglio** Giuseppe gemäß Art. 135, 136 E.-G. wegen Körperverletzung, verübt in der Nacht vom 7|8. l. M. an Bahnarbeiter Max Wolf in einer Marketenderhütte bei Vorbach. Dieselben sind nach verübter That mit Zurücklassung ihrer Löhnungen und vielleicht auch ihrer Legitimationspapiere aus der Gegend von Vorbach, wo sie bisher als Eisenbahnarbeiter thätig waren, geflüchtet.

Weiden 20|9 75. K. Unt.-Richter.

4299. **Völker** Adolph, Gemeiner des k. 9. Inf.-Reg. und Dienstknecht von Waldaschaff, B.-A. Aschaffenburg, wegen Fahnenflucht u. A.; derselbe hat sich am 8. l. M. entfernt, ist 23 J. alt, 1,62 M. groß, blond, untersetzt, hat graue Augen, stumpfe Nase, gesunde Gesichtsfarbe.

Germersheim 20|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

4300. **Zach** Joseph, led. Taglöhner von Arrach, Ger. Falkenstein, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Regensburg 21/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4301. **Ruwre** Joseph, 17 J. alt, Taglöhner von Udine, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt in Abwinkel, B.-A. Miesbach, und soll sich in München aufhalten. — T. Nr. 608.

München r/J. 21/9 75 K. I. Unt.-Richter.

4302. **Gerstle** Ephraim Joseph, Kaufmann zu Ichenhausen, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung z. Sch. des Wirthes A. Leitner in Altdorf. (§§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 21/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4303. **Krämpfl** Georg, Schneider von Aukirchen, wegen Diebstahls, Bettels und Landstreicherei (§§ 242, 244, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist blaß, klein und untersetzt, trug Schnurbart, braune Joppe mit grünem Kragen, graugrünlichen Hut mit grüner Schnur und sog. Bollen.

Passau 19/9 75. K. Unt.-Richter.

4304. **Hickersberger** Maria, led. Dienstmagd von St. Georgen a/Goßa, Bez.-Hptm. Perg in Oberösterreich, wegen Diebstahls gemäß §§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); sie ist 30 J. alt, mittlerer Größe, hat schwarzbraune Haare, dunkle Gesichtsfarbe und rothe Backen.

Aichach 21/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4305. **Rua** Ognisanti, led. Kellner aus Italien, wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist 24—27 J. alt, mittelgroß, schlank, hat schwarze Haare, sehr mageres Gesicht, spitzige Nase, ist bekleidet mit schwarzer Hose und Weste, trägt schwarzes Kinnbärtchen, spricht geläufig italienisch und französisch, gebrochen deutsch, hat anständiges Benehmen, eine Narbe an der Oberlippe. — T. Nr. 530.

München l/J. 21/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4306. **Raith** Joseph, led. Dienstknecht von Watzlhof, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) T. Nr. 468.

München l/J. 22/9 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4028 (1874). Die Red.

4307. **Trauth** Georg Adam, Rekrut im k. 4. Inf.-Reg., 23 J. alt, von Herrheim, B.-A. Landau i. d. Pfalz, wegen Fahnenflucht.

Landau (Pfalz) 22/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4308. ☞ **Rieder** Johann. Der Haftbefehl gegen Johann **Rieder**, Schloßthürmerssohn von Aschaffenburg, ist nicht vom Untersuchungs-Richter des k. Bezirksgerichts Regensburg erlassen (v. C.-P.-Bl. 58/4116 l. J.), sondern von dem Unterfertigten und zc. **Rieder** somit anher zu liefern.

Straubing 20/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4309. **Haßl** Joseph, Steinträger von München, wegen Diebstähle auf Grund Art 136 E.-G.*) — T. Nr. 585.

München r/J. 21/9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 34/2330 (1874)? Die Red.

4310. **Müller** Vincenz, led. Taglöhner von Mattsies, Landg. Türkheim, ein Landstreicher, wegen der in der Nacht vom 31. Juli auf 1. August l. J. bei dem Söldner J. Rothärmel in Oberegg u. Genf. verübten Diebstähle. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Mindelheim 20/9 75. K. Landgericht.

4311. **Tomschitz** Albert, Bäcker und Müller von Triest (beil. 30 Jahre alt, stottert sehr stark), wegen Diebstahls im Rückfalle auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Miltenberg 21/9 75. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4312. **Söder** Nikolaus, led. Müller von Poppenlauer, und

4313. **Sterzinger** Joseph, led. Maurer von dort. Rechtskr. Urtheil v. 20. Juli 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht je 3 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 5/9 75. K. Bezirksgericht.

4314. **Sachsenhauser** Martin, led. Maurer von Au, Ger. Mainburg, zuletzt in München.

Urtheil v. 23. Juli 1875: wegen falscher Versicherung an Eidesstatt 9 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 3/9 75. K. Bezirksgericht.

4315. **Kofler** Johann, 14 J. alt, Malerssohn von Perlach.

Urtheil v. 24. Juli 1875: wegen Diebstahls 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 7/9 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4316. **(Ein umherziehender Gauner, angebl. Joseph Pfyffer.)** Seit Ende des Jahres 1873 reist ein Metzgerbursche (beil. 26 J. alt, mittelgroßer starker Statur, mit blonden Haaren, blondem Schnurbarte, rundem Gesichte) unter dem falschen Namen Joseph **Pfyffer**, Sohn des Burkard Pfyffer vom Gütsch in Luzern, mit den diesem entwendeten Schriften umher, um Landsleute unter Vorwänden, wie daß sein Vater ihn abhole oder ihm Geld schicke, zu beschwindeln oder wohl auch zu bestehlen; er besitzt u. A. einen von dem schweizerischen Consul in Hamburg, Herrn R. L. Siordet unter'm 25. Nov. 1874 auf den Namen „Joseph Burkard Pfyffer, Schlächter von Luzern" ausgestellten Reisepaß und hat früher den Namen Adolph **Bertschi** von Dürrenäsch geführt. — Von der schweizerischen Gesandtschaft im deutschen Reiche zu Berlin wurde das Ersuchen gestellt, daß, falls eine bayr. Polizeibehörde dieses Burschen habhaft würde, die auf falschen Namen lautenden Ausweisschriften ihm abgenommen und derselbe unter Anzeige der Verhaftung übermittelt werden möchten. Darauf hin wurde die unterfertigte Behörde vom

kgl. bayr. Staatsministerium des Innern mit Entschl. v. 17. Sept. 1875 (Nr. 10,386) beauftragt, Ausschreiben zu erlassen mit dem Beifügen, daß ein allenfallsiges Ergebniß der Nachforschungen dem genannten k. Staatsministerium anzuzeigen ist.

München 22|9 75. K. Polizei-Direction.

4317. **Feldbrand** Joseph Meier. Nach Mittheilung der k. k. öst.-ungar. Gesandtschaft dahier, hat ein Unbekannter einen von der k. k. Bez.-Hptm. in Brzesko auf den Namen Joseph Meier **Feldbrand** unter'm 30. Juni 1871 Nr. $\frac{480}{pr.}$ auf 3 Jahre zur Reise ins Ausland ausgestellten Paß sich erschlichen, auf welchem die Bemerkung eingeschaltet ist, daß der Paßinhaber auf dem rechten Auge blind sei. Die k. k. öst.-ungar. Regierung hat nun das Ersuchen gestellt, die Aufmerksamkeit der bayr. Behörden auf den Inhaber dieses Paßes zu leiten und denselben an die genannte k. k. Bez.-Hauptmannschaft zu instradiren. Vom k. b. Staatsministerium des Innern wurde die unterfertigte Behörde mit Entschl. v. 11. Sept 1875 (Nr. 10,133) beauftragt, Vorstehendes zu veröffentlichen.

München 22|9 75. K. Polizei-Direction.

4318. **(Raubanfall.)** In der Nacht vom 18. auf 19. August l. J. wurde der Bauerssohn F. Reitmaier auf der Straße zwischen Pfarrkirchen und Eggenfelden auf seinem Wagen von einem Burschen unzweifelhaft in räuberischer Absicht überfallen, wobei der Räuber jedoch von rc. Reitmaier über den Wagen hinuntergeschleudert wurde. Möglich ist, daß sich dieser Bursche (noch ziemlich jung, mit Schnurbart) hiebei verletzte und auch einen grünen Filzhut und eine Peitsche, die dem Reitmaier entfallen waren, mit sich nahm. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 21|9 75. K. Unt.-Richter.

4319. **(Diebstahl an Werthpapieren rc.)** Das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 60|4263 (1875) wird hinsichtlich des Kellners Peter **Schmitz** aus Viligrheindorf, Landg. Bonn, zurückgenommen, nachdem sich der Verdacht gegen diesen gehoben, gegen August **List** aber sehr wesentlich verschärft hat. Letzterer war vom 14|15. Sept bei Wirth Mungel zu Ansbach über Nacht und reiste am 15. Sept. Nachmittags von dort nach Augsburg. Er trug in Ansbach dunkle Joppe, dunkle Hose, schwarzen Filzhut, goldene Kette mit langen großen Gliedern und goldenen Ring mit blauem Steine; ein Dienstmann von Ansbach betraf ihn im Besitze einer 1000-Marknote u. a. Banknoten. Seine Verhaftung ist gemäß §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu vollziehen.

Eichstätt 23|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4320. **Weiblein** Wilhelm Karl, Handarbeiter aus Königsberg in Franken (22 J. alt, 6' bayer. groß, Haare schwarz, Augen braun, Nase spitz, Gesichtsfarbe gesund, Kleidung: schwarze Hose, graue Joppe, helle Weste, Militärmütze, alte zerrissene Stiefel), ist wegen Diebstahls im wiederholten Rückfall hier in Untersuchung zu nehmen, wolle aufgegriffen und hievon anher Kenntniß gegeben werden. Ein bei ihm vorfindlicher goldener Trauring mit J. H. u. 1865, welcher an einer Stelle durchfeilt ist, und eine Lorgnette mit Perlmutterschaalen sind ihm abzunehmen und anher zu übersenden.*)

Coburg 19|9 75. Der Unt.-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

*) Zuletzt 16|1074 (1874). Die Red.

4321. **Rydel** Ignatz (45 J. alt, von starker mittlerer Statur, rundes röthliches Gesicht, dunkelblonde, etwas grau gemischte Haare, röthlichblonder Schnurbart, brauner, graugemischter Vollbart, auf einer Stirnseite eine sog. Linse, trug sog. Angothut, schwarzen Lüsterrock, lichtgraues Beinkleid) und

4322. **Rydel** Gotthard (48 J. alt, groß, stark, volles rundes rasirtes gesundfärbiges Gesicht, dichte dunkelblonde, stark grau gemischte Haare, graue Augenbrauen, gelblichbraune Augen, große Nase und Mund, trug schwarzen halbhohen Hut, schwarzen Rock und graues Beinkleid, ein äußerst gefährliches Individuum), Beide aus Tarnow in Galizien, sind rechtlich beinzichtet, am 12. August l. J. an Gg. Erny dahier einen **Raubmord** verübt zu haben. Beide sind Falschspieler, geben sich als Ingenieure und Eisenbahn-Unternehmer aus, auf ihre Verhaftung ist eine **Belohnung von 2000 fl.** gesetzt. Von den geraubten Werthsachen sind noch abgängig die Einlagsbücher der Pester vaterländischen Sparkasse Nr. 10812, 10813, 10815 über je 10,000 fl. und Nr. 10816 über 11,000 fl.

Budapest 18|9 75. Die Oberstadthauptmannschaft.

4323. **Münsterer** Markus, beil 40 J. alt, Mühlgeselle aus Obersüßbach, streunt seit etwa 4 Wochen arbeitslos auf dem Bettel umher, ist ein arbeitsscheues, bereits mehrfach wegen Bettels und Landstreicherei bestraftes Individuum. Derselbe wolle aufgegriffen und dem nächsten Gerichte behufs Bestrafung gemäß § 361 Ziff. 3, 4, § 362 Abs. 2 R.-St.-G.-B. vorgeführt werden.

Rottenburg 15|9 75. K. Bezirksamt.

4324. **Wondrich** Friedrich, Postassistent, veruntreute am 2. l. M. Geldbriefe zu 8623 fl. und flüchtete; er ist 30 J. alt, klein, hat braune struppige Haare, an der Stirne einen weißen Haarbüschel, blaue Augen, gelben Teint, affektirten Gang, verzerrt beim Sprechen den Mund. Auf seine Verhaftung, welche telegraphisch anher berichtet werden wolle, ist eine **Belohnung von 200 fl.** gesetzt.

Brünn 12|9 75. K. K. Polizei-Direction.

4325. **Leinfelder** Peter, Mühlgeselle von Marzling, Landg. Freising, wird beschuldigt, am 10. l. M. auf der hiesigen Stadtmühle gestohlen zu haben: 20—23 fl. (3 preuß. Thlr., 1 fl.-, 1 M.-St.), 1 gold. Plattenring mit weißgrauem Steine, 1 graues Jaquet mit schwarzem Sammtkragen, 1 silb. Ankeruhr mit weißem, an einer Stelle gekritztem Zifferblatte. Um dessen Hieherlieferung wird ersucht.

Pfaffenhofen 21|9 75. K. Landgericht.

4326. **Sperr** Johann. Vor 8 Tagen hat sich der 10 Jahre alte Knabe Johann **Sperr** von seinen Eltern entfernt, um sich der Einlieferung in eine Erziehungsanstalt zu entziehen. Er war mit baumwollenem Hemde und grauer Hose bekleidet, hat hellblonde Haare, graue Augen und ist trotz seiner Jugend ein durchaus verdorbener Bursche, der schon öfter länger andauernde Ausflüge unternommen hat.

Fürth 21|9 75. Stadtmagistrat.

4327. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Dem Gütler J. Weinzierl von Hofdorf und seinem Sohne wurden am 16. l. M. Mittags mittelst Einbruchs entwendet: 1 gestreifte Tuchweste mit 18 Zwölferknöpfen, weitere 10 Zwölferknöpfe, 1 grüngestöckelte Weste und Hose, 1 Joppe von schwarzem Tuche mit grünen Tupfen, 1 Spindeluhr

von Tombak, 1 breite silberne Schlangenkette, oben mit dem Bilde eines Löwen versehen. Dringender Verdacht fällt auf einen Burschen zu Anfang der 30er Jahre, mittlerer Statur, schmächtig, mit gebräuntem Gesichte und schwarzem Schnurbarte. Um die Zeit des Diebstahls trug er braungetupften Janker mit zwei Schößen am Rücken, röthlichgraue Hose, schwarzen Filzhut und einen Stock. Um dessen Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird ersucht.

Straubing 20/9 75. K. I. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4328. **Semmler** Johann, Kammmacher von Kipfenberg, l. illeg. der Walb. Ertl von dort, 25 J. alt, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Abensberg 18/9 75. K. Landgericht.

Ein gewisser:

4329. **Höfler** Joseph, auch **Strauß** genannt, aus Egina, Landg. Passau I, welcher sich vielfach mit Metzgergeschäften u. dergl. befaßt, als Beschuldigter wegen Betrugs. Falls er beschäftigungslos herumstreunt, ist er aufzugreifen und anher zu liefern.

Deggendorf 20/9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4024 (1874). Die Red.

4330. **Bieringer** Leopoldine, Kellnerin von Salzburg. — T. Nr. 513.

München l/J. 22/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4331. **Maier** Franz, Dienstknecht von Halfing, Landg. Prien, wegen Diebstahls. — T. Nr. 356.

München r/J. 20/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4332. **Raffenheld** Johann, Taglöhner von der Au. — T. Nr. 453.

München l/J. 22/9 75. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4333. **Unterleitner** Anton. 41/3014 (1875).

4334. **Pfaff** Johann. 30/2151 (1875).

4335. **Thomas** Joseph. 75/5001 (1874).

4336. **Prüglmeier** Ludwig. 42/3083 (1875).

4337. **Pentenrieder** Joseph. 62/5410, 83/7385 (1870), 11/834 (1872).

4338. **Fellerer** Johann. 38/2555 (1874).

4339. **Meyerhöfer** Franz. 67/5837 (1870), 5/337, 94/7412, 96/7567, (1871), 25/1606 (1873).

4340. **Schwarz** Maria Magdalena. 11/730, 39/2805 (1875).

4341. **Wiedemann** Ehrenreich (**Landesdorfer** Kaspar). 58/4115 (1875).

4342. **Fath** Dominicus. 54/3624 (1874), 6/338 (1875).

4343. **Inselsberger** Martin. 58/4103 (1875).

4344. **Inselsberger** Walburga. 58/4104 (1875).

4345. **Scholl** Joseph. 58/4105 (1875).

4346. **Scholl** Genovefa. 58/4106 (1875).

4347. **Schindlbeck** Katharina. 54/3850 (1875).

4348. **Reichl** Georg. 36/2593 (1875).

4349. **Münch** Johann Wolfgang. 59/4156 (1875).

4350. **Kainz** Eduard. 83/5561 (1873).

4351. **Berchtenbreiter** Agathe (**Pepi**). 26/1852, 38/2716 (1875).

4352. **Strigl** Magnus. 8/470, 10/673 (1875).

4353. **Dimpfl** Adam. 39/2850 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 62.  München 30. September 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

4354. **Erl** Joseph, led. Schneidergeselle von Neuern, österr. Bez.-Hptm. Klattau in Böhmen, 33 J. alt, nach Bestrafung wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Bettels durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing vom 21. Mai 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

4355. **Gill** Richard, kathol. Geistlicher aus London, welcher in Folge seines Verhaltens i. J. 1874 aus Preußen und im Februar 1875 aus Sachsen ausgewiesen werden mußte, auf Grund Art. 50 Abs. 2 des Gesetzes vom 16. April 1868 / 23. Febr. 1872 über Heimath, Aufenthalt etc. durch Entschl. des k. b. Staatsministeriums des Innern vom 23. Juli 1875 aus Bayern,

4356. **Gröbner** Stephan, Taglöhner aus Würzenberg, Bez.-Ger. Salzburg (31 J. alt, groß, braune Haare, graue Augen), durch Beschluß des k. b. Bezirksamtes Laufen vom 7. April 1875 auf Grund § 362 Abs. 3 des R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

4357. **Hazuka** Joseph, led. Zimmermann aus Zala, österr. Bez.-Hptm. Caslau in Böhmen, 40 J. alt, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing vom 27. März 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

4358. **Ludwikofsky** Joseph, Kaminkehrergeselle von Schüttenhofen in Böhmen (22 J. alt, mittlerer Statur, braune Haare, graue Augen), durch Beschluß des k. b. Bezirksamtes Laufen vom 26. Juni 1875 auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

4359. **Rada** Michael und

4360. **Rada** Nikola, beide Kupferschmiede und Zigeuner aus Flungoc in Kroatien, durch Beschluß des k. b. Bezirksamtes Heilsbronn vom 21. August 1875 auf Grund Art. 45 Ziff. 5 u. Art. 50 des Aufenthaltsgesetzes vom 16. April 1868 auf 2 Jahre aus Bayern,

4361. **Rungaldier** Joseph, 19 J. alt, vormal. Gymnasialschüler aus Feldthurns, k. k. österr. Bez.-Ger. Klausen in Tyrol, nach Bestrafung wegen Landstreicherei und Bettels durch Beschluß der k. Polizeidirektion München vom 28. Juli 1875 auf Grund Art. 45 Ziff. 4, 5, dann Art. 50 in der durch Art. 11 des Gesetzes vom 23. Febr. 1872 revid. Fassung mit Art. 49, 51, 52 u. 46 des Heimathgesetzes v. 16. April 1868 auf 2 Jahre aus Bayern,

4362. **Schönecker** Anton, 65 J. alt, Taglöhner von Gossengrün, österr. Bez.-Hptm. Falkenau in Böhmen, nach Bestrafung wegen Bettels und Landstreicherei durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing vom 10. Juni 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

4363. **Stein** Karl, 20 J. alt, Kellner und Modellsteher von Wildhaus, Cant. St. Gallen in der Schweiz, von seiner Heimathsgemeinde als „ausgemachter Schwindler“ bezeichnet, nach mehrfachen Bestrafungen wegen Diebstahls, Unterschlagung etc. durch Beschluß der k. Polizeidirektion München vom 30. Juli 1875 auf 2 Jahre aus Bayern (beginnend mit dem Tage seiner am 25. Novbr. 1875 aus der Gefangenanstalt Laufen erfolgenden Entlassung).

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4364. **Jörg** Johann, led. Schäfer von Hochdorf, württ. Ob.-A. Vaihingen, v. C.-P.-Bl. 43|3131 l. J., stand jüngst wieder unter dem Namen Johann **Straub** zu Wurzach, Ob.-A. Leutkirch, als Schäfer im Dienst und entfernte sich von dort am 16. l. M. unter Mitnahme von 4 Schafen, des Hundes und des Mantels seines Herrn. Der Hund (weiblich) geht auf den Namen „Mohr", ist kurzhaarig und schwarz mit weißer Brust, der Mantel ist von grünschwarzem Tuch mit schwarzem Sammtkragen und schwarzseidenem Futter. rc. **Jörg** bedient sich verschiedener fremder Namen, ist 26 J. alt, untersetzt, Gesicht voll und gesundfärbig, Haare schwarzbraun und gerollt, kleiner Schnurrbart, Nase dick, im trunkenen Zustande stößt er mit der Zunge an, trägt glatte Ohrenknöpfchen, auf welchen ein Lamm abgebildet ist, seine Kleidung bestand zuletzt aus blauer Blouse, grauer Tuchhose und weißem Filzhut.

Saulgau 25|9 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4365. **Heinrich** Nikolaus, diess. Gemeiner und Schneider aus Kürnach, B.-A. Würzburg (24 Jahre alt, 1,65 M. groß, hat blonde Haare und Vollbart, graue Augen, trug bei seiner Entweichung am 4. d. M. graue Joppe und Hose, grüne Weste, schwarzen Filzhut), wegen Fahnenflucht und Diebstahls.

Dillingen 22|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

4366. **Hofmann** Georg, diess. Gemeiner von Karlstadt (23 J. alt, 1,65 M. groß, bartlos, blond, blaß, hat blaue Augen, nach einwärts stark gebogene Kniee), wegen **Mordversuchs**, Fahnenflucht, Unterschlagung und Diebstahls.

Dillingen 22|9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

4367. **Kinigl** Anton von München (Au), zuletzt Bahnarbeiter zu Ebling, wegen Verbrechens der Brandstiftung gemäß § 308 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Wasserburg 23|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4368. **Heyberger** Louise, Hausiererin von Steinriesel, Gem. Deggenau, Ger. Deggendorf, zuletzt in der Umgegend von Wasserburg, wegen Vergehens wider die Sittlichkeit gemäß § 183 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Wasserburg 23|9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59|4206 (1875). Die Red.

4369. **Vogtmannsberger** Theres, led. Näherin von Dreifaltern, Landg. Moosburg, wegen Diebstähle.*)

Landshut 26|9 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44|3209 (1875). Die Red.

4370. **Evaldi** Franzisko, 22 J. alt, Bahnarbeiter von Montrose (Südtyrol), wegen Verbrechens der Körperverletzung (§§ 223, 224 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); er war in jüngster Zeit als Bahnarbeiter bei Gotteszell beschäftigt und soll sich nunmehr in die Gegend von Regen und Zwiesel, oder zu irgend einem anderen Bahnbaue begeben haben.

Deggendorf 25|9 75. K. Unt.-Richter.

4371. **Gassenhuber** Georg, led. Häusler von Irlbach, gemäß § 226 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. wegen Verbrechens der Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode; derselbe ist beil. 35 J. alt, mittelgroß, schlank, hat dunkle, langgekräuselte Haare, braunen Schnurbart und hinkt auf einem Fuße in Folge eines Beinbruchs.

Straubing 25|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4372. **Lesti** Mathias, Metzgergeselle von München, wegen Diebstähle. (Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 618, 619.

München r|J. 23|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4373. **Bach** Johann, Mühlknecht von Wörth a|D. (§ 306 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 25|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4374. **Zöllner** Johann, v. C.-P.-Bl. 56|3987, 60|4247 (1875), ist heimathsberechtigt in Neukirchen, Ger. Mitterfels, er wohnte schon in Stallwang und in Haunkenzell, seine Mutter soll in Kirchroth verheirathet sein. Die eine der fraglichen Westen war von schwarzem Stoffe, glaublich von Orleans, mit blauem Canevas gefüttert und hatte 14 angeöhrte Frauenbild-24er-Knöpfe und 2 angeöhrte Zwölferknöpfe, sämmtlich bayerischen Gepräges, die andere Weste war halbseiden, schwarz mit blauen Blumen, hatte Unterfutter von blauem Canevas und 14 angeöhrte silb. Zwölferknöpfe bayer. Gepräges. Der Dieb hat vermuthlich die Knöpfe von den geringwerthigen Westen abgeschnitten.

Neunburg v|W. 26|9 75 K. Unt.-Richter.

4375. **Baierlein** Andreas, ledig, von Goldkronach, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Bayreuth 28|9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57|4076 (1875). Die Red.

4376. **Reber** Paul, Bäckergeselle von Neuhaus, B.-A. Neustadt a|WN. (29 J. alt, mittelgroß, blond), wegen Verbrechens des Diebstahls.

Nürnberg 24|9 75. K. Unt.-Richter.

4377. **Rummel** Wolfgang, 28 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter aus Schönthan, B.-A. Neunburg v|W., wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Amberg 27|9 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7|412 (1875). Die Red.

4378. **Seubert** Paul, Hafnergeselle von Ebermannstadt, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 18/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4379. **Klimmer** Max, Dienstknecht von Oberlauterbach, Landg. Geisenfeld, wegen Körperverletzung und Fluchtverdachts. (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Landshut 26/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4380. **Winter** Johann, Dienstknecht von Leourod, auf Grund § 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Bayreuth 27/9 75. K. Unt.-Richter.

4381. **Straßer** Thomas von Seethal bei Laufen, wegen eines in Traunstein verübten Winden-Diebstahles.

Traunstein 27/9 75. K. Unt.-Richter.

Ausforschungen.

4382. **(Raub.)** Am 18. l. M. Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr wurde der 14jährige Wirthssohn J. Feldmaier auf der von Plattling nach Straubing führenden Staatsstraße unweit des Spitzenberger Sommerkellers unter lebensgefährlicher Bedrohung einer eingehäusigen silb. Spindeluhr mit arabischen Ziffern, 1 gelben und 1 blauen Zeiger, auf der Vorderseite aufziehbar, sammt Messingkette und solchem Uhrschlüssel und einer Baarschaft von 12 bis 18 kr. beraubt. Verdacht fällt auf einen in den 20er Jahren stehenden Burschen, beinahe 6' groß, schlank, mit blondem kleinem Schnurbart, bekleidet mit braunem Janker, gelblicher Weste, brauner Sommerhose und niederem blaulichem Filzhute. Um Spähe und Verhaftung des Thäters wird ersucht.

Deggendorf 23/9 75. K. Unt.-Richter.

4383. **(Diebstahl an Geld, Werthpapieren.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden dem Gutsverwalter P. Wehner zu Guggenberg, Landg. Schwabmünchen, mittelst Einbruchs gestohlen: 88 fl. Baar (1 Thaler mit dem Bildniß Martin Luthers, ein Thalerstück vom westphälischen Frieden herrührend), zwei 100-Francs-Loose Nr. 154376 und 118974, zwei Augsburger 7-fl.-Loose, Serie 643 Nr. 12 und 13, ein Freiburger 15-Frcs.-Loos, Serie 543 Nr. 50. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 23/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4384. **(Gelddiebstahl.)** Bei Verübung des im C.-P.-Bl. 59/4198 (1875) bezeichneten Diebstahls ist ohne Zweifel ein, nachher im Zimmer vorgefundenes, sehr starkes, sammt dem hölzernen Griff 35 Centim. langes Stemmeisen, mit dem, eine Krone umgebenden eingeprägten Zeichen „P. Casp. Müller Garantie" benützt worden.

Tettnang 23/9 75. K. württb. Unt.-Richter.

4385. **(Diebstahl an Kleidern 2c.)** In der Nacht vom 18/19. l. M. wurden mittelst Einbruches in der Einöde Mühlthal, Landg. Kipfenberg, entwendet: 2 dunkelblaue Tuchmäntel mit schwarzen Pelzkrägen, 2 schwarze Winterüberzieher ohne Futter, 1 schwarzer Tuchrock, 5 Joppen (1 grau, 2 von schwarzem Tuche, 2 von schwarzem Tricot), 4 Gilets (1 von schwarzem Taffent, 1 von schwarzer Seide, unten roth gebtümt, mit 16 österr. Zwölferknöpfen, 1 von schwarzem Buckskin mit achtzehn 24er-Knöpfen, 1 von schwarzem Sammt mit rothen und blauen Blumen und 16 Zwölferknöpfen), 1 schwarze Tuchhose, 2 braune Filzhüte, 1 detto schwarz, 10—12 baumwollene Mannshemden mit J. H. gezeichnet, 1 detto mit J. S. gez., 1 detto hänfenes mit B. N. gez., 2 Pelzhauben, wovon eine mit grauem, 1 mit schwarzem Pelze, 4 bocklederne schwarze Hosen (1 mit J. S. 1875, die andere J. B. 1874 gez.), 1 Paar rothe Aermelstutzen, 1 silb. Spindeluhr mit gelbem Uebergehäuse, 1 Paar Kniestiefel, einige Baarschaft 2c. — Gesammtwerth über 300 fl. — Um Spähe wird ersucht.

Eichstätt 24/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4386. **(Entsprungener Zuchthaussträfling.)** Der Zuchthaussträfling **Karl** Georg von Sirinetgern, B.-A. Friedberg (37 J. alt, 1,71 M. groß, schlank, hat braungelockte Haare, blaugraue Augen, war mit grauwollener Sträflingsmontur bekleidet), ist am 15. d. M. Nachmittags 4 Uhr von der Arbeit im Freien entwichen. Um Wiedereinlieferung wird ersucht.

Lichtenau 24/9 75. K. Verwaltung des Zuchthauses.

4387. **(Kirchen-Diebstahl.)** In der Nacht vom Samstag den 18. auf Sonntag den 19. l. M. wurde in der Wallfahrtskirche Maria-Hilf bei Batzhausen wiederholt ein Einbruch versucht und von dem Diebe, der von großer starker Statur, mit niederem Hute und Janker bekleidet, und muthmaßlich in der Gegend nicht fremd, geschildert ist, ein sog. Dietrich-Schlüssel zurückgelassen. Um Spähe wird ersucht. (v. zuletzt 42/3088 l. J.)

Amberg 25/9 75. K. Unt.-Richter.

4388. **(Flüchtige Kirchendiebe.)** In der Nacht vom 23/24. d. M. wurden in der Pfarrkirche zu Engelthal, B.-A. Hersbruck, durch Eindrücken eines Chorfensters, Erbrechens des Opferstockes 2c. circa 6 fl. entwendet. Verdacht besteht gegen 4 fremde Hopfenpflücker, welche sich an diesem Tage Abends angeblich nach dem nahegelegenen Hensenfeld zu entfernten. Die 2 Mannspersonen werden beschrieben: der Eine über 6' groß, schlank, blondes kleines Schnurbärtchen, bekleidet mit grauer, grüneingefaßter Joppe, grünem Kragen, hohem grauem Hut mit Feder, der Zweite: untersetzt, trug hellgraue Gradlhose, dunkle Joppe, schwarze Schirmmütze und hatte kleines schwarzes Schnurbärtchen. Die beiden Frauenspersonen: die Eine untersetzt, trug kattunenes weißliches Kleid, hat volles rundes Gesicht, die andere: ähnliche Kleidung, untersetzt, auffallend mager, auffallend eingedrückte Nase und heisere Stimme. Um Spähe und falls nähere Verdachtsgründe sich ergeben, um deren Verhaftung nach § 243 R.-St.-G.-B. wird ersucht.

Nürnberg 27/9 75. K. Unt.-Richter.

4389. **Lehner** Jenny, Näherin aus Kalshofen bei Immenstadt (32 Jahre alt, klein, schwächlich, blonde kurz geschnittene Haare, blaue Augen, trägt weißen Strohhut mit weißer Feder, blau besetzt, schwarzen Rock mit blauem Ueberwurf), hat dahier seit circa 4—5 Wochen 6 Tischtücher, A. M. Z. 6 gez., und 2 weiße Unterröcke unterschlagen. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 21/9 75. K. Polizei-Präsidium.

4390. **Gottmeier** Joseph, led. Taglöhner von Kürn, B.-A. Stadtamhof, ist dringend verdächtig, mittelst Einbruchs eine silberne Cylinderuhr nebst silberner Kette und 14 fl. Geld entwendet zu haben. Um Spähe, dessen Durchsuchung und Anzeige seines Aufenthaltes wird ersucht.

Regensburg 25/9 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4391. **Linden** Ernst Frhr. v., k. Kämmerer und Major à la suite. — T. Nr. 15.

München I/J. 24/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4392. **Serger** Georg, Bahnarbeiter aus Schöllnstein, Landg. Vilshofen, zuletzt auf der Eisenbahnlinie Plattling-Deggendorf, als Beschuldigter.

Deggendorf 27/9 75. K. Unt.-Richter.

4393. **Frimberger** Wilhelm, Häuslers- und Taglöhner von Bruck, Ger. Nittenau, als Zeuge; er soll sich zur Hopfen-Ernte begeben haben.

Amberg 25/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 6. Inf.-Reg.

4394. **Obermüller** Mathias, Wirth von Kapfelberg, Ger. Kelheim, zuletzt in Aufhausen, und

4395. **Obermüller** Anna, dessen Ehefrau.

Regensburg 25/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4396. **Ricken** Heinrich, Steindrucker von Lübeck,

4397. **Pohl** Johann, Schlossergeselle aus Köln,

4398. **Wenzel** Wilhelm, Schlossergeselle aus Rödelheim bei Frankfurt a/M. — T. Nr. 593.

München I/J. 25/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4399. **Auernheimer** Gustav, Kaufmann von Regensburg, und dessen Mutter:

4400. **Auernheimer** Magdalena von da.

Regensburg 25/9 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4401. **Heß** Franz Xaver. 55/3928 (1875).

4402. **Strobl** Anton. 50/3599 (1875).

4403. **Schuster** Michael. 54/3856 (1875).

4404. **Spindler** Max. 24/1546 (1873), 50/3579 (1875).

4405. **Durner** Georg. 13/875 (1875).

4406. **Lehrieder (Braun)** Ursula. 58/4121, 59/4187 (1875).

4407. **Listler** Elise. 59/4161 (1875).

4408. **Hölzle** Joseph. 49/3302 (1874).

4409. **Haibel** Johann Baptist. 43/3163 (1875).

4410. **Reiter** Ludwig. 47/3439 (1875).

4411. **Appold** Georg. 14/1013 (1875).

4412. **Fischer** Joh. Georg. 14/1014 (1875).

4413. **Walch** Alexander. 59/4160 (1875).

4414. **Diebstahl an Werthpapieren** *rc.* (**List** August*), **Huber** Karl). 60/4263, 61/4319 (1875).

*) Wurde in Augsburg mit dem eingewechselten Papiergelde verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Appold Georg . . 4411
Auernheimer Gustav 4399
Auernheimer Magdl. 4400
Bach Johann . . . 4373
Baierlein Andreas 4375
Braun Ursula . . 4406
Durner Georg . . 4405
Erl Joseph . . . 4354
Fischer Joh. Georg 4412
Frimberger Wilh. 4393
Gassenhuber Georg 4371
Gill Richard . . . 4355
Gottmeier Joseph 4390
Gröbner Stephan . 4356
Hazuka Joseph . . 4357
Haibel Joh. Bapt. 4409
Heyberger Louise 4368
Heinrich Nikolaus 4365
Hölzle Joseph . . 4408
Heß Franz Xaver . 4401
Hofmann Georg . 4366
Huber Karl. . . 4414
Jörg Johann . . 4364
Kinigl Anton . . 4367
Klimmer Max . 4379
Lehner Jenny . . 4389
Lehrieder Ursula . 4406
Lesti Mathias . . 4372
Linden Ernst, Freiherr von . . . 4391
List August . . . 4414
Listler Elise . . 4407
Ludwikofsky Jos 4358
Obermüller Anna 4395
Obermüller Math. 4394
Parl Georg . . . 4386
Pohl Johann . . 4397
Raba Michael . . 4359
Raba Nikolaus . 4360
Reber Paul . . . 4376
Reiter Ludwig . . 4410
Ricken Heinrich . 4396
Rummel Wolfgang 4377
Rungaldier Joseph 4361
Schönecker Anton 4362
Schuster Michael . 4403
Seubert Paul . . 4378
Serger Georg . . 4392
Spindler Max . . 4404
Stein Karl . . . 4363
Straßer Thomas . 4381
Straub Johann . . 4364
Strobl Anton . . 4402
Svaldi Franzisko . 4370
Vogtmannsberger Therese 4369
Walch Alexander . . 4413
Wenzel Wilhelm . 4398
Winter Johann . . 4380
Zöllner Johann . 4374

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Mit dieser Nummer wird das Verzeichniß Nr. IV aus dem Bundesgebiete auf Grund §§ 39, 284, 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich ausgewiesener Ausländer ausgegeben.

Die Redaction.

Nro. 63. München 3. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4415. **Degele** Johann, Zimmergeselle aus Neu-Ulm, wird hiemit wegen Unterschlagung steckbrieflich verfolgt; derselbe ist 17—18 Jahre alt, 1,30 M. groß, hat braune Haare, braune Augen, gesunde Gesichtsfarbe, spricht den altbayer. Dialect, bekleidet war derselbe mit neuen hohen Stiefeln, grau englischlederner Hose, braunem Sammtröckchen, schwarzem Shlips, schwarzer Tuchmütze mit Lederschild und führt eine schwarzwachslederne Reisetasche mit sich. Sämmtliche bei ihm vorfindliche Gegenstände und Gelder wollen mit ihm anher geliefert werden.*)

Wiesbaden 19/9 75. K. Staatsanwalt.

*) Zuletzt 83/5655 (1874)? Die Red.

4416. **Biedermann** Emma von Feldkirchen in Kärnthen gebürtig, Dienstmagd, zuletzt in Hallein domiz., welche am 16. August l. J. hiergerichts wegen Verbrechens des Diebstahls zu 4 Monaten schweren Kerker verurtheilt worden ist, ist am 27. d. M. Nachmittags 2½ Uhr entflohen; dieselbe ist 18 J. alt, mittlerer Statur, blaß, hat braune Haare, graue Augen, trug grünes Wollenkleid mit schwarzen Sammtstreifen, schwarzen, enge anliegenden Spenser, schwarzes Haarnetz. Um deren Wiedereinlieferung wird ersucht.

Salzburg 28/9 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4417. **Wich** Christian, verganteter Holzhändler aus Unterrodach, z. Z. im Geschäfte des Holzhändlers Moritz Müller von Buchhof bei Bamberg, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung gemäß §§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Kronach 29/9 75. K. Unt.-Richter.

4418. **Altschäffl** Johann, Gemeiner des k. 11. Inf.-Reg. von Pankofen, B.-A. Deggendorf, 23 J. alt, 1,70 M. groß, wegen Fahnenflucht, begangen im Urlaube.*)

Passau 27/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

*) Identisch mit 39/2790 (1875)? Die Red.

4419. **Gall** Joseph, diess. Gemeiner und Schuhmacher von Bobingen, B.-A. Augsburg, wegen Fahnenflucht; er ist seit 9. l. M. aus der hiesigen Garnison abgängig, 22 Jahre alt, 1,65 M. groß, blaß, bartlos, hat schwarze Haare, blaue Augen.

Kempten 27/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Jäg.-Bat.

4420. **Pflüger** Korbinian, Arbeitssoldat 2. Classe der Arbeiterabtheilung, früher im Stande des k. 2. Inf.-Reg., Maurer aus Freising, 26 J. alt, 1,72 M. groß, wegen Fahnenflucht u. A.; er ist am 19. l. M. aus der Garnison desertirt.*)

Ingolstadt 26/9 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

*) Zuletzt 5/304 (1875). Die Red.

4421. **Haller** Katharina, led. Näherin von Furtern, Ger. Dorfen, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Freising 29/9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39/2874 (1875). Die Red.

4422. **Mähringer** Nikolaus, Bäckergeselle von Wüstenselbitz, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Hof 29/9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43/2930 (1874) Die Red.

4423. **Eisner** Georg, led. Kaminkehrer von Eggenfelden, wegen Urkundenfälschung und Diebstählen.
Wasserburg 27|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4424. **Goldschmidt** August, led. Eisenhobler aus Wetter in Westphalen; er ist wegen Diebstahlverbrechens in die am 21. Oktbr. l. J. angesetzte dießgerichtl. Sitzung verwiesen.
Kempten 27|9 75. K. Bezirksgericht.

4425. **Zeitler** Karl, Nagelschmied und Spezereihändler von Schwarzenbach a|W., wegen Verbrechens des betrügerischen Bankerotts. (§ 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)
Hof 29|9 75. K. Unt.-Richter.

4426. **Resch** Franz, Taglöhner von Rosenheim, wegen Diebstahlverbrechens gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.
Wasserburg 29|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4427. **Gütling** Johann, 13 J. alt, Taglöhnerssohn aus Himmelstadt, B.-A. Karlstadt, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls.
Lohr 30|9 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4428. **Ramig** Michael August, 26 J. alt, led. Schneider von Neudorf, B.-A. Gerolzhofen, zuletzt in Friedenfels.*)
Contum.-Urtheil v. 9. Juli 1875: 5 Monate Gefängniß wegen Betrugs.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Nürnberg 8|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 1|22 (1875). Die Red.

4429. **Lehl** Dorothea, led. Dienstmagd aus Eckartshausen, Ger. Ebern, 26 Jahre alt.
Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Schweinfurt 7|9 75. K. Bezirksgericht.

4430. **Holler** Andreas, led. Dienstknecht v. Klosterebrach, Ger. Ebrach, in letzterer Zeit in Brünnstadt, Ger. Gerolzhofen, 26 Jahre alt.
Urtheil: wegen Verbrechens des Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung 3 Monate Gefängniß und 1täg. Haft.
Schweinfurt 7|9 75. K. Bezirksgericht.

4431. **Fohrer** Friedrich von Unterampfrach, Landg. Feuchtwangen, Zimmergeselle, 57 Jahre alt.
Urtheil v. 30. Juli 1875: wegen Diebstahlverbrechens 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Ansbach 11|9 75. K. Bezirksgericht.

4432. **Sternstein** Simon, 27 Jahre alt, israel. Handelsmannssohn von Ullstadt.
Urtheil v. 3. Jan. 1870, bezw. 2. März 1875: 26 Tage Gefängniß wegen Widerspenstigkeit gegen das Wehrverfassungs-Gesetz. (Kosten selbst zu tragen.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Windsheim 14|9 75. K. Bezirksgericht.

4433. **Kirchner** Anton, Eisenbahnarbeiter von Oberhausen, B.-A. Augsburg.
Rechtskr. Urtheil: wegen Ungehorsams als Zeuge 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Polizei-Gerichts-Gefängniß.
Aichach 13|9 75. K. Bezirksgericht.

4434. **Kaltenbacher** Martin, 34 J. alt, beheim. in Harland, Gem. Holzhausen, Ger. Rottenburg, im Jahre 1873 Gütler in Gilching, dann Wirthschaftspächter der „Neuen Welt" in Schwabing, neuestens wohnhaft angezeigt in München, Erzgießereistraße Nr. 32 (soll mit seiner Frau meist auf Reisen begriffen sein).
Rechtskr. Urtheil v. 12. Juli 1873: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Hehlerei.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Wasserburg 10|9 75. K. Bezirksgericht.

4435. **Hohenauer** Valentin, 18 J. alt, Schlossergeselle von Königsbrunn.
Urtheil v. 7. August 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Augsburg 14|9 75. K. Bezirksgericht.

4436. **Braun** Anselma, 18 J. alt, Kellnerin von Karlskron.
Contum.-Urtheil v. 18. August 1875: wegen Bestechung 3 Tage Gefängniß und wegen gewerbsmäßiger Unzucht und Landstreicherei Gesammthaftstrafe von 6 Tagen. (Kosten trägt das k. Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Gerichts- bezw. Polizei-Gerichts-Gefängniß.
München l|J. 15|9 75. K. Bezirksgericht.

4437 **Dunzinger** Paul, 47 J. alt, verheir. Maurer von Lier.*)
Rechtskr. Urtheil v. 21. April 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 4 Monate Gefängniß, wovon 7 Tage Untersuchungshaft abzurechnen sind.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
München l|J. 15|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 23|1663 (1875). Die Red.

4438. **Höfler** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Eging, Ger. Passau I, zuletzt in Hinterginbering, Ger. Vilsbiburg.*)
Urtheil v. 12. Juni 1875: 1 Jahr 6 Monate Gefängniß wegen Verbrechens des Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Landshut 10|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27|1936 (1875). Die Red.

4439. **Rödel** Johann, prot., 27 J. alt, led. Steinhauergeselle von Hohenbuch, zuletzt in Tölz.
Urtheil v. 23. August 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit Gefängnißstrafe von 3 Monaten.
Donauwörth 14|9 75. K. Bezirksgericht.

4440. **Rothenanger** Karl, v. C.-P.-Bl. 48|3269 (1874), hat sich in die Schweiz geflüchtet, das Urtheil vom 7. Mai 1874 wurde durch Erkenntniß des General-Auditoriates vom 2. Juni 1874 bestätigt.
München 17|9 75. K. Militär-Bezirksgericht.

4441. **Berger** Johann, 16 J. alt, prot., Hafnergeselle von Oettingen (soll sich z. Z. in Augsburg beschäftigungslos umhertreiben).
Urtheil v. 12. August 1875: wegen zweier Vergehen der Körperverletzung, Hausfriedensbruches und Sachbeschädigung Gesammtgefängnißstrafe von 2 Monaten 8 Tagen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Donauwörth 13/9 75. K. Bezirksgericht.

4442. **Asimont** Alexander, beil. 28 J. alt, ledig, ehemaliger Ostbahn-Hilfsarbeiter und Landwehr-Lieutenant dahier.*)
Contum.-Urtheil v. 11. August 1875: wegen Diebstahls 5 Jahre Gefängniß.
München l/J. 15/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2591 (1875). Die Red.

4443. **Schädler** Adam, led. Dienstknecht von Pfaffenhausen, Ger. Hammelburg.*)
Urtheil v. 12. Juni 1875: 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Schweinfurt 15/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 52/3706 (1875). Die Red.

4444. **Fleißner** Joseph, Landwehr-Unteroffizier, 32 J. alt, Hutmacher von Regenwies, B.-A. Vohenstrauß.
Urtheil des Militär-Untergerichts der k. Commandantur vom 15. Septbr. 1875: wegen zweier militär. Vergehen des Ungehorsams 6 Wochen mittleren Arrest. (Hiegegen Einspruch unzulässig.)
Einlieferungsort: Militär-Gefängniß Amberg.
Amberg 18/9 75. K. Commandantur.

4445. **Zübert** Alexander, 27 J. alt, led. Maurer von Mühlbach, Landg. Karlstadt.
Urtheil v. 26. Juni 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Lohr 18/9 75. K. Bezirksgericht.

4446. **Held** Franz Xaver, led. Müllergeselle von Neueichen, B.-A. Nabburg.*)
Urtheil v. 19. August 1875: wegen Diebstahls 6 Wochen Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Lohr 18/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2596 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4447. **(Flüchtiger Dieb, Mühlbursche.)** Ein Mühlbursche, welcher als Legitimation ein Leumundszeugniß vorweist, wonach er Soldat des k. 13. Inf.-Reg., 6. Comp., der Altersklasse 1846 wäre, hat in der Nacht vom 22/23. August l. J. dem Müllergesellen A. Edhofer in der Hartlmühle bei Elsendorf, diess. Ger., entwendet: 1 Jaquet, schwarz und mit gelben und weißen Fäden durchwebt, mit liegendem Kragen, einer Reihe braunbeinerner Knöpfe, schwarzem Futter, 1 graue Tuchhose, schwarz gegittert, mit Messingknöpfen, grau- und schwarzgestreiftem Futter, 1 weißes Sacktuch, roth gemerkt mit A. E., 1 Paar neue graue Hosenträger mit blauen Streifen, 1 Paar neue vorgeschuhte Halbstiefel, die Absätze mit Stiften versehen. Derselbe trug zur Zeit des Diebstahls weißen Strohhut mit schwarzem Band, schwarzes Jaquet, Hose und Weste von grauem Sommerzeug, ist etwa 29 J. alt, gut 6' groß, hat blonde Haare und blonden Schnurbart, gutes Aussehen, breites Gesicht und ist gut genährt; derselbe will „Joseph" heißen und ein Müllerssohn aus Neuburg sein. Um Spähe wird ersucht.
Mainburg 27/9 75. K. Landgericht.

4448. **(Entwendung einer goldenen Uhr mit Kette.)** Am 17/18. l. M. wurde in Weiler Grob, Gem. Mariathan, 1 goldene Ankeruhr (mit Sekundenzeiger, gepreßtem Kranz, vergoldetem Staubdeckel) nebst goldener Kette (mit ovalen Ringchen, zwischen je zwei solchen ein kleineres) und goldenem Schlüssel, dessen stählerner Ansatz mit Schieber vor- und rückwärts bewegt werden kann, entwendet. Um Spähe wird ersucht.
Kempten 27/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4449. **(Flüchtige Kirchendiebe.)** Das Ausschr. im C.-P.-Bl. 62/4388 (1875) wird dahin berichtigt, daß nach neuerlicher Feststellung die 4 dort näher signalisirten Personen die Thäter nicht sind.
Nürnberg 29/9 75. K. Unt.-Richter.

4450. **Schiff** Ferdinand von Obererlenbach, als Juwelier hier ansässig, hat sich, nachdem er Schmucksachen und Brillanten in bedeutendem Werthe von verschiedenen Geschäftsleuten in Commission erhalten, nach Verpfändung derselben am 14. Septbr. d. J. von hier entfernt. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht; er ist 31 J. alt, mittelgroß, schmal, bleich, hat blonde Haare, kurzen Vollbart, feines Aeußere, elegante dunkle Kleidung.
Frankfurt a/M. 28/9 75. K. Polizei-Präsidium.

4451. **Gruber** Andreas, Gütlerssohn von Hölldorf (23 J. alt, an einem Fuße gelähmt), welcher bisher in seiner Heimath turnusweise Verpflegung genoß, hat sich heimlich entfernt und zieht wahrscheinlich bettelnd umher. Derselbe wolle abgestraft und hieher verschubt werden.
Straubing 23/9 75. K. Bezirksamt.

4452. **Gruber** Michael, 43 J. alt, Taglöhner von Landau, welcher vom k. Landgerichte Pfaffenhofen am 16. August l. J. wegen Diebstahls, Bettels und Landstreicherei mit Gefängniß von 8 und Haft von 18 Tagen bestraft und mit Zwangsvorweis hieher entlassen wurde, ist nicht eingetroffen. Derselbe ist nach diesseitigem Beschlusse vom 19. August l. J. auf 1 Jahr im Arbeitshause zu Kaiserslautern zu verwahren und werden nunmehr alle Polizeibehörden ersucht, denselben aufzugreifen und direkt an die k. Verwaltung dieses Arbeitshauses abzuliefern.
Landau (Pfalz) 23/9 75. K. Bezirksamt.

4453. **Ehrle** Anton, Bäcker von Constanz, steht im Verdachte, einem Handwerksgesellen unterwegs eine Reisetasche mit Effekten im Werthe von ca. 8 fl. entwendet zu haben. rc **Ehrle** ist 26—27 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat braune Haare, volles bleiches Gesicht, trägt braune Hose, braune Joppe, grauen Filzhut. Um Spähe wird ersucht.
Neu-Ulm 28/9 75. Der Staatsanwaltschafts-Vertreter.

4454. **Abele** Johann **(Schaffot)**, Schäfer von Stimpfach, württb. Ob.-A. Crailsheim (30 J. alt, mittelgroß, schwarze Haare, schwarzen Vollbartanflug, dunkles Aussehen), ist verdächtig, am 30. Juli l. J. zu Bronnen dem Schäfer J. Wolf einen ziemlich großen, schwarzen, langhaarigen Schäferhund, 1 Paar alte rindlederne Stiefel, 1 schwarztuchene Joppe und 1 Schäferschippe entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht.

Buchloe 27/9 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4455. **Meier** Wolfg., Schuhmacher von Schwandorf.

Regensburg 26/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4456. **Kühnel** Adalbert Karl, Schlossergeselle von Wien (18 J. alt, kräftig, bartlos, hat braune Haare und Augen, sog. Blüthchen im Gesichte), als Beschuldigter; er stand zuletzt hier in Arbeit und hat sich unlängst über Zwickau nach Bayern begeben.

Chemnitz 26/9 75. Polizeiamt.

4457. **Sigl** Andreas, verheir. Inwohner von Neustadt a/D., beheimathet in Pförring, B. A. Ingolstadt, wegen Verbrechens des Diebstahls, dann

4458. **Sigl** Crescenz, Ehefrau des Andreas Sigl, Inwohners von Neustadt a/D., beheimathet zu Pförring, als Zeugin.

Regensburg 26/9 75. K. II. Unt.-Richter.

4459. **Taufkirchen** Malvina, Gräfin v., Grenzzollstationsführers-Wittwe, zuletzt in München.

Traunstein 23/9 75. K. Unt.-Richter.

4460. **Pabst** Franz Xaver, led. Käser von Sigishofen, als Beschuldigter wegen Unterschlagung.

Schwabmünchen 27/9 75. K. Landgericht.

4461. **Sündel** Johann Georg, led. Dienstknecht aus Auernheim, B.-A. Gunzenhausen.

Eichstätt 28/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4462. **Hartung** Johann Michael, Taglöhner von Fürth, als Zeuge.

Fürth 28/9 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4463. **Henkelmann** Joh. Michael. 65/4319 (1873).

4464. **Straßberger** Mar. 45/3302 (1875).

4465. **Würmser** Ignatz. 24/1747 (1875).

4466. **Bauer** Alois. 24/1749 (1875).

4467. **Beck** Joseph. 24/1748 (1875).

4468. **Jacob** Georg Theodor. 12/807 (1875).

4469. **Diller** Joseph. 57/4040 (1875).

4470. **Elsen** Mar. 45/3277 (1875).

4471. **Forster** Walburga. 58/4100 (1875).

4472. **Furtner** Franz. 59/4205 (1875)

4473. **Hecker** Johann. 57/3776 (1875).

4474. **Hecker** Elise. 57/37.7 (1875).

4475. **Kofler** Johann. 61/4315 (1875).

4476. **Probst** Anna. 44/3232 (1875).

4477. **Vogl** Constantin. 58/4096 (1875).

4478. **Horn** Joseph. (Dr. **Horn.**) 53/3772 (1875).

4479. **Brandl** Klara. 53/3773 (1875).

4480. **Mader** Michael. 63/4204 (1873).

4481. **Wanner** Barbara. 45/3067, 76/5082 (1874), 34/2477 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 64.  München 7. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4482. **Forte** Luigi, v. C.-P.-Bl. 58|4094 l. J., könnte auch aus Cividale in Italien gebürtig sein.
Salzburg 22|9 75. K. K. Unt.-Richter.

4483. **Fischer** August von Auenstein, Ob.-A. Marbach, zuletzt Fabrikarbeiter bei Gebr. Bürglen hier, wird hiemit steckbrieflich verfolgt; er ist seit 28. Septbr. l. J. flüchtig und verdächtig, 1 Paar Stiefel, 1 weißgestreifte Tuchhose und 1 detto Weste, 1 schwarzen Tuchrock, 1 silb. Spindeluhr, Baar 10 preuß. Thaler und 1 Doppelthaler entwendet zu haben. Derselbe ist 41 J. alt, hat schwarze Haare, Glatze, als besonderes Kennzeichen ein sog. Flämmle unter dem rechten Auge, raschen Gang, soll Augsburg zu gereist sein.
Ulm 1|10 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4484. **Schank** Michael Blasius, Dienstknecht aus Lußberg, B.-A. Ebern (24 J. alt, untersetzt, klein, hat dunkle Haare, dunkelblonden Schnurbart, trägt graue Joppe, dunkle Hose), wegen Diebstahls und Entlaufens aus dem Dienste gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Würzburg 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4485. **Leindecker** Wilhelm, dieß. Gemeiner von Ullstadt, B.-A. Scheinfeld (25 Jahre alt, 1,73 M. groß, schlank, bartlos, hat dunkle Haare, braune Augen, auf dem rechten Arme die Buchstaben W. L. tätowirt), wegen Fahnenflucht; er hat sich am 28. Sept. l. J. Abends in Uniform entfernt.*)
Nürnberg 4|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 55|3961 (1875) Die Red.

4486. **Börzler** Maria Magdalena aus Sembach, B.-A. Kaiserslautern, Prostituirte, wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; dieselbe reiste am Mittwoch, 19. Septbr. l. J., nach München, von da angeblich nach Kolbermoor, wohin sie auch ihren Koffer per Bahn aufgegeben hat. Sie ist 22 Jahre alt, klein, hat blonde Haare, tiefliegende blaue Augen, großen Mund, an der linken Schläfe unterm Haar eine Narbe und trägt blaßgrünes Wollenkleid und braunen Filzhut mit blauem Schleier. Ihr Koffer ist in Beschlag zu nehmen.
Nürnberg 3|10 75. K. Unt.-Richter.

4487. **Splittgerber** Gustav, Kaufmann von Bayreuth, wegen Verbrechens des Bankerottes (§ 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.); derselbe reist mit einer etwa 17 Jahre alten Frauensperson, Namens Betty **Heubner.**
Bayreuth 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4488. **Ziegelmann (Servie)** Joseph. Unter Bezugnahme auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 25|1773, 48|3456 l. J. bezüglich der Verhaftung des Schauspielers Joseph **Ziegelmann** und Joseph **Servie** wird nachträglich bekannt gegeben, daß diese beiden Persönlichkeiten identisch sind und daß der unter den Namen **Ziegelmann, Kronau,** Rudolph **Haas** auftretende Schauspieler eigentlich Joseph **Probst** heißen und aus Regensburg gebürtig sein soll.
Memmingen 2|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4489. **Mack** Friedrich, Söldnerssohn und Dienstknecht von Sontheim, württ. Ob.-A. Heidenheim, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Donauwörth 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4490. **Bauer** Joseph, led. Dienstknecht von Wundsheim, Landg. Neunburg v|W., wegen Diebstählen.
Landshut 30|9 75. K. II. Unt.-Richter.

4491. **Frühholz** Sebastian, Dienstknecht von Blonhofen, Landg. Buchloe, z. Z. wahrscheinlich vagirend, auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Augsburg 1/10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/5656 (1874). Die Red.

4492. **Ziegleder** Sebastian, 29 J. alt, led. Dienstknecht von Simbach, wegen Diebstahls im Rückfalle. (§§ 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Simbach 29/9 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 76/5123 (1873). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4493. **Seufert** Joh. Georg, 21 J. alt, Bauer,

4494. **Hub** Sebast.*), 23 J. alt, Zimmermann, und

4495. **Seufert** Max, 22 J. alt, Bauer, sämmtlich von Maßbach, dann

4496. **Braun** Franz Joseph, 23 J. alt, Brauer von Thundorf,

4497. **Knef** Chrysostomus Andreas, 22 J. alt, Barbier von Merkershausen.

Rechtskr. Urtheil v. 12. August 1875: je 3 Monate Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 16/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 15/931 (1873). Die Red.

4498. **Söder** Andreas, 21 J. alt, Bauerssohn, und

4499. **Straub** Joh. Michael, 22 J. alt, Zimmermann, Beide von Wollbach.

Rechtskr. Urtheil v. 12. August 1875: je 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Die Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 16/9 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4500. **(Falsche Frankfurter Banknoten.)** Seit einiger Zeit circuliren hier und in der Umgegend falsche Zehnguldennoten der Frankfurter Bank. Die am meisten ins Auge fallenden Kennzeichen derselben sind: das gänzliche Fehlen des Wasserzeichens, der röthlichere Fond der Rückseite, der verschwommene Blaudruck der Vorderseite, der mangelhafte Druck der Litera, Serie, Folio und Nro., der von links nach rechts aufsteigende obere Querstrich des N in dem Worte ZEHN, der ausgefüllte Knopf in der Verzierung unmittelbar über dem N in dem Worte ZEHN. Die bis jetzt nach dem Verfertiger der falschen Noten gehaltenen Recherchen sind erfolglos gewesen. Dieselben haben aber ergeben, daß ein unbekannter Mann, ca. 30 J. alt ziemlich groß, schlank, dunkle, wenn nicht gar schwarze Haare, desgl. Schnurbärtchen, schmales bleiches Gesicht, kränkliches Aussehen, schwarzer Hut, schwarze Kleidung, anscheinend dem Arbeiterstande angehörend, falsche Noten unter verdächtigen Umständen, sowohl in Bockenheim, als auch in Offenbach bei Gelegenheit von unbedeutenden Einkäufen in Spezereiläden verausgabt hat. Eine **Belohnung von 1000 R.-Mark** wird durch die Frankfurter Bank Demjenigen zugesichert, der den Verfertiger der gedachten falschen Noten der Art zur Anzeige bringt, daß dessen Verhaftung und gerichtliche Bestrafung erfolgen kann.

Frankfurt a/M. 1/10 75. Der Polizei-Präsident.

4501. ☞ **(Raub.)** Am Mittwoch, 15. Septbr. l. J. Abends beil. 5½ Uhr wurde der mit einem zweispännigen Fuhrwerke nach Hause fahrende, neben dem Fuhrwerke hergehende Bauerssohn Math. Haunberger von Beutelhausen außerhalb Schweinbach in der Nähe von Englberg von einem Burschen rückwärts gepackt und als er schreien wollte, von einem zweiten Burschen durch einen nicht gefährlichen Messerstich in die Brust verletzt. Dann hielt ihm dieser Zweite ein Terzerol auf die Brust mit dem Bedrohen, ihn zu erschießen, wenn er schreie. Sie suchten ihm hierauf seine Taschen aus und nahmen seine in 3 fl. 30 kr. in Sechsern bestehende Baarschaft. Die Räuber können nicht näher beschrieben werden, als daß sie große kräftige Männer waren. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 30/9 75. K. I. Unt.-Richter.

4502. **(Flüchtige Einbruchdiebe, Mann und Weib.)** Am 26. v. M. Nachts wurde bei dem Bauer J. Ruber in Hüllhof, Ger. Hersbruck, 57 Ellen Leinwand, 1 Anker- und 1 Cylinderuhr mit Goldrand, 1 Paar kalblederne doppelsohlige Stiefel und etwas Zucker und Kaffee durch Einbruch entwendet. — Verdacht besteht gegen einen Mann und eine Weibsperson, welche bei rc. Ruber Hopfen gepflückt hatten, zumal der eine zerrissene Stiefel des Mannes andern Tags am Thatort aufgefunden wurde. Beide sind Böhmen, von der böhmischen Grenze bei Schwarzach, er soll ein Schlosser sein, führt den Vornamen „Johann", trägt grauen Filzhut, schwarzes Röckchen, helle Sommerzeughose, auf den Knieen und Oberschenkeln mit weißen Flecken geflickt, ist 27—30 J. alt, über 6' groß und hat dünnen dunklen Vollbart. Sie ist 25—27 J. alt, klein, corpulent, hat volles rundes Gesicht und trägt schwarzes Kopftuch mit rothgeblümter Tour, grauen Sommerzeugkittel, Pantoffel und Unterrock mit Tour. In ihrem Armkorb hat sie einen Ring mit Nachschlüsseln und Brechwerkzeugen. Um Spähe und Verhaftung wegen Diebstahlverbrechens nach Art. 135 E.-G. wird ersucht.

Nürnberg 1/10 75. K. Unt.-Richter.

4503. **(Umherziehender Dieb.)** Am 21. Septbr. l. J. wurden dem Wirthe Pfleiderer dahier entwendet: 1 schwarzer Tuchrock, 2 detto Beinkleider, 2 blaucarrirte Westen, 1 brauner Sommerüberzieher, 1 weißes Taschentuch, gezeichnet A. P., 1 rothledernes Cigarren-Etui, 1 neusilbernes Zündholzbüchschen mit dem eingravirten Namen „A. Pfleiderer", Gesammtwerth circa 170 Mark. Dringend verdächtig ist ein Mann (45—50 J. alt, ziemlich klein, mit bleichem rasirtem Gesichte, schwarzen kurzen Haaren, zwei Finger seiner rechten Hand sind auffallend dünn und spitz, anscheinend in Folge einer Verletzung, er trug carrirte Beinkleider und Weste, eine silberne Repetiruhr und einen alten schwarz- und grüngestreiften Reisesack), welcher in Hürben 2 muthmaßlich gestohlene, aus Rehfellen gefertigte Teppiche gezeigt und sich für einen Schlosser aus Lauingen, seither in Geißlingen in einer Fabrik beschäftigt, ausgegeben hat. Um Fahndung wird ersucht.

Heidenheim 30/9 75. K. württb. Oberamtsgericht.

4504. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 19|20. Septbr l. J. wurden in einem Wirthshause zu Heltmitzheim entwendet: 20 Paar weißbaumwollene Strümpfe, worunter einige mit F. R. gezeichnet, 8 Paar blaugraue Strumpfsocken ohne Zeichen, 14 oder 15 leinene Frauenhemden mit S. R. gezeichnet, 3 leinene und 1 wollenes Mannshemd, M. R. gezeichnet, 1 grautuchene und 1 schwarztuchene Mannshose, 18 leinene verschiedenfärbige Sacktücher, 4 weiße Schürzen und 6 Handtücher, 4 weiße Fenstervorhänge, 4 leinene Betttücher mit S. R. gezeichnet, 2 Preßwürste, 1 Metzgermesser, 1 Kopfkissen mit rothkattunenem Ueberzug, 2 leinene Betttücher ohne Zeichen. Verdacht fällt auf einen Mann, welcher in jenem Wirthshause übernachtet hatte, ungefähr 33 J. alt, von mittlerer Statur, mit hoher Nase, braunen langen Haaren und braunem Backenbart, war bekleidet mit Rock und Hose von dunkler Farbe. Derselbe soll der am Tage vorher aus der Strafhaft in Markt-Bibart entlassene Schneidergeselle Johann Georg **Zeller** von Modges, k. preuß. Landrathamts Schlüchtern, sein. Es wird ersucht, denselben anzuhalten und hieher liefern zu lassen.

Windsheim 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4505. ☞ **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 16. v. M. wurde einem Reisenden am hiesigen Bahnhofe ein schwarzlakirtes ledernes Geldtäschchen mit folgendem Inhalt entwendet: 1 Berliner 500-Thalerschein, 5 Berliner Scheine à 1000 Mark, 3 detto à 100 Mark, 7—8 Fünfmarkscheine, 2 Genfer Handelsbankscheine à 1000 Frcs., 5 detto à 500 Francs, 1 auf „Anton Brouilhet in Lausanne" gezogener und von diesem acceptirter Wechsel über 10,000 Francs, fällig am 15. Oktbr., 2 Rechnungen von Melchior Imhof in Basel über gekaufte Felle, 1 Rechnung aus dem Gasthaus „zum weißen Kreuz" in Basel. Die Thäter sind wahrscheinlich die berüchtigten Taschendiebe: Friedrich **Wiegrefe** aus Schweskau und Aloisia **Szemeredy** aus Pest, welche vielleicht 2 Kinder bei sich führen und sich ohne Zweifel durch Kreuz- und Querfahrten mit der Eisenbahn der Verfolgung zu entziehen suchen. Es wird um sorgfältige Fahndung gebeten.

Freiburg 2|10 75. Großh. bad. Amtsgericht.

4506. **Schuch** Joseph aus Lyon, Commis, deutscher Abkunft, französisch und nur sehr mangelhaft deutsch sprechend, 25 J. alt, groß, kräftig, hellblonde Haare, bartlos, längliches Gesicht, spitze abwärts gebogene Nase, bes. Kennzeichen: der linke Oberarm ist dünn und fleischlos, guter schwarzer Anzug, Cylinderhut), hat am 29. Septbr. hier 1000 Mark gestohlen. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a|M. 1|10 75. K. Polizei-Präsidium.

4507. **(Entwendung eines Siegelringes.)** Dem Apotheker E. Hilz wurde in der Nacht vom 1|2. Septbr. l. J. ein goldener Siegelring mit glatter Platte im Werthe von 25 fl. entwendet. Verdacht fällt auf den led. Handlungs-Commis Johann **Bauer** von Osterhofen, welcher seit fraglicher Nacht flüchtig geht. Um Spähe nach Ring und Dieb, Verhaftung des Letzteren und Hieherlieferung gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht.

Deggendorf 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4508. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 3. d. M. wurden in der Restauration am Bahnhofe dahier 2 Obligationen „oregon calif." à 100 Dollars Nr. 17,488 und 17,490 entwendet. Um Spähe wird ersucht.

München 5|10 75. K. Polizei-Direction.

4509. **(Flüchtige Betrügerin.)** Am 23. Septbr. l. J. verübte zu Berghofen, Gem. Moosach, Ger. Ebersberg, eine Weibsperson, welche Regenschirme zum Kaufe anbot, freche Betrügereien an der Gütlerin M. Ecker dortselbst. Die Betrügerin wird beschrieben: ziemlich groß und stark, hat rundes volles Gesicht, blaue Augen, ist ca. 36 Jahre alt, trug bräunlichen halbseidenen Rock, dunkle Jacke und weißen Strohhut mit einer Rose. Dieselbe war in Begleitung eines Mannes, (beil. 36—38 Jahre alt, groß, mit blondem Schnurbart, trug graue Hose, dunkle Joppe und weißen Strohhut. Bei der Weibsperson befand sich auch ein etwa 6 Jahre alter Knabe.

Dieselben hatten einen Schubkarren, worauf sich ein Kästchen, in welchem Regenschirme und Werkzeuge gewesen sein mögen, und drei Hunde bei sich; der eine dieser Hunde ist schwarz, groß, hat gestutzte Ohren (sog. Halbhund), die andern beiden sind ganz klein, der eine gelblich, der andere braun. Um Spähe und im Ermittlungsfalle um Verhaftung der Weibsperson wird ersucht.

Wasserburg 1|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4510. **Wolfsteiner** Georg, vulgo **Roll**, led. Taglöhner von Darshofen, Landg. Parsberg, ist nach einer schon ziemlich getragenen Halsbinde von roth, blau und grüner Farbe zu durchsuchen, im Ergebnißfalle sowie bei beschäftigungslosen Umherziehens unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern. (§§ 242, 244 263 R.-St.-G.-B., Art 135 E.-G.)*)

Amberg 29|9 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 41|2991 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4511. **Hansbauer** Joseph von Dorfbach, B.-A. Passau,

4512. **Türk** Johann von Kleinlellenfeld, B.-A. Dinkelsbühl, und

4513. **Hecht** Johann von Hof a|R. (Ger. Nittenau?), sämmtlich Eisenbahnarbeiter.

Ansbach 30|9 75. K. Unt.-Richter.

4514. **Berger** Georg*) ist zu lesen statt **Serger** Georg im C.-P.-Bl. 62|4392 (1875).

Deggendorf 3|10 75 K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 49|3571 (1875). Die Red.

4515. **Himmelstoß** Georg, Bäckergeselle von Wiesent, Ger. Wörth a|D.

Regensburg 2|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4516. **Preißinger** Margaretha, Dienstmagd von Fischbach bei Bayreuth, als Zeugin.

Nürnberg 2|10 75. K. Unt.-Richter.

4517. **Schautz** Emil, Schauspieler aus Augsburg.

Hof 30|9 75. K. Bezirksgericht.

4518. **Röhmer** Leonhard, vulgo **Garibaldi**, früher Gütler zu Hinterskirchen, Ger. Vilsbiburg, jetzt wahrscheinlich als Schäfer dienend. Derselbe ist wegen Vergehens der Sachbeschädigung zu verhören.

Landshut 30|9 75. K. I. Unt.-Richter.

4519. **Huber** Franz Xaver aus Schierling, Landg. u. B.-A. Mallersdorf, wahrscheinlich als Eisenbahnarbeiter beschäftigt, als Zeuge.*)
Deggendorf 2/10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 81/5462 (1873). Die Red.

4520. **Kocher** Joseph, Schuhmachergeselle von Kürn.
Regensburg 2/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4521. **Bachmann** Franz Sales, Handlungs-Commis von Schwabmünchen, als Beschuldigter.
Augsburg 29/9 75. K. III. Unt.-Richter.

4522. **Skola** oder **Skala** Mathias und

4523. **Manßav** Jakob, Beide Händler aus Tschernembel in Oesterreich, als Zeugen. **(Dringlich.)**
Augsburg 1/10 75. K. III. Unt.-Richter.

4524. **Schröder** Anna Maria, Ehefrau des ehemaligen Häckers Adam Schröder von Hammelburg.
Würzburg 1/10 75. K. Unt.-Richter.

4525. **Müller** Sophie, Magd von Buch, B.-A. Erlangen, als Zeugin.
Würzburg 1/10 75. K. Unt.-Richter.

4526. **Wagner** Johann, Moosarbeiter und Regenschirmmacher aus Fremdingen, B.-A. Nördlingen.*)
Bamberg 1/10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4270 (1875). Die Red.

4527. **Herber** Karl, Kellner von Mainstockheim, 26 Jahre alt, und

4528. **Stieglitz** Georg Adam, Commis, Lehrerssohn von Entenberg, ledig, 18 Jahre alt.
Nürnberg 4/10 75. K. Unt.-Richter.

4529. **Wunderlich** Johann, Taglöhner von Grünhaid, wegen Vergehens der Bedrohung; falls er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er auf Grund § 241 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und anher zu liefern.
Hof 3/10 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4530. **Hecker** Johann. 57/3776 **(1873)** und

4531. **Hecker** Elise. 57/3777 **(1873)**, nicht (1875), wie irrthümlich im C.-P.-Bl. 63/4473, 4474 l. J. angegeben ist.

4532.* **Brand** Adam. 50/3614, 55/3923 (1875).

4533. **Bollinger** Joseph. 60/4259 (1875).

4534. **Ott** Balthasar. 40/2906 (1875).

4535. **Albrecht** Friedrich. 22/1547, 37/2640, 57/4071 (1875).

4536. **Malsak** Johann. 55/3918 (1875)

4537. **Jost** Heinrich. 55/3919 (1875).

4538. **Hauff** David. 57/4043 (1875).

4539. **Fichtner** Michael. 41/3022 (1875).

4540. **Anderle** Joseph. 26/1887 (1875).

4541. **Deinhart** Georg. 60/4248 (1875).

4542. **Heinrich** Michael. 55/4931 (1875).

4543. **Zacherl** Rosalie (Ursula). 55/3932 (1875).

4544. **Eckl** Andreas. 30/2388, 67/5348 (1869).

4545. **Hörmann** Bibiana. 16/1142 (1875).

4546. **Wenger (Rosenwirth)** Joseph. 59/4184 (1875).

4547. **Zugschwert** Michael. 58/4122 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 65. München 9. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4548. **Steinbrenner** Friedrich von Oberheinrieth, Arbeiter in einer hiesigen Silberwaaren-Fabrik, wohnhaft in Neckargartach, welcher wegen Münzverbrechens (Anfertigung und Ausgabe von Markstücken) vor das hiesige Schwurgericht verwiesen war und am 31. Juli l. J. aus dem Gefängniß entwichen ist, wird hiemit steckbrieflich verfolgt. Derselbe ist 25 J. alt, 6' groß, schlank, hat dunkle sog. stechende Augen, schwarze Haare, kleinen dunklen Schnurbart, spricht langsam, hat ziemlich schwache feine Stimme und war bekleidet mit schwarzer Kappe, grauer Joppe, grauer Hose (Arbeitskleider) und Rohrstiefel.

Heilbronn 2/10 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4549. **Kramer** Rosine, Gütlersfrau von Gröbern, Landg. Schrobenhausen, wegen Meineides auf Grund §§ 153, 154 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. — T. Nr. 528.

München 1/J. 6/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4550. **Daucher** Gottlieb, Schmied aus Möttlingen, württb. Ob.-A. Calw, 30 J. alt, auf Grund § 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Ansbach 6/10 75. K. Unt.-Richter.

4551. **Dürnberger** Christian, led. Dienstknecht von Tettenhausen, Ger. Tittmoning, welcher nunmehr, wie gewöhnlich, arbeitslos umherstreunt, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle z. Sch. seines letzten Dienstherrn, des Binders Joh. Brazdrum in Luperting, Ger. Trostberg. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Traunstein 7/10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33/2448 (1875). Die Red.

4552. **Holmberg** Franz, Juwelier von hier, wegen betrügerischen Bankerotts. (§ 281 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. — T. Nr. 538.

München 1/J. 4/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4553. **Schabenberger** Mathias, 26 J. alt, led. Hirtenssohn von Rachelsbach, Ger. Schrobenhausen, wegen Vergehens der Schlägerei. (§ 227 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aichach 5/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4554. **Haider** Anna, Prostituirte von München (erkennbar an einem kurzen Fuße, dann einer Balggeschwulst auf der Stirne), nach §§ 242, 246 R.-St.-G.-B. — T. Nr. 548, 549.

München 1/J. 5/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4555. **Greil** Anna, led. Taglöhnerin von Halbergmoos, B.-A. Freising; dieselbe ist wegen zweier Vergehen des Betrugs, eines Vergehens der Unterschlagung und eines Vergehens des Diebstahls in die öffentliche Sitzung verwiesen.

München 1/J. 3/10 75. K. Bezirksgericht.

4556. [redacted] **Sautner** Mathias, kathol. Stadtpfarrer und Dekan von Neuburg a/D., wegen mehrerer Verbrechen gegen die Sittlichkeit auf Grund § 174 Ziff. 1 R.-St.-G.-B.; derselbe ist beil. 56 J. alt, mittelgroß, hat gesundes Aussehen, finsteren Blick, trägt Brille.

Donauwörth 7/10 75. K. Unt.-Richter.

4557. **Aigner** Katharina, led. Wirthstochter und Taglöhnerin von Ilzstadt-Passau, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Passau 4/10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 45/3608 (1875). Die Red.

4558. **Wagner** Clement, Schlossergeselle aus Abensberg, auf Grund §§ 223, 367 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist wegen Körperverletzung und verbotenen Schießens in die dießgerichtl. öffentliche Sitzung verwiesen.

Weilheim 5|10 75. K. Bezirksgericht.

4559. **Baierlein** Andreas, v. C.-P.-Bl. 62|4375 l. J., nennt sich auch Lorenz **Lindner**, ist 27 J. alt, klein, untersetzt, hat dunkelblonde Haare, steifen Gang, setzt seine Mütze schief auf das rechte Ohr, trug braune Tuchjoppe, in welche auf der Schulter eine Triangel eingerissen ist, dunkelgraue, an beiden Knieen geflickte Hose.

Bayreuth 6|10 75. K. Unt.-Richter.

4560. **Thoma** Raimund, Taglöhner von Priching, B.-A. Landsberg, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe ist beil. 50 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat blonden starken Schnurbart und etwas Backenbart, beginnende Glatze, trug braune abgetragene Hose, braunen Rock, graue Weste, braunen runden Hut. — T. Nr. 658.

München r|J. 3|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4561. **Haßl** Joseph, v. C.-P.-Bl. 61|4309 (1875), ist beil. 20 J. alt, mittelgroß, hat volles Gesicht, blonde, vorne etwas aufgelockte Haare, lange, ziemlich bucklige Nase, aufgeworfene Lippen, trägt graues Jaquet, dunkelgraue zerrissene Hose, schwarzen runden Filzhut mit herabgebogenen Rändern. — T. Nr. 585.

München r|J. 5|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4562. **Schwaiger** Benedikt, Käser aus dem Allgäu, beheimathet in Fraßdorf, Ger. Prien, zuletzt wohnhaft in Petting, Ger. Laufen, wegen Diebstahls. Derselbe ist 30 Jahre alt, groß, hat schwarze Haare und Bart.

Traunstein 1|10 75. K. Unt.-Richter.

4563. **Jeselsberger***) Martin, und

4564. **Jeselsberger***) Walburga, dann

4565. **Schroll***) Joseph, und

4566. **Schroll***) Genovefa, Regenschirmflickers-Eheleute aus Karlshuld, B.-A. Neuburg a|D., wegen Körperverletzung; dieselben sind sämmtlich in das Polizeigerichts-Gefängniß zu Tittmoning einzuliefern.

Traunstein 2|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61|4343, 4344, 4345, 4346 (1875), woselbst sie als Eheleute **Inselsberger** und **Scholl** aufgeführt sind. Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4567. **Linden** Ernst, Freiherr von, k. bayer. Kämmerer und Major à la suite, letztbekannt zu Starnberg in Bayern, ist durch rechtskr. Urtheil der Berufungs-Kammer des k. Obergerichtes Hannover vom 15. Juli l. J. wegen Majestätsbeleidigung und Beleidigung des Fürsten v. Bismarck zu einer 3monatl. Gefängnißstrafe verurtheilt worden. Um dessen Verhaftung, Vollstreckung der angegebenen Strafe an demselben und Mittheilung einer Bescheinigung hierüber unter Beifügung einer Kosten-Nota wird ersucht.*)

Hannover 30|9 75. Kronanwaltschaft des k. Obergerichts.

*) Zuletzt 62|4391 (1875). Die Red.

4568. **Löffler** Wilhelm, 18 Jahre alt, Israelite, Handlungsreisender aus Chodenschloß in Böhmen, zuletzt in Fürth.

Contum.-Urtheil v. 18. August 1875: 4 Monate 15 Tage Gefängniß wegen Betrugs.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Nürnberg 14|9 75. K. Bezirksgericht.

4569. **Sommer** Raimund, Inwohner von Schimmelbach, B.-A. Wolfstein.*)

Urtheil v. 21. Juli 1875: wegen Diebstahls 3 Jahre Zuchthaus.

Passau 20|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 8|453 (1875). Die Red.

4570. **Spindler** Kunigunda, 23 Jahre alt, led. Dienstmagd von Friedrichsburg, B.-A. Kronach.*)

Rechtskr. Urtheil v. 28. August 1875: wegen zweier, unter mildernden Umständen verübter Verbrechen des Diebstahls Gesammtgefängnißstrafe von 6 Monaten.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Würzburg 17|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42|3059 (1875). Die Red.

4571. **Knörzer** Paul, 15 J. alt, Schuhmacher von Wörth a|Main.

Urtheil v. 26. August 1875: wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit und Vergehens des Diebstahls Gefängnißstrafe von 1 Jahr 1 Monat.

Einlieferungsort: Staatserziehungsanstalt Niederschönenfeld.

Aschaffenburg 21|9 75. K. Bezirksgericht.

4572. **Kröſa** Ferdinand, 29 J. alt, evangel., led. Oberkellner von Prag.

Contum.-Urtheil v. 1. Septbr. 1875: wegen zweier Verbrechen des Diebstahls Gesammt-Zuchthausstrafe von 3 Jahren. (Kosten trägt das k. Aerar.)

Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg im Submissionsfalle, außerdem Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 23|9 75. K. Bezirksgericht.

4573. **Götz** Georg, Söldnerssohn von Wolfsbach, Ger. Landshut.

Urtheil v. 16. Juli 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landshut 22|9 75. K. Bezirksgericht.

4574. **Wild** Johann, Maurer von Train, Ger. Abensberg, zuletzt Steinbrecher bei Regenhütte, Ger. Regen.*)

Urtheil v. 23. Juli 1875: 8 Tage Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- oder Polizeigerichts-Gefängniß.

Landshut 22|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 10|692 (1875). Die Red.

4575. **Kantmann** Joseph, 56 J. alt, led. Bilder- und Schreibmaterialien-Händler von Straßberg.*)

Urtheil v. 25. Febr. 1875: wegen Theilnahme an zweier Vergehen des strafbaren Eigennutzes 7 Tage Gefängniß.

Donauwörth 22|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 89|6126 (1874). Die Red.

4576. **Grimm** Georg, 41 J. alt, led. Taglöhner von Wiesthal, Log. Rothenbuch.*)
Urtheil v. 5. August 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Lohr 22/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3544 (1875). Die Red.

4577. **Semmelmann** Joseph, 42 J. alt, Taglöhner von Wiesent, und

4578. **Semmelmann** Katharina, 40 J. alt, dessen Ehefrau.
Urtheil v. 4. Mai 1875: je 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
(Bei dem Strafantritte wolle denselben eröffnet werden, daß das von der Gemeindeverwaltung Wiesent für sie gestellte Gesuch inhaltlich allerh. Entschließung vom 23. Juli d. J. zur Berücksichtigung nicht geeignet befunden wurde.)
Regensburg 23/9 75. K. Bezirksgericht.

4579. **Freund** Anselm, vormal. Schullehrer von Pfaffenhausen, Landg. Hammelburg.*)
Urtheil v. 23. Juli 1875: wegen vier Verbrechen wider die Sittlichkeit Gesammtzuchthausstrafe von 6 Jahren.
Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.
Lohr 24/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 22/1559 (1875). Die Red.

4580. **Fischer** Franz (22 J. alt, 1,62 M. groß, schlank, bartlos, dunkelblonde Haare, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), led. Taglöhner von Stachesried, Gem. Neukirchen, früher beim Deggendorfer Eisenbahnbau, zuletzt Ernteknecht in Niederharthausen, Ger. Straubing.*)
Urtheil v. 30. August 1875: wegen Vergehens der Körperverletzung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Straubing 1/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 31/2252 (1875). Die Red.

4581. **Geisler** Georg, 28 J. alt, Badergeselle von Eitting, B.-A. Erding.
Urtheil: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung Gefängnißstrafe von 2 Monaten.
Freising 25/9 75. K. Bezirksgericht.

4582. **Benedict** Joseph, dieſſ. Gemeiner von Ibind, B.-A. Königshofen, z. Z. dahin beurlaubt.
Urtheil v. 10. August 1875: wegen unerlaubter Entfernung und Betrugsversuchs 2 Monate und 21 Tage Gefängniß.
Bayreuth 27/9 75. Das Militär-Untergericht des k. 7. Inf.-Reg.

4583. **Dorfner** Rupert, 23 J. alt, verheir. Dienstknecht von Windsberg, Ger. Bogen, zuletzt in Thansau, Gem. Rohrdorf, Ger. Rosenheim.
Urtheil v. 18. August 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Vergehens der Körperverletzung.
Traunstein 25/9 75. K. Bezirksgericht.

4584. **Killer** Anton, Ausgeher von hier.
Contum.-Urtheil v. 16. August 1875: wegen Vergehens der Gefangenenbefreiung Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen.
Einlieferungsort: im Submissionsfalle Gefangenanstalt Laufen, außerdem Angerfrohnveste dahier.
München l/J. 28/9 75. K. Bezirksgericht.

4585. **Schindlmayer** Georg, 19 J. alt, Schreinergeselle von Regensburg, und

4586. **Faltermeier** Franz Xaver*), Steinhauer von Weichs, zuletzt in München.
Urtheil v. 24. August 1875: für Ersteren 2 Monate, für Letzteren: 1 Monat Gefängniß wegen Körperverletzung. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Regensburg 23/9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3248 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4587. **(Schafdiebstahl.)** In der Nacht vom 20/21. Septbr. l. J. wurden bei dem Bauer J. Brandmaier in Arnhofen, B.-A. Aichach, 15 Schafe und 5 heurige Lämmer entwendet. An 9 Schafen ist das rechte Ohr zugeschnitten, an 11 das rechte Ohr durchgeschlagen. Sämmtliche Schafe sind weiß, 1 hat schwarzen Kopf. Um Spähe wird ersucht.
Aichach 5/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4588. **(Diebstahl an Wollgarn.)** Vom 27. bis 30. Septbr. l. J. wurden in Berching mittelst Einbruchs folgende feine Terno-Wollengarne entwendet: 10 Päcke, roth und schwarz getupft, 10 Päcke Perlenwolle, blau, braun, weiß und gelb getupft, 8 Päcke Perlenwolle, roth schwarz, weiß und grau getupft, 6 Päcke, schwarzbraun und weiß geperlt, 10 detto, schwarzblau und weiß getupft, 10 detto, braun, blau und weiß getupft, 3 detto, blau und schwarz getupft, 1 Pack ganz blaue Wolle, 3 Päcke ganz weiße Wolle, 3 Päcke ganz schwarze Wolle. Um Spähe wird ersucht.
Eichstätt 5/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4589. **(Diebstahl an Geld 2c.)** In der Nacht vom 22/23. Septbr. l. J. wurden bei Gastwirth E. Ponholzer von Zwiesel entwendet: beil. 200 fl. Baar in verschiedenen Münzen sammt einer Ledertasche, eine alte Geldbörse von dunklem Leder und gelber Schließe sammt 3 Thaler, 1 Mark und einigen kleinen Münzen, eine Korallenhalskette, welche vormals 8 Gänge, nunmehr aber blos mehr 7 hat und mit einer 1" langen und 1½" breiten Schließe versehen ist, ein Fingerring mit braunem Steine, um welchen kleine glänzende diamantähnliche Steinchen eingesetzt sind, 3 Reste weiße Leinwand, 5 Ellen neue Fenstervorhänge und 9 Handtücher, noch im Stücke beisammen, 1 geflochtener brauner Handkorb. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.
Deggendorf 4/10 75. K. Unt.-Richter.

4590. **Stemmer** Peter, led. Webergeselle von Marktschorgast, 33 J. alt, schon vielfach wegen Landstreicherei und Diebstahls bestraft und erst unter'm 17. Septbr. l. J. aus dem großherzogl. hessischen Landeszuchthaus Marienschloß entlassen und angewiesen, sich auf direktem Wege

in seine Heimath zu begeben, hat sich bis heute nicht fistirt und streunt wahrscheinlich arbeitslos und bettelnd umher. Derselbe wolle angehalten und mittelst Zwangspasses an die unterfertigte Behörde gewiesen werden.

Berneck 2|10 75. K. Bezirksamt.

4591. **Ruland** Georg. Der vorläufig entlassene Zuchthausgefangene Georg **Ruland** von Premeischl ist flüchtig gegangen, wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden. Derselbe ist 34 Jahre alt, 1,68 M. groß, schlank, bleich, hat schwarze Haare, graublaue Augen, lange Nase.

Waldmünchen 5|10 75. K. Bezirksamt.

4592. **Winkler** Katharina, led. Taglöhnerin von Marlesreuth, ist aus ihrer Heimath entwichen und streunt jedenfalls wieder herum. Um deren Heimlieferung wird ersucht.*)

Naila 1|10 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 88|6022 (1874). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4593. **Knörringer** Ottilie, Gärtners-Ehefrau von Memmingen; sie soll sich bis gegen Ende Septbr. 1875 in Schwabing bei München aufgehalten haben.*)

Augsburg 4|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 39|2878 (1875). Die Red.

4594. **Nachor** Jakob, led. Ziegeleibesitzer von Kleinwallstadt, als Beschuldigter.

Aschaffenburg 6|10 75. K. Unt.-Richter.

4595. **Spiegl** Joseph, Metzgergeselle von hier. — T. Nr. 312.

München I|J. 3|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4596. **Semmelmann** Max, Gärtnerssohn und Schweizer von Straubing.

Landshut 3|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4597. **Hillermaier** Peter, 36 J. alt, Dienstknecht aus Weinberg, Landg. Feuchtwangen.

Ansbach 6|10 75. K. Unt.-Richter.

4598. **Kapfer** Leonhard, Dienstknecht von Eppishofen, B.-A. Zusmarshausen.

Aichach 5|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4599. **Heisler** Bernhard, Bäckergeselle von Schretzheim, als Zeuge; er soll sich gegenwärtig auf der Wanderschaft befinden.

Augsburg 2|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4600. **Gleich** Leo, led. Metzger, früher in Weilheim.

Weilheim 6|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4601. **Schwarze** Friederike, Lakirersfrau von Delitsch.

Augsburg 6|10 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4602. **Inzenhofer** Karl. 25|1655 (1874).

4603. **Dirscherl** Joseph **(Sepp).** 25|1654 (1874).

4604. **Klüpfl** Kilian. 25|1656 (1874).

4605. **Gütling** Johann 63|4427 (1875).

4606. **Kuhn** Albert. 30|2028 (1874).

4607. **Müller** Amalie. 61|4294 (1875).

4608. **Dreyer** Karl. 58|4129 (1875).

4609. **Aschauer (Meierhofer)** Barbara. (**Meierhofer** Blasius.) 52|4406 (1870), 43|3568 (1871), 57|4054 (1875).

4610. **Holzer** Andreas. 53|3803 (1875).

4611. **Leindecker** Wilhelm. 64|4485 (1875).

4612. **Wüst** Anna Barb. 42|3064 (1875).

4613. **Mehringer** Stephan. 56|3979 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 66.



München 14. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

4614.

Danziger Hugo,



falsch **Verrier James.**

Verrier James. Zu Ende März 1873 wurde hier wegen Verübung von Ladendiebstählen ein angeblicher Schauspieler und Kellner James **Verrier** (klein, mit schwarzen Haaren, damals 25 J. alt, schmächtig, mit braunem Schnurbart) festgenommen und am 28. April 1873 vom k. Bezirksgerichte München l/J. zu 9monatl. Gefängniß verurtheilt; auf dem Transporte in die Gefangenanstalt Amberg entsprang er aus dem im Laufe befindlichen Bahnzuge, wurde jedoch bald wieder eingebracht und hat die bezeichnete Strafe bis zum 29. Jänner 1874 verbüßt. (v. C.-P.-Bl. 34|2294, 53|3530 d. J. 1873) — Ueber sein Vorleben machte derselbe abenteuerliche Angaben; er wollte in Montreal in Canada als der Sohn eines Steuer-Controlbeamten geboren, in Chicago erzogen worden sein, dem methodistischen Glaubensbekenntnisse angehören, als Schauspieler und Schiffskellner sich in New-York u. a. O. aufgehalten haben, dann bei einer Flibustier-Expedition nach der Havannah gefangen genommen worden sein, mit einer französischen Familie, Namens Dubois, aus Anlaß eines Liebesverhältnisses mit deren Tochter nach Europa gereist sein, wobei ihm in Triest seine Effekten und sämmtliche Ausweispapiere abhanden gekommen wären 2c. 2c.

Derselbe ist nun als der Handlungs-Commis Hugo **Danziger** aus Neustadt in Oberschlesien ermittelt und wurde seither am 29. Septbr. 1874 vom k. Kreisgerichte zu Neustadt wegen Entziehung von der Militärpflicht zu 1 Monat Gefängniß, am 8. Oktbr. 1874 vom herzogl. Kreisgerichte zu Braunschweig wegen Betruges zu 5 Monaten Gefängniß, am 26. Oktbr. 1874 von der Strafkammer des k. Obergerichtes zu Hannover wegen Diebstahls zu 6 Monaten Gefängniß, am 1. Juli 1875 in Bremen wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß verurtheilt. Nach Mittheilung der Staatsanwaltschaft zu Braunschweig an die k. Polizei-Direction München vom 14. Juli 1875, bezw. 17. August 1875, hatte 2c. **Danziger** die ihm in Neustadt, Hannover und Bremen zuerkannten vorbezeichneten Strafen erstanden und befand sich zu letzterem Zeitpunkte zur Erstehung der über ihn in Braunschweig ausgesprochenen 5monatl. Gefängnißstrafe in der Strafanstalt zu Wolfenbüttel.

Bei der hohen Sicherheitsgefährlichkeit des Hugo **Danziger** wurde derselbe durch Beschluß der k. Regierung von Oberbayern vom 21. Septbr. 1875 gemäß § 3 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes vom 1. Novbr. 1867 und Ziff. 2 der Vollzugsvorschriften hiezu vom 4. Mai 1871 aus dem bayerischen Staatsgebiete ausgewiesen.

München 10|10 75. Königliche Polizei-Direction.



Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4615. **Siegel** Albert, Colporteur, v. C.-P.-Bl. 47|3392 (1875), soll sich häufig in der Gegend von Neu-Ulm und Memmingen aufhalten.

Laupheim 9|10 75. K. württb. Unt.-Richter.

4616. **Schulte** Alois, Schneider aus Hegensdorf, Kreis Büren (27 Jahre alt, schlank, blaß, hat dunkelblonde, vorne krause, hochaufstehende Haare, hohe Stirne, braune Augen, keinen Bart), ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 4|5. Oktbr. l. J. im Postamte zu Steele a|Ruhr einen Beutel mit **6817 Mark** entwendet zu haben; um dessen Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß auf dessen Festnahme und Beischaffung des Geldes eine **Belohnung von 300 Mark** ausgesetzt ist.

Essen 7|10 75. K. Kreisgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4617. **Auer** Mathias, Schlosser von Kösching, B.-A. Ingolstadt, wegen Diebstahls (Art. 136 E.-G.); er war zuletzt in Augsburg, soll beil. 25 Jahre alt, etwa 7' groß sein, volles gesundes Gesicht, ziemlich stumpfe Nase, kleinen Schnur- und Knebelbart und schwarze Haare haben. T. Nr. 643.

München r|J. 8|10 75 K. I. Unt.-Richter.

4618. **Beckler** Paul, Chorregent dahier; er ist wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit (§ 174 R.-St.-G.-B.) in die öffentliche Sitzung verwiesen und hat die Flucht ergriffen.

Weilheim 9|10 75. K. Bezirksgericht.

4619. **Engelhardt** Anna Maria, 36 Jahre alt, prot., aus Haasgang, Ldg. Ansbach (v. C.-P.-Bl. 49|3523 l. J.), auf Grund § 244 R.-St.-G.-B.; Art. 136 E.-G.; sie soll sich unter dem Namen einer Taglöhnerin Maria Apollonia **Meyer** von Lehrberg, Landg. Ansbach, deren Dienstbuch sie entwendete, herumtreiben.

Ansbach 8|10 75. K. Unt.-Richter.

4620. **Reitenspieß** Friedrich, Schneidergeselle von Kronburg, Landg. Schwabach, übelbeleumundet; derselbe ist dringend verdächtig, dem Schneider J. Lichtenegger von Reischach am 20. Septbr. l. J. unter Anwendung eines Dietrichs 3 Frauenthaler, 1 Cigarrenspitze, 1 gold. Broche, beil. 2 fl. in alter Münze, darunter Neuner, Zwölfer, Fünfzehner und ein Frauen-24er, 2 Schlüssel, mehrere Photographien und einen Schuldschein auf „Alois Risch, Photographen in Altötting, auf 700 fl. lautend“, gestohlen zu haben.

Wasserburg 3|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4621. **Barthelmeß** Johann, led. Taglöhner von Hausen, wegen Diebstahlvergehens. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Schweinfurt 8|10 75. K. I. Unt. Richter.

4622. **Knöpfle** Heinrich, led. Zimmergeselle aus Bubesheim, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit.*)

Günzburg 8|10 75. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 59|4217 (1875). Die Red.

4623. **Schwögler** Anton, 21 J. alt, Bataillons-Tambour im k. 7. Inf.-Reg. von Dörrenbach, B.-A. Bergzabern, zufolge dießger. Beschlusses vom 21. Septbr. l. J.; er ist wegen 18 militär. Vergehen des Mißbrauchs der Dienstgewalt durch Borgen von Geld bei Untergebenen zur dießger. öffentlichen Verhandlung verwiesen.

Würzburg 4|10 75. K. Militär-Bezirksgericht.

4624. **Zollner** Fridolin, Maurer und Bräuknecht von Rattiszell (v. C.-P.-Bl. 54|3843 l. J.), treibt sich, neuerlichen Erhebungen zufolge, höchst wahrscheinlich unter dem Namen seines Stiefbruders Joh. Baptist **Eidenschink***) herum; als besonderes Kennzeichen ist anzuführen, daß er des rechten Auges verlustig ist.

Straubing 9|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 43|2927 (1873)? Die Red.

4625. **Wilding** Bernhard, diess. Gemeiner und Bergmann von Langweil, B.-A. Kaiserslautern (23 J. alt, 1,65 M. groß, untersetzt, blond, bartlos, Stirne breit, Augen grau, Nase stumpf, aufgeworfene Lippen, Gesicht mager mit vorstehenden Backenknochen, Gesichtsfarbe gelb, im Oberkiefer links eine Zahnlücke), wegen Fahnenflucht rc.; derselbe ist ein Landstreicher und fremdem Eigenthume gefährlich.

Metz 9|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

4626. **Schneiderbauer** Jakob, Dienstknecht von Eichendorf, Ldg. Landau a|J., wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit, Diebstahlverbrechens und Betrugvergehens.

Wasserburg 9|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4627. **Lutz** Joseph, led. Schuhmachergeselle v. Weilach, wegen Vergehens des Betrugs z. Sch. des A. Demmel, Bauers von Kirnberg. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Weilheim 10|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 33|2193 (1873). Die Red.

4628. **Heim** Gotthard, led. Inwohner von Raßberg, B.-A. Passau (31 J. alt, groß und kräftig), wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B.

Passau 9|10 75. K. Landgericht I als beleg. Unt.-Gericht.

4629. **Hübner** Juliana von Waldberg, B.-A. Neustadt a|S., eine Landstreicherin, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Aschaffenburg 9|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71|4744 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

4630. **(Oesterreichische Militärdienst-Renitenten.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 58|4123 (1875) wird auf Grund weiteren Auftrages des k. bayer. Staatsministeriums des Innern v. 29. Sept. l. J. (Nr. 10609) bekannt gegeben, daß Alois **Bergmann** aus Roppen in Tyrol, welcher sich als Eisenbahnarbeiter in Bayern aufhalten dürfte, mittlerer Statur ist, ovales braunrothes Gesicht, schwarze Haare, braune Augen, prop. Nase und Mund, keine besonderen Kennzeichen hat und sich in Begleitung einer Frauensperson befinden soll.

München 9|10 75. K. Polizei-Direction.

4631. **(Oesterreichischer Deserteur.)** Der Rekrut Ivan **Gracon** des k. k. 53. Inf.-Reg. „Erzherzog Leopold" aus Potok, Bezirk Severin in Croatien (geb. i. J. 1847, mittlerer Statur, hat kastanienbraune Haare und Augenbrauen, blaue Augen, prop. Nase und Mund, rundes Kinn, ovales Gesicht, spricht kroatisch), hat sich mit einem von der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Tschernembl i. J. 1871 irrthümlich ausgestellten, auf 3 Jahre lautenden Reisepasse am 2. Novbr. 1874 als Hausirer in das Ausland begeben und wurde dieser Reisepaß am 31. März 1875 von der k. k. Botschaft in Berlin auf 2 Jahre verlängert.

Auf Ersuchen der k. k. österr.-ungarischen Gesandtschaft dahier wurde vom k. bayer. Staatsministerium des Innern mit Entschl. vom 1. Oktbr. 1875 (betr. den Vollzug der Kartel-Convention mit Oesterreich, Nr. 10751) Auftrag ertheilt, Nachforschungen nach dem Genannten anzustellen und ein allenfallsiges Ergebniß derselben dem bezeichneten k. Staatsministerium zur Anzeige zu bringen.

München 9|10 75. K. Polizei-Direction.

4632. **(Zwei flüchtige Taschendiebe.)** Am 20. Septbr. l. J. wurden dem Gütler W. Schreiner in listiger Weise aus seiner Jankertasche zehn 5 fl.-Banknoten von zwei anständig gekleideten Männern entwendet, welche sich für Ochsenhändler aus Oesterreich ausgaben. Beide stehen in den 30er Jahren, der Eine ist groß, hatte kleines, höchstens 14 Tage stehendes blondes Schnurbärtchen, hellbraune Haare, war bekleidet mit grauer Hose und solcher Weste, rothbraunem Jaquet, rundem grauem niederem Hut mit grünem Bande, hat als besonderes Kennzeichen starke Blatternarben im Gesichte, der Andere ist etwas kleiner, trug schwarzen Vollbart, hat schwarze Haare, war bekleidet mit schwarzem Rocke, grauer Hose und Weste und Ueberzieher von Gradelzeug, grauem Hute mit spitzem Gupfe und dunklem Bande. Beide redeten bald in hochdeutscher, bald in bäuerischer Sprache. Um Spähe nach denselben und deren Verhaftung und Anherlieferung wird ersucht.

Deggendorf 6|10 75 K. Unt.-Richter

4633. **Ferk** Joseph. Der angebliche Joseph **Ferk** aus Bayern, Hausbursche, seit circa 3 Wochen in einem hiesigen Hotel, ist, nachdem er am 6. l. M. Abends 12 Fünfmarkscheine mittelst Einbruchs gestohlen, flüchtig geworden. Der Dieb ist circa 23 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, hat lichtblonde Haare, dunkle Augen, dicke Nase, rundes frisches Gesicht, Anflug von Schnurrbart und will freiwillig als Tambour in einem k. bayer. Inf.-Reg. in München gedient haben. Man ersucht um Verhaftung des Diebes und Nachricht.

Darmstadt 7|10 75. Großh. Polizeiamt.

4634. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 60|4261 (1875) wird bekannt gegeben, daß fraglicher Landstreicher, angeblich Heinrich **Meyer**, als der Handarbeiter Joh. Kaspar **Bechmann** von Erfurt, geb. 7. Juni 1824, anerkannt ist.

Roding 8|10 75. K. Bezirksamt.

4635. **(Flüchtiger Dieb.)** Ein Bursche (24 Jahre alt, beil. 1,60 M. groß, mit blonden Haaren, röthlichem Schnurbarte, rother Nase, trug lange, bis an die Kniee reichende Stiefel, sprach den norddeutschen Dialect, gab sich für den Bäckergesellen Georg **Matteng** von Würzburg aus, führte ein Notizbuch, in welchem der Name Gustav **Schober** in Thomalswalde, Kreis Burglau, eingeschrieben ist, ließ eine graue zerrissene Joppe, eine schwarze Tuchhose und einen Berliner von schwarzem Wachstuche zurück), ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 2|3. d. M. zu Stockstadt seinem Reisegefährten, dem Steindrucker Aug. Klein von Weimar, 1 graues Jaquet, 1 schwarze Tuchhose, 1 Portemonnaie von dunkelgrünem Leder mit einem Doppelthaler und 4 einfachen Thalern, 1 Vergrößerungsglas und 1 Taschentuch entwendet zu haben. Um Spähe nach Thäter und Gegenständen wird ersucht.

Aschaffenburg 7|10 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4636. **Schmidt** Joseph, Seilergeselle von Landshut.

Augsburg 6|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4637. **Schmid** Katharina, nicht Therese, ist zu lesen im C.-P.-Bl. 60|4276 (1875).

Regensburg 7|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4638. **Döring** Pankratz, Schreinermeister, und

4639. **Döring** Johann, Lakirer, dessen Sohn, Beide von Bamberg.

Bamberg 7|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4640. **Lorenz** Johann, Gärtnergehilfe von Bayreuth, zuletzt in Petzham, B.-A. München r|J. — T. Nr. 463.

München r|J. 5|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4641. **Junod** Friedrich, 37 J. alt, verheir. Kaufmann; er ist beheimathet in Chaux-de-fonds (Schweiz), seit 21. Juni angeblich nach Zürich abgereist, kann aber dort nicht ermittelt werden.

München l|J. 7|10 75. K. III. Unt.-Richter.

4642. **Kaiser** Maria von Prunn, B.-A. Hemau, und

4643. **Stich** Anna aus Nürnberg, led. Arbeiterinen.

Landshut 9|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4644. **Happach** Joseph, led. Gärtner von hier.

Augsburg 3|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4645. **Jehle** Valentin, led. Taglöhner von Bubesheim; wenn er sich arbeitslos herumtreibt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.*)

Günzburg 8|10 75. K. Stadt- u. Landgericht.

*) Zuletzt 85|5844 (1874). Die Red.

4646. **Ailinger** Joseph oder **Allinger**, Häuslerssohn von Osterhofen, als Beschuldigter wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt; falls er beschäftigungslos herumstreunt, ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Deggendorf 3|10 75. K. Unt.-Richter.

4647. **Lang** Elise, led. Dienstmagd von Iphofen.

Würzburg 8|10 75. K. Unt.-Richter.

4648 **Hartl** Rosa, ledig, Köchin, glaublich von Waging, Ldg. Laufen, behufs zeugschaftlicher Vernehmung; dieselbe hat sich bis in die jüngste Zeit in Traunstein aufgehalten und soll sich nun nach München begeben haben. **(Dringlich.)**

Burghausen 8|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Jäger-Bat.

4649. **Knörringer** Ottilie, Gärtners-Ehefrau aus Memmingen, zuletzt in Schwabing wohnhaft.*)

Weilheim 8|10 75. K. I. Staatsanwalt.

*) Zuletzt 65|4593 (1875). Die Red.

4650. **Höfler** Georg, Eisenbahnarbeiter von Eging Ger. Passau I.*)

Dingolfing 7|10 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt **Haftbefehl** 27|1936 (1875). Die Red.

4651. **Müller** Anton, Käser von Bolsterlang.

Memmingen 9|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4652. **Fleckinger** Hermann, led. Taglöhner von Innsbruck.

Augsburg 8|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4653. **Schneider** Franziska, ledig, v. Eichstätt*), u.

4654. **Keller** Auguste.

Augsburg 8|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51|3662 (1875). Die Red.

4655. **Reinemer** Gustav, Schreinerssohn von Regensburg.

Regensburg 9|10 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4656. **Veruntreuung eines Bierfuhrwerkes. (Sonnenleitner** Eduard.) 2|81 (1874).*)

*) Als Thäter wurde Hermann **Salzmann** von Aufhausen ermittelt.

4657. **Heyberger** Louise. 59|4206, 62|4368 (1875).

4658. **Veruntreuung eines Fuhrwerkes. (Eberhardt** Joseph, **Schmid** Makarius.) 41|3029, 42|3087 (1875).

4659. **Flüchtige Wirthshausdiebin (Maier** Barbara, **Birner** Barbara, **Zwack** Anna, **Schön** Anna, **Bärbel, Zwack** Joseph). 55|3942, 57|4074, 58|4102 (1875).*)

*) Barbara **Maier** ist verhaftet.

4660. **Betz** Joh. Georg. 27|1927 (1875).

4661. **Lechl** Max. 47|3406 (1875).

4662. **Strößenreuther** Johann. 37|2497 (1874).

4663. **Kaltenbacher** Martin. 63|4134 (1875).

4664. **Bux** Barbara. 60|4271 (1875).

4665. **Bliemsrieder** Maria. 48|3497, 55|3930 (1875).

4666. **Bieringer** Leopoldine. 61|4330 (1875).

4667. **Meier** Johann. 56|3997 (1875).

4668. **Rummel** Wolfgang. 7|412, 62|4377 (1875).

4669. **Klimmer** Max. 62|4379 (1875).

4670. **Diebstahlsverdächtige Gauklerbande (Altsch).** 42|3086 (1875).*)

*) Vgl. Note zu 23|1653 (1875) Die Red.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 67.



München 16. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

4671.



Sautner Mathias,

bisher kathol. Stadtpfarrer und Dekan in Neuburg a/D., wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit steckbrieflich verfolgt im C.-P.-Bl. 65/4556 (1875).

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4672. **Hauk** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Retzbach, B.-A. Karlstadt, zuletzt im C.-P.-Bl. 55/3925 (1875)*) vom k. Landg. Kissingen zur Verhaftung ausgeschrieben, ist nun durch dießger. Erkenntniß v. 9. l. M. wegen Betruges in die Sitzung verwiesen und in das hiesige Bezirksgerichts-Gefängniß einzuliefern.

Neustadt a/S. 11/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Unrichtig als **Hauch** Barbara. Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4673. **Steiner** Vincenz, dienstl. Jäger der Strafklasse von Aunkofen, Gem. Reith, B.-A. Dingolfing, led. Bauernknecht (28 J. alt, 1,60 M. groß, untersetzt, hat schwarzbraune Haare, kleine braune Augen, rundes Gesicht, dunkelbraunen Schnurbart), wegen Fahnenflucht; derselbe rückte erst am 21. v. M. aus einer zweijährigen, wegen Desertion über ihn verhängten, auf Oberhaus erstandenen Gefängnißstrafe dahier ein und hat sich seit 1. ds. wiederholt und zwar in Uniform entfernt. Er dürfte sich nach Panzing, B.-A. Dingolfing, gewendet haben.*)

Landshut 12|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Jäg.-Bat.

*) Zuletzt 53|3548 (1873). Die Red.

4674. **Schreiber** Friedrich, Schuhmachergeselle von Forth, Ger. Erlangen, 25 J. alt, wegen Verbrechens des Nothzuchtsversuchs.

Nürnberg 10|10 75. K. Unt.-Richter.

4675. **Sauer** Adam, Rekrut des k. 4. Inf.-Reg. von Wargolshausen, B.-A. Neustadt a|S., wegen Desertion; er ist 22 Jahre alt, 1,71 M. groß, corpulent, hat schwarze Haare, braunen Schnurbart, leichten schwarzen Schnur- und Backenbart.

Würzburg 11|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4676. **Mooser** Lorenz, dienstl. Soldat und Dienstknecht aus Haindlfing, B.-A. Freising, f. n. einer Hüterin, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist seit 4. l. M. vom Regimente dahier entwichen, ist 21 J. alt, 1,67 M. groß, untersetzt, bartlos, hat dunkelbraune Haare.*)

München 11|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 23|1688 (1875). Die Red.

4677. **Paßtätter** Ludwig, 20 J. alt, Dienstknecht aus Reichenhall, wegen Verdachtes, vor Kurzem in Teisendorf mittelst Einbruches 1 brauntuchene Weste und Janker mit braunbeinernen Knöpfen, 1 hölzerne braune neusilberbeschlagene Tabakpfeife, 1 Federmesser mit Pfeifenräumer, 1 schwarzen niederen Filzhut entwendet zu haben.

Traunstein 12|10 75. K. Unt.-Richter.

4678. **Schwarzkopf** Wilhelm, 25 Jahre alt, led. Tünchergeselle von Wistgoldingen, k. württ. Ob.-A. Gmünd, zuletzt in Augsburg, wegen Verbrechens gegen die Sittlichkeit auf Grund diesger. Beschl. v. 9. Oktbr. l. J.*)

Augsburg 9|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47|3433 (1875). Die Red.

4679. **Ballmaier** Karl Heinrich, led. Kaminkehrergeselle aus Fulda, zuletzt dahier, wegen Diebstahls und Unterschlagung (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B.); derselbe ist 33 J. alt, 1,78 M. groß, schlank, hat dunkelbraune Haare und Augen, längliche schmale Nase, gesunde braunrothe Gesichtsfarbe, gute Zähne, spitziges Kinn und trägt kleinen Schnur- und Knebelbart.

Füssen 12|10 75. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4680. **Rothenberger** Julius, 21 J. alt, Israelite, Commis von Kunreuth.

Rechtskr. Urtheil v. 11. Septbr. 1875: 1 Monat Gefängniß wegen Entziehung vom Militärdienste.

Bamberg 28|9 75. K. Bezirksgericht.

4681. **Oberdorfer** August, 21 J. alt, Israelite, Commis und Rauhwaarenhändlerssohn von Regensburg.*)

Urtheil v. 17. August 1875: 45 Tage Gefängniß (an Stelle der uneinbringlichen Geldstrafe zu 150 fl.) wegen Entziehung von der Wehrpflicht. (Kosten — Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 28|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2340 (1875). Die Red.

4682. **Förster** Anton, prot., 29 J. alt, verheir. Schreinergeselle von Bayreuth, zuletzt in Oettingen.

Urtheil v. 30. August 1875: wegen eines Vergehens der Gefangenenbefreiung und zweier Vergehen der Beleidigung Gefängnißstrafe von 1 Monat 15 Tagen.

Donauwörth 29|9 75. K. Bezirksgericht.

4683. **Götzfried** Mathilde, Schneidersfrau von Frankenhofen.*)

Urtheil vom 24. August 1875: wegen Unterschlagung 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 1|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46|3340 (1875). Die Red.

4684. **Metzger** Johann, Bauerssohn von Gungolding.

Rechtskr. Urtheil v. 21. August 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt die Staatskasse.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Eichstätt 2|10 75. K. Bezirksgericht.

4685. **Dietzl** Johann, verheir. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Theisenort, B.-A. Kronach, zuletzt in Vorbach, B.-A. Eschenbach.*)

Urtheil v. 17. August 1875: wegen fahrlässiger Körperverletzung 6 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 28|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42|3103 (1875). Die Red.

4686. **Ley** Georg, led. Maurer von Bühl.

Urtheil v. 19. Juli 1875: wegen verleumderischer Beleidigung 14 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 1|10 75. K. Bezirksgericht.

4687. **Unterholzner** Joseph, led. Unterhändler aus Biegendorf, Ger. Vilsbiburg.*)

Rechtskr. Urtheil v. 13. August 1875: wegen dreier Vergehen des Betrugs Gesammtgefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Pfarrkirchen 29|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39|2854 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4688. **(Zwei flüchtige Einsteigdiebe.)** Am 8. l. M. wurden mittelst Einsteigens bei dem Bauer G. Lorenz in Böhaming entwendet: 12 bayerische Frauenthaler, 1 Vereinsdenkmünze für Kultur (auf einer Seite ein Pflug), ein ganzer Anzug, Rock, Hose und Weste von grauem Buckskin, ganz neu mit kleinen weißen Streifen, 1 Rock und 1 Hose von braunem, klein weiß gesprenkeltem Buckskin, 1 schwarzer Filzhut mit schwarzem Bande, 1 brauner Rock von Buckskin, ganz neu, 1 solche Hose, etwas abgetragen, 1 braune Hose mit grünen und gelben Streifen, 1 gelbseidenes Halstuch mit rothen und grünen Blumen, 1 braunes seidenes Halstuch mit blauen Blumen und gelblicher Einfassung, ferner eine rothe Brieftasche mit einem Vorweis (Urlaubspaß bis 31. Dezbr. 1875) des 2. Inf.-Reg. 3. Bat. 9. Comp. für den mitbestohlenen Franz **Steingrübl.**

Verdacht fällt auf zwei Bursche, bekleidet mit hellen abgetragenen schmutzigen Röcken und Hosen und solchen Hüten. Um Spähe wird ersucht.

Deggendorf 11|10 75. K. Unt.-Richter.

4689. **(Goldgeld-Diebstahl bei einem Jahrmarkte.)** Wie schon häufig anderwärts bei Gelegenheit von Jahrmärkten vorgekommen ist, wurden auch am Nesselwanger Markt vom 27. Septbr. l. J. 2 Landleute um 3 resp. 2 Sovereigns à 12 fl. in der Weise bestohlen, daß ein Gauner, welcher beobachtet hatte, daß die Genannten Goldgeld für verkaufte Fohlen eingenommen hatten, sich an dieselben drängte, mit dem Vorgeben, es sei viel falsches Geld in Umlauf, dieselben hierauf veranlaßte, ihm das vereinnahmte Gold zu zeigen, sodann unbemerkt sich einige Stücke hievon aneignete und damit spurlos verschwand. Fraglicher Gauner, dem Anschein nach ein Bauersmann, wird beschrieben: in den 40er Jahren, 6' groß, ohne Bart, hatte schwarze Bartstoppeln, da er über 8 Tage unrasirt war, volles blasses Gesicht, trug abgenützte Kleidung, dunkelfarbigen Ueberzieher und runden mittelhohen Filzhut, führte eine Brieftasche von braunem Leder, sprach den schwäbischen Dialect, wie solcher in der Umgegend von Oberdorf und Füssen gesprochen wird.

Es wird ersucht, außer der Spähe nach den Beschriebenen, falls auf einem Markte oder sonst ähnliche Betrügereien oder Diebstähle verübt, insbesondere die Thäter ermittelt werden sollten, anher hievon Nachricht zu geben. Ueberhaupt wollen die Sicherheitsbehörden und Organe, besonders bei Märkten, ihr besonderes Augenmerk auf diese, wie es scheint in neuerer Zeit ziemlich weitverbreitete Gattung von Schwindlern richten.*)

Kempten 11|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Das Vorkommniß erinnert lebhaft an das Treiben der Gaunersippe, sog. Geldwechsler aus Altenberg, k. b. Bezirksamts Dillingen, worüber im C.-P.-Bl. zahlreiche Ausschreiben und zwar 69|6194 (1870), 16|1339, 18|1460, 24|1964, 33|2761, 34|2847, 50|4164, 75|5959, 82|6489 (1871) vorliegen. — Vergl. u. A. ferner 38|2578 (1873), vielleicht ist auch das Ausschr. 52|3741 (1875), möglicher Weise auch 66|4632 (1875) damit in Verbindung zu bringen. Die Red.

4690. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Dem Gütler L. Kißling in Oberasbach wurden am 9. l. M. Nachmittags mittelst Einbruches entwendet: 65 fl. Baar (einfache und Doppelthaler, 1 Kronenthaler ꝛc.), 1 silberner gerippter Fingerring, 1 vergoldeter Ring mit Platte, 1 vergoldetes Ohrgehänge, 1 detto silbernes mit weißen Steinen, 1 Paar einfache Ohrringe, 1 Paar desgl., sog. Glockenringe, 1 silberne Spindeluhr mit römischen Ziffern, fehlendem Glasdeckel, der Uhrschlüssel an einem schwarzen Bändchen befestigt, 1 silberne Spindeluhr mit arabischen Ziffern. Verdacht fällt auf einen Mann in den 30er Jahren, mittelgroß, schlank, mit blassem, um die Nase etwas geröthetem Gesichte, schwarzem Schnurbärtchen, bekleidet mit dunklem Filzhut, dunkelgrauer Joppe, Weste und Hose, welcher von Oberasbach nach Fürth zugehend gesehen wurde. Zurückgelassen wurde von dem Diebe am Orte der Thal ein Schlüssel. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 12|10 75. K. Unt.-Richter.

4691. **(Drei flüchtige Einbruchdiebe.)** Am 18. Septbr. l. J. wurden bei dem Zimmermann M. Maier von Bruckberg mittelst Einbruchs entwendet: 1 grauer und 1 röthlicher Hut, 1 Weste von rothgestöckeltem Seidensammt, 1 Janker von graulichem Tuche mit 22 Frauenzwölferknöpfen, 14 Frauenzwölfer, 2 Halbguldenknöpfe, 1 baumwollenes Hemd ohne Zeichen, 1 schwarzbraunes Sacktuch, 1 silberne Cylinderuhr mit blauen Zeigern, 1 silb. Uhrkette, um den Hals zu tragen, 1 kurze schwarze Uhrkette mit silb. Haken und gold. Uhrschlüssel, 1 dunkelbrauntuchener Frackrock, 2 Zwanzigmarkstücke und 4 Vereinsthaler. Verdächtig sind drei Bursche von mittlerem starkem Körperbau und mittlerer Größe, der Eine mit schwarzem Vollbart, alle kleinstädtisch gekleidet, welche am nämlichen Tage auch in Aigenbach, Ger. Landshut, einen Einbruchdiebstahl verübt haben und sowohl an diesem Orte, wie in der Nähe von Bruckberg gesehen worden sein sollen. Um Spähe und Mittheilung wird ersucht.

Moosburg 12|10 75. K. Landgericht.

4692. **(Umherziehende Gauner, Mann und Weib.)** Die im C.-P.-Bl. 57|4078 (1875) zur Verhaftung ausgeschriebene Gaunerin ist vermuthlich die Korbflechters-Ehefrau Anna Maria **Vollmaier** von Karlshuld, geb. Winkler.*)

Traunstein 12|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 55|3944 (1875). Die Red.

4693. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 5|6. d. M. wurden in einer Wirthschaft zu Schwabach aus einem Schlafzimmer entwendet: 1 Reisetasche von Wachstuch, 1 Paar neue Schaftstiefel, 1 Paar Straminschuhe, roth und grün gestickt, 1 schwarze Tuchhose, 2 blaue Hemden, 1 Schnapsflasche mit dem Schweizer-Wappen, 1 hoher schwarzer Filzhut, oben 2 Mottenlöcher, 1 Taschentuch, gelb und roth getupft mit braunem Rand, 1 Paar Stiefel, 1 schwarzgerippte Tuchhose, 1 braunmelirter Tuchrock mit Sammtkragen, 1 dergl. Weste, 1 Perspektiv, 1 hölzerne Tabakpfeife, 1 schwarzlederner Tabakbeutel, 1 weißes Taschentuch.

Der Dieb ist beil. 30 J. alt, schlank, mittelgroß, hat blonde Haare und blonden Schnurbart, rothe Nase und Drüsenschnitte auf der linken Seite, war mit dem Arbeitsbuch eines 18 Jahre alten Tischlers Christian **Müller** von Trunkenthal, das er zurückließ, legitimirt und hat sich um 5 Uhr Morgens von Schwabach entfernt. Derselbe wolle verhaftet und anher geliefert werden.

Fürth 9|10 75. K. Unt.-Richter.

4694 **(Diebstahl an Geld und Effekten.)** Am 5. l. M. Nachmittags wurde bei dem Häusler K. Wittmann in Oberbernbach 1 hirschlederne Hose, 1 Paar Halbstiefel, 1 grüngestöckelte Weste mit 14 Zwölferknöpfen, 1 brauner Filzhut, 1 silberne Uhrkette, 1 blauseidenes Halstuch, 1 silbernes Besteck mit drei Löwenköpfen, 3—4 persene rothe Tücher, 1 alter Frauenthaler, 1 abgeöhrter Frauen-24er-Knopf und 20—25 fl. in Sechsern entwendet. Verdacht fällt auf den sog. **Schalkenfranzl,** Dienstknecht von Untergriesbach, und Anton **Rieblinger,** vulgo **Besenbub**, von Rappenzell, B.-A. Aichach. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 13|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4695. **(Werthpapier-Diebstahl.)** Dem Söldner Jos. Krötz zu Unterpeissenberg wurde in der ersten Hälfte des September h. J. die Obligation der Münchener Handelsbank Lit. B Nr. 2205 ad 500 fl. sammt den halbjährigen Zinsabschnitten hieran entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 14|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4696. **(Zwei diebstahlsverdächtige Italiener.)** Dem Oekonomenssohn Barth. **Scheidler** von Harlersberg, B.-A. Neustadt a|WN., wurden vom 9|10. l. M. u. A. eine silberne Ankeruhr mit langer goldener Kette, sein Feiertagsschulzeugniß, ein Reisepaß vom Bezirksamte Neustadt a|WN. vom 25. Juni 1875, sein Militärfreischein vom 20. August 1873 und eine Jagdkarte entwendet. Verdacht fällt auf zwei Italiener, wovon der Eine circa 5′ 9″ groß, mit rundem vollem Gesichte, ohne Bart, und anständiger Kleidung, der Andere ca. 5′ 5″ groß, von schwächlichem Körperbau, krankem Aussehen, ohne Bart, mit sehr schlechten grauen Kleidern beschrieben wird. Um Spähe wird ersucht. — T. Nr. 498.

München l|J. 13|10 75. K. III. Unt.-Richter.

4697. **(Maschinenriemen-Diebstahl.)** Aus einer Schneidsäge in Bischofswies bei Berchtesgaden wurde unlängst entwendet: 1 Stück eines braunen Riemens, 33′ lang, 15—16 cent. breit, 3—4 mm. dick. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 12|10 75. K. Unt.-Richter.

4698. **Abele** Johann **(Schaffot),** Schäfer, v. E.-P.-Bl. 63|4454 l. J., ist von Obersontheim, k. württ. Ob.-A. Geildorf, und führte einen Heimathschein des Schultheißenamts Obersontheim bei sich.

Buchloe 13|10 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4699. **Salzinger** Joseph, ehemal. Anwesensbesitzer zu Nalling bei Triftern, Ger. Pfarrkirchen.

Pfarrkirchen 9|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4700. **Ruhammer** Martin, Steinmetz aus Passau; er war vor einiger Zeit bei Ruhmannsfelden, B.-A. Viechtach, als Marketender und soll nun bei der Fichtelgebirgs-Bahn beschäftigt sein.

Deggendorf 12|10 75. K. Unt.-Richter.

4701. **Nikolits** Adam, Kesselflicker, und dessen Familie, aus Puszta Bacz in Ungarn.

Donauwörth 11|10 75. K. Unt.-Richter.

4702. **Lampertseder** Joseph, Mühlgeselle aus Pfarrkirchen.

Miesbach 11|10 75. K. Landgericht.

Widerrufe.

4703. **Zöllner** Johann. 56|3987, 60|4247, 62|4374 (1875).*)

*) Derselbe ist verhaftet, nach den Ablaten ist die Spähe fortzusetzen.

4704. **Wolfsteiner** Gg. **(Roll.)** 64|4510 (1875).

4705. **Gerstle** Ephraim Joseph. 61|4302 (1875).

4706. **Angerer (Hofer)** Anna. 65|4348, 70|4647, 71|4721 (1874).

4707. **Völker** Adolph. 61|4299 (1875).

4708 **Hartl** Rosa. 64|4648 (1875).

4709. **Bachmeier** Joseph. 61|4293 (1875).

4710. **Deckelmann** Andr. 38|2729 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus)

Nro. 68.  München 21. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4711. **Wiesinger** Florian, Barbiergehilfe aus Deggendorf in Bayern, zuletzt dahier (19 J. alt, klein, schlank, mit dunkelbraunen Haaren, grauen Augen, trägt gewöhnlich schwarzes Sammtjaquet, schwarze Tuchweste, braune geschnürlte Struckhose, hohe Stiefel und schwarzen Hut mit aufstehender Krempe), hat sich in der Nacht zum 1. Oktbr. l. J. von hier entfernt und erscheint des Verbrechens des Betruges dringend verdächtig. Um dessen Verhaftung wird ersucht.*)

Salzburg 7|10 75. K. K. Landesgericht.

*) Zuletzt 36|2455 (1874). Die Red.

4712. **Hauk** Barbara, v. zuletzt 67|4672 (1875), ist 43 J. alt und führt auch den Vornamen „Katharina".

Neustadt a|S. 16|10 75. K. Bezirksgericht.

4713. **Kalb** Karl Heinrich, früher Korbflechter, jetzt Dienstknecht, aus Lindenberg in Sachsen-Meiningen, ist hier wegen wiederholten, theils vollendeten, theils versuchten Betrugs, Unterschlagung und Diebstahls in Voruntersuchung zu nehmen; um dessen Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß sich derselbe für einen Metzgerburschen aus Lindenberg ausgeben soll und auch einen großen Hund bei sich geführt hat.

Coburg 14|10 75. Der Unt.-Richter des herzogl. sächs. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4714. **Rovere** Joseph ist zu lesen statt **Ruwre** Joseph im C.-P.-Bl. 61|4301 (1875); derselbe besitzt den Reisepaß seines Bruders Ferdinand **Rovere**.

München r|J. 11|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4715. **Köppel** Ralph von, Kaufmannssohn und bieß. Gemeiner aus Oberaudorf, B.-A. Rosenheim (23 J. alt, 1,62 M. groß, bartlos, hat blonde Haare, graue Augen, flache Stirne, stumpfe Nase, breiten Mund, spitziges Kinn, sieht leidend aus), wegen Fahnenflucht.

München 14|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

4716. **Eckert** Joh. Christoph, Landesproduktenhändlerssohn von Nürnberg, geb. zu Ansbach (18 J. alt, schlank, hat rundes Gesicht, blinzelt), wegen Vergehens der Körperverletzung.

Nürnberg 14|10 75. K. Unt.-Richter.

4717. **Schweiger** Jobst, Vergoldergehilfe von Heiligenstein, B.-A. Speyer (beil. 26 J. alt, groß, mit vollem Gesicht, blonden Haaren, Schnurbärtchen, bekleidet mit Schirmmütze, dunklem Rock, grauer Hose und Weste, Schnürschuhen), wegen Vergehens des Diebstahls.

Nürnberg 14|10 75. K. Unt.-Richter.

4718. **Rührer** Johann, Metzgergeselle von Hohenstadt, B.-A. Hersbruck (20—21 J. alt, mittlerer Statur, mit schwarzen Haaren, bekleidet mit dunkelbrauner Winterjacke und dunkelbraunem Hute), wegen Vergehens der Unterschlagung.

Nürnberg 14|10 75. K. Unt.-Richter.

4719. **Schaller** Anton, der Musik zugetheilter bieß. Gemeiner aus Höchstädt, B.-A. Dillingen, wegen Fahnenflucht; derselbe ist 29 J. alt, 1,68 M. groß, schlank, blaß, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, schwankenden Gang, trug bei seinem Abgange die Uniform mit sog. Schwalbennestern an den Achselklappen und die Kriegsdenkmünze für Nichtcombattanten pro 1870|71.

Augsburg 16|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

4720. **Sutter** Andreas, Dienstknecht von Windbuch, Gem. Neuravensburg, württ. Ob.-A. Wangen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.; derselbe ist verdächtig, in der Nacht vom 4|5. Oktbr. l. J. in Staubach gestohlen zu haben: 1 versperrte Reisehandtasche mit gelben und grünen Streifen, 1 gelbliche Tuchhose mit dunklen Streifen, 1 bockledernes Schurzfell, auf der Brust ein runder neuer Fleck, 1 violette Weste, Futter schwarz und gelb, 1 brauntuchene, weiß und gelb getupfte Schirmmütze, 1 Handtuch mit J. G. H. gezeichnet, 4 Rollen Kautabak. Er ist 29 J. alt, mittlerer Statur, 1,63 M. groß, hat blonde Haare, blonden Bart, braune Augen, mangelhafte Zähne.

Kempten 17|10 75. K. Unt.-Richter.

4721. **Albert** Andreas aus Karlsberg, Handlungs-Gehilfe, zuletzt in Weilheim, seit Mitte Juli unbekannten Aufenthaltes, wegen Vergehens der Unterschlagung. (Art. 135 E.-G.) — T. Nr. 460.

München I|J. 14|10 75. K. III. Unt.-Richter.

4722. **Gröschl** Eduard, vormal. I. Amtsschreiber am k. Bezirksamte Pfaffenhofen, beheimathet in Lauingen, wegen Vergehens der Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 15|10 75. K. Unt.-Richter.

4723. **Jahreiß** Barbara, led. Dienstmagd von Lehsten, Landg. Münchberg, auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; sie ist 19 Jahre alt, schlank, kräftig gebaut, hat Sommersprossen im Gesichte, ist der gewerbsmäßigen Unzucht ergeben und soll sich entweder in Fürth, Nürnberg oder München aufhalten.

Hof 17|10 75. K. Unt.-Richter.

4724. **Uhrig** Ignatz, Schneidergeselle von Wailbach, wegen Verbrechens des Diebstahls.*)

Kronach 16|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60|4255 (1875). Die Red.

4725. **Praml** Philipp, 25 J. alt, led. Dienstknecht von Haus, Landg. Grafenau, wegen Diebstahls.

Deggendorf 15|10 75. K. Bezirksgericht.

4726. **Zeller** Johann Georg, Schneidergeselle von Mottgers, k. preuß. Landrathamts Schlüchtern, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Wirthes M. Riegel von Hellmitzheim auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Windsheim 18|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 64|4504 (1875). Die Red.

4727. **Stärker** Maria, led. Dienstmagd aus Garitz, B.-A. Kissingen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Lohr 18|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4728. **Maier** Mathias, ledig, von Roggenstein, B.-A. Vohenstrauß, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Regensburg 16|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 68|4566 (1874). Die Red.

4729. **Roidl** Anton, led. Taglöhner von Asing oder Karlstein, B.-A. Stadtamhof, wegen Verbrechens der Urkundenfälschung. (§ 268 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Regensburg 16|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59|4216 (1875). Die Red.

4730. **Zollinger** Joseph, led. Schuhmachergeselle von Deggendorf, wegen Verbrechen des Diebstahls gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Wasserburg 16|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 44|2981 (1874). Die Red.

4731. **Hirschmann** Johann Michael, Seilerlehrling von Selb, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.; derselbe ist 16—17 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat volles Gesicht, treibt sich unter falschen Namen herum, trägt guten schwarzen Tuchrock, welcher ihm etwas zu groß ist, gelbgestreifte Hose und dergl. Weste.

Hof 18|10 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4732. **Meier** Michael, 25 J. alt, Gütlerssohn von Perschen, Landg. Nabburg.
Urtheil v. 13. Novbr. 1874: 1 Monat Gefängniß wegen Hehlerei. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 1|10 75. K. Bezirksgericht.

4733. **Bayer** Joseph, 34 J. alt, led. Schneider von Sattelbogen, B.-A. Cham.*)
Urtheil v. 24. März 1875: wegen Betrugsversuches 2c. 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München I|J. 2|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 9|632 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4734. **(Flüchtige Diebin.)** Eine Weibsperson, 22—23 Jahre alt, mittelgroß, mit blauen hervorragenden Augen, vollem röthlichem Gesichte, dunkelblonden Haaren und einer Drüsennarbe am Halse, welche sich Maria **Klein** nannte, ist dringend verdächtig, eine gold. Cylinder-Uhr mit silbernem Zifferblatte, gelben Zeigern nebst gold. Kette, aus kleinen goldenen, mit starkem Golddraht verbundenen Kugeln gebildet, und silbernem Medaillon entwendet zu haben. Um Spähe wird ersucht. — T. Nr. 559.

München I|J. 16|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4735. **Beck** Friedrich, beil. 18 J. alt, Dienstknecht, provisorisch der Gemeinde Berngau, B.-A. Neumarkt, zugewiesen, ist verdächtig, am 21. August l. J. zu Kirchweidenfeld, Landg. Parsberg, 164 fl. in Gold- und Silbergeld, einen alten ledernen Geldbeutel, 2 Taschenuhren alter Façon, 1 Orleans-Gilet mit 14 Zwölferknöpfen gestohlen zu haben und streunt legitimationslos umher. Derselbe ist nach obigen Gegenständen zu durchsuchen, im Ergebnißfalle zu verhaften und hieher zu liefern.

Amberg 16|10 75. K. Unt.-Richter.

4736. **(Oesterr. Deserteur.)** Von der k. k. österr.-ungarischen Gesandtschaft dahier wurde das Ersuchen gestellt, den Landesschützen Mathias **Knoll** aus Ebenbichl, welcher wegen unbekannten Aufenthaltes und Nichteinrückens zur Waffenübung am 1. Septbr. l. J. als Deserteur erklärt wurde und sich z. Z. als Bauernknecht in Oberbayern mit einem seit einem Jahre abgelaufenen Reisepasse aufhalten soll, zu ermitteln und im Sinne der Art. VII und XII der Cartel-Convention vom 10. Mai 1831 nach Reute (Tyrol) zu instradiren.

Vom k. b. Staatsministerium des Innern wurde unter'm 16. Oktbr. 1875 („Vollzug der Cartel-Convention mit Oesterreich, hier den Landesschützen Mathias Knoll betr.", Nr. 11277) Auftrag ertheilt, in diesem Sinne Spähe-Ausschreiben zu erlassen mit dem Beifügen, daß im Falle Betretens des rc. **Knoll** über die hinsichtlich desselben getroffene Verfügung von der einschlägigen Behörde unmittelbar an das genannte k. Staatsministerium zu berichten ist.

München 20/10 75. K. Polizei-Direction.

4737. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 19/20. v. M. wurde im Eberl'schen Wirthshause dahier zwei übernachtenden Reisenden ein lederner Geldbeutel mit 1 Thlr.-, 1 fl.-, 2 Mark-St. rc., ein Paar rindlederne Halbstiefel, eine silberne Cylinderuhr mit gelber Messingkette und ein Paar rindlederne, bis an die Kniee reichende Stiefel gestohlen. Der Thäter wird als klein, untersetzt, in den 30er Jahren stehend, mit länglichem rothem Gesichte geschildert, trug braunes Jaquet, großes rothes Halstuch und sah wie ein Viehtreiber aus. Um Spähe wird ersucht.

Aibling 12/10 75. K. Landgericht.

4738. **Bräutigam** Joseph, Dienstknecht von Barbaraberg, welcher am 21. Septbr. l. J. mit Zwangsvorweis aus dem Zuchthause Ebrach entlassen wurde, hat sich bis jetzt weder hierorts gestellt, noch ist er in seiner Heimath eingetroffen. Derselbe wolle nach etwa veranlaßter Strafeinschreitung hieher gewiesen werden.

Eschenbach 13/10 75. K. Bezirksamt.

4739. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 1. l. M. wurde zu Neufahrn mittelst Einbruches dem Schweizer M. Mooser 1 altes Portemonnaie, worin u. A. ein 24er und ein Frauen-12er, 1 Cylinderuhr mit vergoldetem Reifchen, auf dem, wie noch erkennbar, vormals vergoldeten Gehäuse und dem Ringe Blümchen gravirt, sammt einem gelben Bändchen gestohlen. Der Dieb sprach den schwäbischen Dialect, gab sich für einen Schweizer aus, ist in München lokalkundig, steht in Mitte der 20er Jahre, ist beil. 5' 8" — 9'" groß, schlank, hat gebräuntes längliches Gesicht, blonden Schnurbart, dunkelblonde gelockte Haare, hat hinter den Ohren abwärts verlaufende Drüsennarben und gab an, beim k. Inf.-Leib-Reg. an den Drüsen operirt worden zu sein; er trug schlechte Montur, Feuerwehrkappe, schwarzgraue Joppe und gelbbraune Hose.

Wasserburg 14/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4740. **(Entwendeter Hühnerhund.)** In der Nacht vom 6. Septbr. l. J. wurde dem Hutmacher G. Fischer von Pfatter ein Hühnerhund (ziemlich groß, hellgelbröthlich, mit langer Fahnenruthe, weißem Sternchen auf dem Kopf und auf den Namen „Brilland" gehend) entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 15/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4741. **(Raub.)** In der Nacht vom Montag den 20. auf Dienstag den 21. Septbr. l. J. wurde bei dem Apotheker Sonner zu Dingolfing ein Raub verübt, bei welchem wenigstens zwei Mannspersonen thätig waren. Dieselben nahmen mit: 2 silberne Cylinderuhren, 1 gold. Remontoir mit gold. Kette, 1 gold. Kapsel, 2 gold. Siegelringe, 1 Sängerzeichen der Stadt München, 1 angebrochenen Zuckerhut, 1 Paar Stiefel, 1 brauntuchene Joppe, mehrere zum Ausbessern hergerichtete Waschstücke, als: Unterhosen, Hemden und Socken, mit A. S. und M. S. gemerkt.

Der goldene Remontoir ist bei einem schlechtbeleumundeten Subjekt, welches bereits in Untersuchungshaft ist, vorgefunden. Bezüglich der übrigen Gegenstände wird um Spähe ersucht.

Landshut 18/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4742. **(Diebstahl an Geld rc.)** In der Nacht vom 29/30. Septbr. l. J. wurden dem Eisenbahn-Aufseher J. Ackermann in Marklkofen, Ger. Dingolfing, entwendet: beil. 300 fl. Baar (23 Doppelkronen und 1 fl.-Stücke), 1 goldene kurze Uhrkette, sog. Schlangenkette, mit einer Pferdekopffigur, 1 silberne, vorn aufzuziehende Spindeluhr, der Stift am Einhängring war von gelbem Messingdraht, 1 Paar weißbeinerne Manschettenknöpfe und 12 Hemdknöpfe, schwarze und weiße von Bein, und gelbe von Messing, 1 Patent-Bleistift mit weißer Beinhülse. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 17/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4743. **(Werthpapier-Diebstahl.)** Dem Bauer J. Ostermaier zu Weßling wurde vom 25. bis 29. August l. J. die österr. Staatsschulden-Tilgungs-Obligation v. J. 1868 Nr. 47748 ad 100 fl. sammt Coupons entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 13/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4744. **(Diebstahl an Werthpapieren.)** Ende August d. J. wurden dem Söldner Paul Kolbeck von Haibühl, während er in einem Nebenzimmer der Post in Kötzting schlief, entwendet: vier 10 fl.-Banknoten, ein Schuldschein der k. Filialbank Straubing, d. d. 23. Juli 1873, Nr. 22021 zu 600 fl. und ein notarieller Vermögensabtheilungs-Vertrag zwischen Paul Kolbeck und dessen Ehefrau. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 17/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4745. **(Kirchendiebstahl.)** In der Nacht vom 3/4. Oktbr. h. J. wurde in der Wallfahrtskirche bei Dirnschwang, Landg. Kastl, der Opferstock erbrochen und der Inhalt, sowie eine weiße Wachskerze entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 18/10 75. K. Unt.-Richter.

4746. **Schuch** Joseph, v. C.-P.-Bl. 64/4506 (1875), hat am 29. Septbr. l. J. dahier noch einen Prima Wechsel über 80 Mark 99 Pf, ausgestellt am 5. August 1875 von A. Ihel, acceptirt von F. Fuchs, fällig am 5. Nov. 1875, entwendet.

Frankfurt a/M. 16/10 75. K. Polizei-Präsidium.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4747. **Weißhaupt** Sebastian, Maurer von Günzburg, als Beschuldigter wegen Diebstahls; derselbe ist 30

bis 33 J. alt, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, auswärts gebogene Kniee, trägt gewöhnlich graue Hose, braune Joppe und schwarzseidene Schirmmütze.

Augsburg 13/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4748. **Freimuth** Johann, led. Dienstknecht von Niederndorf, als Beschuldigter wegen Unterschlagung; falls derselbe als Landstreicher erscheint, wird um Verhaftung und Hieherlieferung ersucht.

Furth a/W. 12/10 75. K. Landgericht.

4749. **Geim** Theres, gebürtig in Großmisselberg, B.-A. Grafenau, f. illeg. der led. Theres Aulinger von Schönberg, Ger. Grafenau, als Beschuldigte; sie hat sich in letzterer Zeit zu München aufgehalten.

Deggendorf 13/10 75. K. Unt.-Richter.

4750. **Ott** Salome, Regenschirmmachers-Frau von Altleiningen,

4751. **Bender** Friedrich, Wachsfigurenkabinets-Inhaber von Karlsberg,

4752. **Schwegler** N. N., Händlerssohn von Karlsberg, als Zeugen. Dieselben dürften auf Messen und Jahrmärkten im diesrhein. Bayern zu erfragen sein.

Amberg 14/10 75. K. Unt.-Richter.

4753. **Frieß** Martin Gebhard, 22 J. alt, Sohn der Fabrikarbeiters-Eheleute Peter Lorenz und Marg. Barb. Frieß von hier.

Fürth 9/10 75. K. Unt.-Richter.

4754. **Bauer** Theres, led. Dienstmagd aus Ebnath, v. C.-P.-Bl. 54/3872 (1875), ist 22 J. alt, mittelgroß, schlank, hat blonde Haare und braune Augen.

Traunstein 13/10 75. K. Unt.-Richter.

4755. **Seybold** Karl, Maurer von Billenhausen, Ger. Krumbach.

Türkheim 14/10 75. K. Landgericht.

4756. **Keppner** Ludwig, Steinbauer von Schopfloch, k. bayer. B.-A. Dinkelsbühl, als Zeuge; derselbe ist wahrscheinlich an der Fichtelgebirgs-Eisenbahn beschäftigt.

Ulm 14/10 75. K. württ. Unt.-Richter.

4757. **Höchner** Athanasius, Anstreicher von Lechhausen.

Augsburg 13/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4758. **Rauch** Franziska, Eisenbahnarbeiterin von Wemding.

Augsburg 13/10 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4759. **Entwendung eines Siegelringes.** (**Bauer** Johann). 64/4507 (1875).

4760. **Höfler** Johann. 27/1936, 63/4438 (1875).

4761. **Hofbauer** Anton. 56/3996 (1875).

4762. **Wietzel** Ernst. 43/3171 (1875).

4763. **Ailinger (Allinger)** Joseph. 66/4646 (1875).

4764. **Mooser** Lorenz. 67/4676 (1875).

4765. **Gumbel** Jakob. 38/2717, 59/4189 (1875).

4766. **Röhmer** Leonhard. (**Garibaldi.**) 64/4518 (1875).

4767. **Taufkirchen** Malvina, Gräfin von. 63/4459 (1875).

4768. **Spitz** Michael. 54/3858 (1875).

4769. **Hofmann** Georg. 62/4366 (1875).

4770. **Burger** Johann. 38/2719 (1875).

4771. **Buchner** Karl Theodor. 87/6339 (1872).

4772. **Schwaiger** Benedikt. 65/4562 (1875).

4773. **Holler** Andreas. 63/4430 (1875).

4774. **Lecher** Ludwig. 37/2641, 57/4061 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 69.  München 23. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4775. **Mayer** Therese, Dienstmagd von Maisach, k. bayer. B.-A. Bruck, wird wegen Diebstahls hiemit steckbrieflich verfolgt; sie ist etwa 20 Jahre alt, 1,60 M. groß, von kräftiger Gestalt, hat schwarze Haare.

Ulm 18/10 75. K. württb. Unt.-Richter.

4776. **Eichhorn** Johann Baptist, led. Eisendreher von Zegelerden, k. bayer. Landg. Kronach, ist dringend verdächtig, am 17. d. M. Vormittags 2 englische Goldstücke zu 12 und 6 fl., 2 Rollen Pfennige, zusammen 6 Mark, mehrere preuß. Thaler und 1-Markstücke, zusammen 60 fl., ferner eine Summe von über 400 fl., bestehend in Gold, Papiergeld (neues und altes) und verschiedenes Silbergeld in neuer und alter Münze, worunter eine Rolle von 50 fl. in 1 fl.-St, entwendet zu haben. Um dessen Verhaftung und Abnahme vorfindlichen Geldes wird ersucht.

Wertheim 18/10 75. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4777. **Mayr** Karl, einjährig Freiwilliger, geb. aus Landsberg, Sohn eines k. Oberförsters zu Grafrath, B.-A. Bruck, Maschinen-Ingenieur (24 J. alt, soll ältliches und kränkliches Aussehen haben und zuletzt zu Königsberg in Preußen beschäftigt gewesen sein), wegen Fahnenflucht.

München 16/10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

4778. **Gottmeier** Joseph, 31 J. alt, led. Taglöhner von Kürn, B.-A. Stadtamhof, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 243 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Regensburg 18/10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4390 (1875). Die Red.

4779. **Höpfinger** Johann, Gütlerssohn von Hallbergmoos, Ger. Freising, wegen Verbrechen des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er ist wahrscheinlich in einem Moos zwischen hier und München beschäftigt.

Freising 19/10 75. K. Unt.-Richter.

4780. **Faulstich** Wilhelm, led. Schlosser aus Saida, Kreisgerichts Merseburg, zuletzt in der Maschinen-Werkstätte in Treuchtlingen, wegen dringenden Verdachtes, am 2. Oktbr. 1875 Nachmittags in der Nähe des Bergnerhofes ein Verbrechen der Nothzucht versucht zu haben (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); derselbe ist mittlerer Größe, schlank, hat schwarze Haare, schwarzes Schnur- und Knebelbärtchen, schmales Gesicht und trug schwarzseidene Mütze.

Eichstätt 19/10 75. K. Unt.-Richter.

4781. **Offinger** Johann, nahezu 20 J. alt, Bäckergeselle aus Städilen, württ. Ob.-A. Ellwangen, seit Ende Juli l. J. unbekannten Aufenthaltes, wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle. — T. Nr. 507.

München l/J. 19/10 75. K. III. Unt.-Richter.

4782. **Jahreiß** Johann, led. Weber von Bischofsgrün, Landg. Berneck, wegen Beleidigung des Landesherrn auf Grund § 95 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Hof 19/10 75. K. Unt.-Richter.

4783. **Dörfler** Wolfgang, led. Dienstknecht von Forbach, Ger. Eschenbach, zuletzt bei Tittmoning, wegen Diebstahls. Entwendet wurden u. A: ein gestrickter grauer Spenser mit schwarzbeinernen Knöpfen und geflickten Oberärmeln, Messer und Gabel mit neusilbernen Griffen, ein grünlederner Zugbeutel mit Geld.*)

Traunstein 15/10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/5673 (1874). Die Red.

4784. **von Bialkowski** Mʼsislaw, dieff. Kanonier und Zeichner von Bromberg, Provinz Posen (20 Jahre alt, 1,76 M. groß, blaß, schlank, bartlos, blond, Augen blau), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung.

Metz 18|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Fuß-Art.-Reg.

4785. **Mayer** David, Schlosser aus Landstuhl, B.-A. Homburg, und dieff. Gemeiner (27 J. alt, Größe 1,63 M., Haare braun, Stirne niedrig, Augen grau, Nase dick und stumpf, Mund breit und aufgeworfen, Kinn rund, Gesicht dick, Bart ohne, sehr wohl beleibt), wegen Fahnenflucht u. A.

Metz 20|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4786. **Eckert** Johann, 20 J. alt, Schuhmacher von Ottelmannshausen, und

4787. **Semineth** Anton, 20 J. alt, von Trappstadt. Rechtskr. Urtheil v. 12. August 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht je 3 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a/S. 1|10 75. K. Bezirksgericht.

4788. **Trostmann** Konrad, 53 J. alt, Dienstknecht von Thuisbrunn, B.-A. Forchheim.

Urtheil v. 30. August 1875: wegen zweier Verbrechen des Diebstahls 5 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bamberg 1|10 75. K. Bezirksgericht.

4789. **Baumgärtl** Karl, 24 Jahre alt, prot., led. Schlossergeselle von Wunsiedel, zuletzt in Mindelheim.*)

Urtheil v. 11. Septbr. 1875: wegen Körperverletzung Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen.

Amberg 30|9 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40|2940 (1875) Die Red.

Ausforschungen.

4790. **(Diebstahl an Ordenszeichen, Büchern 2c.)** In der Zeit vom Juni bis Anfang Oktbr. l. J. wurden dahier z. Sch. des Eisenbahn-Directors v. Dyk entwendet: eine in Silber getriebene ovale Fruchtschaale mit Etui, großer Durchmesser des Ovals 0,40 m., kleiner Durchmesser 0,25 m., ein Regulator in schwarzem Gehäuse von Christfeld in Nürnberg, ein schwarzer Muff in einer Pappschachtel, dann folgende Ordenszeichen: Comthurkreuz des k. bayer. Verdienstordens vom heil. Michael, Ritterkreuz des k. Verdienstordens der bayer. Krone, Ritterkreuz des k. k. österr. Franz Joseph-Verdienstordens, Ritterkreuz des großherzogl. hessischen Verdienstordens Philipp des Großmüthigen, Ritterkreuz des sächsisch ernestinischen Hausordens, ferner 1 Paar silberne bayerische Generaldirektionsraths-Epaulettes, 1 Paar österreichische Marine-Epaulettes (Gold mit Bouillons), 1 österr. Marine-, sog. Dreimaster-Hut, 1 Marine-Schärpe (schwarzgelb in Seide), der Griff eines Staatsdienerdegens, früher vergoldet, später versilbert (von Strobelberger hier), 1 silbernes Besteck; endlich viele Bücher, u. A. die sämmtlichen Werke von Heine, Schiller, Göthe, Shakespeare, Platen, Fritz, Reuter, Nibelungenlied und Walther v. d. Vogelweide (Urtext), Menzel's Geschichte der Deutschen, Kobell's Gedichte, Reisebeschreibung der Fregatte Navarra, Fliegende Blätter Jahrgang 1—26, Brockhaus'sches Conversations-Lexikon, Epigonen von Immermann 2c. 2c. Um Spähe nach Ablaten und Thäter wird ersucht.

München l|J. 18|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4791. **(Diebstahl an Schmuck 2c.)** Der Ther. Homolatsch in Schluifeld wurden entwendet: 4 Paar gold. Ohrringe (2 Paar mattgold, wovon 1 mit blauen Steinen, 1 mit schwarzem Email, dann 1 Paar mit fein geschliffenen Rheinkieseln sammt schwarzem Etui, 1 Paar gewöhnlich), 1 glattes gold. rundes Medaillon mit abgebrochenem Bügel, 2 gold. Brochen (1 thalergroß, 1 matt mit blauem Stein), 2 gold. Ringe mit breiten Reifen und je 1 blauen Stein (der eine innen mit A. v. S. u. s/l. Th. gravirt), 1 silb. Uhrkette mit länglichen kleinen Gliedern und 1 goldene Herren-Uhrkette mit länglichen und kleinen runden Gliedern, an letzterer 2 Medaillons mit Photographien, das eine länglich, mattgold, das andere in Hufeisenform, 2 glatte kleine gold. Knöpfe mit je 1 Smaragd, 1 schwarzer feiner Tuchrock, am Kragen die Firmabezeichnung „Wien", 1 Rosz-Papierschächtelchen mit einem Rosenkränzchen unter Glasdeckel. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 20|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4792. **(Diebstahl an Pferdegeschirren.)** Dem Bauer E. Zierer von Ettersdorf wurden in der Nacht vom 12|13. d. M. zwei vollständige Pferdegeschirre entwendet. Kummet, Ueberwürfe, Leitseile, Kopfgestelle und Zugstränge waren von schwarzem Rindsleder, dabei die ersteren 4 Stücke mit weißlakirtem Leder eingefaßt und ausgeschlagen und an den Kopfgestellen und Kummeten oben Quasten mit rothen Sternen. Verdacht fällt auf einen Burschen von untersetzter Statur, ungefähr 30 Jahre alt, bekleidet mit schwarzem Hute, roth- und graufärbigem Halstuche, schwarzer Joppe, dunkler Hose, letztere mit schwarzem, von der Hose abstechendem Tuche besetzt. Um Spähe und eventuell auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. um Verhaftung des Individuums, auf welches dieses Signalement paßt, unter Belehrung über das Beschwerderecht wird ersucht.

Straubing 15|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4793. **Ketterle** Joseph. Am 22. v. M. wurden aus einer Knechtkammer der Postwirthschaft dahier entwendet: 1 silberne Cylinderuhr mit glattem Gehäuse, weißem Zifferblatt, römischen Ziffern und Stahlzeigern, messingener Kette und Schlüssel, auf dem Zifferblatt ist ein kleiner Sprung, 5 fl. Baar (1 Preußenthaler, ein 1 fl.-Stück, Sechser), 1 Cylinderuhr mit glattem Tombakgehäuse, röm. Ziffern, stählernen Sekunden-, Minuten- und Stundenzeigern, ebenfalls mit messingener Kette nebst Schlüssel. Verdacht fällt auf den Schweizer Joseph **Ketterle***) von Wettenhausen, Landg. Burgau.

Buchloe 19|10 75. K. Landgericht.

*) Scheint auch Sattler zu sein, v. zuletzt 87|5869 (1873). Die Red.

4794. **(Flüchtige Diebe, muthmaßlich Zigeuner.)** Am 7. l. M. wurden im Niebling'schen Wirthshause zu Unterertthal entwendet: 3 Betttücher, halb Leinwand, halb Baumwolle, 3 Ellen lang und 2½ Ellen breit, ziemlich neu und ohne Zeichen, 2 Paar schwarzwollene lange Strümpfe, glatt gestrickt, oben mit einem Kränzchen, 3 Finger breit, dann 18 fl. 30 kr. Baar, worunter 5 Vereinsthaler, 12 Markstücke, Groschen und Sechser. Verdacht fällt auf 2 Männer und 1 Weibsperson, welche an diesem Tage daselbst eingekehrt waren. Der Eine ist ziemlich groß, von starker Statur, gesundem Aussehen, mit schwarzem Schnurbart, hat schwarze halblange gelockte Haare, trug graue Joppe; der Andere ist auch stark und untersetzt, bartlos, etwas kleiner, hat ziemlich lange schwarze Haare, trug graue abgetragene Joppe und gleich dem Ersten schwarze Schildkappe. Die Weibsperson ist groß und stark, hat schwarze Haare mit einem braunen wollenen Tuche verhüllt, braunes Gesicht, trug schwarze weite Jacke und braunen Rock, auf dem Rücken ein weißes Paquet; alle Drei schienen in den 30er Jahren zu stehen, die beiden Männer hatten röthliche Rohrstöcke bei sich.

Aller Wahrscheinlichkeit nach gehören diese Personen zu einer Zigeunerbande, wofür, außer ihrer braunen Gesichtsfarbe, auch der Umstand spricht, daß dieselben eine fremde Sprache redeten und eine Person Geldstücke von einer bestimmten Jahreszahl zum Spielen vorgezeigt haben wollte. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Lohr 17|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4795. **(Aufgefundene Mannsleiche.)** Am 10. l. M. Abends wurde im sog. Ochsenbach dahier die Leiche eines Mannes (ungefähr 50 J. alt, von kräftigem Körperbau, 1,60 M. groß, mit schwarzgrauen Haaren, vollem Gesichte, grauen Augen, schwarzgrauem Schnur- und Knebelbart, großen schwieligen Händen, jedenfalls dem Arbeiterstande angehörig, bekleidet mit brauner Stoffjoppe, graugesprenkelter Hose und Weste, kalbledernen Halbstiefeln und schwarzer Halsbinde) aufgefunden, welcher Verletzungen an sich trägt, die auf ein Verbrechen schließen lassen. Die Kleidung scheint die Arbeitskleidung des Verlebten gewesen zu sein, Baarschaft, Geldbörse, Uhr oder sonstige Gegenstände haben sich dabei nicht vorgefunden. Dem Vernehmen nach soll der Verlebte der Schuhmacher Wilhelm **Fraas** von Meringerau sein. Um Recherche nach dem Thäter ꝛc. wird ersucht.

Augsburg 13|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4796. **(Kirchendiebstahl.)** Am 16. August l. J. wurde in der Pfarrkirche zu Kirchberg, Ger. Regen, mittelst gewaltsamen Aufsprengens eines Vorhängschlosses der Opferstock geleert. Dringend verdächtig ist ein Bursche, welcher als in den 30er Jahren stehend, mittelgroß, bekleidet mit dunkelbrauner Hose und Joppe, niederem rundem Hut mit herabhängender Krempe, mit dunklen Haaren und dunklem ganz kurzem Bart beschrieben wird. Um Spähe nach diesem Burschen und Nachricht wird ersucht.

Deggendorf 18|10 75. K. Unt.-Richter.

4797. **(Gewehrdiebstahl.)** In der Nacht vom 4|5. l. M. wurde dem Wirthe Karl in Sallach mittelst Einbruches ein ganz neues Jagdgewehr, sog. Lancaster-Hinterlader, auf dessen Lauf die Worte „W. Wois" eingravirt waren, im Werthe von circa 80 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 19|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4798. **Popp** Eva, 17 J. alt, Dienstmagd von Eckersdorf, hat sich am 6. l. M. aus ihrem Dienst bei Gastwirth Kugler im Welsgarten bei Erlangen heimlich entfernt und ist dringend verdächtig, demselben hiebei unter Anwendung falscher Schlüssel 1 Paar Zeugstiefelchen, 1 weißen Rock, 1 schwarzseidene Blouse, 1 braunen Rock mit weißen Streifen. 1 Flanellrock entwendet zu haben. Um Spähe nach derselben, Bekanntgabe ihres Aufenthaltes, Durchsuchung nach den entwendeten Effekten und Mittheilung des Resultates wird ersucht.

Fürth 16|10 75. K. Unt.-Richter.

4799. **Baier** Ignatz, Schmiedelehrling von Sachsenheim (17 J. alt, blond, mit rundem Gesichte, etwas vorgebeugtem Gange), hat sich seit 17. August l. J. heimlich entfernt und treibt sich vermuthlich wieder umher, oder hat sich vielleicht als Hirtenjunge verdungen. Um Bekanntgabe seines dermaligen Aufenthaltes und im Falle der Beschäftigungslosigkeit um dessen Heimweisung nach erfolgter Bestrafung wird ersucht.*)

Lohr 18|10 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 58|3886 (1873). Die Red.

4800. ☛ **(Entsprungene Gefangene.)** Heute Nacht sind nach Durchbruch der Mauern aus dem hiergerichtlichen Arrestlokale entwichen: a) der Inquisit Joseph **Wiedemann,** fälschlich Albert **Nunterknecht,** aus Lindenberg, Bezirk Lindau in Bayern, bayerischer Deserteur und Bäckergeselle (28 J. alt, groß, schlank, dunkle Haare und gleichen kleinen Schnurbart, trägt dunkle quadrillirte Hose, Stiefletten und graue Arrestanten-Joppe von Loden), b) der Inquisit Georg **Gößlberger,** Bauernknecht von Henhart, Bezirk Mauerkirchen, in Oberösterreich (21 J. alt, bekleidet mit braunquadrillirter Hose, Arrest-Joppe und Stiefel), c) der Sträfling Franz **Zillner,** Bauernknecht von Ostermiething in Oberösterreich (20 J. alt, bekleidet mit lichtbraunem Spenser, braunquadrillirter Hose, hohen Stiefeln und schwarzem Filzhut). Um deren Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Oberndorf (bei Salzburg) 20|10 75.
K. K. Bezirksgericht.

4801. **(Falsche Zehnthalerscheine.)** Vor ungefähr 3 Monaten hat der Bierbrauer Candidus Gutmann in Titting einen Zehnthalerschein der Geraer Bank, d. d. 15. Jänner 1856, Serie B Nr. 495, Lit. C Nr. 99402 eingenommen, welcher offenbar gefälscht ist. Auf dieser Banknote sind folgende Namen, jedenfalls von früheren Inhabern derselben mit Tinte geschrieben: Karl Birkenbach, Oligswald, Gebhard 21|12 74. — Es wird ersucht, darüber Recherchen zu pflegen, ob vielleicht weitere solche falsche Banknoten circuliren, von wem dieselben herrühren und womöglich die oben erwähnten früheren Inhaber der fraglichen Banknote auszumitteln.

Eichstätt 18|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4802. **Eimer** Jakob, vorläufig entlassener Gefangener von Trisching, hat sich am 11. d. M. eigenmächtig von dort entfernt; derselbe ist beil. 39 J. alt, 1,65 M. groß, von mittlerem Körperbaue, hat schwarze Haare, gewölbte Stirne, hellgraue Augen, lange spitze Nase, breiten Mund und mangelhafte Zähne. Um Ermittlung seines Aufenthaltes, seine einstweilige Festnahme und Ablieferung in das Polizeigerichtsgefängniß Nabburg wird ersucht.*)

Nabburg 19|10 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 87|5861 (1873). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4803. **Dürr Kaspar**, Metzger und Goldleistenarbeiter von hier; er hat sich Mitte vor. Mts. ins Ausland begeben.
Dornbirn 19/10 75. K. K. Bezirksgericht.

4804. **Hauer Johann**, Colporteur der Kaiser'schen Buchhandlung in München.
Wasserburg 16/10 75. K. I. Unt.=Richter.

4805. **Renner Joseph**, led. Taglöhner von Regensburg, wohnhaft in Rainhausen, beschuldigt wegen Vergehens der Körperverletzung.
Regensburg 15/10 75. K. II. Unt.=Richter.

4806. **Kiensle Lorenz**, Colporteur von Waldstetten.
Augsburg 17/10 75. K. I. Unt.=Richter.

4807. **Merkle Franz Joseph**, Schuhmachergeselle von Weißenhorn; er hat in jüngster Zeit in Pfersee bei Augsburg gearbeitet.
Memmingen 18/10 75. K. I. Unt.=Richter.

4808. **Kohl Konrad**, Kellner von Hersbruck, zuletzt beim Hopfenblatten in Spalt beschäftigt.
Nürnberg 19/10 75. K. Unt.=Richter.

4809. **Gaßner Martin** aus Dillingen, in letzterer Zeit Packträger in Regensburg, wegen Uebertretung des Vereinsgesetzes.
Regensburg 17/10 75. K. II. Unt.=Richter.

4810. **Pinsel Adam**, led. Steindrucker von Regensburg, wegen Vergehens des Widerstandes gegen die Staatsgewalt.*)
Regensburg 14/10 75. K. II. Unt.=Richter.

*) Zuletzt 94/6463 (1873). Die Red.

Widerrufe.

4811. **Benk** Roman. 32/2130 (1874).

4812. **Vorwalter** Alois. 32/2131 (1874).

4813. **Fischer** August. 64/4483 (1875).

4814. **Haug** Elise. 2/85, 28/2020 (1875).

4815. **Gagl** Maria. 16/687 (1866).

4816. **Stärker** Maria. 68/4727 (1875).

4817. **Schleißheimer** Ludwig. 32/2497, 55/4384 (1869).

Notiz.

4818. **(Ein unverbesserlicher Hochstappler.)** Wie im C.=P.=Bl. 63/2967 (1866), 84/5708 (1874), 11/758 (1875) bekannt gegeben wurde, ist der Hochstappler Franz Joseph Hubert **Wagner** aus Eiskirch bei Köln, welcher in verschiedenen Ländern als der Professor **Dr.** Moritz **Wagner** aus München aufgetreten ist und Schwindeleien verübt hat, zu Beginn d. J. in Passau aufgegriffen und nach Verbüßung 14täg. Haft wegen Landstreicherei hieher geliefert worden. Derselbe wurde durch Erkenntniß des k. Bezirksgerichtes München I/J. v. 12. Mai 1875 wegen zweier Vergehen des Betruges und dreier Vergehen des Betrugsversuches zu 1jähriger Gefängnißstrafe und 5jährigem Verluste der Ehrenrechte verurtheilt und befindet sich z. Z. im Zellengefängnisse zu Nürnberg.

Durch Beschluß der k. Regierung von Oberbayern v. 21. Septbr. 1875 wurde derselbe gemäß Art. 43, 45 Ziff. 5 des revid. Gesetzes über Heimath, Verehelichung und Aufenthalt v. 16. April 1868, bezw. 23. Februar 1872, dann § 3 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes v. 1. Novbr. 1867, dann Ziff. 2 der Vollzugsvorschriften hiezu v. 4. Mai 1871 aus dem bayerischen Staatsgebiete ausgewiesen.

Bezüglich seines Vorlebens ist zu ergänzen, daß derselbe bereits i. J. 1846 vom Assisenhofe zu Köln wegen betrügerischen Bankerottes zur Zwangsarbeitsstrafe von 5 Jahren und i. J. 1863 vom k. k. Landesgerichte in Wien wegen Betruges, Veruntreuung und Falschmeldung zu 1jähriger Kerkerstrafe verurtheilt worden ist.

München 20/10 75. Die Redaction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 70. München 27. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4819. **Sauer** Friedrich, Gemeiner des k. 5. Inf.-Reg. und led. Schreiner von Altenstein, B.-A. Ebern, zuletzt nach Lindau beurlaubt; er ist durch diesßger. Beschluß vom 8. l. M. wegen gemeinen Vergehens des Diebstahls, verübt am 14. Juli l. J. an dem Bauer G. Schlund von Drosendorf, zur diesßger. Hauptverhandlung verwiesen.

Würzburg 20|10 75. K. Militär-Bezirksgericht.

4820. **Hirschhuber** Georg, Schweizer von Weer in Tyrol, zuletzt in Hohenkirchen und dann in Haidhausen bedienstet, wegen Diebstahls.*) — T. Nr. 450.

München r|J. 21|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58|4112 (1875). Die Red.

4821. **Löffler** Joseph, led. Taglöhner, auch Ziegelarbeiter, von Anried, diess. Ger., wegen Diebstahls z. Sch. der Bauern Fendt und Jörg von Maingründl auf Grund Art. 136 E.-G.; derselbe steht in den 30er Jahren, ist mittelgroß, hat volles breites Gesicht, blonde Haare, gleichen Schnur- und Knebelbart (sog. Mücke), pflegte braune Kleidung und grauen Hut mit Spielhahnfedern zu tragen.*)

Zusmarshausen 22|10 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 80|5370 (1873). Die Red.

4822. **Olizar** Roman aus Polen, angeblich Polytechniker (erkennbar an rothen Haaren, starken Flechten, Ausschlag an Kopf und Armen), auf Grund §§ 146, 246 R.-St.-G.-B. — T. Nr. 579.

München l|J. 5|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4823. **Klein** Ferdinand, led. Handlungsgehilfe aus Kaufbeuren (25 Jahre alt, mittlerer Statur, bleich, schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen), wegen Vergehen des Betrugs z. Sch. des Golbarbeiters K. Kinzel in Kempten (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); zugleich ist derselbe nach goldenen Fingerringen auszusuchen und sind ihm solche abzunehmen.

Kempten 23|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4824. **Weichenberger** Andreas, led. Eisenbahnarbeiter von Irchenbrunn, B.-A. Aichach, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.*)

Weilheim 16|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 17|1140 (1874). Die Red.

4825. **Schweiger** Sylvester, nicht Jobst, heißt der im C.-P.-Bl. 68|4717 (1875) zur Verhaftung ausgeschriebene Vergoldergehilfe von Heiligenstadt; derselbe ist geb. am 29. Mai 1845, kath., war Soldat des k. 1. Inf.-Reg. zu München und ist mehrfach rückfällig, weßhalb er nunmehr wegen Verbrechens des Diebstahls anzuklagen ist.

Nürnberg 23|10 75. K. Unt.-Richter.

4826. **Merle** Thomas, Dienstknecht von Böbing, B.-A. Schongau, zuletzt in Beirawies, B.-A. Tölz, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 650.

München r|J. 22|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4827. **Schmidt** Johann Baptist, Mühlgeselle von Mitterrohrenstadt, wegen Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); er treibt sich in den Landgerichtsbezirken Hersbruck und Sulzbach herum.*)

Amberg 23|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 40|2962 (1875). Die Red.

4828. **Sicher** Franz von Corredo, Bezirk Cles in Tyrol, und

4829. **Forti** Giovanni aus Caoria, Bez. Primero in Tyrol, Beide Eisenbahnarbeiter, zuletzt in Ziegl, Landg. Kemnath, wegen Körperverletzung, verübt am 10. l. M. (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weiden 20|10 75. K. Unt.-Richter.

4830. **Reitenspieß** Friedrich, Schneidergeselle aus Kornburg, B.-A. Schwabach (33 J. alt, mittlerer Statur, blond), wegen Diebstahls, verübt am 20. d. M. z. Sch. seines Arbeitgebers, des Schneiders J. Schuller von Oberfunzing. Die entwendeten Gegenstände sind: 1 schwarzes Buckskin-Jaquet mit schwarzen Bändern eingefaßt, 1 schwarzer hoher Filzhut, 1 silberne Riegelhaube nebst 3 silb. Klusen, 1 vergoldete Schlangen-Broche, 1 wollener Sommer-Shawl mit rothen, weißen und blauen Blumen, 1 schwarzseidenes Kopftüchl, 1 detto roth gestreift, 1 grüner Regenschirm, 1 einfache Pistole, 3 Ellen weißer Pers, 9½ Ellen roth, grün und gelb carrirtes Unterfutter, 7 Ellen schwarzseidene Bänder, 6—7 Ellen schwarzer Buckskin mit grünen kleinen Tupfen.*)

Straubing 23|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66|4620 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4831. **Kramer** Joseph, 28 J. alt, verheir. Taglöhner von Lampertshofer-Erdweg, Gem. Ludwigsmoos, Ger. Neuburg a|D.
Rechtskr. Urtheil: 6 Monate Gefängniß wegen Unterschlagung.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 5|10 75. K. Bezirksgericht.

4832. **Haimerl** Michael, z. Z. beil. 22 Jahre alt, Zimmermannssohn von Cham, vormals Postdienstadspirant in Passau.*)
Contum.-Urtheil des Schwurgerichtshofes von Niederbayern v. 31. Oktbr. 1873: wegen Verbrechen im Amte u. A.: Zuchthausstrafe von 3 Jahren und Geldstrafe von 150 Thalern, eventuell umgewandelt in 20 Tage Zuchthausstrafe.

Straubing 16|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Das Ausschreiben 33|2231 (1874) wird hienach berichtigt, bezw. ergänzt. Die Red.

4833. **Hugel** Johann, 41 J. alt, verheir. Taglöhner von Fille.
Rechtskr. Urtheil: 4 Monate Gefängniß wegen Diebstahls im Rückfalle.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Neustadt a|S. 4|10 75. K. Bezirksgericht.

4834. **Reuß** Joseph Kilian, 21 Jahre alt, von Kissingen, und

4835. **Schmitt** Johann Georg, Maurer von Weichtungen.
Rechtskr. Urtheil v. 10. Septbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht je 3 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 6|10 75. K. Bezirksgericht.

4836. **Voll** Heinrich, 21 J. alt, von Steinach.
Rechtskr. Urtheil v. 12. August 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neustadt a|S. 4|10 75. K. Bezirksgericht.

4837. **Rittenbacher** Alois, 32 J. alt, led. Schneidergeselle von Neustadt a|D.
Urtheil v. 17. August 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bezirks- oder Polizeigerichts-Gefängniß.

Augsburg 4|10 75. K. Bezirksgericht.

4838. **Vetter** Johann, 25 J. alt, Bauerssohn von Keblingsdorf.*)
Urtheil v. 23. August 1875: wegen wissentlich falscher Versicherung an Eidesstatt 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bamberg 2|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40|2917 (1875). Die Red.

4839. **Rapp** Mathias, 29 J. alt, led. Dienstknecht von Kissing, B.-A. Friedberg.*)
Contum.-Urtheil v. 13. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort im Submissionsfalle: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einspruchs oder Berufung: Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 6|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3649 (1875). Die Red.

4840. **Gäßl** Regina, 39 J. alt, led. Zugeherin von Egenried, B.-A. Regen.
Urtheil v. 5 Juli, bestätigt vom k. Appell.-Ger. dahier unter'm 14. August 1875: wegen Diebstahls 3 Monate Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 5|10 75. K. Bezirksgericht.

4841. **Ederer** Johann, Schmiedssohn von Friedersried, Landg. Roding, 23 J. alt, zuletzt in Oberlindhard, Landg. Mallersdorf.
Urtheil v. 3. Juni 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt 3 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v|W. 30|9 75. K. Bezirksgericht.

4842. **Neumeister** Johann, 41 J. alt, prot., Taglöhner von Mühlhausen.
Urtheil v. 3. Septbr. 1875: wegen Vergehens der Bedrohung und Uebertretung des Werfens mit Steinen gegen Menschen Gefängnißstrafe von 3 Tagen und Haftstrafe von 1 Tag.

Bamberg 2|10 75. K. Bezirksgericht.

4843. **Schießl** Johann, 26 J. alt, led. Metzger von Kösching, B.-A. Ingolstadt.
Contum.-Urtheil v. 13. Septbr. 1875: wegen Körperverletzung rc. 5 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort im Submissionsfalle: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einspruchs oder Berufung: Angerfrohnveste dahier.

München l|J. 6|10 75. K. Bezirksgericht.

4844. **Maier** Mathias (27 J. alt, 5' 10" groß, braune Haare, graue Augen), led. Ziegler von Roggenstein.*)

Urtheil v. 21. Novbr. 1874: 10 Jahre Zuchthaus.

(Derselbe ist ein äußerst gefährlicher Dieb und am 5. d. M. aus der Kreis-Irrenanstalt Karthaus-Prüll entwichen, ist geheilt.)

Einlieferungsort: Zuchthaus Plassenburg.

Weiden 8/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4728 (1875). Die Red.

4845. **Käufl** Georg, 22 J. alt, Inwohnerssohn von Jukofen, Ger. Mallersdorf, früher in Geiselhöring, dann angeblich beim Eisenbahnbau in Deggendorf, z. Z. in der Umgegend von Straubing in Arbeit.

Urtheil v. 28. Mai 1875: wegen Körperverletzung und groben Unfugs Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen und Haftstrafe von 10 Tagen.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Straubing 8/10 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

4846. **(Jüdische Gaunerbande.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 60/4264 (1875) wird bekannt gegeben: Die angebliche Rosa **Bernstein,** richtig Rosa **Wolmer,** ist am 28. Septbr. d. J. zu Brody (Galizien) verhaftet und eine Anzahl der aus dem in Basel verübten Diebstahle herrührenden Gegenstände in ihrer Wohnung entdeckt worden. Ihre 2 noch flüchtigen Complicen sind laut Mittheilung des k. k. Kreisgerichts zu Zloczow: a) Gerson **Wolmer,** Vater derselben, identisch mit dem angebl. Kaufmann **Bernstein,** in Deutschland vagirend, und b) Ulrich **Lindenblüth,** angeblich in Tilsit an der Gasse „Freiheit" wohnhaft (der angebliche Bediente **Feinberg**). rc. **Wolmer,** dessen Familie erst seit einigen Monaten unbekannt woher nach Brody kam, ist höchst wahrscheinlich russischer Unterthan und hat unter verschiedenen Namen: Aaron **Lichtenstein,** Moses **Zuckermann, M. Kwartner,** Elias **Wittmann, Rosenthal, Serczewski, Rubinstein, Bernstein,** von Berlin, von Dresden, von Tilsit, von Kansberg, von Goslar mit seiner Familie in Brody correspondirt. Derselbe soll auch in Berlin einen Betrug verübt haben und dürfte ein flüchtiger russischer Verbrecher sein, da der in seinem Besitze befindliche Auslandspaß auf den Namen Gerson Wolmer, d. d. Minsk 18. Mai 1874, von ihm erschlichen worden ist. Von den hier Bestohlenen sind nachträglich noch folgende Gegenstände als entwendet bezeichnet worden: 1 weiß und schwarz carrirter wollener Shawl, 2 silb. Gabeln, 1 silb. Salz- und 1 silb. Pfeffer-Löffelchen, beide innen vergoldet, 1 silb. façonirter Federhalter, 1 messingenes Tintengeschirr mit Sandfaß, Oblatenhalter rc., 4 schweiz. Banknoten à 100 Frcs., statt nur 500 Frcs. in Gold sind 600 Frcs. in Gold gestohlen worden. Um Fortsetzung der Fahndung, Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Basel 19/10 75. Das Polizei-Departement.

4847. **Bayer** Anna. Die im C.-P.-Bl. 60/4258 l. J. zur Verhaftung ausgeschriebene Weibsperson soll die led. Inwohnerstochter Anna **Bayer** von Albertsrieth, Landg. Bogen, sein. Diese Anna Bayer ist 19 Jahre alt, blond, von mittlerer Statur, hat die Bestätigung einer württb. Buchhandlung und des Buchdruckers Rietsch von Landshut bei sich, wornach sie von diesen Handlungen zum Verschleiße ihrer Druckwaaren aufgestellt ist, wurde unlängst vom Landgerichte Hemau wegen unberechtigten Hausirhandels abgestraft und reiste nach Regensburg weiter. Sie kam damals mit einem zweispännigen Wagen, wie solche Gauklerbanden zu führen pflegen, nach Hemau und es befanden sich bei ihr ein gewisser Joseph **Poiger,** 14 Jahre alt, aus dem Bezirksamts-Sprengel Kötzting, und ein gewisser Sebastian **Gleis** aus Unterwittighausen, großh. bad. B.-A. Tauberbischofsheim. Um Verhaftung und Hieherlieferung dieser signalisirten Anna **Bayer** wird ersucht.

Aichach 22/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4848. **(Verhafteter Wirthshausdieb.)** Am 18. l. M. wurde dahier im Gasthause „zum Straubingerhof" wegen Diebstahls und Verdachtes des Diebstahlsversuches ein Ende der 30er Jahre stehender Mann in Haft genommen, welcher sich Anfangs für Karl **Seidl,** led. Kaufmann aus Nürnberg ausgab und nun Moritz **Hirschstein,** Israelite, Buchdrucker- und Schneidergehilfe aus Schlichtingsheim, Kreis Fraustadt in Posen, zu sein behauptet. Außer einem auf diesen letzteren Namen lautenden Notizbuche, wurde auch ein solches mit dem Namen Karl **Thum** bei demselben vorgefunden; er will zuletzt in Görlitz bei Schneider Lange und zwar bis 26. Sept. l. J. in Arbeit gestanden sein. Im bezeichneten Gasthause hat er seit 2. l. M. gewohnt, trieb sich beschäftigungslos umher, ist eines Diebstahls überwiesen und geständig und eines Diebstahlsversuches verdächtig. Er manipulirte in der Weise, daß er Schlafgenossen (Bauern, Viehhändler) im selben Zimmer um Geld bestahl oder zu bestehlen versuchte. Um sachdienliche Mittheilungen, Vorstrafen desselben rc. rc. wird ersucht mit dem Bemerken, daß eine Photographie zur Einsicht mitgetheilt werden kann.

München 23/10 75. K. Polizei-Direction.

4849. **(Bahnhof-Diebstahl.)** Im Bahnhofe zu Ulm wurde am 20. l. M. Abends dem Kaufmann H. Weimersheimer von Ichenhausen ein mit grauer Leinwand überzogener, mit Knöpfen und Schloß aus Messing versehener Koffer mit nachbezeichnetem Inhalte gestohlen: eine Geldtasche mit 12 silb. Fünf-Francsst. und 10—15 preuß. Thalern, 1 hellgrauer, etwas gewürfelter Anzug, verschiedene Wäsche, zum Theil mit H. W. gezeichnet, 1 Paar neue geblümte Hausschuhe, Frisirzeug mit Lederüberzug, 1 Schreibmappe mit der Aufschrift „Wein- und Cigarren-Handlung von Weimersheimer in Ichenhausen" rc. Dringend verdächtig ist ein Mann, welcher die darauffolgende Nacht im Gasthause „zur Glocke" dahier wohnte, sich als Jakob **Frey,** Schleifer von Winterthur, ins Fremdenbuch einschrieb und geschildert wird: Beil. 28 Jahre alt, mittlerer Statur, dunkle Haare, dunkler dünner Kinnbart, blaß, trug schwarzen Filzhut und graulichen Anzug, hatte muthmaßlich eine Wunde an einer Hand, glaublich der rechten, weil er an zwei Fingern sog. Däumlinge trug. Sehr wahrscheinlich ist derselbe identisch mit dem mehrfach bestraften Kaufmann Emil **Thouret***) aus Stuttgart, welcher in letzterer Zeit sich hier aufhielt. Um Fahndung wird ersucht.

Ulm 22/10 75. Stadtpolizeiamt.

*) Zuletzt 88/6047 (1874). Die Red.

4850. **Knerr (Knörr)** Adam von Ansbach in Bayern, Häfner und Töpfer (24 Jahre alt, ziemlich groß, dunkle krause Haare, dunkler Kinnbart, schmales längliches Gesicht, schlank, aufgeworfener Mund, etwas vorgebeugte Haltung, lebhaftes Benehmen, bayerischer Dialect, dunkler Anzug), hat in Oberrad vor einiger Zeit einem Mädchen unter dem Versprechen der Ehelichung 1 braune Haarkette mit Goldbeschlag, 5 fl. werth, und 52 fl. abgeschwindelt. Um Verhaftung und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a/M. 19/10 75. K. Polizei-Präsidium.

4851. **Schreimel Julius**, Metallschlägergeselle von hier, 17 J. alt, zieht seit längerer Zeit berufslos umher und weiß sich, obwohl er vollkommen arbeitsfähig ist, die Aufnahme in Krankenhäuser zu verschaffen, wodurch der hiesigen Armenpflege nicht unbedeutende Kosten erwachsen. Gegen denselben wolle das Strafverfahren wegen Landstreicherei eingeleitet und er mit Vorweis hierher dirigirt werden.

Nürnberg 19/10 75. Stadtmagistrat.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4852. **Renoth** Joseph und

4853. **Renoth** Therese, Salzhändlers-Eheleute von Traunstein.

Traunstein 20/10 75. K. Unt.-Richter.

4854. **Bachmaier** Georg, Kaufmannssohn und Schauspieler von Freising, wegen Diebstahls.

Friedberg 19/10 75. K. Landgericht.

4855. **Kollmann** Peter, Kunstreiter aus Gnadenberg, B.-A. Velburg; er reist mit einer kleinen Gesellschaft und 3 Pferden und war bis 15. Oktbr. l. J. in Memmingen, von wo er sich nach Unterthingau begeben haben soll.*)

Augsburg 21/10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1227 (1874). Die Red.

4856. **Schmid** Anton, Mahlknecht von Schwabeck, wegen Betrugs.

Türkheim 21/10 75. K. Landgericht.

4857. **Frank** Gustav, Colporteur von Lautenbach, großh. bad. B.-A. Weinheim.

Augsburg 20/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4858. **Nägele** Johann, Fabrikarbeiter von hier. Sollte er sich im Besitze von nachbezeichneten Gegenständen befinden: 1 silb. Cylinderuhr ohne Glas mit silb. Kette (an derselben waren ein 7 Kreuzer- und 1 Markstück befestigt), 1 schwarzer Anzug, bestehend aus Rock, Hose und Weste, 1 silb. Halskette, 1 gold. Broche, 2 gold. Ohrringe, 14 fl. an Geld, bestehend in Preußenthalern, 1 fl.- und Markstücken, 1 hellgraues Herren-Jaquet, 1 hellgraue Turner-Joppe, so ist derselbe wegen Verbrechens des schweren Diebstahls zu verhaften und anher zu liefern.

Augsburg 20/10 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4859. **Will** Joh. Damian. 84/5707 (1874), 20/1440, 54/3817 (1875).

4860. **Hafe** Anton (**Hierstetter** Alois, **Sporrer** Wolfgang). 60/4265 (1875).

4861. **Geidl** Anton. 43/3144 (1875).

4862. **Nowak** Jakob. 55/3941 (1875).

4863. **Weindl** Joseph. 54/3844, 58/4110 (1875).

4864. **Förster** Johann. 24/1932 (1871).

4865. **Zellner** Johann. 59/4203 (1875).

4866. **Beisbart** Gottlieb. 59/4204 (1875).

4867. **Dauenschmitt (Bauernschmidt, Weiß)** Georg. 27/1935, 50/3596 (1875).*)

*) Vergl. übrigens 5/270 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 71.  München 30. Oktober 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4868. **Mökl** Mathias, dieſſ. Gemeiner und Gütlerssohn aus Freinhausen, B.-A. Schrobenhausen, wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist seit 16. d. M. vom Regimente dahier entwichen, 22 J. alt, 1,70 M. groß, bartlos, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, rundes gesundfärbiges Gesicht.

München 26|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

4869. **Neufischer** Martin, Eisenbahnarbeiter von Deiningen, B.-A. Nördlingen, auf Grund § 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe ist 29 Jahre alt, stark, untersetzt, 1,75 M. groß, hat braune Haare, braunen Bart. Unter den von demselben entwendeten Gegenständen befindet sich auch ein vom k. Bezirksamte Neunburg v|W. ausgefertigter Paß des Bahnarbeiters Michael **Neuber**, der möglicherweise vom Diebe benützt wird.

Donauwörth 26|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4870. **Gilg** Johann, dieſſ. Tambour-Gemeiner, 22 J. alt, Dienstknecht, geb. in Burtenbach, B.-A. Günzburg, heimathsberechtigt in Bobingen, B.-A. Augsburg, wegen mehrerer Diebstähle, Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist am 18. l. M. aus hiesiger Garnison in Uniform entwichen.

Neu-Ulm 25|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 12. Inf.-Reg.

4871. **Keindl** Paul, Metzgergeselle von Pfarrkirchen, auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.*)

Regensburg 26|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 25|1703 (1874). Die Red.

4872. **Niggl** Barbara, geborne Winkler, Korbmacherin und Regenschirmflickerin von Grasheim, B.-A. Neuburg a|D., v. C.-P.-Bl. 56|3988 l. J., ist noch nicht zur Haft gebracht. Nunmehr wird der bezeichnete Verhaftsbefehl auch auf deren Begleiter und Zuhälter, den Metzgergesellen:

4873. **Reischl** Franz Xaver von Biberbach ausgedehnt und zwar ebenfalls wegen Betruges, dann wegen Begünstigung. Nach anher gelangten neuerlichen Nachrichten sind Beide im Besitze falscher Legitimationen und soll eine davon auf Anton **Stegmaier**, Colporteur aus München, und eine andere auf Johann **Huber**, Korbmacher, lauten. Zweifelsohne geben sich Beide für Eheleute aus. ꝛc. **Reischl** soll an seinen auffallend einwärts gebogenen Füßen erkenntlich sein.

Landshut 26|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4874. **Baumeister** Adolph, Gemeiner der Sanitäts-Comp. des 1. Train-Bat., Fabrikarbeiter von Hochwang, B.-A. Günzburg, wegen Fahnenflucht; er ist 21 J. alt, 1,65 M. groß, blaß, schlank, bartlos, hat braune Haare, graue Augen.

München 26|10 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

4875. **Gröbmeier** Johann, Privatier von Waldlhausen, B.-A. Wolfratshausen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G) — T. Nr. 441.

München l|J. 24|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4876. **Regel** Gabriel, led. Taglöhner von Stadtsteinach, 25 J. alt, auf Grund §§ 242, 244, 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Kronach 27|10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82|5554 (1875). Die Red.

4877. **Hahn** Michael, led. Inwohner von Hörgertshausen, Ger. Moosburg, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Freising 23/10 75. K. Unt.-Richter.

4878. **Leykauf** Christoph, led. Dienstknecht von Waller, Landg. Hersbruck, zuletzt in Hersbruck, z. Z. vermuthlich in Nürnberg, wo er früher einmal in der Körper'schen Dampfschneidsäge diente, wegen Unterschlagung; er ist 36 J. alt, 5' 3" groß, untersetzt, Haare braun, Augen grau, Gesicht länglich, trägt alte blaue Blouse (Fuhrmannshemd), alte Hose, schwarzbraunen Hut und schlechte Stiefel.

Nürnberg 27/10 75. K. Unt.-Richter.

4879. **Müller** Jean, Malerssohn von Nürnberg, bis vor Kurzem Reisender der „Actien- Cigarren- und Tabakfabrik Ansbach in Liquidation", wegen Vergehens der Unterschlagung nach § 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.; derselbe ist 22 Jahre alt, blondgelockt, ohne Bart, **6' 4" groß**, hat längliches blasses Gesicht.

Nürnberg 27/10 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

4880. **Schady** Paul Moritz, Arztenssohn aus Dresden, prot., 20 Jahre alt.
Urtheil v. 14. Juli 1875: wegen Widerstandes 14 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Neunburg v/W. 4/10 75. K. Bezirksgericht.

4881. **Hauser** Johann, 51 J. alt, led. Taglöhner von Loch, Landg. Hemau.
Urtheil v. 14. Septbr. 1875: 1 Jahr Zuchthaus und 1 Tag Haft.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.

Regensburg 6/10 75. K. Bezirksgericht.

4882. **Aicher** Georg, Maurer von Tegernsee.
Urtheil v. 15. Septbr. 1875: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Vergehens der Verleitung zum falschen Zeugnisse.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 6/10 75. K. Bezirksgericht.

4883. **Pordes** Bernhard, Israelite, led. Buchhalter von Lemberg in Galizien.*)
Contum.-Urtheil v. 10. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 5 Jahre Gefängniß.

München l/J. 8/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35/2526 (1875). Die Red.

4884. **Raab** Joseph, 19 J. alt, Schlossergeselle von Mainburg, zuletzt in Rosenheim.*)
Urtheil v. 2. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 6/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32/2347 (1875). Die Red.

4885. **Pfarrkirchner** Anna, 31 J. alt, kathol., Tischlersfrau von Lauingen, B.-A. Dillingen.
Contum.-Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Diebstahls Zuchthausstrafe von 1 Jahr 8 Monaten.
Einlieferungsort im Submissionsfalle: Zuchthaus Wasserburg, im Falle Einspruchs oder Berufung: Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 8/10 75. K. Bezirksgericht.

4886. **Kanzleiter** Rosine, 44 J. alt, evang., von Frickenhausen, württb. Ob.-A.-Ger. Nürtingen.*)
Urtheil v. 16. Septbr. 1875: wegen zweier Verbrechen des Betrugs und eines Verbrechens des Betrugsversuchs Zuchthausstrafe von 2 Jahren 3 Monaten.

Aschaffenburg 7/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2580 (1875), wonach sie mit dem Eisengießer Heinrich **Altgott** von Karlsruhe umherzieht und sich fälschlich als dessen Ehefrau ausgibt. Die Red.

4887. **Gruber** Johann, 24 J. alt, led. Metzgergeselle von Pentling.
Urtheil v. 12. Juni 1875: 1 Monat 15 Tage Gefängniß wegen Hausfriedensbruchs. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 7/10 75. K. Bezirksgericht.

4888. **Bachleitner** Maria, 20 J. alt, Taglöhnerin von Buch, Gem. Rettershausen, B.-A. Rottenburg, zuletzt in Schwabing.
Contum.-Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Körperverletzung 1 Monat 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 11/10 75. K. Bezirksgericht.

4889. **Münch** Valentin, 53 J. alt, led. Schneider von Monbrunn, B.-A. Miltenberg.*)
Urtheil v. 8. April, bezw. 11. Septbr. 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung Gesammtgefängnißstrafe von 4 Monaten 15 Tagen.

Aschaffenburg 6/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 34/2468 (1875), wonach er in die Gefangenanstalt Amberg zu liefern ist, dann 41/3003 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

4890. **(Zwei flüchtige Diebe, Handwerksbursche.)** Am 18. l. M. wurden aus einem hiesigen Gasthause ein neuer Reisesack, 1 röthliche Arbeitshose, 1 blauwollene Blouse, 2 baumwollene Hemden, 1 schwarzer Filzhut, 1 graue Halsbinde, 1 Paar neue Rohrstiefel und 1 Rock von dunkelgelbem Winterstoff mit schwarzem Futter entwendet. Verdacht fällt auf zwei Handwerksbursche: Georg **Heilmann**, Buchbinder von Wollbach, und Andreas **Bieber** von Untermantel; Ersterer führte einen Ausweisungsschein des k. Landgerichts Klingenberg wegen Landstreicherei, der Zweite ein von Hördl in Moosburg ausgestelltes Arbeitszeugniß bei sich. Um Spähe wird ersucht.

Aschaffenburg 23/10 75. K. Unt.-Richter.

4891. **(Zwei flüchtige Einbruchdiebe.)** Am 13. v. M. Nachmittags wurden bei G. Ertl, Weber von Stallau, Landg. Tölz, mittelst Einbruches entwendet: 1 silb. Spindeluhr mit silb. Erbsenkette, 1 brauner Spazierstock, 1 schwarze Schnupftabakdose, 1 gold. glatte Broche,

1 silb. Fingerring mit rothem Stein, 1 silbergefaßter Rosenkranz mit schwarzen Perlen, 1 seidenes Halstuch, Baar 4 fl. 6 kr., 1 hölzernes Fäßchen, 1 weißledener Zugbeutel, enthaltend einen Waagschein des Magistrats Tölz. Verdächtig sind zwei Bursche, Einer 6' groß, trug Kappe mit ledernem Schirm, dunkelgraue Joppe und dunkle Hose, ist dickköpfig, untersetzt und hat volles rundes Gesicht, der Andere ist beil. 5' 10" groß, blaß, trug Schirmkappe von lichter Farbe, Beide trugen damals keinen Bart. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 22/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4892. **(Flüchtige Diebin.)** Am 19. d. M. wurden in Poppendorf entwendet: 1 schwarz- und rothgegitterter Frauenrock, 1 braungedruckter, mit schwarzem Sammt besetzter Oberrock, 1 gelbgestreifter Frauenkittel, 1 Paar neue Frauenstiefel zum Schnüren, 1 schwarz und braunes Kopftuch, 1 Paar neue weißbaumwollene Strümpfe, 1 Paar grüngestreifte Handstutzen, 1 weiß- und schwarzgestreiftes Halstuch, 1 neues baumwollenes Hemd, an Brust und Aermeln mit Spitzen besetzt, 1 neue schwarzgestreifte Schürze, 1 alter Rosenkranz, 1 altes weißes Sacktuch, 1 Halsgehänge von weißem Glas, 8strängig, 2 silb. Reiffingerringe, der eine trägt den Namen „Kunigunda Persau", vier 1 fl.-St., 1 Sechser. Verdacht fällt auf eine Weibsperson (etwa 25 J. alt, hat dicken Hals, röthliche Haare und fehlen ihr in der oberen Zahnreihe 3 Vorderzähne), welche angab, sie stamme von Kronach, was sich als unwahr erwies; sie diente einige Tage in Poppendorf und hatte keine Legitimationspapiere. Um Spähe und Verhaftung (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) wird ersucht.

Bayreuth 24/10 75. K. Unt.-Richter.

4893. **(Aufgegriffene Effekten.)** In der Untersuchung gegen Peter **Barber***) wegen Diebstahls sind hier Hemden, 1 Unterhose, 1 Handtuch, roth mit T. S. P. T. S. B., S. Z. gemerkt, 1 Album von gelbbraunem Leder und 1 Rasirmesser mit weißer Schaale zu Amtshanden gekommen. Um Spähe nach dem Eigenthümer wird ersucht.

Traunstein 23/10 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 51/3842 (1875). Die Red.

4894. ☞ **(Raubmord.)** Am Donnerstag 14. l. M. wurde die Gütlers-Wittwe Theres Starnecker von Fürstberg, Gem. Forstkastl, Landg. Altötting, ermordet und ihrer Baarschaft von beil. 9 fl. 47 kr., sowie eines schwarzwollenen Kopftuches und ihrer blauen Strümpfe beraubt. Verdacht fällt auf einen Burschen im Alter von 30 bis 40 Jahren, mit rothem Gesichte, von gutem Aussehen, welcher eine graue Joppe trug; näher kann er nicht beschrieben werden.

Wasserburg 25/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4895. **Fellner** Johann, diesss. Gemeiner 2. Classe aus Wilgering, Gem. Törring, B.-A. Laufen, ist am 17. d. M. Vormittags nach Verbüßung einer Strafe mittelst Zwangsvorweis von der militärischen Strafanstalt Oberhaus anher instradirt worden, hat sich jedoch bis jetzt nicht gestellt und wolle anher geliefert werden. Derselbe ist 1,76 M. groß, stark und breitschulterig, bartlos, hat hellbraune Haare, braune Augen mit blödem Ausdruck, großen, stets geöffneten Mund, die Uniform trägt er nicht.*)

München 25/10 75. Das 2. Bataillon des k. Inf.-Leib-Regiments.

*) Zuletzt 24/1760 (1875). Die Red.

4896. **(Mord, resp. Todtschlag.)** In der Nacht vom 17/18. l. M., ca. 12 Uhr, sind in der Nähe des Dorfes Waldstatt zwei Männer mit Dolchen oder Stockdegen tödtlich verwundet worden. Die Thäter dürften 2 deutsche Straßen- oder Eisenbahnarbeiter sein, ein Größerer und ein Kleinerer, Letzterer mit Vollbart. Am Thatorte ist ein grauer Filzhut liegen geblieben, der eine der Verwundeten hat einem der Thäter noch eine silb. Uhrkette entreißen können, an der sich wohl keine Uhr befunden, da an dem Ende der Kette ein eiserner Tornisterhaken angebracht ist. Auf die Entdeckung von Spuren, welche zur Einlieferung der Thäter führen können, ist eine Prämie von 200 Frcs. gesetzt. Dem Steckbrief der Kantonspolizei-Direction in Herisau vom 18. l. M. ist keine Folge zu geben. Anzeigen, eventuell Einlieferung an das Kantonal-Verhöramt in Trogen.

Trogen (Kanton Appenzell in der Schweiz) 25/10 75. Das Verhöramt.

4897. **(Flüchtiger Dieb, Bäckergeselle.)** Am 18. l. M. wurden dem Bäckermeister F. Singhartinger dahier von seinem inzwischen flüchtig gegangenen Gesellen 70 fl. entwendet. Der Geselle wird beschrieben: Alter ca. 22 Jahre, Größe 5' 7", kräftige Statur, längliches Gesicht, blonde Haare, hohe Stirne, spitze Nase, blasse Wangen, ziemlich breiter Mund, spitzes Kinn, Zähne gut, spricht den Schwarzwälder Dialekt. Derselbe hinterließ ein auf Johann Jakob **Geiger**, Bäcker von Blaubeuern, lautendes Wanderbuch, d. d. 26. Juli 1871, nebst Ersatzreserveschein, welche angeblich im Jahre 1874 zu Neu-Ulm von einem Fremden gekauft wurden. Derselbe gab an, in der Wirklichkeit Joseph **Hülser***) zu heißen und bei dem 111. badischen Regiment zu Rastatt desertirt zu sein und nach Amerika auswandern zu wollen. Um Ermittelung und Verhaftung des Diebes gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wird ersucht.

Wasserburg 24/10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53/3776 (1875). Die Red.

4898. **(Opferstockdiebstahl.)** In letzter Zeit (vor dem 6. Oktbr. l. J.) wurde der Opferkasten auf der Mariahilfberg-Kapelle bei Amberg mit einem Sperrwerkzeuge geöffnet und daraus 20—25 fl. Opfergeld gestohlen; darunter befanden sich höchstwahrscheinlich auch Marken von weißblassem Metalle, lautend auf Namen von Wirthen in Amberg und einem Silberkreuzer sehr ähnlich. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 23/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4899. **Kaiser** Andreas. Dem Dienstknecht J. Hammerstingl in Buch, Ger. Arnstorf, wurden am 18. d. M. aus seinem Kasten 29 fl. in Guldenstücken entwendet; verdächtig ist der Dienstknecht Andreas **Kaiser** aus dem bayerischen Walde, dessen Heimathsort jedoch z. Z. unbekannt ist. Derselbe ist 39 J. alt, auf dem linken Auge blind, war mit schwarzzeugenem Hute, schwarzem Rocke, Weste und Hose bekleidet und hat sich angeblich nach Wasserburg begeben, um seine bei einem dortigen Lebzelter zurückgelassenen Effekten abzuholen. Dieser Andrä **Kaiser** ist auf Betreten auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Pfarrkirchen 23/10 75. K. Unt.-Richter.

4900. **Kronenbitter** Emil, Hafnergeselle von Eichstätt, ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 18/19. d. M. mit Hinterlassung seiner Zechschuld in einem Zimmer der Berl'schen Wirthschaft in Erlangen 1 schwarzblauen

Winterüberzieher mit schwarzem Sammtkragen, 1 grau- und weißgetupften Rock mit schwarzem Sammtkragen, 1 schwarz- und weißgetupfte Weste und 1 hellgraue weißgetupfte Hose gestohlen zu haben. Nach dem 2c. **Kronenbitter** ist zu spähen, derselbe nach den bezeichneten Effekten zu durchsuchen und das Resultat anher bekannt zu geben.

Fürth 25/10 75. K. Unt.-Richter.

4901. **Kepper** Hubert, Postassistent in Steele, geb. zu Fleringen in Rheinpreußen (25 J. alt, untersetzt, etwas hochschulterig, hat dunkle Haare, braune, große Augen, die sich beim Sprechen auffällig erweitern, Schnurbart, volles gesundfärbiges Gesicht, kurzen Hals, starken Kopf, spricht sehr lebhaft), hat sich am 15. l. M. von Steele entfernt und hat daselbst Geldbriefe mit 5763 Mark entwendet. Auf dessen Ergreifung und Wiedererlangung des Geldes ist eine Belohnung von **300** Mark gesetzt; er hatte in der Nacht vom 4/5. l. M., in welcher der Schneider Alois **Schulte** einen Postdiebstahl*) verübte, Dienst und erscheint deßhalb auch der Begünstigung dieses Diebstahls verdächtig.

Düsseldorf 25/10 75.
Kaiserl. deutsche Ober-Postdirection.

*) v. C.-P.-Bl. 66/4616 (1875); Photographien Beider können mitgetheilt werden. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4902. **Schütz** Maria, led. Köchin von Landau a/J. L. Nr. 524.

München I/J. 25/10 75. K. III. Unt.-Richter.

4903. **Hansbauer** Georg, Dienstknecht von Erlbach, Landg. Altötting.

Wasserburg 22/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4904. **Adam** Karl, Colporteur von Augsburg; er soll sich von hier nach München begeben haben.

Augsburg 24/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4905. **Stähelin** Johann und

4906. **Stähelin** Mathilde, Schlossers-Eheleute von Hemberg, Canton St. Gallen.

Augsburg 24/10 75. K. II. Unt.-Richter.

4907. **Winter** Victoria, led. Dienstmagd von Hohlheim, Ger. Nördlingen, als Zeugin.

Augsburg 25/10 75. K. Stadtgericht.

4908. **Wenzl** N. N., Schmied, zuletzt in Mühldorf beim Eisenbahnbau beschäftigt.

Pfarrkirchen 26/10 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

4909. **Nagengast** Johann. 41/3010, 52/3710 (1875).

4910. **Behringer** Johann. 53/3804 (1875).

4911. **Mack (Kandlbinder)** Peter. 50/4129 (1871).

4912. **Schaller** Anton. 68/4719 (1875).

4913. **Biedermann** Emma 63/4416 (1875).

4914. **Lehl** Dorothea. 63/4429 (1875).

4915. **Weiblein** Wilh. Karl. 61/4320 (1875).

4916. **Gröschl** Eduard. 68/4722 (1875).

4917. **Gnuva** Barthol. 59/4195 (1875).

4918. **Simeier** Anton. 51/3614 (1875).

4919. **Schmid** Katharina (Therese). 60/4276, 66/4637 (1875).

4920. **Gruber** Leo. 14/822 (1873).

4921. **Zillner** Franz. 69/4800 (1875).*)

*) Hat sich selbst gestellt.

4922. **Grögeder (Popp)** Maria. 73/4857 (1873), 59/4155 (1875).

4923. **Veruntreuung eines Fuhrwerkes. (Scheurer, auch Wagner Anton).***) 58/4128 (1875).

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 72. München 3. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4924. **Weber** August, Schlosser von Amrisweil in der Schweiz (beil. 24 Jahre alt, groß, kräftig gebaut, hat lange Nase, aufgeworfene Lippen, trug schwarzen joppenartigen Lüsterrock, dunkle Hose, weißes Hemd ohne Kragen, schwarzseidene Schildkappe und Metzgerstock), ist verdächtig, einen Koffer mit Effekten gestohlen zu haben. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Constanz 25/10 75. Großh. bad. Amtsgericht.

*) Vielleicht identisch mit 42/3061 (1875). Die Red.

4925. **Bomersheim Ir** Peter, früher Bürgermeister von Mammolshain bei Frankfurt a/M., Bauer, hat sich der gegen ihn wegen vielfacher Urkundenfälschungen eingeleiteten Untersuchung durch die Flucht entzogen, indem er am 25. l. M. oder kurz vorher dem Gendarmen entsprang, welcher ihn verhaftet hatte. Derselbe ist beil. 30 J. alt, untersetzt, etwas blaß, hat schwarze Haare, schwarzen Bart, braune, etwas geröthete, thränend niedergeschlagene Augen, schmales Gesicht, breites Kinn, trug schwarzseidenes Hütchen, schwarzen Winterüberzieher, graue kurze Jacke, graue, im Gesäße geflickte Hose, führte in der linken Brusttasche ein Notizbuch mit Metalleinfassung; um dessen Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Wiesbaden 29/10 75. K. Kreisgericht.

4926. **Ruhland** Georg, 35 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Piemeischl, B.-A. Waldmünchen, welcher vom Schwurgerichtshofe von Oberbayern unter'm 28. April 1871 wegen Verbrechens des Todtschlags und Vergehens der Schlägerei zur Zuchthausstrafe von 14 Jahren verurtheilt, dann durch allerh. Entschließung vom 24. Mai 1875 auf die Dauer von 6 Monaten aus der Strafhaft entlassen worden ist, wurde nach seiner Entlassung flüchtig, weßhalb durch allerh. Entschließung vom 11. Oktbr. l. J. die sofortige Wiederaufnahme des Strafvollzugs ausgesprochen wurde. Derselbe ist zu verhaften und zur weiteren Straferstehung in das Zuchthaus St. Georgen einzuliefern.*)

München l/J. 18/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/4591 (1875). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4927. **Grötsch** Andreas*), 38 J. alt, Viktualienhändler von Trausnitz, zuletzt auf der Tullnau wohnhaft, und dessen Ehefrau:

4928. **Grötsch** Elise*), 35 J. alt, wegen Urkundenfälschung, Betrugsversuchs rc. auf Grund Art. 135, 136 E.-G.

Nürnberg 13/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 33/2427, 2428 (1875). Die Red.

4929. **Weidmann** Friedrich, led. Dienstknecht von Kneدenzell (Anfangs der 20er Jahre, untersetzt, kräftig, bartlos, mit rundem rothbackigem Gesicht, in dunkler ländlicher Montur gekleidet, mit braunem Filzhütchen oder Pelzkappe), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist dringend verdächtig, am 15. d. M. dem Gütler M. Stillkrieg zu Retzelfembach mittelst Einbruchs eine Baarsumme, ferner eine neusilberne Spindeluhr mit arabischen Ziffern und weißem Zifferblatt entwendet zu haben und nach den Ablaten zu durchsuchen.

Fürth 27/10 75. K. Unt.-Richter.

4930. **Schiffer** Magdalena, Kellnerin von Burghausen, wegen Unterschlagung und Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 695.

München r/J. 28/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4931. **Nägele** Anton, verheir. Käser von Haselbach, Landg. Türkheim, wegen Vergehens des Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Krumbach 23/10 75. K. Landgericht.

4932. **Steger** Johann, vulgo **Hämperl,** led. Taglöhner von Altsittenbach, schon mehrmals wegen Diebstahls bestraft, wegen dringenden Verdachtes, am 4. Sept. l. J. einen Diebstahl bei dem Bauer J. Kugler von Leiten verübt zu haben. (§§ 242, 245 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Auerbach 25/10 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 19/1360 (1875), wonach er 39 J. alt und auch Metzger ist. Die Red.

4933. **Bernwinkler** Anton, Arbeitssoldat 2. Classe, früher im Stande des k. 2. Inf.-Reg., aus Kugl, Gem. Niederhausen, B.-A. Landau a/J., ohne Profession (26 J. alt, 1,65 M. groß, hat auffallend rothe Nase), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er ist am 16. l. M. Mittags 1 Uhr in der Uniform eines Arbeitssoldaten 2. Classe aus der Garnison entwichen.*)

Ingolstadt 27/10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

*) Zuletzt 16/1169 (1875). Die Red.

4934. **Birzle** Thomas, Taglöhner und Dienstknecht von Leitershofen, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Verbrechen des Diebstahls z. Sch. des Wirthes X. Lechner u. Gen. in Göggingen.

Augsburg 29/10 75. K. III. Unt.-Richter.

4935. **Niedermüller** Franz aus österr. Oberndorf bei Laufen, wegen Diebstahls; er ist 35 J. alt, mittelgroß, schmächtig, hat gebückte Haltung, schwarze Haare, Schnurr- und Spitzbart, trägt grauen gestrickten Janker, grüne Buckskinhose mit schwarzen Streifen, desgl. Weste, oben offen, schwarzen Hut mit rothem Sträußchen, rothes Halstuch, Bergschuhe.

Traunstein 29/10 75. K. Unt.-Richter.

4936. **Mayerhofer** Engelbert von Altenberg, wegen Verbrechens des Diebstahls auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.*)

Memmingen 28/10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Ist 40 J. alt, Mitglied der bekannten Gaunersippe, vulgo Geldwechsler aus Altenberg, B.-A. Dillingen, zuletzt 82/6489 (1871). Die Red.

4937. **Fellner** Johann, diess. Soldat und Bauerssohn aus Witgering, B.-A. Laufen, wegen Fahnenflucht.*)

München 28/10 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Signalement ꝛc. v. 71/4895 (1875). Die Red.

4938. **Esterer** Joseph. Unter Bezug auf die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 61/4309, 65/4561 (1875) wird bekannt gegeben, daß der richtige Name des zur Verhaftung ausgeschriebenen Steinträgers Joseph **Esterer***) ist und daß dieser allgemein unter dem Namen Joseph **Gaßl** bekannt ist. — T. Nr. 585.

München r/J. 29/10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 34/2330 (1874). Die Red.

4939. **Westermeier** Magdalena, Dienstmagd von der Vorstadt Giesing, wegen Diebstahls und auf Grund Art. 136 E.-G.; sie war zuletzt in Lohhof, B.-A. München l. d. Isar. — T. Nr. 677.

München r/J. 29/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4940. **Christ** Konrad Karl, Taglöhner v. Königshofen, B.-A. Dinkelsbühl, zuletzt in Kaufering, und

4941. **Herzing** Kunigunda, Taglöhnerin von Weidenhüll, B.-A. Pegnitz, zuletzt in Kaufering, wegen Diebstahls resp. Begünstigung auf Grund Art. 136 E.-G. T. Nr. 513.

München r/J. 29/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4942. **Schorrer** Johann, led. Taglöhner von Schwabmünchen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls. (§ 242 ff. R.-St.-G.-B., Art. 133, 136 E.-G.)*)

Weilheim 30/10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 58/4137 (1875). Die Red.

4943. **Renoth** Joseph und

4944. **Renoth** Therese, Salzhändlers-Eheleute von Traunstein (zuletzt 70/4852, 4853 l. J.), wegen mehrerer Vergehen des Betruges.

Traunstein 30/10 75. K. Unt.-Richter.

4945. **Bruckner** Joseph, led. Schuhmachergeselle von Schramm, Gem. Auerbach, B.-A. Passau, seit mehreren Monaten von Hause abwesend und wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau beschäftiget, wegen Diebstahls-Verbrechen und Unterschlagung. (§§ 244, 246 R.-St.-G.-B.)

Passau 30/10 75. K. Landgericht II.

Ausforschungen.

4946. **Schmehl** Wilhelm von hier, 26 Jahre alt, Kellner und Colporteur, auch Händler mit Gummiwaaren, ist des Betrugs und der Unterschlagung einer silb. Spindeluhr beschuldigt und seit 19. l. M. flüchtig. Man ersucht um Fahndung, Verhaftung und Nachricht.

Darmstadt 21/10 75. Großh. Polizeiamt.

4947. **(Zwei flüchtige Einbruchdiebe.)** In der Nacht vom 20/21. l. M. wurden in Neufahrn und Asenkofen mehrere Einbruchdiebstähle theils ausgeführt, theils versucht und zwar jedenfalls durch zwei Bursche, welche sich an den vorhergehenden Tagen in Begleitung einer Weibsperson in der Gegend herumgetrieben haben. Der Eine dieser Bursche ist beil. 40 J. alt, gegen 6' groß, untersetzt, einäugig, hat schwärzliches Aussehen, der Andere ist beil. 30 J. alt, gegen 5' 8" groß, schmächtig, bleich, mit rothem aufgedrehtem Schnurbärtchen und Sommersprossen, trug Czismen-Stiefel, beide Bursche trugen städtische Kleider und starke Stöcke; die sie begleitende Weibsperson hatte das Gesicht mit einem gelben Tuche eingebunden, trug schwarzes Kopftuch, ist von kleiner Statur und schon etwas bejahrt. Um Fahndung auf diese Bursche, welche aus der Gegend von Regenstauf sein sollen, deren Verhaftung und Hieherlieferung wird ersucht.

Straubing 26/10 75. K. I. Unt.-Richter.

4948. **(Flüchtiges Diebspaar, Manns- und Weibsperson.)** Am 13. l. M. wurden zu Birka, Gem. Hohenlinden, bei dem Gütler P. Schlosser mittelst Einbruches 49 fl. 25 kr., größtentheils in Ein-Markstücken bestehend, von einer Manns- und Weibsperson, welche einen 11—12 Jahre alten Buben bei sich hatten, entwendet. Der Mann wird beschrieben als: mittleren Alters, mittlerer Größe, blaß, mit schwarzem Vollbart, schwarzem Hut und schwarzer Joppe, die Weibsperson als: mittleren Alters, kleiner untersetzter Statur, mit schwarzgelbem Gesichte, Kopftuch, schwärzlichem Shawl. Diese Personen führen einen mit einem weißen Tuch umhängten schwarzen Dachshund, welcher ober den Augenlidern gelbe Tupfen hat, bei sich. Angeblich treiben dieselben Handel mit Anis und Meerrettig und ginzen nach Altötting, wohin sie ihre Knaben verlobt haben wollen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 26|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4949. **Kaiser** Andreas, v. C.-P.-Bl 71|4899 l. J., ist in Simpering, B.-A. Kötzting, beheimathet.

Pfarrkirchen 29|10 75. K. Unt.-Richter.

4950. **(Diebstahl an Geld rc.)** Vom 14|15. l. M. wurden im diesſ. Gerichtsbezirke u. A. ein Doppelterzerol, dann Geld im Gesammtbetrage von 80—87 fl. entwendet. Unter diesem Gelde befanden sich mehrere Preußenthaler, 6 Doppel-Preußenthaler, 6 Guldenstücke, 70 Pfennigstücke, 2 Rollen Nickel, mehrere 2 fl.-Stücke mit stehender Muttergottesfigur, mehrere 2½ fl.-Stücke. Verdacht besteht gegen den Mühlknecht Erhard **Doppel** von Lichtenfels, welcher nach den Ablaten durchsucht und falls er sich im Besitze, namentlich des Doppelterzerols, dann einer auffallend großen Baarschaft und darunter Doppel-Preußenthaler, ganzer Rollen Nickel- und Muttergottes-Münzen befinden sollte, anher geliefert werden wolle.

Bamberg 29|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4951. **(Falsche Frankfurter Banknoten.)** Der im Ausschreiben 64|4500 (1875) beschriebene Verausgeber der falschen 10 Gulden-Noten der Frankfurter Bank soll in neuerer Zeit dunkle Kappe, weißes Krägelchen mit schwarzem Halsbändchen, dunkelgelblichen Rock (Jaquet), weißes Hemd mit gepreßten Blumen auf der Brust, an der Weste eine Uhrkette von Stahl mit 3 Ringen in der Mitte und ein dunkles Naturstöckchen mit Aesten getragen haben. Er ist von seiner vermuthlichen Ehefrau „Wilhelm“ gerufen worden. Die Letztere hat in neuester Zeit auch versucht, hier falsche 10 Gulden-Noten der Frankfurter Bank zu verausgaben. Dieselbe wird wie folgt beschrieben: circa 27—30 J. alt, mittelgroß, schlank, schwarze Haare, vorne glatt und gezackt, ohne Kopfbedeckung, dunkle Augen, ziemlich schmales Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, weißes Bindchen mit Spitzen um den Hals, dunklen, schwarz und weiß melirten Regenmantel mit weiten Aermeln und Kragen, ein braunes Henkelkörbchen an dem Arm. Um Ermittlung resp. Verhaftung der gedachten beiden Personen und Nachricht wird ersucht.

Frankfurt a|M. 27|10 75. K. Polizei-Präsidium.

4952. **Jang** Sybilla, Gewohnheitsstreunerin von Heimbuchenthal, hat sich der Polizeiaufsicht entzogen und streunt umher. Um Aufgreifung und Anherlieferung wird ersucht.*)

Aschaffenburg 21|10 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 87|5960 (1874). Die Red.

4953. **(Kirchendiebstahl.)** Zwischen Ende August und 2. Oktbr. d. J. wurde die Schloßkapelle bei Parsberg gewaltsam erbrochen und der Opferstock seines Inhaltes zu beil. 30 kr. beraubt. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 30|10 75. K. II. Unt.-Richter.

4954. **(Umherziehender Dieb.)** Des im C.-P.-Bl. 64|4503 (1875) bezeichneten Diebstahls ist dringend verdächtig der schon mehrfach wegen Diebstahls bestrafte und erst seit Kurzem aus dem Zuchthause in Ludwigsburg entlassene Christoph Heinrich **Streicher** aus Aalen; derselbe ist 1,65 M. groß, hat kurze schwarze Haare, rasirtes Gesicht, gekrümmten rechten Zeigefinger und wird hiemit steckbrieflich verfolgt.

Heidenheim 29|10 75. K. württ. Oberamtsgericht.

4955. **Kepper** Hubert. Die von dem Genannten unterschlagenen Geldbriefe, v. C.-P.-Bl. 71|4901 l. J., enthielten: 2 Banknoten zu 1000 Mark, 4 Banknoten zu 100 Thlr., darunter die Banknote D Nr. 29811, 11 Banknoten zu 100 Mark, 1 Banknote zu 20 Mark, 1 Reichskassenschein zu 5 Mark, 29 Banknoten zu 10 Thlr., 6 Banknoten zu 20 Thlr., 9 Kassen-Anweisungen zu 5 Thlr., ferner verschiedene Kassenscheine und Zinsabschnitte im Werthe von Mark 73,50.

Düsseldorf 27|10 75.

Kaiserl. deutsche Ober-Postdirection.

4956. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 28. d. M. wurde dahier in einem Wartesaal 3. Classe der Main-Neckar-Bahn entwendet: 1 rothlederner Handkoffer mit 2 Griffen, Messingbeschlägen und Nägeln, 2 eisernen Bändern, enthaltend: 2 baumwollene blau- und weißgestreifte Hemden, 2 bunte Taschentücher, 1 braune Tuchhose, 2 Notizbücher, ca. 300 Thaler in 20-Francsstücken, 1 braunledernes Portemonnaie mit gelbem Schloß, diverse Kleinigkeiten, auch Saamen. Verdächtig ist ein Unbekannter, etwa 24 J. alt, mittelgroß, bartlos, bleich, grauer Anzug. Vielleicht ist derselbe identisch mit dem von Ulm wegen gleichen Diebstahls verfolgten angeblichen Jakob **Frey**, Schleifer aus Winterthur, der mit Emil **Thouret**, Kaufmann von Stuttgart, identisch sein soll. Um Fahndung, Verhaftung und Nachricht wird ersucht.*)

Frankfurt a|M. 28|10 75. K. Polizei-Präsidium.

*) v. 70|4849 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

4957. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 67|1693 (1875) wird um Ermittlung und Bekanntgabe des dermaligen Aufenthalts und der derzeitigen Beschäftigung der beiden Färbergesellen Gustav **Meurer** von München-Gladbach bei Düsseldorf, und Balduin **Föhrenbach** von Fortwangen, großh. bad. Amts Triberg, ersucht; dieselben sind als Damnifikaten zu vernehmen.

Fürth 27|10 75. K. Unt.-Richter.

4958. **Stähelin** Johannes, Schlosser von Hemberg.*) **(Dringlich.)**

Rottenburg a|N. (Würtemb.) 24|10 75.

K. württ. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 71|4905 (1875). Die Red.

4959. **Landesdorfer Kaspar**, Bräugehilfe von Wiesenfelden, B.-A. Mitterfels.*)

Weilheim 24|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 61|4341 (1875). Die Red.

4960. **Schmidt Joseph**, Bahnarbeiter von Zandt.

Augsburg 26|10 75. K. I. Unt.-Richter.

4961. **Mai Heinrich**, Steinhauer aus Pilgramsreuth, Landg. Rehau, eines Diebstahls dringend verdächtig; im Falle beschäftigungslosen Herumstreunens ist er zu verhaften und hieher zu liefern.

Deggendorf 27|10 75. K. Unt.-Richter.

4962. **Burghauser Andreas**, Schuhmachergeselle von Regensburg.*)

Wasserburg 30|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60|4030 (1873). Die Red.

Widerrufe.

4963. **Schank** Mich. Blasius. 61|4484 (1875).

4964. **Wagner** Antonia. 52|3719 (1875).

4965. **Kühnel** Adalb. Karl. 63|4456 (1875).

4966. **Baumeister** Adolph. 71|4874 (1875).

4967. **Baumann** Isidor. 27|1943 (1875).

4968. **Heinrich** Nikolaus. 62|4365 (1875).

4969. **Pöppel** Rosine. 28|2117 (1872).

4970. **Maier** Joseph. 56|3998 (1875).

4971. **Weindl** Joseph. 41|3218 (1875).

4972. **Storch** Georg. 72|4786 (1873).

4973. **Dräxler** Michael. 58|3890 (1874).

4974. **Maier** Wolfgang. 63|4455 (1875).

4975. **Zehle** Valentin. 66|4645 (1875).

4976. **Leinfelder** Peter. 61|4325 (1875).

4977. **Hahn** Michael. 71|4877 (1875).

4978. **Pfundeis** Georg. 88|6409 (1872).

4979. **Beck** Friedrich. 68|1735 (1875).

4980. **Brandl** Karl. 60|4246 (1875).

4981. **Reiter** Raimund. 17|1379 (1871), 101|7347 (1872).

4982. **Bennerscheidt** Wilhelm. 53|3783 (1875).

4983. **Flüchtige Kirchendiebe.** 62|4388, 63|4449 (1875).

4984. **Flüchtige Einbruchdiebe (Mann und Weib).** 64|4502 (1875).

4985. **Dißlinger (Neubauer)** Johann. 51|3866 (1875).*)

*) Fraglicher Name wurde fälschlich von dem z. Z. noch unermittelten Thäter angegeben.

Notiz.

4986. **(Umherziehender Schwindler.)** Im Herbste l. J. ist am Bodensee, in Vorarlberg rc. ein angeblicher Freiherr **von Kahlden,** Rittmeister im Königshusaren-Regimente zu Bonn, aufgetreten, wußte sich in höhere Gesellschaftskreise einzudrängen rc. — Derselbe ist ein mißrathener Kaufmannssohn aus Eschweiler in Rheinpreußen, Namens Oscar **Kalt,** hat allerdings in der preußischen Armee gedient, jedoch nie irgend eine Charge erlangt, ist vor 2 Jahren nach Belgien ausgewandert, hat ein erhebliches Vermögen durchgebracht und betreibt nach vorliegenden amtlichen Nachrichten seit längerer Zeit den Schwindel in gewandter und kühner Weise. Er operirt auf weitem Gebiete, soll sich in Petersburg, Tiflis, Köln rc. rc., zuletzt in der Schweiz aufgehalten haben. Auf denselben wird hiemit aufmerksam gemacht.

München 31|10 75. Königliche Polizei-Direction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 73. München 6. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

4987. **Krah** Joseph, Steuerempfänger von Idstein, ist mit amtlich ihm anvertrauten Geldern von mindestens 5000 Reichsmark flüchtig und wird hiemit steckbrieflich verfolgt. Er ist 56 J. alt, beil. 1,74 M. groß, blaß, schlank, hat schwarze, mit Grau untermischte Haare und schwachen solchen Backen- und Schnurbart, braune vorstehende Augen, kleine, etwas aufgeworfene Nase, eingefallene Wangen, trug bei seiner Flucht graue Joppe, grauen Hut, graue Hose, und eine verschließbare kleine Tasche von schwarzem Leder.

Wiesbaden 25/10 75.

K. Kreisgericht.

4988. **Winkler** Michael, Tischlergeselle aus Brixen (beil. 40 J. alt, groß und stark, mit langem abgemagertem Gesichte, röthlichem Schnurbart, ohne Backenbart), zuletzt Geselle bei Kasinger in Froschheim, ist dringend verdächtig, am 9. Oktbr. l. J. in der Linzergasse in Salzburg den J. Kirksteiger mittelst eines Messers schwer verletzt zu haben. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird ersucht und bemerkt, daß er sich nach Wien oder Bayern gewendet haben dürfte.

Salzburg 26/10 75.

K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

4989. **Seitz** Joseph, Sattlergeselle von Laaber, Ldg. Hemau, wegen Diebstahlsverbrechen.

Landshut 31/10 75.

K. II. Unt.-Richter.

4990. **Kast** Marianna, led. Dienstmagd von Horgau, B.-A. Zusmarshausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Aichach 31/10 75.

K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 24/1631 (1874). Die Red.

4991. **Bomberger** Joh. Nep., Mühlgeselle aus Niederrieden, B.-A. Illertissen (19 J. alt, hat braune gerollte Haare, schielt), wegen Verbrechens der Körperverletzung an Clem. Mayr auf Grund § 226 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Kempten 1/11 75.

K. I. Unt.-Richter.

4992. **Rist** Karl, led. Käser von Mayerhöfen, Ldg. Weiler, wegen Vergehen der Unterschlagung an E. Mayer von Ettensberg. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 1/11 75.

K. I. Unt.-Richter.

4993. **Zappler** Victoria, led. Fabrikarbeiterin aus Moosbach, Landg. Sonthofen, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Taglöhners J. Möck in Kempten. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 1/11 75.

K. I. Unt.-Richter.

4994. **Böck** Johann Georg, Schweizer von Straß, B.-A. Neuburg a/D., schon vielfach bestraft und erst seit dem 2. Juni l. J. aus dem Zuchthause St. Georgen entlassen, wegen zweier Verbrechen des Diebstahls im Rückfalle. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aichach 2/11 75.

K. II. Unt.-Richter.

4995. **Denk** Severin (18 J. alt, 1,62 M. groß, bartlos, blond, gesunde Gesichtsfarbe), Cigarrenmacher aus Passau, dreijährig Freiwilliger diess. Reg., wegen Desertion; er ist am 21. Oktbr. l. J. desertirt.

München 29/10 75.

Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Feld-Art.-Reg.

4996. **Art** Johann, led. Eisenbahnarbeiter v. Haus öd, B.-A. Vilshofen, und

4997. **Huber** Therese, dessen Geliebte, Eisenbahnarbeiterin von Oberpöring, B.-A. Vilshofen, wegen Betrugsvergehens, verübt um Mitte Juli l. J. an Metzger E. Schaller zu Waldershof (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.); dieselben hielten sich zuletzt in der Gegend von Marktleuthen auf.

Weiden 31|10 75. K. Unt.-Richter.

4998. **Emslander (Hubermaier)** Theres, led. Dienstmagd von Landshut, auf Grund §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Augsburg 2|11 75. K. Bezirksgericht.

4999. **Steinmayer** Valentin, led. Zimmermann von Grafertshofen bei Weißenhorn, wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt. (Art. 135 E.-G.)

Memmingen 2|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5000. **Hirth** Maria Karolina, Taglöhnerstochter von Windsheim, wegen Verbrechens des Betrugs z. Sch. des Goldarbeiters A. Linder von Rothenburg. (§ 264 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Windsheim 2|11 75. K. Unt.-Richter.

5001. **Billmeier** Johann, Spänglergeselle von Wartenberg, Ger. Erding, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 16 J. alt, trägt grauen Spenser, graue Hose mit schwarzen Tupfen, grüntuchene Schirmmütze mit rother Einfassung u. lederne Schnürschuhe.*) — T. Nr. 691.

München l|J. 3|11 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 9|625 (1875). Die Red.

5002. **Dorner** Johann heißt der im C.-P.-Bl. 58|4107 (1875) zur Verhaftung ausgeschriebene Bäckergeselle von Stamsried, B.-A. Roding; daß er auch den Namen **Karl Scharl** führt, ist irrthümlich. — T. Nr. 412.

München r|J. 3|11 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5003. **Steidle** Karl, led. Metzger von Holzheim, B.-A. Neu-Ulm.

Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München l|J. 11|10 75. K. Bezirksgericht.

5004. **Mittel** Johann, 24 J. alt, led. Postpacker-Gehilfe von Augsburg.*)

Urtheil v. 2. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung 2 Jahre Gefängniß.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Augsburg 9|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 26|1868 (1875). Die Red.

5005. **Dülk** Johann, 27 J. alt, verheir. Getreidehändler von Rimpar.

Rechtskr. Urtheil v. 28. August 1875: wegen Verbrechens des Meineides Zuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten.

Einlieferungsort: Zuchthaus St. Georgen.

Würzburg 7|10 75. K. Bezirksgericht.

5006. **Spindler** Kunigunda, 23 J. alt, led. Dienstmagd aus Friedrichsburg, Ger. Kronach.*)

Urtheil v. 18. Novbr. 1871: wegen Vergehens des Diebstahls und Uebertretung der Unterschlagung Gefängnißstrafe von 2 Monaten 8 Tagen.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Schweinfurt 9|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65|4570 (1875), wonach sie zum Vollzuge der ihr vom k. Bez.-Ger. Würzburg zuerkannten 6monatlichen Gefängnißstrafe in die Gefangenanstalt Sulzbach einzuliefern ist. Die Red.

5007. **Petz** Wolfgang, led. Bräuknecht aus Meinzing, B.-A. Cham, zuletzt in München.

Urtheil v. 11. Sept. 1875: wegen zweier Vergehen der Beleidigung Gesammtgefängnißstrafe von 15 Tagen.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weilheim 12|10 75. K. Bezirksgericht.

5008. **Szemanyi** Stephan, Seemann und Mühlenbauer von Fünfkirchen in Ungarn.*)

Rechtskr. Urtheil v. 16. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 13|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 32|2284 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5009. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 1. l. M. Früh während des Gottesdienstes wurden bei der Wittwe A. M. Wagner zu Weiler entwendet: Baar beil. 620 fl. (1 Banknote zu 50 fl., deutsches, französisches und englisches Gold, 3½ fl.-Stücke, Preußenthaler, bayer. Thaler), 2 Rosenkränze, der eine in Silber gefaßt mit rothen Perlen, sog. Korallen, an selbem befindet sich ein durchbrochenes Kreuz von Silber, der andere ist an einem Schnürchen angefaßt, mit rothen Perlen und silbernen Perlen zwischen dem rothen und silbernen Kreuze, 1 Halscollier an einer Schnur angefaßt, mit zwei Gängen, rothen Korallen, silb. vergold. Schlosse, 1 goldener Ring mit glatter Platte, ringsum bekränzt, 1 silbernes Collier mit vergold. Schloß. Um Spähe wird ersucht.

Kempten 3|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5010. **(Diebstahl an Ordenszeichen rc.)** Unter Bezugnahme auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 69|4790 l. J. wird um Verhaftung des dringend verdächtigen Architekten Franz **Sachsenhauser** von hier ersucht; derselbe ist beil. 16 J. alt und hielt sich in Wien und Budapest unter dem Namen **„Seeder“**, in der Schweiz unter dem Namen **„Schmidof“** auf. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 603.

München l|J. 3|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5011. **(Verhafteter unbekannter Landstreicher.)** Am 29. l. M. wurde in Gemünden nachbezeichneter Bursche, dem Anscheine nach Israelite, ohne Legitimation und Subsistenzmittel wegen Landstreicherei inhaftirt. Derselbe verweigert die Angabe seiner persönlichen Ver-

hältnisse mit dem Vorbringen, daß er diese Angabe nicht schuldig sei. Durch Urtheil des k. Landgerichts Gemünden vom 30. ds. wurde Fortdauer der Haft bis zur Feststellung der Person des Verhafteten ausgesprochen. Derselbe ist in den 20er Jahren, schlank, blaß, hat schwarze Haare, niedere Stirne, blaue Augen, spitze lange Nase, schwarzen sog. Hambacherbart, trägt grauen Filzhut, Rock und Hose von gewürfeltem Buckskin, alte rindlederne Stiefel. Um Recherchen und sachdienliche Mittheilungen, insbesondere ob in der Gemeinde eine wie signalisirte Person abgängig ist, wird ersucht.

Lohr 31|10 75. K. Bezirksamt.

5012. **(Diebstahl an Geld rc.)** Am 8. l. M. wurden in Rehling, B.-A. Aichach, bei dem Gütler Herzog 6—7 fl. Baar (1 fl.-St., ein 17er, Sechser), 1 filb. Schnürkette mit zwei Frauen-24er- und zwei 12er-Knöpfen, 1 alte filb. Spindeluhr mit röm. Ziffern, 1 filb. Fingerring, 1 filb. Kluse, 2 Meter Baumwollentuch, 2 Hafen mit Schmalz, 3 u. 5 Pfd. haltend, 1 durchlöcherter bayer. Thaler, eine Münze mit der Inschrift „zwölf einen Thaler" auf der einen und einer Pferdfigur auf der andern Seite, eine Münze in der Größe eines Zwölfers mit 3 Kronen auf der einen und einem Bildnisse auf der andern Seite, entwendet. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß entfernter Verdacht auf den ausgeschriebenen Schäfer Johann **Stolz** von Lauterbach (v. C.-P.-Bl. 57|4042 l. J.) fällt.*)

Aichach 31|10 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Treibt sich auch unter den Namen **Albert** oder Johann **Steinle** herum, soll einen schwarzbraunen Schäferhund bei sich führen, v. das alleg. Ausschreiben. Die Red.

5013. **(Pferddiebstahl.)** Nach vorliegender Gendarmerie-Anzeige wurde in Pasing (nächst München) am 1. l. M. Abends gegen 9 Uhr ein Rapp-Wallach (beil. 16 Faust hoch, ganz schwarz, nur mit einem weißen Stern an der Stirne, 200 fl. werth) gestohlen. In der Gend.-Anzeige wird der Taglöhner Pius **Schrott***) von Kothgeisering, welcher sich mit 2 unbekannten Burschen zur kritischen Zeit am Thatorte umhertrieb, als verdächtig bezeichnet mit dem Beifügen, daß derselbe einen gestohlenen Zimmermannswerkzeug bei sich zu tragen, zu verkaufen und wieder zu stehlen pflegt.

München 4|11 75. K. Polizei-Direction.

*) Zuletzt 30|2041 (1873). Die Red.

5014. **Kronenbitter** Emil. Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 71|4900 l. J. wird bekannt gegeben, daß rc. **Kronenbitter** außer den bereits bezeichneten Gegenständen weiter entwendet hat: 1 gelbgeblümtes Taschentuch, 1 Paar schwarze Stoffhandschuhe, 1 Cigarren-Etui, auf einer Seite mit blau und weißen Perlen gestickt, 1 Cigarrenspitze aus Meerschaum mit hölzernem Röhrchen, 1 silberne Uhrkette, bestehend aus aneinandergehängten französischen Silbermünzen, worunter zwei 50-Cent.-St., im Uebrigen 20-Cent.-St. Um Ausdehnung der Spähe auch auf diese Gegenstände, um Verhaftung des arbeitslos umherziehenden rc. **Kronenbitter** und sofortige Benachrichtigung wird ersucht. Derselbe ist groß, schlank, hat gesunde Gesichtsfarbe, dunkle Haare, Anflug von Schnurbärtchen, spricht den altbayerischen Dialect, an beiden Füßen über dem Reihen hat er wunde Stellen.

Fürth 1|11 75. K. Unt.-Richter.

Der bekannte:

5015. **Wazlawek** ist nach vorliegenden Erhebungen über Diebstähle, welche in Holzkirchen, Tölz verübt wurden, wohl unterrichtet und muß mit der Weiß'schen Bande häufig in Verbindung gestanden sein. Derselbe hat sich im August l. J. in München aufgehalten und treibt sich wahrscheinlich jetzt noch dahier oder in der Umgegend umher. Um dessen Verhaftung wird ersucht, da ohne Festnahme seine Vernehmung nie bethätigt werden kann.*) — T. Nr. 558.

München r|J. 29|10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) **Wazlawek** gehört einer weitverzweigten Gaunerbande an und ist ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 45|3684 (1870), 44|3305 (1872), 9|541, 21|1405, 22|1462, 46|3131 (1874); dessen Signalement ist im C.-P.-Bl. 21|1405 (1874) angegeben. Die Red.

5016. ☛ **(Vermißte Person.)** Der Strickergeselle Joseph **Grahmann** von Kösching verließ am 21. Juli 1874 sein elterliches Haus und wird seitdem vermißt. Nach den bisherigen Recherchen ist er am 21. oder 22. Juli v. J. in Abensberg angekommen, wollte dann, als er dort keine Arbeit fand, nach Geisenfeld oder Pfeffenhausen, wo er aber nicht mehr eingetroffen ist. In jüngster Zeit will man seine Kleidungsstücke am Leibe eines Schreinergesellen gesehen haben, so daß vermuthet wird, rc. **Grahmann** sei bald nach seiner Entfernung von Hause **beraubt** und **ermordet** worden. Es wird ersucht, Recherchen nach dem Vermißten zu pflegen, insbesonders zu erheben, wohin er am 21. oder 22. Juli v. J. von Abensberg aus sich begeben, wo er zuletzt gesehen wurde, überhaupt alles Sachdienliche zu erheben.

Signalement: Alter 16 Jahre, Größe 1,55 M., Haare blond, Augen grau, Gesicht voll, Gesichtsfarbe gesund, Nase etwas stumpf, Bart ohne, Statur schlank, hatte einen Leibschaden. Seine Kleider bestanden aus Beinkleid und Weste von lichtgrauem Stoffe, schwarzer Tuchjoppe, neuen rindledernen Halbstiefeln, die Sohlen mit Nägeln, die Absätze mit Eisen beschlagen, einer Schirmmütze von braunem Stoffe und einem baumwollenen Hemde. Außerdem soll er einen sog. grünen Berliner bei sich gehabt haben, in welchem er einige Habseligkeiten trug und soll ca. 18 fl. Baarschaft mit sich geführt haben. Bezüglich des verdächtigen Schreinergesellen sind die Recherchen bereits im Gange.

Aichach 3|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5017. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze der Barbara **Maier***), Magd von Muglhof, hat sich ein weißes baumwollenes, mit M. K. rothgemerktes Sacktuch vorgefunden, welches zweifellos von einem Diebstahle herrührt. Um Spähe nach dem Eigenthümer wird ersucht.

Neunburg v|W. 1|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66|4659 (1875). Die Red.

5018. **Rudel** Johann Georg, Polierer von hier, streunt herum und erschwindelt Reisevorschüsse; man ersucht, ihm solche zu verweigern, seine Legitimationspapiere abzunehmen und ihn mittelst Zwangsvorweis in seine Heimath zu schicken. Rückersatz etwaiger Reisevorschüsse wird von hier aus nicht geleistet.

Fürth 2|11 75. Stadtmagistrat.

5019. **Priller** Kaspar, led. Dienstknecht von Niedergottsau, dieſſ. B.-A., beschuldigt eines Vergehens der Unterschlagung, treibt sich unter dem falschen Namen Karl **König** von Altötting oder Mühldorf in Oberbayern herum und soll sich namentlich in der jüngsten Zeit in den

Gerichtsbezirken Wasserburg, Haag, Rosenheim und Prien aufgehalten haben. Derselbe steht Anfangs der 20er Jahre, trägt eine Militärschirmmütze, graue Joppe mit grünem Kragen und Aufschlägen und mit blechernen Thierkopf-Knöpfen besetzt, dann dunkle Hose und Halbstiefel. ꝛc. Priller wolle als Landstreicher behandelt und von seiner Verhaftung sogleich dem Herrn Staatsanwaltschafts-Vertreter am k. Landgerichte Rosenheim Kenntniß gegeben werden.*)

Altötting 29/10 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 10/712 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5020. **Bauer** Johann, Malergehilfe von Streit, B.-A. Bayreuth, als Zeuge. — T. Nr. 507.

München l/J. 26/10 75. K. III. Unt.-Richter.

5021. **Donhauser** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Amberg, als Zeuge; er ist wahrscheinlich auf der Strecke Deggendorf-Zwiesel beschäftigt.

Landshut 1/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5022. **Gerner** Franz Xaver, Taglöhner v. Lamm.*) T. Nr. 471.

München l/J. 28/10 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/235 (1874). Die Red.

5023. **Steiner** Babetta, Hausmagd aus Sulzbach. — T. Nr. 581.

München l/J. 29/10 75. K. I. Unt.-Richter.

5024. **Türk** Joseph ist zu lesen statt **Türk** Johann im C.-P.-Bl. 64/4512 (1875).

Ansbach 1/11 75. K. Unt.-Richter.

5025. **Schmidt** Sebastian, Schuhmachergeselle aus Steinach, B.-A. Kissingen.*)

Eichstätt 31/10 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 59/3961 (1874). Die Red.

5026. **Kaas** Joseph, led. Schmiedgeselle aus Bischofsteinitz in Böhmen, und

5027. **Rieserer** Franz, led. Schmiedgeselle, Beide zuletzt in der Beilhack'schen Fabrik zu Rosenheim.

Traunstein 1/11 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5028. **Fohrer** Friedrich. 63/4431 (1875).

5029. **Landes** Michael. 40/2921 (1875).

5030. **Thiergärtner** Friedrich. 54/3874 (1875).

5031. **Seidinger** Johann (**Schottenloher**). 56/2990 (1875).

5032. **Eisner** Georg. 63/4423 (1875).

5033. **Offinger** Johann. 69/4781 (1875).

5034. **Eimer** Jakob. 69/4802 (1875).

5035. **Schöttl** Amalie. 67/4477 (1874).

5036. **Roidl** Anton. 59/4216, 68/4729 (1875).

5037. **Bayer** Anna. (**Poiger** Joseph, **Gleis** Sebastian.) 60/4258, 70/4847 (1875).

5038. **Wild** Johann. 10/692, 65/4574 (1875).

5039. **Schick** Margaretha. 36/2583, 43/3132 (1875).

5040. **Stemmer** Peter. 65/4590 (1875).

5041. **Kalb** Karl Heinrich. 68/4713 (1875).

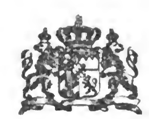
5042. **Weidmann** Friedr. 72/4929 (1875).

5043. **Wittmann** Katharina. 20/1443 (1875).

5044. **Eisenschmidt** Andreas. 38/2744 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 74.  München 10. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5045. **Vollmer Karl** (18 J. alt, 1,57 M. groß, schwarze Haare, volles Gesicht, schwarzseidene Mütze, blaues Jaquet, braune Weste und Hose), Schneidergeselle von Eggenstein, ist verdächtig, dahier 1 Zwanzigmarkstück, 1 Zwanzigfrankenschein und 5 Thalerstücke entwendet zu haben. Wir bitten um Fahndung und Einlieferung desselben.

Constanz 30/10 75. Großh. bad. Amtsgericht.

5046. **Birnbaum** Georg von Schnelldorf, k. bayer. B.-A. Feuchtwangen, wird hiemit wegen Verdachtes des Betrugs steckbrieflich verfolgt.*)

Crailsheim 4/11 75. K. württb. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2749 (1875). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5047. ☞ **Sandtner** Johann, Thierarzt und Bräuereibesitzer von Osterhofen (Niederbayern), wegen Verdachtes des **Mordes** an seiner Ehefrau; er ist seit 4. l. M. flüchtig, 47 J. alt, mittlerer starker Statur, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, volles Gesicht, geröthete Nase, trägt goldene Brille, hat etwa 8000 fl. Geld bei sich, war mit kleinem rundem Hute, Pelzrock, schwarzer Hose bekleidet.

Deggendorf 7/11 75. K. Unt.-Richter.

5048. **Weber** Karolina, Dienstmagd von Aschbach, auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Bamberg 4/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5049. **Zanantonio** Valentin, Scheerenschleifer, früher wohnhaft in Polling, wegen Unterschlagung gemäß § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 1/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5050. **Seitz** Joseph, v. C.-P.-Bl. 73/4989 (1875), ist verdächtig, in Aigelsbach am 25. v. M. gestohlen zu haben: 1 langen schwarzen Tuchrock mit 19 Stöckelzwölfer-Knöpfen, 1 schwarzsammtnes Gilet mit verschiedenfarbigen Blumen und 28 Frauenzwanziger-Knöpfen, 1 neue bocklederne Hose mit rothgestreiftem Hosenträger, 1 Paar gute Wadenstiefel von gewichstem Juchtenleder, 1 silb. Cylinderuhr auf 22 Steinen gehend, mit gelben Zeigern, Sekundenzeiger, auf dem Zifferblatt befindet sich ein männliches Brustbild (glaublich Fürst Bismarck), 2 Stutzer (der eine von schwarzem Tuch, der andere von schwarzem, außen rauhem Stoffe, Sammtkragen, beide mit schwarzbeinernen Knöpfen), 1 neuen schwarzen Tuchspenser ohne Knöpfe, 1 schwarzen Mannshut von Sammtstoff, 1 verschiedenfärbiges seidenes Halstuch, 1 blaugestrickten wollenen, lederbesetzten Janker, 1 altes schwarzsammtnes Gilet mit 12 Zwölferknöpfen, 5 Mannshemden, 1 Paar weißbaumwollene Socken, an den Fersen angestrickt, 1 Paar lange Zugstiefel auf Rist, Seiten und Sohlen geflickt, 1 Getreidesack mit einem blauen Fleck an einer Seite. Um Spähe auch nach den Ablaten wird ersucht.

Landshut 5/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5051. **Kofler** Anton, Müller- und Bäckergeselle von Ilsank, Ger. Berchtesgaden, zuletzt in der Gegend von Laufen, 57 J. alt, Bettler und Landstreicher, wegen Diebstahlverbrechens.

Traunstein 3/11 75. K. Unt.-Richter.

5052. **Schürz** Johann, led. Scheerenschleifer von Mühlbühl, wegen Körperverletzung (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe zieht als Landstreicher umher, führt übrigens einen Reisepaß für das deutsche Reich lautend, d. d. 23. April 1875, mit sich.*)

Fürth 6/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 66/4413 (1873). Die Red.

5053. **Donaubauer** Raimund, Inwohner von Sterndlhäuser oder Hirschenberg, B.-A. Wegscheid, gemäß §§ 48, 153 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.

Passau 3|11 75. K. Unt.-Richter.

5054. **Reinel** Lorenz, vulgo **Sommerer,** Dienstknecht von Kaiserhammer, wegen zweier Vergehen der Unterschlagung auf Grund §§ 246, 74 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; derselbe treibt sich unter falschem Namen herum.

Hof 4|11 75. K. Unt.-Richter.

5055. **Geisberger** Alois, diess. Gemeiner, Zimmermannssohn und Bauernknecht von Gendorf, Gem. Emerting, Landg. Altötting, welcher am 1. d. M. aus Urlaub einzurücken hatte, jedoch flüchtig gegangen ist, wegen Fahnenflucht; er ist 21 J. alt, 1,67 M. groß, von schwachem Körperbau, bartlos, hat braune Haare und Augen.

München 4|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Cuir.-Reg.

5056. **Estermann** Jakob, led. Dienstknecht aus Zell, k. k. Bez.-Hptm. Kufstein, zuletzt im Dienst beim Bauer Moser in Köln, Gem. Kiefersfelden, Ger. Rosenheim, wegen Vergehens der Körperverletzung. (§ 223 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 5|11 75. K. II. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5057. **Stranzinger** Joh. Nep., Metzgergeselle von Walchsing, B.-A. Vilshofen, zuletzt dahier.
Urtheil v. 16. Septbr. 1875: wegen Gebrauchs einer Hiebwaffe bei einem Angriffe 8 Tage Haft.

Passau 13|10 75. K. Bezirksgericht.

5058. **Haselbauer** Joseph, 12 J. alt, Zimmermannssohn von Haseneck, B.-A. Vilshofen.
Urtheil v. 2. Septbr. 1875: wegen Diebstahlverbrechens und zweier Diebstahlsvergehen 25täg. Gefängnißstrafe.

Passau 13|10 75. K. Bezirksgericht.

5059. **Allmann** Joseph, 21 J. alt, Sohn des Benj. Allmann von Silz, B.-A. Bergzabern (zieht wahrscheinlich auf dem Bilderhandel umher).
Urtheil des k. Zuchtpolizeigerichts Landau i. d. Pfalz vom 14. Septbr. 1875: wegen Körperverletzung 6wöchentliche Gefängnißstrafe. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Landau (Pfalz) 18|10 75. K. Staatsanwalt.

5060. **Seilzl** Joseph, 24 J. alt, Zimmermannssohn und Eisenbahnarbeiter aus Neunburg o/W., zuletzt in Kleinliesenbach.
Urtheil v. 29. Mai 1875: wegen Gotteslästerung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Amberg 13|10 75. K. Bezirksgericht.

5061. **Klopfer** Ferdinand, ungefähr 23 J. alt, Israelite, vormal. Geldwechsler dahier.*)
Urtheil v. 1. Oktbr. 1875: wegen Betrugs Gefängnißstrafe von 3 Jahren, sowie Verlust der Ehrenrechte auf 5 Jahre.

München l/J. 14|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48|3454 (1875). Die Red.

5062. **Haller** Anton, 65 J. alt, ehemal. Commissionär aus Rattny in Böhmen.*)
Urtheil v. 21. August 1875: wegen 16 Vergehen des Betrugs u. A. Gefängnißstrafe von 1 Jahr 3 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Donauwörth 6|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19|1335 (1875), beschwindelte umherziehend Gemeinden unter dem Vorgeben, ihnen „Weltkugeln" zu liefern. Die Red

5063. **Dörner** Wilhelm, 53 J. alt, verheir. Drahtzieher und Musiker von Allersberg in der Oberpfalz.*)
Urtheil v. 24. Septbr. 1875: wegen Beleidigung des deutschen Kaisers, sowie des Königs von Bayern Gesammtgefängnißstrafe von 6 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Würzburg 14|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3643 (1875). Die Red.

5064. **Gattung** Franz*), 38 J. alt, verheir. Handelsmann von Karlsberg, Landg. Grünstadt in der Rheinpfalz, und

5065. **Buch** Franz, 26 Jahre alt, Händler aus Schwarzenstein, nun in Karlsberg.
Urtheil: je 4 Monate Gefängniß wegen strafbaren Eigennutzes.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 13|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 19|1394 (1875). Die Red.

5066. **Rottmeier** Johann Baptist, 46 J. alt, verheir. vormal. Gerichtsschreiber in Wörth.*)
Schwurgerichtl. Urtheil v. 7. Juni 1875: wegen Amtsuntreue, Unterschlagung und Diebstahls 8 Jahre Zuchthaus.

Amberg 15|10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 38|2561 (1874). Die Red.

5067. **Kustermann** Michael (50 J. alt, 5' 9" groß, hat dunkelbraune Haare und Bart, mangelhafte Zähne, ziemlich geröthetes Gesicht, etwas gebückte Haltung), verheir. Bader von Kempten.
Rechtskr. Urtheil IIda vom 8. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung nach § 137 R.-St.-G.-B. 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Kempten 18|10 75. K. Bezirksgericht.

5068. **Asen** Sebastian, 29 J. alt, Maurer von Schwarzersdorf, Landg. Moosburg.
Urtheil v. 30. Septbr. 1875: wegen Körperverletzung 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Freising 17|10 75. K. Bezirksgericht.

5069. **Gsenger** Mathias, auch **Zimmermeister-Hiesl** genannt, led. Zimmermann von Abtenau, k. k. Bez.-Ger. Hallein (26—28 J. alt, groß, mit braunen Haaren und Augen, blondem oder braunem Schnurbart, geröthetem Gesichte, einer Warze am rechten Augenwinkel).
Urtheil v. 18. Septbr. 1875: wegen Beleidigung des Landesherrn Gefängnißstrafe von 9 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einspruches dießger. Gefängniß.

Wasserburg 15|10 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5070. **(Entsprungene Gefangene.)** Die Gefangenen: a) Franz Xaver **Wehringer***), Maurer von Werbach, großh. bad. Amtsger. Tauberbischofsheim (21 J. alt, untersetzt, braune Haare und Augen, gute Zähne, rechts an der Nase eine Stichnarbe), dann b) Heinrich **Simon****), Pflasterer von Nördlingen (33 J. alt, untersetzt, braune Haare und Augen, gute Zähne), endlich c) Wilibald **Loipersberger**, Dienstknecht von Wopping, B.-A. Griesbach (19 J. alt, schlank, blond, graue Augen), sind am 6. d. M. Früh in Sträflingskleidern entwichen. Um Spähe und Hieherlieferung derselben wird ersucht.

Amberg 6|11 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

*) Zuletzt 94|6483 (1874).
**) Zuletzt 37|2700 (1875). Die Red.

5071. **Krempels** Johann, Seilergeselle aus Fogaras in Ungarn, soll sich nach Mittheilung der k. k. österr.-ungar. Gesandtschaft in Berlin seit längerer Zeit in Deutschland umhertreiben und sich Reiseunterstützungen, sowie Aufnahme in Krankenhäuser auf Kosten seiner Heimathgemeinde verschaffen. Vom k. b. Staatsministerium des Innern ist in dessen Amtsblatt Nr. 42 v. 22. Oktbr. 1875 Auftrag ertheilt (d. d. 20. Oktbr. 1875 Nr. 11346), denselben zu ermitteln, mittelst Zwangspasses in seine Heimath zu verweisen und zugleich Anzeige zu erstatten.

München 6|11 75. Die Redaction.

Vom Gendarmerieführer in Gmunden ist telegr. Nachricht anher gelangt, daß:

5072. **Grünwald** Max, Schauspieler (36 Jahre alt, mittelgroß, untersetzt, bartlos, Pelzmütze, Reisepelz), wegen Veruntreuung angehalten werden soll.

München 6|11 75. K. Polizei-Direction.

5073. **(Schafdiebstahl.)** Nach telegr. Anzeige des Bauers G. Pickl in Weil bei Altomünster wurden demselben in der Nacht vom 3|4. l. M. 40 Schafe, denen ein Stück vom rechten Ohr fehlt, gestohlen.

München 6|11 75. K. Polizei-Direction.

5074. **(Bauernfänger-Bande.)** Am 21. Okt. l. J. wurden in Kitzbichl verhaftet und befinden sich nun hier in Untersuchung und Haft wegen Verbrechens des Betrugs, verübt dadurch, daß sie einem Bauer im falschen Kartenspiele 250 fl. abnahmen: a) Joseph **Maurus***), 23 J. alt, led. Metzger aus Machtlfing, bayer. Landg. Starnberg, angeblich in München domiz., b) Andreas **Hänfling**, 28 J. alt, Metzger aus Eschenbach in der bayer. Oberpfalz, c) Max **Augustin**, 27 J. alt, Schlossergeselle aus Regensburg. Dieselben wollen einander nicht näher kennen, am 13. v. M. dahier sich zufällig getroffen haben, doch bilden dieselben nach den bisherigen Erhebungen eine Gesellschaft guter Bekannter zum Zwecke der sog. Bauernfängerei (Kosaken, Napoleonsspieler). — Es wird ersucht, Nachforschungen zu pflegen über deren Erwerbsverhältnisse und sonstige auf die Bildung einer Bauernfängergesellschaft seitens derselben bezügliche Umstände.

Saalfelden 26|10 75. K. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 46|3152 (1874), war von dem k. Bezirksamte München l|J. zur Ablieferung in das Arbeitshaus Rebdorf ausgeschrieben mit dem Beifügen, daß er sich wahrscheinlich arbeitslos umhertrieb. Die Red.

5075. **(Diebstahl an Geld rc.)** Im Anschlusse an das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 73|5009 (1875) wird als verdächtig bezeichnet der 16jährige Robert **Sohler** von Weiler, Schlosserlehrling (von kräftigem Körperbau, blonde Haare, braune Augen, volles Gesicht). Auf Betreten als Landstreicher zu verhaften.

Kempten 5|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5076. **Zech Karoline**, 31 Jahre alt, ledig, von Hohenschwärz, Gem. Wolfertsbronn, wolle aufgegriffen und hierher geschubt werden.

Dinkelsbühl 30|10 75. K. Bezirksamt.

5077. **Brandler Moritz** von Lemberg in Galizien (38 J. alt, mittelgroß, untersetzt, braune Haare, braunrother Schnur- und Backenbart, Kinn frei, tiefliegende Augen, breite Nase, namentlich große Naslöcher, bekleidet mit Ueberzieher von braunem glänzendem weichem Stoffe mit hellem Futter, dunkler Kleidung, wahrscheinlich kurzes Jaquet, schwarzem Filzhut, trägt ein Plaid, sonst kein Gepäck, spricht galizisches Deutsch, auch etwas englisch), war früher 10 Jahre in Wien ansäßig, wo er fallirt haben soll, seit 1½ Jahren in einem hiesigen Bankgeschäft angestellt, ist nach Unterschlagung von 17,000 Mark seit 3. l. M. Abends 8 Uhr flüchtig. Um Verhaftung und sofortige Benachrichtigung wird ersucht.

Frankfurt a|M. 5|11 75. K. Polizei-Präsidium.

5078. **(Raubmord.)** In Frankfurt a|M. wurde am 29. Oktbr. l. J. Morgens in einer Herberge Fr. Aug. Specht von einem Schlafzimmergenossen mittelst eines Messerstiches tödtlich verwundet und seiner Baarschaft von 42 Mark und silb. Spindeluhr beraubt von einem angeblichen Bernhard **Becker**, Buchbinder von Kreuznach, richtig Eduard Bernhard **Land**, Kellner von Kirn bei Kreuznach (20 J. alt, sommersprossig, Kniee einwärts, mittelgroß, Haare u. keimender Schnurbart schwarz, blaß, trug schwarzen Filzhut, schwarzen, weiß melirten Rock und solche schlechte Hose, graues oder schwarz und weißes wollenes Halstuch. Fahndung und Verhaftung unter Anzeige an das k. Polizei-Präsidium in Frankfurt a|M.

Frankfurt a|M. 30|10 75. K. Polizei-Präsidium.

5079. **(Entsprungene Gefangene.)** In der Nacht vom 8|9. Novbr. l. J. sind aus dem stadtgerichtlichen Haftlokale dahier entsprungen: a) Alois **Schwaiger** von Wackerstein, B.-A. Ingolstadt (26 J. alt, beil. 5' 8" groß, untersetzt, hat braune Haare, braunes Schnurbärtchen, trug graue Joppe, braune Hose, Halbstiefel, entwich ohne Kopfbedeckung), und b) Joseph **Felser** von Vohburg (44 J. alt, blaß, untersetzt, groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnurbart, entwich in Lederschuhen, ohne Kopfbedeckung); Ersterer ist zu 6 Monaten Gefängniß, Letzterer zu 5½jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt. Dieselben sind wohlverwahrt anher zu liefern.

München 9|11 75. K. Polizei-Direktion.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5080. **Fischer** Joseph, Schmiedgeselle von Kemnath, B.-A. Neunburg v|W. — T. Nr. 494.

München l|J. 2|11 75. K. III. Unt.-Richter.

5081. **Steichele** N. N., Maler aus Straßberg, B.-A. Augsburg. — T. Nr. 773.
München I|J. 3|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5082. **Dichter** Anna, verwittw. Taglöhnerin von Untergriesbach.
Passau 3|11 75. K. Unt.-Richter.

5083. **Steigenberger** Jakob, Mühlknecht v. Unterschondorf, Ger. Dießen.
Landsberg 3|11 75. K. Landgericht.

5084. **Nadl** Joseph, Dienstknecht von Waltendorf, Landg. Bogen.
Straubing 2|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5085. **Breu** Joseph*), Schäfer von Thurneck, Gem. Rohrbach, B.-A. Nördlingen (beil. 23 Jahre alt, kräftig, mittelgroß, hat blonde Haare, blondes Schnurbärtchen, war gut gekleidet), und

5086. **Wagner** Karl, Schäfer von Mainherkingen, württb. Ob.-A. Reutlingen.
Augsburg 2|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 53|3811 (1875). Die Red.

5087. **Gran** oder **Glan** Christian, Ziegler von Langenau, württb. Ob.-A. Ulm.
Augsburg 30|10 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5088. **Rudholzner** Georg. 56|3989, 57|4063 (1875).

5089. **Kopp** Joh. Baptist. 22|1555 (1875).

5090. **Schild** Georg. 57|4051 (1875).

5091. **Lutz** Joseph. 33|2193 (1873), 66|4627 (1875).

5092. **Mord resp. Todtschlag.** 71|4896 (1875).*)

*) Der Thäter, Johann **Sonderegger**, Schuster v. Altstätten, ist entdeckt.

5093. **Denk** Severin. 73|4995 (1875).

5094. **Esterer (Gaßl, Merkl)** Joseph. 61|4309, 65|4561, 72|4938 (1875).

5095. **Auer** Mathias. 66|4617 (1875).

5096. **Merle** Thomas. 70|4826 (1875).

5097. **Bodhorn** Johann Adam. 44|3235 (1875).

5098. **Müller** Joseph. **(Eisenbauer.)** 18|1279 (1875).

5099. **Saller** Franziska. 33|2396 (1875).

5100. **Uhrdiebstahl.** (**Schmatterer** oder **Schmutterer** Theodor, **Triebenbacher** Joseph). 48|3484, 50|3602 (1875).

5101. **Eder** Georg. 42|3067 (1875).

5102. **Müller** Georg. 38|2724 (1875).

5103. **Dürr** Kaspar. 69|4803 (1875).

5104. **Schmidt** Johann Baptist. 40|2962, 70|4827 (1875).

5105. **Zach** Joseph. 61|4300 (1875).

5106. **Neußendorfer (Hopfensberger)** Joseph. 56|3993 (1875).

5107. **Bayer** Joseph. 68|4733 (1875).

5108. **Zellner** Ignatz. 94|6456 (1874).

5109. **Trostmann** Konrad. 69|4788 (1875).

5110. **Wiesinger** Florian. 36|2455 (1874), 68|4711 (1875).*)

*) Wurde in Deggendorf verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 75. München 13. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5111. **Graf** Martin, 17 J. alt, Dienstknecht von Mehring, wegen Diebstahls an Dienstknecht G. Harringer dahier.

Burghausen 7|11 75. K. Landgericht.

5112. **Regenfuhs** Georg Leonhard, diess. Gemeiner von Nürnberg (20 J. alt, 1,65 M. groß, untersetzt, bartlos, graue Augen, spitze Nase), wegen Fahnenflucht ꝛc.; er entfernte sich am 1. l. M. Abends in Uniform mit Mantel und Yatagan Nr. 30484 von der Abtheilung.

Nürnberg 8|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 14. Inf.-Reg.

5113. **Haller** Katharina, Näherin von Furtern, Ger. Dorfen, v. C.-P.-Bl. 63|4421 l. J., ist sehr klein, aber untersetzt, hat auffallend viele Sommersprossen im Gesicht, an den Händen und Armen und trug in den Sommermonaten l. J. schwarzes Kopftuch mit geblümten Enden, braune Jacke, blaues, sehr schmales Schürzchen mit schwarzer Bordure, blau- und grüngestöckelten Oberrock. Dieselbe war im Juli l. J. hochschwanger, zog um jene Zeit in den Landgerichtsbezirken Mainburg und Rottenburg mit ihrem Zuhälter Joseph **Heiloth**, vulgo **Gabissepp**, von Geroldshausen, Ger. Pfaffenhofen (groß, blonden Schnurbart, trug schwarzen Spenser, braunen Filzhut, schwarze, am Knöchel unten gebundene Lederhose mit Silberknöpfen an den Taschen, Lederschuhe mit weitem Ausschnitt, weiße Strümpfe), herum und verübte dort mehrere Diebstähle an Pretiosen, Geld und Kleidungsstücken.

Freising 9|11 75. K. Unt.-Richter.

5114. **Stubenrauch** Johann, verheir. Taglöhner, früher Schlosser, von Velburg, 29 Jahre alt, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Nürnberg 7|11 75. K. Unt.-Richter.

5115. **Krenn** Joseph, nicht **Seitz** Joseph, heißt der im C.-P.-Bl. 73|4989, 74|5050 (1875), wegen des in Aigelsbach am 25. Oktbr. l. J. verübten Diebstahls zur Verhaftung Ausgeschriebene; derselbe wurde erst kürzlich aus der Gefangenanstalt entlassen.

Landshut 8|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5116. **Birzle** Dismas ist zu lesen statt **Birzle** Thomas im C.-P.-Bl. 72|4934 (1875).

Die Redaction.

5117. **Bacherl** Ottmar, Eisenbahnarbeiter von Oberhausen, B.-A. Augsburg, auf Grund § 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wegen Urkundenfälschung.

Donauwörth 9|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5118. **Zitzmann** Karl Joseph (24 J. alt, 1,62 M. groß, hat schwarze Haare, braune Augen, kleine, etwas nach aufwärts gebogene Nase, kleine Zähne, volles gesundfärbiges Gesicht, schwarzen Bart, entfernte sich am 30. Okt. l. J., bekleidet mit grauem Jägerhut, grauer Joppe und Hose, braunem Winterüberzieher), Sergeant des k. 5. Inf.-Reg. und Commis, Sohn des Lehrers Zitzmann in Königshofen, geboren in Würzburg, wegen Fahnenflucht.

Germersheim 9|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Festungs-Gouvernements.

5119. **Wiesmann** Anton, led. Schmied von Schollbrunn, B.-A. Marktheidenfeld, zuletzt auf dem Dutzendteich bei Nürnberg in Arbeit, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Nürnberg 9|11 75. K. Unt.-Richter.

5120. **Gebele** Maria, led. Taglöhnerin von Prittriching, B.-A. Landsberg, wegen Verbrechens des Diebstahls.

München r/J. 8/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5121. **Körner** Katharina, 27 J. alt, led. Fabrikarbeiterin von Fürth, welche sich z. Z. beschäftigungslos umhertreibt, wegen Verbrechens des Diebstahls, verübt am 13. v. M. z. N. der Schreinerswittwe E. Romeis von hier. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B.) *)

Fürth 9/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/5347 (1873). Die Red.

5122. **Mader** Matthäus, led. Taglöhner von Schauerberg, welcher gestern hier flüchtig gegangen ist, wegen Verbrechens des Diebstahls (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.). Derselbe ist 30 J. alt, gut mittelgroß, von kräftigem untersetztem Körperbau, gesunder Gesichtsfarbe, bei seinem Entweichen trug er kurzstacheligen Anflug röthlichen Vollbartes, schwarzes altes Filzhütchen, kurze blaue Blouse, blaue Schürze, welche vorne durchlöchert war, und geflickte Arbeitshose.

Fürth 9/11 75. K. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5123. **Vogginger** Magdalena, 21 J. alt, led. Dienstmagd von Ramsdorf, Ldg. Osterhofen, zuletzt dahier.
Urtheil v. 27. Septbr. 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 2 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 15/10 75. K. Bezirksgericht.

5124. **Lambacher** Karl, 42 J. alt, Geschäftsreisender von München.
Urtheil v. 5. Mai 1875: wegen Unterschlagung 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

München r/J. 18/10 75. K. Bezirksgericht.

5125. **Plank** Johann Baptist, 29 J. alt, led. Bäckergeselle von Schierling, Landg. Mallersdorf.
Rechtskr. Urtheil v. 27. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Deggendorf 18/10 75. K. Bezirksgericht.

5126. **Groß** Maria, 16 J. alt, Blumenmacherin, beheimathet in Bad, B.-A. Freyung, wohnhaft in der Au bei München.
Contum.-Urtheil v. 1. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 16/10 75. K. Bezirksgericht.

5127. **Eckstein** Joseph, 36 J. alt, verheir. Zimmermann von Kallmünz.
Urtheil v. 15. Mai 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahlverbrechens. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Regensburg 18/10 75. K. Bezirksgericht.

5128. **Brauner** Anna, 22 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Frontenhausen.
Urtheil v. 23. Juli 1875: wegen Vergehens der Beleidigung 8 Tage Gefängniß.

Ansbach 21/10 75. K. Bezirksgericht.

5129. **Schrödl** Johann, Mühljunge von Hartkirchen, Ger. Rotthalmünster (19 J. alt, Haare braun, Gesicht lang, Nase stumpf).
Urtheil v. 23. Juni 1875, bezw. appell.-gerichtl. Erk. v. 7. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 2 Monate Gefängniß mit Anrechnung von 46 Tagen. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Wasserburg 20/10 75. K. Bezirksgericht.

5130. **Löffelholz-Colberg** Friedrich Freiherr von, ledig, Privatier und angebl. Majoratsherr von Nürnberg (40 J. alt, prot., etwas beleibt, untersetzt).
Urtheil v. 8. Mai 1875, bestätigt in IIda: 9 Monate Gefängniß wegen verleumderischer Beleidigung.

Würzburg 20/10 75. K. Bezirksgericht.

5131. **Porisch** Peter, 21 J. alt, prot., led. Schmied von Gräfenberg.
Rechtskr. Urtheil v. 1. Oktbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß.

Bamberg 20/10 75. K. Bezirksgericht.

5132. **Bengler** Maria, 26 J. alt, Bauerstochter von Gnadenhof, Landg. Stadtamhof, zuletzt Taglöhnerin dahier.
Urtheil v. 10. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung und Diebstahls Gefängnißstrafe von 3 Monaten 15 Tagen.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München l/J. 22/10 75. K. Bezirksgericht.

5133. **Gantz** Joh. Christ. Wilh., 21 Jahre alt, Feilenhauerssohn von hier, und

5134. **Seufert** Joseph, 22 J. alt, Bader von hier.
Urtheil: je 45 Tage Gefängniß wegen Vergehens gegen die Wehrpflicht.

Nürnberg 21/10 75. K. Bezirksgericht.

5135. **Winter** Joseph, 23 J. alt, Maurer von Sattelberg, zuletzt in Haidhausen.
Urtheil v. 6. Oktbr. 1875: wegen Körperverletzung 14 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 25/10 75. K. Bezirksgericht.

5136. **Müller** Hermann August, 21 Jahre alt, Schneidergeselle von Leipzig. *)
Contum.-Urtheil v. 22. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

München l/J. 24/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3402 (1875). Die Red.

5137. **Zitzmann** Andreas, vulgo **Lehnerhans**, led. Taglöhner von Neudorf, Landg. Vohenstrauß.
Urtheil v. 21. April 1875: wegen dreier Vergehen des Gewohnheitsforstfrevels Gefängnißstrafe von 2 Monaten 15 Tagen. (Ist wahrscheinlich mit seiner Geliebten Anna **Westermann** z. Z. bei einem Eisenbahnbau.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 25/10 75. K. Bezirksgericht.

5138. **Hatzinger** Anton, 25 J. alt, led. Hufschmied von Pleinting, B.-A. Vilshofen.
Urtheil v. 27. Septbr. 1875: wegen Hehlerei 14 Tage Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l/J. 23/10 75. K. Bezirksgericht.

5139. **Hatzinger** Therese, 19 J. alt, Schmiedgesellenstochter von Pleinting, B.-A. Vilshofen.*)
Contum.-Urtheil v. 27. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Anmeldung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste dahier.
München I/J. 23/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Eine Ladnerin, zuletzt 48/3466 (1875). Die Red.

5140. **Augusta** Karl, Schlosser (beil. 55 J. alt, untersetzt, mittelgroß, Haare grau mit leichter Glatze, graue Augen, grauer Schnurbart, stramme Haltung), angeblich Wittwer und von Wien, zuletzt bei Gebrüder Epple in Sonthofen in Arbeit.*)
Urtheil v. 11. Septbr. 1875: wegen 5 Vergehen des Betrugs rc. 1 Jahr Gefängniß.
Kempten 23/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1923 (1875). Die Red.

5141. **Ritter** Joseph, led. Bräuknecht von Zöschingen, B.-A. Dillingen (42 J. alt, 5′ 7″ 6‴ groß, mittlerer Statur, hat braune Haare, röthlichen Bart, volles gesundfärbiges Gesicht, stumpfe Nase, an der Stirne eine Narbe).
Urtheil v. 11. Septbr. 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle 1 Jahr Zuchthaus.
Kempten 23/10 75. K. Bezirksgericht.

5142. **Kugler** Johann, 53 J. alt, Ziegelarbeiter von Leidling, Ger. Neuburg a/D., zuletzt in Hofhegnenberg.
Contum.-Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit und Fälschung des Arbeitszeugnisses 2 Monate Gefängniß und 8 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 23/10 75. K. Bezirksgericht.

5143. **Walz** Johann Georg, 22 J. alt, Büttnergeselle von Rosenbach.
Urtheil v. 24. Juli 1875: Gefängnißstrafe von 3 Monaten wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 25/10 75. K. Bezirksgericht.

5144. **Eberer** Georg, 22 J. alt, verheir. Schuhmacher von Waldmünchen, zuletzt dahier.
Urtheil v. 30. Juni 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München I/J. 26/10 75. K. Bezirksgericht.

5145. **Loos** Johann Kaspar, led. Dienstknecht von Kitzingen, früher in Prichsenstadt, Ger. Wiesentheid.*)
Urtheil v. 22. Septbr. 1875: 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Schweinfurt 26/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Identisch mit 63/4203 (1873)? Die Red.

5146. **Reichel** Sebastian, 22 J. alt, led. Dienstknecht von Forchheim.*)
Rechtskr. Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung 2 Monate Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 28/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 45/3296 (1875). Die Red.

5147. **Köberl** Franz Joseph, 19 J. alt, Inwohnerssohn von Entschenreit, Landg. Grafenau.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Monat Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Deggendorf 26/10 75. K. Bezirksgericht.

5148. **Jagdhuber** Katharina, led. Häuslerstochter aus Langenamming, Ger. Osterhofen.*)
Contum.-Urtheil v. 20. Oktbr. 1875: wegen strafbaren Eigennutzes 3 Wochen Gefängniß und wegen Uebertretung in Bezug auf Dienstbotenwesen 3 Tage Haft. (Die Kosten trägt die Staatskasse.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, dagegen bei Einspruchserhebung: dießgerichtl. Gefängniß.
Pfarrkirchen 25/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 42/3090 (1875). Die Red.

5149. **Prügelmaier** Leonhard, 24 J. alt, led. Wirthssohn von Holzkirchen, Landg. Rain.
Urtheil v. 23. Septbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß und Tragung der Kosten.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Aichach 26/10 75. K. Bezirksgericht.

5150. **Schneider** Georg, 17 J. alt, Gastwirthssohn und Braugeselle von Forchheim.*)
Rechtskr. Urtheil v. 5. Oktbr. 1875: 1 Jahr Gefängniß.
Bamberg 28/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51/3646 (1875). Die Red.

5151. **Krebs** Joseph*), 36 J. alt, Taglöhner von Mömbris, und

5152. **Krebs** Anna Maria*), 24 J. alt, dessen Ehefrau.
Urtheil v. 16. Septbr. 1875: Gegen Ersteren wegen Vergehens wider das Leben seiner drei Kinder und Vergehens der Verletzung fremder Geheimnisse Gesammtstrafe von 8 Monaten Gefängniß, gegen Letztere wegen Vergehens wider das Leben ihrer Kinder Gefängnißstrafe von 4 Monaten.
Aschaffenburg 28/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 41/3012, 3013 (1875). Die Red.

5153. **Gschrei** Johann, 39 J. alt, led. Taglöhner von Mertingen.*)
Urtheil v. 23. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Gefängniß und wegen Uebertretung in Bezug auf das Dienstbotenwesen 8 Tage Haft.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 27/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 39/2807 (1875). Die Red.

5154. **Schulz** Georg, 29 J. alt, verheir. Korbmacher von Ebenhausen, B.-A. Aichach.*)
Urtheil v. 30. Septbr. 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 30/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Wenn identisch mit 28/2006 (1875), zieht er mit einer sog. Kunstuhr herum und war mit einem Riesendamen-Schausteller associirt. Die Red.

Ausforschungen.

5155. **(Nothzuchtsversuch.)** Am 30. Sept. l. J. Nachmittags wurde zwischen Kadolzburg und Fürth auf eine Frau von Kadolzburg, vermuthlich in unzüchtiger Absicht, ein gewaltsamer Angriff gemacht. Der Angreifer wird beschrieben: mittelgroß, etwa 32 — 35 Jahre alt, hat hellblonde Haare, trug grüne abgeschossene Mütze, ähnlich einer abgetragenen Chevauleger-Mütze, eine Joppe von der Farbe wie Haasenhaare, schwarze Hose und Schlappen an den Füßen. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Fürth 6/11 75. K. Unt.-Richter.

5156. **(Raubversuch.)** Am 27. Oktbr. l. J. Abends zwischen 6 und 7 Uhr wurde auf der Straße unweit Zimmern, Ger. Simbach a/Inn, der Bauerssohn K. Maierhofer von einem Unbekannten räuberisch angefallen; derselbe packte ihn an der Gurgel, langte ihm, ohne ein Wort zu reden, in die leere Hosentasche, worauf er sich wieder entfernte. Der Angreifer ist groß, hatte dunklen sog. Kaiserbart, trug gelbliches Jaquet und schwarze Winterhaube. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 6/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5157. ☛ **(Gefährdung der Eisenbahn.)** In der Nacht vom 3/4. d. M. wurde auf der Bahnstrecke zwischen Neuenmarkt und Kulmbach ein großer Granitwürfel auf die Schiene gelegt und in Folge dessen der von Hof nach Kulmbach abgelassene Zug, welcher zur Nachtszeit die Strecke zwischen Neuenmarkt und Kulmbach passirt, im Weiterfahren gehemmt; man kann es nur einem außerordentlich glücklichen Zufalle zuschreiben, daß unabsehbares Unglück nicht entstanden ist. Verdacht fällt auf einen Burschen, der sich zur kritischen Zeit in der Nähe von Kulmbach herumtrieb, welcher etwa 32 J. alt, von starker Statur, bartlos ist, rothes, volles, stark blatternarbiges Gesicht, ziemlich große Nase hat, norddeutschen Dialect spricht und angab, aus Anhalt oder Mecklenburg zu sein. Bekleidet war derselbe mit grauer, ziemlich abgetragener Joppe, braungefärbtem Filzhut, röthlichwollenem Hemde und grauwollenem Halstuche; er hatte Papiere bei sich, nach welchen er Fabrikarbeiter ist, eines seiner Papiere ist ein von einer Fabrik in Trient ausgestelltes Arbeitszeugniß. Um Spähe, Verhaftung und Hieherlieferung dieses Burschen wird ersucht.

Bayreuth 9/11 75. K. Unt.-Richter.

5158. **(Münzverbrechen.)** Am 18. v. M. wurde vom Dienstknechte Gebhard **Bereuter** von Alberschwende in Bildstein ein falscher Vereinsthaler (zeigt auf der einen Seite das bayerische Wappen mit der Inschrift: „Ein Vereinsthaler, XXX ein Pfund fein, 1868" und auf der andern Seite das Bild Se. Maj. des Königs mit der Inschrift: „Ludwig II, König von Bayern") verausgabt. ꝛc. **Bereuter** ist 24 J. alt, mittlerer untersetzter Statur, hat blonde, etwas gekrauste Haare, Anflug eines blonden Vollbartes, graue Augen, breite Nase und blickt beim Sprechen mit gebeugtem Kopfe zu Boden; er trug zuletzt braunen Tuchrock, solche Weste und Hose, weichen schwarzen Filzhut und auffallend zerrissene Stiefletten, er spricht den vorarlbergischen und den Allgäuer Dialect und gibt sich für einen vermöglichen Oekonomen aus Stauffen aus, der Vieh und Heu einkaufe. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Feldkirch 2/11 75. K. K. Kreisgericht.

5159. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 3/4. l. M. wurden in der Bahnexpedition zu Oberaudorf in der Wirthschaft „zum Brünstein" verschiedene Gegenstände gestohlen, namentlich ein Kleid von schwarzem Orleans, an den Aermeln mit schwarzen Sammtbändern ausgeputzt, eine schwarze Tuchjacke, an den Aermeln, sowie unten herum mit drei Streifen umnäht, ein weißer Unterrock, 1 blausammtner Hut nach neuester Façon, mit kleinen gelben Tupfen und einer Rose mit grünen Blättern nebst einem schwarzen Schleier. Verdächtig ist ein Mann, welcher sich am Abende vor dem Diebstahl in genannter Wirthschaft aufhielt und beschrieben wird: beil. 20—24 J. alt, 5' 8" groß, rundes aufgedunsenes, blatternarbiges blasses Gesicht, trug schwarzen, halbhohen, steifen Hut, grauen Sommerüberzieher, braunes Jaquet, grauschwarze Hose und Weste, schwarze Halsbinde und stehenden weißen Hemdkragen. Um Spähe und soferne bei der beschriebenen Person Gegenstände obiger Art sich vorfinden, oder derselbe als Landstreicher erscheint, auch um Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 9/11 75. K. Unt.-Richter.

5160. **(Raub.)** Am 12. oder 13. Sept. l. J. wurde der österr. Landwehr-Infanterist Franz Greiner von Paulusbrunn, Bezirks Tachau in Böhmen, auf dem Wege von Riedelhütte, Landg. Grafenau, nach Böhmen in dem zunächst Ludwigsthal, Ger. Regen, gelegenen Walde von 5 Männern, anscheinend Italiener, überfallen, auch durch Schläge mißhandelt und durch einen Messerstich verwundet, nachdem ihm vorher schon sein Geld abgefordert worden war. Diese Angreifer sind angeblich in dem Alter von 25 — 30 Jahren, trugen keine Bärte, sind mittelgroß. Der Angegriffene hat auf die drei vor ihm gestandenen Männer seine Pistole abgefeuert, so daß daher Einer derselben möglicherweise verwundet worden ist. Um Spähe nach den 5 Thätern, welche sich wahrscheinlich bei einem Bahnbau befinden und Anzeigeerstattung im Falle eines Resultates wird ersucht.

Deggendorf 6/11 75. K. Unt.-Richter.

5161. **(Raub.)** Am 6. l. M. wurde im Frauenbaumhölzchen, zwischen Leonhard und Wang, Ger. Wasserburg, die Bäuerin E. Mittermaier ihres Shawls (1½ □M. groß, abgetragen, weißer Grund, von braun, blau und grüner Farbe, mit Fransen, die an zwei Seiten blau, grün und gelb sind), ferner einer goldenen Broche mit 5 — 6 Sternchen mit blauen Steinchen, in der Mitte einem weißen Steinchen, beraubt. Verdacht fällt auf einen 30 — 35jährigen mittelgroßen Burschen, welcher dunkles Schnurbärtchen, graue Joppe und ziemlich gute braune Hose trug. Derselbe soll den Namen „Toni" führen. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 10/11 75. K. Unt.-Richter.

5162. **Peter** Franz Xaver, diess. Kanonier und Taglöhner von Kriegshaber, B.-A. Augsburg (24 J. alt, 1,74 M. groß, hager, blond, blaß, bartlos, blaue Augen), ist seit 30. Oktbr. l. J. abgängig; um dessen Hieherlieferung wird mit dem Bemerken ersucht, daß er bei seinem Abgange Feldmütze, Waffenrock und Tuchhose trug.*)

München 2/11 75. Die I. Feldabtheilung des k. 1. Feld-Art.-Reg.

*) Zuletzt 92/6327 (1874). Die Red.

5163. **(Gelddiebstahl mit Einbruch.)** Am 3. d. M. wurden dem Bauer A. Sperl von Vorau, Ger. Burglengenfeld, mittelst Einbruches **1100 fl.,** bestehend aus einer 100 fl.-Banknote, sechs 50 fl.-Banknoten, Thalern, Doppelthalern, Guldenstücken, zwei 10-Markstücken, einem Doppelthaler mit 3 Köpfen, 2 fl. 24 kr.-Stücken mit dem Muttergottesbilde und dem Jesuskinde, ferner eine silberne Uhrkette mit goldenem Schieber entwendet. Verdacht fällt auf einen mittelgroßen schlanken Burschen, mit magerem Gesichte, bekleidet mit dunkler abgetragener Joppe, grauer Hose mit schwarzen Galons und kleinem Hütchen. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 5|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5164. **Eckart** Jakob, Kellner aus Raunberg oder Ranberg, angeblich (etwa 19—20 J. alt, gut mittelgroß, kräftig gebaut, hat blonde Haare, geröthete Augen, etwas aufgeworfenen Mund), ist der Unterschlagung eines von ihm als Kellner dahier im „Café Bauer" zu Anfang Oktbr. l. J. eingenommenen Betrags von 36 fl. dringend verdächtig. Um Spähe nach diesem angeblichen Jakob **Eckart** und falls er sich ohne ständige Arbeit umhertreiben sollte, um Haftnahme und Hieherlieferung desselben wird ersucht.

Fürth 8|11 75. K. Unt.-Richter.

5165. **Mooß** Franz, Schlosser aus Linz, 21 J. alt, welcher am 1. Oktbr. l. J. zur aktiven Dienstleistung beim k. k. 14. Inf.-Reg. hätte einrücken sollen, ist dieser seiner Verpflichtung nicht nachgekommen. Um dessen Ermittlung und zwangsweise Instradirung anher wird ersucht.

Linz 25|10 75. Bürgermeister.

5166. **(Effektendiebstahl.)** In der Nacht vom 26. v. M. wurden bei Schuhmacher G. Röhrer dahier 1 Reisesack, versperrbar, von Plüsch, grün, roth und blau — 1 brauner Mannsrock — 1 neuer weißer Filzhut — verschiedener Schusterwerkzeug — 1 Paar gestickte grüne Hosenträger mit A. R. — 1 schwarzer neuer Mannsrock — 1 neue grüne Seidensammtweste — 2 gelbe Sacktücher — 1 schwarze Tuchhose — 1 schwarze Weste — 1 graue Joppe rc. rc. entwendet. Verdächtig ist ein Schuhmacher, angeblich Antoni **Bednarski** (25 J. a., klein, blond, kurze Haare, graue Augen, röthlich geschwollene Augenlider, blaß, gebückte Haltung, bläuliche Lippen, Bart seit etwa 14 Tagen nicht rasirt), welcher angab, daß er 2 Stunden von Breslau beheimathet sei, einen Stiefvater, 2 Brüder und Schwestern habe. Um dessen Verhaftung gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht.

Lichtenfels 5|11 75. K. Landgericht.

5167. **(Gelddiebstahl.)** Der Schlossersfrau Anna Schweighart von Fürstenfeldbruck kam laut Anzeige am 31. Oktbr. l. J. gegen 10 Uhr Vormittags in der Domkirche dahier aus der Rocktasche eine Geldbörse mit einer bayer. 100 fl.-Note, 5 engl. Sovereigns, 3 Thalerstücken und etwa 1 fl. in Münze abhanden. Um Spähe wird ersucht.

Augsburg 3|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5168. **Stengel** Joseph, genannt **Peifertoni,** von Genderkingen, ein Landstreicher, ist zur Vernehmung wegen des Brandes bei Mathias Wanner von Genderkingen anher vorzuführen.

Donauwörth 5|11 75. K. Unt.-Richter.

5169. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem Johann **Zöllner***), Metzgergesellen von Neukirchen, Ger. Mitterfels, wurden abgenommen: 1 goldener Ring mit einem veilchenblauen und einem blauen Sterne, am inneren Theile mitten zersprungen, 1 silberne Sackuhr von großer Form, anscheinend ein älteres Werk, 1 silberne, ziemlich lange, großgliederige Panzerkette, an der sich eine Löwenfigur mit einem Haken und ein Pistol-Schlüssel befand, 1 im Griffe feststehendes langes, neu aussehendes Messer mit hölzerner Schaale und mit rothledener Scheide. Da diese Gegenstände vermuthlich gestohlen sind, so wird um Spähe nach den Eigenthümern ersucht.

Neunburg v|W. 8|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67|4703 (1875). Die Red.

5170. **Aigner** Georg, Steingraveur von Gangkofen, ist verdächtig, dem Privatier A. Thalhammer daselbst am 3. ds. Abends 250 fl. (3½ fl.-St., Thaler, 1 fl.-St., Sechser) entwendet zu haben. Derselbe hat sich von Gangkofen, angeblich nach Landau a|J., entfernt und wolle ihm auf Betreten, sofern er sich im Besitze einer größeren Geldsumme befinden sollte, dieses Geld abgenommen und hieher gesendet werden.*)

Pfarrkirchen 5|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 35|2566 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5171. **Steinbauer** Mathias, ledig, 31 Jahre alt, von Eichendorf, B.-A. Landau a|Isar, wahrscheinlich bei einem Eisenbahnbau beschäftigt.*)

Dillingen 4|11 75. Vertr. der Staats-Anwaltsch.

*) Zuletzt 83|5611 (1873). Die Red.

5172. **Brenner** Therese, led. Dienstmagd v. Roßbrunn.

Würzburg 4|11 75. K. Unt.-Richter.

5173. **Meier** Therese*), ledig, von Landsberg; sie soll sich unter dem Namen Therese **Dietl** von Bruck herumtreiben.

Augsburg 3|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 69|4775 (1875)? oder mit 87|5832, 90|6054 (1873)? Die Red.

5174. **Rederer** Therese, Dienstmagd von Pinkofen, B.-A. Mallersdorf. Dieselbe wurde am 8. April l. J. wegen Diebstahlverbrechens zu 2jähr. Zuchthausstrafe verurtheilt, hat diese Strafe am 13. April h. J. im Zuchthause Wasserburg angetreten, wurde am 14. Juni h. J. wegen Schwangerschaft dortselbst wieder entlassen und am 17. dess. M. bei dem k. Bezirksamte Mallersdorf zur polizeilichen Aufsicht eingeliefert, hat sich jedoch von dort wieder entfernt.

Freising 25|10 75. K. Bezirksgericht.

5175. **Liebherr** N. N., früher Verifikator in Weilheim.

Weilheim 6|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5176. **Heilmann** Georg, led. Buchbinder aus Wollbach (unter Bezugnahme auf C.-P.-Bl. 71|4890 l. J.), als Damnifikat.

Bamberg 6|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5177. **Kraus** Anton, Mühlgehilfe von Furth, Ldg. Furth.
Landshut 9|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5178. **Kantmann** Joseph, led. Bilderhändler von Straßberg.*)
Regensburg 6|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt **Haftbefehl** C.-P.-Bl. 65|4575 (1875). Die Red.

5179. **Baumeister** Andreas und

5180. **Baumeister** Kunigunda, Gürtlers-Eheleute von Würzburg.
Würzburg 8|11 75. K. Unt.-Richter.

5181. **Büttner** Heinrich, Schreiner von Prichsenstadt; er ist hier wegen Diebstahls in Untersuchung zu ziehen.
Coburg 4|11 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

Widerrufe.

5182. **Paßtätter** Ludwig. 67|4677 (1875).

5183. **Hirth** Maria Karol. 73|5000 (1875).

5184. **Bachleitner** Maria. 71|4888 (1875).

5185. **Held** Franz Xaver. 36|2596, 63|4446 (1875).

5186. **Dörfler** Wolfgang. 69|4783 (1875).

5187. **Hofmann** Leonhard. **(Seiffert.)** 61|4295 (1875).

5188. **Bauer** Joh. Karl. (**Ködel** Johann.) 14|892 (1874).

5189. **Radius** Karl. 29|2102 (1875).

5190. **Steiner** Babetta. 73|5023 (1875).

5191. **Maier** Franz. 61|4331 (1875).

5192. **Gäßtl** Rosina (Regina). 70|4840 (1875).

5193. **Blank** Ludwig und dessen Ehefrau. 59|4212 (1875).

5194. **Ruscher** Georg. 48|3487 (1875).

5195. **Lefti** Mathias. 62|4372 (1875).

5196. **Hunkele** Johann (**Brünle** Johann, **Bräunle** Johann, **Müller** Johann, **Martin** Anna). 79|5277 (1874), 56|4014 (1875).

5197. **Huber** Ferdinand. 56|3994 (1875).

5198. **Zwick** Joseph. 59|4185 (1875).

5199. **Brückl** Mathias. 93|6345 (1874), 32|2315 (1875).

5200. **Aicher** Georg. 71|4882 (1875).

5201. **Wiener** Leonhard. (**Koch** Lorenz). 92|6202 (1873).

5202. **Flüchtiger Dieb.** (**Eisenbeiß** Johann.) 37|2665 (1875).

5203. **Diebstahl an Geld** rc. (**Sohler** Robert.) 73|5009, 74|5075 (1875).

5204. **Pferddiebstahl.** (**Schrott** Pius.)*) 73|5013 (1875).

*) Das Pferd ist ermittelt, rc. **Schrott** verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 76.



München 17. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5205. **Gropp** Karl August, Weber aus Raschau (24 J. alt, mittlerer kräftiger Gestalt, gesunden Aussehens, hat dickes rundes Gesicht, dunkle Haare, starken Bartwuchs), wird wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Zeulenroda 8/11 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

5206. **Leifeit** Wilhelm, Handlungs-Reisender von hier, wird wegen Unterschlagung steckbrieflich verfolgt; er ist etwa 36 J. alt, über mittelgroß, hat hellblonde Haare und langen hellblonden Kinnbart.

Stuttgart 11/11 75. K. Stadtgericht.

5207. **Felser** Joseph, 44 J. alt, verheir. Tuchmacher von Vohburg, welcher am 27. Septbr. l. J. wegen Diebstahls und Anmassung eines falschen Namens zu einer Zuchthausstrafe von 5 Jahren 6 Mon. und 8 Tage Haft verurtheilt worden und heute Früh aus dem stadtgerichtlichen Gefängnisse dahier entsprungen ist, ist in die dießger. Angerfrohnveste zu liefern.*)

München I/J. 9/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 74/5079 (1875). Die Red.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5208. **Seiler** Dismas, vormal. Söldner von Wollbach, B.-A. Zusmarshausen, zuletzt als Getreidehändler in München; er ist wegen Unterschlagung in die öffentliche Sitzung verwiesen. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)*)

Augsburg 10/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3545 (1875). Die Red.

5209. **Straßer** Thomas von Seethal bei Laufen, v. C.-P.-Bl. 62/4381 l. J., ist 37 J. alt, mittelgroß, gut aussehend, hat dunkle Haare und Bart und trägt wahrscheinlich graue Joppe mit grünem Kragen, grüngestöckelte Tuchhose, graue Weste, braunen niederen Hut mit schmaler Krempe, war zuletzt am Wasserbau bei Uebersee.

Traunstein 10/11 75. K. Unt.-Richter.

5210. **Sperling** Konrad und

5211. **Pabst** Konrad, beide Dienstknechte von Karlsberg in der Rheinpfalz, gemäß §§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Weilheim 5/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5212. **Schneider** Georg, Reservist und angeblich Lohnkutscher, früher Schuhmacher, von Moos, B.-A. Eschenbach, wegen Diebstahls. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Amberg 11/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83/5667 (1874). Die Red.

5213. **Geiß** Johann Kaspar, led. Schuhmachergeselle von Mainbernheim, B.-A. Kitzingen, auf Grund Art. 136 E.-G. wegen Diebstahls; er ist beil. 25—26 J. alt, bartlos, sehr mager, blaß, mittelgroß, hat dunkelbraune Haare und trug bei seiner Entfernung von hier am 26. Oktbr. l. J. braune Hose und solche Joppe, abgenützte schwarzseidene Kappe.

Lindau 8/11 75. K. Stadt- u. Landgericht.

5214. **Ebner** Elise, 27 J. alt, led. Häuslerstochter von Poppenberg, Landg. Hengersberg, wegen Diebstahls; sie treibt sich wahrscheinlich mit dem Dienstbuche ihrer Schwester Magdalena **Ebner** herum.

Deggendorf 6/11 75. K. Bezirksgericht.

5215. **Reischl** Johann, 18 J. alt, Bauerssohn und Metzgerbursche von Schlipfham, Gem. Pang, Ger. Rosenheim, zuletzt als Metzgerbursche bedienstet beim Gastwirth Deck zu Brannenburg, Ger. Rosenheim, wegen Verbrechens des Diebstahls z. Sch. des Vorgenannten. (§§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Traunstein 9/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5216. **Schneider** Friedrich, led. Händler von Karlsberg in der Rheinpfalz, wegen Vergehens der Unterschlagung (§§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe soll sich im Gasthaus „zum Löwen" in Straubing öfters aufhalten.*)

Weilheim 13/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 4/229 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5217. **Bühl** Johann Georg, 21 J. alt, prot., Glaserssohn und Schreiner von Ipsheim, B.-A. Uffenheim.
Rechtskr. Urtheil v. 7. Septbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 2 Mon. Gefängniß. (Kosten — Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Windsheim 29/10 75. K. Bezirksgericht.

5218. **Wieseckel** Andreas, 22 J. alt, led. Zimmergeselle von Neunkirchen a/Brand.
Rechtskr Urtheil v. 1. Oktbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß.

Bamberg 29/10 75. K. Bezirksgericht.

5219. **Wagner** Bernhard, 34 J. alt, led. Lebererssohn von Feldkirchen, und

5220. **Holler** Franz Xaver*), 25 J. alt, led. Geschirrhändlerssohn aus München.
Urtheil v. 28. August 1875: gegen Ersteren wegen Vergehens des Diebstahls und der Kuppelei 1 Jahr Gefängniß, gegen Letzteren wegen Verbrechens des Diebstahls $1\frac{1}{2}$ Jahr Zuchthaus.
rc. **Wagner** ist in die Gefangenanstalt Laufen, rc. **Holler** in das Zuchthaus Ebrach zu liefern.

Weilheim 28/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48/3458 (1875). Die Red.

5221. **Hell** Wendelin, 24 J. alt, verheir. Schneider von Heimpersdorf, B.-A. Aichach.
Contum.-Urtheil v. 1. Oktbr. 1875: wegen Unterschlagung Gefängnißstrafe von 1 Monat 15 Tagen. (Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger. Gefängniß.

München l/J. 30/10 75. K. Bezirksgericht.

5222. **Forstner** Anton, 29 J. alt, led. Maler von Eglharting, B.-A. Ebersberg.*)
Contum.-Urtheil v. 27. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 30/10 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3520 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5223. **(Raubversuch.)** Am Sonntag den 31. Okt. l. J. Abends zwischen 5 und 6 Uhr fand auf der Straße von Wald nach Winhöring an der Maurersfrau F. Wohlmanstetter von Winhöring ein Raubversuch statt; der Thäter soll ein großer kräftiger Mann in den 30er Jahren von auffallend frechem Aussehen gewesen sein, derselbe trug graue Montur und hatte schwarzen Schnurbart. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 12/11 75. K. II. Unt. Richter.

5224. **(Raub.)** Am Sonntag den 7. Novbr. l. J. zwischen 11 und 12 Uhr Vormittags wurde die Gütlersfrau Ther. Englmaier von Ebing, Ger. Mühldorf, ¼ Stunde von Ebing entfernt im Harter Forste von einem Manne angepackt, zu Boden geworfen, gedrosselt und mißbraucht, sowie ihres roth, weiß und schwarz gestöckelten schottischen neuen Rockes, eines Rosenkranzes mit blauen Glasperlen, eines Schlüssels, einer Baarschaft von 1 fl. in Sechsern, eines schwarzledernen Geldbeutels mit gelber Schließe, eines gelben Markzeichens des Uhrmachers Geromüller von Kraiburg beraubt. Der Räuber wird beschrieben: klein, kräftig gebaut, mit vollem Gesichte, kurzem Schnurbart, trug niederen Filzhut, hellgraue Joppe mit grünem Kragen und helle Hose, auch hatte er in ein gelbes Sacktuch etwas eingebunden. Dringend verdächtig ist der Bäckergeselle Johann **Sauter** von Neubeuern, Ger. Rosenheim, welcher auf Grund § 249 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern ist; derselbe soll sich vom Straßenbau zu Stadel, Ger. Haag, nach Schnaitsee begeben haben, um von dort, wenn er keine Arbeit erhalte, zu einem Kellerbau nach Rott zu gehen.

Wasserburg 13/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5225. **(Raub.)** Am Sonntag den 7. Novbr. l. J. Nachmittags $4\frac{1}{2}$ Uhr wurde die Bauers-Wittwe Maria Kerbl von Steinstraß, Gem. Rattenkirchen, im Haunerwalde, Landg. Mühldorf, von einem Manne zu Boden geworfen, gedrosselt und ihrer Baarschaft, bestehend aus 2 Preußenthalern, einem 1 fl.-St., Sechsern und 2 Pfennigen, sowie ihres dunkelbraunen, innen zerrissenen Geldbeutels mit Messingschließe, eines braunen Regenschirms, am Ende mit dunkelbraunen Streifen, Stahlgestelle und schwarzem Griffe, beraubt. Der Räuber wird beschrieben: mittelgroß, untersetzt, trug glaublich schwarzen Hut, Joppe oder Stutzrock (schwarz), Stock und ein gelbes Päckchen. Um Spähe und Verhaftung wird ersucht.

Wasserburg 12/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5226. **(Raub und Verbrechen gegen die Sittlichkeit.)** Vom k. Gendarmerie-Wachtmeister in Ebersberg wurde telegr. anher berichtet, daß Sonntag den 14. Novbr. l. J. Früh 9 Uhr bei Pötting ein Verbrechen gegen die Sittlichkeit und Raub an der Magd Kath. Brandl von Fürmosen verübt wurde. Geraubt wurden: eine silberne Halskette, 4 Fingerringe und ein Portemonnaie mit 3 fl. Inhalt. Der Räuber wird beschrieben als: beil. 50 J. alt, mit rothem Schnur- und Kinnbart, bekleidet mit grauer Joppe, röthlicher Weste und röthlicher Hose mit weißen Streifen.

München 15/11 75. K. Polizei-Direction.

5227. **(Umherziehende Gauner, Mann und Weib.)** Wegen des im C.-P.-Bl. 57|4078 (1875) angedeuteten Diebstahls und eines Vergehens der Unterschlagung ist zu verhaften: Barbara **Riggl***), geb. Winkler, Regenschirmmachers-Ehefrau von Grasheim, und Zuhälterin des hier nicht betheiligten Franz Xaver **Reischl****), Wirthssohn von Biberbach, Ger. Dachau. Dagegen hat sich der im C.-P.-Bl. 67|4692 (1875) ausgesprochene Verdacht gegen die Korbflechtersfrau Anna Maria **Vollmaier** nicht bestätigt, weßhalb dieses Ausschreiben widerrufen wird.

Traunstein 10|11 75. K. Unt.-Richter.

*) rc. **Riggl** ist auch vom k. k. Unt.-Richter am k. Bez.-Ger. Landshut zur Verhaftung ausgeschrieben, v. C.-P.-Bl. 71|4872 (1875).

) Desgl. **Reischl Franz Xaver, v. C.-P.-Bl. 71|4873 (1875). Die Red.

5228. **(Bauernfänger-Bande.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 74|5074 (1875), betr. die verhafteten Falschspieler Joseph **Maurus**, Andreas **Hänfling** und Max **Augustin**, wird bemerkt, daß diese Untersuchung nun beim k. k. Landesgerichte in Salzburg weiter geführt wird und die bezüglichen Erhebungen nunmehr dorthin bekannt gegeben werden wollen.

Saalfelden 4|11 75. K. K. Bezirksgericht.

5229. **(Schafdiebstahl.)** Der Mitverübung des im C.-P.-Bl. 74|5073 (1875) bekannt gegebenen, z. Sch. des Bauers G. Pickl in Weil ausgeführten Schafdiebstahls ist Jakob **Epple**, Schäfer aus Würtemberg, zuletzt in Ried bei Ilmmünster, B.-A. Pfaffenhofen a|J., dringend verdächtig; derselbe wurde mit einem Theile der entwendeten Schafe betreten, ist aber entflohen. Auf Grund Art. 135 C.-G. wird um dessen Verhaftung und Anherlieferung ersucht.

Aichach 14|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5230. **(Schafdiebstahl.)** Wie im C.-P.-Bl. 55|3940 (1875) bekannt gegeben wurde, sind in der Nacht vom 20. auf 21. August l. J. in Holzham, Ger. Kastl, 21 Mutterschafe und 17 Lämmer entwendet worden. Wegen dieses Diebstahls ist nunmehr*) Johann **Zachmeier****) (auch **Gneis** genannt), led. Metzgergeselle von Lauterhofen, Landg. Kastl, unter den gesetzlichen Formen zu verhaften und hieher zu liefern, falls er nicht sofort das Alibi für die Zeit vom 20|21. August h. J. nachweist.

Amberg 13|11 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Die früheren Ausschreiben in der Richtung gegen Friedrich **Härter** und Joseph **Bollinger** sind bereits widerrufen, v. C.-P.-Bl. 60|4259, 64|4533 (1875).

**) Zuletzt 42|2851, bezw. 79|5343 (1873). Die Red.

5231. **(Diebstahl an Schußwaffen, Messern rc.)** Zu Rheineck wurden aus dem Gasthause „zum Ochsen" in der Nacht vom 8|9. November eine verschlossene Kiste, enthaltend eine große Pistole, 12 kleinere Pistolen, 90 Dutzend größere und kleinere Taschenmesser, 1 grüner Schurz, Hammer und Zange, 3 rothe Tücher gestohlen. Verdächtig sind vier unbekannte Männer, welche um Mitternacht das Gasthaus verließen. Auf Beibringung des Entwendeten und Ermittlung der Thäterschaft sind 50 Francs gesetzt. — Anzeige an das Bezirksamt Unterrheinthal in Rheineck.

St. Gallen 10|11 75. Das Landjäger-Commando.

5232. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 27|28. Septbr. l. J. wurden dem Nagelhändler F. Waibel von Oberdorf aus seinem Schlafzimmer im Gasthause zu Schwangau ein schwarzledernes Portemonnaie mit circa 200 fl. (4 österr. Dukaten, 2 Doppel-Kronen, mehrere 10- u. 20-Francsstücke, engl. Sovereigns, Vereinsthaler rc.), dann eine ältere silberne Cylinderuhr, an welcher der Minutenzeiger abgebrochen war und der Bügelring fehlte, nebst einer einfachen goldenen Kette von einem mit ihm im nämlichen Zimmer schlafenden unbekannten Manne entwendet. Letzterer ist beil. 30—35 J. alt u. 1,76 M. groß, stark gebaut, hat blonde Haare und gleichen Schnurbart, geht etwas vorgebeugt und spricht die altbayerische Mundart. Um Spähe wird gebeten.

Füssen 6|11 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5233. **Frühmann** Oswald Otto, Schreinergeselle aus Hirschberg.

Wiesbaden 6|11 75. K. Staatsanwalt.

5234. **Jungkunst** Georg, led. Fabrikarbeiter von Juliushof, als Beschuldigter wegen Diebstahls.

Augsburg 3|11 75. K. III. Unt.-Richter.

5235. **Eberhard** Joh. Peter, Schäfer von Hürben, würtb. Ob.-A. Heidenheim. **(Dringlich.)**

Augsburg 9|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5236. **Gütner** Blasius, Bräuknecht von Kohlgrub, Ger. Schongau, als Damnifikat. — T. Nr. 560.

München l|J. 9|11 75. K. I. Unt. Richter.

5237. **Aumer** Fanny, 21 J. alt, ledig, von Regensburg, wegen Verbrechens des Meineids.

Regensburg 9|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5238. **Bäse** N. N., Menageriebesitzerin aus Quedlinburg in Preußen.

Freising 13|11 75. K. Unt.-Richter.

5239. **Murr** Christian, led. Ziegler von Feuchtwangen, und

5240. **Rauch** Robert, led. Buchbindergeselle von Reistenhausen, B.-A. Marktheidenfeld, als Zeugen.

Fürth 9|11 75. K. Unt.-Richter.

5241. **Bernrieder** Maria, Taglöhnersfrau von Stephanskirchen, früher in Rosenheim wohnhaft.

Wasserburg 10|11 75. K. II. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5242. **Schiffer** Magdalena. 72|4930 (1875).

5243. **Resch** Franz. 63|4426 (1875).

5244. **Regel** Gabriel. 71|4876 (1875).

5245. **Semmler** Johann. 61|4328 (1875).

5246. **Fischer** Joseph. 17|1217 (1875).

5247. **Sutter** Andreas. 68|4720 (1875).

5248. **Gebhart** Jakob. 52|3703 (1875).

5249. **Winkler** Katharina. 88|6022 (1874), 65|4592 (1875).

5250. **Stolz** Johann (**Albert, Steinle** Johann).*) 57|4012, 73|5012 (1875)

*) Ist verhaftet.

5251. **Ranftl** Joseph. 42|3074 (1875).

5252. **Faltenbacher** Johann. 54|3849 (1875).

5253. **Verhafteter unbekannter Landstreicher** (als der vormalige Commis Abraham **Baumblatt** von Höchberg ermittelt). 73|5011 (1875).

5254. **Beil** Ludwig. 59|3957 (1875).

5255. **Luzius** Lorenz. 49|3628, 69|5079 (1872).

5256. **Klein** Ferdinand. 70|4823 (1875).

5257. **Sappler** Victoria. 73|4993 (1875).

5258. **Schiffer** Ferdinand. 39|2780, 43|3130 (1875).

5259. **Ederer** Johann. 70|4841 (1875).

5260. **Kinigl** Anton. 62|4367 (1875).

5261. **Inzinger** Franz. 26|1866 (1875).

5262. **Keerl** Sophie. 84|5832 (1874), 29|2088 (1875).

5263. **Vogtmannsberger** Therese. 44|3209, 62|4369 (1875).

5264. **Kronenbitter** Emil. 71|4900, 73|5014 (1875).

5265. **Hollenrieder** Simon. 8|508, 43|2879 (1874), 35|2533 (1875).

5266. **Liebhard** Johann. 44|3219 (1875).*)

*) Auf die Ausschreiben 23|1527, 31|2066, 90|6167 (1874), 12|816, 44|3219 (1875) hat der Widerruf keinen Bezug.

Notiz.

5267. **(Eisenbahn- und Bahnhofdiebe.)** Am 22. Juni 1871 wurde dem Holzhändler J. G. Prinz von Scheimbeck auf dem Bahnhofe zu Ludwigshafen eine Brieftasche mit 526 fl. in Papiergeld aus der Rocktasche in frechster Weise gestohlen. Als die Thäter wurden sofort ermittelt und verhaftet: a) Moritz **Klein,** nun 56 J. alt, Pfeifenhändler aus Linnye, b) David Löb **Eichbaum,** nun 58 J. alt, Hausirer von Linnye, c) Salomon **Wertheimer** (nannte sich fälschlich **Färber**), nun 34 J. alt, Kellner aus Pest, welche denn auch durch Erkenntniß des k. Zuchtpolizeigerichtes Frankenthal vom 10. Oktbr. 1871 zu je 4 Jahren Gefängniß verurtheilt wurden; zugleich wurde deren Landesverweisung nach erstandener Strafe angeordnet. In dem Urtheile ist angeführt, daß sämmtliche 3 Individuen den schlechtesten Ruf haben, überdieß ꝛc. **Eichbaum** und **Wertheimer** schon mehrfach wegen Diebstahls bestraft worden sind und daß die von denselben bei Verübung des Diebstahls an den Tag gelegte Gewandtheit und Verwegenheit sie als Diebsvirtuosen und eigenthumsgefährliche Gauner erster Klasse erscheinen lassen. Nebenbei bemerkt, hatten dieselben sofort nach dem Diebstahle die entwendete Brieftasche mit dem größten Theil des Inhaltes in ein Versteck in der Nähe gebracht, während der Betrag von beil. 95 Thalern nicht mehr ermittelt werden konnte.

Sämmtliche 3 Diebe wurden nun nach verbüßter Strafe am 21. Oktbr. 1875 aus der Gefangenanstalt Zweibrücken entlassen und am 22. v. M. vom k. Bezirksamte Zweibrücken angewiesen, binnen 4 Tagen das Königreich Bayern zu verlassen.

Vorstehendes wird gemäß Auftrag des k. bayer. Staatsministeriums des Innern vom 4. Novbr. 1875 (Nr. 11990) hiemit bekannt gegeben.

München, 7. November 1875. Königliche Polizei-Direction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 77. München 20. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5268. **Lopp** Georg Paul, Taglöhner von Luizhausen, wird wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.
Ulm 6|11 75. K. württ. Oberamtsgericht.

5269. **Jehl** Wolfgang, 25 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Eckartsreuth, k. bayer. B.-A. Roding, wird wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.*)
Ulm 12|11 75. K. württ. Oberamtsgericht.

*) Zuletzt 66|4375 (1873). Die Red.

5270. **Beckel** Christian Adolph, Müller aus Großschweidnitz (37 J. alt, mittlerer Gestalt, hellblonde Haare, graue Augen), ist wegen Betrugs zu verhaften.
Zeulenroda 15|11 75. Der Unt.-Richter des fürstl. Kreisgerichts.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5271. **Bauer** Barbara, led. Dienstmagd von Windischlaibach, B.-A. Bayreuth, wegen Diebstahls.
Amberg 15|11 75. K. Bezirksgericht.

5272. **Rußer** Ludwig*) und Maria**), Korbflechters- und Regenschirmflickers-Eheleute von Grasheim, Ger. Neuburg a/D., wegen Verbrechens des Diebstahls (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.); dieselben ziehen ohne oder mit gefälschten Legitimationspapieren umher.
Freising 16|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46|3157 (1874).
**) Zuletzt 36|2488 (1874). Die Red.

5273. **Bilgri** Joseph, Müllerssohn von Herlatzhofen, württ. Ob.-A. Leutkirch (28—30 J. alt, 5' 8—10" groß, schlank, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, gesunde Gesichtsfarbe), auf Grund § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G; er ist verdächtig, am 1. Novbr. l. J. dem Müller J. Bucher zu Reutin gestohlen zu haben: 28 fl. in 1-Mark- und 20 Pfennigstücken, 4 Vereinsthaler, 40 fl. in zwei 20-Francs-St., Vereinsthalern, 1 fl.-St. ɩc. sammt altem ledernen Portemonnaie mit verrosteter Stahlschließe, 1 Cylinderuhr, 1 Spindeluhr, 2 aufgefeilte goldene Reifringe, 1 goldenen Ring mit kleinem Plättchen, innen H. H. 1863, 1 grauwollenes Herrenhemd, eine 5 fl.-Banknote. Derselbe war mit grauem Hute mit schwarzem Bande, hellgrauem Ueberrock und Jaquet, hellgrauer, an den Schenkeln beschmutzter Sommerhose, welche er in die Stiefel gesteckt trug, bekleidet.
Kempten 16|11 75. K. Unt.-Richter.

5274. **Däschler** Friedrich, 25 J. alt, led. Schneider und Schäfer aus Owen, württ. Ob.-A. Kirchheim a/Teck, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Memmingen 13|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5275. **Salomon** Andreas, led. Dienstknecht von Unterleinach, auf Grund § 118 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist beil. 5' 5" groß, 22—23 J. alt, schwächlich, bartlos, bleich, hat etwas Sommersprossen, blonde Haare, breites Gesicht, schwache Augenbrauen, frechen Blick, pflegt die Kappe mehr nach rückwärts zu tragen.
Würzburg 14|11 75. K. Unt.-Richter.

5276. **Hahn** Friedrich, Tischlergeselle von Tachau in Böhmen, auf Grund § 242 R.-St. G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 718.
München l/J. 16|11 75. K. III. Unt.-Richter.

5277. **Voglmaier Georg**, led. Schmied von Birnbach, B.-A. Griesbach, wegen Diebstahls. — T. Nr. 506.
München l/J. 15/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5278. **Maier Jakob**, verheir. Taglöhner von Mörsdorf, B.-A. Neumarkt, auf Grund § 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.
Amberg 17/11 75. K. Unt.-Richter.

5279. **Kopp Thomas**, Mühlgeselle von Adlhausen, Landg. Rottenburg, und

5280. **Seibert Hieronymus***), Schmiedgeselle von Muglhof, Landg. Neunburg v/W., wegen Diebstahlverbrechens an Wirth J. Zirngibl von Siegenburg.
Landshut 15/11 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 7/435 (1874). Die Red.

5281. **Bürger Barbara**, led. Dienstmagd von Biberbach, wegen Diebstahlverbrechens.
Schwabmünchen 15/11 75. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5282. **Stadler Joseph**, Schuhmacher von Regensburg (23 J. alt, 6' groß, blond, graue Augen).
Arp.-Ger. Urtheil v. 27. Juli 1875: 1 Jahr 1 Monat Zuchthaus wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Regensburg 25/10 75. K. Bezirksgericht.

5283. **Schönherr Joseph**, beil. 57 J. alt, Dienstknecht aus Biberwier.
Urtheil v. 16. Septbr. 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagungen Gesammtgefängnißstrafe von 6 Monaten, dann wegen Uebertretung gemäß Art. 106 Ziff. 4 des P.-St.-G.-B. Haftstrafe von 3 Tagen.
Kempten 28/10 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5284. **Holzinger Anton** (33 J. alt, mittelgroß, schwächlich, dunkle Haare, Schnurbart, Vorderzähne fehlen), ehemals Wirth in Sebastiansberg, zuständig nach Lobebitz, wurde nach abgebüßter, ihm mit Urtheil des k. k. Kreisgerichts zu Brüx am 10. Januar 1875 wegen Verbrechens des Diebstahls zuerkannten 4monatl. Kerkerstrafe unter Polizeiaufsicht gestellt, hat sich jedoch aus dem ihm angewiesenen Wohnorte eigenmächtig entfernt und soll sich beim Bahnbaue in Schwarzbach bei Saala (Schwarzenbach a/S.?) als Gehilfe bei einem Ingenieur oder als Barackenwirth aufhalten. Es wird ersucht, den Genannten, welcher auch schon wegen Betruges und Veruntreuung bestraft worden ist, auszuforschen und strenger Polizeiaufsicht zu unterstellen, falls er aber keine dauernde Beschäftigung haben sollte, ihn in seine Heimathsgemeinde Lobebitz abschieben zu lassen.
Podersam 6/11 75. K. K. Bez.-Hauptmannschaft.

5285. **Bertschi Gottlieb**, Melker von Dulliken, Cantons Solothurn (19—20 J. alt, mittelgroß, blaß, von geringer Statur, mit blonden Haaren, Bartanflug, schweizerdeutsch sprechend, blaue Blouse und Halbleinkleidung tragend, mit Heimathschein versehen), ist angeschuldigt, am 8. l. M. in Riehen bei Basel dem W. Schirmer mittelst Anwendung von Nachschlüsseln circa 500 Franken in Silb. Fünffrankenstücken, preuß. Thalern, gold. 10- u 20-Markstücken 2c., ferner eine blaue Blouse, eine silberne Taschenuhr mit gesprungenem Glas und silberner Kette 2c. gestohlen zu haben. Um Verhaftung desselben, Beschlagnahme seiner Effekten und Nachricht wird ersucht.
Basel 9/11 75. Der Vorsteher für Strafsachen.

5286. **Neumaier Alois**, Wirthssohn und Bäckergeselle von Rottenburg in Niederbayern, 21 J. alt, ein arbeitsscheuer, liederlicher, schon mehrfach wegen Diebstahls, Unterschlagung und Landstreicherei bestrafter Bursche, läßt sich Reisevorschüsse auf Kosten seiner heimathlichen Armenpflege geben. Vor Verabfolgung von Reisvorschüssen an denselben wird nun mit dem Anhange gewarnt, daß wir uns zum Rückersatze für die Folge nicht mehr verstehen können.*)
Rottenburg i/NB. 9/11 75. Magistrat.

*) Zuletzt 53/3605 (1874). Die Red.

5287. **Heinrich Therese**, Taglöhnerstochter und Dienstmagd von Rimbach, wolle, falls sie Anlaß zur Strafeinschreitung wegen Landstreicherei geben sollte, im Verurtheilungsfalle an die Landespolizeibehörde überwiesen werden.
Kötzting 4/11 75. K. Bezirksamt.

5288. **Brenninger Maria**, ledig, von Preussendorf, B.-A. Erding, 35 J. alt, eine dem fremden Eigenthume gefährliche und dem Streunen ergebene Person, soll sich wieder beschäftigungslos herumtreiben; man ersucht gegebenen Falls die Bestrafung derselben wegen Landstreicherei und die Ueberweisung an die Polizeibehörde zu veranlassen.
Erding 11/11 75. K. Bezirksamt.

5289. **(Opferstockdiebstähle.)** Vom 20. bis 22. Oktbr. l. J. wurden in den Kirchen von Hirschau mehrere Diebstähle mittelst Erbrechens der Opferstöcke verübt. Verdächtig dieser Diebstähle ist ein Bursche, circa 25 J. alt, ziemlich groß und schlank, hat dunkelblonde Haare und längliches Gesicht ohne Bart, trug seidenes abgenähtes Hütchen, graue Joppe mit grünen Aufschlägen und schwarze Hose, hatte einen dunkelblauen Regenschirm bei sich.
Weiter wurden vom 15. v. M. bis 1. l. M. in der Pfarrkirche zu Hohenfels, Landg. Parsberg, 2 Opferstöcke erbrochen und ihres Inhaltes (36—45 kr.) entleert. Um Spähe wird ersucht.
Amberg 16/11 75. K. Unt.-Richter.

5290. **(Bahnhofdiebstahl.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl 141/505 (1875), betr. den am 16. Septbr. l. J. im Bahnhofe zu Freiburg (Baden), wahrscheinlich von Friedrich **Wiegrefe** und Aloisia **Szemeredy** verübten Diebstahl, wird auf Grund des im „Allg. Pol.-Anz." der schweiz. Eidgenossenschaft Nr. 138 Ziff. 2386 v. 9. Nov. l. J. enthaltenen Ausschr. bemerkt, daß außer den Genannten ein mit ihnen in Verbindung stehender Taschendieb, Namens **Schenk** aus Pest (bei 30 J. alt, mit schwarzen kurzen Haaren, rasirtem Bart, elegant gekleidet, spricht mehrere Sprachen) als Theilnehmer verdächtig und dem Amtsgerichte Freiburg zuzuführen ist.
München 15/11 75. K. Polizei-Direktion.

5291. **Bergmann** Franz. Dem Knechte Jak. Hartsperger dahier wurden vom 12|13. Sept. l. J. aus seinem Kasten, wie er meint, mittelst eines Nachschlüssels entwendet: 1 doppelgehäusige silberne Sackuhr mit gewölbtem, braunem Schildkrotdeckel, weißem Zifferblatte, röm. Ziffern und gelben Zeigern nebst einer langen silbernen Kette mit gelber Schließe im Gesammtwerthe von 8 fl., dann beil. 23 fl. Baar, davon ca. 15 fl. in Sechsern, das Uebrige in 3 alten Bayerthalern und einem 1 fl.-St. Damnifikat wirft entfernten Verdacht auf den damals bei dem Brauer Wenzl dahier neben ihm als Bräuknecht dienenden Franz **Bergmann** von Bodenmais, B.-A. Regen, der übrigens in seiner Heimathsgemeinde unbekannt ist. Um Recherche und Veranlassung wird ersucht, daß 2c. **Bergmann** von dem nächsten Gerichte nach Art. 46 Ziff. 4 der St.-Pr.-Nov. vom 10. Novbr. 1848 über obigen Diebstahl vernommen und das bezügliche Protokoll hieher gesendet werde.

Mühldorf 11|11 75. K. Landgericht.

5292. **(Raub.)** Nach vorliegender Gend.-Anzeige wurde im Polizeibezirk Augsburg an dem Schneidergesellen Joh. Weingärtner von Waldshut (in Baden) ein Raub verübt; als verdächtig wird bezeichnet ein beil 20 Jahre alter Bursche mit schwarzem Schnurbartanflug, bekleidet mit brauner Joppe und Schirmmütze, welcher sich vielleicht noch im Besitze mehrerer Markstücke befindet.

München 18|11 75. K. Polizei-Direction.

5293. **Ulihr** Jakob, Schmiedgeselle, wahrscheinlich von Krizanau in Mähren (37 J. alt, mittlerer Statur, dunkelbraune Haare), ist eines Geldbiebstahles im Betrage von 331 Francs schuldig und flüchtig. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

St. Gallen 13|11 75. Landjäger-Hauptmann.

5294. **(Flüchtiger Dieb.)** In der Nacht vom 4|5. l. M. wurden dem Gütler M. Schamberger von Etterschlag entwendet: 1 silberne Spindeluhr mit glattem Gehäuse, deutschen Ziffern, vorne aufzuziehen, mit einfachem sog. Ringschlüssel und gelbem Drahtkettchen, 1 Paar rindlederne Halbstiefel, neu vorgeschuht, 1 Paar kalblederne Frauenstiefel, 2 Paar neue rindlederne Pantoffel, 1 alte Schildkappe mit schwarzem Pelz besetzt, 1 Paar weißwollene Strümpfe, ungemerkt, 1 neuer brauner Handkorb, 1 runde Glaslaterne mit Oellämpchen. Verdacht fällt auf einen auffallend blassen Burschen von 23 — 24 Jahren, mittlerer Größe und Statur, mit schwarzen Haaren, schwarzem schwachem Schnurbart, bekleidet mit schwarztuchenem Spenser und wahrscheinlich schwarzer Hose und schwarzem Hut. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 11|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5295. **(Zwei flüchtige Einbruchdiebe.)** Zu dem Ausschreiben im C.-P.-Bl. 72|4947 l. J. wird bemerkt: Der ältere der verdächtigen Bursche ist der led. Taglöhner Johann **Knobl***) von Frauenberg, Landg. Regenstauf, führt den Beinamen **„Einäugiger Hans“**, der jüngere derselben ist der Taglöhnerssohn Ferdinand oder Georg **Harbauer** von Regenstauf und ihre Begleiterin, die Mutter des Letzteren, die Taglöhnerin Theres **Harbauer**, vulgo **„Romanomensch“**, von Regenstauf; Letztere ist die Zuhälterin des vorgenannten Johann **Knobl**, welcher sich mit einer auf Johann **Harbauer** von Regenstauf lautenden Legitimation umhertreibt.

Straubing 16|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 10|693 (1874). Die Red.

5296. **(Aufgegriffene Gegenstände.)** Hier liegen nachbezeichnete, vermuthlich gestohlene Gegenstände vor: 1 kleiner Reisesack von grobem, grauem, roth und schwarz gestreiftem Zeuge, 1 kleine silberne Cylinderuhr mit dicken römischen Ziffern, stählernen feingeschnörkelten Zeigern, Sekundenzeiger, weißer Panzerkette mit Hirschkopf. Um Spähe nach dem Eigenthümer wird ersucht.

Traunstein 13|11 75. K. Unt.-Richter.

5297. **(Kirchendiebstähle.)** Aus der Pfarrkirche zu Lenggries wurden in der Nacht vom 17|18. v. M. 4 Kanontafeln (vergoldet, romanischen Styles, 2 mit aufgesetzten Engelsköpfen, 2 mit abgerundeten Ecken und gewölbten Aufsätzen), 2 Kronen von einem Muttergottesbild und Jesuskind, alt, vergoldet, rings mit weißen und blauen Steinchen besetzt, 1 hölzernes Scepter, dann aus der Mariahilfskapelle daselbst ein gothisches, beil. 2½' hohes Altarkreuz, 3 Kanontafeln, gothischen Styles, mit Plättchen an den Ecken und Kreuzchen oben, vergoldet, entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Weilheim 9|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5298. **Kirchner** Johann Thomas, Kellner von hier, zieht beschäftigungslos herum und erschwindelt Reiseunterstützungen. Man ersucht, ihm solche zu verweigern und seine Bestrafung als Landstreicher zu veranlassen.*)

Fürth 11|11 75. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 23|1656 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5299. **Stützer** Jakob, Restaurateur,

5300. **Stützer** N. N., dessen Ehefrau, als Zeugen.

Coburg 9|11 75. Herzogl. sächs. Justizamt I.

5301. **Mäseth** Johann, led. Bäcker von Schwarzenbach a|W., im k. bayer. Landgerichtsbezirke Naila; auch wolle er beauftragt werden, daß er im Falle eines Wechsels seines Aufenthaltes hieher Anzeige zu machen habe, wo ihn eine Ladung erreichen werde.

Hall 12|11 75. Strafkammer des k. württb. Kreisgerichtshofes.

5302. **Herrmann** Paulus, verheir. Gemeindediener, 33 J. alt, von Brackenlohr; er hat sich am 28. v. M. heimlich unter Zurücklassung seiner Ehefrau von Hause entfernt.

Uffenheim 11|11 75. K. Bezirksamt.

5303. **Hafner** Georg, verheir. Eisenbahnarbeiter von Katzenstein, württb. Ob.-A. Neresheim, als Zeuge.

Augsburg 14|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5304. **Mayer** Kaspar, 39 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Holzapfelhof, B.-A. Dinkelsbühl, als Zeuge; er ist am 19. Okt. l. J. von Heimertingen nach Ulm gefahren.

Memmingen 16|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5305. **Nappl** Theres, geb. Münz, Fabrikarbeitersehefrau von Roggenstein; sie soll sich z. Z. in München aufhalten.

Regensburg 18|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5306. **Müller** Johann, Zimmermann von Haunsdorf, bis in die letzte Zeit bei Zimmermann Aumiller hier.

Augsburg 16|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5307. **Ziegler** Margaretha, Dienstmagd, angeblich aus Steinbühl bei Nürnberg.

Passau 15|11 75. K. Unt.-Richter.

5308. **Studer** Sebastian, stud. med. (Heimath unbekannt).

Weilheim 17|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5309. **Winkler** Therese, Kleidermacherin von München und **ihr Ehemann.** — T. Nr. 583.

München r|J. 18|11 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5310. **Höpfinger** Johann. 69|4779 (1875).

5311. **Wolfshöfer** Heinrich. 22|1551 (1875).

5312. **Staufer** Johann. 58|4118, 59|4159 (1875).

5313. **Kümmel** Ludwig. 5|255 (1875).

5314. **Löffler** Joseph. 80|5370 (1873), 70|4821 (1875).

5315. **Hackner** Johann. 55|3953 (1875).

5316. **Hackner** Monika. 55|3954 (1875).

5317. **Hübler** Eugen. 55|3955 (1875).

5318. **Hübler** Johann. 55|3956 (1875).

5319. **Haas** Adam. 18|1194 (1874), 30|2150 (1875).

5320. **Steiner** Vincenz. 67|4673 (1875).

5321. **Leitner** Johann. 86|5879 (1874).

5322. **Fackler** Gust. Adolph. 78|6289 (1869), 8|588 (1870), 59|4350 (1872).

5323. **Lutz** Balthasar. 77|5142 (1874), 20|1439 (1875).

5324. **Zimmermann** Simon. 72|4766 (1874), 18|1283 (1875).

5325. **Steinmeier** Valent. 73|4999 (1875).

5326. **Miller** Karl. 9|571, 34|2149, 39|2781 (1875).*)

*) Besteht Personen-Identität, ist verhaftet.

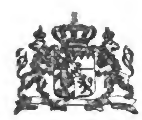
Notiz.

5327. **(Betrüglicher Schuldenmacher, Zechpreller** 2c.) Im Oktbr. l. J. logirte beil. 14 Tage lang ein angeblicher **„E. Gollmann,** Kaufmann aus Dresden", in einem hiesigen Hotel, welcher bei verschiedenen Geschäftsleuten Kleider 2c. erschwindelte und am 24. v. M., ohne die Hotel-Rechnung zu zahlen, verschwand. Derselbe wird beschrieben: Beil. 26 J. alt, mittelgroß, mit röthlichgelben Haaren, solchem aufgedrehtem Schnurrbart, magerem länglichem Gesichte, elegant gekleidet, Haltung und Benehmen militärisch, spricht den norddeutschen Dialect, trug beständig einen Zwicker. Nach den von der k. Polizei-Direction in Dresden ertheilten Aufschlüssen erscheint derselbe ident sch mit Ernst Friedr. Alex. **Kohlmann,** geb 8. März 1848 in Dresden und daselbst beheimathet, welcher die Landwirthschaft erlernt hat, dann Gärtner, später Soldat beim Garde-Regimente war; derselbe wurde bereits bestraft: am 16|11 72 in Braunschweig und 12|11 73 in Hannover wegen Bettels, am 7|6 73 in Altona wegen Landstreicherei und Bettels, am 26|1 74 in Güstrow (Mecklenburg) wegen Landstreicherei, am 1|4 75 in Zwickau wegen Bettels und Vagirens, endlich am 10|8 75 in Nagold wegen Paßfälschung. — Auf denselben wird hiemit aufmerksam gemacht.

München, 12. November 1875. Königliche Polizei-Direction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 78.  München 24. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5328. **Deigendesch** Johann, 42 J. alt, led. Zimmermann und Korbmacher von Halbertshofen, Ldg. Krumbach; er ist durch dießger. Beschluß vom Heutigen wegen Verbrechens des einfachen Diebstahls im Rückfalle in die öffentliche Sitzung verwiesen.

Kempten 12/11 75. K. Bezirksgericht.

5329. **Altmann** Andreas, led. Maurer und Steinhauer von Neunburg v/W., 24 J. alt, wegen Landfriedensbruches und Widerstands gegen die Staatsgewalt auf Grund Art. 136 E.-G.; es wird vermuthet, daß er sich in Maxhütte, Ger. Burglengenfeld, oder bei einem Eisenbahnbaue befindet.

Neunburg v/W. 17/11 75. K. Unt.-Richter.

5330. **Drummel** Bonifaz, Taglöhner*) von Regensburg, zuletzt in München, wegen Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.) — L. Nr. 694.

München r/J. 18/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 62/4147 (1874), wonach er auch Bürstenmacher und z. Z. 25 Jahre alt ist. Die Red.

5331. **Lindhuber** Konrad, 26 J. alt, Pageriedienerssohn von München, zuletzt Eisenbahnarbeiter in Datting, Landg. Deggendorf, wegen Diebstahls.

Deggendorf 7/11 75. K. Bezirksgericht.

5332. **Krenn** Michael, led. Dienstknecht von Germansdorf, B.-A. Wegscheid, wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit. (§ 176 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 19/11 75. K. Unt.-Richter.

5333. **Mohr** Jakob, 22 J. alt, geb. zu Marnheim, B.-A. Kirchheimbolanden, domic. zu Kaiserslautern, led. Scribent und Rekrut des k. 8. Inf.-Reg., wegen Fahnenflucht.

Metz 18/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

5334. **Kindlinger** Mathias*), 40 J. alt, led. Maurer und Kräutersammler von München (Vorstadt Au), und

5335. **Zellner** Elise**), 56 J. alt, led. Taglöhnerin von München (Vorstadt Haidhausen); dieselben sind wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, vorsätzlicher Körperverletzung und Beleidigung in die dießger. öffentliche Sitzung verwiesen. (§§ 113, 223, 196 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weilheim 18/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 27/1982 (1875).
**) Zuletzt 89/6124 (1874). Die Red.

5336. **Riedel** Konrad, dieſſ. Gemeiner 2. Classe, 21 J. alt, aus Bach, B.-A. Fürth, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist am 25. Okt. l. J. entwichen.*)

Saargemünd 14/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Chev.-Reg.

*) Zuletzt 5/259 (1875). Die Red.

5337. **Salern** Alois, led. Taglöhner von Miesbach, wegen Diebstahlversuchs mittelst Einbruchs.

Miesbach 19/11 75. K. Landgericht.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5338. **Spreitzer** Wolfgang, Anwesensbesitzer von Hausen, Ger. Kelheim (hat sich am 25. Oktbr. l. J. geflüchtet.)

Urtheil v. 28. Mai 1875: wegen Betruges 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 30/10 75. K. Bezirksgericht.

5339. **Eber** Margaretha, 19 J. alt, prot., led. Dienstmagd von Unterrodach, Landg. Kronach (trieb sich in letzterer Zeit in Aschaffenburg und Umgegend umher).
Rechtskr. Urtheil v. 25. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Bamberg 30/10 75. K. Bezirksgericht.

5340. **Hirschauer** Bartholomä, 18 Jahre alt, Schmiedgeselle von Bayerdiessen, zuletzt in Neuhausen.
Contum.-Urtheil v. 14. August 1875: 3 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 6/11 75. K. Bezirksgericht.

5341. **Meyer** Andr. Nik., 21 J. alt, prot., Taglöhnerssohn von Uttenreuth, und

5342. **Stenz** Johann, 22 J. alt, Bäckergeselle von dort.
Urtheil v. 24. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung gegen Ersteren 2, gegen Letzteren 3 Monate Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger. Gefängniß.
Fürth 2/11 75. K. Bezirksgericht.

5343. **Brugmann** Harry, 20 J. alt, cand. med. aus New York, zuletzt in München.
Urtheil v. 19. Mai 1875: wegen Zweikampfes (begnadigt) zu 14 Tagen Festungshaftstrafe.
Einlieferungsort: Bezirksgerichts-Gefängniß in München an der Badstraße oder Festung Passau.
München r/J. 28/10 75. K. Bezirksgericht.

5344. **Schwingenschlögl** Mathias, Sackträgerssohn von Passau.*)
Urtheil v. 9. Septbr. 1875: unter Einrechnung der mit Urtheil v. 16. Juni d. J. wegen Betrugs zuerkannten 6monatlichen Gefängnißstrafe Gesammtgefängnißstrafe von 7 Monaten.
Passau 3/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3764 (1875), wonach er in Plattling einen Militärpaß des Eisenbahnarbeiters Franz **Scheuerer** und einen Militär-Ersatz-Reserveschein des Lorenz **Birkner** entwendet hat und mit diesen Papieren wahrscheinlich bei einem Bahnbaue Unterkommen suchte.
Passau 3/11 75. K. Bezirksgericht.

5345. **Stetter** Eduard, 19 J. alt, Bäckergeselle von Plattling, Ger. Deggendorf, früher in München.
Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Erpressung, Betrugs und Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Schweinfurt 6/11 75. K. Bezirksgericht.

5346. **Huber** Ferdinand, led. Taglöhner u. Eisenbahnarbeiter von Schlipsheim, B.-A. Augsburg.
Rechtskr. Urtheil v. 14. Oktbr. 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt, Körperverletzung und Beleidigung 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Aichach 9/11 75. K. Bezirksgericht.

5347. **Probst** Gottfried Oscar, 22 J. alt, prot., led. Commis von Nürnberg, angeblich in Wien, und

5348. **Wunder** Heinrich Konrad, 23 J. alt, prot., Bäckergeselle, geb. in Streitberg, heimathberechtigt in Nürnberg.
Urtheil: je 45 Tage Gefängniß wegen Vergehens gegen die Wehrpflicht. (Die Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 3/11 75. K. Bezirksgericht.

5349. **Schwabl** Johann, led. Taglöhner von Roggenstein, Ger. Vohenstrauß, zuletzt in Abbach, Ger. Kelheim.
Urtheil v. 1. Oktbr. 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 3 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Landshut 2/11 75. K. Bezirksgericht.

5350. **Reinhard** Martin, 28 J. alt, led. Dienstknecht von Igersheim.*)
Urtheil v. 22. Septbr. 1875: wegen 5 Verbrechen des Betrugs Gesammtzuchthausstrafe von 1 Jahr 6 Monaten und eine für den Fall der Uneinbringlichkeit in eine Zuchthausstrafe von 60 Tagen umzuwandelnde Geldstrafe von 300 Thalern.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Würzburg 5/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 49/3513 (1875), wonach er blond, untersetzt ist, hinkt, eine Narbe an der Stirne hat. Die Red.

5351. **Niedermaier** Anton, 38 J. alt, Taglöhner von Thalheim, Ger. Erding, zuletzt in Neuhausen.
Contum.-Urtheil v. 25. August 1875: 2 Monate Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München r/J. 4/11 75. K. Bezirksgericht.

5352. **Köhlein** Franz, 30 J. alt, led. Webergeselle von Marienweiher, Landg. Stadtsteinach.*)
Rechtskr. Urtheil v. 27. August 1875: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Kronach 10/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3212 (1875). Die Red.

5353. **Wechsler** Joh. Mich., Schmiedgeselle von Neuendettelsau.*)
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 29. Septbr. 1875: wegen Verbrechens des Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Lichtenau.
Windsheim 10/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/4108 (1875). Die Red.

5354. **Kellner** Joh. Baptist, 21 J. alt, prot., Bräuknecht von Fürth.
Urtheil v. 7. Septbr. 1875: wegen Diebstahlversuchs und Diebstahls Gesammtgefängnißstrafe von 7 Monaten.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.
Augsburg 10/11 75. K. Bezirksgericht.

5355. **Seidenbusch** Lukas, led. Bäckergeselle von Plattling, Ger. Deggendorf, zuletzt in Freising in Arbeit.
Urtheil v. 16. Oktbr. 1875: wegen Körperverletzung 3 Monate 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Landshut 6/11 75. K. Bezirksgericht.

5356. **Burkhardt** Katharina, 27 J. alt, led. Dienstmagd von Oberleinbach, B.-A. Würzburg.

Urtheil v. 19. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 3 Mon. 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels: Angerfrohnveste dahier.

München I/J. 17/11 75. K. Bezirksgericht.

5357. **Bräu** Maria, 21 J. alt, led. Dienstmagd von Großenpinning, B.-A. Landau a/Isar.

Urtheil v. 22. Septbr. 1875: wegen Diebstahls und Unterschlagung 3 Monate 8 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

München I/J. 13/11 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5358. **(Raubesverdächtige Weibsperson.)** Die hier verhaftete Karoline **Gabrieli** aus Samolleo ist dringend verdächtig, in Verbindung mit einer anderen Frauensperson am 4. d. M. an der Taglöhnerswittwe M. Rühl von Poppenreuth im Gemeindehause dortselbst einen Raub verübt zu haben. Diese Frauensperson soll ein etwa 19 Jahre altes Mädchen von hoher, schlanker Statur und schwarzen Haaren sein, welche damals grünes Barechekleid, oder nach anderen Angaben weißlichen Rock und desgl. Jacke und um den Hals ein unächtes Perlengehäng trug. Dieselbe hat das Aussehen einer Zigeunerin und reiste mit ihrem Vater (einem Manne mittlerer Größe, welcher auf dem einen — rechten — Auge erblindet sein soll und einen mit einem Braunen und einem Schimmel bespannten Comödianten-Wagen, möglicher Weise auch noch einen zweiten bedeckten Wagen und ein ungedecktes Wägelchen mit sich führt) umher. In einem Wirthshause in Poppenreuth ließ sie einen silbernen Ring, auf dessen Plättchen die Buchstaben H. S., vielleicht die Anfangsbuchstaben ihres Namens, und eine Broche mit Achatstein zurück. Um Spähe nach dieser Frauensperson und im Betretungsfalle um deren einstweilige Festnahme und sofortige Nachricht hieher wird ersucht.

Fürth 20/11 75. K. Unt.-Richter.

5359. **(Flüchtiger, einäugiger Dieb.)** Am Samstag den 2. Oktbr. l. J. wurde in der sog. Kaufmann-Alpe auf dem Brünstein bei Oberaudorf, wahrscheinlich unter Anwendung eines Dietrichs eine Cylinderuhr mit Springdeckel nebst silb. Erbsenkette, sodann eine lederne Geldbörse sammt Inhalt von 3 fl.-Stücken und 5 Sechsern entwendet. Verdächtig ist ein Mann, welcher beschrieben wird: beil. 40 Jahre alt, von großer schmächtiger Statur, blaß, ohne Bart, auf dem linken Auge blind, trug abgetragene Montur, insbesondere gelbe Tuchjoppe und grauen Filzhut; er gab sich für einen Thierarzt aus und schlug den Weg nach Bayerisch-Zell zu ein. Um Spähe und sofern bei der beschriebenen Person obige Gegenstände sich vorfinden oder dieselbe als Landstreicher erscheint, auch um Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 18/11 75. K. Unt.-Richter.

5360. **Bücherl** Nikolaus aus Königsbrunn, hat sich von Oberhausen, dem Wohnorte seiner Mutter, heimlich entfernt; derselbe hat schon mehrere Diebstähle verübt und wolle im Betretungsfalle anher geliefert werden. Er ist 13 Jahre alt, hat dunkelblonde Haare, graue Augen, dicken Hals, Sommersprossen im Gesichte, trug braungestreiftes Beinkleid und Weste von Tuch, dunkelblaue Tuchjoppe.*)

Augsburg 18/11 75. K. Bezirksamt.

*) Zuletzt 51/3419 (1873), wonach er Unterstützungen erschwindelt unter dem Vorgeben, daß seine Eltern gestorben seien. Die Red.

5361. **(Zwei flüchtige Wirthshausdiebe.)** In der Nacht vom 6/7. l. M. wurden zu Kronacker, Gem. Mitbach, Ger. Haag, dem Wirthe Braudmaier 2 Betten und zwar: a) Oberbett mit blauem Ueberzug und inwendig blau gestöckeltem Barchent, Kissen von gleichfalls blau gestöckeltem Barchent, Unterbett von rothgestreiftem Barchent, und ein harbenes Leintuch, b) Oberbett mit rothgestöckeltem Ueberzug und solchen Kissen, Unterbett mit harbenem Ueberzug und ein Tischtuch, an der Ecke mit M. A. gemerkt, von zwei dort übernachtenden Männern, welche sich für Holzhändler ausgaben, entwendet. Dieselben werden beschrieben: der Eine klein, untersetzt, mit schwarzem breitem Gesichte, schwarzem Schnurbärtchen, trug eine schwarze Joppe, der Andere ein kleiner bleicher Mann mit Vollgesicht. Der Kleinere gab sich 10 Tage vor Verübung des Diebstahls für einen Korbmacher aus. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 16/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5362. **(Flüchtige Diebin.)** Die im C.-P.-Bl. 71/4892 l. J. ausgeschriebene flüchtige Diebin heißt entweder Elise **Schmitt***) oder Maria **Baierlein** und ist von Goldkronach.

Bayreuth 19/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 28/1898 (1874), wonach sie blatternarbig ist und ihr 2 obere Schneidezähne fehlen. Die Red.

5363. **(Entsprungener Gefangener.)** Der dahier wegen Diebstahls verhaftete Mühlgeselle Peter **Leinfelder***) aus Altenerding ist in verwichener Nacht aus dem Gefängnisse ausgebrochen, wolle aufgegriffen und wohlverwahrt anher geliefert werden. Derselbe ist 21 Jahre alt, untersetzt, hat braune Haare, spitze Nase, braune Augen, verschmitzten Blick, trägt Hut, dunkelblaue Weste, braune Joppe mit Sammtkragen, schottische, schwarz und blau carrirte Hose, baumwollenes Hemd und Halbstiefel und dürfte sich in der Gegend von Rosenheim, Aibling, Traunstein, wo er bekannt ist, herumtreiben.

Pfaffenhofen 20/11 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 72/4976 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5364. **Knixlberger** Alois, z. Z. Sergent der Reserve, geb. zu Amberg; er hat sich am 21. Oktbr. l. J. als Kellner nach Nürnberg begeben, konnte jedoch dortselbst nicht ermittelt werden.

Amberg 19/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5365. **Forster Michael**, led. Metzgerssohn von Garsbergerweid, Ger. Wegscheid, zuletzt wohnhaft bei dem Hausbesitzer Simon Oeller, Gem. Westerndorf, Ger. Rosenheim.

Traunstein 16|11 75. K. Unt.-Richter.

5366. **Floßmann Ludwig**, Taglöhner, zuletzt in Giesing.

München r|J. 18|11 75. K. Bezirksgericht.

5367. **Kraus Michael**, Dienstknecht von Lienlas, B.-A. Bayreuth, zuletzt dahier (Vorstadt Giesing). — T. Nr. 739.

München r|J. 18|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5368. **Eberhard Johann**, Eisenbahnarbeiter von Ay, zuletzt in Oberottmarshausen, als Zeuge.

Augsburg 19|11 75. K. III. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5369. **Rydel** Ignatz, 61|4321 (1875)*) und

5370. **Rydel** Gotthard. 61|4322 (1875).*)

*) Wurden in Galatz verhaftet.

5371. **Doppel** Erhard. 72|4950 (1875).*)

*) Im Uebrigen ist die Spähe fortzusetzen.

5372. **Thouret** Emil.*) 70|4849, 72|4956 (1875).

*) Nach Mittheilung des k. württb. Ob.-A.-Ger. Ulm vom 17. l. M. hat sich der Verdacht gegen rc. **Thouret** als unbegründet herausgestellt.

5373. **Rösner (Ochs)** Johann. 48|3494 (1875).

5374. **Böld** Martin.; 39|2792 (1875).

5375. **Roth** Johann. 47|3395 (1875).

5376. **Auernheimer** Magdalena. 62|4400 (1875).

5377. **Christ** Konr. Karl. 72|4940 (1875).

5378. **Herzing** Kunigunda. 72|4941 (1875).

5379. **Faulstich** Wilhelm. 69|4780 (1875).

5380. **Derra** Sebastian. 71|4718 (1873).

5381. **Reinel** Lorenz, vulgo **Sommerer.** 74|5054 (1875).

5382. **Regenfuhs** Georg Leonhard. 75|5112 (1875).

5383. **Prohaska** Ferdin. 23|1633 (1875).

5384. **Bader** Valentin. 23|1634 (1875).

5385. **Kirnberger** Anton. 3|152, 57|3779 (1873), 20|1432 (1875).

5386. **Hofbauer** Georg. 43|3162 (1875).

5387. **Bäse,** Menagerie-Besitzerin. 76|5238 (1875).

5388. **Pfarrkirchner** Anna. 71|4885 (1875).

5389. **Stengel** Joseph. **(Peifertoni.)** 75|5168 (1875).

5390. **Drohmann** Karl. 52|3737 (1875).

5391. **Dusch** Anton. 25|1825 (1875).

5392. **Ott** Salome. 68|4750 (1875).

5393. **Bender** Friedrich. 68|4751 (1875).

5394. **Schwegler** N. N. 68|4752 (1875).

5395. **Gottmeier** Joseph. 62|4390, 69|4778 (1875).

5396. **Barber** Peter. 54|3842 (1875).

5397. **Lopp** Georg Paul. 77|5268 (1875).

5398. **Edenharter** Sebast. 23|1524 (1874).

5399. **Sandtner** Johann.*) 74|5047 (1875).

*) Wurde in Southampton (England) verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 79.  München 27. November 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5400. **Faist** Franz, Bäcker, Torfstecher, auch Eisenbahnarbeiter von Sodlitz in Böhmen (24 J. alt, untersetzt, mittlerer Statur, braune Haare), wird hiemit wegen Verbrechens des Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Er soll sich gegenwärtig in Gesellschaft einer Weibsperson in dem an das Salzburg'sche angrenzenden Bayern auf Arbeit befinden.

Salzburg 20/11 75. K. K. Landesgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5401. **Schönacher** Anna, led. Taglöhnerin von Höhenrain, B.-A. München r/J., wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G. — T. Nr. 706.

München r/J. 18/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5402. **Schwicker** Johann*), Viehtreiber von Weilheim, wegen Unterschlagung. (Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 723.

München r/J. 18/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Wenn identisch mit 80/5407 (1873), wäre er auch Sattler und Kutscher. Die Red.

5403. **Lunz** Joseph, Müller von Schwabthal, B.-A. Staffelstein, zuletzt in Nordheim v/Rh., B.-A. Mellrichstadt, wohnhaft, gemäß § 156 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist 51 Jahre alt, corpulent, hat dunkelblonde Haare, rundes, sehr vollkommenes Gesicht, blaue Augen, spricht schnell, trägt schwarzen Buckskin-Ueberzieher, grauen Tuchrock, graue Hose und Weste, röthliche Pelzmütze, Leder-Ränzchen, Rohrstock mit gebogenem Griff.

Neustadt a/S. 22/11 75. K. Unt.-Richter.

5404. **Rieß** Johann, Bäckergeselle von Lorenzreuth, B.-A. Wunsiedel, wegen Theilnahme an einem Diebstahle (§§ 242, 47, 247 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.); derselbe ist mit der Bäckersfrau Margaretha **Winkler** von Michelfeld bei Auerbach durchgegangen und sollen Beide sich nach Amerika begeben wollen.

Amberg 23/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5405. **Robel** Michael, Rekrut, 21 J. alt, Schneider von Kösching, B.-A. Ingolstadt, wegen Fahnenflucht; er hätte am 1. Oktbr. l. J. zur Ouvrier-Compagnie einrücken sollen.

München 22/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5406. **Wenzel** Alexander von Kaiserslautern, Cigarrenmacher und diess. Tambour (26 J. alt, 1,64 M. groß, Haare schwarz, etwas gekräuselt, Augen schwarz, Gesicht gelb, mager mit hervorstehenden Backenknochen, Anflug von schwarzem Schnurbart), wegen Fahnenflucht 2c.

Metz 21/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

5407. **Fischer** Alois, diess. Gemeiner 2. Classe aus Kaufbeuren (24 J. alt, 1,56 M. groß, bartlos, blaß, braune Haare, graue Augen), wegen Fahnenflucht; er entfernte sich am 21. l. M. Abends vom Regimente, seine Achselklappenknöpfe sind mit „4“ bezeichnet.*)

Augsburg 24/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 3. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 49/3558 (1875) Die Red.

5408. **Würmseer** Victoria, 25 J. alt, led. Magd aus Tölz, wegen Diebstahls.

München r/J. 22/11 75. K. Bezirksgericht.

5409. **Müller** Joseph, led. Schweizer von Schwarzenbach, Gem. Lohberg, B.-A. Kötzting, wegen Diebstahls; er war bis vor Kurzem in Germering, B.-A. Bruck, und befindet sich im Besitze eines auf den Dienstknecht Joseph **Liegl** von Desering, B.-A. Waldmünchen, lautenden Heimathscheines, welchen er vermuthlich für sich benützt. — T. Nr. 337.

München r|J. 24|11 75. K. II. Unt.-Richter

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5410. **Giering** Heinrich, 22 J. alt, Brauer von Kalchreuth.

Rechtskr. Urtheil v. 24. Juli 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 3 Mon. Gefängniß. (Die Kosten hat er selbst zu tragen.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger. Gefängniß.

Fürth 11|11 75. K. Bezirksgericht.

5411. **Schlund** Maria, Schlossergesellensfrau von Leiheim, B.-A. Dillingen.*)

Contum.-Urtheil v. 19. Oktbr. 1875: wegen Unterschlagung 1 Monat Gefängniß. (Kosten trägt das Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München l|J. 17|11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 48|3491 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5412 **(Raub und Nothzucht.)** Am 14. l. M. Nachmittags zwischen 1 und 2 Uhr wurde die Austragsbäuerin Anna Hutter von Balharting auf dem Wege von Haidling (bei Grafing) nach Balharting ihres Portemonnaies sammt 2 fl. Inhalt beraubt und genothzüchtigt. Der Thäter wird beschrieben: Beil. 40 J. alt und 5' 10" groß, breitschulterig, breites Gesicht mit mageren Backen, dichter rother Schnurbart, braune Augenbrauen, dunkelbraune Haare, dunkelbraune oder dunkelgraue Joppe, dunkelbraune Hose und Weste, am Halse ein rothes Schlipstüchlein. Um Spähe wird ersucht.*)

Wasserburg 24|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Vergl. C.-P.-Bl. 76|5223 u. ff. (1875). Die Red.

5413. **(Raub und Nothzucht.)** Am 14. l. M. Vormittags zwischen 8½ und 9¾ Uhr wurde die Dienstmagd Kath Brandl von Fürmoosen auf dem Wege von Fürmoosen nach Pötting, Ger. Ebersberg, einer 11gängigen silbernen Halskette mit viereckiger großer vergold. Schließe mit 4 weißen Steinen, einer goldenen Broche mit blauen Steinen, zweier goldener Plattenringe mit der Aufschrift „Liebe und Treue", eines goldenen sog. Schlangenringes, eines weiteren goldenen Ringes, sog. Fuchsschwanzel, ihres Portemonnaies nebst 3 fl. Baargeld beraubt und genothzüchtigt. Der Thäter wird beschrieben: Beil. 40 J. alt und 5' 10" groß, breitschulterig, freches breites Gesicht, magere Backen, starker aufgedrehter rother Schnurbart, im Uebrigen rasirt, braune Augenbrauen, dunkelbraune Haare, auf der einen Kopfseite weniger Haare, gerade Haltung, trug dunkelgraue grobhaarige Joppe mit grünen Aufschlägen und weiten Aermeln, dunkelbraune Weste und Hose, rothes Schlipstüchlein am Halse, sprach den Dialect der hiesigen Gegend und hatte das Aussehen eines Maurers oder Zieglers. Um Spähe wird ersucht.*)

Wasserburg 24|11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76|5226 (1875). Die Red.

5414. **(Flüchtiger Dieb.)** Vor Kurzem wurden bei Traunstein entwendet: 1 Paar neue Schuhe, 2 blaugestrickte Janker, 1 schwarze Joppe, schwarze Hose mit kleinen braunen Streifen, 1 Porzellan-Tabakpfeife mit silb. Kette. Der Dieb ist 30 Jahre alt, mittelgroß, blaß, hat braune Haare und braunes Schnurbärtchen, ist vermuthlich Oesterreicher, trägt graue Hose und Weste mit schwarzen Streifen, graue Joppe, schwarzen Filzhut mit breiter Krempe. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 19|11 75. K. Unt.-Richter.

5415. **(Drei flüchtige Diebe, Handwerksbursche.)** Am 18. l. M. wurden im Wagner'schen Gasthause in Leiblfing mittelst Einbruchs entwendet: 1 geputztes 3½ fl.-Stück, 1 Frauenthaler, 1 Paar glatte goldene Ohrringe, 2 vergoldete Brochen, die eine in der Mitte mit einem blauen Sterne, 2 Fingerringe (1 vergoldeter, 1 silberner), 1 von grünen Perlen gefertigter Rosenkranz mit silbernen sog. Vaterunsern und silb. Kreuze. Die Thäter sind drei Handwerksbursche, nach ihren Legitimationspapieren Schmied Gustav **Dünner** von Görlitz, Gärtner Hermann **Fidler** von Friedrichsfeld und Schlosser und Soldat Christian **Mallgraf** von Bredstadt; alle 3 stehen in den 20er Jahren, zwei sind mittlerer Statur, von denen der Eine schwarzen Vollbart trägt, der Dritte ist etwas größer, alle 3 sind gut gekleidet, zwei tragen schwarze Jaquets, Einer einen Ueberzieher. Um deren Verhaftung unter den gesetzlichen Formen und Hieherlieferung wird ersucht.

Straubing 23|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5416. **(Ein raffinirter Reisegeldbettler.)** Ein Gauner, der sich fälschlich für Johann **Seiler**, Maler und Gipser von Innsbruck ausgibt, angeblich i. J. 1849 geboren, in Innsbruck aber gar nicht bekannt ist, hat der unterzeichneten Behörde am 31. Oktbr. l. J. eine Unterstützung zu 10 fl. zur Heimreise betrügerisch entlockt, indem er ein Attest des Spitals in Avignon vom 16. Okt. l. J. vorwies, wonach er 3 Monate im dortigen Spitale krank gelegen ist und in seine Heimath zu reisen beabsichtige. In demselben ist auch bestätigt, daß der Inhaber im Zustande des Diliriums seine Ausweisschriften zerrissen habe. Nach den Einträgen auf dem Atteste wurde der Inhaber auf seiner Reise hieher mehrfach unterstützt und es ist nicht zu zweifeln, daß er auch anderswo in ähnlicher Weise Unterstützungen zu erschwindeln versuchen wird, wobei er vor allem darauf rechnet, daß sein auffällig schlechter physischer Zustand ihn als unterstützungsbedürftig erscheinen läßt. Auf diesen Schwindler wird daher mit dem Ersuchen aufmerksam gemacht, ihn im Falle Betretens der strafgerichtlichen Behandlung zuzuführen.

Bregenz 19|11 75. K. K. Bezirkshauptmannschaft.

5417. **(Diebstahl an Bienenstöcken.)** In der Nacht vom 29|30. v. M. wurden zu Finsing mittelst Einbruches in drei verschiedenen Anwesen 5 Bienenstöcke entwendet, wobei sich der Dieb eines Handwägelchens, dessen Spuren München zu führten, bediente. Der Dieb, welcher sich für den Boten Joseph **Maier** von Moosinning ausgab, wird beschrieben: in den 30er Jahren,

mittelgroß, röthlicher Vollbart, trug blau und grün schottisch carrirte Hose, graue Joppe und blauen Schurz. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 21/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5418. **(Verdächtiger Besitz.)** Dem Hafnergesellen Franz **Inzinger***) von Kößlarn wurden bei seiner Verhaftung 3 fremde Legitimationen, nämlich: Militärpaß auf den Jäger Joseph **Lettner** von Feldaffing — Zeugniß für den Colporteur Georg **Schießl** von Kleinwinklarn — Freischein auf den Hüttenarbeiter Rupert **Oberhorner** von Eisenärzt, lautend, dann nachbezeichnete Gegenstände abgenommen: 1) ein Frauenpaletot von weiß und grau gestreiftem Lamastoff mit einer Kapuze, schwarzen Hornknöpfen und rothem Futter, 2) ein Paar brauntuchene Frauenstiefel, 3) ein kleines weißes Sacktuch mit P. E. roth gemerkt, und 4) ein größeres weißes Sacktuch mit M. roth gemerkt, 5) ein schmutziges Hemd von Baumwoll Leinwand, unten am rechten Schlitz mit W. 5 roth gemerkt, 6) ein altes Gilet von braunem Stoff mit dünnen weißen Streifen, 7) eine schwarzseidene Schirmmütze, 8) ein Paar an den Füßen zerrissene, roth und schwarz gestreifte Weiberstrümpfe. Die von 1—4 bezeichneten Gegenstände werden von der Geliebten des Inzinger, der led. Maria **Reischl** von Reichenhall beansprucht; da jedoch alle aufgeführten Gegenstände wahrscheinlich gestohlen sind, so wird um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten ersucht.

Wasserburg 21/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 76/5261 (1875). Die Red.

5419 **(Flüchtiger Einbruchdieb, Bettler.)** Samstag 13. d. M. Nachmittags 3 Uhr wurden bei dem Bauer J. Schuster in Rollhofen, B.-A. Hersbruck, durch Einbruch ein rothsaffianlederner Zugbeutel, an welchem 2 Messingknöpfe nebst 1 Zwanzigfrankstück, 4 Thalern, 2 Zwanzigmarkstücken und 3 Thalern, entwendet. Der Thäter ist vermuthlich ein Bettler, Anfangs der 40er Jahre, mittelgroß, untersetzt, breitschulterig, ohne Bart, blaß, gut gekleidet mit grauer Joppe mit grüner Einfassung, grauem Filzhut und trug einen Stock wie ein Metzger. Der Bursche soll Aehnlichkeit haben mit dem schon mehrfach ausgeschriebenen sicherheitsgefährlichen Metzgergesellen Johann **Steger***), vulgo **Hamperle**, aus Altsittenbach, B.-A. Hersbruck. Um Spähe und gegebenen Falles um Verhaftung wird ersucht.

Nürnberg 21/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zur **Verhaftung** ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 72/4932 (1875). Die Red.

5420. **(Raubversuch.)** Am 14. l. M. Nachmittags beil. 4 Uhr wurde der Gütler J. Eder von Kissing, B.-A. Friedberg, in einem Walde zwischen Kissing und Mergenthann von einem unbekannten Burschen mit blankem Messer angefallen und unter der Androhung des Umbringens aufgefordert, sein Geld herzugeben. Dieser Bursche ist von mittlerer Größe, untersetzt, trug abgetragene graue Kleider und Schildkappe. Um Spähe wird ersucht.

Aichach 24/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5421. **(Drei flüchtige Einbruchdiebe.)** In der Nacht vom 13/14. l. M. wurden bei der Austräglerin Th. Busler zu Wintersberg, Ger. Arnstorf, mittelst Einbruches und Einsteigens Kleider, Schuhe, Socken, Hemden, 8 mit J. B. gezeichnet, weiße Sacktücher, 1 ebenso gezeichnetes blauseidenes Umschlagtuch, 3 Taschenmesser (zwei davon in Perlmutterschaalen) mit je 6 Klingen, 1 Kronen-, ½-Kronenthaler, 1 Frauenthaler, eine rothlederne Geldbörse mit Messingschließe 2c. 2c. gestohlen. Um Spähe wird mit dem Bemerken ersucht, daß den Diebstahl 3 Mannspersonen, deren eine die fränkische Mundart sprach, verübt haben sollen.

Pfarrkirchen 21/11 75. K. Unt.-Richter.

5422. **(Uhrendiebstahl.)** In der Nacht vom 7/8. l. M. wurden dem Uhrmacher Karl dahier durch Erbrechen des Fensterladens 7 Uhren, darunter 5 silberne Cylinder- und 2 silberne Anker-Uhren, theils neu, theils schon länger getragen, alle mit römischen Ziffern, stählernen Zeigern hinten aufziehbar, mit stählernen Uhrschlüsseln an farbigen Schnürchen, gestohlen. Die Cylinderuhren hatten zum Theil vergoldete Reifchen, weiße Zifferblätter, eine neusilbernes Uebergehäuse, theils Patent-, theils flache Gläser, eine auffallend starken Bügel, vier davon mit der auf der inneren Seite des hintern Deckels eingeritzten Bezeichnung K. 8153, K. 8127, K. 7411, K. 7037, die fünfte mit der eingeschlagenen Fabriknummer 10439. Die 2 Ankeruhren hatten zweifärbige Zifferblätter, vergoldete Reifchen, eine gothische Zeiger und gravirtes Werk, innen an vorbezeichneter Stelle mit K. 6915, 7617 eingeritzt. Um Spähe, gegebenen Falls Festhaltung des Diebes wird ersucht.

Rain 20/11 75. K. Landgericht.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5423. **Schrödl** Maria, ehemal. Wirthin von Vilsbiburg, zuletzt in Haidhausen. — T Nr. 705.

München r/J. 18/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5424. **Kronhuber***) Benno **(Bieringer)**, Inwohnerssohn von Roppling bei Randling, Ger. Simbach.

Wasserburg 16/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 54/3878 (1875)? Die Red.

5425. **Hagelauer** Johann Jakob, Eisenbahnarbeiter von Heilsbronn, früher in Rosenberg bei Pegnitz.

Amberg 22/11 75. K. Unt.-Richter.

5426. **Rothenbacher** Anton, Wagnergeselle aus Weißenhorn.

Weilheim 19/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5427. **Heiß** Leonhard, led. Schäfer von Romanthal.

Weilheim 22/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5428. **Resle** Georg, Dienstknecht von Deubach.

Augsburg 23/11 75. K. III. Unt.-Richter.

5429. **Kantner** Franz Xaver, 68 J. alt, Hammerschmiedgeselle aus Mitternach; falls er beschäftigungslos herumzieht, wird um Verhaftung und Hieherlieferung gemäß § 243 R.-St.-G.-B., Art. 136 C.-G. ersucht.

Deggendorf 20/11 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5430. **Spreitzer** Wolfgang. 78|5338 (1875).

5431. **Bernwinkler** Anton. 72|4933 (1875).

5432. **Hatzinger** Anton. 75|5138 (1875).

5433. **Banwart** Nikolaus. 17|1214 (1875).

5434. **Plank** Joh. Baptist. 75|5125 (1875).

5435. **Kaiser** Maria. 66|4642 (1875).

5436. **Rauch** Robert. 76|5240 (1875).

5437. **Bretzger** Adam. 47|3405 (1875).

5438. **Rubay** Ferdinand. 79|5311 (1874).

5439. **Aumer** Fanny. 76|5237 (1875).

5440. **Eckart** Elise. 37|2534 (1874).

5441. **Brenner** Therese. 75|5172 (1875).

5442. **Zech** Karoline. 74|5076 (1875).

5443. **Müller** Hermann August. 47|3402, 75|5136 (1875).

5444. **Landshammer (Scheller)** Johann. 12|776, 92|6290 (1874).

5445. **Fellner** Katharina. 12|773 (1874).

5446. **Bielmeier** Michael. 28|2015 (1875).

5447. **Wieser** Maria. 65|4341, 68|4499 (1873), 23|1541 (1874).

Notiz.

5448. **(Ein gewerbsmäßiger Hochstappler.) Powitz** Leopold von Osterrode in Ostpreußen (geb. 1833, gewesener preußischer Feldwebel, 5′ 8″ 7‴ hoch, schlank, Gesicht oval und fahl, blonde dünne und steife Haare, nach beiden Seiten auseinandergekämmter blonder Vollbart, Stirne gewölbt, Nase spitzig und aufgestülpt, Augen klein und graublau, lächelnd, Mund groß, Zähne mangelhaft, einfache Civilkleidung mit Militärmütze, hat bedeutende Redegewandtheit), ist einer der abgefeimtesten Hochstappler, reist seit mehreren Jahren beschäftigungslos mit seiner Frau, einer 15jährigen Tochter und einem 7jährigen Knaben in der Welt herum, unter dem Vorgeben Arbeit zu suchen. Er weiß aber, unter dem Vorwande, er sei von der preußischen Regierung an der Verfolgung rechtmäßiger Ansprüche auf Civilversorgung planmäßig und böswillig verhindert, von mildthätigen Personen beträchtliche Summen zu erlangen, ist im Besitz einer großen Anzahl wohlgeordneter, scheinbar ächter, zum Theil günstiger Papiere über seine Personalverhältnisse während der letzten 10 Jahre, worunter Bescheide des deutschen Reichstages, des preußischen Kriegsministeriums, Kabinetsbescheide u. a. m, im Ganzen ein wohldurchdachter Bettelapparat. Dieser raffinirte Bettler wurde in Zürich am 26. Oktober nach mehrtägiger erfolgreicher Thätigkeit nebst Familie mit Zwangspaß nach Schaffhausen abgeschoben, wobei ihm der Wiedereintritt in die Schweiz unter der Androhung untersagt wurde, daß sonst die ihm abgenommenen, auf Zürich bezüglichen Bettelschriften den Gerichten zur strafrechtlichen Verfolgung übermittelt würden. Die übrigen Schriften musten ihm belassen werden. Schließlich ist zu bemerken, daß strenges Einschreiten gegen Powitz den Rückfall seiner Frau in kaum geheilten Wahnsinn mit Tobsucht zur Folge hat.*)

Zürich, den 28. Oktober 1875. Das Commando des Polizei-Corps.

*) Vorstehendes Ausschreiben ist dem „Allg. Polizeianzeiger der schweizerischen Eidgenossenschaft" Nr. 139 vom 11. Novbr. 1875 (Ziff. 2413) entnommen. ꝛc. **Powitz** ist im Septbr. 1875 auch in München in geschilderter Weise aufgetreten und wurde hier am 20. ej. M. wegen Bettels mit 6 täg., und wegen unbefugten Tragens von Uniformsstücken mit 1 täg. Haft bestraft. Die Redaction.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Aumer Fanny . . . 5439
Banwart Nikolaus 5433
Bernwinkler Anton 5431
Bielmeier Michael 5446
Bieringer Benno . 5424
Brenner Therese . 5441
Bretzger Adam . . 5437
Dünner Gustav . 5415
Eckart Elise . . . 5440
Faist Franz . . . 5400
Fellner Katharina . 5445
Fidler Hermann . 5415
Fischer Alois . . 5407
Giering Heinrich . 5410
Hagelauer Joh. Jak. 5425
Hatzinger Anton . 5432
Heiß Leonhard . . 5427
Hämperl . . . 5419
Inzinger Franz . 5418
Kantner Frz. Xaver 5429
Kaiser Maria . . 5435
Kronhuber Benno 5424
Landshammer Johann . . . 5444
Lettner Joseph . 5418
Liegl Joseph . . 5409
Lunz Joseph . . 5403
Mallgraf Christian 5415
Maier Joseph . . 5417
Müller Hermann August 5443
Müller Joseph . 5409
Oberhorner Rup. 5418
Plank Joh. Baptist 5434
Powitz Leopold . . 5448
Rauch Robert . . 5436
Refle Georg . . 5428
Reischl Maria . 5418
Rieß Johann . . 5404
Rodl Michael . . 5405
Rothenbacher Ant. 5426
Rubay Ferdinand . 5438
Scheller Johann . 5444
Schönacher Anna . 5401
Schießl Georg . . 5418
Schlund Maria . 5411
Schrödl Maria . . 5423
Schwider Johann . 5402
Seiler Johann . . 5416
Spreitzer Wolfgang 5430
Steger Johann . . 5419
Wenzel Alexander . 5406
Winkler Margaretha 5404
Würmseer Victoria 5408
Wieser Maria . . 5447
Zech Karoline . . . 5442

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 80. München 2. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5449. **Kretzschmar** Friedrich Balduin, Kassierer des hiesigen Vorschußvereines (39 J. alt, klein, untersetzt, graue Haare, Vorderkopf kahl, braun- und graugemischter, auffallend starker Schnur- und Backenbart, braune Augen, trägt Brille), ist wegen Unterschlagung von Geldern und Werthpapieren zum Betrage von beil. 180,000 Mark zu verhaften; er ist seit 21. Oktbr. l. J. flüchtig, auf seine Ergreifung ist von der Stadtverwaltung zu Wiehe eine Belohnung von **3000** Mark ausgesetzt worden.

Wiehe 12|11 75. K. Kreisgerichts-Commission.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5450. **Krachowitzer** Martin*) und

5451. **Krachowitzer** Magdalena, Zimmergesellens-Eheleute von Regensburg, wegen Unterschlagung. (§ 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 706, 711, 714.

München I|J. 27|11 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42|2858 (1874). Die Red.

5452. **Wengenmaier** Franz Xaver, Commis aus Burgau, wegen dreier Verbrechen der Privaturkundenfälschung auf Grund §§ 267, 268 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 644/46.

München I|J. 26|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5453. **Meiß** Crescenz, Inwohnerstochter von Großarmschlag, wegen Verdachtes, am 29. Oktbr. l. J. der Bauerstochter R. Köck von Tuniching 1 Paar schwarze Zeugstiefel und 2 Stränge von einer silbernen Halskette entwendet zu haben.

Deggendorf 25|11 75. K. Unt.-Richter.

5454. **Bergaus** Karl, Badergehilfe aus Haberschwert in Schlesien (20 J. alt, schmächtig, trug schwarze Hose, leichten, schwarz, gelb und roth getupften Sommerrock, schwarzen Hut mit breiten Krämpen, spricht den preußischen Dialect), wegen Diebstahls; er entwich gestern aus seinem Dienste bei der Baderswittwe M. Hagenauer dahier, nachdem er daselbst entwendet hatte: 8 Rasirmesser, 1 Paar gute Halbstiefel, 1 braunlederne Geldbörse von Juchten mit gelber Schließe mit 51 kr. in Sechsern und Groschen, 1 gold. Reifring, 1 gold. Plattenring mit rothem Stern, rechts und links von letzterem zwei kleinere weiße Sterne, 1 perfenes Hemd, 1 Unterhose, 1 Paar Socken, 1 neue grauwollene Halsbinde, 1 Tabakpfeife mit bemaltem Porzellankopfe. Vermuthlich sucht derselbe über Deggendorf durch den bayerischen Wald nach Böhmen zu fliehen.

Straubing 26|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5455. **Müller** Joseph, Müllergeselle aus Königsbrunn, B.-A. Augsburg, Anfangs der 20er Jahre stehend, früher in Dachau bei München bedienstet, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*)

Freising 27|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67|4444 (1873). Die Red.

5456. **Guggauer** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Schönsee, wegen Verbrechens des Betrugs auf Grund Art. 136 E.-G.; er befindet sich vermuthlich bei einem Bahnbaue.

Neunburg v|W. 28|11 75. K. Unt.-Richter.

5457. **Sperlhack** Franz, Uhrmacher aus Eisenberg (angeblich), 28 J. alt, mittelgroß, bekleidet mit grauer Montur und dunkelbraunem Tuchhütchen, wegen Diebstahls nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Hof 29|11 75. K. Unt.-Richter.

5458. **Becher** Philipp, Metzgergeselle von Zell, wegen Verbrechens des Betrugs gemäß §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.

Hof 29|11 75. K. Unt.-Richter.

5459. **Waldorf** Joseph Peter, Gärtner von Wachenheim in der Rheinpfalz, wegen Betruges; er ist 36 Jahre alt, auffallend groß, hat schwarze Haare, schwarzen Schnur- und schmalen Knebelbart, ist dunkel gekleidet mit langem zugeknöpftem Militärrock, schwarzem hohem Filzhut und sieht, abgesehen vom Barte, wie ein Geistlicher aus, gibt sich als Telegraphen-Controleur von Metz, auch für einen Telegraphenstangenhändler aus, soll früher Wagenwärter in Schwandorf gewesen sein und hat in letzterer Zeit auch diese Strecke bereist. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Nürnberg 26|11 75. K. Unt.-Richter.

5460. **Casagrand** Nikolaus, Eisenbahnarbeiter aus Betoll in Tyrol, gemäß § 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen des in der Nacht vom 18|19. l. M. z. Sch. des Wirthes F. Brand zu Vorbach, B.-A. Eschenbach, verübten Diebstahlverbrechens.

Weiden 25|11 75. K. Unt.-Richter.

5461. **Kohler** Johann Valentin, 36 Jahre alt, Nagelschmiedgeselle von Rothenburg a|T., wegen Betrugs im wiederholten Rückfalle und Unterschlagung.*)

Frankenthal (Pfalz) 26|11 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72|4834 (1874), gebrauchte auch schon fälschlich den Namen Georg **Seiß**. Die Red.

5462. **Obermaier, auch Schindler** Kaspar, 16 Jahre alt, Hadernsammlerssohn von Langgraben, in der letzteren Zeit theils zu Landshut, theils zu Hofberg bei Landshut im Aufenthalte, wegen Diebstahls; er zieht wahrscheinlich beschäftigungslos herum.*)

Landshut 24|11 75. K. I. Unt.-Richter

*) Zuletzt 44|3211 (1875). Die Red.

5463. **Schwarz** Wilhelm, Eisendreher von Aalen, und

5464. **Lehmann** Friedrich, Schmiedssohn von dort, nach §§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G., falls dieselben nicht in ihrer Heimath Aalen sich aufhalten. — T. Nr. 749.

München l|J. 27|11 75. K. III. Unt.-Richter.

5465. **Ritter** August, 20 J. alt, Rekrut und Bäcker aus Wörth, B.-A. Germersheim, wegen Fahnenflucht; er hätte am 5. l. M. beim k. 5. Jäger-Bat. zum Dienste einrücken sollen.

Zweibrücken 26|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Jäg.-Bat.

5466. **Mader** Joh. Georg, Rekrut von Matzing, B.-A. Deggendorf, wegen Fahnenflucht.

Passau 24|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5467. **Söldner** Augustin, 20 J. alt, Rekrut und Müller aus Luitzendorf, B.-A. Neunburg v|W., wegen Fahnenflucht.

München 25|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg

5468. **Kobel** Michael ist zu lesen statt **Nobel** Michael im C.-P.-Bl. 79|5405 (1875).

München 29|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5469. **Theis** Philipp, Rekrut des k. 1. Uhlanen-Reg. und Hufschmied, 20 J. alt, von Otterberg, B.-A. Kaiserslautern, wegen Fahnenflucht.

Speyer 27|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5470. **Krönauer** Joseph, 54 J. alt, led. Webergeselle von Reichling.

Urtheil v. 15. Septbr. 1875: wegen Vergehens in Bezug auf Religion 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Weilheim 12|11 75. K. Bezirksgericht.

5471. **Huber** Sebastian, 24 J. alt, led. Dienstknecht von Manching.

Urtheil v. 11. Oktbr. 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 1 Monat Gefängniß.

Donauwörth 12|11 75. K. Bezirksgericht.

5472. **Büttner** Franz, Eisenbahnarbeiter u. Schuhmacherssohn, 20 J. alt, von Kirchehrenbach, Landg. Ebermannstadt, zuletzt in Michlfeld, Landg. Auerbach.*)

Rechtskr. Urtheil v. 26. Oktbr. 1875: wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt und Ruhestörung 1 Mon. Gefängniß und 8 Tage Haft.

Amberg 17|11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55|3917 (1875). Die Red.

5473. **Frühwacht** Jakob, led. Sattler von Thüngen, Landg. Karlstadt.*)

Urtheil v. 2. Oktbr. 1875: wegen Unterschlagung 3 Wochen Gefängniß. (Kosten trägt der Staat.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 16|11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 51|3648 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5474. **(Verdächtiger Besitz.)** Im Besitze eines vor wenigen Tagen dahier verhafteten Gauners wurden u. A. nachbezeichnete, zweifellos gestohlene Gegenstände gefunden: 1 goldene Ankeruhr (auf 15 Steinen laufend, mit vergoldetem Staubdeckel, auf welchem ein achteckiger Schild die Worte „Ancre 15 Joyaux" eingravirt trägt, der gerippte Uhrdeckel enthält gleichfalls einen mit Arabesken verzierten Schild, an der Uhr befindet sich eine goldene, mit einem emaillirten Schieber versehene sog. Stiftkette), 1 massivgoldener Wappenring mit Verzierungen versehen, 1 desgl. Ring, auf dessen Schilde die Buchstaben H. S. gravirt sind, 1 massivgoldener Wappenring mit einem Carneolsteine, welcher die Buchstaben J. N. eingravirt trägt. Um Spähe und Meldung der betreffenden Eigenthümer wird ersucht.

Bamberg 26|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5475. **(Flüchtiger Ueberzieherdieb.)** In jüngster Zeit wurden in verschiedenen hiesigen Gasthäusern Ueberzieher entwendet und fällt Verdacht auf den 19jährigen Israeliten Jakob **Koch** von Dinkelsbühl, welcher beschrieben wird: groß, schlank, bleich, trägt blaues Jaquet und schwarzen Hut, die oberen Vorderzähne sind abgefault. Um Verhaftung auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. wird ersucht. — T. Nr. 639.

München l/J. 23/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5476. **(Flüchtiger Dieb, Metzger.)** Am 3. l. M. wurden in Lauingen entwendet: 1 gelbgestreifte Hose und Weste von Buckskin, 1 silberne Uhrkette mit einem alten Thaler, 1 grauer Filzhut mit breiter Krämpe, 1 silberne Ankeruhr mit Sekundenzeiger, 1 stählerne Uhrkette mit einer Pferdekopffigur. Verdächtig ist ein Metzgergeselle, beil. 25 J. alt, von mittlerer Statur, mit langen schwarzen Haaren und schwarzem Schnur- und Kinnbart. Um Spähe wird ersucht.

Dillingen 24/11 75. Der Vertr. der Staatsanw.

5477. **(Entsprungene Gefangene.)** Von den am 6. l. M. hier entwichenen 3 Sträflingen, ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 74/5070 l. J., wurde Wilibald **Loipersberger** von Wopping dahier wieder eingeliefert. Franz Xaver **Behringer** und Heinrich **Simon** sind noch flüchtig, Letzterer soll sich, mit einem selbstgefertigten Heimathschein versehen, unter dem Namen Karl **Zwirner** von Neuhard bei Kelheim umhertreiben, zuletzt in der Gegend von Griesbach, und beabsichtigen, sich in die Schweiz zu begeben.

Amberg 24/11 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

5478. **(Effektendiebstahl.)** Eines in der Nacht vom 6/7. Septbr. l. J. an den Wirthsleuten Delling zu Braunetsrieth bei Vohenstrauß verübten Effektendiebstahls ist verdächtig der angebliche Schauspieler J. **Herrmann** aus Prag, welcher im Novbr. v. J. zu Pleistein beim Wirthe Weitensteiner mit Frau und Kindern übernachtete; auch mag eine weitere Mannsperson den Diebstahl mitverübt haben. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Weiden 24/11 75. K. Unt.-Richter.

5479. **(Bahnhofdiebstahl.)** Am 16. Septbr. l. J. wurde im Bahnhofe zu Landshut ein Handkoffer von schwarzem Leder mit 4 schwarzen Knöpfen, nebst darin befindlicher Herrenwäsche, roth gemerkt mit „v. R.“, einer blaucarrirten Weste und ein kleiner Kopfpolster entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landshut 25/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5480. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 17/18. l. M. wurde dem Wirthe Joh. Herbst von Schwendöd, Ger. Sulzbach, eine Brieftasche mit 30 fl. in bayer. Banknoten von einem bei ihm übernachtenden Fremden gestohlen. Der Dieb ist 40—45 J. alt, mittelgroß, hat dunkle Haare, röthliche gesunde Gesichtsfarbe, kleines schwarzes Schnurbärtchen, trug langen braunen Ueberrock, graues Jaquet, röthliche Tuchhose, graue Halsbinde, Halbstiefel, guten schwarzen Filzhut. Um Spähe und Nachricht, ob die vorstehende Beschreibung nicht etwa auf den vagirenden Schuhmachergesellen Martin **Brunner***) von Hersbruck paßt, wird ersucht.

Amberg 28/11 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Erschwindelt Reiseunterstützungen, v. zuletzt 21/1342 (1873). Die Red.

5481. ☞ **(Veruntreuung von Schuhwaaren.)** Zwei große Marktkisten, der Schuhwaarenhändlerin Christ. Krammer von Augsburg gehörig, Schuhwaaren im Werthe von **2500 fl.** enthaltend, gezeichnet mit J. K. 2 und J. K. 4, eine Kiste mit Hängschloß versehen, die andere nur zugenagelt, hat ein Betrüger unter dem falschen Vorgeben, daß er Eigenthümer sei, sich anzueignen gewußt und aus der städtischen Waaghalle in Kempten am 20. d. M. weggebracht. Die Schuhwaaren bestanden in Damenstiefeln, Hausschuhen für Herren und Frauen, Kinderstiefeln und Filzschuhen, bei jedem Stücke war die Firma „Schuhwaarenfabrik von Krammer in Augsburg“ mit einem Stempel blau auf der Sohle aufgedrückt und befinden sich auf allen Ledersohlen Nummern mit Eisen eingeschlagen, die Nummern zeigen die Größe an und gehen von 14 bis 21. Falls diese, vermuthlich auf einen Markt gebrachten Waaren aufgefunden werden, wird um deren Wegnahme, Feststellung der Identität des Besitzers, nach Umständen dessen provisorische Verhaftung ersucht.

Kempten 25/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5482. **(Geld- und Effektendiebstahl.)** Am 17/18. l. M. wurde in der Wetzler'schen Kalkbrennerei an der Walhallastraße mittelst Einbruches 126 fl. 23 kr., bestehend aus 3½-Guldenstücken (Stadt-Frankfurter Gepräges), Preußenthalern und Silbergroschen, dann 5 messingene Zirkel, 2 oder 3 sechseckige. braunpolirte Faber-Bleistifte Nr. 3, 2 österreichische Zollstäbe, von denen einer aus gewürfeltem Holz bestand, der andere das Fabrikzeichen „Ofener“ hatte und an welchem an einer Endseite das Messingplättchen fehlte, endlich ein Sextant von Messing entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Regensburg 25/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5483. **(Entsprungener Sträfling.)** Der Gefängnißsträfling Christian **Coursow (Corso)**, led. Seilerssohn von Euhofen, B.-A. Weißenburg, ist am 25. l. M. in den Sträflingskleidern entwichen. Derselbe ist 23 J. alt, 6' 2" groß, hat schwarze Haare, schwarzbraune Augen, spitze Nase, gute Zähne, kräftigen Körperbau. Um Rücklieferung desselben wird ersucht.

Amberg 29/11 75. K. Verwaltung der Gefangenanstalt.

5484. **(Flüchtige Diebin.)** Neuerlichen Mittheilungen zufolge heißt die im C.-P.-Bl. 71/4892 u. 78/5362 l. J. ausgeschriebene flüchtige Diebin Elise **Schmitt**, (nicht Maria **Baierlein**), ist 25 Jahre alt, von Goldkronach und treibt sich unter verschiedenen Namen arbeitslos herum.

Bayreuth 29/11 75. K. Unt.-Richter.

5485. **(Raub und Nothzucht.)** Vor Kurzem wurde in der Gegend zwischen Tittmoning und Laufen an einer Weibsperson ein Raub mit Nothzucht verübt. Abgenommen wurden derselben, außer einem Sacktuche, 1 Paar neue kalblederne Pantoffel und 1 brauner Regenschirm, gut erhalten. Der Thäter ist ca. 30 J. alt, mittelgroß, hat rundes Gesicht, großen schwarzen Schnurbart, schwarze lange Haare, ist wahrscheinlich Oesterreicher, trug graue Joppe, schwarzen Hut, dunkelbraune gestöckelte Hose. Um Spähe wird ersucht.*)

Traunstein 25/11 75. K. Unt.-Richter.

*) Vergl. 76/5223, 5224, 5225, 5226, 79/5412, 5413 (1875). Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5486. **Hildebrand** Friedrich, geb. aus Windsheim, 52 J. alt, bis August d. J. als Marketender an der Schweinfurt-Meininger Eisenbahn hier wohnhaft, vor etwa 14 Jahren als Rentamtsbote in Beilngries und Eichstätt stationirt; er ist wegen Beiseiteschaffung von Expeditions-Gegenständen verantwortlich zu vernehmen.

Meiningen 10/11 75. Untersuchungs-Richter des herzogl. Kreisgerichts.

5487. **Weinzierl** Joh. Nep., led. Inwohnerssohn von Aicha v/W.

Passau 24/11 75. K. Unt.-Richter.

5488. **Windschiegl** Lorenz, Eisenbahnarbeiter von Groppenheim, Landg. Waldsassen, als Zeuge.

Hof 24/11 75. K. Unt.-Richter.

5489. **Schmid** Elise, led. Dienstmagd aus Holzheim, Landg. Rain, zuletzt bei Wirthschaftspächter Mich. Dirr dahier.

Augsburg 21/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5490. **Kirchberger** Johann, Metzgergeselle von St. Georgen, Landg. Bayerdissen, zuletzt in München, Wittelsbacherplatz Nr. 2. — T. Nr. 543.

München l/J. 25/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5491. **Simon** Alois, Eisenbahnarbeiter aus Amberg, wegen Körperverletzung zu verhören; wenn er sich beschäftigungslos herumtreibt, ist er zu verhaften und anher zu liefern.

Hof 28/11 75. K. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5492. **Körner** Katharina. 75/5121 (1875).

5493. **Wolf** Paul Theodor. 40/2901 (1875).

5494. **Holler** Franz Xaver. 48/3458, 76/5220 (1875).

5495. **Seibert** Hieronymus. 77/5280 (1875).

5496. **Fischer** Alois. 79/5407 (1875).

5497. **Raab** Jakob. 52/3708 (1875).

5498. **Maier** Jakob. 77/5278 (1875).

5499. **Petz** Wolfgang. 73/5007 (1875).

5500. **Winter** Johann. 62/4380 (1875).

5501. **Kopp** Thomas. 77/5279 (1875).

5502. **Bendele** Christian 36/2419 (1875).

5503. **Schürz** Johann. 74/5052 (1875).

5504. **Reder** Adam. 80/6267 (1871).

5505. **Wirth** Franz. 30/2157 (1875).

5506. **Stranzinger** Joh. Nep. 74/5057 (1875).

5507. **Weichenberger** Andreas. 70/4824 (1875).

5508. **Hirschmann** Joh. Michael. 68/4731 (1875).

5509. **Münch** Valentin. 34/2468, 41/3003, 71/4889 (1875).

5510. **Seifinger** Peter. 34/2818 (1870), 25/1795 (1875).

5511. **Dorner** Johann (**Scharl** Karl). 58/4107, 73/5002 (1875).

5512. **Seilzl** Joseph. 74/5060 (1875).

5513. **Reindl** Paul. 71/4871 (1875).

5514. **Hörath** Thomas. 36/2415 (1873).

5515. **Kantmann** Joseph. 65/4575 (1875).*)

*) Das Ausschr. 75/5178 (1875) bleibt in Kraft.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 81. München 7. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5516. **Grünwald** Max aus München, Schauspieler, zuletzt Theaterdirector in Gmunden (36 J. alt, mittelgroß, untersetzt, bartlos, dunkle kurze Haare, trägt Reisepelz und Pelzmütze), wird wegen Verbrechens des Betruges und der Veruntreuung steckbrieflich verfolgt; er dürfte auch unter dem Namen **Naumann** Friedrich Lebrecht aus Großenheim in Sachsen herumreisen; sich vielleicht in München oder Regensburg vorübergehend aufhalten.*)

Wels 23/11 75. K. K. Kreisgericht.

*) Zuletzt 74/5072 (1875). Die Red.

5517. **Schwätz** Joseph, led. Maurer aus Böhmen (beil. 32 J. alt, klein, hat braune Haare, braunen starken Schnurbart, sieht schlecht aus), wird hiemit wegen dringenden Verdachtes, am 30. Novbr. l. J. zu Darshofen 1 silb. Halskette, 1 Paar gold. Ohrringe und 3 gold. Ringe, wovon einer mit J. N. gravirt, gestohlen zu haben, steckbrieflich verfolgt.

Braunau a/Inn 2/12 75. K. K. Bezirksgericht.

5518. **Schlatter** Nikolaus, Müller aus Gysenstein, Cant. Bern, wird wegen Verdachtes, am 1. d. M. u. A. einen württb. Sparkassenschein über 50 fl., Einlage vom 8. Sept. 1874 des Fr. Jos. Bayer, ein Mailänder 10-Frcs.-Loos, Serie 3448 Nr. 59, drei Meiningen'sche 7 fl.-Loose Serie 2215 Nr. 32, Serie 3574 Nr. 29 u. 30, ein Ulmer Münsterbauloos Nr. 5[illegible]629, verschiedene Zeugnisse rc. des Franz Jos. **Bayer** von Biggenmoos, ein Rescript des Königs von Würtemberg von 1870, einen Pfefferrohrstock mit Elfenbeinknopf, einen braunen, mit Pferdsköpfen bedruckten Shlips gestohlen zu haben, hiemit steckbrieflich verfolgt; er ist gegen 30 Jahre alt, groß, von gesundem Aussehen, hat schwarze Haare und schwarzen Schnurbart, trug schwarzen Zeughut und grauen Ueberzieher, hat übrigens auch einen älteren schwarzen Ueberzieher mit Sammtkragen gestohlen.

Tettnang 2/12 75. K. württb. Oberamtsgericht.

5519. **von Schmuck** Alphons, zuletzt Assistent bei der Nickel-Kobald-Gewerkschaft in Leogang, von Kitzbichl in Tyrol (23 J. alt, mittlerer schwächlicher Statur, hat gesunde Gesichtsfarbe, lichtbraune kurze Haare, kleinen röthlichen Schnurbart, trug dunklen Rock und Hose, grauen Plaid, schwarze Pelzmütze), hat 800 fl. betrügerischer Weise z. N. des J. Brunner, Nagelschmied in Saalfelden, herausgelockt und ist angeblich nach Amerika flüchtig. Um dessen Verhaftung wird ersucht.

Saalfelden 29/11 75. K. K. Bezirksgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5520. **Bitsch** Alois, led. Dienstknecht von Sulzberg, Ger. Bregenz, wegen des am 16. Novbr. l. J. z. Sch. des Dienstknechts M. Scheuerle zu Steingaben, Gerichts Weiler, verübten Diebstahls einer silbernen Cylinderuhr und silberner vergoldeter Kette. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Kempten 2/12 75. K. Unt.-Richter.

5521. **Müller** Wolfgang, Schuhmacher von Appenfelden, Landg. Scheinfeld; er wurde wegen zweier Verbrechen der Urkundenfälschung und Vergehen des Betrugs, wegen Verbrechens des wissentlichen rechtswidrigen Gebrauches einer gefälschten Urkunde und wegen zweier Verbrechen des Diebstahls in die dießgerichtliche, auf 15. Dez. l. J. Früh 9 Uhr anberaumte öffentliche Sitzung verwiesen.*)

Windsheim 29/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3220 (1875). Die Red,

5522. **Riggl** Veronika, Regenschirmmachersfrau von Grasheim, wegen Verbrechens des Betrugs gemäß §§ 263, 264 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Wasserburg 1/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5523. **Rudolph** Ludwig, Hafnergeselle aus Deggendorf, wegen zweier Vergehen des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Passau 28/11 75. K. Unt.-Richter.

5524. **Kollenberger** Charlotte, Lakirerstochter u. led. Näherin von München, wegen Diebstahls.*) — M. Nr. 577.

München l/J. 30/11 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 50/3633 (1875). Die Red.

5525. **Feyrlein** Karl, Lehrerssohn von Kruggell, zuletzt Gehilfe bei Gerichtsvollzieher Funder in Kempten. (§§ 350, 351 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Kempten 1/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5526. **Burghauser** Andreas, led. Schuhmacher von Regensburg, wegen Theilnahme am Vergehen der Unterschlagung.*) (§§ 246, 47 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 639 ff.

München l/J. 1/12 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 72/4962 (1875). Die Red.

5527. **Blechl** Alois, Schreinergeselle von Auerbergsreuth, Landg. Freyung (35 J. alt, mittelgroß, hat blonde Haare, blonden Schnurbart, blaue Augen), auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.; er ist verdächtig, am 11. Oktbr. l. J. bei Schreiner K. Steger zu Wurmannsquick eine Uhrkette von Silber, vergoldet, mit einer Kapsel von Gold, ferner einen goldenen Fingerring entwendet zu haben. Wahrscheinlich befindet er sich im Besitze eines von der Gemeindeverwaltung Birnbach, Ldg. Pfarrkirchen, ausgestellten, auf den Schreinergesellen Norbert **Weitmann** lautenden Arbeitszeugnisses.

Pfarrkirchen 28/11 75. K. II. Unt.-Richter.

5528. **Lang** Alois, led. Taglöhner von Wertingen, wegen des am 17. Novbr. l. J. z. Sch. des Metzgers Lorenz zu Wertingen verübten Diebstahlverbrechens. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Augsburg 3/12 75. K. III. Unt.-Richter.

5529. **Kern** Karl, led. Zimmergeselle von Bruck, wegen dreier Verbrechen des Diebstahls und zweier Vergehen der Unterschlagung. (§§ 242, 244, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weilheim 21/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5530. **Weber** Adolph, Inwohner und Pferdehändler von Dreihäuser bei Kuschwarta in Böhmen, auf Grund § 113 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Passau 2/12 75. K. Unt.-Richter.

5531. **Baumann** Ludwig, Siebmacherssohn von Burghausen, wegen Raubversuches an dem Bräumeister Jak. Klein von Wald a/A.; derselbe ist in das Untersuchungs-Gefängniß zu Mühldorf einzuliefern.

Wasserburg 4/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5532. **Rehm** Barbara, Taglöhnerin von Prittriching, B.-A. Landsberg, wegen Diebstahls.

München r/J. 6/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5533. **Pontoni** Julius, beheimathet in Cebegliano bei Udine, früher Bergarbeiter in Penzberg, wegen Verbrechens des Diebstahlversuchs. (§§ 43, 243 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Weilheim 29/11 75. K. I. Unt.-Richter.

5534. **Gasteiger** Ignaz, Handlungs-Reisender von Erding, zuletzt bei der Firma S. Guldmann, Eisenhandlung dahier, etwa 22 Jahre alt, wegen Unterschlagung.

Nürnberg 4/12 75. K. Unt.-Richter.

5535. **Gebhard** Andreas, Zimmermann von Neukirchen, B.-A. Neunburg v/W. (48 J. alt, mittlerer kräftiger Statur, vollbärtig), wegen Verbrechens des Betrugs.*)

Nürnberg 4/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 42/2848 (1874). Die Red.

5536. **Tauber** Joseph, 22 J. alt, Taglöhner von Kelheim, wegen Körperverletzung. (Art. 136 E.-G.)*) — T. Nr. 688.

München r/J. 2/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 29/2118 (1875). Die Red.

5537. **Wels** Anton, diess. Oekonomiearbeiter und Schneider von Münchroth, württ. Ob.-A. Leutkirch (20 J. alt, 1,70 M. groß, schlank, bartlos, blaß, hat dunkelbraune Haare, braune Augen, schmale Nase), wegen Fahnenflucht.

München 1/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

5538. **Flingeli** Konrad, Dienstknecht aus Eichendorf, B.-A. Landau a/Isar, und diess. Vize-Feldwebel (40 Jahre alt, 1,67 M. groß, Haare und Schnurbart blond, Augen blau, Nase spitz und gebogen), wegen milit. Vergehen der Fahnenflucht, der Unterschlagung, dreier milit. Vergehen des Diebstahls, ferner

5539. **Immig** Johann, 20 J. alt, Tagner und Rekrut aus Blieskastel, B.-A. Zweibrücken, wegen Fahnenflucht.

Metz 27/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

5540. **Bock** Benjamin*), diess. Gemeiner der 2. Cl. und Bierbrauer von Plaue, fürstl. schwarzb. Ger. Arnstadt (22 J. alt, 1,63 M. groß, bartlos, hat braune Augen, dunkle Haare, volles Kinn, gesunde Gesichtsfarbe, düsteren Blick), und

5541. **Herrmann** Franz, diess. Gemeiner, Schieferdeckerssohn und Kellner aus Stralsund in Pommern (23 J. alt, 1,65 M. groß, bartlos, blond, blaß, blaue Augen), wegen Fahnenflucht 2c.; Letzterer ist seit 22. l. M. vom Regimente dahier entwichen.

Bamberg 25/11 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 5. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 84/5761 (1874). Die Red.

5542. **Gärlipp** Heinrich, 20 J. alt, von Stetten, B.-A. Kirchheimbolanden, Metzger und Trainfahrer des k. 2. Train-Bataillons, wegen Fahnenflucht.

Speyer 4/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5543. **Leigh** Wilhelm, Sergent des k. 1. Train-Bataillons (1,70 M. groß, schmächtig, bartlos, hat braune Haare, grüne Augen, blinzelt, trägt wahrscheinlich Civilkleider), und

5544. **Weber** Johann, Gemeiner der Sanitäts-Comp. des 1. Train-Bat. von Unteramingen, B.-A. Mindelheim (20 J. alt, 1,68 M. groß, bartlos, untersetzt, schwarze Haare und Augen, rothes Gesicht), wegen Fahnenflucht.

München 27|11 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

Ausforschungen.

5545. **(Flüchtiger Kleiderdieb, Zigeuner.)** Im Novbr. l. J. wurden dahier entwendet: 1 schwarze feine Tuchhose mit muthmaßlich gelben, den Namen „Lauterkorn" tragenden Knöpfen, 1 schwarzer feiner Herrntuchrock, einreihig, mit hellem blau gestreiftem Futter, 1 mausgrauer Buckskin-Ueberzieher mit schwarzem Futter und schwarzübersponnenen Knöpfen. Verdacht fällt auf einen Zigeuner, der am 15. v. M. dahier sich aufhielt, einen Wagen hatte und sich von hier aus wahrscheinlich gegen die Oberpfalz zu wendete. Um Spähe und gegebenen Falles um Verhaftung wird ersucht.

Bayreuth 1|12 75. K. Unt.-Richter.

5546. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Am 21. Novbr. l. J. Abends zwischen 6 und 7 Uhr wurden dem Gastwirthe Math. Forster zu Reichersdorf, Landg. Landau a|J., entwendet: ein Oberbett mit Unterziehe von rothgestreiftem Barchent und Ueberzug von rothgesprenkeltem Pers, 2 Kopfkissen mit Unterziehe von Barchent und Ueberzügen von rothgesprenkeltem Pers, ein Unterbett mit Ueberzügen von rothem Barchent und weißer Leinwand, ein Leintuch mit M. F. gemerkt. Verdächtig ist ein Bursche, welcher sich dort als Gast befand; derselbe ist mittelgroß, untersetzt, trug röthlichen Schnurbart, graue Joppe, roth und weißgestöckeltes Halstuch und Pelzmütze von Hasenpelz. Um Spähe wird ersucht.

Pfarrkirchen 27|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5547. **(Entsprungene Gefangene.)** Der in der Nacht vom 8|9. Novbr. l. J. aus dem stadtgerichtlichen Gefängnisse in München entsprungene Alois **Schwaiger**, 22 Jahre alt, Sattlergeselle von Wackerstein, B.-A. Ingolstadt, ist durch dießger., bezw. appell.-gerichtl. Urtheil vom 25. Septbr., resp. 22. Oktbr. l. J. wegen Verbrechens des Diebstahls zu 6 Monaten Gefängniß und wegen Landstreicherei rc. zu 24täg. Haft verurtheilt; derselbe ist zur Erstehung der Haftstrafe im Restbetrage von 7½ Tagen in das nächstgelegene Polizeigerichts-Gefängniß, sodann zur Erstehung der erwähnten Gefängnißstrafe in die Gefangenanstalt Laufen zu liefern; von dem Vollzuge der Haftstrafe wolle anher Nachricht gegeben werden.*)

Wasserburg 1|12 75. K. Bezirksgericht.

*) v. C.-P.-Bl. 74|5079 (1875), vergl. auch 76|5207 (1875). Die Red.

5548. **(Kramwaaren-Diebstahl.)** Nach telegr., von dem Gend.-Commandanten zu Poing anher gerichteter Nachricht wurde in der Nacht vom 3|4. l. M. zu Anzing, B.-A. Ebersberg, ein Diebstahl an Kramwaaren (Baumwolltuch, Battist, Wollzeug zu Unterhosen, Shlipse, Frauenhauben) verübt. Der Thäter ist beil. 40 Jahre alt, gut mittelgroß, hat starken Schnurbart, trug grauen Hut, Joppe und bräunliche Hose. Er fuhr mit einem entwendeten Handschlitten, auf welchen er die gestohlenen Waaren geladen hatte, München zu.

München 6|12 75. K. Polizei-Direktion.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5549. **Auernheimer** Theres, vormal. Kaufmanns-Ehefrau dahier; sie soll sich z. Z. in München aufhalten.

Regensburg 2|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5550. **Müller** Johann, Schreinergeselle von Zwiesel, zuletzt in Kriegshaber wohnhaft, als Beschuldigter.

Augsburg 30|11 75. K. III. Unt.-Richter.

5551. **Bierling** oder **Bierlingmaier***) Friedrich, Schäfer von Sontheim, württ. Ob.-A. Heidenheim; er war zuletzt und zwar bis Ende Septbr. l. J. in Aichach bedienstet.

Aichach 30|11 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Vergl. 89|6104, 6105 (1874). Die Red.

5552. **Epple** Joseph, vormal. Verwalter aus Dornsdorf, württb. Ob.-A. Laupheim.

Weilheim 23|11 75. K. II. Unt.-Richter.

5553. **Forlin** Domenico, Eisenbahnarbeiter aus Fonzaso, z. Z. in Bayern.

Neu-Ulm 3|12 75. K. Landgericht.

5554. **Günther** Friedrich, led. Hafnergeselle von Kasendorf, B.-A. Kulmbach, und

5555. **Klein** Johann, led. Müllergeselle von Reusch, Landg. Uffenheim.

Würzburg 29|11 75. K. Unt.-Richter.

5556. **Heiligenthal** H., Agent aus Landsberg, früher in Passau, zuletzt in Straubing.

Weilheim 28|11 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5557. **Wittmann** Maria. 81|5434 (1873), 34|2279 (1874).

5558. **Wagner** Bernhard. 76|5219 (1875).

5559. **Rieß** Johann (**Winkler** Margaretha). 79|5404 (1875).

5560. **Lambacher** Karl. 75|5124 (1875).

5561. **Schoibl** Joseph. 8|572, 20|1623 (1871), 18|1343 (1872).

5562. **Raas** Joseph. 73|5026 (1875).

5563. **Rieserer** Franz. 73|5027 (1875).

5564. **Zachmeier** Johann (**Hundshans, Gneis**). 42|2851, 79|5343 (1873), 76|5230 (1875).

5565. **Körner** Thomas. 34|2484 (1875).

5566. **Seiler** Dismas. 49|3515, 76|5208 (1875).

5567. **Gschrei** Johann. 39|2807, 75|5153 (1875).

5568. **Marm** Joseph. 41|1868 (1866).

5569. **Inselsberger** (falsch **Jeselsberger**) Martin. 65|4563 (1875).

5570. **Inselsberger** (falsch **Jeselsberger**) Walburga. 65|4564 (1875).

5571. **Schroll (Scholl)** Joseph. 65|4565 (1875).

5572. **Schroll (Scholl)** Genovefa. 65|4566 (1875).

5573. **Schramm** Friedrich, Ausschr. v. 29|9 65, 4|149 (1866).

5574. **Donaubauer** Raimund. 74|5053 (1875).

5575. **Müller** Franziska. 60|5250 (1870).

5576. **Schneider** Friedrich. 76|5216 (1875).

5577. **Sperling** Konrad. 76|5210 (1875).

5578. **Pabst** Konrad. 76|5211 (1875).

5579. **Schönhofer** Joseph. 64|4269, 89|6081 (1874), 34|2471 (1875).

5580. **Sachsenhammer** Franz. 29|2111 (1875).

5581. **Daucher** Gottlieb. 65|4550 (1875).

5582. **Raubesverdächtige Weibsperson (Gabriele Karoline).** 78|5358 (1875).

5583. **Schießl** Johann. 70|4843 (1875).

5584. **Rußer** Ludwig. 77|5272 (1875).

5585. **Rußer** Maria (**Zellner** Anton). 23|1533 (1874), 77|5272 (1875).

5586. **Hauser** Johann. 71|4881 (1875).

5587. **Redel** Lorenz. 59|4186 (1875).

5588. **Drummel** Bonifaz. 78|5330 (1875).

5589. **Krachowitzer** Martin. 80|5450 (1875).

5590. **Krachowitzer** Magdalena. 80|5451 (1875).

5591. **Porisch** Peter. 75|5131 (1875).

5592. **Pföß** Alois (**Hafner-Alois**). 45|3287, 49|3522 (1875).

5593. **Ley** Georg. 67|4686 (1875).

5594. **Fuchs** Anna. 19|1186 (1873).

5595. **Birzle** Dismas (falsch Thomas). 72|4934, 75|5116 (1875).

5596. **Reichl** Sebastian. 45|3296, 75|5146 (1875).

5597. **Obermüller** Math. 62|4394 (1875).

5598. **Obermüller** Anna. 62|4395 (1875).

5599. **Vogginger** Magdal. 75|5123 (1875).

5600. **Diebstahl an Bienenstöcken (Meier** Joseph). 79|5417 (1875).*)

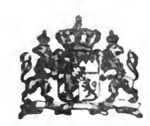
*) Der Dieb, Johann **Höpfinger** von Hallbergsmoos, ist verhaftet.

5601. **Lexhaller** Martin. 34|2308 (1874), 4|167, 38|2743 (1875).

5602. **Gebele** Maria. 75|5120 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 82.  München 15. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5603. **Pfannemüller** Christian, led Taglöhner aus Erlangen, wegen Vergehens des Diebstahls. (§§ 242, 361 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Würzburg 7|12 75. K. Unt.-Richter.

5604. **Schurr** Michael, Schafhändler aus Hottenhofen, württb. Ob.-A. Göppingen, und

5605. **Schurr** Johann, dessen Sohn, wegen Schafdiebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Weilheim 7|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5606. **Kraus** Jakob, Schneidergeselle von Höningen, B.-A. Frankenthal, **taubstumm**, wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.

Memmingen 6|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5607. **Dietsch** Anton, Krämerssohn von Karlshuld (13 J. alt, mittelgroß, mit schwarzen Haaren, braunen Augen, einer Narbe unter dem rechten Auge von einem Hufschlag, bekleidet mit schwarzer Hose, grauer Joppe mit grünem stehendem Kragen und grünem Ravers), wegen Vergehens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. Er hat eine größere Geldsumme bei sich. — T. Nr. 267.

Donauwörth 7|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5608. **Madl** Lorenz, Gemeiner des k. 3. Chev.-Reg. und Maler, geboren in Schwabing, beheimathet zu Grafsau, B.-A. Traunstein (21 J. alt, 1,62 M. groß, hat braune Haare, blonden Schnurbart, trug bei seiner Entfernung Feldmütze, Spenser u. Reithose), wegen Fahnenflucht.

München 6|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5609. **Wurst** Johann Philipp, Rekrut des k. 3. Jäger-Bat. und Maurer aus Rüdenhausen, Ger. Gerolzhofen, 25 J. alt, 1,63 M. groß, wegen Fahnenflucht; derselbe meldete sich am 29. Oktbr. l. J. bei dem Landwehr-Bezirks-Commando Stuttgart in seine Heimath ab, konnte jedoch seitdem nicht mehr ermittelt werden.

Ansbach 8|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5610. **Schunk** Johann, reitender Artillerist und Schuhmacher von Walmersbach, B. A. Uffenheim, prot., wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist seit 22. Nov. l. J. flüchtig, 18 J. alt, 1,65 M. groß, blond, bartlos, untersetzt, hat braune Augen.

Würzburg 10|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

5611. **Wegmann** Franz, diess. Gemeiner und Schneider aus Klingenmünster, B.-A. Bergzabern, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist am 9. Nov. l. J. Abends aus Arrest entwichen, ist 22 J. alt, 1,75 M. groß, schlank, hat schwarze Haare, graue Augen, schwaches Schnurbärtchen, breites bleiches Gesicht, trägt den Kopf etwas nach vorne gebeugt und vermeidet den vollen Blick offener Augen, Haltung und Gang sind etwas nachlässig.

Metz 3|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

5612. **Plötz** Joseph, Schlossergeselle von Moosburg, wegen Vergehens des Betrugs; derselbe soll hier am 1. d. M. eine lange goldene Stift-Uhrkette und 2 goldene Ringe (1 mit weißem, 1 mit gelbem Steine), 1 rauhwollenen Ueberzieher u. A. herausgeschwindelt haben; er ist 22 J. alt, mittelgroß, kräftig und von gutem Aussehen, hat dunklen Schnurbart; an einem Mittelfinger fehlt ein Glied. (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Moosburg 9|12 75. K. Landgericht.

5613. **Schwarz Wilhelm***), Eisendreher von Aalen, und

5614. **Lehmann Friedrich***), Schmiedssohn von dort, auf Grund §§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G. — T. Nr. 749, 759.

München l/J. 10/12 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80/5463, 5464 (1875). Die Red.

5615. **Tobias Johann**, Schneidergeselle aus Rothenbuch, B.-A. Aschaffenburg, gemäß §§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.

Passau 7/12 75. K. Unt.-Richter.

5616. **Schirmer Peter**, Porzellanmaler von Bayersdorf, nach § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.*) — T. Nr. 751.

München l/J. 9/12 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 38/2606 (1873). Die Red.

5617. **Nägele Johann**, 22 J. alt, led. Fabrikarbeiter von Oberhausen, zuletzt in Augsburg, wegen Diebstahls.*)

Augsburg 9/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 70/4858 (1875). Die Red.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5618. **Kettner Joseph**, 20 J. alt, Dienstknecht aus Schafshill, zuletzt in Degerndorf, Ger. Parsberg.
Urtheil v. 25. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 3 Mon. 3 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Eichstätt 17/11 75. K. Bezirksgericht.

5619. **Lohwasser Vitus**, 49 J. alt, verheir. Korbflechter von Biebershof, Landg. Vohenstrauß.
Urtheil vom 5. Oktbr. 1875: wegen Körperverletzung 2 Monate 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Weiden 16/11 75. K. Bezirksgericht.

5620. **Rebitzer Johann**, 31 J. alt, verheir. Zimmermann von Heiligenkreuz, wohnhaft in Schmolau, k. k. Bez.-Ger. Hostau in Böhmen.
Urtheil v. 14. Oktbr. 1875: wegen Verbrechens des schweren Diebstahls 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.

Neunburg v/W. 8/11 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5621. ☛ **(Raubmord.)** Am Samstag den 11. d. M. Vormittags zwischen ½ 9 und 9 Uhr wurde die Pfarrköchin Anna Beck von Gelbelsee durch Abschneiden der Gurgel im Pfarrhofe daselbst getödtet und dem dortigen Pfarrer eine Baarschaft von 7—9 Thalerstücken in einem Geldbeutel von rothem Tuche geraubt. Diese That wurde ohne Zweifel von einem fremden, in den 30er Jahren stehenden großen Manne mit starkem dunklem Vollbart verübt; derselbe trug grauliche Joppe, dunkle Hose und eine gestrickte Kappe, zum Herunterziehen eingerichtet, mit einer kleinen Trobbel an der Spitze, oder auch eine Schildkappe und ließ einen als Stock zugeschnittenen dünnen Fichtengipfel am Thatorte zurück. Das Messer, womit der Mord verübt wurde, ist nicht zurückgeblieben, jedoch der Geldbeutel am Wege nach Denkendorf aufgefunden worden. Der Thäter kam auf dem Fußwege von Kipfenberg her und ist höchstwahrscheinlich nach der That nach Denkendorf und Ingolstadt zugegangen, an der Spur war nur ersichtlich, daß er bei jedem Schritte den Schnee nach hinten auswarf. Entfernter Verdacht fällt auf Leonhard **Kaiser**, Schmiedgeselle von Höchstadt a/A. — Um sorgfältige Spähe, Verhaftung und Hieherlieferung des Thäters wird ersucht.

Eichstätt 13/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5622. **(Diebstahlsverdächtige Korbflechterbande.)** Die Korbflechter Martin **März** und dessen Ehefrau Walburga **März**, dann Joseph **Vollmeier** und Barbara **Riggl***) von Grasheim, v. C.-P.-Bl. 55/3944 (1875), sind nunmehr wegen Vergehen des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G. zu verhaften und hieher zu liefern.

Wasserburg 6/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt vom k. Unt.-Richter in Traunstein zur Verhaftung ausgeschrieben im C.-P.-Bl. 76/5227 (1875). Die Red.

5623. **Hegelsmiller** Joh. Georg von Isny, württb. Ob.-A. Wangen (36 J. alt, ziemlich groß und corpulent, dunkelbraune Haare, hellbraunes Schnurbärtchen, gesundes rothwangiges Aussehen, schon zweimal wegen Diebstahls kriminell bestraft), ist angeklagt, am 2. d. M. hier den Betrag von 1280 Francs entwendet zu haben. Derselbe wird hiemit steckbrieflich verfolgt mit dem Bemerken, daß vom Damnifikaten eine Prämie von 10 % des wieder erhaltenen Betrages ausgesetzt ist.

St. Gallen 4/12 75. Landjäger-Hauptmann.

5624. **(Brandstiftung.)** Am 21 Okt. l. J. Abends 8¼ Uhr brach in dem Obermeier'schen Wirthshause in Straßtrudering Feuer aus, welches dasselbe gänzlich in Asche legte. Daß absichtliche Brandstiftung vorliegt, ist zweifellos. Am Tage nach dem Brande wurden von einem Kinde auf dem Wege von Straßtrudering nach Kirchtrudering zwei Bursche gesehen, welche die Aeußerung machten: „der Wirth wird aber einen Zorn auf uns haben". Diese Bursche, vermuthlich Kartoffelklauber, werden beschrieben: Einer ist groß, hatte ein altes ledernes Ranzl, trug graue Joppe und einen Hut, der Andere ist von gleicher Größe, trug auch eine Joppe, einen Stock und eine alte abgetragene Soldatenmütze. Um Spähe wird ersucht.

München r/J. 2/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5625. **(Diebstahl an Orgelmacherwerkzeug rc.)** Am 4. l. M. wurde auf der Straße zwischen Endorf und Wasserburg ein dem Orgelbauer W. Scherner von Landshut gehöriger gelbledener Koffer, welcher zur Reparatur von Klavieren und Orgeln gehörigen Handwerkszeug, Stimmapparate und Saiten enthielt, von dem Postwagen abgeschnitten und entwendet. Um Spähe nach Thäter und Ablaten wird ersucht.

Wasserburg 8/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5626. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Der im C.-P.-Bl. 68|4739 (1875) bezeichnete Dieb pflegt öfter im Gasthause „zur Sonne" vor dem Sendlinger-Thore zu München (Schweizerherberge) einzukehren.

Wasserburg 6|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5627. **(Flüchtiger Dieb.)** Vermuthlich von dem im C.-P.-Bl. 79|5414 (1875) ausgeschriebenen Diebe wurden in der Nähe von Traunstein weiter entwendet: 1 rothbraune Joppe mit liegendem Sammtkragen, rothbeinernen Knöpfen und angehefteter Kriegsdenkmünze von 1870|71, ein abgetragener brauner Janker mit Zwanzigerknöpfen. Der fragliche Bursche trägt die Haare auf der Mitte des Kopfes gescheitelt, graue Joppe mit Hirschgeweihknöpfen und ein gelbes Kettchen oben am ersten Knopfe. Um Spähe wird ersucht.

Traunstein 6|12 75. K. Unt.-Richter.

5628. **(Veruntreuung von Schuhwaaren.)** Unter Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 80|5481 (1875) ist Johann **Lautensack**, 23 J. alt, Händler aus Hertlingshausen in der Rheinpfalz wegen Betrugs z. Sch. der Christine Krammer in Augsburg gemäß § 263 R.-St.-G.-B., Art. 133 C.-G. zu verhaften, nach Schuhwaaren auszusuchen und hieher zu liefern. Derselbe führt ein Fuhrwerk, bestehend in Leiterwägelchen und Fuchspferd, bei sich, treibt sich als Hausirer im Lande herum, besucht vielleicht auch Märkte. Bemerkt wird, daß die betr. Kisten, der Lederwaaren entleert, in Ravensburg aufgefunden wurden und letztere im Besitz des 2c. **Lautensack** vermuthet werden.

Kempten 10|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5629. **(Ein raffinirter Reisegeldbettler.)** Auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 79|5416 (1875) ist der angebliche Johann **Seiler** wegen Landstreicherei 2c. hier in Haft genommen worden, dessen wahrer Name und Stand: „Franz **Kreß**, Gypser aus Landsberg", nunmehr ermittelt ist. Dieser Schwindler war im Besitze einer Anzahl von auf verschiedene Personen lautenden Reisepapieren, amtlichen Zeugnissen 2c., mit welchen er offenbar auf seiner Reise durch die Schweiz, Oesterreich, Bayern, Würtemberg und Baden Mißbrauch getrieben hat. Allenfallsige Anhaltspunkte nach dieser Richtung wollen mit thunlichster Beschleunigung anher bekannt gegeben werden.

Neu-Ulm 7|12 75. Der Staatsanw.-Vertreter am k. Landgerichte.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5630. **Gößl** Johann, 40 J. alt, Zimmergeselle von hier; er hat sich am 14. v. M. heimlich unter Zurücklassung seiner hilfsbedürftigen Ehefrau und zweier minderjähriger Kinder von hier entfernt und dürfte sich in München befinden.

Neustadt a|D. 3|12 75. Stadtmagistrat.

5631. **Feuerstein** Albert, Müllergeselle aus Dornbirn, österr. Bez.-Hptm. Feldkirch in Vorarlberg.

Freising 3|12 75. K. Unt.-Richter.

5632. **Sondorfer** Joseph, led. Lederergeselle aus Kößlarn, Landg. Rotthalmünster, nach Art. 46 Ziff. 4 des P.-G. v. J. 1848 zu vernehmen.

Deggendorf 30|11 75. K. Unt.-Richter.

5633. **Kainz** Theodora, led. Dienstmagd von Garmisch, vor Kurzem beim Dellewirth Obermaier Hs.-Nr. 17 in der Schleißheimerstraße in München.

Weilheim 28|11 75. K. I. Unt.-Richter.

5634. **Ebner** Joseph, Reservist des k. 2. Inf.-Reg., zuletzt in Bruck, Gem. Mietraching, B.-A. Deggendorf, und dort beheimathet, als Beschuldigter.

Passau 3|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5635. **Weiß** Johann, Häuslerssohn und

5636. **Haselbeck** Joseph, Inwohnerssohn von Raßberg, B.-A. Passau; sie sollen sich in der Gegend von Rosenheim aufhalten.

Passau 2|12 75. K. Unt.-Richter.

5637. **Kohlroß** Alois aus Tettenweiß, Ger. Griesbach, zuletzt Fabrikarbeiter in Heufeld, Ger. Aibling.

Traunstein 5|12 75. K. Unt.-Richter.

5638. **Schwarz** Philipp, Cigarrenmacher von Erbach; er hat sich im Septbr. 1871 mit Zurücklassung seiner Ehefrau und 5 Kinder von hier entfernt.

Karlsruhe 2|12 75. Großh. Bezirksamt.

5639. **Warre** Franz, Handschuhmacher-Gehilfe von Luxemburg.

Augsburg 7|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5640. **Ernst** Markus von Baunach, früher Soldat des k. 4. Art.-Reg. dahier.

Augsburg 7|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5641. **Ringler** Anton, Badergehilfe von Wolfakirchen, B.-A. Griesbach.*)

Augsburg 5|12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Vom Schube entsprungen, v. C.-P.-Bl. 57|4079 (1875). Die Red.

5642. **Buchbandner** Georg, wahrscheinlich ein Müller, mit zwei steifen Fingern an einer Hand; er reiste mit Hieronymus **Seibert***) von Muglhof, auch seine Heimath wolle mitgetheilt werden.

Landshut 7|12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 80|5495 (1875). Die Red.

5643. **Egger** Andreas, Schmied aus Vordernberg in Oesterreich, früher hier, zuletzt in Fürth in Arbeit, als Beschuldigter wegen Beleidigung.

Nürnberg 6|12 75. K. Unt.-Richter.

5644. **Stelzer** Albert, l. n. der Taglöhnerin Ther. Stelzer von Grub, Ger. Neukirchen, und

5645. **Schmidt** Georg, Taglöhner von Neukirchen am Hagn, Ger. Mitterfels, zur Zeit wahrscheinlich bei einem Bahnbaue, wegen Entziehung von der Wehrpflicht.

Straubing 8|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5646. **Artmann Johann**, Dienstknecht v. Schlotzendorf, B.-A. Viechtach.
Wasserburg 11/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5647. **Allegri Karl**, Schauspieler, zuletzt in Regensburg.
Regensburg 9/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5648. **Zimmermann Johannes**, 19 Jahre alt, Schlossergeselle aus Pfraunstetten, Gem. Niederhofen, württb. Ob.-A. Ehingen, als Beschuldigter; seine Eltern wohnen jetzt in Neu-Ulm.
Robach 3/12 75. Herzogl. sächs. Justizamt.

5649. **Brandl Therese**, Dienstmagd von Neustift, B.-A. Freising. — T. Nr. 667.
München I/J. 9/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5650. **Marklsdorfer Jakob** von Adelbausen, B.-A. Rottenburg, zuletzt Kutscher bei Dr. Zechmeister in München. — T. Nr. 610.
München I/J. 11/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5651. **Joas Alois**, Müllergeselle von Dielramszell, zuletzt in München, früher in Mühlhabing.
Weilheim 5/12 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5652. **Sendbichler** Jakob. 30/1995 (1874).

5653. **Söldner** Augustin. 80/5467 (1875).

5654. **Mähringer** Nikol. 63/4422 (1875).

5655. **Hörmann** Sebastian. 2/82, 51/3652 (1875).

5656. **Leipold** Wenzeslaus. 94/6420 (1874).

5657. **Breitschaft** Amalie. 22/1464, 61/4048 (1874).

5658. **Weber** Anton. 24/1751 (1875).

5659. **Schwätz** Johann (falsch Joseph). 81/5517 (1875).

5660. **Kofler** Anton. 74/5051 (1875).

5661. **Käufl** Georg. 70/4845 (1875).

5662. **Bitsch** Alois. 81/5520 (1875).

5663. **Waldorf** Johann Peter. 80/5459 (1875).

5664. **Dietl** Wolfgang. 67/5309 (1871).

5665. **Bergaus** Karl. 80/5454 (1875).

5666. **Schießl** Adam. 81/5459 (1874).

5667. **Reßle** Georg. 79/5428 (1875).

5668. **Lang** Alois. 81/5528 (1875).

5669. **Knöpfle** Heinrich. 59/4217, 66/4622 (1875).

5670. **Reiß** Creszenz. 80/5453 (1875).

5671. **Gärlipp** Heinrich. 81/5542 (1875).

5672. **Art** Johann. 73/4996 (1875).

5673. **Huber** Therese. 73/4997 (1875).

5674. **Gerner** Franz Xaver. 4/235 (1874), 73/5022 (1875).

5675. **Zeitler** Karl. 63/4425 (1875).

5676. **Faist** Franz. 79/5400 (1875).

5677. **Guggauer** Johann. 80/5456 (1875).

5678. **Epple** Jakob. 76/5229 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

5679. **Wiedemann** Joseph (**Rünterknecht** Albert). 5/382 (1870), 3/142 (1871), 69/4800 (1875).*)

*) Ist in Traunstein verhaftet.

5680. **Dürnberger** Christian. 65/4551 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 83. München 18. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5681. **Roth** Jakob, 31 J. alt, Taglöhner von Herxheim, k. bayer. B.-A. Landau, wird wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt.

Stuttgart 13/12 75. K. Stadtgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5682. **Kraus** Georg, led. Dienstknecht von Weihern, Ger. Nabburg, nach §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Diebstahlverbrechens.

Weiden 14/12 75. K. Unt.-Richter.

5683. **Jacovelli** Genaro, Dudelsackpfeifer aus Primisko in Italien, wegen Verbrechens der Nothzucht gemäß § 176 R.-St.-G.-B, Art. 136 E.-G.; er war am 7. l. M. in der Gegend von Neumarkt, befindet sich z. Z. mit seinem Begleiter **Silvestro** Antonio aus Primisko, dessen Aufenthalt behufs zeugschaftlicher Vernehmung anher anzuzeigen ist, auf der Reise von Neumarkt nach Regensburg. x. **Jacovelli** trägt schwarzen hohen Hut, graue Joppe, auf seiner Weste gelbe Soldatenknöpfe, Kratzer in seinem Gesichte sind beim Habhaftwerden zu constatiren.

Amberg 14/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5684. **Riggl** Monika*) ist zu lesen statt **Riggl** Veronika im C.-P.-Bl. 81/5522 (1875).

Wasserburg 13/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 36/3002 (1870). Die Red.

5685. **Sickenberger** Georg Lorenz (20 J. alt, 1,76 M. groß, schlank, schwarze Haare), von Hösbach, B.-A. Aschaffenburg, Fabrikarbeiter, und

5686. **Klein** Joseph, 22 J. alt, 1,65 M. groß, Tünchner von Lohr, Beide dieß. Rekruten, wegen Fahnenflucht.

Würzburg 12/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 9. Inf.-Reg.

5687. **Rau** Ernst, Commis und dieß. Gemeiner von Nürnberg (18½ J. alt, 1,67 M. groß, blaß, etwas kurzsichtig, hat schwarze Haare, graue Augen, breiten Mund, aufgeworfene Lippen, kleinen Schnurbart, gebeugte Haltung), wegen Fahnenflucht.

München 14/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Inf.-Reg.

5688. **Stecher** Joseph, dieß. Soldat und Dienstknecht aus Engelhard, Gem. Wald, B.-A. Wasserburg, wegen Fahnenflucht; er ist in Uniform mit Mantel am 7. l. M. Morgens vom Regimente dahier entwichen, 22 Jahre alt, 1,69 M. groß, blond, blaß, schlank, hat braune Augen, stellt sich zuweilen taub am rechten Ohre.*)

München 15/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. Inf.-Leib-Reg.

*) Zuletzt 17/1254 (1875). Die Red.

5689. **Roßmeier** Franz Xaver, Schneiderbauerssohn von Thalkirchen, wegen Betrugs. (§§ 263, 267 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 788, 799, 803.

München l/J. 16/12 75. K. III. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5690. **Hipp** Lorenz, led. Taglöhner von Griesbeckerzell.

Rechtskr. Urtheil: 4 Mon. Gefängniß wegen Diebstahls.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.

Aichach 19/11 75. K. Bezirksgericht.

5691. **Stützinger** Margaretha, 16 Jahre alt, Dienstmagd von Lindenhard, Landg. Pegnitz.
Urtheil v. 20. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 2 Mon. 15 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Bayreuth 19/11 75. K. Bezirksgericht.

5692. **Häring** Erhard, 24 J. alt, Messerschmied von Regensburg*), und

5693. **Ostermaier** Jakob, 22 J. alt, led. Schuhmacher von Soffau, B.-A. Straubing.
Contum.-Urtheil v. 22. Septbr. 1875: wegen Gefangenenbefreiung und Widerstands ꝛc. Gefängnißstrafe von je 6 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.
München l/J. 17/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 40/2939 (1875). Die Red.

5694. **Hendle** Ludwig, 23 J. alt, Kaufmannssohn von Fürth.
Rechtskr. Urtheil v. 27. Oktbr. 1875: wegen Vergehens wider die öffentliche Ordnung 6 Monate Gefängniß. (Die Kosten trägt das Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Fürth 19/11 75. K. Bezirksgericht.

5695. **Hochreuther** Georg, led. Fabrikarbeiter v. hier. Urtheil: 3 Tage Gefängniß wegen Unterschlagung. (Kosten trägt der Staat.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.- od. Pol.-Ger.-Gefängniß.
Nürnberg 17/11 75. K. Bezirksgericht.

5696. **Hipp** Joh. Baptist, beil. 26 J. alt, led. Taglöhner von Oberthalhofen, Gem. Schöllang, Landg. Sonthofen.*)
Urtheil v. 21. Oktbr. 1875: wegen zweier Verbrechen des Diebstahls, verübt zu Immenstadt, Gesammtzuchthausstrafe von 1 Jahr 1 Monat.
Kempten 22/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 30/2050 (1874). Die Red.

5697. **Faltermayer** Johann, 47 Jahre alt, led. Schäfer von Burgmannerbein.*)
Urtheil v. 16. Septbr. 1875: wegen Verbrechen des Diebstahls 4 Jahre Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Kaisheim.
Augsburg 19/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2586 (1875). Die Red.

5698. **Diller** Joseph, Güterhändler, zuletzt in Bogenhausen.*)
Urtheil v. 2. Nov. 1875: 1 Jahr 10 Mon. Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 22/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 63/4469 (1875), wonach er von Otterlohe wäre. Die Red.

5699. **Imbiel** Joseph, 18 J. alt, Taglöhnerssohn von Hiltistetten, zuletzt in Pfersee.
Urtheil v. 21. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 8 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen.
Augsburg 19/11 75. K. Bezirksgericht.

5700. **Stangl** Wolfgang, Dienstknecht von Deutschhütte in Böhmen, zuletzt in Niedermurach, Landg. Oberviechtach.*)
Urtheil v. 23. Septbr. 1875: wegen Unterschlagung 6 Wochen Gefängniß.
Neunburg v/W. 18/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 55/3921 (1875). Die Red.

5701. **Burkard** Georg, 34 J. alt, led. Bauer von Baunach.*)
Urtheil v. 16. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 3 Mon. 8 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Schweinfurt 19/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 35/2338 (1873). Die Red.

Ausforschungen.

5702. ☛ **(Raubmord.)** Der Verdacht gegen Leonhard **Kaiser**, v. C.-P.-Bl. 82/5621 (1875), hat sich nicht bestätigt.
Dagegen ist weiter erhoben, daß der Thäter am 11. d. M. Früh gegen 10 Uhr in die Wirthschaft zu Stammham kam, von da nach Ingolstadt fuhr und von dort wahrscheinlich mit der Eisenbahn sich weiter begab. Derselbe hatte einen Geldbeutel, mit Thalern gefüllt, bei sich, benahm sich sehr ängstlich und erschrocken, gab sich für einen Holzunterhändler aus und sagte, sein Herr sei in Ingolstadt beim Lanzbräu, und er selber schon im Zuchthaus gewesen. Nach der Beschreibung der Leute in Stammham trug der Verdächtige eine Pelzkappe, lange dunkle Hose, hatte langes mageres Gesicht und kurzen dunklen, in's Röthliche schimmernden Vollbart.
Allen Anzeichen nach ist der **Raubmörder** der ledige Hafnergeselle Johann **Seitz** von Kipfenberg, welcher zu verhaften und anher zu liefern ist; derselbe steht Anfangs der 30er Jahre, ist beil. 1,70 M. groß, Haare dunkelbraun, Bart dunkel, Gesicht länglich, Lippe unten stark, Nase und Mund groß, **Kopf vorhängend.**
Eichstätt 17/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5703. ☛ **(Raub und Mordversuch.)** Am Donnerstag den 9. d. M. wurden die Häuslers-Eheleute Jos. und Creszz. Niedermaier von Aign, Ger. Rotthalmünster, welche mit einem Geldbetrage von 3000 fl. von Simbach a/J. über Ering und Malching nach Aign fuhren, Abends beil. um 7 Uhr auf der Straße in dem Walde zwischen Malching und Aign räuberisch überfallen; der nachbeschriebene Unbekannte faßte die Zügel, bedrohte unter Vorhaltung eines Terzerols den ꝛc. Niedermaier mit Erschießen, wenn er nicht sofort das Geld hergebe und feuerte alsbald auf denselben einen Schrotschuß ab. Doch gelang es den Angegriffenen zu entkommen, ohne daß sich der Räuber mehr als einen gelben Lama-Shawl mit 4 fingerbreiten, um die Außenseite gehenden Streifen aneignen konnte. Der Räuber steht in den 30er Jahren, ist ziemlich mittelgroß, schlank, gut genährt, breitschulterig, hat oben breites, gegen das Kinn zugespitztes, geröthetes, gesundfärbiges Gesicht, schönen, langen, blonden, zugedrehten Schnurbart, trug an den Ohren goldene Plättchen, einen Hut, graue, in's Gelbe schillernde Joppe und kleingewürfelte Hose, hat durchweg gutes Aussehen. Um Spähe wird ersucht.
Pfarrkirchen 13/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5704. **(Verdächtiger Besitz.)** Der Dienstmagd Eva **Vogel** aus Naila wurden dahier vor einigen Tagen 1 seidensammtne Jacke mit Schmelzausputz, 1 helllila gestreiftes seidenes Kleid, 2 schwarzseidene Röcke, 1 Moirée-Schleife und 1 weißer Unterrock abgenommen. Um Ermittlung bezüglicher Damnifikaten wird ersucht.

Bamberg 7/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5705. **Kupitzki** Gustav Albert, Schlossergeselle aus Danzig (18 J. alt, mittelgroß, bartlos, hellblonde Haare, schmales Gesicht, aufgeworfene Lippen), ist dringend verdächtig, am 17. Oktbr. l. J. dahier 1 silb. Cylinderuhr mit Nr. 47613 und eine mit Nr. 20 versehene Messingkapsel, 1 schwarzen runden schmalkrämpigen Filzhut mit A. B. aus Goldpapier auf dem blauen Futter, dann eine kurze Tabakpfeife mit weißer Spitze, gelbem Rohr, weißem, mit einem Liebespaar bemaltem Porzellankopf entwendet zu haben. Um Spähe und sachdienliche Mittheilung wird ersucht.

Kaufbeuren 6/12 75. K. Stadt- u. Landgericht.

5706. **(Kramwaaren-Diebstahl.)** In der Nacht vom 3. auf 4. l. M. wurden in Anzing (v. C.-P.-Bl. 81/5548 l. J.) mittelst Einbruches dem Krämer Huber entwendet: beil. 90—100 Ellen Baumwolltuch, 20 Ellen Battist, 30 Ellen wollener Unterhosenzeug, 12 Herrenunterhosen, 5 Frauenunterhosen, beil. 8 Dutzend baumwollene verschiedenfärbige Taschentücher, einige färbige wollene Halstüchl und desgl. von Pers, 3- 4 Pfd. Zucker, ½ Pfd. Kerzen, sowie 2—3 fl. Baar in 20 Pf.-Stücken 2c. Die Gegenstände wurden auf einem Handschlitten auf der Hauptstraße gegen München entfernt. Verdacht fällt auf einen Unbekannten im Alter von 30—40 Jahren, gut mittelgroß, untersetzt, mit blassem vollem Gesichte, starkem herabhängenden Schnurbart, trug grauen Hut, Joppe und bräunliche Hose. Um Spähe wird ersucht.

Wasserburg 8/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5707. **(Flüchtiger Gasthofdieb.)** Am 15. l. M. Abends wurden im Gasthause „zum Hecht" dahier aus einem mittelst Hacke aufgebrochenen Zimmer beiläufig 300 fl. (20- und 10-Markstücke, Thaler, 15 bayer. Thaler, worunter einer mit dem Bilde der Taufe Christi), ferner 2 alte Pariser Spindeluhren, wovon eine Repetiruhr, gestohlen. Verdächtig ist ein Mann (von mittlerer Statur, mit schwarzem Schnurbärtchen, trug Pelzkappe und Reisetasche, verlor am Thatorte ein Stück eines Münchner Theaterzettels), welcher vom 14. auf 15. l. M. daselbst übernachtete. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 16/12 75. Stadtmagistrat.

5708. **(Bettendiebstahl.)** Der Wittwe Marg. Roth in Roßstall wurden in der Nacht vom 1/2. l. M. ein Unterbett und ein Oberbett (beide mit ausgewaschenen, ursprünglich blaustreifigen Ueberzügen versehen, auf einem dieser Ueberzüge ein etwa ellengroßer, blaugegitterter Fleck aufgenäht, das Ingefieder von weißem Barchent) gestohlen. Einigermaßen verdächtig ist der Eisenbahnarbeiter Thomas **Kern***) von Haundorf, welcher in einem dortigen Wirthshaus mit einer Weibsperson übernachtete. Um Spähe nach den Ablaten, sowie nach dem gegenwärtigen Aufenthalt dieses 2c. **Kern,** und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Fürth 10/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 23/1648 (1875). Die Red.

5709. **(Erpressungsversuch.)** Am 21. Nov. l. J. Abends 7—8 Uhr wurde von nachbeschriebenem Burschen der Versuch gemacht, von der Krämerin Sus. Fischer in Schwarzach durch Bedrohung mit Erdrosseln den Betrag von 5 fl. zu erpressen. Der Thäter ist in den 30er Jahren, über 6′ groß, schlank, breitschulterig, hat städtische Sprache, spitzes Gesicht, einen rechts und links etwas aufgedrehten braunen Schnurbart, trug dunkle Joppe und grauen, bis an den Mund hingebundenen Shlips. Um Spähe wird ersucht.

Straubing 9/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5710. **(Flüchtiger einäugiger Dieb.)** Des im C.-P.-Bl. 78/5359 (1875) ausgeschriebenen Diebstahls ist dringend verdächtig der led. Metzger und Musiker Franz **Moosmaier** von München, auf welchen das angegebene Signalement paßt und welcher sich oft als angeblicher Thierarzt in Tyrol umhertreiben soll. Weitere besondere Kennzeichen desselben sind eine Drüsennarbe am Halse und am linken Oberschenkel eine Narbe von einem Bajonnetstiche. Um Ermittlung des Aufenthalts, und wenn derselbe als Landstreicher erscheint, auch um dessen Verhaftung wird ersucht.

Traunstein 11/12 75. K. Unt.-Richter.

5711. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 2/3. l. M. wurden aus dem Gasthause „zum König von Bayern" dahier 1 Leintuch, 2 Oberbetten mit den dazu gehörigen Ueberzügen und 1 Polster mit Ueberzug entwendet. Die Bettgefäße eines Oberbettes und des Polsters sind von weißgrauem rothgestreiftem Gradl, die Ueberzüge von Pers, der eine roth, der andere blau geblümt, der Ueberzug des Polsters ist aus Baumwollenleinwand, das Leintuch ist entweder mit F. F. oder H. F. gemerkt. Dringender Verdacht fällt auf einen Ende der 20er Jahre stehenden großen Mann, bekleidet mit grauem Rocke und grauer Hose, welcher daselbst übernachtete und sich im Fremdenbuche als einen Maurer Namens Josef **Grist** aus Datting bezeichnete. Um Spähe und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht.

Deggendorf 10/12 75. K. Unt.-Richter.

5712. **Schwegler** Georg, Badergehilfe von Neu-Ulm, treibt sich beschäftigungslos umher und erschwindelt bei Gemeindebehörden Reisegelder und Verpflegungen in Krankenhäusern. Derselbe wandert von einem Krankenhause in das andere, meist unter dem Vorgeben, an Blutbrechen zu leiden. Wir machen auf diesen Simulanten besonders aufmerksam und ersuchen, demselben keinerlei Unterstützung mehr zu gewähren, sondern ihn geraden Weges heimzuweisen oder gegen ihn das wider Landstreicher einzuschlagende Verfahren einzuleiten.*)

Neu-Ulm 7/12 75. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt 48/3276 (1875). Die Red.

5713. **von Böckmann** Richard Eduard aus Starkow (34 Jahre alt, groß, kräftig, militärisch, braune Haare, Schnur- und Kinnbart, graue Augen, schwarzer Ueberzieher, Rock u. Weste, graue Hose, Lackstiefel, schwarzer Filzhut oder graue Tuchmütze, Reisedecke im Riemen), ist heute Früh bei Transport nach der Strafanstalt hier entsprungen. Um Verhaftung wird ersucht.*)

Frankfurt a/M. 10/12 75. K. Polizei-Präsidium.

*) Zuletzt 40/2902 (1875), wonach er sich auch Baron **von Glöden,** und Baron **von Below** nannte. Die Red.

5714. **Braun** Margaretha, Dienstmagd von Bertholdsdorf, wurde mit Zwangsvorweis vom Stadtmagistrat Nürnberg hierher verwiesen; da dieselbe bis jetzt nicht eingetroffen ist, so wird im Betretungsfalle um Strafeinschreitung nach Art. 45 des P.-St. G.-B., bezw. wegen Landstreicherei ersucht.

Heilsbronn 13/12 75. K. Bezirksamt.

5715. **Regensburger** Martin, led. Dienstknecht aus Beilngries, früher in Neumarkt i/Oberpf bedienstet, ist nach folgenden Effecten zu durchsuchen: 1 blautuchenen Pelzschalk, sogen. Kastanienpelz, 1 hirschledernen Hose, 8 bis 9 leinenen Hemden mit A gezeichnet, 8 Paar wollenen Socken, 1 Paar alten Halbstiefeln, 1 alten blautuchenen Burnus, 1 neuen blauen Staubhemd, 1 hölzernen Peitschenstecken, 1 braunen Burkin-Weste mit kleinen zinnernen Knöpfen, 1 alten ledernen Hose, 2 Paar ledernen Hosenträgern, 1 braunen Burkin-Joppe, 1 leinenen Unterhose. Im Falle Auffindens solcher ihm abzunehmender Gegenstände, oder Arbeitslosigkeit ist er unter Belehrung über das Beschwerderecht gemäß Art. 135 E.-G., § 242, 243 Ziff. 2 R.-St.-G.-B. zu verhaften und hierher einzuliefern.

Amberg 14/12 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5716. **Herlein** Joseph, ledig, von Kürn.

Regensburg 11/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5717. **Dürschinger** Christoph, led. Kellner aus Unterschlauersbach, B.-A. Fürth.

Würzburg 10/12 75. K. Unt.-Richter.

5718. **Bauer** Georg, Bräugeselle von Leonberg, Ger. Burglengenfeld.

Regensburg 9/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5719. **Bichler** Isidor, Taglöhner von Rosenheim, zuletzt Fabrikarbeiter in Heufeld, Ger. Aibling.

Traunstein 14/12 75. K. Unt.-Richter.

5720. **Vogl** Anna Maria, Taglöhnerswittwe von Schwarzach, B.-A. Bogen, als Zeugin. — T. Nr. 510. **(Dringlich.)**

München r/J. 14/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5721. **Ritzinger** Alois, Feuerversicherungs-Agent, zuletzt in München.

Augsburg 12/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5722. **Schmidt** Friedrich Siegfried, Provisions-Reisender aus Sachsen.

Augsburg 13/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5723. **Haban** Karoline, ledig, angeblich aus Deggendorf, als Zeugin zu vernehmen.*)

Regensburg 13/12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 18/1183 (1874), wonach sie eine Häuslerstochter von Weibing, Gem. Edlenstetten, B.-A. Deggendorf, wäre. Die Red.

Widerrufe.

5724. **Wilding** Bernhard. 66/4625 (1875).

5725. **Kindlinger** Mathias. 78/5334 (1875).

5726. **Donhauser** Joseph. 73/5021 (1875).

5727. **Obermeier (Schindler)** Kaspar. 44/3211, 80/5462 (1875).

5728. **Zehner** Joseph. 29/2071 (1875).

5729. **Zellner** Elise. 78/5335 (1875).

5730. **Friedl** Maria. 41/3009, 56/3984 (1875).

5731. **Hintermeier** Joseph. 39/2653 (1874).

5732. **Weber** Karl. 53/3809 (1875).

5733. **Mader** Matthäus. 75/5122 (1875).

5734. **Wurm** Franz. 60/4272 (1875).

5735. **Eckstein** Joseph. 75/5127 (1875).

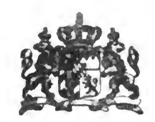
5736. **Kocher** Joseph. 64/4520 (1875).

5737. **Grünwald** Max (**Naumann** Friedrich Lebrecht).*) 74/5072, 81/5516 (1875).

*) Wurde in Landau in der Pfalz aufgegriffen.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 84.  München 21. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5738. **Roth** Moritz, Spinner und Handelsmann auch Reichenbach i/V., wird wegen betrüglichen Bankerottes und Betrugs hiemit steckbrieflich verfolgt; seine Verhaftung wolle telegraphisch anher angezeigt werden, er ist 28 J. alt, mittelgroß, bartlos, hat braune Haare, an der Außenseite der rechten Hand eine Narbe, schlichte Haltung, trug zuletzt runden Hut oder Tuchmütze, graue Joppe mit grünem Kragen, an einem Unterarme ist ein Herz und M. R. roth eingeätzt. Belohnungen von 150 und bezw. 250 Mark sind ausgesetzt.

Zwickau 14/12 75. K. Bezirksgericht.

5739. **Heß** Georg, led. Hafnergeselle von Bayreuth (22 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat blonde dünne Haare, volles Gesicht, schwachen Kinn- und Schnurbart, sein Anzug war dunkel und trug entweder schwarzen Filzhut oder schwarze Pelzmütze, an einer Hand hatte er eine frische Wunde, er hat ein von ihm entwendetes Hemd von Leinwand mit rothgesticktem Brusteinsatz und mit den Buchstaben M. W. gezeichnet, ohne Zweifel bei sich), ist wegen Diebstahls,

5740. **Nonnenmacher** Johannes, led. Malergehilfe von Bayreuth, wegen Betrugs vorzuführen. Beide entfernten sich zusammen von hier und reisen vermuthlich in ihre Heimath.

Ulm 15/12 75. K. württb. Oberamtsgericht.

Der angebliche:

5741. **Rosenthal** Jakob von Köln hat sich dahier am 14. l. M. eines größeren Betrugs schuldig gemacht und wolle vorläufig festgenommen werden. Er ist 25—28 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat schwarze krause Haare, dunkle Gesichtsfarbe, schwarzen sog. Cotelettbart, trägt braunen langen enganliegenden Ueberzieher mit schwarzem Sammtkragen, dunkle Hose, schwarzen hohen Filzhut, spricht deutsch und englisch, unter dessen Effekten befindet sich ein M. 3 gezeichnetes weißes Taschentuch; vermuthlich fingirtem Schreiben desselben zufolge, soll er Reisender bei einer Weinhandlung „Felix oder J. Frank u. Comp. in Köln" sein.

Constanz 15/12 75. Großh. bad. Amtsgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5742. **Leibrock** Jakob, dienst. Rekrut von Rupperts-weiler, B.-A. Pirmasens, Fabrikschuster, 23 J. alt, 1,62 M. groß, wegen Fahnenflucht.

Metz 14/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 8. Inf.-Reg.

5743. **Sponsel** Johann, Eisenbahnarbeiter von Engelhardsberg, B.-A. Ebermannstadt, gemäß §§ 242, 244, 245 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. wegen Verbrechens des Diebstahls an Gütler M. Hagn von Ramlesreuth u. Gen.

Weiden 16/12 75. K. Unt.-Richter.

5744. **Schuster** Joseph, Schneider und Taglöhner von Wertingen, dess. B.-A., wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 721.

München r/J. 14/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5745. **Reischl** Georg, verwittw. Anstreicher und Sackmerker von Freising, wegen Verbrechens des Diebstahls gemäß § 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Freising 16/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 46/3335 (1875), wonach er sich mit der gleichfalls zu verhaftenden Therese **Stemmer (Hilgenreiner)** herumtriebe. Die Red.

5746. **Wurm** Joseph, Bräuknecht und Taglöhner von Agendorf, B.-A. Straubing, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er ist beil. 26 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat volles Gesicht, blonden Schnurbart, blonde Haare, am rechten Arme hat er zwei Narben und am linken Fuße eine Narbe, herrührend von Schußwunden aus dem letzten Feldzuge.*) — T. Nr. 762.

München r/J. 14/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 90/6190 (1874). Die Red.

5747. **Fischer** Karl, Sattlergeselle von Neustift, B.-A. Freising, zuletzt in Milbertshofen, B.-A. München l. d. Isar, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er ist 18 J alt, mittelgroß, hat blonde Haare, rundes Gesicht, braune Augen, stumpfe Nase. — T. Nr. 787.

München r/J. 18/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5748. **Stadelbauer** Johann, led Schreinergeselle von Grafenwien, B.-A. Stadtamhof, wegen Diebstahlsversuchs auf Grund Art. 136 E.-G.; er soll sich in München herumtreiben. — T. Nr 812.

München r/J. 18/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5749. **Wühringer** Rosine, Kellnerin von Wünding, B.-A. Griesbach. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.) T. Nr. 737.

München l/J. 17/12 75. K. III. Unt.-Richter.

5750. **Reichl** Andreas, Hüterssohn und Dienstknecht von Kollbach, zuletzt in Giesing bedienstet, auf Grund §§ 153, 154 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 629.

München l/J. 17/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5751. **Schindlbeck** Gottlieb, led. Kutscher von Eltheim, zuletzt dahier im „Nürnbergerhof". (§ 263 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Regensburg 16/12 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5752. **Edel** Margaretha, 24 J. alt, led. Näherin von Nürnberg.

Urtheil v. 10. März 1875: wegen Vergehens der Begünstigung Geldstrafe von 10 Thalern, umgewandelt für den Fall der Uneinbringlichkeit in 8 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß, wobei auf § 28 Abs. 4 des R.-St.-G.-B. hingewiesen wird.

München l/J. 23/11 75. K. Bezirksgericht.

5753. **Ruef** Friedrich, 24 J. alt, led. Uhrmachergehilfe dahier.*)

Contum.-Urtheil v. 2. Novbr. 1875: wegen Unterschlagung 4 Monate 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 30/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3766 (1875). Die Red.

5754. **Hartmann** Gabriel, 46 Jahre alt, verheir. Taglöhner von Heinhofen, zuletzt in Schlipsheim.

Urtheil v. 14. Septbr. 1875: wegen Hehlerei 3 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Augsburg 23/11 75. K. Bezirksgericht.

5755. **Mees** Georg Joseph, 19 J. alt, vormals Gymnasiast dahier.

Rechtskr Urtheil v. 29. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.

Würzburg 20/11 75. K. Bezirksgericht.

5756. **Zimmermann** Georg, Taglöhner und Bäcker aus Nordhalben (22 Jahre alt, auffallend schlank, braune Haare und Augen, bartlos).

Urtheil v. 7. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Monat 15 Tage Gefängniß.

Kronach 24/11 75. K. Bezirksgericht.

5757. **Hofbauer** Johann, Inwohnerssohn von Grafenwiesen, B.-A. Kötzting.

Urtheil v. 28. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.

Passau 22/11 75. K. Bezirksgericht.

5758. **Gebhardt** Johann, 29 J. alt, led. Müllergeselle von Stein, Landg. Pegnitz.

Urtheil v. 14. August 1875: wegen Jagdfrevels und Diebstahls 5 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 23/11 75. K. Bezirksgericht.

5759. **Eder** Barbara, Dienstmagd von Lichtenhaag, Ger. Vilsbiburg, beheimathet in Altfraunhofen, zuletzt beim Schwäblwirth dahier im Dienste.

Urtheil v. 22. Novbr. 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 8 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Stadt- oder Landgerichts- od. Bezirksgerichts-Gefängniß.

Landshut 22/11 75. K. Bezirksgericht.

5760. **Wolf** Juliana, 28 J. alt, Dienstmagd von Appertshofen.*)

Urtheil v. 14. Oktbr. 1875: wegen zweier Vergehen des Diebstahls 3 Monate 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Aichach 24/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 47/3436 (1875). Die Red.

5761. **Lauer** Georg, 26 J. alt, led. Schmiedgeselle von Hammelburg.

Urtheil v. 25. Septbr. 1875: wegen Diebstahls 3 Mon. Gefängniß. (Kosten — Aerar.)

Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

Lohr 24/11 75. K. Bezirksgericht.

5762. **Hörath** Michael, led. Bauer von Leisau, Landg. Berneck.*)

Urtheil v. 23. Oktbr. 1875: wegen Betrugs 2 Jahre Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Bayreuth 29/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 58/4101 (1875). Die Red.

5763. **Bauer** Barbara, 28 J. alt, led. Näherin von Schönkirch, B.-A. Tirschenreuth.*)

Contum.-Urtheil v. 22. Oktbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 30/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 36/2479 (1874). Die Red.

5764. **Overbeck** Eduard*), 25 J. alt, verheir. Schuhmacher und Agent von Göttingen,

5765. **Fabris** Joseph, 27 J. alt, vermal. Krämer von Unterpeissenberg, und

5766. **Nelz** Joseph Lorenz**), 29 J. alt, verheir. Bader und Geschäftsreisender aus Wörth.

Contum.-Urtheil v. 2. Novbr. 1875: wegen Beleidigung 2c. Gefängnißstrafen von 4 Monaten 15 Tagen für 2c. **Overbeck**, von 6 Monaten und 10 Thlr. Geldstrafe, eventuell 10 Tage Haft für 2c. **Fabris**, von 4 Monaten und 8 Tagen Haft für 2c. **Nelz**.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.

München 1/J. 1/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 44/3236 (1875).

**) Zuletzt 48/3493 (1875). Die Red.

5767. **Holzapfel** Michael, 42 J. alt, led. Schneidergeselle von Brackenbach, B.-A. Viechtach.*)

Contum.-Urtheil v. 2. Novbr. 1875: wegen Unterschlagung 3 Monate 15 Tage Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Laufen, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.

München 1/J. 30/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 53/3808 (1875). Die Red.

5768. **Hickersberger** Maria, 29 Jahre alt, led. Dienstmagd von St. Georgen, k. k. österr. Bez.-Hptm. Perg, zuletzt Fabrikarbeiterin in Lechhausen.*)

Urtheil: wegen Diebstahls 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.

Aichach 2/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 61/4304 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5769. **(Flüchtiger Dieb, Handwerksbursche.)** Am 4. d. M. hat ein Handwerksbursche (mittelgroß, mit schwarzen Haaren, ziemlich guter schwarzer Kleidung, mit schwarzem Hute, beil. 30 Jahre alt) in Darshofen bei Parsberg gebettelt und daselbst 10 Preußenthaler und 12 Markstücke entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Amberg 16/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5770. **(Kuhdiebstahl.)** Am 15. Nov. l. J. zwischen 7 und 8½ Uhr Abends wurde aus einem Stalle zu Hurlach, diess. Ger., eine 5jährige, große, starke, gelbe Kuh mit braunem Kreuze im Werthe zu 120 fl. entwendet. Um Spähe wird ersucht.

Landsberg 14/12 75. K. Landgericht.

5771. **(Flüchtiger Einbruchdieb.)** Am 2. d. M. Nachmittags wurden dem Fabrikarbeiter L. Späth von Reichelsdorf mittelst Ausbrechens einer Fensterscheibe 2c. gestohlen: 20 Halbguldenstücke, 2 preuß. Thaler, 2 Markstücke, 4–6 Einguldenstücke, ein starker runder, etwas verzierter silberner Fingerring, 1 Paar goldene rundliche Ohrringe mit Plättchen und durchgehenden Stängchen, 1 Paar lange tombakene Ohrringe mit erbsenförmigen Knöpfen am Ende. Verdacht fällt auf einen anscheinend in den 30er Jahren stehenden, mittelgroßen, schlanken, mit brauner Pelzmütze und grauer Joppe bekleideten Mann. Um Spähe wird ersucht.

Fürth 13/12 75. K. Unt.-Richter.

5772. **(Opferstockdiebstahl.)** Am 4. d. M. wurde eine Opferbüchse in der Spitalkirche in Cham erbrochen und das Opfergeld, vermuthlich 2 bis 2½ fl., gestohlen. Dringend verdächtig sind der Maurerssohn Georg **Schießl***) von Kleinwinklarn, Ger. Neunburg v/W. (5′ 10″ groß, 24 Jahre alt), und ein etwas größerer junger Bursche, welcher mit einer sog. Pudelhaube, schwarzer, in die Stiefel eingesteckter Hose und mit einer abgeschossenen Joppe oder Rocke bekleidet war. 2c. **Schießl**, welcher verhaftet wurde, will denselben nicht gekannt haben. Um dessen Verhaftung wird mit dem Bemerken ersucht, daß sich derselbe von Chammünster weg, wohin er verfolgt wurde, in der Richtung nach Hof geflüchtet haben soll.

Neunburg v/W. 16/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 79/5418 (1875). Die Red.

5773. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** In der Nacht vom 10/11. l. M. wurden dem Krämer Joh. Brecheler von Unterknörringen, während er im Straßwirthshause bei Hettenshausen, dss. Ger., übernachtete, beil. 70—75 fl. in einfachen und Doppelthalern, 1 fl.-St. 2c. sammt einem Geldbeutel, an dem ein sog. Petschierstöckl mit J. B. hing, entwendet. Dringend verdächtig ist ein etwa 32 Jahre alter, großer, gesund aussehender Mann mit röthlichem kurzem Vollbart, bekleidet mit schwarzem Ueberzieher, grauem Rock, darunter blauwollenem gewirktem Janker, Wadenstiefeln und hoher schwarzer Winterhaube; derselbe gibt sich für einen Metzger aus, ließ sich „Sepp" nennen, hinterließ einen Stock, dessen Griff einen Hundskopf darstellt, und gab an, aus München zu sein, es ist aber wahrscheinlicher, daß er aus der Gegend von Ingolstadt oder dem Donaumoose herkam. Um Spähe wird ersucht.

Pfaffenhofen 16/12 75. K. Landgericht.

5774. **Kerbes** Eisik, Zimmermaler aus Lemberg, ist wegen Verbrechens des Diebstahls verurtheilt und flüchtig, die k. k. österr.-ungarische Gesandtschaft dahier hat dessen Festnehmung und Auslieferung beantragt. Durch Entschl. des k. b. Staatsministeriums d. J. vom 2. Dezbr. 1875 (Nr. 13002) ist Auftrag zur Spähe und sofortiger Anzeige seiner etwaigen Festnahme ertheilt. Dieß wird mit dem Bemerken veröffentlicht, daß 2c. **Kerbes** mit einem Vorweise des Stadtmagistrates Ansbach versehen ist, welchen er für seinen angeblich verlorenen, von der k. k. Polizei-Direction Wien ausgefertigten Reisepaß erhalten hat.

München 13/12 75. K. Polizei-Direktion.

5775. **Kronenberg** Adolph von Köln, gewesener Bahnbau-Ingenieur in Fischenthal, Cant. Zürich (beil. 48 J. alt, grauer Vollbart, Zahnlücken vorne, Brille, anständiges Aeußere, spricht deutsch und etwas französisch, im Besitze eines schwarzen Nachtsacks), ist seit gestern Mittag von Fischenthal flüchtig, wahrscheinlich auf dem Wege nach einem nördlichen Seehafen, und angeklagt, aus der Baukasse 3000 Franken (schweizerische Banknoten von 500 und 100 Francs) entwendet zu haben. Gleichzeitig mit ihm ist seine junge Frau mit 2 kleinen Kindern verreist. Um Fahndung, Verhaftung, Beschlagnahme der Effekten und Bericht wird ersucht.

Zürich 15/12 75. Commando des Polizei-Corps.

5776. **(Flüchtiger Gasthofdieb.)***) Am 14. d. M. Abends wurden dem Gastwirthe J. Winkler in Amberg mittelst Einbruchs von einem daselbst logirenden Fremden eine Baarschaft von circa 400 fl. nebst 2 alten goldenen Uhren, einer größeren Repetiruhr und einer kleinen hohen Pariser-Uhr gestohlen. Die Baarschaft bestand aus verschiedenen Silbermünzen, aus Kronen und Doppelkronen, sowie aus einigen Banknoten, unter dem Silbergelde waren auch alte Frauen- u. a. Thaler, 24er, ein Halbkronenthaler und Fünfzehner. Der Verdächtige ist 38—40 Jahre alt, gut mittelgroß, hat ziemlich rundes Gesicht, gesundes Aussehen, schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, trug braunen Ueberzieher und schwarze Pelzmütze und kam angeblich von München. Um Spähe wird ersucht und auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 80|5480 (1875) hingewiesen.

Amberg 16|12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 83|5707 (1875). Die Red.

5777. **(Gestohlene, aufgegriffene Uhr.)** Am 27. v. M. wurde in Pfaffenhofen von einem bisher unbekannt gebliebenen Manne eine muthmaßlich entwendete silberne Cylinderuhr (mit vergoldeten Rändern, römischen Ziffern und Sekundenzeiger) sammt goldener Schuppenkette mit geperlten Rändern, am obern Ende in einen Ziegenkopf mit Hörnern und rothgläsernen Augen, am untern Ende in eine Quaste ausgehend, verkauft. Um Spähe nach Eigenthümer und dem Thäter wird mit dem Bemerken ersucht, daß diese Gegenstände zu Gerichtshanden gebracht sind.

Freising 13|12 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5778. **Schaller** Peter, Schlosser von Schwarzenstein, B.-A. Naila,

5779. **Thein** Johann, Hafnergeselle von Burgpreppach, B.-A. Königshofen,

5780. **Jäger** Franz, Schuhmacher von Burgpreppach, B.-A. Königshofen.

Würzburg 14|12 75. K. Unt.-Richter.

5781. **Leinisch** Johann Leonhard, 29 J. alt, von Erlangen, früher als Spinnarbeiter, zuletzt aber in Nürnberg als Maurerhandlanger beschäftigt, als Beschuldigter wegen Vergehens wider die Sittlichkeit. Auch seine Beschäftigung wolle angezeigt werden.

Fürth 14|12 75. K. Unt.-Richter.

5782. **Knauer** Joseph, Privatier, früher in Weilheim, dann in München und z. Z. in der Gegend von Traunstein oder Trostberg.

Weilheim 16|12 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5783. **Feuerstein** Albert. 82|5631 (1875).

5784. **Dunzinger** Paul. 63|1437 (1875).

5785. **Lodspeich** Barbara. 91|6203 (1874).

5786. **Altmann** Andreas. 78|5329 (1875).

5787. **Braml** Ludwig. 58|3892, 94|6426 (1874).

5788. **Schunk** Johann. 82|5610 (1875).

5789. **Christ** Joseph. 1|38 (1874).

5790. **Laugner** Franz. 83|5611 (1874).

5791. **Brandl** Therese. 82|5649 (1875).

5792. **Raith** Joseph. 61|4306 (1875).

5793. **Kirchberger** Johann (Joseph). 80|5490 (1875).

5794. **Prietz** Hermann Eduard. 4|208, 32|2314 (1875).

5795. **Mauckner** Jakob. 20|1414 (1875).

5796. **Klingler** Lampert. 43|3136 (1875).

5797. **Salern** Alois. 78|5337 (1875).

5798. **Straßer** Thomas. 62|4381, 76|5209 (1875).

5799. **Köhlein** Franz. 44|3212, 78|5352 (1875).

5800. **Rappl** Therese. 77|5305 (1875).

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 85.



München 24. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1876 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5801. **Westermaier** Magdalena, 17 Jahre alt, Taglöhnerstochter von Giesing, zuletzt in Lohhof, v. C.-P.-Bl. 72|4939 (1875), nennt sich auch **Haberl.**

München r|J. 17|12 75. K. Bezirksgericht.

5802. **Lorenz** Johann, 23 J. alt, led. Gärtner von Bayreuth, zuletzt in Pötzham, Ger. München r|J., wegen Diebstahls.*)

München r|J. 17|12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66|4610 (1875). Die Red.

5803. **Wagner** Karl, led. Maurer von Monheim, B.-A. Donauwörth, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Aichach 19|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5804. **Oberhuber** Johann, Zimmergeselle von Niedergottsau, Gem. Pirsing, Landg. Burghausen, wegen Verbrechens der Körperverletzung.

Wasserburg 18|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5805. **Bachmeier** Eugen, Kanonier der 3. Feld-Batterie des k. 4. Art.-Reg. von Rottenburg i|NB., wegen Betruges u. A.; er ist von seiner Abtheilung seit 30. Nov. l. J. unerlaubter Weise fern, ist 18½ J. alt, 1,77 M. groß, blond, schlank, bartlos, graue Augen, blinzelt mit dem rechten Auge, geht wahrscheinlich etwas krumm und trägt vermuthlich zur Hälfte Militär- und zur Hälfte Civil-Kleider.

Nürnberg 18|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5806. **Straub** Michael, 39 J. alt, von Illersberg, zuletzt in Neuried, Ldg. München l|J., wegen Diebstahls.*)

München r|J. 18|12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 29|2134 (1875). Die Red.

5807. **Riedmüller** Rosine, Zugeherin von Dürrwangen. (§§ 242, 244 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*) T. Nr. 812.

München l/J. 19/12 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 60/4279 (1875). Die Red.

5808. **Schmid** Jakob, Maurer von Eichstätt, wegen Diebstahls auf Grund Art. 136 E.-G.; er war zuletzt in Schwabing, B.-A. München l/J. — T. Nr. 770.

München r/J. 18/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5809. **Zeller** Jakob, led. Wasenmeistersknecht von Illertissen, wegen Verbrechen des Diebstahls z. Sch. des Pferdemetzgers G. Räth in Kempten. (§ 244 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Kempten 19/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 57/4085, 4086 (1875). Die Red.

5810. **Magg** Augustin von Feldgeding, zuletzt Wirthschaftspächter in München in der Dachauerstraße. T. Nr. 609.

München l/J. 20/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5811. **Metzger** Friedrich, Rekrut und Musikant aus Elzweiler, B.-A. Kusel, nahezu 22 Jahre alt, wegen Fahnenflucht.

Metz 17/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

5812. **Schödel** Joseph, led. Schreinergeselle von Attenhausen, Ger. Krumbach (Anfangs der 20er Jahre, blaß, mittelgroß, schwarze Haare, schwarzer Schnurbart und Anflug von Vollbart, vorgebeugte Haltung), wegen Vergehens des Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)*)

Weilheim 20/12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 32/2143 (1874). Die Red.

5813. **Brieschenk** Magdalena, led. Torfstecherin von Balzing, Landg. Moosburg, wegen Diebstahls. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 136 E.-G.)

Weilheim 19/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5814. **Ehlich** Joseph, led. Dienstknecht von Burggen, Landg. Schongau, wegen Raubversuches, Betrugs und Diebstahls. (§§ 249, 43, 44, 263, 242 R.-St.-G.-B., Art. 133 E.-G.)

Weilheim 17/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5815. **Link** Karl, diess. Gemeiner und Uhrmacher von Miltenberg (24 Jahre alt, 1,67 M. groß, blaß, hat blonde Haare und Schnurbart), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er hat sich, am 2. d. M. aus dem Garnisonsgefängniß München in Uniform entlassen und anher instradirt, bisher nicht gestellt.

Dillingen 16/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Chev.-Reg.

5816. **Maier** Georg, Schneidergeselle von Leinburg, B.-A. Nürnberg (40 Jahre alt, mittelgroß, mit schwarzen Haaren und schwarzem Schnurbart), wegen Vergehens der Unterschlagung; derselbe hat sich möglicherweise als Hausknecht verdungen.*)

Nürnberg 21/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 67/4502 (1874). Die Red.

5817. **Schömmer** Joh. Nep., 21 J. alt, Bäcker- und Müllergeselle und Wirthssohn von der Gemeinde Eglfing, Ger. Rotthalmünster, wegen Aufruhrs, Widerstands 2c.

Pfarrkirchen 21/12 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5818. **Härtl** Michael, led. Schmiedgeselle von Schwabing, zuletzt in Au, Ger. Mainburg, in Arbeit.
Urtheil v. 23. Juli bezw. 22. Oktbr. 1875: wegen Verleitung zum falschen Handgelübde 10 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 27/11 75. K. Bezirksgericht.

5819. **Rederer** Therese, Magd von Pinzkofen. (v. E.-P.-Bl. 75/5174 l. J.)
Einlieferungsort: Zuchthaus Wasserburg.

Freising 30/11 75. K. Bezirksgericht.

5820. **Scheubeck** Barbara, Dienstmagd aus Roding, wurde behufs Vollzuges der ihr wegen Urkundenfälschung, Betrugs und Diebstahls zuerkannten Gefängnißstrafe von 1 Jahr 3 Monaten im E.-P. Bl. 83/6033 (1872) zur Einlieferung in die Gefangenanstalt Sulzbach ausgeschrieben. Dieselbe heißt jetzt, nachdem sie am 19. Jänner 1875 den Handlungs-Commis Anton Hofmann von Klosterneuburg bei Wien geehelicht hat, Barbara **Hofmann** und ist wieder flüchtig geworden. Das alleg. Ausschreiben wird hiemit erneuert.

Amberg 1/12 75. K. Bezirksgericht.

5821. **Weber** Johann, Hausknecht von Aiterhofen, Ger. Straubing.
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 9. Oktbr. 1875: 1 Monat Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.

München r/J. 1/12 75. K. Bezirksgericht.

5822. **Grünwald** Wilhelm, evang., 28 Jahre alt, led. Schäfer von Ebersbach, würtb. Ob.-A. Göppingen.*)
Urtheil v. 6. Oktbr. 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Weilheim 2/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 43/3169 (1875). Die Red.

5823. **Berger** Elise, 23 J. alt, Dienstmagd v. Tölz.
Urtheil v. 20. Oktbr. 1875: wegen dreier Vergehen der Beleidigung Gesammtgefängnißstrafe von 4 Monaten.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
(Dieselbe dürfte sich in München herumtreiben.)

Weilheim 2/12 75. K. Bezirksgericht.

5824. **Beckler** Paul, 41 J. alt, verheir. Chorregent in Weilheim.*)
Urtheil v. 15. Oktbr. 1875: wegen Verbrechens wider die Sittlichkeit 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus München.

Weilheim 23/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 66/4618 (1875). Die Red.

5825. **Bechhöfer** Marx, 22 J. alt, Israelite, Lehramts-Candidat von Schwabach.
Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Fürth 2/12 75. K. Bezirksgericht.

5826. **Heindl** Joseph, 32 J. alt, verheir. Viktualienhändler von Straubing.
Urtheil v. 20. Juli 1872: wegen ungehorsamen Ausbleibens als Zeuge Geldstrafe von 25 fl., für den Fall der Uneinbringlichkeit umgewandelt in 8 Tage Haft.
Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß.
Straubing 2/12 75. K. Bezirksgericht.

5827. **Schad** Anton, Schneider von Baunach.
Urtheil v. 24. Novbr. 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 3 Monate Gefängniß.
Schweinfurt 4/12 75. K. Bezirksgericht.

5828. **Gurk** Georg Friedrich, 22 J. alt, prot., Hauptmannssohn aus Sulzbach, vormals Handlungslehrling in Nürnberg.
Urtheil v. 6. Novbr. 1875: wegen Entziehung von der Wehrpflicht 1 Monat Gefängniß.
Amberg 2/12 75. K. Bezirksgericht.

5829. **Merkl** Kaspar, verheir. Dienstknecht von Obermenzing.
Urtheil v. 20. Oktbr. 1875: wegen Vergehens wider die persönliche Freiheit 1 Monat Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Weilheim 27/11 75. K. Bezirksgericht.

5830. **Schuhmann** Georg, 28 J. alt, led. Taglöhner aus Oberzell, B.-A. Roding, zuletzt in Heidingsfeld.*)
Urtheil v. 29. Septbr. 1875: wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt und Beleidigung Gesammtgefängnißstrafe von 14 Tagen. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
Würzburg 30/11 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 13/863 (1874). Die Red.

5831. **Schnauffer** Heinrich August, vormaliger Weinhändler dahier, prot., 26 J. alt, und

5832. **Schnauffer** Johanna, 22 J. alt, dessen Ehefrau.
Rechtskr. Urtheil v. 1. Dezbr. 1875: je 4 Monate Gefängniß wegen Kuppelei.
Einlieferungsort: für Ersteren Gefangenanstalt Amberg, für Letztere Gefangenanstalt Sulzbach.
Würzburg 1/12 75. K. Bezirksgericht.

5833. **Rieg** Ottilie, 24 J. alt, Dienstmagd von Höchstädt, zuletzt Fabrikarbeiterin in Augsburg.
Urtheil v. 17. August 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 6 Tage Gefängniß.
Einlieferungsort: Nächstes Polizeigerichts-Gefängniß.
Augsburg 6/12 75. K. Bezirksgericht.

5834. **Karg** Michael, 45 J. alt, led. Schweizer von Pfaffenhofen.
Contum. Urtheil v. 29. Oktbr. 1875: wegen Vergehens wider die Sittlichkeit 1 Monat 15 Tage Gefängniß. (Kosten — Aerar.)
Einlieferungsort: Nächstes Bez.-Ger.-Gefängniß.
München l/J. 7/12 75. K. Bezirksgericht.

5835. **Hauck** Katharina Barbara, 43 J. alt, led. Eisenbahnarbeiterin von Retzbach, B.-A. Karlstadt.*)
Contum.-Urtheil v. 9. Novbr. 1875: wegen zweier fortgesetzter Vergehen des Betrugs 1 Jahr Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach.
Neustadt a/S. 2/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 68/4712 (1875). Die Red.

5836. **Emmerling** Paul, 29 J. alt, led. Schreinergeselle von Höchstädt a/D.*)
Contum.-Urtheil v. 8. Novbr. 1875: wegen Diebstahls im Rückfalle 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.
München l/J. 6/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 60/4244 (1875). Die Red.

5837. **Schießl** Mathias, 38 J. alt, Taglöhner von Gaimersheim.
Rechtskr. Urtheil v. 4. Mai 1875: wegen Diebstahls 4 Monate Gefängniß.
Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.
Eichstätt 7/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 50/3352 (1873). Die Red.

5838. **Renner** Simon, richtig **Mundikau**, f. n., 21 J. alt, led. Schneider von Weibach, B.-A. München l/J.*)
Urtheil v. 26. August 1875: wegen Theilnahme an einem Verbrechen des Diebstahls 1 Jahr 3 Monate Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
Weilheim 4/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 20/1342 (1874). Die Red.

5839. **Rey** Karl, Mechaniker und Postoffizialssohn von München.*)
Rechtskr. Contum.-Urtheil v. 20. Novbr. 1875: wegen Diebstahls 1 Jahr Zuchthaus.
Einlieferungsort: Zuchthaus Ebrach.
München r/J. 9/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 56/3985 (1875). Die Red.

Ausforschungen.

5840. ☞ **(Raub- und Mordversuch.)** Zu dem Ausschreiben im C.-Pol.-Bl. 83/5703 (1875) bezüglich des an den Hänslerseheleuten Niederauer (nicht Niedermaier) verübten Raub- und Mordversuches wird folgend das genauere Signalement des Thäters mitgetheilt: Derselbe steht in den 30er Jahren, ist gut genährt, gut mittelgroß gegen 6′, kräftig und untersetzt, hat oben breites gegen das Kinn spitziger geformtes Gesicht, gesundes geröthetes Aussehen, kräftigen, langen, braunen, nach hinten gestrichenen Schnurbart mit helleren Spitzen, trug schwarzen Hut mit breiten Krämpen, gelbliches Jaquet oder Röckl und eine grünlich gestöckette Hose, in den Ohren hatte er glänzende gelbe sog. Schräuserl (Plättchen).
Pfarrkirchen, 21/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5841. **Jack** Wilhelm, Handlungslehrling von hier, (16 Jahre alt, groß, schlank, blond, volles rundes Gesicht, bekleidet mit dunkelgrauem flockigem Winterpaletot mit Sammtkragen, schwarzem Rock, schwarz und weiß melirter Hose und Weste, schwarzem Hütchen) ist

dringend verdächtig, Ende August l. J. hier einen Brief mit 2200 Mark in österreichischen 100 und 50 fl.-Noten entwendet zu haben. Um dessen Verhaftung, Beschlagnahme vorfindlicher Gelder und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß er sich am 14. d. M. von hier entfernt hat, nachdem er seinen Verwandten geschrieben, daß er sich alsbald das Leben nehmen werde.

Frankfurt a. M. 18/12 75. K. Polizei-Präsidium.

5842. **Welsch Georg**, Gärtner aus Homburg in der Pfalz, treibt sich seit einiger Zeit wieder zweck- und arbeitslos umher und macht sich ein Geschäft daraus, durch Aufnahme von Reisevorschüssen bei auswärtigen Aemtern und Behörden auf Kosten seiner Heimathsgemeinde zu reisen, obgleich gegen denselben schon im bayer. C.-P.-Bl. 5/261 (1873) ein Ausschreiben erlassen wurde. Sämmtliche Aemter und Behörden werden daher wiederholt ersucht, an Genannten keinerlei Unterstützungen zu verabreichen, indem von Seite seiner Heimathsgemeinde kein Rückersatz geleistet wird.

Homburg (Pfalz) 17/12 75. Bürgermeisteramt.

5843. ☛ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 82/5621, 83/5702 (1875) wird bekannt gegeben, daß Johann **Seitz**, Hafnergeselle von Kipfenberg, bereits verhaftet ist, daß ferner nachträglich sich noch herausgestellt hat, daß auch ein Geldbeutel mit Messingschließe, das Schloß verschiebbar, seine Wiener-Arbeit, von rothem Juchtenleder mit einigen Markstücken geraubt wurde, welcher bei dem muthmaßlichen Thäter sich nicht vorfand. Um Spähe nach dem Verbleib dieses Geldbeutels wird ersucht.

Eichstätt 20/12 75. K. II. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5844. **Zwickl** Leonhard, Taglöhner von Diedorf, B.-A. Augsburg, als Zeuge.*) — **(Dringlich.)**

Weilheim 21/12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 12/844 (1875). Die Red.

5845. **Buck** Ferdinand, Säzknecht von Apen, B.-A. Sonthofen, als Zeuge. — T. Nr. 723.

München l/J. 18/12 75. K. III. Unt.-Richter.

5846. **Elhinger**, Marionettentheater-Inhaberin von Neuburg a/D., als Zeugin.

Regensburg 18/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5847. **Geier** Thomas aus Gessertshausen, früher Hausknecht im Gasthof „zur goldenen Traube" in Augsburg.

Augsburg 19/12 75. K. II. Unt.-Richter.

5848. **Rotherl** Alois, Dienstknecht aus Wallba, B.-A. Aichach, zuletzt dahier und in Harlaching. — T. Nr. 722.

München l/J. 20/12 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5849. **Friedrich** Georg. 31/2249 (1875).

5850. **Schlatter** Nikolaus (**Bayer** Franz Joseph). 81/5518 (1875).*)

*) Wurde in der Person des Johann **Oechsler** von Eichbecklafern verhaftet.

5851. **Balk** Wilhelm. 39/2656 (1874), 8/472 (1875).

5852. **Gefährdung der Eisenbahn.** 75/5157 (1875).

5853. **Kraus** Jakob. 82/5606 (1875).

5854. **Unterholzner** Joseph. 39/2854, 67/4687 (1875).

5855. **Immig** Johann. 81/5539 (1875).

5856. **Kern** Thomas.*) 23/1648, 83/5708 (1875).

*) Ist verhaftet.

5857. **Kern** Karl. 81/5529 (1875).

5858. **Baumann** Ludwig. 81/5531 (1875).

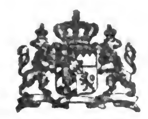
5859. **Lautensack** Johann. 82/5628 (1875).*)

*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 86.



München 29. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1876 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt" und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5860. **Brauchle** Wilhelm, Metzgergeselle von Rohrdorf, württb. Ob.-A. Wangen, ist wegen Diebstahls anher vorzuführen.

Leutkirch 24/12 75. K. württb. Unt.-Richter.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5861. **Born** Karl, diess. Rekrut und Eisengießer, 24 J. alt, aus Kaiserslautern, welcher auf Gestellungsordre versäumte, am 5. Novbr. l. J. beim k. 4. Inf.-Reg. einzurücken, wegen Fahnenflucht.

Metz 21/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

5862. **Hafner** Joseph, led. Schneidergeselle von Lauingen, wegen Diebstahls, Unterschlagung und Landstreicherei. (§§ 242, 246 R.-St.-G.-B., Art. 136 P.-G.)

Dillingen 23/12 75. K. Landgericht.

5863. **Weißenseel** Friedrich, Rekrut und Bierbrauer von Ullstadt, B.-A. Scheinfeld, 22 J. alt, 1,80 M. groß, welcher seiner Gestellungsordre nicht nachgekommen ist und nach Belgien geflüchtet sein soll, wegen Fahnenflucht.

Ansbach 22/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5864. **Biehn** Johannes*), Tagner aus Schweighofen, B.-A. Bergzabern (21 J. alt, 1,70 M. groß, untersetzt, schwarze Haare und Schnurbärtchen, braune Augen rundes gesundfärbiges Gesicht), und

5865. **Bender** Martin, Schreiner aus Oberlustadt, B.-A. Germersheim (23 J. alt, 1,78 M. groß, blond, bartlos, schlank, graue Augen, gesunde Gesichtsfarbe), Beide diess. Gemeine, wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; dieselben sind am 16. l. M. von der Truppe entwichen.

Metz 21/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

*) Zuletzt 52/3701 (1875). Die Red.

5866. **Ketterle** Joseph, auch **Schedler** genannt, Schweizer von Wettenhausen, wegen Diebstahls auf Grund §§ 242, 243 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.; derselbe ist 27—30 J. alt, mittelgroß, untersetzt, hat mageres Gesicht, schwarze Haare und in Folge einer Drüsenoperation eine Narbe am Halse, trägt graue Turnerjoppe mit umliegendem Kragen, auf dem zwei Auszeichnungen von rothem Tuch angebracht sind, über der Turnerjoppe eine schwarze Joppe, gelbliche Hose mit schwarzen Streifen, welche rückwärts querüber und an den Füßen abwärts verlaufen, Schildkappe von schwarzem Seidenzeuge, Stiefel oder schwarze Hausschuhe.*)

Buchloe 23/12 75. K. Landgericht.

*) Zuletzt 69/4793 (1875). Die Red.

5867. **Hahn** Peter Paul, Messerschmied u. diess. Gemeiner (21 J. alt, 1,64 M. groß, untersetzt, bartlos, hat braune Haare, große Nase, gesunde Gesichtsfarbe, ist angeblich epileptischen Anfällen unterworfen), wegen Fahnenflucht.*)

München 22/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 1. Inf.-Reg.

*) Identisch mit 49/3254 (1873)? Die Red.

5868. **Kögelsberger** Lorenz, led. Wagnergeselle von Aibling (beil. 48 J. alt, groß, hager, blaß), wegen Verbrechens des Diebstahls im Rückfalle z. Sch. des Bauers J. Ueberacker zu Mitterham, Ger. Aibling. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)*)

Traunstein 23/12 75. K. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 65/4358 (1873). Die Red.

5869. **Wurstbauer** Joseph, Schreinergeselle von Rinchnach, Ger. Regen, wegen Diebstahlverbrechen.*)

Landshut 25/12 75. K. I. Unt.-Richter.

*) Identisch mit 37/2522 (1873)? Die Red.

5870. **Wagner** Johann, led. Taglöhner von Haid, Gem. Hartpenning, B.-A. Miesbach, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 820.

München r/J. 24/12 75. K. I. Unt.-Richter.

5871. **Ostermann** Johann, 21 J. alt, Schneidergeselle, geb. zu Sindlbach, B.-A. Velburg, heimathsberechtigt zu Augsburg, welcher am 1. Oktbr. 1875 beim k. 1. Jäger-Bat. in Kempten hätte einrücken sollen, wegen Fahnenflucht.

Kempten 21/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter der kgl. Commandantur.

5872. **Lammel**, kathol. Priester und bisher Präfekt in Neuburg a/D., wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.

Donauwörth 26/12 75. K. Unt.-Richter.

5873. **Aprill** Peter, reit. Artillerist und Dienstknecht aus Steinfeld, B.-A. Bergzabern (Pfalz), wegen Fahnenflucht und Unterschlagung; er ist seit 4. l. M. flüchtig, 1,66 M. groß, mittlerer Statur, blond, bartlos, blaß, hat etwas eingedrückte Nase.

Würzburg 22/12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 2. Feld-Art.-Reg.

5874. **Reischl** Georg, verwittw. Anstreicher, Schäffler und Sackmerker von Freising, v. C.-P.-Bl. 46/3335, 84/5745 (1875), ist anher zu liefern.

Freising 26/12 75. K. Unt.-Richter.

5875. **Müller** Christian Gottlob Franz, vulgo **Sperhacke**, heißt der im C.-P.-Bl. 80/5457 (1875) unter der Bezeichnung Franz **Sperlhack** wegen Diebstahls zur Verhaftung ausgeschriebene Uhrmacher aus Eisenberg.

Hof 22/12 75. K. Unt.-Richter.

5876. **Meyer** Joseph, Kellner aus München. (§ 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G.)

Bamberg 21/12 75. K. I. Unt.-Richter.

Zum Strafvollzuge sind zu verhaften:

5877. **Greil** Anna, 27 J. alt, led. Taglöhnerin von Hallbergmoos, B.-A. Freising.*)

Contum.-Urtheil v. 27. Oktbr. 1875: wegen Betrugs rc. 6 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Sulzbach, im Falle Einlegung eines Rechtsmittels Angerfrohnveste dahier.

München l/J. 9/12 75. K. Bezirksgericht.

*) Zuletzt 65/4555 (1875). Die Red.

5878. **Herl** Johann, led. Müller von Baunach.

Urtheil v. 13. Novbr. 1875: wegen Entziehung vom Militärdienste 3 Monate Gefängniß.

Schweinfurt 4/12 75. K. Bezirksgericht.

5879. **Birkmaier** Michael, led. Dienstknecht von Kröningerforst, Ger. Vilsbiburg, zuletzt in Hietzing, dess. Gerichts.

Urtheil vom 22. Oktbr. 1875: wegen Körperverletzung 4 Monate Gefängniß.

Einlieferungsort: Gefangenanstalt Amberg.

Landshut 7/12 75. K. Bezirksgericht.

5880. **Ott** Christian August, 22 Jahre alt, prot., led. Handlungs-Commis aus Fürth, und

5881. **Stöber** Paul Ludwig, 22 Jahre alt, prot., Broncewaarenfabrikantenssohn von Fürth.

Einlieferungsort: Zellengefängniß Nürnberg.

Fürth 7/12 75. K. Bezirksgericht.

Ausforschungen.

5882. **(Flüchtiger Wirthshausdieb.)** Mit Bezug auf das Ausschreiben im C.-P.-Bl. 84/5773 (1875) wird bekannt gegeben, daß Verdacht auf den Metzgergesellen Valentin **Gläßgen** von Friedheim, B.-A. München l/J., gelenkt ist; derselbe wolle verhaftet und hieher geliefert werden.

Pfaffenhofen 23/12 75. K. Landgericht.

5883. **(Verhafteter Taschendieb.)** Michel **Lazar**, israel. Handelsmann von Saar-Union (51 Jahre alt, mittelgroß, dunkle Haare, dunklen Vollbart, gesund aussehend), ist hier wegen mehrerer Taschendiebstähle verhaftet. Um Auskunft über diese Persönlichkeit, namentlich allenfallsige Bestrafungen derselben wird ersucht.

Pforzheim 21/12 75. Großh. bad. Amtsgericht.

5884. ☛ **(Raubmord.)** Im Anschlusse an die Ausschreiben im C.-P.-Bl. 82|5621, 83|5702, 85|5843 (1875) wird bekannt gegeben: Erst heute hat sich herausgestellt, daß bei dem an der Pfarrköchin Anna Beck von Geldlsee verübten Raubmord auch eine goldene Uhrkette des Pfarrers entwendet wurde; dieselbe ist ungefähr 25 cent. lang, besteht aus breiten viereckigen Gliedern, welche mit kleinen Ringen verbunden sind, war in einem Schächtelchen, auf welchem hinten der Preis mit 27 fl. steht, und wurde durch den Pfarrer von dem Goldarbeiter Seefelder in Würzburg gekauft. Um Spähe nach dieser Uhrkette, insbesondere bei Goldarbeitern und Tändlern wird ersucht.

Eichstätt 26|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5885. **(Oesterr. Deserteur.)** Der Reserve-Unterkanonier Johann **Zatecky** aus Chotejs, Bez. Böhmisch-Brod in Böhmen (28 J. alt, klein, blond, blaue Augen, ohne Profession), ist nach dienstlicher Meldung, d. d. Theresienstadt 26. v. M., i. J. 1875 zur Waffenübung nicht eingerückt und soll in Bayern in Arbeit stehen. Vom k. b. Staatsministerium d. J. ist mit Entschl. v. 24. l. M. (Nr. 13961 „Vollzug der Cartelconvention mit Oesterreich" betr.) Auftrag erlassen, nach dem Genannten zu fahnden, ihn an das nächstgelegene k. k. österr. Militärgericht einzuliefern und hierüber seitens der einschlägigen Behörde unmittelbar an das genannte k. Staatsministerium zu berichten.

München 27|12 75. K. Polizei-Direktion.

5886. **(Flüchtige Wirthshausdiebe.)** Am 10. v. M. wurden aus einem hiesigen Gasthause 2 Oberbetten, 2 Kissen, 2 Polster, 2 Leintücher und 2 Unterziehen entwendet. Verdacht fällt zunächst auf einen Mann und eine Frau, welch' Ersterer als „Leopold **Goldreich,** Seifensieder aus Berheim, Kronland Böhmen", in das Fremdenbuch sich eintragen ließ. Derselbe ist in den 50er Jahren, mittelgroß, untersetzt, trug graulichen Backenbart, die Frau ist beil. 55 Jahre alt, schlank, hat braune Haare und trug sich städtisch. Beide, sowie weitere 2 Personen, Namens Isaak und Aaron, vielleicht auch Abraham **Gultner** aus Raiva, hatten sich seit ein paar Tagen in dem fraglichen Gasthause aufgehalten und reisten miteinander angeblich nach Augsburg ab. Um Spähe nach diesen 4 Personen und sachdienliche Mittheilungen wird ersucht. T. Nr. 623.

München l|J. 21|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5887. **Moser** Fortunato, Schuhmacher und Eisenbahnarbeiter aus Serso in Südtyrol, wegen Körperverletzung zu 4 Jahren Gefängniß verurtheilt und am 7. Mai l. J. vorläufig aus der Strafanstalt entlassen, hat sich zu Ende Septbr. ohne Vorwissen von seinem Unterkunftsorte Ramlesreuth entfernt. Derselbe wolle aufgegriffen und hieher geliefert werden; er ist 24 J. alt, mittlerer Statur, hat schwarze Haare, braune Augen, stumpfe Nase.

Kemnath 21|12 75. K. Bezirksamt.

5888. **Zenker** Donatus, led. Lackirergeselle von hier, zieht beschäftigungslos umher und erschwindelt auf Kosten der hiesigen Armenkasse Aufnahme in Krankenhäuser und Reisevorschüsse. Vor Verabfolgung von Reisevorschüssen an denselben wird mit dem Bemerken gewarnt, daß wir uns zum Rückersatze nicht verstehen können.*)

Lohr a|Main 21|12 75. Stadtmagistrat.

*) Zuletzt **Haftbefehl** des k. Unt.-Richters in Aschaffenburg wegen Betruges 36|2589 (1875). Die Red.

5889. **Strohmüller** Peter (angeblich), ist nach anher aus Radstadt erstatteter telegr. Anzeige in der Nacht vom 20|21. l. M. mit veruntreuten 1258 fl. öst. W. aus Peuerbach in Oberösterreich entflohen; derselbe ist 18 Jahre alt, schlank, dunkelblond, hat etwas heisere feine Stimme, sog. stechenden Blick, feine Manieren, spricht deutsch und ungarisch und dürfte entwendete, auf den Namen **Danschacher** lautende Papiere vorweisen.

München 26|12 75. K. Polizei-Direction.

5890. **Demierre** Moritz, Pferdewärter (beil. 21 J. alt, klein, blond, trug zuletzt niederen braunen Hut, graues Jaquet, schwarze Hose, spricht französisch und schlecht deutsch), ist am 9. l. M. nach betrügerischer Entlockung von zwei Donau-Regulirungsloosen Nr. 57500 und 41875 à 100 fl. und Silbergeld, zusammen 300 fl., flüchtig geworden. Um dessen Verhaftung und Nachricht wird mit dem Bemerken ersucht, daß er sich nach München begeben haben soll.*)

Wien 17|12 75. K. K. Polizei-Direction.

*) Photographie kann mitgetheilt werden. Die Red.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5891. **Bott** Georg, Mühlgeselle von oder bei Wunsiedel (mit 2 steifen Fingern an der rechten Hand); er führte auch den Namen **Buchbandner.***)

Landshut 26|12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 82|5642 (1875). Die Red.

5892. **Haselbauer** Heinrich, Colporteur von Speyer.*) — T. Nr. 782.

München l|J. 21|12 75. K. III. Unt.-Richter.

*) Zuletzt 78|5274 (1874). Die Red.

5893. **Hertling** Gustav, Buchbinder v. Münnerstadt.

Würzburg 22|12 75. K. Unt.-Richter.

5894. **Landauer** Levi, Ellenwaaren-Händler von Buttenhausen, württb. Ob.-A. Münsingen, als Beschuldigter wegen unzüchtiger Handlungen; er hält sich insbesondere in Ober- und Niederbayern auf.

Pfarrkirchen 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5895. **Korner** Joseph, Schneider von Donauwörth.

Augsburg 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5896. **Weickmann** Konrad, Kellner, vormals in Buchholz i|S. und zuletzt bis vor einigen Wochen in Reichenbach i|V., als Beschuldigter; er soll sich nach Bayern gewendet haben.

Annaberg (Sachsen) 21|12 75.
K. sächs. Staatsanwalt.

5827. **Mooseder** Michael, Reservist des k. 1. Feld-Art.-Reg., led. Arbeiter aus Moosach, welcher bis zum 3. Oktbr. l. J. beim Schmied A. Pauli in Berghain, B.-A. München r|J., gearbeitet hat; er soll am 19. Januar 1876 Vormittags 9 Uhr in dießger. öffentl. Sitzung als Zeuge vernommen werden.

München 21|12 75. K. Militär-Bezirksgericht.

5898. **Melger Joseph**, Dienstbube von Hiltenfingen.
Weilheim 25|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5899. **Schneider Maria**, Magd aus Tanaz, Landg. Auerbach, zuletzt in Angerhof, Ger. Bruck.
Weilheim 25|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5900. **Knollmüller Franz**, Gütler von Sittenberg.
Passau 22|12 75. K. Unt.-Richter.

5901. **Krämer Ludwig**, Schneidergeselle aus Regensburg, zuletzt dahier. — T. Nr. 688.
München l|J. 24|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5902. **Hiller Mathias**, Schäfer von Berg (Roththalberg).
Memmingen 24|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5903. **Birkner Norbert**, ledig, von Freihalden.
Augsburg 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5904. **Stoll Paul**, Maler und Anstreicher von Hof.
Würzburg 26|12 75. K. Unt.-Richter.

5905. **Wagner Anton**, led. Inwohnerssohn von Stockham, Gem. Pauluszell, Ger. Vilsbiburg, als Zeuge; er war bis Ende Novbr. l. J. bei dem Wirthe Stolz zu Wurmsham im Dienst.
Landshut 26|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5906. **Brunauer Anton**, Dienstknecht v. Feldolling, Landg. Aibling.*)
Wasserburg 25|12 75. K. II. Unt.-Richter.

*) vulgo **Rippltoni**, zuletzt 33|2442 (1875). D. R.

Widerrufe.

5907. **Jacovelli** Genaro u. **Silvestro** Antonio. 83|5683 (1875).

5908. **Günther** Wilhelm. 16|1148 (1875).

5909. **Böck** Joh. Georg. 73|4994 (1875).

5910. **Asen** Sebastian. 74|5068 (1875).

5911. **Spindler** Kunigunda. 42|3059, 65|4570, 73|5006 (1875).

5912. **Hübner** Juliane. 71|4744 (1873), 66|4629 (1875).

5913. **Brauneisen** Ludwig. 58|4098 (1875).

5914. **Schmidt** Friedrich. 43|3147 (1875).

5915. **Hugel** Johann. 70|4833 (1875).

5916. **Madl** Lorenz. 82|5608 (1875).

5917. **Fischer** Franz. 31|2252, 65|4580 (1875).

5918. **Vollmeier** Joseph.*) 55|3944, 82|5622 (1875).

*) Ist verhaftet.

5919. **Dietsch** Anton. 82|5607 (1875).

5920. **Gößl** Johann. 82|5630 (1875).

5921. **Jungkunst** Georg. 76|5234 (1875).

5922. **Maier** Mathias. 68|4728, 70|4844 (1875).

5923. **Kraus** Georg. 83|5682 (1875).

5924. **Schenk** Georg. 24|1847 (1872).

5925. **Heß** Georg. 84|5739 (1875).

5926. **Nonnenmacher** Johannes. 84|5740 (1875).

5927. **Roßmeier** Franz Xaver. 83|5689 (1875).

5928. **Pfeiffer** Jakob. 76|5104 (1874).

5929. **Stemmer** Therese (**Hilgenreiner**). 42|3054, 46|3335, Note zu 84|5745 (1875).*)

*) Dieselbe befindet sich im Zuchthause zu Würzburg.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nro. 87. München 31. Dezember 1875.

Bayer. Central-Polizei-Blatt.

(X. Jahrgang.)

Herausgegeben von der k. b. Polizei-Direktion München unter Oberaufsicht der k. Staats-Ministerien der Justiz und des Innern.

Die Aufnahme der Veröffentlichungen erfolgt unentgeltlich und sind solche portofrei an die Redaktion des bayerischen Central-Polizei-Blattes in München einzusenden.

Jene Gemeindebehörden,

welche für das Jahr 1876 auf das „bayer. Central-Polizeiblatt“ und dessen Beilage zu abonniren gedenken, werden, um die erforderliche Höhe der Auflage bemessen zu können, ersucht, das Abonnement möglichst bald bei den kgl. Postanstalten anzumelden.

Letztere sind gemäß h. Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern v. 2. Mai 1871 (Nr. 3877) beauftragt, Abonnements der Gemeindebehörden auf das bayer. Central-Polizei-Blatt und dessen Beilage entgegen zu nehmen.

Die Redaktion.

Durch Verfügungen bayerischer Behörden wurden verwiesen:

(Alphabetisch geordnet.)

5930. **Baumgartner** Franz, 35 J. alt, Kellner und Schuhmacher von Graz (gab sich wiederholt fälschlich für den Spänglergesellen August **Schikowsky** von München aus), nach Bestrafung wegen Benützung eines fremden Passes, Bettels und Landstreicherei durch Beschluß der k. Polizei-Direction München vom 27. Novbr. 1875 auf 2 Jahre aus Bayern,

5931. **Beyerl** Monika, led. Dienstmagd von Reindlhof, Gemeinde Markt Eisenstein, k. k. österr. Bez.-Hptm. Schüttenhofen (22 J. alt, untersetzt, graue Augen, blonde Haare, etwas gebogene Nase), durch Beschluß des Stadtmagistrates Amberg vom 16. Oktbr. 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

5932. **Berrier** James, v. **Danziger** Hugo,

5933. **Danziger** Hugo, Handlungs-Commis aus Neustadt in Oberschlesien (fälschlich **Berrier** James Schauspieler und Kellner aus Canada, bezw. Chicago), nach Bestrafung wegen Diebstählen, Betruges 2c durch Beschluß der k. Regierung von Oberbayern vom 21. Septbr 1875 gemäß § 3 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes vom 1. Nov. 1867 und Ziffer 2 der Vollzugsvorschriften hiezu vom 4. Mai 1871 aus dem Königreiche Bayern,*),

*) Zuletzt 66|4614 (1875). Die Red.

5934. **Dubois** Louis, 48 J. alt. Bräugeselle von Toul, Präfektur Nancy in Frankreich, nachdem derselbe vom k. Stadt- und Landgerichte Straubing am 17. August 1875 wegen Bettels, Landstreicherei und Führens falscher Legitimationspapiere zu 18täg. Haft verurtheilt worden, durch Beschluß des Stadtmagistrates Straubing v. 14. Sept. 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete,

5935. **Eichbaum** David Löb, 58 J. alt, Hausirer von Tinnve, unter Bestrafung wegen Diebstahls mit 4jähr. Gefängniß durch Erkenntniß des Zuchtpolizeigerichtes Frankenthal v. 10. Oktbr. 1871 aus dem Königreiche Bayern (wurde am 22. Oktbr. 1875 nach Verbüßung der Strafe vom k. B.-A. Zweibrücken angewiesen, binnen 4 Tagen das Königreich zu verlassen),*)

*) Zuletzt 76|5267 (1875). Die Red.

5936. **Färber,** v. **Wertheimer** Salomon,

5937. **Freff** Anna Maria, led. Fabrikarbeiterin von Jsny, k. württb. Ob.-A. Wangen (25 J. alt, 1,60 M. groß, schlank, hat braune Haare, gebräuntes Gesicht), durch Beschluß des Stadtmagistrates Kempten v. 3. Febr. 1875 nach Bestrafung wegen Landstreicherei ꝛc. auf zwei Jahre aus Bayern,

5938. **Glatz** Martin, led. Bäcker von Münchschläg, österr. Bez. Neuhaus in Böhmen (39 Jahre alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, tiefblaue Augen, spitze, etwas gebogene Nase, am rechten Kinnbacken eine Narbe), durch Beschluß des k. Bezirksamtes Laufen vom 18. August 1875 auf Grund § 362 Abs. 3 des R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

5939. **Hampel** Bartholomä, 41 J. alt, Taglöhner aus Waschagrün, österr. Bez.-Hptm. Plan, und dessen Ehefrau:

5940. **Hampel** Aloisia, 24 J. alt, geborne Schmid, Beide durch Beschluß des k. Bezirksamtes Ochsenfurt vom 27. Oktbr. 1875, aus dem Königreiche Bayern,

5941. **Jantos** Johann, auch **Pavel-Sivicek** (13 J. alt, schmächtig, dunkelbraune Haare, breites Gesicht, graue Augen), Drahtbinder aus Luisaga in Ungarn, durch Beschluß des k. Bezirksamtes Ingolstadt v. 25. Novbr. 1875 wegen unberechtigten Hausirens auf zwei Jahre aus dem Königreiche Bayern,

5942. **Jaquemin** Elise, Fabrikarbeiterin aus Malou-Clemency, Arrond. Sedan in Frankreich (22 Jahre alt, 1,50 M. groß, untersetzt, sommersprossig, schwarze Haare und Augen), durch Beschluß des Stadtmagistrates Kempten vom 24. August 1875 nach Abstrafung wegen Landstreicherei ꝛc. aus dem deutschen Bundesgebiete,

5943. **Klein** Moritz, 56 J. alt, Pfeifenhändler aus Tinnve, unter Bestrafung wegen Diebstahls mit 4jähr. Gefängniß durch Erk. des k. Zuchtpolizeigerichts Frankenthal vom 10. Oktbr. 1871 aus dem Königreiche Bayern (wurde am 22. Oktbr. 1875 nach Verbüßung der Strafe vom k. B.-A. Zweibrücken angewiesen, binnen 4 Tagen das Königreich zu verlassen),*)

*) Zuletzt 76|5267 (1875). Die Red.

5944. **Pavel-Sivicek,** v. **Jantos** Johann,

5945. **Schikowsky** August, v. **Baumgartner** Franz,

5946. **Skala** Karl, Bäckergeselle von Pisek in Böhmen (22 J. alt, mittelgroß, mit braunen Augen, stumpfer Nase, dunklen Haaren), welcher vom k. Stadtgerichte Passau am 18. Mai 1875 wegen Opferstockdiebstahls und Landstreicherei zu 1 Monat Gefängniß und 4 Tagen Haft verurtheilt worden ist, durch Beschluß des Stadtmagistrates Passau vom 19. Mai 1875 auf zwei Jahre aus Bayern,

5947. **Sojka** Ignatz, led. Maurer von Zbraslawik, österr. Bez. Kuttenberg in Böhmen (39 J. alt, mittlerer Statur, hat braune Haare, graue Augen, rundes Gesicht), durch Beschluß des k. Bezirksamts Laufen v. 12. Juli 1875 auf Grund § 362 Abs. 3 R.-St.-G.-B. aus dem deutschen Bundesgebiete,

5948. **Stubler** Mathias, 40 J. alt, Eisenbahnarbeiter aus Tule, k. k. österr. Bez.-Hptm. Tschernembl, nach gerichtlicher Abstrafung wegen Diebstahls durch Beschluß des k. Bezirksamts Heilsbronn vom 1. Oktbr. 1875 aus dem deutschen Bundesgebiete (beginnend am 8. Dezember 1875 nach seiner Entlassung aus dem Zuchthause Lichtenau),*)

*) Kömmt als **Stubler** Mathias vor im C.-P.-Bl. 29|1909 (1873), wonach derselbe als sicherheitsheitsgefährlicher Gauner qualifizirt ist, u. A. Legitimationspapiere von bayer. Behörden erschwindelt. Die Red.

5949. **Stuhler** Mathias, v. **Stubler** Mathias,

5950. **Wagner** Franz Joseph Hubert, nun angebl. Privatlehrer und Schriftsteller, aus Eitkirch bei Köln, ehemal. Kaufmann in Köln (49 Jahre alt, 1,62 M. groß, schwächlich, hat im Nacken braune, grau gemischte Haare, große Glatze, blaugraue Augen, stumpfe Nase, braunen Bart, flüsternde näselnde Sprechweise, trippelnden Gang, ist sehr geschwätzig, benimmt sich bescheiden, fast schüchtern), welcher sich häufig für Professor **Dr. Moritz Wagner** aus München ausgegeben und Hochstapplerei u. a. Schwindeleien verübt hat, durch Beschluß der k. Regierung von Oberbayern vom 21. Septbr. 1875 auf Grund Art. 43, 45 Ziff. 5 des Gesetzes über Heimath ꝛc. vom 16. April 1868 bezw. 23. Febr. 1872, dann § 3 Abs. 2 des Freizügigkeitsgesetzes vom 1. Novbr. 1867, dann Ziff. 2 der Vollzugsvorschriften hiezu vom 4. Mai 1871 aus dem Königreiche Bayern (wurde am 12. Mai 1875 vom k. Bez.-Ger. München l/J. wegen Betruges und Betrugsversuches zu 1jähr. Gefängniß und 5jähr. Verlust der Ehrenrechte verurtheilt und am 2?. Juni 1875 zur Strafverbüßung in das Zellengefängniß zu Nürnberg eingeliefert),*)

*) Zuletzt 69|4818 (1875). Die Red.

5951. **Dr. Wagner** Moritz, v. **Wagner** Franz Joseph Hubert,

5952. **Wertheimer** Salomon (falsch **Färber**), 34 J. alt, Kellner aus Pest, unter Bestrafung wegen Diebstahls mit 4jähr. Gefängniß durch Erk. des Zuchtpolizeigerichts Frankenthal vom 10. Oktbr. 1871 aus dem Königreiche Bayern (wurde am 22. Oktbr. 1875 nach Verbüßung der Strafe vom k. B.-A. Zweibrücken angewiesen, binnen 4 Tagen das Königreich zu verlassen).*)

*) Zuletzt 76|5267 (1875). Die Red.

5953. **Wolf** Joseph, Handschuhmacher aus Budweis in Böhmen (26 J. alt, mittelgroß, blaue Augen, braune Haare), welcher vom k. Stadtgerichte Passau am 18. Mai 1875 wegen Opferstockdiebstahls und Landstreicherei zu 1 Monat Gefängniß und 4 Tagen Haft verurtheilt worden ist, durch Beschluß des Stadtmagistrates Passau vom 19. Mai 1875 auf zwei Jahre aus Bayern.

Gerichtliche Haftbefehle.

Die bezeichneten Personen sind an die verfolgenden Behörden abzuliefern, wenn nicht ausdrücklich andere Bestimmung getroffen ist.

5954. ☛ **Hezel** Karl Friedrich, Kellner und Maschinist (26 J. alt, mittelgroß, blaß, schwarze Haare, schwarzes Schnurbärtchen, schielt etwas, trug schwarzen Filzhut, dunkles Jaquet, blauen Ueberzieher, schwarze Hose), ist wegen eines heute Früh dahier versuchten **Raubmordes** zu verhaften.

Stuttgart 24|12 75. K. Stadtgericht.

Unter Vorzeigung des betr. Haftbefehles und Belehrung über das Beschwerderecht sind zu verhaften:

5955. **Hofmann** Sophie, Dienstmagd von hier, wegen Diebstahls auf Grund § 242 R.-St.-G.-B., Art. 135, 136 E.-G. — T. Nr. 682.

München I|J. 24|12 75. K. I. Unt.-Richter

5956. **Tött** Anton, led. Schmied von München, wegen Diebstahls. (Art. 136 E.-G.) — T. Nr. 802.

München r|J. 26|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5957 **Albert** Daniel und

5958. **Albert** Louise, Landkrämers-Eheleute von Karlsberg, wegen Vergehens der Unterschlagung gemäß §§ 246, 247 R.-St.-G.-B., Art. 135 E.-G.)

Weilheim 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5959. **Zweck** Adam, bleff. Tambour (25 Jahre alt, 1,68 M. groß, mit dunkelbraunen Haaren, braunem Vollbart, kräftiger Statur, auf beiden Armen französische Tambours eintätowirt), wegen Fahnenflucht und Diebstahlverbrechens.

Ingolstadt 27|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 13. Inf.-Reg.

5960 **Wachter** Philipp, bleff. Gemeiner und Taglöhner von Sondernheim, B.-A. Germersheim (22 J. alt, bartlos, 1,64 M. groß, hellblond, weiße Augenbrauen, starke Nase, blaue Augen), wegen Fahnenflucht und Betrugs.

Metz 27|12 75. Der Mil.-Unt.-Richter des k. 4. Inf.-Reg.

Ausforschungen.

5961. ☛ **(Raubmord.)** Am Dienstag den 28. l. M. Früh ½6 Uhr wurde auf der Forstenrieder Straße, eine kurze Strecke außerhalb Sendling, der Bauerssohn Lorenz Kaspar von Hausen, k. B.-A. München I|J, als Leiche, muthmaßlich durch Hiebe auf den Kopf getödtet, aufgefunden. Derselbe war den gepflogenen Recherchen zufolge, um 1 Uhr Nachts mit einem zweispännigen Holz-Fuhrwerke von Hausen weggefahren, um das Holz hier zu verkaufen. Das Fuhrwerk sammt dem Holze (Fichten-Brennholz) ist bis jetzt nicht aufgefunden; der Wagen ist ein langgestreckter Leiterwagen, war mit sog. Bauchketten versehen, die Achsen sind von Eisen, auf der Deichsel waren die Buchstaben L. K. eingebrannt, die sog. Waage war durchaus mit Eisen beschlagen und an den Enden mit eisernen Knöbeln versehen. Das Gespann bestand aus zwei Pferden, einem etwa 14—15 Jahre alten und 16 Faust hohen, kräftig gebauten und gut genährten Fuchs-Wallach mit 6 bis 8" großer länglicher Blässe und weiß gemischten Haaren am ganzen Körper (werth beil. 300 fl.) und einem 4jähr. braunen Hengste, etwas größer als der Fuchs, schön gebaut, auf dem Kopfe mit einem weißen Stern und kleinen weißen Fesseln an den Hinterfüßen (werth beil. 500 fl.) Die Pferdegeschirre waren schwarz, mit spitzen Kummeten, auf dem Wagen befand sich eine grauwollene, roth eingefaßte Pferdedecke, an welcher hinten eine Schnur behufs Befestigung am Pferdeschweife angebracht war, an der linken Seite waren die Buchstaben L. K. mit rothem Band verkehrt aufgenäht. Außerdem sind abgängig: eine silberne, Reparatur bedürftige Ankeruhr sammt Gummischnürchen, mit weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, blaustählernen Stunden- und Sekunden-Zeigern, werth beil. 14 fl., ferner die von dem Getödteten getragene schwarze niedere, rings mit schwarzem Pelz besetzte Tuchmütze, und dessen blautuchener, mit Ueberkragen versehener, unten angestückelter Mantel, weiter 1 weißleinener, mit schwarzer Wolle gefütterter Handschuh, sog. Fäustling, wahrscheinlich auch ein mit L. K. gezeichneter Futtersack und einige, vielleicht 5—6 fl., vielleicht auch mehrbetragende, den Münzsorten nach unbestimmbare Baarschaft. Um sorgfältigste Spähe wird ersucht.

München 30|12 75. K. Polizei-Direction.

5962. **(Entsprungene Gefangene.)** Zu den Ausschreiben im C.-P.-Bl. 74|5079, 76|5207, 81|5547 (1875) wird bemerkt, daß Alois **Schwaiger** von Waderstein bereits wieder aufgegriffen ist; dagegen ist Joseph **Felser,** 44 J. alt, Tuchmacher von Vohburg (v. zuletzt 76|5207 l. J.) noch flüchtig. Derselbe kam nach hierorts vorliegender Anzeige der Gend.-Brigade Aichach am Montag 27. Dezbr. l. J. von München her über Friedberg durch Aichach, wurde zwar bis gegen Kühbach verfolgt, wußte sich jedoch in dem dortigen großen Walde der Verfolgung zu entziehen. In Kühbach ließ derselbe einen blauen Ueberzieher mit 2 Sacktüchern, eine Doppelpistole, eine goldene Riegelhaube mit 3 silb. Steckklusen, einen weißen Halskragen und einen großen schwarzgrau getigerten Hund zurück; letzteren soll er in Friedberg gegen einen anderen Hund eingetauscht haben.

München 30|12 75. K. Polizei-Direktion.

5963. **(Raub.)** Am 27. l. M. Nachmittags 3 Uhr wurde zwischen Kreuzwertheim und Unterwittbach dem Dienstknechte L. Senftleben von zwei Handwerksburschen 1 silberne Spindeluhr (mit röm. Ziffern, vorne aufziehbar, mit messingener Kette), 1 fl. 39 kr. Baar, bestehend in zwei 1/6-Thalerstücken, drei 20-Pfennigstücken, Sechsern und Groschen, dann 2 Wecken zu 4 kr. gewaltsam abgenommen. Der eine Thäter steht in den 40er Jahren, trägt schwachen röthlichen Vollbart, Schildkappe, braunen Burnus und graue Hose, der andere ist etwa 27 Jahre alt, hat glattes Gesicht, schwarze Augenbrauen, ist mit grauer Joppe bekleidet und trägt eine Pistole bei sich. Um Spähe wird ersucht.

Aschaffenburg 29|12 75. K. Unt.-Richter.

Um Ermittlung und Bekanntgabe des Aufenthaltes nachbezeichneter Personen wird ersucht:

5964. **Eberwein** Ludwig, vormals Aktuar der Staatsanwaltschaft in Würzburg, dann Gehilfe und Amtsverweser des k. Gerichtsvollziehers Krazer in Aichach; er will sich von dort nach Regensburg begeben haben, wo er jedoch nicht ausfindig gemacht werden konnte.

Aichach 28|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5965. **Bruggmaier** Andreas, Maurerssohn und Schäfer von Sand, Gem. Todtenweis, B.-A. Aichach, als Beschuldigter.

Aichach 28|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5966. **Lang** Kunigunda, led. Fabrikarbeiterin von Lechhausen, als Beschuldigte.

Aichach 28|12 75. K. II. Unt.-Richter.

5967. **Schneider** Victoria, ledig, von Eichstätt.

Augsburg 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5968. **Hinkel** Margaretha, led. Hausirerin von Pirmasenz.

Augsburg 23|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5969. **Heider** Johann, Spinner von hier.

Augsburg 26|12 75. K. I. Unt.-Richter.

5970. **Pfanner** Benno, led. Maler von hier.

Augsburg 27|12 75. K. I. Unt.-Richter.

Widerrufe.

5971. **Wühringer** Rosa. 84|5749 (1875).

5972. **Schmitt** Peter. 58|3866 (1874).

5973. **Moser** Fortunato. 86|5887 (1875).

5974. **Bartolomedi** Domeniko. 28|2012 (1875).

5975. **Krönauer** Joseph. 80|5470 (1875).

5976. **Fickert** Stephan. 31|2213 (1875).

5977. **Binner** Creszenz. 55|3922 (1875).

5978. **Relz** Joseph Lorenz. 48|3493, 84|5766 (1875).

5979. **Estermann** Jakob. 74|5056 (1875).

5980. **Raubversuch.** 57|4073 (1875).

5981. **Reischl** Georg. 46|3335, 84|5745, 86|5874 (1875).*)

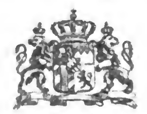
*) Ist verhaftet.

Alphabetische Recapitulation der Namen.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 1. München, den 1. Januar 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

(Abdruck.)
E.-Nr. 7898.

Bekanntmachung.

Staatsministerium der Justiz.

Da mit Bezug auf die Bestimmungen der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866, das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betreffend, (Justizministerialblatt Seite 347) Zweifel darüber entstanden sind, ob die öffentlichen Ausschreibungen der von den Einzelngerichten innerhalb ihrer Zuständigkeit ausgesprochenen Vergehensstrafen im Centralpolizeiblatte selbst oder in dem diesem beigegebenen Beiblatte zu erfolgen haben, so ergeht im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes zur Entschließung:

Alle von den Stadt- oder Landgerichten innerhalb der Grenzen ihrer Zuständigkeit **ausgesprochenen Freiheitsstrafen** einschlüssig jener, welche an Stelle uneinbringlicher Geldstrafen treten, haben, soferne der Strafvollzug auf dem gewöhnlichen Wege nicht zu erzielen ist, **im Beiblatte** zum Centralpolizeiblatte zur Ausschreibung zu gelangen (Art. 67 Abs. 2 des Gesetzes vom 26. Dezember 1871, den Vollzug der Einführung des Strafgesetzbuches für das Deutsche Reich in Bayern betreffend). —

Von dieser Ausschreibung werden indessen vorbehaltlich der in Ziff. 2 Abs. 1 der erwähnten Entschließung vom 4. Dezember 1866 enthaltenen Beschränkung alle diejenigen Fälle ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Beleidigung — Art. 58 Ziff. 2 des Einführungsgesetzes vom 26. Dezember 1871 — ergangen ist oder die ausgesprochene Freiheitsstrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.

Wegen **Diebstahls, Betrugs** oder **Hehlerei** ausgesprochene Freiheitsstrafen sind jedoch **ohne Rücksicht auf das erkannte Strafmaß zur öffentlichen Ausschreibung zu bringen.**

Im Uebrigen bleiben die Vorschriften der Justizministerial-Entschließung vom 4. Dezember 1866 maßgebend.

München, den 22. Juli 1872.

Auf Seiner Majestät des Königs Allerhöchsten Befehl.
Dr. Fäustle.

Die Ausschreibungen im Beiblatte zum Centralpolizeiblatte zum Behufe des Strafvollzugs betr.

Durch den Minister der Generalsekretär
Ministerialrath: v. Schebler.



(Abdruck.)

Staatsministerium des Innern.

Unter Rückgabe der Beilagen des Berichtes vom 26. April d. Js. wird dem Vorstande der k. Polizeidirektion München im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium der Justiz Folgendes eröffnet:

1) Für den Strafvollzug in Uebertretungssachen wird dem bayerischen Centralpolizeiblatte ein eigenes Beiblatt beigegeben.

2) Dasselbe hat vorerst jederzeit am 1. und am 16. jedes Monats in von dem Centralpolizeiblatte völlig gesonderter Ausgabe zu erscheinen.

rc. rc.

3) Die Requisitionen um Aufnahme in dieß Beiblatt werden auf solche Fälle beschränkt, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit scheint.

Sie sind erst statthaft, wenn der Strafvollzug weder im eigenen Gerichtsbezirke, noch durch Requisition der Heimathsbehörde des Verfolgten zu erzielen war.

4) Die Aufnahme in das Beiblatt hat alphabetisch in tabellarischer Form mit Rubriken
für Namen, Stand und Heimathsort des Verurtheilten,
für Namen des verurtheilenden Gerichts und Tag des Urtheils,
für die Bezeichnung des Schuld-, Straf- und Kosten-Ausspruches
in bündiger Kürze stattzufinden.

5) Jede Requisition erhält eine fortlaufende Nummer und der Widerruf wird nur durch Bezugnahme auf diese Nummer vollzogen.

6) Halbjährig ist ein alphabetisches Namensverzeichniß bezüglich aller Verfolgten beizugeben, welche die zuerkannte Strafe noch nicht erstanden haben.

rc. rc.

München, den 14. Juni 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:
(gez.) v. Vogel.

(Abdruck.)

Staatsministerium der Justiz.

Durch die im Justizministerialblatte Nr. XVII vom 24. Juni 1866 bekannt gegebene Entschließung des kgl. Staatsministeriums des Innern vom 14. desf. Mts. über die Aufnahme der im unten bemerkten Betreffe ergehenden Ausschreibungen in das Beiblatt zum Centralpolizeiblatte ist in Ziff. 3. Abs. 1 bestimmt, daß die Ansuchen um Aufnahme in dieses Blatt auf solche Fälle beschränkt werden sollen, wo die Bekanntmachung in weiteren Kreisen wegen der Bedeutung der betreffenden Gesetzesübertretung oder im Hinblicke auf die Persönlichkeit des Verfolgten für die öffentliche Ordnung und Sicherheit von besonderer Wichtigkeit erscheint.

Um den Vollzug dieser Bestimmung gehörig zu regeln und bezüglich jener Ansuchen ein gleichförmiges Verfahren zu erzielen, wird im Einverständnisse mit dem k. Staatsministerium des Innern Folgendes angeordnet:

1) Die Aufnahme in das bezeichnete Beiblatt findet im Allgemeinen nur zum Behufe des Vollzuges zuerkannter Arreststrafen oder in Arrest umgewandelter Geldstrafen statt, nicht aber wegen ausgesprochener Geldstrafen als solcher, da den Gerichten hinsichtlich dieser zwar die Aufforderung der Verurtheilten zur Zahlung, nicht aber die zwangsweise Beitreibung obliegt.

2) Die Aufnahme wird zunächst auf diejenigen Fälle beschränkt, hinsichtlich deren nach §. 12 Abs. 2 der Vorschriften für die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen rc. vom 26. Mai 1862 stets das „ordentliche Verfahren" zu beantragen ist.

Dabei werden indessen einestheils wegen ihrer geringen Bedeutung für das öffentliche Interesse, anderntheils wegen besonderer Geringfügigkeit alle diejenigen Fälle von der öffentlichen Ausschreibung ausgeschlossen, in welchen die Verurtheilung wegen Ehrenkränkung — Art. 262 des Strafgesetzbuches — ergangen ist, **oder die ausgesprochene Arreststrafe die Dauer von drei Tagen nicht überschreitet.**

Dagegen hat unter der Voraussetzung, daß über drei Tage Arrest ausgesprochen ist, die Ausschreibung auch wegen Jagdfrevels in den Fällen des Art. 3 des Gesetzes vom 25. Juli 1850 über die Bestrafung der Jagdfrevel stattzufinden.

3) Während die Ansuchen um Ausschreibung der in diese Begrenzung fallenden Strafen im Allgemeinen als geboten zu gelten haben, besteht gleichwohl die Verpflichtung der Redaktion zur Aufnahme in das Beiblatt nur hinsichtlich derjenigen von jenen Ansuchen, welche von Seite des betreffenden bezirksgerichtlichen Staatsanwalts nach einer weiteren Sichtung und Ausscheidung als geeignet befunden worden sind.

Die Gerichte haben daher diejenigen Vollzugsrückstände, deren Ausschreibung sie zur Aufnahme in das Beiblatt zu beantragen beabsichtigen, in ein Verzeichniß zu bringen und solches vierteljährig durch die Staatsanwaltschaftsvertreter mit den von letzteren einzusendenden Anzeige- und Rückstands-Verzeichnissen (§§ 76 und 77 der Vorschriften über die Geschäftsbehandlung in Uebertretungssachen) dem Staatsanwalte am einschlägigen Bezirksgerichte vorzulegen, welcher das Verzeichniß zu prüfen und solches je nach Umständen entweder unter allgemeiner Billigung desselben oder unter Ausscheidung der zur Aufnahme in das Beiblatt nicht geeigneten Fälle mit thunlichster Beschleunigung zurückzusenden hat

4) Die Verzeichnisse sind nach der in der Beilage angegebenen tabellarischen Form*) anzufertigen. In derselben Form sind auch die Ersuchen einzurichten, welche zum Behufe der Aufnahme in das Beiblatt an den Vorstand der k. Polizeidirektion gestellt werden.

München, den 4. Dezember 1866.

Auf Seiner Königlichen Majestät Allerhöchsten Befehl:
(gez.) v. Bomhard.

Das Beiblatt zum Centralpolizeiblatt für den Strafvollzug in Uebertretungssachen betr.

*)

Nr.	Ganzer Name und Alter.	Stand.	Heimath und Heimathsgericht.	Datum des rechtskräftigen Urtheils.	Uebertretung.	Strafe. Dauer.	Strafe. Schärfung.	Entscheidung über Strafvollzugs-Kosten.	Bemerkungen.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1. **Affold** Johann, Bahnarbeiter von Neustadt a/A., vom k. Ldg Kadolzburg rechtskr. am 11. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2. **Auburger** Johann, Bahnarbeiter von Burgweinting, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1528 (1874). Die Red.

3. **Bahr** Heinrich, Bahnarbeiter von Roth, vom k. Ldg. Schillingsfürst, rechtskr. am 23. Juli 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

4. **Bauer** Joseph, led. Bäckergeselle von Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 12. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

5. **Bauer** Mathias, Taglöhner von Waldeck, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen Gaukelei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

6. **Beck** Joseph, Maurer von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl vom k. Sdt. u. Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. dm 19. Febr. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

7. **Böck** Peter, Dienstknecht von Kirchheim, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Weissenhorn rechtskr. am 8. Jan. 1874 in contum. wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

8. **Biller** Joseph, Bahnarbeiter von Amtmannsdorf, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

9. **Birkinger** Lorenz, Bahnarbeiter und Zimmergeselle von Grafkofen, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

10. **Blaß** Wolfgang, Colporteur von Zirndorf, Ger. Fürth, vom k. Sdt. und Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 3. März 1874 wegen Beleidigung zu 6täg. Gefängniß und am 30. April 1874 wegen Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

11. **Bonnet** Max, Colporteur von Nürnberg, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 17 Novbr. 1874 wegen Betrugs zu 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

12. **Brandl** Barbara, Taglöhnerin von Meierhofen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 29. August 1874 wegen Sachbeschädigung und Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

13. **Burger** Anna, Bahnarbeiterin von Langengeisling, Ger. Erding, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

14. **Dallmann** Max, led. Maler von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

15. **Daum** Adam, Dienstknecht von Wallersdorf, Ger. Ansbach, vom k. Sdt. und Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 26. März 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg Gefängniß und am 30. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1409 (1874). Die Red.

16. **Dettenbeck** Helena, auch (**Merkl** Maria), Bahnarbeiterin von Aschholtshausen, vom k. Ldg. Dingolfing am 21. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

17. **Dietz** Johann Adam, Dienstknecht von Hasselbach, Ger. Schweinfurt, vom k. Ldg. Dettelbach rechtskr. am 19. Jan. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

18. **Dobmeier** Joseph, Bahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 29. Aug. 1874 wegen groben Unfuges und Mißhandlung zu 4täg. Haft und 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 211 und Widerruf Beil. 7 (1873). Die Red.

19. **Ehrensberger** Michael, Schmiedgeselle von Hohenfels, Bez.-A. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 12 Septbr. 1873 wegen Betrugs zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

20. **Erhard** Emma, Magd von Blaubeuren, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 29. Juli 1874 wegen Diebstahls und Dienstentlaufens zu 2täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

21. **Faulhaber** Christian, Bahnarbeiter von Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. Mai bezw. 27. Juni 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 35täg. Haft. Kosten — Aerar.

22. **Fischer** Barbara, 18 J. a., Dienstmagd von Rothenburg a/T., vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 16. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

23. **Gall** Adam, Colporteur in München, beheim. in Maisach, vom k. Ldg. Mainburg rechtskr. am 14. Septbr. 1874 wegen Betrugsversuches zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

24 **Gebhard** Margaretha, verh. von Marktsteft, vom k. Sdt.- und Ldg. Kitzingen rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß und Straf.-Kosten.

25. **Geisl** Johann, Dienstknecht von Mehring, Ger. Tirschenreuth, — befindet sich in Eger in Böhmen — vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

26. **Geispieler** Georg, Bahnarbeiter von Falkenstein, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Bahnbaupolizei-Uebertretung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

27. **Göllinger** Mathias, v. **Hecht** Mathias.

26. **Gossner** Johann, Pfründner von Walkertshofen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Weissenhorn rechtskr. am 26. Mai 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

29. **Grau** Simon, Bahnarbeiter von Wilhermsdorf, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 6. Juni 1874 wegen Uebertretung der Bahnbaupolizei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

30. **Graessel** Christoph, Bahnarbeiter von Rehau, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 13. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung rc. zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

31. **Gruber** Michael, Dienstknecht von Berghausen, vom k. Ldg. Mainburg am 6. August 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

32. **Hargesheimer** Magdalena, Dienstmagd von Klingsmoos, vom k. Ldg. Dachau am 5. Aug. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

33. **Hartmann** Gabriel, Ziegelarbeiter von Schlipsheim, vom k Ldg. Augsburg am 20. Oktober 1874 wegen Betrugs zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

34. **Hecht** Mathias, (auch **Göllinger**) Dienstknecht von Gallenbach, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 23. Mai 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

35. **Heuchele** Roman, Bahnarbeiter von Konradshofen, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

36. **Heigl** Franz Xaver, Bahnarbeiter von München, zuletzt in Porau, vom k. Ldg. Dingolfing am 14. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

37. **Heizer** Johann, Bahnarbeiter von Pfader, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 19. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

38. **Helgert** Thomas, Taglöhner von Böhmisch-Neuheusl, Ger. Tachau, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr am 9. Mai 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

39. **Herr** Johann Martin, Eisenbahnarbeiter von Laudenbach, Württ. O.-A. Mergentheim, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

40. **Hübsch** Adam, Bahnarbeiter von Plankenfels, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20 Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

41. **Hopf** Michael, Dienstknecht von Herzogöd (Mühlbühl) Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

42. **Köberich** Joseph, von Geroldshofen, vom k. Ldg. Geroldshofen am 27. Juni 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

43. **Killinger** Joseph, Bahnarbeiter von Linding, Ger. Hengersberg, zuletzt in Marklkofen, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 19. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

44. **Klein** Leonhard, Bahnarbeiter von Brun, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

45. **Kraft** Johann, Bahnarbeiter von Unterwurmbach, Ger. Gunzenhausen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 969 (1874). Die Red.

46. **Krauß** Maria, led. von Herzogenaurach, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

47. **Kreißl** Georg, circa 47 J. alt, led. Dienstknecht von Kissing, zuletzt in Brunnthal, vom k. Bez.-Ger. München r/J. am 7. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung nach Art. 106 Ziff. 4 des Pol.-Straf-G.-B. zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

48. **Langgarten** Joseph, Bahnarbeiter von Ettling, Ger. Landau, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. Juni 1874 wegen Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 1046 und Beil. 24 Ziff. 1977 (1874). Die Red.

49. **Lanzinger** Joseph, Dienstknecht von Ostergaden, vom k. Ldg. Mainburg am 29. Juni 1874 wegen Arbeitsverweigerung und nicht rechtzeitiger Kündigung des Dienstes zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten

50. **Lettenbauer** Johann, Sattlergeselle von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

51. **Liedl** Sebastian, Bahnarbeiter von Abensberg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen groben Unfugs zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

52. **Lindner** Christoph, led. Schmiedgeselle von Schwabach, vom k Ldg. Wassertrüdingen rechtskr. am 7. Juli 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft und wegen Beleidigung der Gendarmerie zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

53. **Merkl** Maria, v. **Detterbeck** Helena.

54. **Möslein** Valentin von Oberschwarzach, vom k. Ldg. Geroldshofen am 20. Mai 1871 wegen Ungehorsams gegen das Wehrgesetz zu 8täg. Arrest u. Strafv.-Kosten.

55. **Müller** Anton, Bahnarbeiter von Friedheim, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

56. **Pöppl** Joseph, beil. 30 J. alt, Gütlerssohn von Reichenbach, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Nittenau rechtskr. am 21. August 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

57. **Pfisterer** Julius, Bahnarbeiter von Bobstadt, bad. B.-A. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß, am 23. Juli 1874 wegen Bahnbaupolizei-Uebertretung zu 2täg. Haft, am 2. Juli 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft und wegen Sachbeschädigung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1477 (1874). D. Red.

58. **Raß** Elisabetha, 23 J. alt, led. Taglöhnerin und Wäscherin, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 10. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Sie soll sich in der Gegend von Würzburg aufhalten.)

59. **Reichl** Margaretha, Dienstmagd von Hiltmannsdorf, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 13. Juni 1874 wegen Arbeitsscheue zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

60. **Rainer** Andreas, Bahnarbeiter von Steinloh, Ger. Waldmünchen, zuletzt in Ascholtshausen, vom k. Ldg. Dingolfing am 8. Juli 1874 wegen Mißhandlung und Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

61. **Reisinger** Anton, Mühlknecht von Unterdietfurt, vom k. Ldg. Mainburg am 9. Juli 1874 wegen Betrugs zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Z. 1270 (1873). Die Red.

62. **Reithmeier** Johann, Bahnarbeiter von Irlbach, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 22. Mai 1874 zu 7täg. und am 6. Juli 1874 zu 6täg. Haft wegen Unfuges Kosten — Aerar.

63. **Rückl** Michael, Bahnarbeiter von Heilingshausen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 2. und 23. Juli 1874 wegen Hazardspiels zu 4täg. und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

64. **Rüth** Wilhelm, Schlosser und Reservist des 13. Inf.-Reg. von Mitterteich, Ger. Waldsassen, vom k. Ldg. Waldsassen rechtskr. am 13. Juni und 25. Juli 1874 wegen Hausfriedensbruchs und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

65. **Roth** Johann, Bauerssohn und Bahnarbeiter von Marsbach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 30. Mai 1874 wegen unbefugter Jagdausübung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

66. **Rudinger** Georg, Zimmergeselle von Teisbach, vom k. Ldg. Dingolfing am 2. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

67. **Stamm** Max, Bahnarbeiter von Hofberg, Ger. Landshut, zuletzt in Schierling, vom k. Ldg. Mallersdorf am 8. Juli 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

68. **Stegmann** Mathias, Dienstknecht von Anhofen, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 1. Jan. 1874 in contum. wegen Betrugs zu 4täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft, dann am 22. April 1874 gleichfalls wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

69. **Steindecker** Joseph, Bahnarbeiter von Schwandorf, B. A. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Bahnbaupolizei-Uebertretung zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.

70. **Stemmer** Jakob, Sattlergeselle von Haßfurt, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 16 April 1874 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1363 (1874). Die Red.

71. **Stempfle** Leonhard, led. Schmiedgeselle von Landshausen, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 18. Juni 1874 in contum. wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

72. **Scherer** Joseph, Dienstknecht von Aubing, Ger. München l/J., vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1772 und Widerruf Beil. 24 (1874). Die Red.

73. **Schindele** Konrad, Fabrikarbeiter von Oberhausen, vom k. Ldg Augsburg am 16. April 1873 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

74. **Schmidt** Barthel, 35 J. alt, led. Müller von Pretzfeld, Ger. Ebermannstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 10. Febr. 1873 wegen Bettels und Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

75. **Schmitt** Valentin von Alzhausen, vom k. Ldg. Geroldshofen am 14. März 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

76. **Schoderer** Karl, Bierbräuergeselle von Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 3. März 1874 wegen Beleidigung zu 6täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

77. **Schottenhammel** Thomas, Bahnarbeiter von Schönsee, B.-A. Oberviechtach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Bahnbaupolizei Uebertretung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

78. **Schranner** Felix, Gütler von Güntersdorf, vom k. Ldg. Mainburg am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten

79. **Schwab** Therese, verheir. Lumpensammlerin von Oberbergkirchen, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 5. Septbr. 1873 wegen Diebstahlversuchs zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

80. **Teschek** Johann, Hausirer von Kreitersdorf in Böhmen (hält sich häufig in Landshut auf), vom k. Ldg. Mainburg am 26. März 1874 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

81. **Turbanisch** Christian, Scheerenschleifer von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 27. Mai 1874 in contum. wegen Berufsbeleidigung zu 5täg. Gefängniß. Kosten. — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Z. 1117 (1873) u. Widerruf Beil. 1 (1874.) Die Red.

82. **Vogl** Ludwig, Bahnarbeiter von Hohenwart, Ger. Kötzting, zuletzt in Hedterkofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 7. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

83. **Walter** Walburga, led. Inwohnerin von Pullenreuth, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Bettels zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Z. 1119 (1873). Die Red.

84. **Weigl** Johann, Taglöhner von Dietfurt, vom k. Ldg. Mainburg am 17. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 377 u. Widerruf Beil. 14 (1873). Die Red.

85. **Weiß** Johann, Bahnarbeiter von Tröstau, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 23. Juli 1874 wegen Hazardspieles zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

86. **Winkler** Georg, Dienstknecht von Mainburg, vom k. Ldg. Mainburg am 15. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

87. **Wittmann** Ferdinand, Maurer von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 4. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

88. **Wohlmuth** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Altenmais, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

89. **Wullinger** Joseph, Bahnarbeiter von Pempfling, Ger. Cham, zuletzt in Wunder, vom k. Ldg. Dingolfing am 19. August 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1579 (1874). Die Red.

90. **Zellhöfer** Georg, Bahnarbeiter von Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Fälschung von Legitimationspapieren zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

91. **Zollinger** Christian, 21 J. alt, led. Drehergehilfe von Wiesbaden, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 8. März 1873 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

68. 264. 922. 1201. 1348. 1391.

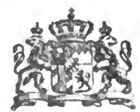
Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

27. 379. 381. 396. 405. 471. 490. 508. 512. 551. 650 668. 769. 780. 828. 1851. 929. 989. 1044. 1110. 1154. 1381. 1386. 1401. 1534. 1593. 1606. 1642. 1653. 1663. 1693. 1696 1703. 1708. 1711. 1733. 1734. 1741. 1779. 1782. 1786. 1795. 1798. 1825. 1832. 1833. 1838. 1839. 1840. 1851. 1855. 1859. 1876. 1883. 1886. 1892. 1900. 1911. 1914. 1917. 1973. 1979. 1982. 2029. 2042.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 2. München, den 16. Januar 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

92. **Beck** Franz, Geschäftsreisender von Landskron in Böhmen, vom k. Bez.-Ger. Memmingen am 23. Juni resp. 11. Juli 1873 wegen Fälschung eines Zeugnisses zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

93. **Behringer** Eva, Eisenbahnarbeiterin von Bastheim, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg Münnerstadt rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß, Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 588 und Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

94. **Bogner** Sebastian, Bahnarbeiter von Pfettrach, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 29. August 1874 in contum. wegen Fälschung einer Legitimation zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

95. **Bucher** Joseph, Eisengießer von Dorf, Bez. Andelfingen, Kantons Zürich, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg am 11. Dezbr. 1874 wegen Bettels und Landstreicherei unter Ueberweisung an die Landespolizeibehörde zu 6täg. Haft. (Derselbe ist entsprungen.) Kosten — Aerar.

96. **Burger** Joseph, Schmiedgeselle von Ammelhofen, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 27. August 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

97. **Burkhard** Georg, Zumüller von Berglern, Ger. Erding, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 19. Septbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

98. **Deinzer** Johann, Reservist von Krottensee, Ger. Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 24. April 1874 wegen unerlaubter Auswanderung zu 8täg. Haft oder Bezahlung der primär zuerkannten Geldstrafe von 8 Thalern. Kosten — Aerar.

99. **Dietrich** Ursula, Dienstmagd von Böhringen, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 16. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

100. **Elser** Michael, Dienstknecht von Rothenbuch, Ger. Rothenbuch, vom k. Ldg. Marktheidenfeld am 12. Novbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

101. **Fichtner** Karl Friedrich, Schieferdecker von Münchberg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 8täg. Haft u. 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

102. **Fichtner** Mathias, Müllergeselle und Taglöhner, früher Schiffsheizer, von Huberreith, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 29. August 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

103. **Fischhaber** Victoria, Gütlerin von Hohenschäftlarn, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

104. **Gantner** Ursula, Scribentensfrau von Velden, vom k. Bez.-Ger. Landshut rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

105. **Götzeler** Wilhelmine, Dienstmagd von Deuringen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 5. Septbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

106. **Glaser** Georg, Zimmergeselle von Sassanfarth, Ger. Bamberg II, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 6. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

107. **Graßl** August, 23 J. alt, Schneidermeisterssohn und Schauspieler von München — im März 1874 in Stadtamhof und dann angeblich in Salzburg beim Theater in Engagement — vom k. Bez.-Ger. Straubing am 26. März 1874 wegen fortgesetzter Ausübung der Heilkunde zu 10 Thalern Geldstrafe, bei deren Uneinbringlichkeit umgewandelt zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

108. **Grimm** Margaretha, Magd von Willersdorf, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 7. April 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

109. **Hartl** Franziska, Bahnarbeiterin von Gottmannsdorf, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 27. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

110. **Hartung** Karl, Reisender von Berneck, zuletzt in Nürnberg, vom k. Ldg Neustadt a/A. rechtskr. am 10. Juni 1874 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

111. **Hausgschwendtner** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Ofenstetten, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 31. Oktbr. 1874 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

112. **Heim** Philipp, led. Taglöhner von Röttingen, Ger. Aub, vom k. Ldg. Aub am 5. Novbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

113. **Hürth** Maria, Dienstmagd von Windsheim, vom k. Landg. Neustadt a/A. rechtskr. am 8. Juli 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

114. **Hitzelsberger** Mathias, Schreinergeselle von Feldheim, vom k. Ldg. Dachau am 12. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. Im Falle des Einspruchs ist derselbe an das k. Ldg. Dachau einzuliefern.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 403 u. Widerruf Beil. 20 (1873). Die Red.

115. **Huber** Johann, Taglöhner von Widdersdorf, vom k. Ldg. Augsburg am 19. August 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

116. **Junker** Margaretha, 55 J. alt, led. Magd von Schauerheim, Ger. Neustadt a/A., vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 1. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

117. **Kalmbach** Christian, Eisenbahnarbeiter von Ebhausen, würtb. Ob.-A. Nagold, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

118. **Kaiser** Anna, Eisenbahnarbeiterin von Schierling, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 5. Juni 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

119. **Kellner** Cäcilia, Bahnarbeiterin von Althütte, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 29. August 1874 in contum. wegen Fälschung einer Legitimation zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

120. **Killer** Anton, ca. 20 J. alt, Hutmachergeselle von München, vom k. Ldg. Berchtesgaden am 5. August 1874 wegen Diebstahls und Betrugs zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Z. 577 (1873) u. Widerruf Beil. 5 (1874.) Die Red.

121. **Klein** Kaspar, ledig, von Karsbach, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Aub am 13. August 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

122. **Lechler** Alois, Maurergeselle von Hopfengarten, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 27. August 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

123. **Liebhard** Johann, Schreinerssohn von Unterköllnbach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 27. Oktbr. 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

124. **Lubauer** Jakob, Dienstknecht von Schleißheim, Ger. München l/J., vom k Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

125. **Maier** Joseph, Schmiedgeselle von München, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 24. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

126. **Miedl** Stephan, Inwohnerssohn von Haag, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 1. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

127. **Nix** Andreas, ca. 36—40 J. alt, ledig, von Sparbrod, preuß. Amts-Ger. Münnerstadt, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 25. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

128. **Pleschuer** Ignatz, led. Taglöhner von München, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 25. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und wegen Entwendung von Nahrungsmitteln, dann wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

129. **Rödl** Georg, Eisenbahnarbeiter und Jägerssohn von Pillenhof, Ger. Regenstauf, zuletzt in Hirnkofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 28. Oktbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

130. **Röhm** Georg, Hafnergeselle von Bergtheim, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 28. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

131. **Resch** Franz, Gütlerssohn von Rathsmannsdorf, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

132. **Seuffert** Regina, Magd von Iphofen, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 12. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

133. **Schelbert** Konrad, led. Nagelschmied von Gemünden, vom k. Ldg. Marktheidenfeld am 12. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

134. **Schifeck** Sebastian, Dienstknecht von Than, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 1. August 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

135. **Schmid** Friedrich, led. Taglöhner von Schönberg, Ger. Lauf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Betrugs und Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Z. 874 (1873). Die Red.

136. **Schwab** Jakob, led. Kutscher von Laufach, vom k. Sdtg. Würzburg am 1. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

137. **Schwarz** Martin, 35 J. alt, Webergeselle von Griesbach, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

138. **Taubmann** Christian, Bäckergeselle von Königstein, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 6 August 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

139. **Turbanisch** Michael, Eisenbahnarbeiter von Tannenwirthshaus, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

140. **Weigel** Rosine von Oberstetten, würtb. Ob.-A. Gerabronn, vom k. Ldg. Feuchtwangen am 27. März bezw. 28. Mai u. 29. Juni 1874 wegen Forstfrevels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

141. **Weiß** Georg, led. Schneider von Obernburg, vom k. Ldg. Aub am 24. Septbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

142. **Wengermaier** Johann, Bräuknecht von Hechenberg, vom k. Ldg. Dachau am 7. April 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. Im Falle des Einspruchs ist derselbe zum k. Ldg. Dachau zu liefern.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 716 und Widerruf Beil. 15 (1873). Die Red.

143. **Ziringer** Sebastian, Steinhauer von Worsdorf, Ger. Passau, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Bahnpolizei und groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

144. **Zurwest** Joseph, led. Gärtner von Würzburg, vom k. Ldg. Aub am 8. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen:

145. **Vogt** Chrysostomus, nicht **Vogl,** heißt der in Beil. 22 Z. 1781 (1874) aufgeführte Regenschirmmacher von Karlshuld.

146. **Waldenberger** Kilian, Schneider und Eisenbahnarbeiter von Altenbuch, hat die in Beil. 17 Z. 1381 (1874) bezeichnete 14täg. Gefängnißstrafe noch nicht erstanden, der in Beil. 1 (1875) bekannt gegebene Widerruf beruht auf Irrthum.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

1108.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

842. 893.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

241. 495. 637. 735. 745. 1215. 1332. 1467. 1524. 1630. 1756. 1760. 1852. 1871. 1916. 1946. 1957. 1963. 1988. 2033. 2038.

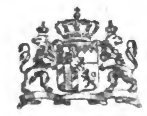
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

47.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 3. München, den 1. Februar 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

147. **Amberger** Peter, Kutscher von München, vom kgl. Stdtg. München l|J. rechtskr. am 3. Sept. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

148. **Auerhammer** Michael, Schneidergeselle von Brienkofen, vom k. Ldg. Rottenburg am 23. Juni 1874 wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

149. **Bauer** Susanna, Maurersfrau von Haag, vom k. Stdtg. München l|J. rechtskr. am 26. Febr. 1874 wegen Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

150. **Baierle** Peter, Schneider von München, vom k. Stdtg. München l|J. rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

151. **Becker** Alois, Fabrikarbeiter von Ettlingen, Grßh. Baden, O.-A.-Ger. Ettlingen, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 11. Febr. 1874 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

152. **Böhm** Christian, Schlosser von Heilbron in Württemberg, vom k. Stdtg. München l|J. rechtskr. am 19. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

153. **Bergbauer** Anna, Taglöhnerin von Bleibach, Ger. Kötzting, vom k. Stdtg. München l|J. rechtskr. am 6. August 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

154. **Behringer** Viktoria, Taglöhnerin von Offingen, Ger. Günzburg, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 20. März 1874 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

155. **Bosch** Joseph, 50 J. a., Geiselstabhändler von Jungingen in Württemberg, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. (Derselbe zieht auf Jahrmärkten umher.)

156. **Brandstätter** Alois, Uhrmacher von Salzburghofen, Ger. Laufen, vom k. Ldg. Prien rechtskr. am 14. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung in contum. zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

157. **Bruckmaier** Johann, Eisenbahnarbeiter von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 9. Septbr. 1872 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

158. **Dabeck** Johann, Eisenbahnarbeiter, früher in Stetten in Oestr. beheimathet, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 23. Sept. 1872 wegen Jagdfrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

159. **Drexel** Maria, Taglöhnerin von Bühl, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Mindelheim, rechtskr. am 14. März 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

160. **Eder** Joseph, Taglöhner von Dornwang, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Rottenburg am 18. August 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

161. **Egger** Leonhard, Zimmermann von Wertingen, vom k. Stdtg. Augsburg am 23. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

162. **Eckart** Johann, led. Taglöhner von Zusamzell, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 17. Novbr. 1874 wegen Berufsbeleidigung rc. rc. zu 6täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

163. **Eckert** Margaretha, Fabrikarbeiterin von Augsburg, vom k. Stdtg. Augsburg am 10. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

164. **Falter** Anton, Mühlknecht von Steinbühl, Bez.-A. Deggendorf, vom k. Ldg. Deggendorf am 25. Juli 1874 rechtskr. wegen Unterschlagung zu 2½ Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

165. **Färber** Leonhard, Schlosser von Fünfstetten, Ger. Monheim, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 1. August 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

166. **Ferstl** Joseph, Schlosser von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 22. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

167. **Gebhard** Andreas, Zimmergeselle von Neukirchen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Betrugs u. Betrugsversuchs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

168. **Gebringer** Joseph, Dienstknecht von Königsfeld, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 13. Oktbr 1874 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

169. **Graf** August, Dienstknecht von Untermeitingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 7. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

170. **Haller** Simon, Dienstknecht von Ottenkirchen, Ger. Freising, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 18. April 1874 wegen Uebertretung straßenpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

171. **Hampp** Johann, Mühlknecht von Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 23. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1167 (1874). Die Red.

172. **Hasch** Franz, led. Taglöhner von Vornbach, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen vorsätzlicher Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

173. **Hödl** Georg, Gütlerssohn von Simling, Bez.-A. Deggendorf, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 18. Juli 1874 wegen Betrugs zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

174. **Herrmann** Joseph, Dienstknecht von Fridrichshäng, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Rottenburg am 14. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

175. **Härtl** Margaretha, Fabrikarbeiterin von Hof, vom k. Stdtg Augsburg am 27. April 1874 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 6täg. Haft, wovon 1 Tag 9 Stunden abzurechnen sind. Kosten — Aerar.

176. **Herzog** Adalbert, 20 J. alt, Schneidergeselle von Balzhausen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Krumbach am 25. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

177. **Hümler** Joseph, Schlossergeselle von Rüdlingen, Bez.-A. Kissingen, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 7. März 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

178. **Hierl** Sylvester, Taglöhner von Hohenthan, vom k. Ldg. Rottenburg am 2. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

179. **Hofmann** Friedrich, led., von Marktbreit, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

180. **Hohenbibler** Ludwig, 24 J. alt, Malergehilfe von Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

181. **Hornstein** Franz Xaver, Knecht von Grafertshofen, Ger. Weißenhorn, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

182. **Illig** Franz Joseph (vulgo **Lang**), verh. Schablonenhändler und Tüncher von Eckweisbach, Bez.-A. Bamberg II, zuletzt in Würzburg, vom k. Ldg Mittenberg rechtskr. am 28. Aug. 1873 wegen Betrugs und Betrugsversuchs zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

183. **Jung** Joseph, Inwohnerssohn von Ettling, Bez.-A. Landau a/J., vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 10. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

184. **Kagerbauer** Anna, Schneiderswittwe von Deggendorf, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 16. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

185. **König** Johann, 34 J. alt, Torfarbeiter von Fortschau, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Bruck rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

186. **Klaus** Alois, Schweizer von Bronnen, Ger. Buchloe, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

187. **Koller** Michael, Taglöhner von Lechhausen, Ger Friedberg, vom k. Sdt.-Ger. Augsburg am 1. April 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

188. **Lang** Franz Joseph v. **Illig** Franz Joseph.

189. **Lechner** Johann, Mahlknecht von Eberstall, Ger. Burgau, vom k. Ldg. Krumbach am 9. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 1 Mon. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

190. **Lepold** Andreas, 42 J. alt, Taglöhner von Schlipsheim, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Krumbach am 9. Oktbr. und 6. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 22täg. Haft. Kosten — Aerar.

191. **Loritz** Friedrich, Schlosser von Neubäu, Ger. Roding, vom k. Sdtg München l/J. rechtskr. am 13. Aug. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

192. **Losse** Max, Schlosser von Magdeburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 23. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

193. **Madl** Maria, Taglöhnersfrau von Niederding, Ger. Passau, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29. Mai und 7. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung, Ruhestörung, Diebstahls und Diebstahlsversuchs zu 2täg. und 36täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

194. **Mandl** Friedrich, led. Schweizer von Wörth, zuletzt in Zamdorf, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

195. **Mathus** Gustav, Steindrucker von Eßlingen in Württemberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft und Strafv.-Kosten.

196. **Matz** Michael, led. Taglöhner von Enzenkirchen, k. k. Bez.-Ger. Schärding, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 26. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

197. **Miller** Anton, Knecht von Auchsesheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 5. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

198. **Müller** Johann, Schuhmachergeselle von Schwarzach, Bez.-A. Begen, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 23. Mai 1874 wegen Betruges und Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

199. **Müller** Wendelin, Schäfer von Krumbach, zuletzt in Berg a/L., vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 6. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

200. **Moosreiner** Franz Xaver, Dienstknecht von Unterkühnberg, Ger. Freising, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 9. Dezbr 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

201. **Nägele** Anton, Dienstknecht von Haselbach, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Krumbach am 1. Septbr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf die Feuerpolizei zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

202. **Näher** Karl, Schneidergeselle von Ansbach, zuletzt in Würzburg, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 7. Septbr. 1872 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft, wovon bereits 7 Tage erstanden. Kosten — Aerar.

203. **Osterkorn** Joseph, Mechaniker von Winzer, Ger. Hengersberg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 18. März 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar*).

*) Zuletzt Beil. 7 Z. 479 (1873) u. Widerruf Beil. 7 (1874.) Die Red.

204. **Ostermaier** Franz, Lithograph von Amberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

205. **Ott** Joseph, Pferdewärter von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. August 1874 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

206. **Petri** Maria, Dienstmagd von Tittling, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 13. August 1874 wegen Diebstahls und Betruges, dann wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 30täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

207. **Pfenning** Anton, Postknecht von Garmisch, Ger. Werdenfels, vom kgl. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Juli 1874 wegen Ruhestörung und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft und 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

208. **Preissinger** Joseph, ehem. Hafnermeister von Schwabmünchen, v. k. Sdtg. München rechtskr. am 21. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

209. **Raffalt** Katharina, Kellnerin von Donauwörth, vom k. Sdtg. Augsburg am 30. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

210. **Reber** Paul, Bäcker von Neuhaus, Ger. Nittenau, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

211. **Rößler** Karl, Fabrikarbeiter von Lobenstein, Fürstenth. Reuß, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 20. März 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

212. **Riedmüller** Rosa, Zugeherin von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Aug. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 744 (1874). Die Red.

213. **Rohland** Ludwig, Bäcker von Nymphenburg, Ger. München l/J., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. August 1874 wegen Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

214. **Rolli** Anton, Ziegelarbeiter von Winterbach, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 24. Novbr 1874 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 3täg. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

215. **Rudolph** Ludwig, Hafnergeselle von Deggendorf, vom k. Ldg München r/J. rechtskr. am 27. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 48täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

216. **Ruppert** Anna, Handschuhnäherin von Erlangen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 14. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Woche Gefängniß. Kosten — Aerar.

217. **Seiler** Max, Dienstbube von Landshut, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 10. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Betrugsversuchs zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

218. **Simmet** Johann, Schneider von Erding, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 24. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

219. **Soller** Joseph, Dienstknecht von Johanneskirchen, Ger. München r/J., vom k. Ldg München r/J. rechtskr. am 20. Oktbr. und 31. Mai 1874 wegen Berufsbeleidigung, Unfuges 2c. 2c. zu 6täg. Gefängniß und 7täg Haft. Kosten — Aerar.

220. **Steiner** Karl, Taglöhner von München, vom k. Stdtg. München l/J., rechtskr. am 27. August 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

221. **Stichauf** Franz, Maurer von Leitershofen, Ger. Augsburg, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 25. Febr. 1874 wegen Diebstahls zu 25täg. und am 26. März 1874 wegen des gleichen Reates zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

222. **Sturm** Lorenz, Dienstknecht von München, zuletzt in Zamdorf, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 27. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung und Unfugs zu 4täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

223. **Schleußinger** Friedrike, Lehrerstochter von Nürnberg, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 30. Septbr. 1874wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

224. **Schmidmaier** Narziß, Dienstknecht von Brunnen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 27. August 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

225. **Schnaller** Franz, Taglöhner von Innsbruck, vom k. Stdtg. Augsburg am 1. Mai 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

226. **Schreiner** Johann, Drechsler von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 21. August 1874 wegen Betrugs zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

227. **Uhl** Johann, Taglöhner von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 22. April 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

228. **Uhl** Leonhard Dienstknecht von Gottmannshofen, Ger. Wertingen, vom k. Stdtg. Augsburg am 23. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

229. **Veitingen** Ferdinand, Bäckerknecht von Ludwigsburg in Württemberg, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 27. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

230. **Wagner** Georg, led., von Kützberg, Ger. Schweinfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. Dezbr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

231. **Weber** Franz Xaver, 37 J. alt, Ziegelarbeiter von Talling, Ger. Cham, vom k. Lg. München r/J. rechtskr. am 22. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß und Strafe-Kosten.

232. **Weinberger** Johann, Schlosser von Hirschau, Ger. Amberg, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 15. Septbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

233. **Wengenmeier** Joseph, Taglöhner von Aislingen, Ger. Dillingen, vom k. Stdtg. Augsburg am 3. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

234. **Wenzlik** Anna, Dienstmagd von Zwiesel, Ger. Regen, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 14. April 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 803 u. Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

235. **Wirz** Anna, Blumenmacherin von Starrkirch in Oesterreich, vom k. Stdtg. Augsburg in contum. am 7. Febr. 1874 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

236. **Wolfarth** Anton, 44 J. alt, Eisenbahnarbeiter u. Metzger von Bertoldshofen, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 5. August 1872 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

237. **Zerreiß** Johann Baptist, Ziegelarbeiter von Neuzirkendorf, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

364. 1121.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

559. 593. 911. 1091. 1197. 1234. 1242. 1250. 1256. 1270. 1271. 1281.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

143. 146. 149. 166. 175. 176. 503. 622. 629. 908. 1242. 1250.
1281. 1284. 1286. 1338. 1406. 1408. 1452. 1460. 1483. 1497. 1632. 1649.
1713. 1803. 1812. 1818. 1848. 1861. 1899. 1920. 1929. 1933. 1951. 1965.
1967. 1970. 1971. 1985. 1987. 2014. 2016. 2035. 2036. 2037. 2041.

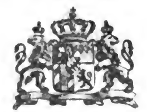
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

1. 30. 59. 62. 90. 101. 102. 104. 109. 117. 136.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 4. München, den 16. Februar 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

238. **Andrä** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Holzolling, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 19. August 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

239. **Bauchinger** Eva, Eisenbahnarbeiterin aus Oesterreich, zuletzt in Landau a/J., vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 31. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

240. **Bauer** August, 33 J. alt, Bergarbeiter von Wurmlohe, Ger. Wunsiedel, zuletzt in Hausham, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach am 22. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

241. **Bauer** Joseph, 32 J. alt, Dienstknecht von Frauen-Chiemsee, Ger. Trostberg, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung und Blaumontagfeierns zu 8täg. Gefängniß und 1täg. Haft Kosten — Aerar.

242. **Bauer** Joseph, 18 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Deggingen, würtb. Ob.-A. Geißlingen, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 3. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften und Diebstahls zu 1täg. Haft und 3täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

243. **Büttner** Ludwig, Dienstknecht von Haina, Kr.-Ger.-Deputation Römhild, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 18. März 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

244. **Boger** Katharina, Fabrikarbeiterin von Vollheim, würtb. Ob.-A. Heidenheim, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 18. Septbr. 1874 wegen Betrugs zu 27täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

245. **Brambader** Johann, Wehrpflichtiger von Traindorf, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Stadtsteinach rechtskr. am 19. Juni 1872 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

246. **Brand** Amalie, Zigeunerin von Gerterode, k. preuß. Landrathamtes Erfurt, vom k. Ldg. Stadtsteinach rechtskr. am 27. Novbr. 1872 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

247. **Brand** Franz, led. Sattlergeselle von Greding, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft und Strafv.-Kosten.

248. **Brand** Johann, 26 J alt, Bindergeselle von Brannenburg, Ger. Rosenheim, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

249. **Braschek** Wenzl, 30 J. alt, Bergarbeiter von Lazan in Böhmen, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 14. Oktbr 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

250. **Bräu** Johann Baptist, Dienstknecht von Zinsenzell, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

251. **Buckl** Karl, Eisenbahnarbeiter von Keimling, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfugs zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

252. **Burkhard** Maria, Dienstmagd von Feuchtwangen, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 20. April 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

253. **Christl** Jakob, Dienstknecht von Englmar, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 22. Juni 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

254. **Eggenhöfer** Georg, led. Müllergeselle von Altsteinreuth, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 5. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

255. **Ehegart** Franz, Taglöhner von Winzer, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 14. August 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

256. **Eichinger** Georg, Eisenbahnarbeiter von Hof, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges, Körperverletzung und Berufsbeleidigung zu 13täg. Haft u. 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

257. **Eichner** Johann, 29 J. alt, Maurergeselle von Hallstadt, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 6. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

258. **Emmig** Joseph, Schuhmacher von Gerach, Ger. Baunach, vom k. Ldg Gunzenhausen rechtskr. am 9. Febr. 1874 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 8 Z. 512 (1873). Die Red.

259. **Etzer** Johann Baptist, Schreinergeselle von Berchtesgaden, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 in contum. wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar *)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1716 u. Widerruf Beil. 23 (1874). Die Red.

260. **Feucht** Johann, Steinhauer von Eitlingsberg, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen groben Unfugs zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

261. **Fetsch** Sebastian, Dienstknecht von Breitbrunn, Ger. Traunstein vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 19. August 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

262. **Fischer** Georg, led. Schuhmacher von Bischofsheim, vom k. Ldg. Bischofsheim rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Berufsehrenkränkung und Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

263. **Fröhlich** Franz, Taglöhner von Regenstauf, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

264. **Fuchs** Simon, Dienstknecht von Schönstein, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Wörth rechtskr. am 16. Juli 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

265. **Gaßner** Anton, 45 J. alt, Bader von Otterfing, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 23. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

266. **Geith** Joseph, circa 37 J. alt, led. Inwohner und Eisenbahnarbeiter von Ascha, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Aichach in contum. am 22. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

267. **Graf** August, Knecht von Untermeitingen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 6. August 1874 wegen Betruges und Zeugnißfälschung zu 2 Mon. Gefängniß u. 1 Tag Haft und Strafv.-Kosten.

268. **Graf** Jakob, Taglöhner von Reichenschwand, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

269. **Gröbner** Joseph, Schmiedgeselle von Großhausen, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 4. Novbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

270. **Guggauer** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Schönsee, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 28. Septbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 7 Z. 455 u. Widerruf Beil. 20 (1873.) Die Red.

271. **Hartmann** Justine, Schirmflickersfrau von Unteralba, großh. Justiz-Amts Dermbach, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 24. August 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

272. **Hecht** Johann, verheir. Maurer von Eisenharz, württb. Ob.-A. Wangen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 11. Novbr. 1874 wegen groben Unfugs und Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

273. **Häuslmann** Andreas, Taglöhner von Altenstadt, Ger. Erbendorf, zuletzt in Peißenberg, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 20. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

274. **Hetzenecker** Joseph, Söldnerssohn von Siegenstein, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Wörth rechtskr. am 21. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

275. **Hofmann** Georg, Eisenbahnarbeiter von Eichstätt, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Ordnungsstörung und Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

276. **Hofmeister** Joseph, Inwohnerssohn von Bogenberg, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 26. Mai 1874 wegen Ungehorsams gegen das Wehrgesetz zu 6täg. Haft, vorbehaltlich der Erlage von 6 Thlrn. Geldstrafe, und Strafv.-Kosten.

277. **Huber** Michael, 21 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Hiltersried, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges, Uebertretung der öffentlichen Ordnung und Berufsbeleidigung zu 14täg. Haft u. 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

278. **Hummel** Georg, 23 J. alt, Fabrikarbeiter von Köbitz, Ger. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 wegen Fischereifrevels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

279. **Karl** Heinrich, led. Mühl- und Bräugeselle von Tirschenreuth, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 23. Novbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

280. **Knab** Franz Joseph, led. Taglöhner von Krinsdorf, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 11. März 1874 wegen vorsätzlicher Körperverletzung in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

281. **Kohler** Katharina, Dienstmagd von Pappenheim, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 26. Mai 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

282. **Kosterletzky** Joseph Alois, led. Scheerenschleifer von Greiz, Justiz-Amts Greiz, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen unbefugten Gewerbsbetriebs im Umherziehen zu 9täg. Haft, wovon 5 Tage bereits erstanden. Kosten — Aerar.

283. **Krappmann** Joseph, Kupferdrucker von Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 10. März 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

284. **Kronenbitter** Emil, Hafner von Eichstätt, vom k. Ldg Gunzenhausen rechtskr. am 17. August 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1853 (1874). Die Red.

285. **Kronsöder** Vitus, Eisenbahnarbeiter von Pötzen, Ger. Erding, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen Betrugs zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 866 u. Widerruf Beil. 15 (1874). Die Red.

286. **Krug** Michael, 50 J. alt, Dienstknecht von Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 21. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

287. **Lanzinger** Maria, Dienstmagd von Landshut, vom k. Sdt.= u. Ldg. Landshut rechtskr. am 9. Juli 1874 wegen groben Unfuges, Diebstahls und Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

288. **Lederer** Katharina, Eisenbahnarbeiterin von Gräfenberg, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 8. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

289. **Löffler** Mathias, Dienstknecht von Schwimbach, Ger. Straubing, vom k. Sdt.= u. Ldg. Landshut rechtskr. am 10. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 870 u. Widerruf Beil 21 (1874). Die Red.

290. **Martin** Johann Andreas, Mühlbursche von Bruck, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 7. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 1 Tag Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

291. **Maurer** Georg, 29 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Biberbach, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfugs, Uebertretung der öffentlichen Ordnung und Körperverletzung zu 11täg. Haft u. 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

292. **Meier** Andreas, led. Eisenbahnarbeiter und Schmiedgeselle von Althaidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 21. Septbr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

293. **Maier** Anton Lorenz, 24 J. alt, Schuhmachergeselle von Tirschenreuth, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

294. **Maierhofer** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Aalen, würtb. Ob.=A. Aalen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 18. Septbr. 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

295. **Meindl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Neunkirchen, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 7. August 1874 wegen Körperverletzung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

296. **Meinerl** Karl, Taglöhner von Oberviechtach, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 28. April 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

297. **Müller** Johann, Bergarbeiter von Ried, k. k. Bez.=Hptm. Imst in Tyrol, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 14. August 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 3täg. Haft und 5täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

298. **Müller** Konrad, Steinhauer von Raubersried, Ger. Schwabach, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 23. März 1874 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

299. **Müller** Leonhard, Taglöhner von Prosberg, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

300. **Moritz** Bonifaz, Dienstknecht von Eßenhausen, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Mellrichstadt rechtskr. am 9. Oktbr. 1872 wegen Diebstahls in contum. zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

301. **Nast** Michael, Taglöhner von Happurg, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Lauf rechtskr. am 10. Juli 1874 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

302. **Neumann** Albert, Tapezierergehilfe von Posen in Preußen, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

303. **Nothhaft** Sigmund, Mühlknecht von Aiterhofen, Ger. Straubing, vom k. Sdt.= u. Ldg. Straubing rechtskr. am 20. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

304. **Pickl** Kunigunda, Magd von Grösdorf, Ldg. Kipfenberg, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 7. Septbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

305. **Raittel** Heinrich, led. Schustergeselle von Rehau, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 9. Novbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 128 (1874). D. Red.

306. **Rieb** Joseph, Bäcker von Großenzenried, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 26. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

307. **Rummel** Michael, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Schönthann, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfugs zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

308. **Samez** Joseph, 23 J. alt, Bergarbeiter von Lazau in Böhmen, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

309. **Singer** Georg, Eisenbahnarbeiter von Haruschen in Böhmen, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 27. August 1874 wegen Ruhestörung und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.

310. **Süßbauer** Alois, 29 J. alt, Metzger von Eichhofen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Gunzenhausen rechtskr. am 2. Febr. 1874 wegen Bettels zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

311. **Stahl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Mönchsroth, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 6. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

312. **Steger** Johann, Metzger und Taglöhner von Altsittenbach, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 1. Mai 1874 wegen Betrugs und Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

313. **Stein** Vincenz, 21 J. alt, Bindergeselle von Koßlau, k. k. Bez.-Ger. Buchau in Böhmen, vom k. Ldg. Thiersheim am 26. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

314. **Schaller** Georg, Eisenbahnarbeiter von Herbertshofen, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 23. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und groben Unfuges zu 1täg. Gefängniß u. 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

315. **Schauer** Andreas, Eisenbahnarbeiter von Zuchering, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

316. **Schels** Wilhelm, Müllergeselle von Bärnau, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 6. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

317. **Schlegl** Sebastian, led. Schuhmachergeselle von Etting, vom k. Bez.-Ger. Augsburg am 18. Dezbr. 1874 wegen Befreiung eines Gefangenen zu 1täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

318. **Schindler** Johann, 47 J. alt, Torfarbeiter von Dieterskirchen, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 9. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

319. **Schießl** Anton, Eisenbahnarbeiter von Altenschönberg, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 5täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

320. **Schießl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Altenschönberg, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 10täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

321. **Schießl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Altenschönberg, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 10täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

322. **Schlund** Johann, 17 J. alt, Bäckergeselle von Seßlach, vom k. Sdt.= u. Ldg. Bamberg rechtskr. am 28. Oktbr. 1874 wegen Führung eines falschen Zeugnisses zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

323. **Turnbichler** Paul, Bergarbeiter von Ellbogen, k. k. Bez.=Hptm. Mieders, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 14. August 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 3täg. Haft und 3täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

324. **Vogl** Elisabeth, Fabrikarbeiterin von Vorderbuchberg, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 30. Dezbr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

325. **Vogl** Johann, led. Eisenbahner von Schiefweg, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Vilseck am 26. Oktbr. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 1 Mon. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

326. **Vogl** Michael, Dienstknecht von Kittenberg, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 18. August 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

327. **Wolf** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Kitzingen, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 5. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

328. **Weber** Anton, Eisenbahnarbeiter von Unteraich, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 30. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

329. **Zwick** Johann, Eisenbahnarbeiter von Altfalten, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

535. 1029. 1184.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

53. 69. 164. 352. 882. 884. 972. 997. 1162. 1174. 1287. 1303. 1307. 1371. 1389. 1470. 1560. 1648. 1669. 1672. 1673. 1721. 1755. 1758. 1867. 1874. 1882. 1926. 1928. 1939. 1972. 1980. 1981. 1983. 2019. 2031.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

18. 22. 55. 64. 128. 169. 209.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 5. München, den 1. März 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

330. **Ballenberger** Joseph, Maurergeselle von Regensburg, vom k. Ldg. Mainburg am 5. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 14 täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 663 (1873). D. Red.

331. **Bamberger** Franz Xaver, Mühlbursche von Anger, Ger. Vilshofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 24. Aug. 1874 in contum. wegen Ruhestörung und Körperverletzung zu 1 täg. Haft und 2 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

332. **Baumann** Emmeram, Taglöhner von Brunnthal, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen Bettels zu 9 täg. Haft. Kosten — Aerar.

333. **Beißer** Anton, 19 J. alt, von Dürrwang, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 2. Oktbr. 1874 wegen Bettels in contum. zu 4 täg. Haft. Kosten — Aerar.

334. **Bößer** Karl, Schlossergeselle von Walleshausen, Ger. Landsberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 4 täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

335. **Degmeier** Franz, Mühlknecht von Burgheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Septbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

336. **Dirscherl** Joseph, Taglöhner von Stamsried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 7. Aug. 1874 wegen Bettels zu 8 täg. Haft. Kosten — Aerar.

337. **Dietrich** Margaretha, Dienstmagd von Oettingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 in contum. wegen Betruges zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

338. **Dietzel** Friedrich, Dienstknecht von Lanzenreuth, Ger. Berneck, vom k. Sdt. Bayreuth rechtskr am 29. Oktbr. 1874 wegen Betruges zu 12 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

339. **Doll** Max, Söldnerssohn von Scherstetten, wohnhaft in Oedwang, Ger. Kaufbeuren, vom k. Ldg. Türkheim rechtskr. am 24. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Derselbe ist in das Bez.-Ger.-Gefängniß Kempten einzuliefern.

340. **Duda** Michael, Schneidergeselle von Weihern, Ger. Landau a/J., vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 18. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 6 täg. Haft und Strafv.-Kosten.

341. **Duell** Adolph, Schlossergeselle von Schwaben, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 24. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

342. **Ebenslander** Franz, 52 J. alt, led. Taglöhner von Eberstall, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen Bettels und Beleidigung zu 6täg. Haft und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

343. **Englhart** Joseph, Dienstknecht von Oberlauterbach, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 4. Septbr. 1874 wegen Uebertretung des § 363 Abs. 2 des R.-St.-G. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

344. **Fahrmaier** Johann, Bräuknecht von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 19. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung und Körperverletzung zu 2 täg. Haft und 2 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 222 u. Widerruf Beil. 6 (1873). Die Red.

345. **Finner** Anton, Schreinergeselle von Obergünzburg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 29. Juli 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 24täg. Gefängniß und wegen Frivolität zu 15täg. Haft. Kosten — Aerar.

346. **Fischer** Georg, led. Dienstknecht von Schoßeritz, Ger. Gräfenberg, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 16. Septbr. 1874 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1 Monat 15 Tagen Gefängniß und 8 täg. Haft. Kosten — Aerar.

347. **Frank** Antonia, Dienstmagd von Eglingen, W.-O.-A. Neresheim, vom k. Sdt.- und Ldg. Nördlingen rechtskr. am 28. Oktbr. 1874 in contum. wegen Betrugs zu 21 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

348. **Freidhofer** Peter, led. Taglöhner von Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. Oktbr. und 6. Novbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. u. 10täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

349. **Fußeder** Martin, 34 J. alt, Bräuknecht und Taglöhner von Jägerwörth, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Schlägerei zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

350. **Gall** Benedikta, Schneidersfrau von Adelshausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

351. **Gietl** Franziska, 16 J. alt, Schmidstochter von Dillingen, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 22. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 3 täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

352. **Glaser** Wolfgang, Dienstknecht von Eßbichl, Ger. Furth, vom k. Sdt.- und Ldg. Straubing rechtskr. am 23. März 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

353. **Gloni** Franziska, Dienstmagd von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

354. **Gmeinwießer** Joseph, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Arndorf, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 18. Mai resp. 27. Juni 1874 wegen Ruhestörung und Mißhandlung zu 21täg. Gefängniß und 8 täg. Haft. Kosten — Aerar.

355. **Grünwald** Johann, Taglöhner von Degerndorf, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 20. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

356. **Griesmaier** Wolfgang, Dienstknecht von Sünching, Ger. Regensburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 23. März 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv. Kosten.

357. **Großeck** Georg, Schneidergeselle von Menottenheim, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 2täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

358. **Großeck** Ursula, Schneidersfrau von Menottenheim, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg Gefängniß. Kosten—Aerar.

359. **Gschwendtner** Elisabeth, Kellnerin von Tölz, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 8. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

360. **Hölzl** Anna, Inwohnerin von Leibersdorf, vom k. Ldg. Mainburg am 8. Jan. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

361. **Häring** Johann, Maurergeselle von Straubing, vom k. Sdt.- und Ldg. Straubing rechtskr. am 26. März 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

362. **Hörl** Max, 19 J. alt, Bäckergeselle von München, vom k. Polizeigericht Frankenthal rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

363. **Hochreuther** Christian, 34 J. alt, Webergeselle von Schwabach, vom k. Sdt. und Ldg. Schwabach rechtskr. am 13. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

364. **Jsgra** Franz, 32 J. alt, verheir. Schmidgeselle von Saarau, Bez.-G. Krumau in Böhmen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 1. Dezbr. 1873 wegen Unterschlagnng zu 2täg. Gefängniß statt 2 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.

365. **Kandlbinder** Joseph, Dienstknecht von Altreichenau, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 6. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1737 (1874). Die Red.

366. **Kais** Eduard, 17 J. alt, Dienstknecht von Steinheim, Ger. Höchstädt, zuletzt in Augsburg, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 17. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

367. **Kierner** Georg, Dienstknecht von Margarethenberg, Ger. Burghausen, vom k. Ldg. Tittmoning am 18. Aug. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

368. **Klug** Karl, Schneidergeselle von Oberviechtach, vom k. Ldg. Mainburg am 1. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung und unbefugter Anmassung einer Uniformskleidung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

369. **Kolb** Andreas, Taglöhner von Thalmaßing, Ger. Greding, vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 23. Septbr. und 28. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu je 8täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 168 (1874). Die Red.

370. **Kohlbeck** Max, Sattlergeselle von Englbrechting, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Neumart a/R. rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg Haft. Kosten — Aerar.

371. **Kornberger** Bartholomäus, 34 J. alt, Dienstknecht von Adelshausen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung und Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

372. **Kuhn** Johannes, Schlossergeselle von Heimsheim, Grßh. Bad. Bez.-Amts Mosbach, vom k. Sdt.- und Ldg. Schwabach rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

373. **Lang** Martin, Maurer von Trauchgau, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Unterschlagung zn 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

374. **Liebl** Georg, 22 J. alt, led. Bahnarbeiter von Degendorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 3täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

375. **Liedl** Anna, Taglöhners-Wittwe von Dießen, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 17. Novbr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Landwirthschaft zu 10täg. Haft statt 17 fl. 30 kr. Geldstrafe und Strafv.-Kosten.

376. **Lochner** Johann, 44 J. alt, verheir. Schmid von Bayreuth, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 18. Septbr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

377. **Luthner** Lorenz, Hutmachergeselle von Dingolfing, vom k. Ldg. Tittmonning rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

378. **Marchl** Joseph, 35 J. alt, Bahnarbeiter von Moosbach, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 31. März 1874 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten—Aerar.

379. **Meister** Philipp, Korbmacher von Grillheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten *)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1749 u. Widerruf Beil. 23 (1874). Die Red.

380. **Menner** Gottfried, Dienstknecht von Grasheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 20. Aug. 1874 wegen Sachbeschädigung, Unterschlagung und Feldfrevels zu 16täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Z. 1336 u. Widerruf Beil. 20 (1874.) Die Red.

381. **Metzger** Fanny, Dienstmagd von Inning, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

382. **Moraßi** Karl, Händler von Wasserburg, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 4. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

383. **Neuert** Michael, Dienstknecht von Weiding, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Mainburg am 1. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

384. **Nellenbacher** Joseph, Schmidgeselle von Mertingen, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Dachau am 29. Septbr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Gewerbepolizei zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

385. **Niedermüller** Anton, 34 J. alt, Dienstknecht von Oberndorf, k. k. Bez.-Ger. Oberndorf, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

386. **Ortner** Aloisia, 41 J. alt, Taglöhnersfrau von Abrain, Ger. Laufen, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 18. Septbr. 1874 wegen Diebstahls und Ruhestörung zu 6täg. Gefängniß und 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

387. **Past** Martin, Dienstknecht von Neukirchen, Ger. Mitterfels, vom k. Sdt. und Ldg. Straubing rechtskr. am 8. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 485 u. Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

388. **Pfeifer** Franz Xaver, verheir. Sattlergeselle von Haunersdorf, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Mainburg am 10. Septbr. 1874 wegen Ruhestörung und Tragens verbotener Waffen zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 2003 (1874). Die Red.

389. **Pulz** Christian, 22 J. alt, Dienstknecht von Geroldsgrün, Ger. Naila, vom k. Ldg. Staffelstein rechtskr. am 30. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 10 täg. Haft. Kosten — Aerar.

390. **Reiß** Nikolaus, 56 J. alt, Regenschirmflicker von Lambsheim, vom k. Pol.-Ger. Frankenthal rechtskr. 24. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß und Strafv.-Kosten. (Derselbe ist dem k. Staatsanwalte in Frankenthal einzuliefern.)

391. **Römer** Karl, 58 J. alt, Strumpfweber von Erlangen, vom k. Pol.-Ger. Frankenthal rechtskr. am 26. Novbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

392. **Riedl** Johann, Tüncher von Nürnberg, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 29. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

393. **Ring** Andreas, Bäckergeselle von Stammsried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Mainburg am 1. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1357 und Widerruf Beil. 23 (1874). Die Red.

394. **Roll** Georg, v. **Wolfsteiner** Georg.

395. **Saufenthaler** Leonhard, verheir. Taglöhner von Leitershofen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 23. Septbr. 1874 wegen Thierquälerei zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

396. **Seitner** Josepha, Korbflechtersfrau von Nantwein, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 28. Mai 1874 wegen Bettels zu 5täg. und am 6. und 27. August wegen Schulversäumnisses zu 3- und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

397. **Spann** Magdalena, geb. Krämer, Taglöhnersfrau von Triftern, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 30. Novbr. 1874 wegen Betruges zu 2 Monate u. 2 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

398. **Spindler** Joseph, 47 J. alt, led. Weber von Hauzenberg, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

399. **Spohr** Bruno, ca. 30 J. alt, verheir. Architekt von Gera, reuß. Justiz-Amts Gera, vom k. Ldg. Rehau rechtskr. am 21. Mai 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

400. **Stark** Georg, Steinhauer von Schwarzenbach a/S., Ger. Rehau, vom k. Ldg. Burgebrach rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

401. **Steininger** Theodor, Dienstknecht von Atting, Ger. Straubing, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 2. Juli 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

402. **Stümpfle** Theres, Kanzlistenstochter von Wallerstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

403. **Straßer** Georg, Dienstknecht von Weichs, vom k. Ldg. Mainburg am 5. Novbr. 1874 wegen Führung falscher Legitimation zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 2 Z. 111 (1873) und Widerruf Beil. 21 (1874). Die Red.

404. **Ströbl** Anna, Dienstmagd von Wernberg, Ger. Nabburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 31. August 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

405. **Scharl** Johann, led. Taglöhner von Schönsee, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Abensberg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

406. **Schäfer** Joseph, 26 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Helmerswöhr, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 13 Juli 1874 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

407. **Schlee** Franz, Schuhmachergeselle von Stettfeld, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Kissingen am 23. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

408. **Schmatter** Egid, Taglöhner von Gmund, Ger. Tegernsee, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 29. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

409. **Schmidt** Georg, Dienstknecht von Kötzersdorf, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Weidenberg rechtskr. am 19. Septbr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

410. **Schneider** Margaretha, Dienstmagd von Neubau, Ger. Weidenberg, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 20. August 1874 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

411. **Schneider** Peter Paul, in den 20er Jahren, Dienstknecht von Primisweiler, württb. Ob.-A.-Ger. Tettnang, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 30täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

412. **Schrötter** Karl, Schneidergeselle von Krems in Oesterreich, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 24. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

413. **Thomas** Joseph, Nagelschmiedgeselle von Moosbach, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Weidenberg rechtskr. am 3. Novbr. 1873 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

414. **Trummel** Bonifaz, led. Bürstenbinder von Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 31. Juli 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

415. **Turbanisch** Margaretha, Scheerenschleifersfrau von Stadtsteinach, vom k. Ldg. Gräfenberg rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

416. **Wagner** Karl, 20 J. alt, Bahnarbeiter von Pfaffenberg, Ger. Mallersdorf, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 15. Juni 1874 wegen Mißhandlung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4 Wochen Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

417. **Weinbuch** Johann, Müllergeselle von Unterpeißenberg, Ger. Weilheim, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 3 Mon. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

418. **Wimmer** Joseph, Schreinergeselle von Langdorf, Ger. Regen, vom k. Ldg. Mainburg am 10. Dezbr. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

419. **Winkler** Roman, Taglöhner von Reichling, Ger. Schongau, früher auf der Pulvermühle in Ebenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 15. April 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

420. **Wieser** Thomas jun., Geschirrhändlerssohn von Kitzbüchl in Tyrol, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 in contum. wegen groben Unfuges und Bettels zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten und:

421. **Wieser** Thomas sen., Geschirrhändler von Kitzbüchl in Tyrol, Vater des Vorgenannten, vom k. Ldg. Erding am 16. Oktbr. 1874 rechtskr. in contum. zu 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

422. **Wolfsteiner** Georg (vulgo **Moll**), Taglöhner von Darshofen, Ger. Parsberg, vom k. Sttg. Regensburg rechtskr. am 30. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

423. **Zauner** Norbert, 20 J. alt, Mühlgehilfe und Eisenbahnarbeiter von Niederpiebing, Gem. Riedling, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 15. Dezbr. 1873 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

424. **Zieglmair** Franz, Dienstknecht von Irsching, Ger. Geisenfeld, vom k. Ldg. Mainburg am 5. Novbr. 1874 wegen Dienstentweichens zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

679.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

695. 1385.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

486. 499. 554. 713. 876. 907. 998. 1013. 1102. 1127. 1171. 1182. 1233. 1403 1419. 1422. 1579. 1638. 1747. 1807. 1878. 1976. 1997. 2005. 2023.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

26. 57. 83. 88. 89. 94. 113. 120. 124. 156. 161. 175. 181. 185. 214. 217. 221. 240. 258. 265.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 6. München, den 16. März 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

425. **Ackermann** Johann, Spänglergeselle von Weißenstadt, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 28. Febr. 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 6täg Haft. Kosten — Aerar.

426. **Anlauf** Franz, Regenschirmmacher von Karlsberg, Ger. Frankenthal, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 23. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

427. **Bail** Ludwig, Bahnarbeiter von Neuburg a/D., vom k. Ldg. Schrobenhausen am 28. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6 täg. Haft und am 17. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

428. **Büttner** Simon, Taglöhner von Friedenfels, Ger. Kemnath, vom k. Sdt.- und Ldg. Amberg rechtskr. am 29. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

429. **Blechschmidt** Michael, Schmidgeselle von Ensdorf, Ger. Amberg, vom k. Sdt.- und Ldg. Amberg rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

430. **Blerschl** Vitus, Bahnarbeiter von Neuburg a/D., vom k. Ldg. Schrobenhausen am 17. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

431. **Blümle** Konrad, Weber von Bauhofen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 31. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

432. **Brehm** Franz Xaver, Dienstknecht von Babenhausen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 5. Dezbr. 1874 wegen Betrugs zu 6 täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

433. **Brunner** Martin, von Hersbruck, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 22. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

434. **Buchleitner** Sebastian (auch **Mehrl**), Sailergeselle von Vilshofen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 5. Aug. 1874 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1372 (1873). D. Red.

435. **Drees** Agathe, Dienstmagd von Kiensau, Ger. Schongau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

436. **Eberbauer** Amalie, Dienstmagd und Spänglerstochter von Stadtamhof, vom k. Ldg. Mallersdorf am 25. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

437. **Egger** Josepha, Fabrikarbeiterin von Pracht, Ger. Oberdorf, vom k. Sdt. u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 15. Oktbr. 1873 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

438. **Einsle** Peter, 22 J. alt, Dienstknecht von Pforzen, Ger. Kaufbeuren, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 26. Oktbr. 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

439. **Enemoser** Joseph, 17 J. alt, Dienstknecht von Elmen (Martinau) in Tyrol, K. K. Ger. Reutte, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 10. Aug. 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

440. **Fiederer** Theres, Eisenbahnarbeiterin von Schwarzeneck, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 6. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung und Mißhandlung zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

441. **Flierl** Mathias, Bahnarbeiter von Gundersdorf, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 18. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft und wegen Berufsbeleidigung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

442. **Forchheimer** Gregor, Bahnarbeiter von Kösching, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 3. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

443. **Frieß** Wilibald, Bahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Ldg. Neuulm rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 21täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten—Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 942 (1874). Die Red.

444. **Frister** Erhard, circa 26 J. alt, Schmidt von Weißenstadt, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 5. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

445. **Gruber** Johann Baptist, Bräuknecht von Zandt, Ger. Kötzting, vom k. Sdt. und Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 8. April 1874 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

446. **Högelmeyer** Joseph, Steinhauer von Allersdorf, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 28. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

447. **Heinlein** Johann, Bahnarbeiter von Urpfertshofen, Ger. Leutershausen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 28. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

448. **Heinrich** Jakob, 48 J. alt, Seidenweber von Stätzling, Ger. Friedberg, (ein notorischer Landstreicher) vom k. Ldg. Bruck am 18. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

449. **Heller** Xaver, Eisenbahner von Wiesenfelden, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Dingolfing am 18. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

450. **Hüfner** Valentin, led. Taglöhner von Hetzlas, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 19. August 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

451. **Himmel** Joseph, Eisenarbeiter von Rosenau, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 11. Novbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

452. **Hütting** Johann, Eisenbahnarbeiter von Gefrees, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 13. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Uebertretung der Bahnpolizei zu 8täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

453. **Hofmann** Eduard, Dienstknecht von Aura, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Hammelburg, rechtskr. am 19. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten—Aerar.

454. **Kapfhammer** Simon, (vulgo **Lux**), Bahnarbeiter von Großkölnbach, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 6. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

455. **Kaiser** Rudolph, Metzger von Volkach, vom k. Gdt. Würzburg in contum. am 19. Januar 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

456. **Kölbl** Anton, led. Bäckergeselle von Niedermurach i/Oberpf., vom k. Ldg. Marktheidenfeld am 6. März 1873 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 934 (1873). Die Red.

457. **Kerscher** Andreas, Häuslerssohn von Steinerkreuth, vom k. Ldg. Mitterfels am 22. Juli 1874 wegen groben Unfuges und verbotenen Messertragens zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

458. **Kluy** Anton, Dienstknecht von Ilbling, Ger. Kipfenberg, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 2. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

459. **Kneidl** Georg, Bahnarbeiter von Kemnath, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 16. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Z. 1741 (1874) und Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

460. **Kneisl** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Rieden, Ger. Amberg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 6. Oktobr. 1874 wegen Mißhandlung und Sachbeschädigung zu 14täg. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

461. **Knott** Georg, Dienstknecht von Loiching, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 16. Dezbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

462. **Koberstein** Rudolph, Dienstknecht von Völkersleier, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

463. **Kolb** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Neuburg a/D., vom k. Ldg. Neuulm rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 21täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 4 Z. 260 u. Widerruf Beil. 6 (1873.) Die Red.

464. **Kraus** Joseph, Bahnarbeiter von Train, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 17. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

465. **Kraus** Simon, Müllergeselle von Diedorf, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 5. Dezbr. 1874 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 806 (1873). Die Red.

466. **Kuffius** Joseph, Dienstknecht von Obererthal, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 19. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

467. **Lang** Georg, Dienstknecht von Buch, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Herzogenrauch rechtskr. am 3. Juni 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

468. **Lauterbach** Johann, Schuhmachergeselle von Puckenhof, Ger. Erlangen, vom k. Gdt. Nürnberg rechtskr. am 2. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

469. **Ley** Joseph, 23. J. alt, Regenschirmmacher von Pettnau, Ger. Landeck in Tyrol, vom k. Gdt. und Ldg. Kempten rechtskr. am 14. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

470. **Lingenhöll** Fidel, Eisenbahnarbeiter von Weiher, Ger. Sonthofen, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 4. Aug. 1874 wegen Aufforderung zur Arbeitseinstellung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

471. **Listl** Franz, Eisenbahnarbeiter von Pettendorf, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 6 Oktobr. 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

472. **Luter** Paul, von Berching, Ger. Beilngries, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 13. Oktobr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

473. **Lux** Simon, v. **Kapfhammer** Simon.

474. **Mai** Heinrich, Steinmetz und Maurer von Pilgramsreuth, Ger. Rehau, (arbeitet auf den Bahnstrecken) vom k. Ldg. Schrobenhausen am 18. Novbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 636 und Widerruf Beil. 14 (1874). Die Red.

475. **Maier** Franziska, Dienstmagd von Achdorf, vom k. Ldg. Rottenburg i/Niederb. in contum. am 10. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

476. **Maier** Joseph, Mühlbursche von Seibersdorf, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 26. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 35täg. Gefängniß und wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1748 (1874). Die Red.

477. **Mendler** Johann Nepomuk, Schweizer von Straß, Ger. Grönenbach, vom k. Sdt. u. Ldg. Kempten rechtskr. am 31. Aug. 1874 wegen Unterschlagung in contum. zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

478. **Mehrl** Sebastian v. **Buchleitner** Johann.

479. **Mühlbauer** Joseph, Bahnarbeiter von Bondorf, Ger. Lauf, vom k. Ldg. Neuulm rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 21täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

480. **Müller** Georg, 27 J. alt, Steinhauer von Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 3. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

481. **Natterer** Leo, Dienstknecht von Riedis, Gem. Petersthal, Ger. Sonthofen, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 18. Novbr. 1872 in contum. wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

482. **Obermaier** Alois, Dienstknecht von Englmannsberg, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Dezbr. 1874 wegen verbotenen Feierns zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

483. **Ohmer** Philipp, 30 J. alt, Bahnarbeiter von Hilsbach, Bad. Bez.-A. Einsheim, vom k. Ldg. Neuulm rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls und Landstreicherei zu 14täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

484. **Pfadenhauer** Georg, Schlossergeselle von Altenstein, Ger. Ebern, vom k. Sdt. Nürnberg rechtskr. am 7. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

485. **Pfeifenberger** Katharina, Magd von Adnet, K. K. Bez.-G. Salzburg, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 9. Septbr. 1874 wegen Diebstahls und Bruchs der Landesverweisung zu 3 Wochen Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

486. **Roth** Jakob, Schmidssohn von Stüdenau, vom k. Ldg. Amorbach am 7. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Derselbe ist zum k. Bez.-Ger. Aschaffenburg abzuliefern.)

487. **Ziegenreiner** Johann, led. Ziegelknecht von Dirlewang, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 9. Novbr. 1874 in contum. wegen nächtlicher Ruhestörung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

488. **Sinbein** Nikolaus, Bahnarbeiter von Dinzing, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 25. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 30täg. Haft und Strafv.-Kosten.

489. **Six** Theres, v. **Schmalix** Theres.

490. **Steineck** Michael, Dienstknecht von Zirzenzell, z. Z. in Alburg, vom k. Ldg. Mitterfels am 29. Juli 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

491. **Stelzner** Joseph, Steinhauer von Boden, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Entwendung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

492. **Stiglmaier** Johann, Inwohner von Kolbessen, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mitterfels am 28. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und am 11. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Bettels zu 8täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1768 (1874). Die Red.

493. **Stückl** Andreas, 30 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Perlach, zuletzt in Unterpeißenberg, vom k. Bez.-Ger. Weilheim am 28. Nov. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

494. **Stubenrauch** Johann, Eisenbahnarbeiter von St. Christoph, Bez.-A. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

495. **Schmalix** Theres, (auch **Six**), Inwohnerin von Höhenstadt, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mitterfels rechtskr. am 22. Juni 1874 wegen Verwahrlosung ihres Knaben zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

496. **Schmid** Anton, Bahnarbeiter von Eitersheim, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 25. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges und verbotenen Waffentragens zu 45täg. Haft und Strafv.-Kosten.

497. **Schneider** Anna Margaretha, Dienstmagd von Mechtilshausen, Ger. Euerdorf, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

498. **Schuh** Georg, Steinhauer von Melkendorf, Ger. Kulmbach, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 18. August 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

499. **Schugnal** Joseph, Maler von Imst in Tyrol, vom k. Std.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 9. Novbr. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

500. **Schweller** Albert, Geometergehilfe von München, vom k. Ldg. Oberdorf, rechtskr. am 2. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

501. **Thony** Alois, led. Taglöhner von Silberthal, Ger. Neustadt a/H., vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 2. Novbr. 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

502. **Uhl** Johann, 35 J. alt, Dienstknecht von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 1. Juli 1874 in contum. wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 227 (1875). Die Red.

503. **Ullmann** Johann, Bahnarbeiter von Arzberg, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 8. Juli 1874 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

504. **Unterwurzbacher** Rupert, Schuhmachergeselle von Mündl, k. k. Bez.-Ger. Salzburg, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 21. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

505. **Valier** Johann, Regenschirmmacher von Lenzfried, Gem. St. Mang, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Füssen rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

506. **Vogl** Anton, Sägknecht von Lechbruck, Ger. Füssen, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 11. Septbr. 1874 wegen Bettels in contum. zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

507. **Vollmer** Mathias, Webergeselle von Weingarten, würtb. Ob.-A.-Ger. Ravensburg, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 5. Dezbr. 1874 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

508. **Wanninger** Franziska, Inwohnerin von Loitzendorf, vom k. Ldg. Mitterfels am 14. Oktbr. 1874 wegen Bruchs des polizeilichen Aufenthalts-Verbots zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

509. **Weber** Johann, Schmiedgeselle von Nürnberg, vom k. Ldg. Kronach rechtskr. am 2. Oktbr. 1873 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

510. **Well** Johann, Maurer von Naßareuth in Tyrol, vom k. Stdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 28. Septbr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

511. **Wintergerst** Kaspar, Säger von Schrattenbach, Ger. Grönenbach, vom k. Stdt.- u Ldg. Kempten rechtskr. am 14. Sepbr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

512. **Wurm** Joseph, Eisenbahnarbeiter, Wirthssohn u. pens. Soldat von Agendorf, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 13. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

513. **Wutz** Mathias, Bahnarbeiter von Hildersried, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Schrobenhausen am 30. Septbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

514. **Ziegler** Johann, Bahnarbeiter von Schlief in Böhmen, vom k. Ldg. Dingolfing am 2. Dezbr. 1874 wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

515. **Zollner** Fridolin, Söldnerssohn und Maurer von Rattiszell, vom k. Ldg Mitterfels am 25. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges und Mißhandlung zu 8täg. Haft u. 15täg. Gefängniß, dann wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß, am 28. Oktbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 1 Monat Gefängniß, am 30. Septbr. 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 2 Monate Gefängniß und 20täg. Haft und am 18. Dezbr. 1874 Succumbenzstrafe 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 391 u. Widerruf Beil 6 (1873). Die Red.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

623. 721. 1016. 1118. 1339.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

94. 424. 452. 788. 951. 963. 1011. 1150. 1151. 1175. 1191. 1329. 1330. 1391. 1432. 1552. 1635. 1647. 1751. 1780. 1796. 1814. 1829. 1869 1884. 1896. 2020. 2022. 2049.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

14. 63. 81. 139. 164. 183. 184. 200. 230. 250. 262. 273. 275. 279. 285. 289. 316. 329. 340. 350. 353. 376. 390. 405.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 7. München, den 1. April 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

516. **Attenberger** Max, Fabrikarbeiter von Traunstein, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 10. Nov. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

517. **Berger** Susanna, Dienstmagd von Haidhausen, vom k. Ldg. Haag am 17. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

518. **Bielmaier** Joseph, 25 J. alt, led. Taglöhner von Rainhausen, Ger. Stadtamhof, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 15. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß u. 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

519. **Braunwarth** Bartholomäus, Schmiedgeselle von Langenau, württb. Ob.-A. Ulm, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 30. Dezbr. 1874 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

520. **Doll** Magdalena, Taglöhnersfrau von Haidhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 6. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 593 und Widerruf Beil. 11 (1874). Die Red.

521. **Engel** Konrad, Colporteur von Deutenhofen, Ger. Dachau, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r. d. Isar am 5. Januar 1875 wegen Unterschlagung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

522. **Feilmaier** Anna, Inwohnerin von Hofkirchen, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 30. Juni 1874 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 30täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

523. **Fraueneder** Georg, Mühljunge von Raindorf, Ger. Regen, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 9. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

524. **Frisch** Karoline, Dienstmagd von Bärnried, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 7. Dezbr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

525. **Geuder** Margaretha, 34 J. alt, geschied. Bauersehefrau von Ohrenbach, Ger. Rothenburg a. d. Tauber, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 12. Dezbr. 1874 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

526. **Gerstl** Eva, Inwohnerin von Reckenberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 27. Juli 1874 wegen Betrugs und Diebstahls zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

527. **Getrost** Maria, Schuhmachersfrau von Rimbach, vom k. Sdtg. Würzburg am 14. Jan. 1875 wegen Uebertretung des Verbotes der Ausübung gewerbsmäßiger Unzucht zu 14täg. Haft. Kosten—Aerar.

528. **Getrost** Peter, verheir. Schuhmacher von Rimbach, vom k. Sdtg. Würzburg am 14. Januar 1875 wegen Arbeitsscheue zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

529. **Gröbmeier** Georg, Bahnarbeiter von Pfeffenhausen, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

530. **Groß** Franz Xaver, Fabrikarbeiter von Vorbach, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 10. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

531. **Groß** Wolfgang, Dienstknecht von Kraiburg, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft und 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

532. **Guggenberger** Joseph (auch **Gumpenberger**), Bahnarbeiter von Krottenthal, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

533. **Gumpenberger** Joseph, v. **Guggenberger** Joseph.

534. **Heydenreich** Christian, 18 J. alt, Tünchergeselle von Bayreuth, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 31. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

535. **Heitzer** Johann, Bahnarbeiter von Pfatter, B.=A. Regensburg, vom k. Ldg. Dingolfing am 18. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Z. 37 (1875). Die Red.

536. **Helch** Egid, Bahnarbeiter von Schwabhausen, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Neu=Ulm rechtskr. am 23. Dezbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

537. **Held** Georg, Taglöhnerssohn von Oberhaching, Ger. München r/J., vom k. Sdt.= u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen Sachbeschädigung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

538. **Held** Joseph, Taglöhnerssohn von Oberhaching, Ger. München r/J., vom k. Sdt.= u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen Sachbeschädigung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

539. **Hölzl** Eduard, 20 J. alt, Dienstknecht von Irsching, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.= u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 27. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

540. **Herzog** Johann, Schmiedgeselle von Kulmbach, vom k. Ldg. Neu=Ulm rechtskr. am 5. Januar 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

541. **Hinterer** Katharina, Dienstmagd von Unterbetendorf, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 15. Sept. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

542. **Hinterwinkler** Johann, Metzger und Gütler von Steinbach, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 17. März 1874 wegen Beleidigung der Gendarmerie zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

543. **Hitzinger** Joseph, Kohlenbrenner von Haselbach, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 3. Novbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

544. **Hofmann** Johann, Fabrikarbeiter von Ingolstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 5. Januar 1875 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 2täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

545. **Hofmann** Margaretha, Dienstmagd von Kleingesen, Ger. Pottenstein, vom k. Sdt.= u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

546. **Karl** Christoph, Metzgergeselle von Oberviechtach, vom k. Ldg. Haag am 19. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

547. **Küfner** Michael, Schweinschneider von Türkenfeld, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. rechtskr. am 15. Dezbr. 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

548. **Loder** Andreas, Dienstknecht von Langwied, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen Hausfriedensbruchs, Sachbeschädigung und Tragens verbotener Waffen zu 10täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

549. **Lohringer** Alois, led. Taglöhner von Obersendling, Ger. München l/J., vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 7. April 1874 wegen Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

550. **Mohr** Maria, Maurerstochter von Burghausen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 11. August und 24. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2 Mon. u. 21 Tage Gefängniß. Kosten — Aerar.

551. **Mohr** Rosine, Maurersfrau von Burghausen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 11. August und 24. Oktbr. 1874 wegen Hehlerei zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

552. **Mulzer** Lorenz, Schäfer von Töging, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

553. **Perlinger** Paul (auch **Stollmeister** genannt), Inwohnerssohn von Oelberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 27. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

554. **Plieninger** Karl, 27 J. alt, led. Maurer von Vaterstetten, Ger. Ebersberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 15. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß u. am 6. Juni 1874 wegen Ruhestörung u. Uebertretung der Fremdenpolizei zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

555. **Potzler** Johann von Neuenreuth, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

556. **Robl** Georg, Bahnarbeiter von Krottenthal, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Dingolfing am 23. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

557. **Roll** Georg, v. **Wolfsteiner** Georg.

558. **Rudolf** Ludwig, Hafnergeselle von Deggendorf, vom k. Ldg. Altötting rechtskr am 24. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 215 (1875). Die Red.

559. **Söldner** Mathias, Bahnarbeiter von Entscherreuth, B.-A. Grafenau, vom k. Ldg. Dingolfing am 18. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

560. **Siegl** Michael, Schreinergeselle von Vilsbiburg, z. Z. wahrscheinlich in der Gegend von Benediktbeuern als Revierjäger bedienstet, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 1. Februar 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

561. **Stemmer** Wenzeslaus, Glaserlehrling von Bergendorf, Ger. Rain, vom k. Ldg. Haag am 31. Oktbr. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

562. **Stollmeister** Paul, v. **Perlinger** Paul.

563. **Straßer** Thomas, Dienstknecht von Seethal, Ger. Laufen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1494 (1874). Die Red.

564. **Scherm** Johann, 35 J. alt, verheir. Zimmermann von Pörring, Ger. Pottenstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 15. Juni 1874 wegen Sachbeschädigung u. Ruhestörung zu 3täg. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

565. **Schleicher** Karl, Steinhauer von Hamburg, vom k. Sdtg. Würzburg am 26. Januar 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

566. **Schmied** Johann, led. Taglöhner von Dollnstein, Ger. Eichstätt, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1060 (1873) und Widerruf Beil. 5 (1874). Die Red.

567. **Schmidbauer** Joseph, Buchbindergeselle und Colporteur von Regensburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 30. Sept. 1872 wegen Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

568. **Schneider** Friedrich, Regenschirmflicker von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 30. Dez. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 792 (1874). Die Red.

569. **Schulz** Joseph, Bahnarbeiter von Dankenfeld, Ger Eltmann, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Z. 2042 (1874) u. Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

570. **Schwarz** Eustachius, Inwohner von Rieden, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 25. Januar 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

571. **Torau** Adolph, led. Kaminkehrer von Briesen in Westphalen, vom k. Sdtg. Würzburg am 30. Januar 1875 in contum. wegen Uebertretung gewerbspolizeilicher Vorschriften zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

572. **Wöger** Gottlieb, 20 J. alt, Schäfer von Hermaringen, Ob.-A. Heidenheim, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 27. Juli 1874 wegen Weidefrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

573. **Wiedl** Jakob, 41 J. alt, Dienstknecht von Johanneskirchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r. d. Isar rechtskr. am 17. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und falscher Namensangabe zu 3täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

574. **Wolfsteiner** Georg, vulgo **Roll**, led. Taglöhner von Darshofen, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Hemau am 25. Januar 1875 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 422 (1875). Die Red.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1870:

331. 338. 355. 356. 490.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

740. 746.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

554. 999. 1294. 1346.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

523. 698. 865. 991. 1066. 1153. 1477. 1499. 1615. 1691. 1692. 1761. 1810. 1828. 1857. 1875. 1931. 1936. 2046.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

35. 71. 97. 241. 298. 304. 355. 369. 377. 381. 382. 395. 406. 459.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 8. München, den 16. April 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

575. **Angerer** Joseph, Bahnarbeiter von Neukirchen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

576. **Auer** Tobias, Fabrikarbeiter von Schwabach, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29. und 21. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. und wegen Hausfriedensbruchs gleichfalls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten. (Hievon können 3 Tage durch Erlage von 3 Thalern abgewendet werden.)

577. **Barwitsch** August, Spänglergeselle von Laibach, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 18. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

578. **Baumann** Georg, Tischler von Rosenheim, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

579. **Baumann** Theres, Dienstmagd von Obereidenbach, Ger. Abensberg, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 28. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

580. **Baintner** Franz Xaver, Schuhmacher von Weihenstephan, Ger. Freising, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 14. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

581. **Bernardo** Johann, Bahnarbeiter von Romale, Prov. Belluno, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft und 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

582. **Bernardo** Joseph, Bahnarbeiter von Romale, Prov. Belluno, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft und 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

583. **Bernhard** Franz, Schuhmachergeselle von Bidingen, Ger. Oberdorf, vom k. Sdtg. München l. d Isar rechtskr. am 18. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Die Strafvollzugs-Requisition ist vom k. Bezirksgerichte Kempten, d. d. 20. März 1875, gestellt.)

584. **Bichler** Martin, Taglöhner von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Novbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

585. **Bichler** Rosine, Taglöhnersfrau von Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 13. Novbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

586. **Billenstein** Andreas, Schreinermeister in Nürnberg, 22 J. alt, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 7. Mai 1873 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

587. **Brandl** Barbara, Bahnarbeitersfrau von Mayerhofen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges und Hausfriedensbruchs zu 5täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Z. 12 (1875). Die Red.

588. **Brandl** Simon, Bahnarbeiter von Mayerhofen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges und Hausfriedensbruchs zu 5täg. Haft u. 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

589. **Braun** Thomas, Zimmermann von Peckhorn, Ger. Erding, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

590. **Brein** Johann Nepomuk, Dienstknecht von Wimm, Gem. Sandbach, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 7. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

591. **Buchner** Anna, Dienstmagd von Herrieden, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 14. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

592. **Dannert** Johann, Dienstknecht von Iphofen, Ger. Bibart, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 28. Januar 1875 wegen Betrugs zu 30täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

593. **Ditlmann** Joseph, Dienstknecht von Pollmannsdorf, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 8. Febr. 1875 wegen Führung gefährlicher Instrumente zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

594. **Dobmeier** Joseph, Bahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 11. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar *)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 18 und Widerruf Beil. 4 (1875). Die Red.

595. **Eder** Johann, Bäcker von Winzer, Ger. Stadtamhof, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 6. Novbr. 1874 wegen Körperverletzung und Werfen mit Steinen zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

596. **Eicher** Joseph, Knecht von Babensham, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

597. **Aigner** Jakob, Bahnarbeiter von Mauerberg, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeil. Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Z. 2014 (1873) u. Widerruf Beil. 11 (1874). Die Red.

598. **Eyrich** Michael, Tapezierer von Neustadt a/S., vom k. Sdtg München l/J. rechtskr. am 14. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß u. Strafv Kosten.

599. **Engelhart** Georg, Korbmacher von Fürth, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

600. **Erhard** Johanna, Dienstmagd von Wässerndorf, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 11. Febr. 1875 u. 11. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu je 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

601. **Ehrlich** Simon, Bahnarbeiter von Windischeschenbach, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Ldg Wasserburg rechtskr. am 27. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

602. **Eschwee** Eduard, Commis von Berlin, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29 Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

603. **Falkner** Mathias, Dienstknecht von Zulbach, k. k. Bez.-Hptm. Aign, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 14. Septbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

604. **Frank** Joseph, Taglöhner von Bärnau, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Tirschenreuth rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 917 (1873). Die Red.

605. **Geiger** Alexander, 33 J. alt, Wirth von Baumgärtle, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 5. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

606. **Graßl** Leopold, Dienstknecht von Petzenberg, Gem. Windpaßing, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 16. Januar 1875 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

607. **Gräf** Wilhelm Michael, 26 J. alt, led. Reservist von Mechenrieth, Ger. Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt rechtskr. am 21. Januar 1875 wegen unerlaubter Auswanderung zu 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

608. **Gröll** Christoph, Bäckergeselle von Altenberg, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 16. Januar 1875 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

609. **Gurbanio** Benedikt, Bahnarbeiter von Aurenze, Bez. Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft und 12täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

610. **Höflacher** Anna, Kellnerin von Maxhütte, Ger. Traunstein, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 21täg. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

611. **Haider** Johann, Knecht von Wentsberg, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 20. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft — wenn nicht Zahlung der ursprünglichen Geldstrafe von 6 Thalern erfolgt — Kosten — Aerar.

612. **Heinrich** Barbara, Bahnarbeiterin von Iphofen, Ger. Marktbibart, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 17. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

613. **Hölzlein** Karl, Bäcker von Ursheim, Ger. Heidenheim, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 25. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

614. **Herrmann** Georg, led. Taglöhner von Hilpoltstein, Ger. Gräfenberg, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

615. **Hofmann** Johann (Joseph), Bahnarbeiter von Allersberg, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 11. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 8täg Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1179 (1874). Die Red.

616. **Hofmann** Joseph, v. **Hofmann** Johann.

617. **Holzer** Lorenz, Bahnarbeiter von Wartenberg, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

618. **Jörg** Charlotte, Parapluimachersfrau von Süffelwirsheim, vom k. Ldg. Schöllkrippen am 26. Januar 1875 wegen Landstreicherei zu 2täg. Haft und wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

619. **Ible** Josepha, Paliersfrau von Baiersried, Ger. Obergünzburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

620. **Kerschbaum** Karl, Bauzeichner von München, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 14. August 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

621. **Klingenberger** Jakob, ledig, von Wahlert, preuß. Ger. Salmünster, vom k. Ldg. Aub rechtsk. am 22 Oktbr. 1874 wegen Betrugs zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

622. **Mack** Anton, led. Müller von Hatzenhofen, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

623. **Mal** Michael, Taglöhner von Pasing, Ger. München l/J., vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

624. **Maier** Andreas, Bahnarbeiter von Vordorf, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

625. **Maier** Georg, Mühlbursche von Pottenhof, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Vilsbiburg am 2. März 1875 rechtskr. wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

626. **Mayerhofer** Adalbert, Bahnarbeiter von Regensburg, vom k. Ldg Kadolzburg rechtskr. am 19. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

627. **Micheluzzi** Johann, Bahnarbeiter von Falkade, Bez. Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft u. 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

628. **Michl** Gustav, Maler von Düsseldorf, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 9täg. Gefängniß u. Strafv. Kosten.

629. **Müller** Andreas, Gärtner von Rappendorf, Ger. Kötzting, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

630. **Müller** Kaspar, Zimmermann von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

631. **Müller** Leo, Schmied von Kipfenberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

632. **Nagel** Georg, Dienstknecht von Aisch, Ger. Höchstadt a/A., vom k. Ldg. Neustadt a/A. rechtskr. am 17. Juni 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

633. **Neubauer** Paulus, Bahnarbeiter von Neukirchen, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 17. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges, Mißhandlung und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft u. 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

634. **Obermaier** Joseph, Inwohner von Kafering resp. Haslbach, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 23. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung des Wehrgesetzes zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar

635. **Pichler** Georg, Hutmachergeselle von Niederalteich, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 11. Januar 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

636. **Pillmaier** Michael, Bahnarbeiter von Stallwang, Ger. Velburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

637. **Quaglio** Dominicus, Glasmaler von München, vom k. Sdtg München l/J. rechtskr. am 2. Januar 1875 wegen Betrugs zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

638. **Reininger** Anton, Taglöhner und Metzger von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 11. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

639. **Sölch** Margaretha, Taglöhnerin von Waldsassen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 6. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

640. **Sellner** Martin, Bahnarbeiter von Haimhausen, Ger. Dachau, vom k. Ldg Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

641. **Siegler** Lorenz, led. Gärtner von Eibelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 28. Januar 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 977 u. Widerruf Beil 18 (1873). Die Red.

642. **Simeth** Joseph, Bahnarbeiter von Kolmberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 27. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

643. **Scolo** Johann, Bahnarbeiter von Betern, Bez Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft u. 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

644. **Scolo** Valentin, Bahnarbeiter von Betern, Bez. Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft u. 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

645. **Soppelsa** Theophil, Bahnarbeiter von Falkade, Bez. Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft und 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

646. **Straßer** Florian, Dienstknecht von Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 2. März 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

647. **Sulean** Jakob, Bahnarbeiter von Falkade, Bez. Agardo, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 14täg. Haft u. 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

648. **Schachner** Sebastian, Bahnarbeiter von Bachleiten, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

649. **Scheungraber** Johann, Häuslerssohn von Taiding, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 23. Novbr. 1874 und 25. Febr. 1875 wegen Betruges und groben Unfuges zu 1 Monat Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

650. **Schert** Friederike, Dienstmagd von Rommelshausen, württb. Ob.-A. Cannstadt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 14. Oktbr. und 20. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

651. **Schillitz** Johann, Bahnarbeiter von Kolmberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 3. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges, Mißhandlung und Sachbeschädigung zu 4täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

652. **Schmid** Theres, Schuhmachers-Wittwe von Kimmelsbach, Ger. Hofheim, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 24. August 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

653. **Schneeberger** Martin, Schmied von Ingolstadt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 18. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

654. **Schneider** Kunigunda, Fabrikarbeiterin von Neumarkt i/Oberpf., vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 20. Januar 1872 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

655. **Vetter** Karl, 34 J. alt, led. Kurzwaarenhändler von Brachstadt, Ger. Höchstädt, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 12. Febr. 1874 wegen Bettels und Landstreicherei zu 14täg. Haft, wovon 1 Tag Untersuchungshaft abzurechnen. Kosten — Aerar.

656. **Vogt** Katharina, Dienstmagd von Nähermemmingen, Ger. Nördlingen, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 15. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

657. **Weichselsdorfer** Alois, Dienstknecht von Neufang, Ger. Waldkirchen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 12. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft und am 4. Januar 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

658. **Weiß** Joseph, Glaser von Ingolstadt, vom k. Sdtg. München l|J. rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung zu 85täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1228 (1873). Die Red.

659. **Wilhelm** Theres, Zugeherin von München, vom k Sdtg. München l|J. rechtskr. am 15. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

660. **Wimmer** Franz, led. Bahnarbeiter von Oberviechtach, vom k. Ldg Wasserburg rechtskr. am 4. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

661. **Wimmer** Joseph, Häuslerssohn von Stampfing, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 11. Januar 1875 wegen Landstreicherei zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

662. **Zahrbuck** Ernst Rudolph, Schneider von Schwatz in Tyrol, vom k. Sdtg München l|J. rechtskr. am 13. August 1874 wegen Beleidigung zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

347. 511. 696. 964. 1372. 1384.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

7. 31. 206. 648. 662. 752. 877. 983. 1034. 1064. 1132. 1185. 1264. 1273. 1339. 1629. 1675. 1845. 1872. 1885. 1838. 1947. 1960. 2000.

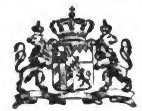
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

32. 112. 121. 122. 147. 150. 182. 188. 208. 212. 224. 257. 303. 309. 317. 322. 333. 334. 364. 372. 387. 404. 414. 421. 434. 442. 449. 461. 463. 478. 487. 500. 505. 518. 524. 547. 558. 565.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 9. München, den 1. Mai 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

663. **Ammon** Alois, 28 J. alt, Schneidergeselle von Matzing, Gem. Palling, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 8. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

664. **Anzer** Michael, Mühlgeselle von Glaubendorf, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Stadtamhof rechtskr. am 14. Jan. 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

665. **Baumann** Thomas, Schreinergeselle von Oeffingen, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 12. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

666. **Beggel** Jakob, Dienstknecht von Kaufbeuern, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1136 (1874). Die Red.

667. **Betz** Adam, led. Zimmergeselle von Langenprozelten, Ger. Lohr, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 7. Jan. 1875 in contum. wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

668. **Betz** Georg, Bahnarbeiter von Pissau, Ger. Neunburg v. W., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 13. Nov. 1874 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

669. **Brohm** Wilhelm, Schreinergeselle von Waltershausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 5. Juni 1874 wegen Betruges u. Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

670. **Dienes** Johann, Handlanger von Burglengenfeld, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 17. Nov. 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

671. **Durschang** Johann, Dienstknecht von Sulzbach, Ger. Obernburg, vom k. Sdt.- und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 19. April 1873 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 2täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

672. **Eichenseer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Altmannstein, Ger. Riedenburg, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Eigenthumsbeschädigung und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

673. **Eirich** Anna, Dienstmagd von Damm, vom k. Sdt.= und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 13. Juni 1873 wegen Bruchs des Aufenthaltsverbotes zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

674. **Endres** Johann, Schreinergeselle von Unterdürrbach, Ger. Würzburg, vom k. Sdt.= und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 16. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

675. **Fensterl** Joseph, 27 J. alt, Taglöhner von Kreuth, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 5. Jan. 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

676. **Fries** Willibald, Eisenbahnarbeiter von Eichstädt, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 11. Dez. 1874 wegen Eigenthumsbeschädigung und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 14täg. Haft und Strafv.=Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 443 (1875). Die Red.

677. **Geis** Franz Heinrich, led. Schreinergeselle von Schollbrunn, Ger. Stadtprozelten, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

678. **Gerlach** Hermannn, 20 J. alt, led. Commis von Karlsruhe, vom k. Sdt.= und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 2. Jan. 1875 wegen Betruges zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

679. **Gerlach** Karl, 22 J. alt, led. Commis von Karlsruhe, vom k. Sdt.= und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 2. Jan. 1875 wegen Betruges zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

680. **Gräf** Anna, Dienstmagd von Adlitz, Ger. Pottenstein, zuletzt in Jettenstetten, Ger. Dorfen, vom k. Ldg Vilsbiburg rechtskr. am 23. März 1875 wegen Betrugsversuchs und Diebstahls zu 20täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

681. **Haas** Christian, led. Taglöhner von Völkersleier, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 4. Febr. 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

682. **Hiltl** Johann, 22 J. a., Taglöhner von Altmanstein, Ger. Riedenburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 17. Nov. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

683. **Hirsch** Johann, led. Kohlenbrenner von Krausenbach, Ger. Rothenbuch, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 10. Dez. 1874 in contum. wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

684. **Hirsch** Johann, Müllergeselle von Laufach, Ger. Rothenbuch, vom k. Sdt.= u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 27. Juni 1873 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

685. **Hofmann** Johann, Schuhmachergeselle von Weißensulz in Böhmen, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 1. Dez. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

686. **Humm** Rosine, Dienstmagd von Scheinfeld, vom k. Sdt.= u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 16. Okt. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung u. Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

687. **Junker** Margaretha, led. von Schauerheim, Ger. Neustadt a. A., vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 31. Dez. 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 116 (1875). Die Red.

688. **Karl** Simon, Taglöhner von Niederroden, großh. hess. Ldg. Seligenstadt, vom k. Sdt.= u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 31. Mai 1873 wegen Betruges zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

689. **König** Georg, Dienstknecht von Sulzbach, vom k. Ldg. Kastl rechtskr. am 2. Okt. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.=Kosten.



690. **Kümmel** Kaspar, 49 J. a., verheir. Taglöhner von Gehaus, herz. sächs. Just.-A. Lengsfeld, vom k. Ldg. Neustadt a. S. rechtskr. am 18. Jan. 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

691. **Kolb** Johann, Metzgergeselle von Passau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Dinkelsbühl rechtskr. am 8. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

692. **Korfmann** Barbara, Regenschirmhändlerin von Karlsberg bei Frankenthal, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 13. Juni 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

693. **Kummer** Wilhelm, Sädlergeselle von Danzig, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 20. März 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

694. **Lampe** Georg, led. Taglöhner von Herbolzheim, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 21. Jan. 1875 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

695. **Meck** Michael, led. Müller von Happertshausen, Ger. Hofheim, vom k. Sdt.- und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

696. **Merkle** Martin, Schäfer von Bissingen, würt. O.-A. Kirchheim, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 20 Novbr. 1874 wegen Weidefrevels zu 5täg. Haft (vorbehaltlich der Erlage von 5 Thalern Geldstrafe). Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1996 (1874). Die Red.

697. **Metzger** Gottlieb, Kellner von Bernhausen in Würtemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 8. Aug. 1873 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3 Wochen Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

698. **Müller** Jakob, 26 J. alt, Zimmergeselle von Pollich, Prov. Rheinpreußen, vom k. Sdt.- und Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 7. Aug. 1874 wegen Beleidigung und Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

699. **Reiter** Martin, led. Taglöhner von Kreuzanger, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 4. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

700. **Rösch** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 15. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1874 (1874) und Widerruf Beil. 4 (1875). Die Red.

701. **Rückl** Michael, Eisenbahnarbeiter von Heiligenhausen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 13. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 63 und Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

702. **Sammt** Eugen, Buchbindergeselle von Sülzbach, würt. O.-A. Weinsberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 30. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

703. **Straßer** Johann, Schäfer von Thundorf, Bez.-Statthalterei Frauenfeld in der Schweiz, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 5. Nov. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

704. **Schmid** Katharina, Schuhmacherstochter von Sulzbach, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 9. Febr. 1875 wegen Holzdiebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

705. **Wolf** Heinrich, 31 J. a, led. von Stockheim, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Neustadt a. S. rechtskr. am 30. Nov. 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

706. **Wagner** Georg, led. Ziegelmacher von Weidensees, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 12. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

707. **Weinhöppel** Eduard, led. Schreinergeselle von Wallerstein, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 23. Dez. 1874 in contum. wegen Betruges u. Unterschlagung zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

708. **Wiederer** Burghard, Taglöhner von Stammheim, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 17. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

709. **Willner** Sabina, Dienstmagd von Rottenbauer, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 4. Febr. 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

Berichtigungen:

710. **Bichler** Martin hat eine 8täg. Gefängniß-, nicht Haftstrafe zu erstehen. (v. Beil. 8|584 l. J.)

711. **Bichler** Rosina hat eine 6täg. Gefängniß-, nicht Haftstrafe zu erstehen. (v. Beil. 8|585 l. J.)

712. **Kerschbaum** Karl (v. Beil. 8|620 l. J.), hat eine 3täg. — nicht 8täg. — Gefängnißstrafe zu erstehen.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

170. 646. 1251. 1283.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

153. 349. 377. 575. 619. 656. 702. 731. 826. 873. 942. 1179. 1337. 1446. 1493. 1502. 1530. 1561. 1677. 1682. 1687. 1697. 1745. 1836. 1898. 1910. 1969. 2003. 2024.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

13. 68. 72. 105. 146. 168. 194. 270. 272. 341. 363. 397. 428. 429. 474. 535. 542. 594. 597. 604. 614.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 10. München, den 16. Mai 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

713. **Agst** Martin, Schauspieler von Weißenburg im Elsaß, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 18. Januar 1875 wegen Ruhestörung in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

714. **Altmann** Johann, 27 J. alt, Schuhmacher von Ruhmannsfelden, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 15. April 1874 wegen unbefugter Gewerbsausübung zu 17täg. Haft. Kosten — Aerar.

715. **Amann** Michael, Bahnarbeiter von Sulzbach, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 9. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

716. **Ammerbacher** Karl, Maurergeselle von Schopfloch, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 15. Mai 1874 wegen Diebstahls und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Z. 1012 (1873). Die Red.

717. **Antretter** Maria, geb. Huber, Eisenbahnarbeitersfrau von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 21. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

718. **Arnold** Johann, 25 J. alt, led. Schreiner von Aschbach, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Burgebrach rechtskr. am 4. Februar 1875 wegen Sachbeschädigung, Ruhestörung, groben Unfugs 2c. zu 10täg. Gefängniß und 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

719. **Baldauf** Johann, led. Hafnergeselle von Bamberg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 11. Novbr. 1874 wegen Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

720. **Bauer** Friedrich, 16 J. alt, Buchdruckereifaktorssohn und Commis von Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 25. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

721. **Bauhofer** Monika, Dienstmagd von Surrheim, Ger. Laufen, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 4. August 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

722. **Baunach** Elise, Dienstmagd von Marktheidenfeld, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 27. März 1875 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3 Wochen Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

723. **Beck** Friedrich, led. Taglöhner von Berngau, vom k. Ldg. Neumarkt i/Oberpf. rechtskr. am 10. März 1875 wegen Unterschlagung, Betrugs und Diebstahls zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1265 und Widerruf Beil. 20 (1874). Die Red.

724. **Blindenrettla**, v. **Cornelius** Margaretha.

725. **Blumenthaler** Michael, beil. 28 J. alt, Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Schwabing, Ger. München l/J., vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 23. Januar 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

726. **Bolkart** Alois, Dienstknecht von Au, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 6. März 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 1täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

727. **Bruckner** Anton, Taglöhner von Stiegelhäuser, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 16. Oktbr. 1873 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Der Widerruf zu Beil. 11 Ziffer 689 (1874) in Beilage Nr. 17 desselben Jahres beruht auf Irrthum.

728. **Buhl** Ignatz, Dienstknecht von Hopferbach, Ger. Obergünzburg, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 29. Januar 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

729. **Dauth** Franz Andreas (vulgo **Friedrich**), led. Tabulettkrämer von Karlsberg in der Rheinpfalz, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 17. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 49täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

730. **Diebold** Leonhard, v. **Kapfer** Leonhard.

731. **Dirrmaier** Katharina, 50 J. alt, Taglöhnersfrau von Fischbach, Ger. Nittenau, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 1. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

732. **Eder** Ulrich, Bäckergeselle von Hunderdorf, Ger. Regen, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 19. Novbr. 1874 wegen Körperverletzung in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

733. **Eisend** Margaretha, led. Inwohnerin von Tagmanns, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 12. Februar 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

734. **Friedrich**, v. **Dauth** Franz Xaver.

735. **Gandl** Bartlmä, 36 J. alt, Schuhmacher von Oberding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 25. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und Landstreicherei zu 2täg. Gefängniß und 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

736. **Derselbe** vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 12. Februar 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

737. **Gimmerl** Joseph, auch **Nußer**, Mühlbursche von Neustift, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 12. Februar 1875 wegen Ruhestörung durch Strafumwandlung von 7 fl. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

738. **Goldhofer** Alois, Dienstknecht von Wasserburg, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 30. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1957 (1874) und Widerruf Beil. 2 (1875). Die Red.

739. **Goller** Maria, Tuchmachersfrau von Münchberg, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 4. Januar 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

740. **Gruber** Peter, Mühlbursche von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 1. März 1875 in contum. wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1164 u. Widerruf Beil 21 (1874). Die Red.



741. **Hartung** Karl, Schneidergeselle von Achselstädt, Kreis-Ger.-Deputation Kranichfeld in Sachsen-Meiningen, vom k. Ldg. Neumarkt i/Oberpf. rechtskr. am 13. Januar 1875 wegen Diebstahls und Betrugs zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

742. **Hartung** Ludwig, Sägknecht von Neustädtles, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Landau a/J. rechtskr. am 17. Oktober 1874 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

743. **Heininger** Franz Xaver, 31 J. alt, verheir. Inwohner von Dürnwies, Ger. Regen, zuletzt wohnhaft zu Rusel, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 12. Januar 1875 wegen groben Unfugs zu 14täg. Haft und Strafv.-Kosten.

744. **Herrmann** Michael, Dienstknecht von Lichtenau, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß und am 7. Januar 1875 wegen Uebertretung oberpolizeilicher Vorschriften durch Strafumwandlung von 1 fl. 45 kr. zu 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

745. **Hühnlein** Elise, auch **Martin**, 21 J. alt, Postpackerstochter und Dienstmagd von Neudrossenfeld, Ger. Kulmbach, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 17. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

746. **Hirl** Anna, Getreidehändlersgattin von Leiblfing, zuletzt in Geiselhöring und München, vom k. Ldg. Mallersdorf am 31. Oktbr. 1874 wegen Betrugs und Felddiebstahls zu 5täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

747. **Hirl** Johann, Bahnarbeiter von Mitterbreit, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 11. März 1875 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

748. **Hüttmann** Leonhard, v. **Kapfer** Leonhard.

749. **Hosp** Alois, Wagner von Oering, B.-A. Eberberg, durch schwurgerichtl. Urtheil vom 25. Novbr. 1874 wegen Uebertretung der Zuwiderhandlung gegen das Vereinsgesetz zu 10 Thlr. Geldstrafe, umgewandelt zu 5täg. Haft. Von der Geldstrafe sind 4 Thlr. bezahlt und sind nunmehr nach staatsanwaltschaftl. Antrag 3 Tage Haft, vorbehaltlich der Erlage des Restes der erkannten Geldstrafe von 6 Thlr., gegen denselben zu vollziehen.

750. **Kapfer** Leonhard (auch **Diebold** oder **Hüttmann**), Taglöhner von Eppishofen, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 24. Februar 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

751. **Kastner** Max, 14 J. alt, von Erlangen, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 28. Januar 1875 wegen Unterschlagung und Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

752. **Köck** Anton, Schuhmachergeselle von Tittmoning, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 10. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

753. **Kobus** Georg, Pferdhändlerssohn von München, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 16. Febr. 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

754. **Konold** Barbara, Webers-Wittwe von Mergelstetten, württb. Ob.-A.-Ger. Heidenheim, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 8. Januar 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

755. **Cornelius** Katharina, 33 J. alt, led. Taglöhnerin und Obsthändlerin von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 18. Dezbr. 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Z. 92 (1873) u. Widerruf Beil. 3 (1874). Die Red.

756. **Cornelius** Margaretha (vulgo **Blindenrettla**), 27 J. alt, led. Taglöhnerin von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 18. Dezember 1874 wegen Betrugs zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

757. **Kraus** Michael, Dienstknecht von Pöllnach, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 23. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 475 u. Widerruf Beil. 23 (1874). Die Red.

758. **Kupke** Paul, Hutmachergeselle aus Breslau, zuletzt in Oberlindhardt, vom k. Ldg. Mallersdorf am 27. Januar 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

759. **Lankes** Joseph, Dienstknecht von Adlhausen, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 5. Januar 1875 wegen Betrugs zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

760. **Löffler** Mathias, Häuslerssohn von Schwimmbach, vom k. Ldg. Mallersdorf am 10. März 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 289 u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

761. **Letz** Veit, Eisenbahnarbeiter von Redwitz, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Tirschenreuth rechtskr. am 24. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

762. **Link** Michael, 36 J. alt, led. Buchbindergeselle von Wallerstein, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

763. **Lohmeier** Andreas, Drahtzieherlehrling von Herzogenaurach, vom k. Ldg. Weißenburg rechtskr. am 27. Novbr. 1874 wegen Einsteigens in fremde Gärten und Felddiebstahls zu 4täg. Haft an Stelle von 2 Thlrn. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

764. **Luxenburger** Katharina, Eisenbahnarbeiterin von Kollersried, Ger. Hemau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 28. Septbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

765. **Martin** Elise, v. **Hühnlein** Elise.

766. **Maierhauser** Joseph, 38 J. alt, Taglöhner von Spöck, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Grönenbach resp. vom k. Bez.-Ger. Memmingen rechtskr. am 4. Januar 1875 wegen unerlaubten Glückspieles (Napoleonsspiel) zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

767. **Mäntele** Gottlieb, Reisender von Alt-Ulm, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 17. Dezbr. 1874 wegen Betruges zu 3 Monaten Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1608 (1874). Die Red.

768. **Mösch** Andreas, ledig, von Hornbach, Ger. Zweibrücken, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 26. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

769. **Müller** Johann, 31 J. alt, Bergarbeiter von Ried, k. k. Bez.-Hptm. Imst, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 1. August 1874 wegen groben Unfuges zu 10täg. Haft u. Straf.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 297 (1875). Die Red.

770. **Müller** Johann, Maurer von Hornberg, k. k. Bez.-Hptm. Reiter, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 9. Oktbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

771. **Müller** Joseph, 31 J. alt, Dienstknecht und Eisenbahnarbeiter von Würding, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

772. **Motzer** Katharina, Bahnarbeiterin von Hienheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 4. Februar 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

773. **Nußer** Joseph, v. **Gimmerl** Joseph.

774. **Obermaier** Aegid, Mühlbursche von Hergertshausen, Ger. Moosburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 in contum. wegen groben Unfugs zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

775. **Prachuber** Joseph, Dienstknecht von Neukirchen, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 1. Mai 1872 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

776. **Probst** Nikolaus, Dienstknecht von Ippesheim, Ger. Uffenheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 15. März 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

777. **Procher** Therese, 36 J. a., led. Taglöhnerin von Deggendorf, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 5. Jan. 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

778. **Rauscher** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Hofdorf, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 28. Dez. 1874 wegen vorsätzlicher Sachbeschädigung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

779. **Rainer** Andreas, Bahnarbeiter von Waldmünchen, zuletzt in Ascholtshausen, vom k. Ldg. Mallersdorf am 9. Jan. 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

780. **Ritter** Anna, 24 J. a., Dienstmagd von Erdenweiß, Ger. Kemnath, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 11. Febr. 1875 wegen Entwendung von Genußmitteln zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

781. **Seibold** Maria, Magd von Erding, vom k. Ldg. Ebersberg rechtskr. am 7. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

782. **Simon** Adam, Schuhmachergeselle von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 4. Febr. 1875 in contum. wegen Tragens verbotener Waffen u. Sachbeschädigung zu 2täg. Haft u. 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

783. **Spann** Johann, Maurer von Kohlstadt, k. k. Bez.-Hauptm. Innsbruck, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 17. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

784. **Steinbauer** Michael, led. Schuhmacher von Cham, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 31. Dez. 1874 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

785. **Stemmer** August, Metzgerknecht von Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 17. Sept. 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

786. **Stückinger** Johann, Tuchmachergeselle von Tann, Ger. Simbach, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Bettels u. Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

787. **Straßer** Georg, Schäfer von Tondorf, Cant. Thurgau, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 16. Sept. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Viehweide zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

788. **Schallerer** Franz Xaver, 16 J. a., Baderlehrling von Bogen, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 4. Nov. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

789. **Schamel** Ottmar, Bäckergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 31. Dez. 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

790. **Schels** Joseph, Schuhmachergeselle von Neustift, Ger. Freising, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 21. Okt. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Verpfl.-Kosten.

791. **Schöpperl** Martin, 24 J. a., led. Schlosser von Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr am 23. Dez. 1874 wegen Unfuges zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

792. **Schmidt** Jakob, Schneider von Großhaslach, Ger. Ansbach, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 28. Jan. 1875 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

793. **Schuhmann** Mathias, Dienstknecht von Klingsmoos, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 27. Nov. 1874 wegen Betruges zu 24täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

794. **Schuster** Augustin, Bahnarbeiter von Derendingen, O.-A. Tübingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 10. März 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

795. **Schuster** Bernhard, Bahnarbeiter von Binswangen, O.-A. Riedlingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 10. März 1875 wegen groben Unfuges u. Körperverletzung zu 5täg. Haft u. 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

796. **Schweiger** Karl, Knecht von Landsberg, vom k. Ldg. Landsberg rechtskr. am 17. Dez. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

797. **Thalmaier** Joseph, Dienstknecht von Fahlenbach, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 17. Sept. 1874 wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

798. **Turnbichler** Paul, Bergarbeiter von Ellbogen, k k Bez.-Hauptm. Mieders, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 17. Aug. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten. *)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 323 (1875. Die Red.

799. **Vollmannsberger** Martin, Zimmermann von Holzhäuseln, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 11. Febr. 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

800. **Waldenburg** Theodor, 27 J. a., led. Schlosser von Potsdam, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 17. Febr. 1875 wegen Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

801. **Weihrauch** Johann, Händler von Karlsberg, Ger. Frankenthal, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 7. Jan. 1875 wegen Hausirens durch Strafumwandlung von 7 fl. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

802. **Wellhöfer** Heinrich, Schneidergeselle von Schrotzberg, Ger. Langenburg, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 6. Jan. 1875 wegen Amtsehrenbeleidigung und groben Unfuges zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

803. **Wenzl** Georg, Spänglergeselle von Biberach in Würtemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 29. Dez. 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

Berichtigung:

804. **Frauscher** Michael ist zu lesen statt **Transcher** Michael in Beil. 24 Ziff. 2045 (1874); das betr. Urtheil wurde am 16. Juli 1873, nicht 16. Juli 1874 erlassen.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

256. 916. 1109.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

343. 845. 1452.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

669. 670. 712. 774. 872. 901. 1028. 1033. 1047. 1053. 1217. 1266. 1352. 1405. 1429. 1492. 1605. 1668. 1767. 1821. 1879. 1958.

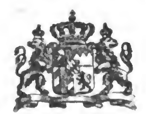
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

9. 50. 144. 203. 252. 400. 437. 444. 450. 453. 462. 466. 511. 520. 552. 559. 564. 570. 591. 620. 635. 653. 656. 694. 705. 706. 712.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 11. München, den 1. Juni 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

805. **Achinger** Ludwig, Dienstknecht, zuletzt Auslaufer in Nürnberg, von Oberhöhberg, Ger. Gunzenhausen, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 12. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

806. **Althoff** Wilhelm, Kunstreiter von Hechingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 4. Januar 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

807. **Altmann** Georg Michael, Schuhmacher von München, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 5. Januar 1875 wegen Unterschlagung zu 13täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 1 (1874). Die Red.

808. **Augustin** Max, Schlossergeselle von Regensburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls und falschen Eintrages ins Fremdenbuch zu 30täg. Gefängniß u. 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

809. **Baumann** Joseph, Bahnarbeiter von Schwarzach, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung, groben Unfuges und Führung verbotener Waffen zu 3täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

810. **Blümelhuber** Josepha, Dienstmagd von Wörth, Ger. Wörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

811. **Buchner** Johann, 59 J. alt, Taglöhner, früher Metzger, von Feucht, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 17. Septbr. 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

812. **Danner** Rosine, Dienstmagd von Regensburg, vom k. Ldg. Tegernsee rechtskr. am 24. Septbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

813. **Denz** Crescenz, Söldnerstochter von Leitenbach, vom k. Ldg. Mainburg am 3. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

814. **Dietrich** Heinrich, Malergehilfe von Braunschweig, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

815. **Edenharter** Joseph, Taglöhner von Eitersheim, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 16. u. 23. Febr 1875 wegen Unfuges und Müssigganges zu 6täg. u. 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

816. **Leffner** Johann Adam, 24 J. alt, Dienstknecht und beurlaubter Soldat von Thüngersheim, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung, Betrugs und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 30täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

817. **Eisenbeiß** Johann, Bahnarbeiter von Kronach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Hausfriedensbruchs zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

818. **Eitel** Johann, led. Taglöhner von Eßelbach, Ger. Stadtprozelten, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 18. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

819. **Oehler** Blasius, led. Taglöhner von Altstetten, Ger Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 18. Januar 1875 in contum. wegen Hausfriedensbruches und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 6täg Haft. Kosten — Aerar.

820. **Estelmann** Johann, Bräuknecht von Oberbrunnreuth, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 20. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

821. **Fehn** Georg, 54 J. alt, Weber von Lengendorf, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 29. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung des Art. 44 Abs. 1 Ziff. 2 des Arm.-Ges. und ungebührlichen Benehmens vor Gericht zu 10täg. und am 30. Januar 1875 wegen des ersteren Reates zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar. (Die gegen das Urtheil v. 29. Dezbr. 1874 erhobene Berufung wurde verworfen.)

822. **Fischer** Anna, Dienstmagd von Bornheim, Ger. Landau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

823. **Fischer** Leonhard, Bäckergeselle von Tutzing, Ger. Starnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Oktbr. 1874 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

824. **Glück** Barbara, Dienstmagd von Windheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 9. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft und am 23. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 943 u. Widerruf Beil. 19 (1874). Die Red.

825. **Gollwitzer** Adam, led. Steinhauer von Seugast, Ger. Vilseck, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 3. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 3täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

826. **Griechenbauer** Johann Baptist, Bergmann und Maurer von Langenbruck, Ger. Vilseck, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 2. Juni 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

827. **Gubert** Ernst, Schlossergeselle von Berlin, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 22. Januar 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

828. **Hampp** Cäcilia, ledig, von Attenhausen, Ger. Ottobeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 30. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung in contum. zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

829. **Höfelein** Anton von Würzburg, vom k. Ldg. Karlstadt rechtskr. am 12. Febr. 1875 wegen Unterschlagung zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

830. **Högel** Franz Xaver, Schuhmachergeselle von Germersheim, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 4. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

831. **Häusler** Balbina, led. Taglöhnerin von Moosbach, Ger. Sonthofen, vom k. Ldg Sonthofen rechtskr. am 17. April 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

832. **Höhn** Georg, 24 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Oberwallenstadt, Ger. Lichtenfels, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 14. Dezbr. 1874 wegen Hehlerei und Uebertretung der Arbeiterordnung zu 14täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

833. **Herrmann** Sebastian, Müllergeselle von Kösching, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

834. **Härtl** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Schönthan, Ger Neunburg v/W., vom k. Ldg Vilseck rechtskr. am 8. März 1875 in contum. wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

835. **Hirsch** Stephan, 28 J. alt, Bahnarbeiter von Schwarzach, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 17. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

836. **Hirschvogl** Johann, Metzger von Krailing, Ger. Starnberg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 20. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung in Bezug auf Fleischbeschau und wegen Gewerbepolizei-Uebertretung zu 9täg. Haft, umgewandelt aus 15 fl. 45 kr. Geldstrafe, und Strafv.-Kosten.

837. **Hofstetter** Margaretha, Dienstmagd von Stenglheim, Ger. Neuburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg Haft. Kosten — Aerar.

838. **Hohenstein** Johann, Zimmergeselle von Gunzenhausen, vom k. Sdt - u. Ldg Amberg rechtskr am 4. Febr. 1875 wegen Diebstahls in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

839. **Kammerlander** Johann, Maurer von Lauingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 5. Mai 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

840. **Katzner** Johann, Bahnarbeiter von Schönsee, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Febr. 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

841. **Köberig** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Litzendorf, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 8. März 1875 in contum. wegen Körperverletzung u. Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

842. **Krapp** Hieronymus, Schneidergeselle von Fürstenwalde, Kreis-Ger. Luttau, Prov. Brandenburg, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 8. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß und Strafv.-Kosten.

843. **Krauß** Johann, Steinhauer von Schönkirch, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 17. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

844. **Lackner** Katharina (auch **Lattner**), Schuhmacherstochter von Heinrichsbrunn, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 9. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

845. **Lattner** Katharina, v. **Lackner** Katharina.

846. **Lechler** Alois, Maurergeselle von Hopfengarten, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. März 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. (Soll sich in der Nähe von Neu-Ulm aufhalten.)*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 122 u. Widerruf Beil. 8 (1875). Die Red.

847. **Lehnerer** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Heilinghausen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 25. Jan. 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

848. **Lindner** Anton, 38 J. alt, Bahnarbeiter von Gleisheim, Ger. Nürnberg, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges und Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

849. **Loibl** Michael, Bahnarbeiter von Donaustauf, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung u. groben Unfugs zu 2täg. Haft u. 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

850. **Maier** Joseph, 36 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Lana, Bez. Meran in Tyrol, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

851. **Mößlein** Maria, Steinhauers-Wittwe von Oberspiesheim, Ger. Gerolzhofen, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Septbr. 1874 wegen Berufsbeleidigung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

852. **Mutscheler** Johann, Taglöhner von Kirchheim, württb. Ob.-A. Kirchheim, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 7. Mai 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

853. **Neu** Franz, Malergehilfe von Posen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

854. **Nutzinger** Anna, led. Inwohnerin von Ambach, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Rain rechtskr. am 10. März 1875 wegen Betrugs zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

855. **Ottinger** Rupert, Bräuknecht von Spalt, Ger. Roth, vom k. Ldg. Roth rechtskr. am 15. Oktbr. 1874 wegen Unfuges zu 6täg. Haft u. Strafv.=Kosten.

856. **Pengler** Johann, 27 J. alt, Büttnergeselle von Röckenricht, Ger. Sulzbach, vom k. Sdt = u. Ldg. Amberg rechtskr. am 7. Januar 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

857. **Plank** Jakob, 29 J. alt, Schneidergeselle u Eisenbahnarbeiter von Schambach, Ger. Straubing, vom k. Ldg Neumarkt a/R. rechtskr. am 24. August 1874 wegen Körperverletzung u. Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

858. **Prem** Johann, Taglöhner von Mappach, Ger. Rittenau, vom k Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 23. Oktbr. 1874 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

859. **Ram** Johann Baptist, 29 J. alt, Bauerssohn und Eisenbahnarbeiter von Gößeldorf, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 5. Januar resp. 14. Febr. 1875 wegen Mißhandlung und Uebertretung der Arbeiterordnung zu 2täg. Gefängniß und 1täg. Haft (von beiden Freiheitsstrafen kann er sich durch Zahlung von 2²/₃ Thaler befreien) und am 8. Juni 1874 gleichfalls wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

860. **Reußland** Kaspar, Bahnarbeiter von Willmarsch, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 991 (1874) u. Widerruf Beil. 7 (1875). Die Red.

861. **Reiter** Johann Baptist, 36 J. alt, Taglöhner von Gerzen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 31. März resp. 23. Mai 1874 wegen Diebstahls und Sicherheitsgefährdung zu 4täg. Gefängniß u. 2täg Haft. Kosten — Aerar.

862. **Reitmaier** Johann, led. Schreiner von Wenischen in Böhmen, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 5 August 1874 wegen Hausfriedensstörung und Sachbeschädigung, Thierquälerei u. Abweichens von der Reiseroute zu 6 Wochen Gefängniß u. 17täg. Haft. Kosten — Aerar.

863. **Retter** Martin, 37 J. alt, Fabriktaglöhner von Lech in Tyrol, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten rechtskr. am 25. Jan. 1875 wegen Diebstahls u. Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

864. **Riederer** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Radelsdorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 8. März 1875 in contum. wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1763 (1874). Die Red.

865. **Rietzler** Joseph, Fabrikarbeiter von Staufen, vom k. Ldg Immenstadt rechtskr. am 25. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

866. **Roßner** Georg, Colporteur von Zusammzell, Ger. Wertingen, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten rechtskr. am 25. Jan. 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

867. **Ruppert** Johann, Taglöhner von Leimburg, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen Betruges zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

868. **Sebald** Johann, Schmiedgeselle von Scherau, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 30. Oktbr. 1874 wegen Unfugs zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

869. **Seeger** Joseph, Colporteur von Bibichow, vom k. Sdt.= u. Ldg Ingolstadt rechtskr. am 6. Novbr. 1874 wegen Hausirens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

870. **Seitz** Friedrich, Schuhmachergeselle von Hersbruck, vom k Ldg. Hersbruck rechtskr. am 4. Febr. 1875 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

871. **Spiegel** Margaretha, Dienstmagd von Schweinfurt, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 18. Dezbr 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

872. **Sporer** Wenzel, Glasschleifer von Heinrichsberg, k. k. Bez.-Hptm. Taus, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 11. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 42täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Hält sich zeitweise in Ziegelhütte, Ger. Neunburg v/W., auf.)

873. **Steiner** Joseph, Taglöhner von Brixen in Tyrol, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 15. Dez. 1874 wegen Sachbeschädigung u. groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

874. **Steininger** Christoph, Schneidergeselle von Floß, Ger. Neustadt a/WN., vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 8. Oktbr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

875. **Stelzl** Johann, Dienstknecht von Thannstein, vom k. Ldg. Mainburg am 4. März 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

876. **Strobl** Anton, led. Schuhmachergeselle von Kaufbeuren, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Mitgetheilt vom k. Bezirksgerichte Kempten. Die Red.

877. **Suckard** Barbara, led. Taglöhnerin von Oberviechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 4. Februar 1875 wegen Hehlerei in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

878. **Schierl** Mathilde, Dienstmagd von Appertshofen, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 29. Septbr. 1874 wegen Felddiebstahls und Diebstahls zu 1täg. Haft und 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

879. **Schmalzbauer** Peter, led. Eisenbahnarbeiter von Buchenlohe, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 16. Dezbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

880. **Schmid** Georg, 37 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Windischbergendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 19. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

881. **Schmitt** Georg, verheir. Eisenbahnarbeiter von Windischbergendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 8. März 1875 wegen Diebstahls in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

882. **Schmitt** Katharina, verheir. Eisenbahnarbeiterin von Windischbergendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 8. März 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

883. **Schmid** Katharina, Eisenbahnarbeitersfrau von Windischbergendorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 19. Oktbr. 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

884. **Schmidt** Sophie, Dienstmagd von Mitteraschau, Ger. Neunburg v/W., vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 11. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

885. **Schurz** Johann, led. Scheerenschleifer von Mühlbühl, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg Vilseck rechtskr. am 9. Dezbr. 1874 in contum. wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

886. **Schwarz** Anton, Taglöhner von Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 7. August 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

887 **Schwarz** Georg, Ablösemann von Schornweisach, Ger. Neustadt a/A., vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 1. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 5 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

888. **Schweller** Albert von, Privatier von Dingolfing, vom k. Ldg. Dießen am 17. Novbr. 1874 wegen Betrugs zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

889. **Schwert** Maria, Zuspringerin von Schmochtenberg, Ger. Eltmann, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 20. Novbr. 1874 wegen Diebstahls und falscher Namensangabe zu 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

890. **Völkl** Anna, led. Porzellanhändlerin von Mehlmeusel, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Betruges und Uebertretung gewerbspolizeilicher Vorschriften zu 5täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

891. **Weiß** Ludwig, Gütlerssohn von Jebertshausen, vom k. Ldg. Mainburg am 12. Dezbr. 1872 wegen Körperverletzung zu 2täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

892. **Werner** Johann, Dienstknecht von Unteraich, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft und Strafv. Kosten.

893. **Winter** Georg, Bäckerlehrling von Hersbruck, vom k. Ldg. Hersbruck rechtskr. am 18. Febr. 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

894. **Winter** Joseph, led. Metzger und Bräugehilfe von Freihung, Ger. Vilseck, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 28. Januar 1875 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

895. **Wirth** Daniel, Taglöhner von Geroda, Ger. Brückenau, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 1. März 1874 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

896. **Wiesmaier** Jakob, Mühlbursche von Heindlmühle, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 5. Juni 1874 wegen groben Unfuges und Beleidigung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

897. **Wittmann** Johann, Taglöhner von Großmehring, Ger. Ingolstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ingolstadt rechtskr. am 1. Juli 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

898. **Ziegler** Wilhelm, led. Gärtner von Großostheim, Ger. Aschaffenburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 18. März 1875 wegen Forstfrevels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

Berichtigungen:

899. **Möschel** Andreas ist zu lesen anstatt „**Mösch**" Andreas in Beilage 10 Z. 768 (1875).

900. **Walch** Elias ist zu lesen statt **Walch** Alois in Beilage 15 Z. 971 (1872).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

187. 411. 1185. 1206. 1314.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

527. 753. 904. 1057. 1318. 1598. 1763. 1944.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

141. 189. 191. 243. 310. 346. 348. 468. 493. 496. 517. 522. 534. 554. 576. 608. 619. 629. 675. 699. 738. 788.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 12. München, den 16. Juni 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

901. **Alich** Elisabetha, Dienstmagd vom Krombach, Ger. Schöllkrippen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 10. April 1874 wegen Diebstahls und Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

902. **Amberger** Mathias, v. **Kester** Mathias.

903. **Amesmeier** Willibald, Schreiner von Weißenburg, vom k. Ldg. Hiltpoltstein rechtskr. am 23. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

904. **Bader** Zacharias, led. Metallschlägergeselle von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 3. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

905. **Bauch** Andreas von Lechs, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. März 1875 wegen groben Unfugs zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

906. **Baugartner** Johann, circa 40 J. alt, Dienstknecht von Vorderfarling, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 9. Juni 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

907. **Beck** Konrad von Stadtschwarzach, Ger. Dettelbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 30. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

908. **Bergmeier** Florian, Schäfer von Kissing, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen unbefugten Viehweidens zu 10täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 10 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

909. **Betzl** Ursula, Taglöhnerin von Seligenporten, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Dezbr. 1873 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

910. **Bierl** Margaretha, 37 J. alt, Eisenbahnarbeiterin von Schafberg, Ger. Furth, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 26. August 1874 wegen Mißhandlung und Vernachlässigung der Pflege zu 6täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

911. **Borner** Johann, Bahnarbeiter von Ingolstadt, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 17. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

912. **Brandl** Joseph von Beilngries, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

913. **Brandlhuber** Johann, Maurer von Nonberg, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 26. März 1873 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

914. **Brunner** Wolfgang, 24 J. alt, Taglöhner von Kornburg, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 12. Mai 1874 wegen unbefugten Fischens zu 5täg. Haft u Strafv.-Kosten.

915. **Buhl** Kaspar, 17 J. alt, led. Metzgergeselle und Zimmermannssohn von Burgau, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 10. Dezbr. 1874 wegen körperlicher Mißhandlung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

916. **Burkey** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Mehlingen, Ger. Otterberg in der Pfalz, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 18. Januar 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

917. **Dauth** Johann, beil. 52 J. alt, led. Dienstknecht von Rauhenberg, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Ebermannstadt rechtskr. am 21. Dez 1874 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

918. **Dettenkofer** Philipp, Bahnarbeiter von Runding, vom k. Ldg. Dingolfing am 17. Februar 1875 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

919. **Diller** Thomas, Aufseher beim Bahnbau in Treffelstein, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

920. **Doll** August, Bahnarbeiter von Straubing, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 7. Novbr. 1874 wegen Störung der Sonntagsfeier u. Anmassung fremden Namens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

921. **Dullinger** Leonhard, Bahnarbeiter von Pleinting, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Februar 1875 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1084 u. Widerruf Beil. 19 (1874). Die Red.

922. **Duschl** Michael von Schöllnstein, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. März 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

923. **Dechsner** Georg, Maurer von Greußenheim, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Aub in contum. am 24. März 1875 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

924. **Eckert** Georg, Taglöhner von Lisberg, Ger. Bamberg II, vom k. Sdtg Bamberg rechtskr. am 20. Januar 1875 wegen Diebstahls zu 49täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

925. **Englerth** Franz, Dienstknecht von Randersacker, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Dettelbach rechtskr. am 22. März 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

926. **Enser** Friedrich, Eisenbahnarbeiter von Urphertshofen, Ger. Leutershausen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 24. Septbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 10täg. und am 24. Juni 1874 wegen Uebertretung des Art. 83 des P.-St.-G.-B. zu 1täg. Haft, letztere abwendbar durch Erlage von 1 fl. 45 kr. Kosten — Aerar.

927. **Erhard** Johanna, 22 J. alt, Dienstmagd von Wässerndorf, vom k. Ldg. Marktbreit rechtskr. am 31. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 600 (1875). Die Red.

928. **Ehrl** Cäcilia, Bahnarbeiterin von Pleckenthal, vom k. Ldg. Dingolfing am 13. Januar 1875 wegen Wegbleibens von der Arbeit zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar

929. **Feichtinger** Anton, Viehtreiber von Salzburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 29. Dezbr. 1874 wegen Mißhandlung von Thieren zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

930. **Füller** Lorenz, Eisenbahnarbeiter und Müllergeselle von Haidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 8. Februar 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

931. **Fischer** Marzell, 21 J. alt, Dienstknecht und Eisenbahnarbeiter von Passau, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 12. August 1874 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

932. **Frank** Leonhard, Dienstknecht von Wermuthshausen, württ. Ger. Mergentheim, vom k. Ldg. Aub in contum. am 24. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

933. **Gimpl** Christoph von Grafenwöhr, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

934. **Graf** Peter von Fischbach, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. März 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

935. **Greisinger** Joseph, v. **Rösch** Joseph.

936. **Hammon** Georg, Bauzeichner von München, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 21. August und 30. Oktbr. 1874 zu je 5täg. Haft vorbehaltlich der Geldstrafe von je 5 Thlrn. Kosten — Aerar.

937. **Heinzl** Sebastian, Bahnarbeiter von Neuötting, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Februar 1875 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

938. **Hölzl** Erhard, 20 J. alt, Dienstknecht von Irsching, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 27. Oktbr. 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

939. **Härter** Friedrich, Bahnarbeiter von Enzbrunn, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 19. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

940. **Härtl** Johann, 29 J. alt, Müllergeselle von Gebelkofen, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 wegen Ruhestörung u. Waffenführung zu 16täg. Haft. Kosten — Aerar.

941. **Hintermeier** Georg, Bahnarbeiter von Neuburg a/D., vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 21. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

942. **Hofmann** Johann, Bahnarbeiter von Allersberg, Ger. Hiltpoltstein, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr am 12. Dezbr. 1874 wegen Berufsehrenbeleidigung und Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 615 (1875). Die Red.

943. **Hopperdiezel** Andreas, led. Taglöhner von Regnitzlosau, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 15. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

944. **Iglhaut** Joseph von Sitting, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

945. **Kaufmann** Stephan, Dienstknecht von Hochhausen, bad. Ger. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Aub in contum. am 11. März 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

946. **König** Konrad, Bahnarbeiter von Diepoltsdorf, Ger. Lauf, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 28. Januar 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

947. **Kester** Mathias (auch **Amberger**), Dienstknecht von Biding, Ger. Neuburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 7. Oktbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

948. **Knoblach** Franz, circa 26 J. alt, Dienstknecht von Meggast, Ger. Pottenstein, zur Zeit in Waischenfeld, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Ebermannstadt rechtskr. am 14. Dezbr. 1874 wegen Betruges zu 2 Monaten Gefängniß Kosten — Aerar.

949. **Kotzbauer** Joseph, v. **Sedlmeier** Joseph.

950. **Krieglmaier** Martin, Bahnarbeiter von Rappersezell, Ger. Kipfenberg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 1. Oktbr. und 29. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges und unerlaubten Glücksspieles zu 4täg. und 1täg. Haft (abwendbar durch Erlage von 4 Thalern). Kosten — Aerar.

951. **Lukas** Johann von Hang, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

952. **Mack** Peter, Bahnarbeiter von Buchdorf, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

953. **Meister** August, Dienstknecht von Neunstetten, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 27. Oktbr. 1874 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

954. **Menk** Johann von Wiesend, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

955. **Mühlbauer** Johann, Bahnarbeiter von Oberkastl, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 11. März 1875 wegen Unfuges, bahnbaupolizeilicher Uebertretung und Mißhandlung zu 5täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

956. **Mühlbauer** Joseph, Bahnarbeiter von Waltersdorf, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 5. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

957. **Müller** Gottlieb, Bahnarbeiter von Lengfurt, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 12. Dezbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

958. **Müller** Katharina, Schweinhändlerstochter von Lautern, Ger. Baunach, vom k. Stdtg. Bamberg rechtskr. am 3. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

959. **Münkel** Bernhard, Bahnarbeiter von Schloßau, großh. bad. Amtsger. Buchen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. Septbr. 1874 wegen Polizeistunde-Uebertretung u. groben Unfuges zu 1täg. und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

960. **Neumüller** Joseph, 40 J. alt, led. Müller und Taglöhner von Unterholdenberg, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg Mühldorf rechtskr. am 16. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

961. **Nicol** Gottfried, Bahnarbeiter von Kirchheim, würtb. Ob.-A. Neresheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 5. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1866 (1874). Die Red.

962. **Ostermaier** Crescenz, Bahnarbeiterin von Puchhausen, vom k. Ldg. Dingolfing am 13. Jan. 1875 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

963. **Pretzl** Christoph, Ziegelarbeiter von Wildstein, Ger. Oberviechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Nov. 1874 wegen Legitimationsfälschung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

964. **Rösch** Joseph (auch **Greisinger**), Bahnarbeiter von Grafenwiesen, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 24. Juli 1873 wegen Sachbeschädigung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Z. 700 (1875). Die Red.

965. **Rötzer** Joseph, Bahnarbeiter von Bodenmais, Ger. Regen, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 24. Septbr. 1874 wegen Uebertretung bahnpolizeilicher Vorschriften und Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

966. **Richertzky** Ignatz, Schweizer von Hall in Tyrol, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 23. Dezbr. 1874 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

967. **Riederer** Norbert, 26 J. alt, Bräuergeselle von Münchham, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 23. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

968. **Ring** Michael, Bahnarbeiter von Haag, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 30. Juli resp. 30. Septbr. 1874 wegen Betrugs zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

969. **Rost** Johann, Bahnarbeiter von Neukelheim, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 14. Januar 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

970. **Rost** Margaretha, 30 J. alt, Dienstmagd von Creußen, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 11. Februar 1875 wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

971. **Roth** Bernhard, led. Schuhmachergeselle von Dünstadt, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 3. April 1875 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

972. **Ruß** Friedrich, Bahnarbeiter und Schlossergeselle von Biebrich a/Rh., vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 26. Septbr. 1874 wegen Polizeistunde-Uebertretung und Ruhestörung zu 5täg. und am 5. August 1874 wegen groben Unfuges zu 2täg. Haft, letztere abwendbar durch Erlage von 2 Thalern. Kosten — Aerar.

973. **Sedlmeier** Joseph, auch **Kotzbauer**, Dienstknecht von Bogenhof, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Hemau rechtskr. am 24. März 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

974. **Simeth** Joseph, Bahnarbeiter von Kolmberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Febr. 1875 wegen Uebertretung der Polizeistunde und bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 3- und 2täg. Haft, oder statt der letzteren, Erlage von 2 Thlrn. Geldstrafe. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 642 (1875). Die Red.

975. **Stöckl** Andreas, Bahnarbeiter von Pullach, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 3. Juli 1874 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 6täg. Haft vorbehaltlich der Erlage der Geldstrafe von 6 Thalern. Kosten — Aerar.

976. **Stelzer** Andreas von Kelnberg, vom k. Ldg. Dingolfing am 24. März 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

977. **Schafroth** Remigius, 50 J. alt, led. Schnappsbrenner von Wertach, Ger. Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 10. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

978. **Schaller** Joseph von Thalberg, vom k. Ldg. Dingolfing am 3. März 1875 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

979. **Schatz** Johann, 26 J. alt, Wasserbauarbeiter von Tiefenbach, Ger. Dorfen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 9. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 3täg. Gefängniß und 1täg. Haft und Strafv.-Kosten.

980. **Schinabeck** Joseph, 25 J. alt, Dienstknecht von Stallwang, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 19. August 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Z. 2031 (1874) u. Widerruf Beil. 4 (1875). Die Red.

981. **Schießwald** Michael, Kutscher u. Taglöhner von Feigelsdorf, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 19. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung und Dienstentlaufens zu 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

982. **Schmid** Anselm, led. Maurer von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 30. Januar 1875 wegen unbefugten Viehweidens zu 5täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 6 Thalern Geldstrafe. Kosten — Aerar.

983. **Schmid** Johann, led. Taglöhner von Griesbeckerzell, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 5. August 1874 wegen Uebertretung jagdpolizeilicher Vorschriften zu 10täg. Haft vorbehaltlich der Erlage von 10 Thalern Geldstrafe. Kosten — Aerar.

984. **Schmidt** Michael, Dienstknecht von Ehingen, Ger. Wassertrüdingen, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 12. Januar 1875 wegen Bettels u. Uebertretung der Fremdenpolizei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

985. **Schmuckermeier** Jakob, Schuhmachergeselle von Teisbach, Ger. Dingolfing, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 25. Novbr. 1874 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft — wovon bereits 14 Stunden erstanden. Kosten — Aerar.

986. **Schrötz** Anton, Bahnarbeiter von Wolferstadt, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

987. **Schuller** Franz Xaver, Bahnarbeiter von Martinsbuch, vom k. Ldg. Dingolfing am 13. Jan. 1875 wegen Wegbleibens von der Arbeit zu 8täg. und am 16. Juli 1875 wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

988. **Veeh** Michael, ledig, von Hammersheim, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Aub in contum. am 24. März und 8. April 1875 wegen Bettels zu je 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 578 (1874). Die Red.

989. **Vorauer** Theodor, 34 J. alt, Dienstknecht von Ruderting, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 21. Oktbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

990. **Wankerl** Joseph, led. Schneider von Bruck, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Wassertrüdingen rechtskr. am 24. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

991. **Weißgerber** Georg, Bahnarbeiter von Königshofen im Grabfelde, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 14. Januar 1875 wegen Unfuges und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

992. **Wilhelm** Georg Adam, Weber von Frickenhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub in contum. am 24. März 1875 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

993. **Winkler** Ignatz, Dienstknecht von Woppenhof, Ger. Vohenstrauß, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 3. Februar 1875 wegen Unterschlagung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

994. **Zaus** Johann, Nagelschmiedgeselle von Mehlmeusel, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 4. Januar 1875 wegen Bettels zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1009 (1873) und Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

Berichtigung.

995. **Schäfer** Franziska, Dienstmagd von Rippberg, bad. Amts Buchen, wurde vom k. Stadtger. Aschaffenburg am 28. März 1873 wegen Diebstahls zu **4 Wochen** Gefängniß, nicht wie in Beilage 15 Ziffer 985 (1873) angegeben, zu 14täg. Gefängniß verurtheilt.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

891.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

354. 1097.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

185. 470. 497. 580. 674. 906. 1202. 1528. 1607. 1631. 1739. 1841. 2009. 2010.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

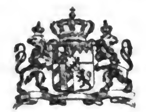
77. 253. 283. 373. 451. 486. 523. 575. 581. 582. 593. 606. 622. 634. 647. 657. 660. 680. 689. 721. 735. 736. 766. 776. 781. 789. 801. 810. 819. 823. 839.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 13. München, den 1. Juli 1875.

Erste Nummer des II. Halbjahres 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

996. **Altmann** Georg, verheir. Schuhmachergeselle von München, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 18. Juli 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 1 (1874). Die Red.

997. **Baunach** Anton, Dienstknecht von Waldbrunn, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Marktheidenfeld in contum. am 18. März 1875 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

998. **Bayer** Friedrich, Taschenkünstler von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Markterlbach rechtskr. am 2. März 1875 in contum. wegen Uebertretung in Bezug auf Schaustellungen und Führens falscher Legitimationspapiere zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

999. **Bieringer** Joseph, v. **Hagn** Joseph.

1000. **Blindenrettla,** v. **Cornelius** Margaretha.

1001. **Dax** Magdalena, Bräumeisterstochter von Cham, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 6. Oktbr. 1874 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1002. **Dosch** Franz Xaver, Taglöhner von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 12täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1003. **Ebenbauer** Amalie, Spänglerstochter von Stadtamhof, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 26. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 16täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1004. **Eder** Friedrich Wilhelm, led. von Unterbrunnreuth, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 5. Mai 1875 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1005. **Aigner** Michael, Schleifer von Rohr, vom k. Ldg. Rottenburg am 20. April 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1006. **Eiselein** Leonhard, von Bimbach, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 26. Septbr. 1874 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1007. **Emslander** Franz, Inwohner von Eberstall, vom k. Ldg. Rottenburg am 16. Febr. 1875 wegen Bettels zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1008. **Fischer** Kaspar, led. Steinklopfer von Frickenhöchstadt, Ger. Höchstadt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 8. April 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1154 (1874) und Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

1009. **Friedl** Joseph, Schmidssohn von Forstenried, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 5. Novbr. 1873 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1010. **Gantner** Thomas, Dienstknecht von Forstining, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. München l/J rechtskr. am 18. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1011. **Göbel** Franz Xaver, 19 J. alt, Schlossergeselle von Zolling, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 3. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Z. 22 u. Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

1012. **Geier** Georg, Wagnergeselle von Thumbach, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 27. Febr. 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft statt 2 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1013. **Gänsleitner** Maria, Dienstmagd von Than, Ger. Simbach a/J., vom k. Ldg. Simbach a/J. rechtskr. am 3. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1014. **Gick** Martin, Dienstknecht von Oberoberndorf, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 6. März 1874 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1015. **Gregor** Bertha, Arztenstochter von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Jan. 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1016. **Greil** Anna, v. **Holzer** Anna.

1017. **Groß** Georg, Schneidergeselle von Unterbruck, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 12. Septbr. 1873 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1018. **Grosch** Joseph, led. Taglöhner von Ebensfeld, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 13. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 924 u. Widerruf Beil. 20 (1873). Die Red.

1019. **Hagn** Joseph (auch **Bieringer**), led. Taglöhner und Ziegelschläger von Waldburgskirchen, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Simbach a/J. rechtskr. am 8. Novbr. 1874 wegen Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1020. **Hasler** Vincenz, Taglöhner von Kreidebach, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 20. Juni 1873 wegen Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1021. **Heiß** Brigitta, verheir. Taglöhnerin von Scharnitz in Tyrol, vom k. Ldg. Werdenfels rechtskr. am 23. Juni 1874 wegen Diebstahls, groben Unfuges und unberechtigten Hausirens zu 8täg. Gefängniß und je 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1022. **Heckl** Joseph, 34 J. alt, led. Steinbrucharbeiter von Tagmersheim, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 4. März 1875 wegen Sachbeschädigung und Ruhestörung zu 4täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1023. **Hösl** Katharina, Dienstmagd von Neusath, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 3. Nov. 1874 wegen Dienstentweichens zu 8täg Haft u. Strafv.-Kosten.

1024. **Hillenbrand** Brigitta, led. Taglöhnerin von Waldberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 28. Jan. 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1734 (1874) u. Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

1025. **Holzer** Anna (auch **Greil**) von Sattelbogen, Ger. Cham, zuletzt in Taiding, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 21. Jan 1875 weg. Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1026. **Hosp** Elisabeth, 51 J. alt, Dienstmagd von Urzl in Tyrol, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 1. April 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1027. **Huber** Walburga, Dienstmagd von Rotteneck, vom k. Ldg. Mainburg am 31. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1028. **Ingold** Jakob, Dienstknecht von Karlskron, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 21. März 1873 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1029. **Kaiser** Michael, 16 J. alt, Schreinerlehrling von Untereberberg, vom k. Sdt. Würzburg in contum. am 27. April 1875 wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1030. **Kiendl** Alois, Inwohner von Niederlaiterndorf, vom k. Ldg. Rottenburg am 27. Febr. 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft statt 4 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1031. **Kiendl** Franz Xaver, Inwohnerssohn von Birnbach, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 19. Aug. 1873 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft u Strafv.=Kosten.

1032. **Klieber** Joseph, vulgo **Zopf**, Fabrikarbeiter von Telfs in Tyrol, vom k. Ldg. Werdenfels rechtskr. am 24. Aug. 1874 wegen Unterschlagung zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1033. **Knarr** Wilhelm, led. Schuhmacher von Kupferberg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Stadtsteinach rechtskr. am 14. Oktbr. 1874 wegen Bettels und Diebstahls zu 14täg. Haft und 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1034. **Koch** Werner, Dienstknecht von Wörth, Ger. Wörth, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 24. Juli 1874 wegen Unterschlagung und Dienstentweichens zu 5täg. Gefängniß und 3täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1035. **Koller** Jakob, Schmidgeselle von Katzberg, vom k. Ldg. Rottenburg am 30. März 1875 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1036. **Cornelius** Margaretha, (vulgo **Blindenrettla**), led. von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 8. April 1875 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Z. 756 (1875). Die Red.

1037. **Lautersacker** Georg, Ziegler von Ebnat, Ger. Kemnath, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 9. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1038. **Lindner** Joseph, Zimmermann von Wasserburg, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 22. Mai 1874 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1039. **Maier** Michael, Dienstknecht von Perschen, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 6. Okt. 1874 wegen Dienstentweicheus zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1040. **Mittermüller** Johann, Inwohnerssohn von Mengham, vom k. Ldg. Grafenau am 24. März 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1041. **Neumaier** Joseph, Taglöhner von Pram, Ger. Landshut, zuletzt im Aubingermoos, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 25. Septbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1042. **Nuß** Otto, Dienstknecht von Aura, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 26. Novbr. 1874 wegen Betruges und Betrugsversuches zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1043. **Pappenberger** Joseph, 16 J. alt, Zimmermannssohn von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 13. April 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1044. **Pfeifer** Franz Xaver, verheir. Sattlergeselle von Haunersdorf, vom k. Ldg. Mainburg am 10. Septbr. 1874 wegen Polizeistunde=Uebertretung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 388 (1875). Die Red.

1045. **Quant** Ludwig, Spängler von Braunschweig, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1046. **Rammling** Johann Georg, 32 J. alt, Schuhmachergeselle von Atzhausen, Ger. Wiesentheid, vom k. Ldg. Wiesentheid rechtskr. am 28. Oktbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1047. **Rankl** Franz, Maurer von Neukirchen, vom k. Ldg. Rottenburg rechtskr. am 29. Sept. 1873 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1048. **Reichlmaier** Anna, Dienstmagd von Schweißenreuth, Ger. Kemnath, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 31. März 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 87täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1049. **Reuß** Johann, von Diebach, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 1. Aug. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1050. **Riedl** Joseph, Schmidgeselle von Bruck, Ger. Roding, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 28. Novbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 901 (1874) u. Widerruf Beil. 10 (1875). Die Red.

1051. **Riedlberger** Maria, Prostituirte von Wollenmoos, Ger. Aichach, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 15. Jan. 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen und am 5. März 1875 wegen gewerbsmässiger Unzucht zu je 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1052. **Rothschaka** Georg, 48 J. alt, Bäckergeselle von Schönbrun, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Ebern rechtskr. am 4. Febr. 1875 wegen Beleidigung und Ruhestörung zu 35täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1053. **Ruppel** Friedrich, Taglöhner von Alsfeld in Baden, zuletzt in München, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 12. Septbr. 1873 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1054. **Sachsenhauser** Anna Maria, Gütlerstochter von Rotteneck, vom k. Ldg. Mainburg am 4. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß (Kosten — Aerar) und am 25. Febr. 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1055. **Seeber** Elisabeth, Dienstmagd von Elsendorf, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 7. April 1874 wegen unbefugten Dienstaustrittes zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1056. **Sedlmaier** Lorenz, Dienstknecht von Leibersdorf, vom k. Ldg. Mainburg am 1. Mai 1873 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1057. **Seidl** Johann, Kupferschmidgeselle von Miesbach, vom k. Ldg. Mainburg am 12. März 1874 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1058. **Semler** Anna, Dienstmagd von Viehhausen, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 28. Juli 1874 wegen Zuwiderhandlung gegen die Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1059. **Siebenhandl** Joseph, Taglöhner von Chammünster, vom k. Ldg. Rottenburg am 20. Okt. 1874 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1060. **Simmet** Johann, Schneider von Erding, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 23. März 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 218 (1875). Die Red.

1061. **Spanner** Johann, Schreiner von Lamerstadt, Ger. Höchstadt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 5. April u. 26. März 1875 wegen Diebstahls und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß und 1 täg. Haft — oder für letztere Erlage von 1 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1062. **Stancovits** Sava, Tischler von Werschitz in Ungarn, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Jan. 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1063. **Steinberger** Joseph, Sattlergeselle von Zolling, Ger. Moosburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 29. Dezbr. 1874 weg. Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.



1064. **Steinberger** Joseph, 27 J. alt, Taglöhner und Schneider von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874 wegen Körperverletzung zu 3täg., am 6. April 1875 wegen Hausfriedensbruches zu 5täg. Gefängniß u Strafv.-Kosten; ferner am 3 März 1875 wegen Körperverletzung zu 2 Mon. Gefängniß unter Ueberbürdung der Kosten auf das Aerar. Von letzterer Strafe sind 45 Tage 15 1/2 Stunden durch Untersuchungshaft erstanden abzurechnen.

1065. **Stoftedt** Georg, led. Maurer von Höllrich, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 8. April 1875 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

1066 **Schelder** Johann, Metzger von Kipfenberg, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 9. März 1875 wegen Fälschung eines Zeugnisses zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1067. **Schönwetter** Jakob, led. Müllergeselle von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 7. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1068. **Schicker** August, Metzger und Taglöhner von Fünfstetten, Ger. Monheim, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 17. Okt. 1873 wegen Unterschlagung und Dienstentweichens zu 6täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1069. **Schütz** Katharina, Dienstmagd von Landau a/J., vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 27. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 54täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1070. **Schmid** Adreas, Ziegler von Großhaslach, Ger. Ansbach, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1071. **Schmid** Anton, Hadernsammler von Atzling, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. wegen Unfuges zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1072. **Schmid** Jakob, Eisendreher von München, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 2. Jan. 1875 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1073. **Schmid** Regina, Hasenhaarschneidersfrau von Göppingen in Würtemberg, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 20. März 1875 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1074. **Schmidhuber** Alois, Maurer von Postau, Ger. Landshut, vom k. Stdtg. München l/J. rechtskr. am 5. Jan. 1875 wegen Körperverletzung und Gefährdung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1075. **Schwarz** Georg, Bäckergeselle von Großweingarten, Ger. Roth, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 19. Juni 1874 wegen Jagdfrevels zu 1 Mon. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1076. **Trevisan** Giovanni, Bahnarbeiter von Vieno, Ger. Borgo, vom k. Ldg. Neu Ulm rechtskr. am 7. April 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1077. **Thurn** Adam, led. Taglöhner von Kulmbach, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 10. März 1875 wegen Diebstahls zu 36täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1078. **Wagner** Mathias, Taglöhner von Ernstfeld, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 2. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1079. **Wagner** Michael, Dienstknecht von Gabesreut, vom k. Ldg. Rottenburg in contum. am 16. März 1874 wegen unbefugten Dienstaustrittes zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1080. **Weigl** Georg, Schreinergeselle von Neuendettelsau, Ger. Heilbronn, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 11. Okt. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1081. **Weishaupt** Martina, Taglöhnerin von Eschenbrunn, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 24. Okt. 1873 wegen Diebstahls und gewerbsmäßiger Unzucht zu 14täg. Gefängniß und 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1082. **Wittmann** Martin, Dienstknecht von Huisheim, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. München l/J. rechtskr. am 14. August 1874 wegen Diebstahls und Dienstentweichens zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1100. **Busch** Georg, Schneider von Erfenbach, Ger. Kaiserslautern, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Jan. 1875 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten und am 6. März 1875 wegen Diebstahls gleichfalls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1101. **Deisenrieder** Joseph, Schulgehilfe von Irefing, Ger. Abensberg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 25. Novbr. 1874 wegen Unterschlagung und Anmaßung eines falschen Namens zu 21täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1102. **Dempf** Rosina, Hafnersehefrau von Emmersacker, Ger. Wertingen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 3. Okt. 1874 weg. Ruhestörung u. Berufsbeleidigung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1103. **Ebel** Peter, Viehtreiber von Neukirch, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 31. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1104. **Effner** Karl von, Scribent von Ismaning, Ger. München r/J., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 6. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1105. **Aigner** Georg, Maurer von Rotthalmünster, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 6. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1106. **Feigl** Albert, Commis von Neuburg a/D., vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 7. Okt. 1874 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1107. **Fritz** Theres, Kellnerin von Kraftsried, Ger. Obergünzburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. März 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1108. **Gerhardinger** Franz Xaver, Postillon von Wien, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 3. April 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1109. **Geßler** Joseph, 32 J. alt, led. Taglöhner von Osterberg, vom k. Bez.-Ger. Memmingen am 23. April 1873 wegen Uebertretung jagdpolizeilicher Vorschriften anstatt der uneinbringlichen Geldstrafe von 6 Thalern zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1110. **Gulden** Konrad, Schreinergeselle von Nürnberg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 24. Okt. 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1111. **Hansch** Fritz, Viehtreiber von Amalienhof, Ger. Danzig, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 31. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1112. **Haas** Anna, 42 J. alt, verwittw. Händlerin von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 18. März 1875 in contum. wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft u. am 23. April 1874 in contum. weg. Körperverletzung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1113. **Hiltner** Johann, Bäcker von Fronberg, Ger. Schwandorf, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 2. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1114. **Hierle** Jakob, Taglöhner von Kriegshaber, Ger. Augsburg, vom k. Sdtg. Augsburg rechtskr. am 27. Jan. 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1115. **Hochfellner** Stephan, Maurer von Irching, Gem. Egglfing, Ger. Rotthalmünster, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. 10. Dez. 1874 weg. Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1116. **Hofmann** Kreszenz, Sägknechtstochter von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 15. Jan. 1875 wegen Diebstahls u. Unterschlagung zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1117. **Holler** Franz Xaver, Schmid von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29. Jan. 1875 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1118. **Huber** Mathias, Maurer von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 30. Okt. 1874 wegen Ruhestörung und Berufsbeleidigung zu 11täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1119. **Humpl** Anna, Dienstmagd von Unterleiten, Ger. Wolfratshausen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. Jan. 1875 weg. Ruhestörung u. Berufsbeleidigung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1120. **Ilmberger** Kaspar, Taglöhner von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. Jan. 1875 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1121. **Kopp** Joseph, Schlossergeselle von Augsburg, vom k. Sdtg. Augsburg am 8. Juli 1874 in contum. wegen Ruhestörung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1122. **Kotter** Eduard, Friseur von Neuburg a/D., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. Febr. 1875 wegen Ruhestörung und Berufsbeleidigung zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1123. **Kroneis** Johann, Metzger von Schwabing, Ger. München l/J., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 20. Jan. 1875 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß und am 10. Okt. und 19. Nov. 1874 wegen groben Unfuges zu 6- u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1124. **Laßl** Michael, Taglöhner von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. März 1875 wegen Betruges zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1978 (1874). Die Red.

1125. **Luttner** Anton, Schneidergeselle von Regensburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 28. Nov. 1874 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1126. **Maier** Johann, Maschinenheizer von Kirmsees, Gem. Tressau, Ger. Weidenberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 2. Nov. 1874 wegen Berufsbeleidigung u. Ruhestörung zu 7täg. Haft — wovon durch Erlage von ²/₃ Thl. Geldstrafe 1 Tag in Abzug gebracht werden kann — und Strafv.-Kosten.

1127. **Maier** Simon, Dienstknecht von Oberwangenbach, Ger. Mainburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 20. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1128. **Meißel** Michael, Bahnarbeiter von Kulmbach, vom k. Ldg. Neuulm rechtskr. am 28. April 1875 wegen Bettels und groben Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar *)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1214 u. Widerruf Beil. 21 (1873). Die Red.

1129. **Merkle** Friedrich, Bahnarbeiter von Belsen, württb. Ob.-A. Rottenburg, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 21. April 1875 wegen Mißhandlung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1130. **Müller** Maria, Prostituirte von Sündersbühl, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 17. Febr. u. 17. März 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen u. gewerbsmäßiger Unzucht zu 16täg. und 1täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1131. **Morklisch** Joseph, Colporteur aus Galizien, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 7. Nov. 1874 wegen Unterschlagung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1132. **Nerl** Franz, Mechaniker von Laber, Ger. Hemau, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Dez. 1874 wegen Münzvergehens zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1133. **Reich** Johann Adam, 46 J. alt, led. Händler, auch Nagelschmid, von Schwarzenfeld, vom k. Bez.-Ger. Bamberg am 27. April 1875 weg. Berufsbeleidigung zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.

1134. **Reiner** Jakob, Dienstknecht von Eretsried, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 27. Jan. 1875 wegen Thierquälerei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1135. **Sailer** Andreas, Taglöhner von Blindheim, Ger. Höchstädt, vom k. Sdtg. Augsburg am 30. Mai 1874 wegen Diebstahls in contum. zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1136. **Servas** Wilhelm, 42 J. alt, geb. zu Rodalben, Bez.-A. Pirmasens, verh. Krämer, zuletzt wohnhaft in Traunstein, vom k. Ldg. Berchtesgaden am 16. Sept. 1874 wegen unberechtigten Hausirens zu 5täg. Haft, umgewandelt aus der Geldstrafe von 8 Thlr., u. Strafv.-Kosten.

1137. **Stapf** Georg, Schneider von Teisenhausen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 14. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1138. **Scheller** Mathias, Schuhmacher von Emmersacker, Ger. Wertingen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 7. Okt. u. 30 Dez. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. u. 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1139. **Scherer** Christian, Schuhmacher von Feuchtwangen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 21. Okt. 1874 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1140. **Scherzer** Johann, led. von Eispertshofen, vom k Ldg. Kastl am 23. Febr. 1875 wegen Forstfrevels zu 6 fl. 37 kr. Geldstrafe, weg. Uneinbringlichkeit umgew. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1141. **Schmid** Georg, Schreinergeselle von Weinding, Ger. Donauwörth, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 30. Jan. 1875 wegen groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1142. **Schmid** Kilian, Maurer von Theinfeld, Ger. Kissingen, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 9. Dez. 1874 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1143. **Wiedemann** Georg, Hausknecht von Wasserburg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 24. Febr. 1875 wegen Betruges und Unterschlagung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1144. **Wolf** Paul, Cameralpraktikant von Freudenstadt in Würtemberg, vom k. Sdtg. Augsburg in contum. am 3. Febr. 1875 wegen Betruges zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen.

1145. **Münkel** Bernhard, Bahnarbeiter von Schloßau, großh. bad. Amtsger. Buchen, welcher, wie in Beil. 12 Ziff. 959 (1875) ausgeschrieben, am 26. Sept. 1874 wegen Polizeistunde-Uebertretung und groben Unfuges zu 1täg. u. 4täg. Haft unter Ueberbürdung der Kosten auf das k. Aerar rechtskr. verurtheilt wurde, hat diese Strafe bisher nicht erstanden, der in Beil. 13 (1875) inserirte bezügliche Widerruf beruht auf Irrthum.

1146. **Rotschka** Georg, Bäcker von Schönbrunn, v. Beil. 13 Ziff. 1052 (1875), wurde durch Erk. des k. Ldg. Ebern v. 4. Febr. 1875 zu **35täg. Gefängniß** u. **8täg. Haft** verurtheilt.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

442. 1073. 1108. 1114. 1285. 1445. 1448.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

293. 373. 959. 966. 1247. 1444. 1508. 1870. 1877. 1887.

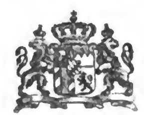
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

114. 417. 433. 440. 454. 460. 470. 471. 494. 529. 550. 551. 668. 670. 673. 700. 704. 722. 805. 904. 909. 911. 950. 963. 968. 969. 1040.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 15. München, den 1. August 1875.
Dritte Nummer des II. Halbjahres 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1147. **Amsl** Alois, Inwohnerssohn von Sadareuth, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 15. Februar 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 140 u. Widerruf Beil. 5 (1874). Die Red.

1148. **Bader** Joseph, Nagelschmiedgeselle von Ichenhausen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 21. April 1875 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1149. **Beutelrock** Martin, Eisenbahnarbeiter von Simbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 13. Novbr. 1874 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1150. **Beck** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Neueßing, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 2. April 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1151. **Betz** Joseph, Dienstknecht von Arnbuch, Ger. Riedenburg, vom k. Ldg. Kipfenberg rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen vorsätzlicher Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1152. **Braal** Simon, Eisenbahnarbeiter von Maierhof, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1153. **Brand** Andreas, led. Schuster von Sommerhausen, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 10. Juni 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1154. **Dünzl** Thomas, Dienstknecht von Unterhollenau, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 24. März 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1155. **Eigensreuther** Johann, Inwohner von Grinsing, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Dingolfing am 7. Januar 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1156. **Aigner** Jakob, Bahnarbeiter von Mauerberg, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 7. April 1875 wegen groben Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 597 u. Widerruf Beil. 9 (1875). Die Red.

1157. **Fabris** Joseph, ehemal. Kaufmann und Wirth von Weilheim, vom k. Stdtg. München I/J. rechtskr. am 17. März 1875 wegen Beleidigung zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1158. **Füller** Franz, 19 J. alt, Bräugehilfe von Hohenstadt, württb. Ob.-A.-Ger. Geislingen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen in contum. am 21. April 1875 rechtskr. wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1159. **Fischer** Joseph, 29 J. alt, Dienstknecht von Jedesheim, Ger. Illertissen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 28. Oktbr. 1874 in contum. wegen unbefugten Dienstaustrittes zu 6täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1160. **Friedrich** Jakob, Bahnarbeiter von Wolkenstein, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Hemau, bezw. Bez.-Ger. Regensburg am 6. April 1875 wegen Betruges zu 3 Monaten Gefängniß. Kosten — Aerar.

1161. **Geis** Michael Franz, Taglöhner von Katzenbach, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1162. **Graf** Johann Georg, Maurer von Obernbreit, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1163. **Graßl** Sebastian, Ziegler von Rothenbühl, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 14. April 1875 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 796 (1873). Die Red.

1164. **Haas** Georg, Bauerssohn von Vollerding, Gem. Kirchberg, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 8. März 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1165. **Hauf** Stephan, Taglöhner von Hundheim, großh. bad. Amts-Ger. Wertheim, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1166. **Heumader** Anna, Inwohnerin von Stadl, Gem. Saldenburg, Ger. Grafenau, zuletzt in Haslbach, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 8. März 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1167. **Henseler** Magdalena, led. Taglöhnerin von Langenau, württb. Ob.-A. Ulm, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 27. Jan. 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1168. **Hörl** Theres, 33 J. alt, Dienstmagd von Egling, Ger. Wolfratshausen, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1169. **Hörmann** Joseph, led. Taglöhner von Pischertshofen, Ger. Bruck, vom k. Ldg. Dachau in contum. am 16. März 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1170. **Hirschvogl** Johann, ehemal. Wirth von Krailing, Ger. Starnberg, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Z. 836 (1875). Die Red.

1171. **Hofer** Joseph, Zimmermann von Innsbruck, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1172. **Huber** Franziska, Prostituirte von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 8. Februar, 29. Januar und 19. Februar 1875 wegen Beamtenbeleidigung, Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen 2c. zu 12täg., 6täg. und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1173. **Huber** Georg, Gütler von Ismaning, Ger. München r/J., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. März 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1174. **Huber** Maria, Kellnerin von Kufstein, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 14. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1175. **Kaltenegger** Antonie, Prostituirte von Neuburg a/D., vom k. Sdtg. München l/J rechtskr. am 12. April und 10. März 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen und Beamtenbeleidigung zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten, dann zu 19täg. Haft, wobei die Kosten das Aerar trägt.

1176. **Kamm** Karl, led. Kammmachergeselle von Weißenburg, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 15. April 1875 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1177. **Kahn** Salomon, 21 J. alt, Handelsmannssohn von Fellheim, Ger. Babenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 16. Septbr. 1874 in contum. wegen Ungehorsams gegen das Wehrverfassungs-Gesetz zu 5täg. Haft vorbehaltlich der Zahlung von 10 Thaler Geldstrafe. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1183 (1874). Die Red.

1178. **Köbl** Johann, Steinhauergeselle von Hohenbuch, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 7. April 1875 wegen groben Unfugs zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 252 u. Widerruf Beil. 9 (1873). Die Red.

1179. **Keller** Georg, Metzger und Packträger von Unterrammingen, Ger. Türkheim, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Sachbeschädigung zu 10täg. Gefängniß u. Strfv.-Kosten.

1180. **Kobler** Anna, Dienstmagd von Waldenreuth, Ger. Freyung, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 21. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.

1181. **Leim** Franz, Müllergeselle von Stackendorf, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Bamberg I am 11. Febr. 1875 wegen Berufsbeleidigung u. Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1182. **Lindorfer** Alois, Schlosser von Depping, k. k. Bez.-Hptm. Rohrbach, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1183. **Lipp** August, Mechaniker von Augsburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß, vorbehaltlich der Erlage von 8 Thlrn. Geldstrafe und Strafv.-Kosten.

1184. **Maier** Anselm, Schneider von Hergauergrund, Ger. Zusmarshausen, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 9. April 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 72täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1185. **Maier** Anton, led. Schuhmacher von Kemnath, vom k. Ldg. Hemau am 19. April 1875 wegen Bettels und Landstreicherei zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1186. **Maier** Katharina, 28 J. alt, Prostituirte von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 31. Januar und 12. Mai 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen und Körperverletzung zu 9täg. Haft und 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1187. **Maier** Leonhard, 24 J. alt, Reisender von Behlingen, Ger. Krumbach, vom k. Sdtg. München l. d. J rechtskr. am 9. April 1875 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1188. **Maier** Paul, Inwohnerssohn aus der Gemeinde Straßkirchen, Ger. Passau, zuletzt in Eben, Gem. Grubweg, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 5. April 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1189. **Müller** Anton, Käser von Bolsterberg, Ger. Immenstadt, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen Mißhandlung und groben Unfugs zu 4täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1190. **Münch** Katharina, 38 J. alt, Taglöhner von Weilach, Gerichts Schrobenhausen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 16. April 1875 wegen Beamtenbeleidigung und Ruhestörung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1191. **Mutzbauer** August, Friseurgehilfe und Taglöhner von Amberg, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 8. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1192. **Neumaier** Michael, Schuhmacher von Regen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 2. April 1875 wegen Unterschlagung zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1193. **Pfenning** Leo, led. Schneidergeselle von Bellenberg, vom k. Ldg. Illertissen in contum. am 31. März 1875 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1194. **Prestel** Dionys, 22 J. alt, Bräuknecht von Gebratshofen, k. württb. Ob.-A.-Ger. Leutkirch, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 31. März 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1195. **Reinhard** Louise, 27 J. alt, led. Fabrikarbeiterin von Calw, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. in contum. am 5. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 1 Mon. 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1196. **Riegler** Joseph, Knecht von Grafenrheinfeld, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 18. März 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1197. **Seidl** Johann, Bahnarbeiter von Aign, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 7. April 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1198. **Schmitt** Adam, Knecht von Waldbrunn, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 29. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1199. **Schmid** Karl, 25 J. alt, Anstreicher und Schreinergeselle von München, vom k. Ldg. Bruck am 28. Mai 1875 wegen Unterschlagung und Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1200. **Schuster** Joseph, Schmiedgeselle von Wertingen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1201. **Schuster** Paul, 36 J. alt, Gürtlermeister von München, vom k. Bez.-Ger. Freising am 12. Febr. 1874 resp. 15. Juni 1874 wegen Beleidigung zu 10täg. Haft statt 30 Thlr. Geldstrafe und Strafv.-Kosten.

1202. **Wagner** Max, 36 J. alt, Apothekergehilfe von Sonthofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Memmingen rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1203. **Weiß** Joseph, led. Buchbindergeselle von Bernhardswald, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 26. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1204. **Wolf** Jakob, Dienstknecht von Wiesent, Ger. Wörth, vom k. Ldg. Hemau am 3. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 25täg. Gefängniß und wegen Dienstentlaufens zu 3täg. Haft. Kosten Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 187 (1873) u. Widerruf Beil. 11 (1875). Die Red.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

4. 443. 834.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

37. 177. 204. 357. 521. 639. 885. 926. 939. 971. 1134. 1227. 1299. 1397. 1510. 1633.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

7. 70. 79. 85. 305. 331. 337. 389. 425. 598. 601. 625. 641. 650. 676. 753. 802. 820. 835. 919. 932. 944. 945. 980. 983. 986. 992. 1009. 1010. 1014. 1051. 1061. 1077. 1087. 1093. 1098 1114. 1115. 1120. 1123.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 16. München, den 16. August 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1205. **Alt** Peter, Dienstknecht von Obersüßbach, Ger. Rottenburg, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 14. Juli 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1206. **Anwander** Georg, 18 J. alt, Schäfer von Pfeffenhausen, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 9. April 1875 wegen Diebstahls und Betrugsversuchs zu 6 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1207. **Bader** Joseph, led. Nagelschmidgeselle von Ichenhausen, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 11. März 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1148 (1875). Die Red.

1208. **Bögle** Anton, Taglöhner von Wertach, Ger. Sonthofen, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 11. Febr. 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

1209. **Baer** Mathias, Schneidergeselle von Au, Ger. Illertissen, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 9. April 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1210. **Bichler** Maria, Kellnerin von Oberhausen, Ger. Augsburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1211. **Buhl** Ignaz, Dienstknecht von Hopferbach, Ger. Obergünzburg, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 9. April 1875 wegen Unterschlagung u. Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 728 (1875). Die Red.

1212. **Burk** Joseph, Küfer und Packträger von Arzheim, Ger. Landau (Pfalz), vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 11. Mai 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1213. **Bussinger** Regina, Taglöhnerin von Reichenau, Ger. Herrieden, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 20. April 1875 in contum. weg. Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1214. **Dallmaier** Karl, Gärtner von Augsburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1215. **Daschner** Joseph, 27 J. alt, Schreinergeselle von Diebsried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Betruges und Fälschung eines Reisepasses zu 14täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1216. **Dirschl** Blasius, Bahnarbeiter von Grablitz, Ger. Furth, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 21. Juli 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1217. **Eisenschmid** Wolfgang, Taglöhner von Gleißenberg, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Weilheim am 16. April 1875 wegen Diebstahls von Nahrungsmitteln zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1218. **Engelhardt** Theresia, Bahnarbeiterin von Schmürbitz, Ger. Lichtenfels, vom k. Sdt.= u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 27. Aug. 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 217 (1873) u. Widerruf Beil. 3 (1874). Die Red.

1219. **Erlinger** Urban, Bahnarbeiter von Riedlingen, Ger. Donauwörth, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 3. März 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1220. **Feuerstein** Albert, 35 J. alt, Mühlgeselle von Dornbirn in Tyrol, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 16. April 1875 wegen Bettels und Landstreicherei und Uebertretung der Gewerbepolizei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1221. **Feßl** Georg, ehem. Omnibus=Conducteur von Breitenberg, Ger. Wegscheid, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 736 und Widerruf Beil. 13 (1873). Die Red.

1222. **Fickler** Georg, 31 J. alt, Dienstknecht von Ulmerthal, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 12. März 1875 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1223. **Frauenholz** Johann, Bahnarbeiter von Waltersdorf, Ger. Hengersberg, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 8. Juli 1873 in contum. wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1224. **Geiger** Joseph, Taglöhner von Apfeldorf, vom k. Ldg. Weilheim am 2. April 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 149 u. Widerruf Beil. 7 (1873). Die Red.

1225. **Götz** Johann, Dienstknecht von Trimberg, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Burgebrach rechtskr. am 15. April 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 23 (1874). Die Red.

1226. **Gigl** Tobias, Taglöhner von Ay, Ger. Neu=Ulm, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Ziff. 1033 (1874) u. Widerruf Beil. 10 (1875). Die Red.

1227. **Gütl** Johann, Bahnarbeiter von Fischbach, Ger. Roding, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 19. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1228. **Graf** Joseph, v. **Schelks** Joseph.

1229. **Hauser** Johann, Bahnarbeiter von Katzberg, Ger. Cham, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 23. Juni 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1230. **Häuser** Johann, Bahnarbeiter von Rothenbuch, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 3. Febr. 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1231. **Häring** Erhard, Schleifmüller von Regensburg, vom k. Sdt.= u. Ldg. Freising rechtskr. am 16. März und 27. Jan. 1875 wegen Körperverletzung und Ruhestörung zu 1 Mon. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1232. **Hörndl** Friedrich, Wachszieher'sgehilfe von Rotthalmünster, vom k. Sdt.= und Ldg. Ansbach rechtskr. am 1. Dez. 1874 in contum. wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1233. **Hübnerwolf** Johann Ludwig, Taglöhner von Obereisenheim, Ger. Volkach, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 9. Juni 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1234. **Hochberger** Martin, Maurergeselle von Aystetten, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 9. Juli 1874 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1235. **Hofmann** Margaretha, Dienstmagd von Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 25. März 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1236. **Horber** August, Kaminfegergeselle von Aletshausen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 28. Dez. 1874 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

1237. **Horender** Christian, v. **Keller** Christian.

1238. **Kandlbinder** Peter, v. **Mack** Peter.

1239. **Keil** Joseph, Maurer von Reit, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 9. April 1875 weg. Körperverletzung u. Bettels zu 9täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1240. **Keller** Christian (vulgo **Horender**), 48 J. alt, Taglöhner von Hinterbreitenthann, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 9. und 30. April 1875 wegen Gaukelei und Führung falschen Namens zu 16täg. und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1241. **König** Friedrich, 25 J. alt, led. Tüncher von Regensburg, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Betruges zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 575 u. Widerruf Beil. 22 (1873). Die Red.

1242. **Kümmelzwinger** Eva Maria, Bahnarbeiterin von Pfaffenhofen, Ger. Roth, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 14. April 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1243. **Kiesl** Michael, circa 41 J. alt, led. Inwohner von Geisling, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 27. April 1875 weg. Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1244. **Kretschmeier** Georg, 63 J. alt, led. Dienstknecht von Aichau, Ger. Feuchtwangen, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1245. **Lampert** Karl, led. Schreinergeselle von Eichstädt, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 17. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1246. **Landererhans**, v. **Luipolder** Andreas.

1247. **Lang** Simon, led. Taglöhner von Schlipsheim, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 9. Nov. 1874 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1248. **Lindner** Georg Andreas, Maurer von Parkstein, Ger. Neustadt W/N. vom k. Ldg. Neustadt W/N. rechtskr. am 25. Juli 1873 wegen unerlaubter Auswanderung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1249. **Link** Barbara, Wittwe von Wertingen, vom k. Ldg Weißenhorn rechtskr. am 11. Febr. 1875 wegen Landstreicherei und unbefugten Gewerbsbetriebes zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1250. **Luipolder** Andreas (**Landererhans**), led. Taglöhner von Tölz, vom k. Ldg. Tölz rechtskr. am 19. Jan. 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1251. **Mack** Peter (auch **Kandlbinder**), circa 46 J. alt, Inwohnerssohn von Oberfünzing, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 12. Jan. 1875 wegen Jagdfrevels zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1252. **Martin** Karl, Zimmergeselle und Bahnarbeiter von Priegendorf, Ger. Baunach, vom k. Ldg. Feuchtwangen rechtskr. am 9. April und 15. März 1875 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1253. **Maier** Alois, Schweizer von Sonthofen, vom k. Ldg. Weilheim am 20. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1254. **Meitinger** Alois, led. Ziegler von Göggingen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Weißenhorn rechtskr. am 5. März 1874 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1255. **Müller** Elisabetha, led. Taglöhnerin von Ansbach, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 18. Juli 1874 in contum. wegen Uebertretung in Bezug auf gewerbsmäßige Unzucht zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1256. **Müller** Johann, Bahnarbeiter von Oberndach, Ger. Kronach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 8. Sept. 1874 in contum. wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1257. **Müller** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Oberbibrach, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 19. Jan. 1875 weg. Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1258. **Mohr** Michael, Bäckergeselle von Lengfurt, Ger. Wassertrüdingen, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 5. Mai 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

1259. **Nelenbacher** Joseph, Schmidgeselle von Mertingen, Ger. Donauwörth, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 16. Febr. 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 384 (1875). D. Red.

1260. **Neeser** Franz, Bahnarbeiter von Roding, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 23. Juni 1874 in contum. wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1261. **Quaglio** Dominikus, Mechaniker von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Betruges zu 45täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 637 (1875). Die Red.

1262. **Raffalt** Katharina, Kellnerin von Donauwörth, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 14. April 1875 wegen Diebstahls zu 27täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Z. 209 u. Widerruf Beil. 4 (1875). Die Red.

1263. **Rackl** Joseph, 25 J. alt, led. Taglöhner von Trebersdorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1264. **Rath** Anna, Bahnarbeiterin von Willmersbach, Ger. Neustadt a/A., vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 29. Dezbr. 1874 in contum. wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1265. **Reindl** Johann, Ziegelarbeiter von Seuversholz, Ger. Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 28. Jan. resp. 12. März 1875 in contum. wegen Körperverletzung und Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1218 u. Widerruf Beil. 21 (1874). Die Red.

1266. **Riederer** Georg, Handwerksbursche von Regensburg, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Z. 1169 (1873). Die Red.

1267. **Riedl** Peter, Bahnarbeiter von Herzogenaurach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 21. April 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1268. **Rohrmaier** Johann, Taglöhner von Ried, Ger. Bogen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 29. April 1875 wegen Hausfriedensbruches zu 1 Woche Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1269. **Rosenauer** Franziska, Kellnerin von Rosenau, Ger. Grafenau, vom k. Sdt. Regensburg rechtskr. am 21. April 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1270. **Sebert** Valentin, Bahnarbeiter von Veitshöchheim, Ger. Würzburg r/M., vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 12. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 495 (1874) u. Widerruf Beil. 2 (1875). Die Red.

1271. **Seibert** Hieronymus, Schmidgeselle von Muglhof, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Burgebrach rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Berufsbeleidigung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1272. **Seisinger** Peter, 49 J. alt, Dienstknecht von Ammerling, Ger. Simbach, vom k. Sdtg. Regensburg rechtskr. am 26. Febr. 1875 wegen Betruges zu 2 Mon. 4 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1273. **Settele** Franz Xaver, led. Ziegelarbeiter von Hohenfurch, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 15. Jan. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1274. **Sponsel** Johann, circa 38 J. alt, led. Dienstknecht von Engelhardsberg, vom k. Ldg. Ebermannstadt rechtskr. am 22. März 1875 wegen Betruges und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1275. **Steinbeißer** Anton, 17 J. alt, Glaser- und Zinngießergeselle von Wörth, vom k. Ldg. Wörth rechtskr. am 29. April 1875 wegen Unfuges und Uebertretung nach § 366[8] R.-St.-G.-B. zu 14täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1276. **Steininger** Anna, Prostituirte von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. April, 23. März und 16. April 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen zu 10täg., 3täg. und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1277. **Steinsberger** Georg, Taglöhner von München, vom k. Ldg. Weilheim am 20. März 1875 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1278. **Stenglein** Johann, beil. 24 J. alt, Schreinergeselle von Gleismuthshausen, Ger. Seßlach, vom k. Ldg. Kulmbach am 13. April 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1279. **Streicher** Maria, Prostituirte von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 22. Dezbr. 1874, 15. Jan., 6. und 30. März 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen zu 3täg., 4täg., 2täg. u. 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1280. **Surberger** Franz Xaver, Tischlergeselle von Aufhausen, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 20. April 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1281. **Schaaf** Karl Julius, Schneidergeselle von Zweibrücken, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 9. Juli 1874 wegen Betruges zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1282. **Schaller** Johann, led. Maurer von Höchstädt, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1283. **Schanz** Joseph. 20 J. alt, led. Schweizer von Irl, Gem. Barbing, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1284. **Scheule** Joseph, Gärtner von Kühbach, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Weilheim am 9. April 1875 wegen Diebstahls zu 9täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Z. 1066 (1874) und Widerruf Beil. 7 (1875). Die Red.

1285. **Schelbert** Johann, Bahnarbeiter von Gemünden, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 14. Juli 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1286. **Schelks** Joseph (auch **Graf**), Bahnarbeiter von Neukelheim, vom k. Ldg. Kelheim rechtskr. am 22. Juli 1874 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 239 (1874). Die Red.

1287. **Schirper** Joseph, Schneider von Neustadt a/W., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 27. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1288. **Schmid** Johann, 45 J. alt, verheir. Taglöhner von Neunburg v/W., vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 28. April 1875 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1289. **Schrör** Max, Landkrämerssohn von Marzenbach, Ger. Frankenthal, vom k. Sdt.- u. Ldg. Freising rechtskr. am 20. April 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1290. **Tausend** Dionys, 45 J. alt, verwittw. Mahlknecht von Unterschöneberg, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Krumbach am 5. März 1875 wegen Diebstahls und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1291. **Vöhland** Franz Xaver, Schneider von Höchstädt, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 9. April 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Z. 1626 u. Widerruf Beil. 21 (1874). Die Red.

1292. **Voit** Johann, 30 J. alt, Bahnarbeiter von Neubau, Ger. Weidenberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 27. Aug. 1874 in contum. weg. Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1293. **Weiblinger** Johann, Kellner von Obererlbach, Ger. Gunzenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 12. Mai 1874 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1294. **Weigl** Johann Georg, 36 J. alt, Schreinergeselle von Ansbach, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 22. Sept. resp. 18. Dez. 1874 in contum. wegen Hausfriedensstörung, Körperverletzung, Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 28täg. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1295. **Weiß** Johann, Bahnarbeiter von Uetzing, Ger. Staffelstein, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 17. Nov 1874 in contum. weg. Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1296. **Werlinger** Maria, 34 J. alt, Taglöhnerin von Haidhausen, vom k. Sdtg München l/J. rechtskr. am 18. April 1875 wegen Diebstahls zu 36täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1297. **Wittmann** Joseph, Bahnarbeiter von Plenting, Ger. Bogen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 23. Juni 1874 in contum. wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 9täg. Gefängniß u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1373.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

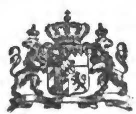
464. 829. 1442. 1612. 1646. 1658. 1730. 1757.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

3. 67. 92. 111. 126. 180. 199. 286. 560. 669. 679. 717. 778. 821. 879. 881. 939. 954. 967. 1005. 1043. 1099. 1100. 1118. 1124. 1142. 1157. 1160. 1175. 1202. 1204.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1298. **Adam** Martin, Schuhmachergeselle von Reuth, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 23. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1299. **Adelmann** Georg, Bäckergeselle von Baiersdorf, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 13. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1300. **Ammon** Friedrich, Gärtner von Raitenbuch, Ger. Weißenburg, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 25. März 1875 wegen Bettels zn 35täg. Haft. Kosten — Aerar.

1301. **Auer** Johann, Taglöhner von Landshut, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 15. April 1875 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1302. **Bachleitner** Anna, Magd von Puch, Ger. Rottenburg i/Niederb., vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 21. Juli 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1303. **Bauer** Joseph, led. Taglöhner von Oberwarmensteinach, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1304. **Bergmann** Margaretha, Dienstmagd von Birkenbühl, Ger. Thiersheim, vom k. Ldg. Selb rechtskr. am 21. Januar 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1305. **Berngerer** Joseph, Schlossergeselle von Simbach, Ger. Arnstorf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 14. Juni 1875 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 4täg. Gefängniß und 5täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1306. **Blau** Peter, Schreiner von Thiersheim, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1307. **Bodhorn** Adam, 23 J. alt, Taglöhner von Freistadt, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 8. April 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1308. **Brecht** Michael, Schuhmacher von Schwelheim, vom k. Sdt.- und Ldg. Erlangen rechtskr. am 27. Januar 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1309. **Brunner** Paul, Mühlbursche von Orenhofen, Ger. Mainburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1310. **Dalemulle** Maria, Eisenbahnarbeitersfrau von Grumes in Tyrol, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 19. April 1875 wegen Unterschlagung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1311. **Dauer** Lothar, 33 J. alt, led. Mühljunge von Möggenlohe, Ger. Eichstätt, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 9. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1312. **Demel** Karoline, Näherin von Blaibach, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Kötzting rechtskr. am 4. Februar 1875 wegen Urkundenfälschung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1313. **Denk** Joseph, v. **Poschinger** Joseph.

1314. **Döttl** Franziska, Magd von Schneching, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1315. **Dotterweich** Franz, Colporteur von Amberg, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 24. März 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1316. **Eberl** Theres, led. Taglöhnerin von Pöttmes, Ger. Rain, vom k. Ldg Rain rechtskr. am 12. Oktbr., 18. Novbr. 1874 und 24. März 1875 wegen unbefugter Beherbergung zu 8, 12 und 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1317. **Eisenstein** Benedikt, 26 J. alt, led. Schneidmüller von Ziegelerden, Ger. Kronach, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 29. April 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1318. **Engelmann** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Michelbach, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 15. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1319. **Fieger** Anna, Colonistens-Wittwe von Grillheim, vom k. Sdt. u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 1. April 1875 wegen Felddiebstahls in Folge Strafumwandlung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1320. **Forster** Johann, auch **Hau**, Kaminkehrergeselle von Lichtensee, Ger. Dingolfing, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. April 1875 in contum. wegen unbefugten Tragens von Ehrenzeichen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1321. **Frohmaier** Jakob, Bahnarbeiter von Oggenhausen, württb. Ob.-A. Heidenheim, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 23. Juni 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1322. **Garhammer** Heinrich, Dienstknecht von Sausmühle, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 17. März 1875 in contum. wegen Betruges und Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1323. **Gast** Valentin, led. Schlosser von Mainz, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 6. April 1875 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1324. **Gebhardt** Julius, Bäckergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 17. Juni 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1325. **Goldfuß** Michael, Eisenbahnarbeiter von Neuwelt, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 8. März 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1326. **Graf** Johann, 36 J. alt, Dienstknecht von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 17. März 1875 weg. Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1327. **Gruber** Johann, 37 J. alt, Karrer von Berglern, Ger. Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 17. Juli 1874 wegen Erhebung unzulässiger bezw. unbegründeter Nichtigkeitsbeschwerde (Art. 246 Ges. v. 10. Nov. 1848) zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1328. **Gruber** Peter, Müllergeselle von Neuburg, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 18. Jan. 1875 weg. Diebstahls und Bettels zu 40täg. Gefängniß u. 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 925 (1873) u. Widerruf Beil. 1 (1874). Die Red.

1329. **Grubler** Johann Rudolph, Färbergeselle von Angetschweit, Gem. Wyla, Cantons Zürich in der Schweiz, vom k. Ldg. Selb rechtskr. am 7. April 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1330. **Hart** Walburga, led. Taglöhnerin von Karlshuld, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1331. **Haas** Joseph, led. Schaffnecht von Ichenhausen, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1332. **Hau** Johann, v. **Forster** Johann.

1333. **Hautmann** Joseph, Oelfarbendruckhändler von Straßberg, Ger. Schwabmünchen, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 4. März 1875 in contum. wegen falscher Namensangabe zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1334. **Heinrich** Jakob, led. Seidenweber von Staetzling, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 448 (1875). Die Red.

1335. **Heckner** Theres, led., von Manching, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. März 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1336. **Herrmann** Joseph, verh. Maurer von Nymphenburg, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 16. April 1875 in contum. wegen Landstreicherei zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1337. **Horn** Georg, Dienstknecht von Staffelstein, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. am 22. März 1875 wegen Bettels und Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1338. **Huber** Franz, Bahnarbeiter von Stadtbergen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 13. Mai 1875 wegen Ruhestörung und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1339. **Husti** Alois, led. Weißgerber von Olmütz, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 13. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1340. **Jais** Thomas, led. Bäckergeselle von Rettenbach, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Aichach rechtskr. am 15. Juni 1875 in contum. wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1341. **Imminger** Joseph, 21 J. alt, Taglöhner von Lechhausen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 12. März und 30. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 3- und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1342. **Kick** Wilhelm, 24 J. alt, led. Maurer und Taglöhner von Haunstetten, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 7. April 1875 wegen Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1343. **Kiermaier** Joseph, Taglöhner von Klingsmoos, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 22. März 1875 wegen Bettels in contum. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1344. **Knoblauch** Martin, 25 J. alt, led. Taglöhner von Baunach, vom k. Ldg. Aichach rechtskr. am 13. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1345. **Kratzl** Joseph, Schmidgeselle und Knecht von Günzenhausen, Ger. Freising, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 23. Dez. 1874 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 10täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1346. **Kreil** Kaspar, 49 J. alt, Webergeselle von Konnersreuth, Ger. Waldsassen, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 4. Dez 1874 und 2. Jan. 1875 wegen Bettels zu 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

1347. **Krieger** Anton, Dienstbube von Obergriesbach, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 31. März 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1348 **Lappberger** Sebastian, 44 J. alt, led. Müllergeselle von Friedberg, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 31. März 1875 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1349. **Liebl** Philipp, Weber und Eisenbahnarbeiter von Hördt, Ger. Germersheim, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 7. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1350. **Lorenz** Dorothea, Bahnarbeiterin von Haßfurt, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 25. März 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1351. **Lohrmann** Paul, Dienstknecht von Edenried, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 7. April 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1352. **Martinek** Joseph, led. Eisenbahnarbeiter von Pocepie, k. k. österr. Bez.-Hptm. Seltam, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1353. **Maier** Johann, led. Weber von Ruppertszell, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1354. **Meißel** Johann, Bahnarbeiter von Töpen, Ger. Hof, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 23. Juni 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1355. **Märkl** Franz, Bahnarbeiter von Burgstall, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 25. März 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1356. **Merkle** Martin, Schäfer von Bisingen in Würtemberg, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 19. Mai 1875 in contum. wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1996 (1874). Die Red.

1357. **Müller** Daniel, led. Eisenbahnarbeiter von Kulmbach, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 15. März 1875 wegen Unterschlagung zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1358. **Nägele** Anton, Schweizer von Haselbach, Bez.-A. Mindelheim, vom k. Ldg. Dorfen rechtskr. am 31. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 201 (1875). Die Red.

1359. **Ortner** Maria, Dienstmagd von Laufen, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 11. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, Unterschlagung und Diebstahls zu 4täg. Haft und 1 Mon. und 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1360. **Pöller** Konrad, led. Glasschleifer von Utzmannsbach, Ger. Lauf, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 19. April 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1361. **Pfeufer** Johann, Bahnarbeiter von Heugrumbach, Ger. Arnstein, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 22. April 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1362. **Poschinger** (vulgo **Schwoiberer** auch **Denk** Joseph), Dienstknecht von Wessina, Gem. Petrowitz in Böhmen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 21. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1363. **Purrucker** Rudolph, Schmiedgeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1364. **Rankl** Theres, Korbmachersfrau von Karlshuld, vom k. Sdt- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 24. Febr. 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1365. **Rasch** oder **Rast** Johanna, Häuslerstochter von Steingriff, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Aichach rechtskr. am 1. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1366. **Rast** Johanna, v. **Rasch** Johanna.

1367. **Rauh** Johann, Fabrikarbeiter von Bayreuth, vom k. Sdt.- und Ldg. Erlangen rechtskr. am 18. Dezbr. 1872 weg. Fälschung eines Reisepasses zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1368. **Rödl** Joseph, Dienstknecht von Tungenhofen, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 31. Mai 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1369. **Rohrbacher** Alois, Wirthssohn von Dorfeisenstein, k. k. österr. Bez.-Hptm. Schüttenhofen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 21. Oktober 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1370. **Rottler** Kaspar, Schneidergeselle von Obermässing, Ger. Greding, vom k. Ldg. Mitterfels am 5. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Z. 1876 (1874) u. Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

1371. **Rupprecht** Heinrich, Maurergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1372. **Seitz** Lorenz, led. Taglöhner von Riedenburg, vom k. Ldg. Starnberg rechtskr. am 8. Mai 1875 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft — woran 4 Tage weniger 3 Stunden bereits erstanden. Kosten — Aerar.

1373. **Spörl** Heinrich, Schieferdeckergeselle von Kießling, Ger. Lobenstein, vom k. Stdg. Bayreuth rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1374. **Spielmann** Johann, Dienstknecht von Walting, Ger. Kipfenberg, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 30. März 1875 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1375. **Scheurer** Andreas, Hadernsammler und Geschirrhändler von Niedermurrach, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. rechtskr. am 19. Jan. 1875 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1376. **Schiefer** Joseph, Inwohner (Wittwer) von Oberötzdorf, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 9. März 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1377. **Schiller** Johann, Dienstknecht von Förnitz, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Naila rechtskr. am 15. Jan. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1236 (1874). Die Red.

1378. **Schmidt** Karl Julius Nikolaus, Buchbindergeselle von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 5. Mai 1875 wegen Fälschung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1379. **Schneider** Andreas, Schmid von Burgbernstein, Ger. Windsheim, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 14. Juni 1875 in contum. weg. Landstreicherei zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1380. **Schneider** Christian, Bäcker von Dachsbach, vom k. Sdt=. und Ldg. Erlangen rechtskr. am 26. August 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1381. **Schneider** Max, Dienstknecht von Stankertshofen, Ger. Geisenfeld, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 22. März 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1382. **Schwoiberer** Joseph, v. **Poschinger** Joseph.

1383. **Türk** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Kelheimwinzer, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 26. April 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1384. **Trapp** Leonhard, Bahnarbeiter von Oberzenn, Ger. Leutershausen, vom k. Ldg. Schillingsfürst am 11. März und 22. April 1875 wegen Bettels zu 3 und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1385. **Vogt** Willibald, led., von Karlshuld, vom k. Sdt.= und Ldg. Neuburg rechtskr. am 24. Febr. 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Ziff. 375 u. Widerruf Beil. 9 (1874). Die Red.

1386. **Wagner** Friedrich, Schlossergeselle von Lauf, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Sachbeschädigung und Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 800 u. Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

1387. **Weißmohr** Peter, Dienstknecht von Todtenried, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 31. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1388. **Wolfrum** Johann Georg Ernst, led. Webergeselle von Regnitzlosau, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 12. August 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1389. **Wulfinger** Joseph, Bahnarbeiter von Pempfling, Ger. Cham, vom k. Sdt.- und Ldg. Ansbach rechtskr. am 28. April 1874 in contum. wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Z. 89 u. Widerruf Beil. 5 (1875). Die Red.

1390. **Wurzer** Ulrich, led. Eisenbahnarbeiter von Oedschönlied, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 8. Febr. 1875 wegen Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1391. **Zandt** Michael, Hirte von Ahornberg, Ger. Kipfenberg, vom k. Sdt.- und Ldg. Neuburg rechtskr. am 26. April 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1392. **Zeidler** A. M., Taglöhnersfrau von Konstein, Ger. Eichstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 5. April 1875 in contum. wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1393. **Zeitler** Johann, Bahnarbeiter von Haugenried, Ger. Hemau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Ansbach rechtskr. am 4. Novbr. 1873 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1136.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

365. 510. 539. 792. 1031. 1115. 1181. 1430. 1551. 1555. 1611. 1637. 1822. 1880. 1990. 1994.

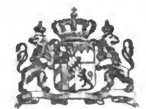
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

52. 166 167. 247. 251. 267. 277. 292. 293. 325. 352. 366. 396. 541. 588. 652. 664. 681. 716. 723. 741. 752. 817. 840. 894. 926. 933. 951. 1007. 1011. 1035. 1063. 1151. 1162. 1169. 1173. 1183. 1192. 1210. 1214. 1243. 1245. 1246. 1250. 1262. 1279.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 18. München, den 16. September 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1394. **Amberger** Johann, Taglöhner von Herrieden, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 20. April 1875 wegen Bettels zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1395. **Auer** Joseph, Bahnarbeiter von Wackerstein, Bez.-A. Ingolstadt, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 23. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1396. **Bauer** Johann, 31 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Buchau, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 10. Aug. 1874 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 193 u. Widerruf Beil. 14 (1873.) Die Red.

1397. **Bauer** Johann, Maschinist von Bayreuth, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels und Landstreicherei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1398. **Behringer** Georg, 35 J. alt, led. Büttnergeselle von Sulzbach, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 17. Jan. 1875 wegen Uebertretung bahnpolizeil. Vorschriften und groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1399. **Berndl** Franz, Inwohnerssohn von Münster, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 13. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung und in Bezug auf Schulbesuch zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1400 **Betz** Friedrich, led. Taglöhner von Haardt, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 27. März 1875 wegen Landstreicherei und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 60täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 533 (1874). Die Red.

1401. **Boninfeger** Anton, led. Fabrikarbeiter von Pretazzo in Tyrol, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 27. August 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1402. **Boninfeger** Jakob, led. Fabrikarbeiter von Pretazzo in Tyrol, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 27. Aug. 1874 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3 täg. Gefängniß und 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1403. **Brandl** Michael, Taglöhner von Pfaschenstütt, Gem. Kronberg, Ger. Haag, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. April 1875 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1404. **Bucher** Anton, Säckler von Neukirchen z. hl. Bl., vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 9. Februar 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1405. **Dahlmann** Max, circa 54 J. alt, led Webergeselle von Wemding, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 2?. April 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 14 u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

1406. **Dörfl** Johann, led. Schuhmachergeselle von Hannesried, Ger. Neunburg v. W., vom k. Sdt.- und Ldg. Kempten rechtskr. am 18. Mai 1875 in contum. wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1407. **Deßler** Therese, Taglöhnerin von Unterschönau, Ger. Herrieden, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 26. Jan. 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1408. **Dirndorfer** Leopold, Eisenbahnarbeiter von Heinrichsbrunn, Ger. Wolfstein, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1409. **Elbert** Heinrich, Schäfer von Heinrichsthal, Ger. Schöllkrippen, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 23. April 1873 wegen Betruges zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

1410. **Erndl** Franz Xaver, 40 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Steinfürth, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 17. Jan. 1875 wegen Uebertretung bahnpolizeil. Vorschriften und groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1411. **Etzer** Johann Baptist, led. Schreinergeselle von Berchtesgaden, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 2. Dezember 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 259 (1875). Die Red.

1412. **Faltermaier** Albert, Steinmetzgeselle von Weichs, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Mallersdorf am 14. April 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1413. **Fichtel** Anton, Taglöhner von Honsolgen, Ger. Buchloe, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 4. Mai 1875 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

1414. **Fideri** Johann, Eisengießer von Lohr, vom k. Stadtg. Nürnberg rechtskr. am 12. April 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1415. **Fürst** Peter, Knecht von Kichensur, Ger. Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 30. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1416. **Fischer** Johann, Colporteur von Altdorf, W. Bez.-A. Horb, vom k. Sdt.- und Ldg. Kempten rechtskr. am 22. März 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1417. **Forchheimer** Gregor, 31 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Kösching, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 3. Mai 1875 wegen Hausfriedensbruchs, Körperverletzung und groben Unfuges zu 14täg. resp. nach Abzug von 5täg. Untersuchungshaft zu 9täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 6 Z. 442 u. Widerruf Beil. 8 (1875). Die Red.

1418. **Fraas** Joseph, led. Bäckergeselle von Lennersrieth, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 17. März 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1419. **Frauenberger** Franz, Dienstknecht von Halbergmoos, Ger Freising, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 3. Juli 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1420. **Freitag** Barbara, Dienstmagd von Rineck, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 4. Februar 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1421. **Fuchsluger** Franz Xaver, Dienstknecht von Raitenhaslach, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1422. **Gehmacher** Michael, Dienstknecht von Oberteisendorf, vom k. Landgerichte Altötting rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Dienstentweichens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1423. **Gernbauer** Johann, Schneidergeselle von Landau a. J., vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 30. Jan. 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1424. **Grabmeister** Michael, Inwohner von Hinterkirchen, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1425. **Graf** Margarethe, 39 J. alt, led. Taglöhnerin von Althaidhof, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 4. Juni 1875 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1426. **Grünner** Alois, Inwohnerssohn von Vorderbuchberg, Bez.=A. Kötzting, vom k. Ldg. Neukirchen rechtskr. am 24. April 1875 wegen Müssiganges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1427. **Gruber** Max, Dienstknecht von Adlkofen, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 13. Juli 1875 wegen Diebstahls und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1542 u. Widerruf Beil. 20 (1874). Die Red.

1428. **Hager** Lorenz, Schreiner von Reuth, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 29. April 1875 wegen Bettels und Angabe falschen Namens zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Z. 239 und Widerruf Beil. 18 (1873). Die Red.

1429. **Hauser** Johann, Dienstbube von Neuötting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 6. März 1875 wegen Schulversäumnisses zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1430. **Höcherl** Johann, Eisenbahnarbeiter von Dorstein, Ger. Cham, vom k. Ldg, Haag rechtskr. am 22. Mai 1875 in contum. wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 10täg. Haft. Kosten Aerar.

1431. **Heigl** Joseph, Dienstknecht von Odelzhausen, Ger. Dachau, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 12. Juni 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 1 Monat 15 Tag Gefängniß, und wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1432. **Höller** Maria, geb. Fleckinger, geschied. Arbeitersehefrau von Contino in Tyrol, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 28. April 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1433. **Höpfer** Johann, Weber von Rothleiten, Ger. Hof, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 18. März 1875 wegen Bettels und Landstreicherei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1434. **Hofbauer** Anton, Bahnarbeiter von Reckenberg, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 2. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1435. **Hoys** Johann, led. Fabrikarbeiter von Waltern, Bez. Prachinen in Böhmen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1436. **Imhof** Michael, Müller von Frammersbach, Ger. Lohr, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 27. Mai 1874 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1437. **Kehrgaßner** Maria, Dienstmagd von Rainhausen, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Unterkommenslosigkeit zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1438. **Kießl** Margaretha, 25 J. alt, Hadernsammlerin von Treffelstein, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 18. Januar 1875 wegen Amtsehrenbeleidigung zu 21täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1439. **Knauer** Franz, 29 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Giesing, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 15. Februar 1875 wegen groben Unfuges und Uebertretung der Arbeiter=Ordnung zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1440. **Kornberger** Mathias, led. Eisenbahnarbeiter von Ludwigsmoos, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 18. März 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1441. **Kornbrust** Joseph, Schneider von Attenhofen, Ger. Illertissen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 10 Mai 1875 in contum. wegen Bettels und Bruchs eines polizeilichen Aufenthaltsverbotes zu 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1442. **Kronseder** Vitus, 23 J. alt, Taglöhnerssohn und Eisenbahnarbeiter von Pretzen, Gem. Altenerding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen Mißhandlung zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Z. 285 u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

1443. **Kunz** Adam, Spänglergeselle von Mutterstadt, Ger. Speyer, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1444. **Lautenschlager** Christian, led. Hafnergeselle von Bayreuth, vom k. Ldg. Forchheim rechtskr. am 11. März 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1445. **Lederle** Augustin, 19 J. alt, Dienstknecht von Kaufbeuren, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1446. **Maier** Barbara, Dienstmagd von Muglhof, Ger. Weiden, vom k. Ldg. Weiden rechtskr. am 7. April 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1447. **Müller** Georg, 37 J. alt, verheir. Zimmermann von Gundelfingen, Ger. Lauingen, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 1. April 1875 wegen Uebertretung feuerpolizeilicher Vorschriften nnd unbefugten Ausschanks von Branntwein zu 2- und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1448. **Müller** Joseph, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Pfaffenhofen, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 6. März 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1449. **Müller** Joseph, 31 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Würding, Ger. Griesbach, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 18. März 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 771 (1875). Die Red.

1450. **Ochsenbauer** Karoline, Gießersfrau von Mantel, Ger. Weiden, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 5. Febr. u. 22. März 1875 wegen Diebstahls zu 2- u. 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1451. **Ortlieb** Konrad, Schlossergeselle von Kelheim, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1452. **Ortner** Maria, Dienstmagd von Laufen, vom k. Ldg. Laufen rechtskr. am 16. u. 30. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5- und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1453. **Paulus** Ignatz, 33 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Ansbach, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 20. März 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1454. **Pöringer** Johann, 25 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Stammsried, Ger. Roding, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Hausfriedensbruchs und Ruhestörung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1455. **Pfaffinger** Christian, Taglöhner von Altötting, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 27. April 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1456. **Pichler** Roman, ehemal. Hafnergeselle von Burghausen, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 16. April 1875 wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1457. **Preißl** Michael, Inwohnerssohn von Vorderbuchberg, B.-A. Kötzting, vom k. Ldg. Neukirchen rechtskr. am 24. April 1875 wegen Hausfriedensbruchs etc., dann Müssiggang zu 45täg. Gefängniß und 14täg Haft. Kosten — Aerar.

1458. **Prußky** Anton von, von Gral, preuß. Provinz Posen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 18. Mai 1875 in contum. wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1459. **Rampel** Joseph, led. Maurer von Münsterrottenburg in Oesterreich, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 31. Mai 1875 wegen Körperverletzung und groben Unfuges zu 8täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1460. **Reinhard** Louise, ledig, von Calw in Würtemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 7. Juni 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1195 (1875). Die Red.

1461. **Resch** Franz, Taglöhner von Rosenheim, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1462. **Rieder** Martin, Dienstknecht von Schlitter in Tyrol, vom k. Ldg. Burghausen rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1463. **Salvatelli** Franz, led. Eisenbahnarbeiter, angeblich aus Trient in Tyrol, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 28. April 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1464. **Simon** Karl, Scribent von Weißenburg, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 15. März 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1465. **Sonner** Wolfgang, Inwohner von Velden, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1683 u. Widerruf Beil. 24 (1874). Die Red.

1466. **Steinberger** Johann, 59 J. alt, Baumeister, früher Bauer von Gumattenkirchen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 15. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1467. **Steck** Therese, led. Taglöhnerin von Pullach, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 14. April 1875 wegen Betruges zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

1468. **Stöckl** Andreas (vulgo **Schimmel**), Eisenbahnarbeiter von Perlach, Ger. München r/J., vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 15. Mai 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1469. **Stettner** Peter, Bahnarbeiter von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Diebstahls und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 8täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1470. **Schardt** Ignatz, Schuhmachergeselle von Außenzell, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Haag bezw. vom k. Bez.-Ger. Wasserburg in II. Instanz rechtskr. am 17. April 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1471. **Schimmel** Andreas, v. **Stöckl** Andreas.

1472. **Schmitt** Kaspar, led. Schneider von Sachsenheim, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 3. Juli 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1473. **Schmidmaier** Georg, Dienstknecht von Brunnen, Ger. Schrobenhausen, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 9. Juni 1985 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1474. **Schwab** Joseph, 25 J. alt, Dienstknecht von Klebing, Gem. Pleiskirchen, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 19. April 1875 wegen Diebstahls zn 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1475. **Schwarz** Barbara, Dienstmagd von Grasfilzing, Ger. Cham, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 22. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1476. **Schweikl** Johann, 45 J. alt, Eisenbahnarbeiter von St. Nikola, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Neumarkt a/R rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Diebstahls, Hausfriedensbruchs und Ruhestörung zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1477. **Tafratshofer** Julius, Schuhmachergeselle von Kempten, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1478. **Völkel** Georg Konrad, Dienstknecht von Kraftshof, Ger. Fürth, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 26. Februar 1875 wegen Betruges und Thierquälerei zu 4täg. Gefängniß und 3täg. Haft, (Kosten — Aerar), am 3. Februar 1875 wegen Beleidigung zu 4täg. Haft und am 3. Juni 1874 wegen Uebertretung der Straßenordnung zu 1täg. Haft statt $^{2}/_{3}$ Thaler Geldstrafe, und Strafv.-Kosten.

1479. **Vornehm** Magdalena, 47 J. alt, Drehorgelspielerin von Winzer, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 1. Oktb. 1874 zu 8täg. Haft (Frivolitätsstrafe). Kosten — Aerar.

1480. **Weninger** Alois, Bäckergeselle von Eßenbach, Ger. Landshut, vom k. Ldg. Mallersdorf am 8. Mai 1875 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1481. **Wörz** Franz Xaver, Schweizer von Obertischingen, O.-A.-Ger. Ehingen, vom k. Ldg. Buchloe rechtskr. am 20. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten—Aerar.

1482. **Wimmer** Anton, Wagner von Neuötting, zuletzt in München (Giesing), vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Beleidigung zu 2 Monat 15 Tag Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1483. **Wirth** Andreas, 31 J. alt, led. Taglöhner von Diemantstein, vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 6. März 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1484. **Wirth** Maria, Hirtenstochter von Niederleierndorf, Ger. Rottenburg, vom k. Ldg. Mallersdorf rechtskr. am 7. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen.

1485. **Hauser** Joseph — statt „Johann" in Beil. 16 Z. 1229.

1486. **Wullinger** Joseph — statt **„Wulfinger"** in Beil. 17 Z. 1389.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

645. 945. 1438.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

434. 612. 969. 1846. 1909. 1991.

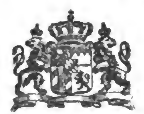
Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

98. 132. 174. 307. 342. 378. 398. 587. 615. 701. 726. 733. 751. 864. 921. 925. 935. 942. 964. 1101. 1149. 1150. 1153. 1159. 1207. 1219. 1233. 1236. 1244. 1265. 1270. 1277. 1292. 1300. 1306. 1330.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 19. München, den 1. Oktober 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1487. **Almer** Katharina, verheir. Taglöhnerin von Egg, Ger. Deggendorf, seither wohnhaft in Hahnbach, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 2. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1488. **Attenberger** Joseph von Oberbuchet, vom k. Ldg. Dingolfing am 26. März 1875 wegen Dienstentweichens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1489. **Beck** Anton, Schlossergeselle und Eisenbahnarbeiter von Neualbenreuth, Ger. Waldsassen, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 26. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1490. **Biehler** Hiazynth, verheir. Taglöhner von Mickhausen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 1. April 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1491. **Bothorn** Adam, Eisenbahnarbeiter von Freistadt, Ger. Neumarkt, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 20. März 1875 wegen Betruges zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1307 (1875). Die Red.

1492. **Bradl** Anna, Eisenbahnarbeiters-Ehefrau von Mayerhöfen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Hilpoltstein rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1493. **Bradl** Simon, Eisenbahnarbeiter von Mayerhöfen, Ger. Hemau, vom k. Ldg. Hilpoltstein rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1494. **Brohr** Adam, Schuhmacher von Vollach, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1495. **Brunner** Johann Baptist, 41 J. alt, Taglöhner von Sandsee, Ger. Hilpoltstein, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 5. März 1875 in contum. wegen Bettels und Landstreicherei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1496. **Buße** Heinrich, Eisenbahnarbeiter von Köstrin in Preußen, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 20. März 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1497. **Butz** Johann, Bahnarbeiter von Unterwarnbach, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 1. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1498. **Christmann** Heinrich, Schneidergeselle von Kleinkeilenbach, Ger. Grünstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 30. Juli 1874 in contum. wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1499. **Denner** Matthäus, 22 J. alt, Dienstknecht von Frickenhausen, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Haßfurt am 10. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß und am 12. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1500. **Detterbeck** Johann, Kupferschmiedgeselle von Vilshofen, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 27. März 1875 wegen Körperverletzung zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1501. **Dierler** Johann, led. Taglöhner von Großalberthof, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 12. April 1875 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1502. **Dreer** Agathe, Dienstmagd von Kinsau, Ger. Schongau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 27. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 24täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1503. **Dufel** Barbara, Dienstmagd von Gerolzhofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 15. Mai 1875 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1504. **Feßler** Adam, Orgelspieler von Kist, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Brückenau rechtskr. am 30. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1505. **Föverlein** Christine, Dienstmagd von Degersheim, Ger. Heidenheim, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 25. Februar u. bezw. 10. Juni 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1506. **Friedlein** Johann Andreas, Schuhmachergeselle von Augsburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 14. Juni 1873 in contum. wegen nächtlicher Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1507. **Friedrich** Jakob, Dienstknecht von Wolkenstein, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 16. März 1875 wegen Unterschlagung u. Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 1160 u. Widerruf Beil. 16 (1875). Die Red.

1508. **Frisch** Georg, Bahnarbeiter von Saldenburg, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 8. Mai 1875 wegen groben Unfuges, verbotenen Messertragens und Berufsbeleidigung zu 35täg. Haft. Kosten — Aerar.

1509. **Gaßner** Joseph, Schweizer von Ringenberg, Ger. Weiler, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 29. Januar 1873 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1510. **George** Ludwig, Dienstknecht von Niedergern in Ostpreußen, vom k. Ldg. Schöllkrippen am 29. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1511. **Glanbert** Albert, Dienstknecht von Thorn in Ostpreußen, vom k. Ldg. Schöllkrippen am 29. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1512. **Glück** Barbara, Dienstmagd von Windheim, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 14. April 1875 wegen Müssigganges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 824 (1875). Die Red.

1513. **Gottlieb** Kunigunda, ledig, von Kleinrinderfeld, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Betruges zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

1514. **Graf** Balthasar, Taglöhner von Wolfsbach, Ger. Amberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Amberg rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Diebstahls und Bettels zu 3täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1515. **Gruber** Georg, Bahnarbeiter von Pempfling, Ger. Cham, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Hausfriedensbruchs und groben Unfuges zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.



1516. **Hannemann** Georg Martin, Schäfer von Hohnbach, würtb. Ger. Künzelsau, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.

1517. **Heubeck** Johann, Schuhmachergeselle von Hohholz, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Markt-Erlbach rechtskr. am 6. April 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1518. **Heinrich** Barbara, Bahnarbeiterin von Iphofen, Ger. Scheinfeld, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 17. Okt. 1874 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß (v. Beil. 8 Ziff. 612 l. J.) und am 23. Januar 1875 wegen Diebstahls, Sachbeschädigung und Mißhandlung zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1519. **Helderich** Georg, Dienstknecht von Großalbershof, Ger. Sulzbach, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 27. März 1875 wegen Diebstahls u. Betrugs zu 13täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1520. **Huber** Pius, Fabrikarbeiter von Schübelbach, Canton Schwyz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 21. Dezbr. 1872 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1521. **Jauchmann** Johann, Dienstknecht von Wattenweiler, Ger. Illertissen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 18. Juni u. 12. Juli 1873 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 2- u. 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1522. **Jäger** Alois, Eisenbahnarbeiter von Mintraching, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 20. März 1875 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1523. **Kaufmann** Joseph, 13 J. alt, Taglöhner von Sersheim, würtb. Ob.-A. Vaihingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 9. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1524. **Keerl** Sophie, Buchhalters-Wittwe von Regensburg, vom k. Sdtg. Würzburg am 27. Juli 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1525. **Küspert** Gottlob, Taglöhner von Thiersheim, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1526. **Koch** Franz, verheir. Metzger von Beierbach, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Euerdorf rechtskr. am 13. März 1875 in contum. wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1527. **Landsstorfer** Joseph von Kößlboden, vom k. Ldg. Dingolfing am 21. April 1875 wegen Unfugs zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1528. **Lautenhammer** Joh. Nepomuk, Taglöhner von Saldenburg, Ger. Grafenau, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 8. Mai 1875 wegen groben Unfugs und verbotenen Waffentragens zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1529. **Leykam** Friedrich, Taglöhner von Kleingescheidt, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Markterlbach rechtskr. am 20. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten Aerar.

1530. **Leißner** Kaspar, Maurer von Wilandsheim, Ger. Kitzingen, vom k. Ldg. Marktbreit rechtskr. am 1. April und 3. Juni 1875 wegen Bettels zu 2 und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1531. **Lehneis** Michael, Bahnarbeiter von Weiding, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Hausfriedensstörung, Mißhandlung, Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 28täg. Gefängniß und zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1532. **Lichtinger** Konrad, Eisenbahnarbeiter von Moosham, Ger. Regensburg, vom k. Ldg. Deggendorf, rechtskr. am 12. Juni 1875 wegen Körperverletzung zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 562 u. Widerruf Beil. 15 (1874.) Die Red.

1533. **Marx** Georg, led. Schneidmüller von Sientengrün, Ger. Wunsiedel, vom k. Ldg. Kirchenlamitz rechtskr. am 20. Mai 1875 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1534. **Merkl** Lorenz, led. Taglöhner von Windischlaibach, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Hilpoltstein rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1535. **Müller** Lorenz, Dienstknecht von Bachhauserfilz, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 18. März 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß, (Kosten — Aerar) und am 27. Febr. 1875 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 3täg. Haft — statt 3 Thlr. Geldstrafe — und Strafv.-Kosten.

1536. **Riggl** Georg, Regenschirmmacher von Grasheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 8. April 1875 in contum. wegen Betruges und Bettels zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1537. **Rolinar** Lajos, Gerbergeselle aus Ungarn, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 29. Juli 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1538. **Obermaier** Johann von Niederaibach, vom k. Ldg. Dingolfing am 9. Juni 1875 wegen Diebstahl zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1539. **Ostermaier** Stephan, Bahnarbeiter von Weiherhäusl, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 16. Febr. 1875 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1540. **Ott** Gertraud, Dienstmagd von Lechbruck, Ger. Füssen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 18. März 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1541. **Pangratz** Johann, Bahnarbeiter von Lixenried, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 16. April 1875 wegen groben Unfuges zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1542. **Paulus** Maria, Dienstmagd von Kleinscherau, Ger. Vohenstrauß, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 8. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1543. **Pfaff** Konrad, Schneider von Zeil, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Bettels zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

1544. **Pfahler** Johann (vulgo **Schneiderhans**), Schneider und Eisenbahnarbeiter von Wolkersdorf, Ger. Schwabach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1545. **Pleiner** Nikolaus, Blecharbeiter von Grillheim, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 8. April 1875 unter Ueberweisung an die Landespolizeibehörde in contum. wegen Betruges und Bettels zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1546. **Precht** Kaspar, led. Taglöhner von Hüttenheim, Ger. Marktbreit, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kitzingen rechtskr. am 2. Mai 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1547. **Prügel** Jakob, Taglöhner von Keidenzell, Ger. Kadolzburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 10. April 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft und am 20. März 1875 wegen Arbeitsscheue zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1548. **Raab** Joseph, Bahnarbeiter von Oberviechtach, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 16. April 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1549. **Rückl** Michael, led. Eisenbahnarbeiter von Kulz, Ger. Neunburg v/W., vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 12. April 1875 wegen Körperverletzung und groben Unfuges in contum. zu 14täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1550. **Rottler** Kaspar, Schneidergeselle von Obermäßing, Ger. Greding, vom k. Sdt.- u. Ldg. Weißenburg rechtskr. am 9. April 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1370 (1875). Die Red.

1551. **Rottmann** Elisabetha, Taglöhners-Wittwe von Poppenlauer, Ger. Münnerstadt, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 1. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.



1552. **Rothmeyer** Johann, Bahnarbeiter von Eßlarn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Hausfriedensbruchs und groben Unfuges zu 21täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1553. **Sallmannsberger** Peter, Eisenbahnarbeiter von Wels in Oesterreich, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 2. Januar 1875 wegen Berufsehrenkränkung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1554. **Stadelmann** Karl, Eisenbahnarbeiter von Ischl, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 20. März 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1555. **Stäblein** Katharina, 18 J. alt, led. von Neustädtles, Ger. Mellrichstadt, vom k. Ldg. Werneck rechtskr. am 11. März 1875 wegen Unterschlagung und Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1556. **Stegmann** Mathias, Bahnarbeiter von Lechhausen, Ger. Friedberg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 25. März 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1557. **Stengle** Regina, Dienstmagd von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 10. Dez. 1874 und 4. März 1875 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5- und 4täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1558. **Stich** Ferdinand, Portier von Irrsee, Ger. Kaufbeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 2. Septbr. 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1559. **Stolz** Andreas, Schuhmachergeselle von Rehling, Ger. Aichach, vom k. Sdt. u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 29. Juli 1874 in contum. wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1560. **Strohmaier** Franz, Maler von Leipheim, Ger. Günzburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 12. September 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1561. **Strohmair** Johann, von Deggendorf, vom k. Ldg. Dingolfing am 2. Juni 1875 wegen Unfuges zu 12täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1621 u. Widerruf Beil. 23 (1874). Die Red.

1562. **Schaber** Joseph, Schweizer von Wiggensbach, Ger. Kempten, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 10. Oktober und 28. November 1874 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu je 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 2026 (1874). Die Red.

1563. **Schiller** Georg, Zimmermann und Brunnengraber von Eschlbach, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Dingolfing am 2. Juni 1875 wegen Bettels und Tragens verbotener Waffen zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1564. **Schlögel** Sophie, led. Taglöhnerin von Schwabmünchen, vom k. Ldg. Schwabmünchen am 5. April 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1565. **Schmid** Friedrich, Dienstknecht von Schönberg, Ger. Lauf, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 3 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Z. 135 (1875). Die Red.

1566. **Schmitt** Joseph, led. Handlungsgehilfe von Giebelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Aub rechtskr. am 17. Juli 1875 wegen Betrugs zu 2 Monat Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1567. **Schnauder** Heinrich, Schuhmachergeselle von Altenschönbach, Ger. Wiesentheid, vom k. Ldg. Marktbreit rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung zu 17täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1568. **Schneider** Adam, Dienstknecht von Völkersleine, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Gefängniß und 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1569. **Schneiderhans,** v. **Pfahler** Johann.

1570. **Schriefer** N., led. Schmiedgeselle von Schlemersdorf, k. Ldg. Eschenbach, vom k. Sdt.= u. Ldg. Amberg rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Ruhestörung und Führung verbotener Waffen zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1571. **Schwarzhuber** Karl, Bahnarbeiter von Muschenried, Ger. Oberviechtach, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskräftig am 1. Juni 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1572. **Thalmeier** Johann, Bahnarbeiter von Rohrbach, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 15. Mai 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1245 u. Beil. 22 (1874). Die Red.

1573. **Tröber** Christoph, Schreinergeselle von Geroldsgrün, Ger. Naila, vom k. Sdt.= und Ldg. Schwabach rechtskr. am 8. April 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1574. **Urban** Theres von Loh, vom k. Ldg. Dingolfing am 14. April 1875 wegen Unterschlagung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1575. **Veith** Jakob, Eisenbahnarbeiter von Lailling, Ger. Landau, vom k. Ldg. Deggendorf rechtskr. am 20. März 1875 wegen groben Unfugs u. Berufsehrenkränkung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1576. **Weiß** Andreas, Dienstknecht von Großschönbrunn, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 22. März 1875 wegen Betruges in contum. zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1577. **Willer** Joseph, Dienstknecht von Brunn, Ger. Heilsbronn, vom k. Ldg. Ellingen rechtskr. am 4. Juni 1875 in contum. wegen Berufsbeleidigung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß u. 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1578. **Wolf** Therese, Eisenbahnarbeiterin von Ebnath, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Münnerstadt rechtskr. am 11. März 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1579. **Zecher** Joseph, von Osterhofen, vom k. Ldg. Dingolfing am 21. April 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1324.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

387. 395. 586. 615. 647. 652. 748. 909. 1236. 1837. 1902. 1974. 2001.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

29. 38. 159. 315. 345. 624. 703. 725. 771. 903. 916. 930. 936. 943. 960. 981. 1008. 1013. 1052. 1168. 1184. 1218. 1237. 1240. 1252. 1271. 1304. 1311. 1328. 1341. 1348. 1357. 1375. 1391. 1427. 1448. 1456. 1482.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



Nr. 20. München, den 16. Oktober 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1580. **Bartholomäus** Alois, Dienstknecht von Dachau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 5. März 1875 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1581. **Bauch** Johann, led. Taglöhner und Eisenbahnarbeiter von Graisbach, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 20. Mai 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1582. **Bauer** Anna, Dienstmagd von Egg, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. rechtskr. am 3. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1583. **Bauer** Johanna, Dienstmagd von Wassertrüdingen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 3. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1584. **Bauer** Simon, Häusler von Fuchsberg, vom k. Ldg. Nabburg rechtskr. am 31. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1585 **Baierle** Peter, Taglöhner von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 4. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 6 Wochen Gefängniß und Strafv.-Kosten und am 13. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 8 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 3 Ziff. 150 u. Widerruf Beil. 8 (1875.) Die Red.

1586. **Bucher** Andreas Ludwig, Mechaniker von Stammsried, Ger. Roding, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.

1587. **Düll** Friedrich, Bahnarbeiter von Wallertshofen, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 3. März 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1588. **Dingfelder** Georg, Dienstknecht von Wallerstadt, Ger. Erlangen, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 7. April 1875 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1589. **Ditt** Karl, pens. Condukteur von Raitenbuch, Ger. Weißenburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Novbr. 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1590. **Duda** Michael, Schneider von Weisling, Ger. Landau a/J, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 5 Ziff. 340 u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

1591. **Emmer** Johann, 23 J. alt, Dienstknecht von Rögling, Ger. Monheim, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 16. Sept. 1873 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft u. Straf.-Kosten.

1592. **Erwing** Sophie, Näherin von Regensburg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

1593. **Esterer** Joseph, 19 J. alt, Taglöhner von Haidhausen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1594. **Feichtenbeiner** Leonhard, 33 J. alt, Schuhmacher von Blankenburg, Ger. Wertingen, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 11. Septbr. 1872 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1595. **Fleder** Kunigunda, Näherin von Bamberg, vom k. Sdtg Bamberg rechtskr. am 24. Febr. 1875 wegen Uebertretung des § 361 Ziff. 6 d. R.-St.-G.-B. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 737 u. Widerruf Beil. 13 (1873). Die Red.

1596. **Gallrapp** Joseph, Dienstknecht von Puchhausen, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 4. Juni, 3. u. 27. Juli 1875 wegen Führung verbotener Waffen u. groben Unfuges zu 36täg. Gesammt-Haft und Strafv.-Kosten.

1597. **Gaßner** Johann, Schneider von Perlach, Ger. München r/J., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß Kosten — Aerar.

1598. **Greiter** Johann, 29 J. alt, Dienstknecht von Haldenwang, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Wertingen rechtskr. am 26. Juni 1872 wegen Uebertretung der Straßenpolizei zu 6täg Haft. Kosten — Aerar.

1599. **Groß** Maria, 17 J. alt, Blumenmacherin von Ort, Ger. Wolfstein, vom k. Sdtg. München l. d. Isar rechtskr. am 11. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 2 Monaten 15 Tagen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1600. **Hausberger** Jakob, Inwohner von Binabiburg, Ger Vilsbiburg, vom k. Ldg Vilsbiburg rechtskr. am 17. August 1875 wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1601. **Heim** Ignatz, Schreinergeselle von Königsbrunn, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1602. **Henning** Margaretha, Prostituirte von Kitzingen, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 13. Januar und 3. März 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen in Bezug auf Unzucht zu 6- und 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1603. **Huber** Alois, Tischler von Hochburg bei Braunau, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1604. **Hundsrucker** Max, Scribent von Hengersberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 9. Juni 1875 wegen Betruges zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1605. **Kübner** Michael, Dienstknecht von Bach, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 15. Juni 1875 wegen Dienstentlaufens zu 7täg. Haft. Kosten — Aerar.

1606. **Klarmann** Georg, Maurer von Dresenberg, Ger. Scheßlitz, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 6. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1607. **Klinger** Jakob, 21 J. alt, Hausknecht von Manching, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 2. Juli 1875 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1608. **Kries** Michael, Dienstknecht von Schöllkrippen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 14. Mai 1875 wegen Unterschlagung und Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1609. **Lechenbauer** Franz Xaver, Melberssohn von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 12. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1610. **Leitner** A. Maria, Dienstmagd von Sarching, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 18. Mai 1875 wegen Nichteintretens in den Dienst zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar

1611. **Löwel** Georg, Dienstknecht von Goldberg, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 15. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1612. **Lilienberger** Johann, Bäckergeselle von Thalmaßing, Ger. Greding, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1613. **Limmer** Andreas, Schäfer von Teugn, Ger. Kelheim, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 13. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 874 (1874). Die Red.

1614. **Linsner** Margaretha, 25 J. alt, Taglöhners-Wittwe von Bamberg, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. wegen Uebertretung des § 361 Ziff. 6 des R.-St.-G.-B. am 3. April 1875 zu 21täg. Haft — wovon ab 15 Stunden Untersuchungshaft —, am 5. April 1875 zu 24täg. Haft — wovon ab 16 Stunden Untersuchungshaft —, am 19. Mai 1875 zu 24täg. Haft — wovon ab 12 Stunden Untersuchungshaft — und am 26. April 1875 zu 20täg. Haft — wovon ab 30 Stunden Untersuchungshaft. — Kosten — Aerar.

1615. **Mack** Joseph, Schlosser von Schambach, Ger. Straubing, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 7. Juli 1875 wegen Hausfriedensbruchs zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1616. **Maier** Sophie, Prostituirte von Scheppach, Ger. Burgau, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Uebertretung sittenpolizeilicher Anordnungen in Bezug auf Unzucht zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1617. **Müller** Sebastian, Taglöhner von Neuhausen, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. rechtskr. am 20. Juli 1875 wegen Thierquälerei und Dienstentlaufens zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

1618. **Münch** Joseph, 19 J. alt, Bäcker von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 18. Dezbr. 1874 wegen Landstreicherei zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1619. **Moofer** Michael, Knecht von Albersdorf, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 17. Juli 1875 wegen Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1620. **Peteritz** Mathias, Bahnarbeiter von Kirchdorf, Ger. Bremenbühl in Unterösterreich, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 3. März 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1621. **Sulzmann** Mathias, Dienstknecht von Stockstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 2. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1622. **Schmeizl** Johann, Bräugehilfe von Geiselhöring, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 17. August 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1623. **Schmid** August, Schneidergeselle von Weißenburg a/S., vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1624. **Schmitt** Franz Xaver, Schuhmachergeselle von Pölling, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 19. Febr. 1875 wegen Betruges zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1625. **Schmidt** Johann, Maurergeselle von Giebelstadt, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Fürth rechtskr. am 5. August 1874 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1626. **Schmid** Johann Baptist, 25 J. alt, Kellner von München, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 20. Jan. 1875 wegen Bettels u. groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1627. **Schneeberger** N. N., Kaminkehrer von Oberviechtach, vom k. Ldg. Nabburg rechtskr. am 2. April 1875 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 75 (1874). Die Red.

1628. **Schubert** Martin, Taglöhner von Bamberg, vom k. Sdtg. Bamberg rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1629. **Schuller** Joseph, Sattler von Mainaschaff, vom k. Sdt.- u. Ldg. Aschaffenburg rechtskr. am 18. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1630. **Wagenhuber** Franz Xaver, Uhrmacher von Geisenhausen, Ger. Vilsbiburg, zuletzt in München, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 6. Juli 1875 wegen Diebstahls und Unterschlagung zu 2 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

1631. **Wöger** Gottlieb, 21 J. alt, Schäfer von Hermaringen, württb. Ob.-A. Heidenheim, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 2. Dezbr. 1874 wegen Weidefrevels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 7 Z. 572 u. Widerruf Beil. 13 (1875). Die Red.

1632. **Werner** Johann, Drechsler von Sassanfahrt, vom k. Ldg. Bamberg II rechtskr. wegen dreier Forstfrevel am 27. März 1875 zu je 5 und 7 fl. Geldstrafe, umgewandelt am 28. Mai 1875 zu je 5- und 7täg. Haft, und am 29. Mai 1875 zu 17 fl. 42 kr. Geldstrafe, umgewandelt am 27. Juli 1875 in 13täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1633. **Wichenthaler** Margaretha, Näherin von Kundel, k. k. Bez.-A. Rattenberg, vom k. Sdtg. München l/J. rechtskr. am 26. Juni 1875 wegen Betruges zu 21täg Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1634. **Will** Wolfgang, Gymnastiker von Goldkronach, vom k. Ldg. Nabburg rechtskr. am 8. Januar 1875 wegen Hausfriedensbruches zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1635. **Winzinger** Franz, Flößer von Kötzting, vom k. Ldg. Roding am 31. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1636. **Ziegler** Adolph, von Thalhofen, Ger. Kaufbeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kaufbeuren rechtskr. am 7. Oktober 1874 in contum. wegen Betrugs zu 8täg. Gefängniß und wegen Uebertretung der Gewerbs- und Erwerbspolizei zu je 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1637. **Ziegler** Barbara, Dienstmagd von Obereschenbach, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 3. März 1875 wegen Diebstahls zu 3 Monate Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

614.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

980.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

986. 1503. 1813. 1897.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

4. 25. 43. 60. 206. 294. 344. 362. 391. 410. 612. 648. 793. 887. 984. 991. 1133. 1216. 1226. 1253. 1269. 1289. 1297. 1315. 1334. 1355. 1363. 1374. 1384. 1389. 1392. 1407. 1424. 1475. 1486. 1518. 1542. 1544. 1547. 1569. 1577.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 21. München, den 1. November 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1638. **Ahl** Konrad, 38 J. alt, Dienstknecht von Goldmühle, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Berneck rechtskr. am 8. Juli 1875 wegen Nichteintretens in den Dienst zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1639. **Altmann** Ferdinand, 24 J. alt, Knecht von Tara, Ger. Dachau, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 31. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar. *)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 70 (1873). Die Red.

1640. **Anetsberger** Johann, led. Bauerssohn und Taglöhner von Saderreit, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 60täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1641. **Bauer** Anton, ehemal. Söldner von Oberrieden, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 3. Juni 1875 wegen Felddiebstahls zu 21täg. Haft — statt 49 fl. 30 kr. Geldstrafe. — Kosten — Aerar.

1642. **Bauer** Franz, Inwohner von Salzweg, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 5. April 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1643. **Baumann** Johann, Bäckergeselle von Premmenreuth, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 27. August 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1644. **Baumgartner** Johann Baptist, circa 23 J. alt, Steinmetzsohn und Uhrmachergeselle von Landau a/J., vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 10. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 2 Monaten Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1645. **Berr** Johann Baptist sen., verheir. Schuhmacher von Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Pfarrkirchen rechtskr. am 8. Februar 1875 wegen Diebstahls zu 5 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1646. **Berkmann** Georg, Bahnarbeiter von Röthenbach, Ger. Weiler, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 16. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1647. **Bock** Stephan, Sattlergeselle von Ansbach, vom k. Ldg. Babenhausen rechtskr. am 4. Sept. 1875 wegen Bettels zu 4 Wochen Haft. Kosten — Aerar.

1648. **Eisele** Georg, Dienstknecht von Hochwang, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Krumbach am 30. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1649. **Eisenschuck** Josepha, 30 J. alt, Eisenbahnarbeiterin von Deggendorf, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 1. Septbr. 1874 wegen Forstfrevels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1650. **Fichtner** Anna, Taglöhnersfrau von Hubreuth, Ger. Rotthalmünster — soll in letzterer Zeit bei Eisenbahnbauten beschäftigt sein —, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 28. April 1875 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1651. **Fichtner** Mathias, Taglöhner von Hubreuth, Ger. Rotthalmünster — soll in letzterer Zeit bei Eisenbahnbauten beschäftigt sein —, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 28. April 1875 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Ziff. 102 u. Widerruf Beil. 3 (1875.) Die Red.

1652. **Frama** Anton, Tischlergeselle von Fathseisen, Ger. Bergreichenstein in Böhmen, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 23. März 1875 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffe zu 14täg. Haft und Straf-Kosten.

1653. **Fröhler** Peter, 28 J. alt, Müllergeselle von Guteneck, Ger. Nabburg, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 9. April 1875 wegen Mißhandlung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1654. **Gehwolf** Johann, Taglöhner von Feldkirchen, Ger. Laufen, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Landstreicherei und Arbeitsscheue zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1655. **Heumader** Anna, Inwohners-Wittwe von Platten, Ger. Grafenau, früher in Haslbach, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 28. Juni 1875 wegen Hehlerei zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1166 (1875). Die Red.

1656. **Herhager** Maria, Inwohnerin von Fürsteneck, Ger. Freyung, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 28. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1662 (1874). Die Red.

1657. **Hörrmann** Johann, Schuhmachergeselle von Memmingen, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1658. **Hierl** Franz Xaver, Taglöhner von Schondorf, Ger. Cham, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 28. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1659. **Hußlein** Andreas, 45 J. alt, led. Taglöhner von Mechenrieth, vom k. Ldg. Haßfurt rechtskr. am 7. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1660. **Karg** Valentin, 19 J. alt, Dienstknecht von Fatschenbrunn, Ger. Eltmann, vom k. Ldg. Haßfurt am 10. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1661. **Karlstätter** Sebastian, Tischlergeselle von Söldenau, vom k. Ldg. Vilshofen rechtskr. am 7. Septbr. 1875 wegen Blaumontagmachens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1662. **Kaufmann** Franziska, led. Inwohnerin von Außenbrünst, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Bettels zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1663. **Kaufmann** Joseph, 34 J. alt, led. Nagelschmiedgeselle von Pfeffenhausen, Ger. Rottenburg, zuletzt in Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 1. Septbr. 1875 wegen unbefugten Verlassens der Arbeit zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1664. **Knöblseder** Michael, Eisenbahnarbeiter von Moresberg, Gem. Niederperlesreuth, B.-A. Wolfstein, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 12. Juli 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1665. **Konrad** Martin, led. Schmiedgeselle von Tückelhausen, Ger. Ochsenfurt, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 16. Septbr. 1875 in contum. wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 33 u. Widerruf Beil. 4 (1873). Die Red.

1666. **Kreil** Max, 20 J. alt, Bindergeselle von Anzenkirchen, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1667. **Krug** Veit, ledig, von Auerbach, vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Kartoffeldiebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 14 Z. 1045 u. Widerruf Beil. 16 (1874). Die Red.

1668. **Lang** Ernst Alban, Rothgerbergeselle von Schneeberg in Sachsen, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 30. März 1875 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 10täg. Haft u. Strafv.-Kosten.

1669. **Laumbacher** Sebastian, Schuhmachergeselle von Pielenhofen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 4. Aug. 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1670. **Marx** Ignaz, 25 J. alt, verh. Metzger und Reservist von Haßfurt, vom k. Ldg. Haßfurt am 5. Aug. 1875 wegen heimlicher Auswanderung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1671. **Mayer** Katharina, Schifferstochter von Oberndorf, k. k. Bez.-Ger. Oberndorf, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 18. August 1874 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1672. **Maier** Martin, Schreinergeselle von Unterschönenberg, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 24. Mai 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1673. **Moosmüller** Georg, Taglöhner von Passau, (treibt sich als Maulwurffänger in Ober- und Niederbayern herum) vom k. Ldg. Simbach rechtskr. am 16. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1674. **Prinz** Anna, led. Inwohnerin von Außenbrünst, vom k. Ldg. Freyung rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Z. 1348 u. Widerruf Beil. 18 (1874). Die Red.

1675. **Reichenberger** Mathias, Inwohnerssohn von Platten, Ger. Grafenau, früher in Haslbach, vom k. Ldg. Passau I rechtskr. am 28. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1676. **Resch** Joseph, led. Bäckerssohn von Beiderwies, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Passau II rechtskr. am 19. August 1875 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1677. **Riegler** Franz, Bäckergeselle von Höchstädt a/A., vom k. Ldg. Auerbach rechtskr. am 20. Aug. 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1678. **Rüppel** Johann, 50 J. alt, led. Taglöhner von Lauterhofen, Ger. Kastl, zuletzt in Aurach, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 1. Septbr. 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1679. **Ruchty** Josepha, Kellnerin von Höchstadt, Ger. Dillingen, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 18. Nov. 1874 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1680. **Sacher** Karoline, Dienstmagd von Amberg, vom k. Ldg. Burglengenfeld rechtskr. am 13. August 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 651 u. Widerruf Beil. 22 (1874). Die Red.

1681. **Sachsenmaier** Wilhelm, 20 J. alt, Dienstknecht von Heuchlingen, Ob.-A. Aalen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 4. August 1875 wegen Dienstentlaufens und Unterschlagung zu 4täg. Haft und 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1682. **Schambeck** Johann, 20 J. alt, Mühlgeselle von Vielhaus, Ger. Mitterfels, zuletzt in Ahrein, Ger. Miesbach, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 1. Sept. 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1683. **Schedlmaier** Johann, Schlossergeselle von München, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 28. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1684. **Scheuerer** Anton, 28 Jahre alt, Dienstknecht von Hubreut, Ger. Rotthalmünster, vom k. Ldg. Eggenfelden rechtskr. am 5. Aug. 1875 wegen Unterschlagung zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1685. **Schwarz** Kaspar, Taglöhner von Untermagerbein, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1686. **Schwölm** Florian, Knecht von Spöck, Ger. Türkheim, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 31. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1687. **Uhl** Peter, Knecht von Segnitz, Ger. Marktbreit, vom k. Ldg. Ochsenfurt rechtskr. am 19. Aug. 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1688. **Weicht** Andreas, Inwohner von Bibereck, vom k. Ldg. Grafenau am 10. Juni 1875 wegen Bettels und Diebstahls zu 4 Wochen Haft und 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1689. **Wagner** Norbert, Schlossergeselle von Hiltenfingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Mindelheim rechtskr. am 14. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1690. **Weißmann** Kreszenz, led. Hafenbinderin von München, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 10. August 1875 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1691. **Wolf** Kaspar, Mühlknecht von Appertshofen, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Regensburg rechtskr. am 2. März und 20. Juli 1875 wegen Diebstahls und Bettels zu 14täg. Gefängniß und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1692. **Cerwenka** Johann, Schneider von Pilgram in Böhmen, vom k. Ldg. Reichenhall rechtskr. am 1. Sept. 1875 wegen Diebstahls zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

516. 534. 1123.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

67. 795. 869. 980. 1449. 1674. 1791. 1826. 1948.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

23. 31. 61. 84. 330. 360. 368. 383. 388. 393. 403. 418. 424. 737. 773. 780. 882. 959. 1033. 1054. 1056. 1105. 1145. 1176. 1222. 1238. 1251. 1258. 1263. 1319. 1325. 1342. 1343. 1353. 1364. 1385. 1398. 1415. 1418. 1419. 1420. 1428. 1449. 1453. 1470. 1479. 1483. 1499. 1586. 1601. 1632.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 22. München, den 16. November 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1693. **Appl** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Kothau, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 25. Mai 1875 in contum. wegen Uebertretung der Bahnbaupolizei und groben Unfuges zu 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

1694. **Bauer** Heinrich, Dienstknecht von Schwärz, Ldg. Pegnitz, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 12. August 1875 wegen unbefugten Dienstaustrittes zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1695. **Baumann** Johanna, Dienstmagd von Obereilenbach, Ger. Abensberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 22. Juni 1875 wegen Betruges zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1696. **Bögler** Mathias, Dienstknecht von Geisenfeld, vom k. Ldg. Mainburg am 8. April 1875 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 8täg. Haft und wegen Körperverletzung und Beleidigung zu 10täg. Gefängniß und 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1697. **Beichl** Joseph, v. **Beigel** Joseph.

1698. **Beigel** Joseph — auch **Beichl** — Bürstenbindergeselle von Eslarn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Mainburg am 12. August 1875 wegen Unterschlagung zu 1 Monat Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1699. **Böck** Aloisia, Dienstmagd von Rettenbach, Ger. Günzburg, vom k. Ldg. Lauingen rechtskr. am 16. Septbr. 1875 wegen Diebstahls zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1700. **Berger** Johann Baptist, Dienstknecht von Solling, Ger. Dorfen, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 7. Septbr. 1875 wegen Unterschlagung zu 28täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1701. **Brunner** Georg, Bäckergeselle von Dingolfing, vom k. Ldg. Mainburg am 22. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1702. **Brunner** Joseph, Dienstknecht von Weinhering, vom k. Ldg. Dachau rechtskr. am 19. Nov. 1874 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1703. **Brunnwieser** Urban, v. **Förstl** Urban.

1704. **Burgerspfleger** Simon, Dienstknecht von Winklsaß, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 17. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1705. **Christmann** Friedrich, Landkrämerssohn von Karlsberg i/Pfalz, vom k. Ldg. Moosburg rechtskr. am 5. August 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1706. **Dünzl** Johann, verheir. Taglöhner von Puchhausen, Ger. Dingolfing, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 17. August 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1709 (1874). Die Red.

1707. **Dürmaier** Barbara, Taglöhnersfrau von Lohbühl, Ger. Nittenau, vom k. Ldg. Stadtamhof am 29. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1708. **Egelheer** David, led. Taglöhner von Forchheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 12. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1709. **Eckert** Konrad, Dienstknecht von Oberlindelbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 27. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1710. **Ellmann** Michael, Eisenbahnarbeiter von Haderstadt, Ger. Cham, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 25. Mai 1875 in contum. wegen Hausfriedensbruchs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1711. **Oetter** Heinrich, led. Webergeselle von Döbra, Ger. Naila, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 28. Juli 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1712. **Feil** Michael, Dienstknecht von Leutenbach, Ger. Neumarkt i/Ob.-Pf., vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1713. **Förstl** Urban — auch **Brunnwieser** —, 37 J. alt, led. Dienstknecht von Rinchnach, Ger. Regen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 7. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1714. **Fischer** Johann, Taglöhner von Bayreuth, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 26. August 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1715. **Friedl** Anton, 28 J. alt, Seilergeselle, nun Eisenbahnarbeiter, von Straubing, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 2. Septbr. 1875 in contum. wegen Unterschlagung und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1716. **Friedl** Franz Xaver, vormal. Melber in Pirkwang, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 7. Septbr. 1875 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1717. **Fuchshuber** Sylvester, Dienstknecht von Marktl, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 2. Sept. 1875 wegen Unfuges zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1718. **Gassenmaier** Johann, led. Taglöhner von Heilsbronn, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 22. April 1875 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1719. **Gebhart** Maria, Taglöhnerin von Tiefenbach, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 1. Juni 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1720. **Göttlinger** Thomas, Eisenbahnarbeiter von Waffenbrunn, Ger. Cham, vom k. Ldg. Viechtach rechtskr. am 25. Mai 1875 in contum. wegen Hausfriedensbruchs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1721. **Girl** Georg, Dienstknecht von Wadendorf, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 2. Septbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1722. **Gürster** Nerius, Dienstknecht von Perkam, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 9. Juli 1875 in contum. wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1723. **Goller** Maria, Webersfrau von Münchberg, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 10. Juli 1875 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 10 Ziff. 739 (1875). Die Red.



1724. **Groß** Gottlieb, 45 J. alt, led. Taglöhner von Eichenrain, Amtsger. Weyhers, vom k. Ldg. Neustadt a/S. rechtskr. am 25. Januar 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1725. **Gruber** Michael, Dienstknecht von Bosenried, Ger. Reding, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 17. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1726. **Hack** Sebastian, Dienstknecht von Hainhofen, Ger. Augsburg, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 13. Dezbr. 1874 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1727. **Halser** Peter, Dienstknecht von Oberbreitenau, Ger. Regen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 1. Septbr. 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1728. **Hansbauer** Georg, Häuslerssohn von Flintschbach, vom k. Ldg. Hengersberg rechtskr. am 8. Juni (12. April) 1875 wegen Diebstahls zu 1 Mon. 10 Tage Gefängniß und am 12. Juli 1875 in contum wegen Diebstahls zu 2 Mon. 21 Tage Gefängniß und am 2. August 1875 in contum. wegen Ruhestörung und Werfens mit Steinen auf Häuser zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1729. **Harlinger** Anna, Dienstmagd von Neunburg v/W., vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. rechtskr. am 23. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1730 **Hauf** Georg, Bahnarbeiter von Schwebheim, Ger. Uffenheim, vom k. Ldg. Heilsbronn rechtskr. am 9. Septbr. 1875 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar

1731. **Heigl** Anna, Dienstmagd von Degelberg, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 31. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1732. **Häuselmann** Andreas, led. Bergarbeiter von Altstett, Ger. Erbendorf, vom k. Ldg. Schongau rechtskr. am 2. Juli 1875 in contum. wegen Ruhestörung und groben Unfugs zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 273 u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

1733. **Heitzer** Max, Dienstknecht von Neuburg a/D., vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 13. April 1875 wegen Betruges und Zeugnißfälschung zu 4täg. Gefängniß und 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1734. **Henn** Leonhard, led. Ziegelarbeiter von Hertlingshausen in der Pfalz, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 14. April 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1735. **Hermann** Karl, Eisenbahnarbeiter von Hundersdorf, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Sulzbach rechtskr. am 17. August 1875 wegen Sachbeschädigung und Mißhandlung zu 27täg. Gefängniß und wegen groben Unfuges zu 27täg. Haft. Kosten — Aerar.

1736. **Himmelstoß** Joseph, Taglöhner von Loitzendorf, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mainburg am 13. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1737. **Hummel** Anna, Dienstmagd von Nürnberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1738. **Hutterer** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Oberndorf, Ger. Kötzting, vom k. Ldg. Mainburg am 17. Juni 1875 wegen Bettels, Landstreicherei, Ruhestörung und groben Unfuges zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1739. **Jägerhuber** Joseph, Dienstknecht von Eglharting, Ger. Ebersberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 4. Mai 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1740. **Kasper** Joseph, Maurergeselle von Neuschleichach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 9. Juni 1875 wegen groben Unfuges und Berufsbeleidigung zu 3täg. Haft und 6täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1741. **Kaiser** Georg, Dienstknecht von Wohnsgehaig, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 21. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1742. **Käsbauer** Georg, Dienstknecht von Hiltersried, Ger. Waldmünchen, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 7. Septbr. 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1743. **Kühnlein** Christian, Wagnergeselle von Steinwiesen, vom k. Ldg. Rottenburg i/NB. in contum. am 7. Septbr. 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1744. **Klinger** Anton, Photograph von Rainhausen, Ger Stadtamhof, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 30. Juni 1875 wegen Mißhandlung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1745. **Koch** Elisabetha Dorothea, Dienstmagd von Uehlfeld, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 13. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1746. **Kollmann** Barbara, Schaubudenbesitzers-Ehefrau von Uffenheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 11. August 1875 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1747. **Löffler** Barbara, led. Bahnarbeiterin von Königsbrunn, Ger. Schwabmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Nördlingen rechtskr. am 4. Aug. 1875 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1748. **Leupold** Adam, Dienstknecht von Traishöchstädt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Erlangen rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1749. **Lippert** Maria, led. Taglöhnerin von Bogenhausen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 17. August 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1750. **Mühlbauer** Jakob, Bäckergeselle von Au, Ger. Rottenburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r. d. Isar am 13. April 1875 wegen Diebstahls zu 45täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1751. **Nehmer** Leonhard, Inwohner von Hinterskirchen, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 7. Septbr. 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.

1752. **Pago** August, Metzgerknecht von Przbislaw, Bez. Polna in Böhmen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 14. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1753. **Pibl** Joseph, led. Bindergeselle von Pröhl, Bez. Knaden in Böhmen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 18. August 1875 wegen groben Unfuges und Blaumontagmachens zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1754. **Predinger** Georg, Schäfer von Remoding, Ger. Erding, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 17. August 1875 wegen Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1755. **Prem** Joseph, Dienstknecht von Ebersdorf, vom k. Ldg. Schwandorf rechtskr. am 18. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1756. **Rankl** Katharina, 37 J. alt, led. Taglöhnerin von Ilmmünster, Ger. Pfaffenhofen, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 18. Mai 1875 wegen Berufsbeleidigung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1757. **Rapp** Johann, ehemal. Postbote von Dinkelscherben, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 17. März 1875 wegen Betruges und unbefugten Tragens eines Amtszeichens zu 2 Mon. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1758. **Reger** Johann, Dienstknecht von Haag, Ger. Viechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. München r/J. rechtskr. am 24. August 1875 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1759. **Reifenzahn** Joseph, Dienstknecht von Scherleinsöd, Ger. Wegscheid, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 15. Juli 1875 wegen Dienstentlaufens zu 18täg. Haft. Kosten — Aerar.

1760. **Reschau** Johann, led. Fuhrknecht von St. Georgen, Bez. Wolfsberg in Kärnthen, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 7. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1761. **Richter** Johann, Schuhmachergeselle von Herrenskretschen in Böhmen, vom k. Sdtg. Bayreuth rechtskr. am 30. Juni 1875 wegen Fälschung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1762. **Riedelshamer** Anton, Dienstknecht von Burgheim, vom k. Ldg. Monheim rechtskr. am 17. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 298 (1873). Die Red.

1763. **Ruckdeschel** Wolfgang, Gütler von Schnackenhof, Ger. Münchberg, vom k. Ldg. Münchberg rechtskr. am 9. Dez. 1874 wegen Betrugs und Unterschlagung zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1764. **Seefried** Johanna, 28 J. alt, led. Fabrikarbeiterin von Mögesheim, Ger. Oettingen, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 30. Dezember 1874 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1765. **Springer** Leonhard, 34 J. alt, Schneider von Langfurt, Ger. Wassertrüdingen, vom k Ldg. Oettingen rechtskr. in contum. am 29. April resp. 23 Juli 1875 wegen Bettels unter Drohungen, Gebrauchs fremder Reisepapiere und Frivolität zu 14täg. und 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1766. **Staugel** Anna, 25 J. alt, Dienstmagd von Eltershausen, Ger. Hemau, vom k. Ldg Neustadt a d. S. rechtskr am 22. März 1875 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß Kosten — Aerar.

1767. **Stangel** Michael, Eisenbahnarbeiter von Eulenburg Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. in contum. am 22. Juli 1875 wegen Ruhestörung, ungebührlichen Benehmens vor Amt und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Z. 983 (1873) und Widerruf Beil. 12 (1874). Die Red.

1768. **Steindl** Joseph, Federnhändler aus Bober in Böhmen, vom k. Ldg. Rottenburg i. N.-B. in contum. am 16. Febr. 1875 wegen Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1769. **Strigl** Benno, Häusler von Geiselsdorf, Ger. Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 22. Juni 1875 wegen Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1770. **Strobl** Anton, led. Schneidergeselle von Wörleschwang, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Augsburg rechtskr. am 2. Dez. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1771. **Schabenberger** Jakob, Korbflechter und Hirte von Vohburg, vom k. Ldg. Mainburg am 17. Juni 1875 wegen Anfertigung von falschen Gemeindesiegeln zu 30täg. Haft — wovon 2 Tage $8\frac{3}{4}$ Stunden bereits erstanden. — Kosten — Aerar.

1772. **Schatz** Simon, Dienstknecht von Tiefenbach, Ger. Dorfen, vom k. Sdt.- und Ldg. München r/J. rechtskr. am 7. Sept. 1875 wegen Sachbeschädigung und groben Unfuges zu 3täg. Gefängniß und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1773. **Schinnerl** Sebastian, Dienstknecht von Vilsbiburg, vom k. Ldg. Vilsbiburg am 3. August 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Ziff. 1277 u. Widerruf Beil. 21 (1873). Die Red.

1774. **Schmied** Dorothea, Orgelspielersehefrau von Neustadt a/H., vom k Sdt- und Ldg. Nördlingen rechtskr. am 11. Aug. 1875 in contum. wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1775. **Schmitt** Jakob IV, Händler von Karlsberg in der Pfalz, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 16. Juni 1875 wegen Hausirens ohne Legitimationsschein zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1776. **Schmitt** Joseph, Wasenmeisterssohn von Falkenfels, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Bogen rechtskr. am 5. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1777. **Schmucker** Joseph, 20 J. alt, Eisenbahnbauaufseher von Auerbach, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 2. Juni u. 28. Juli 1875 wegen groben Unfuges zu 8 u. 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1778. **Schneider** Alois, 24 J. alt, Ziegelarbeiter von Berbersdorf, Ger. Cham, vom k. Sdt. und Ldg. München r/J. rechtskr. am 8. Juni 1875 wegen Sachbeschädigung, Ruhestörung und Tragens verbotener Waffen zu 21täg. Gefängniß und 10täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1779. **Schneiderbauer** Jakob, Dienstknecht von Eichendorf, Ger. Landau, vom k. Ldg. Altötting rechtskr. am 2. Sept. 1875 wegen Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1780. **Schuler** Michael, Dienstknecht von Konzenberg, Ger. Burgau, vom k. Ldg. Dillingen rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1781. **Unfahrer** Franz Xaver, Hutmachergeselle von Ergoltsbach, geb. in Murnau, vom k. Ldg. Rottenburg i. N.-B. in contum. am 24. Aug. 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1782. **Urz** Sebastian, Schuhmachergeselle von Kronwinkel, Bez.-A. Landshut, vom k. Ldg. Moosburg rechtskr. am 22. April 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1783. **Vogl** Richard, Lebzeltergeselle von Krumbach, vom k. Ldg. Mainburg am 13. Mai 1875 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1784. **Weideneder** Johann, Privatier von Ering, Ger. Simbach, vom kgl. Ldg. Altötting rechtskr. am 6. Juli 1875 wegen Berufsbeleidigung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1785. **Witscher** Johann, Maurergeselle von Meidbramm, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- und Ldg. Erlangen rechtskr. am 7. Oct. 1874 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1786. **Wolf** Konrad, Korbflechter von Kleinseebach, Ger. Erlangen, vom k. Sdt.- und Ldg. Erlangen rechtskr. am 21. Juli 1875 wegen Berufsbeleidigung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1787. **Zeder** Johann, Maurer und Eisenbahnarbeiter von Neustadt a/C., Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Regen rechtskr. am 28. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

578.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

158. 447. 777. 884.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

410. 520. 874. 1006. 1022. 1029. 1219. 1368. 1737. 1764. 1775. 1943. 1996.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

39. 254. 402 815. 843. 871. 941. 958. 1058. 1113. 1148. 1200. 1259. 1302. 1347. 1349. 1377. 1417. 1426. 1437. 1439. 1450. 1480. 1492. 1493. 1501. 1525. 1533. 1549. 1561. 1563. 1572. 1582. 1583. 1589. 1595. 1602. 1604. 1609. 1613. 1635. 1691.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 23. München, den 1. Dezember 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1788. **Babel** Michael, Knecht von Kolnberg, Ger. Cham, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 26. August 1875 wegen Diebstahls in contum. zu 18täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1789. **Bachinger** Anna Maria, led. Taglöhnerin von Schillingsfürst, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 19. August 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1790. **Bauer** Andreas, 26 J. alt, Bahnarbeiter von Waldorf, Ger. Kelheim, vom k. Ldg Schillingsfürst rechtskr. am 21. Juli 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1791. **Bauer** Mathias, Taglöhner von Wörnitzstein, Ger. Donauwörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1792. **Baumgartner** Johann Baptist, Uhrmachergehilfe von Pilsting, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 10. August 1875 wegen Unterschlagung und Betruges zu 45täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 21 Ziff. 1644 (1875). Die Red.

1793. **Baier** Karl, 22 J. alt, led. Schreiner und Bahnarbeiter von Stadlern, Ger. Viechtach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 30. April 1875 wegen Körperverletzung und Thierquälerei zu 21täg. Gefängniß und 2täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1794. **Beutelmeyer** Eva Maria, Dienstmagd von Ansbach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 19. August 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1795. **Beutelrock** Martin, Bahnarbeiter von Burglauer, Ger. Münnerstadt, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 26. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1796. **Böck** Max, Uhrmacher von Kirchheim, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Dießen am 25. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1797. **Böhmer** Wilhelmine, 21 J. alt, Marionetten-Schauspielerin von Friedrichsroda in Preußen, vom k. Ldg. Wunsiedel rechtskr. am 4. Februar 1874 wegen groben Unfuges und Diebstahls zu 1täg. Haft, 2täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1798. **Berger** Alois, verheir. Hadernsammler von Oberhofen, Ger. Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Tittmoning am 24. August 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1799. **Berger** Anastasia, verheir. Hadernsammlerin von Oberhofen, Ger. Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Tittmoning am 24. August 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1800. **Bergmüller** Joseph, Dienstknecht von Mauerstetten, Ger. Kaufbeuren, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 19. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1801. **Bühler** Simon, 35 J. alt, Knecht von Hüßingen, Ger. Heidenheim, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 27. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 18täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1802. **Birkl** Ludwig, Bäckergeselle von Nymphenburg, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 5. August 1875 wegen Unterschlagung und Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1803. **Büttner** Franz, Bahnarbeiter von Kirchehrenbach, Ger. Forchheim, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen groben Unfuges und Sachbeschädigung zu 3täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1804. **Blindenrettele**, v. **Cornelius** Margaretha.

1805. **Bohn** David, led. Mühlbursche von Eilenhof, Gem. Kaisersbach, württ. Ob.-A. Welzheim, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 2. Septbr. 1875 wegen Entwendung und Entlaufens aus dem Dienste zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1806. **Breit** Konrad, Bahnarbeiter von Forchheim, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 30. August 1875 wegen Sachbeschädigung, groben Unfuges und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Gefängniß und 12täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1807. **Christ** Ferdinand, Schreiber von Bamberg, zuletzt bei der Eisenbahnbau Sektion Miltenberg, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 12. August 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1808. **Christoph** Joseph, 32 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Hölldorf, Gem. Wolferskofen, Ger. Straubing, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 11. Januar 1875 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 30täg. Haft und 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1935 (1874). Die Red.

1809. **Dimpfl** Georg, Eisenbahnarbeiter von Furth, Ger. Cham, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 25. Dezbr. 1873 wegen Ruhestörung und Uebertretung der Polizeistunde zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 1937 (1874). Die Red.

1810. **Dietl** Konrad, 34 J. alt, Dienstknecht von Wülfersreuth, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Wunsiedel rechtskr. am 17. März 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1811. **Ditz** Eleonore, led. Bahnarbeiterin von Marienweiher, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Ausschickens ihrer Kinder zum Bettel zu 6täg. Haft u. Strfv.-Kosten.

1812. **Dunz** Therese, led. Näherin von Bonsal, Ger. Rain, vom k. Sdt.- u. Ldg Neuburg rechtskr. in contum. am 26. April 1875 wegen Bruches polizeilichen Aufenthaltsverbotes zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1813. **Eisele** Joseph, Dienstknecht von Mauerstetten, Ger. Kaufbeuren, vom k. Sdt.- u. Ldg Kempten rechtskr. am 31. Mai 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1814. **Eckert** Karl, verheir. Eisenbahnarbeiter von Schreiberthal, Gem. Rohrbach, Ger. Burglengenfeld, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 20. April 1875 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 4täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1815. **Erras** Ludwig, 32 J. alt, led. Taglöhner von Karlshuld, Ger. Neuburg a/D., vom k. Sdt.- u. Ldg. Eichstätt rechtskr. am 6. Juli 1875 wegen Betrugsversuchs zu 8täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1816. **Feichtner** Mathias, v. **Hanecker** Mathias.

1817. **Feiltscher** Alois, 24 J. alt, led. Schauspieler von Nürnberg, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 28. Dezbr. 1874 wegen Betruges zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1818. **Flaucher** Christian, Gaureiter von Höhenrain, Ger. Wolfratshausen, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 20. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1819. **Forster** Sebastian, Maurer und Eisenbahnarbeiter von Affecking, Ger. Kelheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. rechtskr. am 16. April 1875 wegen Uebertretung in Bezug auf die öffentliche Ordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1820. **Freund** Andreas, Wagner und Eisenbahnarbeiter von Wasserlosen, Ger. Euerdorf, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 17. August 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1821. **Friedlein** Thomas, Ziegelarbeiter von Gunzenhausen, vom k. Ldg. Herrieden rechtskr. am 27. Oktober 1874 wegen Bettels zu 24täg. Haft. Kosten — Aerar.

1822. **Fries** Wilibald, Eisenbahnarbeiter von Eichstätt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 20. Juni 1872 in contum. wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 676 u. Widerruf Beil. 15 (1875). Die Red.

1823. **Frisch** Georg **(Weinberger)**, Zimmergeselle von Hundsruck, B.-A. Grafenau, vom k. Sdtg. Passau rechtskr. am 16. August 1875 wegen groben Unfuges und Tragens verbotener Waffen zu 4täg Haft und Strafv.-Kosten.

1824. **Fritsch** Susanna, Bahnarbeiterin von Lichtenau, Ger. Heilsbronn, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1825. **Gareis** Johann (vulgo **Lederhans**), verheir. Bahnarbeiter von Stadtsteinach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Unterschlagung und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 4täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 225 u. Widerruf Beil. 7 (1873). Die Red.

1826. **Gaßner** Anna, Eisenbahnarbeiterin von March, Ger. Regen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 4. August 1873 wegen Fälschung einer Aufenthaltskarte zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Z. 672 u. Widerruf Beil. 13 (1873). Die Red.

1827. **Gehringer** Michael, 34 J. alt, Bauerssohn von Piesenkofen, Gem. Tegernbach, Ger. Neumarkt a/R., vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 25. April 1874 wegen Ruhestörung zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.

1828. **Girbinger** Sebastian, Müllergeselle von Richtheim, Ger. Neumarkt i/Oberpf., vom k. Ldg. Greding rechtskr. am 23. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1829. **Grösch** Michael von Oehrberg, Ger. Kissingen, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 14. April 1874 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Z. 1958 (1874) und Widerruf Beil. 10 (1875). Die Red.

1830. **Hanecker** Mathias (auch **Feichtner**), 23 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Ganghofen, Ger. Eggenfelden, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 31. März 1874 wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1831. **Haas** Johann, Bahnarbeiter von Niederndorf, Ger. Herzogenaurach, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 5. August 1875 wegen Ruhestörung und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1832. **Haas** Konrad, Taglöhner von Trautskirchen, Ger. Markt-Erlbach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1833. **Heuchele** Roman, Bahnarbeiter von Konradshofen, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 26. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Z. 35 u. Widerruf Beil. 7 (1875). Die Red.

1834. **Hillenbrand** Lorenz, ledig, von Waldberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 27. Juli 1874 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1835. **Hillenbrand** Prisca, ledig, von Waldberg, Ger. Bischofsheim, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 24. Mai 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Identisch mit Ziff. 1734 u. Widerruf Beil. 1 (1875)? Die Red.

1836. **Hopperdietzel** Andreas, 45 J. alt, led. Bierbrauer und Bahnarbeiter von Regnitzlosau, Ger. Rehau, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 2. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 943 u. Widerruf Beil. 19 (1875). Die Red.

1837. **Jäger** Konrad, Schneidergeselle von Lupburg, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Neumarkt i/Oberpf. rechtskr. am 18. August 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1838. **Köbrich** Johann, Eisenbahnarbeiter von Litzendorf, Ger. Bamberg I, vom k. Ldg. Kemnath rechtskr. am 7. Juni 1875 wegen groben Unfugs zu 4täg. Haft und wegen Mißhandlung und Berufsbeleidigung zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 841 u. Widerruf Beil. 13 (1875.) Die Red.

1839. **Kämmerer** Theodor Adam, led. Schmiedgeselle von Gerichsheim, großh. bad. B.-A. Tauberbischofsheim, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 15. Oktober 1874 wegen Versuches der Eigenthumsbeschädigung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1840. **Kieferle** Crescenz, led. Kellnerin von Scheer, württb. Ob.-A. Saulgau, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 5. Juli 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1841. **Kleber** Elisabetha, Taglöhnerin von Hiltensingen, Ger. Schwabmünchen, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. in contum. am 23. Aug. 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten]— Aerar.

1842. **Knarr** Friedrich, 32 J. alt, Schuhmacher von Baiersbach, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Wunsiedel rechtskr. am 7. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1843. **Knauer** Katharina, 42 J. alt, Eisenbahnarbeitersfrau von Reichersdorf, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 26. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1844. **Knauer** Paul, 43 J. alt, verheir. Eisenbahnarbeiter von Reichersdorf, Ger. Landau a/J., vom k. Ldg. Höchstädt rechtskr. am 26. Juni 1875 wegen Hehlerei zu 2täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1845. **Cornelius** Margaretha (vulgo **Blindenrettele**), 30 J. alt, led. Taglöhnerstochter von Wohnsgehaig, Ger. Hollfeld, vom k. Ldg. Wunsiedel rechtskr. am 21. April 1875 wegen Bettels zu 3 Wochen Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Ziff. 1036 (1875). Die Red.

1846. **Kugler** Dominika, Taglöhnerin von Bloßen, Ger. Monheim, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg in contum. rechtskr. am 19. Juli 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1847. **Kurz** Johann, Ziegelknecht von Schafhof, Ger. Schillingsfürst, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 5. August 1875 wegen Sachbeschädigung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1848. **Lampert** Michael, Schäfer von Heidingsfeld, Ger. Würzburg, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 8. und 22. Juli 1875 in contum. wegen groben Unfuges, Ruhestörung, ungebührlichen Benehmens u. unbefugten Viehhütens zu 8 u. 4täg. Haft (statt 2 Thlr. Geldstrafe). Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 976 (1874). Die Red.

1849. **Landinger** Maria, Bahnarbeiterin von Grasing, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 5. August 1875 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1850. **Lang** Johann Adam, led. Webergeselle von Hirschbrunn, Ger. Burgebrach, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. rechtskr. am 13. August 1875 in contum. wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1851. **Lederhaus,** v. **Gareis** Johann.

1852. **Lengenfelder** Johann, 29 J. alt, Händler von Körzendorf, Ger. Pottenstein, vom k. Ldg. Pottenstein rechtskr. am 8. Mai 1875 wegen Körperverletzung in contum. zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1853. **Lerner** Peter, led. Eisenbahnarbeiter von Marienweiher, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Ausschickens seiner Kinder zum Bettel zu 6täg. Haft u. Strfv.-Kosten.

1854. **Lippert** Georg, Dienstknecht von Selb, vom k. Ldg. Thiersheim am 22. Mai 1875 wegen Unterschlagung und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Gefängniß und 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1855. **Lochmüller** Georg, Bahnarbeiter von Waldthurn, Ger. Vohenstrauß, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Juni 1875 wegen groben Unfuges, Uebertretung oberpolizeilicher Eisenbahnbau-Vorschriften und Mißhandlung zu 6täg. Haft und 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1856. **Mayer** Johann, 40 J. alt, Dienstknecht von Kaufbeuren, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 10. Mai 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 16täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

1857. **Maier** Cyprian, Hafenbinder von Karlskron, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 19. April 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

1858. **Mühlbauer** Johann, 27 J. alt, Eisenbahnarbeiter von Mintzing, Gem. Deggenau, Ger. Deggendorf, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 11. Januar 1875 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 30täg. Haft und 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1859. **Müller** Joseph, Dienstknecht von Oberrieden, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Obergünzburg rechtskr. am 26. April 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung in contum. zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 15 Ziff. 1114 (1874). Die Red.

1860. **Müller** Joseph, Eisenbahnarbeiter von Würding, Ger. Rottthalmünster, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 4. August 1873 wegen Fälschung einer Aufenthaltskarte zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1449 u. Widerruf Beil. 21 (1875). Die Red.

1861. **Müller** Leonhard, led. Bahnarbeiter von Prosberg, Ger. Hersbruck, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 4 Ziff. 299 (1875). Die Red.

1862. **Mühling** Johann, Wagenputzer von Rothaurach, Ger. Roth, vom k. Ldg. Pappenheim rechtskr. am 21. Juni 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1863. **Mitterer** Simon, Bahnarbeiter von Eggen, Ger. Altötting, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 5. August 1875 wegen Ruhestörung und Mißhandlung zu 6täg. Haft und 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1864. **Nägler** Anna, led. Näherin von Marienberg, Ger. Burghausen, vom k. Ldg. Tittmoning am 7. Septbr. 1875 wegen Landstreicherei zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Z. 885 (1874) u. Widerruf Beil. 15 (1875). Die Red.

1865. **Neuhofer** Sebastian, Dienstknecht von Moosinning, Ger. Erding, vom k. Ldg. Wolfratshausen rechtskr. am 13. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1866. **Pelzel** Ursula, led. Taglöhnerin von Seligenporten, vom k. Ldg. Neumarkt i/Oberpf. **rechtskr.** am 1. Septbr. 1875 wegen Bettels zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 11 Ziff. 764 und Widerruf Beil. 13 (1874). Die Red.

1867. **Petzold** Karl Emil, 19 J. alt, Bäckergeselle von Schönberg, k. preuß. Pol.-Verw. Schönberg in der Ober-Lausitz, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 2. Dezbr. 1875 wegen Entwendung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1868. **Philipp** Johann (vulgo **Schmuggelhans**), Bahnarbeiter von Altdorf, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 4. Sept. 1875 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1869. **Reinhardt** Nerius, 26 J. alt, von Neubrunn, Ger. Marktheidenfeld, vom k Ldg. Marktheidenfeld am 26. Aug. 1875 wegen Ruhestörung u. groben Unfuges zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1870. **Reitenspies** Friedrich, Schneidergeselle von Kornburg, Ger. Schwabach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 29. Juli 1875 wegen Betruges zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1871. **Reithmayer** Georg, 26 J alt, Eisenbahnarbeiter von Rothmannsdorf, Ger. Vilshofen, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 11. Januar 1875 wegen groben Unfuges und Körperverletzung zu 42täg. Haft und 3 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1872. **Rückl** Michael, Bahnarbeiter von Heilingshausen, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 10. Juli 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 9 Ziff. 701 u. Widerruf Beil. 18 (1875). D. Red.

1873. **Rudolph** Maria, 20—22 J. alt, Dienstmagd von Lützelwibelsbach, großh. hess Kreisamts Neustadt i/Odenwald, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 17. Oktober 1872 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 3täg. Gefängniß und 1täg. Haft. Kosten — Aerar.

1874. **Samson** Anton, Maurergeselle von Dürrwangen, Ger. Dinkelsbühl, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 17. Juni 1875 wegen Ruhestörung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1875. **Sappel** Fridolin, Fabrikarbeiter von Dietmannsried, Ger. Grönenbach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 30. Aug. 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten—Aerar.

1876. **Sebald** Georg **(Seibold),** Taglöhner von Zirgesheim, Ger. Donauwörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 13. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1877. **Sebald** Johann **(Seibold),** Taglöhner von Zirgesheim, Ger. Donauwörth, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg rechtskr. am 13. Juli 1874 wegen Diebstahls zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1878. **Seibold** Georg, v. **Sebald** Georg.

1879. **Seibold** Johann, v. **Sebald** Johann.

1880. **Seuferth** Andreas, 63 J. alt, Goldarbeiter von Hof, vom k. Ldg. Wunsiedel rechtskr. am 19. Mai 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1881. **Sertl** Joseph, 36 J. alt, Bahnarbeiter von Unterbruck, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Schillingsfürst rechtskr. am 21. Juli 1875 wegen groben Unfuges und Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1882. **Siegler** Magdalena, Händlerin von Karlsberg, Ger. Grünstadt, vom k. Sdt.- u. Ldg. Neuburg a/D. rechtskr. am 22. Februar 1875 wegen unberechtigten Hausirens durch Strafumwandlung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1883. **Stadler** Franz Xaver, 29 J. alt, led. Eisenbahnarbeiter von Bindersweis, Ger. Passau, vom k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 28. Septbr. und 23. Novbr. 1874 wegen Mißhandlung und Uebertretung der Arbeiterordnung zu 8täg. Gefängniß und 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

1884. **Stark** Georg, Steinhauer von Oberröslau, Ger. Kirchenlamitz, vom k. Ldg. Thiersheim am 22. Mai 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft und Ueberweisung an die Landespolizeibehörde. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 24 Ziff. 2022 (1874) u. Widerruf Beil. 6 (1875). Die Red.

1885. **Staubitzer** Stephan, Metallschläger von Schwabach, vom k. Sdt.= u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 13. Juli 1875 wegen Hausfriedensbruchs zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1886. **Staufer** Johann, led. Maurer von Pressath, Ger. Eschenbach, vom k. Ldg. Eschenbach rechtskr. am 11. Mai 1875 wegen Bettels und Müssigganges zu 42täg. Haft. Kosten — Aerar.

1887. **Sußbauer** Johann, Bahnarbeiter von Keilberg, Ger. Regenstauf, vom k. Ldg. Kadelzburg rechtskr. am 21. August 1875 wegen Diebstahls zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1888. **Schönhofer** Johann, led. Bahnbau-Aufseher von Kirchberg, Ger. Griesbach, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Körperverletzung zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1889. **Schönwald** Joseph, Drechslergeselle von Schnaittach, Ger. Lauf, vom k. Sdt.= u. Ldg. Schwabach rechtskr. am 1. Juli 1875 wegen Betruges zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1890. **Schöppner** Georg, 29 J. alt, verheir. Schuhmacher, z. Z. Eisenbahnarbeiter, von Neustadt a/S., vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 22. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1891. **Schöppner** Sabine, Schuhmachers= u. Eisenbahnarbeitersfrau von Neustadt a/S., vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 22. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1892. **Schiener** Johann, led. Eisenbahnarbeiter von Kalkhäusl, Ger. Kemnath, vom k. Ldg Kemnath rechtskr. am 18. Mai 1875 wegen Diebstahls, Mißhandlung und Hausfriedensstörung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.=Kosten.

1893. **Schirl** Jakob, Bahnarbeiter von Ingolstadt, rechtskr. am 30. August 1875 wegen Sachbeschädigung, groben Unfuges und Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Gefängniß und 12täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1894. **Schlederer** Joseph, Bahnarbeiter von Lalling, Ger. Hengersberg, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 11. August 1875 wegen Betruges zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1895. **Schmuggelhans,** v. **Philipp** Johann.

1896. **Schnell** Ambros, Taglöhner von Waltershofen, würtb. Ob.=A. Leutkirch, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten rechtskr. am 6. und 27 Septbr. 1875 in contum. wegen groben Unfuges und Uebertretung in Bezug auf öffentliche Reinlichkeit zu 6täg. Haft (Kosten — Aerar) und 2täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1897. **Schnell** Victoria, Taglöhnersfrau von Waltershofen, würtb. Ob.=A. Leutkirch, vom k. Sdt.= u. Ldg. Kempten rechtskr. am 6. und 27. Septbr. 1875 in contum. wegen groben Unfuges und Uebertretung in Bezug auf öffentliche Reinlichkeit zu 6täg. Haft (Kosten — Aerar) und 6täg. Haft und Strafv.=Kosten.

1898. **Schraut** Sebastian, Bahnarbeiter von Karlburg, Ger. Karlstadt, vom k. Ldg. Kadelzburg rechtskr. am 22. Mai 1875 wegen groben Unfuges zu 4täg. Haft und am 5. Juni 1875 wegen Körperverletzung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1899. **Schuster** Johann, Maurer von Ingolstadt, vom k. Ldg. Pfaffenhofen rechtskr. am 22. April 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1371 (1874) u. Widerruf Beil. 4 (1875). Die Red.

1900. **Tretter** Andreas, 33 J. alt, led. Bahnarbeiter von Tirschenreuth vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Diebstahls und Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß u. Strafv.=Kosten.

1901. **Turbanisch** Elisabetha, led. Scheerenschleiferstochter von Neuensorg, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. rechtskr. am 26. Februar 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 8 Ziff. 515 u. Widerruf Beil. 14 (1874). Die Red.

1902. **Uhrig** Ignatz, Schneider von Weilbach, vom k. Ldg. Kissingen rechtskr. am 14. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1903. **Vogelsang** Michael, Schneidergeselle von Ehingen in Würtemberg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 6. Septbr. 1875 in contum. wegen groben Unfuges zu 8täg. Haft Kosten — Aerar.

1904. **Voit** Johann Wolfgang, led. Webergeselle von Schwarzenbach a/S., Ger. Rehau, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. rechtskr. am 2. Juli 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1905 **Wagner** Ignaz, led. Schreiner von Hohenweiler, Ger. Bregenz, vom k. Sdt.- u. Ldg. Kempten rechtskr. am 5. Juli 1875 in contum. wegen Unterschlagung u. Ruhestörung zu 8täg. Gefängniß u. 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1906. **Wagner** Johann, Bahnarbeiter und Zimmermann von Maggenbach, B.-A. Homburg, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 19. Juni 1875 wegen groben Unfuges und Uebertretung feuerpolizeil. Vorschriften zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1907. **Walchhammer** Georg. (auch **Walchner**) Dienstknecht von Mauerkirchen in Oesterreich, vom k. Ldg Tittmoning am 8. August 1875 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft u. Strafv.**Kosten.**

1908. **Walchner** Georg, v. **Walchhammer.**

1909. **Weigl** Margaretha, led. Taglöhnerin von Irlbach, Ger. Vilseck, vom k. Ldg. Regenstauf am 15. Dezbr. 1874 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1910. **Weinberger** Georg, v. **Frisch** Georg.

1911. **Wölfel** Konrad, Taglöhner und Viktualienhändler von Hörlesreuth, Ger. Pegnitz, vom k. Ldg. Pegnitz rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

Berichtigungen.

1912. **Schneiderbauer** Jakob, Dienstknecht von Eichendorf, wurde vom k. Ldg. Altötting am 2. Septbr. 1875 nicht — wie irrig in Beil. 22 Ziff. 1779 l. J. vorgetragen — zu **8** täg., sondern wegen zweimaligen Unfuges zu je **8** täg. Haft verurtheilt.

1913. **Pöverlein** Christine ist zu lesen statt **Föverlein** Christine in Beil 19 Z. 1505 (1875).

Erledigungen aus dem Jahrgange 1872:

633.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1873:

1064.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

30. 369. 461. 498. 1562. 1614. 1993.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

119. 427. 435. 464. 642. 692. 696. 731. 791. 833. 878. 885. 928. 974. 987. 1028. 1048. 1050. 1147. 1241. 1272. 1365. 1366. 1408. 1416. 1431. 1442. 1550. 1558. 1581. 1600. 1606. 1618. 1646. 1656. 1663. 1667. 1676. 1683. 1726. 1727. 1737. 1739. 1749. 1758. 1787.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

Nr. 24. München, den 16. Dezember 1875.

Beilage



zum bayer. Central-Polizei-Blatte.

(IX. Jahrgang.)

Nachbezeichnete Strafen sind, falls nicht ausdrücklich anderweitige Bestimmung getroffen ist, zu vollziehen und die veranlassenden Gerichte vom Vollzuge in Kenntniß zu setzen. Letzteren liegt die Notification der eingetretenen Erledigungen an die Redaction ds. Bl. ob.

Verurtheilt wurden:

(Alphabetisch geordnet.)

1914. **Anz** Johann, 20 J. alt, Fabrikarbeiter von Lechhausen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 18. Aug. 1875 wegen Vernachlässigung der Pflege seines Knabens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1915. **Arlitt** Karl, Eisenbahnbau-Aufseher von Großbettlingen, Ob.-A. Nürtingen, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 22. Septbr. 1875 wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1916. **Aschböck** Leonhard, Schneidergeselle von Ottobeuren, vom k. Ldg. Sonthofen rechtskr. am 23. April 1875 in contum. wegen Betruges und Landstreicherei zu 14täg. Gefängniß und 21täg. Haft. Kosten — Aerar.

1917. **Auer** Max, Dienstknecht von Probstried, Ger. Grönenbach, vom k. Ldg. Grönenbach rechtskr. am 15. Jan. 1875 wegen Körperverletzung in contum. zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1918. **Baumeister** Walburga, Seilersfrau von Weichs, Ger. Stadtamhof, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 2. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1919. **Baumgartner** Alois, Dienstknecht von Weihmörting, Gem. Vormbach, Ger. Passau II, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 4. Aug. 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1920. **Baumgartner** Johann Baptist, Uhrmachergeselle von Pilsting, vom k. Ldg. Dingolfing rechtskr. am 22. Juli 1875 wegen unberechtigten Hausirens zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 23 Ziff. 1792 (1875). Die Red.

1921. **Beil** Kunigunde, led., von Almoshof, Ger. Nürnberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 3. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1922. **Berger** Joseph, Dienstknecht von Langengeisling, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 13. Aug. 1875 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1923. **Berkmann** Johann, Eisenbahnarbeiter von Röthenbach, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 6. Okt. 1875 wegen Diebstahls zu 12täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Die Veröffentlichung wurde angeordnet vom k. Bez.-Ger. Kempten.)

1924. **Braun** Margaretha, Dienstmagd von Bayreuth, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 9. April 1875 wegen Dienstentlaufens zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1925. **Breitweg** Leonhard, Dienstknecht von Megersheim, Ger. Oettingen, zuletzt in München, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 2. Sept. 1875 in contum. wegen unbefugten Dienstaustrittes zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1926. **Christ** Christian, led. Drechslergeselle von Fürth, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 25. Mai 1875 wegen Bettels zu 20täg. Haft. Kosten — Aerar.

1927. **Danner** Alois, v. **Hofbauer** Alois.

1928. **Dippold** Barbara, Dienstmagd von Sophienthal, Ger. Weidenberg, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 18. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1929. **Doner** Kreszenz, Taglöhnersfrau von Pflugdorf, Ger. Landsberg, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 19. Febr. 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1930. **Dusel** Barbara, von Gerolzhofen, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 25. April, 13. März, 20. Febr. und 6. März 1875 wegen Felddiebstahls, Betruges und Uebertretung der Dienstboten-Ordnung zu 8täg. Gefängniß und 25täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1503 (1875). Die Red.

1931. **Eberwein** Johann Ludwig, vormals Tagschreiber von Schweinfurt, vom k. Sdtg. Würzburg am 28. Sept. 1875 wegen Betruges zu 1 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1932. **Englert** Johann Joseph, led. Schmid von Hundsfeld, Ger. Hammelburg, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 16. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1933. **Escherhuber** Johann, Schmidgeselle von Emmering, Gem. Tyrlaching, Ger. Tittmoning, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 13. August 1874 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1934. **Fahrenschon** Max, Taglöhner von Rampsau, vom k. Sdtg. Augsburg rechtskr. am 16. Aug. 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Die Veröffentlichung wurde angeordnet vom k. Bez.-Ger. Kempten.)

1935. **Fahrmbacher** Joseph, Knecht von Wasserburg, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 16. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1936. **Fichtl** Anton, Taglöhner von Honsolgen, Ger. Buchloe, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 4. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung in contum. zu 4täg. Haft u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 18 Ziff. 1413 (1875). Die Red.

1937. **Fiegenschuh** Franz, Fabrikarbeiter von Hohenlinden, Ger. Ebersberg, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 18. Febr. 1875 wegen Sachbeschädigung zu 14täg Gefängniß und am 22. Okt. 1874 wegen Ruhestörung zu 3täg. Haft und Strafv.-Kosten.

1938. **Findler** Gottfried — angeblich: Freiherr von — 33 J. alt, Dienstknecht von Mühlender bei Brixen, zuletzt in Wilpating, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 11. Aug. 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1939. **Führer** Benedikt, Taglöhner von Peiting, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 23. April 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1940. **Fischer** Johann, Dienstknecht von Bayreuth, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 21. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1714 (1875). Die Red.

1941. **Fries** Johann, Wagnergeselle von Pavelsbach, Ger. Neumarkt i. O/Pf., vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 28. Aug. 1875 wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung, dann groben Unfuges und Blaumachens zu 11täg. Gefängniß und 11täg. Haft. Kosten — Aerar.

1942. **Fuckerer** Thomas, Tapezierer von Bayersdorf, Ger. Erlangen, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 5. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1943. **Geier** Joseph, Schäfer von Kraiburg, Ger. Mühldorf, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 3. Novbr. 1873 wegen Ruhestörung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1944. **Goller** Margaretha, Tuchmachers-, nun Taglöhnersfrau von Münchberg, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 7. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 7täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1945. **Grande** Adolph, Eisengießer von Breslau, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 9. Juli 1875 wegen Sachbeschädigung zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1946. **Gugger** Johann, Taglöhner von Böbing, Ger. Schongau, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 25. Sept. 1874 wegen Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß statt 15 Thlr. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

1947. **Haberkorn** Katharina, 34 J. alt, von Tirschenreuth, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 20. Oktbr. 1875 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1948. **Hagen** Georg, Schneidermeister von Großhändlbach, Ger. Erding, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 18. Juni 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1949. **Handle** Andreas, Taglöhner von Kaufbeuren, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 18. Juni und am 2. Juli 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 3- und 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1950. **Hartung** Karl Richard, led. Flaschnergeselle von Fürth, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 22. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1951. **Haub** Franz, Kellner in Würzburg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 27. Okt. 1875 wegen Unterschlagung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1952. **Hauser** Johann, Mühlbursche von Hochleiten, Ger. Rosenheim, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 5. Febr. 1875 wegen Beleidigung zu 6täg. Haft, wenn nicht Zahlung der ursprünglichen Geldstrafe von 6 Thl. erfolgt. Kosten — Aerar.

1953. **Hautmann** Anna, led., von Eschenbach, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Bettels zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1954. **Heiß** Joseph, Bahnarbeiter von Inzing, k. k. Bez.-Ger. Telfs, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 4. Juni 1875 wegen Ruhestörung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1955. **Häckl** Andreas, Taglöhner von Klingsmoos, Ger. Neuburg a/D., vom k. Ldg. Rain rechtskr. am 14. Juli 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1956. **Härtl** Sebastian, Dienstknecht von Frankenried, Ger. Kaufbeuren, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 26. Febr. 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung in contum. zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1957. **Höß** Johann, Fabrikarbeiter von Langenneufnach, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 28. Jänner 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 10täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1958. **Hößle** David, Schäfer von Hart, württb. Ob.-A. Göppingen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 6. Mai 1875 wegen Uebertretung der Weidepolizei zu 10täg. Haft oder zu Zahlung der ursprünglichen Geldstrafe von 10 Thlr. Kosten — Aerar.

1959. **Hübner** Georg, Dienstknecht von Wüstendorf, Ger. Weismain, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 5. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1960. **Hiltl** Barbara, led. Taglöhnerin von Reinbrünel, Ger. Kastl, vom k. Ldg. Vilseck rechtskr. am 28. Juni 1875 in contum. wegen Bettels zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1961. **Himmelstein** Johann Baptist, Uhrmachergehilfe von Würzburg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 19. Oktbr. 1875 wegen Diebstahls zu 2 Mon. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1962. **Hingerl** Franz, Knecht von Holz, Gem. Watzling, Ger. Erding, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 6. Aug. 1875 wegen Betruges zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1963. **Hinterwimmer** Josepha, 17 J. alt, Dienstmagd von München, vom k. Ldg. Erding rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 20täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1964. **Hipp** Johann, Taglöhner von Oberthalhofen, Gem. Schöllang, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 8. April 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 14täg Gefängniß. Kosten — Aerar.

1965. **Hofbauer** Alois — auch **Danner** — Dienstknecht von Schönach, Ger. Regensburg, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 27. Sept. 1875 wegen Hausfriedensbruches u. Körperverletzung zu 15täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1966. **Holzapfel** Michael, Schneidergeselle von Prackenbach, Ger. Viechtach, vom k. Sdt.- u. Ldg. Straubing rechtskr. am 12. Aug. 1875 wegen Unterschlagung zu 1täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1967. **Horn** Georg, 56 J. alt, Taglöhner von Staffelstein, vom k. Ldg. Baunach rechtskr. am 11. Febr. 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 17 Ziff. 1337 (1875). Die Red.

1968. **Kaltenecker** Joseph, Dienstknecht von Straßreith, Ger. Freising, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 28. April 1875 wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1969. **Kaltner** Johann, Glasergeselle von Burghausen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 18. März 1874 wegen Mißhandlung zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1970. **Köck** Anton, Schuhmachergeselle von Triftern, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 28. April 1875 wegen Diebstahls zu 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1971. **Königsberger** Ignaz, Mühlgeselle von Warmisried, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 30. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß u. Strafv.-Kosten.*)

*) Zuletzt Beil. 2 Z. 114 (1874). Die Red.

1972. **Kerner** Wendelin, led. Müller von Immendorf, Ger. Aichach, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 3täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1973. **Klein** Ferdinand, Knecht von Karsbach, Ger. Gemünden, vom k. Ldg. Hammelburg rechtskr. am 26. Mai 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 5täg. Haft. Kosten — Aerar.

1974. **Klinger** Andreas, Schneidergeselle von Passau, vom k. Ldg. Aibling rechtskr. am 23. Juni 1875 in contum. wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1975. **Kohles** Barbara, von Großbirkach, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 13. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1976. **Kreitner** Johann, Taglöhner und Kohlenbrenner von Feldkirchen, Ger. Aibling, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 7. Juli 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1977. **Kurz** Andreas, Taglöhner von Aschau, Ger. Prien, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 27. August 1875 wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1978. **Landmann** Sebastian, 17 J. alt, Maurer und Hütknecht von Königsbrunn, Ger. Schwabmünchen, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 2. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1979. **Löhner** Ludwig, Dienstknecht von Unterhendelbach, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Altdorf rechtskr. am 8. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß, am 22. Juli 1875 wegen Körperverletzung zu 8täg. Gefängniß und am 12. August 1875 wegen Unterschlagung zu 2täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1980. **Lingg** Agathe, Taglöhnerin von Oberstdorf, vom k. Ldg. Immenstadt rechtskr. am 28. Januar 1875 in contum. wegen Betruges, Diebstahls und Landstreicherei zu 14täg. Gefängniß und 3täg. Haft. Kosten — Aerar.

1981. **Mann** Anton, Taglöhner von Engelmannsreuth, Ger. Pegnitz, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

1982. **Maier** Joseph, Bahnarbeiter von Triftern, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1983. **Maier** Kaspar, Bahnarbeiter von Wallerstein, Ger. Nördlingen, vom k. Ldg. Wasserburg rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Uebertretung bahnbaupolizeilicher Vorschriften zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1984. **Nöffel** Barbara, Eisenbahnarbeiterin von Ludwigsmoos, vom k. Ldg. Dachau am 12. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Bei Einspruchserhebung ist dieselbe zum k. Ldg. Dachau einzuliefern.)

1985. **Neu** Franz Xaver, Eisenbahnarbeiter von Sattelberg, vom k. Ldg. Dachau am 12. Mai 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar. (Bei Einspruchserhebung ist derselbe zum k. Ldg. Dachau einzuliefern)

1986 **Neuß** Johann, Bauerssohn von Mistelbach, Ger. Bayreuth, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 4. Juni 1875 wegen Uebertretung der Verpflichtung zum Kriegsdienst zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

1987. **Pöschl** Hedwig, Händlerin von Telfs in Tyrol, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 27. August 1875 wegen Bettels zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1988. **Pirner** Johann Andreas, Dienstknecht von Petersdorf, Ger. Ansbach, vom k. Sdlg. Fürth rechtskr. am 23. Juli 1875 wegen Thierquälerei zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

1989. **Regger** Michael, led. Schweizer von Brand, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 25. Juni 1875 wegen Unterschlagung zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1990. **Reinhartshofer** Franz Xaver, led. Schmidgeselle von Streitheim, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 23. August 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft unter Ueberweisung an die Landespolizeibehörde. Kosten — Aerar.

1991. **Rößler** Georg, 24 J. alt, Mühlknecht von Georgsgemünd, Ger. Roth, vom k. Ldg Euerdorf rechtskr. am 10. Juli 1875 wegen Betruges zu 3 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

1992. **Riegel** Georg, 25. J. alt, led. Taglöhner von Baunach, vom k. Ldg. Baunach rechtskr. am 29. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß und Strafv.-Kosten.

1993. **Roßkopf** Alois, Diestknecht von Wächtering, Ger. Rain, vom k. Ldg. Rain rechtskr. am 14. Juli 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

1994. **Rostock** Juliana, Diestmagd von Walkertshofen, Ger. Krumbach, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 10. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnnng zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1995. **Rotschka** Georg, Bäckergeselle von Schönbrunn, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 30. Jan. 1875 wegen Bettels zu 28täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 13 Z. 1052 u. Widerruf Beil. 19 (1875). Die Red.

1996. **Segitz** Katharina, Maurersfrau von Fürth, vom k. Sdlg. Fürth rechtskr. am 18. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

1997. **Seider** Martin, Bahnarbeiter von Ruderting, Ger. Passau I, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 22. Juli 1875 wegen Ruhestörung und groben Unfuges zu 10täg. Haft. Kosten — Aerar.

1998. **Six** Joseph, 28 J. alt, Inwohnerssohn von Windberg, Ger. Bogen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 24. August 1874 wegen Uebertretung der Arbeiterordnung zu 4täg. Haft. Kosten — Aerar.

1999. **Sonnenmoser** Johann Georg, Maurer u. zuletzt Provisionsreisender von Betzenweiler, O.-A. Riedlingen, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 28. August 1875 wegen Berufsbeleidigung zu 8täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2000. **Standl** Abraham, Ziegelarbeiter von Laufen, vom k. Ldg. Traunstein rechtskr. am 23. Nov. 1874 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2001. **Stegmann** Anton, Dienstknecht von Steinkirch, Ger. Zusmarshausen, vom k. Ldg. Zusmarshausen rechtskr. am 17. Juni 1875 wegen Betruges zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

2002. **Steinberger** Joseph, Sattlergeselle von Zolling, Ger. Moosburg, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 4. August 1875 wegen Betruges zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2003. **Stempfle** Johann, 28 J. alt, led. Schäfer von Hirschbrunn, Ger. Oettingen, vom k. Ldg. Oettingen rechtskr. am 13. Mai 1875 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2004. **Stich** Anna Margaretha, led. Näherin von Nürnberg, vom k. Sdtg. Würzburg in contum. am 2. Oktober 1875 wegen gewerbsmäßiger Unzucht zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2005. **Stock** Thomas, led. Maurergeselle von Neustadt a./Culm, vom k. Sdtg. Fürth rechtskr. am 20. April 1875 wegen Diebstahls zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 16 Ziff. 1054 (1873) u. Widerruf Beil. 10 (1874) Die Red.

2006. **Stolz** Isidor, Tagl. von Egglham, Ger. Pfarrkirchen, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 25. Febr. 1874 wegen Uebertretung der Arbeiterordnung und groben Unfuges zu 9täg. Haft. Kosten — Aerar.

2007. **Schaber** Joseph, Viehhändlerssohn von Wiggenbach, Ger. Kempten, vom k. Ldg. Oberdorf rechtskr. am 9. Juli 1875 wegen Unterschlagung in contum. zu 30täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 19 Ziff. 1562 (1875). Die Red.

2008. **Scharrer** Alois, 26 J. a., Mühlbursche von Arnsdorf, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 27. Januar 1875 wegen verbotener Waffenführung, groben Unfuges und Mißhandlung zu 6täg. Haft und 6täg. Gefängiß. Kosten — Aerar.

2009. **Schäffer** Johann Baptist, Bürstenbindergeselle von Pondorf, Ger. Riedenburg, zuletzt in Kelheim, vom k. Bez.-Ger. Landshut am 10. September 1875 wegen Bedrohung und Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

2010. **Schenk** Hartmann, Bahnarbeiter von Scheimiers in Tyrol, vom k Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 29. September 1875 wegen Ruhestörung zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

2011. **Schinabeck** Franz Xaver, Dienstknecht von Stallwang, Ger. Mitterfels, vom k. Ldg. Mitterfels am 11. August 1875 wegen Mißhandlung zu 4täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2012. **Schießwald** Michael, Dienstknecht von Eigelsdorf, Ger. Moosburg, vom k. Ldg Dorfen rechtskr. am 17. Juni 1875 in contum. wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 981 u. Widerruf Beil. 19 (1875). D. Red.

2013. **Schmelber** Franziska, led. Inwohnerin von Böhmisch-Neuhäusl, k. k. Bez.-Hptm. Tachau in Böhmen, vom k. Ldg. Neustadt a/WN. rechtskr. am 27. November 1874 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2014. **Schmölz** Franz, Dienstknecht von Waal, Bez.-A. Oberdorf, vom k. Ldg. Sonthofen rechtskr. am 11. Dezember 1874 in contum. wegen Diebstahls zu 21täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2015. **Schmitt** Adam, 22 J. a., Steinhauer von Karlsberg, Ger. Frankenthal, zuletzt in Schliersee, vom k. Ldg. Miesbach rechtskr. am 26. August 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2016. **Schmidt** Elise, Fabrikarbeitersw. von Hof, vom k. Sdtg. Nürnberg rechtskr. am 11. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 1 Monat Gefängniß. Kosten — Aerar.

2017. **Schmid** Johann, led. Häuslerssohn von Griesbeckerzell, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 28. Juli 1875 wegen groben Unfuges zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 12 Ziff. 983 und Widerruf Beil. 15 (1875). Die Red.

2018. **Schneeberger** Franziska, Musikersfrau von Malaczka in Ungarn, vom k. Ldg. Vilsbiburg rechtskr. am 28. September 1875 wegen Diebstahls zu 8täg. Gefängniß und wegen Bettels zu 2täg. Haft. Kosten — Aerar.

2019. **Schneider** Balthasar, Dienstknecht von Bärnau, Ger. Tirschenreuth, vom k. Ldg. Haag rechtskr. am 10. Juli 1875 wegen Ruhestörung und verbotenen Schießens zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.

2020. **Schubnell** Roman, 44 J. alt, Maurerpalier von Schönau in Baden, vom k. Ldg. Mühldorf rechtskr. am 29. Januar 1873 wegen groben Unfuges und verbotener Waffenführung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2021. **Schußmann** Lorenz, Torfstecher von Bachhauserfilz, Ger. Tölz, vom k. Ldg. Weilheim rechtskr. am 28. Mai 1875 wegen Diebstahls zu 5täg. Gefängniß und Strafv.-Kosten.

2022. **Schwägerl** Margaretha, Bahnarbeitersfrau von Beratzhausen, Ger. Parsberg, vom k. Ldg. Altdorf rechtskr. am 30. Juli 1874 wegen Forstfrevels zu 12täg. Haft statt 15 fl. Geldstrafe. Kosten — Aerar.

2023. **Tait** Giovanni, Bahnarbeiter von Mezzolombardo, vom k. Ldg. Neu-Ulm rechtskr. am 1. September 1875 in contum. wegen Mißhandlung zu 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2024. **Tomaselli** Luigi, Bahnarbeiter von Strigno in Tyrol, vom k. Landgericht Neu-Ulm rechtskr. am 1. September 1875 wegen Diebstahls zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2025. **Turbanisch** Michael, Weber und Zinnlöther, Eisenbahnarbeiter von Tannenwirthshaus, Ger. Stadtsteinach, vom k. Ldg. Bamberg I am 29. April 1875 wegen Bettels zu 8täg. Haft (Kosten Aerar)*) und

2026. **Derselbe**, vom k. Ldg. Scheßlitz rechtskr. am 14. September 1875 wegen Bettels zu 6täg. Haft. Kosten — Aerar.

*) Zuletzt Beil. 2 u. Widerruf Beil. 6 (1875.) Die Red.

2027. **Uhl** Peter, von Segnitz, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 1. Mai 1875 wegen Unterschlagung zu 8täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 21 Z. 1687 (1875). Die Red.

2028. **Walter** Walburga, led. Inwohnerin von Pullenreuth, Ger. Kemnath, vom k. Ldg. Erbendorf rechtskr. am 2. Juli 1875 wegen Bettels zu 30täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 1 Ziff. 83 u. Widerruf Beil. 5 (1875). Die Red.

2029. **Weber** Andreas, Dienstknecht von Grettstadt, vom k. Ldg. Gerolzhofen am 6. März 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Haft. Kosten — Aerar.

2030. **Wichtlhuber** Franz Xaver, Taglöhner von Höherstetten, Ger. Tittmoning, vom k. Ldg. Tittmoning rechtskr. am 28. Juni 1875 wegen Vernachlässigung der Verpflegung seiner Kinder und Körperverletzung zu 8täg. Haft und 14täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2031. **Will** Kaspar, Schneider von Konnerstadt, vom k. Ldg. Höchstadt a/A. rechtskr. am 2. Juli 1875 in contum. wegen Betruges zu 6täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2032. **Wildwasser** Konrad, Dienstknecht von Goldkronach, Ger. Berneck, vom k. Ldg. Bayreuth rechtskr. am 7. Mai 1875 wegen Diebstahls und Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 8täg. Gefängniß und 4täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 20 Z. 1285 (1873) und Widerruf Beil. 14 (1875). Die Red.

2033. **Winkelmaier** Mathäus, Dienstknecht von Eitersheim, Ger. Ingolstadt, vom k. Ldg. Friedberg rechtskr. am 23. Juni 1875 wegen groben Unfuges zu 14täg. Haft. Kosten — Aerar.*)

*) Zuletzt Beil. 22 Ziff. 1786 (1874) u. Widerruf Beil. 1 (1875). Die Red.

2034. **Winter** Johann, Bahnarbeiter von Leonrod, Ger. Markterlbach, vom k. Ldg. Kadolzburg rechtskr. am 7. August 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 6täg. Haft. Kosten Aerar.

2035. **Wiesler** Johann, Dienstknecht von Hammelburg, Heimat Frankenbrunn, vom k. Ldg. Lohr rechtskr. am 30. Juni 1875 wegen Diebstahls zu 4täg. Gefängniß. Kosten — Aerar.

2036. **Woller** Andreas, Metzgergeselle von Gerzen, vom k. Ldg. Dingolfing am 22. ... wegen Führens verbotener Waffen zu 6täg. Haft und Strafv.-Kosten.

2037. **Zacher** Franz, Taglöhner von Unterauerbach, Ger. Mindelheim, vom k. Ldg. Buchlo... am 15. Juni 1875 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung zu 4täg. Haft. Kosten - ...

2038. **Zeier** Kornel, 45 J. alt, Eisenbahnarbeiter, früher Papiermacher von Volkers, ... Brückenau, vom k. Ldg. Miltenberg rechtskr. am 2. September 1875 wegen Entwen... 4 Wochen Gefängniß. Kosten — Aerar.

2039. **Zaigler** Franz Xaver, Taglöhner von Zirgesheim, Ger. Donauwörth, vom k. Sta... Landgericht Neuburg rechtskr. am 13. Juli 1875 wegen Diebstahls zu 1täg. G.fängniß. — Aerar.

2040. **Zeilinger** Johann, Zimmermeister von Feucht, Ger. Altdorf, vom k. Ldg. Wasserburg r... am 6. Mai 1875 wegen Körperverletzung zu 10täg. Gefängniß oder zu Zahlung der urs... lichen Geldstrafe von 10 Thaler. Kosten — Aerar.

2041. **Zintel** Margaretha, led. Taglöhnerin von Böhmisch-Neuhäusl, k. k. Bez.-Hptm. Tach... Böhmen, vom k. Ldg. Neustadt W/N. rechtskr. am 14. Mai 1875 wegen Diebstahls zu ... Gefängniß. Kosten — Aerar.

2042. **Zierl** Johann, 39 J. a, Taglöhner von Großbergerdorf, Gem. Pitzling, Ger. Cham, ... k. Ldg. Neumarkt a/R. rechtskr. am 24. August 1873 wegen verbotener Waffenführung zu 4... Haft. Kosten — Aerar.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1871:

468.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1874:

706. 741. 747. 754. 781. 789. 799. 1014. 1293. 1377. 1688.

Erledigungen aus dem Jahrgange 1875:

237. 375. 475. 519. 526. 857. 884. 975. 1112. 1298. 1346. 1444. 1472. 1487. 1495. 1497. 1515. 1531. 1536. 1541. 1550. 1552. 1571. 1614. 1647. 1660. 1672. 1678. 1690. 1701. 1718. 1730. 1734. 1742. 1751. 1756. 1757. 1773 1789. 1810. 1831. 1841. 1874.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).



Inhalts-Verzeichniß

des bayerischen Central-Polizei-Blattes vom 1. Juli bis 31. Dezember 1875.

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Fischer Anton . .	49
Fischer August . .	64
" " . .	69
Fischer Barthol. . .	53
" " . .	58
Fischer Franz . . .	65
" " . . .	86
Fischer Joh. Georg	62
Fischer Joseph . .	49
Fischer Joseph . .	74
Fischer Joseph . .	76
Fischer Karl . . .	84
Fischer Max . . .	50
Fischersödl	49
Fleißner Joseph . .	63
Fleckinger Herrmann	66
Flingeli Konrad . .	81
Flintsch Hermann .	41
Flintsch Joh. Jakob	47
Flierl Johann . .	60
Floßmann Ludwig	78
Flurer Wilhelm . .	42
" " . .	46
Fontaine Friedrich .	44
Fohrer Friedrich . .	63
" " . .	73
Foilin Domeniko .	81
Forster Michael . .	78
Forstner Anton . .	49
" " . .	76
Forte Luigi . . .	58
" " . .	64
Forti Giovanni . .	70
Frank Gustav . .	70
Frank Joh. Bapt. .	42
Franz Johann . .	42
" " . .	43
" " . .	53
Fraas Wilhelm . .	69
Frey Jakob . . .	70
" " . . .	72
Freimuth Johann .	68
Freund Anselm . .	65
Freund Sigmund .	46
Friedl Johann . .	54
Friedl Leonhard . .	48
Frieblein David . .	42
Friedrich Georg . .	85
Frühholz Sebastian .	64
Frühmann Osw. Otto	76
Frimberger Michael	49
" "	55
Frimberger Wilhelm	62
Frieß Martin Gebh.	68
Frieß Wilibald . .	48
" " . .	51
Frisch Joseph . .	57
Frühwacht Jakob .	51
" " .	80
Fritz Joseph . . .	52
Fuchs Johann Mich.	47
Fugmann Adam .	49
Furthner Franz . .	59

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Furthner Franz . .	63
Gabissepp	75
Gabler Joseph . .	58
Gabold Joh. Clemens	59
Gall Joseph . . .	63
Gallazini Eugenio .	54
Gantz J. Christ. Wilh.	75
Garibaldi	64
"	68
Garnelli Karl . .	48
Gassenhuber Georg .	62
Gaßl Joseph . . .	61
" " . . .	65
" " . . .	72
" " . . .	74
Gaßner Martin . .	69
Gast Franz Joseph .	52
" " " .	58
Gasteiger Ignatz .	81
Gattung Franz . .	74
Gebhard Andreas .	81
Gebhard Anton . .	45
Gebhart Jakob . .	52
" " . .	76
Gebhardt Johann .	84
Gebhard Michael .	41
" " .	53
Geib Johann . .	42
Geibl Anton . . .	43
" " . . .	70
Geier Thomas . .	85
Geiger Christian . .	54
Geiger Johann Jak.	71
Geiger Joseph . .	47
Geisberger Alois .	74
Geisler Georg . .	65
Geitz Joh. Kaspar .	76
Gärlipp Heinrich .	81
" " .	82
Gerner Franz Xaver	73
" " "	82
Gerstle Ephraim Jos.	61
" " "	67
Gärtner Joseph . .	45
Gerum Joseph . .	42
Gös Johann . . .	44
" " . . .	49
Gößl Johann . .	82
" " . .	86
Gößlberger Georg .	69
Göstl Leopold . .	50
Gewaltswilhelm . .	44
" . .	54
Götz Georg . . .	65
Götz Johann . . .	49
" " . . .	59
Götz Veit	54
Giegerich Christian .	49
Gigl Sebastian . .	55
" " . .	58
Gill Richard . . .	62
Gilg Johann . . .	71
Günther Friedrich .	81

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Günther Johann .	60
Günther Wilhelm .	86
Giovanni Stephani	43
Giering Heinrich . .	79
Gittinger Wilhelm .	49
Gütling Johann .	63
" " . .	65
Gütner Blasius . .	76
Ginseppe Lazaro . .	41
Glan Christian . .	74
Glatz Martin .	87
Glöden Baron von	83
Gleich Leo	65
Gleis Sebastian . .	70
" " . .	73
Gleisner Anton . .	52
Gläsgen Valentin .	86
Gmelch Konrad . .	44
Gneis	76
"	81
Gnuva Barthol. .	59
" " .	71
Goldreich Leopold .	86
Goldschmidt August	63
Gollmann E. . .	77
Gottmeier Joseph .	62
" " .	69
" " .	78
Gotz Joseph . . .	46
Graf Franz . . .	43
Graf Lorenz . . .	50
" " . . .	53
Graf Martin . . .	75
Gracon Ivan . .	66
Grahmann Joseph .	73
Gran Christian . .	74
Grau Ludwig . .	60
Grauvogl Max . .	42
Gröbmeier Johann .	71
Gröbner Stephan .	62
Gröschl Eduard . .	68
" " . .	71
Grötsch Andreas . .	72
Grieger Karl . . .	51
" " . . .	56
Grimm Franz . .	46
" " . .	49
Grimm Georg . .	49
" " . .	65
Grünwald Joseph .	42
Grünwald Max . .	74
" " . .	81
" " . .	83
Grünwald Wilhelm	43
" "	85
Grist Joseph . . .	83
Gropp Karl August	76
Groß	42
Groß Johann . .	57
Groß Johann . .	47
Großkopfhansl . .	53
Gruber Andreas . .	63
Gruber Johann . .	71

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Gruber Leo . . .	71
Gruber Michael . .	63
Gschrei Johann . .	75
" " . .	81
Gschwendtner Joseph	48
Gsenger Mathias .	74
Guggauer Johann .	80
" " .	82
Gultner Abraham .	86
Gultner Aaron . .	86
Gultner Isaak . .	86
Gumbel Jakob . .	59
" " . .	68
Gurk Georg Friedrich	85
Gutmann Selig. .	52
Haberlandner Franz	49
" "	54
" "	59
Hase Anton . . .	60
" " . . .	70
Häfner-Alois . . .	45
" . . .	49
" . . .	81
Hafner Georg . .	77
Hafner Joseph . .	86
Hafner Karl Jakob .	59
Hafner Konrad . .	59
Hagelauer Joh. Jak.	79
Hackenberger Gg. .	41
Hackner Johann . .	55
" " . .	77
Haller Anton . . .	74
Haller Max . . .	51
" " . . .	54
Hammerschlag Mich.	52
Hamon Georg . .	52
Hampel Barthol. .	87
Hahn Friedrich . .	77
Hahn Joh. Georg .	57
Hahn Leonhard . .	46
" " . .	50
Hahn Michael . .	71
" " . .	72
Hahn Peter Paul .	86
Hanns einäugiger .	77
Hans Martin . .	45
Hansbauer Georg .	71
Hansbauer Joseph .	64
Happ Joh. Th. . .	47
Happach Joseph . .	66
Harbauer Ferdinand	77
Harbauer Georg . .	77
Harbauer Johann .	77
Harrer Anton . .	43
" " . .	50
Harrer Joseph . .	54
" " . .	59
Hart Friedrich . .	59
Hartmann Gabriel .	84
Hartmann Johann .	42
Hartmann Joseph .	49
" " .	54
Hartnagel Joh. Leonh.	46

Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Hartung Joh. Mich.	63
Harzer	59
Haas Adam . . .	77
Haas Georg . . .	58
Haas Rudolph . .	64
Haselbauer Heinrich	86
Haselbauer Joseph .	74
Haselbeck Joseph . .	82
Hauer Johann . .	69
Hauff David . . .	57
" " . . .	64
Haussenmeyer Konrad	50
Haug Friedr. Wilh.	44
" " "	54
Hauk Friedrich Wilh.	44
" " "	54
Hauser Johann . .	43
Hauser Johann . .	71
" " . .	81
Hatzinger Anton . .	75
" " . .	79
Hazuka Joseph . .	62
Höblinger Joseph .	49
Höchner Albanasius .	68
Hecht Johann . .	64
Höfler Georg . .	66
Höfler Johann . .	63
" " . .	68
Höfler Joseph . .	61
Hegelsmüller Joh. Gg.	82
Haibel Joh. Baptist	43
" " "	62
Heider Johann . .	87
Heiligenthal H . .	81
Heilmann Georg .	71
" " .	75
Heilmann Kaspar .	59
Heilmann Kaspar .	59
Heiloth Joseph . .	75
Heim Gottbard . .	66
Haimerl Michael ..	70
Heinbrunner . . .	56
Heindl Joseph . .	85
Heinold Nikolaus .	55
Heinrich Michael .	55
" " .	64
Heinrich Nikolaus .	62
" " .	72
Heinrich Philipp . .	43
Heiß Georg Franz .	41
Heiß Leonhard .	79
Hänsler Andreas .	42
Heisler Bernhard .	65
Häusler Georg . .	51
" " . .	54
Heck Franz . . .	51
" " . . .	54
Hecker Johann . .	63
" " . .	64
Hell Wendelin . .	76
Held Franz Xaver .	63
" " " .	75
Hölzle Joseph . .	62

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Brandl Karl	57	Daßler Bruno Ewald	41	Dirscherl Joseph	65	Eibach Sebastian	45	Ertl Georg jun.	54
„ „	59	Daßler Goswin	41	Dürschinger Christoph	83	Eibelmeier Michael	50	Erwing Gottlieb	59
„ „	60	Daubner Emmeram	44	Dißlinger Johann	54	Eichbaum David Löb	76	Eßert K.	60
„ „	72	„ „	51	„ „	72	„ „	87	Esterer Joseph	72
Brandler Moritz	74	Daucher Gottlieb	65	Distler Ernst Friedr.	57	Eichborn Achilles	55	„ „	74
Brauchle Wilhelm	86	„ „	81	Diell Wolfgang	82	Aicher Georg	71	Esterhammer Math.	43
Braun Franz Joseph	64	Dauenschmidt Georg	50	Dietsch Anton	82	„ „	75	Estermann Jakob	74
Brauneisen Ludwig	58	„ „	70	„ „	86	Eichhorn Joh. Bapt.	69	„ „	87
„ „	86	Dautel Johann	58	Dietzl Johann	42	Eidenschink J. Bapt.	66	Ettl Michael	56
Braunmüller Georg	49	Davenport	51	„ „	67	Aigner Georg	75	Etzel Wilhelm	51
Brey Joseph	53	Degele Johann	63	Dobler Joseph	58	Ailinger Joseph	66	Fabris Joseph	84
„ „	74	Degen Kaspar	56	Dollinger Joseph	44	„ „	68	Fackler Gustav Ad.	77
Bräunle Johann	56	Deibert Karl	51	Dolvit Giovanni	61	Eimer Jakob	69	Faltenbacher Anton	54
„ „	75	Deigendesch Johann	78	Donaubauer Raim.	74	„ „	73	„ „	76
Bräutigam Joseph	68	Deinhart Georg	60	„ „	81	Einberger Anton	43	Faltenbacher Paul	43
Breck Joseph	51	„ „	64	Donhauser Joseph	73	„ „	48	Faltermeier Frz. Xav.	44
Breydle Hermann	44	Deininger Johann	44	„ „	83	Einstein Moritz Löw	50	„ „	65
Brebivonio Valentin	50	Deckelmann Andreas	67	Doppel Erhard	72	Eisenbauer	74	Faltermeier Johann	83
Brexel Joseph	46	Deckelmann Sebast.	46	„ „	78	Eisenbeiß Johann	75	Faß Max	51
Bretzger Adam	47	Döll Andreas	58	Dorfner Rupert	65	Eisenlohr Frz. Xaver	58	„ „	54
„ „	79	Deller Ludwig	44	Dorner Johann	58	Eisenschmidt Andreas	73	Fasching Sebastian	47
Brügger Sebastian	44	Demierre Moritz	86	„ „	73	Eisner Georg	63	„ „	54
Brückl Mathias	75	Demmler Anton	53	„ „	80	„ „	73	Fath Dominikus	61
Brückner Johann	43	Dempf Franz	42	Dotterweich Joseph	47	Eitele Kosmas	52	Faulhaber Andreas	54
Brinkmann	42	„ „	46	Draber Alois	54	„ „	56	„ „	58
Brünle Johann	56	Denk Jakob	41	Dreher Simon	53	Eckart Jakob	75	Faulstich Wilhelm	69
„ „	75	Denk Severin	73	Dreyer Karl	58	Egger Andreas	82	„ „	78
Broglio Giuseppe	61	„ „	74	„ „	65	Egger Johann	45	Feyerlein Karl	81
Brugmann Harry	78	Derra Sebastian	78	Dressel Johann	44	Ecker Martin	48	Feuerstein Albert	82
Bruggmeier Andreas	87	Dörfler Wolfgang	69	Drärler Michael	72	„ „	55	„ „	84
Bruckner Joseph	72	„ „	75	Drodt Philipp	44	Eckert Johann	69	Feinberg	60
Brunauer Anton	86	Döring Johann	66	Drohmann Karl	52	Eckert Joh. Christoph	68	„ „	70
Brunner Alois	57	Döring Pankratz	66	„ „	78	Edl Andreas	64	Faist Franz	79
Brunner Anton	51	Dörner Wilhelm	51	Drummel Bonifaz	78	Eckstein Joseph	75	„ „	82
Brunner Martin	80	„ „	74	„ „	81	„ „	83	Feldbrand Jos. Meier	61
Bublik Johann	41	Deroy Max von	48	Dubois Louis	87	Ehlich Joseph	85	Fellerer Johann	61
„ „	44	Däschler Friedrich	77	Ducrue Ludwig	57	Eirhauser Joseph	57	Fellner Johann	71
Buch Franz	74	Detter Franz	52	Dunzinger Paul	63	Elkan Juda Löw	49	„ „	72
Buchbandner Georg	82	„ „	53	„ „	84	Elkan Nathan	49	Felser Joseph	74
„ „	86	Dettmar Joh. W. Chr.	56	Durner Georg	62	Elkan Simon Löw	49	„ „	76
Buchner Karl Theodor	68	Dötsch Ludwig	56	Dusch Anton	78	Ellner Franz	47	„ „	87
Buck Ferdinand	85	Dötschmann Eduard	42	Dusse Karl	57	Elsen Max	45	Feneberg Engelbert	55
Burger Johann	68	Dick Johann	45	Eberhard Johann	78	„ „	63	„ „	58
Burghauser Andreas	72	„ „	49	Eberhard Joh. Peter	76	Emmer Joseph	43	Färber	76
„ „	81	„ „	54	Eberhardt Joseph	41	Emmerling Paul	60	„ „	87
Burkart Georg	83	Dicker Johann	49	„ „	42	„ „	85	Föhrenbach Balduin	72
Busch Ernst	47	„ „	54	„ „	66	Endres Albert	41	Ferk Joseph	66
Busch Johann Adam	47	Diller Joseph	57	Eberwein Ludwig	87	Engel Kaspar	46	Fernandes	51
Christ Ferdinand	50	„ „	63	Ebner Joseph	82	„ „	50	Förstler Anton	67
Christ Joseph	84	„ „	83	Oechsler Johann	85	Epple Jakob	76	Förster Johann	70
Christ Konrad Karl	72	Dülk Johann	73	Edenharter Sebastian	78	„ „	82	Fichtner Michael	41
„ „	78	Diem Matthäus	59	Eder Georg	42	Epple Joseph	81	„ „	64
Christellone Giovanni	60	Dimpfl Adam	61	„ „	74	Erdle Joseph	52	Fidler Hermann	79
Christlein Erhard	48	Dünner Gustav	79	Eder Johann	43	„ „	54	Fickert Stephan	87
Christoph Friedrich	41	Dienstbier Joseph	44	Eder Joh. Bapt.	41	Erl Joseph	62	Fierlinger Ambros	50
Dallponti Antonio	55	„ „	57	Ederer Franz Xav.	42	Ehrle Anton	63	Fürst Johann Friedr.	52
Damme Karl	44	Dippold Friedrich	55	Ederer Georg	75	Ermer Lorenz	42	Fürst Michael Simon	50
Dandl Ludwig	47	Dürr Kaspar	69	Ederer Johann	70	„ „	46	Fürstenfelder Johann	52
Danschacher	86	„ „	74	„ „	76	Ernst Markus	82	Fischer Albert	41
Dantscher	50	Dierl Joseph	45	Efferen Konrad	50	Ernst Simon	60	Fischer Alois	47
„ „	53	„ „	47	Egelseer David	51	Ernstberger Wolfgang	52	„ „	49
Danziger Hugo	66	Dürnberger Christian	65	Egner Joseph	50	Ertl Benedikt	41	„ „	79
„ „	87	„ „	82	Eibach Sebastian	43	„ „	44	„ „	80

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Kofler Anton	74	Kropf, Wirth	44	Löffler Joseph	77	Loipersberger Wilib.	80	Meier Johann	42
" "	82	Kugler Johann	75	Löffler Wilhelm	65	Lohmaier Franz	55	Meier Johann	42
Kofler Johann	61	Kugler Joseph	54	Ley Georg	67	Lopp Georg Paul	77	Maier Johann	56
" "	63	Kugler Karl	43	" "	81	" "	78	" "	66
KoglerAd.BernhErnst	49	Kullmann Engelbert	48	Leibrock Jakob	84	Lorenz Johann	66	Maier Johann	56
Kohl Joh. Martin	43	Kullmann Paul	48	Leyer Jakob	52	" "	85	Mayer Johann	59
Kohl Konrad	69	Kuhn Albert	65	Leifeit Wilhelm	76	Loos Joh. Kaspar	75	Maier Joseph	43
KolbValentinJohann	56	Kuhn Joseph	60	Leigh Wilhelm	81	Losch Thomas	57	" "	45
Kohler Joh. Bal.	80	Kundmann Karl	41	Leykauf Christoph	71	Lohwasser Vitus	82	Maier Joseph	56
Kollie Alexander	54	" "	44	Leinbecker Wilhelm	54	Ludwikofsky Joseph	62	" "	72
Kohlmann Ernst		" "	51	" "	55	Lumberger Karl	58	Mayer Joseph	56
Fr. Alex.	77	" "	55	" "	64	Lunz Joseph	79	Meier Joseph	79
Kollmann Karl	47	Kunsmann Karl	44	" "	65	Luttner Max Joseph	50	" "	81
Kollmann Peter	70	" "	51	Leinfelder Peter	61	Lutz Balthasar	77	Meyer Joseph	86
Kohlroß Alois	82	" "	55	" "	72	Lutz Joseph	66	Mayr Karl	69
Kohn Isaak	55	Kupitzki Gust. Albert	83	" "	78	" "	74	Mayer KarlLud.Mor.	43
Kopp Joh. Bapt.	74	Coursow Christian	80	Leinisch Johann Leon-	84	Luzius Lorenz	76	Mayer Kaspar	77
Kopp Thomas	77	Kurz Andreas	44	hard	45	Mader Bonaventura	54	Maier Clement	52
" "	80	Kustermann Michael	74	Leupold Peter	82	Mader Joh. Georg	80	Meier Mathias	68
Koppenleitner Peter	48	Kwartner Moses	60	Leipold Wenzeslaus	57	Mader Mathäus	75	" "	70
" "	59	" "	70	Leis Romuald	41	" "	83	" "	86
Korner Joseph	86	Lachenmaier Leonh.	51	Leitl Jakob	77	Mader Michael	63	Meier Michael	68
Korntheuer Michael	44	Lambacher Karl	75	Leitner Johann	53	Madl Lorenz	82	Maier Sebastian	45
Kornwein Michael	44	" "	81	Leitzbach Heinrich	80	" "	86	Meyer Valentin	42
Korso Christian	80	Lammel, kath. Priester	86	Lehmann Friedrich	82	Magg Augustin	85	" "	58
Krackowitzer Martin	80	Lampertseder Joseph	67	" "	75	Mack Friedrich	64	Maier Valentin	59
" "	81	Lamplpeter	48	Lehnerhans	41	Mack Joseph	52	Meier Wolfgang	63
Kraft David	49	" "	59	Leonardi Gierbani	62	Mack Peter	50	" "	72
Kraft Feis	49	Land Eduard Bernh.	74	Lesti Mathias	75	" "	71	Mayerhauser Johann	45
Krah Joseph	73	Landauer Löwi	86	" "	52	Mallgraf Christian	79	Meierhöfer Franz	61
Kracker Johann	46	Landeck Georg	47	LettenbauerJoh.Bapt.	52	Malik Johann	53	Maierhofer Blasius	57
Kramer Joseph	70	Landes Joseph	50	Lettenbauer Sebast.	53	Malsack Johann	55	" "	65
Kramser Peter	59	Landes Michael	73	" "	79	" "	64	Maierhofer Engelbert	72
Kraus Anton	75	Landesdorfer Kaspar	58	Lettner Joseph	43	Manasse Dominiko	50	Meile Heinrich	61
Kraus Georg	83	" "	61	Löwe Robert Julius	81	Mangold Johann	58	Meurer Gustav	72
" "	86	" "	72	Lerhaller Martin	44	Mangst Michael	57	Mökl Mathias	71
Kraus Jakob	55	Landshammer Joh.	79	Liebhard Johann	76	Manssav Jakob	64	Melzer Joseph	86
Kraus Jakob	82	Landstorfer Joseph	43	" "	75	Mantel Eduard	54	Männer Joh. Nep.	48
" "	85	Lang jun., Pechhändl.	51	Liebherr N. N.	70	Mantel Konrad	43	Mähringer Nikolaus	63
Kraus Joh. Evang.	59	Lang sen., Pechhändl.	51	Lichtenstein Aaron	79	Marklsdorfer Jakob	82	" "	82
Kraus Michael	78	Lang Alois	81	Liegl Joseph	48	Marm Joseph	81	Mehringer Stefan	56
Krebs Joseph	41	" "	82	Lilienthal Heinrich	58	Marr Georg	55	" "	65
" "	75	Langhans Michael	41	" "	44	Matheis Joseph	52	Merkl Joseph	74
Krämer Joh. Georg	46	Laubinger Johann	43	Lindauer Joseph	52	Mateng Georg	66	Merkl Kaspar	85
Krämer Ludwig	86	Laubinger Stephan	43	" "		Mattes Nikolaus	42	Merkl Michael	43
Krempels Johann	74	Lauer Georg	84	Linden Ernst, Frei-	62	Mauckner Jakob	84	" "	49
Krämpfl Georg	61	Lauser Johann	49	herr v.		Maurus Joseph	74	Merkle Franz Joseph	69
Krenn Joseph	75	" "	60	" "	65	" "	76	Merle Thomas	70
Krenn Michael	78	Lauaner Franz	84	Lindenblüth Ulrich	70	Mausfallenhändler	52	" "	74
Krönauer Joseph	80	Laumer Joseph	59	Lindhuber Konrad	78	Marbauer Leopold	53	Merold Joseph	41
" "	87	Lautensack Johann	82	Lindner Joseph	46	Mai Heinrich	72	Merten Friedr. Wilh.	49
Kreß Franz	82	" "	85	Lindner Lorenz	65	Mai Joseph	54	Merz Martin	53
Krösa Ferdinand	65	Lazar Michel	86	Link Karl	85	Meyer Andr. Nik.	78	" "	55
Kretzschma Fr. Bald.	80	Lebender Wolfgang	43	Linsmaier Gregor	51	Mayer David	69	" "	82
Kroll Friedrich	46	Lecher Ludwig	57	" "	54	Meier Franz	61	Mees Georg Joseph	84
" "	55	" "	68	Linsner Konrad	53	" "	75	Messerklinger Mich.	42
Kronau	64	Lechl Max	47	Lupke Georg	44	Maier Georg	85	Mäseth Johann	77
Kronenberg Adolph	84	" "	66	Lißauer Alfred	43	Meyer Heinrich	60	Messing David	52
Kronenbitter Emil	71	Lechner Joseph	45	List August	60	" "	66	Meßmer Karl	56
	73	" "	60	" "	61	Maier Jakob	77	Meth Adam	51
" "	76	Löffelholz-Colberg Fr.		" "	62	" "	80	Metz Franz	59
Kronhuber Benno	54	Freiherr von	75	Lober Johann	42	Mayr Johannes	41	Metzger Adam	47
Kronhuber Benno	79	Löffler Joseph	70	Loipersberger Wilib.	74	" "	42	Metzger Friedrich	85


Digitized by Google

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Rippltoni	86	Ruland Georg	65	Sailer Alban	49	Sommer Raimund	65	Steiner Vincenz	77
Rührer Johann	68	„ „	72	„ „	51	Sommerer	74	Steingrübl Franz	67
Rieß Johann	78	Ruhland Michael	49	„ „	55	„	78	Steinle Johann	57
„ „	81	„ „	58	Sailer Andreas	46	Sonderegger Johann	74	„ „	73
Riß Joseph	42	Rummel Wolfgang	62	Seiler Dismas	49	Sondorfer Joseph	82	„ „	76
Rießner Wolfgang	57	„ „	66	„ „	76	SonnenleitnerEduard	66	Steinle Karl	54
Rist Karl	73	Rungaldier Joseph	62	„ „	81	Sperr Johann	61	Steinmayer Valentin	73
Rittel Johann	73	Rußer Ludwig	77	Seiler Johann	79	Sperhacke	86	„ „	77
Ritter August	80	„ „	81	„ „	82	Sperlhack Franz	80	Steurer Wolfgang	60
Ritter Heinrich	59	Rust Kaspar	47	Seilzl Joseph	74	„ „	86	Steckermaier F. Xaver	55
Ritter Joseph	75	Ruwre Joseph	61	„ „	80	Sperling Konrad	76	„ „ „	59
Ritzinger Alois	83	„ „	68	Seiß Georg	80	„ „	81	Stelzer Albert	82
Ritzler Franz Xaver	45	Sachsenhammer Frz.	81	Seitz Johann	83	Späth Anton	54	Stelzer Andreas	50
Rietzler Joseph	54	Sachsenhauser Frz.	73	„ „	85	Spiegel Joseph	65	Stemmer Peter	65
Robl Michael	79	Sachsenhauser Mart.	61	Seitz Joseph	73	Spilker Herm. Heinr.	42	„ „	73
„ „	80	Salein Alois	78	„ „	74	Spindler Max	50	Stengel Joseph	75
Roidl Anton	59	„ „	84	„ „	75	„ „	62	„ „	78
„ „	68	SallmannsbergerJos.	44	Selb Friedrich	41	Spitz Michael	54	Stengle Mathias	48
„ „	73	Salomon Andreas	77	Söldner Augustin	80	„ „	68	„ „	50
Rockinger Franz Xav.	59	Salzinger Joseph	67		82	Spitzweg Joseph	49	Stenz Johann	78
Roll	64	Salzmann Franz	44	Sellmaier Joseph	41	„ „	54	Stepano	43
„	67	Salzmann Hermann	66	„ „	43	Splitgerber Gustav	64	Sternberg Emmerich	59
Rolland Emil	45	Sandtner Frz. Xaver	49	Semm Georg	57	Sponsel Johann	84	Sternstein Simon	63
„ „	47	„ „ „	60	Semmelmann Joseph	65	Sporrer Wolfgang	60	Sterzinger Joseph	61
Rosenberger Franz	53	Sandtner Johann	74	Semmelmann Max	65	„ „	70	Stetter Eduard	78
Rosenthal	70	„ „	78	Semineth Anton	69	Spreitzer Wolfgang	78	Stich, Andreas	51
Rosenthal Jakob	84	Sarmay Emmerich	59	Semmler Johann	61	„ „	79	Stich Christian	53
Rosenwirth Joseph	59	Satorius Franz	60	„ „	76	Springer Ignaz	48	Stieglitz Gg. Adam	64
„ „	64	Sauer Adam	67	Sendbichler Jakob	82	„ „	52	Stippkugel Karl	56
Roßmeier Franz Xav.	83	Sauer Friedrich	70	Senger Jakob	43	Stadelbauer Johann	84	Stützer Jakob	77
„ „ „	86	Sauerbeck Joh. Mart.	53	Sepp	65	Stadelmann N.	47	Stofflet Georg	49
Rost Friedrich	55	Sauter Johann	76	Serger Georg	62	Stadler Joseph	77	Stoiber Georg	50
Roth Jakob	83	Sautner Mathias	65	„ „	64	Stadler Michael	47	„ „	51
Roth Johann	47	„ „	67	Servie Joseph	48	Stahl Georg	48	Stoiber Michael	42
„ „	78	Seeber	73	„ „	64	Stahl Johann	58	Stoll Paulus	86
Rott Mathias	45	Söder Andreas	64	Serczewski	70	Stallinger Joseph	55	Stolz Johann	57
Roth Moritz	84	Söder Nikolaus	61	Sicher Franz	70	Stangl Wolfgang	55	„ „	73
Rothbauer Franz Xav.	51	Sedlmeier Anton	53	Siegl Albert	47	„ „	83	„ „	76
„ „ „	54	Sedlmeier Franz	52	„ „	66	Stauf Joseph	43	Stolz Peter	60
Rothenanger Karl	63	Sedlmeier Johann	53	Sigl Andreas	63	Stauffer Franz	51	Storr Josef	51
Rothenbacher Anton	79	„ „	58	Dr. Sigl Johann	54	„ „	54	Storath Benjamin	47
Rothenberger Julius	67	Sedlmeier Karl	43	Sigl Lorenz	51	Stauffer Johann	58	Storch Georg	72
Rottenberger Sebast.	59	„ „	51	„ „	54	„ „	59	Straminger Peter	46
Rottenkolber Martin	55	Seger Joseph	42	Sickenberg. GeorgLor.	83	„ „	77	„ „	51
Rother Lenz	42	Seibert Hieronymus	77	Silverio Anton	55	Staufer Max	51	Stranzinger Joh. N.	74
Rotherl Alois	85	„ „	80	Silvestro Antonio	83	„ „	54	„ „ „	80
Rottmaier Joh. Bapt.	74	„ „	82	„ „	86	Stöber Paul Ludwig	86	Straßberger Max	45
Rottner Alois	59	Seubert Paul	62	Simeier Anton	51	Stecher Joseph	83	„ „	63
Rovere Ferdinand	68	Seybold Karl	68	„ „	71	Steger Johann	72	Straßberger Michael	46
Rovere Joseph	68	Seidenbusch Lukas	78	Simmel Johann	46	„ „	79	„ „	56
Rua Ognisanti	61	Seidinger Johann	56	„ „	51	Stegmann Anton	48	Straßer Johann	48
Rubay Ferdinand	79	„ „	73	Simon Alois	80	Stegmeier Anton	71	„ „	56
Rubinstein	70	Seidl Johann	52	Simon Heinrich	74	Stäbelin Johann	71	Straßer Thomas	62
Rubel Joh. Georg	73	Seidl Karl	70	„ „	80	„ „	72	„ „	76
Rudholzner Georg	56	Seidl Wolfgang	48	Sündel Joh. Gg.	63	Steibel Joseph	59	„ „	84
„ „	57	Seyer Jakob	55	Singer Joseph	42	Steichele, Maler	74	Straub Johann	62
„ „	74	Seiffert	61	Sirt Sebastian	46	Steidle Karl	73	Straub Joh. Michael	64
Rudolph Ludwig	81	„	75	Skala Karl	87	Steigenberger Jakob	74	Straub Michael	85
Rudolphi Christian	41	Seiffert Ernst	58	Skala (Skola) Math.	64	Stein Karl	62	Strauß Joseph	61
Ruf Friedrich	53	Seufert Joh. Georg	64	Sojka Ignaz	87	Stein Max	57	Strauß Israel	47
„ „	84	Seufert Joseph	75	Sohler Robert	74	Steinbauer Mathias	75	„ „	48
Ruhammer Martin	67	Seufert Max	64	„ „	75	Steinbrenner Friedr.	65	Strauß Moses	59
Ruck Georg	58	Seifinger Peter	80	Sollinger Egid	57	Steiner Vincenz	67	Streb Joseph	47

Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.	Männliche Namen.	Bl.-Nr.
Streb Joseph	51	Schönberger Franz	45	Schmidt Joseph	66	Schrott Pius	75	Templer Karl	59
StreicherChrist. Heinr.	72	Schönberger Frz. Xav.	49	Schmidl Joseph	72	Schrott Sebastian	53	Tennstadt Wolfgang	60
Strößenreuther Joh.	66	Schönecker Anton	62	Schmitt Joseph Vikt.	59	„ „	56	Tött Anton	87
Stigl Magnus	61	Schönherr Joseph	77	Schmidt Kaspar	52	Schuch Joseph	64	Tiegelmann Joseph	64
Strobl Anton	50	Schönhofer Joseph	81	„ „	54	„ „	68	Thiergärtner Friedrich	54
„ „	62	Schenk, aus Pesth	77	Schmid Makarius	42	Schuh Georg	41	„ „	73
Strobl Johann	46	Schenk Georg	86	„ „	66	Schulte Alois	66	Türk Johann	64
Strohmaier Johann	47	Schöpf Christian	48	Schmidt Michael	59	„ „	71	„ „	73
Strohmüller Peter	86	Schiff Ferdinand	63	Schmitt Peter	87	Schulz Georg	75	Türk Joseph	73
Stubenrauch Johann	75	Schiffer Ferdinand	43	Schmid Reinhold	53	Schumm Joh. Mich.	47	Tobias Johann	82
Stubler Mathias	87	„ „	76	Schmidt Sebastian	73	Schuhmann Georg	85	Thoma Raimund	65
Studer Sebastian	77	Schifflechner Georg	53	Schmidbauer Frz. Xav.	59	Schunk Johann	82	Thomas Joseph	61
Stußler Michael	51	Schick Max	56	Schmidbauer Johann	59	„ „	84	Tomschütz Albert	61
Stuhler Mathias	87	Schikowsky August	87	Schmidof	73	Schupp Christian	42	Trambauer Joh. Jak.	51
Sugani Louis	53	Schüll Johann	57	Schmitz Peter	60	Schurr Johann	82	Trauth Gg. Adam	61
Summerer Johann	46	Schild Georg	57	„ „	61	Schurr Michael	82	Trauth Joseph	47
Sumser Karl Ludw.	41	„ „	74	Schmutterer Theodor	50	Schuster Franz Xaver	48	Treppner	55
Sutter Andreas	68	Schüble Simon	52	„ „	74	Schuster Johann	41	Tresch Anton	45
„ „	76	Schüllermann Frdr.	56	Schmuck Alphons v.	81	Schuster Joseph	84	Tretter Andreas	57
Sutterlitt Alois	60	Schienagl Anton	53	Schnabel Mathias	41	Schuster Michael	54	Triebenbacher Joseph	50
Sutterlitt Joseph	60	Schindele Joseph	48	„ „	52	„ „	62	„ „	74
Svaldi Franzisko	62	Schindlbeck Gottlieb	84	Schnauffer Hnr. Aug.	85	Schwabl Johann	78	Trostmann Konrad	69
Szemanyi Stephan	73	Schindler Kaspar	44	Schneeberger Johann	43	Schwarz Anton	50	„ „	74
Schabenberger Math.	65	„ „	80	Schneeberger Wenzel.	50	„ „	54	Thum Karl	70
Schaber Joseph	47	„ „	83	Schneider Friedrich	76	Schwarz Bernhard	45	Turbanisch Christian	52
Schad Anton	85	Schindlmeier Georg	65	„ „	81	Schwarz Johann	49	„ „	55
Schad Johann	59	Schirmer Peter	82	Schneider Georg	51	Schwarz Michael	53	Thouret Emil	70
Schaby Paul Moritz	71	Schirper Joseph	60	„ „	75	Schwarz Philipp	82	„ „	72
Schafberger Michael	52	Schürz Johann	74	Schneider Georg	55	Schwarz Wilhelm	80	„ „	78
„ „	56	„ „	80	Schneider Georg	76	„ „	82	Ullermann Lorenz	45
Schaffot	63	Schießl Adam	82	Schneider Joseph	57	Schwarzbeck Joseph	51	Ulihr Jakob	77
„	67	Schießl Georg	79	Schneiderbauer Jakob	66	Schwarzhuber Mart.	44	Ullrich Georg	52
Schall Jakob Friedr.	57	„ „	84	Schnepper Michael	50	Schwarzkopf Wilh.	47	Unterholzner Joseph	67
Schaller Anton	68	Schießl Johann	70	„ „	51	„ „	67	„ „	85
„ „	71	„ „	81	Schnitzer Martin	42	Schwegler N. N.	68	Unterleitner Anton	41
Schaller Johann	45	Schießl Mathias	85	Schober Gustav	66	„ „	78	„ „	61
Schaller Joseph	51	Schütz Wolfgang	44	Schoof Ferdinand	44	Schwögler Anton	66	Uhrig Ignatz	60
Schaller Peter	84	Schlamp Vitus	42	Schoibl Joseph	81	Schwegler Georg	83	„ „	68
Schaller Simon	52	„ „	55	Scholl Joseph	58	Schwaiger Alois	74	Utz Leonhard	59
Schalkenfranzl	67	Schlatter Nikolaus	81	„ „	61	„ „	81	Völker Adolph	61
Schambeck Johann	49	„ „	85	„ „	65	„ „	87	„ „	67
Schank Mich. Blasius	64	Schlecht Johann	54	„ „	81	Schweiger Benedikt	65	Veth Joseph	49
„ „ „	72	Schleißheimer Ludw.	69	Schorrer Johann	54	„ „	68	Vetter Johann	70
Schanz Joseph	53	Schmatterer Theodor	48	„ „	58	Schweiger Jobst	68	Vill Anton	46
Scharl Karl	58	„ „	50	„ „	72	„ „	70	Vill Valentin	46
„ „	73	„ „	74	Schottenloher	56	Schweiger Sylvester	70	Villa Giueseppe	44
„ „	80	Schmehl Wilhelm	72	„ „	73	Schwärzler Joh. Pet.	59	Voggenreiter Johann	52
Schauer Jakob	58	Schmid Anton	50	Schramm Friedrich	81	Schwätz Joh. [Jos.]	81	Vogl Adam	46
Schautz Emil	64	Schmid Anton	70	Schröder Adam	50	„ „ „	82	„ „	53
Schebel Joseph	85	Schmitt Franz	51	„ „	52	Schwicker Johann	79	Vogl Georg	59
Schädler Adam	52	Schmid Franz Xaver	45	Schröbl Johann	75	Schwingenschlägel M.	45	Vogl Konstantin	58
„ „	63	Schmidt Friedrich	42	Schreiber Friedrich	67	„ „	53	„ „	63
Schedler Joseph	86	Schmidt Friedrich	43	Schreiber Johann	43	„ „	78	Voglmeier Georg	77
Schäf Leonhard	47	„ „	86	Schreimel Julius	70	Schwinghammer M.	56	Vogtländer Andreas	48
Scheibl Georg	48	Schmidt Frd. Siegfr.	83	Schrenk Friedrich	46	„ „	59	Voll Heinrich	20
Scheibler Barthol.	67	Schmidt Georg	82	Schreyser Max	42	Taboga Nikolaus	59	Volkmann Johann	55
Scheuerer Anton	58	Schmid Jakob	85	Schröer Peter	52	Taboga Paul	59	Vollmaier Joseph	55
„ „	71	Schmidt Johann	42	„ „	54	Tauber Joseph	81	„ „	82
Scheurer Franz	53	„ „	44	Schrod Karl E.	56	Taubner Emmeram	44	„ „	86
„ „	78	Schmid Joh. Bapt.	49	„ „ „	60	„ „	51	Vollmer Karl	74
Scheller Johann	79	Schmidt Joh. Bapt.	70	Schroll Joseph	65	Thein Johann	84	Vollnhals Konrad	50
Schemel Michael	53	„ „ „	74	„ „	81	Theis Philipp	80	Vorbeck Kilian	46
Schömmer Joh. Nep.	85	Schmitt Joh. Gg.	70	Schrott Pius	73	Theis Wenzel	51	Vorwalter Alois	69

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Bieringer Leopoldine	61	Fellermaier Barbara	57	Hecker Elise	63	Knörringer Ottilie	66	Riggl Barbara	71
„ „	66	Fellner Katharina	79	„ „	64	Kosler Maria	56	„ „	76
Birner Barbara	57	Fischerauer Krescent.	45	Heckeser Franziska	44	Kollenberger Charlotte	47	„ „	82
„ „	58	Forster Walburga	58	Heller Barbara	41	„ „	50	Riggl Monika	83
„ „	66	„ „	63	Herrle Margaretha	43	„ „	81	Riggl Veronika	81
Blank, Taglöhnersfr.	59	Frank Eva	44	Herlinger Therese	51	Krachowitzer Magdal.	80	„ „	83
„ „	75	„ „	58	„ „	59	„ „	81	Obermüller Anna	62
Bliemsrieder Maria	48	Franz Therese	49	Hörmann Bibiana	64	Kramer Rosine	65	„ „	81
„ „	55	Freff Anna Maria	87	Herzing Kunigunde	72	Krebs Anna Maria	41	Ostermann Barbara	59
„ „	66	Frei Babette	43	„ „	78	„ „ „	75	Ostermaier Crescentia	46
Brandl Klara	53	„ „	44	Hiebler Kordula	44	Kreis Kreszenz	42	„ „	50
„ „	63	Friedl Maria	41	„ „	58	Kreuzberg Anna	41	Ott Salome	68
Brandl Therese	82	„ „	56	Hübner Juliana	66	Kreuzer Anna	48	„ „	78
„ „	84	„ „	83	„ „	86	„ „	54	Pöppel Rosine	72
Braun Anselma	63	Fuchs Anna	81	Hübner Kunigunde	47	Krügel Anna	49	Pepi	61
Braun Margaretha	83	Fuchs Margaretha	41	„ „	60	Labermeier Franziska	52	Pösch Babette	44
Braun Ursula	58	„ „	50	Hidersberger Maria	61	Lackner Franziska	48	„ „	50
„ „	62	Gabrieli Karolina	78	„ „	84	Lang Elise	66	Pöschl Elise	48
Brauner Anna	75	„ „	81	Hillenbrand Ev. Anna	55	Lang Kunigunde	87	Pfarrkirchner Anna	71
Bräu Maria	78	Gagl Maria	69	Hilgenreiner Therese	42	Lang Maria	41	„ „	78
Breitschaft Amalie	82	Göbel Elise	44	„ „	84	Lattner Franziska	48	Pill Katharina	60
Brenner Therese	75	Gebele Maria	75	„ „	86	Laubinger Anna	49	Pinzl Anna	43
„ „	79	„ „	81	Hillinger Maria	50	Lehl Dorothea	63	Popp Eva	69
Brenninger Maria	77	Göbl Anna	56	Hinkel Margaretha	87	„ „	71	Popp Maria	59
Brieschenk Magdal.	85	Geim Therese	68	Hirth Maria Karol.	73	Lehmaier Maria	47	„ „	71
Buchner Maria	58	Gärtner Mathilde	51	„ „ „	75	Lehner Jenny	62	Preisinger Margar.	64
Burkhard Kathar.	78	Gäßl Rosina (Regin.)	70	Hofer Anna	67	Lehrieder Ursula	53	Probst Anna	44
Bur Barbara	60	„ „	75	Hofmann Barbara	85	„ „	58	„ „	63
„ „	66	Götzfried Mathilde	46	Hofmann Sophie	87	„ „	59	Rappl Therese	77
Delaporte Pauline	45	„ „	67	Holzer Anna	41	„ „	62	„ „	84
Dersuß Anna	46	Graf Anna	55	Huber Anna Maria	46	Lippmansberger Anna	57	Rauch Franziska	68
„ „	54	Grögeder Maria	59	„ „ „	50	„ „	59	Röder Franziska	46
Dichter Anna	74	„ „	71	Huber Therese	73	Listler Elise	59	Rederer Therese	75
Dinzinger Johann	50	Greil Anna	65	„ „	82	„ „	62	„ „	[illegible]
Dürr Christine	47	„ „	86	Hubermeier Therese	73	Lodspeich Barbara	84	Reiß Barbara	41
„ „	55	Grötsch Elise	72	Jagdhuber Kathar.	42	Lorenz Fanny	59	Reiß Creszenz	[illegible]
Diell Therese	75	Groß Maria	75	„ „	75	Luber Agnes	55	„ „	[illegible]
Drechsler Barbara	54	Haban Karoline	83	Jaquemin Elise	87	Martin Anna	56	Reischl Maria	[illegible]
Dumbeck Katharina	58	Haberl Magdalena	85	Jahreiß Barbara	68	„ „	75	Reith Therese	[illegible]
Ebenbauer Amalie	46	Hackner Monika	55	Jäger Creszenz	47	Matheson	41	Rehm Barbara	[illegible]
„ „	47	„ „	77	„ „	56	Maier Barbara	58	Renoth Therese	[illegible]
„ „	49	Haller Katharina	63	Inselsberger (Jesels-		„ „	66	„ „	[illegible]
Eber Margaretha	78	„ „	75	berger) Walburga	58	„ „	73	Riedmüller Rosine	[illegible]
Ebner Elise	76	Hampel Aloisia	87	„	61	Meyer Maria App.	66	„ „	[illegible]
Ebner Magdalena	76	Harbauer Therese	77	„	65	Meier Therese	69	Rieg Ottilie	[illegible]
Edel Margaretha	84	Hartl Barbara	47	„	81	Meier Therese	75	Romanomensch	[illegible]
Eder Barbara	84	„ „	52	Kanzleitner Rosine	71	Maierhofer Barbara	57	Rosenberger Maria	[illegible]
Aigner Katharina	45	Hartl Rosa	66	Kast Marianne	73	„ „	65	Rußer Maria	77
„ „	65	„ „	67	Kainz Theodora	82	Meisel Sophie	44	„ „	51
Eckart Elise	79	Haug Elise	69	Kaiser Maria	66	von Menger (Men-		Sacher Karoline	54
Elhinger, Marionet-		Hauck Kath. Barb.	55	„ „	79	gern) Sophie	49	Saller Franziska	74
tenspielerin	85	„ „ „	67	Keckeisen Franziska	44	März Emilie	52	Sappler Viktoria	[illegible]
Elkan N. N.	49	„ „ „	68	Keller Auguste	66	Merz Walburga	53	„ „	[illegible]
Emslander Therese	73	„ „ „	85	Köhler Dorothea	59	„ „	55	Seidl Magdalena	54
Engelhardt Anna M.	49	Hatzinger Therese	48	Köhler Kreszenz	59	„ „	82	Semmelmann Kath.	[illegible]
„ „ „	66	„ „	75	Kerker Anna	46	Müller Amalie	61	Sigl Creszenz	[illegible]
Engelmaier Maria	47	Heyberger Louise	59	„ „	49	„ „	65	Sigl Maria	[illegible]
Aerni Babette	43	„ „	62	Keerl Sophie	76	Müller Franziska	81	„ „	[illegible]
„ „	44	„ „	66	Körner Katharina	75	Müller Sophie	64	Soyer Anna	[illegible]
Erwing Sophie	53	Heubner Betty	64	„ „	80	Mulierer Christine	46	„ „	[illegible]
Feucht Franziska	52	Heichele Barbara	54	Klapf Maria	52	Neuert Barbara	57	Spahn Apollonia	[illegible]
Fellermeier Anna	55	Haider Anna	65	Klein Maria	68	Niggl Barbara	55	Spindler Kunigunde	[illegible]
Fellermaier Barbara	46	Heinrich Therese	77	Knörringer Ottilie	65	„ „	56	„ „	[illegible]

Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.	Weibliche Namen.	Bl.-Nr.
Spindler Kunigunde	73	Schiffer Magdalena	76	Scholl Genovefa. .	81	Wagner Antonie .	52	Wittmann Maria .	81
„ „ .	86	Schick Margaretha .	43	Scholl Therese . .	42	„ „ .	72	Wolf Franziska . .	60
Staud Karolina . .	44	„ „ .	73	Scholler Maria . .	46	Wanner Barbara .	63	Wolf Juliana . .	47
Staudinger Anna .	50	Schindlbeck Katharine	54	Schröder AnnaMaria	64	Weber Elise . . .	44	„ „ . .	84
Stähelin Mathilde .	71	„ „	61	Schrödl Maria . .	79	Weber Karoline . .	74	Wolmer Rosa . .	70
Steiner Babette . .	73	Schütz Maria . .	71	Schroll Genovefa .	65	Weber Pauline . .	54	Worzel Katharina .	70
„ „ . .	75	Schlund Maria . .	48	„ „ .	81	Weiß Maria . . .	59	„ „ .	42
Steinmann Louise .	57	„ „ . .	79	Schwarz Maria		Weixel Barbara . .	50	Wrebensky, Eisen-	44
Stemmer Therese .	42	Schmitt Elise . . .	78	Magdalena . . .	61	„ „ . .	58	bahnarbeiterin .	
„ „ .	46	„ „ . . .	80	Schwarz Therese . .	49	Wendel N. N.	51	„	54
„ „ .	84	Schmid Elise . .	80	Schwarze Friederike .	65	Westermann Anna .	75	Zacherl Rosalie (Urs.)	55
„ „ .	86	Schmidt Katharina .	42	Schwenold Johanna	52	Westermeier Magdal.	72	„ „ „	55
Stärker Maria . .	68	„ „ .	45	Thalmeier Therese .	42	„ „	85	Zang Sybilla . .	64
„ „ . .	69	Schmid Katharina .	66	Taufkirchen Malwina,		Wilburt Katharina .	53	Zech Karoline . .	72
Stich Anna . . .	66	„ „ .	71	Gräfin von . .	63	Wild Johanna . .	55	„ „ . .	74
Stützer Wirthsfrau	77	Schmid Maria . .	48	„	68	Winkelbauer Anna .	50	Zeischl Katharina .	79
Stützinger Margar.	83	Schmid Theres . .	60	Thurnhuber Magd.	54	Winkler Katharina .	65	Zeitl Katharina . .	50
Stockmaier Maria .	55	„ „ . .	66	Vilsmeier Franziska	43	„ „ .	76	Zeitler Katharina .	50
„ „ .	60	„ „ . .	71	Vilsmeier Rosine .	51	Winkler Margar. .	79	Zellner Elise . . .	50
Strauß Barbara .	53	Schmierer Amalie .	49	Vogginger Magdalena	75	„ „ .	81	„ „ . . .	78
„ „ . .	55	Schnauffer Johanna	85	„ „	81	Winkler Therese . .	77	Ziegler Margaretha	83
Szemeredy Aloisia .	64	Schneeberger Franzis.	50	Vogl Anna . . .	50	Winter Viktoria . .	71	Zimmermann Fried.	77
„ „ .	77	Schneider Franziska	51	Vogl Anna Maria .	83	Wühringer Rosine .	84	Zwack Anna . . .	47
Scheuteck Barbara .	85	„ „ .	66	Vogl Eva	83	„ „ .	87	„ „ . . .	57
Schön Anna . . .	57	Schneider Maria .	86	Vogtmannsberger Th.	44	Würmseer Viktoria .	79		66
„ „ . . .	66	Schneider Victoria .	87	„ „	62	Wieser Maria . .	79		
Schönacher Anna .	79	Scholl Genovefa . .	58	„ „	76	Wüst Anna Barb. .	42		
Schöttl Amalie . .	73	„ „ . .	61	Vollmeier Anna Mar.	67	„ „ „ .	65		
Schiffer Magdalena	72	„ „ . .	65	„ „ „	76	Wittmann Katharina	73		

Bemerkung: Die Zahlen bezeichnen die Blatt-Nummern.

Vermißte Personen:

Hausirer, Salzburg 44.
Mädchen, Kaiserslautern 44.

Strickergeselle, Aichach 73.

Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit:

In den Bezirken:

Traunstein 43, 49.

Fürth 75.

Mord:

In den Bezirken:

Salzburg 45.
Deggendorf 57.
Wasserburg 71.

Trogen (Schweiz) 71, 74.
Frankfurt a. M. 74.
Eichstätt 82, 83, 85, 86.

Pfarrkirchen 83, 85.
München r. J. 87.

Kindsaussetzung:

Im Bezirke: Passau 45.

Raub:

In den Bezirken:

München 53.
Amberg 43.
Landshut 50.
Passau 50.
Landshut 50.
München r. J. 53.
Pfarrkirchen 56.
Wasserburg 57, 87.
Deggendorf 60
Kronach 60.
Pfarrkirchen 61.
Deggendorf 62.
Landshut 64.
Landshut 68.
Pfarrkirchen 75.
Deggendorf 75.
Wasserburg 75.
Wasserburg 76.
Wasserburg 76.
Wasserburg 76.
Wasserburg 76, 79.
Augsburg 77.
Fürth 78, 81.
Wasserburg 79.
Aichach 79.
Traunstein 80.
Straubing 83.
Aschaffenburg 87.

Brandstiftung:

In den Bezirken:

Traunstein 45, 60.
München r. J. 82.

Diebstähle.

Kirchendiebstähle:

In den Bezirken:

Amberg 42, 62, 68, 71, 72, 77. | Bamberg 55. | Traunstein 56. | Nürnberg 62, 63, 72. | Deggendorf 69.
Weilheim 77. | Neunburg v. W. 84.

An Geld, Werthpapieren, Schmuck, Uhren:

In den Bezirken:

Silb. Kett. ꝛc., Bayreuth 41.
Geld, Schmuck, Landsberg 41.
Geld, Schmuck ꝛc., Wasserburg 42, 45.
Silbergeräthe, Salzburg 44. 45, 49, 54.
Uhr, Wasserburg 45.
Pretiosen, London 45.
Geld, Schmuck ꝛc., Wasserburg 45.
Coupons, Schweinfurt 45.
Geld, Regensburg 45.
Geld, Regensburg 45.
Geld, Augsburg 45.
Geld, Altötting 45.
Uhr, Augsburg 45.
Werthpapiere, München r. J. 45.
Uhr, Regensburg 46.
Werthpapiere, Würzburg 47.
Uhr, Weilheim 47.
Geld ꝛc., Amberg 47.
Geld, Augsburg 47.
Banknoten, Salzburg 48.
Schmuck, Aichach 48.
Uhr, Aichach 48, 50, 74.
Uhr, Kette ꝛc., Kempten 48.
Schmuck ꝛc., Wasserburg 49.
Schmuck, Traunstein 49.
Pfandbrief, Wasserburg 50.
Geld, Werthp., Pfarrkirch. 50.
Schmuck ꝛc., Weilheim 51, 53.
Banknoten, Neunb. v. W. 51.
Geld ꝛc., Burgau 55.
Uhr, Aichach 56.
Geld ꝛc., Augsburg 56.
Geld ꝛc., Wasserburg 57.
Geld, Schmuck ꝛc., Augsb. 58.
Schmuck, Reichenhall 58.
Uhr, Darmstadt 58.
Uhr, Lohr 58.
Geld, Tettnang (Württemb.) 59, 62.
Werthpapiere ꝛc., Eichstätt 60, 61, 62.
Uhr u. Kette, Reichenhall 60.
Geld, Werthpap., Augsb. 62.
Gold. Uhr u. Kette, Kempt. 63.
Siegelring, Deggendorf 64.
Geld ꝛc., Deggendorf 65.
Geld ꝛc., Aichach 67.
Werthpapiere, Weilheim 67.
Geld ꝛc., Landshut 68.
Werthpapiere, Weilheim 68.
Werthpapiere, Straubing 68.
Ordenszeichen ꝛc., München 69, 73.
Schmuck ꝛc., Weilheim 69.
Geld ꝛc., Bamberg 72.
Geld ꝛc., Kempten 73, 74, 75.
Geld ꝛc., Aichach 73.
Geld, Regensburg 75.
Geld, Augsburg 75.
Uhr, Rain 79.
Geld ꝛc., Regensburg 80.

An Effekten:

In den Bezirken:

Fürth 45.
Bregenz 47.
Darmstadt 48.
Aichach 48.
Freising 49.
Deggendorf 53.
Deggendorf 54.
Eichstätt 62.
Eichstätt 65.
Traunstein 67.
Straubing 69.
Regensburg 69.
Lichtenfels 75.
St. Gallen (Schweiz) 76.
Wasserburg 79, 81.
Weiden 80.
Kempten 80, 82.
Wasserburg 81, 83.
Wasserburg 82.
Fürth 83.

An Thieren:

In den Bezirken:

Pferd mit Wagen, Weilheim 41, 42, 66.
Pferd, Miesbach 46.
Schafe, Aichach 49.
Schafe, Amberg 55, 57, 60, 64, 76.
Pferd mit Wagen, Pfarrkirchen 58, 71.
Kuh, Weilheim 59.
Schafe, Aichach 65.
Pferde mit Wagen, Maulbronn (Würtb.) 66.
Hühnerhund, Regensburg 68.
Pferd, München r. J. 73, 75.
Schafe, Altomünster 74, 76.
Kuh, Landsberg 84.

Diebstähle in Bahnhöfen, auf Eisenbahnen:

In den Bezirken:

Kempten 48.
Frankfurt a. M. 51.
München 54.
Ulm 55.
Memmingen 58.
Freiburg (Baden) 64, 77.
München 64.
Ulm, Frankfurt a. M. 70, 72.
Landshut 80.

Marktdiebstähle:

In den Bezirken:

Landsberg 52.
Amberg 55.
Kempten 67.

Flüchtige signalisirte Diebe:

In den Bezirken:

Gauklerbande, Weilheim 42, 66.
Einhändiger Dieb, Traunstein 42.
Einbruchdieb, Wasserburg 43,
Uhrendieb, Augsburg 43.
Handwerksbursche, Burghausen 47.
Handwerksbursche, Bayreuth, Koburg 48, 52.
Gasthofdieb, Karlsruhe 49.
Jude, Viehtreiber, Fürth 49.
Geld- und Uhrdieb, Wasserburg 50.
Einbruchdieb, Bettler, Donauwörth 53.
Zwei Handwerksbursche, Landshut 53.
Wirthshausdieb, Furth a. W. 53.
Wirthshausdiebin, Neunburg v. W. 55, 57, 58, 66.
Korbflechterbande, Wasserburg 55, 82.
Mann und Weib, Starnberg 56.
Zwei Effekten-Diebe, Landshut 56.
Einbruchdieb, Eichstädt 59.
Jüdische Diebs- und Gaunerbande, Basel, 60, 70.
Einbruchsdieb, Straubing 61.
Mühlbursche, Mainburg 63.
Mann und Weib, Nürnberg 64, 72.
Umherziehender Dieb, Heidenheim (Würtb.) 64, 72.
Wirthshausdieb, Windsheim 64.
Zwei Taschendiebe, Deggendorf 66.
Effektendieb, Aschaffenburg 66.
Zwei Einsteigdiebe, Deggendorf 67.
Einbruchdieb, Fürth 67.
Drei Einbruchdiebe, Moosburg 67.
Wirthshausdieb, Fürth 67, 72.
Zwei Italiener, München 67.
Diebin, München 68.
Wirthshausdieb, Aibling 68.
Einbruchdieb, Wasserburg 68, 82.
Zigeuner, Lohr 69.
Zwei Handwerksbursche, Aschaffenburg 71.
Zwei Einbruchdiebe, Weilheim 71.
Effektendiebin, Bayreuth 71, 78, 80.
Bäckergeselle, Wasserburg 71.
Zwei Einbruchdiebe, Straubing 72, 77.
Mann und Weib, Wasserburg 72.
Wirthshausdieb, Traunstein 75.
Wirthshausdieb, Neunburg v. W. 75.
Wirthshausdieb, Füßen 76.
Drei Eisenbahn- und Bahnhof-Diebe, Frankenthal 76.
Effektendieb, Weilheim 77.
Einäugiger Dieb, Traunstein 78, 83.
Zwei Wirthshausdiebe, Wasserburg 78.
Effektendieb, Oesterreicher, Traunstein 79, 82.
Drei Handwerksbursche, Straubing 79.
Einbruchdieb, Bettler, Nürnberg 79.
Drei Einbruchdiebe, Pfarrkirchen 79.
Ueberzieherdieb, München 80.
Metzger, Dillingen 80.
Wirthshausdieb, Amberg 80, 83, 84.
Kleiderdieb, Zigeuner, Bayreuth 81.
Wirthshausdieb, Pfarrkirchen 81.
Wirthshausdieb, Deggendorf 83.
Handwerksbursche, Amberg 84.
Einbruchdieb, Fürth 84.
Wirthshausdieb, Pfaffenhofen 81, 86.
Wirthshausdiebe, Israeliten, München 86.

Aufgegriffene Gegenstände:

In den Bezirken:

Neunburg v. W. 41, 60.
Traunstein 46, 59.
Donauwörth 50.
Traunstein 71.
Neunburg v. W. 73.
Neunburg v. W. 75.
Traunstein 77.
Wasserburg 79.
Bamberg 80.
Bamberg 83.
Freising 84.

Münzverbrechen:

In den Bezirken:

Frankfurt a. M. ꝛc. 64, 72. | Eichstätt 69. | Feldkirch (Oesterr.) 75.

Aufgefundene Leichen:

In den Bezirken:

Mannsleiche, Traunstein 46. | Kindsleiche, Neustadt a. S. 48 | Kindsleiche, Fürth 54. | Mannsleiche, Landshut 56. Mannsleiche, Augsburg 69.

Entsprungene Gefangene:

Aus den Gefängnissen zu:

Lichtenau 41, 50.
Amberg 41.
Schaffhausen 43.
Rebdorf 43.
Ulm 48, 50.
Leipzig 51.
Lichtenau 54.
Wels 57.
Rebdorf 59.
Lichtenau 62.
Oberndorf (Oesterreich) 69.
Amberg 74, 80.
München 74, 76, 81, 87.
Pfaffenhofen 78.
Amberg 80.

Unbekannte Verhaftete:

In den Bezirken:

Taubstumme, Trogen (Schweiz 48, 58.
Landstreicher, Roding 60, 66.
Wirthshausdieb, München 70.
Landstreicher, Lohr 73, 76.
Taschendieb, Pforzheim 86.

Umherziehende Gauner, Betrüger, Hochstapler etc.

Flüchtiger Betrüger und Hochstapler, angeblich Karl E. Schrod, Eichstätt, Ingolstadt ꝛc. 56, 60.
Gauner-Paar, Mann und Weib, Traunstein 57, 67, 76.
Gauner, angeblich Joseph Pfyffer 61.
Betrügerin, Wasserburg 64.
Gaunersippe, sog. Geldwechsler aus Altenberg, B.-A. Dillingen 67, 72.
Ein unverbesserlicher Hochstapler 69.
Umherziehender Schwindler, angeblich Rittmeister Frhr. v. Kahlden 72.
Bauernfängerbande, Saalfelden (Oesterreich) 74, 76.
Betrüglicher Schuldenmacher, Zechpreller ꝛc., München ꝛc. 77.
Ein raffinirter Reisegeldbettler, Bregenz 79, 82.
Ein gewerbsmäßiger Hochstapler in München, Zürich ꝛc., Leopold Powitz 79.

Entwendung von Legitimationen:

Frankfurt a. M. 54.

Gefährdung der Eisenbahn:

Im Bezirke: Bayreuth 75, 85.

Oesterreichische Deserteure:

51, 58 u. 66, 66, 68, 86.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus) in München.



Beiblatt zum Central-Polizei-Blatte.

II. Halbjahr 1875. **München 31 Dezember 1875.**

Verzeichniß

der Personen, welche die in Nr. 13—24 (incl.) des Beiblattes zum b Central Polizeiblatte (1875) kundgegebenen Strafen noch nicht erstanden haben

	Ziffer
Adelmann Georg	1299
Ahl Konrad	1638
Albrecht Andreas	1089
Alt Kaspar	1090
Alt Peter	1205
Altman Ferdinand	1639
Altmann Georg	996
Amann Rupert	1091
Amberger Johann	1394
Anetsberger Johann	1640
Anwander Georg	1206
Anz Johann	1914
Appl Thomas	1693
Arlitt Karl	1915
Aschböck Leonhard	1916
Asker Wilhelm	1092
Attenberger Joseph	1488
Auer Johann	1301
Auer Joseph	1395
Auer Max	1917
Babel Michael	1788
Bartholomaeus Alois	1580
Bauer Andreas	1790
Bauer Anton	1641
Bauer Franz	1642
Bauer Heinrich	1694
Bauer Johann	1396
Bauer Johann	1397
Bauer Johanna	1094
Bauer Joseph	1304
Bauer Mathias	1791
Bauer Simon	1584
Baumann Johann	1643
Baumann Johanna	1695
Baumeister Walburga	1918
Baumgartner Alois	1919
Baumgartner Joh. Bpt.	1644
〃 〃 〃	1792
〃 〃 〃	1920
Baunach Anton	997
Bögle Anton	1208
Bögler Mathias	1696
Beichl Joseph	1697
Bayer Friedrich	998
Baier Karl	1793
Baierle Peter	1585
Beigel Joseph	1698
Beil Kunigunde	1921
Beutelmeyer Eva Mar.	1794
Beutelrock Martin	1795
Böck Aloisia	1699
Beck Anton	1489
Böck Max	1796
Böhmer Wilhelmine	1797
Berr Johann Baptist	1645
Baer Mathias	1209
Berchtold Johann	1095
Berger Alois	1798
Berger Anastasia	1799
Berger Johann	1700
Berger Joseph	1922
Bergmüller Joseph	1800
Berkmann Johann	1923
Berndl Franz	1399
Berngerer Joseph	1305
Betz Friedrich	1400
Bichle Joseph	1096
Biehler Hiazynth	1490
Bühler Simon	1801
Bieringer Joseph	999
Birkl Ludwig	1802
Büttner Franz	1803
Blindenrettele	1000
〃	1804
Bohn David	1805
Bothorn Adam	1307
〃 〃	1491
Bollmann Karl	1097
Boninseger Anton	1401
Boninseger Jakob	1402
Braal Simon	1152
Brandl Michael	1403
Braun Margaretha	1924
Brecht Michael	1308
Breit Konrad	1806
Breitweg Leonhard	1925
Brohr Adam	1494
Brunner Joseph	1702
Brunner Paul	1309
Brunnwieser Urban	1703
Bucher Anton	1404
Buhl Ignatz	1211
Burgerspfleger Sim.	1704
Burk Joseph	1212
Butze Heinrich	1496
Butzinger Regina	1213
Christ Christian	1926
Christ Ferdinand	1807
Christman Friedrich	1705
Christmann Heinrich	1498
Christoph Joseph	1808
Dalemulle Maria	1310
Dahlmann Max	1405
Danner Alois	1927
Daschner Joseph	1215
Dax Magdalena	1001
Demel Karoline	1312
Dempf Rosina	1102
Denk Joseph	1313
Dörfl Johann	1406
Detterbeck Johanna	1500
Döttl Franziska	1314
Düll Friedrich	1587
Dimpfl Georg	1809
Dingfelder Georg	1588
Dünzl Johann	1706
Dünzl Thomas	1154
Dippold Barbara	1928
Dürmaier Barbara	1707
Ditz Eleonora	1811
Doner Kreszenz	1929
Dosch Franz Xaver	1002
Dreer Agatha	1502
Duda Michael	1590
Dunz Theres	1812
Dusel Barbara	1503
〃 〃	1930
Ebel Peter	1103
Ebenbauer Amalie	1003
Eberl Theres	1316
Eberwein Johann	1931


Digitized by Google

	Ziffer
Höller Maria	1432
Henseler Magdalena	1167
Höpfer Johann	1433
Häring Erhard	1231
Hörrmann Johann	1657
Herrmann Joseph	1336
Hermann Karl	1735
Hörndl Friedrich	1232
Härtl Sebastian	1956
Höß Johann	1957
Hösl Katharina	1023
Häßle David	1958
Hübner Georg	1959
Hillenbrand Brigitta	1024
Hillenbrand Lorenz	1834
Hillenbrand Priska	1835
Hiltl Barbara	1960
Himmelstein Joh. Bapt.	1961
Himmelstoß Joseph	1736
Hingerl Franz	1962
Hinterwimmer Josepha	1963
Hipp Johann	1964
Hierl Franz Xaver	1658
Hirschvogl Johann	1170
Hochberger Martin	1234
Hofbauer Alois	1965
Hofbauer Anton	1434
Hofer Joseph	1171
Hofmann Kreszenz	1116
Hofmann Margaretha	1235
Hops Johann	1435
Holler Franz Xaver	1117
Holzapfel Michael	1966
Holzer Anna	1025
Hopperdietzel Andr.	1836
Horn Georg	1337
" "	1967
Hösp Elisabeth	1026
Huber Alois	1603
Huber Franz	1338
Huber Franziska	1172
Huber Maria	1174
Huber Pius	1520
Huber Walburga	1027
Humpl Anna	1119
Hußlein Andreas	1659
Husti Alois	1339
Hutterer Joseph	1738
Jauchmann Johann	1521
Jäger Alois	1522
Jäger Konrad	1837
Jais Thomas	1340
Imhof Michael	1436
Kaltenecker Joseph	1968
Kaltner Johann	1969
Kahn Salomon	1177
Karlstätter Sebastian	1661
Kasper Joseph	1740
Kaufmann Franziska	1662
Kaufmann Joseph	1523
Köbrich Johann	1838
Ködl Johann	1178
Keil Joseph	1239
Kaiser Georg	1741
Kaiser Michael	1029
Köck Anton	1970
Keller Georg	1179
Kämmerer Theodor	1839
Königsberger Ignaz	1971
Keerl Sophie	1524
Kerner Wendelin	1972
Kieferle Kreszenz	1840
Kümmelzwinger Eva Maria	1242
Kiendl Alois	1030
Kiendl Franz	1031
Kühner Michael	1605
Kühnlein Christian	1743
Kießl Margaretha	1438
Klein Ferdinand	1973
Klieber Joseph	1032
Klinger Andreas	1974
Klinger Anton	1744
Klinger Jakob	1607
Knarr Friedrich	1842
Knauer Katharina	1843
Knauer Paul	1844
Knödlseder Michael	1664
Knoblauch Martin	1344
Kobler Anna	1180
Koch Elisabeth Dorothea	1445
Koch Franz	1526
Koch Werner	1034
Kobles Barbara	1975
Kollmann Barbara	1746
Konrad Martin	1665
Kopp Joseph	1121
Kornberger Math.	1440
Kornbrust Joseph	1441
Cornelius Margaretha	1036
" "	1845
Kotter Eduard	1122
Kratzl Joseph	1345
Kreil Max	1666
Kreitner Johann	1976
Kries Michael	1608
Kugler Dominika	1846
Kunz Adam	1443
Kurz Andreas	1977
Kurz Johann	1847
Lampert Michael	1848
Landinger Maria	1849
Landmann Sebastian	1978
Landsstorfer Joseph	1527
Lang Ernst	1668
Lang Johann	1850
Lang Simon	1247
Laumbacher Sebastian	1669
Lautenhammer Joh.	1528
Lautersacker Georg	1037
Lederhans	1851
Lederle Augustin	1445
Löffler Barbara	1747
Leykam Friedrich	1529
Leim Franz	1181
Leupold Adam	1748
Leißner Kaspar	1530
Leitner A. Maria	1610
Löhner Ludwig	1979
Lengenfelder Joh.	1852
Lerner Peter	1853
Löwel Georg	1611
Lichtinger Konrad	1532
Lilienberger Johann	1612
Lindner Georg Andr.	1248
Lindner Joseph	1038
Lindorfer Alois	1182
Lingg Agathe	1980
Link Barbara	1249
Lippert Georg	1854
Lochmüller Georg	1855
Lorenz Dorothea	1350
Lohrmann Paul	1351
Luttner Anton	1125
Mack Joseph	1615
Mactinek Joseph	1352
Mann Anton	1981
Marr Ignaz	1670
Maier Anton	1185
Maier Barbara	1446
Maier Johann	1126
Mayer Johann	1856
Maier Joseph	1982
Maier Kaspar	1983
Maier Katharina	1186
Mayer Katharina	1671
Maier Leonhard	1187
Maier Michael	1039
Maier Paul	1188



Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).

III. Verzeichniß

aus dem Bundesgebiete auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich ausgewiesener Ausländer.

In unten bezeichnetem Betreffe ist folgende Entschließung ergangen:

(Abdruck.)
Nr. 6455.
An die k. Polizeidirektion
München.

Königreich Bayern.

Staatsministerium des Innern.

rc. rc.

1) In die nach Ministerial-Entschließung v. 12. Nov. 1867 Nr. 17720 vierteljährlich im bayr. Central-Polizeiblatte zu veröffentlichenden Uebersichten der Landesverwiesenen sind alle jene Ausweisungen aus dem Königreiche Bayern und aus dem Bundesgebiete aufzunehmen, welche von bayerischen Behörden verfügt worden sind.

2) Anlangend die auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich verfügte Ausweisung von Ausländern aus dem Bundesgebiete, wird der k. Polizei-Direktion halbjährig ein Verzeichniß derselben, welches sowohl die von bayerischen als von nichtbayerischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen enthält, mitgetheilt werden, diese Verzeichnisse aber sind sodann in besonderen Beilagen zum bayr. Centralpolizeiblatte zu veröffentlichen.

rc. rc.

Verweisung von Ausländern aus dem Bundesgebiete betr.

München, 27. Mai 1874.

Auf Seiner Königlichen Majestät allerhöchsten Befehl.

(gez.) Pfeufer.

Auf Grund vorstehender h. Entschließung wird beifolgend Nr. III der sub Ziffer 2 bezeichneten Verzeichnisse (Nr. I und II sind mit Nr 71 des bayer. Centralpolizeiblattes vom 30. September 1874 ausgegeben worden) mit Nummer 21 des bayr. Centralpolizeiblattes vom 31. März 1875 ausgegeben.

Weiterer h. Anordnung gemäß werden die Namen der von bayerischen Behörden aus Bayern, wie aus dem Reichsgebiete ausgewiesenen (Ziffer 1 vorstehender h. Entschl.) und in den je am letzten Tage des Quartales als integrirender Bestandtheil des bayr. Centralpolizeiblattes erscheinenden Uebersichten aufgeführten Personen, wie bisher, in die allgemeinen Semestral-Inhaltsverzeichnisse des bayr. Centralpolizeiblattes aufgenommen, dagegen finden die Namen der von nichtbayrischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen in diesen Semestral-Inhaltsverzeichnissen keine Aufnahme.

München, 31. März 1875.

Die Redaktion.

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
1	Anderson Marie Christine . . .	24	Magd	Malmö
2	Arias Schmul	58	Schuhmacher	Praschmitz
3	Altmann Franz	31	Korbmacher	Bullendorf
4	Aschwanden Kath.	25	Fabrikarbeiterin	Bauer
5	Ay Eduard	60	Schreiner	Hüttenheim
6	Bender Friedr. Wilhelm	53	Sattler	Saaz
7	Béjean Etienne	38	Schlosser	Besançon
8	Bernard Augustine	21	—	Luneville
9	Boucher Karl	26	Arbeiter	Antrebois
10	Boolinsky Meer Abrahamowitsch.	40	Schneider	Stawisk
11	Boronski Michael	45	Arbeitsmann	Lipowitz
12	Bachler Balthasar	31	ehem. Dienstknecht	Kirchdorf
13	Bauczek Andreas	34	Gerber	Landshut
14	Barwich Karl	21	Posamentiergehilfe	Kostelic
15	Burtsche Fidel	29	Knecht und Maurer	Nuzidars
16	Bonetin Franz	26	Erdarbeiter	Thiezy, Tarara
17	Blum Julius Ludwig Aloys . .	21	Maler	Neapel, zuletzt in Kairo
18	Bovens Theodor	38	Taglöhner	Burg
19	Barbier Eugenie	26	—	Etain
20	Becker Louis	53	Musikus	Sulz u. W.
21	Boucher Albertine	23	—	Massey-sur-Maise
22	Boullet Eugenie	26	Dienstmagd	Sertigny, ortsang. zu Nancy
23	Blanc Justin	33	Sänger	Bourges
24	Bacq Marie.	20	—	Balhain St. Paul
25	Bonnaire Franz	36	Bänkelsänger	Trouin
26	Balzer Wenzel.	32	Schmiedgeselle	Jossino
27	Bonchi Tobias Leib.	42	—	Wyszograd
28	Breier Joseph	26	Tagearbeiter	Rennersdorf
29	Bertorelli Johann.	51	Orgelspieler	Gravago di Bardi
30	Bäni Samuel	36	Taglöhner	Merkheim
31	Bardé Alfred	19	—	Rioz
32	Bardin Karl Nikolaus	33	Winzer	Domgermain
33	Bernhard Moriz	29	Schneider	Preschkow
34	und dessen Ehefrau Rosa	33		Hosta
35	Breton Anton	31	Händler	Chérac
36	Bauchelin Karl	37	Schuhmacher	Pont-à-Mousson
37	Bloch Salomon	59	Metzger	Zabera
38	Braun Axel. Friedrich Gustav. .	24	Bäckergeselle	Malmö
39	Bergeras Louis	31	Arbeiter	Mézériat
40	Brodmann Peter	26	Schneidergeselle	Ettingen
41	Calenda Joseph	42	—	Altendorf
42	Clément Karl Ferdinand . . .	41	Drechsler	Luneville
43	Cohn Elias	47	Weber	Aalborg, zul. in Metz wohnh.
44	Colin Joseph	32	Arbeiter	Luneville
45	Coqueron Franz Stefan	26	Commis	Nancy
46	Carron Adolf	25	Arbeiter	Brest
47	Collard Alfred.	24	Schlosser	Besançon
48	Castelini Joseph	22	Maurergeselle	Bissone

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Schweden	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Schleswig	24	Juni	18
Russ. Polen	Landstreicherei und Bettel	k. preuß. Regierung in Marienwerder	20	August	"
Bezirk Friedland in Böhmen	schweren Diebstahls	k. preuß. Regierung in Liegnitz	14	Oktober	"
Canton Uri i. d. Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	27	"	"
Unter-Elsaß	"	"	27	"	"
Böhmen	Landstr. und Fälschung	k. Pol.-Dir. München	3	Februar	187
Frankreich	Bettel	Großherzogl. bad. Landescom. in Konstanz	9	Mai	187
Dep. de l'Aisne i. Frankr.	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	16	Juli	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident zu Kolmar	17	"	"
Russ. Polen	Landstreicherei und Bettel	Großh. hess. Kreisamt in Alzey	29	Mai	"
"	Diebstahl	k. preuß. Bez.-Regierung Königsberg	25	"	"
Bez.-Ger. Kitzbichl i. Oester.	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Laufen	18	Juni	"
Galizien	Landstreicherei u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Posen	30	"	"
Böhmen	"	k. bayer. Bez.-Amt Deggendorf	22	"	"
Vorarlberg (Oesterr.)	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	7	Mai	"
Frankreich	"	"	30	Juli	"
Egypten	"	"	4	August	"
Königr. d. Niederlande	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Düsseldorf	9	Juli	"
Frankreich	Unzucht	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	August	"
Unter-Elsaß	Landstr. u. Bett. u. unbef. Tragens einer Uniform	"	17	"	"
Frankreich	gewerbsmäßiger Unzucht	"	25	"	"
"	Landstreicherei	"	2	September	"
"	Landstr. u. Bettel	"	8	"	"
Belgien	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	9	"	"
Frankreich	"	"	8	"	"
Böhmen	Landstr. u. Diebstahl	k. preuß. Regierung in Breslau	5	"	"
Russ. Polen	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Koblenz	20	August	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Oppeln	14	September	"
Italien	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	3	"	"
Schweiz	Landstr. u. Bettel	"	8	"	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	Oktober	"
"	Landstr. u. Diebstahl	"	31	"	"
Russ. Polen	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Feuchtwangen	5	November	"
Oesterreich	"	"	5	"	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	22	"	"
"	"	"	27	"	"
Unter-Elsaß	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	26	"	"
Schweden	Landstreicherei	k. preuß. Bez.-Regierung in Schleswig	5	Dezember	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	8	"	"
Schweiz	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	7	November	"
Krakau	Landstr., Bett. u. wissentl. Gebr. e. falsch. Leg.-Papiers.	k. preuß. Bez.-Regierung in Breslau	24	Juni	"
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	11	August	"
Dänemark	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	24	Juni	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	26	August	"
"	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	30	Juli	"
"	"	"	25	August	"
"	"	"	25	"	"
Schweiz	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Trier	22	"	"

Fortl. №	Der Ausge- Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
49	**Czapek** Joseph	17	Arbeiter	Horalitz
50	**Cheferot** Maria	24	—	Epinal ortsangeh. zu Nancy
51	**Claudel** Clementine	25	Dienstmagd	Denipaire, ortsang. in St. Die
52	**Dolique** Severe	24	Kaminfeger	Villers-le-Bas
53	**Dudot** Apollonia	47	—	Chambley, wohnh. zu Ars a. d. Mosel
54	**Dillang** Josef	51	Harfenist	Hrischkow
55	**Docher** Mathias	76	Dienstknecht	Majewitz
56	**Dardaine** Margaretha	21	—	Bourières, ortsangeh. zu Nancy
57	**Diot** Eugenie	18	—	Nancy
58	**Dietzinger** Johanna	22	Dienstmagd	Nußdorf
59	**Delavacquerie** Louis Adolf Alfons	28	Lehrer	Couchy-les-Pots, ortsangeh. zu Les-Lilas bei Paris
60	**Delvalez** Josef	50	—	Metinie
61	**Durand** Julie	20	Dienstmagd	Uzemain, zuletzt in Metz
62	**Dubuisson** Cäsar Heinr. Josef .	36	Arbeiter	Lille
63	**Degen** Heinrich	51	Ackerknecht	Oberwyl
64	**David** Samuel Levi	41	Handelsmann	Windschboren
65	**Dubs** Michael	22	Metzger	Knutwyl
66	**Duseck** Franz	35	Handarbeiter	Nezbic
67	**Düra** Dominikus	22	Taglöhner	Verona
68	**Drzebowski** Lorenz	22	poln. Ueberläufer	Warschau
69	**Erl** Wenzel	36	Ziegler	Neubäuhütten
70	**Elsner** Anton	41	Korbmacher	Bullendorf
71	**Eckert** Anton	22	Schreiner	Arlesheim
72	**Feintrich** Hirsch	36	Schneider	Stawisk
73	**Feintrich** Moses Jakob	18	"	"
74	**Fialka** Anton	26	Kürschnergeselle	Stracanic
75	**Frost** Josef	31	Musiker	Gutenbrunn
76	und dessen Schwester Elisabeth . .	—	"	"
77	**Fischer** Norbert	35	Bäcker	Ahrendorf
78	**François** Aurelie	—	Arbeiterin	Bezancy, ortsangeh. zu Rheims
79	**Feit** Mathias	17	Steinhauer	Lüttich
80	**Falkenstein** Wilhelm, verehel. Sohn der Maria Hubertia Lyner aus Busbach; durch Legitimation niederländischer Staatsangehöriger	28	Pliesterer	Aachen
81	**Friedrichs** Elise	23	Taglöhnerin	Eggiwyl
82	**Frana** Franz	46	Schuhmachergeselle	Tedrazik, Bez.-Amts Schüttenhofen
83	**Gutbier** Wilhelm	19	Webergeselle	b. Friedland, ortsang. zu Lodz
84	**Grutza** Nikolaus	34	Schneidergeselle	Josefow bei Kromolow
85	**Glanzmann** Josef	41	Wollspinner	Eschelsmatt
86	**Guinand** Adolf	53	Schlosser	Thana
87	**Goll** Kaspar	73	Taglöhner	Bezdigau
88	**Graisse** Maria Adele, geb. Hizette	40	Näherin	La Malmaison bei Languion ortsangeh. zu Besoul

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses		
Böhmen	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Liegnitz	6	November	1874
Frankreich	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	17	Dezember	„
„	Landstr. u. gewerbsm. Unz.	„	8	September	„
„	Landstreicherei	„	3	Juli	„
„	grob. Unfug u. gewerbsm. Unz.	„	24	„	„
Böhmen	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Regen	20	März	„
„	Landstr. und Bettel	„	8	April	„
Frankreich	gewerbsm. Unz. u. grob. Unfug	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	August	„
„	„	„	14	„	„
Oesterreich	Widerstand geg. die Staatsgew. u. gewerbsm. Unz. u. erlittener Vorbestraf. wegen Diebstahl	k. Polizeidirektion München	27	Juli	„
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	29	August	„
„	„	k. preuß. Landdrostei in Hannover	10	September	„
„	gewerbsm. Unzucht	kais. Bez.-Präsident in Metz	12	„	„
„	Landstr. u. groben Unfug	„	29	„	„
Schweiz	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	18	„	„
Königreich der Niederl.	Diebstahl	k. preuß. Landdrostei in Hannover	11	November	„
Schweiz	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	9	„	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Regen	12	„	„
Italien	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	15	Dezember	„
Rußland	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	13	November	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Waldmünchen	21	April	„
„	Diebstahl u. Raub	k. preuß. Regierung in Liegnitz	21	August	„
Schweiz	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	23	November	„
Russ. Polen	Bettel	Großh. hess. Kreisamt in Alzey	29	Mai	„
„	„	„	29	„	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Ochsenfurt	4	Juli	„
Niederösterreich	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Landau	12	Februar	„
„	„	„	12	„	„
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Kassel	8	August	„
Frankreich, Dep. d. Ardennen	gewerbsm. Unzucht	kais. Bez.-Präsident in Metz	2	September	„
Belgien	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Aachen	26	August	„
—	schwer. Diebst. u. Diebst.-Vers.	„	9	Oktober	„
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	7	November	„
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Regen	12	„	„
Russ. Polen	„	k. preuß. Regierung in Breslau	6	Juni	„
„	Diebstahl	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	7	Juli	„
Kanton Luzern i. d. Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	25	Juni	„
Ober-Elsaß	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	14	August	„
Bez.-Hauptmannsch. Klattau in Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Regen	8	Februar	1873
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	2	September	1874

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
89	Göckelmann Johann Georg	—	Zimmergeselle	Markirch, ortsang. in Weißenburg
90	Goldapfel Löser	64	Metzger	Studschi
91	Goldberger Josef	49	Glaser	Boleslav
92	Granweid Melchior	19	Taglöhner	Langnau
93	Gans Levin (alias Yans)	50	Schneider	Lipno
94	Gräff Ignaz	32	Taglöhner	Romeno
95	Gober Franz	64		Amiens
96	Großmann Johann	25	Schlosser	Küßnacht
97	Gottschall Andreas	22	Taglöhner	Weiher-Bernstein
			—	
98	Hutinel Anna	23	ledig	Buncey
99	Herrmann Arthur	17	—	Nancy
100	Hartstein Elisabeth	20	—	Wollin, Gemeinde Hostic Bez.-Hauptmannsch. Straconic
101	Hanneffe Henri	32	Glaser	Ramet
102	Heidinger August	42	Schreiber	Linz
103	Hansen Peter Ehler	33	Fabrikarbeiter	Kopenhagen
104	Herrmann Maria	41	Lumpensammlerin	Solopisk
105	Hollard August	35	Hausirer	Grand-Villars bei Belfort, ortsangeh. zu Langres
106	Hasenöhrl Wenzel	24	Taglöhner	Wachau
107	Harter Elise, geb. Groß	25	Ehefrau	Pange, ortsang. z. Frouard b. Nancy
108	Hartmann Josefine	16	unverehel.	Luzern
109	Hofer Emma	24	"	Niederwyl
110	Hoffmann Urban	22	Tuchmachergeselle	Reichenberg
111	Hilwerks Bernhard	44	Taglöhner	Amsterdam
112	Jacubowsky Franz	17	—	Warschau
113	Juillard Friedrich	48	Metzger	Héricourt
114	Javanowitsch Costa	36	Bärenführer	Bagualuca
115	Janusch Johann	32	Klempnergeselle	Wien
116	Jurkiewicz Mathias	29	Arbeiter	Nancy
117	Kugener Peter	22	Händler	Körich
118	Kahlen Susanna	29	unverehel.	Schieren
119	Kawa Johann	29	Arbeiter	Ellguth
120	Knöringer Katharina	47	Taglöhnerin	Fließ
121	Klopfer Albert Johann Jakob	21	—	Neuenburg
122	Kellner Robell	45	Barbier	Schreglitz
123	Krzona Julius	30	Arbeiter	Pasky
124	Krähl Isaak (alias Grell)	50	Schuhmacher	Siritz
125	Keller Anna	17	Näherin	Nancy
126	Karas Josef	21	Schneider	Graz
127	Kollinack Johann	20	Klempnergeselle	Petrovicz
128	Kratochwill Wenzel	25	Schneidergeselle	Nieder-Liebich
129	Kapitz Wenzel	32	Taglöhner	Kottenschloß
130	Keller Maria	21	Dienstmagd	Hergiswyl
131	Kestenholz Rudolf Georg	44	Fabrikarbeiter	Lupfingen

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Frankr., Dep. d. Vogesen	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	9	September	18
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Metz	17	„	„
Böhmen	„	Großh. sächs. Bez.-Direktion in Dermbach	23	Juli	„
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	27	Oktober	„
Russ. Polen	„	k. preuß. Bez.-Regierung in Bromberg	9	November	„
Oesterreich (Süd-Tyrol)	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	„	„
Frankreich	„	k. preuß. Bez.-Regierung in Düsseldorf	22	„	„
Kant. Schwyz i. d. Schweiz	„	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	2	Dezember	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Waldmünchen	4	„	„
Frankr. Dep. de la Côte d'Or	Auffäll. u. liederl. Umhertreiben	kais. Bez.-Präsident in Metz	20	Juli	„
Frankreich	„	„	5	August	„
Böhmen	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Landau	12	Februar	187
Belgien, Prov. Lüttich	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	28	August	187
Oesterreich	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Rosenheim	26	Juni	„
—	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Stettin	26	August	„
Böhmen	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Regen	20	März	187
Frankreich	Landstr. u. grob. Unf.	kais. Bez.-Präsident in Metz	17	September	187
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Regen	8	Februar	187
Landkr. Metz in Lothringen	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	29	September	187
Schweiz	„	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	19	Oktober	„
„	„	„	19	September	„
Böhmen	Landstr., Bettel u. Fälschung v. Legit.-Papieren	k. preuß. Bez.-Regierung zu Frankfurt a/O.	19	Oktober	„
Königr. der Niederlande	Landstreicherei	k. preuß. Bez.-Regierung in Düsseldorf	2	November	„
—	Diebstahl u. Landstr.	k. preuß. Bez.-Regierung in Breslau	16	Juni	„
Dep. Haute-Saône i. Frankr.	„	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	14	August	„
Bosnien (Türkei)	Landst. u. Reisepolizei-Contrav.	k. bayer. Bez.-Amt Kelheim	30	Januar	187
—	Bettel und Sachbeschädigung	k. preuß. Regierung in Liegnitz	24	Oktober	187
Frankreich	Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	17	Juli	„
Großherzogth. Luxemburg	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	25	Juni	„
„	„	„	3	Juli	„
Galizien	„	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	28	Mai	„
Tyrol	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Rosenheim	5	Juli	„
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	1	August	„
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Düsseldorf	20	Juli	„
Rußland	Wiederholt. Bettel u. Landstr.	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	31	„	„
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Liegnitz	11	September	„
Frankreich	Landstr. u. gewerbsm. Unz.	kais. Bez.-Präsident in Metz	19	„	„
Steiermark	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	14	Oktober	„
Ungarn	Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	5	November	„
Böhmen	Landstr., Bett., Gebrauch e. falsch. Namens u. falsch. Atteste, sowie Nichtbefolg. der vorgeschrieb. Reiseroute	k. preuß. Bez.-Regierung zu Oppeln	3	Oktober	„
„	Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Waldmünchen	26	„	„
Schweiz	Landstr. u. grob. Unfug	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	23	November	„
„	Landstr. u. Bettel	„	26	September	„

Fortl. №	Name.	Alter.	Stand.	Der Ausge- Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
132	Krebs Karl Josef	17	Sattlergeselle	Reichstadt, ortsang. zu Kunersdorf
133	Klein Pauline	21	—	Echternach
134	Leimberger Leopold	34	Musiker	Stribernice
135	Loth Jean	69	Schreiner	Remich
136	Lorch Anton	38	Harfenspieler	Wobern
137	und dessen Mutter Lorch A. Maria	81	—	"
138	Limand Maria	17	unverehel.	Francheville, ortsang. in Nancy
139	Lukesch Karl	53	Taglöhner	Franzdorf
140	Lefebure Benoit	22	Arbeiter	Juchy, ortsangeh. in Nancy
141	Lory Joachim	19	Commis	Rescholau
142	Limand Cölestine	18	—	Francheville bei Toul
143	Lapeyre Julius	43	Arbeiter	Nancy
144	Lagouche Jakob	64	Bilderhändler	Villers-en-Cauchies bei Cambrai
145	Lielkief Daniel	25	Knecht	Moskau
146	Lorenz Josefine	40	Einwohnersfrau	Alt-Zirlen
147	Lackmann Josef	43	Kleidermacher	Delbrück (nach dem Königreich der Niederlande ausgewandert)
148	Löwenberger Karl	32	Arbeiter	Kalmar
149	Lotz Georg	58	"	Lusse, ortsangeh. zu Dombasle
150	Linat Anton	36	Mechaniker	Marson bei Châlons
151	Leoyn Chone	38	Spängler	Neustadt bei Scherwirt
152	und dessen Sohn Leoyn Löw	44	—	"
153	Loisier Josef	70	Arbeiter	Goviller bei Nancy
154	Lehnisch Jakob	24	Schuhmacher	Prag
155	Markus Joel	45	Vorbeter	Nowgorod
156	Maret Eugen	28	—	Chaource
157	Martin Karl	38	Krankenwärter	Straßburg im Elsaß durch Option franz. Staatsangehöriger
158	Matkowski Adolf	25	Handlungs-Commis	Krasiczin
159	Maurer Georg	45	Taglöhner	Böhmisch Eisenstein
160	Marx Johann	38	"	Unterreichenstein
161	Mathieu Josef Franz	30	"	Bruyères, ortsang. zu Guguécourt
162	Maréchal August	23	Weber	Tourcoing
163	Mader Karl	24	Schuhmachergeselle	Karlsbad
164	Mink Josefine, Wittwe, geb. Marais	45	—	Hâvre
165	Mengue Peter	38	Taglöhner	Menoncourt
166	Modlowska Marianna	47	Taglöhnersfrau	Woiczice
167	Magnowski	41	Arbeiter	Russ. Polen
168	Miesdzakowski Andreas	41	"	Warschau
169	Marchand Emil Alexander	20	"	Paris
170	Marchand Ludwig	20	"	Lausanne
171	Marlier Paul	22	Kesselschmied	Bourg-Bruck, ortsangeh. zu Frouard bei Nancy
172	Mages Michael	66	Bäckergeselle	Neubau
173	Martinek Josef	15	—	Jablunkau
174	Malina Wenzel	26	Weber	Stolin bei Kostolez
175	Müller Anton	34	Bergmann	Oranzo
176	Müller Maria Josefine	29	Dienstmagd	Eupen

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Schleswig	5	Dezember	1874
Großherzogth. Luxemburg	Landstr. u. gewerbsm. Unz.	kais. Bez.-Präsident in Metz	8	September	„
Mähren	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Landau	12	Februar	1873
Großherzogth. Luxemburg	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	5	August	1874
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Landau	17	Juni	„
„	Landstr. u. Bettel	„	17	„	„
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	11	August	„
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Regen	3	Februar	1873
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	11	August	1874
Böhmen	Landstr. u. Reisepolizeiübertret.	k. bayer. Bez.-Amt Regen	4	März	1873
Frankreich	Landstr. u. gewerbsm. Unz.	kais. Bez.-Präsident in Metz	25	August	1874
„	Landstreicherei	„	31	„	„
Frankr. Dep. du Nord	Landstr. u. Bettel	„	17	September	„
Rußland	Diebstahl	k. preuß. Regierung in Königsberg	14	Oktober	„
Russ. Polen	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Marienwerder	18	September	„
Preußen	Landstr. u. Gebr. falsch. Legitim.-Papiere	k. preuß. Regierung in Düsseldorf	19	Oktober	„
Schweden	Landstreicherei	Großherz. mecklenb.-schwer. Minist. des Innern	29	„	„
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	3	November	„
Dep. d. Marne i. Frankreich	„	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	10	Oktober	„
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	Großh. bad. Landescom. in Mannheim	25	November	„
„	„	„	25	„	„
Dep. Meurthe und Mosel in Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	8	Dezember	„
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Düsseldorf	5	„	„
Rußland	„	Großh. hess. Kreisamt in Alzey	4	Juli	„
Dep. de l'Aisne in Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	„	„
—	„	„	17	„	„
Galizien	Landstr. u. Bettel	kaiserl. Bez.-Präsident in Kolmar	2	Mai	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt Regen	3	Februar	1873
„	„	„	18	Juni	„
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	27	„	„
Dep. du Nord in Frankr.	„	„	1	August	„
Böhmen	Landstr. u. Bettel	Magistrat der k. bayer. Stadt Straubing	17	März	„
Frankreich	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	11	August	„
„	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	5	„	„
Russ. Polen	Diebstahl	k. preuß. Regierung in Breslau	22	Juli	1874
„	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Marienwerder	24	„	„
„	Obdachlosigkeit	k. preuß. Regierung in Oppeln	24	August	„
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	12	September	„
Schweiz	„	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	25	August	„
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	„	kais. Bez.-Präsident in Metz	29	Septembbr	„
Böhmen	Landstr. u. Diebstahl	k. bayer. Bez.-Amt Straubing	31	Oktober	„
Oesterr. Schlesien	Landstr., Bettel u. Diebstahl	k. preuß. Regierung in Oppeln	15	September	„
Kreis Neustadt in Böhmen	2 schwere u. 2 einf. Diebstähle (3 Jahre Zuchthaus)	k. preuß. Regierung in Liegnitz	21	November	„
Italien	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	15	„	„
—	Betrug u. Diebstahl	k. preuß. Bez-Regierung in Aachen	15	„	„

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
177	Meyhoffer Theodor	25	Sprachlehrer	Zürich
178	Müller Samuel Eman. Heinrich	52	Buchbindergeselle	Belp
179	Martin August	19	Buchbinder	Paris
180	Moder Dominikus	44	Skribent, früher Müller	Achenthal
181	Niedes Markus	25	Schuhmacher	Krakau
182	Nelson Gustav	21	Fleischergeselle	Warschau
183	Neimajer Franz	25	Taglöhner	Hochofen
184	Noever Leonhard	46	Schneider	München-Gladbach
185	Naylor Leon	31	Hutmachergehilfe	Jersey
186	Oppowa Jakob	48	Zimmergeselle	Oppolitz
187	Ottile Clémence	22	—	Maizières bei Vic
188	Olschewski Aron	24	Färber	Choyna
189	Ollivier Friedrich	25	Taglöhner	Le Mesnil-Rogues
190	Pupis Josef	34	Drahtbinder	Zabolschin
191	Pfeiffenberger Katharina	18	ledig	Abnet
192	Pfanzelter Michael	45	Maurer und Besenbinder	Absam
193	Penno Johann Herrmann, gen. Gaeven	36	Taglöhner	Dinxperlo
194	Paillard Emilie Oktavie	21	—	Neuchâtel, ortsang. in Besançon
195	Prohaska Josef	26	Zinngießer	Ziegenruck
196	Petitjean Pierre Josef	38	Taglöhner	Paris
197	Petersen Peter	19	Seemann	Kopenhagen
198	Pelte Beril	48	—	Oschkow bei Kalisch
199	Pieterson Harm	37	Former	Ogesand
200	Petitprêtre Louis	17	Arbeiter	Fains
201	Pittolaz Jean Maria	33	Tagarbeiter	Brüssel
202	Parbus Franz	32	Handschuhmacher	Salzburg
203	Pichon Stefan	53	Arbeiter	Arnaville bei Toul
204	Quie Cölestine	18	Näherin	Epinal
205	Robert Ludwig	48	Ziegler	Brot
206	Rosenstein Michael	32	Kürschner	Kolow
207	Reinders Gerhard	33	Schmied	Pfalzdorf
208	Rosierès Karl	21	Schlosser	Gondrecourt
209	Rasmußen Hans	22	Arbeiter	Frederiksfund
210	Royer Peter	29	Taglöhner	Bezelise
211	Rubick Anton	24	Taglöhner und Spängler	Leskau
212	Richard Ludwig Ernst	35	Anstreicher	Vevey
213	Rasmußen	22	Dienstmagd	Friedericia
214	Rößler Josef	36	Tuchmachergeselle	Franzendorf
215	Rollot Marie	34	—	Tertigni
216	Richard Alexander	23	Buchdrucker	Burgdorf
217	Rodechs Isaak	51	Cigarrenmacher	Radzilow
218	Rob Anna	20	unverehel.	Beffort

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	1	Dezember	187
"	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Landdrostei in Stade	21	November	"
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	8	Dezember	"
Tyrol	Landstr. u. Bettel u. Fälsch. von Legit.-Papieren	k. Polizeidirektion München	3	Februar	187
Rußland	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Liegnitz	9	Juli	187
"	Landstr., Bettel u. Diebst.	k. preuß. Bez.-Regierung in Marienwerder	11	Juni	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt in Kötzting	26	Februar	187
Preußen	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Aachen	14	September	187
England	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Metz	20	November	"
Böhmen	"	k. bayer. Bez.-Amt Regen	3	Februar	187
Kreis Chateau-Salins i. Lothr.	Landstr. u. gewerbsm. Unz.	kais. Bez.-Präsident in Metz	31	August	187
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Marienwerder	20	"	"
Frankreich, Dep. Manche	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	27	Oktober	"
Komitat Trenchin in Ungarn	"	Magistrat der bayer. Stadt Landshut	5	Mai	"
Oesterreich	Diebstahl u. Landstr.	k. bayer. Bez.-Amt Berchtesgaden	2	Juli	"
Tyrol	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Rosenheim	5	"	"
Königr. der Niederlande	Landstr. u. verbotwidr. Rückkehr	k. preuß. Bez.-Regierung in Münster	8	Juni	"
Frankreich	gewerbsm. Unzucht	kais. Bez.-Präsident in Metz	14	August	"
Böhmen	Bettel	k. preuß. Landdrostei in Hannover	10	September	"
Frankreich	Bettel u. Landstr.	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	9	"	"
Dänemark	Bettel, Landstr. u. Diebst.	k. preuß. Regierung in Schleswig	23	"	"
Russ. Polen	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Koblenz	20	August	"
Königr. der Niederlande	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Düsseldorf	2	Oktober	"
Dep. d. Maas i. Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	3	"	"
Belgien	"	"	3	November	"
Oesterreich	wiederh. Bettel u. Landstr.	k. württemb. Regierung d. Schwarzwaldkreises in Reutlingen	6	"	"
Dep. Meurthe und Mosel in Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	12	September	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	17	Juli	"
Schweiz	Landstr. u. Bettel	"	2	Mai	"
Rußland	"	Großh. hess. Kreisamt in Alzey	4	"	"
—	Landstr. u. Bettel u. verbotswidrige Rückkehr	k. preuß. Bez.-Regierung in Münster	3	Juni	"
Dep. d. Maas in Frankreich	Landstr. u. grob. Unf.	kais. Bez.-Präsident in Metz	5	August	"
Dänemark	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Schleswig	6	"	"
Dep. Meurthe in Frankreich	Landstr. u. Widerst. gegen die Staatsgewalt	kais. Bez.-Präsident in Metz	10	"	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Nabburg	26	Juni	"
Schweiz	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	11	August	"
Jütland	Landstreicherei	k. preuß. Regierung in Schleswig	12	"	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	"	12	"	"
Dep. der Vogesen in Frankr.	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	9	September	"
Schweiz	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	5	"	"
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	"	17	"	"
Großherzogth. Luxemburg	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Königsberg	29	Oktober	"

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
219	Rautenberg David	20	Händler	Raczki
220	Rick August Peter Heinrich	32	Handlungs-Commis	Roeskilde
221	Rousseau Hypolite	17	Taglöhner	Schlettstadt
222	Roder Nikolaus	26	—	Wengi
223	Reinhold Edmund	33	Tuchmacher	Freudenthal bei Troppau
224	Retter Alois	36	Arbeiter	Frankenberg
225	Seifert Alois	37	Weber	Oberndorf
226	Spielmann Katharina	24	ledig	Brattert
227	Svoboda Ignaz	—	Weißgerber	Radnic
228	Staar Susanna	20	Dienstmagd	Krauten
229	Suter Bernhard	29	Schneider	Grenichen
230	Schwarz Bertha	29	—	Deschnitz
231	Saget Valentine	29	—	St. Germain
232	Spieß Karl Alfred	19	Arbeiter	Bar-le-Duc
233	Sadot Benedikt	58	Taglöhner	Miserieux
234	Soguet Johann Franz Lucian	37	Brauer	Puzieux, Kreis Château-Salins ortsangeh. in Paris
235	Schepatis Leonhard	31	Arbeitsmann	Lengkiew
236	Sainty Franz Nikol. u. dess. Ehefrau	53	Taglöhner	Vagney
237	Maria Barbara, geb. Husson	61	—	"
238	Sörensen Kaspar Svalberg	65	Former	Horsens
239	von der Sand	53	Müllergeselle	Materborn
240	Schmelzer Ignaz	54	Rattenvertilger	Pertlstein
241	Sère Bernhard	28	Grubenarbeiter	Toulouse
242	Schreiner Lorenz	—	Taglöhner	Türkheim
243	Sulzer Friedrich	26	Gärtner	Winterthur
244	Stern Friedrich Johann Rudolf	22	Müller	Rüthi
245	Salvadori Pasquale	32	—	Venedig
246	Schmitz Hendrika	16	unverehel.	Wychen
247	Schubert Heinrich	23	Kaufmannsgehilfe	Großullersdorf
248	Schandara Johann	48	Schneidergeselle	Schüttenhofen
249	Smits Anton	61	Taglöhner	Herzogenbusch
250	Stemes Maria	31	Dienstmagd	Falschette
251	Steidl Karolina	22	unverehel.	Altheim
252	Schäfer Georg	30	Taglöhner	Hilsenheim
253	Schwartz Michael	46	Ziegler	Munzenheim
254	Still Josef	47	Schneidergeselle	Langenstein bei Matthausen
255	Schubert Johann Nepomuk	29	Musiker u. Marionettenspieler	Ribnik
256	und dessen Schwester Franziska	22	"	"
257	Servi Johann Baptist	40	Glasschmelzer	Unterhütte
258	Schneider Jakob	49	Schreiner und Trödler	Zell bei Winterthur
259	Savoi Gaëtano	20	Taglöhner	Faver
260	Stöhr Ferdinand	20	"	Wien, ortsangeh. zu Seewiesen
261	Stach Therese	52	Taglöhnerin	Bezdigau

wiesenen					
Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Russ. Polen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Reg. in Königsberg	29	Oktober	1874
Dänemark	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Schleswig	3	November	"
Unter-Elsaß	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	20	"	"
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	7	"	"
Oesterr. Schlesien	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	20	"	"
Oesterreich ob der Enns	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Merseburg	10	Dezember	"
Galizien	"	k. preuß. Bez.-Regierung in Oppeln	17	Juni	"
Großherzogth. Luxemburg	gewerbsm. Unzucht	kais. Bez.-Präsident in Metz	22	Juli	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	Fürstl. schwarzb. Landrath zu Gehren	22	Juni	"
"	"	"	22	"	"
Schweiz	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	1	August	"
Böhmen	gewerbsm. Unzucht	k. sächs. Kreisdirektion in Leipzig	11	"	"
Dep. der Meurthe u. Mosel in Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	19	"	"
Frankreich	Landstreicherei	"	29	"	"
Dep. de l'Ain in Frankreich	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	5	September	"
Lothringen	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	12	"	"
Rußland	Wiederh. einf. u. schw. Diebst.	k. preuß. Regierung in Königsberg	12	"	"
Dep. der Vogesen in Frankr.	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	18	"	"
"	"	"	18	"	"
Jütland	Bettel	k. preuß. Regierung in Schleswig	23	"	"
Kreis Cleve in Preußen	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Düsseldorf	25	"	"
Steiermark	Landstr. u. Diebstahl	bayer. Magistrat Landshut	29	"	"
Frankreich	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	29	"	"
Ober-Elsaß	"	kais. Bez. Präsident in Kolmar	2	Oktober	"
Schweiz	Landstr. u. Bettel	k. württemb. Regierung d. Schwarzwaldkreises in Reutlingen	13	"	"
"	"	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	20	"	"
Italien	"	"	24	"	"
Königr. der Niederlande	gewerbsm. Unzucht	k. preuß. Bez.-Regierung zu Düsseldorf	5	November	"
Kreis Olmütz in Mähren	Landstr. u. Beileg. eines ihm nicht zukommenden Namens, sowie wegen Urkundenfälsch., Hehlerei u. Diebstahl	k. preuß. Bez.-Regierung zu Kassel	28	September	"
Böhmen	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Regen	17	Oktober	"
Königr. der Niederlande	Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Waldmünchen	26	"	"
Großherzogth. Luxemburg	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	25	Juni	"
Oberösterreich	"	bayer. Magistrat Passau	25	Januar	1873
Unter-Elsaß (Kreis Kolmar)	schwer. Diebstahl	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	26	Juni	1874
Ober-Elsaß	Landstr. u. Bettel	"	19	November	"
Oberösterreich	"	k. bayer. Bez.-Amt Waldmünchen	2	Juni	"
Böhmen	Landstreicherei	k. bayer. Bez.-Amt Sulzbach	22	November	"
"	"	"	22	"	"
"	"	k. bayer. Bez.-Amt Regen	24	März	1873
Schweiz	Diebst., Erpress. u. Betrug	k. württemb. Regierung des Neckarkreises zu Ludwigsburg	4	Dezember	1874
Tyrol	Landstr. u. Bettel	k. bayer. Bez.-Amt Regen	18	Juni	1873
Böhmen	"	"	4	Dezember	1874
"	"	"	8	Februar	1873

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
262	**Titze** Johann	41	Schlosser	Groß-Wallstein
263	**Thiemange** Ferdinand	15	—	Cecano
264	**Taß** Heinrich	30	Schlossergeselle	Arnheim
265	**Trubert** Marie	19	—	Neuville bei Stenay
266	**Toussaint** Karl	25	Erdarbeiter	Sablon
267	**Tailleur** Emil	29	Arbeiter	Lillebonne bei Hâvre
268	**Thoma** Anton	40	Seilergeselle	St. Pölten
269	**Uhlmann** Josef	34	Korbmacher	Sulz., franz. Staatsangehöriger
270	**Unwitz** Zacharias	20	Seifensieder	Stawisk
271	**Viault** Heinrich	21	Maurer	Chéu
272	**Voigt** Ernst	18	Korbmacher	Ober-Engadin
273	**Villain** Karl Anton	29	Schreiner	St. Dizier
274	**Weyer** Rudolf	26	Taglöhner	Kaunic
275	**Willien** Jean Baptiste	40	Wollspinner	Morsch
276	**Wolf** Anton	42	Musiker	Lyon
277	**Weyh** Karl	25	Arbeiter	Nancy
278	**Wembacher** Klara	17	ledig	Großgmain
279	**Weber** Denis	28	Weber	Ventron
280	**Zluticky** Friedrich	35	Tuchmacher	Chroustowitz
281	**Zabel** Johann	30	Leineweber	Schönlinde
282	**Zano** Francesco	20	Taglöhner	Rabbi
283	**Zindler** Emil Michael	30	Arbeitsmann	Dürnholz

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Oesterr. Schlesien	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Bez.-Regierung zu Oppeln	2	Juli	1873
Italien	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	5	August	"
Königr. der Niederlande	Landstreicherei u. Bettel	k. preuß. Regierung in Düsseldorf	19	"	"
Dep. der Maas i. Frankr.	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	25	"	"
Lothringen	"	"	6	Oktober	"
Dep. Seine inférier i. Frankr.	"	"	26	"	1874
Unter-Oesterreich	Bettel	bayer. Magistrat Landshut	25	Januar	1873
Russ. Polen	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	21	Juli	1874
"	"	Großh. hess. Kreisamt Alzey	29	Mai	"
Dep. Yonne in Frankreich	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	11	August	"
Schweiz	Landstreicherei	k. Bez.-Regierung in Magdeburg	21	Oktober	"
Frankreich	"	kais. Bez.-Präsident in Metz	17	Dezember	"
Böhmen	Landstr., Bettel, Gebrauch fremd. Legit.-Papiere u. Abw. von der Reiseroute	k. bayer. Bez.-Amt Traunstein	9	April	1873
Ober-Elsaß	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Metz	8	Juli	1874
Frankreich	Landstr. u. Uebertretung feuerpolizeil. Vorschriften	k. bayer. Bez. Amt Laufen	2	Mai	"
"	Landstr. u. Bettel	kais. Bez.-Präsident in Metz	16	September	"
Oesterreich	Diebst. u. Landstreicherei	k. b. Bez.-A. Laufen	1	Oktober	1873
Dep. d. Vogesen i. Frankr.	Landstreicherei	kais. Bez.-Präsident in Kolmar	24	Juni	1874
Oesterreich	Landstr. u. Bettel	k. preuß. Regierung in Posen	16	September	"
Böhmen	Landstreicherei	k. preuß. Landdrostei in Lüneburg	15	"	"
Süd-Tyrol	"	k. bayer. Bez.-Amt in Grafenau	25	"	"
Mähren	Diebst., Landstr., Bettel, Führ. e. falsch. Namens u. Fälsch. von Legit.-Papieren	k. preuß. Regierung in Frankfurt a/O.	2	Mai	"

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus.)

IV. Verzeichniß

desgebiete auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich ausgewiesener Ausländer.

In unten bezeichnetem Betreffe ist folgende Entschließung ergangen:

(Abdruck.)
Nr. 6455.
An die k. Polizeidirektion
München.

Königreich Bayern.

Staatsministerium des Innern.

rc. rc.

1) In die nach Ministerial=Entschließung v. 12. Nov. 1867 Nr. 17720 vierteljährlich im bayr. Central=Polizeiblatte zu veröffentlichenden Uebersichten der Landesverwiesenen sind alle jene Ausweisungen aus dem Königreiche Bayern und aus dem Bundesgebiete aufzunehmen, welche von bayerischen Behörden verfügt worden sind.

2) Anlangend die auf Grund der §§ 39, 284 und 362 des Strafgesetzbuches für das deutsche Reich verfügte Ausweisung von Ausländern aus dem Bundesgebiete, wird der k. Polizei=Direktion halbjährig ein Verzeichniß derselben, welches sowohl die von bayerischen als von nichtbayerischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen enthält, mitgetheilt werden, diese Verzeichnisse aber sind sodann in besonderen Beilagen zum bayr. Centralpolizeiblatte zu veröffentlichen.

rc. rc.

Verweisung von Ausländern aus dem Bundesgebiete betr.

München, 27. Mai 1874.

Auf Seiner Königlichen Majestät allerhöchsten Befehl.

(gez.) Pfeufer.

Auf Grund vorstehender h. Entschließung wird beifolgend Nr. IV der sub Ziffer 2 bezeichneten Verzeichnisse (Nr. I und II sind mit Nr 71 des bayer. Centralpolizeiblattes vom 30. September 1874, Nr. III mit Nummer 21 des bayr. Centralpolizeiblattes vom 31. März 1875 ausgegeben worden) mit Nr. 62 des bayer. Cent.=Pol.=Blattes vom 30. Sept. 1875 ausgegeben.

Weiterer h. Anordnung gemäß werden die Namen der von bayerischen Behörden aus Bayern, wie aus dem Reichsgebiete ausgewiesenen (Ziffer 1 vorstehender h. Entschl.) und in den je am letzten Tage des Quartales als integrirender Bestandtheil des bayr. Centralpolizeiblattes erscheinenden Uebersichten aufgeführten Personen, wie bisher, in die allgemeinen Semestral=Inhaltsverzeichnisse des bayr. Centralpolizeiblattes aufgenommen, dagegen finden die Namen der von nichtbayrischen deutschen Behörden verfügten Ausweisungen in diesen Semestral=Inhaltsverzeichnissen keine Aufnahme.

München, 30. Sept. 1875.

Die Redaktion.

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	**Alter.**	**Stand.**	**Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.**
1	**Asper** Karl	46	Bäcker	Wollishofen
2	**Aizikowitz** Moses David Hirsch	52	Lehrer	Weyanthen
3	**Andersen** Söver	38	Arbeiter	Gunderslevholm
4	**Arnold** Heinrich	23	Taglöhner	Nebikon
5	**Albiefer** Ludwig	39	Schlosser	Sulz, Kreis Gebweiler
6	**Amberger** Elise	16	Gymnastische Künstlerin	Hostiz, Bezirk Strockonitz
7	**André** Emilie	20	Dienstmagd	Celles
8	**Bater** Johann	39	Maschinist	Warschau
9	**Bultin** Jakob	43	Cigarrenarbeiter	Antwerpen
10	**Baumgartner** Jakob	—	Schuhmacher	Mühlhausen
11	**Bregnard** Peter Johann	56	Taglöhner	Bonfol
12	**Braunstein** Joseph	36	Tagearbeiter	Böhmisch-Leipa
13	**Beck** Franz	30	Schneidergeselle	Vorberg, Bezirk Reichenau
14	**Böhm** Franz	31	Drechslergeselle	Wolfersdorf, Kreis Leitmeritz
15	**Berger** Georg	31	Taglöhner	Waidring, Bez. Kitzbühl
16	**Blauspahn** Samuel	39	Skribent (Israelit)	Luzk
17	**Braun** Heinrich	38	Taglöhner	St. Avold, ortsangeh. zu Nancy
18	**Babou** Joseph	38	„	Tonnoy, ortsangeh. zu Nancy
19	**Beauchene** Marie, v. **Hugot** Marie		—	—
20	**Blatz** Moritz	22	Arbeiter	Lyon
21	**Breuer** Joseph	25	Tuchscheerergeselle	Friedland
22	**Bartosch** Franz	28	Seilergeselle	Wälischbirken
23	**Busch** Karl August Julius (genannt **Salzfuß**, auch **Garibaldi**)	35	Arbeiter	Wien
24	**Becker** Robert	38	Schneidergeselle	Schloß Ranneburg bei Wenden
25	**Brokobitz** (**Prokopec**) Severin	19	Schlossergeselle	Wälischbirken
26	**Blankemann** Julie	16	unverehelicht	Napoléon-Vendée
27	**Baroßi** Christoph	37	Taglöhner	Marco
28	**Bättig** Maria	22	Dienstmagd	Hergiswyl, Kanton Luzern
29	**Brajus** Karl	17	Holzvergolder	St. Dié
30	**Buchegger** Franz	33	Hafnergeselle	Pechlarn, ortsangeh. zu Krems
31	**Bonin** Eugenie Felicite	22	Näherin	Gambois
32	**Christiansen** Jens Peter	22	Dienstknecht	Kopenhagen
33	**Catoire** Theobald Emil	34	Taglöhner	Lille
34	**Christensen** Christ. Emil	20	Maler	Kiöge auf Seeland
35	**Chaignot** Nikol.	54	Weber	Rougemont
36	**Casagranda** Giovanni	37	Drehorgelspieler	Lases
37	**Christen** Melker Kaspar	29	Arbeiter	Buochs
38	**Chladeck** Franz	36	Schneider u. Eisenbahnarbeiter	Ladoko
39	**Christensson** Jöns	38	Arbeiter	Lilla Harrie
40	**Clodel** Hermann	16	Schirmflicker	Therwyl
41	**Dechelle** Jules	37	Lumpensammler	Brasles bei Château-Thierry
42	**Dany** Johann Baptist	31	Arbeiter	Luxemburg, ortsang. z. Differdange
43	**Dupuis** Desiré	21	„	Rigny-le-Ferron
44	**Dymanczyk** Apollonia, v. **Golenia** Pauline	—	—	—



wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Kanton Zürich i. d. Schweiz	Landstr.	Kaiserl. Bez.-Präsid. in Kolmar	25	Januar	1875
Rußland	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	13	Februar	"
Dänemark	Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Schleswig	4	März	"
Kanton Luzern i. d. Schweiz	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsid. zu Kolmar	23	"	"
Ober-Elsaß	"	"	30	"	"
Böhmen	Landstr. Uebert. d. Gewerbeordnung und Bettelns	k. b. Bez.-Amt Grafenau	23	Januar	"
Depart. d. Vogesen in Frankr.	gewerbsm. Unzucht	kaiserl. Bez.-Präsid. zu Metz	29	Mai	"
Rußland	Landstr. u. Bettelns	Magistrat der bayer. Stadt Landshut	5	Dezember	1874
Königreich Belgien	Bettelns	Polizeiamt zu Lübeck	30	"	"
Ober-Elsaß	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsid. zu Kolmar	31	"	"
Kanton Bern in der Schweiz	Landstr. u. Bettelns	"	19	"	"
Böhmen	Landstr., u. groben Unfugs	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	12	Januar	1875
"	Landstr. u. Bettelns	pr. Landdrostei zu Stade	20	"	"
"	"	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	23	"	"
Tirol	Landstreichens	k. b. Bez.-Amt Laufen	15	Februar	"
Gouv. Volhynien in Rußland	Landstr. u. Bettelns	k. b. Bez.-Amt Feuchtwangen	5	März	"
Lothringen	Landstr. u. grob. Unfugs	kais. Bez.-Präsid. zu Metz	18	"	"
Dep. Meurthe u. Mosel i. Frkr.	Landstreichens	"	"	"	"
—	—	—	—	—	—
Frankreich	Landstr. u. Bettelns	kais. Bez.-Präsid. zu Kolmar	23	"	"
Böhmen	Landstr. und Führung falsch. Legitim.-Papiere	k. pr. Bez.-Regg. zu Frankfurt a. O.	31	"	"
"	Landstr. u. Bettelns	k. b. Bez.-Amt Laufen	22	"	"
Oesterreich	wiederh. Diebstahl (5 Jahre Zuchthausst. verb.)	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	19	April	"
Liefland (Rußland)	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Königsberg	29	"	"
Böhmen	Obdachlosigk. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Hannover	19	Mai	"
Depart. Vendée in Frankreich	gewerbsm. Unzucht	kaiserl. Bezirks-Präsident zu Metz	8	"	"
Süd-Tirol	Landstreichens	"	15	"	"
Schweiz	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	21	"	"
Depart. d. Vogesen in Frankr.	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	29	"	"
Niederösterreich	"	k. b. Bez.-Amt Dillingen	15	Juni	"
Dep. Seine et Oise in Frankr.	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	4	"	"
Dänemark	"	k. pr. Bez.-Regg. zu Schleswig	16	Dezember	1874
Frankreich	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	28	"	"
Dänemark	Landstreichens	k. pr. Bez.-Regg. zu Schleswig	6	Februar	1875
Frankreich	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	4	"	"
Süd-Tirol	"	k. b. Bez.-Amt Laufen	20	Januar	"
Kant. Unterwalden i. d. Schweiz	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	17	Februar	"
Böhmen	"	k. b. Bez.-Amt Laufen	15	"	"
Schweden	"	Großh. mecklenb. Ministerium des Innern	23	April	"
Kant. Basel-Land i. d. Schweiz	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	4	Januar	"
Depart. Aisne in Frankreich	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	26	"	"
Großherzogthum Luxemburg	"	"	12	Februar	"
Depart. Aube in Frankreich	Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	12	März	"
—	—	—	—	—	—

Fortl. №			Der Ausge-	
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
45	Donbowiez Mayr	43	Schneider	Wilna
46	Elkowicz Abraham	28	Cigarrenmacher	Wlodawek
47	Endrukaitis Franziszeck	42	Russ. Ueberläufer	Okenischken
48	Ertel Anton	55	Handarbeiter	Niemes
49	Eichholzer Heinrich	27	—	Kirchberg
50	Fleisch Anton	36	Musiker	Ribeauville, ortsangeh. zu Paris
51	Fischer Maria	22	ledig	Dobcis
52	Frantzen Lukas, und dessen Ehefrau:	26	—	beide gebürtig und ortsangehörig zu Bartringen
53	Frantzen Elisabeth, geb. Lorang, und die unverehel. Maria Lorang	23		
54	Fisch François	52	Arbeiter	Düdlingen
55	Förster Joseph	33	Schornsteinfeger	Alt-Paulsdorf
56	Fauchin Alphons	27	Taglöhner	Cornimont
57	Frei Karl Ignatz	22	Maurer	Außerbracz
58	Flamarion Claude Nikolas	44	Arbeiter	Jonville
59	Fröhlich Karl	—	Gymnastiker	Neu-Bistritz
60	Friederes Melchior	35	Arbeiter	Bech
61	Förster Joseph	30	Schlossergeselle	Gablonz
62	Garibaldi, v. Busch Karl	—	—	—
63	Gauthay Moses	42	umherziehender Physiker	Genf
64	Grötschel Franz	48	Tagearbeiter	Rumburg
65	Girardat Augustin	24	Taglöhner	Boncourt
66	Goßwill	29	"	Dornach, ortsangeh. zu Belfort
67	Grochowska Michaelina	24	unverehelicht	Lowicz
68	Gardi Johann	38	Dienstknecht	Oberlinkhofen
69	Goldstein Gabriel	33	Weber	Peterkow
70	Golenia Pauline (alias Apollonia Dymanzyke), geb. Pichota	52	Wittwe	Mrzyglod, ortsangeh. zu Zawiercie
71	Grünbaum Bernhard	21	Seifensieder (Israelit)	Radomsk
72	Giovannovich Georg	28	Maler	Grubiska, Gerichts Moran
73	Gröbner Stephan	31	Taglöhner	Würzenberg, ortsangeh. zu Anthering in Oesterreich
74	Gerber Jakob	54	"	Aarwangen
75	Gdowski Johann	38	Schneider	Krakau
76	Guignard Claude Constant	50	umherziehender Sänger	Corbeil
77	Hansen Niels	18	Arbeiter	Oesterslöv
78	Hart Alexander	25	Bergmann	Zütphen
79	Herrmann Franz	32	Drechsler	Neuwelt, ortsang. z. Harrachsdorf
80	Hofer Maria	21	Dienstmagd	Saalfelden, Bez. Zell am See, Herzogthum Salzburg

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses		
Rußland	Landstreichens	Großh. bad. Landkommiss. in Karlsruhe	17	März	187
Russ.-Polen	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. in Arnsberg	28	Dezember	187
Gouvern. Kowno in Rußland	Diebst. im Rückf.	k. pr. Bez.-Regg. zu Königsberg	2	März	187
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannschaft in Bautzen	15	Mai	„
Kanton St. Gallen i. d. Schweiz	„	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	31	Dezember	187
Depart. Aisne in Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	26	„	„
Böhmen	Bettelns, Landstr. u. Führung falscher Legitimation	k. b. Bez.-Amt Straubing	20	April	187
Großherzogthum Luxemburg	Landstr. u. gewerbsm. Unzucht	kais. Bez.-Präsid. zu Metz	14	Januar	„
„	Obdachlosigkeit	„	16	„	„
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	18	„	„
Depart. Vosges in Frankreich	Landstreichens	kais. Bez.-Präsid. zu Kolmar	5	Februar	„
Oesterreich	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsid. zu Straßburg	10	März	„
Depart. d. Maas i. Frankreich	„	kaiserl. Bez.-Präsid. zu Metz	6	April	„
Böhmen	Landstr. u. Uebert. d. Gewerbeordnung	k. bayer. Bez.-Amt Grafenau	2	Februar	„
Großherzogthum Luxemburg	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	8	Mai	„
Böhmen	Landstr., Bettelns u. Erregung ruhestör. Lärms	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	11	März	„
—	—	—	—	—	—
Schweiz	Landstr. u. Gebrauchs falscher Legitim.-Papiere	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	3	Dezember	187
Böhmen	Landstr. u. Bettelns im Rückf.	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	15	„	„
Kanton Bern i. d. Schweiz	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	10	Januar	187
Frankreich	Landstreichens	„	25	„	„
Gouv. Warschau, Russ.-Polen	Landstr., Annahme eines falsch. Namens u. gewerbsm Unzucht	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	4	Februar	„
Schweiz	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	23	„	„
Böhmen	Landstreichens	Großh. bad. Landescom. zu Karlsruhe	12	März	„
Kreis Bendzin in Russ.-Polen	Diebstahl	k. preuß. Bez.-Regierung zu Breslau	19	Februar	„
Gouv. Warschau, Russ.-Polen	Diebstahl	k. b. Bez.-Amt zu Heilsbronn	10	April	„
Herzegowina	Landstr., Bett. u. Beamtenbeleid.	k. bayer. Bez.-Amt zu Rosenheim	1	„	„
Herzogthum Salzburg in Oesterreich	Landstreichens	k. bayer. Bez.-Amt zu Laufen	7	„	„
Kanton Bern in der Schweiz	„	kais. Bezirks-Präsident zu Kolmar	7	Mai	„
—	wiederh. Diebst. im Rückfalle	Polizeibehörde zu Hamburg	30	April	„
Dep. Seine u. Oise in Frankr.	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	13	Januar	„
Schweden	Bettelns im Rückfall	k. preuß. Bez.-Regierung zu Schleswig	5	Dezember	187
Königr. der Niederlande	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Münster	4	November	„
Böhmen	Landstr. u. Bettelns im Rückf.	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	15	Dezember	„
Oesterreich	Landstreichens	k. bayer. Bez.-Amt Laufen	14	Januar	187

Fortl. №	Der Ausge-			
	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
81	Huber Peter	38	Brauergehilfe	Graz, ortsangeh. zu Hallein, Herzogthum Salzburg, Oesterr.
82	Hertz Joseph Israel	25	Kaufmann u. Lederarbeiter	Czenstochau
83	Hansen Hans Peter	38	Schuhmachergeselle	Heidehusen auf Seeland
84	Hofer Anton	33	Buchbinder	Wien
85	Hugot Maria, Wittwe des Hugot Pet., geb. Beauchêne	13	—	Nueil-sons-Faye
86	Hümelink Gerhard Wilhelm	—	Weber	Groenlo
87	Hürsch Fritz	21	Barbier	Zofingen
88	Hug Albert	34	Taglöhner	Zuzwyl
89	Huß Joel	33	Handlungs-Commis, Israelit	Lemberg, Galizien
90	Herschlikowska Ernestine Henriette	22	Israelitin	Zloczewo
91	Hampel Joseph	41	Kammmacher	Kukus
92	Huet Louis Theodor	30	Schreiner	Rheims
93	Herrmann Jean Georges	51	Schuhmachergeselle	Barr
94	Hallengren Franz Oskar	19	Arbeiter	Karlskrona
95	Hübel Eduard	49	Tuchmachergeselle	Iglau
96	Jacobs Peter	25	Anstreicher	Horst
97	Johannson Axel Heinrich	22¼	Hutmacher und Steinhauer	Säbye
98	Johannson Karl Wilhelm	22	Maler	Karlskrona
99	Johannesson Gustav	26	Arbeiter	Kronbergsleben
100	Jaich Franz	44	Bindergeselle	Blumenau
101	Jacobi Leonhard (Israelite)	16	Handlungsgehilfe	Rotterdam
102	Just Stephan	56	Bäcker und Mühlgehilfe	Drum
103	Imhof Melchior	34	Privatlehrer	Küßnacht, ortsangeh. zu Schwyz
104	Jörgensen Peter	23	Müllergeselle	Kopenhagen
105	Jacquet Therese, geb. Lallemand	53	Taglöhnerswittwe	Tillot
106	Kozlowski Georg	30	Friseurgehilfe	Warschau
107	Kuzel Franz	40	Maurer	Backofen
108	Kleinert Heinrich	34	Bäcker	Stephon
109	Koneyl Joseph	18	Eisenbahnarbeiter	Petzka
110	Korbel Rudolf	24	Bäckergeselle	Luzek
111	Kopacz Franz	39	Müller	Warschau
112	Kruse Ferdinand	32	Arbeiter	Holstebroe
113	Kaulal Ignatz	47	Kupferschmied	Schlappanitz
114	Keller Gottfried	30	Taglöhner	Oberendingen
115	Kurt Joseph Friedrich	32	Weber	Niederwyl, ortsangeh. zu Roggwyl
116	Kühnel Joseph	38	Tischler	Prag, ortsangeh. zu Alt-Rognitz
117	Konwerska Josepha (alias Niewiadomska), geb. Goslawska	40	verwittwet	Wymyslowo
118	Keller Johann Bapt.	22	Schlossergeselle	Andwyl
119	Kowarsch Franziska	16	unverehelicht	Jamney
120	Knight Wilhelm	24	Arbeiter	Paramaribo
121	Keßler Joseph	29	umherziehender Sänger	Doncq, ortsangeh. zu Besançon
122	Kolar Anton	44	Bahnarbeiter	Pibram
123	Krejcik Franz	18	Schlossergeselle	Sebein



wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Steiermark	versuchten, schweren u. vollendet einf. Diebstahls, sowie Bettelns	Polizeidirektion München	15	Januar	1875
Russ.-Polen	Diebstahls	Herzogl. sächs. Ministerium, Abth. d. J. zu Altenburg	13	Oktober	1874
Dänemark	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Schleswig	10	Februar	1875
—	Landstreichens	k. bayer. Bez.-Amt Laufen	4	„	„
Depart. Vienne in Frankreich	gewerbsm. Unzucht	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	16	„	„
Königr. der Niederlande	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Münster	8	„	„
Kanton Aargau i. d. Schweiz	„	k. preuß. Bez.-Regierung zu Koblenz	3	„	„
„	mehrf. Diebstahls	Großh. bad. Landescom. in Karlsruhe	8	März	„
Oesterreich	mehrf. Diebst., Landstr. u. Bett.	k. bayer. Bez.-Amt zu Laufen	16	„	„
Russ.-Polen	Landstr. u. Führ. falsch. Namens	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	29	April	„
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Liegnitz	1	Mai	„
Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	8	„	„
Unter-Elsaß	Landstreichens	„	8	„	„
Schweden	Bettelns	k. preuß. Landdrostei zu Lüneburg	4	Juni	„
Mähren	Landstr. u. Bettelns	k. bayer. Bez.-Amt zu Straubing	28	Mai	„
Königreich der Niederlande	Landstreichens	k. preuß. Bez.-Regierung zu Arnsberg	11	November	1874
Schweden	„	k. preuß. Bez.-Regierung zu Schleswig	16	Februar	1875
„	Obdachlosigkeit	„	„	„	„
„	Landstr. u. Bettelns	Herzogl. lauenburgisch. Landrath zu Ratzeburg	4	März	„
Böhmen	Münzfälsch., Landst. u. Bettelns	Magistrat der k. bayer. Stadt Ansbach	6	„	„
Königreich der Niederlande	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Marienwerder	7	„	„
Böhmen	„	Magistrat der k. bayer. Stadt Straubing	23	„	„
Kanton Schwyz i. d. Schweiz	„	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	7	Mai	„
—	Diebstahls	k. preuß. Landdrostei zu Stade	12	April	„
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	13	Mai	„
—	„	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	18	Dezember	1874
Bezirk Münchengrätz	Landstreichens	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	25	„	„
Schweiz	„	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	24	November	„
Böhmen	Bettelns u. Landstr. im Rückf.	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	7	Januar	1875
„	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung in Liegnitz	19	„	„
Russ.-Polen	Landstreichens	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	6	Februar	„
Jütland	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Landdrostei zu Stade	30	Januar	„
Mähren	Landstreichens	k. preuß Bez.-Regierung zu Posen	17	Februar	„
Schweiz	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	2	„	„
„	„	„	17	„	„
Böhmen	Landstr. u. Bettelns im Rückf.	k. preuß. Bez.-Regierung zu Breslau	15	„	„
Russ.-Polen	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Bromberg	24	„	„
Schweiz	Landstreichens	k. preuß. Bez.-Regierung zu Posen	31	März	„
Böhmen	wiederh. schwer. Diebst., Landst. und Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Breslau	5	„	„
Niederländisch Guyana	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	15	April	„
Frankreich, Dep. d. Ardennen	„	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	26	„	„
Böhmen	„	k. bayer. Bez.-Amt zu Straubing	20	„	„
„	Landstr. u. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Dresden	19	„	„

Fortl. №	Name.	Alter.	Stand.	Der Ausge- Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
124	**Kern** Andreas	28	—	Roberen
125	**Lewyn** Hanne	21	unverehelicht	Georgenburg
126	**Loschhetter** Jakob	35	Schlächter	Luxemburg
127	**Landolt** Fridolin	20	Bleicher	Nefels
128	**Leifeck** Vincenz	32	Taglöhner	Buckownik
129	**Lorang** Maria, v. **Frantzen** Lukas	—	—	—
130	**Lotz** Karl	59	Ackerknecht	St. Dié, ortsangeh. zu Constans
131	**Lemke** Daniel	29	Schiffsknecht	Bobrownik
132	**Leroy** Claudius	38	Arbeiter	Pournoy-la-Grasse
133	**Langer** Johann	35	Fleischergeselle	Freiwaldau
134	**Lasner** Bernhard	30	Handlungscommis	Drosau
135	**Lehmann** Friedrich	29	—	aus dem Haag
136	**Lafon** Stephan	33	Bordellbesitzer zu St. Dié, Depart. d. Vogesen	Benac
137	**Liska** Joseph	17	Harmonikaspieler	Nebwezy, ortsangeh. zu Semil
138	**Levy** Julius	54	Kaufmann	Zabern
139	**Lenormand** Peter	35	Schneider	Redon Ille et Vilaine
140	**Mattzick** Joseph	17	Drahtbinder	Diwinska
141	**Müller** Mariane	23	unverehelicht	Ritschka
142	**Mazcirzcany** Heskiel	23	Handlanger	Kalwarya
143	**Munjak** Joseph	25	Drahtbinder	Kolericza
144	**Micko** Johann	33	Bäckergeselle	Prachatitz
145	**Marko** Joseph	22	Klempnergeselle	Botuschau
146	**Mora** Anton	23	Maurer	Arto
147	**Maurer** Vincenz	40	Lackierer	Ropin
148	**Mendelowitz** Israel	26	Handelsmann	Tauroggen
149	**Morysk** Thomas (poln. Ueberläufer)	21	Stellmacher	Skulsk
150	**Nowy** Jakob	58	Lumpensammler	Drosau
151	**Nielsen** Marius	24	Anstreicher	Aarhus
152	**Nußbaumer** Johann Kaspar	62	Maler	Lingenau
153	**Neumann** Julius	25	Handlungs-Commis	Murasombot
154	**Nielsen** Niels Christian	23	Arbeiter	Aarhus
155	**Niedecker** Johann	19	Dienstknecht	Uettlingen
156	**Niewiadomska** Josepha, v. **Konwerska** Josepha	—	—	—
157	**Olivon** Eugenie	20	Dienstmagd	Courcelles-sur-Aire, ortsangeh. zu Barle-Duc
158	**Olsson** Jens	21	Dienstknecht	Hagestad
159	**Ossowicz** Joseph	45	Arbeiter	Gublio
160	**Ossowicz** Petronella, geb. **Nowika**	43	—	

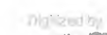
wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Ober-Elsaß	schweren Diebstahls	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	11	Juni	1875
Gouvernem. Wilna i. Rußland	Landstr., Bettelns u. Gebrauch eines falsch. Bettelbriefes	k. preuß. Landdrostei zu Lüneburg	29	Dezember	1874
—	Diebst. im wiederholt. Rückfall	Kommis. des Senates für Polizeiangelegenh. zu Bremen	11	"	"
Schweiz	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	5	Februar	1875
Böhmen	Landstr. u. Bettelns im Rückf.	k. bayer. Bez.-Amt Straubing	4	März	"
—	—	—	—	—	—
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	5	April	"
Russ.-Polen	schweren Diebstahls	k. preuß. Bez.-Regierung zu Marienwerder	28	November	1874
Lothringen	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	12	April	1875
Oesterr.-Schlesien	Landstr. u. Bettelns	k. preuß. Bez.-Regierung zu Oppeln	8	Februar	"
Böhmen	Landstr., Bettelns u. Gebrauchs falsch. Legitimation	Senatskommission für Polizeiangelegenh. zu Bremen	7	April	"
Königreich der Niederlande	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	27	Mai	"
Depart. Hautes-Pyrénées in Frankreich	Kuppelei	kaiserl. Bez.-Präsident zu Straßburg	25	"	"
Böhmen	Landstreichens	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Dresden	22	"	"
Unter-Elsaß	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	4	Juni	"
Frankreich	"	"	10	"	"
Ungarn	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	4	Februar	"
Böhmen	Landstr. u. wiederh. Bettelns	k. pr. Bez.-Regierung zu Breslau	13	Januar	"
Russisch-Polen	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Arnsberg	28	Dezember	1874
Ungarn	grob. Unfugs u. Landstr., früher bereits w. Diebst. u. unberecht. Gewerbbetriebs	Magistrat der k. b. Stadt Passau	3	Februar	1875
Böhmen	Landstreichens	k. b. Bez.-Amt Straubing	2	März	"
Türkei	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	30	"	"
Ober-Italien	Theiln. an einer Falschmünzerei	kais. Bez.-Präsident zu Kolmar	19	April	"
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	fürstl. reuß. Landrathsamt zu Gera	31	März	"
Russ.-Litthauen	gewerbsm. Glückspiels	Magistrat der k. b. Stadt Augsburg	8	Mai	"
Russ.-Polen	Landstreichens	k. pr. Bez.-Regg. zu Bromberg	18	Juni	"
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. b. Bez.-Amt Regen	16	Dezember	1874
Jütland	"	k. pr. Bez.-Regg.	12	Januar	1875
Oesterreich	"	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	25	Februar	"
Ungarn	Landstreichens	großh. bad. Landeskommissär in Karlsruhe	19	März	"
Jütland	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Stade	23	"	"
Schweiz	Landstr., Bettelns u. Widerst. gegen die Staatsgewalt	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	28	Mai	"
—	—	—	—	—	—
Depart. d. Maas i. Frankreich	gewerbsm. Unzucht	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	26	Dezember	1874
Schweden	Landstr. u. Bettelns,	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	13	Februar	1875
Polen	Landstreichens	k. pr. Bez.-Regg. zu Bromberg	6	März	"
"	"	"	6	"	"

Der Ausge-

Fortl. №	Name.	Alter.	Stand.	Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
161	Babel Johann	35	Tagearbeiter	Pollom
162	Preiffer Franz	48	—	Auscha
163	Pechar Mathias	38	Hutmacher	Hwozbian
164	Ponz Anton	25	Schneidergeselle	Laquépie
165	Pierre Viktorine	18	Dienstmädchen	Le Sablon, ortsangeh. zu Nancy
166	Pierre Anna	23	Dienstmädchen	Montigny, ortsangeh. zu Nancy
167	Privat Karl	20	Schneidergeselle	Paris
168	Paluchowski Bronka	18	unverehelicht	Feistmecha
169	Petitdemange Constant und dessen Ehefrau	53	umherziehender Musiker	Plainfaing
170	Petitdemange Margaretha, geborne Laurent	38	—	Epinal, beide ortsangeh. zu Epinal
171	Pienkowsky Karl	37	Schriftsteller, poln. Emigrant	Warschau
172	Pischel Eduard	40	Weber	Grumbach
173	Prokopec, v. Brokobitz Severin	—	—	—
174	Reußner Moses	35	—	Demborowo
175	Renter Joseph	52	Handlanger	Luxemburg
176	Rudlof Johann	40	Weber	Hermannseifen
177	Rabenawitz Saul Hirsch	50	Rabbiner	Weynuthen
178	Rehl Joseph	30	Schreiber	Metz (franzöſ. Angeh.)
179	Rathgelders Reiner	28	Schneider	Maestricht, ortsangeh. zu Venlo
180	Rimaucourt Karl	39	Taglöhner	Anrosey, ortsangeh. zu Torcenay
181	Rosen Jakob	68	Blechner	Lenschütz
182	Riedl Julius	19	Holzhändlerssohn	Herrenbaumgarten
183	Roth Ignaz	24	israel. Lehramtskandidat	Göncz-Ruszka
184	Renault Peter Viktor	45	Arbeiter	Vannes, ortsangeh. zu Pont-a-Mousson
185	Reiß Jean Baptist	11	"	St. Avold, franz. Staatsangehör.
186	Rößler Joseph	37	Weber	Freudenberg
187	Rochel Franz	26	Schmiedgeselle	Ellgot
188	Robe Eduard	20	Schuhmachergeselle	Brünn
189	Roger Emil	18	Taglöhner	Nancy
190	Remy Isidor	19	"	Rheims
191	Risch Heinrich Christian	42	Zuckerbäcker	Thusis
192	Strohbach Veronika	33	Bandmachersfrau	Alt-Grafenwalde
193	Sundelowicz Moses	23	Metzgergeselle	Tauroggen
194	Streichsbier Franz	37	Tuchmachergeselle	Iglau
195	Schäder Michael	53	Bäckergeselle	Vöcklabruck
196	Schnetzler Eduard	37	Taglöhner	Mühlhausen, franz. Staatsangeh.
197	Schmager Niels Theodor Julius	23	Maurergeselle	Kopenhagen
198	Stauber Johann	55	Gelbgießergeselle	Prag
199	Salomon Gileon	40	Musikant	Straßenwalchen
200	Salzfuß, v. Busch Karl	—	—	—
201	Simmchen Emanuel	52	Weber	Schönlinde

wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Böhmen	wiederh. Diebstahls	k. pr. Bez.-Regg.	1	August	187
"	Landstr. u. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Bautzen	7	Januar	187
"	"	k. pr. Bez.-Regg. zu Liegnitz	3	März	"
Depart. Lot et Garonne in Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	13	Februar	"
Frankreich	"	"	3	März	"
Frankreich	"	"	3	"	"
—	"	"	8	April	"
Russ.-Polen	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Oppeln	27	März	"
Dep. d. Vogesen i. Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	11	Mai	"
"	"	"	11	"	"
—	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Merseburg	6	"	"
Böhmen	"	"	13	"	"
—	—	—	—	—	—
Galizien	Landstr. u. Bettelns im Rückf. u. Abweich. v. der Reiseroute	k. pr. Bez.-Regg. zu Posen	12	Dezember	187
—	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	21	"	"
Böhmen	"	k. pr. Landdrostei zu Hannover	5	Februar	187
Rußland	"	k. pr. Landdrostei zu Lüneburg	13	"	"
—	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	4	März	"
Königr. d. Niederlande	Diebst., Annahme eines falsch. Namens u. Landstr.	k. pr. Bez.-Regg. zu Aachen	26	Februar	"
Dep. Haute-Marne in Frankr.	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	16	März	"
Rußland	"	Großh. bad. Landeskommissär zu Karlsruhe	2	April	"
bei Wien	schwereren Diebstahls, sowie wegen Beilegung eines falschen Namens u. unbefugten Gebr. eines Legitim.-Papiers	k. b. Bez.-Amt Heilsbronn	2	Februar	"
Komitat Abauj-Torna in Ungarn	Landstr. und Führen eines falschen Namens	k. b. Polizeidirektion München	30	Januar	"
Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	24	April	"
Lothringen	"	"	8	Mai	"
Böhmen	Bettelns im Rückfalle	k. sächs. Kreishauptmannschaft in Bautzen	20	Februar	"
Oesterr.-Schlesien	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Oppeln	18	Mai	"
Mähren	"	k. sächs. Kreishauptmannsch. zu Dresden	19	April	"
Frankreich	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	1	Juni	"
"	"	"	1	"	"
Kant. Graubünden i. d. Schweiz	Landstr. u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	25	Februar	"
Böhmen	wiederh. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannschaft in Bautzen	4	Dezember	187
Rußland	Landstr. u. Bettelns	kais. Bez.-Präsident zu Kolmar	28	"	"
Mähren	"	k. pr. Bez.-Regg. zu Liegnitz	13	Januar	187
Oesterreich ob der Enns	Landstr. u. Bettelns im Rückf.	k. b. Bez.-Amt zu Laufen	21	Dezember	187
Ober-Elsaß	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	9	Januar	187
—	"	k. pr. Bez.-Regg. zu Schleswig	6	Februar	"
—	Bettelns	k. pr. Bez.-Regierung zu Bromberg	4	März	"
Herzogth. Salzburg i. Oesterr.	Landstr. u. Bettelns	k. b. Bez.-Amt zu Laufen	4	Februar	"
—	—	—	—	—	—
Böhmen	"	k. sächs. Kreishauptmannschaft zu Bautzen	16	"	"

Fortl. №	Name.	Alter.	Stand.	Der Ausge- Geburts-, Heimats-, Aufenthaltsort.
202	Slowinski Theoder (russ. Ueberläufer)	29	Scharwerksknecht	Bresowa
203	Steinberger Barbara (Betty) . . .	42	Goldarbeiterswittwe, geb. Horz	Bamberg, ortsangeh. Innsbruck
204	Saintot Nikolas	62	Taglöhner	Serey-les-Bois bei Toul
205	Servini Joseph	45	Orgelspieler	Pietro-Raba
206	Stehlin Martin	22	Ziegler	Binningen
207	Schlenz Franz	35	Tagearbeiter	Radel
208	Strauß Jakob	23	Bäcker	Mommenheim, franz. Staatsang.
209	Sokol Johann	23	Tuchscheerer	Krumpisch
210	Sikora Heinrich Heimann . . .	38	Steinhauer	Kleinendorf
211	Stranzki Christine	36	unverehelicht	Lipstadt
212	Skrzidlo Simon	22	Dienstknecht	Przystan
213	Tomeske Franz	48	Webergeselle	Ober-Johnsdorf
214	Tschamper Paul Samuel	19	Stubenmaler	Strengelbach
215	Tomasch August	40	Dienstknecht	Hauska
216	Tandler Rosi, auch Morgenstern gen.	34	led. Blumenmacherin, (israel.)	Leipnik, ortsangeh. zu Holleschau
217	Triebelhorn Johann	29	Büchsenmacher	Trogen
218	Tach Moses	39	Taglöhner	Lemberg
219	Tausig Joseph	33	Handlungscommis	Prag
220	Thirion Eugen	32	Vergolder	Mars-la-Tour
221	Wondrack Ferdinand	47	Handarbeiter	Jerschmanitz
222	Wassili Peter	25	Tischlergeselle	Petrikow
223	Wader Leopold	25	Hutmacher	Linz
224	Wagner Anton	18	Steindruckergehilfe	Kniebitschen, ortsangeh. zu Graupen
225	Weigelt Martin	44	Handarbeiter	Rosenheim, ortsangeh. zu Lobendau
226	Weinhara August	25	Bäcker	Brünn
227	Walter Johann	38	Gymnastiker	Hostiz
228	Welferinger Johann	33	—	Montfort
229	Willoty Ludwig	22	Taglöhner	Mezzo-Lombardo
230	de Wilden Adolf	29	früherer Schiffssoldat	Scheveningen
231	Zaga Ignatz	20	Topfstricker	Dochobnice
232	Zerbs Benjamin	36	Arbeiter	Rokitnitz
233	Zalesko Anna	30	unverehelicht	Jangrot



wiesenen Behörde, resp. Land.	Bestraft wegen	Behörde, welche den Ausweisungs-Beschluß erlassen hat.	Datum des Ausweisungs-Beschlusses.		
Russ. Polen	wiederh. schweren Diebstahls	k. pr. Bez.-Regg. zu Marienwerder	10	Februar	1875
Tirol	Landstreichens	Magistrat der Stadt Memmingen	26	"	"
Frankreich	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	10	März	"
Italien	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	10	"	"
Kant. Basel-Land i. d. Schweiz	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	12	April	"
Böhmen	Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannschaft zu Bautzen	19	"	"
Unter-Elsaß	Landstr., Betrugs u. Bettelns	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	2	Mai	"
Mähren	Landstr., Bettelns u. Abweich. v. der ihm vorgeschr. Reiseroute	k. pr. Bez.-Regg. zu Breslau	11	"	"
Westfalen	Landstr., Verübung grob. Unfugs, Erregung ruhest. Lärms u. Gebr. falsch. Legitim.-Papiere	k. pr. Bez.-Regg. zu Düsseldorf	17	"	"
Böhmen	Landstr. u. Nichtbefolg. einer Zwangsreiseroute	k. pr. Bez.-Regg. zu Liegnitz	1	Juni	"
Oesterreich	Diebstahls	k. pr. Bez.-Regg. zu Oppeln	24	Dezember	1874
Böhmen	Landstreichens	k. pr. Bez.-Regg. zu Breslau	29	Dezember	"
Kanton Aargau i. d. Schweiz	Landstr. u. Bettelns u. Reisepolizeikontravention	k. b. Bez.-Amt zu Ebermannstadt	25	Juni	1875
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannschaft zu Bautzen	20	Februar	"
Mähren	"	k. württ. Regg. des Donaukreises zu Ulm	19	"	"
Kanton Appenzell i. d. Schweiz	Landstr., Bettels u. Gebr. falsch. Legitim.-Papiere	kaiserl. Bez.-Präsident zu Kolmar	23	März	"
Galizien, Oesterreich	Landstreichens	Großh. bad. Landeskommissär zu Karlsruhe	3	April	"
Böhmen	"	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	22	"	"
Frankreich	"	"	15	Juni	"
Böhmen	Bettelns, Landstr. u. Widerst. gegen die Staatsgewalt	k. sächs. Kreishauptmannschaft zu Bautzen	22	Dezember	1874
Russ.-Polen	Landstr. u. Diebst.	k. pr. Bez.-Regg. zu Oppeln	8 / 10	August / Dezember	"
Oesterreich	wiederh. Bettelns	. württemb. Regierung zu Ludwigsburg	22	Januar	1875
Böhmen	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Landdrostei zu Hannover	9	März	"
"	Bettelns	k. sächs. Kreishauptmannschaft zu Bautzen	1	April	"
"	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Oppeln	22	Januar	"
"	Landstr. u Uebertret. d. Gewerb. Ordnung	k. b. Bez.Amt zu Grafenau	23	"	"
Belgien	Landstreichens	kaiserl. Bez.-Präsident zu Metz	8	Mai	"
Südtirol	"	"	23	"	"
önigreich der Niederlande	Landstr. u. Diebstahls	k. pr. Bez.-Regg. zu Koblenz	17	Februar	"
Ungarn	Landstr. u. Bettelns	k. pr. Bez.-Regg. zu Posen	18	"	"
Böhmen	Diebst. im wiederholt. Rückfall	k. pr. Bez.-Regg. zu Breslau	12	"	"
Russ.-Polen	Diebst. im wiederholt. Rückfall	k. pr. Bez.-Regg. zu Breslau	20	April	"

Widerruf.

Die Ausweisung des:

Voigt, Ernst, 18 Jahre alt, Korbmachers aus Ober-Engadin in der Schweiz, verfügt von der k. pr. Bez.-Regierung in Magdeburg unterm 21. Oktober 1874, ist zurückgenommen worden.

Druck der Dr. Wild'schen Buchdruckerei (Gebr. Parcus).







